Statistisches JAHRBUCH für Bayern

81

BAYER. STATISTISCHES LANDESAMT
BIBLIOTHEK

BAYERISCHES STATISTISCHES LANDESAMT

BAYER. STATIST. BIBLIOTHEK

BAYERN

Verwaltungsbezirksgliederung

Gebietsstand: 1. Juli 1981

Bayerisches Statistisches Landesamt A1-1980

Alle Urheberrechte vorbehalten

Alle Rechte vorbehalten – Nachdruck mit Quellenangabe gestattet
Gesamtherstellung: R. Oldenbourg Graph. Betriebe GmbH, Hürderstraße 4, 8011 Kirchheim b. München

Vorwort

Mit der neuen Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs für Bayern wird ein wesentlicher Ausschnitt aus der breiten Palette des Datenangebots der amtlichen Statistik Bayerns vorgelegt.

Aufbau und sachliche Gliederung des vorliegenden 33. Jahrgangs schließen weitgehend an die letzte Ausgabe 1978 an. Im Zuge einer Vereinheitlichung des systematischen Aufbaus Statistischer Jahrbücher wurden einzelne Hauptabschnitte umbenannt. Die Entwicklungsreihen wurden fortgeführt und zum Teil erweitert. Neu aufgenommen wurden die Ergebnisse der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979, der Weinbauerhebung 1979/80, der Wohnungsstichprobe 1978, der Handels- und Gaststättenzählung 1979, der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft 1978 sowie der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978. Ferner wurde ein neuer Unterabschnitt über die Berufsbildung aufgenommen und der Abschnitt Umweltschutz erweitert.

Dem steigenden Bedürfnis nach regionalen Strukturdaten wurde in Abschnitt XXIV durch Erweiterung der Kreisübersicht auf 263 Merkmale entsprochen. Ihr liegt der Gebietsstand vom 1. Januar 1981 zugrunde. In diesen Abschnitt wurden auch die bisher in Abschnitt VII nach kreisfreien Städten und Landkreisen veröffentlichten Wahlergebnisse übernommen.

Der Abschnitt „Bund und Länder" bringt vergleichende Zahlen für die einzelnen Länder des Bundesgebiets und zeigt zugleich auch die Stellung Bayerns im Rahmen des Bundes auf.

Ein besonderer Quellennachweis unterrichtet über die seit Erscheinen des letzten Jahrgangs herausgegebenen Veröffentlichungen des Bayerischen Statistischen Landesamts.

Über die Ergebnisse der amtlichen Statistik hinaus finden sich auch Angaben anderer Behörden und Stellen, die das Zahlenwerk abrunden sollen. Allen, die das Amt durch Bereitstellung von Zahlenmaterial unterstützt haben, gilt mein besonderer Dank.

München, im Dezember 1981

Dr. Hans Helmut Schiedermaier

Präsident des Bayerischen Statistischen Landesamts

Inhaltsübersicht

	Seite
Allgemeine Vorbemerkungen	5
Allgemeine Angaben	8
I. Gebiet und Bevölkerung	8
A. Staatsgebiet	8
B. Bevölkerungsstand	10
II. Bevölkerungsbewegung	24
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung	24
B. Sterbetafel	33
C. Wanderung	35
III. Gesundheitswesen	39
IV. Bildung und Kultur	56
A. Kindergärten, Schulen und Hochschulen	56
B. Berufsbildung	75
C. Erwachsenenbildung, Theater, Bibliotheken, Rundfunk und Sport	77
V. Kirchliche Verhältnisse	81
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	82
A. Rechtspflege	82
B. Polizeiwesen	98
VII. Wahlen	100
VIII. Erwerbstätigkeit	110
A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung	111
B. Arbeitsmarktlage	120
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	123
X. Land- und Forstwirtschaft	124
A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse	125
B. Bodenbewirtschaftung und Ernte	138
C. Viehwirtschaft	148
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten	156
A. Unternehmen	156
B. Arbeitsstätten	160
XII. Produzierendes Gewerbe	161
A. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	161
B. Baugewerbe	181
C. Energieversorgung	185
D. Handwerk	188
XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen	190
XIV. Handel und Gastgewerbe	200
A. Außenhandel und Warenverkehr mit der DDR und Berlin (Ost)	200
B. Binnenhandel und Gastgewerbe	215
C. Reiseverkehr, Messen und Ausstellungen	220
XI. Verkehr	227
A. Straßenverkehr	227
B. Luftverkehr	234
C. Eisenbahnverkehr	235
D. Binnenschiffahrt	239
E. Nachrichtenverkehr	242
XVI. Geld und Kredit, Versicherungen	243
A. Geld und Kredit	243
B. Versicherungen	252
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	255
A. Gesamtüberblick	256
B. Soziale Sicherung	257
C. Entschädigungen	260
D. Soziale Hilfen und Dienste	262
XVIII. Öffentliche Finanzen	268
A. Staats- und Kommunalfinanzen	268
B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen	288
I. Lohnsteuer	289
II. Veranlagte Einkommensteuer	291
III. Körperschaftsteuer	293
IV. Umsatzsteuer	294
V. Vermögensteuer und Einheitswerte	296
VI. Erbschaftsteuer	297
VII. Verbrauchsteuern	298
XIX. Preise	299
A. Erzeuger- und Großhandelspreise	299
B. Bau- und Baulandpreise	307
C. Verbraucherpreise und Lebenshaltung	313
XX. Löhne und Gehälter	319
A. Tariflöhne und Tarifgehälter	319
B. Tatsächliche Arbeitsverdienste	327
C. Arbeitskosten	343
XXI. Versorgung und Verbrauch	348
XXII. Volkswirtschaftl. Gesamtrechnungen	355
XXIII. Umweltschutz	364
XXIV. Kreisübersicht	368
XXV. Bund und Länder	434
Veröffentlichungen des Bayerischen Statistischen Landesamts (1. August 1978 bis 31. Juli 1981)	454
Sachverzeichnis	463

Allgemeine Vorbemerkungen

Gebietsstand

Alle Angaben in diesem Statistischen Jahrbuch beziehen sich auf das Gebiet des **Freistaates Bayern** nach dem Stand vom 1. Januar 1981 sofern nicht ausdrücklich ein anderer Geltungsbereich genannt ist. Vergleichszahlen in den Tabellen für frühere Jahre wurden – wenn nicht anders vermerkt – auf diesen Gebietsstand umgerechnet. Den Daten im Abschnitt **„XXIV. Kreisübersicht"** liegt ebenfalls der Gebietsstand vom 1. Januar 1981 zugrunde.

Ergebnisse für das **Bundesgebiet** verstehen sich einschließlich Berlin, falls nicht ein anderer Gebietsstand in den betreffenden Tabellen angegeben ist.

Quellen

Die Angaben für Bayern beruhen im allgemeinen auf Ergebnissen aus den Erhebungen des Bayerischen Statistischen Landesamts. Nachweisungen, die zur Vervollständigung des statistischen Gesamtbildes von anderen Verwaltungen bzw. Stellen zur Verfügung gestellt wurden, sind mit Quellenangabe versehen. Außerbayerische Angaben (Bund und Länder) sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts, der Statistischen Landesämter und anderer amtlichen Stellen entnommen.

Erläuterungen

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist beim Runden von Zahlen so verfahren worden, daß das Gesamtergebnis gleich der Summe der Einzelpositionen ist. Die in einigen Tabellen auftretenden geringfügigen Abweichungen sind durch Auf- und Abrundungen bedingt.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist in den Tabellen durch das Wort „davon", die teilweise Ausgliederung durch das Wort „darunter" gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte „und zwar" benützt worden. Sofern aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte eindeutig hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt, wurde auf die Worte „davon" und „darunter" verzichtet.

Begriffserläuterungen

Bezeichnungen für die Begriffe, die in einem Haupt- oder Unterabschnitt von wesentlicher Bedeutung sind und in den Tabellen mehrfach verwendet werden, sind in den Einführungstexten zu den einzelnen Haupt- bzw. Unterabschnitten erläutert.

Abkürzungen

Maßeinheiten

Pf	= Pfennig	cl	= Zentiliter
DM	= Deutsche Mark	l	= Liter
St.	= Stück	hl	= Hektoliter
P.	= Paar	g	= Gramm
Mill.	= Million	kg	= Kilogramm
Mrd.	= Milliarde	dt	= Dezitonne
%	= Prozent	t	= Tonne
mm	= Millimeter	tkm	= Tonnenkilometer
cm	= Zentimeter	PS	= Pferdestärke
m	= Meter	V	= Volt
km	= Kilometer	kW	= Kilowatt
m^2	= Quadratmeter	kWh	= Kilowattstunde
a	= Ar	MW	= Megawatt
ha	= Hektar	Mcal	= Megakalorie
km^2	= Quadratkilometer	kcal	= Kilokalorie
cm^3	= Kubikzentimeter	SKE	= Steinkohleneinheit
m^3	= Kubikmeter	sec	= Sekunde
Nm^3	= Normalkubikmeter	min	= Minute
		Std.	= Stunde

Sonstige Abkürzungen

OB	= Oberbayern	Kfz.	= Kraftfahrzeug
NB	= Niederbayern	Lkw	= Lastkraftwagen
OPf.	= Oberpfalz	Pkw	= Personenkraftwagen
OFr.	= Oberfranken	DIN	= Deutsche Industrie Norm(ung)
MFr.	= Mittelfranken	EBM	= Eisen, Blech- und Metallwaren
UFr.	= Unterfranken	NE	= Nichteisen(-Metalle)
Schw.	= Schwaben	Kl.	= Klasse (Güte- oder Stärke)
Bay.	= Bayern	Lgr.	= Leistungsgruppe
GKSt.	= Große Kreisstadt	a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
D	= Durchschnitt	Gv	= Gemeindeverband
MD	= Monatsdurchschnitt	i.d.F.	= in der Fassung
VjD	= Vierteljahresdurchschnitt	BGBl	= Bundesgesetzblatt
JD	= Jahresdurchschnitt	GVBl	= Gesetz und Verordnungsblatt
dar.	= darunter	OLG	= Oberlandesgericht
dav.	= davon		
m.	= männlich		
w.	= weiblich		
Vj.	= Vierteljahr		
H.v.	= Herstellung von		

Zeichenerklärung

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Zähleinheit
– = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden bzw. Fragestellung nicht zutreffend bzw. Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelfragen nicht gestattet

Nur bei Stichprobenerhebungen:

(.) = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
( ) = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß das Ergebnis erhebliche Fehler besitzen kann

Allgemeine Angaben

1. Geographische Lage und landschaftliche Gliederung

Das Land Bayern erstreckt sich von 47° 16′ bis zu 50° 34′ nördlicher Breite und von 8° 58′ bis 13° 50′ östlicher Länge (Greenwich). Die Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist an der äußersten Westgrenze des Landes um 24 min 8 sec, an der äußersten Ostgrenze um 4 min 40 sec der Ortszeit voraus. Für die Landeshauptstadt München beträgt diese Zeitdifferenz 13 min 42 sec. Innerhalb der gleichen Breitenkreise liegen in Europa Paris, Wien, Budapest und die südliche Ukraine, in Nordamerika Vancouver, Quebec und der westliche Teil der Grenze zwischen den Vereinigten Staaten und Kanada, und in Asien die nördliche Mongolei. Die höchste Erhebung Bayerns – und zugleich Deutschlands – ist die Zugspitze (2962 m), die niedrigste Stelle der Wasserspiegel des Mains bei Kahl a. Main (100 m).

An der **geographischen Gliederung** Bayerns sind 4 natürliche Großlandschaften beteiligt: Nördliche Kalkalpen nebst Voralpen, Alpenvorland, Ostbayerisches Mittelgebirge und Schwäbisch-Fränkisches Schichtstufenland.

Der bayerische Anteil an den **Alpen** erstreckt sich als schmaler Saum vom Bodensee bis zur Salzach und gliedert sich in 3 Gebirgsgruppen. Den Westflügel bis zum Lech nehmen die Allgäuer Alpen ein, die als Hochgebirge das Oberstdorfer Becken umrahmen und in ihrer Voralpenzone durch sanftgeformte Berge und weithin ausgebreitete Almen gekennzeichnet sind. Ostwärts zwischen Lech und Inn liegen die Oberbayerischen Alpen: Im S steigen die schroffen Kalksteinketten der Hochalpen mit Wetterstein und Karwendel über dem Werdenfelser Land empor, denen nördlich der Voralpenzug des Ammergebirges, der Walchenseeberge, Tegernseer und Schlierseer Berge mit ausgedehnten Wäldern und grünen Matten vorgelagert ist. Den Ostflügel der Bayerischen Alpen bilden die Berchtesgadener Alpen, die östlich des Inns die Chiemgauer Voralpen umfassen und in ihrer Hochgebirgsregion zwischen Saalach und Salzach mit mächtigen Kalksteinblöcken das Reichenhaller und das Berchtesgadener Becken überragen.

Das bayerische **Alpenvorland** zwischen Alpen und Donau ist eine nach NO geneigte, im Mittel 500 m ü. M. gelegene Hochfläche, bei der sich drei west-östlich gestreckte, nach NO aufeinanderfolgende Gürtel unterscheiden lassen: längs des Alpenfußes glazial gestaltete, kuppige Moränenlandschaften mit Seen und Mooren, anschließend eine Zone glazialer Schotterflächen und endlich zwischen Lech und Inn bis zur Donau reichend ein Tertiärhügelland. Als Einzellandschaften schalten sich längs der Donau zwischen Talengen die drei weiten Becken des Donauriedes, Donaumooses und Dungaus („Gäubodens") ein.

Gliederung und Abgrenzung des vorwiegend aus kristallinen Urgesteinen aufgebauten **Ostbayerischen Mittelgebirges** sind im wesentlichen tektonisch bedingt. Zwei markante Tiefenfurchen – die Cham-Further- und die Naab-Wondreb-Senke – grenzen den Oberpfälzer Wald im N gegen das Fichtelgebirge, im S gegen den Bayerischen Wald ab. Dieser wird durch die Längsfurche des Regentals und seine Fortsetzung, die Quarzmauer des Pfahls, in den zur Donau abbrechenden „Vorderen Wald" und den dicht bewaldeten „Hinteren Wald" geschieden. An das zur europäischen Hauptwasserscheide gehörende waldreiche Fichtelgebirge schließt sich als nördlichstes Glied der Frankenwald an, dem auch die Münchberger Hochfläche und das Bayerische Vogtland zugeordnet sind.

Nordbayern zwischen Donau und Ostbayerischem Grenzgebirge gehört dem **Fränkischen Schichtstufenland** an. Sein tiefstes Glied wird vom Spessart gebildet, dem im NW die Untermain-Ebene vorgelagert ist und der nach SW jenseits des Mains in den Odenwald und nach NO in die Rhön übergeht. Ostwärts setzt sich die Fränkische Platte ab, die vom Grabfeld im N über das Maindreieck, nach S bis in den Ochsenfurter Gau hineinreicht. Über den Steilabfall der Fränkischen Landstufe mit Frankenhöhe, Steigerwald und Haßbergen schließt sich nach O das Mittelfränkische Becken an, das am Albvorland endet. Darüber erhebt sich als höchstes Glied die Fränkische Alb, die als Fortsetzung der Schwäbischen Alb östlich vom Ries donauabwärts zieht, entlang der Laaber nach N umbiegt und sich bis in den Mainbogen bei Lichtenfels erstreckt. Als Teillandschaft schiebt sich zwischen Frankenalb und Ostbayerisches Gebirge das Obermainisch-Oberpfälzische Hügelland mit der Weidener und der Bodenwöhrer Bucht.

2. Flüsse

– Nach Angaben des Bayerischen Landesamtes für Wasserwirtschaft –

Die Fließgewässer Bayerns gehören nahezu vollständig zum Einzugsgebiet des Rheins und der Donau. Nur die Eger und die Saale fließen zur Elbe ab und ein ganz kleines, nur der Vollständigkeit wegen erwähntes Gebiet entwässert zur Weser. Das Einzugsgebiet der Donau ist in Bayern ein geschlossenes Ganzes, während sich das des Rheins in einen großen Teil, der zum Main gehört und einen kleinen Teil im Südwesten des Landes, der sein Wasser dem Bodensee zubringt, gliedert.

Von den beiden Strömen Bayerns übertrifft die **Donau** den Main bei weitem an Größe des Einzugsgebietes und an Wasserreichtum. Der geologische Bau, die naturräumliche Gliederung des Landes und die Anlage der Flußnetze und ihrer Dichte sind eng verbunden. Dagegen ändert sich die klimatische Gliederung mit Annäherung an die Gebirge schneller. So ist im Bayerischen Wald und in den Alpen sowie im von den Eiszeiten beeinflußten Alpenvorland die Flußdichte wesentlich größer als im Schwäbisch-Fränkischen Jura und in den Muschelkalk-Keuper-Gebieten Frankens. Südbayern und damit das Donaugebiet ist deshalb gesteinsbedingt und aus klimatischen Gründen wasser- und flußreicher als Nordbayern.

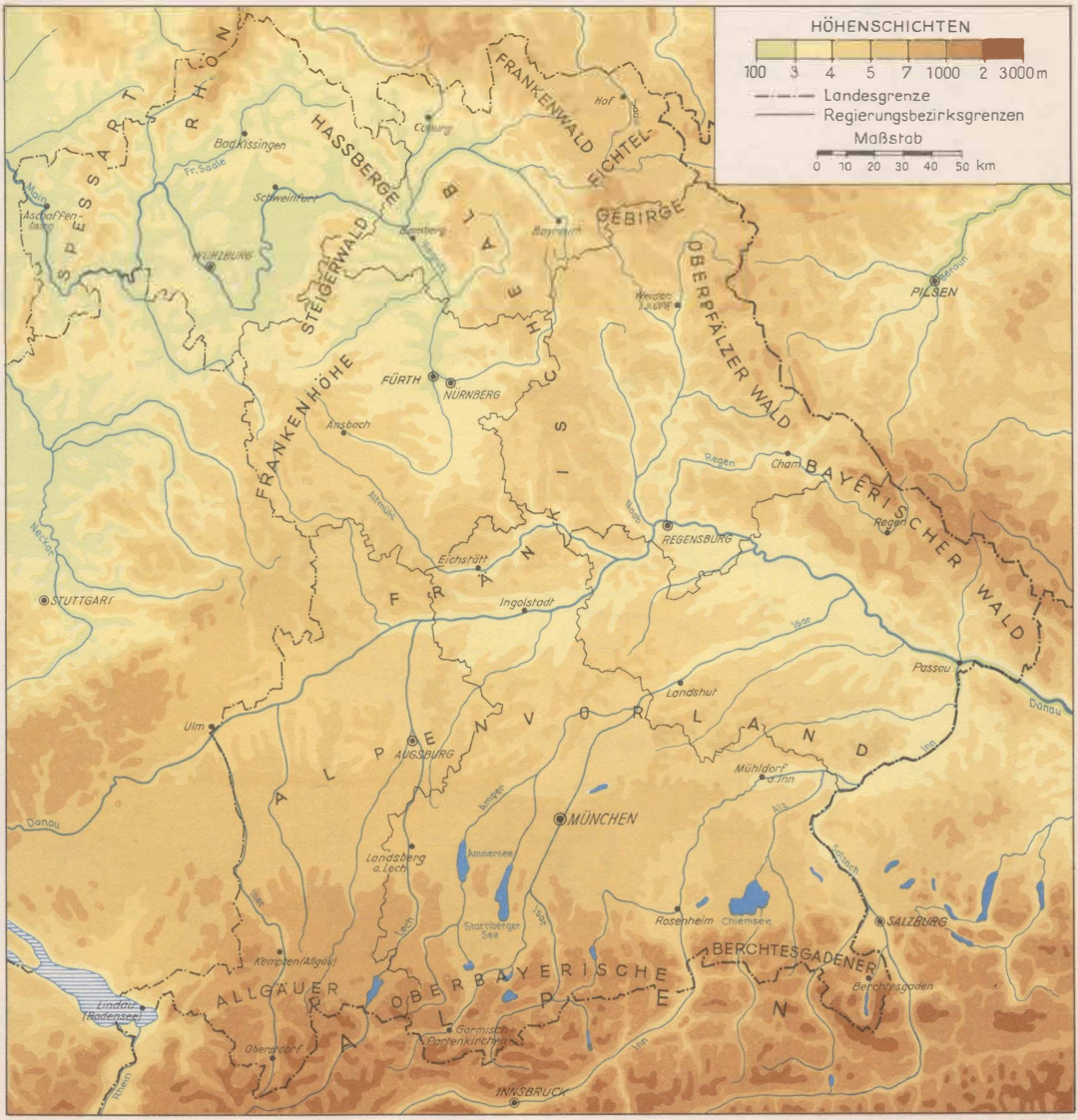
Die Wasserführung der Donau, die in Ulm noch der eines Mittelgebirgsflusses entspricht, wandelt sich durch die wasserreichen südbayerischen Zuflüsse aus den Alpen und dem Voralpengebiet bis unterhalb Passau in die eines Flusses um. Dieser Wasserreichtun bildet die Voraussetzung für den alpinen Bau großer Wasserkraftanlagen sowohl an der Donau selbst als auch im Bereich ihrer alpinen Nebenflüsse. Von Ulm bis zur Staatsgrenze besteht ein Gefälle von 188 m, das sind im Mittel 0,50 m/km. Der Ausbau der Donau als Großschiffahrtsstraße ist von der österreichischen Grenze bis Regensburg vorerst für 1000-t-Schiffe fertiggestellt; für den ganzjährigen Verkehr von 1500-t-Schiffen wird diese Strecke z. Z. kanalisiert.

Im Norden des Landes sammelt der **Main** die Gewässer und führt sie dem Rhein zu. Im Einzugsgebiet des Mains korrelieren die Naturräume ebenfalls weitgehend mit der geologischen und morphologischen Gliederung. Sie zeigen obendrein deutliche Anlehnung an einzelne Klimaprovinzen. Die Schollenstruktur des Landes, dessen Flüsse und Bäche zum Teil mit, zum Teil parallel, in der Hauptfließrichtung des Mains, aber entgegen der allgemeinen Abdachung strömen, erklärt die auffälligen Laufänderungen des Mains.

Der Main hat Mittelgebirgscharakter. Das Gefälle beträgt vom Zusammenfluß des Weißen und des Roten Mains bis zur Landesgrenze 185 m, das sind im Mittel 0,45 m/km. Der Fluß ist zur Großschiffahrtsstraße ausgebaut und mit 1500-t-Schiffen befahrbar. Der Main-Donau-Kanal soll in Zukunft beide Flüsse verbinden.

BAYERN

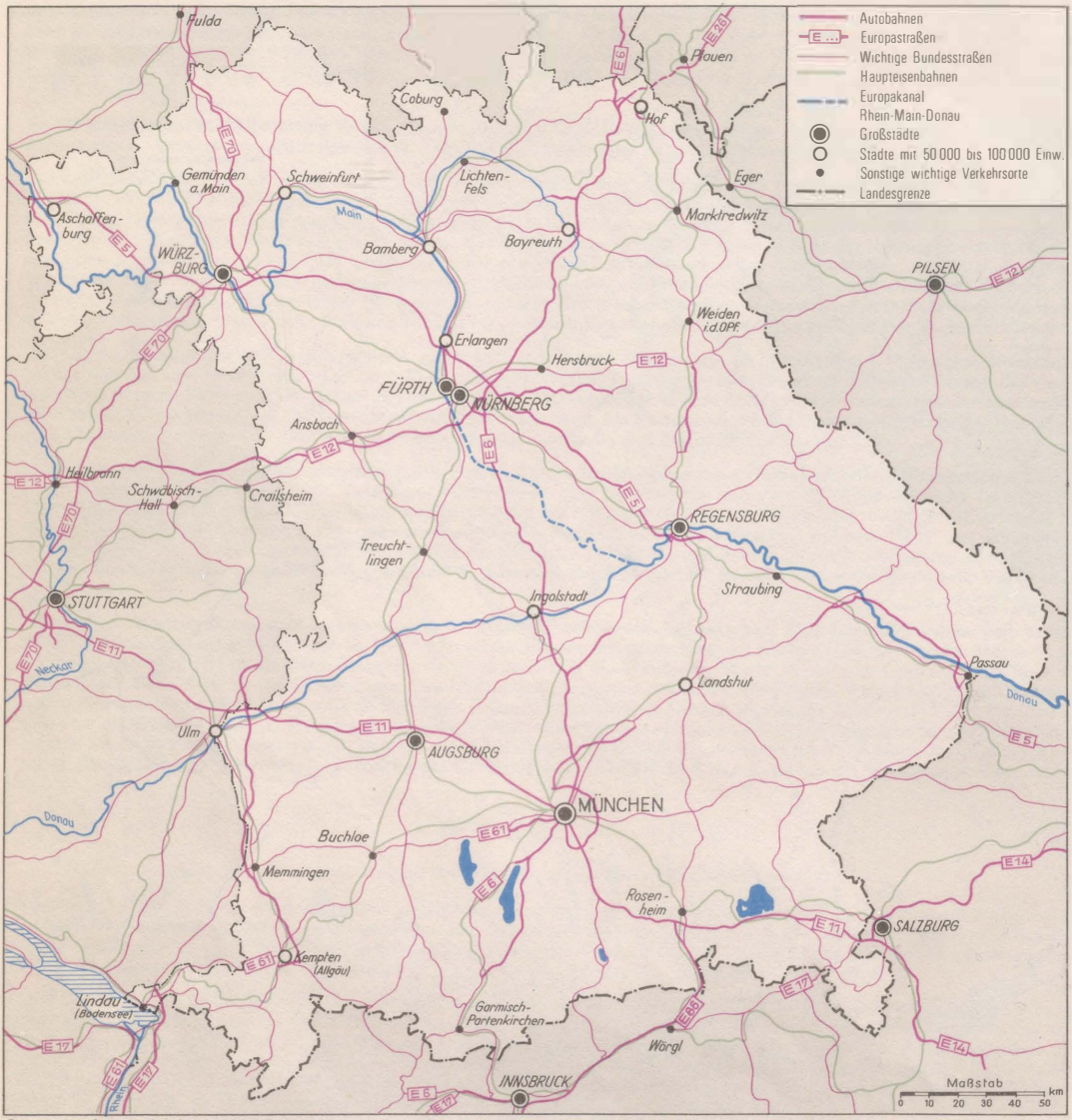
GEOGRAPHISCHE GLIEDERUNG



Bayerisches Statistisches Landesamt A 1 - 1981

BAYERN

WICHTIGE VERKEHRSWEGE



Bayerisches Statistisches Landesamt A1 - 1981

3. Klimatische Verhältnisse

– Bearbeitet vom Deutschen Wetterdienst –

Das Klima Bayerns ist bestimmt durch die geographische Lage des Landes im Westwindgürtel der Erde. Wandernde Hoch- und Tiefdruckgebiete – letztere mit ihren Schlechtwetterfronten – und der wechselnde Zustrom von Luftmassen aus Nord und Süd, vom Meere und vom Binnenlande her haben insgesamt einen sehr veränderlichen Witterungscharakter zur Folge. Insbesondere zeichnen sich die von Westen einströmenden atlantischen Luftmassen durch einen hohen Feuchtigkeitsgehalt aus; sie wirken sich im Sommer abkühlend, im Winter dagegen kältemindernd aus, während die vom Osten über weite Landflächen herangeführte Luft bei uns trocken, sommerheiß und winterkalt in Erscheinung tritt. Besondere Züge bringen der von Nord nach Süd zunehmende Einfluß des Azorenhochs im Sommer bzw. des kontinentalen Hochs im Winter und die nach Südosten anwachsende Wirksamkeit der vom Mittelmeer heraufziehenden Tiefdruckgebiete in den Übergangsmonaten hervor.

Das mildeste Klima haben der Nordwesten und das mittlere Maintal. Die vertikale Bodengliederung hebt die beim Fortschreiten von Nord nach Süd zu erwartende Temperaturerhöhung mehr als auf. Insgesamt ist die Temperaturverteilung ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte, wobei jedoch im Winter die Täler und Becken besonders kalt, die Höhen und Rücken relativ wärmer sind. Die tägliche und jährliche Wärmeschwankung nimmt gegen Südosten zu, so daß dort die Witterung rauher wird und sich der Übergang zum kontinentalen Klima allmählich vollzieht.

Die Niederschläge sind in den tieferen Lagen Nordbayerns gering. Sie nehmen mit der Höhe sowohl in den Mittelgebirgen als auch in den Alpen stark zu und erreichen in den letzteren ihre größten Beträge. Allgemein sind Gebiete, die östlich von Höhenzügen gelegen sind, niederschlagsärmer als die im Westen der Gebirge gelegenen Landstriche. Im Alpenvorland macht sich als Folge des Staues der Luft vor der Alpenkette von der oberen Donau an nach Süden hin eine beständige Zunahme der Niederschläge bemerkbar, die in Auswirkung der Mittelmeerstörungen von einer Zunahme nach Südosten zu überlagert wird.

Die Sonnenscheindauer ist während des Sommers im Norden und in den Niederungen, während des Winters im Süden und auf den Höhen verhältnismäßig größer und nimmt im Jahresbetrag von Norden nach Süden etwas zu. Die Bewölkung verhält sich umgekehrt. Die Windstärke ist zu allen Jahreszeiten im Norden größer als im Süden, der den Hochdruckgebieten näher liegt. Die vorherrschenden Windrichtungen sind Südwest bis West *(30–35%)*, daneben auch Nordost bis Ost oder Ost bis Südost *(20%)*.

4. Bayerische Heilbäder, Kurorte und ihre Heilanzeigen

Vorbemerkung: Bei den in der Kopfspalte durch Ziffern angegebenen Heilanzeigen bedeutet:

1 = Rheumatische Erkrankungen
2 = Herz- und Gefäßkrankheiten
3 = Magen-, Darm-, Leber- und Gallenerkrankungen, Stoffwechselkrankheiten
4 = Erkrankungen der Atemwege, Asthma
5 = Erkrankungen der ableitenden Harnwege
6 = Hautkrankheiten
7 = Neuralgien und Neuritiden, Störungen des vegetativen Nervensystems
8 = Frauenleiden

Name	Höhenlage in m	Landkreis	Heilanzeigen							
			1	2	3	4	5	6	7	8
Mineral- und Moorbäder										
Abbach Bad	356	Kelheim	+						+	
Aibling Bad	491	Rosenheim	+				+		+	+
Alexandersbad	950	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	+	+					+	+
Bocklet Bad	210	Bad Kissingen		+			+		+	+
Brückenau Bad	300	Bad Kissingen	+	+			+		+	+
Feilnbach Bad	540	Rosenheim	+		+				+	+
Füssing Bad	324	Passau	+	+	+				+	+
Heilbrunn Bad	690	Bad Tölz-Wolfratshausen	+	+		+			+	+
Kissingen Bad	201	Bad Kissingen	+	+	+				+	+
Königshofen i. Grabfeld Bad	277	Rhön-Grabfeld			+					
Kohlgrub Bad	900	Garmisch-Partenkirchen	+						+	+
Neustadt a. d. Donau[1]	352	Kelheim	+	+				+	+	+
Neustadt a. d. Saale Bad	243	Rhön-Grabfeld	+	+	+				+	+
Reichenhall Bad	470	Berchtesgadener Land	+			+			+	+
Siegsdorf[2]	657	Traunstein			+		+			
Steben Bad	600	Hof	+	+					+	+
Tölz Bad	660	Bad Tölz-Wolfratshausen	+	+		+			+	
Wiessee Bad	730	Miesbach	+	+		+		+		
Windsheim Bad	312	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	+		+				+	+
Kneippheilbäder und -Kurorte										
Berneck i. Fichtelgebirge Bad	400–600	Bayreuth	+	+		+			+	
Faulenbach Bad, Stadt Füssen	804	Ostallgäu	+	+		+			+	+
Grönenbach	680–750	Unterallgäu	+	+	+	+			+	
Oy-Mittelberg	960	Oberallgäu	+	+		+			+	
Ottobeuren	660–700	Unterallgäu	+	+		+			+	
Prien a. Chiemsee	532	Rosenheim	+	+					+	+
Scheidegg	800–1 000	Lindau (Bodensee)	+	+	+	+			+	
Wörishofen Bad	629	Unterallgäu	+	+	+		+		+	
Heilklimatische Kurorte										
Berchtesgaden	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Bischofswiesen	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Garmisch-Partenkirchen	708–2 960	Garmisch-Partenkirchen		+	+	+				
Hindelang mit Bad Oberdorf	900	Oberallgäu	+	+		+			+	+
Königssee	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Kreuth	800–1 800	Miesbach	+	+		+			+	
Marktschellenberg	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Oberstaufen	800	Oberallgäu		+	+	+		+		
Oberstdorf	843	Oberallgäu	+	+		+			+	
Ramsau b. Berchtesgaden	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Rottach-Egern	730–1 750	Miesbach		+		+				
Schönau	530–1 200	Berchtesgadener Land	+	+		+			+	
Tegernsee	732–1 264	Miesbach		+		+				+

[1]) Ortsteil Bad Gögging. – [2]) Ortsteil Bad Adelholzen.

I. Gebiet und Bevölkerung

A. Staatsgebiet

1. Verwaltungsgebietseinteilung

Der Freistaat Bayern gliedert sich nach dem Stand vom 1. Januar 1981 in 7 Regierungsbezirke, 25 kreisfreie Städte, 71 Landkreise und 2 025 kreisangehörige Gemeinden.

Zwischen der Volkszählung am 27. Mai 1970 und dem 1. Januar 1981 hat sich durch die Gebietsreform die Zahl der Gemeinden um 4 960 verringert. Die aufgelösten Gemeinden wurden entweder in andere Gemeinden eingegliedert oder es wurden aus ihnen zusammen mit anderen Gemeinden neue Gemeinden gebildet. Im Zuge der Gebietsreform wurden außerdem „Verwaltungsgemeinschaften" und „Große Kreisstädte" neu geschaffen. Verwaltungsgemeinschaften sind Zusammenschlüsse benachbarter kreisangehöriger Gemeinden in der Rechtsform von Körperschaften des öffentlichen Rechts. Die beteiligten Gemeinden bleiben dabei als selbständige Gemeinden erhalten. Bei den Großen Kreisstädten handelt es sich meist um früher kreisfreie Städte, die bei der Kreisreform am 1. Juli 1972 in Landkreise eingegliedert wurden.

Gebiets- und Verwaltungseinteilung vor und nach der Kreis- und Gemeindegebietsreform

Regierungsbezirk	Sitz der Regierung	Fläche km²	Wohnbevölkerung	Einwohner je km²	Kreise insgesamt	davon kreisfreie Städte	davon Landkreise	Gemeinden[1]	dar. Große Kreisstädte	Verwaltungsgemeinschaften
Gebiets- und Bevölkerungsstand: 27. Mai 1970										
Oberbayern	München	16 339,35	3 242 487	*198*	33	7	26	1 105	–	–
Niederbayern	Landshut	10 759,69	1 012 340	*94*	26	4	22	893	–	–
Oberpfalz	Regensburg	9 642,00	955 529	*99*	24	5	19	935[2]	–	–
Oberfranken	Bayreuth	7 497,34	1 116 345	*149*	26	9	17	1 069	–	–
Mittelfranken	Ansbach	7 624,92	1 484 619	*195*	25	8	17	977	–	–
Unterfranken	Würzburg	8 486,71	1 181 221	*139*	27	5	22	992[3]	–	–
Schwaben	Augsburg	10 196,91	1 486 845	*146*	30	10	20	1 039	–	–
Bayern	**München**	**70 546,92**	**10 479 386**	***149***	**191**	**48**	**143**	**7 010[4]**	**–**	**–**
Gebietsstand: 1. Juli 1972[5]); Bevölkerungsstand: 27. Mai 1970										
Oberbayern	München	17 530,14	3 324870	*190*	23	3	20	852	6	–
Niederbayern	Landshut	10 374,22	977 871	*94*	12	3	9	494	1	–
Oberpfalz	Regensburg	9 627,42	961981	*100*	10	3	7	460	2	–
Oberfranken	Bayreuth	7 175,92	1 077 165	*150*	13	4	9	688	5	–
Mittelfranken	Ansbach	7 287,40	1 487 648	*204*	12	5	7	441	2	–
Unterfranken	Würzburg	8 535,54	1 181 617	*138*	12	3	9	708	2	–
Schwaben	Augsburg	10 016,28	1 468 234	*147*	14	4	10	763	5	–
Bayern	**München**	**70 546,92**	**10 479 386**	***149***	**96**	**25**	**71**	**4 406**	**23**	**–**
Gebietsstand: 1. Januar 1981[6]); Bevölkerungsstand: 31. Dezember 1980										
Oberbayern	München	17 529,88	3 657 787	*209*	23	3	20	500	7	74
Niederbayern	Landshut	10 330,44	998 186	*97*	12	3	9	257	1	**41**
Oberpfalz	Regensburg	9 686,51	966 521	*100*	10	3	7	225	2	46
Oberfranken	Bayreuth	7 230,30	1 052 369	*146*	13	4	9	214	5	39
Mittelfranken	Ansbach	7 244,07	1 523808	*210*	12	5	7	210	2	34
Unterfranken	Würzburg	8 531,28	1 195 233	*140*	12	3	9	307	2	52
Schwaben	Augsburg	9 993,84	1 534 247	*154*	14	4	10	337	5	59
Bayern	**München**	**70 546,32[7])**	**10 928 151**	***155***	**96**	**25**	**71**	**2 050**	**24**	**345**

[1]) Einschl. kreisfreier Städte. – [2]) Darunter 5 abgesiedelte, jedoch nicht „de jure" aufgelöste Gemeinden. – [3]) Darunter 1 abgesiedelte, jedoch nicht „de jure" aufgelöste Gemeinde. – [4]) Darunter 6 abgesiedelte, jedoch nicht „de jure" aufgelöste Gemeinden. – [5]) Nach der Kreisreform. – [6]) Nach der Gemeindegebietsreform. – [7]) Die Abweichung gegenüber dem Stand vom 1. Juli 1972 ist durch Neuvermessung und durch Gebietsaustausch mit Baden-Württemberg eingetreten.

Gemeinden seit 1855 nach Größenklassen

(Jeweiliger Gebietsstand, d.h. von 1855 bis 1939 einschließlich des Regierungsbezirks Pfalz, 1946 und 1950 jedoch zuzüglich der kreisfreien Stadt und des Landkreises Lindau (Bodensee))

Gemeinden mit ... Einwohnern[1])	1855	1910	1925	1933	1939	1946	1950	1961	1970	1978[2])	1980
unter 200	1 310	1 218	1 255	1 302	1 407	445	576	1 076	1 071	1	1
200 bis unter 500	4 125	3 616	3 526	3 456	3 330	2 105	2 630	2 692	2 475	1	–
500 bis unter 1 000	1 924	2 089	2 126	2 074	1 923	2 121	2 121	1 763	1 700	260	244
1 000 bis unter 2 000	536	727	740	754	781	1 244	1 166	930	1 002	673	678
2 000 bis unter 3 000	81	153	189	} 284	} 311	290	280	270	294	341	331
3 000 bis unter 5 000	34	90	84			169	168	178	203	354	364
5 000 bis unter 10 000	23	54	63	72	76	113	112	126	157	254	260
10 000 bis unter 20000	12	15	14	16	24	31	35	49	68	121	122
20 000 bis unter 50 000	5	14	17	19	20	17	18	19	20	31	33
50 000 bis unter 100 000	1	5	5	4	5	5	6	8	9	11	11
100 000 bis unter 500 000	1	2	3	4	4	3	3	4	4	5	5
500 000 und mehr	–	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Insgesamt	**8 052**	**7 984**	**8 023**	**7 986**	**7 882**	**6 544**	**7 116**	**7 116[3])**	**7 004[4])**	**2 053**	**2 050**

[1]) Von 1855 bis 1970 Ergebnis der jeweiligen Volkszählung, 1978 und 1980 fortgeschriebene Bevölkerung am 31.12. – [2]) Nach Abschluß der kommunalen Gebietsreform. – [3]) Ohne 5 abgesiedelte, jedoch nicht „de jure" aufgelöste Gemeinden. – [4]) Ohne 6 abgesiedelte, jedoch nicht „de jure" aufgelöste Gemeinden.

2. Landesgrenzen

Der Freistaat Bayern hat gemeinsame Grenzen mit der Deutschen Demokratischen Republik (DDR), Tschechoslowakei, Österreich und zwei Ländern der Bundesrepublik. Die gesamten Grenzen Bayerns sind 2 717 km lang. Sie verteilen sich auf die einzelnen Regierungsbezirke wie folgt:

Gemeinsame Grenzen

(Gebietsstand 1. Januar 1981)

Gebiet	Gemeinsame Grenzen mit							
	Oberbayern	Niederbayern	der Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern
	km							
Oberbayern	.	341	42	–	98	–	410	.
Niederbayern	341	.	313	–	–	–	–	.
Oberpfalz	42	313	.	121	212	–	–	.
Oberfranken	–	–	121	.	211	135	–	.
Mittelfranken	98	–	212	211	.	93	111	.
Unterfranken	–	–	–	135	93	.	–	.
Schwaben	410	–	–	–	111	–	.	.
Gemeinsame Grenzen der Regierungsbezirke	**891**	**654**	**688**	**467**	**725**	**228**	**521**	.
Baden-Württemberg	–	–	–	–	181	240	439	860
Hessen	–	–	–	–	–	259	–	259
Deutsche Demokratische Republik (DDR)	–	–	–	298	–	124	–	422
Tschechoslowakei	–	100	197	59	–	–	–	356
Österreich	432	149	–	–	–	–	220	801
Bodensee (Uferlänge)	–	–	–	–	–	–	19	19
Grenzen des Freistaates Bayern	**432**	**249**	**197**	**357**	**181**	**623**	**678**	**2 717**
Gesamtgrenze	**1 323**	**903**	**885**	**824**	**906**	**851**	**1 199**	.

3. Fläche

Das Gebiet des Freistaates Bayern umfaßt 70 546,3 km². Die Veränderungen der Fläche Bayerns und seiner Regierungsbezirke seit 1825 zeigt folgende Übersicht:

Fläche Bayerns seit 1825

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Pfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern
	km²								
1825[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	75 129,4
1844	17 163,1	10 706,4	9 625,6	5 947,3	6 936,3	7 592,1	8 917,4	9 579,3	76 467,5
1866	16 888,9	10 766,4	9 648,1	5 956,7	6 933,0	7 598,7	8 881,6	9 361,3	76 034,7
1870	17 046,9	10 767,6	9 664,6	5 938,0	6 999,1	7 556,8	8 398,2	9 493,4	75 864,6
1892	16 725,0	10 756,6	9 661,7	5 928,0	6 998,8	7 573,9	8 401,4	9 819,3	75 864,7
1911	16 715,4	10 744,6	9 657,5	5 928,0	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 834,1	75 870,2
1913	16 683,4	10 744,6	9 657,5	5 928,0	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 854,9	75 859,0[2]
1920	16 683,4	10 744,6	9 657,5	5 504,0[3]	7 513,8[4]	7 593,6	8 444,7[4]	9 854,9	75 996,5
1925	16 682,7	10 744,7	9 657,5	5 504,0	7 506,6	7 600,8	8 444,7	9 855,5	75 996,5
1930	16 675,9	10 744,7	9 655,7	5 504,0	7 506,6	7 602,7	8 444,7	9 862,2	75 996,5
1933	16 675,9	10 744,6	9 656,0	5 504,0	7 503,0	7 618,5	8 432,3	9 862,2	75 996,5
1939	16 676,2	12 333,2[5]	9 763,8[5]	5 492,3[6]	7 503,0	7 618,5	8 432,3	9 965,8[7]	77 785,1
1944	16 337,8	12 333,2	9 763,8	5 492,3	7 503,0	7 618,5	8 432,3	10 304,2	77 785,1
1945	16 337,8	10 744,9[8]	9 656,0[8]	–	7 503,0	7 618,5	8 488,3[9]	9 889,4[10]	70 237,9[11]
1950	16 337,8	10 754,4	9 646,5	–	7 503,0	7 618,5	8 488,3	9 889,4	70 237,9
1956	16 337,8	10 754,5	9 646,4	–	7 503,0	7 618,5	8 488,3	10 200,0[12]	70 548,5
1961	16 337,8	10 754,5	9 646,4	–	7 503,0	7 618,5	8 488,3	10 200,0	70 548,5
1970	16 339,4	10 759,7	9 642,0	–	7 497,3	7 624,9	8 486,7	10 196,9	70 546,9[2]
1980	17 529,9	10 330,4	9 686,5	–	7 230,3	7 244,1	8 531,3	9993,8	70 546,3[13]

[1]) Nach Rudhart: Über den Zustand des Königreiches Bayern, 1. Bd. 1825. – [2]) Flächenberichtigung. – [3]) Nach Abtrennung der Saarpfalz. – [4]) Nach Zugang des ehemaligen Freistaates Coburg. – [5]) Nach Zugang von sudetendeutschen Gebieten. – [6]) Nach Abgabe an die Saarpfalz. – [7]) Nach Zugang der Gemeinden Jungholz und Mittelberg. – [8]) Nach Abgabe von sudetendeutschen Gebieten. – [9]) Nach Zugang der Enklave Ostheim v. d. Rhön. – [10]) Nach Eintritt der verwaltungsrechtlichen Sonderstellung des „Bayerischen Kreises Lindau (Bodensee)" und nach Abgabe der Gemeinden Jungholz und Mittelberg. – [11]) Nach Abgabe des Regierungsbezirks Pfalz. – [12]) Nach Beendigung der verwaltungsrechtlichen Sonderstellung des „Bayerischen Kreises Lindau (Bodensee)". – [13]) Nach Änderung der Landesgrenze mit Baden-Württemberg.

B. Bevölkerungsstand

Wohnbevölkerung ist die am Stichtag der Volkszählung am Ort der Zählung wohnhafte Bevölkerung. Personen mit Wohnung in mehr als einer Gemeinde sind nur an einem Ort gezählt, und zwar an dem Ort, von dem aus sie täglich zur Arbeit oder zur Ausbildung gehen, oder wo sie sich aus anderen Gründen überwiegend aufhalten. Dabei gelten die Verhältnisse im Zeitpunkt der Feststellung. Die Wohnbevölkerung wird vierteljährlich fortgeschrieben.

Die **fortgeschriebene Bevölkerung** setzt sich zusammen aus dem alten Bestand, vermehrt um die in der Zwischenzeit Geborenen und von jenseits der Gebietsgrenzen Zugezogenen, vermindert um die Gestorbenen und die über die Gebietsgrenze Fortgezogenen. Die für die Jahre nach 1970 ausgewiesenen Zahlen der fortgeschriebenen Bevölkerung basieren auf den bei der Volkszählung am 27. Mai 1970 neu festgestellten Einwohnerzahlen. Die Volkszählung 1970 gilt als letzte allgemeine Zählung der Bevölkerung im Sinne des § 5 des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes i.d.F. der Bek vom 14. März 1980 (BGBl I S. 308).

Bei der Volkszählung wurde die rechtliche **Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft** erfragt. Unter „römisch-katholischer Kirche" sind die Angehörigen der römisch-katholischen Kirche einschließlich der unierten Riten ausgewiesen. Unter „evangelische Landes- und Freikirchen" erscheinen die Angehörigen der Evang. Luth. Landeskirche, der sonstigen evangelischen Kirchen (z.B. der Reformierten Kirche in Bayern) sowie der evangelischen Freikirchen. Die Gruppe „andere christliche Kirchen oder Gemeinschaften" umfaßt die Angehörigen der Ostkirchen, der altkatholischen Kirche und verwandter Gruppen sowie der christlich orientierten Sondergemeinschaften. Bei den Angehörigen der „sonstigen Religionsgemeinschaften" handelt es sich um die Angehörigen nichtchristlicher Volks- und Weltreligionen, freireligiöser und Weltanschauungsgemeinschaften. Zu den „Gemeinschaftslosen" sind auch Personen gezählt worden, die keine Angaben über ihre Religionszugehörigkeit gemacht haben.

Als **Privathaushalt** zählt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine Wirtschaftsgemeinschaft bildet. Zum Haushalt können außer Verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Gegenüber dem Haushaltsbegriff der Volkszählung 1950 weist der bei der Volkszählung 1961, 1970 und im Mikrozensus angewandte Begriff eine Änderung auf, die sich zahlenmäßig aber nur geringfügig auswirkt. 1950 wurden im allgemeinen alle Bewohner einer Anstalt als Einzelpersonen gezählt. Seit 1961 gelten dagegen auch in Anstalten lebende Personengemeinschaften als private Haushalte, wenn sie eine selbständige Wohn- oder Wirtschaftsgemeinschaft bilden. Auch für sich selbst wirtschaftende alleinstehende Personen in Anstalten zählen als private Haushalte.

Ausländer sind Personen, die weder die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen noch staatenlos sind.

1. Bevölkerung seit 1818 nach dem jeweiligen Gebietsstand

Vorbemerkung: Von einigen kleinen Änderungen abgesehen, blieb der Gebietsstand Bayerns von 1818 bis 1920 unverändert. Seit 1920 gehören die Gebietsteile des ehemaligen Freistaates Coburg mit damals rund 68000 Einwohnern zum Land Bayern. Im gleichen Jahre verringerte sich der Regierungsbezirk Pfalz um die Saarpfalz mit rund 85 000 Einwohnern. 1939 zählten die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete (Landkreise Bergreichenstein, Markt Eisenstein, Prachatitz und 11 Gemeinden des Landkreises Waldmünchen mit rund 90000 Einwohnern), die 1945 an die Tschechoslowakei zurückgegeben wurden, sowie die österreichischen Gemeinden Mittelberg und Jungholz mit rund 2400 Einwohnern zu Bayern. 1946 wurde der in der französischen Besatzungszone gelegene Regierungsbezirk Pfalz mit rund 1 Million Einwohnern Bestandteil des neu gebildeten Landes Rheinland-Pfalz. Die Einwohnerzahl des damals gleichfalls von Frankreich besetzten Kreises Lindau (Bodensee) mit rund 58000 Personen ist 1946 und 1950 nicht in der Bevölkerung Bayerns enthalten.

Zeitpunkt der Volkszählung		Bevölkerung[1])			Zeitpunkt der Volkszählung		Bevölkerung[1])		
		insgesamt	männlich	weiblich			insgesamt	männlich	weiblich
1818		3 707 966	.	.	1875	1. Dezember	5 022390	2 451 612	2 570 778
1830	Juni	4 133 760	.	.	1880	1. Dezember	5 284 778	2 578 910	2 705 868
1834	1. Dezember	4 246 778	2 070 721	2 176 057	1885	1. Dezember	5 420199	2 639 242	2 780 957
1837	1. Dezember	4 315469	2 107 632	2 207 837	1890	1. Dezember	5 594 982	2 731 120	2 863 862
1840	1. Dezember	4 370 977	2 131 676	2 239 301	1895	2. Dezember	5 818544	2 846 687	2 971 857
1843	1. Dezember	4 440 327	2 167 190	2 273 137	1900	1. Dezember	6 176 057	3 028 100	3 147 957
1846	3. Dezember	4 504874	2 202 474	2 302 400	1905	1. Dezember	6 524 372	3 196647	3 327 725
1849	3. Dezember	4 520751	2 204 980	2 315 771	1910	1. Dezember	6 887 291	3 379 580	3 507 711
1852	3. Dezember	4 559452	2 234 092	2 325 360	1925	16. Juni	7 379594	3 553857	3 825 737
1855	3. Dezember	4 541 556	2 229 225	2 312 331	1933	16. Juni	7 681 584	3 721 090	3 960494
1858	3. Dezember	4 615 748	2 276 481	2 339 267	1939	17. Mai	8 222 982	4 034 594	4 188388
1861	3. Dezember	4 689 837	2 314 528	2 375 309	1946	29. Oktober	8 789 650	3 956 773	4 832877
1864	3. Dezember	4 807 440	2 381 173	2 426267	1950	13. September	9 126 010	4 234 013	4 891 997
1867	3. Dezember	4 824421	2 373 703	2 450718	1961	6. Juni	9 515 479	4 435119	5 080360
1871	1. Dezember	4 863450	2 368 558	2 494 892	1970	27. Mai	10 479 386	4 970 578	5 508808

[1]) Bis 1830 Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 Zollabrechnungsbevölkerung, 1871 mit 1910 ortsanwesende Bevölkerung (1871 einschl. 11 424 Militärpersonen in Frankreich), seit 1925 Wohnbevölkerung; 1946 ohne 239 440 Ausländer in UNRRA-Lagern, 1950 ohne 36 658 Ausländer in IRO-Lagern.

2. Bevölkerungsentwicklung in Bayern und im Bundesgebiet seit 1950

Jahr[1])	Bayern[2])					Bundesgebiet[3])				
	Bevölkerung			Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr		Bevölkerung			Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr	
	insgesamt	männlich	weiblich	Anzahl	%	insgesamt	männlich	weiblich	Anzahl	%
1950	9 177 242	4 259 348	4 917 894	.	.	50 336 093	23 405 1 24	26 930 969	.	.
1955	9 176 637	4 25 6 387	4 920 250	.	.	52 698 323	24 593 603	28 104 720	.	.
1960	9 494 939	4 427 232	5 067 707	.	.	55 784 799	26 173 334	29 611 465	.	.
1965	10 100 944	4 761 581	5 339 363	124 791	*1,25*	59 296 591	28 171 017	31 125 574	709 140	*1,21*
1966	10 21 6 769	4 822 628	5 394 141	115 825	*1,15*	59 792 934	28 399 595	31 393 339	496 343	*0,84*
1967	10 280 351	4 851 053	5 429 298	63 582	*0,62*	59 948 474	28 418 493	31 529 981	155 540	*0,26*
1968	10 405 639	4 922 744	5 482 895	125 288	*1,22*	60 463 033	28 716 238	31 746 795	514 559	*0,86*
1969	10 568 917	5 022 358	5 546 559	163 278	*1,57*	61 194 591	29 461 553	31 733 038	731 558	*1,21*
1970	10 561 1 10	5 019 991	5 541 119	– 7 807	*–0,07*	61 001 153	29 071 616	31 929 537	– 193 438	*–0,32*
1975	10 810 389	5 152 006	5 658 383	– 38 733	*–0,36*	61 644 624	29 381 500	32 263 124	– 346 851	*–0,56*
1976	10 804 236	5 147 342	5 656 894	– 6 153	*–0,06*	61 441 996	29 262 796	32 179 200	– 202 628	*–0,33*
1977	10 819 318	5 156 534	5 662 784	15 082	*0,14*	61 352 745	29 216 516	32 136 229	– 89 251	*–0,15*
1978	10 831 371	5 165 220	5 666 151	12 053	*0,11*	61 321 663	29 214 271	32 107 392	– 31 082	*–0,05*
1979	10 870 968	5 192 560	5 678 408	39 597	*0,37*	61 439 342	29 317 070	32 122 272	117 679	*0,19*
1980	10 928 151	5 228 969	5 699 182	57 183	*0,53*	61 657 945	29 481 033	32 176 912	218 603	*0,36*

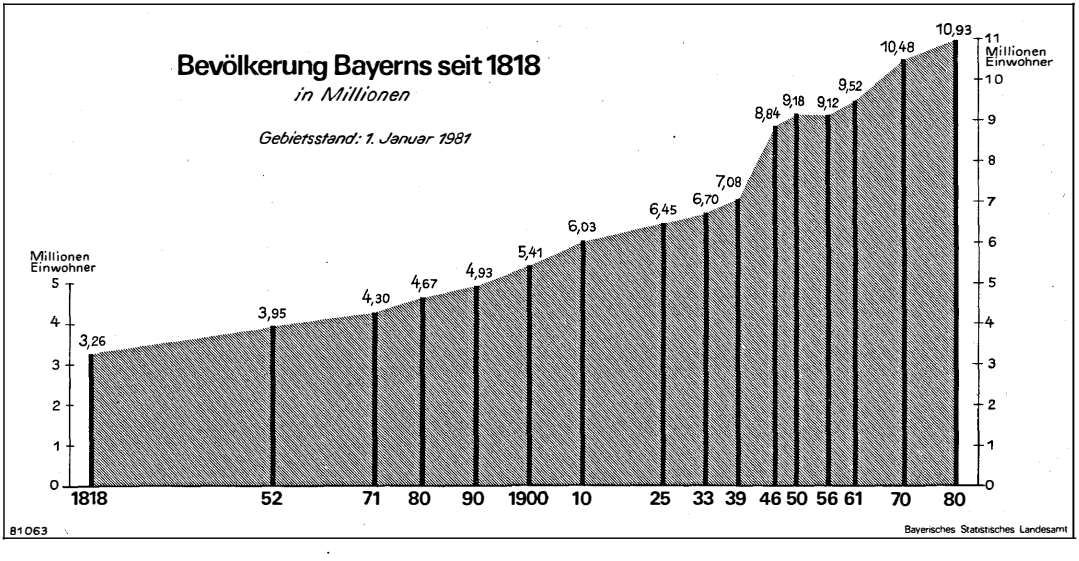
[1]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Jahres. – [2]) Gebietsstand: 1. Januar 1981. – [3]) Jeweiliger Gebietsstand, jedoch einschl. Saarland und Berlin.

3. Bevölkerungsentwicklung in den Regierungsbezirken seit 1956

(Gebietsstand: 1. Januar 1981)

Jahr[1])	Bayern	davon Regierungsbezirk						
		Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
1956	9 125 258	2 625 984	938 287	878 266	1 043 618	1 310 280	1 044 539	1 284 284
1960	9 494 939	2 844 922	927 392	888 739	1 046 483	1 366 726	1 085 004	1 335 673
1965	10 100 944	3 118 236	953 913	935 641	1 071 901	1 444 739	1 154 969	1 421 545
1966	10 21 6 769	3 178 435	960 604	944 590	1 073 766	1 455 745	1 166 626	1 437 003
1967	10 280 351	3 223 732	962 921	948 594	1 072 365	1 457 982	1 170 644	1 444 113
1968	10 405 639	3 297 242	964 594	955 012	1 073 820	1 474 131	1 180 832	1 460 008
1969	10 568 917	3 392 285	969 901	963 013	1 075 907	1 493 930	1 192 777	1 481 104
1970	10 561 1 10	3 372 712	980 233	967 351	1 080 321	1 498 506	1 185 214	1 476773
1975	10 810 389	3 559 567	989 255	974 295	1 066 453	1 516 663	1 194 702	1 509 454
1976	10 804 236	3 573 820	988 599	970 490	1 061 017	1 511530	1 190 242	1 508 538
1977	10 819 318	3 595 484	989 620	967 222	1 057 687	1 509 799	1 188 817	1 510 689
1978	10 831 371	3 603 650	991 819	966 125	1 054 882	1 510 151	1 188 403	1 516 341
1979	10 870 968	3 630 192	994 270	965 006	1 052 792	1 514 541	1 190 677	1 523 490
1980	10 928 151	3 657 787	998 186	966 521	1 052 369	1 523 808	1 195 233	1 534 247

[1]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember des jeweiligen Jahres.



4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1])	Gemeinde (Krfr. St. = Kreisfreie Stadt, GKSt. = Große Kreisstadt, St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2])
1	München, Krfr. St.	126 940	193 005	526 081	840 188	830833	974 851	1 085 067	1 293 599	1 298 941
2	Nürnberg, Krfr. St.	61 973	104472	273 830	433381	379 150	444 036	474 686	504 134	484403
3	Augsburg, Krfr. St.	46 567	69 137	130478	199 805	208549	230977	244 206	254 233	248 346
4	Regensburg, Krfr. St.	30766	40 785	62 548	97 584	119633	122749	127 343	133 066	132604
5	Würzburg, Krfr. St.	32762	46 702	83 276	112 997	86564	113 070	126099	128 562	128 652
6	Erlangen, Krfr. St.	15 495	17 198	28 535	39 217	56 099	67 358	76 751	94 963	101845
7	Fürth, Krfr. St.	19445	29 654	59 881	85759	105 302	105197	106 264	105 322	99 088
8	Ingolstadt, Krfr. St.	13601	18516	29 511	43 830	54 615	61 895	69 829	85 683	90 490
9	Bamberg, Krfr. St.	21 920	27 714	44 726	63 255	81 323	80 565	80 315	77 453	71 928
10	Bayreuth, Krfr. St.	19636	21 347	33 506	47 731	62 585	63 688	66 219	69 212	70633
11	Aschaffenburg, Krfr. St.	14228	15009	25883	48 042	48947	55 901	58433	59 838	59 257
12	Kempten (Allgäu), Krfr. St.	11 092	16 049	25 859	36 740	49280	50 926	52 684	56 663	57 376
13	Landshut, Krfr. St.	12 119	17 888	26538	36 853	49 783	51 593	54 446	58 376	55 796
14	Hof, Krfr. St.	9 781	18308	36 715	47095	63871	59 259	59 528	56 838	53 180
15	Schweinfurt, Krfr. St.	7 766	10840	17 401	49 302	46 128	53 075	56923	58 446	52445
16	Rosenheim, Krfr. St.	4 729	7 557	16 744	26 117	36 193	38220	39760	46 018	51 604
17	Passau, Krfr. St.	16826	20607	28 037	33 482	47 789	47 321	47056	48 797	50 698
18	Neu-Ulm, GKSt.	3 338	8 708	13 101	19 946	24 015	30946	35 455	41 766	47 415
19	Coburg, Krfr. St.	12 754	16 277	25 233	36 681	50 512	50321	50 019	48 969	45633
20	Amberg, Krfr. St.	11793	13 005	23549	34 880	42 502	46622	47 567	48 277	44264
21	Weiden i. d. OPf., Krfr. St.	4 123	5 698	12676	32 288	41 706	44 564	45 706	46 867	43886
22	Straubing, Krfr. St.	11 251	13458	20164	32 225	40 661	40 879	41 032	43 847	42 674
23	Kaufbeuren, Krfr. St.	5 012	6 199	9 526	14 939	22 252	32 338	38 056	43 059	42013
24	Memmingen, Krfr. St.	9 044	9 482	13 459	19 532	30048	32 843	34 549	38 623	38 298
25	Ansbach, Krfr. St.	15789	16 642	21 877	32 334	42 443	41 687	41 352	40 358	38183
26	Schwabach, Krfr. St.	8 507	8 461	11 120	17 612	24 371	24 398	27 129	30 790	35 387
27	Germering	625	711	791	3 032	6 355	8 706	11 141	25 261	34 788
28	Freising, GKSt.	7 361	12 116	14653	21 574	28 263	27 478	30 239	32 454	34 577
29	Dachau, GKSt.	2 061	3 012	6 164	18 146	24559	27 368	30083	33 531	33 950
30	Fürstenfeldbruck, St.	1 871	3 438	4 656	9 588	13 170	14 256	19 153	23 085	31 887
31	Deggendorf, GKSt.	7 612	9 726	11 922	17 606	23 555	23 170	24 755	27 892	30 649
32	Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	6 676	6 714	8 365	13 470	16 556	19 821	22 320	27 395	30 477
33	Forchheim, GKSt.	4 794	5 481	9 855	13883	20 604	23827	25 740	27 883	29 021
34	Kulmbach, GKSt.	9 159	11 399	17 367	20 128	30 560	29 073	29 060	29 482	28 226
35	Garmisch-Partenkirchen, M.	2 870	3 038	4 792	18308	25 435	24 399	25 261	26 885	27 828
36	Schwandorf, GKSt.	5 122	7 234	10516	16 958	23 254	24648	26 720	28 304	27 166
37	Friedberg, St.	4 480	4 926	5 842	9 806	14 725	15328	16 428	19 541	24 907
38	Lindau (Bodensee), GKSt.	6 902	8 329	11 266	17 044	21884	23 183	25 684	26 773	24 216
39	Neuburg a. d. Donau, GKSt.	9 007	9 192	10875	12 948	18758	18 949	21 085	23 758	24 097
40	Erding, St.	4 046	5 278	6 109	10 736	13760	15 246	19 038	20 977	23 770
41	Bad Kissingen, GKSt.	4 639	6 935	9 017	15 724	22 332	20034	20678	21 505	22 102
42	Lauf a. d. Pegnitz, St.	6 066	6 431	7 350	11 431	15 762	16 882	18 137	22 020	21 836
43	Waldkraiburg, St.	472	618	736	1 362	3 656	6 830	9 675	17 399	21 695
44	Roth, St.	4 890	5 006	7 137	9 556	13 159	14 038	15 355	17 458	21 657
45	Selb, GKSt.	6 141	7 405	10 766	17 637	24 336	24 521	24 532	24 039	21 207
46	Zirndorf, St.	2 668	2 939	5 355	9 010	12 489	14 083	14 538	16 567	20 978
47	Lichtenfels, St.	8 061	9 560	12 016	15 825	21 434	20655	20 454	20 690	20 276
48	Kitzingen, GKSt.	6 957	7 693	10 092	16 034	18830	19438	20 025	20 470	20262
49	Sonthofen, St.	2 698	3 452	4 460	11 154	11 175	13324	14 257	17 958	20 149
50	Geretsried, St.	243	269	263	1 367	3 236	5 229	8 309	17 158	20 034
51	Ottobrunn				1 773	4 628	6 059	8 770	13 413	19894
52	Haar	206	367	472	6 178	8 799	9 299	10 204	11 074	19682
53	Marktredwitz, GKSt.	5 681	6 158	10 124	15 748	21065	20 506	20 201	20 236	19 383
54	Senden, St.	1 386	1 904	2 428	3 945	6 470	7 337	9 300	13 576	19 311
55	Olching	661	994	2 124	5 108	6 784	7 851	9 291	13 797	18 981
56	Nördlingen, GKSt.	10 448	10843	11 996	12 140	18534	18 361	18 622	19 120	18 562
57	Neusäß	2 441	2 428	2 641	5 368	8 649	9 194	11 555	16 063	18557
58	Traunreut, St.	1 516	1 693	2 156	2 329	5 263	7 779	10 438	16 678	18 516
59	Günzburg, GKSt.	5 245	5 773	6 725	9 527	13877	15 119	15 710	17 820	18 509
60	Kronach, St.	7 528	8 918	10 178	13239	17 559	18228	18 456	18 890	18363
61	Landsberg a. Lech, GKSt.	4 103	5 431	7 032	11084	13551	13431	15 239	16 641	18 309
62	Königsbrunn, St.		1 386	1 954	3 026	4 550	5 495	7 204	12 778	18 006
63	Vaterstetten	887	988	1 171	2 059	4 406	5 606	6 738	11 522	17 979
64	Bad Reichenhall, GKSt.	4 329	4 759	6 876	13 502	16 814	15 477	16 645	17 392	17 949
65	Sulzbach-Rosenberg, St.	4 532	6 094	8 640	12 086	19 004	19 844	20569	20 073	17 946
66	Gauting	1 204	1 188	1 995	5 333	9 644	11 645	12 264	15 153	17 886
67	Donauwörth, St.	5 421	6 059	6 956	9 004	13 467	14 322	15 209	17 116	17 860
68	Puchheim	277	304	523	1 286	2 515	3 150	3 594	6 652	17 692
69	Weißenburg i. Bay., GKSt.	7 952	8 238	9 638	11 634	18 112	17 746	17 591	18 076	17 469
70	Starnberg, St.	1 693	2 433	4 531	8 291	14157	14 749	16 074	18 036	17 420
71	Burghausen, St.	4 293	3 812	3 812	8 231	11 502	12 763	14 275	18 153	17 298
72	Neustadt b. Coburg, GKSt.	4 327	5 783	9 274	13 131	17 859	17 891	18 075	18 472	17 209
73	Weilheim i. OB, St.	2 599	3 732	4 901	7 934	12 313	12868	13 360	15 545	17 100
74	Traunstein, GKSt.	3 931	5 778	9 085	13843	18 003	17 610	17 756	18 171	17078
75	Unterhaching	390	462	616	3 461	4 678	5 242	5 843	13 995	17041
76	Gersthofen, St.	1 539	1 725	2 629	5 567	8 127	10 579	12 375	16 984	17 010
77	Gröbenzell				2 743	5 283	5 804	6 936	11 379	17 005
78	Herzogenaurach, St.	3 351	3 598	4 431	6 856	10142	11 435	12 976	15 934	16 989
79	Lohr a. Main, St.	6 586	6 996	7 377	10245	15 432	15285	15 579	16 464	16 819
80	Cham, St.	6 310	7 089	9 106	11088	15 592	14616	15 290	17 119	16 490

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1])	Gemeinde (GKSt. = Große Kreisstadt, St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2])
81	Unterschleißheim	180	316	376	1 718	3 062	4 366	5 285	7 019	15 897
82	Dillingen a. d. Donau, GKSt.	7 196	8 273	9 669	10388	14099	14323	15 610	16 627	15 882
83	Pfaffenhofen a. d. Ilm, St.	4 779	5 619	7 350	8 791	12287	12 074	12569	14 218	15 715
84	Marktoberdorf, St.	3 701	3 735	4 731	5 752	9 714	11086	12 195	15 040	15696
85	Aichach, St.	5 458	6 475	6 554	8 600	12132	12 256	12673	13 440	15 114
86	Gunzenhausen, St.	6 730	7 582	8 677	9 724	14 775	13 541	13929	15 302	14 890
87	Alzenau i. UFr., St.	4 414	4 401	5 323	7 938	10 368	10652	11603	13 567	14 726
88	Oberasbach	575	684	910	2 928	4 914	6 530	7 880	12 917	14 723
89	Wolfratshausen, St.	1 886	2 430	2 375	3 815	6 112	7 510	8 779	12 881	14 707
90	Taufkirchen	526	580	623	836	1 786	1 633	1 601	1 604	14675
91	Schrobenhausen, St.	3 944	4 601	5 485	8 073	12 725	12639	13321	15 155	14 628
92	Mühldorf a. Inn, St.	2 494	3 301	4 847	9 780	12973	13 454	14074	14 523	14598
93	Vilshofen, St.	6 847	8 869	9 725	10 916	14655	13573	13 458	14 313	14 549
94	Bad Neustadt a. d. Saale, St.	3 687	4 399	4 301	6 476	10 977	12 266	13 311	14 625	14 465
95	Karlsfeld	92	123	170	1 009	1 878	5 140	6 482	11 687	14 327
96	Eichstätt, GKSt.	8 453	8 586	9 488	10092	12 879	13 091	12 485	12 958	14 281
97	Neufahrn b. Freising	1 114	1 479	1 676	2 108	3 247	3 468	4 007	8 735	14 165
98	Kelheim, St.	4 760	5 612	6 865	8 942	14 234	15165	15044	15 419	14 165
99	Karlstadt, St.	7 252	7 610	8 523	9 686	13 067	13 220	13 683	13 911	13884
100	Dingolfing, St.	3 567	4 568	4 915	6 388	10026	11 336	12 520	13 314	13 728
101	Immenstadt i. Allgäu, St.	3 289	4 333	6 190	9 188	13 136	12881	13 279	13 920	13 682
102	Regenstauf, M.	5 228	5 701	5 829	6 982	8 475	8 498	8 938	10 141	13 356
103	Pegnitz, St.	5 788	5 838	6 230	7 872	11 902	12285	12 973	14 134	13 263
104	Großostheim, M.	4 173	4 434	4 774	6 973	9 324	9 671	10 707	12 788	13242
105	Moosburg a. d. Isar, St.	2 643	3 459	3 970	6 169	10 023	10 430	11 310	13 050	13236
106	Bobingen, St.	2 825	2 994	3 023	5 090	7 966	8 171	9 072	12 461	13 165
107	Wendelstein, M.	2 633	2 523	2 804	3 380	5 086	5 266	5 551	9 754	13 117
108	Illertissen, St.	2 707	2 846	3 076	4 938	8 414	9 026	9 813	11 969	13 056
109	Stein, St.	1 480	2 357	3 036	5 410	7 346	7 343	8 148	9 612	12966
110	Bad Tölz, St.	2 905	3 329	5 167	9 211	13 515	12975	12 713	12 986	12 940
111	Bad Wörishofen, St.	2 205	2 258	3 997	6 030	9 514	8 830	9 641	11 327	12 922
112	Füssen, St.	2 372	2 906	4 698	9 763	11 724	11 256	11 947	11 722	12 890
113	Freilassing, St.	774	926	1 687	4 829	7 214	8 337	9 322	11 382	12 848
114	Gräfelfing	272	289	465	5 079	9 632	10887	11 808	12 781	12 844
115	Kolbermoor, St.	234	2 061	3 266	6 295	8 700	8 413	9 199	10 662	12 748
116	Ismaning	736	1 151	1 951	3 419	4 795	5 342	5 960	8 038	12 545
117	Hammelburg, St.	8 360	8 587	8 322	7 825	13 554	11 408	11 870	13 071	12 503
118	Röthenbach a. d. Pegnitz, St.	439	647	2 492	7 491	9 254	9 586	10259	11 325	12 438
119	Vöhringen, St.	1 443	1 483	2 398	5 102	8 190	8 947	10312	12 814	12 304
120	Mindelheim, St.	4 323	4 780	5 931	7 466	10 554	10 282	10 533	11 672	12267
121	Penzberg, St.	413	949	5 042	6 774	9 935	10 158	10346	10 958	12201
122	Treuchtlingen, St.	5 274	5 744	7 214	8 677	12 023	11 794	12129	12 750	11 996
123	Altdorf b. Nürnberg, St.	5 243	5 669	5 301	5 631	8 508	8 149	8 400	9 652	11 966
124	Münchberg, St.	6 882	7 976	9 508	10 421	14971	14155	14 004	13 577	11 934
125	Neubiberg	120	137	213	4 505	3 247	3 729	5 560	7 785	11 924
126	Rothenburg ob der Tauber, GKSt.	5 948	6 121	8 687	9 828	12 152	11 819	11756	12 267	11 882
127	Bad Aibling, St.	2 597	3 479	5 181	7 764	10 908	10 154	9 993	10 867	11 852
128	Krumbach (Schwaben), St.	4 628	4 900	5 009	5 619	9 432	9 679	10 290	11 969	11 806
129	Rödental	2 942	3 708	5 141	6 657	9 793	10 183	10 925	11 868	11 800
130	Landau a. d. Isar, St.	5 231	6 194	6 960	7 941	11448	10 795	10 438	10 892	11 753
131	Hösbach	2 679	2 780	3 818	5 771	7 304	8 022	8 459	11 050	11 735
132	Gilching	725	854	1 117	2 561	5 119	5 748	6 410	8 345	11 649
133	Garching b. München	437	493	612	1 465	2 669	2 802	3 518	7 469	11 619
134	Hauzenberg, St.	4 301	4 438	4 933	7 477	9 876	9 740	10 253	11 331	11 530
135	Bad Windsheim, St.	6 180	6 273	6 180	7 639	10964	10 434	10559	11 346	11 501
136	Bruckmühl, M.	1 729	2 134	3 518	5 921	8 491	8 545	8 485	9 963	11 488
137	Stadtbergen	945	1 157	1 359	4 148	6 136	8 600	9 553	9 934	11416
138	Ochsenfurt, St.	4 863	5 286	5 979	7 554	11 265	11095	11 201	11 911	11 389
139	Feucht, M.	824	1 007	1 245	3 456	5 143	6 790	7 894	9 982	11 379
140	Oberstdorf, M.	2 827	2 663	3 137	6 565	9 803	9 146	9 730	11 375	11 378
141	Hersbruck, St.	3 408	4 547	5 288	6 973	11 139	10 550	10534	10 478	11 348
142	Regen, St.	3 415	3 928	5 044	6 466	8 997	8 800	9 121	10 638	11067
143	Altötting, St.	2 071	3 228	4 925	6 476	9 982	9 662	9 951	11 325	11 047
144	Eggenfelden, St.	3 450	3 604	4 693	7 008	10 467	10 409	10634	10 980	10 968
145	Peiting, M.	1 727	1 951	2 361	5 495	7 581	7 912	8 385	9 664	10821
146	Dinkelsbühl, St.	7 569	7 980	7 282	7 267	10 714	10 040	10546	10 711	10814
147	Helmbrechts, St.	6 676	7 920	10 195	10 780	13670	13 056	12 914	12 405	10804
148	Rehau, St.	4 405	5 221	6 005	8 213	12 069	11 783	11 844	12 335	10 760
149	Neustadt a. d. Aisch, St.	6 142	6 180	6 078	7 641	11401	11 722	11 626	11 520	10636
150	Eckental, M.	3 370	3 282	3 183	3 606	5 775	5 696	6 446	7 363	10 627
151	Wasserburg a. Inn, St.	2 782	3 852	5 146	6 900	7 930	9 189	9 388	10 087	10 614
152	Lappersdorf	1 627	1 753	2 050	3 333	4 476	5 105	5 645	8 021	10 572
153	Haßfurt, St.	4 051	4 923	4 998	6 637	9 942	9 913	10 429	10 887	10 565
154	Peißenberg, M.	881	1 095	2 544	6 780	8 993	9 408	9 707	10 309	10 560
155	Mainburg, St.	3 281	4 113	5 111	6 901	9 805	8 547	8 710	10 010	10503
156	Grafing b. München, St.	1 603	2 306	2 734	3 759	6 736	7 012	7 772	9 426	10 492
157	Wunsiedel, St.	5 861	5 734	7 281	8 810	12617	12115	12259	11 358	10 475
158	Murnau a. Staffelsee, M.	1 565	1 735	2 436	5 189	6 474	6 919	7 366	8 233	10 457
159	Schongau, St.	1 555	1 803	2 472	3 647	6 599	7 622	8 832	11 006	10 427
160	Feuchtwangen, St.	7 636	8 081	7 755	7 311	10 687	9 419	9 626	10 658	10 424

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1]	Gemeinde (St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2]
161	Mömbris, M.	4 160	3 786	4 333	7 171	8 524	8 802	9 162	10 309	10 420
162	Plattling, St.	2 045	2 784	4 947	7 492	11 453	9 568	10 415	10 256	10 363
163	Weißenhorn, St.	5 043	4 913	5 049	5 904	9 844	9 520	9 773	10 295	10 328
164	Zwiesel, St.	2 545	3 487	5 059	7 388	10274	9 862	9 811	10 179	10 283
165	Pocking, St.	3 356	3 900	4 477	4 993	7 615	7 591	7 955	9 283	10 156
166	Dorfen, St.	4 813	6 343	7 769	7 995	10 817	9 476	9 676	10 007	10 124
167	Burglengenfeld, St.	3 519	4 404	4 542	6 688	8 590	9 059	9 697	10 547	10 110
168	Lindenberg i. Allgäu, St.	1 263	1 601	3 093	5 412	6 733	7 593	8 244	9 888	10 095
169	Werneck	4 691	5 761	6 343	8 222	9 357	9 261	9 681	10 252	10 092
170	Roding, St.	5 078	5 679	5 700	5 915	7 871	7 415	8 566	9 943	10 058
171	Osterhofen, St.	6 155	7 570	7 428	8 570	11 270	9 559	9 256	10 016	10028
172	Staffelstein, St.	5 774	6 286	6 087	6 523	9 775	9 050	9 531	9 804	10 028
173	Höchstadt a. d. Aisch, St.	3 627	3 677	3 683	4 316	6 155	6 044	6 712	8 231	9 986
174	Pfarrkirchen, St.	3 509	4 119	5 001	5 871	9 351	8 887	8 955	9 515	9 846
175	Manching	1 490	1 675	1 996	5 220	4 397	5 044	6 246	9 109	9 810
176	Hilpoltstein, St.	5 001	4 724	4 575	5 248	7 437	7 384	7 766	9 002	9 756
177	Trostberg, St.	2 501	2 969	3 552	5 951	9 321	9 652	9 922	10 116	9 719
178	Schwabmünchen, St.	3 438	3 747	4 751	5 453	8 288	7 922	8 688	9 200	9 697
179	Gemünden a. Main, St.	5 144	6 151	5 722	6 678	8 984	8 901	9 622	10 024	9 670
180	Grünwald	290	280	430	2 274	5 030	6 408	7 347	7 895	9 649
181	Maisach	1 600	1 902	2 198	3 886	5 970	6 567	7 024	7 778	9 537
182	Oberschleißheim	616	931	1 056	3 963	4 180	4 349	4 558	9 287	9 535
183	Vilsbiburg, St.	3 655	4 506	5 430	6 476	9 427	8 637	8 691	9 238	9 507
184	Marktheidenfeld, St.	3 623	3 474	3 553	4 428	6 490	6 537	6 849	8 364	9 480
185	Tirschenreuth, St.	3 969	3 998	5 494	7 028	9 542	9 466	9 495	9 809	9 435
186	Holzkirchen, M.	1 841	2 289	3 246	4 531	6 908	6 422	6 849	8 125	9 428
187	Neustadt a. d. Donau, St.	4 631	5 346	5 563	6 378	8 065	7 600	7 678	9 153	9 383
188	Miltenberg, St.	4 000	4 260	4 785	5 958	9 657	9 187	9 163	8 977	9 332
189	Furth i. Wald, St.	5 266	6 125	7 934	8 329	11 988	10561	10 130	10 307	9 304
190	Miesbach, St.	2 174	3 281	5 229	6 282	8 678	8 762	8 525	8 944	9 254
191	Naila, St.	4 357	4 549	5 201	6 955	10 090	9 668	9 718	9 799	9 217
192	Simbach a. Inn, St.	2 682	4 161	5 592	7 005	10 249	9 354	9 245	9 307	9 203
193	Eching	680	828	1 049	1 420	2 211	2 431	2 928	5 453	9 144
194	Lauingen (Donau), St.	4 151	4 205	4 426	6 159	8 715	8 877	9 208	9 330	9 106
195	Eichenau	.	.	.	1 201	2 833	3 305	3 779	5 650	9 070
196	Tutzing	772	1 098	2 109	3 252	5 973	5 724	6 271	6 961	9 013
197	Stephanskirchen	1 288	1 615	2 755	3 686	5 724	5 541	6 231	7 570	8 986
198	Markt Schwaben, M.	751	1 281	1 442	2 598	4 556	4 937	5 455	6 528	8 971
199	Schwarzenbach a. d. Saale, St.	5 433	6 215	6 810	7 261	10 655	10 129	9 921	9 768	8 918
200	Auerbach i. d. OPf., St.	4 568	4 327	4 638	6 924	9 670	9 000	9 094	9 491	8 915
201	Bogen, St.	4 612	4 578	4 649	5 081	6 464	6 143	7 118	8 623	8 910
202	Waldkirchen, St.	4 700	4 970	5 765	6 627	8 495	8 023	7 865	8 691	8 876
203	Maxhütte-Haidhof, St.	1 349	2 484	3 104	5 526	7 949	9 126	9 365	9 855	8 868
204	Goldbach	1 480	1 699	2 322	4 481	5 707	6 074	7 057	8 714	8 781
205	Prien a. Chiemsee, M.	1 253	1 598	2 580	3 986	6 480	5 905	6 036	7 037	8 775
206	Abensberg, St.	3 116	3 712	4 263	4 746	6 560	7 144	6 949	7 765	8 755
207	Planegg	426	481	1 339	2 876	4 178	4 717	5 057	6 917	8 723
208	Oberhaching	763	1 155	1 516	2 736	5 013	5 250	5 885	7 753	8 715
209	Mittenwald, M.	1 751	1 685	1 864	7 057	8 031	7 026	8 516	8 786	8 698
210	Elchingen	1 480	1 493	1 454	2 371	3 983	4 132	4 823	6 491	8 638
211	Veitshöchheim	1 348	1 620	1 664	2 572	3 722	3 961	4 531	6 419	8 580
212	Schwaig b. Nürnberg	527	629	978	3 874	6 080	6 324	7 268	9 184	8 571
213	Mering, M.	1 609	2 117	2 557	3 617	5 861	6 170	6 199	6 982	8 533
214	Raubling	1 221	1 269	1 633	4 728	6 594	6 803	7 155	7 998	8 512
215	Kirchseeon, M.	452	595	1 488	2 407	3 813	3 956	4 403	6 668	8 499
216	Burgthann	2 547	2 468	2 454	3 043	4 496	4 837	5 118	6 681	8 478
217	Ebersberg, St.	2 146	2 545	2 745	3 087	5 190	4 956	5 322	7 141	8 475
218	Meitingen	1 454	1 590	1 804	2 633	4 729	6 100	6 792	7 796	8 458
219	Burgkirchen a. d. Alz	1 499	1 811	1 909	2 202	4 278	5 049	5 883	6 998	8 449
220	Waldsassen, St.	3 058	3 236	4 598	6 599	9 762	9 582	9 231	9 402	8 431
221	Töging a. Inn, St.	381	415	477	3 624	7 242	7 294	7 536	8 514	8 419
222	Altdorf	985	1 193	1 463	2 011	3 084	2 852	3 071	4 096	8 390
223	Hirschaid, M.	2 887	2 865	3 301	4 596	6 108	6 472	7 168	8 295	8 374
224	Buchloe, St.	1 548	2 129	2 879	3 809	6 818	6 680	6 919	7 845	8 371
225	Ergolding, M.	844	1 456	1 630	2 074	3 190	3 971	4 605	6 291	8 277
226	Lenggries	2 263	2 416	3 217	5 517	6 499	6 663	6 283	6 615	8 271
227	Berchtesgaden, M.	3 789	3 693	4 768	9 787	10 952	9 397	9 351	8 683	8 169
228	Höchberg	1 121	1 310	1 674	3 008	4 266	4 568	4 935	5 437	8 083
229	Erlenbach a. Main, St.	1 077	1 080	1 264	2 265	4 354	5 069	5 688	7 646	8 073
230	Grafenau, St.	3 141	3 749	4 388	5 309	7 429	7 169	7 347	7 914	8 062
231	Münnerstadt, St.	4 295	5 263	5 493	5 876	7 928	8 084	8 160	8 521	8 045
232	Herrsching a. Ammersee	676	686	753	2 974	5 363	4 816	5 184	6 259	8 044
233	Taufkirchen (Vils)	2 976	3 398	3 941	4 414	6 262	6 176	6 454	7 733	8 041
234	Waltenhofen	3 148	3 123	3 454	4 544	6 876	6 483	6 782	8 031	8 032
235	Memmelsdorf	1 869	2 109	2 096	2 496	3 623	4 901	5 693	6 582	8 012
236	Neutraubling	37	54	94	172	1 479	2 974	4 252	6 436	8 000
237	Kissing	915	1 095	1 180	1 665	2 550	3 097	4 346	6 530	7 989
238	Kirchheim b. München	481	529	663	687	1 176	1 107	1 123	2 005	7 981
239	Volkach, St.	5 605	5 527	5 259	5 537	7 856	7 454	7 418	7 961	7 972
240	Ainring	1 515	1 694	2 284	3 355	5 970	5 568	5 830	6 483	7 924

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1]	Gemeinde (St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2]
241	Schwarzenbruck	965	1 083	1 240	1 996	3 234	3 456	4 180	5 651	7 910
242	Kümmersbruck	1 411	1 412	2 002	3 667	4 634	5 097	6 460	7 192	7 900
243	Burgau, St.	3 619	3 421	3 237	3 646	5 921	6 695	7 157	7 847	7 893
244	Neuötting, St.	2 523	3 091	3 594	5 085	6 656	6 517	6 368	7 386	7 831
245	Pullach i. Isartal	178	225	590	3 054	5 538	6 129	6 819	7 228	7 791
246	Langenzenn, St.	3 253	3 140	3 224	4 057	6 317	6 270	6 606	7 232	7 732
247	Teisendorf, M.	4 167	4 803	5 391	5 847	8 372	6 936	6 754	7 420	7 724
248	Schonungen	3 322	3 680	3 872	5 898	7 416	7 749	8 111	8 286	7 677
249	Cadolzburg, M.	2 735	2 888	2 883	3 678	5 670	5 380	5 615	6 414	7 659
250	Feldkirchen-Westerham	1 927	2 076	2 789	2 970	4 520	4 088	4 135	5 010	7 620
251	Arzberg, St.	4 152	4 374	5 135	7 354	10 829	10 109	9 725	9 110	7 584
252	Hausham	623	1 080	3 830	5 332	6 854	6 390	6 784	6 977	7 572
253	Berching, St.	5 698	5 400	5 501	6 346	8 722	7 499	7 268	7 595	7 572
254	Nersingen	1 173	1 245	1 208	1 746	4 037	4 615	5 016	6 068	7 551
255	Arnstein, St.	6 329	6 884	6 945	6 947	8 761	7 844	7 943	8 403	7 533
256	Kahl a. Main	550	691	1 199	3 287	4 624	5 660	6 524	7 585	7 509
257	Haibach	1 243	1 432	1 903	3 454	4 519	5 012	5 367	6 827	7 507
258	Bischofswiesen	1 340	1 328	1 567	4 573	6 637	6 720	7 166	7 736	7 504
259	Roßtal, M.	2 260	2 432	2 472	3 638	5 788	5 725	5 949	6 759	7 474
260	Dießen a. Ammersee, M.	2 788	3 042	3 461	4 687	7 894	6 874	6 848	7 211	7 470
261	Hallstadt, St.	1 857	2 256	2 455	3 481	4 492	5 352	5 482	6 589	7 356
262	Wolnzach, M.	3 880	5 161	6 093	7 099	9 071	7 555	7 352	7 541	7 354
263	Küps, M.	3 803	4 180	4 506	5 621	7 777	7 291	7 475	7 798	7 341
264	Garching a. d. Alz	1 056	1 183	1 336	2 878	4 056	5 108	6 064	7 494	7 336
265	Ottobeuren, M.	3 195	2 980	3 897	4 488	7 165	6 397	6 156	6 709	7 290
266	Krailling	249	290	793	2 027	3 725	4 320	4 634	7 063	7 287
267	Kaufering	628	1 084	803	969	1 488	1 830	2 570	5 397	7 269
268	Neunburg vorm Wald, St.	6 174	6 254	5 860	5 900	7 790	6 846	6 828	7 825	7 253
269	Burkardroth, M.	5 727	5 568	6 106	6 314	7 165	6 912	7 113	7 426	7 245
270	Waldmünchen, St.	6 549	6 773	6 504	6 435	8 862	7 828	7 492	7 359	7 191
271	Heilsbronn, St.	2 814	3 057	3 244	4 147	6 648	6 535	7 027	7 347	7 173
272	Elsenfeld, M.	1 513	1 677	1 770	2 846	4 204	4 520	5 141	6 908	7 147
273	Viechtach, St.	3 897	4 052	4 787	5 952	7 750	7 209	6 983	7 316	7 130
274	Geisenfeld, St.	3 742	4 699	5 074	5 976	7 959	6 711	6 595	7 138	7 124
275	Kleinostheim	1 096	1 165	1 376	2 602	3 385	3 833	4 255	6 371	7 103
276	Diedorf	1 288	1 386	1 568	1 875	3 385	3 826	4 119	5 060	7 089
277	Rottenburg a. d. Laaber, St.	3 181	4 362	4 737	4 618	7 176	6 364	6 191	6 813	7 087
278	Ichenhausen, St.	4 003	3 988	4 311	4 056	6 666	6 506	6 469	7 016	7 070
279	Siegsdorf	2 233	2 305	2 835	4 057	6 140	5 539	5 646	6 020	7 052
280	Vohenstrauß, St.	4 550	4 953	5 286	5 624	7 511	7 380	7 095	7 349	7 048
281	Mitterteich, St.	2 354	2 545	3 748	5 469	7 752	7 700	7 558	7 837	7 042
282	Altusried, M.	4 645	4 573	4 909	5 053	6 974	6 264	6 161	6 652	7 022
283	Gaimersheim, M.	1 180	1 377	1 583	2 188	3 341	3 787	4 036	5 229	7 015
284	Obernburg a. Main, St.	2 534	2 454	2 568	3 651	4 899	5 071	5 209	6 124	6 985
285	Schnaittach, M.	3 398	3 771	3 905	4 680	6 370	6 089	6 241	6 724	6 919
286	Karlstein a. Main	1 000	1 192	1 598	3 343	4 707	4 978	5 488	6 644	6 898
287	Freyung, St.	2 719	2 954	3 520	4 134	5 821	5 798	6 483	6 810	6 881
288	Essenbach	2 837	3 279	3 878	4 205	6 576	5 915	5 745	6 240	6 879
289	Teublitz, St.	1 259	1 669	2 235	3 747	6 188	6 067	6 273	7 032	6 847
290	Ebern, St.	4 219	3 969	3 744	3 957	5 963	6 188	6 338	7 278	6 836
291	Hohenbrunn	302	327	333	1 117	2 683	3 271	4 227	5 691	6 834
292	Mainaschaff	818	954	1 171	2 447	3 292	3 741	3 997	6 329	6 803
293	Burgkunstadt, St.	3 581	3 450	3 385	4 870	7 046	6 725	6 824	7 260	6 800
294	Kötzting, St.	4 161	4 422	4 545	5 468	7 241	6 566	6 481	6 900	6 798
295	Markt Indersdorf, M.	3 107	3 480	3 858	3 670	6 045	5 024	5 059	5 517	6 796
296	Pfronten	2 506	2 348	2 746	4 404	6 553	6 099	6 127	6 595	6 786
297	Hemau, St.	4 464	4 627	4 785	5 373	6 832	6 149	5 804	6 800	6 748
298	Rimpar, M.	2 247	2 769	2 943	4 414	5 635	5 549	5 745	6 884	6 744
299	Nittenau, St.	4 294	4 586	4 341	4 981	6 371	5 963	5 995	6 716	6 725
300	Neuendettelsau	1 369	1 786	2 451	3 875	5 659	5 549	6 185	6 525	6 716
301	Berg	1 174	1 321	1 460	2 316	4 503	4 153	4 621	5 106	6 679
302	Allersberg, M.	3 083	3 010	2 957	3 259	4 692	4 795	5 130	6 236	6 673
303	Dittelbrunn	962	1 163	1 223	2 119	2 564	2 739	3 215	4 520	6 673
304	Zorneding	619	761	1 062	1 245	2 174	1 865	2 340	3 139	6 597
305	Mainleus	3 643	3 789	3 596	4 951	7 224	6 803	6 868	6 858	6 590
306	Stockstadt a. Main	1 317	1 277	1 685	2 870	3 922	4 565	4 924	6 416	6 569
307	Rain, St.	3 523	3 741	3 778	4 179	5 935	5 504	5 707	6 388	6 543
308	Michelau i. OFr.	2 474	3 390	4 303	5 532	7 295	6 993	6 956	6 955	6 515
309	Beilngries, St.	4 319	4 691	4 969	5 273	7 751	6 742	6 573	6 648	6 510
310	Nabburg, St.	2 739	3 328	3 495	4 031	5 902	5 546	5 468	6 491	6 490
311	Scheßlitz, St.	5 805	5 960	5 552	5 054	7 169	6 327	6 318	6 630	6 484
312	Nittendorf	1 810	3 076	2 481	2 957	4 262	4 565	4 880	5 802	6 478
313	Zusmarshausen, M.	3 790	3 966	4 101	4 246	6 321	5 671	5 746	6 200	6 473
314	Heroldsberg, M.	1 385	1 415	1 322	2 894	4 414	4 808	5 164	6 249	6 462
315	Bad Brückenau, St.	2 559	2 393	2 399	3 635	6 076	6 040	5 834	6 270	6 453
316	Griesbach i. Rottal, St.	4 419	5 167	5 471	5 317	7 575	6 419	6 037	6 218	6 451
317	Mellrichstadt, St.	3 259	3 608	3 641	3 989	5 814	5 814	5 908	6 841	6 433
318	Fürstenzell, M.	4 122	4 234	4 575	4 874	7 969	6 680	6 562	6 364	6 418
319	Oberstaufen, M.	3 225	3 421	3 662	4 343	6 756	5 660	5 606	5 962	6 395
320	Klingenberg a. Main, St.	2 520	2 477	3 127	3 801	5 711	5 690	5 884	6 629	6 354

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1]	Gemeinde (St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2]
321	Gerbrunn	543	528	568	870	1 261	1 387	1 722	4 037	6 329
322	Bad Abbach, M.	2 344	2 988	3 154	3 421	4 678	4 376	4 449	5 123	6 318
323	Gundelfingen a. d. Donau, St.	3 619	3 159	3 438	4 017	5 361	5 572	5 849	6 162	6 316
324	Strullendorf	2 382	2 806	2 588	2 826	4 062	4 330	4 740	5 736	6 308
325	Ortenburg, M.	4 382	4 646	4 818	5 330	7 378	6 254	6 138	6 266	6 289
326	Gerolzhofen, St.	2 186	2 194	2 290	3 532	5 097	5 237	5 657	6 333	6 285
327	Ruhpolding	1 708	1 741	2 064	3 537	5 624	5 175	5 524	5 951	6 268
328	Schwarzenbach a. Wald, St.	4 955	5 973	5 468	6 324	7 871	7 125	7 040	6 896	6 267
329	Rodach b. Coburg, St.	4 464	4 784	5 103	5 082	8 069	7 588	7 596	7 333	6 255
330	Wertingen, St.	3 606	3 888	3 816	4 157	6 417	5 851	5 692	5 930	6 237
331	Langweid a. Lech	757	824	1 054	1 491	2 382	2 610	3 187	4 724	6 204
332	Dettelbach, St.	5 032	5 479	5 097	5 123	7 195	6 364	6 229	6 450	6 180
333	Schierling, M	3 319	4 016	3 888	4 113	5 960	5 418	5 554	6 008	6 106
334	Freystadt, St.	5 151	4 813	4 992	4 955	6 167	5 342	5 407	5 850	6 095
335	Schwarzenfeld, M.	1 873	2 016	2 183	3 276	5 664	5 778	5 990	6 429	6 063
336	Niederwerrn	986	1 025	1 075	2 055	3 189	3 742	3 810	4 906	6 037
337	Windischeschenbach, St.	1 941	2 096	2 689	4 488	5 906	6 041	6 405	6 695	6 028
338	Altmannstein, M.	4 211	4 438	4 988	4 725	6 630	5 389	5 360	5 892	6 026
339	Ergoldsbach, M.	2 208	3 080	3 876	4 620	6 482	5 959	5 929	6 070	6 018
340	Pleinfeld, M.	3 217	3 602	3 692	3 694	5 216	5 105	5 616	6 054	6 018
341	Poing	307	322	440	902	1 589	1 741	2 240	4 363	5 998
342	Neunkirchen a. Brand, M.	2 187	2 225	2 181	2 455	3 736	3 311	3 662	4 328	5 995
343	Gochsheim	1 948	1 991	2 185	3 273	3 993	4 141	4 406	5 401	5 990
344	Dinkelscherben, M.	3 223	3 602	3 820	3 755	6 043	5 217	5 199	5 814	5 976
345	Schliersee, M.	675	1 155	2 269	3 980	7 349	5 996	6 001	5 807	5 974
346	Baiersdorf, St.	1 967	1 728	1 754	2 080	3 699	4 158	4 834	5 186	5 958
347	Greding, St.	4 391	4 425	4 411	4 409	5 984	5 197	5 052	5 848	5 955
348	Hirschau, St.	2 907	3 268	3 208	4 400	6 103	5 746	6 191	6 427	5 932
349	Eichendorf, M.	4 774	5 302	5 791	6 277	8 752	7 125	6 599	6 475	5 892
350	Herrieden, St.	3 937	3 855	3 759	3 966	5 878	5 183	5 215	5 631	5 866
351	Hengersberg, M.	2 995	3 283	3 339	3 771	5 633	5 025	4 825	5 245	5 835
352	Grafenwöhr, St.	3 948	4 025	4 022	5 113	5 743	6 192	6 132	6 139	5 813
353	Mallersdorf-Pfaffenberg, M.	3 195	4 602	4 473	5 109	7 243	6 233	5 968	6 120	5 811
354	Dietmannsried, M.	2 581	2 763	3 296	3 482	4 940	4 319	4 235	4 679	5 791
355	Gangkofen, M.	4 688	5 064	5 616	6 367	8 825	6 894	6 274	6 336	5 759
356	Jettingen-Scheppach, M.	3 577	3 186	3 328	3 345	5 522	5 210	5 333	5 746	5 757
357	Kösching, M.	1 903	2 230	2 585	3 239	4 668	4 459	4 640	5 335	5 716
358	Ebersdorf b. Coburg	1 816	2 331	2 783	3 337	4 996	5 001	5 262	5 858	5 690
359	Uffenheim, St.	3 825	4 098	4 199	4 541	6 814	6 161	5 897	5 695	5 658
360	Ebermannstadt, St.	2 924	2 924	2 938	3 081	4 502	4 433	4 522	5 218	5 653
361	Ruhstorf a. d. Rott	3 363	3 647	3 843	3 791	5 948	5 511	5 661	5 865	5 631
362	Vohburg a. d. Donau, St.	2 620	2 979	3 087	3 662	4 616	4 115	4 328	5 603	5 630
363	Reisbach, M.	3 921	4 344	4 764	5 172	7 144	6 009	5 627	5 644	5 611
364	Untergriesbach, M.	3 896	3 941	3 855	4 534	6 085	5 273	5 533	5 553	5 564
365	Laufen, St.	2 836	3 655	4 160	4 157	6 910	6 015	5 945	5 547	5 550
366	Wernberg-Köblitz, M.	2 463	2 729	2 580	2 639	3 728	4 017	4 414	5 417	5 545
367	Pfaffenhofen a. d. Roth, M.	2 755	2 592	2 584	2 430	4 275	3 871	4 110	4 584	5 521
368	Harburg (Schwaben), St.	4 474	4 238	4 186	4 422	6 864	5 997	5 849	5 857	5 503
369	Schwanstetten, M.	1 079	1 048	1 044	1 124	1 677	1 643	1 644	3 251	5 493
370	Sulzbach a. Main, M.	1 783	1 569	1 532	2 575	3 404	3 833	4 373	5 235	5 488
371	Seefeld	949	954	1 171	1 618	2 949	2 806	2 928	3 897	5 487
372	Zellingen, M.	3 551	3 780	3 551	3 953	4 998	4 779	4 959	5 451	5 487
373	Bad Königshofen i. Grabfeld, St.	3 840	4 164	3 895	4 231	6 231	5 638	5 610	5 715	5 481
374	Kiefersfelden	1 076	1 145	1 931	3 051	4 586	4 351	4 460	4 954	5 479
375	Pilsting, M.	3 130	3 704	3 800	4 159	6 439	5 476	5 508	5 429	5 475
376	Leipheim, St.	1 952	2 122	2 022	2 905	4 837	3 737	4 317	5 057	5 474
377	Parsberg, St.	2 135	3 154	2 935	3 396	4 525	4 576	4 678	5 369	5 469
378	Oberkotzau, M.	1 805	2 314	2 930	4 158	5 666	5 474	5 276	5 599	5 455
379	Veitsbronn	687	819	1 086	1 666	2 829	3 334	3 827	4 954	5 455
380	Vilseck, St.	4 317	3 756	3 585	3 955	5 738	5 466	5 590	5 856	5 452
381	Pöttmes, M.	4 174	4 254	4 347	4 409	6 652	5 486	5 363	5 539	5 449
382	Neustadt a. d. Waldnaab, St.	1 392	1 496	1 801	3 614	4 783	5 388	5 481	5 953	5 439
383	Berg b. Neumarkt, i. d. OPf.	3 758	3 310	3 303	3 407	4 585	4 251	4 390	4 779	5 437
384	Geiselhöring, St.	4 234	5 697	5 606	5 465	7 904	6 429	5 883	5 708	5 423
385	Unterföhring	327	388	684	1 587	2 815	3 012	3 276	3 953	5 381
386	Weidenberg, M.	4 221	4 356	3 801	3 348	5 151	5 165	5 085	5 170	5 381
387	Rottach-Egern	882	1 056	1 346	2 827	5 117	4 530	4 744	5 240	5 371
388	Arnstorf, M.	3 759	3 999	4 296	4 674	6 253	5 509	5 302	5 286	5 368
389	Höhenkirchen	419	462	590	1 067	2 289	2 351	2 859	3 944	5 365
390	Emmering	415	438	609	1 243	2 318	2 580	2 896	4 492	5 361
391	Gmund a. Tegernsee	1 422	1 405	2 480	3 386	5 290	4 705	4 978	5 210	5 334
392	Zeil a. Main, St.	2 233	2 395	2 689	3 591	4 964	4 935	5 297	5 942	5 333
393	Bad Füssing	2 583	2 778	2 999	2 859	4 202	3 585	3 613	3 740	5 321
394	Altomünster, M.	3 211	3 552	3 934	3 806	5 647	4 641	4 421	4 660	5 315
395	Reichertshofen, M.	1 667	1 911	2 256	2 708	3 917	3 609	3 775	4 497	5 315
396	Stockheim	1 849	2 635	3 076	3 925	5 451	5 084	5 178	5 523	5 307
397	Wassertrüdingen, St.	4 395	4 103	4 054	3 669	5 822	5 270	5 131	5 378	5 297
398	Postbauer-Heng	1 282	1 352	1 374	1 478	1 957	2 121	2 429	3 252	5 257
399	Pöcking	549	623	838	1 184	2 786	2 615	3 213	3 195	5 242
400	Wallersdorf, M.	2 938	3 506	3 650	4 283	6 770	5 709	5 604	5 378	5 229

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

noch: 4. Bevölkerungsentwicklung der bayerischen Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern seit 1840

Lfd. Nr.[1])	Gemeinde (St. = Stadt, M. = Markt)	Einwohner								
		1840	1871	1900	1939	1950	1956	1961	1970	1980[2])
401	Grassau, M.	990	1 047	1 479	2 121	3 431	4 067	3 673	4 803	5 209
402	Wegscheid, M.	4 585	4 938	4 456	4 502	5 591	5 044	4 925	5 135	5 193
403	Schlüsselfeld, St.	3 925	4 140	3 787	3 628	5 079	4 313	4 350	4 846	5 192
404	Röhrmoos	1 133	1 387	1 808	3 184	4 169	4 005	4 111	4 400	5 186
405	Knetzgau	3 710	3 678	3 662	4 160	5 362	4 973	5 029	5 274	5 182
406	Bechhofen, M.	3 215	3 203	3 424	3 938	6 506	5 152	5 173	5 520	5 179
407	Bad Feilnbach	1 894	2 081	2 584	2 876	4 899	4 030	4 139	4 417	5 175
408	Durach	1 042	1 351	1 485	2 140	3 242	3 270	3 589	4 523	5 168
409	Leinburg	2 234	2 645	2 581	2 770	3 720	3 549	3 649	4 365	5 163
410	Türkheim, M.	1 493	1 766	2 159	2 981	4 435	4 565	4 647	5 182	5 142
411	Ebensfeld, M.	4 421	4 466	4 096	4 737	6 029	4 966	5 114	5 272	5 138
412	Selbitz, St.	2 815	3 057	3 163	4 269	5 691	5 483	5 707	5 651	5 133
413	Sinzing	1 573	2 138	2 057	2 565	3 893	3 608	3 874	4 192	5 132
414	Windsbach, St.	3 511	3 863	3 873	3 763	5 831	5 212	5 201	5 167	5 122
415	Neumarkt-Sankt Veit, St.	2 942	3 396	4 268	4 488	6 294	5 280	5 245	5 502	5 103
416	Bergkirchen	1 766	1 973	2 375	2 684	4 074	3 874	4 007	4 647	5 092
417	Örlenbach	1 245	1 708	1 677	2 378	3 330	3 532	3 741	4 842	5 092
418	Hindelang, M.	2 329	2 212	2 641	4 153	5 606	4 999	4 956	4 806	5 089
419	Schäftlarn	608	647	1 036	1 910	3 536	3 477	3 559	4 320	5 078
420	Oberviechtach, St.	3 935	3 835	3 531	3 179	3 933	3 881	3 960	5 014	5 075
421	Wenzenbach	1 445	1 522	1 613	2 090	2 708	2 740	3 001	4 069	5 072
422	Georgensgmünd	2 229	2 639	2 937	3 044	4 616	4 462	4 760	5 363	5 066
423	Rednitzhembach	852	752	705	1 076	1 720	1 959	2 310	2 966	5 066
424	Putzbrunn	217	248	336	441	1 008	1 073	1 259	2 294	5 063
425	Dietfurt a. d. Altmühl, St.	3 461	3 611	3 514	4 004	5 314	4 587	4 685	5 047	5 057
426	Saal a. d. Donau	1 218	1 590	1 835	3 008	4 697	4 915	5 129	5 229	5 038
427	Bischberg	1 450	1 617	1 715	2 197	2 753	3 130	3 341	3 971	5 031
428	Adelsdorf	2 302	2 329	2 238	2 888	3 782	3 331	3 415	4 216	5 016
429	Schönau a. Königssee	1 221	1 177	1 477	2 971	5 052	4 538	4 898	4 903	5 012
430	Obergünzburg, M.	2 712	2 745	3 086	3 198	5 343	4 791	4 754	5 006	5 012
431	Obertraubling	921	1 364	1 518	1 870	3 019	3 136	3 492	3 952	5 002
432	Leutershausen, St.	4 502	4 544	4 518	4 356	6 454	5 390	5 220	5 268	5 002

[1]) Reihenfolge nach der Einwohnerzahl am 31. Dezember 1980. – [2]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember.

5. Wohnbevölkerung 1970 nach der Religionszugehörigkeit

Gebiet	Wohnbevölkerung insgesamt	davon							
		Angehörige						Gemeinschaftslose und Fälle ohne Angabe	
		der römisch-katholischen Kirche		der evangelischen Landes- und Freikirchen		der sonstigen christlichen und religiösen Gemeinschaften			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Oberbayern	3 324 115	2 530 357	*76,1*	584 189	*17,6*	99024	*3,0*	110 545	*3,3*
dar. Ingolstadt, St.	85 683	65 559	*76,5*	16 240	*19,0*	2 402	*2,8*	1 482	*1,7*
München, St.	1 293 599	872138	*67,4*	296 016	*22,9*	63 221	*4,9*	62 224	*4,8*
Rosenheim, St.	46 018	36 536	*79,4*	6 735	*14,6*	1 467	*3,2*	1 280	*2,8*
Niederbayern	977169	887 784	*90,9*	69 335	*7,1*	5 884	*0,6*	14 166	*1,4*
dar. Landshut, St.	58 376	47 549	*81,5*	8 989	*15,4*	876	*1,5*	962	*1,6*
Passau, St.	48 797	42 593	*87,3*	4 915	*10,1*	465	*0,9*	824	*1,7*
Straubing, St.	43 847	36 620	*83,5*	6 090	*13,9*	336	*0,8*	801	*1,8*
Oberpfalz	963846	831278	*86,3*	115 493	*12,0*	7 034	*0,7*	10 041	*1,0*
dar. Amberg, St.	48 277	37879	*78,5*	9 294	*19,2*	537	*1,1*	567	*1,2*
Regensburg, St.	133 066	109681	*82,4*	19 162	*14,4*	1 812	*1,4*	2 411	*1,8*
Weiden i. d. OPf., St.	46 867	36 275	*77,4*	9 760	*20,8*	367	*0,8*	465	*1,0*
Oberfranken	1 079 170	479 261	*44,4*	566 568	*52,5*	14 738	*1,4*	18 603	*1,7*
dar. Bamberg, St.	77 453	59 744	*77,1*	15 097	*19,5*	1 011	*1,3*	1 601	*2,1*
Bayreuth, St.	69 212	18949	*27,4*	47 417	*68,5*	1 032	*1,5*	1 814	*2,6*
Coburg, St.	48969	9 921	*20,3*	36 401	*74,3*	1 033	*2,1*	1 614	*3,3*
Hof, St.	56 838	12 668	*22,3*	40 752	*71,7*	1 835	*3,2*	1 583	*2,8*
Mittelfranken	1 486 315	533 046	*35,9*	869323	*58,5*	38431	*2,6*	45 515	*3,0*
dar. Ansbach, St.	40 358	11763	*29,2*	27 397	*67,9*	578	*1,4*	620	*1,5*
Erlangen, St.	94 963	38 581	*40,6*	49 906	*52,6*	2 937	*3,1*	3 539	*3,7*
Fürth, St.	105 322	35 628	*33,8*	61 060	*58,0*	4 833	*4,6*	3 801	*3,6*
Nürnberg, St.	504 134	187179	*37,1*	273 706	*54,3*	18439	*3,7*	24 810	*4,9*
Schwabach, St.	30 790	10 827	*35,2*	18 148	*58,9*	803	*2,6*	1 012	*3,3*
Unterfranken	1 181 306	909778	*77,0*	242 585	*20,5*	13 433	*1,2*	15 510	*1,3*
dar. Aschaffenburg, St.	59 838	47 201	*78,9*	10415	*17,4*	1 166	*1,9*	1 056	*1,8*
Schweinfurt, St.	58 446	33 563	*57,4*	21 905	*37,5*	1 547	*2,6*	1 431	*2,5*
Würzburg, St.	128 562	92 964	*72,3*	31 715	*24,7*	1 538	*1,2*	2 345	*1,8*
Schwaben	1 467 465	1 154 245	*78,7*	244 286	*16,6*	38090	*2,6*	30 844	*2,1*
dar. Augsburg, St.	254 233	184625	*72,6*	51 869	*20,4*	10 520	*4,1*	7 219	*2,9*
Kaufbeuren, St.	43 059	31197	*72,4*	9 025	*21,0*	1 692	*3,9*	1 145	*2,7*
Kempten (Allgäu), St.	56 663	43020	*75,9*	10130	*17,9*	1 874	*3,3*	1 639	*2,9*
Memmingen, St.	38623	23134	*59,9*	13 457	*34,9*	1 363	*3,5*	669	*1,7*
Bayern 1970	**10 479 386**	**7 325 749**	***69,9***	**2 691 779**	***25,7***	**216634**	***2,1***	**245 224**	***2,3***
1961	**9 515 479**	**6 780 244**	***71,2***	**2 518 110**	***26,5***	**86460**	***0,9***	**130 665**	***1,4***

6. Bevölkerung seit 1900 nach Gemeindegrößenklassen

(jeweiliger Gebietsstand, jedoch ohne Pfalz)

Jahr	Bevölkerung insgesamt	davon in Gemeinden mit ... Einwohnern															
		unter 1 000		1 000 bis unter 2 000		2 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 10 000		10 000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 50 000		50 000 bis unter 100 000		100 000 und mehr	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Oberbayern																	
1900	1 323 888	472	*35,6*	141	*10,6*	126	*9,5*	25	*1,9*	39	*2,9*	22	*1,7*	–	–	500	*37,8*
1925	1 684 766	475	*28,2*	177	*10,5*	198	*11,7*	83	*4,9*	45	*2,7*	27	*1,6*	–	–	681	*40,4*
1939	1 958 729	438	*22,4*	188	*9,6*	199	*10,2*	160	*8,2*	89	*4,5*	55	*2,8*	–	–	829	*42,3*
1950	2 456 185	381	*15,5*	376	*15,3*	338	*13,8*	288	*11,7*	96	*3,9*	145	*5,9*	–	–	832	*33,9*
1961	2 754 704	368	*13,4*	294	*10,7*	316	*11,5*	343	*12,4*	183	*6,6*	113	*4,1*	53	*1,9*	1 085	*39,4*
1970	3 242 487	329	*10,1*	318	*9,8*	343	*10,6*	408	*12,6*	333	*10,3*	147	*4,5*	70	*2,2*	1 294	*39,9*
1975	3 560 373	178	*5,0*	307	*8,6*	494	*13,9*	451	*12,7*	549	*15,4*	177	*5,0*	89	*2,5*	1 315	*36,9*
1980	3 657 787	41	*1,1*	195	*5,3*	579	*15,8*	511	*14,0*	638	*17,5*	253	*6,9*	142	*3,9*	1 299	*35,5*
Niederbayern																	
1900	678192	402	*59,3*	154	*22,7*	58	*8,5*	7	*1,0*	36	*5,3*	22	*3,2*	–	–	–	–
1925	755769	401	*53,0*	184	*24,3*	83	*11,0*	14	*1,9*	–	–	74	*9,8*	–	–	–	–
1939	875858	415	*47,4*	224	*25,6*	116	*13,2*	23	*2,6*	12	*1,4*	86	*9,8*	–	–	–	–
1950	1 081 052	326	*30,2*	346	*32,0*	188	*17,4*	76	*7,1*	27	*2,5*	117	*10,8*	–	–	–	–
1961	961 593	337	*35,1*	239	*24,9*	164	*17,1*	64	*6,6*	39	*4,0*	118	*12,3*	–	–	–	–
1970	1 012 340	312	*30,9*	250	*24,7*	177	*17,5*	109	*10,8*	43	*4,2*	68	*6,7*	52	*5,2*	–	–
1975	989893	115	*11,6*	188	*19,0*	276	*27,9*	199	*20,1*	36	*3,6*	69	*7,0*	107	*10,8*	–	–
1980	998186	18	*1,8*	136	*13,6*	299	*30,0*	226	*22,7*	139	*13,9*	73	*7,3*	107	*10,7*	–	–
Oberpfalz																	
1900	553 841	347	*62,7*	67	*12,1*	39	*7,1*	33	*6,0*	–	–	67	*12,1*	–	–	–	–
1925	629 262	350	*55,6*	71	*11,3*	47	*7,4*	39	*6,2*	20	*3,2*	26	*4,1*	77	*12,2*	–	–
1939	686 566	325	*47,3*	83	*12,1*	62	*9,0*	27	*3,9*	33	*4,8*	61	*8,9*	96	*14,0*	–	–
1950	896 904	327	*36,5*	132	*14,7*	153	*17,1*	47	*5,2*	44	*4,9*	76	*8,5*	–	–	117	*13,1*
1961	889979	288	*32,4*	119	*13,4*	148	*16,6*	75	*8,4*	51	*5,7*	84	*9,4*	–	–	125	*14,1*
1970	955 529	279	*29,1*	148	*15,5*	172	*18,0*	89	*9,4*	54	*5,6*	84	*8,8*	–	–	130	*13,6*
1975	972445	106	*10,9*	153	*15,7*	213	*21,9*	186	*19,1*	41	*4,2*	142	*14,6*	–	–	132	*13,6*
1980	966 521	18	*1,8*	130	*13,4*	230	*23,8*	231	*23,9*	79	*8,2*	146	*15,1*	–	–	133	*13,8*
Oberfranken																	
1900	608 116	331	*54,5*	85	*14,0*	58	*9,5*	30	*4,9*	–	–	104	*17,1*	–	–	–	–
1925	757 515	364	*48,1*	98	*13,0*	57	*7,5*	61	*8,1*	25	*3,3*	101	*13,4*	50	*6,6*	–	–
1939	808 234	342	*42,4*	107	*13,3*	73	*9,0*	55	*6,8*	49	*6,1*	122	*15,1*	59	*7,3*	–	–
1950	1 115 793	366	*32,8*	195	*17,5*	127	*11,4*	77	*6,9*	85	*7,6*	69	*6,2*	196	*17,6*	–	–
1961	1 087 146	333	*30,6*	150	*13,8*	172	*15,8*	61	*5,6*	90	*8,3*	89	*8,2*	193	*17,7*	–	–
1970	1 116 345	327	*29,3*	156	*14,0*	181	*16,2*	73	*6,5*	102	*9,1*	88	*7,9*	190	*17,0*	–	–
1975	1 064 160	175	*16,4*	141	*13,3*	254	*23,9*	90	*8,5*	113	*10,6*	96	*9,0*	195	*18,3*	–	–
1980	1 052 369	15	*1,4*	85	*8,1*	322	*30,6*	156	*14,8*	134	*12,8*	144	*13,7*	196	*18,6*	–	–
Mittelfranken																	
1900	815 895	317	*38,9*	63	*7,7*	48	*5,9*	32	*3,9*	18	*2,2*	23	*2,8*	54	*6,6*	261	*32,0*
1925	998386	307	*30,7*	69	*6,9*	35	*3,5*	59	*5,9*	12	*1,2*	52	*5,2*	74	*7,4*	392	*39,2*
1939	1 077 216	292	*27,1*	70	*6,5*	54	*5,0*	78	*7,3*	15	*1,4*	62	*5,8*	82	*7,6*	423	*39,3*
1950	1 284 269	341	*26,5*	119	*9,3*	120	*9,3*	83	*6,5*	76	*5,9*	33	*2,6*	150	*11,7*	362	*28,2*
1961	1 374 481	284	*20,7*	103	*7,5*	136	*9,9*	101	*7,3*	71	*5,2*	57	*4,1*	168	*12,2*	455	*33,1*
1970	1 484 619	266	*17,9*	120	*8,1*	159	*10,7*	108	*7,3*	122	*8,2*	56	*3,8*	179	*12,1*	474	*31,9*
1975	1 518 325	99	*6,5*	112	*7,4*	198	*13,0*	129	*8,5*	207	*13,6*	72	*4,8*	–	–	701	*46,2*
1980	1 523 808	24	*1,6*	100	*6,6*	179	*11,7*	183	*12,0*	215	*14,1*	138	*9,1*	99	*6,5*	586	*38,4*
Unterfranken																	
1900	650 766	352	*54,2*	117	*18,0*	65	*10,0*	8	*1,2*	33	*5,1*	–	–	75	*11,5*	–	–
1925	762744	347	*45,5*	136	*17,8*	89	*11,7*	21	*2,7*	10	*1,3*	70	*9,2*	90	*11,8*	–	–
1939	840 663	337	*40,1*	130	*15,5*	140	*16,6*	17	*2,0*	14	*1,7*	95	*11,3*	–	–	108	*12,8*
1950	1 038 136	357	*34,4*	198	*19,1*	214	*20,6*	56	*5,4*	42	*4,1*	92	*8,9*	78	*7,5*	–	–
1961	1 089 610	328	*30,1*	182	*16,7*	224	*20,6*	85	*7,8*	42	*3,9*	–	–	111	*10,2*	117	*10,7*
1970	1 181221	307	*26,0*	209	*17,7*	244	*20,7*	149	*12,6*	42	*3,5*	–	–	114	*9,6*	117	*9,9*
1975	1 194 994	177	*14,8*	166	*13,9*	274	*22,9*	246	*20,6*	85	*7,1*	22	*1,8*	112	*9,4*	113	*9,5*
1980	1 195 233	30	*2,5*	166	*13,9*	318	*26,6*	259	*21,7*	140	*11,7*	42	*3,5*	111	*9,3*	129	*10,8*
Schwaben																	
1900	713681	349	*48,9*	99	*13,9*	86	*12,1*	60	*8,4*	30	*4,2*	–	–	89	*12,5*	–	–
1925	859397	359	*41,8*	92	*10,7*	115	*13,3*	67	*7,8*	40	*4,6*	22	*2,5*	–	–	166	*19,3*
1939	925930	341	*36,8*	91	*9,8*	115	*12,4*	94	*10,2*	70	*7,6*	30	*3,2*	–	–	185	*20,0*
1950	1 312127	392	*29,9*	219	*16,7*	171	*13,0*	165	*12,6*	94	*7,2*	85	*6,5*	–	–	185	*14,1*
1961	1 357 966	346	*25,5*	180	*13,2*	174	*12,8*	143	*10,5*	151	*11,1*	156	*11,5*	–	–	209	*15,4*
1970	1 486 845	341	*23,0*	180	*12,1*	205	*13,8*	161	*10,8*	195	*13,1*	192	*13,0*	–	–	212	*14,2*
1975	1 510 199	216	*14,3*	179	*11,9*	242	*16,0*	154	*10,2*	280	*18,5*	132	*8,7*	57	*3,8*	250	*16,6*
1980	1 534 247	56	*3,7*	163	*10,6*	275	*17,9*	218	*14,2*	320	*20,9*	197	*12,8*	57	*3,7*	248	*16,2*
Bayern																	
1900	5 344 379	2 571	*48,1*	725	*13,6*	481	*9,0*	195	*3,6*	155	*2,9*	238	*4,5*	219	*4,1*	761	*14,2*
1925	6 447 839	2 602	*40,3*	826	*12,8*	624	*9,7*	343	*5,3*	152	*2,4*	372	*5,8*	291	*4,5*	1 239	*19,2*
1939	7 173 196	2 490	*34,7*	893	*12,5*	759	*10,6*	455	*6,3*	282	*3,9*	511	*7,1*	237	*3,3*	1 546	*21,6*
1950	9 184466	2 493	*27,1*	1 586	*17,3*	1 311	*14,3*	792	*8,6*	464	*5,1*	617	*6,7*	424	*4,6*	1 497	*16,3*
1961	9 515 479	2 285	*24,0*	1 266	*13,3*	1 335	*14,0*	871	*9,2*	627	*6,6*	616	*6,5*	525	*5,5*	1 990	*20,9*
1970	10 479386	2 163	*20,6*	1 381	*13,2*	1 482	*14,1*	1 097	*10,5*	890	*8,5*	636	*6,1*	605	*5,8*	2 225	*21,2*
1975	10 810 389	1 066	*9,9*	1 246	*11,5*	1 951	*18,0*	1 455	*13,5*	1 311	*12,1*	710	*6,6*	560	*5,2*	2 511	*23,2*
1980	10 928 151	202	*1,9*	975	*8,9*	2 202	*20,2*	1 784	*16,3*	1 665	*15,2*	993	*9,1*	712	*6,5*	2 395	*21,9*

7. Bevölkerung seit 1871 nach Altersgruppen

Jahr[1])	Bevölkerung insgesamt	davon im Alter von ... Jahren in %							
		unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr
1871	4 303 908	*13,7*	*16,7*	*5,1*	*11,6*	*7,8*	*13,8*	*11,8*	*13,8*	*5,7*
1900	5 414 831	*14,5*	*18,4*	*5,7*	*12,7*	*8,0*	*13,0*	*10,3*	*11,8*	*5,6*
1925	6 451 380	*12,0*	*14,9*	*6,4*	*13,8*	*8,3*	*13,4*	*12,3*	*13,1*	*5,8*
1939	7 084086	*10,4*	*14,2*	*5,3*	*10,0*	*9,1*	*16,7*	*12,5*	*14,4*	*7,4*
1950	9 184 466	*8,6*	*15,5*	*4,6*	*10,3*	*7,5*	*12,8*	*15,5*	*16,1*	*9,1*
1961	9 515 479	*9,8*	*12,6*	*3,6*	*11,3*	*6,8*	*13,6*	*11,7*	*19,4*	*11,0*
1970	10 479386	*9,6*	*14,1*	*4,0*	*9,1*	*7,1*	*14,4*	*12,6*	*16,2*	*12,9*
1971	10 690 951	*8,8*	*14,4*	*4,1*	*9,6*	*6,4*	*15,1*	*12,3*	*16,0*	*13,3*
1972	10 778 661	*8,3*	*14,6*	*4,2*	*9,7*	*6,5*	*15,2*	*12,2*	*15,9*	*13,4*
1973	10 852 761	*7,7*	*14,7*	*4,3*	*9,8*	*6,6*	*15,4*	*12,1*	*15,7*	*13,7*
1974	10 849 122	*7,2*	*14,8*	*4,5*	*9,8*	*6,6*	*15,3*	*12,2*	*15,6*	*14,0*
1975	10 810 389	*6,7*	*14,7*	*4,6*	*9,8*	*7,0*	*14,9*	*12,4*	*15,6*	*14,3*
1976	10 804 236	*6,4*	*14,3*	*4,8*	*10,0*	*7,1*	*14,6*	*12,6*	*15,6*	*14,6*
1977	10 819 318	*6,1*	*13,9*	*4,9*	*10,2*	*7,1*	*14,5*	*12,9*	*15,5*	*14,9*
1978	10 831 371	*6,0*	*13,4*	*5,0*	*10,5*	*7,0*	*14,3*	*13,2*	*15,5*	*15,1*
1979	10 870 968	*5,9*	*12,8*	*5,1*	*10,9*	*7,0*	*13,9*	*13,7*	*15,4*	*15,3*
1980	10 928151	*5,9*	*12,1*	*5,2*	*11,2*	*7,0*	*13,6*	*14,1*	*15,7*	*15,2*

[1]) 1871 bis 1970: Stichtag der Volkszählung, 1971 bis 1980: 31. Dezember.

8. Ausländer am 31. Dezember 1980 nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

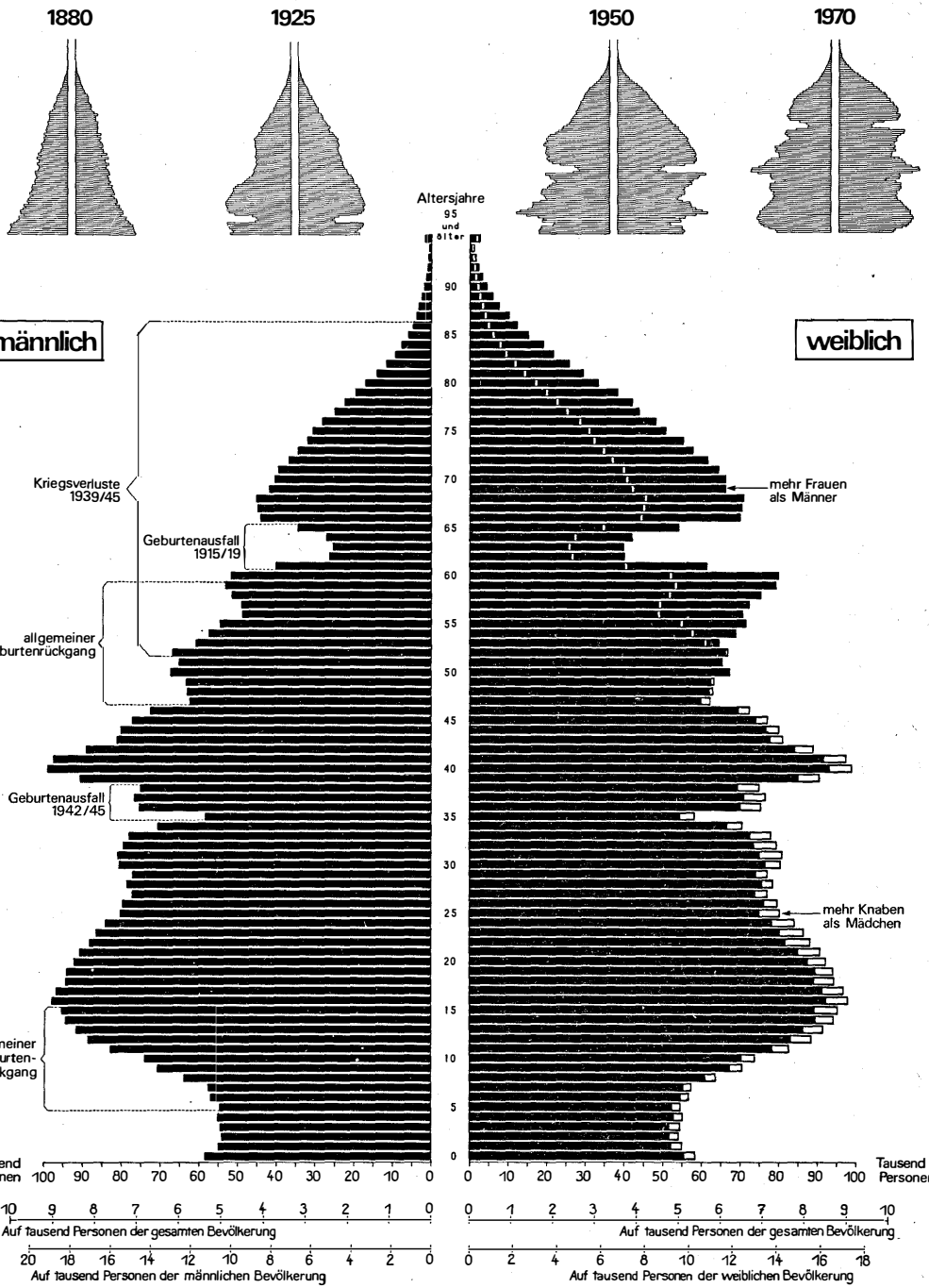
Gebiet Familienstand	Geschlecht	Ausländer									
		insgesamt	davon standen im Alter von ... Jahren								
			unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr
Oberbayern	männl.	208576	13 186	22263	7 702	24 196	22 266	56 889	37 775	18 727	5 572
	weibl.	147 841	12571	21 255	5897	17 651	20 953	36270	16 775	11 011	5 458
	insges.	356417	25 757	43 518	13 599	41 847	43219	93 159	54550	29 738	11 030
Niederbayern	männl.	14 718	929	1 972	673	1 909	1 703	3 572	1 989	1 299	672
	weibl.	10 818	862	1 765	573	1 357	1 488	2 412	790	923	648
	insges.	25536	1 791	3 737	1 246	3 266	3 191	5 984	2 779	2 222	1 320
Oberpfalz	männl.	13 178	976	1 886	648	1 647	1 413	3 151	1 808	1 126	523
	weibl.	10213	1 088	1 807	515	984	1 441	2 206	879	782	511
	insges.	23 391	2 064	3 693	1 163	2 631	2 854	5 357	2 687	1 908	1 034
Oberfranken	männl.	19 141	2 078	3 583	1 162	2 153	1 550	4 281	2 787	1 164	383
	weibl.	15 522	1 999	3 214	881	1 520	1 819	3 351	1 579	754	405
	insges.	34 663	4 077	6 797	2 043	3 673	3 369	7 632	4 366	1 918	788
Mittelfranken	männl.	64 121	6 312	10 845	3 270	7 850	6 167	14411	9 543	4 544	1 179
	weibl.	51 100	6 168	9 293	2 409	5 499	6 260	11260	5 561	3 309	1 341
	insges.	115221	12480	20 138	5 679	13349	12 427	25 671	15 104	7 853	2 520
Unterfranken	männl.	25 414	2 897	4 906	1 593	3 134	2 276	5 334	3 215	1 478	581
	weibl.	21 814	2 705	4 300	1 173	2 546	2 584	4 371	2 059	1 235	841
	insges.	47 228	5 602	9 206	2 766	5 680	4 860	9 705	5 274	2 713	1 422
Schwaben	männl.	60 897	6 441	9 990	3 358	6 989	5 010	14 034	9 663	4 208	1 204
	weibl.	47 180	6 099	9 075	2 573	5 418	5 546	9 552	4 783	2 795	1 339
	insges.	108077	12540	19 065	5 931	12 407	10 556	23 586	14 446	7 003	2 543
Bayern	**männl.**	**406045**	**32 819**	**55445**	**18 406**	**47 878**	**40 385**	**101672**	**66 780**	**32546**	**10 114**
	weibl.	**304 488**	**31 492**	**50 709**	**14 021**	**34975**	**40 091**	**69 422**	**32 426**	**20 809**	**10 543**
	insges.	**710 533**	**64 311**	**106 154**	**32 427**	**82 853**	**80 476**	**171094**	**99 206**	**53 355**	**20657**
dav. ledig	männl.	233600	32819	55 445	18 364	43 169	27 655	40 520	9 920	4 136	1 572
	weibl.	161 402	31 492	50700	13 447	24 052	17 509	16248	4 110	2 300	1 544
	insges.	395 002	64 311	106145	31 811	67 221	45 164	56 768	14 030	6 436	3 116
verheiratet	männl.	162 941	–	–	42	4 577	12 020	58 493	54 654	26 404	6 751
	weibl.	125146	–	9	572	10 739	21 881	50 391	25 347	13284	2 923
	insges.	288 087	–	9	614	15 316	33 901	108884	80 001	39 688	9 674
verwitwet	männl.	2 513	–	–	–	11	26	239	379	595	1 263
	weibl.	11 002	–	–	–	51	170	800	1 298	3 334	5 349
	insges.	13 515	–	–	–	62	196	1 039	1 677	3 929	**6 612**
geschieden	männl.	6 991	–	–	–	121	684	2 420	1 827	1 411	528
	weibl.	6 938	–	–	2	133	531	1 983	1 671	1 891	727
	insges.	13 929	–	–	2	254	1 215	4 403	3 498	3 302	1 255

9. Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alter, Geschlecht und Familienstand

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung		Alter in Jahren	Wohnbevölkerung		Alter in Jahren	Wohnbevölkerung	
	insgesamt	männlich		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich
unter 1	113805	58 293	5 bis unter 6	106 945	54 524	10 bis unter 11	144195	73 797
1 bis unter 2	107147	54 920	6 bis unter 7	111 444	56 724	11 bis unter 12	161108	82 676
2 bis unter 3	105 756	54 029	7 bis unter 8	112 752	57 375	12 bis unter 13	171 770	88 503
3 bis unter 4	106144	54 441	8 bis unter 9	124 681	63 679	13 bis unter 14	177902	91 479
4 bis unter 5	107 945	55 094	9 bis unter 10	138039	70 598			

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung		davon							
			ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	insgesamt	männlich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
14 bis unter 15	183927	94 260	94 260	89 658		9				
15 bis unter 16	184645	95272	95 272	89 294		79				
16 bis unter 17	190 279	97925	97914	92 010	11	344				
17 bis unter 18	188 307	96 847	96 814	90 163	31	1 293	2	1		3
18 bis unter 19	183647	94391	94142	84320	248	4 924		2	1	10
19 bis unter 20	183830	94 144	92575	78 725	1 566	10 907	1	11	2	43
20 bis unter 21	179 961	92 274	87883	68 930	4 372	18 575	2	28	17	154
21 bis unter 22	175 967	90 793	82655	58247	8 081	26 534	6	65	51	328
22 bis unter 23	170162	88 270	75151	48 002	12 947	33 155	7	75	165	660
23 bis unter 24	166992	86550	67 019	39447	19 166	39 868	12	99	353	1 028
24 bis unter 25	162 601	84 182	58190	32761	25 388	44 155	28	149	576	1 354
25 bis unter 26	155 651	80436	49 211	26476	30 377	46 807	29	181	819	1 751
26 bis unter 27	156 163	79 755	42 728	22754	35782	51 328	31	213	1 214	2 113
27 bis unter 28	151460	77 270	36181	18673	39 651	52 621	37	282	1 401	2 614
28 bis unter 29	154 533	78 658	32 284	16 355	44 375	56 114	112	420	1 887	2 986
29 bis unter 30	151469	77 183	27 153	13938	47 547	56 404	180	492	2 303	3 452
30 bis unter 31	157 465	80 706	25688	12888	52 032	59 677	202	574	2 784	3 620
31 bis unter 32	156 306	81 055	23677	10 385	54 078	60 620	174	583	3 126	3 663
32 bis unter 33	153 398	79 587	20942	9 208	55 241	59 988	152	639	3 252	3 976
33 bis unter 34	151 007	78 171	17 800	8 099	56 430	59 993	180	634	3 761	4 110
34 bis unter 35	137 517	70680	14 729	7.139	52 451	55 234	159	739	3 341	3 725
35 bis unter 36	113151	58431	11 780	5 691	43 236	44 903	168	693	3 247	3 433
36 bis unter 37	145904	75 560	13 361	6 507	58 090	58 614	249	929	3 860	4 294
37 bis unter 38	147 951	76 751	12 246	6 654	60 323	59 228	221	1 019	3 961	4 299
38 bis unter 39	144864	75182	11 555	6 326	59 419	57 800	269	1 182	3 939	4 374
39 bis unter 40	176050	90 750	12 494	6 891	73 344	72 123	366	1 520	4 546	4 766
40 bis unter 41	192485	99115	13450	7 353	80 326	78 731	461	2 084	4 878	5 202
41 bis unter 42	189665	97666	11699	6 748	81 125	78 299	564	2 280	4 278	4 672
42 bis unter 43	173 605	89160	10 126	6 368	74 633	71 514	450	2 338	3 951	4 225
43 bis unter 44	159464	81296	8 686	5 730	68 682	66 041	488	2 482	3 440	3 915
44 bis unter 45	157 260	80267	8 133	5 820	68 145	64 740	574	2 810	3 415	3 623
45 bis unter 46	151617	77 289	7 531	5 660	66 017	62 063	613	3 112	3 128	3 493
46 bis unter 47	142487	72 680	6 479	5 501	62 797	57 836	692	3 270	2 712	3 200
47 bis unter 48	122 497	62429	5 462	4 908	54 015	49 464	643	3 158	2 309	2 538
48 bis unter 49	125443	63136	5 118	5 199	54 978	50 659	710	3 671	2 330	2 778
49 bis unter 50	126 169	63 442	4 783	5 394	55 780	50 538	742	4 087	2 137	2 708
50 bis unter 51	134 392	67 408	4 755	5 996	59 348	53 174	964	4 949	2 341	2 865
51 bis unter 52	130 871	65311	4 245	6 044	57 904	51 498	1 046	5 270	2 116	2 748
52 bis unter 53	133 411	66990	3 964	6 265	59 738	51 312	1 207	6 015	2 081	2 829
53 bis unter 54	125 577	60 849	3 432	6 539	54474	48 907	1 165	6 488	1 778	2 794
54 bis unter 55	126680	57 553	3 137	7 034	51 503	51 062	1 230	7 821	1 683	3 210
55 bis unter 56	126302	54 649	2 889	7 717	48 758	51 677	1 404	8 942	1 598	3 317
56 bis unter 57	119 682	48 803	2 634	7 935	43 454	49 723	1 224	10 019	1 491	3 202
57 bis unter 58	121594	49 064	2 527	8 282	43 748	49 346	1 319	11 525	1 470	3 377
58 bis unter 59	127119	51 551	2 554	8 632	46 053	49 194	1 487	14 152	1 457	3 590
59 bis unter 60	132671	53 195	2 365	8 755	47 634	50 432	1 699	16 533	1 497	3 756
60 bis unter 61	131940	51 838	2 238	8 319	46 193	48 354	2 009	19 538	1 398	3 891
61 bis unter 62	101652	40 160	1 728	6 201	35 743	35 744	1 603	16 697	1 086	2 850
62 bis unter 63	66503	26411	1 188	4 187	23 238	21 943	1 202	11 959	783	2 003
63 bis unter 64	65 385	25 537	1 187	4 216	22390	20 999	1 164	12 795	796	1 838
64 bis unter 65	69 217	27 155	1 250	4 582	23 757	21 113	1 417	14 451	731	1 916
65 bis unter 66	88 674	34 489	1 611	5 855	29 879	25 834	2 068	20 148	931	2 348
66 bis unter 67	114 215	44 132	1 996	7 309	38 149	32 322	2 908	27 588	1 079	2 864
67 bis unter 68	115514	44 900	2 057	7 147	38 290	31 169	3 437	29 415	1 116	2 883
68 bis unter 69	116 307	45 299	2 200	7 321	37 996	29 485	3 978	31 364	1 125	2 838
69 bis unter 70	108 191	41 871	1 892	6 856	34 851	26 320	4 094	30 659	1 034	2 485
70 bis unter 71	106 883	40 503	1 921	6 953	33 101	24 471	4 499	32 522	982	2 434
71 bis unter 72	104 059	39 544	1 875	7 130	31 897	22 218	4 955	32 902	817	2 265
72 bis unter 73	98 540	36 797	1 806	6 887	29 030	20 098	5 163	32 711	798	2 047
73 bis unter 74	92 387	34 517	1 743	6 614	26 927	17 477	5 160	31 870	687	1 909
74 bis unter 75	87 330	31 986	1 605	6 631	24 286	15 507	5 486	31 481	609	1 725
75 bis unter 76	81 605	30755	1 672	6 258	22 525	12 923	6 033	30 215	525	1 454
76 bis unter 77	76 533	28 330	1 460	6 244	20 385	11 427	5 969	29 220	516	1 312
77 bis unter 78	68 866	24997	1 330	5 751	17 291	9 442	5 979	27 492	397	1 184
78 bis unter 79	64 573	22 455	1 201	5 567	14 926	7 997	5 979	27 531	349	1 023
79 bis unter 80	57 892	19639	1 064	5 195	12 700	6 454	5 643	25731	232	873
80 und mehr	280 054	84586	4 971	27 472	43 056	21 077	35 812	144 533	747	2 386
Insgesamt	**10 928 151**	**5 228969**	**2 361 800**	**2 107 617**	**2 619 908**	**2 629 881**	**135 827**	**792 358**	**111434**	**169 326**

Altersaufbau der Bevölkerung Bayerns am 31. Dezember 1980



10. Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980 nach Alter, Geschlecht, Nationalität und Familienstand

Altersgruppen in Jahren	Personen insgesamt			davon					
				Deutsche			Nichtdeutsche		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Personen insgesamt									
unter 6	647 742	331301	316 441	583431	298482	284949	64 311	32 819	31 492
6 bis unter 15	1 325 818	679091	646 727	1 219664	623 646	596 018	106154	55 445	50 709
15 bis unter 18	563 231	290044	273187	530 804	271638	259166	32 427	18 406	14 021
18 bis unter 25	1 223 160	630604	592556	1 140 307	582726	557 581	82 853	47 878	34 975
25 bis unter 30	769276	393 302	375974	688800	352 917	335 883	80 476	40 385	40 091
30 bis unter 40	1 483 613	766 873	716740	1 312 519	665 201	647 318	171094	101 672	69 422
40 bis unter 50	1 540692	786 480	754 212	1 441486	719700	721 786	99 206	66 780	32 426
50 bis unter 65	1 712996	746474	966522	1 659 641	713928	945 713	53 355	32 546	20 809
65 und mehr	1 661 623	604800	1 056 823	1 640 966	594 686	1 046 280	20657	10 114	10 543
Insgesamt	**10 928 151**	**5 228 969**	**5 699 182**	**10 217 618**	**4 822 924**	**5 394694**	**710 533**	**406 045**	**304 488**
darunter									
unter 18	2 536791	1 300436	1 236 355	2 333 899	1 193 766	1 140 133	202 892	106 670	96 222
18 bis unter 65	6 729 737	3 323 733	3 406004	6 242 753	3 034 472	3 208281	486984	289 261	197 723
18 und mehr	8 391 360	3 928 533	4 462 827	7 883 719	3 629 158	4 254 561	507 641	299 375	208 266
Ledige Personen									
unter 18	647 742	331301	316 441	583 431	298482	284949	64311	32 819	31 492
6 bis unter 15	1 325 809	679091	646718	1 219 664	623646	596 018	106145	55445	50 700
15 bis unter 18	561 467	290 000	271467	529 656	271 636	258 020	31811	18 364	13 447
18 bis unter 25	968 047	557 615	410432	900 826	514 446	386380	67 221	43 169	24 052
25 bis unter 30	285 753	187 557	98 196	240589	159902	80 687	45 164	27 655	17 509
30 bis unter 40	244 060	164 272	79 788	187 292	123 752	63 540	56768	40 520	16 248
40 bis unter 50	140148	81 467	58681	126 118	71 547	54 571	14 030	9 920	4 110
50 bis unter 65	140 797	40 093	100704	134 361	35 957	98 404	6 436	4 136	2 300
65 und mehr	155 594	30 404	125190	152 478	28 832	123646	3 116	1 572	1 544
Insgesamt	**4 469417**	**2 361 800**	**2 107 617**	**4 074 415**	**2 128 200**	**1 946 215**	**395 002**	**233 600**	**161 402**
darunter									
unter 18	2 535 018	1 300 392	1 234 626	2 332751	1 193 764	1 138 987	202267	106 628	95 639
18 bis unter 65	1 778 805	1 031 004	747801	1 589 186	905 604	683 582	189619	125 400	64 219
18 und mehr	1 934 399	1 061 408	872991	1 741 664	934 436	807 228	192 735	126972	65 763
Verheiratete Personen									
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 bis unter 15	9	–	9	–	–	–	9	–	9
15 bis unter 18	1 758	42	1 716	1 144	–	1 144	614	42	572
18 bis unter 25	249886	71 768	178118	234 570	67 191	167 379	15 316	4 577	10 739
25 bis unter 30	461006	197 732	263 274	427105	185 712	241 393	33901	12 020	21 881
30 bis unter 40	1 152 824	564 644	588180	1 043 940	506 151	537 789	108884	58 493	50 391
40 bis unter 50	1 296 383	666 498	629885	1 216 382	611844	604538	80 001	54 654	25 347
50 bis unter 65	1 318 413	663 935	654478	1 278 725	637 531	641194	39 688	26 404	13 284
65 und mehr	769510	455 289	314 221	759 836	448 538	311 298	9674	6751	2 923
Insgesamt	**5 249 789**	**2 619 908**	**2 629 881**	**4 961 702**	**2 456 967**	**2 504 735**	**288 087**	**162 941**	**125 146**
darunter									
unter 18	1 767	42	1 725	1 144	–	1 144	623	42	581
18 bis unter 65	4 478512	2 164 577	2 313 935	4 200 722	2 008429	2 192 293	277 790	156148	121642
18 und mehr	5 248022	2 619 866	2 628 156	4 960 558	2 456 967	2 503 591	287 464	162899	124565
Verwitwete Personen									
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 bis unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 bis unter 18	3	2	1	3	2	1	–	–	–
18 bis unter 25	485	56	429	423	45	378	62	11	51
25 bis unter 30	1 977	389	1 588	1 781	363	1 418	196	26	170
30 bis unter 40	10652	2 140	8 512	9 613	1 901	7 712	1 039	239	800
40 bis unter 50	35 229	5 937	29292	33 552	5 558	27 994	1 677	379	1 298
50 bis unter 65	187 294	20 140	167154	183 365	19545	163820	3 929	595	3 334
65 und mehr	692 545	107 163	585 382	685 933	105900	580 033	6 612	1 263	5 349
Insgesamt	**928 185**	**135 827**	**792 358**	**914 670**	**133 314**	**781 356**	**13 515**	**2 513**	**11 002**
darunter									
unter 18	3	2	1	3	2	1	–	–	–
18 bis unter 65	235 637	28 662	206975	228 734	27 412	201322	6 903	1 250	5 653
18 und mehr	928 182	135825	792357	914 667	133 312	781 355	13 515	2 513	11002
Geschiedene Personen									
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 bis unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 bis unter 18	3	–	3	1	–	1	2	–	2
18 bis unter 25	4 742	1 165	3 577	4 488	1 044	3 444	254	121	133
25 bis unter 30	20 540	7 624	12 916	19 325	6 940	12 385	1 215	684	531
30 bis unter 40	76077	35 817	40 260	71 674	33 397	38 277	4 403	2 420	1 983
40 bis unter 50	68932	32 578	36354	65 434	30 751	34 683	3 498	1 827	1 671
50 bis unter 65	66 492	22 306	44186	63 190	20895	42 295	3 302	1 411	1 891
65 und mehr	43974	11 944	32 030	42719	11 416	31 303	1 255	528	727
Insgesamt	**280 760**	**111 434**	**169 326**	**266831**	**104 443**	**162 388**	**13 929**	**6 991**	**6 938**
darunter									
unter 18	3	–	3	1	–	1	2	–	2
18 bis unter 65	236783	99 490	137 293	224111	93 027	131084	12 672	6 463	6 209
18 und mehr	280757	111 434	169323	266830	104 443	162 387	13927	6 991	6 936

11. Privathaushalte 1980 nach Haushaltsgröße in den Regierungsbezirken

– Ergebnis des Mikrozensus April 1980 –

Gebiet[1])	Privathaushalte insgesamt	davon mit ... Personen										Bevölkerung in Privathaushalten	Durchschnittl. Haushaltsgröße	
		1		2		3		4		5 und mehr			Ein- u. Mehrpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte
	1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000		
Oberbayern	1 562,9	524,5	*33,6*	446,3	*28,5*	267,4	*17,1*	209,4	*13,4*	115,3	*7,4*	3693,8	*2,36*	*3,05*
Niederbayern	339,0	79,3	*23,4*	84,7	*25,0*	60,9	*18,0*	55,7	*16,4*	58,4	*17,2*	994,5	*2,93*	*3,52*
Oberpfalz	343,0	82,3	*24,0*	84,0	*24,5*	67,0	*19,5*	64,3	*18,8*	45,4	*13,2*	969,2	*2,83*	*3,40*
Oberfranken	410,5	113,9	*27,8*	114,4	*27,9*	79,8	*19,4*	58,8	*14,3*	43,6	*10,6*	1 062,0	*2,59*	*3,20*
Mittelfranken	610,9	174,4	*28,5*	187,1	*30,6*	116,5	*19,1*	75,0	*12,3*	57,9	*9,5*	1 531,9	*2,51*	*3,11*
Unterfranken	444,6	111,9	*25,2*	121,8	*27,4*	83,7	*18,8*	69,9	*15,7*	57,3	*12,9*	1 207,0	*2,71*	*3,29*
Schwaben	574,6	150,9	*26,2*	165,3	*28,8*	101,0	*17,6*	88,4	*15,4*	69,0	*12,0*	1 521,9	*2,65*	*3,24*
Bayern	**4 285,5**	**1 237,2**	***28,9***	**1 203,6**	***28,1***	**776,3**	***18,1***	**621,5**	***14,5***	**446,9**	***10,4***	**10 980,3**	***2,56***	***3,20***

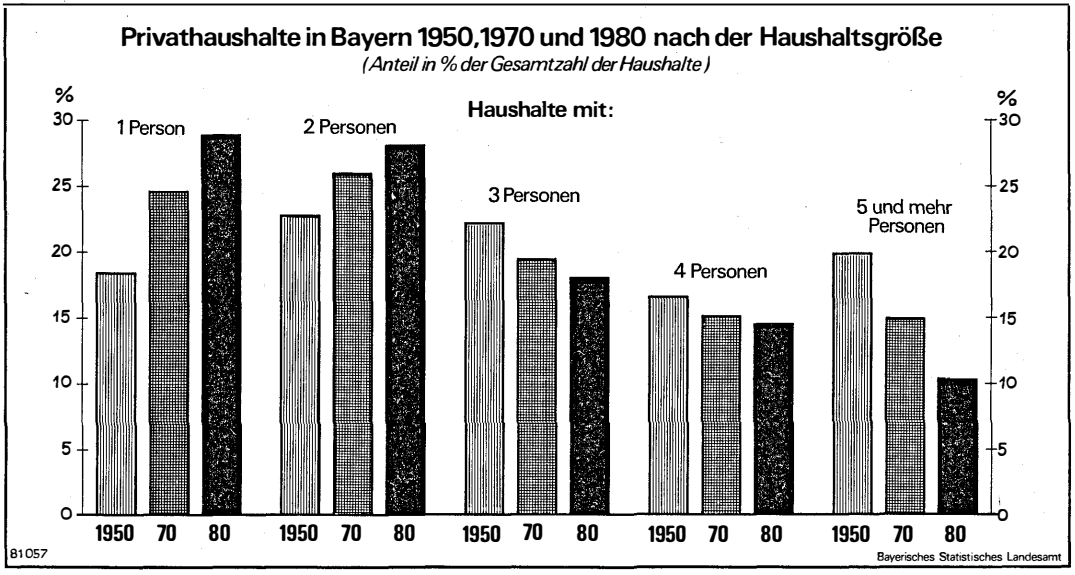
[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979.

12. Privathaushalte 1980 nach Haushaltsgröße und Gemeindegrößenklasse[1])

– Ergebnisse der jeweiligen Volkszählungen, für die Jahre 1980 und 1974 Ergebnisse des Mikrozensus –

Gemeindegrößenklasse[1])	Privathaushalte insgesamt	davon mit ... Personen										Bevölkerung in Privathaushalten	Durchschnittliche Haushaltsgröße
		1		2		3		4		5 und mehr			
	1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	
Gemeinden mit ... Einwohnern													
unter 5 000	1 036,3	186,9	*18,0*	244,5	*23,6*	196,6	*19,0*	201,1	*19,4*	207,2	*20,0*	3 273,2	*3,16*
5 000 bis unter 10 000	568,9	120,2	*21,1*	156,2	*27,5*	116,0	*20,4*	99,6	*17,5*	76,9	*13,5*	1 612,0	*2,83*
10 000 bis unter 20 000	729,3	200,1	*27,4*	213,2	*29,2*	144,1	*19,8*	107,9	*14,8*	64,0	*8,8*	1 843,5	*2,53*
20 000 bis unter 50 000	412,6	134,7	*32,6*	125,0	*30,3*	70,9	*17,2*	54,3	*13,2*	27,7	*6,7*	966,6	*2,34*
50 000 bis unter 100 000	359,8	123,4	*34,3*	110,5	*30,7*	63,4	*17,6*	42,2	*11,7*	20,3	*5,7*	813,6	*2,26*
100 000 bis unter 200 000	167,4	62,9	*37,6*	49,1	*29,3*	26,6	*15,9*	18,9	*11,3*	(9,9)	*(5,9)*	369,6	*2,21*
200 000 bis unter 500 000	358,1	117,4	*32,8*	119,7	*33,4*	61,6	*17,2*	39,6	*11,1*	19,8	*5,5*	804,4	*2,25*
500 000 und mehr	653,1	291,6	*44,6*	185,4	*28,4*	97,1	*14,9*	57,9	*8,9*	21,1	*3,2*	1 297,4	*1,99*
Bayern 1980	**4 285,5**	**1 237,2**	***28,9***	**1 203,6**	***28,1***	**776,3**	***18,1***	**621,5**	***14,5***	**446,9**	***10,4***	**10 980,3**	***2,56***
1974	4 004,3	1 043,6	*26,1*	1 096,3	*27,4*	754,7	*18,8*	599,6	*15,0*	510,1	*12,7*	10 856,0	*2,71*
1970	3 677,6	903,6	*24,6*	951,0	*25,9*	718,8	*19,5*	555,9	*15,1*	548,3	*14,9*	10 396,7	*2,83*
1961	3 168,9	668,3	*21,1*	827,1	*26,1*	698,6	*22,0*	484,7	*15,3*	490,2	*15,5*	9 215,3	*2,91*
1950	2 832,9	524,9	*18,5*	646,4	*22,8*	629,8	*22,2*	469,9	*16,6*	561,9	*19,9*	8 971,9	*3,17*
Bundesgebiet 1980	24 811,0	7 493,0	*30,2*	7 123,0	*28,7*	4 387,0	*17,7*	3 632,0	*14,6*	2 176,0	*8,8*	61 481,0	*2,48*
1974	23 651,0	6 431,0	*27,2*	6 724,0	*28,4*	4 416,0	*18,7*	3 484,0	*14,7*	2 596,0	*11,0*	61 799,0	*2,61*
1970	21 991,0	5 527,0	*25,1*	5 959,0	*27,1*	4 314,0	*19,6*	3 351,0	*15,3*	2 839,0	*12,9*	60 176,0	*2,74*
1961	19 399,0	4 126,0	*21,3*	5 311,0	*27,4*	4 365,0	*22,5*	3 008,0	*15,5*	2 589,0	*13,3*	54 733,0	*2,82*
1950	16 650,0	3 229,0	*19,4*	4 209,0	*25,3*	3 833,0	*23,0*	2 692,0	*16,2*	2 688,0	*16,1*	49 850,0	*2,99*

[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979.



II. Bevölkerungsbewegung

Den Zahlenangaben über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle liegen die Eintragungen in den Standesamtsregistern zugrunde. Die Angaben über die Ehelösungen beruhen auf den Urteilen der ordentlichen Gerichte.

Eheschließungs-, Geburten- und Sterbeziffern sind auf die Bevölkerung zur Mitte (30. Juni) des jeweiligen Jahres, 1970 jedoch auf die Bevölkerung am Volkszählungsstichtag – 27. Mai – bezogen.

Wanderungen werden auf Grund der An- und Abmeldungen bei den Meldebehörden der Gemeinden erfaßt.

Säuglingssterblichkeit: Hierunter versteht man die Zahl der vor Vollendung des 1. Lebensjahres Gestorbenen, bezogen auf 100 der im gleichen Zeitraum Lebendgeborenen.

Sterbetafel: Durch sie wird u. a. die Frage nach der durchschnittlichen Zahl der Jahre beantwortet, die nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters voraussichtlich noch zu durchleben sind.

A. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1980 nach Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Gemeindegrößenklasse Gebiet	Eheschließungen	Lebendgeborene			Gestorbene			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (–)		
		männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Nach Gemeindegrößenklassen										
Grundzahlen										
Gemeinden mit ... Einwohnern										
unter 2 000	.	7 463	7 001	14 464	6 507	6 238	12 745	956	763	1 719
2 000 bis unter 5 000	.	13 550	12 906	26 456	12 235	11 713	23 948	1 315	1 193	2 508
5 000 bis unter 20 000	.	19 060	18 170	37 230	18 546	19 860	38 406	514	– 1 690	– 1 176
20 000 bis unter 100 000	.	8 295	8 118	16 413	9 855	11 259	21 114	– 1 560	– 3 141	– 4 701
100 000 und mehr	12 945	10 308	9 580	19 888	12 597	14 049	26 646	– 2 289	– 4 469	– 6 758
Auf 1 000 Einwohner										
Gemeinden mit ... Einwohnern										
unter 2 000	.	*12,9*	*11,7*	*12,3*	*11,3*	*10,4*	*10,8*	*1,7*	*1,3*	*1,5*
2 000 bis unter 5 000	.	*12,7*	*11,4*	*12,0*	*11,4*	*10,3*	*10,9*	*1,2*	*1,1*	*1,1*
5 000 bis unter 20 000	.	*11,6*	*10,1*	*10,8*	*11,3*	*11,0*	*11,1*	*0,3*	*– 0,9*	*– 0,3*
20 000 bis unter 100 000	.	*10,4*	*8,9*	*9,6*	*12,4*	*12,4*	*12,4*	*– 2,0*	*– 3,5*	*– 2,8*
100 000 und mehr	*5,4*	*9,1*	*7,6*	*8,3*	*11,1*	*11,2*	*11,1*	*– 2,0*	*– 3,6*	*– 2,8*
Nach Regierungsbezirken										
Grundzahlen										
Oberbayern	19 812	18 077	17 181	35 258	17 877	19 201	37 078	200	– 2 020	– 1 820
Niederbayern	6 698	5 930	5 657	11 587	5 756	5 788	11 544	174	– 131	43
Oberpfalz	6 548	5 607	5 501	11 108	5 533	5 686	11 219	74	– 185	– 111
Oberfranken	6 917	5 517	5 256	10 773	6 675	7 217	13 892	– 1 158	– 1 961	– 3 119
Mittelfranken	9 124	7 800	7 415	15 215	8 754	9 348	18 102	– 954	– 1 933	– 2 887
Unterfranken	8 032	6 960	6 628	13 588	6 464	6 811	13 275	496	– 183	313
Schwaben	9 237	8 785	8 137	16 922	8 681	9 068	17 749	104	– 931	– 827
Bayern 1980	**66 368**	**58 676**	**55 775**	**114 451**	**59 740**	**63 119**	**122 859**	**– 1 064**	**– 7 344**	**– 8 408**
1979	63 146	55 279	52 388	107 667	59 702	62 569	122 271	– 4 423	– 10 181	– 14 604
1978	59 419	54 417	51 728	106 145	60 884	63 891	124 775	– 6 467	– 12 163	– 18 630
1970	73 548	73 709	69 947	143 656	61 272	61 051	122 323	12 437	8 896	21 333
1960	88 036	88 420	83 245	171 665	56 143	53 643	109 786	32 277	29 602	61 879
Bundesgebiet 1980[1])	361 809	318 480	302 177	620 657	348 015	366102	714 117	– 29 535	– 63 925	– 93 460
1979	344 823	298 175	283 809	581 984	346 826	364 906	711 732	– 48 651	– 81 097	– 129 748
1978	328 215	296 348	280 120	576 468	355 488	367 730	723 218	– 59 140	– 87 610	– 146 750
1970	444 510	416 321	394 487	810 808	369 975	364 868	734 843	46 346	29 619	75 965
1960	521 445	498 182	470 447	968 629	332 503	310 459	642 962	165 679	159 988	325 667
Auf 1 000 Einwohner										
Oberbayern	*5,4*	*10,2*	*9,1*	*9,6*	*10,1*	*10,2*	*10,1*	*0,1*	*– 1,1*	*– 0,5*
Niederbayern	*6,7*	*12,6*	*10,8*	*11,6*	*12,2*	*11,0*	*11,6*	*0,4*	*– 0,2*	*0,0*
Oberpfalz	*6,8*	*12,1*	*10,9*	*11,5*	*12,0*	*11,3*	*11,6*	*0,2*	*– 0,4*	*– 0,1*
Oberfranken	*6,6*	*11,2*	*9,4*	*10,2*	*13,5*	*12,9*	*13,2*	*– 2,3*	*– 3,5*	*– 3,0*
Mittelfranken	*6,0*	*10,8*	*9,3*	*10,0*	*12,1*	*11,7*	*11,9*	*– 1,3*	*– 2,4*	*– 1,9*
Unterfranken	*6,7*	*12,1*	*10,7*	*11,4*	*11,3*	*10,9*	*11,1*	*0,9*	*– 0,3*	*0,3*
Schwaben	*6,0*	*12,0*	*10,2*	*11,0*	*11,8*	*11,3*	*11,6*	*0,1*	*– 1,2*	*– 0,5*
Bayern 1980	***6,1***	***11,2***	***9,8***	***10,5***	***11,4***	***11,1***	***11,2***	***– 0,2***	***– 1,3***	***– 0,8***
1979	*5,8*	*10,6*	*9,2*	*9,9*	*11,5*	*11,0*	*11,2*	*– 0,9*	*– 1,8*	*– 1,3*
1978	*5,5*	*10,5*	*9,1*	*9,8*	*11,8*	*11,3*	*11,5*	*– 1,3*	*– 2,1*	*– 1,7*
1970	*7,0*	*14,8*	*12,7*	*13,7*	*12,3*	*11,1*	*11,7*	*2,5*	*1,6*	*2,0*
1960	*9,3*	*20,2*	*16,5*	*18,2*	*12,8*	*10,6*	*11,6*	*7,4*	*5,9*	*6,6*
Bundesgebiet 1980[1])	*5,9*	*10,8*	*9,4*	*10,1*	*11,8*	*11,4*	*11,6*	*– 1,0*	*– 2,0*	*– 1,5*
1979	*5,6*	*10,2*	*8,8*	*9,5*	*11,8*	*11,4*	*11,6*	*– 1,7*	*– 2,5*	*– 2,1*
1978	*5,4*	*10,1*	*8,7*	*9,4*	*12,2*	*11,5*	*11,8*	*– 2,0*	*– 2,7*	*– 2,4*
1970	*7,3*	*14,4*	*12,4*	*13,4*	*12,8*	*11,5*	*12,1*	*1,6*	*0,9*	*1,3*
1960	*9,4*	*19,2*	*16,0*	*17,4*	*12,8*	*10,5*	*11,6*	*6,4*	*5,4*	*5,9*

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 1825

(Jeweiliger Gebietsstand. Von 1946 an ohne Pfalz; 1950 ohne kreisfreie Stadt und Landkreis Lindau [Bodensee])

Grundzahlen

Jahr[1])	Eheschließungen	Lebendgeborene				Totgeborene	Gestorbene[2]) (ohne Totgeborene)			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (–)
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter nichtehelich		männlich	weiblich	insgesamt	
1825/26	25 190	.	.	135839	.	3 379	.	.	108035	27 804
1830/31	27 599	.	.	138 313	.	3 697	.	.	107 147	31 166
1840/41	29 500	77 444	74046	151 490	31 525	4 722	63 523	61 178	124 701	26 789
1850/51	30 681	80633	77 156	157 789	33 796	5 210	64 716	61 821	126 537	31 252
1860/61	33264	80 690	77 017	157 707	35 995	5 612	67 089	65 170	132259	25 448
1871	40 707	90 743	86 547	177 290	26 815	6 175	85 720	79 635	165355	11 935
1880	34 958	103 902	98756	202658	26 415	7 010	78 664	73 811	152475	50 183
1890	40 004	100408	94 593	195001	27 496	6 436	78 438	74 168	152606	42 395
1900	50 585	116470	109743	226213	29 601	6 879	81478	74930	156408	69 805
1910	49 464	110448	105092	215 540	26042	5 988	67 187	63 671	130858	84 682
1920	100131	102871	95 986	198857	26629	5 322	55448	56642	112 090	86 767
1930	61 187	76632	72 376	149008	23 094	3 720	47065	45 156	92 221	56 787
1940	69 109	89 687	84 624	174311	15 671	3 895	53 246	51 456	104 702	69 609
1950	91 823	78 721	73 031	151 752	20 217	3 311	49 469	49 504	98 973	52 779
1955	79617	74 816	70 306	145 122	16 148	2 876	52 679	50697	103376	41 746
1960	88036	88 420	83 245	171 665	15 568	2 535	56 143	53 643	109786	61 879
1965	82 710	93 239	87 500	180 739	11 777	2 026	58 160	56226	114 386	66 353
1970	73 548	73 709	69 947	143 656	10 139	1 389	61 272	61 051	122 323	21 333
1971	71 706	70 453	67 012	137 465	10 270	1 187	60 720	61 083	121803	15662
1972	69 044	64 135	60 975	125110	9 358	1 116	61 273	61 493	122 766	2 344
1973	66380	58 800	55 858	114 658	8 763	1 022	61 926	61 730	123 656	– 8 998
1974	64 081	58 511	55 549	114 060	8 641	987	61 145	62 835	123980	– 9 920
1975	64 355	55697	52 847	108544	7 853	812	63 017	64 914	127 931	–19387
1976	62425	55 811	53 184	108 995	8 046	764	61 143	63 437	124 580	–15 585
1977	61 863	54 845	51 788	106 633	7 920	628	59 254	61 233	120 487	–13 854
1978	59 419	54 417	51 728	106 145	8 081	532	60 884	63 891	124 775	–18630
1979	63 146	55 279	52 388	107667	8 131	560	59 702	62 569	122271	–14 604
1980	66368	58676	55 775	114 451	8 988	562	59 740	63 119	122 859	– 8 408

Verhältniszahlen

Jahr[1])	Auf 1 000 Einwohner entfiel (en)								Auf 100 weibliche		Von 100 Lebendgeborenen waren		Auf 100 Lebend- und Totgeborene entfielen Totgeborene
	Eheschließungen	Lebendgeborene			Gestorb.[2]) (ohne Totgeb.)			Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (–)	Lebendgeborene	Gestorbene[2])	ehelich	nichtehelich	
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt		entfielen männl.				
									Lebendgeborene	Gestorbene[2])			
1825/26	*6,3*	.	.	*34,0*	.	.	*27,0*	*7,0*	.	.	.	.	*2,4*
1830/31	*6,6*	.	.	*33,2*	.	.	*25,7*	*7,5*	.	.	.	.	*2,6*
1840/41	*6,7*	*36,2*	*33,0*	*34,6*	*34,4*	*27,2*	*28,4*	*6,1*	*104,6*	*103,8*	*79,2*	*20,8*	*3,0*
1850/51	*6,8*	*36,3*	*33,2*	*34,7*	*29,1*	*26,6*	*27,8*	*6,9*	*104,5*	*104,7*	*78,6*	*21,4*	*3,2*
1860/61	*7,1*	*34,2*	*33,2*	*33,7*	*28,4*	*28,1*	*28,2*	*5,4*	*104,8*	*102,9*	*77,2*	*22,8*	*3,4*
1871	*8,4*	*38,4*	*34,7*	*36,5*	*36,3*	*31,9*	*34,0*	*2,5*	*104,8*	*107,6*	*84,9*	*15,1*	*3,4*
1880	*6,6*	*40,4*	*36,6*	*38,5*	*30,6*	*27,4*	*28,9*	*9,5*	*105,2*	*106,6*	*87,0*	*13,0*	*3,3*
1890	*7,2*	*36,9*	*33,1*	*34,9*	*28,8*	*25,9*	*27,3*	*7,6*	*106,1*	*105,8*	*85,9*	*14,1*	*3,2*
1900	*8,2*	*38,6*	*35,0*	*36,8*	*27,0*	*23,9*	*25,4*	*11,4*	*106,1*	*108,7*	*86,9*	*13,1*	*3,0*
1910	*7,2*	*32,9*	*30,1*	*31,5*	*20,0*	*18,3*	*19,1*	*12,4*	*105,1*	*105,5*	*87,9*	*12,1*	*2,7*
1920	*13,8*	*29,9*	*25,7*	*27,7*	*16,1*	*15,2*	*15,6*	*12,1*	*107,2*	*97,9*	*86,6*	*13,4*	*2,6*
1930	*8,1*	*21,0*	*18,5*	*19,7*	*12,9*	*11,6*	*12,2*	*7,5*	*105,9*	*104,2*	*84,5*	*15,5*	*2,4*
1940	*8,3*	.	.	*21,0*	.	.	*12,6*	*8,4*	*106,0*	*103,5*	*91,0*	*9,0*	*2,2*
1950	*10,1*	*18,6*	*14,9*	*16,6*	*11,7*	*10,1*	*10,8*	*5,8*	*107,8*	*99,9*	*86,7*	*13,3*	*2,1*
1955	*8,7*	*17,6*	*14,3*	*15,8*	*12,4*	*10,3*	*11,3*	*4,6*	*106,4*	*103,9*	*88,9*	*11,1*	*1,9*
1960	*9,3*	*20,2*	*16,5*	*18,2*	*12,8*	*10,6*	*11,6*	*6,6*	*106,2*	*104,7*	*90,9*	*9,1*	*1,5*
1965	*8,2*	*19,6*	*16,5*	*18,0*	*12,3*	*10,6*	*11,4*	*6,6*	*106,6*	*103,4*	*93,5*	*6,5*	*1,1*
1970	*7,0*	*14,8*	*12,7*	*13,7*	*12,3*	*11,1*	*11,7*	*2,0*	*105,4*	*100,4*	*92,9*	*7,1*	*1,0*
1971	*6,7*	*13,9*	*12,0*	*12,9*	*12,0*	*11,0*	*11,5*	*1,5*	*105,1*	*99,4*	*92,5*	*7,5*	*0,9*
1972	*6,4*	*12,5*	*10,9*	*11,7*	*11,9*	*11,0*	*11,4*	*0,2*	*105,2*	*99,6*	*92,5*	*7,5*	*0,9*
1973	*6,1*	*11,4*	*9,9*	*10,6*	*11,9*	*11,0*	*11,4*	*– 0,8*	*105,3*	*99,7*	*92,4*	*7,6*	*0,9*
1974	*5,9*	*11,3*	*9,8*	*10,5*	*11,8*	*11,1*	*11,4*	*– 0,9*	*105,3*	*97,3*	*92,4*	*7,6*	*0,9*
1975	*5,9*	*10,8*	*9,3*	*10,0*	*12,2*	*11,5*	*11,8*	*– 1,8*	*105,4*	*97,1*	*92,8*	*7,2*	*0,7*
1976	*5,8*	*10,8*	*9,4*	*10,1*	*11,9*	*11,2*	*11,5*	*– 1,4*	*104,9*	*96,4*	*92,6*	*7,4*	*0,7*
1977	*5,7*	*10,6*	*9,2*	*9,9*	*11,5*	*10,8*	*11,1*	*– 1,2*	*105,9*	*96,8*	*92,6*	*7,4*	*0,6*
1978	*5,5*	*10,6*	*9,1*	*9,8*	*11,8*	*11,3*	*11,5*	*– 1,7*	*105,2*	*95,3*	*92,4*	*7,6*	*0,5*
1979	*5,8*	*10,7*	*9,2*	*9,9*	*11,5*	*11,0*	*11,3*	*– 1,3*	*105,5*	*95,4*	*92,4*	*7,6*	*0,5*
1980	*6,1*	*11,3*	*9,8*	*10,5*	*11,5*	*11,1*	*11,3*	*– 0,8*	*105,2*	*94,6*	*92,1*	*7,9*	*0,5*

[1]) 1825 bis 1861 Verwaltungsjahre (1. Oktober bis 30. September). – [2]) Ab 1939 ohne Kriegssterbefälle. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle des 2. Weltkrieges insgesamt (Stand 31. März 1980): 285042; davon Angehörige der deutschen Wehrmacht: 256596 und Zivilpersonen: 28446; davon Sterbejahr 1939: 2751, 1940: 7 490, 1941: 32879, 1942: 42747, 1943: 42 134, 1944: 71572, 1945: 76508, nach 1945: 8 961. Gerichtliche Todeserklärungen: 79952; davon Angehörige der deutschen Wehrmacht: 74649 und Zivilpersonen 5303; davon festgestelltes Todesjahr 1939: 17, 1940: 128, 1941: 852, 1942: 1707, 1943: 3772, 1944: 6 525, 1945: 65430, nach 1945: 1 521. Militärsterbefälle im 1. Weltkrieg: 151433.

3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1960, 1970 und seit 1978 in Stadt und Land

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Totgeborene	Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (–)	Auf 1 000 der Bevölkerung entfiel(en)			
		insgesamt	dar. ehelich	insgesamt	dar. im ersten Lebensjahr			Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	ein Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (–)
Großstädte											
1960	19 778	26 061	22 299	22 483	916	355	3 578	*10,0*	*13,2*	*11,4*	*1,8*
1970	16 408	22 648	20 285	25 310	563	233	– 2 662	*7,4*	*10,2*	*11,4*	*– 1,2*
1978	11 561	18 144	16 187	26 832	260	87	– 8 688	*4,8*	*7,6*	*11,2*	*– 3,6*
1979	12 474	18 593	16 581	26 499	246	90	– 7 906	*5,2*	*7,8*	*11,1*	*– 3,3*
1980	12 945	19 888	17 635	26 646	269	93	– 6 758	*5,4*	*8,3*	*11,1*	*– 2,8*
Übrige kreisfreie Städte											
1960	12 911	20 627	18 278	15 608	748	306	5 019	*9,7*	*15,5*	*11,8*	*3,8*
1970	10 868	16 713	15 184	18 237	462	160	– 1 524	*7,7*	*11,9*	*13,0*	*– 1,1*
1978	5 955	9 303	8 308	13 861	153	37	– 4 558	*5,7*	*8,9*	*13,3*	*– 4,4*
1979	6 331	9 347	8 355	13 481	127	52	– 4 134	*6,1*	*9,0*	*13,0*	*– 4,0*
1980	6 639	9 868	8 859	13 588	141	56	– 3 720	*6,4*	*9,5*	*13,0*	*– 3,6*
Landkreise											
1960	55 347	124 977	115 520	71 695	4 557	1 874	53 282	*9,0*	*20,4*	*11,7*	*8,7*
1970	46 272	104 295	98 048	78 776	2 535	996	25 519	*6,8*	*15,2*	*11,5*	*3,7*
1978	41 903	78 698	73 557	84 082	1 030	408	– 5 384	*5,7*	*10,7*	*11,4*	*– 0,7*
1979	44 341	79 727	74 600	82 291	985	418	– 2 564	*6,0*	*10,8*	*11,1*	*– 0,3*
1980	46 784	84 695	78 969	82 625	1 007	413	2 070	*6,3*	*11,3*	*11,1*	*0,3*
Bayern											
1960	88 036	171 665	156 097	109 786	6 221	2 535	61 879	*9,3*	*18,2*	*11,6*	*6,6*
1970	73 548	143 656	153 517	122 323	3 560	1 389	21 333	*7,0*	*13,7*	*11,7*	*2,0*
1978	59 419	106 145	98 064	124 775	1 443	532	– 18 630	*5,5*	*9,8*	*11,5*	*– 1,7*
1979	63 146	107 667	99 536	122 271	1 358	560	– 14 604	*5,8*	*9,9*	*11,3*	*– 1,3*
1980	66 368	114 451	105 463	122 859	1 417	562	– 8 408	*6,1*	*10,5*	*11,3*	*– 0,8*
Bundesgebiet											
1960	521 445	968 629	907 299	642 962	32 724	15 049	325 667	*9,4*	*17,4*	*11,6*	*5,9*
1970	444 510	810 808	766 528	734 843	19 165	8 351	75 965	*7,3*	*13,4*	*12,1*	*1,3*
1978	328 215	576 468	536 327	723 218	8 482	3 650	– 146 750	*5,4*	*9,4*	*11,8*	*– 2,4*
1979	344 823	581 984	540 480	711 732	7 855	3 325	– 129 748	*5,6*	*9,5*	*11,6*	*– 2,1*
1980[1])	361 809	620 657	573 734	714 117	7 821	3 308	– 93 460	*5,9*	*10,1*	*11,6*	*– 1,5*

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

4. Eheschließungen 1960, 1970 und seit 1977 nach dem Alter der Ehegatten

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Gebiet	Alter der Eheschließenden in Jahren													
	Männer							Frauen						
	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr
Großstädte	368	3 434	3 841	3 442	1 051	405	404	1 518	4 917	3 063	2 220	721	330	176
Übrige krsfr. Städte	290	2 564	1 924	1 173	363	156	169	1 329	3 019	1 156	658	269	143	65
Landkreise	1 972	19 106	15 060	7 309	1 850	817	670	10 238	23 677	7 287	3 349	1 316	648	269
Bayern 1980	**2 630**	**25 104**	**20 825**	**11 924**	**3 264**	**1 378**	**1 243**	**13 085**	**31 613**	**11 506**	**6 227**	**2 306**	**1 121**	**510**
1979	2 669	24 391	19 386	11 153	2 763	1 429	1 355	13 565	29 647	10 382	5 688	2 081	1 258	525
1978	2 499	23 449	18 143	10 382	2 376	1 220	1 350	13 472	27 586	9 527	5 306	1 852	1 175	501
1970	2 752	30 756	21 978	11 751	2 897	1 610	1 804	19 516	31 887	10 809	6 836	2 729	1 206	565
1960	1 648	37 758	26 038	14 634	3 631	2 752	1 575	14 252	45 899	14 606	8 803	2 896	1 221	359
Bundesgebiet 1979	14 186	127 907	105 739	61 885	17 983	8 689	8 434	68 504	157 407	59 670	33 690	13 914	7 943	3 695
1978	14 437	125 573	99 425	56 924	15 793	7 558	8 505	71 316	148 825	53 926	30 607	12 409	7 612	3 520
1977	16 639	139 260	104 844	62 840	17 625	7 902	9 377	81 662	159 479	55 977	35 123	14 025	8 127	4 094

5. Durchschnittliches Heiratsalter 1960, 1970 und seit 1978 nach dem bisherigen Familienstand der Ehepartner

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter							
	der Männer	bisheriger Familienstand			der Frauen	bisheriger Familienstand		
		ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden
	in Jahren							
1960	28,4	26,3	53,7	41,1	25,0	23,9	44,8	37,1
1970	28,2	25,8	56,5	38,9	24,7	23,2	46,8	35,0
1978	28,5	26,0	57,3	38,8	25,0	23,2	47,8	35,1
1979	28,6	26,0	57,1	39,5	25,1	23,2	48,7	35,5
1980	28,5	26,1	57,0	39,1	25,1	23,3	47,7	35,6

6. Eheschließungen seit 1960 nach dem Familienstand der Ehegatten

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Gebiet	Familienstand der heiratenden				Eheschließungen zwischen								
	Männer		Frauen		ledigen			verwitweten			geschiedenen		
					Männern und								
	ledig	verwitwet und geschieden	ledig	verwitwet und geschieden	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
					Frauen								
Grundzahlen													
Großstädte	9 834	3 111	10 308	2 637	8 733	64	1 037	160	118	188	1 415	94	1 136
Übrige kreisfreie Städte	5 371	1 268	5 520	1 119	4 910	47	414	65	65	81	545	44	468
Landkreise	41 306	5 478	41 862	4 922	39 106	304	1 896	425	370	345	2 331	185	1 822
Bayern 1980	**56 511**	**9 857**	**57 690**	**8 678**	**52 749**	**415**	**3 347**	**650**	**553**	**614**	**4 291**	**323**	**3 426**
1979	53 721	9 425	55 058	8 088	50 258	359	3 104	685	546	654	4 115	306	3 119
1978	50 804	8 615	51 871	7 548	47 437	414	2 953	735	570	637	3 699	243	2 731
1970	64 111	9 437	65 969	7 579	60 814	541	2 756	1 484	821	730	3 671	385	2 346
1965	72 913	9 797	75 757	6 953	69 870	612	2 431	1 939	880	697	3 948	422	1 911
1960	78 284	9 752	81 755	6 281	75 738	697	1 849	2 250	775	634	3 767	485	1 841
Bundesgebiet 1979	281 455	63 368	285 638	59 185	257 156	2 222	22 077	3 644	4 175	4 564	24 838	2 382	23 765
1978	269 077	59 138	273 461	54 754	246 640	2 136	20 301	3 947	3 975	4 466	22 874	2 178	21 698
1977	289 141	69 346	292 778	65 709	263 016	2 371	23 754	4 300	4 735	5 063	25 462	2 728	27 058
1970	379 426	65 084	385 986	58 524	355 740	3 256	20 430	7 684	6 468	5 777	22 562	3 125	19 468
1960	454 341	67 104	470 399	51 046	434 656	4 999	14 686	11 295	6 659	5 784	24 448	4 237	14681
Verhältniszahlen (%)													
Großstädte	*76,0*	*24,0*	*79,6*	*20,4*	*67,5*	*0,5*	*8,0*	*1,2*	*0,9*	*1,5*	*10,9*	*0,7*	*8,8*
Übrige kreisfreie Städte	*80,9*	*19,1*	*83,1*	*16,9*	*74,0*	*0,7*	*6,2*	*1,0*	*1,0*	*1,2*	*8,2*	*0,7*	*7,0*
Landkreise	*88,3*	*11,7*	*89,5*	*10,5*	*83,6*	*0,6*	*4,1*	*0,9*	*0,8*	*0,7*	*5,0*	*0,4*	*3,9*
Bayern 1980	***85,1***	***14,9***	***86,9***	***13,1***	***79,5***	***0,6***	***5,0***	***1,0***	***0,8***	***0,9***	***6,5***	***0,5***	***5,2***
1979	*85,1*	*14,9*	*87,2*	*12,8*	*79,6*	*0,6*	*4,9*	*1,1*	*0,9*	*1,0*	*6,5*	*0,5*	*4,9*
1978	*85,5*	*14,5*	*87,3*	*12,7*	*79,8*	*0,7*	*5,0*	*1,2*	*1,0*	*1,1*	*6,2*	*0,4*	*4,6*
1970	*87,2*	*12,8*	*89,7*	*10,3*	*82,7*	*0,7*	*3,8*	*2,0*	*1,1*	*1,0*	*5,0*	*0,5*	*3,2*
1965	*88,2*	*11,8*	*91,6*	*8,4*	*84,5*	*0,7*	*2,9*	*2,4*	*1,1*	*0,8*	*4,8*	*0,5*	*2,3*
1960	*88,9*	*11,1*	*92,9*	*7,1*	*86,0*	*0,8*	*2,1*	*2,5*	*0,9*	*0,7*	*4,3*	*0,6*	*2,1*
Bundesgebiet 1979	*81,6*	*18,4*	*82,8*	*17,2*	*74,6*	*0,6*	*6,4*	*1,1*	*1,2*	*1,3*	*7,2*	*0,7*	*6,9*
1978	*82,0*	*18,0*	*83,3*	*16,7*	*75,1*	*0,7*	*6,2*	*1,2*	*1,2*	*1,4*	*7,0*	*0,6*	*6,6*
1977	*80,7*	*19,3*	*81,7*	*18,3*	*73,4*	*0,7*	*6,6*	*1,2*	*1,3*	*1,4*	*7,1*	*0,8*	*7,5*
1970	*85,4*	*14,6*	*86,8*	*13,2*	*80,0*	*0,7*	*4,6*	*1,7*	*1,5*	*1,3*	*5,1*	*0,7*	*4,4*
1960	*87,1*	*12,9*	*90,2*	*9,8*	*83,4*	*1,0*	*2,8*	*2,2*	*1,3*	*1,1*	*4,7*	*0,8*	*2,8*

7. Eheschließungen seit 1960 nach der Konfession der Ehegatten

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Gebiet	Eheschließungen insgesamt	Konfessionell rein katholische und rein evangelische Ehen			Ehen mit nur 1 röm.-kath. oder evang. Ehepartner							Ehen zwischen anders konfess. Ehepartnern[1])
		insgesamt	davon zwischen		insgesamt	Röm.-kathol.		Evangelische		Anders konf.		
						Männer heirateten						
			röm.-kathol.	evangelisch.		evangelische	anders konf.	röm.-kathol.	anders konf.	röm.-kathol.	evangelische	
			Ehepartnern			Frauen						
Oberbayern	19 812	12358	11 394	964	6 380	1 890	464	2 014	234	1 270	508	1 074
Niederbayern	6 698	5 769	5 677	92	860	319	53	359	5	98	26	69
Oberpfalz	6 548	5 361	5 144	217	1 094	429	42	491	13	94	25	93
Oberfranken	6 917	4 615	2 324	2 291	2 193	903	25	1 016	41	84	124	109
Mittelfranken	9 124	5 010	1 714	3 296	3 829	1 439	85	1 523	151	261	370	285
Unterfranken	8 032	5 693	5 109	584	2 189	889	55	981	22	168	74	150
Schwaben	9 237	6 440	5 969	471	2 516	910	131	973	64	318	120	281
Bayern 1980	**66 368**	**45246**	**37 331**	**7 915**	**19 061**	**6 779**	**855**	**7 357**	**530**	**2 293**	**1 247**	**2 061**
dav. Großstädte	12945	6 543	5 024	1 519	5 629	1 648	357	1 787	270	1 024	543	773
übrige kreisfr. Städte	6 639	4 116	2 953	1 163	2 323	848	67	951	53	241	163	200
Landkreise	46 784	34587	29 354	5 233	11109	4 283	431	4 619	207	1 028	541	1 088
Bayern 1979	63 146	43 351	35 538	7 813	17 826	6 363	752	7 077	456	2 038	1 140	1 969
1978	59 419	41 218	33 642	7 576	16 506	5 928	760	6 752	428	1 706	932	1 695
1970	73 548	52 472	41 254	11 218	19 785	7 849	497	9 291	388	1 041	719	1 291
1965	82 710	60 971	47 379	13 592	21 094	8 703	430	10099	305	901	656	645
1960	88 036	68 243	53498	14 745	19 247	8 200	291	9 174	263	754	565	546
Bundesgebiet 1979	344 823	202 664	109 354	93310	123 847	41 134	4 153	42733	6 668	10 962	18 197	18 312
1978	328 215	195 189	104 077	91112	116 184	39 172	4 018	40 834	6 217	9 630	16 313	16 842
1977	358487	212 565	110 686	101879	128 440	43 808	4 285	45 236	7 040	10 175	17 896	17 482
1970	444 510	294 600	136293	158 307	138 354	54 851	2 824	57 025	5 567	5 922	12 165	11 556
1960	521445	380 729	170 649	210 080	134 558	55 712	1 907	56 448	4 630	4 305	11 556	6 158

[1]) Eheschließungen zwischen weder römisch-katholischen noch evangelischen Ehepartnern ohne Rücksicht darauf, ob gleichen oder verschiedenen Bekenntnisses und einschließlich der Fälle ohne Religionsangaben.

8. Eheschließungen 1980 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau						Insgesamt	
	Deutschland	Ausland	davon: europäische Staaten	davon: amerikanische Staaten	davon: afrikan., asiat. u. austral. Staaten	davon: staatenlos und ungeklärte Fälle	Anzahl	%
Deutschland	61294	1 590	1 163	143	214	70	62 884	*94,8*
Ausland	2 915	569	379	140	21	29	3 484	*5,2*
dav. europäische Staaten	1 684	341	319	11	5	6	2 025	*3,0*
amerikanische Staaten	744	140	18	117	4	1	884	*1,3*
afrik., asiat. u. austral. Staaten	345	47	25	10	12	–	392	*0,6*
staatenlos und ungeklärte Fälle	142	41	17	2	–	22	183	*0,3*
Insgesamt	**64 209**	**2 159**	**1 542**	**283**	**235**	99	**66 368**	***100***
%	*96,7*	*3,3*	*2,3*	*0,4*	*0,4*	*0,2*	*100*	

9. Ehelösungen und Eheschließungen seit 1900

(Jeweiliger Gebietsstand)

Jahr	Gelöste Ehen insgesamt	davon durch Tod[1]	davon durch Scheidung: Anzahl	davon durch Scheidung: %[2]	Geschlossene Ehen	Überschuß der Eheschließungen bzw. -lösungen (–)	Jahr	Gelöste Ehen insgesamt	davon durch Tod[1]	davon durch Scheidung: Anzahl	davon durch Scheidung: %[2]	Geschlossene Ehen	Überschuß der Eheschließungen bzw. -lösungen (–)
1900	35 177	34 742	435	*1,2*	50 585	15 408	1966	60298	51 775	8 523	*14,1*	81 828	21 530
1905	36 497	35 808	689	*1,9*	49 344	12 847	1967	61 899	52 579	9 320	*15,1*	79 575	17 676
1910	34670	33 750	920	*2,7*	49 464	14 794	1968	64090	54 403	9 687	*15,1*	77 928	13 838
1915	42 732	42 047	685	*1,6*	22 936	– 19 796	1969	68 004	57 254	10 750	*15,8*	75 549	7 545
1920	36 790	33 163	3 627	*9,9*	100131	63 341	1970	65 965	54 501	11 464	*17,4*	73 548	7 583
1925	36096	33 165	2 931	*8,1*	52 900	16 804	1971	66 634	54 152	12 482	*18,7*	71 706	5 072
1930	38 148	34 800	3 348	*8,8*	61 187	23039	1972	67 898	54 577	13 321	*19,6*	69 044	1 146
1935	42 970	39 488	3 482	*8,1*	72 320	29350	1973	68 249	54 879	13 370	*19,6*	66 380	– 1 869
1939	47 199	42 179	5 020	*10,6*	88 995	41 796	1974	70 152	54 602	15 550[3]	*22,2*	64 081	– 6071
1949	57 075	41 694	15381	*26,9*	90 060	32 985	1975	72 571	56 044	16527	*22,8*	64 355	– 8 216
1950	55 336	42 025	13311	*24,1*	91 823	36 487	1977	63 054	52 363	10691	*17,0*	61 863	– 1 191
1955	52 313	45 056	7 257	*13,9*	79617	27 304	1978	57 730	53 644	4 086	*7,1*	59 419	1 689
1960	55377	48 433	6 944	*12,5*	88 036	32659	1979	64 288	52 948	11340	*17,6*	63 146	– 1 142
1965	59 863	51 775	8 088	*13,5*	82 710	22 847	1980	65 653	52 245	13 408	*20,4*	66368	715

[1]) Von 1939 an sind die durch den Tod von Militärpersonen gelösten Ehen in den Zahlen nicht enthalten. – [2]) % aller gelösten Ehen. – [3]) Einschl. 897 nachträglich für 1973 gemeldeter Fälle.

10. Geschiedene Ehen 1980 nach der Ehedauer sowie nach dem Altersunterschied der Ehegatten

Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene Ehen insgesamt	davon nach einer durchschnittlichen[1]) Ehedauer von ... Jahren: 0[2])	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 bis 15	16 und mehr
Frau älter um														
11 und mehr Jahre	139	–	4	6	6	12	14	10	5	7	8	10	23	34
6 bis 10 Jahre	286	1	7	9	17	17	19	14	15	12	16	10	60	89
1 bis 5 Jahre	1 511	2	23	62	87	86	112	73	75	65	67	77	283	499
Mann und Frau gleichaltrig	2 305	5	32	87	151	140	169	165	123	141	115	115	454	608
Mann älter um														
1 bis 5 Jahre	6 720	8	76	248	440	483	513	474	391	420	347	330	1 315	1 675
6 bis 10 Jahre	1 814	5	39	65	115	141	159	100	97	109	101	98	372	413
11 bis 15 Jahre	434	2	11	22	28	46	27	33	27	22	32	25	79	80
16 und mehr Jahre	199	–	8	9	16	17	18	16	14	12	6	7	35	41
Insgesamt	**13 408**	**23**	**200**	**508**	**860**	**942**	**1 031**	**885**	**747**	**788**	**692**	**672**	**2 621**	**3 439**

[1]) Differenz zwischen Kalenderjahren der Eheschließung und der Scheidung. – [2]) Im Kalenderjahr der Eheschließung geschiedene Ehen.

11. Geschiedene Ehen seit 1960 nach der Kinderzahl

Jahr	Geschiedene Ehen: insgesamt	davon mit: keinem	1	2	3	4	5 u. mehr	Unmündige Kinder aus geschiedenen Ehen: insgesamt	davon mit: 1	2	3	4	5 u. mehr
		unmündigen Kind(ern)							unmündigen Kind(ern)				
1960	6 944	2 926	2 389	1 105	356	111	57	6 442	2 389	2 210	1 068	444	331
1970	11 464	4 116	4 079	2 157	686	248	178	12 485	4 079	4 314	2 058	992	1 042
1975	16527	6 558	5 595	2 993	905	288	188	16528	5 595	5 986	2 715	1 152	1 080
1979	11340	5 611	3 423	1 681	446	119	60	8 929	3 423	3 362	1 338	476	330
1980	13 408	6 178	4 376	2 164	526	130	34	11 002	4 376	4 328	1 578	520	200

12. Ehelich und nichtehelich Geborene 1980

Gebiet Gemeindegrößenklasse	Geborene			davon					
				Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Ehelich									
Oberbayern	16 508	15 586	32 094	16 432	15 521	31953	76	65	141
Niederbayern	5 295	5 016	10 311	5 267	4 993	10 260	28	23	51
Oberpfalz	5 286	5 209	10 495	5 254	5 179	10 433	32	30	62
Oberfranken	5 228	4 932	10160	5 193	4 912	10 105	35	20	55
Mittelfranken	7 307	6 933	14 240	7 272	6 896	14 168	35	37	72
Unterfranken	6 631	6 301	12 932	6 606	6 270	12876	25	31	56
Schwaben	8 160	7 584	15 744	8 124	7 544	15668	36	40	76
Bayern 1980	**54 415**	**51 561**	**105976**	**54 148**	**51 315**	**105463**	**267**	**246**	**513**
dav. Gemeinden mit ... Einw.									
unter 2 000	7 012	6 576	13 588	6 982	6 546	13 528	30	30	60
2 000 bis unter 100 000	38 193	36 482	74 675	37 996	36 304	74 300	197	178	375
100 000 und mehr	9 210	8 503	17 713	9 170	8 465	17635	40	38	78
dav. München	4 714	4 395	9 109	4 691	4 378	9 069	23	17	40
Nürnberg	1 914	1 793	3 707	1 904	1 780	3 684	10	13	23
Augsburg	1 075	898	1 973	1 071	896	1 967	4	2	6
Regensburg	455	479	934	454	478	932	1	1	2
Würzburg	512	476	988	511	473	984	1	3	4
Erlangen	540	462	1 002	539	460	999	1	2	3
Bayern 1979	51361	48676	100 037	51 127	48 409	99 536	234	267	501
1978	50 511	48 021	98 532	50 278	47 786	98 064	233	235	468
Bundesgebiet 1979	278505	264 952	543457	276943	263 537	540480	1 562	1 415	2 977
1978	277 366	262 215	539 581	275680	260647	536327	1 686	1 568	3 254
Nichtehelich									
Oberbayern	1 657	1 669	3 326	1 645	1 660	3 305	12	9	21
Niederbayern	665	668	1 333	663	664	1 327	2	4	6
Oberpfalz	356	324	680	353	322	675	3	2	5
Oberfranken	326	344	670	324	344	668	2	–	2
Mittelfranken	531	522	1 053	528	519	1 047	3	3	6
Unterfranken	355	358	713	354	358	712	1	–	1
Schwaben	666	596	1 262	661	593	1 254	5	3	8
Bayern 1980	**4 556**	**4 481**	**9 037**	**4 528**	**4 460**	**8 988**	**28**	**21**	**49**
dav. Gemeinden mit ... Einw.									
unter 2 000	482	455	937	481	455	936	1	–	1
2 000 bis unter 100 000	2 927	2 905	5 832	2 909	2 890	5 799	18	15	33
100 000 und mehr	1 147	1 121	2 268	1 138	1 115	2 253	9	6	15
dav. München	674	641	1 315	667	637	1 304	7	4	11
Nürnberg	207	199	406	205	198	403	2	1	3
Augsburg	129	126	255	129	125	254	–	1	1
Regensburg	61	49	110	61	49	110	–	–	–
Würzburg	39	61	100	39	61	100	–	–	–
Erlangen	37	45	82	37	45	82	–	–	–
Bayern 1979	4 189	4 001	8 190	4 152	3 979	8 131	37	22	59
1978	4 181	3 964	8 145	4 139	3 942	8 081	42	22	64
Bundesgebiet 1979	21 433	20 419	41 852	21 232	20 272	41 504	201	147	348
1978	20 894	19 643	40537	20 668	19 473	40 141	226	170	396

13. Lebendgeborene 1980 nach Gewicht und Körpergröße

Geburtsgewicht in Gramm	Lebendgeborene insgesamt	davon mit einer Körpergröße von ... cm							
		unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 und mehr	ohne Angabe
unter 1 000	280	46	121	82	1	3	4	1	22
1 000 bis unter 1 500	489	1	21	220	187	9	2	–	49
1 500 bis unter 2 000	1 113	–	8	32	711	306	8	2	46
2 000 bis unter 2 500	4 091	–	7	4	439	3 362	227	3	49
unter 2500	5 973	47	157	338	1 338	3 680	241	6	166
2 500 bis unter 3 000	18 883	–	8	2	56	10 618	8 138	27	34
3 000 bis unter 3 500	46 006	2	9	9	20	6 184	38 868	872	42
3 500 bis unter 4 000	33 145	–	6	8	6	455	28 108	4 516	46
4 000 bis unter 4 500	8 656	1	1	2	6	8	4 847	3 773	18
4 500 bis unter 5 000	1 031	1	2	–	–	2	267	756	3
5 000 und mehr	115	1	3	1	1	1	13	94	1
Ohne Angabe	642	–	1	2	3	12	47	3	574
Insgesamt	**114 451**	**52**	**187**	**362**	**1 430**	**20 960**	**80529**	**10 047**	**884**

14. Die Lebendgeborenen seit 1960 nach der Legitimität sowie nach der Staatsangehörigkeit

Jahr	Lebendgeborene insgesamt	davon			Von den ehelich		Von den nichtehel.		Von allen	
		ehelich	nicht ehelich	% von Sp. 1	Lebendgeborenen hatten eine(n)					
					deutschen	nichtdeutschen	deutsche	nichtdeutsche	deutsche(n)	nichtdeutsche(n)
					Vater		Mutter		Vater bzw. bei nichtehelich Geborenen Mutter	
1960	171665	156097	15568	*9,1*	154312	1785	15436	132	169748	1917
1965	180739	168962	11777	*6,5*	164283	4679	11314	463	175597	5142
1966	181559	170004	11555	*6,4*	164467	5537	11016	539	175483	6076
1967	176362	165154	11208	*6,4*	159161	5993	10716	492	169877	6485
1968	168403	157621	10782	*6,4*	152107	5514	10311	471	162418	5985
1969	158394	147898	10496	*6,6*	141673	6225	9923	573	151596	6798
1970	143656	133517	10139	*7,1*	125298	8219	9405	734	134703	8953
1971	137465	127195	10270	*7,5*	116977	10218	9293	977	126270	11195
1972	125110	115752	9358	*7,5*	104249	11503	8440	918	112689	12421
1973	114658	105895	8763	*7,6*	93130	12765	7780	983	100910	13748
1974	114060	105419	8641	*7,6*	90937	14482	7642	999	98579	15481
1975	108544	100691	7853	*7,2*	86751	13940	6999	854	93750	14794
1976	108995	100949	8046	*7,4*	88079	12870	7314	732	95393	13602
1977	106633	98713	7920	*7,4*	86915	11798	7272	648	94187	12446
1978	106145	98064	8081	*7,6*	86640	11424	7510	571	94150	11995
1979	107667	99536	8131	*7,6*	88073	11463	7553	578	95626	12041
1980	114451	105463	8988	*7,9*	93606	11857	8305	683	101911	12540

15. Lebendgeborene seit 1960 nach der Staatsangehörigkeit der Mutter

Jahr	Lebendgeborene insgesamt	darunter von Müttern mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit										
		insgesamt		davon mit der Staatsangehörigkeit des Landes								
		Anzahl	% von Sp. 1	Türkei	Jugoslawien	Griechenland	Italien	Österreich	Spanien	USA	Tschechoslowakei	Übriges Ausland
1960	171665	947	*0,6*	7	34	40	91	295	8	44	3	425
1965	180739	3642	*2,0*	312	101	1305	570	422	369	80	2	481
1966	181559	4566	*2,5*	538	146	1546	758	507	406	97	6	562
1967	176362	4903	*2,8*	746	206	1553	855	484	404	57	13	585
1968	168403	4563	*2,7*	804	233	1264	823	504	286	81	16	552
1969	158394	5446	*3,4*	1225	464	1322	911	499	292	90	55	588
1970	143656	7908	*5,5*	2022	1263	1719	1110	586	330	89	105	684
1971	137465	10611	*7,7*	3116	1982	2175	1112	743	373	109	124	877
1972	125110	12068	*9,6*	3748	2336	2305	1205	805	412	115	109	1033
1973	114658	13595	*11,9*	4787	2707	2294	1204	841	393	128	110	1131
1974	114060	15450	*13,5*	6084	2966	2207	1347	899	401	135	112	1299
1975	108544	14886	*13,7*	6309	2728	1898	1168	879	295	136	92	1381
1976	108995	13705	*12,6*	5779	2516	1422	1080	966	256	159	78	1449
1977	106633	12436	*11,7*	5257	2249	1031	990	879	242	254	85	1449
1978	106145	11942	*11,3*	5123	2094	832	988	909	167	235	76	1518
1979	107667	11857	*11,0*	5131	2016	679	1096	828	186	284	66	1571
1980	114451	12238	*10,7*	5331	1963	587	1131	860	150	390	72	1754

16. Ehelich Lebendgeborene seit 1932 nach der Geburtenfolge

Jahr	Ehelich Lebendgeborene insgesamt	Von je 100 ehelich Lebendgeborenen waren das								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. oder weitere
		Kind								
1932	111359	*33,0*	*23,5*	*15,4*	*9,9*	*6,2*	*12,0*[1])	–	–	–
1939	161242	*32,8*	*26,5*	*16,4*	*9,7*	*5,8*	*8,8*[1])	–	–	–
1950	131535	*41,4*	*29,2*	*14,8*	*6,7*	*3,2*	*1,8*	*1,1*	*0,6*	*1,2*
1960	156097	*39,9*	*29,9*	*15,6*	*7,5*	*3,6*	*1,7*	*0,9*	*0,4*	*0,5*
1961	164866	*39,6*	*30,0*	*15,6*	*7,6*	*3,5*	*1,8*	*0,9*	*0,5*	*0,5*
1962	166201	*39,5*	*30,5*	*15,5*	*7,3*	*3,5*	*1,8*	*0,9*	*0,5*	*0,5*
1963	170921	*38,7*	*30,9*	*15,8*	*7,4*	*3,5*	*1,7*	*0,9*	*0,5*	*0,6*
1964	172328	*38,0*	*31,3*	*16,2*	*7,4*	*3,5*	*1,7*	*0,9*	*0,4*	*0,6*
1965	168962	*37,9*	*31,3*	*16,2*	*7,5*	*3,5*	*1,7*	*0,8*	*0,5*	*0,6*
1966	170004	*38,2*	*31,5*	*16,2*	*7,4*	*3,3*	*1,6*	*0,8*	*0,5*	*0,5*
1967	165154	*38,3*	*31,9*	*16,1*	*7,1*	*3,3*	*1,6*	*0,8*	*0,4*	*0,5*
1968	157621	*38,5*	*31,8*	*16,1*	*7,1*	*3,2*	*1,6*	*0,8*	*0,4*	*0,5*
1969	147898	*39,1*	*31,8*	*15,9*	*6,9*	*3,1*	*1,5*	*0,8*	*0,4*	*0,5*
1970	133517	*40,7*	*31,5*	*15,2*	*6,8*	*2,9*	*1,4*	*0,7*	*0,4*	*0,4*
1971	127195	*41,8*	*31,5*	*14,7*	*6,4*	*2,8*	*1,3*	*0,7*	*0,4*	*0,4*
1972	115752	*42,9*	*32,0*	*13,9*	*5,9*	*2,7*	*1,2*	*0,6*	*0,4*	*0,4*
1973	105895	*43,8*	*32,3*	*13,5*	*5,5*	*2,4*	*1,2*	*0,6*	*0,3*	*0,4*
1974	105419	*44,7*	*32,6*	*12,8*	*5,3*	*2,3*	*1,1*	*0,6*	*0,3*	*0,3*
1975	100691	*45,0*	*33,2*	*12,6*	*5,0*	*2,2*	*1,0*	*0,4*	*0,3*	*0,3*
1976	100949	*45,5*	*34,0*	*12,2*	*4,7*	*1,9*	*0,9*	*0,4*	*0,2*	*0,2*
1977	98713	*46,3*	*34,5*	*11,8*	*4,3*	*1,6*	*0,7*	*0,4*	*0,2*	*0,2*
1978	98064	*46,6*	*35,3*	*11,6*	*4,0*	*1,5*	*0,6*	*0,2*	*0,1*	*0,1*
1979	99536	*47,3*	*35,0*	*11,8*	*3,7*	*1,3*	*0,5*	*0,2*	*0,1*	*0,1*
1980	105463	*48,2*	*34,7*	*11,5*	*3,4*	*1,3*	*0,5*	*0,2*	*0,1*	*0,1*

[1]) 1932 und 1939: 6. oder weitere Kind.

17. Gestorbene seit 1977 nach Familienstand und Geschlecht

(Gebietsstand am 31. Dezember)

Gebiet	Gestorbene insgesamt[1])	davon									
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		unbekannten Familienstandes	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich											
Oberbayern	17 877	2 059	11,5	11295	63,2	3 733	20,9	790	4,4	–	–
Niederbayern	5 756	738	12,8	3 643	63,4	1 223	21,2	152	2,6	–	–
Oberpfalz	5 533	664	12,0	3 554	64,2	1 149	20,8	166	3,0	–	–
Oberfranken	6 675	668	10,0	4 292	64,3	1 508	22,6	207	3,1	–	–
Mittelfranken	8 754	810	9,3	5 597	63,9	2 052	23,4	295	3,4	–	–
Unterfranken	6 464	665	10,3	4 137	64,0	1 506	23,3	156	2,4	–	–
Schwaben	8 681	1 025	11,8	5 459	62,9	1 912	22,0	285	3,3	–	–
Bayern 1980	**59 740**	**6 629**	**11,1**	**37 977**	**63,6**	**13 083**	**21,9**	**2 051**	**3,4**	–	–
dav. kreisfreie Städte	18 914	1 766	9,3	12246	64,8	3 932	20,8	970	5,1	–	–
dar. München	6 182	687	11,1	3 887	62,9	1 195	19,3	413	6,7	–	–
Nürnberg	2 976	205	6,9	1 985	66,7	655	22,0	131	4,4	–	–
Augsburg	1 552	132	8,5	1 040	67,0	309	19,9	71	4,6	–	–
Regensburg	727	68	9,4	509	70,0	123	16,9	27	3,7	–	–
Würzburg	729	69	9,5	457	62,6	172	23,6	31	4,3	–	–
Erlangen	431	61	14,2	267	62,0	89	20,6	14	3,2	–	–
Landkreise	40 826	4 863	11,9	25 731	63,0	9 151	22,4	1 081	2,7	–	–
Bayern 1979	59 702	6 870	11,5	38 065	63,8	12 783	21,4	1 984	3,3	–	–
1978	60 884	6 958	11,4	38 669	63,6	13 163	21,6	2 094	3,4	–	–
1977	59 254	6 733	11,4	37833	63,8	12 637	21,3	2 051	3,5	–	–
Bundesgebiet 1979	346 826	34 413	9,9	225 209	64,9	74 033	21,4	13 069	3,8	102	0,0
1978	355488	35 294	9,9	230243	64,8	76495	21,5	13 353	3,8	103	0,0
1977	347948	35 006	10,1	225218	64,7	74 495	21,4	13114	3,8	115	0,0
Weiblich											
Oberbayern	19 201	3 146	16,4	4 234	22,1	10 879	56,6	942	4,9	–	–
Niederbayern	5 788	1 067	18,4	1 240	21,4	3 313	57,3	168	2,9	–	–
Oberpfalz	5 686	943	16,6	1 269	22,3	3 331	58,6	143	2,5	–	–
Oberfranken	7 217	879	12,2	1 680	23,3	4 450	61,6	208	2,9	–	–
Mittelfranken	9 348	1 236	13,2	2 174	23,3	5 573	59,6	365	3,9	–	–
Unterfranken	6 811	957	14,1	1 660	24,4	4 045	59,3	149	2,2	–	–
Schwaben	9 068	1 552	17,1	2 011	22,2	5 212	57,5	293	3,2	–	–
Bayern 1980	**63 119**	**9 780**	**15,5**	**14 268**	**22,6**	**36 803**	**58,3**	**2 268**	**3,6**	–	–
dav. kreisfreie Städte	21 320	3 273	15,4	4 657	21,8	12 243	57,4	1 147	5,4	–	–
dar. München	6 720	1 131	16,8	1 399	20,8	3 736	55,6	454	6,8	–	–
Nürnberg	3 297	406	12,3	760	23,1	1 955	59,3	176	5,3	–	–
Augsburg	1 735	282	16,3	422	24,3	947	54,6	84	4,8	–	–
Regensburg	866	139	16,1	193	22,3	488	56,3	46	5,3	–	–
Würzburg	918	165	18,0	204	22,2	519	56,5	30	3,3	–	–
Erlangen	513	77	15,0	103	20,1	308	60,0	25	4,9	–	–
Landkreise	41 799	6 507	15,6	9 611	23,0	24 560	58,7	1 121	2,7	–	–
Bayern 1979	62 569	9 699	15,5	14 883	23,8	35 763	57,2	2 224	3,5	–	–
1978	63 891	10 053	15,7	14 975	23,4	36568	57,3	2 295	3,6	–	–
1977	61 233	9 740	15,9	14 530	23,7	34 729	56,7	2 234	3,7	–	–
Bundesgebiet 1979	364 906	47 394	13,0	88 853	24,3	213 815	58,7	14 741	4,0	103	0,0
1978	367 730	48 398	13,2	89 421	24,3	214 853	58,4	14 954	4,1	104	0,0
1977	356 974	47 578	13,3	88 874	24,9	205855	57,7	14 572	4,1	95	0,0
Insgesamt											
Oberbayern	37 078	5 205	14,0	15 529	41,9	14612	39,4	1 732	4,7	–	–
Niederbayern	11544	1 805	15,6	4 883	42,3	4 536	39,3	320	2,8	–	–
Oberpfalz	11219	1 607	14,3	4 823	43,0	4 480	39,9	309	2,8	–	–
Oberfranken	13 892	1 547	11,1	5 972	43,0	5 958	42,9	415	3,0	–	–
Mittelfranken	18 102	2 046	11,3	7 771	42,9	7625	42,1	660	3,7	–	–
Unterfranken	13 275	1 622	12,2	5 797	43,7	5 551	41,8	305	2,3	–	–
Schwaben	17 749	2 577	14,5	7 470	42,1	7 124	40,1	578	3,3	–	–
Bayern 1980	**122 859**	**16 409**	**13,4**	**52 245**	**42,5**	**49 886**	**40,6**	**4 319**	**3,5**	–	–
dav. kreisfreie Städte	40 234	5 039	12,5	16903	42,0	16175	40,2	2 117	5,3	–	–
dar. München	12 902	1 818	14,1	5 286	41,0	4 931	38,2	867	6,7	–	–
Nürnberg	6 273	611	9,7	2 745	43,8	2 610	41,6	307	4,9	–	–
Augsburg	3 287	414	12,6	1 462	44,5	1 256	38,2	155	4,7	–	–
Regensburg	1 593	207	13,0	702	44,0	611	38,4	73	4,6	–	–
Würzburg	1 647	234	14,2	661	40,1	691	42,0	61	3,7	–	–
Erlangen	944	138	14,6	370	39,2	397	42,1	39	4,1	–	–
Landkreise	82625	11 370	13,8	35 342	42,7	33 711	40,8	2 202	2,7	–	–
Bayern 1979	122 271	16 569	13,6	52 948	43,3	48 546	39,7	4 208	3,4	–	–
1978	124 775	17 011	13,6	53644	43,0	49731	39,9	4 389	3,5	–	–
1977	120487	16 473	13,7	52 363	43,4	47 366	39,3	4 285	3,6	–	–
Bundesgebiet 1979	711 732	81 807	11,5	314 062	44,2	287 848	40,4	27810	3,9	205	0,0
1978	723 218	83 692	11,6	319 664	44,2	291348	40,3	28 307	3,9	207	0,0
1977	704922	82 584	11,7	314 092	44,6	280350	39,8	27 686	3,9	210	0,0

[1]) Ohne Totgeborene.

18. Säuglingssterblichkeit seit 1871

(Jeweiliger Gebietsstand: 1950 ohne bayerischen Kreis Lindau [Bodensee])

Jahr	Im ersten Lebensjahr Gestorbene		Von 100 Lebendgeborenen sind im 1. Lebensjahr gestorben in(m)								
	Anzahl	auf 100 Lebendgeborene	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Pfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bundesgebiet
1871	60 748	*34,3*	*42,9*	*39,3*	*37,4*	*23,7*	*20,6*	*33,8*	*25,9*	*43,2*	.
1900	62 937	*27,8*	*33,9*	*34,1*	*33,7*	*18,0*	*18,2*	*27,9*	*20,0*	*30,9*	.
1910	43 438	*20,2*	*21,1*	*27,8*	*24,9*	*13,9*	*15,6*	*19,6*	*15,3*	*21,9*	.
1920	30 791	*17,1*	*17,8*	*25,2*	*22,2*	*12,9*	*13,3*	*14,1*	*14,0*	*16,5*	.
1930	16 170	*10,9*	*10,6*	*16,9*	*14,5*	*7,4*	*9,2*	*9,0*	*8,9*	*10,3*	.
1939	13 544	*7,6*	*7,4*	*9,9*	*10,5*	*6,1*	*7,0*	*5,9*	*7,0*	*7,1*	.
1950	9 648	*6,3*	*6,0*	*8,1*	*8,0*	.	*5,8*	*5,1*	*5,6*	*6,0*	*5,6*
1960	6 221	*3,6*	*3,3*	*4,1*	*4,1*	.	*3,2*	*3,7*	*3,3*	*4,2*	*3,4*
1970	3 560	*2,5*	*2,6*	*2,6*	*2,4*	.	*2,4*	*2,3*	*2,3*	*2,5*	*2,4*
1975	2 085	*1,9*	*1,9*	*1,9*	*2,0*	.	*2,4*	*1,8*	*1,9*	*1,8*	*2,0*
1978	1 443	*1,4*	*1,3*	*1,4*	*1,6*	.	*1,4*	*1,2*	*1,3*	*1,5*	*1,5*
1979	1 358	*1,3*	*1,3*	*1,1*	*1,3*	.	*1,3*	*1,2*	*1,3*	*1,3*	*1,3*
1980	1 417	*1,2*	*1,1*	*1,1*	*1,3*	.	*1,2*	*1,3*	*1,3*	*1,5*	*1,3*[1])

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

19. Gestorbene Säuglinge seit 1978 nach der Legitimität

(Jeweiliger Gebietsstand)

Gebiet	Gestorbene Säuglinge											
	ehelich						nichtehelich					
	1978		1979		1980		1978		1979		1980	
	Anzahl	%[1])	Anzahl	%[1])	Anzahl	%[1])	Anzahl	%[1])	Anzahl	%[1])	Anzahl	%[1])
Oberbayern	363	*1,1*	362	*1,1*	347	*1,0*	54	*1,9*	57	*2,0*	45	*1,4*
Niederbayern	130	*1,1*	102	*0,9*	104	*0,9*	19	*1,5*	18	*1,5*	20	*1,5*
Oberpfalz	149	*1,5*	124	*1,2*	134	*1,2*	15	*2,4*	9	*1,5*	12	*1,8*
Oberfranken	129	*1,2*	117	*1,1*	117	*1,1*	17	*2,7*	16	*2,5*	15	*2,2*
Mittelfranken	148	*1,0*	151	*1,1*	170	*1,1*	18	*1,8*	27	*2,8*	29	*2,8*
Unterfranken	157	*1,2*	148	*1,2*	158	*1,2*	13	*2,2*	13	*2,1*	16	*2,2*
Schwaben	202	*1,3*	191	*1,2*	233	*1,4*	29	*2,6*	23	*2,0*	17	*1,4*
Bayern	**1 278**	***1,2***	**1 195**	***1,1***	**1 263**	***1,1***	**165**	***2,0***	**163**	***2,0***	**154**	***1,7***

[1]) Auf 100 Lebendgeborene.

20. Gestorbene Säuglinge 1980 nach Gewicht und Körpergröße bei der Geburt

Geburtsgewicht in Gramm	Gestorbene Säuglinge insgesamt	davon mit einer Körpergröße bei der Geburt von ... cm							
		unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 und mehr	ohne Angabe
unter 1000	247	52	129	64	1	1	–	–	–
1000 bis unter 1500	202	–	7	128	66	1	–	–	–
1500 bis unter 2000	134	–	–	6	99	29	–	–	–
2000 bis unter 2500	131	–	1	–	29	98	3	–	–
unter 2500	714	52	137	198	195	129	3	–	–
2500 bis unter 3000	137	–	–	–	4	85	47	1	–
3000 bis unter 3500	158	–	–	1	2	29	123	3	–
3500 bis unter 4000	83	–	–	–	–	4	69	10	–
4000 bis unter 4500	33	–	–	–	1	–	21	11	–
4500 bis unter 5000	7	–	–	–	–	–	2	5	–
5000 und mehr	3	–	–	–	–	–	–	3	–
Ohne Angabe	282	1	–	–	–	–	–	–	281
Insgesamt	**1 417**	**53**	**137**	**199**	**202**	**247**	**265**	**33**	**281**

21. Gestorbene Säuglinge 1980 nach Alter und Legitimität

Lebensalter der gestorbenen Säuglinge	Ehelich[1])			Nichtehelich[2])			Gestorbene Säuglinge insgesamt			
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insgesamt	
									Anzahl	%
In den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene										
unter 1 Tag	218	180	398	25	17	42	243	197	440	*31,1*
1 bis unter 7 Tage	239	189	428	28	28	56	267	217	484	*34,2*
unter 28 Tage	457	369	826	53	45	98	510	414	924	*65,2*
Im ersten Lebensjahr Gestorbene										
unter 1 Monat	460	372	832	58	45	103	518	417	935	*66,0*
unter 1 Jahr insgesamt	684	579	1 263	82	72	154	766	651	1 417	*100*
dav. waren geboren 1980	596	497	1 093	74	61	135	670	558	1 228	*86,7*
1979	88	82	170	8	11	19	96	93	189	*13,3*

[1]) Gestorbene Säuglinge, die entweder ehelich geboren oder für ehelich erklärt wurden. – [2]) Gestorbene Säuglinge, die weder ehelich geboren noch für ehelich erklärt wurden.

B. Sterbetafel

Allgemeine bayerische Sterbetafel seit 1900
Männliches Geschlecht

Vollendetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Überlebende	Sterbenswahrscheinlichkeit	Vollendetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Überlebende	Sterbenswahrscheinlichkeit
	1891/1900	1932/34	1960/62	1970/72				1891/1900	1932/34	1960/62	1970/72		
Monate						für einen Monat	Jahre						für ein Jahr
0	37,91	57,80	66,62	67,54	100 000	0,02107	45	22,08	25,98	27,38	27,67	90 065	0,00459
1	42,45	60,96	68,38	68,92	97 893	0,00105	46	21,39	25,15	26,50	26,80	89 652	0,00501
2	44,19	61,54	68,44	68,91	97 790	0,00086	47	20,70	24,33	25,63	25,93	89 203	0,00551
3	45,63	62,02	68,48	68,88	97 706	0,00071	48	20,02	23,51	24,76	25,07	88711	0,00610
4	46,89	62,42	68,52	68,85	97 637	0,00059	49	19,34	22,72	23,91	24,22	88 170	0,00677
5	47,91	62,72	68,51	68,81	97 579	0,00050							
6	48,73	62,97	68,49	68,76	97 530	0,00043	50	18,67	21,92	23,06	23,38	87 573	0,00745
7	49,50	63,18	68,47	68,71	97 488	0,00038	51	18,01	21,14	22,23	22,55	86 921	0,00812
8	50,13	63,36	68,44	68,65	97 451	0,00034	52	17,35	20,37	21,41	21,73	86 215	0,00879
9	50,69	63,49	68,40	68,59	97 418	0,00031	53	16,71	19,60	20,61	20,92	85 457	0,00952
10	51,25	63,59	68,35	68,53	97 388	0,00028	54	16,08	18,84	19,82	20,12	84 643	0,01040
11	51,68	63,66	68,30	68,46	97 361	0,00026							
							55	15,45	18,10	19,04	19,32	83 763	0,01149
Jahre						für ein Jahr	56	14,82	17,37	18,29	18,54	82 801	0,01281
							57	14,20	16,65	17,55	17,78	81 740	0,01433
0	37,91	57,80	66,62	67,54	100000	0,02664	58	13,59	15,93	16,83	17,03	80 569	0,01599
1	52,07	63,72	68,24	68,40	97 336	0,00163	59	13,00	15,23	16,13	16,30	79 281	0,01776
2	53,84	63,46	67,42	67,51	97 177	0,00107							
3	53,98	62,77	66,52	66,58	97 073	0,00086	60	12,41	14,55	15,46	15,58	77 873	0,01970
4	53,69	62,01	65,60	65,64	96 990	0,00075	61	11,83	13,90	14,80	14,89	76 339	0,02188
							62	11,27	13,25	14,15	14,21	74 669	0,02432
5	53,21	61,18	64,66	64,68	96 917	0,00069	63	10,73	12,61	13,52	13,55	72 853	0,02702
6	52,58	60,33	63,71	63,73	96 850	0,00064	64	10,21	11,97	12,91	12,91	70885	0,02995
7	51,85	59,47	62,75	62,77	96788	0,00057							
8	51,07	58,60	61,79	61,80	96 733	0,00051	65	9,69	11,36	12,31	12,29	68 762	0,03305
9	50,24	57,71	60,82	60,84	96 684	0,00046	66	9,18	10,77	11,72	11,70	66 489	0,03636
							67	8,69	10,21	11,15	11,12	64 071	0,03995
10	49,39	56,79	59,85	59,86	96 640	0,00045	68	8,21	9,66	10,59	10,56	61 511	0,04386
11	48,51	55,87	58,88	58,89	96 597	0,00044	69	7,75	9,13	10,04	10,02	58 813	0,04815
12	47,63	54,93	57,90	57,92	96 554	0,00044							
13	46,73	54,00	56,93	56,94	96 512	0,00047	70	7,30	8,62	9,50	9,51	55 981	0,05282
14	45,83	53,06	55,95	55,97	96467	0,00060	71	6,86	8,12	8,98	9,01	53 024	0,05784
							72	6,46	7,64	8,47	8,53	49 957	0,06319
15	44,94	52,13	54,99	55,00	96409	0,00087	73	6,09	7,18	7,98	8,07	46 800	0,06889
16	44,06	51,20	54,03	54,05	96 325	0,00137	74	5,73	6,74	7,51	7,63	43 576	0,07491
17	43,21	50,29	53,08	53,12	96193	0,00189							
18	42,38	49,39	52,15	52,22	96 011	0,00227	75	5,37	6,33	7,06	7,21	40 312	0,08129
19	41,58	48,50	51,23	51,34	95 793	0,00228	76	5,04	5,95	6,63	6,80	37 035	0,08813
							77	4,73	5,58	6,22	6,41	33 771	0,09556
20	40,80	47,61	50,32	50,45	95 575	0,00216	78	4,43	5,23	5,83	6,04	30 544	0,10365
21	40,03	46,73	49,42	49,56	95 369	0,00208	79	4,14	4,89	5,45	5,68	27 378	0,11253
22	39,27	45,84	48,51	48,66	95 171	0,00196							
23	38,51	44,97	47,61	47,76	94 984	0,00186	80	3,88	4,57	5,08	5,33	24 297	0,12223
24	37,75	44,09	46,69	46,85	94 807	0,00179	81	3,62	4,28	4,74	5,01	21 327	0,13282
							82	3,38	4,01	4,42	4,70	18 494	0,14412
25	36,98	43,22	45,77	45,93	94 637	0,00174	83	3,16	3,75	4,12	4,41	15 829	0,15619
26	36,22	42,35	44,85	45,01	94 472	0,00172	84	2,95	3,51	3,83	4,13	13 357	0,16906
27	35,45	41,47	43,92	44,09	94 310	0,00171							
28	34,68	40,59	42,99	43,16	94 149	0,00172	85	2,77	3,29	3,57	3,87	11 099	0,18275
29	33,90	39,72	42,06	42,24	93 987	0,00174	86	2,60	3,07	3,33	3,62	9 071	0,19732
							87	2,43	2,88	3,11	3,39	7 281	0,21278
30	33,13	38,84	41,13	41,31	93 823	0,00179	88	2,27	2,70	2,91	3,17	5 732	0,23016
31	32,36	37,96	40,19	40,38	93 655	0,00184	89	2,13	2,53	2,74	2,96	4 413	0,24649
32	31,60	37,08	39,26	39,45	93 483	0,00192							
33	30,84	36,21	38,33	38,53	93 304	0,00200	90	2,00	2,38	2,59	2,77	3 325	0,26482
34	30,08	35,35	37,40	37,61	93 117	0,00210	91	1,88	2,23	2,46	2,59	2 444	0,28415
							92	1,77	2,09	2,35	2,41	1 750	0,30450
35	29,33	34,48	36,47	36,68	92 921	0,00221	93	1,67	1,97	2,25	2,25	1 217	0,32591
36	28,58	33,62	35,54	35,76	92716	0,00236	94	1,57	1,85	2,16	2,10	820	0,34839
37	27,84	32,75	34,62	34,85	92497	0,00253							
38	27,10	31,88	33,70	33,93	92 263	0,00272	95	1,49	1,74	2,07	1,96	534	0,37195
39	26,36	31,02	32,78	33,03	92 012	0,00293	96	1,41	1,64	2,00	1,82	335	0,39663
							97	1,34	1,57	1,93	1,69	202	0,42240
40	25,63	30,17	31,87	32,12	91 742	0,00316	98	1,28	1,52	1,88	1,56	117	0,44929
41	24,90	29,33	30,96	31,22	91,452	0,00340	99	1,23	1,43	1,83	1,44	64	0,47730
42	24,19	28,49	30,06	30,33	91 141	0,00366							
43	23,49	27,64	29,16	29,44	90 807	0,00394							
44	22,79	26,81	28,27	28,55	90 449	0,00424	100	1,20	1,29	1,80	1,32	33	0,50642

noch: Allgemeine bayerische Sterbetafel seit 1900
Weibliches Geschlecht

Vollendetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Überlebende	Sterbenswahrscheinlichkeit
	1891/1900	1932/34	1960/62	1970/72		
Monate						für einen Monat
0	41,06	60,68	72,05	74,00	100 000	0,01560
1	44,67	63,19	73,48	75,10	98 440	0,00076
2	46,13	63,61	73,51	75,07	98 365	0,00063
3	47,34	63,96	73,54	75,04	98 303	0,00052
4	48,43	64,26	73,55	74,99	98 252	0,00044
5	49,31	64,47	73,54	74,94	98 209	0,00038
6	50,03	64,67	73,53	74,89	98172	0,00033
7	50,72	64,83	73,49	74,83	98140	0,00030
8	51,27	64,97	73,46	74,77	98111	0,00027
9	51,77	65,08	73,41	74,70	98 085	0,00024
10	52,31	65,16	73,36	74,64	98 061	0,00023
11	52,72	65,22	73,30	74,57	98 038	0,00022
Jahre						für ein Jahr
0	41,06	60,68	72,05	74,00	100000	0,01984
1	53,11	65,27	73,24	74,51	98 016	0,00137
2	54,92	64,91	72,41	73,61	97 882	0,00080
3	55,06	64,21	71,49	72,67	97 804	0,00064
4	54,80	63,45	70,55	71,71	97 741	0,00050
5	54,31	62,62	69,60	70,75	97692	0,00045
6	53,68	61,79	68,63	69,78	97 648	0,00040
7	52,97	60,93	67,66	68,81	97 609	0,00035
8	52,21	60,05	66,69	67,83	97 575	0,00032
9	51,40	59,14	65,71	66,85	97 544	0,00028
10	50,56	58,22	64,74	65,87	97 517	0,00026
11	49,70	57,28	63,76	64,89	97 492	0,00025
12	48,83	56,34	62,78	63,90	97 468	0,00027
13	47,96	55,40	61,80	62,92	97 442	0,00031
14	47,10	54,46	60,82	61,94	97 412	0,00040
15	46,24	53,51	59,85	60,97	97 373	0,00049
16	45,40	52,58	58,87	60,00	97 325	0,00055
17	44,56	51,66	57,90	59,03	97 271	0,00060
18	43,74	50,74	56,93	58,06	97213	0,00063
19	42,93	49,83	55,97	57,10	97 152	0,00064
20	42,12	48,92	55,00	56,14	97090	0,00064
21	41,33	48,03	54,03	55,17	97 028	0,00063
22	40,54	47,14	53,07	54,21	96 967	0,00063
23	39,76	46,26	52,10	53,24	96 906	0,00063
24	38,98	45,37	51,13	52,27	96 845	0,00063
25	38,22	44,49	50,17	51,31	96 784	0,00064
26	37,46	43,61	49,20	50,34	96 722	0,00065
27	36,71	42,74	48,24	49,37	96659	0,00066
28	35,96	41,86	47,28	48,40	96 595	0,00069
29	35,22	40,99	46,32	47,44	96 528	0,00072
30	34,48	40,12	45,37	46,47	96 458	0,00076
31	33,74	39,24	44,41	45,50	96 385	0,00082
32	33,01	38,36	43,46	44,54	96 306	0,00088
33	32,29	37,48	42,51	43,58	96 221	0,00094
34	31,57	36,61	41,56	42,62	96 131	0,00102
35	30,85	35,73	40,61	41,66	96 033	0,00110
36	30,14	34,86	39,66	40,71	95 927	0,00119
37	29,43	33,98	38,72	39,76	95 813	0,00128
38	28,71	33,10	37,78	38,81	95690	0,00139
39	27,99	32,23	36,84	37,86	95557	0,00152
40	27,27	31,37	35,91	36,92	95 412	0,00166
41	26,54	30,52	34,98	35,98	95 254	0,00184
42	25,81	29,66	34,05	35,04	95 079	0,00203
43	25,08	28,81	33,13	34,11	94 886	0,00224
44	24,35	27,95	32,21	33,19	94 673	0,00246

Vollendetes Alter	Mittlere Lebenserwartung in Jahren				Überlebende	Sterbenswahrscheinlichkeit
	1891/1900	1932/34	1960/62	1970/72		
Jahre						für ein Jahr
45	23,60	27,10	31,29	32,27	94 440	0,00270
46	22,85	26,26	30,38	31,36	94 185	0,00295
47	22,10	25,42	29,48	30,45	93 907	0,00324
48	21,35	24,59	28,58	29,54	93 603	0,00354
49	20,62	23,77	27,69	28,65	93 272	0,00386
50	19,88	22,95	26,80	27,76	92 912	0,00418
51	19,15	22,15	25,91	26,87	92 524	0,00450
52	18,43	21,34	25,04	25,99	92 108	0,00482
53	17,71	20,55	24,16	25,11	91 664	0,00516
54	17,01	19,77	23,30	24,24	91 191	0,00555
55	16,31	18,99	22,44	23,37	90 685	0,00600
56	15,62	18,23	21,59	22,51	90 141	0,00652
57	14,94	17,48	20,74	21,66	89 553	0,00711
58	14,27	16,73	19,91	20,81	88 916	0,00778
59	13,62	16,00	19,08	19,97	88 224	0,00854
60	12,99	15,28	18,27	19,13	87 471	0,00942
61	12,37	14,57	17,46	18,31	86 647	0,01047
62	11,76	13,87	16,66	17,50	85 740	0,01169
63	11,18	13,19	15,88	16,70	84 738	0,01308
64	10,62	12,54	15,11	15,92	83 630	0,01464
65	10,07	11,91	14,36	15,15	82 406	0,01639
66	9,55	11,30	13,62	14,39	81 055	0,01836
67	9,03	10,69	12,90	13,65	79 567	0,02060
68	8,53	10,10	12,20	12,93	77 928	0,02314
69	8,05	9,53	11,52	12,22	76 125	0,02607
70	7,58	8,98	10,87	11,53	74 140	0,02945
71	7,12	8,47	10,23	10,87	71 957	0,03332
72	6,69	7,99	9,62	10,23	69 559	0,03773
73	6,31	7,52	9,03	9,61	66 935	0,04273
74	5,94	7,08	8,46	9,01	64 075	0,04831
75	5,57	6,67	7,92	8,45	60 980	0,05451
76	5,24	6,28	7,41	7,90	57 656	0,06144
77	4,92	5,90	6,93	7,39	54 114	0,06913
78	4,62	5,54	6,47	6,90	50 373	0,07768
79	4,35	5,20	6,04	6,44	46 460	0,08719
80	4,08	4,86	5,63	6,01	42 409	0,09765
81	3,83	4,54	5,25	5,60	38 268	0,10890
82	3,59	4,24	4,89	5,23	34 101	0,12061
83	3,37	3,95	4,56	4,87	29 988	0,13315
84	3,17	3,69	4,24	4,55	25 995	0,14652
85	2,99	3,46	3,96	4,24	22 186	0,16071
86	2,83	3,24	3,70	3,96	18 620	0,17572
87	2,67	3,02	3,46	3,69	15 348	0,19150
88	2,51	2,84	3,26	3,45	12 409	0,20803
89	2,37	2,69	3,08	3,22	9 828	0,22526
90	2,25	2,53	2,91	3,02	7 614	0,24314
91	2,13	2,38	2,77	2,83	5 763	0,26159
92	2,03	2,23	2,66	2,65	4 255	0,28054
93	1,93	2,10	2,56	2,49	3 061	0,29988
94	1,84	1,98	2,47	2,34	2 143	0,31954
95	1,76	1,87	2,40	2,20	1 458	0,33939
96	1,69	1,76	2,33	2,08	963	0,35931
97	1,63	1,67	2,28	1,97	617	0,37918
98	1,58	1,58	2,22	1,86	383	0,39886
99	1,54	1,50	2,17	1,77	230	0,41822
100	1,52	1,50	2,14	1,67	134	0,43710

C. Wanderung

1. Gesamtwanderung 1980 nach Regierungsbezirken

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Wanderung innerhalb des Landes[1])				Wanderung über die Landesgrenze				Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–) insgesamt	
	Zuzüge[2])	Fortzüge[2])	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)		Zuzüge[2])	Fortzüge[2])	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)			
			Anzahl	auf 1 000 Einw.			Anzahl	auf 1 000 Einw.	Anzahl	auf 1 000 Einw.
1980										
Oberbayern										
München	36 308	46 090	–9 782	*–7,5*	54 077	42518	11 559	*8,9*	1 777	*1,4*
Übrige kreisfreie Städte	5 650	5 796	–146	*–1,0*	3 575	2 210	1 365	*9,6*	1 219	*8,6*
Landkreise	122 991	112 487	10 504	*4,7*	49 070	33 155	15915	*7,2*	26 419	*11,9*
Zusammen	164 949	164 373	576	*0,2*	106722	77 883	28839	*7,9*	29 415	*8,0*
Niederbayern										
Kreisfreie Städte	7 142	6 777	365	*2,4*	2 282	1 401	881	*5,9*	1 246	*8,4*
Landkreise	36 195	35826	369	*0,4*	6 738	4 480	2 258	*2,7*	2 627	*3,1*
Zusammen	43 337	42603	734	*0,7*	9 020	5 881	3 139	*3,1*	3 873	*3,9*
Oberpfalz										
Regensburg	7 524	7 334	190	*1,4*	2 335	1 769	566	*4,3*	756	*5,7*
Übrige kreisfreie Städte	3 482	4 065	–583	*–6,6*	757	621	136	*1,5*	– 447	*–5,1*
Landkreise	29 035	29402	–367	*–0,5*	5 833	4 276	1 557	*2,1*	1 190	*1,6*
Zusammen	40 041	40 801	–760	*–0,8*	8 925	6 666	2 259	*2,3*	1 499	*1,6*
Oberfranken										
Kreisfreie Städte	9 814	9 958	–144	*–0,6*	4 567	3 199	1 368	*5,7*	1 224	*5,1*
Landkreise	26519	27 382	–863	*–1,1*	7 883	5 548	2 335	*2,9*	1 472	*1,8*
Zusammen	36 333	37 340	–1 007	*–1,0*	12 450	8 747	3 703	*3,5*	2 696	*2,6*
Mittelfranken										
Nürnberg	14 505	17 077	–2 572	*–5,3*	14952	9 975	4 977	*10,3*	2 405	*5,0*
Erlangen	5 357	5 496	–139	*–1,4*	4 772	3 685	1 087	*10,7*	948	*9,3*
Übrige kreisfreie Städte	7 141	7 356	–215	*–1,2*	4 821	2 647	2 174	*12,6*	1 959	*11,3*
Landkreise	35 360	32 669	2 691	*3,5*	12 031	7 880	4 151	*5,4*	6 842	*8,9*
Zusammen	62 363	62598	–235	*–0,2*	36 576	24187	12 389	*8,1*	12 154	*8,0*
Unterfranken										
Würzburg	6 742	6 218	524	*4,1*	4 792	3 471	1 321	*10,3*	1 845	*14,3*
Übrige kreisfreie Städte	4 233	5 091	–858	*–7,7*	2 971	2 228	743	*6,7*	– 115	*–1,0*
Landkreise	35 693	36 203	–510	*–0,5*	16 062	13 039	3 023	*3,2*	2 513	*2,6*
Zusammen	46 668	47 512	–844	*–0,7*	23 825	18 738	5 087	*4,3*	4 243	*3,5*
Schwaben										
Augsburg	8 885	8 524	361	*1,5*	6 610	3 499	3 111	*12,5*	3 472	*14,0*
Übrige kreisfreie Städte	5 607	5 767	–160	*–1,2*	3 806	2 943	863	*6,3*	703	*5,1*
Landkreise	47 181	45 846	1 335	*1,2*	25 742	19 668	6 074	*5,3*	7 409	*6,5*
Zusammen	61 673	60137	1 536	*1,0*	36 158	26 110	10048	*6,5*	11 584	*7,6*
Bayern										
Großstädte	79 321	90 739	–11 418	*–4,8*	87 538	64 917	22 621	*9,4*	11 203	*4,7*
Übrige kreisfreie Städte	43069	44 810	–1 741	*–1,7*	22 779	15 249	7 530	*7,2*	5 789	*5,6*
Landkreise	332974	319 815	13 159	*1,8*	123 359	88 046	35 313	*4,7*	48 472	*6,5*
Insgesamt	**455 364**	**455 364**	–	–	**233 676**	**168 212**	**65 464**	***6,0***	**65 464**	***6,0***
1979										
Bayern										
Großstädte	78 872	89 116	–10 244	*–4,3*	81 779	62 404	19 375	*8,1*	9 131	*3,8*
Übrige kreisfreie Städte	42460	44000	–1 540	*–1,5*	20438	15343	5 095	*4,9*	3 555	*3,4*
Landkreise	320804	309 020	11 784	*1,6*	114 653	84 922	29 731	*4,0*	41 515	*5,6*
Insgesamt	**442 136**	**442 136**	–	–	**216 870**	**162 669**	**54 201**	***5,0***	**54 201**	***5,0***
1978										
Bayern										
Großstädte	80 092	92 660	–12568	*–5,3*	76 517	76 104	413	*0,2*	– 12 155	*–5,1*
Übrige kreisfreie Städte	42184	43497	–1 313	*–1,3*	19 473	15 674	3 799	*3,6*	2 486	*2,4*
Landkreise	319825	305 944	13881	*1,9*	109 451	82 980	26471	*3,6*	40 352	*5,5*
Insgesamt	**442 101**	**442 101**	–	–	**205 441**	**174 758**	**30 683**	***2,8***	**30 683**	***2,8***
1970										
Bayern										
Großstädte	84 323	94842	–10 519	*–4,7*	118 980	56 047	62 933	*28,0*	52 414	*23,3*
Übrige kreisfreie Städte	72409	75 542	–3 133	*–2,2*	50 329	38 740	11 589	*8,2*	8 456	*6,0*
Landkreise	377 673	364 021	13 652	*2,0*	174 580	113 965	60 615	*8,8*	74 267	*10,8*
Insgesamt	**534 405**	**534 405**	–	–	**343889**	**208 752**	**135 137**	***12,8***	**135 137**	***12,8***

[1]) Ohne Umzüge innerhalb der Gemeinde. – [2]) Zuzüge nach bzw. Fortzüge aus dem in der Vorspalte genannten Gebiet.

2. Wanderung über die Landesgrenze (Außenwanderung) seit 1978 nach Herkunfts- und Zielgebiet

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Jahr	Über die bayerische Landesgrenze							
		Zugezogene				Fortgezogene			
		insgesamt	männlich	dar. Erwerbspersonen		insgesamt	männlich	dar. Erwerbspersonen	
				insgesamt	männlich			insgesamt	männlich
Baden-Württemberg	1978	37 999	21 286	23608	15 231	33426	18 658	19 199	12 317
	1979	36 575	20 383	22919	14 454	33971	18 928	19 958	12 639
	1980	38 126	21 262	23 592	14 876	34 478	19 274	20365	12 877
Bremen	1978	1 127	666	708	489	939	557	535	372
	1979	1 022	580	639	431	825	471	481	316
	1980	1 006	564	647	422	870	516	541	356
Hamburg	1978	2 561	1 464	1 593	1 052	2 021	1 208	1 125	767
	1979	2 436	1 358	1 551	1 000	1 842	1 073	1 119	740
	1980	2 577	1 409	1 567	1 030	1 882	1 053	1 088	696
Hessen	1978	16291	9 152	9 525	6 267	14 255	7 958	8 126	5 138
	1979	15 787	8 756	9 021	5 876	13 521	7 430	7 731	4 786
	1980	16 078	8 865	9 228	5 893	13 701	7 557	7 777	4 822
Niedersachsen	1978	9 886	5 685	5 921	3 983	6 741	3 784	3 797	2 500
	1979	9 419	5 359	5 517	3 662	7 167	4 099	3 959	2 678
	1980	9 541	5 266	5 532	3 617	7 133	4 024	3 909	2 640
Nordrhein-Westfalen	1978	24138	13607	14 125	9 529	16 511	9 270	8 577	5 760
	1979	24 891	14 244	14463	9 891	15 860	9 082	8 750	5 927
	1980	24 543	13 739	14 470	9 578	16 552	9 389	9 365	6 274
Rheinland-Pfalz	1978	7 166	4 127	4 442	2 978	5 754	3 204	3 094	2 063
	1979	7 013	3 939	4 223	2 779	5 613	3 161	3 081	2 089
	1980	7 161	4 117	4 448	2 906	5 868	3 283	3 258	2 141
Saarland	1978	2 484	1 573	1 633	1 160	1 146	640	594	395
	1979	2 227	1 388	1 451	1 013	1 200	668	623	413
	1980	1 858	1 168	1 237	851	1 255	720	654	434
Schleswig-Holstein	1978	3 573	2 045	2 208	1 495	3 062	1 746	1 803	1 207
	1979	3 644	2 107	2 272	1 548	3 153	1 785	1 932	1 286
	1980	3 671	2 072	2 286	1 512	3 096	1 782	1 941	1 329
Berlin (West)	1978	7 079	3 813	3 758	2 471	4 452	2 665	2 191	1 486
	1979	7 378	4 078	4 000	2 653	4 335	2 588	2 204	1 497
	1980	8 070	4 357	4 414	2 836	4 665	2 791	3 077	2 000
Bundesgebiet	**1978**	**112304**	**63418**	**67 521**	**44655**	**88 307**	**49 690**	**49 041**	**32 005**
	1979	**110392**	**62 192**	**66 056**	**43307**	**87 487**	**49 285**	**49 838**	**32 371**
	1980	**112631**	**62 819**	**67 421**	**43 521**	**89 500**	**50 389**	**51 975**	**33 569**
Berlin (Ost)	1978	45	22	23	14	2	–	–	–
	1979	60	26	22	12	6	2	1	1
	1980	70	24	22	8	7	4	1	1
Deutsche Demokratische Republik	1978	1 709	666	533	286	308	108	58	34
	1979	2 017	805	605	344	308	110	51	28
	1980	1 939	755	568	304	373	135	42	23
Ostgebiete des deutschen Reiches (Stand: 31.12.1937)	1978	1 399	656	738	430	207	85	72	46
	1979	1 469	694	766	437	182	76	73	44
	1980	1 235	629	654	401	304	132	111	74
Ausland	1978	89 984	52 226	43040	31149	85 934	51952	22 569	15 418
	1979	102932	62 276	50 269	37 303	74 686	44 757	22 643	15 939
	1980	117 801	72 435	59 323	44166	78 028	48607	23 608	17 248
dar. Türkei	1978	18 099	9 951	2 361	1 931	13 808	8 388	2 557	1 840
	1979	21 792	12 626	2 810	2 386	9 829	6 026	1 662	1 270
	1980	26694	16 424	4 631	4 106	8 783	5 575	1 641	1 371
Italien	1978	13279	9 226	8 823	7 289	12626	8 844	4 363	3 405
	1979	14 853	10 337	9 971	8 299	11 776	8 124	4 817	3 843
	1980	14569	10 004	9 997	8 136	12666	8 953	4 917	3 976
Jugoslawien	1978	7 144	3 751	2 718	1 962	10 717	6 582	2 478	1 723
	1979	7 418	4 051	2 952	2 191	8 662	5 089	2 186	1 539
	1980	7 280	4 255	3 182	2 599	8 129	4 931	1 853	1 303
Österreich	1978	9 790	6 679	7 582	5 692	9 193	6 315	2 996	2 088
	1979	14 091	10 531	11 688	9 443	9 288	6 479	3 400	2 485
	1980	16 410	12 431	13 717	11 113	12 245	9 217	4 622	3 556
Griechenland	1978	2 764	1 527	877	656	6 770	3 690	1 886	1 103
	1979	2 791	1 587	934	672	5 385	2 937	1 560	910
	1980	2 803	1 605	1 036	758	4 301	2 313	1 100	649
Insgesamt	**1978**	**205 441**	**116988**	**111855**	**76 534**	**174 758**	**101835**	**71 740**	**47 503**
	1979	**216 870**	**125993**	**117718**	**81 403**	**162 669**	**94 230**	**72 606**	**48 383**
	1980	**233 676**	**136662**	**127988**	**88 400**	**168 212**	**99 267**	**75 737**	**50 915**
dar. Ausländer	1978	89039	55 260	46075	35 328	88 379	55 633	26 648	19 337
	1979	102 870	65 530	53 342	41 257	76958	48 382	26 377	19 577
	1980	115355	74 314	60 858	46 938	80 820	52666	27 944	21 425

3. Wanderung zwischen Bayern und dem Ausland 1979 und 1980 nach Herkunfts- und Zielgebiet

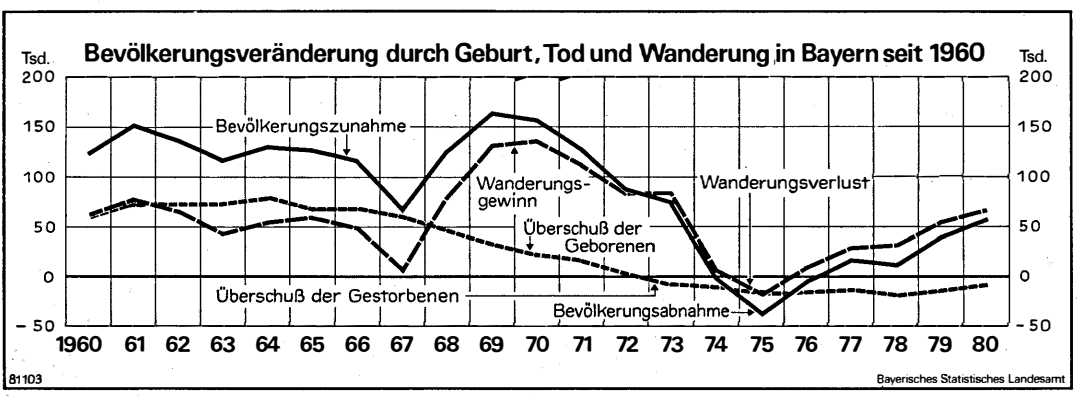
Herkunfts- bzw. Zielgebiet[1])	Jahr	Zuzüge				Fortzüge				Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)	
		insgesamt		dar. Ausländer u. Staatenlose		insgesamt		dar. Ausländer u. Staatenlose			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	insgesamt	dar. Ausländer u. Staatenlose
Belgien	1979	401	0,4	227	0,3	271	0,4	131	0,2	130	96
	1980	392	0,3	209	0,2	325	0,4	159	0,2	67	50
Frankreich	1979	2 417	2,3	1 950	2,2	1 933	2,6	1 428	2,2	484	522
	1980	2 568	2,2	2 043	2,0	2 086	2,7	1 623	2,4	482	420
Griechenland	1979	2 791	2,7	2 627	3,0	5 385	7,2	5 259	8,0	– 2 594	– 2 632
	1980	2 803	2,4	2 667	2,6	4 301	5,5	4 169	6,1	– 1 498	– 1 502
Großbritannien und Nordirland	1979	4 019	3,9	3 642	4,1	2 905	3,9	2 540	3,9	1 114	1 102
	1980	4 721	4,0	4 385	4,3	3 309	4,2	2 954	4,3	1 412	1 431
Italien	1979	14 853	14,4	14142	16,0	11 776	15,8	11 112	17,0	3 077	3 030
	1980	14 569	12,4	13822	13,7	12 666	16,2	12 082	17,6	1 903	1 740
Jugoslawien	1979	7 418	7,2	7 314	8,3	8 662	11,6	8 562	13,1	– 1 244	– 1 248
	1980	7 280	6,2	7 177	7,1	8 129	10,4	8 029	11,7	– 849	– 852
Niederlande	1979	765	0,7	545	0,6	639	0,9	451	0,7	126	94
	1980	791	0,7	600	0,6	729	0,9	470	0,7	62	130
Österreich	1979	14 091	13,7	12 747	14,4	9 288	12,4	7 923	12,1	4 803	4 824
	1980	16 410	13,9	15 138	15,0	12 245	15,7	10910	15,9	4 165	4 228
Polen	1979	2 826	2,7	2 074	2,2	1 730	2,3	1 694	2,6	1 096	380
	1980	3 786	3,2	2 939	2,9	2 336	3,0	2 294	3,4	1 450	645
Rumänien	1979	4 237	4,1	1 224	1,4	546	0,7	523	0,8	3 691	701
	1980	6 969	5,9	1 938	1,9	710	0,9	684	1,0	6 259	1 254
Schweden	1979	444	0,4	374	0,4	357	0,5	305	0,5	87	69
	1980	439	0,4	397	0,4	378	0,5	317	0,5	61	80
Schweiz	1979	1 251	1,2	831	0,9	1 230	1,6	675	1,0	21	156
	1980	1 210	1,0	756	0,7	1 241	1,6	695	1,0	– 31	61
Sowjetunion	1979	813	0,8	156	0,2	133	0,2	119	0,2	680	37
	1980	804	0,7	264	0,3	160	0,2	144	0,2	644	120
Spanien	1979	883	0,9	516	0,6	1 348	1,8	1 042	1,6	– 465	– 526
	1980	921	0,8	532	0,5	1 146	1,5	858	1,3	– 225	– 326
Tschechoslowakei	1979	2 756	2,7	2 375	2,7	1 604	2,2	1 564	2,4	1 152	811
	1980	3 778	3,2	3 264	3,2	1 844	2,4	1 807	2,6	1 934	1 457
Ungarn	1979	1 275	1,2	1 212	1,4	754	1,0	746	1,1	521	466
	1980	1 860	1,6	1 788	1,8	949	1,2	933	1,4	911	855
Übriges Europa	1979	2 135	2,1	1 921	2,2	1 794	2,4	1 608	2,5	341	313
	1980	2 952	2,5	2 677	2,7	2 356	3,0	2 023	3,0	596	654
Europäisches Ausland zus.	**1979**	**63375**	**61,4**	**53 877**	**60,9**	**50355**	**67,5**	**45 682**	**69,9**	**13020**	**8 195**
	1980	**72 253**	**61,4**	**60 596**	**59,9**	**54910**	**70,3**	**50 151**	**73,3**	**17 343**	**10 445**
Südafrikanische Union	1979	508	0,5	212	0,2	290	0,4	113	0,2	218	99
	1980	463	0,4	186	0,2	436	0,6	156	0,2	27	30
Ägypten	1979	267	0,3	234	0,3	290	0,4	250	0,4	– 23	– 16
	1980	290	0,2	242	0,2	235	0,3	206	0,3	55	36
Übriges Afrika	1979	1 981	1,9	1 528	1,7	1 301	1,7	944	1,4	680	584
	1980	1 808	1,5	1 292	1,3	1 552	2,0	1 102	1,6	256	190
Kanada	1979	494	0,5	325	0,4	535	0,7	311	0,5	– 41	14
	1980	543	0,5	343	0,3	705	0,9	382	0,6	– 162	– 39
Vereinigte Staaten von Amerika	1979	5 429	5,3	3 734	4,2	5 587	7,5	3 396	5,2	– 158	338
	1980	5 498	4,7	3 636	3,6	5 359	6,9	3 168	4,6	139	468
Argentinien	1979	266	0,3	163	0,2	257	0,3	165	0,2	9	– 2
	1980	413	0,3	288	0,3	247	0,3	156	0,2	166	132
Brasilien	1979	535	0,5	323	0,4	491	0,7	350	0,5	44	– 27
	1980	617	0,5	384	0,4	425	0,5	274	0,4	192	110
Übriges Amerika	1979	982	1,0	521	0,6	819	1,1	446	0,7	163	75
	1980	1 173	1,0	617	0,6	874	1,1	472	0,7	299	145
Türkei	1979	21 792	21,2	21648	24,5	9 829	13,2	9 750	14,9	11 963	11 898
	1980	26 694	22,7	26584	26,3	8 783	11,3	8 723	12,8	17 911	17 861
Übriges Asien	1979	6 685	6,5	5 447	6,2	4 277	5,7	3 576	5,5	2 408	1 871
	1980	7 317	6,2	6 511	6,4	3 824	4,9	3 242	4,7	3 493	3 269
Australien	1979	481	0,5	294	0,3	546	0,7	305	0,5	– 65	– 11
	1980	486	0,4	308	0,3	550	0,7	317	0,5	– 64	– 9
Neuseeland u. übriges Ozeanien	1979	136	0,1	78	0,1	94	0,1	59	0,1	42	19
	1980	132	0,1	83	0,1	125	0,2	65	0,1	7	18
Außereuropäisches Ausland zus.	**1979**	**39 556**	**38,6**	**34 507**	**39,1**	**24 316**	**32,5**	**19 665**	**30,1**	**15 240**	**14 842**
	1980	**45 434**	**38,5**	**40 474**	**40,0**	**23 115**	**29,7**	**18 263**	**26,7**	**22 319**	**22 211**
Unbekanntes Ausland	1979	1	0,0	1	0,0	9	0,0	6	0,0	– 8	– 5
	1980	114	0,1	114	0,1	1	0,0	1	0,0	113	113
Ausland insgesamt	**1979**	**102 932**	**100**	**88 385**	**100**	**74 680**	**100**	**65 353**	**100**	**28 252**	**23 032**
	1980	**117 801**	**100**	**101 184**	**100**	**78 026**	**100**	**68 415**	**100**	**39 775**	**32 769**

[1]) Ohne Deutsche Demokratische Republik, Berlin (Ost) und Ostgebiete des deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937).

4. Wanderungsgewinn bzw. -verlust und Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen 1978 bis 1980 in Stadt und Land

(Jeweiliger Gebietsstand am 31. Dezember)

Gebiet	1978			1979			1980		
	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (–)	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (–)	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)		Überschuß der Geborenen bzw. Gestorbenen (–)
	Außen-	Binnen-		Außen-	Binnen-		Außen-	Binnen-	
	wanderung			wanderung			wanderung		
Oberbayern									
München	– 4 631	– 8 759	– 3 579	12 259	– 6 497	– 3 035	11 559	– 9 782	– 2 529
Übrige kreisfreie Städte	855	100	– 277	1 219	– 125	– 93	1 365	– 146	– 83
Landkreise	13 537	12 583	– 1 663	13 636	9 908	– 730	15 915	10 504	792
Zusammen	9 761	3 924	– 5 519	27 114	3 286	– 3 858	28 839	576	– 1 820
Niederbayern									
Kreisfreie Städte	567	– 154	– 717	556	– 133	– 587	881	365	– 650
Landkreise	1 933	722	– 152	2 342	369	– 96	2 258	369	693
Zusammen	2 500	568	– 869	2 898	236	– 683	3 139	734	43
Oberpfalz									
Regensburg	626	– 638	– 637	213	– 536	– 580	566	190	– 551
Übrige kreisfreie Städte	– 16	– 547	– 444	57	– 619	– 331	136	– 583	– 263
Landkreise	1 546	– 860	– 127	1 324	– 802	155	1 557	– 367	703
Zusammen	2 156	– 2 045	– 1 208	1 594	– 1 957	– 756	2 259	– 760	– 111
Oberfranken									
Kreisfreie Städte	731	– 153	– 1 366	739	– 263	– 1 464	1 368	– 144	– 1 359
Landkreise	1 125	– 927	– 2 215	1 859	– 748	– 2 213	2 335	– 863	– 1 760
Zusammen	1 856	– 1 080	– 3 581	2 598	– 1 011	– 3 677	3 703	– 1 007	– 3 119
Mittelfranken									
Erlangen	362	– 338	– 1	543	– 452	43	1 087	– 139	137
Nürnberg	1 914	– 2 366	– 2 516	3 408	– 2 353	– 2 672	4 977	– 2 572	– 2 186
Übrige kreisfreie Städte	255	119	– 862	1 236	268	– 747	2 174	– 215	– 598
Landkreise	3 858	1 019	– 1 092	3 635	2 095	– 614	4 151	2 691	– 240
Zusammen	6 389	– 1 566	– 4 471	8 822	– 442	– 3 990	12 389	– 235	– 2 887
Unterfranken									
Würzburg	424	209	– 609	584	119	– 595	1 321	524	– 563
Übrige kreisfreie Städte	672	– 615	– 416	426	– 510	– 300	743	– 858	– 272
Landkreise	495	– 735	161	2 432	– 461	579	3 023	– 510	1 148
Zusammen	1 591	– 1 141	– 864	3 442	– 852	– 316	5 087	– 844	313
Schwaben									
Augsburg	1 718	– 676	– 1 346	2 368	– 525	– 1 067	3 111	361	– 1 066
Übrige kreisfreie Städte	735	– 63	– 476	862	– 158	– 612	863	– 160	– 495
Landkreise	3 977	2 079	– 296	4 503	1 423	355	6 074	1 335	734
Zusammen	6 430	1 340	– 2 118	7 733	740	– 1 324	10 048	1 536	– 827
Bayern									
Großstädte	413	– 12 568	– 8 688	19 375	– 10 244	– 7 906	22 621	– 11 418	– 6 758
Übrige kreisfreie Städte	3 799	– 1 313	– 4 558	5 095	– 1 540	– 4 134	7 530	– 1 741	– 3 720
Landkreise	26 471	13 881	– 5 384	29 731	11 784	– 2 564	35 313	13 159	2 070
Insgesamt	**30 683**	–	**– 18 630**	**54 201**	–	**– 14 604**	**65 464**	–	**– 8 408**
dar. Ausländer									
Großstädte	– 8 175	1 171	3 614	9 967	– 369	3 516	14 143	– 884	3 685
Übrige kreisfreie Städte	1 066	283	1 152	2 738	360	1 121	3 862	+ 380	1 146
Landkreise	7 769	– 1 454	3 698	13 207	9	3 711	16 530	504	3 871
Insgesamt	**660**	–	**8 464**	**25 912**	–	**8 348**	**34 535**	–	**8 702**



III. Gesundheitswesen

Berufe des Gesundheitswesens: Der statistische Nachweis über Ärzte, Zahnärzte, Apotheker, Pflegepersonen und in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens Tätige wird auf der Grundlage der Jahresgesundheitsberichte der Gesundheitsämter erstellt. Dort werden Listen über diesen Personenkreis geführt.

Jugendgesundheitspflege: Über die Ergebnisse der jugendärztlichen und jugendzahnärztlichen Untersuchungen in den Volksschulen wird im Rahmen des Jahresgesundheitsberichts der Gesundheitsämter berichtet. Berichtszeitraum ist das Schuljahr. Auch der Nachweis über die Mitwirkung des Gesundheitsamts bei den Untersuchungen von Säuglingen und Kleinkindern ist Bestandteil des Jahresgesundheitsberichts.

Apotheken, Arzneimittelhersteller: Die Gesundheitsämter liefern im Jahresgesundheitsbericht Daten über die Apotheken, und zwar auf Grund ihrer Kenntnis aus der Überwachung des Apothekenwesens. Statistische Angaben über die Arzneimittelhersteller werden vom Bayerischen Staatsministerium des Innern mitgeteilt.

Krankenhäuser im Sinne der Krankenhausstatistik sind Anstalten, in denen Kranke untergebracht und verpflegt werden und in denen durch ärztliche Hilfeleistungen erstrebt wird, Krankheiten, Leiden und Körperschäden festzustellen, zu heilen oder zu lindern, sowie Entbindungsheime unter ständiger ärztlicher Leitung. Die Erfassung erfolgt nach Wirtschaftseinheiten.

Die Krankenhäuser werden nach ihrem Träger unterteilt in

öffentliche Krankenhäuser, das sind solche des Staates, der Gemeinden, der Gemeindeverbände und der sonstigen Körperschaften, die unter Aufsicht des Staates stehen,

private Krankenhäuser, das sind solche, die einer Konzession nach der Gewerbeordnung bedürfen, und

freie gemeinnützige Krankenhäuser, das sind alle anderen, insbesondere solche, die von kirchlichen oder weltlichen Vereinigungen finanziell unterhalten werden.

Planbetten sind Krankenhausbetten, die krankenhaushygienisch und funktionell bestimmten Erfordernissen genügen.

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten: Die Statistik der Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten stützt sich auf die gesetzlich vorgeschriebenen Meldungen an die Gesundheitsämter. Seit 1970 besteht eine Meldepflicht auch für ansteckungsfähige Geschlechtskrankheiten.

Die Tuberkulosestatistik wird aus den Berichten und Meldungen der Tuberkulosefürsorgestellen bei den Gesundheitsämtern erstellt.

Todesursachen: Aus den Angaben zur Todesursache in der Todesbescheinigung wird für die Todesursachenstatistik das sog. Grundleiden nach international einheitlichen Klassifizierungsregeln ausgewählt. Die Verschlüsselung erfolgt nach der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD), 9. Revision, 1979.

1. Berufsausübende Ärzte und Zahnärzte 1980

(Stand: 31. Dezember)

Gebiet	Berufsausübende Ärzte			davon in: Verwaltung und Wissenschaft[1]		freier Praxis (Praxisinhaber)		Assistenz bei Ärzten in freier Praxis		reiner Krankenhaustätigkeit		Berufsausübende Zahnärzte	
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern	8 194	2 491	10 685	787	276	3 857	1 159	17	33	3 533	1 023	2 338	635
dar. München	4 606	1 483	6 089	631	203	1 798	672	15	17	2 162	591	1 136	359
Niederbayern	1 380	316	1 696	73	21	696	125	7	8	604	162	424	55
Oberpfalz	1 274	271	1 545	109	36	608	124	8	9	549	102	357	62
dar. Regensburg	362	107	469	38	23	159	40	–	2	165	42	80	18
Oberfranken	1 417	279	1 696	69	42	714	115	1	2	633	120	433	60
Mittelfranken	2 493	586	3 079	204	74	1 138	238	4	5	1 147	269	810	153
dar. Nürnberg	952	247	1 199	97	34	458	107	4	3	393	103	330	58
Erlangen	561	136	697	65	15	103	33	–	1	393	87	108	37
Unterfranken	2 065	452	2 517	102	36	895	164	5	7	1 063	245	495	87
dar. Würzburg	759	181	940	56	18	168	50	2	–	533	113	128	29
Schwaben	2 211	529	2 740	134	58	1 179	205	10	18	888	248	695	113
dar. Augsburg	517	164	681	37	20	265	51	7	4	208	89	125	19
Bayern 1980	**19 084**	**4 924**	**23 958**	**1 478**	**543**	**9 087**	**2 130**	**52**	**82**	**8 417**	**2 169**	**5 552**	**1 165**
dar. Großstädte	7 757	2 318	10 075	924	313	2 951	953	28	27	3 854	1 025	1 907	520
Bayern 1979	18 729	4 693	23 422	1 518	506	8 984	2 089	45	68	8 182	2 030	5 495	1 104
1978	17 950	4 458	22 408	1 482	497	8 809	2 002	40	74	7 619	1 885	5 381	1 061
1977	17 300	4 213	21 513	1 461	467	8 652	1 954	38	86	7 149	1 706	5 404	1 061
1976	16 795	4 131	20 926	1 477	461	8 374	1 862	49	81	6 895	1 727	5 257	1 010
Bundesgebiet 1979	107056[2]	28 655[2]	135 711[2]	8 328	4 044	48 827	10 958	309[2]	418[2]	49 592	13 235	26935	6 015
1978	98 715	25 819	130 033[3]	8 133	3 681	47 727	10 639	272	398	42 583	11 101	26791	5 691
1977	99 985	25 289	125 274	7 672	3 046	47127	10481	239	375	44947	11 387	26536	5585
1976	97 552	24523	122075	7 703	2 890	46 208	10 220	219	322	43 422	11 091	26 362	5496

[1]) Einschl. der Ärzte im öffentlichen Gesundheitsdienst, im staatlichen gewerbeärztlichen Dienst, im Rahmen der Sozialversicherung, beim Versorgungswesen, in der Arbeitsverwaltung, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz, in Industrie und Privatwirtschaft und bei sonstigen Arbeitgebern. – [2]) Ohne Assistenten bei Ärzten in freier Praxis in Bremen. – [3]) Einschl. 5 499 Krankenhausärzte in Hessen (Aufgliederung nach Geschlecht nicht möglich).

2. Berufsausübende Ärzte seit 1978

(Stand: jeweils 31. Dezember)

Fachgebiet	Geschlecht	Berufsausübende Ärzte insgesamt			davon 1980 im Regierungsbezirk						
		1978	1979	1980	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Anästhesist	männl.	219	277	306	99	26	32	22	41	39	47
	weibl.	208	231	293	145	22	14	4	30	22	56
Augenarzt	männl.	386	401	406	158	26	27	35	70	41	49
	weibl.	136	141	148	82	7	9	4	17	16	13
Chirurg	männl.	1 045	1 088	1 110	440	83	88	99	132	116	152
	weibl.	53	60	56	28	5	5	5	7	2	4
darunter Teilgebiet											
Kinderchirurgie	männl.	22	33	28	17	–	4	–	3	2	2
	weibl.	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–
Unfallchirurgie	männl.	47	49	62	34	4	4	15	3	2	–
	weibl.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Frauenarzt	männl.	893	941	1 005	469	65	64	74	119	107	107
	weibl.	160	171	179	96	9	9	7	27	13	18
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	männl.	374	401	423	213	19	20	27	53	51	40
	weibl.	50	51	51	28	2	1	3	10	5	2
Hautarzt	männl.	243	238	251	116	8	10	18	46	25	28
	weibl.	87	94	95	45	3	7	3	15	11	11
Internist	männl.	2 432	2 515	2 545	1 209	175	151	176	298	248	288
	weibl.	415	410	438	244	20	18	26	39	46	45
darunter Teilgebiet											
Gastroenterologie	männl.	41	41	34	18	2	2	4	2	4	2
	weibl.	3	2	–	–	–	–	–	–	–	–
Kardiologie	männl.	32	46	48	32	2	2	6	2	3	1
	weibl.	2	3	1	–	1	–	–	–	–	–
Lungen- und Bronchialheilkunde	männl.	48	45	44	22	3	3	9	4	1	2
	weibl.	5	3	3	–	–	–	3	–	–	–
Kinderarzt	männl.	454	476	481	211	28	29	33	65	48	67
	weibl.	332	330	321	163	10	18	15	48	27	40
Kinder- und Jugendpsychiater	männl.	13	10	11	4	–	–	1	–	5	1
	weibl.	5	7	8	4	–	1	–	–	3	–
Laborarzt	männl.	98	111	105	52	4	5	6	16	13	9
	weibl.	22	25	30	19	–	1	–	–	5	5
Lungenarzt	männl.	166	167	151	56	10	19	11	18	14	23
	weibl.	25	27	28	9	2	1	5	5	2	4
Mund- und Kieferchirurg	männl.	66	66	67	42	3	1	2	9	7	3
	weibl.	3	4	4	2	–	–	1	–	1	–
Nervenarzt, Neurologe, Psychiater	männl.	481	498	550	281	23	29	32	71	62	52
	weibl.	175	183	185	94	8	9	9	33	23	9
Neurochirurg	männl.	28	31	37	16	1	–	–	6	9	5
	weibl.	3	3	2	1	–	–	–	1	–	–
Orthopäde	männl.	461	484	472	201	31	30	36	67	36	71
	weibl.	34	34	32	18	3	1	–	4	2	4
Pathologe	männl.	86	81	80	32	3	7	4	14	16	4
	weibl.	2	4	3	2	–	–	–	1	–	–
Pharmakologe	männl.	18	16	16	7	–	1	1	1	5	1
	weibl.	2	1	1	–	–	–	–	–	1	–
Radiologe	männl.	347	370	378	195	25	17	30	45	28	38
	weibl.	55	50	61	37	3	3	2	6	6	4
Urologe	männl.	274	292	301	131	18	20	23	48	32	29
	weibl.	2	7	2	–	–	–	–	1	–	1
Zusammen	**männl.**	**8 084**	**8 463**	**8 695**	**3 932**	**548**	**550**	**630**	**1 119**	**902**	**1 014**
	weibl.	**1 769**	**1 833**	**1 937**	**1 017**	**94**	**97**	**84**	**244**	**185**	**216**
	insges.	**9 853**	**10 296**	**10 632**	**4 949**	**642**	**647**	**714**	**1 363**	**1 087**	**1 230**
Sonstige Ärzte[1]	männl.	9 866	10 266	10 339	4 262	832	724	787	1 374	1 163	1 197
	weibl.	2 689	2 860	2 987	1 474	222	174	195	342	267	313
	insges.	12 555	13 126	13 326	5 736	1 054	898	982	1 716	1 430	1 510

[1]) Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte und Ärzte in der Weiterbildung sowie Ärzte ohne eine der Gebietsbezeichnungen.

3. An Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker erteilte Approbationen seit 1978

Art der Approbation	Jahr	Erteilte Approbationen an						
		männliche	weibliche	Personen insgesamt	davon sind			
					in Bayern geboren		außerhalb Bayerns geboren	
		Personen			männlich	weiblich	männlich	weiblich
Approbation als Arzt	1978	1 627	498	2 125	942	284	685	214
	1979	1 138	414	1 552	790	241	348	173
	1980	1 117	443	1 560	742	265	375	178
Approbation als Zahnarzt	1978	202	53	255	138	26	64	27
	1979	153	51	204	112	25	41	26
	1980	184	52	236	114	24	70	28
Approbation als Tierarzt	1978	83	31	114	51	15	32	16
	1979	83	42	125	55	22	28	20
	1980	93	36	129	57	17	36	19
Approbation als Apotheker	1978	124	134	258	74	68	50	66
	1979	118	122	240	70	64	48	58
	1980	122	146	268	75	89	47	57

4. Sonstige Berufe des Gesundheitswesens 1980

(Stand: 31. Dezember)

Beruf	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Krankenschwestern	26122	10 002	2 254	1 793	2 231	3 680	2 863	3 299
Krankenpfleger	4 902	1 342	486	456	546	872	556	644
Krankenschwestern und Krankenpfleger zusammen	31 024	11 344	2 740	2 249	2 777	4 552	3 419	3 943
dar. in der Gemeindekrankenpflege tätig	1 714	469	139	107	175	311	328	185
Kinderkrankenschwestern	4 528	2 091	250	334	252	599	479	523
Krankenpflegehelferinnen	5 094	1 753	397	493	578	757	532	584
Krankenpflegehelfer	913	298	103	42	113	217	46	94
Hebammen	887	292	84	89	81	113	118	110
Wochenpflegerinnen	95	32	10	1	4	12	6	30
Krankenpflegeschülerinnen	7 504	2 087	751	702	627	1 313	931	1 093
Krankenpflegeschüler	1 236	327	105	121	118	235	128	202
Kinderkrankenpflegeschülerinnen	1 238	222	126	162	84	253	175	216
Krankenpflegehelferschülerinnen	626	184	17	37	107	211	31	39
Krankenpflegehelferschüler	115	24	2	–	13	65	4	7
Hebammenschülerinnen	144	40	–	–	37	40	27	–
Medizinisch-technische Assistenten (-innen)	2 996	1 768	95	40	130	302	353	308
Pharmazeutisch-technische Assistenten (-innen)	1 604	596	108	87	100	242	200	271
Apothekerassistenten (-innen)	587	288	19	38	44	102	51	45
Masseure, Masseurinnen	1 009	481	63	34	51	100	94	186
Masseure, Masseurinnen und med. Bademeister (-innen)	2 937	1 039	343	205	219	281	253	597
Krankengymnasten (-innen)	2 132	1 317	96	53	98	226	138	204
Beschäftigungstherapeuten (-innen)	282	132	10	38	30	8	40	24
Diätassistenten (-innen)	472	196	24	20	31	53	98	50
Desinfektoren (-innen)	418	110	34	49	71	73	38	43
Gesundheitsaufseher (-innen)	174	49	22	18	20	20	21	24
Rettungssanitäter (-innen)	2 074	641	146	162	196	310	249	370
Heilpraktiker (-innen)	1 461	758	86	81	82	128	104	222

5. Apotheken, Apotheker und Betriebe mit Erlaubnis zur Herstellung von Arzneien seit 1978

(Stand: 31. Dezember)

Gebiet	Jahr	Öffentliche Apotheken[1]	Krankenhausapotheken	Approbierte Apotheker		Betriebe mit Erlaubnis zur Herstellung von Arzneimitteln				
						insgesamt[2]	davon			
				insges.	weibl.		Gewerbliche Herstellerbetriebe	Hersteller von Sera, Impfstoffen und Blutkonserven[3]	Apotheken, die über den Apothekenbetrieb hinaus Arzneimittel herstellen	Drogerien, die Arzneimittel herstellen
Oberbayern	1978	976	19	1 972	1 161	502	179	12	67	244
	1979	1 014	19	2 039	1 212	483	165	13	63	242
	1980	1 042	19	2 049	1 231	479	160	16	61	242
Niederbayern	1978	221	3	326	132	52	13	–	5	34
	1979	240	3	340	134	48	13	–	5	30
	1980	249	3	356	144	29	14	–	5	10
Oberpfalz	1978	202	2	267	104	74	27	2	6	39
	1979	206	3	280	117	69	26	1	5	37
	1980	207	3	295	123	58	25	1	5	27
Oberfranken	1978	247	6	377	141	23	18	–	5	–
	1979	257	7	387	151	21	16	–	5	–
	1980	265	8	396	152	20	15	–	5	–
Mittelfranken	1978	350	5	619	288	203	64	4	21	114
	1979	357	4	681	339	201	62	4	21	114
	1980	368	4	701	343	202	63	4	21	114
Unterfranken	1978	284	3	441	200	31	21	3	4	3
	1979	292	3	454	207	31	22	3	3	3
	1980	298	3	460	209	29	23	3	3	–
Schwaben	1978	366	3	560	240	88	50	–	21	17
	1979	379	3	566	250	85	51	2	19	13
	1980	398	3	593	268	66	45	2	19	–
Bayern	**1975**	**2 350**	**37**	**4 066**	**1 994**	**1 111**	**372**	**18**	**138**	**583**
	1976	**2 448**	**38**	**4 261**	**2 101**	**1 095**	**374**	**19**	**138**	**564**
	1977	**2 539**	**39**	**4 491**	**2 248**	**1 084**	**381**	**20**	**139**	**544**
	1978	**2 646**	**41**	**4 562**	**2 266**	**973**	**372**	**21**	**129**	**451**
	1979	**2 745**	**42**	**4 747**	**2 410**	**938**	**355**	**23**	**121**	**439**
	1980	**2 827**	**43**	**4 850**	**2 470**	**883**	**345**	**26**	**119**	**393**

[1]) Einschl. Zweigapotheken. – [2]) Hersteller (ohne Erlaubnis) als Arzneimittel geltender Erzeugnisse und Importeure von Arzneimitteln aus Nicht-EG-Staaten sind nicht enthalten. – [3]) Soweit nicht bereits bei den gewerblichen Herstellerbetrieben enthalten.

6. Jugendgesundheitspflege seit 1978/79

Gebiet	Schuljahr	Jugendärztliche Untersuchungen: Untersuchte Volks- und Sondervolksschüler insgesamt	darunter Untersuchte: für die haus- oder fachärztliche Beratung empfohlen wurde		mit krankhaften Befunden oder Behinderungen[1])		Jugendzahnärztliche Untersuchungen: Untersuchte Kleinkinder und Schüler allgemeinbildender Schulen insgesamt	darunter: Behandlungsbedürftige		kieferorthopädisch Beratungsbedürftige sowie in Behandlung Stehende	
			Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%
Oberbayern	1978/79	95 023	24114	*25,4*	1 109	*1,2*	349943	130876	*37,4*	83 404	*23,8*
	1979/80	88 093	19 665	*22,3*	1 131	*1,3*	321 530	120 195	*37,4*	61 548	*19,1*
Niederbayern	1978/79	38 493	9 211	*23,9*	658	*1,7*	122811	63159	*51,4*	18 344	*14,9*
	1979/80	38 930	7 800	*20,0*	636	*1,6*	116934	56 469	*48,3*	17 587	*15,0*
Oberpfalz	1978/79	27 468	5 796	*21,1*	208	*0,8*	97 258	44302	*45,6*	16 048	*16,5*
	1979/80	25 214	5 233	*20,8*	352	*1,4*	89 133	40 867	*45,8*	16 751	*18,8*
Oberfranken	1978/79	36 540	10 575	*28,9*	269	*0,7*	107 987	53 695	*49,7*	12 638	*11,7*
	1979/80	33 410	8 720	*26,1*	260	*0,8*	98 036	48821	*49,8*	13 941	*14,2*
Mittelfranken	1978/79	42 523	12917	*30,4*	1 330	*3,1*	160118	61 849	*38,6*	25 459	*15,9*
	1979/80	40144	12941	*32,2*	1 158	*2,9*	150 606	53 469	*35,5*	24 433	*16,2*
Unterfranken	1978/79	30 787	10 461	*34,0*	1 626	*5,3*	103147	43 737	*42,4*	17 229	*16,7*
	1979/80	27 726	8 035	*29,0*	1 043	*3,8*	95 421	39603	*41,5*	15 302	*16,0*
Schwaben	1978/79	46 480	15 047	*32,4*	760	*1,6*	157 780	67 498	*42,8*	29 096	*18,4*
	1979/80	36 863	11 867	*32,2*	500	*1,4*	145 050	63 025	*43,5*	23 428	*16,2*
Bayern	**1978/79**	**317 314**	**88 121**	***27,8***	**5 960**	***1,9***	**1 099 044**	**465 116**	***42,3***	**202 218**	***18,4***
	1979/80	**290380**	**74261**	***25,6***	**5 080**	***1,7***	**1 016 710**	**422449**	***41,6***	**172 990**	***17,0***

[1]) Die die Leistungsfähigkeit erheblich und anhaltend beeinträchtigen.

7. Schutzimpfungen gegen übertragbare Kinderlähmung seit 1978/79

Grundimmunisierung

Geburtsjahr der Geimpften	Geimpfte Personen bei der Impfaktion: 1978/79 dreimal geimpft: Anzahl	1978/79 dreimal geimpft: auf 100 Einw. gleichen Alters	1979/80 zweimal geimpft: Anzahl	1979/80 zweimal geimpft: auf 100 Einw. gleichen Alters	1979/80 dreimal geimpft: Anzahl	1979/80 dreimal geimpft: auf 100 Einw. gleichen Alters	1980/81 zweimal geimpft: Anzahl	1980/81 zweimal geimpft: auf 100 Einw. gleichen Alters	1980/81 dreimal geimpft: Anzahl	1980/81 dreimal geimpft: auf 100 Einw. gleichen Alters
1980	–	–	–	–	–	–	15 882	*14,0*	1 923	*1,7*
1979	–	–	19 967	*18,7*	1 963	*1,8*	9 804	*9,2*	24 601	*23,0*
1978	1 809	*1,7*	12 629	*12,0*	26 300	*25,0*	2 973	*2,8*	11 610	*11,0*
1977	26 872	*25,6*	3 841	*3,6*	14 228	*13,5*	1 548	*1,5*	3 307	*3,1*
1976	16 775	*15,8*	2 016	*1,9*	4 747	*4,4*	1 289	*1,2*	2 099	*1,9*
1975 und früher	48 588	*0,5*	46448	*0,4*	37 852	*0,4*	32 106	*0,3*	35 494	*0,3*
Insgesamt	**94 044**	***0,9***	**84 901**	***0,8***	**85 090**	***0,8***	**63 602**	***0,6***	**79 034**	***0,7***

Auffrischimpfungen

Auffrischimpfungen bei der Impfaktion: 1978/79 Geburtsjahr der Geimpften	Anzahl	auf 100 Einw. gleichen Alters	1979/80 Geburtsjahr der Geimpften	Anzahl	auf 100 Einw. gleichen Alters	1980/81 Geburtsjahr der Geimpften	Anzahl	auf 100 Einw. gleichen Alters
1966 und früher	49 404	*0,5*	1967 und früher	77 420	*0,8*	1968 und früher	51 516	*0,5*
1967	11 490	*6,5*	1968	12 051	*7,1*	1969	7 989	*5,0*
1968	25033	*14,8*	1969	25 271	*15,8*	1970	21 789	*15,1*
1969	33 211	*20,9*	1970	32 248	*22,6*	1971	28 888	*20,9*
1970 und später	32 018	*3,1*	1971 und später	35 347	*3,5*	1972 und später	34 335	*3,4*
Insgesamt	**151 156**	***1,4***	**Insgesamt**	**182 337**	***1,7***	**Insgesamt**	**144 517**	***1,3***

8. Behindertenhilfe durch das Gesundheitsamt 1980

Alter in Jahren	Betreute: Körper-	Seh-	Hör-	Sprach-	Geistig	Seelisch	Sonstig	Mehrfach	Behinderte insgesamt
	Behinderte								
unter 1	76	5	8	4	26	1	32	25	177
1 bis unter 5	357	72	146	841	450	123	116	378	2 483
5 bis unter 10	731	170	643	2 169	894	504	526	677	6 314
10 bis unter 15	994	117	402	446	792	414	754	456	4 375
15 bis unter 20	652	61	130	115	935	410	483	388	3 174
20 bis unter 40	900	52	97	61	1 211	2 542	657	583	6 103
40 bis unter 60	1 597	93	69	22	797	2 628	783	644	6 633
60 bis unter 70	1 066	77	70	7	203	652	405	523	3 003
70 und mehr	2 332	185	177	16	412	1 296	1 139	1 944	7 501
Insgesamt	**8 705**	**832**	**1 742**	**3 681**	**5 720**	**8 570**	**4 895**	**5 618**	**39 763**

9. Untersuchungen von Säuglingen und Kleinkindern 1979 und 1980

Gebiet	Jahr	Säuglinge					Kleinkinder			
		Vorgestellte Säuglinge			Säuglinge, für die haus- oder fachärztliche Beratung empfohlen wurde	Durch Hausbesuch der Sozialarbeiterin betreute Säuglinge	Ärztlich untersuchte Kleinkinder im Alter von einem bis unter sechs Jahren[1])	Kleinkinder, für die haus- oder fachärztliche Beratung empfohlen wurde	darunter wegen	
		insgesamt	davon						Hörbehinderung	Sehbehinderung
			einmal	mehrfach						
			vorgestellt							
Oberbayern	1979	14 770	5 012	9 758	1 856	11 605	14 007	1 665	224	499
	1980	14 444	5 375	9 069	1 692	11 819	14 086	1 465	208	508
Niederbayern	1979	2 567	1 333	1 234	325	1 065	3 512	762	55	166
	1980	3 486	1 771	1 715	450	1 759	2 853	877	34	22
Oberpfalz	1979	4 522	1 630	2 892	475	231	2 345	409	62	222
	1980	3 834	1 328	2 506	387	272	2 643	873	100	204
Oberfranken	1979	3 502	1 930	1 572	820	5 907	3 366	1 040	80	355
	1980	4 234	2 455	1 779	808	5 874	3 008	742	74	322
Mittelfranken	1979	5 679	1 712	3 967	1 208	3 185	10 558	3 038	386	1 002
	1980	5 794	1 972	3 822	1 346	3 718	9 114	2 363	234	725
Unterfranken	1979	3 332	1 803	1 529	715	1 740	2 819	584	110	250
	1980	3 798	1 980	1 818	678	2 135	1 715	279	75	115
Schwaben	1979	2 247	748	1 499	304	573	5 083	1 077	225	741
	1980	2 145	675	1 470	345	449	5 105	1 079	265	815
Bayern	**1979**	**36 619**	**14 168**	**22 451**	**5 703**	**24306**	**41 690**	**8 575**	**1 142**	**3 235**
	1980	**37 735**	**15 556**	**22179**	**5 706**	**26 026**	**38 524**	**7 678**	**990**	**2 711**

[1]) Ohne die zum Zwecke der Einschulung Untersuchten (Vorschuluntersuchungen).

10. Gemeldete Neuerkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten 1980

Gebiet	Neuerkrankungen an Geschlechtskrankheiten insgesamt				darunter an							
					Syphilis				Gonorrhoe			
	Anzahl		auf 100000 Einwohner		Anzahl		auf 100000 Einwohner		Anzahl		auf 100000 Einwohner	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern	2 458	641	*139,7*	*34,0*	456	115	*25,9*	*6,1*	1 992	526	*113,2*	*27,9*
dar. München	1 991	499	*316,8*	*74,4*	395	92	*62,9*	*13,7*	1 588	407	*252,7*	*60,7*
Niederbayern	153	86	*32,5*	*16,4*	21	12	*4,5*	*2,3*	132	73	*28,0*	*13,9*
Oberpfalz	153	72	*33,1*	*14,3*	18	21	*3,9*	*4,2*	135	51	*29,2*	*10,1*
Oberfranken	158	83	*32,0*	*14,9*	27	10	*5,5*	*1,8*	131	73	*26,5*	*13,1*
Mittelfranken	959	513	*132,8*	*64,4*	113	79	*15,7*	*9,9*	841	432	*116,5*	*54,2*
dar. Nürnberg	722	388	*321,2*	*149,7*	75	52	*33,4*	*20,1*	644	335	*286,5*	*129,3*
Unterfranken	416	152	*72,8*	*24,5*	50	32	*8,7*	*5,2*	365	119	*63,8*	*19,2*
Schwaben	486	162	*66,6*	*20,3*	43	15	*5,9*	*1,9*	440	147	*60,3*	*18,4*
Bayern 1980	**4 783**	**1 709**	***91,8***	***30,1***	**728**	**284**	***14,0***	***5,0***	**4 036**	**1 421**	***77,5***	***25,0***
1979	5 472	1 971	*105,7*	*34,8*	834	362	*16,1*	*6,4*	4 611	1 593	*89,1*	*28,1*
1978	5 865	1 998	*113,8*	*35,3*	985	340	*19,1*	*6,0*	4 863	1 645	*94,4*	*29,1*

11. Ausgewählte übertragbare Krankheiten 1979 und 1980

– Jahresberichte der Gesundheitsämter –

Altersgruppe in Jahren	Jahr	Enteritis infectiosa		Meningitis/ Encephalitis		Typhus abdominalis	Paratyphus A, B und C[2])	Shigellenruhr	Virushepatitis	Malaria	Ornithose
		Salmonellose	übrige Formen[1])	Meningokokken-Meningitis	übrige Formen						
unter 1	1979	270	13	33	71	1	1	6	10	1	–
	1980	308	20	32	55	–	1	7	11	–	–
1 bis unter 5	1979	1 547	84	71	216	1	2	68	187	1	3
	1980	1 720	68	54	165	2	4	38	239	1	–
5 bis unter 15	1979	1 033	35	104	407	8	9	88	375	5	2
	1980	1 165	34	51	304	10	8	64	447	5	3
15 bis unter 25	1979	1 100	36	16	63	11	1	117	695	16	4
	1980	1 274	31	24	60	16	3	98	675	24	4
25 bis unter 45	1979	1 725	34	16	84	11	5	121	828	38	6
	1980	1 717	49	15	69	24	6	118	771	38	11
45 bis unter 65	1979	873	29	15	28	1	5	33	532	9	5
	1980	892	25	9	35	3	3	24	410	3	7
65 und mehr	1979	575	17	6	23	1	1	13	271	–	–
	1980	555	11	5	21	1	3	14	215	3	5
unbekannt	1979	19	1	–	1	–	–	1	7	1	–
	1980	13	1	1	–	–	–	–	10	–	–
Insgesamt	**1979**	**7 142**	**249**	**261**	**893**	**34**	**24**	**447**	**2 905**	**71**	**20**
	1980	**7 644**	**239**	**191**	**709**	**56**	**28**	**363**	**2 778**	**74**	**30**

[1]) Ab 1980 einschl. mikrobiell bedingter Lebensmittelvergiftung. – [2]) Bis 1979 nur A und B.

12. Gemeldete Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten seit 1978 nach Regierungsbezirken

– Wochenberichte der meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten –

Gebiet	Jahr	Diphtherie	Poliomyelitis	Meningitis/Encephalitis: Meningokokken-Meningitis	Meningitis/Encephalitis: übrige Formen	Typhus abdominalis	Paratyphus A, B und C[1]	Shigellenruhr	Enteritis infectiosa: Salmonellose	Enteritis infectiosa: übrige Formen[2]	Virushepatitis	Botulismus	Lepra
Grundzahlen													
Oberbayern	1978	1	–	38	193	18	16	1 671	2 345	–	1 003	2	–
	1979	–	1	47	252	16	9	234	2 747	14	945	–	–
	1980	1	–	56	166	21	10	206	2 984	18	981	6	2
Niederbayern	1978	–	–	22	62	1	1	15	405	1	196	–	–
	1979	1	1[5]	93	109	1	2	9	485	7	211	3	–
	1980	–	–	30	107	1	2	13	477	–	154	–	–
Oberpfalz	1978	–	–	22	137	–	–	8	477	–	196	2	–
	1979	–	–	26	164	1	–	11	553	–	187	–	–
	1980	1	–	11	95	3	1	11	571	1	149	–	–
Oberfranken	1978	–	1[5]	31	133	2	5	8	359	51	258	–	–
	1979	1	–	11	117	2	1	12	388	71	243	2	–
	1980	–	–	23	140	2	2	20	777	28	229	3	–
Mittelfranken	1978	–	–	17	110	5	4	74	798	1	417	5	–
	1979	–	–	21	112	9	2	116	798	9	530	1	–
	1980	–	–	23	84	10	7	55	838	16	482	–	–
Unterfranken	1978	1	–	29	64	2	2	12	580	21	369	5	–
	1979	–	1[5]	26	90	1	3	9	1 038	32	298	1	–
	1980	–	–	11	66	5	2	7	1 128	83	300	2	–
Schwaben	1978	–	–	39	78	5	6	42	782	54	458	–	–
	1979	–	–	41	74	4	8	53	1 121	139	493	–	–
	1980	–	–	33	72	13	4	48	857	83	462	–	–
Bayern	**1978**	**2**	**1[5]**	**198**	**777**	**33**	**34**	**1 830**	**5 746**	**128**	**2 897**	**14**	**–**
	1979	**2**	**3[6]**	**265**	**918**	**34**	**25**	**444**	**7 130**	**272**	**2 907**	**7**	**–**
	1980	**2**	**–**	**187**	**730**	**55**	**28**	**360**	**7 632**	**229**	**2 757**	**11**	**2**
Bundesgebiet	1978	20	13	1 195	4 777	242	194	2 627	33 215	394	21 400	35	3
	1979	13	14	1 400	5 029	284	172	1 252	40 763	557	20 176	27	7
	1980	19	7	1 161	4 926	340	201	1 267	48 555	883	19 735	33	13
Auf 100 000 der Bevölkerung													
Oberbayern	1978	*0,0*	–	*1,1*	*5,4*	*0,5*	*0,4*	*46,6*	*65,4*	–	*28,0*	*0,1*	–
	1979	–	*0,0*	*1,3*	*7,0*	*0,4*	*0,2*	*6,5*	*76,0*	*0,4*	*26,1*	–	–
	1980	*0,0*	–	*1,5*	*4,6*	*0,6*	*0,3*	*5,7*	*81,9*	*0,5*	*26,9*	*0,2*	*0,1*
Niederbayern	1978	–	–	*2,2*	*6,3*	*0,1*	*0,1*	*1,5*	*40,9*	*0,1*	*19,8*	–	–
	1979	*0,1*	*0,1*	*9,4*	*11,0*	*0,1*	*0,2*	*0,9*	*48,9*	*0,7*	*21,3*	*0,3*	–
	1980	–	–	*3,0*	*10,7*	*0,1*	*0,2*	*1,3*	*47,9*	–	*15,5*	–	–
Oberpfalz	1978	–	–	*2,3*	*14,2*	–	–	*0,8*	*49,3*	–	*20,3*	*0,2*	–
	1979	–	–	*2,7*	*17,0*	*0,1*	–	*1,1*	*57,3*	–	*19,4*	–	–
	1980	*0,1*	–	*1,1*	*9,8*	*0,3*	*0,1*	*1,1*	*59,1*	*0,1*	*15,4*	–	–
Oberfranken	1978	–	*0,1*	*2,9*	*12,6*	*0,2*	*0,5*	*0,8*	*34,0*	*4,8*	*24,4*	–	–
	1979	*0,1*	–	*1,0*	*11,1*	*0,2*	*0,1*	*1,1*	*36,8*	*6,7*	*23,1*	*0,2*	–
	1980	–	–	*2,2*	*13,3*	*0,2*	*0,2*	*1,9*	*73,8*	*2,7*	*21,8*	*0,3*	–
Mittelfranken	1978	–	–	*1,1*	*7,3*	*0,3*	*0,3*	*4,9*	*52,9*	*0,1*	*27,6*	*0,3*	–
	1979	–	–	*1,4*	*7,4*	*0,6*	*0,1*	*7,7*	*52,8*	*0,6*	*35,1*	*0,1*	–
	1980	–	–	*1,5*	*5,5*	*0,7*	*0,5*	*3,6*	*55,2*	*1,1*	*31,7*	–	–
Unterfranken	1978	*0,1*	–	*2,4*	*5,4*	*0,2*	*0,2*	*1,0*	*48,8*	*1,8*	*31,1*	*0,4*	–
	1979	–	*0,1*	*2,2*	*7,6*	*0,1*	*0,3*	*0,8*	*87,3*	*2,7*	*25,1*	*0,1*	–
	1980	–	–	*0,9*	*5,5*	*0,4*	*0,2*	*0,6*	*94,6*	*7,0*	*25,2*	*0,2*	–
Schwaben	1978	–	–	*2,6*	*5,2*	*0,3*	*0,4*	*2,8*	*51,6*	*3,6*	*30,2*	–	–
	1979	–	–	*2,7*	*4,9*	*0,3*	*0,5*	*3,5*	*73,8*	*9,2*	*32,5*	–	–
	1980	–	–	*2,2*	*4,7*	*0,9*	*0,3*	*3,1*	*56,1*	*5,4*	*30,2*	–	–
Bayern	**1978**	***0,0***	***0,0***	***1,8***	***7,2***	***0,3***	***0,3***	***16,9***	***53,2***	***1,2***	***26,8***	***0,1***	–
	1979	***0,0***	***0,0***	***2,4***	***8,5***	***0,3***	***0,2***	***4,1***	***65,7***	***2,5***	***26,8***	***0,1***	–
	1980	***0,0***	–	***1,7***	***6,7***	***0,5***	***0,3***	***3,3***	***70,0***	***2,1***	***25,3***	***0,1***	***0,0***
Bundesgebiet	1978	*0,0*	*0,0*	*1,9*	*7,8*	*0,4*	*0,3*	*4,3*	*54,2*	*0,6*	*34,9*	*0,1*	*0,0*
	1979	*0,0*	*0,0*	*2,3*	*8,2*	*0,5*	*0,3*	*2,0*	*66,5*	*0,9*	*32,9*	*0,0*	*0,1*
	1980	*0,0*	*0,0*	*1,9*	*8,0*	*0,6*	*0,3*	*2,1*	*78,8*	*1,4*	*32,0*	*0,1*	*0,0*

[1]) Bis 1979 nur A und B. – [2]) Ab 1980 einschl. mikrobiell bedingter Lebensmittelvergiftung. – [3]) Teilweise einschl. erworbener Toxoplasmose. – [5]) Infiziert im Ausland. – [6]) Darunter 2 infiziert im Ausland.

Anmerkung: Die Änderungen im Katalog der meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten durch das Bundes-Seuchengesetz i.d.F. vom 18. Dezember 1979 (BGBl I S. 2262) wurden erst im zweiten Halbjahr 1980 voll berücksichtigt.

Ornithose	Milzbrand	Tularämie	Angeborene: Listeriose	Angeborene: Lues	Angeborene: Toxoplasmose[3]	Brucellose	Leptospirose: Weilsche Krankheit	Leptospirose: übrige Formen	Malaria	Q-Fieber	Trachom	Trichinose	Anaerobe Wundinfektion: Gasbrand, Gasoedem	Anaerobe Wundinfektion: Tetanus	Tollwutverdacht[4]
Grundzahlen															
8	–	–	.	.	.	4	1	1	45	4	–	–	.	7	132
3	–	–	.	.	.	7	–	2	38	1	1	2	.	–	119
4	–	–	1	–	9	5	1	1	33	1	–	–	4	1	314
5	1	–	.	.	.	–	–	4	5	–	–	–	.	3	8
1	–	–	.	.	.	2	–	–	2	–	–	–	.	2	3
3	–	–	–	–	4	2	–	2	2	–	–	–	–	3	13
5	–	–	.	.	.	2	–	–	1	–	–	–	.	–	106
3	–	–	.	.	.	2	–	–	3	–	–	–	.	2	186
2	–	–	–	–	3	–	–	–	2	1	–	–	1	2	139
1	–	.	.	.	.	2	1	–	10	1	–	–	.	2	77
2	–	–	.	.	.	1	–	–	4	–	–	–	.	1	36
3	–	–	–	–	3	2	–	1	4	1	–	–	4	1	143
2	–	–	.	.	.	2	–	–	12	–	–	–	.	2	33
1	–	–	.	.	.	2	–	–	10	1	–	–	.	2	61
12	–	1	–	1	11	6	1	–	20	3	–	–	1	3	253
6	–	–	.	.	.	1	1	1	11	1	–	–	.	1	53
6	–	–	.	.	.	–	–	–	2	–	–	–	.	1	18
2	–	–	1	–	14	–	–	–	3	–	–	–	–	–	290
–	–	–	.	.	.	1	–	2	14	1	–	–	.	1	96
4	–	–	.	.	.	2	–	–	11	1	–	–	.	2	75
3	–	–	–	–	3	5	–	–	11	–	–	–	–	–	173
27	**1**	**–**	**.**	**.**	**.**	**12**	**3**	**8**	**98**	**7**	**–**	**–**	**.**	**16**	**505**
20	**–**	**–**	**.**	**.**	**.**	**16**	**–**	**2**	**70**	**3**	**1**	**2**	**.**	**10**	**498**
29	**–**	**1**	**2**	**1**	**47**	**20**	**2**	**4**	**75**	**6**	**–**	**–**	**10**	**10**	**1325**
158	3	–	.	.	.	89	19	17	558	100	4	6	.	27	.
141	2	3	.	.	.	97	12	8	494	39	6	3	.	24	.
189	2	6	7	54	145	83	8	13	566	41	15	–	74	15	.
Auf 100000 der Bevölkerung															
0,2	–	–	.	.	.	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*1,3*	*0,1*	–	–	.	*0,2*	*3,7*
0,1	–	–	.	.	.	*0,2*	–	*0,1*	*1,1*	*0,0*	*0,0*	*0,1*	.	–	*3,3*
0,1	–	–	*0,0*	–	*0,2*	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*0,9*	*0,0*	–	–	*0,0*	*0,0*	*8,6*
0,5	*0,1*	–	.	.	.	–	–	*0,4*	*0,5*	–	–	–	.	*0,3*	*0,8*
0,1	–	–	.	.	.	*0,2*	–	–	*0,2*	–	–	–	.	*0,2*	*0,3*
0,3	–	–	–	–	*0,4*	*0,2*	–	*0,2*	*0,2*	–	–	–	–	*0,3*	*1,3*
0,5	–	–	.	.	.	*0,2*	–	–	*0,1*	–	–	–	.	–	*11,0*
0,3	–	–	.	.	.	*0,2*	–	–	*0,3*	–	–	–	.	*0,2*	*19,3*
0,2	–	–	–	–	*0,3*	–	–	–	*0,2*	*0,1*	–	–	*0,1*	*0,2*	*14,4*
0,1	–	–	.	.	.	*0,2*	*0,1*	–	*0,9*	*0,1*	–	–	.	*0,2*	*7,3*
0,2	–	–	.	.	.	*0,1*	–	–	*0,4*	–	–	–	.	*0,1*	*3,4*
0,3	–	–	–	–	*0,3*	*0,2*	–	*0,1*	*0,4*	*0,1*	–	–	*0,4*	*0,1*	*13,6*
0,1	–	–	.	.	.	*0,1*	–	–	*0,8*	–	–	–	.	*0,1*	*2,2*
0,1	–	–	.	.	.	*0,1*	–	–	*0,7*	*0,1*	–	–	.	*0,1*	*4,0*
0,8	–	*0,1*	–	*0,1*	*0,7*	*0,4*	*0,1*	–	*1,3*	*0,2*	–	–	*0,1*	*0,2*	*16,7*
0,5	–	–	.	.	.	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,9*	*0,1*	–	–	.	*0,1*	*4,5*
0,5	–	–	.	.	.	–	–	–	*0,2*	–	–	–	.	*0,1*	*1,5*
0,2	–	–	*0,1*	–	*1,2*	–	–	–	*0,3*	–	–	–	–	–	*24,3*
–	–	–	.	.	.	*0,1*	–	*0,1*	*0,9*	*0,1*	–	–	.	*0,1*	*6,3*
0,3	–	–	.	.	.	*0,1*	–	–	*0,7*	*0,1*	–	–	.	*0,1*	*4,9*
0,2	–	–	–	–	*0,2*	*0,3*	–	–	*0,7*	–	–	–	–	–	*11,3*
0,3	***0,0***	–	.	.	.	***0,1***	***0,0***	***0,1***	***0,9***	***0,1***	–	–	.	***0,1***	***4,7***
0,2	–	–	.	.	.	***0,1***	–	***0,0***	***0,6***	***0,0***	***0,0***	***0,0***	.	***0,1***	***4,6***
0,3	–	***0,0***	***0,0***	***0,0***	***0,4***	***0,2***	***0,0***	***0,0***	***0,7***	***0,1***	–	–	***0,1***	***0,1***	***12,2***
0,3	*0,0*	–	.	.	.	*0,1*	*0,3*	*0,0*	*0,9*	*0,2*	*0,0*	*0,0*	.	*0,0*	.
0,2	*0,0*	*0,0*	.	.	.	*0,2*	*0,2*	*0,0*	*0,8*	*0,1*	*0,0*	*0,0*	.	*0,0*	.
0,3	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,1*	*0,2*	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*0,9*	*0,1*	*0,0*	–	*0,1*	*0,0*	.

[4]) Verletzungen durch ein tollwutkrankes oder tollwutverdächtiges Tier sowie Berührungen eines solchen Tieres oder Tierkörpers. –

13. Bestand und Zugänge an Tuberkulosekranken seit 1978

Gebiet	Jahr	Aktive Tuberkulose insgesamt				darunter Tuberkulose der Atmungsorgane							
						mit Bakteriennachweis				ohne Bakteriennachweis			
		Bestand[1])		Zugänge[2])		Bestand[1])		Zugänge[2])		Bestand[1])		Zugänge[2])	
		Anzahl	auf 100000 Einw.	Anzahl	auf 100000 Einw.	Anzahl	auf 100000 Einw.	Anzahl	auf 100000 Einw.	Anzahl	auf 100000 Einw.	Anzahl	auf 100000 Einw.
Oberbayern	1978	3 567	*99,0*	2 065	*57,6*	579	*16,1*	801	*22,3*	2 601	*72,2*	1 036	*28,9*
	1979	3 137	*86,4*	1 941	*53,6*	532	*14,7*	693	*19,1*	2 278	*62,8*	1 065	*29,4*
	1980	2 578	*70,5*	1 653	*45,3*	432	*11,8*	656	*18,0*	1 851	*50,6*	825	*22,6*
Niederbayern	1978	1 503	*151,5*	962	*97,1*	292	*29,4*	332	*33,5*	1 029	*103,7*	556	*56,1*
	1979	1 347	*135,5*	889	*89,5*	290	*29,2*	349	*35,1*	888	*89,3*	466	*46,9*
	1980	1 319	*132,1*	937	*94,0*	302	*30,3*	374	*37,5*	888	*89,0*	513	*51,5*
Oberpfalz	1978	1 352	*139,9*	859	*88,9*	246	*25,5*	276	*28,5*	967	*100,1*	516	*53,4*
	1979	1 261	*130,7*	861	*89,2*	202	*20,9*	256	*26,5*	935	*96,9*	549	*56,9*
	1980	1 193	*123,4*	861	*89,2*	179	*18,5*	293	*30,3*	914	*94,6*	517	*53,5*
Oberfranken	1978	1 281	*121,4*	766	*72,5*	216	*20,5*	243	*23,0*	946	*89,7*	455	*43,1*
	1979	1 156	*109,8*	675	*64,1*	201	*19,1*	232	*22,0*	828	*78,6*	370	*35,1*
	1980	979	*93,0*	588	*55,9*	173	*16,4*	238	*22,6*	691	*65,7*	302	*28,7*
Mittelfranken	1978	2 472	*163,7*	951	*63,0*	317	*21,0*	376	*24,9*	1 849	*122,4*	474	*31,4*
	1979	1 937	*127,9*	861	*56,9*	239	*15,8*	288	*19,0*	1 488	*98,2*	489	*32,3*
	1980	1 817	*119,2*	792	*52,1*	236	*15,5*	264	*17,4*	1 363	*89,4*	448	*29,5*
Unterfranken	1978	1 246	*104,8*	582	*49,0*	145	*12,2*	146	*12,3*	902	*75,9*	359	*30,2*
	1979	1 122	*94,2*	617	*51,9*	151	*12,7*	193	*16,2*	786	*66,0*	343	*28,8*
	1980	981	*82,1*	501	*42,0*	126	*10,5*	158	*13,2*	685	*57,3*	277	*23,2*
Schwaben	1978	1 615	*106,5*	683	*45,1*	254	*16,8*	207	*13,7*	1 131	*74,6*	382	*25,2*
	1979	1 411	*92,6*	696	*45,8*	256	*16,8*	224	*14,7*	952	*62,5*	385	*25,3*
	1980	1 221	*79,6*	615	*40,2*	238	*15,5*	206	*13,5*	797	*51,9*	331	*21,6*
Bayern	1978	**13 036**	***120,4***	**6 868**	***63,5***	**2 049**	***18,9***	**2 381**	***22,0***	**9 425**	***87,0***	**3 778**	***34,9***
	1979	**11 371**	***104,6***	**6 540**	***60,3***	**1 871**	***17,2***	**2 235**	***20,6***	**8 155**	***75,0***	**3 667**	***33,8***
	1980	**10 088**	***92,3***	**5 947**	***54,5***	**1 686**	***15,4***	**2 189**	***20,1***	**7 189**	***65,8***	**3 213**	***29,5***
Bundesgebiet	1977	81 030	*131,9*	31 617	*51,2*	12 759	*20,8*	10 091	*16,4*	54 741	*89,1*	17 004	*27,6*
	1978	67 687	*121,4*	29 536	*48,2*	10 994	*19,7*	9 474	*15,4*	45 634	*81,8*	15 742	*25,7*
	1979	61 274	*109,7*	27 845	*45,4*	10 010	*17,9*	9 065	*14,8*	41 329	*74,0*	14 849	*24,2*

[1]) Stand: 31. Dezember. – [2]) Einschl. Übergänge aus der Gruppe der Überwachungsfälle, ohne Zugezogene aus anderen Berichtskreisen.

14. Leistungen der Röntgenschirmbildstellen seit 1954

Jahr	Geschlecht	Schirmbild-aufnahmen	Befunde auf Tuberkulose						
			insgesamt	davon bisher					
				bekannte	unbekannte	bekannte	unbekannte	bekannte	unbekannte
				A1-Fälle[1])		A2-Fälle[2])		B-Fälle[3])	
1954 bis 1974[4]) ..	männlich	9 780971	147 650	2 120	6 665	4 427	14 500	50 902	69 036
	weiblich	10658 975	110 585	807	2 893	2 561	10 427	37 324	56 573
	insgesamt	20 439946	258 235	2 927	9 558	6 988	24 927	88 226	125609
1975.....	männlich	479413	5 120	1	145	25	356	1 982	2 611
	weiblich	558011	3 872	2	42	4	209	1 532	2 083
	insgesamt	1 037 424	8 992	3	187	29	565	3 514	4 694
1976.....	männlich	433 035	4 277	4	127	28	296	2 138	1 684
	weiblich	514 654	3 494	1	35	4	212	1 748	1 494
	insgesamt	947 689	7 771	5	162	32	508	3 886	3 178
1977.....	männlich	460 909	5 676	1	144	34	431	2 388	2 678
	weiblich	524 188	4 176	–	60	13	233	1 701	2 169
	insgesamt	985 097	9 852	1	204	47	664	4 089	4 847
1978.....	männlich	643697	6 996	3	165	25	294	2 526	3 983
	weiblich	735 536	5 579	–	63	5	194	1 889	3 428
	insgesamt	1 379 233	12575	3	228	30	488	4 415	7 411
1979.....	männlich	413 038[5])	4 264	5	78	15	223	1 761	2 182
	weiblich	493167[5])	3 160	–	36	9	135	1 256	1 724
	insgesamt	906205	7 424	5	114	24	358	3 017	3 906
1980.....	männlich	419565	3 855	9	101	11	240	1 592	1 902
	weiblich	518357	2 867	3	36	6	143	1 087	1 592
	insgesamt	937 922	6 722	12	137	17	383	2 679	3 494
1954 bis 1980 ...	**männlich**	**12630 628**	**177 838**	**2 143**	**7 425**	**4 565**	**16340**	**63 289**	**84 076**
	weiblich	**14 002 888**	**133 733**	**813**	**3 165**	**2 602**	**11 553**	**46 537**	**69 063**
	insgesamt	**26633516**	**311571**	**2 956**	**10 590**	**7 167**	**27 893**	**109 826**	**153139**

[1]) A1 = Verdacht auf aktive Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bakterienausscheidung. – [2]) A2 = Verdacht auf aktive Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bakterienausscheidung. – [3]) B = Verdacht auf überwachungs-, nicht behandlungsbedürftige Tuberkulose der Atmungsorgane. – [4]) Ab 1972 nur abgeschlossene Schirmbildaktionen. – [5]) Aufteilung nach männlich/weiblich für Oberpfalz geschätzt.

15. Entschädigungspflichtige Berufskrankheiten seit 1978

– Mitteilung des Bayerischen Landesinstituts für Arbeitsmedizin –

Berufskrankheit (Nur die Positionen, für die in den Berichtsjahren Meldungen eingingen)	Gemeldete Erkrankungen			davon vom staatlichen Gewerbearzt					
				bestätigte	nicht bestätigte	bestätigte	nicht bestätigte	bestätigte	nicht bestätigte
				Fälle					
	1978	1979	1980	1978		1979		1980	
Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten									
Erkrankungen durch Metalle und Metalloide:									
Blei oder seine Verbindungen	39	46	36	4	35	9	37	10	26
Quecksilber, Chrom, Cadmium oder deren Verbindungen	5	14	9	3	2	7	7	2	7
Thalium, Vanadium, Arsen oder deren Verbindungen	2	–	4	–	2	–	–	1	3
Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen	1	1	1	–	1	1	–	1	–
Erkrankungen durch Erstickungsgase:									
Kohlenmonoxid, Schwefelwasserstoff	5	21	27	4	1	14	7	17	10
Erkrankungen durch Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe:									
Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine	2	1	1	–	2	–	1	–	1
Halogenkohlenwasserstoffe	71	68	86	33	38	31	37	32	54
Benzol oder seine Homologe	18	11	17	8	10	3	8	5	12
Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge	1	2	6	1	–	1	1	2	4
Schwefelkohlenstoff, Methylalkohol (Metanol)	2	2	4	1	1	1	1	–	4
Organische Phosphorverbindungen	4	10	9	4	–	9	1	6	3
Fluor oder seine Verbindungen	7	2	2	4	3	1	1	2	–
Salpetersäureester	–	1	1	–	–	–	1	–	1
Halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide	1	2	–	1	–	1	1	–	–
Halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide	6	4	1	3	3	2	2	1	–
Erkrankungen der Zähne durch Säuren	112	113	164	71	41	65	48	100	64
Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten									
Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehnengleitgewebes sowie der Sehnen oder Muskelansätze[1]	251	175	342	15	236	9	166	18	324
Meniskusschäden nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage	3	7	8	–	3	1	6	2	6
Erkrankungen durch Erschütterung bei der Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen	22	31	19	5	17	17	14	9	10
Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen a. d. Händen[1]	1	2	2	–	1	1	1	2	–
Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck	35	58	58	17	18	33	25	20	38
Drucklähmung der Nerven	13	22	14	2	11	10	12	3	11
Abrißbrüche der Wirbelfortsätze	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Lärmschwerhörigkeit	1 668	1 971	2 048	644	1 024	870	1 101	918	1 130
Grauer Star durch Wärmestrahlung	1	5	3	1	–	1	4	2	1
Erkrankungen durch ionisierende Strahlen	2	7	13	1	1	2	5	8	5
Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten									
Infektionskrankheiten bei in Gesundheitsdienst, Wohlfahrtspflege oder Laboratorien Tätigen oder durch andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders Ausgesetzten	306	365	383	211	95	264	101	261	122
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	55	48	41	34	21	29	19	28	13
Tropenkrankheiten, Fleckfieber	51	96	74	42	9	87	9	59	15
Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und Bauchfells									
Erkrankungen durch anorganische Stäube:									
Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)	469	308	383	98	371	64	244	93	290
Silikose mit aktiver Lungentbc (Siliko-Tuberkulose)	53	61	48	35	18	39	22	34	14
Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose)	9	27	15	3	6	7	20	8	7
Asbestose in Verbindung mit Lungenkrebs	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells	2	4	4	2	–	3	1	3	1
Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen	1	1	3	–	1	1	–	–	3
Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen	1	4	3	–	1	–	4	2	1
Erkrankungen durch organische Stäube:									
Farmer- (Drescher-)Lunge	19	36	25	10	9	22	14	7	18
Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll- oder Flachsstaub (Byssinose)	–	–	2	–	–	–	–	–	2
Obstruktive Atemwegserkrankungen:									
Durch allergisierende Stoffe verursacht[1]	185	180	271	83	102	81	99	102	169
Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursacht[1]	40	58	85	6	34	8	50	16	69
Hautkrankheiten									
Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen[1]	1 525	1 741	2 064	226	1 299	228	1 513	353	1 711
Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Fehlmeldungen	128	157	210	–	128	–	157	–	210
Insgesamt	**5 120**	**5 662**	**6 486**	**1 573**	**3 547**	**1 922**	**3 740**	**2 127**	**4 359**

[1]) ..., die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.

16. Krankenhäuser 1978 und 1980 nach Fachrichtungen

(Stand: 31. Dezember)

(a = Krankenhäuser; b = planmäßige Krankenbetten)

Fachrichtung des Krankenhauses		Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern
Allgemein-Krankenhäuser	a	1978	79	39	39	20	32	29	60	298
	b		20 835	6 701	6 778	6 517	8 123	6 691	9 544	65 189
	a	1980	71	33	37	20	30	28	55	274
	b		20 591	6 526	6 641	6 366	8 311	6 884	9 130	64 449
Chirurgie[1]	a	1978	23	2	1	5	9	4	2	46
	b		2 072	128	94	195	691	378	303	3 861
	a	1980	23	3	2	4	9	3	3	47
	b		2 040	290	184	169	784	308	359	4 134
Innere Krankheiten	a	1978	17	1	1	3	5	2	4	33
	b		2 210	140	65	177	464	171	361	3 588
	a	1980	16	–	1	3	5	3	5	33
	b		2 139	–	65	177	465	188	416	3 450
Kinderkrankheiten	a	1978	5	3	2	–	2	1	1	14
	b		793	375	476	–	382	110	563	2 699
	a	1980	4	3	2	–	2	1	1	13
	b		548	370	440	–	382	110	563	2 413
Orthopädie	a	1978	2	1	1	–	2	2	2	10
	b		465	105	190	–	282	366	300	1 708
	a	1980	3	1	1	–	–	2	2	9
	b		473	105	190	–	–	366	295	1 429
Urologie	a	1978	4	–	–	–	1	–	1	6
	b		223	–	–	–	50	–	58	331
	a	1980	3	–	–	–	1	–	1	5
	b		183	–	–	–	50	–	58	291
Augenkrankheiten	a	1978	4	–	1	2	3	–	–	10
	b		291	–	47	54	161	–	–	553
	a	1980	4	–	1	1	3	–	–	9
	b		268	–	47	45	156	–	–	516
Gynäkologie und Geburtshilfe	a	1978	16	4	2	3	1	3	2	31
	b		1 418	136	80	232	210	88	149	2 313
	a	1980	14	4	1	3	1	3	2	28
	b		1 210	127	38	199	213	88	148	2 023
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	a	1978	6	–	–	2	1	1	–	10
	b		208	–	–	43	120	5	–	376
	a	1980	6	–	–	1	1	1	–	9
	b		211	–	–	17	120	5	–	353
Sonstige Fachkrankenhäuser	a	1978	3	–	–	–	3	1	–	7
	b		343	–	–	–	169	40	–	552
	a	1980	2	–	–	–	3	1	–	6
	b		274	–	–	–	164	40	–	478
Krankenhäuser für Akutkranke zusammen	**a**	**1978**	**159**	**50**	**47**	**35**	**59**	**43**	**72**	**465**
	b		**28 858**	**7 585**	**7 730**	**7 218**	**10 652**	**7 849**	**11 278**	**81 170**
	a	**1980**	**146**	**44**	**45**	**32**	**55**	**42**	**69**	**433**
	b		**27 937**	**7 418**	**7 605**	**6 973**	**10 645**	**7 989**	**10 969**	**79 536**
Tuberkulose bei Erwachsenen und Kindern	a	1978	5	–	2	–	1	2	2	12
	b		1 029	–	320	–	230	329	212	2 120
	a	1980	3	–	2	–	1	2	2	10
	b		787	–	320	–	225	268	202	1 802
Psychiatrie (einschl. Nervenkrankenhäuser)	a	1978	13	1	2	4	4	2	2	28
	b		4 963	1 409	1 685	1 641	2 700	1 740	2 125	16 263
	a	1980	14	1	2	4	4	2	2	29
	b		4 895	1 409	1 560	1 615	2 700	1 740	2 015	15 934
Neurologie	a	1978	2	–	–	–	–	–	–	2
	b		148	–	–	–	–	–	–	148
	a	1980	2	–	–	–	–	–	–	2
	b		148	–	–	–	–	–	–	148
Kurkrankenhäuser (einschl. Rheuma- und Rehabilitationskrankenhäuser sowie Krankenhäuser für Sucht-, chronisch Kranke und Geriatrie)	a	1978	89	18	3	14	5	46	59	234
	b		7 974	2 773	521	1 810	626	5 813	5 132	24 649
	a	1980	87	21	4	16	5	52	62	247
	b		8 869	3 176	562	1 914	624	5 995	5 100	26 240
Sonstige Sonderkrankenhäuser[2]	a	1978	6	1	1	2	1	–	4	15
	b		933	80	40	152	44	–	37	1 286
	a	1980	6	1	1	2	1	–	4	15
	b		892	78	40	155	44	–	62	1 271
Sonderkrankenhäuser zusammen	**a**	**1978**	**115**	**20**	**8**	**20**	**11**	**50**	**67**	**291**
	b		**15 047**	**4 262**	**2 566**	**3 603**	**3 600**	**7 882**	**7 506**	**44 466**
	a	**1980**	**112**	**23**	**9**	**22**	**11**	**56**	**70**	**303**
	b		**15 591**	**4 663**	**2 482**	**3 684**	**3 593**	**8 003**	**7 379**	**45 395**
Insgesamt	**a**	**1978**	**274**	**70**	**55**	**55**	**70**	**93**	**139**	**756**
	b		**43 905**	**11 847**	**10 296**	**10 821**	**14 252**	**15 731**	**18 784**	**125 636**
	a	**1980**	**258**	**67**	**54**	**54**	**66**	**98**	**139**	**736**
	b		**43 528**	**12 081**	**10 087**	**10 657**	**14 238**	**15 992**	**18 348**	**124 931**

[1]) Einschl. Neurochirurgie und Unfallverletzungen. – [2]) Versorgungskrankenhäuser und Krankenabteilungen in Justizvollzugsanstalten.

17. Krankenbewegung in den Krankenhäusern 1980

Art des Krankenhauses	Geschlecht	Krankenbestand am 1.1.1980 0 Uhr	Krankenzugang im Berichtsjahr	Verpflegte Kranke im Berichtsjahr	Krankenabgang insgesamt im Berichtsjahr	Krankenabgang darunter durch Tod im Berichtsjahr	Krankenbestand am 31.12.1980 24 Uhr	Geleistete Pflegetage im Berichtsjahr
Krankenhäuser für Akutkranke	männlich	19 556	751 308	770864	751488	33 559	19 376	10 817 510
	weiblich	25 577	957 095	982 672	956 779	33 108	25 893	13 870 675
Sonderkrankenhäuser	männlich	13 551	178425	191976	177 777	1 472	14 199	7 664 332
	weiblich	11 844	155283	167127	155 025	1 466	12102	6 475 973
Krankenhäuser insgesamt	**männlich**	**33 107**	**929 733**	**962840**	**929 265**	**35 031**	**33 575**	**18 481 842**
	weiblich	**37 421**	**1 112 378**	**1 149 799**	**1 111 804**	**34 574**	**37 995**	**20 346 648**
	insgesamt	**70 528**	**2 042 111**	**2 112 639**	**2 041 069**	**69 605**	**71 570**	**38 828 490**
davon in ... Krankenhäusern öffentlichen	männlich	25 785	676 825	702610	676818	29376	25 792	13 273 914
	weiblich	27 675	751657	779332	751824	28 517	27 508	13 534 806
freien gemeinnützigen	männlich	4 372	143 736	148108	143837	5 011	4 271	2 599 524
	weiblich	5 770	193 321	199 091	193198	5 226	5893	3 413 359
privaten	männlich	2 950	109172	112122	108610	644	3 512	2 608 404
	weiblich	3 976	167 400	171376	166782	831	4 594	3 398 483

18. Krankenhäuser 1980 nach Kostenträgern und Größenklassen

(Stand: 31. Dezember)

Größenklasse des Krankenhauses	Öffentliche Krankenhäuser Anzahl	Öffentliche Krankenhäuser Planmäßige Betten	Freie gemeinnützige Krankenhäuser Anzahl	Freie gemeinnützige Krankenhäuser Planmäßige Betten	Private Krankenhäuser Anzahl	Private Krankenhäuser Planmäßige Betten	Krankenhäuser insgesamt Anzahl	Krankenhäuser insgesamt Planmäßige Betten
unter 25 Betten	13	223	3	61	47	697	63	981
25 bis unter 50 Betten	28	1 067	19	720	74	2 774	121	4 561
50 bis unter 100 Betten	65	4 707	28	2 002	84	5 826	177	12 535
100 bis unter 150 Betten	49	5 828	20	2 365	24	2 856	93	11 049
150 bis unter 200 Betten	60	10 210	15	2 528	9	1 495	84	14 233
200 bis unter 250 Betten	50	11 016	12	2 666	13	2 796	75	16 478
250 bis unter 300 Betten	14	3 774	5	1 419	7	1 839	26	7 032
300 bis unter 350 Betten	**16**	5 104	1	318	6	1 902	23	7 324
350 bis unter 400 Betten	8	2 964	3	1 103	–	–	11	4 067
400 bis unter 500 Betten	**14**	6 392	6	2 703	–	–	20	9 095
500 bis unter 600 Betten	5	2 776	2	1 078	1	517	8	4 371
600 bis unter 650 Betten	2	1 217	2	1 213	–	–	4	2 430
650 bis unter 800 Betten	5	3 423	1	752	–	–	6	4 175
800 bis unter 1 000 Betten	3	2 604	1	826	–	–	4	3 430
1 000 und mehr Betten	16	23 170	–	–	–	–	16	23 170
Insgesamt 1980	**348**	**84 475**	**118**	**19 754**	**265**	**20 702**	**731[1])**	**124 931**
1979	351	84722	120	20 025	264	20 154	735[1])	124 901
1978	363	85 720	120	20 021	265	19895	748[1])	125636

[1]) Außerdem Krankenhäuser, deren Betten nicht voll den Voraussetzungen planmäßiger Betten entsprechen, 1978: 8, 1979: 6, 1980: 5.

19. Krankenbewegung und Personal der Krankenhäuser 1980

(Stand: 31. Dezember)

Bezeichnung	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern 1980	Bayern 1979	Bayern 1978
Krankenhäuser	258	67	54	54	66	98	139	736	741	756
Planmäßige Krankenbetten	43528	12 081	10 087	10 657	14 238	15 992	18 348	124 931	124 901	125 636
Verpflegte Kranke in 1000[1])	764	196	164	169	267	246	307	2 113	2 071	2 039
Pflegetage in 1 000[1])	13 566	3 789	3 105	3 345	4 466	4 941	5 616	38828	38 776	39 007
Krankenhausärzte[2])	5 588	889	779	826	1 650	1 367	1 449	12 548	12 213	11 853
dar. Belegärzte	785	113	124	60	210	113	323	1 728	1 730	1 714
Krankenhauszahnärzte	64	3	1	1	58	48	6	181	186	184
Krankenpflegepersonen	15 355	3 419	3 133	3 604	6 270	4 876	5 029	41686	40 015	38 801
dar. weiblich	13 541	2 857	2 570	2 896	5 130	4 139	4 293	35 426	34 078	33 064
Apothekenpersonal	247	45	59	46	72	66	72	617	607	567
dar. Apotheker	50	6	7	11	14	13	8	109	107	108
Personen im Röntgendienst	764	194	152	160	246	241	259	2 016	1 973	1 896
dar. med.-techn. Assistenten	447	27	33	47	122	70	92	838	803	746
Personen im Labordienst	1 604	292	228	290	546	500	427	3 887	3 770	3 640
dar. med.-techn. Assistenten	1 073	118	97	142	258	220	215	2 123	2 045	1 944
Masseure und med. Bademeister	436	168	106	111	121	203	277	1 422	1 357	1 291
Hebammen (festangestellt)	151	17	9	48	49	68	34	376	384	368
Krankengymnasten	424	66	25	60	93	109	114	891	847	840
Beschäftigungstherapeuten	100	10	10	17	13	45	22	217	209	191
Verwaltungspersonal	4 031	835	779	797	1 236	1 301	1 373	10 352	10 034	9 852
Wirtschaftspersonal	11 511	2 590	2 432	2 362	3 355	4 019	4 667	30 936	30 556	30 225

[1]) Im Berichtsjahr. – [2]) Einschl. Medizinalassistenten.

20. Aufenthaltsdauer der Patienten und Nutzungsgrad der Krankenbetten 1979 und 1980

Fachrichtung des Krankenhauses	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Patienten in Tagen[1])					Nutzungsgrad der planmäßigen Krankenbetten in %				
	Öffentliche	Freie gemeinnützige	Private	Krankenhäuser insgesamt		Öffentliche	Freie gemeinnützige	Private	Krankenhäuser insgesamt	
	Krankenhäuser					Krankenhäuser				
	1980				1979	1980				1979
Allgemein-Krankenhäuser	14,4	15,6	20,5	14,7	15,0	*85,3*	*85,5*	*81,0*	*85,3*	*85,5*
Chirurgie	13,4	11,6	11,7	12,3	12,2	*89,7*	*83,5*	*79,8*	*84,2*	*88,6*
Innere Krankheiten	14,3	20,8	31,0	19,2	20,0	*88,9*	*91,4*	*83,8*	*87,7*	*87,2*
Kinderkrankheiten	12,6	12,6	18,1	12,6	13,6	*70,9*	*70,6*	*89,2*	*70,8*	*72,8*
Orthopädie	22,5	30,5	28,4	26,1	27,6	*88,3*	*89,3*	*23,6*	*88,1*	*73,9*
Augenkrankheiten	10,2	9,5	11,8	10,4	11,0	*91,2*	*80,4*	*73,0*	*84,1*	*81,6*
Haut- und Geschlechtskrankheiten	.	–	–	.	.	.	–	–	.	.
Gynäkologie und Geburtshilfe	9,0	8,9	7,8	8,3	8,6	*71,8*	*74,8*	*85,0*	*79,0*	*79,1*
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	9,2	–	7,0	7,7	7,5	*90,9*	–	*71,5*	*78,1*	*74,3*
Urologie	12,3	13,2	16,8	13,5	13,8	*83,2*	*104,0*	*73,4*	*84,2*	*82,2*
Röntgen- und Strahlenheilkunde	.	–	–	.	.	.	–	–	.	.
Zahn- und Kieferkrankheiten	14,0	–	–	14,0	13,9	*88,4*	–	–	*88,4*	*86,7*
Unfallverletzungen	40,1	–	16,4	25,2	24,5	*107,1*	–	*103,0*	*105,4*	*107,3*
Neurochirurgie	15,0	–	–	15,0	16,8	*76,8*	–	–	*76,8*	*78,0*
Krankenhäuser für Akutkranke zus.	**14,4**	**15,4**	**12,8**	**14,5**	**14,8**	***85,1***	***83,9***	***82,2***	***84,7***	***84,9***
Tuberkulose	51,3	181,2	–	54,8	59,9	*85,7*	*75,6*	–	*84,7*	*88,7*
Psychiatrie (einschl. Nervenkrankenhäuser)	130,2	46,7	52,7	118,7	116,2	*90,7*	*163,7*	*100,9*	*92,2*	*92,8*
Neurologie	–	.	–	.	.	–	.	–	.	.
Kurkrankenhäuser[2])	30,7	34,1	28,2	29,7	29,8	*94,1*	*74,9*	*79,0*	*82,2*	*80,8*
Sonstige Sonderkrankenhäuser[3])	24,7	–	–	24,7	24,7	*77,6*	–	–	*77,6*	*78,7*
Sonderkrankenhäuser zusammen	**59,5**	**36,7**	**28,7**	**42,4**	**43,4**	***90,6***	***80,5***	***79,6***	***85,8***	***85,8***
Insgesamt	**18,8**	**17,8**	**21,8**	**19,0**	**19,4**	***86,8***	***83,1***	***80,2***	***85,1***	***85,1***

[1]) Errechnet nach der Formel: $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$. – [2]) Einschl. Rheuma- und Rehabilitationskrankenhäuser sowie Krankenhäuser für Sucht-, chronisch Kranke und Geriatrie. – [3]) Versorgungskrankenhäuser und Krankenabteilungen in Justizvollzugsanstalten.

21. Mikrobiologische und serologische Untersuchungen 1979 und 1980

Untersuchungen	1979		1980	
	Insgesamt	darunter positiv	Insgesamt	darunter positiv
Untersuchungen auf ansteckende Darmerkrankungen	435 321	19 197	444 692	22 568
Blutkulturen	870	4	694	4
Stuhl- und Urinkulturen	432 295	18 723	442310	22 372
Sonstige Kulturen (Gallen-, Lebensmittel)	870	297	523	129
Widal-Reaktionen	1 286	173	1 165	63
Tuberkulose				
mikroskopisch	84 576	1 400	81 010	1 251
kulturell	61 381	2 185	59 132	2 065
tierexperimentell	2 696	67	2 642	56
Resistenzbestimmungen (Stämme)	1 000	–	1 082	–
Diphtherie	12 359	8	12 769	4
Geschlechtskrankheiten	86 753	6 633	85 339	6 689
Stoffwechselerkrankungen Guthrie-Tests	102663	518[1])	109475	503[1])
Virologische Untersuchungen				
auf Erreger	1 295	106	745	190
auf Antikörper	75400	14 003	81 608	17 963
Sonstige mikrobiologische Untersuchungen	339 769	8 653	322071	10 313
dar. mikroskopisch	47 743	–	47 337	–
bakteriologisch-kulturell	155 599	–	140 214	–
mykologisch-kulturell	14 760	8 179	16 183	9 422
Resistenzbestimmungen (gepr. Stämme)	107 894	–	103 683	–
Parasitologische Untersuchungen	15 603	1 540	16 031	1 807
Sonstige serologische Untersuchungen	60 004	298	54837	4 842
Krankenhaushygienische Untersuchungen	10673		13 033	
Wasser- und Abwasseruntersuchungen				
Trinkwasser				
von Einzelversorgungsanlagen	2 748	544[2])	2 835	539[2])
zentralen Versorgungsanlagen	13 792	1 750[2])	12 711	565[2])
Badewasser	8 115	918[2])	8 061	43[2])
Sonstige Wasserproben	474	6[2])	955	36[2])

[1]) Phenylketonurie, Hyperphenylalanin. – [2]) Überschreitung des Grenzwerts.

22. Untersuchungen von Lebensmitteln, Tabak, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen 1980

(Landesuntersuchungsämter für das Gesundheitswesen und Chemische Untersuchungsanstalt der Stadt Nürnberg)

Untersuchungsgegenstand	Untersuchte Proben insgesamt	dar. beanstandet	und zwar wegen							
			Gesundheitsschädlichkeit[1])	Verstoßes gegen Hygienevorschriften	Täuschung[2])	Irreführung[3])	unzulässiger oder nicht kenntlichgemachter Fremdstoffe	Verstößen gegen Kennzeichnungsvorschriften	Verstößen nach § 31 LMBG	Verstößen gegen sonstige Rechtsvorschriften[4])
Milch	25 314	4 473	302	428	801	7	1	17	134	2 909
Milchprodukte	6 875	456	–	9	252	164	5	47	1	56
Käse	3 719	491	14	11	260	46	6	134	–	95
Butter	2 046	219	–	1	16	68	1	71	–	90
Eier	540	77	1	–	25	25	–	24	–	18
Fleisch (einschl. Walfleisch)	7 623	787	77	10	488	190	17	58	–	69
Fleischerzeugnisse	2 943	463	94	13	154	115	28	100	–	61
Wurstwaren	11 597	1 398	37	5	1 035	316	211	97	2	130
Zusatzstoffe zur Herstellung von Fleisch- und Wurstwaren	346	16	–	–	4	3	2	6	–	3
Fische	609	186	8	–	137	33	–	23	–	4
Fischerzeugnisse	1 699	158	–	–	88	42	6	30	–	6
Krusten-, Schalen- und Weichtiere	145	49	–	–	24	10	–	20	–	1
Tierische und pflanzliche Fette und Öle	2 011	270	2	–	252	9	–	3	–	6
Suppen	927	34	1	5	17	3	–	9	–	2
Getreide	82	13	–	–	5	1	–	5	–	2
Getreideprodukte	711	115	1	3	52	50	–	4	–	8
Brot und Kleingebäck, Fein- und Dauerbackwaren	3 992	736	15	30	338	127	62	197	–	42
Backmittel	246	9	–	–	5	4	–	–	–	–
Pudding, Cremespeisen u. ä.	130	11	–	3	6	1	–	–	–	1
Teigwaren	268	17	–	3	4	5	–	4	–	1
Hülsenfrüchte, Ölsaaten	993	54	5	–	38	8	6	1	2	3
Kartoffeln u. ä. Wurzelgewächse	337	46	4	4	30	6	4	2	–	–
Frischgemüse	789	46	9	2	26	3	–	7	–	3
Gemüseerzeugnisse	1 394	247	3	6	143	53	45	35	2	15
Pilze	345	24	22	–	–	2	–	–	–	–
Pilzerzeugnisse	433	87	–	–	50	47	1	9	2	–
Frischobst	975	90	21	–	27	30	15	3	–	9
Obstprodukte	1 860	180	8	1	88	47	15	24	5	21
Obst- und Fruchtsäfte	2 101	149	–	1	50	45	4	25	2	51
Alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 185	319	5	4	104	63	13	129	1	23
Wein	4 968	935	1	1	77	88	104	239	–	557
Erzeugnisse aus Wein	365	71	–	–	14	18	4	36	–	21
Weinähnliche Getränke, Obstschaumweine	114	27	1	–	17	3	2	–	–	7
Bier, bierähnliche Getränke	3 206	772	6	158	405	328	97	40	32	182
Spirituosen	792	156	–	–	58	46	17	61	–	19
Sonstige alkoholhaltige Getränke	20	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zucker	116	10	–	–	4	2	1	3	–	1
Honig	522	81	–	–	19	15	–	11	–	49
Brotaufstriche	22	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Speiseeis	6 495	846	–	448	120	61	76	101	–	109
Zuckerwaren	1 742	210	1	1	38	8	31	173	2	11
Schokolade	1 637	116	–	1	45	13	3	63	–	1
Kakao	150	3	–	–	1	1	–	–	–	1
Kaffee	375	4	–	–	3	1	–	–	–	–
Tee	241	45	4	–	24	12	3	8	–	3
Säuglings- und Kleinkindernahrung	820	31	1	9	13	1	–	7	–	3
Sonstige diätetische Lebensmittel	906	264	9	–	20	54	8	192	–	34
Würzmittel	408	34	–	–	14	13	–	7	–	2
Gewürze	319	19	–	–	–	1	8	10	–	–
Essenzen, Aromen und Grundstoffe	280	35	–	–	12	8	13	5	–	–
Zusatzstoffe (ohne Backmittel und solche bei Fleischwaren)	153	10	–	–	2	–	2	6	–	–
Tafelwasser	515	80	17	1	24	14	–	23	–	5
Trinkwasser	18 809	1 489	2	3	26	1	1	–	–	1 461
Tabak	72	9	–	–	2	1	–	1	–	5
Kosmetische Mittel	371	93	3	1	–	5	3	84	–	5
Eß-, Trink- und Kochgeschirre	1 610	84	22	24	–	–	–	–	–	142
Verpackungsmittel	1 004	275	9	228	–	–	22	1	–	52
Sonstige Gegenstände i. S. § 5 Abs. 1 Nr. 1 LMBG	264	23	–	3	–	–	1	1	–	23
Spielwaren und Scherzartikel	472	129	107	3	–	–	1	2	–	131
Sonstige Bedarfsgegenstände	896	17	3	8	–	–	–	4	–	5
Insgesamt	**129 899**	**17 089**	**815**	**1 428**	**5 457**	**2 218**	**839**	**2 162**	**185**	**6 458**

[1]) Nach §§ 8, 14, 15, 24, 30, VO nach §§ 9, 21, 26, 32 LMBG. – [2]) § 17 Abs. 1 Nr. 1 und 2, § 23 LMBG. – [3]) § 17 Abs. 1 Nr. 3, 4 und 5, §§ 23, 27 LMBG. – [4]) Bei Bedarfsgegenständen auch gegen das Blei-Zink-Gesetz, Farbengesetz, die Empfehlungen der Kunststoffkommission, der Deutschen Forschungsgemeinschaft und gegen DIN-Vorschriften.

23. Sterbefälle 1980 nach ausgewählten Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen der Gestorbenen

Nr. der ICD 1979	Todesursache	Gestorbene														Nr. der ICD 1979
		männl.	weibl.	insgesamt		männl.	weibl.	insges.	davon im Alter von ... Jahren							
		Anzahl			auf 100 Gestorb.	auf 100 000 Einwohner			unter 1		1 bis unter 15		15 bis unter 25		25 bis unter 45	
									männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
									auf 100 000 Einwohner gleichen Alters und Geschlechts							
001–139	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	552	378	930	0,8	10,6	6,6	8,5	14,1	16,7	1,3	1,0	1,0	0,8	3,2	1,1
010–018, 137	dar. Tuberkulose insgesamt	336	123	459	0,4	6,4	2,2	4,2	–	–	–	0,1	0,1	0,1	1,9	0,3
011, 012	dav. Tuberkulose der Atmungsorgane	245	86	331	0,3	4,7	1,5	3,0	–	–	–	0,1	0,1	0,1	1,6	0,2
013–018	Tuberkulose anderer Organe	20	15	35	0,0	0,4	0,3	0,3	–	–	–	–	–	–	0,2	0,1
137	Spätfolgen der Tuberkulose	71	22	93	0,1	1,4	0,4	0,9	–	–	–	–	–	–	0,1	–
140–239	Neubildungen	14 190	14 735	28 925	23,5	272,3	259,0	265,4	7,1	9,3	5,5	4,4	9,2	5,6	34,2	34,2
140–199	dar. Bösartige Neubildungen (ohne solche des lymphatischen u. hämatopoetischen Gewebes)	12 614	12 922	25 536	20,8	242,1	227,1	234,3	3,5	1,9	2,2	1,7	4,4	2,3	26,5	28,7
151	dar. des Magens	2 041	2 055	4 096	3,3	39,2	36,1	37,6	–	–	–	–	–	–	2,9	2,0
153, 154	des Dickdarms und Mastdarms	1 820	2 123	3 943	3,2	34,9	37,3	36,2	–	–	–	–	0,1	–	2,9	2,9
160–163	der Atmungsorgane	3 178	585	3 763	3,1	61,0	10,3	34,5	–	–	0,1	–	0,1	–	4,8	1,1
174, 175	der Brustdrüse	23	2 050	2 073	1,7	0,4	36,0	19,0	–	–	–	–	–	0,2	–	10,1
179–189	der Harn- und Geschlechtsorgane	2 353	2 572	4 925	4,0	45,2	45,2	45,2	1,8	–	0,2	0,2	1,2	0,4	2,7	6,6
200–208	Bösartige Neubildungen des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes	828	797	1 625	1,3	15,9	14,0	14,9	–	5,6	2,7	1,9	4,1	2,3	5,4	3,0
204–208	dar. Leukämie	428	420	848	0,7	8,2	7,4	7,8	–	1,9	2,0	1,4	2,3	1,4	2,4	1,9
210–229	Gutartige Neubildungen	20	40	60	0,0	0,4	0,7	0,6	–	1,9	–	–	–	0,2	0,2	0,2
230–239	Carcinoma in situ, Neubildungen unsicheren Verhaltens und unbekannten Charakters	728	976	1 704	1,4	14,0	17,2	15,6	3,5	–	0,6	0,8	0,7	0,7	2,2	2,3
240–279	Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem	1 319	2 374	3 693	3,0	25,3	41,7	33,9	8,8	7,4	0,7	0,8	0,7	0,7	3,4	1,9
240–246	dar. Krankheiten der Schilddrüse	26	130	156	0,1	0,5	2,3	1,4	–	–	–	–	–	0,1	0,1	–
250	Diabetes mellitus	1 104	2 035	3 139	2,6	21,2	35,8	28,8	–	–	–	0,1	0,4	0,5	2,1	1,1
290–389	Psychiatrische Krankheiten, Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	1 084	868	1 952	1,6	20,8	15,3	17,9	24,8	18,6	3,1	2,8	7,3	2,0	11,8	5,0
290	dar. Senile und präsenile organische Psychosen	19	30	49	0,0	0,4	0,5	0,4	–	–	–	–	–	–	–	–
340	Multiple Sklerose	38	70	108	0,1	0,7	1,2	1,0	–	–	–	–	–	–	0,6	0,6
345	Epilepsie	79	42	121	0,1	1,5	0,7	1,1	–	1,9	0,3	0,1	1,3	0,6	1,5	0,9
390–459	Krankheiten des Kreislaufsystems	26 464	32 164	58 628	47,7	507,9	565,4	537,9	–	1,9	0,7	0,9	3,5	2,0	35,5	13,5
410–429[1])	dar. Herzkrankheiten	17 269	17 503	34 772	28,3	331,4	307,7	319,0	–	1,9	0,5	0,5	2,5	0,9	27,2	7,8
410	dar. akuter Myokardinfarkt	7 836	4 647	12 483	10,2	150,4	81,7	114,5	–	–	–	–	0,3	–	15,2	2,4
411–414	sonstige ischämische Herzkrankheiten	3 074	3 358	6 432	5,2	59,0	59,0	59,0	–	–	–	–	–	–	1,5	0,1
426, 427	Herz-Reizleitungs- u. -Rhythmusstörungen	689	679	1 368	1,1	13,2	11,9	12,6	–	–	0,3	–	1,0	–	2,9	1,3
428, 429	Herzinsuffizienz und mangelhaft bezeichnete Herzkrankheiten	4 537	7 599	12 136	9,9	87,1	133,6	111,3	–	–	–	–	0,6	0,5	2,3	1,0
401–405	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	863	1 824	2 687	2,2	16,6	32,1	24,7	–	–	–	–	–	0,1	1,0	0,6
430–438	Krankheiten des zerebrovaskulären Systems	6 924	10 981	17 905	14,6	132,9	193,0	164,3	–	–	0,2	0,3	0,9	0,2	5,6	4,0
437.0	dar. Zerebrale Arteriosklerose	1 111	2 296	3 407	2,8	21,3	40,4	31,3	–	–	–	–	–	–	0,1	–
440	Arteriosklerose	500	844	1 344	1,1	9,6	14,8	12,3	–	–	–	–	–	–	0,1	–
451–459	Krankheiten der Venen und Lymphgefäße sowie sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	228	365	593	0,5	4,4	6,4	5,4	–	–	–	–	–	0,2	0,7	0,7
460–519	Krankheiten der Atmungsorgane	4 409	3 275	7 684	6,3	84,6	57,6	70,5	37,1	40,9	1,7	1,6	2,0	2,5	4,2	3,6
480–486	dar. Pneumonie	1 334	1 572	2 906	2,4	25,6	27,6	26,7	12,4	14,9	0,6	0,9	0,6	0,6	1,8	0,9
487	Grippe	41	62	103	0,1	0,8	1,1	0,9	1,8	1,9	0,1	–	–	0,1	–	0,1
466, 490, 491	Bronchitis	1 553	686	2 239	1,8	29,8	12,1	20,5	10,6	14,9	0,2	–	0,3	0,2	0,6	0,2
493	Asthma	683	468	1 151	0,9	13,1	8,2	10,6	–	–	0,2	0,4	0,8	0,9	1,1	1,9
520–579	Krankheiten der Verdauungsorgane	3 745	2 812	6 557	5,3	71,9	49,4	60,2	12,4	16,7	0,6	0,4	0,6	1,4	30,1	9,0
531, 532	dar. Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	372	281	653	0,5	7,1	4,9	6,0	–	–	–	–	–	–	1,2	0,3
540–543	Blinddarmentzündung	44	41	85	0,1	0,8	0,7	0,8	–	–	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
550–553, 560	Eingeweidebruch und Darmverschluß	184	337	521	0,4	3,5	5,9	4,8	1,8	5,6	–	–	0,1	0,2	0,1	0,1
570–573	Krankheiten der Leber	2 132	879	3 011	2,5	40,9	15,5	27,6	–	–	0,1	0,2	0,2	0,4	24,1	6,3
571.2, 571.5	dar. Leberzirrhose (ohne biliäre Zirrhose)	1 743	630	2 373	1,9	33,4	11,1	21,8	–	–	–	0,2	–	0,1	19,8	5,0
574–576	Krankheiten der Gallenblase	240	459	699	0,6	4,6	8,1	6,4	–	–	–	–	–	0,1	0,2	0,3
577	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	178	155	333	0,3	3,4	2,7	3,1	–	–	–	–	–	0,1	2,6	1,0
580–629	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	1 293	1 044	2 337	1,9	24,8	18,4	21,4	–	–	0,2	–	0,1	0,2	2,2	1,0
580–583	dar. Nephritis und Nephrose	60	53	113	0,1	1,2	0,9	1,0	–	–	–	–	–	–	0,4	0,2
600	Prostatahyperplasie	267	–	267	0,2	5,1	–	.	–	–	–	–	–	–	–	–
630–676	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	–	27	27	0,0	–	23,6[2])	.	–	–	–	–	–	18,8[2])	–	26,5[2])
740–759	Kongenitale Anomalien	276	250	526	0,4	5,3	4,4	4,8	355,4	330,8	4,3	4,2	2,0	1,2	0,6	0,9
760–779	Bestimmte Affektionen, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben	401	311	712	0,6	7,7	5,5	6,5	709,0	578,0	–	–	–	–	–	–
780–799	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	517	1 046	1 563	1,3	9,9	18,4	14,3	91,9	87,4	0,6	0,3	0,3	0,2	2,4	0,7
797	dar. Altersschwäche ohne Angabe einer Psychose	309	873	1 182	1,0	5,9	15,3	10,8	–	–	–	–	–	–	–	–
E800–E949	Unfälle aller Art	3 585	2 383	5 968	4,9	68,8	41,9	54,8	84,9	94,8	22,3	10,6	105,3	27,4	49,7	10,1
E810–E825	dar. Kraftfahrzeugunfälle	2 174	780	2 954	2,4	41,7	13,7	27,1	5,3	3,7	11,5	6,2	94,0	24,7	34,4	7,0
E850–E869	Vergiftungen	28	19	47	0,0	0,5	0,3	0,4	–	–	0,2	0,2	0,9	0,1	0,4	0,3
E880–E888	Unfälle durch Sturz	743	1 270	2 013	1,6	14,3	22,3	18,5	3,5	–	1,4	0,8	2,0	0,5	4,0	0,7
E910	Unfälle durch Ertrinken	95	48	143	0,1	1,8	0,8	1,3	–	1,9	3,9	1,9	0,4	0,2	1,4	0,3
E950–E959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	1 495	745	2 240	1,8	28,7	13,1	20,6	–	–	1,9	0,3	22,2	5,0	29,9	12,1
E960–E999	Mord, Totschlag und sonstige Gewalteinwirkungen	133	95	228	0,2	2,6	1,7	2,1	7,1	3,7	0,5	0,2	2,6	1,8	2,9	1,7
	Sterbefälle insgesamt	**59 740**	**63 119**	**122 859**	**100**	**1 146,5**	**1 109,5**	**1 127,2**	**1 354,3**	**1 209,9**	**43,6**	**28,2**	**157,0**	**52,1**	**211,5**	**96,9**

Nr. der ICD 1979	45 bis unter 65		65 bis unter 75		75 und mehr		Nr. der ICD 1979
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
	auf 100 000 Einwohner gleichen Alters und Geschlechts						
001–139	12,4	4,7	43,4	13,7	79,7	45,7	001–139
010–018, 137	8,1	1,6	30,4	5,0	45,9	15,5	010–018, 137
011, 012	6,2	1,1	21,2	3,1	32,4	11,4	011, 012
013–018	0,4	0,2	2,0	0,3	1,9	1,9	013–018
137	1,6	0,2	7,2	1,6	11,6	2,2	137
140–239	299,8	245,1	1 242,7	709,3	2 567,2	1 555,3	140–239
140–199	270,9	219,9	1 120,8	630,4	2 289,0	1 351,3	140–199
151	37,4	20,0	187,5	97,3	406,8	276,9	151
153, 154	35,7	29,1	163,6	109,5	355,1	242,9	153, 154
160–163	85,3	9,3	315,5	33,3	445,4	56,8	160–163
174, 175	0,6	56,7	2,0	87,2	4,3	146,7	174, 175
179–189	31,2	52,9	197,5	135,8	565,2	221,5	179–189
200–208	18,2	13,1	63,1	40,4	111,6	68,3	200–208
204–208	8,5	6,5	31,4	19,0	63,8	38,6	204–208
210–229	0,4	0,8	2,0	1,7	2,4	3,2	210–229
230–239	10,4	11,3	56,9	36,8	164,3	132,6	230–239
240–279	26,6	19,7	119,2	120,9	233,8	315,0	240–279
240–246	0,5	1,6	2,2	6,4	5,3	16,5	240–246
250	20,1	12,7	102,0	104,4	213,5	286,1	250
290–389	28,3	13,5	59,6	43,0	117,9	70,2	290–389
290	0,1	–	1,0	1,2	6,8	5,3	290
340	0,6	0,6	3,3	4,2	2,3	2,4	1,0	340
345	2,5	1,0	1,7	0,8	2,9	1,0	345
390–459	396,2	138,1	2 110,4	1 066,1	6 357,7	5 658,5	390–459
410–429[1])	306,3	88,2	1 443,5	610,5	3 741,2	2 989,4	410–429[1])
410	195,2	37,2	768,4	249,6	1 170,1	613,6	410
411–414	38,8	11,2	244,7	100,8	799,1	622,8	411–414
426, 427	12,4	5,0	44,6	23,8	153,6	107,4	426, 427
428, 429	30,5	18,0	291,0	178,2	1 450,3	1 506,3	428, 429
401–405	12,9	7,8	67,1	67,0	212,6	311,4	401–405
430–438	60,4	35,3	496,0	335,9	2 024,7	2 015,9	430–438
437.0	1,6	1,0	49,9	37,8	430,9	495,5	437.0
440	1,8	0,5	23,9	8,7	185,0	190,0	440
451–459	4,8	2,5	20,9	18,3	39,6	49,1	451–459
460–519	46,0	16,5	326,5	98,5	1 200,5	562,6	460–519
480–486	9,0	3,0	74,6	34,5	430,9	310,2	480–486
487	0,4	0,2	2,0	1,2	13,0	11,4	487
466, 490, 491	15,8	3,3	118,5	22,4	429,5	118,3	466, 490, 491
493	10,5	7,3	65,1	23,0	136,7	44,9	493
520–579	116,2	37,8	253,4	106,6	476,3	358,8	520–579
531, 532	7,4	2,0	28,9	11,2	76,3	43,5	531, 532
540–543	0,8	0,2	3,2	1,1	7,7	6,8	540–543
550–553, 560	2,7	1,8	10,7	9,2	52,2	60,5	550–553, 560
570–573	86,0	23,5	141,9	35,4	122,7	60,2	570–573
571.2, 571.5	70,7	18,3	118,0	23,6	95,7	39,8	571.2, 571.5
574–576	4,0	3,3	16,2	19,1	62,3	69,7	574–576
577	6,3	2,6	9,7	5,1	14,5	17,5	577
580–629	15,0	8,7	87,3	42,4	359,4	155,9	580–629
580–583	1,6	0,5	4,7	3,0	8,2	6,1	580–583
600	0,9	–	12,0	–	101,0	–	600
630–676	–	–	–	–	–	–	630–676
740–759	0,6	0,6	–	0,2	–	–	740–759
760–779	–	–	–	–	–	–	760–779
780–799	2,8	1,6	13,0	9,5	162,3	219,3	780–799
797	0,1	0,1	4,2	3,9	140,6	205,7	797
E800–E949	56,0	15,9	101,3	49,4	273,9	321,6	E800–E949
E810–E825	31,0	9,8	43,9	20,4	72,0	35,7	E810–E825
E850–E869	0,7	0,5	0,5	0,2	1,0	1,0	E850–E869
E880–E888	12,5	2,8	37,4	20,5	174,4	262,6	E880–E888
E910	1,1	0,2	3,0	1,7	3,4	1,9	E910
E950–E959	40,0	20,4	54,9	23,5	72,5	24,8	E950–E959
E960–E999	3,1	1,4	4,0	2,6	1,9	3,6	E960–E999
	1 047,4	**528,9**	**4 438,2**	**2 310,4**	**11 957,0**	**9 380,3**	

[1]) Einschl. 393–398. – [2]) Berechnet auf 100000 Lebendgeborene, in der Altersgliederung je 100000 Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter.

24. Tödlich Verunglückte 1980 nach Alter und Geschlecht

Gebiet	Geschlecht	Tödlich Verunglückte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									
			unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 15	15 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 55	55 bis unter 65	65 bis unter 75	75 und mehr
Oberbayern	männl.	1 057	14	16	39	251	120	132	109	85	128	163
	weibl.	824	11	14	13	78	27	29	28	41	111	472
Niederbayern	männl.	432	5	6	22	129	55	46	39	30	45	55
	weibl.	202	5	7	9	35	11	9	4	11	27	84
Oberpfalz	männl.	372	3	8	16	121	35	44	37	25	40	43
	weibl.	176	4	2	10	17	7	6	9	11	22	88
Oberfranken	männl.	374	7	11	13	113	35	32	41	26	34	62
	weibl.	296	4	3	7	24	8	8	7	20	39	176
Mittelfranken	männl.	439	9	3	16	98	49	55	39	26	56	88
	weibl.	324	13	2	9	26	6	8	14	14	32	200
Unterfranken	männl.	374	4	6	25	97	34	41	34	21	41	71
	weibl.	247	3	1	5	26	7	7	12	15	36	135
Schwaben	männl.	537	6	13	22	145	64	54	48	38	62	85
	weibl.	314	11	5	11	28	10	10	10	9	51	169
Bayern 1980	**männl.**	**3 585**	**48**	**63**	**153**	**954**	**392**	**404**	**347**	**251**	**406**	**567**
	weibl.	**2 383**	**51**	**34**	**64**	**234**	**76**	**77**	**84**	**121**	**318**	**1 324**
	insges.	**5 968**	**99**	**97**	**217**	**1 188**	**468**	**481**	**431**	**372**	**724**	**1 891**
1979	insges.	6 209	104	118	220	1 279	475	519	463	413	820	1 798
1978	insges.	6 237	108	135	258	1 127	480	537	481	390	863	1 858
Bundesgebiet 1977	insges.	30 434	506	652	1 487	5 078	2 337	2 650	2 266	2 161	3 981	9 316
1978	insges.	29 991	541	623	1 394	4 928	2 276	2 682	2 315	1 974	3 851	9 407

25. Tödlich Verunglückte 1980 nach Geschlecht und Art des Unfalls

Art des Unfalls	Geschlecht	Tödlich Verunglückte							
		in Bayern	davon im Regierungsbezirk						
			Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Kraftfahrzeugunfall	männl.	2 174	614	291	257	217	234	209	352
	weibl.	780	267	102	62	80	93	63	113
Sonstiger Fahrzeugunfall	männl.	98	34	3	9	8	17	16	11
	weibl.	42	17	5	2	2	8	4	4
Vergiftung	männl.	28	7	2	3	4	5	1	6
	weibl.	19	4	–	1	4	3	2	5
Unfall durch Sturz	männl.	743	225	76	62	93	107	86	94
	weibl.	1 270	431	76	92	192	184	147	148
Unfall durch Feuer und Flammen einschl. Explosivstoffe	männl.	61	23	6	6	4	14	5	3
	weibl.	52	18	2	4	3	9	9	7
Ertrinken	männl.	95	27	6	9	11	11	10	21
	weibl.	48	17	4	4	3	6	6	8
Unfall durch heiße Substanzen, ätzende Flüssigkeit u. Dampf	männl.	3	1	1	–	1	–	–	–
	weibl.	1	1	–	–	–	–	–	–
Unfall durch elektrischen Strom	männl.	26	7	3	2	3	4	3	4
	weibl.	7	5	1	1	–	–	–	–
Sonstige Unfälle	männl.	357	119	44	24	33	47	44	46
	weibl.	164	64	12	10	12	21	16	29
Insgesamt	**männl.**	**3 585**	**1 057**	**432**	**372**	**374**	**439**	**374**	**537**
	weibl.	**2 383**	**824**	**202**	**176**	**296**	**324**	**247**	**314**
	insges.	**5 968**	**1 881**	**634**	**548**	**670**	**763**	**621**	**851**

26. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 1980

Art des Unfalls	Tödlich Verunglückte			davon im Alter von ... Jahren							
				unter 5		5 bis unter 20		20 bis unter 60		60 und mehr	
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Sturz aus der Höhe	132	141	273	3	5	1	–	30	12	98	124
Sturz auf gleicher Ebene und Sturz ohne nähere Angaben	192	505	697	1	–	1	–	19	9	171	496
Vergiftung durch Gebrauchsgase	9	8	17	–	–	4	2	4	4	1	2
Sonstige Vergiftungen	–	1	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Verbrennen, Verbrühen und Verätzen	38	47	85	5	1	3	–	13	9	17	37
Ertrinken	9	13	22	2	2	1	3	3	2	3	6
Mechanisches Ersticken	62	57	119	45	46	3	–	12	6	2	5
Unfall durch elektrischen Strom	9	4	13	2	–	4	–	3	3	–	1
Sonstige Unfälle	13	7	20	–	–	2	–	7	2	4	5
Insgesamt 1980	**464**	**783**	**1 247**	**58**	**54**	**19**	**5**	**91**	**48**	**296**	**676**
1979	479	757	1 236	76	53	17	4	93	39	293	661
1978	508	821	1 329	82	63	13	5	106	52	307	701

27. Selbstmörder seit 1978 nach Alter und Geschlecht

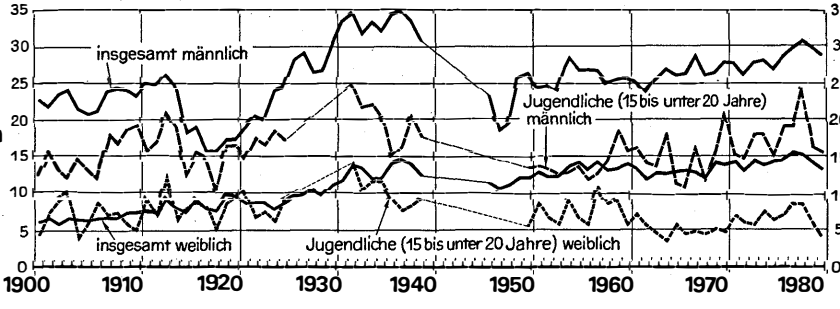
Gebiet	Jahr	Selbstmörder männlich	Selbstmörder weiblich	Selbstmörder insgesamt	davon im Alter von ... Jahren: unter 15 m.	unter 15 w.	15 bis unter 25 m.	15 bis unter 25 w.	25 bis unter 45 m.	25 bis unter 45 w.	45 bis unter 55 m.	45 bis unter 55 w.	55 bis unter 65 m.	55 bis unter 65 w.	65 bis unter 75 m.	65 bis unter 75 w.	75 und mehr m.	75 und mehr w.
Oberbayern	1978	564	325	889	9	1	78	35	206	92	96	44	63	63	68	60	44	30
	1979	528	305	833	3	1	73	17	206	90	77	52	54	52	63	53	52	40
	1980	457	267	724	5	1	55	19	168	71	77	38	49	53	64	48	39	37
Niederbayern	1978	147	64	211	3	–	30	8	50	10	23	14	13	15	18	12	10	5
	1979	157	61	218	–	2	30	5	44	12	27	11	22	12	20	16	14	3
	1980	156	63	219	3	–	29	4	43	12	21	10	28	16	19	16	13	5
Oberpfalz	1978	125	54	179	2	–	23	4	34	16	18	10	19	9	16	9	13	6
	1979	115	58	173	–	2	25	5	34	19	20	7	12	6	13	10	11	9
	1980	129	53	182	1	1	14	2	41	12	28	9	14	13	18	9	13	7
Oberfranken	1978	154	87	241	4	1	20	5	55	11	29	20	10	16	25	21	11	13
	1979	152	85	237	1	–	20	4	47	22	27	9	23	13	13	18	21	19
	1980	167	70	237	2	–	16	6	54	18	42	13	18	6	21	18	14	9
Mittelfranken	1978	230	143	373	3	–	33	11	93	27	42	25	15	33	26	24	18	23
	1979	230	108	338	1	1	35	11	81	26	37	21	31	13	29	22	16	14
	1980	226	107	333	3	–	34	6	73	29	34	28	22	13	35	14	25	17
Unterfranken	1978	145	77	222	1	–	31	7	40	20	28	15	13	8	19	20	13	7
	1979	141	84	225	2	1	27	5	39	16	23	18	14	15	26	19	10	10
	1980	143	89	232	2	1	26	3	41	17	14	13	15	23	23	18	22	14
Schwaben.....	1978	217	109	326	3	–	38	13	77	24	29	15	21	19	35	24	14	14
	1979	222	99	321	3	1	37	9	81	28	31	12	23	21	31	16	16	12
	1980	217	96	313	2	–	27	3	59	25	40	9	25	18	40	28	24	13
Bayern	**1978**	**1 582**	**859**	**2 441**	**25**	**2**	**253**	**83**	**555**	**200**	**265**	**143**	**154**	**163**	**207**	**170**	**123**	**98**
	1979	**1 545**	**800**	**2 345**	**10**	**8**	**247**	**56**	**532**	**213**	**242**	**130**	**179**	**132**	**195**	**154**	**140**	**107**
	1980	**1 495**	**745**	**2 240**	**18**	**3**	**201**	**43**	**479**	**184**	**256**	**120**	**171**	**142**	**220**	**151**	**150**	**102**

28. Selbstmörder seit 1967 nach Religionszugehörigkeit, Familienstand sowie Art des Selbstmords

Jahr	Selbstmörder insgesamt	und zwar: römisch-katholisch	evangelisch	sonst. u. unbekannten Bekenntnisses	ledig	verheiratet	verwitwet oder geschieden	Es begingen Selbstmord durch: Erhängen	Erschießen	Ertränken	Überfahren lassen	Vergiften	auf andere Weise
1967	2 093	1 322	666	105	552	1 078	463	854	164	199	106	630	140
1968	1 896	1 174	634	88	501	986	409	850	137	159	.	521	229
1969	2 075	1 312	656	107	518	1 103	454	862	143	150	102	657	161
1970	2 127	1 323	699	105	543	1 115	469	829	179	159	100	687	173
1971	2 192	1 385	670	137	550	1 124	518	841	202	143	112	683	211
1972	2 048	1 301	627	120	537	1 002	509	783	187	122	98	642	216
1973	2 247	1 393	676	178	563	1 099	585	847	180	155	101	728	236
1974	2 235	1 393	683	159	558	1 099	578	769	181	158	101	780	246
1975	2 188	1 362	673	153	558	1 064	566	828	162	155	115	718	210
1976	2 274	1 395	711	168	618	1 069	587	929	168	111	105	758	203
1977	2 413	1 507	702	204	699	1 084	630	896	201	160	87	844	225
1978	2 441	1 564	694	183	754	1 115	572	973	194	163	113	761	237
1979	2 345	1 475	678	192	665	1 147	533	938	215	136	119	689	248
1980	2 240	1 382	634	224	579	1 124	537	947	196	156	102	626	213

Selbstmorde in Bayern seit 1900 insgesamt und bei Jugendlichen

Auf 100000 Einwohner bzw. Jugendliche gleichen Geschlechts



81107

Bayerisches Statistisches Landesamt

IV. Bildung und Kultur

A. Kindergärten, Schulen und Hochschulen

Kindergärten dienen der Erziehung und Bildung der Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht. Dazu gehören auch Vorschul- und Schulkindergärten, nicht aber Kinderkrippen, Kinderhorte und schulvorbereitende Einrichtungen nach dem Sonderschulgesetz.

Volksschulen (Grund- und Hauptschulen): Die Volksschule umfaßt die Grundschule (Jahrgangsstufen 1 mit 4) und die darauf aufbauende Hauptschule (Jahrgangsstufen 5 mit 9). Die Grundschule ist die für alle 6- bis 10jährigen Kinder gemeinsame erste Bildungsstufe. Die Hauptschule vermittelt durch Kern- und Kursunterricht eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine erfolgreiche Berufsausbildung.

Sondervolksschulen dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, die infolge von körperlichen oder geistigen Behinderungen einer besonderen schulischen Betreuung bedürfen. Vielfach sind diese Schulen mit Heimen verbunden.

Realschulen: Der Regeltyp der bayerischen Realschule ist vierstufig (7. mit 10. Jahrgangsstufe) und schließt an die 6. Jahrgangsstufe der Hauptschule an. Der erfolgreiche Abschluß der Realschule vermittelt die sogenannte Mittlere Reife. In Bayern ist eine Schule fünfstufig, zwei Schulen sind sechsstufig, drei sind vier- und sechsstufig.

Gymnasien kommen als humanistische, neusprachliche, mathematisch-naturwissenschaftliche, sozialwissenschaftliche, musische sowie wirtschaftswissenschaftliche Gymnasien vor. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 5 mit 13 und verleihen nach erfolgreichem Abschluß die allgemeine Hochschulreife. Die beiden letztgenannten Typen der Gymnasien bestehen auch in siebenstufiger Form.

Gesamtschulen: In Bayern laufen seit Jahren staatliche Schulversuche mit kooperativen Gesamtschulen. Dabei ist eine enge Zusammenarbeit insbesondere von Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien vorgesehen. Die jeweiligen Zahlen sind in den Tabellen der entsprechenden Schulart mit enthalten. In den integrierten Gesamtschulen werden Hauptschule, Realschule und Gymnasium miteinander verschmolzen.

Berufsschulen sind berufsbegleitende Pflichtschulen. Ihr Besuch dauert in der Regel drei Jahre und vermittelt, zumeist im Teilzeitunterricht, neben allgemeiner Bildung die für den Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung. Auch das Berufsgrundschuljahr (Vollzeitunterricht) gehört zum Bereich der Berufsschulen.

Sonderberufsschulen sind Schulen im Rahmen der beruflichen Ausbildung, die für berufsschulpflichtige behinderte Schüler bestimmt sind.

Berufsaufbauschulen sind keine organisatorisch selbständigen Schulen. Sie sind Berufsschulen oder Berufsfachschulen angegliedert. Ihr Besuch setzt grundsätzlich den qualifizierenden Hauptschulabschluß voraus. Sie führen in eineinhalb Jahren Vollzeitunterricht oder in drei Jahren (darunter zwei Jahre mit Teilzeitunterricht) zur Fachschulreife, welche die sogenannte Mittlere Reife einschließt.

Berufsfachschulen dienen der Vorbereitung auf einen Beruf durch fachpraktischen und theoretischen Unterricht. Die Ausbildung erfolgt grundsätzlich im Vollzeitunterricht und dauert ein bis vier Jahre. Der Besuch dieser Schulen setzt keine Berufsausbildung voraus. Die Wirtschaftsschulen gehören zu dieser Schulgattung. Je nach Ausbildungsdauer und Schule können die Berufsfachschulen auch zur sogenannten Mittleren Reife führen.

Fachschulen: Ihrem Besuch geht in der Regel bereits eine berufliche Tätigkeit voraus. Sie dienen der landwirtschaftlichen, gewerblichen, technischen, hauswirtschaftlichen, pflegerischen oder künstlerischen Weiterbildung; die Schuldauer beträgt mindestens ein Halbjahr, meistens aber vier Halbjahre.

Fachoberschulen bauen auf einem mittleren Schulabschluß auf und führen in zwei Schuljahren zur Fachhochschulreife.

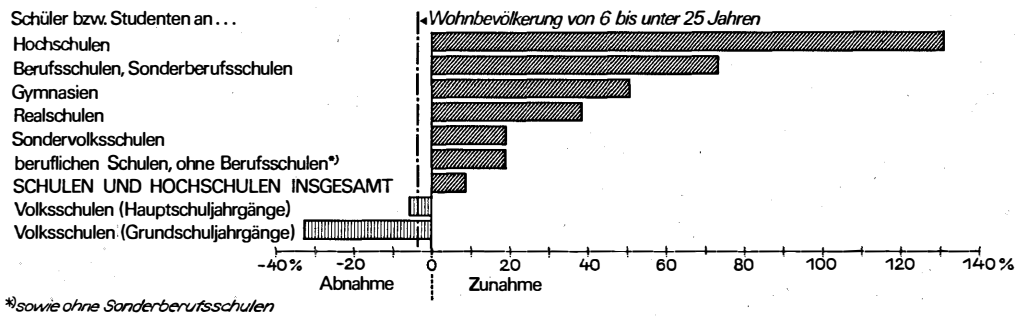
Berufsoberschulen bauen auf der Fachschulreife oder auf der Mittleren Reife mit abgeschlossener Berufsausbildung auf und führen in zwei Schuljahren zur fachgebundenen Hochschulreife.

Fachakademien setzen einen mittleren Schulabschluß voraus und bereiten in der Regel anschließend an eine dem Ausbildungsziel dienende berufliche Ausbildung auf eine angehobene Berufslaufbahn vor. Die Ausbildung dauert mindestens vier Halbjahre.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges: Auch Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs führen zur Mittleren Reife bzw. zur allgemeinen Hochschulreife; das Telekolleg vermittelt den Lehrstoff bestimmter Schularten bzw. Ausbildungsgänge über den Fernsehschirm.

Hochschulen: Die Hochschulen dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und Künste durch Forschung, Lehre und Studium. In der Hochschulstatistik erfaßt sind die Universitäten, Gesamthochschulen, Philosophisch-theologischen Hochschulen, Kunsthochschulen und Fachhochschulen. Rechtsgrundlage für die Statistik ist das Hochschulstatistikgesetz i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl I S. 453).

Veränderung der Schüler- und Studentenzahlen in Bayern 1980 gegenüber 1970



*) sowie ohne Sonderberufsschulen

81 082

Bayerisches Statistisches Landesamt

1. Kindergärten im Sinne des Bayerischen Kindergartengesetzes

(Stand: 1. Januar 1981)

Gebiet	Trägergruppe	Plätze insgesamt	In Kindergärten betreute Kinder							Erziehungspersonal		
			insgesamt	und zwar		in Gruppen mit ... Kindern				insgesamt	und zwar	
				halbtags	ausländische Kinder	bis zu 10	11 bis 15	16 bis 25	26 und mehr		Fachpersonal	Teilzeitbeschäftigte
Oberbayern	kommunal	18 121	20 092	13 732	3 054	900	1 363	14 412	3 417	1 592	1 074	461
	freigemeinnützig	40 820	49 268	32 326	4 479	1 257	2 387	41 121	4 503	3 356	2 151	617
	sonstige	2 036	2 027	1 593	161	175	533	1 151	168	202	138	46
Niederbayern	kommunal	3 939	4 990	4 100	115	100	523	3 482	885	302	187	30
	freigemeinnützig	12 262	15 493	11 824	283	441	1 029	11 726	2 297	911	561	97
	sonstige	25	25	25	–	–	–	25	–	4	2	–
Oberpfalz	kommunal	3 339	3 941	2 984	72	101	326	3 037	477	245	155	36
	freigemeinnützig	13 082	16 456	11 034	429	466	664	13 190	2 136	974	567	78
Oberfranken	kommunal	2 818	2 989	818	93	56	41	1 845	1 047	212	124	26
	freigemeinnützig	19 238	19 820	5 568	804	638	663	13 572	4 947	1 432	867	146
	sonstige	121	116	–	10	10	12	94	–	11	5	–
Mittelfranken	kommunal	7 321	7 180	3 297	830	217	450	5 382	1 131	596	371	77
	freigemeinnützig	24 508	26 188	7 709	2 682	886	822	18 488	5 992	1 906	1 203	181
	sonstige	407	267	93	48	8	66	193	–	34	25	2
Unterfranken	kommunal	7 829	8 219	2 737	673	410	327	4 881	2 601	538	332	53
	freigemeinnützig	27 195	26 864	6 124	1 280	1 120	853	16 084	8 807	1 819	1 166	114
	sonstige	95	149	133	3	–	–	149	–	9	6	–
Schwaben	kommunal	10 707	11 863	6 257	980	345	395	8 151	2 972	767	498	111
	freigemeinnützig	20 578	22 223	9 629	1 912	548	722	17 182	3 771	1 528	940	195
	sonstige	348	236	84	122	8	54	174	–	17	13	2
Bayern	kommunal	54 074	59 274	33 925	5 817	2 129	3 425	41 190	12 530	4 252	2 741	794
	freigemeinnützig	157 683	176 312	84 214	11 869	5 356	7 140	131 363	32 453	11 926	7 455	1 428
	sonstige	3 032	2 820	1 928	344	201	665	1 786	168	277	189	50
	Insgesamt 1981	**214 789**	**238 406**	**120067**	**18 030**	**7 686**	**11 230**	**174339**	**45151**	**16 455**	**10 385**	**2 272**
	1979	213 316	235702	119 951	13 358	.	9 705[1])	170 185	55 812	15850	10 183	2 034
	1977	222376	246773	129492	10 317	.	10 013[1])	156 175	80 585	15 308	9 419	1 798

[1]) In Gruppen mit 15 und weniger Kindern.

2. Öffentliche Volksschulen 1980/81

(Stand: 1. Oktober 1980)

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler			Schüler je Klasse	Hauptamtliche und hauptberufliche			
							Klassenlehrer[1])		Fachlehrer[1])	
			männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	männlich	weiblich
Oberbayern	804	9 861	138230	125 406	263 636	*26,7*	3 824	6 365	242	1 446
Niederbayern	352	3 940	54 885	50 317	105 202	*26,7*	2 035	2 016	93	439
Oberpfalz	289	3 635	49647	46573	96 220	*26,5*	2 101	1 736	93	450
Oberfranken	280	3 606	49661	46545	96 206	*26,7*	2 223	1 518	130	458
Mittelfranken	337	4 538	63 115	58 018	121 133	*26,7*	2 166	2 501	117	645
Unterfranken	344	4 144	58 478	52 766	111 244	*26,8*	2 234	2 088	123	429
Schwaben	394	5 425	76 201	69 800	146 001	*26,9*	2 717	2 859	153	680
Bayern 1980/81	**2 800**	**35 149**	**490 217**	**449425**	**939 642**	***26,7***	**17 300**	**19 083**	**951**	**4 547**
dav. München	164	2 116	29 653	26 825	56 478	*26,7*	496	1 774	48	389
übrige kreisfr. Städte	414	5 611	78 098	72 485	150 583	*26,8*	2 523	3 456	168	795
Landkreise	2 222	27 422	382466	350115	732581	*26,7*	14 281	13 853	735	3 363
1979/80	2 802	35577	518594	479 519	998113	*28,1*	16 642	18 321	864	4 562
1978/79	2 824	36 573	552483	514665	1 067 148	*29,2*	16190	17 663	783	4 585
1977/78	2 843	37 065	577 937	542 262	1 120 199	*30,2*	15575	16 892	711	4 571

[1]) Ohne Lehramtsanwärter bzw. Fachlehreranwärter.

3. Schüler in den einzelnen Jahrgangsstufen der öffentlichen Volksschulen seit 1977/78

Schuljahr	Schüler insgesamt	davon besuchten die								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
		Jahrgangsstufe								
1977/78	1 120 199	137 346	144 206	155916	164017	126 192	124490	94 609	91 152	82 271
1978/79	1 067 148	127 943	134682	142373	155850	122 028	121875	90 308	88 032	84 057
1979/80	998113	114972	125 308	133529	142590	113 727	117 656	86 318	83 181	80 832
1980/81	939 642	110968	112895	124420	133873	104 873	110804	83 457	80 728	77 624

4. Jahrgangsklassen und kombinierte Klassen der öffentlichen und privaten Volksschulen seit 1977/78

Schuljahr	Klassen insgesamt	davon								
		Jahrgangsklassen								kombinierte Klassen
		an		insgesamt	einfach geführt	parallel geführt	davon mit			
		öffentl.	privaten				zwei	drei	vier od. mehr	
		Volksschulen					Parallelklassen an der Schule			
1977/78	37 355	36533	259	36 792	4 544	32 248	11 990	9 279	10 979	563
1978/79	36 872	36 102	272	36 374	4 450	31 924	12 102	9 228	10 594	498
1979/80	35 886	35095	288	35 383	4 543	30840	12 166	9 063	9 611	503
1980/81	35480	34663	309	34972	4 571	30 401	12378	8 886	9 137	508

5. Schulanfänger, Schüler und Schulentlassene an öffentlichen Volksschulen 1980

Gebiet	Schulanfänger		Schüler (Stand: jeweils 1. Oktober)	Schulentlassene			darunter Schüler mit qualifizierendem Abschluß		
	insgesamt	darunter Zurückstellungen vom Vorjahr		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Oberbayern	31689	1 425	263 636	13 204	10 472	23 676	7 249	6 113	13 362
Niederbayern	11 826	324	105 202	5 822	4 925	10 747	3 039	2 858	5 897
Oberpfalz	10 835	313	96 220	5 187	4 344	9 531	2 890	2 490	5 380
Oberfranken	10 843	323	96206	4 887	4 336	9 223	2 685	2 429	5 114
Mittelfranken	13 810	660	121 133	6 415	5 286	11 701	3 576	3 070	6 646
Unterfranken	12 295	427	111244	6 218	5 016	11234	3 430	2 816	6 246
Schwaben	16847	734	146 001	7 688	6 365	14 053	4 237	3 717	7 954
Bayern 1980	**108145**	**4 206**	**939 642**	**49 421**	**40 744**	**90 165**	**27 106**	**23 493**	**50599**
dav. München	7 482	423	56478	2 710	1 992	4 702	1 425	1 013	2 438
übrige kreisfr. Städte	17 437	999	150 583	7 808	6 285	14093	4 204	3 440	7 644
Landkreise	83 226	2 784	732 581	38903	32 467	71370	21 477	19 040	40 517
Bayern 1979	112 253	4 450	1 006 865	50429	42 844	93 273	25 883	23 701	49 584
1978	125188	4 717	1 067 148	49 099	42 444	91 543	23 334	22 548	45 882
1977	134 706	4 853	1 120199	51 689	44 960	96 649	23 841	22 631	46 472

6. Schüler der öffentlichen Volksschulen 1980/81 nach der Religionszugehörigkeit

(Stand: 1. Oktober 1980)

Gebiet	Schüler insgesamt	davon							
		römisch-katholisch		evangelisch		islamisch		sonstige	
		insgesamt	% aller Volksschüler	insgesamt	% aller Volksschüler	insgesamt	% aller Volksschüler	insgesamt	% aller Volksschüler
Oberbayern	263 636	206 737	*78,4*	36 187	*13,7*	10297	*3,9*	10 415	*4,0*
Niederbayern	105 202	98 266	*93,4*	4 817	*4,6*	1 348	*1,3*	771	*0,7*
Oberpfalz	96 220	85637	*89,0*	8 528	*8,9*	1 379	*1,4*	676	*0,7*
Oberfranken	96 206	47 051	*48,9*	44 058	*45,8*	3 897	*4,1*	1 200	*1,2*
Mittelfranken	121 133	42 578	*35,1*	67 080	*55,4*	7 697	*6,4*	3 778	*3,1*
Unterfranken	111 244	86 408	*77,7*	18 873	*17,0*	4 332	*3,9*	1 631	*1,4*
Schwaben	146 001	113011	*77,4*	20 303	*13,9*	8 730	*6,0*	3 957	*2,7*
Bayern 1980/81	**939 642**	**679688**	***72,3***	**199 846**	***21,3***	**37680**	***4,0***	**22 428**	***2,4***
dav. München	56 478	36596	*64,8*	10 762	*19,1*	4 800	*8,5*	4 320	*7,6*
übrige kreisfr. Städte	150 583	84 028	*55,8*	46 149	*30,6*	14 449	*9,6*	5 957	*4,0*
Landkreise	732 581	559 064	*76,3*	142935	*19,5*	18 431	*2,5*	12 151	*1,7*
Bayern 1979/80	998 113	731012	*73,2*	215290	*21,6*	–[1]	.	51 811	*5,2*
1978/79	1 067 148	789 372	*74,0*	232576	*21,8*	–[1]	.	45 200	*4,2*
1977/78	1 120 199	831804	*74,3*	248937	*22,2*	–[1]	.	39 458	*3,5*

[1]) Bis zum Schuljahr 1979/80 bei „sonstiger" Religionszugehörigkeit enthalten.

7. Private Volksschulen seit 1977/78

Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler			Schüler je Klasse	Hauptamtliche			
							Klassenlehrer		Fachlehrer	
			männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	männlich	weiblich
1977/78	34	290	4 302	4 408	8 710	*30,0*	132	150	12	47
1978/79	34	299	4 368	4 366	8 734	*29,2*	128	179	8	47
1979/80	33	309	4 347	4 405	8 752	*28,3*	136	173	20	73
1980/81	32	331	4 444	4 457	8 901	*26,9*	145	221	26	55

8. Integrierte Gesamtschulen seit 1977/78

(einschl. Rudolf-Steiner-Schulen und Europäische Schule)
(Stand: jeweils 1. Oktober)

Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler			davon in Jahrgangsstufe		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer		
			männlich	weiblich	insgesamt	1–4[1])	5–13	männlich	weiblich	insgesamt
1977/78	9	321	4 589	4 613	9 202	748	8 454	285	241	526
1978/79	9	265	3 689	3 695	7 384	740	6 644	250	211	461
1979/80	10	278	3 900	3 851	7 751	817	6 934	269	229	498
1980/81	9	241	3 348	3 248	6 596	927	5 669	218	218	436

[1]) Bis 1977/78 nur Schüler der Rudolf-Steiner-Schulen.

9. Öffentliche und private Sondervolksschulen seit 1977/78

(Stand: jeweils 1. Oktober)

Schuljahr Schulart	Schulen	Klassen	Schüler			Schüler je Klasse	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer		
			männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
1977/78	386	3 773	33 040	21 363	54403	*14,4*	1 727	2 044	3 771
1978/79	383	3 878	32 158	20 763	52921	*13,6*	1 825	2 121	3 946
1979/80	394	3 964	30 822	19 741	50 563	*12,8*	1 964	2 206	4 170
1980/81	402	4 034	29 570	18932	48502	*12,0*	2 096	2 399	4 495
davon Schulen für:									
Blinde	3	30	94	96	190	*6,3*	18	24	42
Sehbehinderte	4	63	257	201	458	*7,3*	18	37	55
Gehörlose	8	150	651	472	1 123	*7,5*	101	105	206
Körperbehinderte	14	152	798	591	1 389	*9,1*	55	115	170
Schwerhörige	4	54	268	233	501	*9,3*	28	46	74
Sprachbehinderte	32	207	1 787	625	2 412	*11,7*	121	151	272
Lernbehinderte	202	2 007	17 821	11 574	29395	*14,6*	1 253	1 342	2 595
Geistig Behinderte	83	843	4 242	2 904	7 146	*8,5*	212	293	505
Lern- und Geistigbehinderte	22	299	2 093	1 482	3 575	*12,0*	149	153	302
Erziehungsschwierige	25	161	1 112	464	1 576	*9,8*	113	91	204
Sonstige[1])	5	68	447	290	737	*10,8*	28	42	70

[1]) Schulen für Mehrfachbehinderte, für Schüler mit unterschiedlichen Behinderungsarten, für Behinderte und Gesunde.

10. Realschulen 1980/81 nach Schulträgern

(Stand: 1. Oktober 1980)

Gebiet	Schulorte	Schulen	Klassen	Schulträger				Schulen für		
				staatlich	kommunal	katholisch	sonstig privat	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen
Oberbayern	60	101	1 840	50	21	23	7	12	27	62
Niederbayern	32	41	617	26	–	13	2	4	13	24
Oberpfalz	22	32	541	22	1	8	1	5	8	19
Oberfranken	23	27	545	24	1	1	1	–	1	26
Mittelfranken	25	33	668	20	4	3	6	–	5	28
Unterfranken	31	40	710	30	3	6	1	3	9	28
Schwaben	40	58	961	32	6	18	2	9	19	30
Bayern 1980/81	**233**	**332**	**5 882**	**204**	**36**	**72**	**20**	**33**	**82**	**217**
1979/80	230	327	5 759	200	35	72	20	35	83	209
1978/79	229	325	5 520	199	34	73	19	39	84	202
1977/78	233	323	5 315	197	35	73	18	39	85	199

11. Schüler der Realschulen 1980/81

(Stand: 1. Oktober 1980)

Stufigkeit Schulträger	Schüler			davon						In die unterste Jahrgangsstufe aufgen. Schüler[2])		Erfolgreiche Absolventen	
				5.	6.	7.	8.	9.	10.[1])				
	männlich	weiblich	insgesamt	Jahrgangsstufe						männl.	weibl.	männl.	weibl.
Vierstufig	77 015	100059	177 074	–	–	44 010	47 480	45664	39 920	18 712	24155	.	.
dav. staatlich	64 145	60 103	124 248	–	–	30940	33701	31838	27 769	15 583	14 626	.	.
kommunal	9 680	13 713	23 393	–	–	5 686	6 012	6 183	5 512	2 331	3 083	.	.
katholisch	1 286	24 042	25 328	–	–	6 325	6 705	6 586	5 712	317	5 907	.	.
sonstig privat	1 904	2 201	4 105	–	–	1 059	1 062	1 057	927	481	539	.	.
Fünf- und sechsstufig	1 490	206	1 696	237	294	308	347	266	244	203	74	.	.
Insgesamt 1980/81	**78 505**	**100 265**	**178 770**	**237**	**294**	**44318**	**47 827**	**45 930**	**40164**	**18 915**	**24229**	.	.
1979/80	78 235	99 286	177 521	275	298	45 897	47 086	44921	39044	19 663	25230	15 809	21 682
1978/79	76 386	97 376	173 762	266	281	44 713	46 169	43669	38 664	18 974	24 820	15 268	21 641
1977/78	74 747	94 922	169 669	259	271	43 580	44 755	42 860	37 944	18 815	24 051	15 142	21 015

[1]) Einschl. Schüler der 11. und 12. Klassen der Gehörlosenschule sowie der 11. Klasse der Schwerhörigenschule. – [2]) Ohne Wiederholungsschüler.

12. Lehrkräfte der Realschulen 1980/81

(Stand: 1. Oktober 1980)

Schulträger	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer			davon (mit)				
	männlich	weiblich	insgesamt	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Volksschulen	technischem Lehramt	sonstige Lehrer
Staatlich	3 260	2 377	5 637	4 681	58	8	857	33
Kommunal	531	788	1 319	977	36	6	281	19
Katholisch	325	869	1 194	756	79	67	280	12
Sonstig privat	123	115	238	163	21	10	39	5
Insgesamt 1980/81	**4 239**	**4 149**	**8 388**	**6 577**	**194**	**91**	**1 457**	**69**
1979/80	4 068	3 999	8 067	6 314	185	99	1 402	67
1978/79	3 878	3 942	7 820	6 045	191	110	1 397	77
1977/78	3 670	3 797	7 467	5 658	203	125	1 406	75

13. Gymnasien 1980/81 nach Ausbildungsrichtungen und Schulträger

(Stand: 1. Oktober 1980)

Ausbildungsrichtung	Gymnasien insgesamt	dar. Mädchenschulen	Von den Gymnasien sind									
			staatlich		kommunal		katholisch		evangelisch		sonstig privat	
			insgesamt	dar. für Mädchen	insgesamt	dar. für Mädchen	insgesamt	dar. für Mädchen	insgesamt	dar. für Mädchen	insgesamt	dar. für Mädchen
Humanistisch[1])	12	–	5	–	–	–	4	–	–	–	3	–
Neusprachlich	38	12	17	1	2	1	11	9	1	1	7	–
Mathem.-naturwissenschaftlich	24	–	20	–	–	–	1	–	–	–	3	–
Musisch	13	3	7	–	–	–	6	3	–	–	–	–
Wirtschaftswissenschaftlich	4	–	1	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Sozialwissenschaftlich	3	3	–	–	2	2	1	1	–	–	–	–
Humanistisch und Neusprachlich	44	1	33	–	1	–	7	1	1	–	2	–
Humanistisch, Neusprachlich und Mathem.-naturwissenschaftlich	31	–	28	–	1	–	–	–	–	–	2	–
Neusprachlich und Mathem.-naturwissenschaftlich	156	2	137	1	13	1	2	–	1	–	3	–
Neusprachlich und Sozialwissenschaftlich	27	17	8	4	5	2	11	10	2	–	1	1
Sonstige Kombinationen	43	1	34	1	7	–	2	–	–	–	–	–
Insgesamt 1980/81	**395**	**39**	**290**	**7**	**34**	**6**	**45**	**24**	**5**	**1**	**21**	**1**
1979/80	393	45	288	9	34	7	46	26	5	2	20	1
1978/79	392	46	288	9	32	8	46	26	5	2	21	1
1977/78	390	46	284	9	32	8	48	26	5	2	21	1

[1]) Einschl. 3 Spätberufenenschulen.

14. Klassen der Gymnasien 1980/81

(Stand: 1. Oktober 1980)

Schulträger	Klassen insgesamt[1])	davon									
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	Kurs I bis III[2])
		Jahrgangsstufe									
Staatlich	7 478	1 070	1 144	1 115	1 097	1 038	1 112	901	–	1[3])	–
Kommunal	906	121	137	132	131	121	136	128	–	–	–
Katholisch	653	101	104	93	94	88	88	75	–	–	10
Evangelisch	79	11	12	10	12	12	11	11	–	–	–
Sonstig privat	203	28	31	26	29	25	35	29	–	–	–
Insgesamt 1980/81	**9 319**	**1 331**	**1 428**	**1 376**	**1 363**	**1 284**	**1 382**	**1 144**	**–**	**1[3])**	**10**
1979/80	9 046	1 442	1 396	1 366	1 258	1 216	1 274	1 083	–	1[3])	10
1978/79	8 782	1 362	1 343	1 265	1 267	1 216	1 229	1 088	–	1[3])	11
1977/78	8 894	1 352	1 270	1 273	1 242	1 168	1 233	1 036	–	310	10

[1]) Ohne Kursgruppen der Kollegestufe. – [2]) An Spätberufenenschulen. – [3]) Sonderklasse für Aussiedlerabiturienten.

15. Schüler der Gymnasien 1980/81 nach Jahrgangsstufen

(Stand: 1. Oktober 1980)

Ausbildungsrichtung	Schüler insgesamt	davon Schüler in Jahrgangsstufe									Kurs I bis III[1])
		5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Männlich											
Humanistisch	4 776	–	–	–	–	1 604	1 622	1 494	–	–	56
Neusprachlich	14 125	–	–	–	–	5 047	4 914	4 164	–	–	–
Mathem.-naturwissenschaftlich	32 075	–	–	–	–	11 862	10 946	9 267	–	–	–
Musisch	2 857	435	467	417	419	397	359	363	–	–	–
Wirtschaftswissenschaftlich	2 268	–	–	29	46	816	769	608	–	–	–
Übergangs- und Anschlußklassen	183	–	–	–	–	–	133	50	–	–	–
Kollegstufe	26 563	–	–	–	–	–	–	–	13 529	13 034	–
Noch ohne Zuordnung[2])	87 883	21 498	23 162	22 479	20 608	–	–	–	–	11[3])	125
Insgesamt 1980/81	**170 730**	**21 933**	**23629**	**22 925**	**21 073**	**19 726**	**18 743**	**15 946**	**13 529**	**13 045**	**181**
%	*100*	*12,9*	*13,8*	*13,4*	*12,4*	*11,6*	*11,0*	*9,3*	*7,9*	*7,6*	*0,1*
1979/80	171000	24524	23 617	22 951	20 744	19 442	18542	14 833	13 489	12 710	148
1978/79	168528	24 585	23 587	22 731	20 516	19 481	17 720	15 017	13 008	11 721	162
1977/78	166 058	24 631	23 079	22 834	20 636	18 607	17 922	14 628	12 224	11 349	148
Weiblich											
Humanistisch	2 021	–	–	–	–	587	784	648	–	–	2
Neusprachlich	24 306	–	–	–	–	8 818	8 492	6 996	–	–	–
Mathem.-naturwissenschaftlich	13 471	–	–	–	–	5 132	4 820	3 519	–	–	–
Musisch	7 052	1 148	1 129	1 094	1 052	922	966	741	–	–	–
Wirtschaftswissenschaftlich	1 864	–	–	22	31	686	642	483	–	–	–
Sozialwissenschaftlich	5 165	–	–	–	–	1 825	1 849	1 491	–	–	–
Übergangs- und Anschlußklassen	359	–	–	–	–	–	275	84	–	–	–
Kollegstufe	24 079	–	–	–	–	–	–	–	12 462	11 617	–
Noch ohne Zuordnung[2])	80 507	20 078	21 696	20 077	18 620	–	–	–	–	21[3])	15
Insgesamt 1980/81	**158824**	**21 226**	**22 825**	**21 193**	**19 703**	**17 970**	**17 828**	**13962**	**12462**	**11 638**	**17**
%	*100*	*13,4*	*14,4*	*13,3*	*12,4*	*11,3*	*11,2*	*8,8*	*7,9*	*7,3*	*0,0*
1979/80	156 270	23 413	22 544	20843	18574	17 831	17 176	13 321	11 958	10 590	20
1978/79	151145	23 066	22 607	19 677	18 517	17 365	16 735	13 009	10 949	9 195	25
1977/78	146 585	23 247	21 079	19 837	18 148	17 050	16 594	12 097	9 645	8 862	26
Insgesamt											
Insgesamt 1980/81	**329554**	**43159**	**46 454**	**44 118**	**40 776**	**37 696**	**36 571**	**29 908**	**25991**	**24 683**	**198**
%	*100*	*13,1*	*14,1*	*13,4*	*12,3*	*11,4*	*11,1*	*9,1*	*7,9*	*7,5*	*0,1*
1979/80	327 270	47 937	46 161	43 794	39 318	37 273	35 718	28 154	25447	23 300	168
1978/79	319673	47 651	46 194	42 408	39 033	36846	34 455	28026	23 957	20 916	187
1977/78	312643	47878	44 158	42 671	38 784	35657	34 516	26 725	21 869	20 211	174

[1]) An Spätberufenenschulen. – [2]) Schüler, die noch keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können. – [3]) Sonderklasse für Aussiedlerabiturienten.

16. Anteil der ausländischen Schüler an allgemeinbildenden Schulen seit 1977/78

(Stand: jeweils 1. Oktober)

Schulart	Schüler im Schuljahr											
	1977/78			1978/79			1979/80			1980/81		
	insgesamt	darunter Ausländer		insgesamt	darunter Ausländer		insgesamt	darunter Ausländer		insgesamt	darunter Ausländer	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Volksschule	1 128 909	48 494	*4,3*	1 075882	53 703	*5,0*	1 006 865	60 999	*6,1*	948543	70 204	*7,4*
Sondervolksschule	54 403	1 565	*2,9*	52 921	1 783	*3,4*	50 563	2 020	*4,0*	48 502	2 361	*4,9*
Realschule	169 669	1 892	*1,1*	173 762	2 046	*1,2*	177 521	2 421	*1,4*	178770	2 810	*1,6*
Gymnasium	312 643	5 715	*1,8*	319 673	6 120	*1,9*	327 270	6 638	*2,0*	329554	7 503	*2,3*
Integrierte Gesamtschule	9 202	250	*2,7*	7 337	220	*3,0*	7 648	256	*3,3*	6 404	221	*3,5*

17. Teilnahme der Schüler der Gymnasien am fremdsprachlichen Pflicht- und Wahlunterricht seit 1977/78

Schuljahr	Schüler insgesamt	Teilnahme am Unterricht[1]) in							
		Latein	Griechisch	Englisch	Französisch	Italienisch	Spanisch	Russisch	sonstigen Fremdsprachen
1977/78	312 643	167 205	8 606	273474	92 569	1 527	1 444	1 091	829
1978/79	319 673	167 343	8 504	281 803	93 896	1 893	1 709	1 220	941
1979/80	327 270	167 749	8 318	287 891	97 621	2 438	1 512	1 153	1 106
1980/81	329 554	168056	7 874	289 949	101016	2 130	1 439	1 121	1 549

[1]) Schüler, die Unterricht in mehreren Fremdsprachen erhielten, sind bei jeder dieser Sprachen gezählt.

18. Neuaufnahmen in die 5. Jahrgangsstufe der Gymnasien und erfolgreich abgelegte Abiturprüfungen seit 1977

Jahr Schulträger	Neuaufnahmen in die 5. Jahrgangsstufe[1]		davon kamen aus (der)				Erfolgreiche Abiturienten		davon Schüler aus		
			4.	5.	6.–8. Jahrgangsstufe der Volksschule	anderen Schulen			öffentlichen und staatl. anerkannten Gymnasien	staatl. genehmigten privaten Gymnasien	sonstigen Einrichtungen[2]
	insges.	weibl.					insgesamt	weiblich			
1977	47 252	23 005	39 859	7 126	239	28	18 307	8 100	17 727	93	487
1978	46 984	22 785	40 159	6 586	211	28	20 124	8 939	19 461	86	577
1979	47 239	23 126	40 857	6 198	156	28	20 525	9 169	19 964	66	495
1980	42 520	20 975	37 005	5 343	142	30	22 912	10 555	22 306	66	540
davon an											
staatlichen Gymnasien	34 784	15 920	30 547	4 128	88	21	18 417	7 248	18 109	23	285
kommunalen Gymnasien	3 632	2 199	3 129	489	11	3	2 384	1 767	2 184	13	187
privaten Gymnasien	4 104	2 856	3 329	726	43	6	2 111	1 540	2 013	30	68

[1]) Ohne Wiederholungsschüler. – [2]) Schüler aus Abendgymnasien, Kollegs, Rudolf-Steiner-Schulen, dazu Nichtschüler.

19. Lehrkräfte der Gymnasien 1980/81

(Stand: 1. Oktober 1980)

Schulträger	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer			davon (mit)				
	männlich	weiblich	insgesamt	Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Volksschulen	technischem Lehramt	sonstige Lehrer
Staatlich	10663	3 632	14 295	13 998	5	3	226	63
Kommunal	1 099	881	1 980	1 868	13	–	74	25
Katholisch	572	736	1 308	1 112	33	7	114	42
Evangelisch	95	84	179	156	2	1	15	5
Sonstig privat	246	165	411	289	12	4	14	92
Insgesamt 1980/81	**12 675**	**5 498**	**18 173**	**17 423**	**65**	**15**	**443**	**227**
1979/80	12 162	5 219	17 381	16 567	88	20	476	230
1978/79	11 577	5 002	16 579	15 770	109	25	450	225
1977/78	10 980	4 803	15783	14 884	145	29	462	263

20. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1980/81 nach der Religionszugehörigkeit

(Stand: 1. Oktober 1980)

Schulart	Schüler		davon					
			römisch-katholisch		evangelisch		sonstige oder ohne Religionszugehörigkeit	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Volksschule	948 543	*100*	682810	*72,0*	200671	*21,1*	65 062	*6,9*
Realschule	178770	*100*	134733	*75,4*	40 783	*22,8*	3 254	*1,8*
Gymnasium	329554	*100*	220018	*66,8*	99 785	*30,3*	9 751	*2,9*
Integrierte Gesamtschule	4 107	*100*	2 458	*59,9*	1 484	*36,1*	165	*4,0*

21. Abendschulen für Berufstätige und Institute zur Erlangung der Hochschulreife seit 1977/78

(Stand: jeweils 1. Oktober)

Schulart	Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler			Hauptberufliche Lehrer			Erfolgreiche Absolventen		
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Abendrealschule	1977/78	5	36	483	358	841	16	14	30	101	95	196
	1978/79	5	34	427	325	752	15	12	27	108	67	175
	1979/80	5	35	443	292	735	15	7	22	107	76	183
	1980/81	5	30	376	289	665	10	3	13	.	.	.
Abendgymnasium	1977/78	4	45	475	521	996	24	11	35	67	73	140
	1978/79	4	45	461	517	978	23	11	34	63	64	127
	1979/80	4	45	489	548	1 037	25	11	36	54	81	135
	1980/81	4	45	523	553	1 076	26	11	37	.	.	.
Kolleg	1977/78	6	42	535	465	1 000	58	12	70	181	171	352
	1978/79	6	41	524	465	989	58	14	72	154	162	316
	1979/80	6	42	537	509	1 046	56	16	72	158	146	304
	1980/81	6	47	549	549	1 098	60	19	79	.	.	.

22. Übertritte in Gymnasien, Realschulen, drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen, Mittlere Abschlüsse an verschiedenen Schularten seit 1977

Jahr	Aufnahmen in die Eingangsklassen der					Mittlere Abschlüsse insgesamt	davon an				
	Gymnasien insgesamt[1])	dar. weiblich	Realschulen insgesamt	dar. weiblich	drei- und vierstufigen Wirtschaftsschulen		Realschulen[2])	Abendrealschulen	Gymnasien[3])	drei- und vierstufigen Wirtschaftsschulen	Berufsaufbauschulen
1977	47 252	23 005	42 852	24 045	7 982	50 316	33408	198	7 108	6 565	3 037
1978	46 984	22 785	43 794	24 820	8 051	53 866	36406	196	7 672	6 994	2 598
1979	47 239	23 126	44 893	25 230	8 100	53 963	37 176	175	7 316	6 894	2 402
1980	42 520	20975	43 144	24 229	7 603	55 944	37641	183	6 877	6 866	4 377

[1]) Nur 5. Jahrgangsstufe. – [2]) Einschl. Schüler mit Realschulabschluß von integrierten Gesamtschulen und von Rudolf-Steiner-Schulen (1977: 280 Schüler; 1978: 249; 1979: 267; 1980: 150). – [3]) Abgänger der 10. bis 13. Jahrgangsstufe des Gymnasiums mit Oberstufenreife ohne Abitur, einschl. Rudolf-Steiner-Schulen und Spätberufenenschulen. Die Abgänger aus der 10. Jahrgangsstufe mit der sogenannten „Besonderen Prüfung" sind nicht enthalten.

23. Berufsschulen und Sonderberufsschulen 1980/81

(Stand: Herbst 1980)

Gebiet	Berufsschulen			davon			davon Schulen mit			Sonderberufsschulen	
	Schulorte	Außen- oder Zweigstellen	Schulen insgesamt	staatliche	kommunale	private	bis 200	201 bis 1000	über 1000	öffentliche	private
							Schülern				
Oberbayern	36	7	52	33	13	6	8	10	34	2	27
Niederbayern	23	14	25	23	–	2	6	8	11	–	3
Oberpfalz	21	15	17	13	3	1	1	6	10	–	2
Oberfranken	18	7	19	19	–	–	3	4	12	–	3
Mittelfranken	22	12	33	18	11	4	6	6	21	2	12
Unterfranken	24	14	22	17	3	2	4	3	15	2	16
Schwaben	24	7	27	21	6	–	1	4	22	–	9
Bayern 1980/81	**168**	**76**	**195**	**144**	**36**	**15**	**29**	**41**	**125**	**6**	**72**
1979/80	172	82	195	144	36	15	29	42	124	5	58
1978/79	176	86	187	137	35	15	21	48	118	6	44
1977/78	179	91	185	135	35	15	21	46	118	5	35

24. Klassen der Berufsschulen und Sonderberufsschulen 1980/81

(Stand: Herbst 1980)

Gebiet	Berufsschulklassen insgesamt	davon		davon an			davon sind			dar. Klassen mit Blockunterricht	Klassen an	
		Jahrgangs-	kombinierte	staatlichen	kommunalen	privaten	Fachklassen	Berufsgruppenklassen	sonstige Klassen		öffentlichen	privaten
		Klassen		Berufsschulen							Sonderberufsschulen	
Oberbayern	4 163	4 088	75	2 240	1 908	15	3 724	123	316	951	27	180
Niederbayern	1 508	1 466	42	1 505	–	3	1 332	37	139	455	–	32
Oberpfalz	1 410	1 391	19	977	428	5	1 256	19	135	196	–	4
Oberfranken	1 518	1 474	44	1 518	–	–	1 232	75	211	280	–	12
Mittelfranken	2 208	2 155	53	1 173	1 014	21	1 855	55	298	476	49	58
Unterfranken	1 796	1 762	34	1 380	396	20	1 572	40	184	316	10	38
Schwaben	2 153	2 121	32	1 506	647	–	1 885	95	173	311	–	90
Bayern 1980/81	**14756**	**14 457**	**299**	**10 299**	**4 393**	**64**	**12 856**	**444**	**1 456**	**2 985**	**86**	**414**
1979/80	14 443	14 278	165	10153	4 230	60	12 575	470	1 398	2 849	72	351
1978/79	13 960	13 768	192	9 417	4 478	65	12 065	408	1 487	2 604	64	281
1977/78	13 307	13 087	220	9 007	4 232	68	11 225	591	1 491	2 106	53	192

25. Schüler an Berufsschulen nach Jahrgangsstufen und Art der Klassen 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Gebiet	Schüler[1])			davon im				davon in				
	männlich	weiblich	insgesamt	1.	2.	3.	4.	gewerblichen	kaufm.	hauswirtsch.	landwirtsch.	sonstigen
				Berufsschuljahrgang				Klassen				
Oberbayern	65 561	44687	110 248	33 923	37866	33 467	4 992	64 310	36 369	5 511	2 270	1 788
Niederbayern	24 917	15 255	40 172	12 831	13808	12 265	1 268	24 531	10 628	3 254	1 468	291
Oberpfalz	22 402	14679	37 081	11698	12557	11 410	1 416	21 703	10 501	3 159	1 008	710
Oberfranken	22886	16 692	39 578	12 050	13 745	12 278	1 505	23 302	11 117	3 942	701	516
Mittelfranken	33113	23147	56 260	16 712	19 322	17 605	2 621	33 598	16 720	3 924	1 060	958
Unterfranken	27 545	18 489	46034	14 459	15 742	14 039	1 794	27 208	14 129	3 577	657	463
Schwaben	33087	23 075	56 162	18 011	18 780	17 048	2 323	31 501	17 978	3 544	1 642	1 497
Bayern 1980/81	**229511**	**156 024**	**385 535**	**119 684**	**131 820**	**118 112**	**15 919**	**226153**	**117 442**	**26 911**	**8 806**	**6 223**
1979/80	228 373	156 032	384 405	125176	127 511	117 377	14 341	223 170	116304	31 852	9 523	3 556
1978/79	222192	151 930	374 122	123 025	128 665	108 677	13 755	217 581	105 857	37 893	9 618	3 173
1977/78	214 348	144 914	359 262	123 819	119 747	100 321	15 375	206 962	98595	41 129	9 790	2 786

[1]) Ohne Schüler an Sonderberufsschulen.

26. Schüler an Berufsschulen in beruflicher Gliederung 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Nach Berufsverhältnissen

Gebiet	Schüler[1]) insgesamt	davon						und zwar Schüler		
		Auszubildende, Praktikanten, Umschüler mit Vertrag[2])		mithelfende Familienangehörige	ungelernte Arbeitskräfte	ohne Berufstätigkeit und Arbeitslose[3])	Teilnehmer an Lehrgängen der Arbeitsverwaltung	mit Blockunterricht	im Berufsgrundschuljahr[4])	in Fachklassen
		männl.	weibl.							
Oberbayern	110 248	61 699	39 275	465	4 750	3 002	1 057	25509	3 195	99 473
Niederbayern	40 172	23 526	12 293	425	2 183	1 419	326	12551	1 668	35 711
Oberpfalz	37 081	21 074	11682	286	2 041	1 429	569	5 103	1 652	33 129
Oberfranken	39 578	20 983	12 832	211	4 154	1 284	114	7 351	1 124	32635
Mittelfranken	56 260	30 504	18 480	320	3 877	2 701	378	12 314	2 707	48 116
Unterfranken	46 034	25 727	14 983	107	2 795	1 635	787	7 891	2 442	40 416
Schwaben	56 162	30 950	19 826	238	2 703	1 961	484	8 293	2 476	49 670
Bayern 1980/81	**385 535**	**214 463**	**129 371**	**2 052**	**22 503**	**13 431**	**3 715**	**79 012**	**15 264**	**339 150**
1979/80	384405	214 576	125200	2 238	26411	13 557	2 423	76 124	15 551	335122
1978/79	374 122	207 562	116 037	3 118	29311	15 503	2 591	69 993	15 467	322869
1977/78	359262	198309	105 798	3 957	30875	17 099	3 224	56 021	10 614	300701

[1]) Ohne Sonderberufsschulen. – [2]) Einschl. Schüler im Berufsgrundschuljahr (ohne Zug J). – [3]) Einschl. Berufsgrundschuljahr Zug J. – [4]) Ohne Berufsgrundbildungsjahr K.

Nach Berufsbereichen

Gebiet	Auszubildende[1]) insgesamt	davon in den Berufsbereichen											
		Landwirtschaft, ländl. Hauswirtschaft	Metallberufe	Elektriker	Textilberufe	Ernährungsberufe	Bauberufe	Techniker, techn. Sonderfachkräfte	Waren-, Bank-, Versicherungskaufleute[2])	Beratungs-, Datenverarbeitungs- u. Büroberufe	Gesundheitsdienstberufe	Körperpflege (z. B. Friseur)	sonstige
Oberbayern	100974	2 784	23738	9 245	1 777	5 316	4 095	1 798	19 478	11 651	3 872	4 373	12 847
Niederbayern	35819	1 576	8 461	2 483	1 198	2 173	3 045	484	5 870	3 731	902	1 235	4 661
Oberpfalz	32 756	943	8 541	2 583	1 097	1 807	2 227	742	5 561	3 676	1 020	1 145	3 414
Oberfranken	33815	677	7 479	2 080	2 134	1 847	1 918	831	5 912	4 273	929	1 109	4 626
Mittelfranken	48984	1 036	12 733	4 490	678	2 360	2 511	1 180	9 296	5 408	1 587	1 915	5 790
Unterfranken	40 710	852	9 723	2 640	940	2 679	2 545	997	7 682	4 786	1 395	1 397	5 074
Schwaben	50 776	1 686	12 522	3 819	748	2 903	3 037	981	9 666	6 072	1 775	1 708	5 859
Bayern 1980/81	**343 834**	**9 554**	**83 197**	**27 340**	**8 572**	**19 085**	**19 378**	**7 013**	**63 465**	**39 597**	**11 480**	**12 882**	**42 271**
1979/80	339 776	10 338	82 161	26 584	8 892	19 378	19 994	6 693	63 048	37 432	10 698	13 464	41 094
1978/79	323 599	10 770	79 456	25538	8 484	18 666	19 278	6 218	58 488	35 296	10 145	13 175	38085
1977/78	304 107	10 597	76 849	24 768	8 036	18 280	17 019	6 009	54 004	31 641	10 379	12 257	34 268

[1]) Einschl. Praktikanten, Umschüler mit Vertrag und Schüler im Berufsgrundschuljahr (ohne BGJ-J). – [2]) Einschl. sonstige Dienstleistungskaufleute.

27. Lehrer an Berufsschulen und an Sonderberufsschulen 1980/81

(Stand: Herbst 1980)

Gebiet	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer an Berufsschulen[1])			davon an			Nebenamtliche Lehrverhältnisse[2]) an	davon an		Hauptberufliche Lehrer[1]) an	
				staatlichen	kommunalen	privaten		öffentlichen	privaten	öffentl.	privaten
	männl.	weibl.	insges.	Berufsschulen						Sonderberufssch.	
Oberbayern	1 408	456	1 864	1 002	852	10	1 487	1 462	25	12	93
Niederbayern	514	128	642	642	–	–	722	709	13	–	14
Oberpfalz	461	107	568	410	154	4	819	813	6	–	1
Oberfranken	475	107	582	582	–	–	705	705	–	–	8
Mittelfranken	800	218	1 018	558	447	13	889	864	25	24	23
Unterfranken	604	131	735	583	148	4	879	859	20	9	30
Schwaben	782	158	940	675	265	–	856	856	–	–	18
Bayern 1980/81	**5 044**	**1 305**	**6 349**	**4 452**	**1 866**	**31**	**6 357**	**6 268**	**89**	**45**	**187**
1979/80	4 822	1 342	6 164	4 339	1 787	38	6 403	6 322	81	36	143
1978/79	4 581	1 334	5 915	3 992	1 877	46	6 519	6 410	109	30	96
1977/78	4 061	1 259	5 320	3 551	1 716	53	6 302	6 170	132	22	66

[1]) Ohne Studienreferendare. – [2]) Einschl. nebenberufliche Lehrverhältnisse und Studienreferendare.

28. Berufsaufbauschulen seit 1977/78

(Stand: jeweils 15. November)

Schuljahr	Schulorte	Schulen	Klassen	Schüler		davon in					Bestandene Abschlußprüfungen	Hauptberufliche Lehrkräfte
						Stufe I			Stufe II	2jähriger Sonderform		
						1.	2.	Vollzeithalbjahr[1])				
				insges.	weibl.	Teilzeitjahr						
1977/78	85	90	290	6 585	1 960	1 644	1 685	–	3 208[2])	48	2 598	146
1978/79	81	85	253	5 611	1 659	1 537	1 087	88	2 899	–	2 402	134
1979/80	99	123	315	7 450	3 575	1 467	1 023	81	4 879	–	4 377	255
1980/81	104	128	327	7 672	3 533	1 299	1 005	136	5 232	–	.	264

[1]) Halbjähriger Vollzeitunterricht mit Unterrichtsbeginn im Herbst. – [2]) Schüler im letzten Unterrichtsjahr der ehemaligen Formen I bis III.

29. Berufsfachschulen 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Art der Berufsfachschulen Gebiet	Schulen			Klassen	Schüler bzw. Studierende			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer		Sonstige Lehrverhältnisse
	öffentlich	privat	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	weiblich	
Wirtschaftsschulen[1]	35	36	71	965	11 713	17 053	28 766	1 289	539	750
1- und 2stufige Züge[2]	(1)	(6)	(7)	9	68	167	235	1	1	14
Berufsfachschulen für:										
Wirtschaft	9	11	20	47	315	1 011	1 326	56	21	104
Büroberufe für Behinderte	2	1	3	8	35	32	67	13	4	4
Hotel- und Gaststättenberufe	–	8	8	35	394	587	981	50	10	50
Fremdsprachenberufe	1	16	17	108	202	2 174	2 376	113	69	81
Hauswirtschaft	55	21	76	272	87	6 755	6 842	470	425	636
Kinderpflege	43	11	54	157	143	4 059	4 202	223	210	432
Landwirtschaft	3	–	3	6	101	4	105	6	–	20
Elektrotechnik	2	–	2	4	86	6	92	5	–	5
Maschinenbau	4	–	4	21	637	11	648	57	–	44
Schreiner, Holzbildhauer und Schnitzer	5	–	5	17	140	79	219	22	–	17
Geigenbau	1	–	1	5	27	11	38	7	–	3
Korbflechterei	1	–	1	3	19	37	56	4	–	3
Glas und Schmuck	2	–	2	10	61	97	158	16	4	10
Keramik	1	–	1	4	11	61	72	7	–	1
Fotografie	1	–	1	2	57	21	78	7	2	3
Mode, Bekleidung, Textil	2	1	3	13	22	260	282	19	9	15
Kosmetik	–	2	2	3	1	90	91	2	2	10
Chemie	–	1	1	8	57	166	223	19	5	1
angewandte Kunst	1	1	2	18	86	180	266	11	3	15
Musik	2	1	3	6	65	68	133	19	6	45
Gymnastiklehrerinnen	–	2	2	6	–	202	202	7	6	26
Kurzschrift- und Maschinenschreiblehrer	–	1	1	2	7	57	64	1	–	10
Maschinenbau- und Elektrotechnik	–	1	1	4	35	2	37	4	1	8
Fachwerker	–	1	1	10	95	–	95	7	–	16
technische Assistenzberufe	1	3	4	18	34	450	484	19	6	110
Arzthelferinnen	–	4	4	10	–	193	193	9	8	34
Grundausbildungslehrgänge für Hauswirtschaft und Sozialberufe	1	41	42	68	–	1 638	1 638	124	124	215
Schauspielschulen	1	4	5	16	64	80	144	20	11	28
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens für:										
Krankenpflege	80	29	109	358	1 236	7 504	8 740	316	248	2 340
Kinderkrankenpflege	15	10	25	75	3	1 238	1 241	45	45	483
Krankenpflegehilfe	21	11	32	36	115	626	741	30	26	193
Masseure und med. Bademeister	3	7	10	19	304	244	548	24	6	70
technische Assistenten in der Medizin	7	4	11	36	64	923	987	65	60	187
sonstige	16	12	28	75	107	1 802	1 909	115	98	277
Insgesamt 1980/81	**315**	**240**	**555**	**2 454**	**16 391**	**47 888**	**64 279**	**3 202**	**1 949**	**6 260**
davon Oberbayern	79	79	158	721	5 305	14 173	19 478	1 034	662	1 542
Niederbayern	33	27	60	209	1 652	4 038	5 690	286	168	614
Oberpfalz	28	28	56	244	1 865	4 715	6 580	290	174	685
Oberfranken	37	18	55	204	1 207	4 035	5 242	220	128	672
Mittelfranken	50	26	76	425	2 668	8 232	10 900	543	299	1 006
Unterfranken	38	23	61	308	1 711	6 296	8 007	389	237	792
Schwaben	50	39	89	343	1 983	6 399	8 382	440	281	949
1979/80	310	242	552	2 404	16 351	47 733	64 084	3 115	1 925	5 899
1978/79	269	227	496	2 374	16 530	46 833	63 363	3 075	1 896	5 531
1977/78	262	222	484	2 313	16 958	46 650	63 608	2 955	1 824	5 258

[1]) Nur 3- und 4stufige Züge. – [2]) An 3- und 4stufigen Wirtschaftsschulen.

30. Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen seit 1977/78

(Stand: jeweils 15. November)

Schuljahr	Schulen				Klassen	Schüler			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer		
	staatlich	kommunal	privat	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
1977/78	15	18	36	69	881	12 153	16 140	28293	650	503	1 153
1978/79	18	16	36	70	918	11 913	16 567	28 480	669	519	1 188
1979/80	19	15	37	71	947	11 783	17 164	28 947	707	530	1 237
1980/81	20	15	36	71	965	11 713	17 053	28 766	750	539	1 289

31. Fachschulen 1980/81

(Stand: November 1980)

Art der Fachschulen Gebiet	Schulen			Klassen	Schüler bzw. Studierende			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer		Unterrichtsstunden sämtl. Lehrer
	öffentlich	privat	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Landwirtschaftsschulen	69	–	69	228	3 671	1 736	5 407	377	254	7 932
Fachschulen für Techniker[1]	25	13	38	197	4 302	203	4 505	204	19	6 585
Fachschulen für Meister	28	6	34	65	1304	231	1 535	63	16	2 969
Gewerbliche Fachschulen	6	2	8	32	67	385	452	23	13	772
Kaufmännische Fachschulen	2	4	6	34	784	187	971	18	6	1 216
Fachschulen für Familienpflege	–	3	3	3	–	48	48	–	3	149
Fachschulen für Altenpflege	2	18	20	24	50	586	636	9	23	983
Fachschulen für Dorfhelferinnen	–	2	2	4	–	86	86	1	5	93
Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe	–	9	9	25	188	392	580	11	12	914
Fachschulen für Hauswirtschaft zur Ausbildung von Wirtschafterinnen	3	2	5	7	–	98	98	–	10	319
Insgesamt 1980/81	**135**	**59**	**194**	**619**	**10 366**	**3 952**	**14 318**	**706**	**361**	**21 932**
davon Oberbayern	47	21	68	239	4 424	1 531	5 955	270	126	8 568
Niederbayern	14	6	20	53	843	449	1 292	76	40	1 914
Oberpfalz	7	7	14	49	940	319	1 259	63	35	1 782
Oberfranken	16	2	18	56	586	328	914	65	33	1 970
Mittelfranken	18	12	30	106	1 618	620	2 238	105	57	3 496
Unterfranken	15	6	21	53	843	271	1 114	42	24	1 797
Schwaben	18	5	23	63	1 112	434	1 546	85	46	2 405
1979/80	132	55	187	581	9 119	3 706	12 825	691	343	20 450
1978/79	132	56	188	563	8 265	3 605	11 870	663	333	19 609
1977/78	129	54	183	526	7 452	2 963	10 415	670	291	18 395

[1]) Einschl. Klassen mit Schülern von Abend- und Wochenendlehrgängen.

32. Fachoberschulen 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		darunter[1]) mit Ausbildungsrichtung								Hauptamtliche Lehrkräfte
					Technik[2])		Wirtschaft[3])		Sozialwesen		Gestaltung		
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
Staatlich	48	868	21 583	6 926	9 475	786	5 303	2 126	4 535	3 323	689	407	1 030
Kommunal	3	103	2 667	1 232	406	41	959	387	774	533	409	243	128
Privat	7	22	393	255	7	–	43	8	343	247	–	–	18
Insgesamt 1980/81	**58**	**993**	**24 643**	**8 413**	**9 888**	**827**	**6 305**	**2 521**	**5 652**	**4 103**	**1 098**	**650**	**1 176**
1979/80	59	918	21 586	7 224	8 745	672	5 379	2 073	5 073	3 563	1 091	645	1 096
1978/79	59	847	19607	6 792	7 950	606	4 863	1 809	4 950	3 599	1 048	622	1 033
1977/78	58	837	18 866	6 155	7 894	577	4 588	1 558	4 714	3 303	949	542	1 030

[1]) Ohne 1 700 Schüler in Vorklassen (Schulversuch mit freiwilligen Vorklassen zur Vorbereitung auf den unmittelbaren Eintritt in die 12. Jahrgangsstufe). – [2]) Technik (allgemein) und mit Schwerpunkt Landwirtschaft. – [3]) Einschl. Verwaltung und Rechtspflege.

33. Berufsoberschulen 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		davon mit Ausbildungsrichtung								Hauptamtliche Lehrkräfte
					Landwirtschaft		Technik und Gewerbe		Wirtschaft		Hauswirtschaft und Sozialpflege		
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
Staatlich	8	39	859	176	53	14	503	32	266	95	37	35	55
Kommunal	12	84	2 000	732	–	–	977	78	653	303	370	351	122
Privat	1	2	47	47	–	–	–	–	–	–	47	47	4
Insgesamt 1980/81	**21**	**125**	**2 906**	**955**	**53**	**14**	**1 480**	**110**	**919**	**398**	**454**	**433**	**181**
1979/80	21	108	2 352	752	49	12	1 223	97	711	294	369	349	146
1978/79	21	94	2 007	649	33	5	1 040	90	606	243	328	311	135
1977/78	21	88	1 837	592	20	2	912	73	598	225	307	292	129

34. Fachakademien 1980/81

(Stand: 15. November 1980)

Ausbildungsrichtung	Schulen				Klassen	Schüler			davon im				Hauptamtliche Lehrkräfte
	insgesamt	davon							1.	2.	3.	4.	
		staatlich	kommunal	privat		männlich	weiblich	insgesamt	Ausbildungsjahr				
Landwirtschaft	2	2	–	–	7	102	151	253	79	105	69	–	23
Augenoptik	1	–	1	–	6	115	33	148	69	79	–	–	13
Wirtschaft	2	–	–	2	6	111	69	180	99	81	–	–	4
Fremdsprachenberufe	4	–	1	3	55	110	1 221	1 331	383	556	392	–	75
Musik	6	–	4	2	.	721	704	1 425	408	303	247	467	163
Medizintechnik	1	–	1	–	2	38	–	38	16	22	–	–	1
Sozialpädagogik	40	–	10	30	234	419	5 331	5 750	1 906	1 893	1 951	–	337
Heilpädagogik	5	–	1	4	7	13	141	154	89	65	–	–	11
Gemeindepastoral	1	–	–	1	1	3	17	20	20	–	–	–	–
Hauswirtschaft	11	1	6	4	28	–	626	626	148	478	–	–	53
Insgesamt 1980/81	**73**	**3**	**24**	**46**	**346**	**1 632**	**8 293**	**9 925**	**3 217**	**3 582**	**2 659**	**467**	**680**
1979/80	71	3	24	44	344	1 721	8 639	10 360	3 652	3 395	2 825	488	654
1978/79	68	3	22	43	331	1 632	8 455	10 087	3 296	3 501	2 838	452	618
1977/78	67	3	21	43	318	1 562	8 560	10 122	3 425	3 381	2 910	406	602

35. Der relative Schulbesuch in der 8. Jahrgangsstufe seit 1955

(Stand: jeweils Herbst)

Jahr	Verteilung der Schüler in der 8. Jahrgangsstufe auf die einzelnen Schularten in %						
	Hauptschule	Sondervolksschule	Realschule	Wirtschaftsschule	Gymnasium	Integr. Gesamtschule	insgesamt
1955	*66,4*	*1,9*	*11,2*	*3,9*	*16,6*	–	*100*
1960	*68,6*	*1,6*	*12,0*	*4,1*	*13,7*	–	*100*
1965	*62,5*	*1,8*	*16,1*	*4,8*	*14,8*	–	*100*
1970	*51,1*	*2,7*	*23,8*	*4,8*	*17,6*	–	*100*
1975	*49,2*	*3,8*	*22,7*	*4,3*	*19,6*	*0,4*	*100*
1980	*43,9*	*3,5*	*25,8*	*4,3*	*22,0*	*0,5*	*100*

36. Anteil der ausländischen Schüler an beruflichen Schulen seit 1977/78

(Stand: jeweils Herbst)

Schulart	Schüler im Schuljahr											
	1977/78			1978/79			1979/80			1980/81		
	insgesamt	dar. Ausländer		insgesamt	dar. Ausländer		insgesamt	dar. Ausländer		insgesamt	dar. Ausländer	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Berufsschule	359262	8 109	*2,3*	374 122	9 088	*2,4*	384405	11233	*2,9*	385 535	16 074	*4,2*
Sonderberufsschule	2 945	54	*1,8*	3 967	80	*2,0*	4 496	117	*2,6*	5 181	125	*2,4*
Berufsaufbauschule	6 585	97	*1,5*	5 611	65	*1,2*	7 450	83	*1,1*	7 672	71	*0,9*
Berufsfachschule	63 608	1 146	*1,8*	63 363	1 110	*1,8*	64 084	1 203	*1,9*	64 279	1 310	*2,0*
Fachschule	10 415	326	*3,1*	11870	345	*2,9*	12825	355	*2,8*	14 318	345	*2,4*
Berufsober- und Fachoberschule	20 703	270	*1,3*	21614	313	*1,4*	23 938	353	*1,5*	27 549	366	*1,3*
Fachakademie	10122	198	*2,0*	10 087	208	*2,1*	10 360	212	*2,0*	9 925	218	*2,2*

37. Die ausländischen Schüler nach der Staatsangehörigkeit seit 1970/71

(Stand: jeweils Herbst)

Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler im Schuljahr										Zunahme 1980/81 gegenüber 1970/71 in %
	1970/71		1977/78		1978/79		1979/80		1980/81		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Belgien, Niederlande, Luxemburg	320	*1,1*	518	*0,8*	519	*0,7*	524	*0,6*	575	*0,6*	*79,7*
Frankreich	361	*1,2*	457	*0,7*	472	*0,6*	462	*0,5*	517	*0,5*	*43,2*
Griechenland	4 246	*14,2*	9 270	*13,6*	9 462	*12,6*	9 068	*10,6*	10 129	*9,9*	*138,6*
Großbritannien	.	.	.	.	.	.	.	.	678	*0,7*	.
Italien	4 713	*15,7*	8 784	*12,9*	9 027	*12,0*	10 010	*11,6*	10 065	*9,9*	*113,6*
Jugoslawien	1 990	*6,6*	7 102	*10,4*	8 000	*10,6*	9 240	*10,7*	10 795	*10,6*	*442,5*
Österreich	4 233	*14,1*	6 822	*10,0*	6 777	*9,0*	6 959	*8,1*	7 105	*7,0*	*67,8*
Portugal	.	.	543	*0,8*	654	*0,9*	688	*0,8*	739	*0,7*	.
Spanien	1 500	*5,0*	1 850	*2,7*	1 802	*2,4*	1 741	*2,0*	1 855	*1,8*	*23,7*
Türkei	5 100	*17,0*	24364	*35,7*	30 421	*40,5*	38 884	*45,2*	51111	*50,2*	*902,2*
Sonstige Staaten	7 538	*25,1*	7 483	*10,9*	7 204	*9,6*	7 741	*9,0*	7 579	*7,4*	*0,5*
Staatenlos	.	.	1 014	*1,5*	856	*1,1*	733	*0,9*	674	*0,7*	.
Insgesamt	**30 001**	***100***	**68207**	***100***	**75 194**	***100***	**86 050**	***100***	**101822**	***100***	***239,4***
darunter ausländische Volksschüler in											
Oberbayern	7 852	*26,2*	18 607	*27,3*	20543	*27,3*	22753	*26,4*	25573	*25,1*	*225,7*
Niederbayern	549	*1,8*	1 395	*2,0*	1 509	*2,0*	1 750	*2,0*	2 055	*2,0*	*274,3*
Oberpfalz	672	*2,2*	1 403	*2,0*	1 475	*2,0*	1 686	*2,0*	2 013	*2,0*	*199,6*
Oberfranken	1 072	*3,6*	3 133	*4,6*	3 548	*4,7*	4 151	*4,8*	5 030	*4,9*	*369,2*
Mittelfranken	3 545	*11,8*	10 285	*15,1*	11 461	*15,2*	12961	*15,1*	14 824	*14,6*	*318,2*
Unterfranken	1 531	*5,1*	4 341	*6,4*	4 796	*6,4*	5 688	*6,6*	6 646	*6,5*	*334,1*
Schwaben	3 571	*11,9*	9 330	*13,7*	10 371	*13,8*	12 010	*14,0*	14 063	*13,8*	*293,8*
Bayern	**18 792**	***62,6***	**48 494**	***71,1***	**53 703**	***71,4***	**60 999**	***70,9***	**70 204**	***68,9***	***273,6***

38. Berufsausbildungswünsche der Schulabgänger an allgemeinbildenden Schulen, Wirtschafts- und Fachoberschulen sowie im Berufsgrundschuljahr seit 1979

– Stand: jeweils Anfang Mai –

Schülerantworten	Jahr	Befragte Schüler insgesamt[1]		Davon standen im Sommer zur Entlassung an mit							
				erfüllter Volksschulpflicht[2]		darunter nach Sondervolksschulbesuch		mittlerem Schulabschluß		(Fach-)[3] Hochschulreife	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Haben bereits einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen (mindestens feste Zusage)	1979	89 113	*52,4*	61 921	*53,6*	1 428	*19,5*	25 830	*50,7*	1 362	*39,5*
	1980	91 954	*55,2*	63 368	*56,7*	1 408	*20,7*	26 960	*53,1*	1 626	*40,8*
	1981	88 068	*53,5*	59 338	*54,8*	1 465	*21,4*	27134	*51,8*	1 596	*38,5*
Haben ein Ausbildungsverhältnis in Aussicht (vorläufige Zusage)	1979	22159	*13,0*	14 942	*12,9*	773	*10,5*	6 484	*12,7*	733	*21,2*
	1980	19 838	*11,9*	13 492	*12,1*	676	*10,0*	5 467	*10,8*	879	*22,1*
	1981	18 908	*11,5*	12 711	*11,8*	700	*10,2*	5 349	*10,2*	848	*20,5*
Suchen noch einen Ausbildungsplatz	1979	19 578	*11,5*	12 981	*11,2*	1 053	*14,4*	5 749	*11,3*	848	*24,6*
	1980	15 736	*9,5*	10 366	*9,3*	882	*13,0*	4 499	*8,9*	871	*21,9*
	1981	15 823	*9,6*	10 566	*9,8*	859	*12,6*	4 212	*8,1*	1 045	*25,2*
dar. streben eine Ausbildung an für:											
Metallberufe	1981	2 867	*15,2*	2 560	*20,1*	121	*17,3*	289	*5,4*	18	*2,1*
Elektroberufe		1 260	*6,7*	911	*7,2*	28	*4,0*	316	*5,9*	33	*3,9*
Bauberufe, Bau- und Raumausstatter		2 065	*10,9*	1 889	*14,9*	159	*22,7*	157	*2,9*	19	*2,2*
Nahrungs- und Genußmittelberufe		1 060	*5,6*	921	*7,2*	106	*15,2*	129	*2,4*	10	*1,2*
Kaufm. Berufe; Verwaltungsberufe		4 790	*25,3*	2 176	*17,1*	63	*9,0*	2 258	*42,2*	356	*42,0*
Gesundheits- und Körperpflegeberufe; Sozialberufe		2 800	*14,8*	1 227	*9,7*	41	*5,9*	1 362	*25,5*	211	*24,9*
Haben nicht die Absicht, einen Ausbildungsberuf zu erlernen	1979	7 848	*4,6*	6 169	*5,3*	1 045	*14,2*	1 431	*2,8*	248	*7,2*
	1980	7 236	*4,4*	5 661	*5,0*	933	*13,7*	1 204	*2,4*	371	*9,3*
	1981	6 933	*4,2*	5 436	*5,0*	826	*12,1*	1 107	*2,1*	390	*9,4*
Möchten in ein Berufsgrundschuljahr oder einen Grundausbildungslehrgang der Arbeitsverwaltung eintreten	1979	9 639	*5,7*	9 118	*7,9*	2 261	*30,8*	504	*1,0*	17	*0,5*
	1980	9 443	*5,6*	9 055	*8,1*	2 181	*32,1*	365	*0,7*	23	*0,6*
	1981	10766	*6,5*	10 276	*9,5*	2 370	*34,7*	481	*0,9*	9	*0,2*
Möchten in eine andere Vollzeitschule eintreten	1979	21 700	*12,8*	10 532	*9,1*	778	*10,6*	10 928	*21,5*	240	*7,0*
	1980	22 304	*13,4*	9 876	*8,8*	716	*10,5*	12 215	*24,1*	213	*5,3*
	1981	24233	*14,7*	9 905	*9,1*	614	*9,0*	14 073	*26,9*	255	*6,2*
Insgesamt	**1979**	**170 037**	*100*	**115 663**	*100*	**7 338**	*100*	**50 926**	*100*	**3 448**	*100*
	1980	**166 511**	*100*	**111818**	*100*	**6 796**	*100*	**50 710**	*100*	**3 983**	*100*
	1981	**164731**	*100*	**108 232**	*100*	**6 834**	*100*	**52356**	*100*	**4 143**	*100*

[1]) Einige kleinere Gruppen konnten aus erhebungstechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden (z. B. ausscheidende Volksschüler, die die 7. Jahrgangsstufe nicht erreichten; Gymnasiasten, die aus der 12. Jahrgangsstufe ohne Abitur ausschieden). – [2]) Einschl. der aus dem Berufsgrundschuljahr zur Entlassung kommenden Schüler. – [3]) Nur Absolventen, soweit sie kein Studium anstreben und anschließend an die Schule nicht die Wehr-/Zivildienstpflicht erfüllen.

39. Studien- und Berufswünsche der Abiturienten sowie der Fachoberschulabsolventen seit 1979

– Stand: jeweils Januar –

Studien- und Berufswünsche	Befragte Schüler in der letzten Jahrgangsstufe an											
	Gymnasien[1]), Berufsoberschulen						Fachoberschulen, Fachakademien[2])					
	1979		1980		1981		1979		1980		1981	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hochschul- oder Fachhochschulstudium insgesamt	15693	*72,5*	17 271	*70,9*	18 867	*73,3*	6 343	*64,5*	7 027	*65,8*	8 084	*67,5*
dav. Sprach- und Kulturwissenschaften	1 840	*8,5*	1 985	*8,2*	2 582	*10,0*	164	*1,7*	152	*1,4*	188	*1,6*
Sport	98	*0,5*	110	*0,5*	213	*0,8*	–	–	–	–	–	–
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissensch.	2 946	*13,6*	3 510	*14,4*	3 868	*15,0*	2 436	*24,8*	2 624	*24,6*	2 906	*24,3*
dar. Sozialwesen	237	*1,1*	322	*1,3*	286	*1,1*	1 322	*13,4*	1 330	*12,4*	1 305	*10,9*
Rechtswissenschaft	959	*4,4*	1 136	*4,7*	1 218	*4,7*	–	–	–	–	–	–
Verwaltungswissenschaft[3])	196	*0,9*	364	*1,5*	399	*1,6*	124	*1,3*	178	*1,7*	191	*1,6*
Wirtschaftswissenschaften[4])	1 157	*5,3*	1 268	*5,2*	1 493	*5,8*	876	*8,9*	995	*9,3*	1 263	*10,5*
Mathematik und Naturwissenschaften	2 280	*10,5*	2 456	*10,1*	2 586	*10,1*	186	*1,9*	234	*2,2*	264	*2,2*
Humanmedizin	1 366	*6,3*	1 495	*6,1*	1 698	*6,6*	–	–	–	–	–	–
Veterinärmedizin	229	*1,1*	225	*0,9*	246	*1,0*	–	–	–	–	–	–
Agrar-, Forst-, Ernährungswissensch.	815	*3,8*	996	*4,1*	943	*3,7*	473	*4,8*	536	*5,0*	542	*4,5*
Ingenieurwissenschaften, Technik	2 125	*9,8*	2 389	*9,8*	3 056	*11,9*	2 666	*27,1*	2 956	*27,7*	3 576	*29,9*
dar. Maschinenbau, Verfahrenstechnik	880	*4,1*	893	*3,7*	1 322	*5,1*	1 320	*13,4*	1 457	*13,6*	1 631	*13,6*
Elektrotechnik	571	*2,6*	720	*3,0*	842	*3,3*	698	*7,1*	780	*7,3*	1 076	*9,0*
Architektur, Innenarchitektur	413	*1,9*	517	*2,1*	564	*2,2*	317	*3,2*	340	*3,2*	398	*3,3*
Kunst, Gestaltung	854	*3,9*	988	*4,1*	1 226	*4,8*	257	*2,6*	332	*3,1*	376	*3,1*
dar. Angewandte Kunst, Gestaltung	222	*1,0*	246	*1,0*	249	*1,0*	257	*2,6*	332	*3,1*	356	*3,0*
Lehramt	2 871	*13,3*	2 762	*11,3*	2 085	*8,1*	–	–	–	–	–	–
dar. an Grund- und Hauptschulen	766	*3,5*	708	*2,9*	549	*2,1*	–	–	–	–	–	–
an Gymnasien	1 519	*7,0*	1 446	*5,9*	1 077	*4,2*	–	–	–	–	–	–
Unentschieden, welches Fach	269	*1,2*	355	*1,5*	364	*1,4*	161	*1,6*	193	*1,8*	232	*1,9*
Beruf ohne Studium	1 637	*7,6*	1 837	*7,5*	1 700	*6,6*	852	*8,7*	754	*7,1*	851	*7,1*
Unentschlossen, ob Studium	4 316	*19,9*	5 242	*21,5*	5 162	*20,1*	2 639	*26,8*	2 905	*27,2*	3 038	*25,4*
Insgesamt	**21646**	*100*	**24 350**	*100*	**25729**	*100*	**9 834**	*100*	**10 686**	*100*	**11 973**	*100*

[1]) Einschl. Rudolf-Steiner-Schulen, Abendgymnasien, Kollegs. – [2]) Nur Schüler, die die Ergänzungsprüfung ablegen möchten. – [3]) Einschl. Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst. – [4]) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen.

40. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen seit 1978/79 nach Studienbereichen

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsprüfung	Studenten[1]) insgesamt im Wintersemester						Studienanfänger (1. Hochschulsemester)[1]) im Studienjahr[2])					
	1978/79		1979/80		1980/81		1978/79		1979/80		1980/81.	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Universitäten, Phil.-theol. Hochschulen, Gesamt- und Kunsthochschulen												
Sprach- und Kulturwissenschaften	**15 834**	**7 304**	**17 059**	**8 050**	**18 307**	**8 939**	**3 236**	**1 725**	**3 153**	**1 716**	**3 706**	**2 051**
Evangelische Theologie	1 033	285	1 105	306	1 072	302	247	64	199	57	173	56
Katholische Theologie	1 597	299	1 673	342	1 742	359	264	56	263	58	259	48
Religionspädagogik[3])	595	388	553	369	523	367	158	99	148	93	146	106
Philosophie	1 538	481	1 598	524	1 608	513	200	74	206	80	291	91
Geschichte	1 324	554	1 502	666	1 656	741	278	145	254	133	344	192
Bibliothekswesen, Publizistik	954	473	1 060	506	1 166	567	250	145	216	115	206	103
Allg., vergleichende Sprachwissensch.	172	101	168	105	185	119	20	13	24	17	31	25
Altphilologie, Neugriechisch	71	20	76	23	80	22	23	7	18	7	13	5
Germanistik	2 197	1 283	2 439	1 462	2 745	1 667	801	509	769	490	886	540
Anglistik, Amerikanistik	523	348	609	418	674	460	119	85	138	96	177	126
Romanistik	555	423	614	475	712	558	148	116	147	130	206	170
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	218	140	221	141	215	145	33	20	28	20	34	24
Außereurop. Sprach-, Kulturwissensch.	637	318	737	379	780	410	101	57	106	75	155	89
Psychologie	2 002	1 065	2 063	1 112	2 142	1 196	269	166	248	152	247	154
Erziehungswissenschaften	2 418	1 126	2 641	1 222	3 007	1 513	325	169	389	193	538	322
Sport	**5**	**2**	**1**	–	**2**	–	–	–	–	–	–	–
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	**22 963**	**6 634**	**24 732**	**7 456**	**27 041**	**8 490**	**4 519**	**1 539**	**4 978**	**1 723**	**5 764**	**2 162**
Politik- und Sozialwissenschaften	2 543	984	2 575	1 013	2 554	1 016	313	150	293	133	323	154
Sozialwesen[3])	825	484	895	545	912	598	216	132	231	153	232	170
Rechtswissenschaft	10 203	3 239	11 308	3 760	12 521	4 371	2 037	755	2 507	947	2 901	1 189
Wirtschaftswissenschaften	9 010	1 898	9 604	2 109	10 671	2 479	1 946	501	1 946	490	2 305	649
Wirtschaftsingenieurwesen	382	29	350	29	383	26	7	1	1	–	3	–
Mathematik, Naturwissenschaften	**12 111**	**3 524**	**13 100**	**3 902**	**14 322**	**4 347**	**2 551**	**856**	**2 657**	**878**	**3 180**	**1 085**
Mathematik	1 268	239	1 234	241	1 212	256	188	53	185	45	216	61
Informatik	1 224	205	1 469	229	1 760	292	305	63	400	64	537	96
Physik, Astronomie	1 985	182	2 192	205	2 408	214	430	59	487	54	523	61
Chemie	2 225	574	2 330	631	2 535	709	522	179	466	171	621	220
Lebensmittelchemie	209	93	215	95	222	112	34	16	35	17	32	23
Pharmazie	1 985	1 032	2 034	1 095	1 997	1 097	361	185	340	202	357	226
Biologie	1 441	684	1 779	880	2 127	1 074	370	186	415	222	456	248
Geowissenschaften	1 253	305	1 204	271	1 289	282	209	59	166	35	244	59
Geographie	521	210	643	255	772	311	132	56	163	68	194	91
Humanmedizin	**11 775**	**3 523**	**12 422**	**3 950**	**12 893**	**4 302**	**1 315**	**454**	**1 462**	**569**	**1 589**	**564**
Allgemeine Medizin	10 523	3 233	11 081	3 640	11 510	3 967	1 171	410	1 296	525	1 437	535
Zahnmedizin	1 252	290	1 341	310	1 383	335	144	44	166	44	152	29
Veterinärmedizin	**1 250**	**443**	**1 363**	**513**	**1 454**	**583**	**161**	**72**	**191**	**74**	**200**	**92**
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	**2 652**	**827**	**2 801**	**917**	**2 993**	**1 054**	**588**	**198**	**680**	**241**	**790**	**294**
Agrarwissenschaften	664	162	765	203	861	233	151	39	222	70	262	76
Brau-, Getränke-, Lebensmitteltechnologie	644	82	606	77	581	76	153	20	126	12	151	20
Lebensmitteltechnologie[3])	203	64	191	64	172	60	53	14	45	15	40	15
Gartenbau, Landespflege	416	190	489	225	588	306	86	49	139	77	175	101
Forstwissenschaft	422	51	417	46	425	50	76	15	81	5	85	8
Ernährungs-, Haushaltswissenschaften	303	278	333	302	366	329	69	61	67	62	77	74
Ingenieurwissenschaften	**9 325**	**553**	**9 881**	**630**	**10 040**	**719**	**2 158**	**129**	**2 060**	**121**	**1 894**	**167**
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	3 233	141	3 434	146	3 517	160	845	32	796	23	670	32
Elektrotechnik	3 505	54	3 694	67	3 767	87	784	12	757	20	750	32
Architektur, Innenarchitektur	1 077	288	1 167	327	1 258	375	194	69	195	57	181	70
Bauingenieurwesen	1 193	63	1 242	80	1 179	83	260	15	251	17	236	26
Vermessungswesen	317	7	344	10	319	14	75	1	61	4	57	7
Kunst, Kunstwissenschaft	**4 558**	**2 480**	**4 835**	**2 669**	**5 018**	**2 808**	**1 059**	**641**	**1 014**	**615**	**1 090**	**644**
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 988	1 296	2 107	1 388	2 050	1 387	401	291	385	284	422	315
Bildende Kunst	537	226	512	216	574	261	105	50	96	41	99	51
Darst. Kunst, Film und Fernsehen	1 046	586	1 161	653	1 258	710	303	190	299	197	303	175
Musik	987	372	1 055	412	1 136	450	250	110	234	93	266	103
Lehramtsstudium	**26 691**	**14 452**	**25 065**	**14 092**	**24 737**	**14 431**	**4 826**	**3 179**	**4 328**	**2 859**	**4 384**	**3 003**
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	4 100	2 894	2 232	1 559	742	479	95	58	–	–	–	–
Lehramt an Grundschulen	1 043	918	2 025	1 831	2 955	2 680	980	877	997	911	1 000	914
Lehramt an Hauptschulen	464	284	987	519	1 531	831	402	252	449	243	448	272
Lehramt an Realschulen	2 056	1 271	2 038	1 269	2 130	1 344	426	298	431	289	395	273
Lehramt an Gymnasien	15 295	7 685	14 130	7 350	13 581	7 321	2 165	1 291	1 833	1 074	1 956	1 185
Lehramt an beruflichen Schulen	1 721	458	1 554	453	1 512	491	329	125	250	99	200	90
Lehramt an Sonderschulen	949	569	1 051	714	1 248	884	253	189	231	182	265	208
Diplom-Handelslehrer	1 063	373	1 048	397	1 038	401	176	89	137	61	120	61
Insgesamt	**107 164**	**39 742**	**111 259**	**42 179**	**116 807**	**45 673**	**20 413**	**8 793**	**20 523**	**8 796**	**22 597**	**10 062**

[1]) 1978/79 mit Doppeleinschreibungen, 1979/80 und 1980/81 ohne Doppeleinschreibungen. – [2]) Studienjahr = Sommer- und folgendes Wintersemester. – [3]) Fachhochschulstudiengang an Gesamthochschulen und Universitäten.

noch: 40. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen seit 1978/79 nach Studienbereichen

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsprüfung	Studenten[1]) insgesamt im Wintersemester						Studienanfänger (1. Hochschulsemester)[1]) im Studienjahr[2])					
	1978/79		1979/80		1980/81		1978/79		1979/80		1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Fachhochschulen[3])												
Sozialwesen	5 089	3 350	5 075	3 406	5 335	3 655	1 205	843	1 221	863	1 215	888
Verwaltungswesen	4 320	1 462	4 183	1 456	4 425	1 640	725	318	1 090	413	1 448	526
Betriebswirtschaft	4 365	1 320	4 482	1 481	4 931	1 783	1 161	417	1 210	472	1 429	585
Wirtschaftsingenieurwesen	800	67	819	73	922	80	151	10	170	12	180	24
Mathematik	98	14	90	19	99	26	16	2	23	5	26	8
Informatik	610	127	685	151	853	191	149	38	198	43	277	65
Landbau, Milch- u. Molkereiwirtsch.	488	81	503	84	522	88	133	28	127	25	141	23
Gartenbau, Landespflege	583	235	606	249	628	291	126	67	134	63	164	82
Forstwirtschaft	236	5	281	13	324	15	58	2	96	8	93	4
Maschinenbau, Verfahrenstechnik[4])	6 291	360	6 624	360	6 858	354	1 633	100	1 703	90	1 702	88
Elektrotechnik	3 580	71	3 449	63	3 413	77	748	8	764	18	870	33
Architektur, Innenarchitektur	1 964	724	2 191	905	2 769	1 155	506	243	665	319	822	387
Bauingenieurwesen	1 629	65	1 642	77	1 727	80	337	12	381	18	386	21
Vermessungswesen	585	44	507	42	445	52	107	18	83	13	84	15
Gestaltung	941	476	991	524	1 021	552	207	115	217	127	212	126
Insgesamt	**31 579**	**8 401**	**32 128**	**8 903**	**34 272**	**10 039**	**7 262**	**2 221**	**8 082**	**2 489**	**9 049**	**2 875**

[1]) 1978/79 mit Doppeleinschreibungen, 1979/80 und 1980/81 ohne Doppeleinschreibungen. – [2]) Studienjahr = Sommer- und folgendes Wintersemester. – [3]) Einschl. Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München. – [4]) Einschl. Holztechnik an der Fachhochschule Rosenheim.

41. Studenten und Studienanfänger an den Hochschulen seit 1978/79

Wintersemester[1])	Personengruppe	Hochschulen insgesamt	Universitäten insgesamt	Universitäten darunter: Erlangen-Nürnberg	Universitäten darunter: München	Universitäten darunter: Regensburg	Universitäten darunter: Würzburg	Universitäten darunter: TU München	Gesamthochschulen[2])	Phil.-theol. Hochschule München	Kunsthochschulen	Fachhochschulen[3])
Studenten[4]) insgesamt												
1978/79	insgesamt	138743	99 463	17177	40 014	9 187	12 611	15 182	6 068	263	1 939	31010
	weiblich	48 143	36 970	5 670	17 528	3 679	4 921	3 082	1 880	75	817	8 401
	Ausländer	6 046	4 981	726	2 770	238	446	691	114	26	247	678
1979/80	insgesamt	143 387	105 415	18 150	41 191	9 710	12 840	16 094	4 431	278	1 849	31 510
	weiblich	51 082	40392	6 199	18 396	4 010	5 187	3 439	962	84	778	8 903
	Ausländer	6 264	5 143	726	2 864	250	434	703	151	22	257	692
1980/81	insgesamt	151 079	112 402	19 101	41989	10 473	13 537	16558	2 855	286	1 947	33 665 [5])
	weiblich	55 712	44612	6 687	19154	4 418	5 694	3 729	141	88	857	10 039
	Ausländer	6 526	5 393	759	2 882	245	465	701	128	38	270	700
Studienanfänger (1. Hochschulsemester)[4])												
1978/79	insgesamt	27 675	18 469	3 250	6 450	2 063	2 053	3 074	1 612	39	422	7 133
	weiblich	11 014	8 009	1 225	3 361	1 017	1 000	684	573	14	197	2 221
	Ausländer	1 628	1 347	241	663	117	141	140	34	5	93	149
1979/80	insgesamt	28 605	19 119	3 537	5 972	2 360	2 156	3 033	1 163	47	349	7 935
	weiblich	11285	8 343	1 458	3 069	1 114	1 066	688	293	14	152	2 489
	Ausländer	1 698	1 373	230	710	121	126	116	66	9	85	165
1980/81	insgesamt	31646	21 600	3 580	6 380	2 644	2 785	3 048	699	64	373	8 918
	weiblich	12 937	9 850	1 475	3 319	1 256	1 418	745	43	13	158	2 875
	Ausländer	1 878	1 584	262	681	123	154	153	10	21	90	173

[1]) Studienanfänger im Wintersemester und im vorausgegangenen Sommersemester. – [2]) Einschl. Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München. – [3]) Ohne Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München. – [4]) Zahlen für 1979/80 und 1980/81 je Hochschule einschl., für Hochschularten und Hochschulen insgesamt ausschl. Doppeleinschreibungen. 1978/79 einschl. Doppeleinschreibungen.

42. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Sommersemester 1980 und Wintersemester 1980/81 nach der Hochschulzugangsberechtigung

Art der Hochschulzugangsberechtigung	Deutsche Studienanfänger (1. Hochschulsemester)[1]) insgesamt		davon erwarben die Hochschulzugangsberechtigung 1980		1979		1978		1977		1976 od. früher	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Universitäten, Phil.-theol. Hochschulen, Gesamt- und Kunsthochschulen												
Hochschulreife, erworben an (durch)												
Gymnasium, Gesamtschule	18 781	8 375	10 024	6 415	5 191	1 091	2 170	369	670	193	726	307
Abendgymnasium, Kolleg	500	234	263	139	124	45	79	34	18	7	16	9
Berufsoberschule, Fachgymn.	576	194	363	160	149	26	39	5	11	1	14	2
Sonstige Berechtigung	560	275	304	156	97	46	38	17	25	11	96	45
Fachhochschulreife	297	187	181	125	56	35	34	15	17	8	9	4
Sonst. Hochschul(zugangs)berecht.	181	52	144	45	8	3	4	3	9	1	16	–
Insgesamt	**20 895**	**9 317**	**11 279**	**7 040**	**5 625**	**1 246**	**2 364**	**443**	**750**	**221**	**877**	**367**
Fachhochschulen[2])												
Hochschulreife	2 926	1 304	1 503	981	799	189	403	81	109	26	112	27
Fachhochschulreife	5 947	1 535	3 386	1 128	1 560	204	542	80	175	51	284	72
Insgesamt	**8 873**	**2 839**	**4 889**	**2 109**	**2 359**	**393**	**945**	**161**	**284**	**77**	**396**	**99**

[1]) Ohne Doppeleinschreibungen. – [2]) Einschl. Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München.

43. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Wintersemester 1980/81 nach berufl. Stellung des Vaters

Berufliche Stellung des Vaters	Geschlecht	Deutsche Studienanfänger (1. Hochschulsemester)[1]									
		insgesamt		Universitäten, Phil.-theol. Hochschulen		Gesamthochschulen		Kunsthochschulen		Fachhochschulen[2]	
		Anzahl	%[3]	Anzahl	%[3]	Anzahl	%[3]	Anzahl	%[3]	Anzahl	%[3]
Angestellter	männl.	5 742	*35,6*	3 538	*36,8*	199	*40,0*	50	*34,3*	1 955	*33,3*
	weibl.	4 051	*36,4*	3 018	*36,8*	14	*34,1*	37	*32,4*	982	*35,6*
Arbeiter	männl.	2 988	*18,5*	1 393	*14,5*	97	*19,5*	25	*17,1*	1 473	*25,1*
	weibl.	1 534	*13,8*	977	*11,9*	9	*22,0*	6	*5,3*	542	*19,6*
Beamter	männl.	3 557	*22,1*	2 346	*24,4*	137	*27,5*	44	*30,1*	1 030	*17,5*
	weibl.	2 639	*23,7*	2 076	*25,3*	12	*29,3*	35	*30,7*	516	*18,7*
Selbständiger	männl.	3 845	*23,8*	2 340	*24,3*	65	*13,0*	27	*18,5*	1 413	*24,1*
	weibl.	2 896	*26,1*	2 134	*26,0*	6	*14,6*	36	*31,6*	720	*26,1*
Ohne Angabe	männl.	445		249		22		13		161	
	weibl.	251		172		–		–		79	
Insgesamt	**männl.**	**16 577**		**9 866**		**520**		**159**		**6 032**	
	weibl.	**11 371**		**8 377**		**41**		**114**		**2 839**	

[1]) Ohne Doppeleinschreibungen. – [2]) Einschl. Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München. – [3]) Anteile in % bezogen auf die jeweilige Zahl der Studenten mit Angabe zur beruflichen Stellung des Vaters.

44. Studenten seit Wintersemester 1978/79 nach ständigem Wohnsitz bzw. Staatsangehörigkeit

Ständiger Wohnsitz Staatsangehörigkeit	Studenten[1]) im Wintersemester 1980/81 an							Studenten[1]) im Wintersemester	
	Universitäten, Phil.-theol.-, Gesamthochsch.		Kunsthochschulen		Fachhochschulen[2])		Hochschulen insgesamt		
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.		1979/80	1978/79
Deutsche									
Bayern	88 743	34 694	1 333	570	30 064	8 797	120 140	113 903	110472
Außerhalb Bayerns	18 736	7 991	344	160	2 900	1 105	21 980	20 684	19 760
Ohne Angabe	1 933	–	–	–	500	1	2 433	2 536	2 465
Insgesamt	**109 412**	**42 685**	**1 677**	**730**	**33 464**	**9 903**	**144 553**	**137 123**	**132 697**
Ausländer									
Belgien	26	11	2	1	3	1	31	31	27
Finnland	62	51	1	–	6	5	69	70	72
Frankreich	260	205	7	4	7	3	274	263	273
Griechenland	673	206	7	2	52	11	732	695	654
Großbritannien	142	92	9	4	6	4	157	147	141
Italien	171	78	12	6	34	8	217	206	186
Jugoslawien	130	52	4	2	20	8	154	147	136
Luxemburg	27	6	–	–	–	–	27	28	26
Niederlande	75	31	2	1	8	4	85	81	68
Norwegen	84	30	4	–	4	4	92	75	70
Österreich	631	261	35	17	129	34	795	734	705
Polen	29	12	3	1	1	–	33	29	26
Portugal	24	12	3	–	3	–	30	29	24
Schweden	50	34	2	2	–	–	52	63	59
Schweiz	124	51	23	10	20	8	167	164	172
Spanien	74	23	3	–	7	–	84	80	80
Tschechoslowakei	85	34	4	1	6	2	95	102	98
Türkei	282	52	9	3	119	7	410	335	307
Ungarn	43	18	8	3	8	2	59	53	52
Übriges Europa	69	37	8	5	5	–	82	86	77
Ägypten	43	8	3	1	1	–	47	52	55
Algerien	13	2	–	–	35	–	48	53	56
Elfenbeinküste	27	11	–	–	4	–	31	1	1
Übriges Afrika	123	14	6	1	33	3	162	149	158
Brasilien	65	25	3	–	3	1	71	81	65
Chile	32	16	–	–	5	2	37	32	32
Kanada	34	16	1	1	3	2	38	35	36
Kolumbien	31	13	1	–	2	–	34	32	33
Mexiko	27	11	–	–	2	1	29	29	26
USA	716	337	18	8	22	10	756	755	774
Übriges Amerika	97	32	1	–	20	5	118	115	113
Afghanistan	26	2	–	–	8	–	34	35	27
China (Taiwan)	66	26	3	2	2	1	71	52	45
Indien	71	16	–	–	5	–	76	66	59
Indonesien	105	37	–	–	23	–	128	145	149
Iran	213	53	2	2	127	2	342	320	257
Israel	47	14	5	3	2	–	54	49	50
Japan	90	40	56	28	3	2	149	146	153
Jordanien	32	4	–	–	3	–	35	32	30
Korea, Republik (Süd-Korea)	88	38	19	16	2	1	109	104	80
Syrien	20	–	–	–	9	1	29	26	25
Thailand	22	3	–	–	14	–	36	46	46
Vietnam	28	4	–	–	3	–	31	46	61
Übriges Asien	108	22	3	2	15	2	126	113	100
Australien und Ozeanien	17	5	1	–	1	–	19	16	16
Staatenlos	77	22	1	1	20	1	98	112	123
Ungeklärt und ohne Angabe	169	64	1	–	3	1	173	204	223
Insgesamt	**5 448**	**2 131**	**270**	**127**	**808**	**136**	**6 526**	**6 264**	**6 046**

[1]) Zahlen für die Wintersemester 1979/80 und 1980/81 ohne Doppeleinschreibungen, Wintersemester 1978/79 mit Doppeleinschreibungen. – [2]) Einschl. Fachhochschulstudiengänge an der Hochschule der Bundeswehr München.

45. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen seit 1977/78

Fächergruppe/Studienbereich a = Erste berufsqualifiz. Abschlußprüfung ohne Promotion b = Promotion ohne vorherige Abschlußprüfung c = Abschlußprüfung eines Aufbau-, Zusatzstudiums	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen im Prüfungsjahr[1])								
	1977/78			1978/79			1979/80		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen und Promotionen ohne vorherige Abschlußprüfung									
Sprach- und Kulturwissenschaften	565	317	882	530	363	893	670	367	1 037
Evangelische Theologie a	47	12	59	45	11	56	70	21	91
Katholische Theologie a	85	9	94	113	9	122	131	19	150
Philosophie a	13	4	17	19	9	28	29	6	35
b	21	2	23	11	2	13	12	–	12
Geschichte a	20	10	30	15	16	31	27	14	41
b	33	5	38	24	5	29	19	9	28
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik a	6	5	11	9	9	18	15	12	27
b	1	1	2	2	2	4	4	2	6
Allg. und vergl. Sprach- und Literaturwissenschaft a	3	3	6	1	1	2	3	–	3
b	1	–	1	–	1	1	–	–	–
Altphilologie, Neugriechisch a	–	–	–	1	–	1	1	–	1
b	2	–	2	3	1	4	–	1	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen) a	13	16	29	19	34	53	30	41	71
b	11	12	23	19	11	30	15	8	23
Anglistik, Amerikanistik a	3	6	9	4	16	20	8	14	22
b	9	7	16	1	1	2	2	1	3
Romanistik a	1	6	7	5	9	14	1	8	9
b	6	5	11	4	3	7	2	1	3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik a	6	6	12	5	4	9	5	3	8
b	2	2	4	2	2	4	1	–	1
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften a	6	4	10	4	7	11	6	4	10
b	5	4	9	4	6	10	4	2	6
Psychologie a	117	132	249	92	102	194	104	107	211
b	2	1	3	–	–	–	–	–	–
Erziehungswissenschaften a	133	60	193	115	98	213	171	89	260
b	19	5	24	13	4	17	10	5	15
Sport a	–	–	–	1	–	1	–	–	–
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	1 566	418	1 984	1 711	494	2 205	1 599	512	2 111
Politik- und Sozialwissenschaften a	143	73	216	159	70	229	148	92	240
b	22	6	28	19	1	20	9	4	13
Rechtswissenschaft a	505	178	683	596	244	840	634	258	892
b	8	2	10	12	3	15	3	1	4
Wirtschaftswissenschaften a	832	157	989	877	176	1 053	759	156	915
Wirtschaftsingenieurwesen c	56	2	58	48	–	48	46	1	47
Mathematik, Naturwissenschaften	731	191	922	674	264	938	704	249	953
Mathematik a	147	18	165	106	15	121	133	12	145
Informatik a	126	21	147	86	15	101	104	9	113
Physik a	142	7	149	114	4	118	130	8	138
Chemie a	112	13	125	105	19	124	99	27	126
Lebensmittelchemie a	14	18	32	13	14	27	24	10	34
Pharmazie a	87	77	164	112	126	238	102	120	222
Biologie a	48	26	74	58	47	105	41	43	84
b	–	–	–	–	–	–	2	–	2
Geowissenschaften a	44	8	52	64	13	77	54	13	67
Geographie a	11	3	14	16	11	27	15	7	22
Humanmedizin	768	233	1 001	1 102	361	1 463	1 147	447	1 594
Allgemeine Medizin a	594	202	796	953	325	1 278	989	407	1 396
Zahnmedizin a	174	31	205	149	36	185	158	40	198
Veterinärmedizin a	69	40	109	82	52	134	95	32	127
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	144	82	226	235	96	331	250	100	350
Agrarwissenschaften a	46	14	60	67	22	89	69	24	93
Brau-, Getränke-, Lebensmitteltechnologie a	45	6	51	64	10	74	93	9	102
c	2	–	2	2	–	2	3	–	3
Gartenbau, Landespflege a	34	20	54	44	21	65	32	19	51
Forstwissenschaft a	16	2	18	56	6	62	53	10	63
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften a	1	40	41	2	37	39	–	38	38
Ingenieurwissenschaften	853	67	920	951	42	993	924	45	969
Maschinenbau, Verfahrenstechnik a	230	10	240	241	6	247	269	4	273
c	7	–	7	2	–	2	4	–	4
Elektrotechnik a	306	4	310	388	1	389	352	2	354
Architektur, Innenarchitektur a	142	48	190	127	30	157	90	27	117
c	3	1	4	4	2	6	5	4	9
Bauingenieurwesen a	132	3	135	157	2	159	132	6	138
Vermessungswesen a	33	1	34	32	1	33	72	2	74
Kunst, Kunstwissenschaft a	73	71	144	62	50	112	82	60	142
b	14	18	32	12	10	22	16	20	36
Lehramtsprüfungen	2 692	3 089	5 781	2 137	2 523	4 660	1 722	2 180	3 902
Lehramt an Grund- und Hauptschulen a	916	1 807	2 723	516	1 327	1 843	381	1 058	1 439
Lehramt an Sonderschulen c	156	147	303	184	184	368	78	127	205
Lehramt an Realschulen a	265	319	584	188	224	412	115	182	297
Lehramt an Gymnasien a	1 062	760	1 822	977	731	1 708	890	722	1 612
Lehramt an beruflichen Schulen a	117	5	122	139	11	150	131	36	167
Diplom-Handelslehrer, Wirtschaftspädagogik a	164	49	213	121	39	160	118	53	171
c	12	2	14	12	7	19	9	2	11
Insgesamt	7 475	4 526	12 001	7 497	4 255	11 752	7 209	4 012	11 221

[1]) Prüfungsjahr: 1. Oktober eines Jahres bis 30. September des folgenden Jahres.

noch: 45. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen seit 1977/78

Fächergruppe/Studienbereich	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen im Prüfungsjahr[1])								
	1977/78			1978/79			1979/80		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Promotionen mit vorheriger Abschlußprüfung									
Sprach- und Kulturwissenschaften	74	9	83	61	9	70	57	24	81
Sport	–	–	–	–	1	1	–	1	1
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	162	8	170	162	15	177	148	18	166
Mathematik, Naturwissenschaften	411	45	456	366	52	418	370	55	425
Humanmedizin	754	216	970	767	260	1 027	892	276	1 168
Veterinärmedizin	61	33	94	62	42	104	78	34	112
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	29	6	35	27	6	33	30	8	38
Ingenieurwissenschaften	105	1	106	118	1	119	97	3	100
Kunst, Kunstwissenschaft	1	–	1	1	–	1	2	–	2
Insgesamt	**1 597**	**318**	**1 915**	**1 564**	**386**	**1 950**	**1 674**	**419**	**2 093**
Graduierungen (Fachhochschul-Abschlußprüfung)									
Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit	35	55	90	44	95	139	39	79	118
Sozialwesen	339	854	1 193	446	758	1 204	411	716	1 127
Verwaltungswesen	83	6	89	864	415	1 279	852	338	1 190
Betriebswirtschaft	522	101	623	501	155	656	527	190	717
Wirtschaftsingenieurwesen	126	6	132	111	4	115	128	16	144
Mathematik, Informatik	53	6	59	95	15	110	79	17	96
Landbau	55	3	58	85	6	91	71	10	81
Lebensmitteltechnologie	16	9	25	12	4	16	20	8	28
Gartenbau, Landespflege	51	24	75	60	32	92	90	37	127
Forstwirtschaft	33	–	33	41	–	41	47	1	48
Maschinenbau, Verfahrens- und Holztechnik	756	32	788	848	46	894	977	57	1 034
Elektrotechnik	595	7	602	631	14	645	697	21	718
Architektur, Innenarchitektur	265	97	362	293	68	361	168	119	287
Bauingenieurwesen	340	11	351	296	7	303	278	8	286
Vermessungswesen	69	1	70	121	9	130	124	4	128
Gestaltung	68	68	136	65	60	125	86	91	177
Insgesamt	**3 406**	**1 280**	**4 686**	**4 513**	**1 688**	**6 201**	**4 594**	**1 712**	**6 306**

[1]) Prüfungsjahr: 1. Oktober eines Jahres bis 30. September des folgenden Jahres.

46. Ausbildungsförderung in den Haushaltsjahren 1978, 1979 und 1980

Bezeichnung	Jahr	Förderung in Bayern insgesamt	davon							
			allgemeinbildende Schulen[1])	darunter		berufliche Schulen[2])	dar. Berufsfachschulen[3])	Hochschulen	dar. Universitäten[4])	Fernunterricht
				Realschulen	Gymnasien					
Nach dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG)										
Förderungsfälle	1978	23 605	8 857	3 097	5 760	14 748	14 748	–	–	–
	1979	8 880	8 469	3 231	5 238	411	411	–	–	–
	1980	8 947	8 493	3 333	5 160	454	454	–	–	–
Finanzieller Aufwand in 1 000 DM	1978	51 392	29 827	9 893	19 934	21 565	21 565	–	–	–
	1979	30 633	29 281	10 317	18 964	1 352	1 352	–	–	–
	1980	31 002	29 684	11 144	18 540	1 318	1 318	–	–	–
Durchschnittlicher Aufwand je Förderungsfall in DM	1978	*2 177*	*3 368*	*3 194*	*3 461*	*1 462*	*1 462*	–	–	–
	1979	*3 450*	*3 457*	*3 193*	*3 620*	*3 290*	*3 290*	–	–	–
	1980	*3 465*	*3 495*	*3 344*	*3 593*	*2 903*	*2 903*	–	–	–
Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)										
Förderungsfälle	1978	171 223	34 435	1 116	31 823	66 690	31 505	67 221	44999	2 877[5])
	1979	190 929	38 195	1 100	32922	82149	46 595	70 580	47 448	5
	1980	201 539	36 305	1 175	29 843	91321	49 015	73 909	49 814	4
Finanzieller Aufwand in 1 000 DM	1978	484651	63 439	2 610	54619	145 641	49 971	264155	177 766	11 416[5])
	1979	522 387	76914	2 586	57 782	175009	76 686	270452	182 262	12
	1980	593838	79 711	2 879	55 716	210 447	84323	303 667	205041	13
dar. Förderung als unverzinsliches Darlehen in 1 000 DM	1978	106 023	–	–	–	9 566	7	96044	66 060	414[5])
	1979	107 746	2	–	1	9 421	8	98324	67 753	–
	1980	114 450	2	1	1	9 935	4	104513	72153	–
Durchschnittlicher Aufwand je Förderungsfall in DM	1978	*2 831*	*1 842*	*2 339*	*1 716*	*2 184*	*1 586*	*3 930*	*3 950*	*3 968*[5])
	1979	*2 736*	*2 014*	*2 351*	*1 755*	*2 130*	*1 646*	*3 832*	*3 841*	*2 400*
	1980	*2 947*	*2 196*	*2 450*	*1 867*	*2 304*	*1 720*	*4 109*	*4 116*	*3 250*

[1]) Einschl. zweiter Bildungsweg sowie 1979 und 1980 einschl. Berufsoberschulen. – [2]) Ohne Berufsoberschulen. – [3]) Grundsätzlich einschl. Wirtschaftsschulen und Berufsgrundschuljahr. – [4]) Einschl. phil.-theol. Hochschulen und wissenschaftl. Studiengänge an Gesamthochschulen. – [5]) Einschl. Berufsoberschulen sowie „Ohne Angabe".

47. Personalbestand der Hochschulen seit 1978

(Stand: jeweils 2. Oktober)

Hochschule	Hauptberufliches Personal						Nebenberufliches Personal[2]		
	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal			Verw.-, Bibl.-, techn. und sonstiges Personal[1]					
	1978	1979	1980[3]	1978	1979	1980[3]	1978	1979	1980[3]
Universität Augsburg	380	373	335	358	363	386	144	151	163
Bamberg[4][5]	129	167	202	170	190	241	159	189	180
Bayreuth	227	256	330	295	317	395	115	121	111
Katholische Universität Eichstätt[4][6]	100	114	126	112	136	158	153	126	112
Universität Erlangen-Nürnberg	1 835	1 796	1 812	4 042	4 470	4 404	520	388	383
München	3 307	3 320	3 360	6 630	6 648	7 074	1 455	1 456	1 830
Passau	28	63	94	70	105	148	15	25	40
Regensburg	815	838	812	901	936	921	213	219	180
Würzburg	1 240	1 298	1 315	3 545	3 681	3 808	520	454	424
Technische Universität München	2 230	2 262	2 299	4 440	4 470	4 495	374	492	522
Hochschule der Bundeswehr München[4]	384	421	433	518	510	529	241	195	201
Kirchl. Gesamt- u. phil.-theol. Hochschulen[4]	41	43	40	46	47	48	81	74	88
Univ., Gesamt- u. phil.-theol. Hochsch. zus.	**10 716**	**10 951**	**11 158**	**21 127**	**21 873**	**22 607**	**3 990**	**3 890**	**4 234**
Hochschule für Musik München	68	67	73	19	17	20	88	92	107
Würzburg	37	45	42	18	17	17	40	61	66
Hochschule für Fernsehen und Film München	9	11	10	21	23	24	58	128	95
Akademie der bild. Künste München	56	56	56	33	33	33	25	25	30
Nürnberg	26	28	28	10	12	12	11	11	11
Kunsthochschulen zusammen	**196**	**207**	**209**	**101**	**102**	**106**	**222**	**317**	**309**
Staatl. Fachhochschule Augsburg	77	78	79	58	61	62	48	56	65
Coburg	76	75	74	106	109	116	56	69	73
Kempten	3	4	7	3	6	17	13	49	30
Landshut	18	18	17	16	20	21	37	37	38
München	331	322	323	181	184	184	319	344	389
Nürnberg	166	164	169	144	153	143	170	155	181
Regensburg	102	99	101	78	80	79	86	100	79
Rosenheim	61	61	70	57	59	67	46	58	76
Weihenstephan	47	45	51	177	185	196	68	67	67
Würzburg-Schweinfurt	100	99	107	96	99	110	174	182	185
Bayer. Beamtenfachhochschule	75	78	83	154	149	151	156	210	247
Kirchl. Stiftungsfachhochschulen Mchn. u. Nbg.	53	52	53	26	25	28	195	184	178
Fachhochschulen zusammen	**1 109**	**1 095**	**1 134**	**1 096**	**1 130**	**1 174**	**1 368**	**1 511**	**1 608**
Hochschulen insgesamt	**12 021**	**12 253**	**12 501**	**22 324**	**23 105**	**23 887**	**5 580**	**5 718**	**6 151**

[1]) Ohne Auszubildende, Praktikanten. – [2]) Emeriti, Gast- und Honorarprofessoren, Privatdozenten, Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Hilfskräfte mit Abschlußprüfung. – [3]) Vorläufiges Ergebnis. – [4]) Personal für wissenschaftliche und Fachhochschulstudiengänge. – [5]) Universität seit Oktober 1979, davor Gesamthochschule. – [6]) Universität seit April 1980, davor Gesamthochschule.

48. Hauptnutzfläche der Hochschulen seit 1978

(Stand: jeweils 31. Dezember)

Hochschule	Hauptnutzfläche in m² insgesamt			dar. studentenbezogene Fläche in m²		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Universität Augsburg	35 707	35 893	36187	14 412	14 412	14 364
Bamberg[1]	11 471	14 206	14818	5 369	6 490	6 475
Bayreuth	16 534	22 352	34933	5 311	6 684	12 917
Katholische Universität Eichstätt[2]	9 447	9 617	11 573	4 000	3 861	4 762
Universität Erlangen-Nürnberg	269 288	274 721	278 539	59 968	61342	60 863
München	351992[3]	462 938	464 021	81478[3]	90 454	90 551
Passau	6 688	7 268	12 034	2 341	2 345	4 961
Regensburg	152 947	149 761	149 761	44939	46344	46 344
Würzburg	223 448	225 938	226 823	47 702	48 581	48 619
Technische Universität München	281855[3]	301 751[3]	321151	55 441[3]	55 785[3]	61 112
Kirchl. Gesamt- u. phil.-theol. Hochschulen	4 728	4 728	4 784	2 149	2 149	2 175
Univ., Gesamt- u. phil.-theol. Hochsch. zus.[4]	**1 364 105[3]**	**1 509 173[3]**	**1 554 624**	**323 110[3]**	**338 447[3]**	**353 143**
Hochschule für Musik München	4 658	4 977	5 368	2 935	3 235	3 405
Würzburg	3 743	3 743	3 743	1 243	1 243	1 243
Hochschule für Fernsehen und Film München	1 416	1 416	1 415	526	526	526
Akademie der bild. Künste München	10 584	10 629	10 798	5 174	5 202	5 276
Nürnberg	4 494	4 494	4 494	2 378	2 378	2 378
Kunsthochschulen zusammen	**24 895**	**25 259**	**25 818**	**12 256**	**12 584**	**12 828**
Staatl. Fachhochschule Augsburg	16824	18 461	17 261	9 007	9 454	8 961
Coburg	20 935	20 339	20 339	10 618	10 085	10 085
Kempten	613	645	2 774	305	305	1 398
Landshut	2 386	2 403	2 415	1 262	1 262	1 262
München	38890	38890	40 304	19 055	19 055	18 262
Nürnberg	26 224	26 244	26 244	12 299	12 361	12 361
Regensburg	11 851	14 081	15 101	4 448	5 880	6 630
Rosenheim	9 213	10 048	10 048	6 613	7 187	7 187
Weihenstephan	26 301	25 655	22 112	4 833	4 833	4 647
Würzburg-Schweinfurt	14 739	15 292	15 292	6 992	7 235	7 235
Bayer. Beamtenfachhochschule	11 360	12 126	12197	7 346	7 396	7 385
Kirchl. Stiftungsfachhochschulen Mchn. u. Nbg.	5 977	5 683	6 266	3 259	3 023	3 484
Fachhochschulen zusammen	**185 313**	**189 867**	**190353**	**86 037**	**88 076**	**88 897**
Hochschulen insgesamt[4]	**1 574 313[3]**	**1 724 299[3]**	**1 770 795**	**421 403[3]**	**439 107[3]**	**454 868**

[1]) Universität seit Oktober 1979, davor Gesamthochschule. – [2]) Universität seit April 1980, davor Gesamthochschule. – [3]) Noch größere Erhebungslücken im Klinikbereich. – [4]) Ohne Hochschule der Bundeswehr München.

B. Berufsbildung

Diese Statistik, die auf Grund des Ausbildungsplatzförderungsgesetzes vom 7. September 1976 (BGBl I S. 2658) neu eingeführt wurde und 1980 übergangsweise auf freiwilliger Basis erfolgte, erfaßt die Auszubildenden in anerkannten Ausbildungsberufen. Nicht zu diesem in betrieblicher bzw. dualer Ausbildung befindlichen Kreis zählen Personen in vollzeitschulischer Berufsausbildung und Beamte im Vorbereitungsdienst. Die Ausbildungsbereiche umfassen die zu den entsprechenden Wirtschafts- und Berufszweigen gehörenden Betriebe, soweit dort Berufsausbildung nach Ausbildungsordnungen des jeweiligen Zweiges durchgeführt wird. Für die Berufsausbildung zuständige Stellen sind in der Regel die Kammern. Die Gliederung nach Berufsgruppen und -bereichen folgt der bundeseinheitlichen Klassifizierung der Berufe.

1. Auszubildende und Prüfungsteilnehmer seit 1978 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen

Ausbildungsbereich Berufsbereich[1])	Jahr	Berufe, in denen ausgebildet wurde[2])	Auszubildende am 31. Dezember								Teilnehmer an Abschlußprüfungen	
			im				insgesamt			dar. im Kalenderjahr neu begonnen	insgesamt	dar. bestanden
			1.	2.	3.	4.						
			Ausbildungsjahr				männl.	weibl.	insges.			
Industrie und Handel[3])	1978	243[4])	43 459	48 350	33 398	6 125	75 039	56 293	131332	53 957	55 403	49 677
	1979	224	45 295	50 121	37 935	5 688	77 040	61 999	139 039	57 476	58203	53 727
	1980	229	45899	52 740	39 262	6 257	78 846	65 312	144 158	58 475	62 851	58 133
dar. Fertigungsberufe	1978	190[4])	17 137	18037	13 128	5 596	47 421	6 477	53 898	20 725	21910	20 583
	1979	176	17 753	18219	15 103	5 201	48 908	7 368	56 276	22310	21 714	20 572
	1980	179	18 166	19094	15 244	5 806	50 440	7 870	58 310	22 951	23 777	22 282
Technische Berufe	1978	19	1 741	1 730	1 452	503	3 176	2 250	5 426	1 972	1 963	1 844
	1979	18	1 885	1 878	1 591	480	3 236	2 598	5 834	2 089	1 826	1 710
	1980	18	1 882	2 067	1 758	451	3 317	2 841	6 158	2 124	1 927	1 815
Dienstleistungsberufe	1978	32	24 205	28 222	18 542	26	24 360	46635	70995	30 845	31 190	26 955
	1979	28	25 260	29 606	20 888	7	24818	50 943	75 761	32 638	34 373	31 187
	1980	29	25 490	31 108	21 851	–	24 984	53 465	78449	32 995	36776	33 702
Handwerk	1978	133	41 555	49615	41 187	6 956	108 068	31 245	139 313	46 138	38 144	33642
	1979	145	42 780	49252	47809	8 085	113 787	34139	147 926	49 858	42590	37 805
	1980	155	44 355	51 724	47 016	8 581	116352	35 324	151676	52 135	47 850	42 681
dar. Fertigungsberufe	1978	117	31 633	39 287	33 178	6 884	105 281	5 701	110 982	35 542	30 660	27 006
	1979	124	32 518	38 558	37978	7 973	111 052	5 975	117 027	38 856	33 740	29 774
	1980	134	34 110	40887	37 186	8 473	113 795	6 861	120 656	41 090	38 069	33 575
Dienstleistungsberufe	1978	13	9 707	10 115	7 894	18	2 373	25 361	27 734	10 370	7 484	6 636
	1979	16	10 044	10 516	9 717	59	2 351	27 985	30 336	10 784	8 671	7 867
	1980	16	10 060	10620	9 713	69	2 225	28 237	30462	10 852	9 626	8 956
Landwirtschaft	1978	12	4 210	5 717	3 483	7	9 662	3 755	13 417	5 764	5 584	4 996
	1979	12	3 954	5 261	3 850	49	9 566	3 548	13 114	5 719	5 639	5 215
	1980	12	3 364	5 056	3 784	56	8 834	3 426	12260	4 426	5 675	5 228
dar. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1978	8	2 767	3 885	3 434	7	9 406	687	10 093	3 926	3 733	3 329
	1979	7	2 594	3 664	3 638	43	9 208	731	9 939	4 159	3 749	3 434
	1980	7	2 196	3 621	3 522	49	8 486	902	9 388	3 105	3 979	3 641
Dienstleistungsberufe[5])	1978	1	1 360	1 581	–	–	–	2 941	2 941	1 668	1 695	1 515
	1979	2	1 275	1 441	64	1	93	2 688	2 781	1 401	1 745	1 641
	1980	2	1 092	1 278	102	6	104	2 374	2 478	1 182	1 556	1 454
Öffentlicher Dienst	1978	11	2 442	2 022	1 723	6	4 285	1 908	6 193	2 472	1 610	1 541
	1979	10	1 762	2 583	2 039	4	4 158	2 230	6 388	1 899	1 790	1 678
	1980	11	1 708	2 396	2 501	2	4 071	2 536	6 607	2 378	2 135	2 057
dar. Fertigungsberufe	1978	2	629	658	691	–	1 944	34	1 978	648	289	289
	1979	2	620	627	653	–	1 851	49	1 900	635	720	685
	1980	2	632	622	631	–	1 814	71	1 885	645	696	662
Dienstleistungsberufe	1978	7	1 809	1 362	1 031	6	2 335	1 873	4 208	1 820	1 320	1 251
	1979	6	1 136	1 951	1 383	4	2 296	2 178	4 474	1 257	1 068	992
	1980	7	1 072	1 770	1 865	2	2 249	2 460	4 709	1 729	1 431	1 387
Städtische Hauswirtschaft, Dienstleistungsberufe	1978	2	893	1 050	–	–	7	1 936	1 943	1 166	1 446	1 434
	1979	1	818	1 115	–	–	–	1 933	1 933	1 113	1 466	1 445
	1980	1	608	940	16	–	1	1 563	1 564	757	1 297	1 270
Freie Berufe, Dienstleistungsberufe	1978	9	7 435	7 130	2 821	64	644	16806	17 450	7 622	7 282	6 798
	1979	9	7 451	7 478	3 214	63	747	17 459	18206	7 971	7 237	6 492
	1980	9	7 942	7 820	3 371	77	815	18 395	19210	8 803	7 362	6 959
Insgesamt	**1978**	**366[4])**	**99994**	**113 884**	**82 612**	**13 158**	**197705**	**111 943**	**309648**	**117119**	**109469**	**98 088**
	1979	**348**	**102060**	**115810**	**94 847**	**13 889**	**205 298**	**121 308**	**326606**	**124036**	**116925**	**106 362**
	1980	**354**	**103 876**	**120676**	**95 950**	**14 973**	**208919**	**126556**	**335475**	**126 974**	**127170**	**116328**

[1]) Nur Berufsbereiche, für die mindestens 2% aller Auszubildenden des zugehörigen Ausbildungsbereichs gemeldet wurden. – [2]) Zahl der im Ausbildungsbereich rechtlich selbständigen Ausbildungsberufe. Ohne Doppelzählungen bei „Insgesamt". – [3]) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. – [4]) Berufe, für die neben einer neuen noch eine auslaufende Ausbildungsordnung existiert, wurden 1978 doppelt, ab 1979 nur noch einfach gezählt; die Zahl der Berufe ist dadurch 1978 etwas überhöht. – [5]) Einschl. ländliche Hauswirtschaft.

2. Auszubildende und Prüfungsteilnehmer 1980 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe Berufsbereich	Berufe, in denen ausgebildet wurde	Auszubildende am 31. Dezember								Teilnehmer an Abschlußprüfungen	
		im				insgesamt			dar. 1980 neu begonnen	insgesamt	dar. bestanden
		1.	2.	3.	4.						
		Ausbildungsjahr				männl.	weibl.	insges.			
Landwirte	2	1 554	2 480	2 489	22	6 434	111	6 545	2 037	2 909	2 658
Tierzüchter, Fischereiberufe	2	22	49	49	2	102	20	122	39	61	57
Landw. Arbeitskräfte, Tierpfleger	1	17	21	19	–	29	28	57	24	10	9
Gartenbauer	2	876	1 423	1 274	24	1 718	1 879	3 597	1 310	1 228	1 112
Forst-, Jagdberufe	2	88	109	100	1	298	–	298	100	142	139
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe zusammen	**9**	**2 557**	**4 082**	**3 931**	**49**	**8 581**	**2 038**	**10 619**	**3 510**	**4 350**	**3 975**
Bergleute, Mineralgewinner zusammen	**1**	**–**	**10**	**–**	**–**	**10**	**–**	**10**	**–**	**–**	**–**
Steinbearbeiter	4	244	244	217	1	674	32	706	266	294	265
Baustoffhersteller	2	6	36	40	–	82	–	82	29	67	54
Keramiker	6	123	140	95	–	205	153	358	132	100	100
Glasmacher	12	161	149	124	9	407	36	443	161	138	130
Chemiearbeiter	6	265	240	132	–	497	140	637	269	262	253
Kunststoffverarbeiter	1	213	166	164	–	526	17	543	222	137	133
Papierhersteller, -verarbeiter	4	232	226	184	–	518	124	642	240	196	185
Drucker	9	964	896	786	2	1 994	654	2 648	1 048	750	678
Holzaufbereiter u. verwandte Berufe	6	144	155	135	–	390	44	434	157	196	184
Metallerzeuger, Walzer	2	16	33	–	–	49	–	49	34	3	3
Former, Formgießer	5	98	81	83	4	261	5	266	102	99	95
Metallverformer (spanlos)	2	14	12	1	–	27	–	27	14	–	–
Metallverformer (spanend)	11	847	809	706	16	2 309	69	2 378	896	805	765
Metalloberflächenbearbeiter	7	59	69	71	27	199	27	226	63	54	46
Metallverbinder	1	57	60	44	–	159	2	161	65	70	66
Schmiede	5	312	385	374	27	1 095	3	1 098	339	341	324
Feinblechner, Installateure	10	3 798	4 057	3 680	1 709	13202	42	13244	4 039	3 561	3 022
Schlosser	10	6 382	6 312	6 153	2 352	21 109	90	21199	6 717	5 922	5 637
Mechaniker	17	10 389	11346	10 134	2 661	34 130	400	34530	11 109	10 889	9 675
Werkzeugmacher	3	1 772	1 750	1 794	1 479	6 695	100	6 795	1 884	1 825	1 791
Metallfeinbauer u. zugeordnete Berufe	19	998	1 043	943	512	2 124	1 372	3 496	1 090	1 070	933
Elektriker	20	7 522	7 684	6 608	5 279	26654	439	27093	9 779	9 807	8 941
Spinnberufe	3	73	62	17	1	104	49	153	87	56	46
Textilhersteller	13	174	165	70	–	250	159	409	215	217	203
Textilverarbeiter	12	3 014	3 265	1 336	9	248	7 376	7 624	4 037	5 843	5 575
Textilveredler	3	42	58	29	–	112	17	129	64	86	66
Lederhersteller, Leder-u. Fellverarb.	14	405	411	242	2	544	516	1 060	418	251	248
Back-, Konditorwarenhersteller	2	2 562	2 690	2 535	18	6 811	994	7 805	2 710	2 167	1 987
Fleisch-, Fischverarbeiter	1	1 761	2 063	2 075	17	5 847	69	5 916	1 869	2 103	1 883
Speisenbereiter	2	1 462	1 733	1 607	–	3 999	803	4 802	1 823	1 580	1 349
Getränke-, Genußmittelhersteller	5	215	224	207	–	642	4	646	227	229	217
Übrige Ernährungsberufe	5	90	119	118	1	306	22	328	118	55	49
Maurer, Betonbauer	4	856	3 900	3 447	32	8 230	5	8 235	4 128	4 612	3 753
Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	3	468	1 488	1 357	9	3 308	14	3 322	1 555	1 427	1 268
Straßen-, Tiefbauer	6	93	171	174	1	439	–	439	244	411	377
Bauausstatter	10	455	827	710	7	1 946	53	1 999	890	763	642
Raumausstatter, Polsterer	5	426	452	445	8	1 155	176	1 331	458	482	462
Tischler, Modellbauer	8	3 534	4 324	3 923	78	11553	306	11859	4 401	3 394	3 055
Maler, Lackierer u. verwandte Berufe	6	2 432	2 555	2 330	18	6 930	405	7 335	2 577	2 100	1 885
Warenprüfer, Versandfertigmacher	1	208	246	–	1	365	90	455	213	150	142
Maschinisten und zugehörige Berufe	1	76	48	60	–	183	1	184	77	65	63
Fertigungsberufe zusammen	**266**	**52 962**	**60 694**	**53 150**	**14 280**	**166 278**	**14 808**	**181086**	**64 766**	**62577**	**56 550**
Techniker	2	7	4	7	–	12	6	18	7	–	–
Technische Sonderfachkräfte	18	2 086	2 350	1 944	490	3 660	3 210	6 870	2 373	2 195	2 075
Technische Berufe zusammen	**20**	**2 093**	**2 354**	**1 951**	**490**	**3 672**	**3 216**	**6 888**	**2 380**	**2 195**	**2 075**
Warenkaufleute	11	17 187	19445	11 921	18	11678	36893	48571	20 785	23 073	21 205
Bank-, Versicherungskaufleute	2	3 126	4 185	3 649	–	5 393	5 567	10 960	4 506	3 666	3 608
Andere Dienstleistungskaufleute	4	659	880	780	–	1 150	1 169	2 319	949	882	804
Berufe des Landverkehrs	3	88	224	41	–	200	153	353	142	763	729
Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	1	31	41	40	–	110	2	112	34	44	35
Berufe des Nachrichtenverkehrs	1	–	607	658	–	850	415	1 265	607	458	457
Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	1	1 498	1 649	1 286	13	727	3 719	4 446	1 654	1 290	1 182
Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungsfachleute	1	118	112	99	–	187	142	329	137	87	79
Bürofach-, Bürohilfskräfte	12	10 990	13 140	10 342	50	7 702	26 820	34 522	13 137	14 610	13 165
Sicherheitswahrer	1	90	96	58	1	239	6	245	93	60	60
Künstler und zugeordnete Berufe	6	569	624	547	6	591	1 155	1 746	641	556	522
Übrige Gesundheitsdienstberufe	3	4 664	4 396	1 670	32	10	10 752	10 762	5 285	4 248	4 113
Lehrer	1	28	25	25	–	63	15	78	28	23	23
Körperpfleger	1	4 247	4 386	4 305	33	490	12 481	12971	4 740	4 150	3 797
Gästebetreuer	4	1 210	1 471	1 336	–	816	3 201	4 017	1 603	1 223	1 156
Hauswirtschaftliche Berufe	2	1 651	2 109	24	–	1	3 783	3 784	1 862	2 772	2 653
Reinigungsberufe	4	108	146	137	1	171	221	392	115	143	140
Dienstleistungsberufe zusammen	**58**	**46 264**	**53 536**	**36 918**	**154**	**30378**	**106 494**	**136872**	**56 318**	**58 048**	**53 728**
Insgesamt	**354**	**103876**	**120676**	**95 950**	**14 973**	**208 919**	**126556**	**335475**	**126 974**	**127170**	**116328**

C. Erwachsenenbildung, Theater, Bibliotheken, Rundfunk und Sport

Die Angaben zur **Erwachsenenbildung** beschränken sich auf den Geltungsbereich des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung (EbFöG) vom 24. Juli 1974 (GVBl S. 368). Staatlich anerkannt sind derzeit drei Landesorganisationen (Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V. = AEEB; Bayer. Volkshochschulverband e. V. = BVV; Kath. Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Bayern e. V. = KLE) sowie vier Träger auf Landesebene (Bayer. Bauernverband, Bildungswerk = BBV-BW; Bildungswerk der Bayer. Wirtschaft e. V. = BBW; Bildungswerk der DAG in Bayern e. V. = DAG-BW; DGB Bildungswerk Bayern e.V. = DGB-BW).

1. Erwachsenenbildung seit 1977

Bezeichnung V = Veranstaltungen T = Teilnehmer TD = Teilnehmerdoppelstunden	Jahr	Insgesamt	davon bei						
			Landesorganisationen			Trägern auf Landesebene			
			AEEB	BVV	KLE	BBV-BW	BBW	DAG-BW	DGB-BW
Einrichtungen	1977	453	61	251	137	1	1	1	1
	1978	451	62	253	132	1	1	1	1
	1979	456	64	256	132	1	1	1	1
Personal insgesamt (jeweils 31.12.)	1977	15867	1354	11579	1774	616	26	444	74
	1978	17839	1502	13559	1732	616	27	328	75
	1979	20210	1566	15477	1932	616	27	515	77
dar. Pädagogische Mitarbeiter		3267	1134	536	888	608	13	17	71
Lehrkräfte		14559	79	13729	319	–	–	432	–
Einnahmen insgesamt in 1000 DM	1977	118910	15728	60926	28336	844	3113	8646	1317
	1978	145150	17946	77977	33520	1219	3235	9683	1570
	1979	164943	19789	90951	37281	1263	3400	10199	2060
dar. Staatl. und kommunale Zuschüsse		53587	3821	38495	7456	807	242	1113	1653
Sonstige Zuschüsse einschl. Eigenleistung des Trägers		20363	6084	988	11559	432	868	183	249
Teilnehmergebühren		54003	5121	28729	9646	24	2204	8218	61
Ausgaben insgesamt in 1000 DM	1977	117502[1]	16039	59373	28138	844	3099	8735	1274[1]
	1978	143700[1]	17973	76823	33240	1219	3220	9689	1536[1]
	1979	161626[1]	19743	89045	36918	1263	3387	9452	1818[1]
dar. Personalausgaben einschl. Referentenhonorare und -spesen		86626	10205	51820	15344	1093	1940	5668	556
Sachkosten für Lehrbetrieb und Verwaltung		17509	3670	7370	4301	121	791	955	301
Leistungen insgesamt									
Veranstaltungen	1977	112182	12636	53515	30990	4632	672	826	8911
Teilnehmer	1977	4394021	570699	1740712	1529458	263344	15517	20698	253593
Teilnehmerdoppelstunden	1977	19588491	2121369	10874227	3903817	620794	199865	816915	1051504
dar. gefördert nach EbFöG V		110992	11726	53438	30955	4632	588	742	8911
T		4346132	528605	1739093	1528484	263344	14005	19008	253593
TD		18599166	1746798	10526874	3872092	620794	173818	607286	1051504
Veranstaltungen	1978	130945	16641	60984	35779	5510	708	942	10381
Teilnehmer	1978	5105104	755241	1949583	1744811	321039	16741	22797	294892
Teilnehmerdoppelstunden	1978	22087360	2632151	11856257	4465359	743484	224626	956425	1209058
dar. gefördert nach EbFöG V		129441	15527	60889	35649	5508	639	848	10381
T		5040000	698037	1947840	1741891	320963	15519	20858	294892
TD		20631191	2199197	11572142	4135712	742724	203727	568631	1209058
Veranstaltungen	1979	146698	20950	66271	40271	6261	677	909	11359
Teilnehmer	1979	5530440	896153	1995428	1935619	350774	20227	21632	310607
Teilnehmerdoppelstunden	1979	24239077	3099334	12596617	5203796	854970	223329	978800	1282231
dar. gefördert nach EbFöG V		144824	19842	66156	39805	6259	625	778	11359
T		5454392	843009	1993488	1918450	350709	19122	19007	310607
TD		22792573	2687553	12390489	4795942	854320	201210	580828	1282231
Ausgewählte Themenbereiche	1979								
Gesellschaft, Politik, Wirtschaft V		14976	1175	2659	4502	1342	116	193	4989
T		604390	50584	107187	214966	88755	2510	5227	135161
TD		1976896	150469	603734	437267	204563	25689	12385	542789
Philosophie, Religion, V		14975	5163	374	9366	60	–	–	12
Weltanschauung, Theologie T		730411	232624	15113	475825	6553	–	–	296
TD		1867248	714236	79278	1057134	15111	–	–	1489
Lebens- und Erziehungsfragen V		12408	3632	907	7255	538	–	2	74
T		526444	125785	31877	309411	57113	–	57	2201
TD		1752324	480312	275498	846527	142251	–	140	7596
Kultur, Kunst und musische V		34443	4371	21717	7266	988	–	16	85
Betätigung T		1516377	249770	767608	454205	37949	–	521	6324
TD		5077111	698915	3241947	1007811	112835	–	1491	14112
Sprachen, Fremdsprachen V		14467	16	13892	381	–	–	114	64
T		223267	511	212580	6734	–	–	2107	1335
TD		3996700	3814	3261798	223411	–	–	496986	10691
Gesundheitsbildung und V		18098	1721	10478	3808	2052	–	12	27
Hauswirtschaft T		459129	41277	200575	122933	93361	–	300	683
TD		2694817	199914	1884137	391700	215026	–	1072	2968
Ausgewählte Veranstaltungsarten[2])	1979								
Lehrgänge, Vortragsreihen, V		59468	4141	47688	6872	173	205	294	95
Kurse, Seminare T		1174723	109173	823784	220585	4704	8856	5785	1836
TD		13976293	1093241	9989779	1831595	42715	60462	935593	22908
Internatsveranstaltungen, V		6301	1439	1164	1817	13	364	37	1467
Wochenendtagungen, T		192781	48528	31995	67948	398	6393	790	36729
Wochenendseminare TD		2619021	608135	517072	784117	4452	114703	10607	579935
Eintags-, Halbtags- und V		73075	14567	12987	29593	5487	108	566	9767
Abendeinzelveranstaltungen T		3453305	668555	730333	1455579	308621	4978	14487	270752
TD		5449701	1011840	954961	2042087	702103	48164	29475	661071

[1]) Ohne zusätzliche Aufwendungen der Mitglieder des DGB (in Mill. DM: 1977 = 5,41, 1978 = 5,33, 1979 = 6,64). – [2]) Einschl. nicht anrechenbarer Veranstaltungen gem. Art. 10 Abs. 3 EbFöG (z. B. berufl. Aus- und Fortbildung).

2. Theater seit dem Spieljahr 1977/78

Bezeichnung[1])		Bühnen			Fest- und Freilichtspiele			Puppentheater		
		1977/78	1978/79	1979/80	1977/78	1978/79	1979/80	1977/78	1978/79	1979/80
Schauspiele, Märchen und Jugendstücke	Werke	392	416	426	37	41	45	87	88	77
	Aufführungen	7 885	7 852	8 121	505	476	610	1 290	1 312	1 367
	Besucher	2 471 818	2 513 712	2 512 922	320 102	297 567	792 137	201 932	207 116	242 243
	Vorstellungen	7 794	7 731	7 969	480	476	610	1 281	1 306	1 364
Opern	Werke	79	87	90	27	26	28	5	6	5
	Aufführungen	1 034	1 105	995	68	73	66	53	43	61
	Besucher	934 591	868 612	862 201	115 325	114 444	111 896	8 260	6 930	7 850
	Vorstellungen	1 003	1 040	953	65	66	63	53	43	61
Operetten, Musicals, Singspiele	Werke	41	37	39	4	6	2	1	3	1
	Aufführungen	998	956	910	12	21	10	8	24	8
	Besucher	618 115	612 812	540 928	23 147	34 715	18 877	450	1 250	576
	Vorstellungen	998	956	882	12	21	10	8	24	8
Zusammen	Werke	512	540	555	68	73	75	93	97	83
	Aufführungen	9 917	9 913	10 026	585	570	686	1 351	1 379	1 436
	Besucher	4 024 524	3 995 136	3 916 051	458 574	446 726	922 210	210 642	215 296	250 669
	Vorstellungen	9 795	9 727	9 804	557	563	683	1 342	1 373	1 433
Ballette und Sonstiges (Pantomimen, Lesungen etc.)	Besucher	352 819	398 755	409 166	15 762	33 170	24 685	–	200	–
	Vorstellungen	971	1 166	1 033	26	57	45	–	6	–
Insgesamt	**Besucher**	**4 377 343**	**4 393 891**	**4 325 217**	**474 336**	**479 896**	**947 595**	**210 642**	**215 496**	**250 669**
	Vorstellungen	**10 766**	**10 893**	**10 837**	**583**	**620**	**728**	**1 342**	**1 379**	**1 433**
Theaterunternehmen mit eigenem Ensemble und Sitz in Bayern		37	36	35	24	27	32	13	11	11

[1]) Eine Vorstellung (Veranstaltung) kann mehrere Aufführungen umfassen (z. B. bei Einaktern und beim Ballett).

3. Wissenschaftliche Bibliotheken und öffentliche Büchereien mit mehr als 30 000 Bänden 1979

– Auswahl auf Grund des Jahrbuchs der deutschen Bibliotheken, Ausgabe 1979 –

Ort Bibliothek	Bände in 1000	Ort Bibliothek	Bände in 1000
Amberg, Provinzialbibliothek	61	Bibliothek der Hochschule für Philosophie	130
Ansbach, Staatliche Bibliothek (Schloßbibliothek)	69	Studentenbibliothek des Studentenwerks	116
Aschaffenburg, Stadtbibliothek	89	Bibliothek des Bayerischen Landtags	107
Hofbibliothek	63	Bibliothek der Benediktinerabtei St. Bonifaz	106
Augsburg, Universitätsbibliothek	635	Bibliothek des Osteuropa-Instituts	105
Staats- und Stadtbibliothek	371	Bibliothek des Bayer. Statistischen Landesamts	99
Stadtbücherei	144	Bibliothek des Franziskanerklosters St. Anna	91
Bamberg, Staatsbibliothek	312	Bibliothek der Monumenta Germaniae Historica	87
Universitätsbibliothek	230	Bibliothek der Industrie- und Handelskammer	80
Stadtbücherei (St. Michaelsbund)	60	Bibliothek des Instituts für Zeitgeschichte	80
Kreisfahrbücherei	41	Bibliothek des Theatermuseums	63
Bayreuth, Universitätsbibliothek	340	Bibliothek der Akademie der bild. Künste	60
Stadtbibliothek	67	Bibliothek des Bayer. Nationalmuseums	50
Benediktbeuern, Bibl. d. Phil.-Theol. Hochschule der Salesianer Don Boscos	144	Bibliothek des Evang.-Luth. Landeskirchenamts	40
Coburg, Landesbibliothek	284	Bibliothek der Bayer. Staatsgemäldesammlung	38
Stadtbücherei	62	Bibliothek der Fachhochschule	38
Dachau, Stadtbücherei (St. Michaelsbund)	32	Bibliothek des Südosteuropa-Instituts	35
Dillingen a. d. Donau, Studienbibliothek	113	Münsterschwarzach, Bibliothek der Abtei	149
Eichstätt, Universitätsbibliothek nebst Staats- und Seminarbibliothek	463	Neuburg a. d. Donau, Provinzialbibliothek	40
Erlangen, Universitätsbibliothek (mit Zweigbibl.)	1 718	Neuendettelsau, Bibl. der Augustana-Hochschule	60
Stadtbücherei	101	Neumarkt i. d. OPf., Stadtbibliothek	31
Ettal, Bibliothek der Benediktinerabtei	125	Neustadt a. d. Aisch, Kreisfahrbücherei	67
Freising, Dombibliothek	106	Nürnberg, Stadtbibliothek	679
Fürstenfeldbruck, Stadtbücherei	30	Bibliothek des German. Nationalmuseums	410
Fürth, Städtische Volksbücherei	89	Bibliothek im Landeskirchl. Archiv	100
Gars a. Inn, Bibl. d. Phil.-Theol. Hochsch. d. Redempt.	90	Bibliothek der Bayer. Landesgewerbeanst.	55
Hof, Stadtbücherei	71	Bibliothek der Fachhochschule	54
Ingolstadt, Stadtbibliothek	49	Passau, Universitätsbibliothek	191
Kempten, Stadtbibliothek	64	Staatliche Bibliothek	164
Landshut, Stadtbücherei	79	Stadtbücherei (Europa-Bücherei)	41
Metten, Bibliothek der Abtei	150	Pommersfelden, Graf v. Schönbornsche Schloßbibl.	30
München		Regensburg, Universitätsbibliothek	1 622
Bayerische Staatsbibliothek	4 220	Fürstl. Thurn- u. Taxissche Hofbibliothek	204
Universitätsbibliothek	2 249	Bischöfliche Zentralbibliothek	175
Städtische Bibliotheken	2 000	Staatliche Bibliothek	174
Bibliothek des Deutschen Patentamts	743	Stadtbücherei	92
Bibliothek des Deutschen Museums	632	Rosenheim, Stadtbücherei (St. Michaelsbund)	41
Hochschulbibliothek der Bundeswehr nebst Wehrbereichsbibliothek und Bayer. Armeebibl.	510	St. Ottilien, Bibliothek der Erzabtei	142
Univ. Bibl. d. Techn. Universität (mit Zweigbibl.)	478	Schweinfurt, Stadtbibliothek (mit Stadtbücherei)	106
Internationale Jugendbibliothek	246	Straubing, Stadtbücherei	38
Süddeutsche Lehrerbücherei	197	Vilshofen, Bibliothek der Benediktinerabtei Schweiklberg	89
Bibl. des Zentralinst. für Kunstgeschichte	176	Würzburg, Universitätsbibliothek	617
		Stadtbücherei	169
		Diözesane Zentralbibliothek	65

4. Programm des Bayerischen Rundfunks (BR)

– Mitteilung des Bayerischen Rundfunks –

Hörfunk seit 1978

Art der Sendungen	Umfang der Darbietungen												
	1978				1979				1980				
	Programm				Programm				Programm				
	1.	2.	3.	insges.	1.	2.	3.	insges.	1.	2.	3.	4.[1])	insges.
	in vollen Stunden												
Ernste Musik	236	2818	–	3054	247	3179	–	3426	232	3031	12	402	3677
Unterhaltungsmusik	743	268	100	1111	762	253	127	1142	732	260	138	22	1152
Leichte Musik	2325	1158	1984	5467	2636	871	5040	8547	2635	838	4971	20	8464
Nachtprogramm der ARD	1896	–	–	1896	1890	–	–	1890	1747	–	–	–	1747
ARD Nachtkonzert[2])	–	–	–	–	–	–	–	–	–	587	–	–	587
Musiksendungen zusammen	**5200**	**4244**	**2084**	**11528**	**5535**	**4303**	**5167**	**15005**	**5346**	**4716**	**5121**	**444**	**15627**
Nachrichten	581	309	593	1483	534	278	631	1443	536	79	135	–	750
Politik	355	154	1	510	451	232	–	683	324	241	–	–	565
Wirtschaftsfunk	194	95	–	289	190	85	–	275	183	85	–	–	268
Verkehrsfunk	8	–	474	482	9	1	479	489	9	–	481	–	490
Landfunk	3	187	–	190	–	196	–	196	1	201	–	–	202
Sonstige polit. Sendungen	241	598	–	839	324	1188	–	1512	336	1396	–	–	1732
Zeitfunk	238	19	–	257	252	18	62	332	245	25	85	–	355
Sportfunk	215	61	39	315	172	23	72	267	350	28	73	–	451
Kulturelle Sendungen	261	793	12	1066	215	936	–	1151	197	857	–	–	1054
Kirchenfunk	118	147	1	266	113	143	–	256	163	145	–	–	308
Frauenfunk	255	104	–	359	258	69	–	327	260	77	–	–	337
Jugendfunk	42	149	–	191	1	212	–	213	1	221	–	–	222
Schulfunk	–	487	–	487	–	444	–	444	–	456	–	–	456
Kinderfunk	212	–	–	212	213	–	–	213	212	–	–	–	212
Unterhaltung Wort	321	40	–	361	362	36	–	398	381	50	–	–	431
Hörspiel	106	75	–	181	126	75	–	201	100	77	–	–	177
Wortsendungen zusammen	**3150**	**3218**	**1120**	**7488**	**3220**	**3936**	**1244**	**8400**	**3298**	**3938**	**774**	**–**	**8010**
Werbung	218	–	364	582	224	–	372	596	226	–	377	–	603
Rahmenmusik und Überleitungen	349	–	3210	3559	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Werbefunk zusammen	**567**	**–**	**3574**	**4141**	**224**	**–**	**372**	**596**	**226**	**–**	**377**	**–**	**603**
Ausländerprogramm der ARD	**–**	**–**	**1223[3])**	**1223**	**–**	**–**	**1223[3])**	**1223**	**–**	**–**	**–**	**1227[3])**	**1227**
Gesamtprogramm	**8917**	**7462**	**8001**	**24380**	**8979**	**8239**	**8006**	**25224**	**8870**	**8654**	**6272**	**1671**	**25467**

[1]) Bayern IV – Klassik; ab 1980 neu im Hörfunk. – [2]) Ab 1980 neu im Hörfunk. – [3]) Programm für Gastarbeiter.

Fernsehen – 1. Programm – seit 1978

Art der Sendungen	Gesamtausstrahlung		
	1978	1979	1980
	in vollen Stunden		
Gemeinschaftsprogramm			
Beiträge und Anteile des BR			
Sendungen mit Spielhandlungen	.	114	96
Nummernsendungen (Quiz, Show u. ä.)	.	58	63
Musiksendungen	6	14	13
Informationssendungen	.	130	146
Mischinhalte und -formen	.	6	–
Programmüberleitungen	19	16	14
Gemeinschaftssendungen	174	163	183
Zusammen	**509**	**501**	**515**
Beiträge und Anteile anderer Anstalten	2550	2554	2586
Insgesamt	**3059**	**3055**	**3101**

Art der Sendungen	Gesamtausstrahlung		
	1978	1979	1980
	in vollen Stunden		
Vormittagsprogramm			
Beiträge und Anteile des BR	90	93	93
Beiträge und Anteile anderer Anstalten	845	853	866
Insgesamt	**935**	**946**	**959**
Regionalprogramm			
Informationsprogramm	217	225	229
Unterhaltungsprogramm	212	210	195
Programmüberleitungen und Sonst.	42	44	50
Werbung	102	102	103
Insgesamt	**573**	**581**	**577**
Gesamtes vom BR ausgestrahltes Programm	**4567**	**4582**	**4637**
dav.: Sendungen des BR	1172	1175	1185
Beiträge und Anteile anderer Anstalten	3395	3407	3452

Bayerisches Fernsehen – seit 1978

Art der Sendungen	Gesamtausstrahlung		
	1978	1979	1980
	in vollen Stunden		
Sendungen mit Spielhandlungen	.	763	834
Nummernsendungen (Quiz, Show u. ä.)	.	105	128
Musiksendungen	.	59	68
Informationssendungen	.	1807	1911

Art der Sendungen	Gesamtausstrahlung		
	1978	1979	1980
	in vollen Stunden		
Mischinhalte und -formen	.	25	2
Programmüberleitungen	158	169	171
Gesamtprogramm	**2824**	**2928**	**3114**

5. Filmtheater und ihre Besucher seit 1975 nach Gemeindegrößenklassen sowie Großstädten

– Mitteilung der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V. –

Gemeindegrößenklasse Großstadt	1975		1976		1977		1978		1979		1980	
	Filmtheater[1])	Besucher[2])	Filmtheater[1])	Besucher[2])	Filmtheater[1])	Besucher[2])	Filmtheater[1])	Besucher[2])	Filmtheater[1])	Besucher[2])	Filmtheater[1])	Besucher[2])
	Anzahl	1000	Anzahl	1000	Anzahl	1000	Anzahl	1000	Anzahl	1000	Anzahl	1000
Gemeinden mit ... Einw.												
unter 100000[3])	477	12100	462	11100	452	11800	451	12800	463	13400	481	13900
100000 und mehr	113	9415	116	8427	126	9153	144	10117	143	11041	151	11290
dav. München	56	5124	54	4571	57	4992	68	5399	69	6079	69	6304
Nürnberg	21	1730	23	1569	27	1649	30	1941	29	1994	30	1966
Augsburg	11	853	13	752	14	804	15	866	16	906	17	877
Regensburg	9	555	9	487	9	554	9	599	8	573	13	712
Würzburg	8	698	10	672	9	706	9	752	9	814	9	795
Erlangen	6	350	6	299	5	297	5	343	5	370	6	339
Fürth[4])	2	105	1	77	5	151	8	217	7	305	7	297
Insgesamt[3])	**590[5])**	**21500**	**578[6])**	**19500**	**578[5])**	**21000**	**595[7])**	**22900**	**606[5])**	**24400**	**632[8])**	**25200**

[1]) Stand: 31. Dezember. – [2]) Während des Kalenderjahres; einschließlich Autokinos und Wanderfilmtheater. – [3]) Besucherzahlen gerundet. – [4]) Großstadt von Juli 1972 bis Dezember 1976. – [5]) Außerdem 3 Autokinos und 14 Wanderfilmtheater. – [6]) Außerdem 3 Autokinos und 13 Wanderfilmtheater. – [7]) Außerdem 3 Autokinos und 12 Wanderfilmtheater. – [8]) Außerdem 3 Autokinos und 15 Wanderfilmtheater.

6. Mitglieder der Fachverbände des Bayerischen Landessportverbandes 1980

(Stand: 1. Dezember)

– Mitteilung des Bayerischen Landessportverbandes –

Vorbemerkung: Vereine, die für mehrere Sportarten Abteilungen unterhalten, sind ebenso wie Personen, die mehrere Sportarten ausüben, in jedem vorgesehenen Fachverband gezählt. Wegen der vorkommenden Mehrfachzählungen können die Zahlen dieser Übersicht nicht zur Gesamtbevölkerung in Beziehung gesetzt werden.

Fachverband	Vereine bzw. Abteilungen	Mitglieder		davon					
				Erwachsene[1])		Jugendliche[2])		Kinder[3])	
		insgesamt	weibl. in %	insgesamt	weibl. in %	insgesamt	weibl. in %	insgesamt	weibl. in %
Badminton	126	6939	*41,6*	4981	*39,1*	1213	*46,5*	745	*50,6*
Bahnengolf	37	1384	*27,0*	1080	*28,8*	186	*17,7*	118	*24,6*
Basketball	220	16557	*35,3*	9204	*29,5*	4347	*41,9*	3006	*43,8*
Billard	34	1694	*5,0*	1177	*4,3*	373	*3,5*	144	*14,6*
Bob, Rodel	34	4197	*26,4*	2895	*21,5*	422	*35,3*	880	*38,3*
Boxen	82	6550	*4,4*	5160	*5,0*	889	*2,1*	501	*2,2*
Eissport	1073	75182	*20,7*	57409	*13,7*	6090	*25,8*	11683	*52,6*
Fechten	77	3925	*36,4*	2020	*36,1*	971	*41,0*	934	*32,0*
Fußball	4249	917744	*10,4*	662586	*11,5*	109328	*7,6*	145830	*7,6*
Gewichtheben	95	6936	*8,3*	5374	*8,0*	1108	*8,0*	454	*12,3*
Golf	37	9145	*42,5*	8171	*43,0*	394	*37,6*	580	*39,5*
Handball	528	77282	*31,7*	44684	*26,6*	17451	*39,9*	15147	*37,6*
Hockey	31	3576	*29,4*	1837	*27,1*	758	*31,9*	981	*31,9*
Judo	402	38724	*24,0*	15168	*21,2*	9910	*26,9*	13646	*24,9*
Kanusport	108	8493	*27,9*	6195	*25,6*	1129	*27,9*	1169	*39,9*
Kegeln	810	54802	*25,2*	49262	*24,4*	3665	*28,6*	1875	*37,2*
Leichtathletik	1135	174842	*41,9*	99249	*37,0*	28023	*44,4*	47570	*50,5*
Luftsport	155	9433	*4,4*	8406	*4,2*	823	*6,0*	204	*9,3*
Moderner Fünfkampf	11	272	*27,9*	103	*17,5*	83	*26,5*	86	*41,9*
Motorsport	60	6825	*7,3*	6263	*6,7*	382	*9,9*	180	*22,8*
Radsport	199	11766	*17,8*	8659	*14,8*	1527	*21,3*	1580	*30,7*
Rasenkraftsport	18	1037	*7,5*	752	*7,2*	153	*9,2*	132	*7,6*
Reiten	518	62030	*57,4*	39572	*44,8*	10913	*78,9*	11545	*80,3*
Ringen	94	12814	*5,9*	9427	*7,3*	1406	*3,1*	1981	*0,9*
Rollsport	26	2940	*65,3*	1204	*50,6*	496	*63,9*	1240	*80,1*
Rudern	42	7439	*23,0*	5851	*22,3*	912	*27,6*	676	*23,5*
Schachbund	457	14614	*4,9*	11512	*3,8*	1921	*6,0*	1181	*13,6*
Schwimmen	447	96845	*46,6*	47355	*44,5*	14016	*46,5*	35474	*49,4*
Segeln	213	23979	*21,4*	20811	*19,6*	1775	*30,3*	1393	*38,3*
Skibob	29	1412	*32,3*	1033	*32,0*	153	*28,1*	226	*36,3*
Skisport	1399	226598	*38,1*	146838	*35,5*	31011	*40,7*	48749	*44,4*
Sportakrobatik	10	1001	*47,7*	735	*43,8*	97	*42,3*	169	*67,5*
Tanzsport	96	7551	*53,7*	5897	*50,2*	1077	*62,4*	577	*73,0*
Tennis	1527	243215	*42,0*	185864	*40,7*	29533	*46,4*	27818	*45,6*
Tischtennis	1762	105808	*25,4*	64811	*20,8*	21790	*30,1*	19207	*35,8*
Turnen	1873	406899	*67,4*	220784	*69,4*	41763	*65,1*	144352	*64,8*
Turnspiele	748	59119	*54,2*	40516	*51,3*	6523	*57,2*	12080	*62,4*
Volleyball	662	38480	*42,6*	25064	*37,1*	9530	*52,6*	3886	*53,9*
Versehrte	261	19862	*29,4*	17961	*27,3*	686	*45,3*	1215	*50,8*
Insgesamt 1980	**19685**	**2767911**	***32,3***	**1845870**	***29,3***	**362827**	***34,0***	**559214**	***41,0***
1979	19008	2644153	*32,0*	1748211	*28,9*	343175	*33,4*	552767	*40,9*
1978	18433	2506520	*31,3*	1650396	*28,1*	319744	*32,4*	536380	*40,4*
1977	17761	2383687	*30,7*	1558473	*27,4*	301622	*31,4*	523592	*40,1*

[1]) 18 Jahre und älter. – [2]) 14 bis unter 18 Jahre. – [3]) Unter 14 Jahre.

V. Kirchliche Verhältnisse

– Mitteilungen des Sekretariats der Deutschen Bischofskonferenz und des Landeskichenrats der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern –

1. Seelsorgebezirke und Geistliche der Katholischen Kirche 1979

Diözese	Pfarreien	Sonstige Seelsorgebezirke	Pfarrseelsorger		Sonstige Weltgeistliche	davon				Sonstige Ordensgeistliche
			Weltgeistliche	Ordensgeistliche		hauptamtlich im Schuldienst	bei Bundeswehr und in Anstalten	in Verbänden, Verwaltungen usw.	nicht mehr in einem kirchl. Amt	
Erzbistum München-Freising ..	644	113	622	101	630	85	57	146	342	423
Bistum Augsburg	988	45	626	114	386	66	28	72	220	309
Bistum Passau	286	21	250	25	195	30	9	34	122	137
Bistum Regensburg	593	171	665	41	419	86	32	76	225	192
Erzbistum Bamberg	298	46	290	95	217	41	19	43	114	79
Bistum Eichstätt	257	20	249	11	146	16	9	47	74	95
Bistum Würzburg	516	97	430	60	264	41	12	42	169	208
Bayern 1979	**3582**	**513**	**3132**	**447**	**2257**	**365**	**166**	**460**	**1266**	**1443**
1978	3580	513	3213	479	2241	378	169	476	1218	1400
1977	3575	527	3284	492	2209	400	144	481	1184	1430

2. Kirchliches Leben der katholischen Bevölkerung 1979

Diözese	Katholische Trauungen		Katholische Taufen				Kirchliche Beerdigungen	Erstkommunikanten	Sonntagsmeßbesucher im Durchschnitt	Übertritte zur Katholischen Kirche	Rücktritte zur Katholischen Kirche	Austritte aus der Katholischen Kirche
	rein katholischer	relig. gemischter	aus rein katholischen	aus relig. gemischten	aus nichtkatholischen	nichtehelicher Kinder						
	Paare		Ehen						1000			
Erzbistum München-Freising ..	5774	1330	12622	2828	127	1294	21899	23828	487	294	324	4994
Bistum Augsburg	5779	1090	12036	1996	34	744	16457	20715	496	174	142	1375
Bistum Passau	2759	188	5024	355	8	625	5736	8165	184	45	34	170
Bistum Regensburg	6473	795	11834	1224	13	726	14600	19399	552	150	72	427
Erzbistum Bamberg	2681	1417	5245	2028	18	324	9200	10318	247	133	51	934
Bistum Eichstätt	1702	528	3414	824	6	161	4122	6054	159	62	32	349
Bistum Würzburg	4260	1002	7912	1456	22	270	9716	12506	365	85	37	522
Bayern 1979	**29428**	**6350**	**58087**	**10711**	**228**	**4144**	**81730**	**100985**	**2490**	**943**	**692**	**8771**
1978	28750	6179	56995	10415	204	4025	83366	109486	2510	848	598	9926
1977	29360	6618	57674	10275	206	4006	80158		2630	872	565	10599

3. Seelsorgestellen und Geistliche der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern 1979

Kirchenkreis	Dekanatsbezirke Prodekanatsbezirke	Pfarreien insgesamt	dar. komb. Pfarreien ohne eigenen Pfarrer	Pfarrstellen	Pfarrvikariate	Geistliche in Sonderdiensten
Ansbach	19	358	28	400	19	.
Augsburg	7	135	7	168	11	.
Bayreuth	17	282	9	352	41	.
München	9	127	–	213	38	.
Nürnberg	13	227	15	332	38	.
Regensburg	8	131	9	157	25	.
Bayern 1979	**73**	**1260**	**68**	**1622**	**172**	**429**
1978	73	1258	66	1617	175	436
1977	73	1332	66	1613	199	426

4. Kirchliches Leben der evangelisch-lutherischen Bevölkerung 1979

Kirchenkreis	Evangelische Trauungen		Evangelische Taufen			Kirchliche Beerdigungen	Abendmahlgäste	Konfirmierte	Übertritte zur Evangelischen Kirche	Rücktritte zur Evangelischen Kirche	Austritte aus der Evangelischen Kirche
	rein evangelischer	religiös gemischter	aus rein evangelischen	aus religiös gemischten	nichtehelicher Kinder						
	Paare		Ehen				1000				
Ansbach	1261	813	2592	1423	134	5174	313	6981	185	70	373
Augsburg	344	492	903	1125	103	2955	143	3886	165	67	604
Bayreuth	1967	814	3331	1471	180	7917	290	8668	235	44	369
München	431	709	1344	2163	162	5505	230	6946	290	278	3187
Nürnberg	1607	913	3298	1958	169	8749	307	10219	268	104	1378
Regensburg	269	460	738	999	76	2975	157	3503	170	62	476
Bayern 1979	**5879**	**4201**	**12206**	**9139**	**824**	**33275**	**1440**	**40203**	**1313**	**625**	**6387**
1978	5664	3893	12431	8717	858	34223	1344	40671	1360	536	6924
1977	5895	4070	12635	8509	813	32921	1236	39723	1012	576	7841

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

A. Rechtspflege

Zivilsachen ohne Familiensachen: Erfaßt werden die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht besondere Gerichte zuständig sind, ferner die freiwillige Gerichtsbarkeit mit Ausnahme der Verfahren bei den Amtsgerichten. In der **ersten Instanz** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte insbesondere für Rechtsstreite bis zu einem Wert von 3000 DM; 2. die Landgerichte für alle Rechtsstreite, die nicht den Amtsgerichten zugewiesen sind. In der **Rechtsmittelinstanz** sind zuständig: 1. die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen die meisten Entscheidungen der Amtsgerichte; 2. die Oberlandesgerichte a) für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Landgerichte und gegen Entscheidungen der Amtsgerichte in Kindschaftssachen; b) für einen Teil der Beschwerden dritter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Revisionen gegen Berufungsurteile sowie für die Beschwerden dritter Instanz in der freiwilligen Gerichtsbarkeit.

Familiensachen: Zuständig sind in der ersten Instanz die Amtsgerichte als Familiengerichte, in der zweiten Instanz die Oberlandesgerichte (Familiensenate). Zu den Familiensachen gehören nach § 23b Gerichtsverfassungsgesetz die Ehesachen (Scheidungssachen), Regelungen für das Kind, Unterhalt für den Ehegatten, Versorgungsausgleich, Regelung für Wohnung und Hausrat sowie Streitigkeiten aus dem ehelichen Güterrecht.

Strafsachen und Bußgeldverfahren betreffen Verfahren zur Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen staatliche Gebote und Verbote. Die Zuständigkeit der Strafgerichte bestimmt sich nach der Schwere der Tat (Straftaten, Ordnungswidrigkeiten). In der **ersten Instanz** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte für die leichte und mittlere Kriminalität; 2. die Landgerichte für die schwere Kriminalität; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Staatsschutzsachen. In den **Rechtsmittelinstanzen** sind zuständig: 1. die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 2. die Oberlandesgerichte für Beschwerden zweiter Instanz gegen Entscheidungen der Landgerichte und Beschwerden dritter Instanz gegen Entscheidungen der Amtsgerichte; 3. das Bayer. Oberste Landesgericht für Revisionen gegen Entscheidungen der Amtsgerichte. Bei **Ordnungswidrigkeiten** sind zuständig: 1. die Amtsgerichte für Einsprüche gegen Bußgeldbescheide; 2. das Bayer. Oberste Landesgericht für Rechtsbeschwerden gegen die im Bußgeldverfahren ergangenen Entscheidungen der Amtsgerichte.

Staatsanwaltschaften: Erfaßt werden die Verfahren, in denen die Staatsanwaltschaften bei Verdacht strafbarer Handlungen ermitteln, die Strafverfolgung durch die Gerichte herbeiführen und die Vollstreckung der erkannten Strafen bewirken. Zuständig sind: 1. **Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten** für Ermittlungen und Anklagevertretung bei Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, deren Ahndung den Amts- und Landgerichten in erster und in Rechtsmittelinstanz obliegt, sowie für alle Strafvollstreckungen; 2. **Staatsanwaltschaften bei den Oberlandesgerichten** für einzelne bestimmte Verfahrensarten; 3. **Staatsanwaltschaft bei dem Bayer. Obersten Landesgericht** für Ermittlungen und Anklagevertretung bei Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, deren Ahndung in erster Instanz oder in Revisions- und Rechtsbeschwerdeinstanz dem Bayer. Obersten Landesgericht obliegt.

Die **Arbeitsgerichtsbarkeit** ist ein nach Organisation und Verfahren besonders geregelter Zweig der Zivilgerichtsbarkeit zur Entscheidung von bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Gesetzliche Grundlage bildet das Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG). Organe sind in Bayern die 11 Arbeitsgerichte und die Landesarbeitsgerichte in München und Nürnberg. Sie sind mit Urteilsverfahren (§§ 46 bis 79 ArbGG), Beschlußverfahren (§§ 80 bis 98 ArbGG) und Sonderverfahren befaßt.

Die **Verwaltungsgerichtsbarkeit** ist durch die Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gesetzlich geregelt. Die 6 Verwaltungsgerichte in Bayern (erster Rechtszug) und der Bayer. Verwaltungsgerichtshof (zweiter Rechtszug) sind grundsätzlich für alle Klagen zuständig, für die nach § 40 VwGO der Verwaltungsrechtsweg zulässig ist, ferner für Anträge nach dem Personalvertretungsgesetz und in Disziplinarverfahren. Für Normenkontrollen (§ 47 VwGO) ist der Bayer. Verwaltungsgerichtshof in erster Instanz zuständig.

Die **Sozialgerichtsbarkeit** wird durch 7 Sozialgerichte und das Bayerische Landessozialgericht ausgeübt. Sie entscheiden vor allem über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten in Angelegenheiten der Sozial- und Arbeitslosenversicherung. Das maßgebliche Verfahrensgesetz ist das Sozialgerichtsgesetz (SGG).

Strafverfolgung: Die Statistik erstreckt sich auf alle Personen, gegen die Strafverfahren wegen Verbrechen und Vergehen (Straftaten) rechtskräftig abgeschlossen wurden. Nach § 12 des Strafgesetzbuches (StGB) sind **Verbrechen** rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind. **Vergehen** sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit einer geringeren Freiheitsstrafe oder mit Geldstrafe bedroht sind. Für Straftaten, die Soldaten begehen, gilt das Wehrstrafgesetz (WStG).

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in **Tateinheit** (§ 52 StGB) oder **Tatmehrheit** (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Verurteilte sind Angeklagte, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, d.h. 14 Jahre oder älter war. **Andere Entscheidungen** sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens mit oder ohne Auflage, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung (selbständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter.

Erwachsene sind 21 Jahre oder älter, sie werden nach dem allgemeinen Strafrecht abgeurteilt. **Heranwachsende** sind 18 bis unter 21 Jahre alt, sie können entweder nach dem allgemeinen oder nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt werden. **Jugendliche** sind 14 bis unter 18 Jahre alt, ihre Aburteilung erfolgt nach dem Jugendstrafrecht.

Die **Strafvollzugsstatistik** vermittelt einen Überblick über die im Verlauf eines Jahres inhaftierten Personen. Darüber hinaus gibt sie auch Auskunft über Art und Dauer des Vollzugs und über persönliche Merkmale der an einem bestimmten Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Verwahrten. Maßgebliches Verfahrensgesetz ist das Strafvollzugsgesetz.

Bewährungshilfe: Ein Straffälliger, dem im Urteil oder erst nach Verbüßung eines Teils der verhängten Strafe Strafaussetzung gewährt worden ist, kann für eine bestimmte Zeitdauer einem Bewährungshelfer unterstellt werden. Die Bewährungshilfestatistik erfaßt Stand und Bewegung dieser **Unterstellten.** Ausgewiesen werden: 1. Unterstellungen am Jahresende, und zwar nach den Gründen, die zur Unterstellung geführt haben; 2. Im Berichtsjahr beendete Bewährungsaufsichten (Unterstellungen). Gründe, die die Unterstellung beenden, sind: Bewährung einschließlich Aufhebung der Unterstellung, Widerruf. Widerruf erfolgt, wenn der Unterstellte erneut straffällig wurde oder ihm aus anderen Gründen die Vergünstigung des Straferlasses entzogen wurde.

1. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) seit 1978
Verfahren in der ersten Instanz nach Oberlandesgerichtsbezirken

Verfahren in der ersten Instanz[1])	Zivilsachen ohne Familiensachen vor dem Amtsgericht						Landgericht					
	1978	1979	1980	nach OLG-Bezirken München	Nürnberg	Bamberg	1978	1979	1980	nach OLG-Bezirken München	Nürnberg	Bamberg
Geschäftsentwicklung der Zivilprozeßsachen in der ersten Instanz												
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	39 721	35 148	35 135	22 632	7 833	4 670	19 269	18 317	20046	13 360	4 185	2 501
Neuzugänge	110 435	113 868	119 359	73 630	26 732	18 997	41 236	44 731	51 331	33 401	10 982	6 948
Erledigte Verfahren	115 008	113 881	118 178	73 654	26 116	18 408	42 188	43 002	48 521	31 545	10 435	6 541
Unerledigte Verfahren am Jahresende	35 148	35 135	36 316	22 608	8 449	5 259	18 317	20 046	22 856	15 216	4 732	2 908
Erledigte Zivilprozeßsachen in der ersten Instanz												
Gegenstand des Verfahrens												
Armenrechtssachen	291	291	318	165	66	87	458	446	493	291	106	96
Gewöhnliche Prozesse	107 235	106 029	110 009	68 467	24360	17 182	36 659	37 529	42 341	27 218	9 338	5 785
Urkunden-, Wechsel- od. Scheckprozesse	658	714	637	389	130	118	1 233	1 212	1 334	889	220	225
Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen	28	37	36	22	7	7	20	13	16	15	1	–
Entmündigungssachen	1 383	1 274	1 146	664	385	97	45	27	32	16	14	2
Anträge auf Vollstreckbarerklärung	696	753	918	828	69	21	158	166	252	214	31	7
Sonstige Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	485	478	425	272	90	63	352	292	267	165	49	53
Arreste oder Einstweilige Verfügungen	3 537	3 788	4 178	2 559	904	715	2 633	2 667	3 126	2 150	655	321
Aufgebotsverfahren	678	501	494	279	97	118	–	–	–	–	–	–
Entschädigungssachen	–	–	–	–	–	–	516	545	533	533	–	–
Übrige Verfahren	17	16	17	9	8	–	114	105	127	54	21	52
Erledigte Verfahren insgesamt	**115 008**	**113 881**	**118178**	**73 654**	**26 116**	**18 408**	**42 188**	**43 002**	**48 521**	**31 545**	**10 435**	**6 541**
Art des Ergebnisses												
Streitiges Urteil	30 498	30 113	32950	20 228	7 748	4 974	12 286	12298	13 867	9 160	3 179	1 528
Versäumnisurteil	19416	19060	19 252	12 165	4 106	2 981	5 982	6 479	7 382	4 735	1 496	1 151
Anerkenntnisurteil	4 693	4 793	4 943	3 084	1 135	724	645	733	900	561	201	138
Beschluß nach §§ 922 oder 936 ZPO	1 339	1 349	1 437	898	277	262	894	926	1 128	719	257	152
Beschluß nach § 91a ZPO	2 510	2 677	2 922	1 760	675	487	538	591	701	449	149	103
Ruhen des Verfahrens	7 463	6 330	6 037	4 152	1 140	745	3 442	3 043	3 412	2 320	650	442
Abgabe an ein anderes Gericht	8 323	8 166	8 482	4 880	2 078	1 524	2 436	2 541	3 048	2 060	603	385
Verbindung mit einer anderen Sache	726	740	878	532	205	141	390	294	384	255	85	44
Sonstiger Beschluß	2 437	2 537	2 587	1 789	562	236	701	699	860	601	156	103
Vergleich	16 568	15 938	16 190	10 127	3 412	2 651	9 255	9 261	9 914	6 170	2 190	1 554
Zurücknahme der Klage od. d. Antrags	19 496	20 512	21 003	13 197	4 465	3 341	4 801	5 535	6 141	4 086	1 300	755
Nichtzahlung des Kostenvorschusses	428	367	294	159	77	58	340	94	120	50	44	26
Auf andere Weise erledigt	1 111	1 299	1 203	683	236	284	478	508	664	379	125	160
Dauer des Verfahrens												
Von den durch streitiges Urteil erledigten Verf. waren anhängig (in %)												
bis einschl. 3 Monate	*30,7*	*34,5*	*33,6*	*33,0*	*31,6*	*38,8*	*28,4*	*28,9*	*26,8*	*28,1*	*23,4*	*25,5*
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	*34,8*	*36,5*	*38,5*	*38,6*	*38,6*	*38,2*	*32,4*	*34,8*	*35,9*	*35,2*	*37,8*	*36,1*
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	*23,3*	*21,2*	*21,3*	*21,5*	*22,8*	*17,9*	*22,1*	*22,3*	*24,1*	*23,2*	*25,9*	*26,1*
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	*9,0*	*6,4*	*5,8*	*6,0*	*6,2*	*4,4*	*11,9*	*10,1*	*10,1*	*10,2*	*10,3*	*9,5*
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	*2,2*	*1,4*	*0,8*	*0,9*	*0,8*	*0,7*	*3,4*	*2,5*	*1,9*	*2,1*	*1,7*	*1,2*
mehr als 36 Monate							*1,8*	*1,4*	*1,2*	*1,2*	*0,9*	*1,6*
Armenrechtsentscheidungen												
Das Armenrecht wurde bewilligt												
dem Kläger (Antragsteller)	2 484	2 276	2 316	1 271	562	483	621	537	588	275	206	107
dem Beklagten (Antragsgegner)	617	644	824	439	215	170	270	265	346	172	113	61
Das Armenrecht wurde abgelehnt												
dem Kläger (Antragsteller)	392	337	305	170	68	67	426	394	447	263	108	76
dem Beklagten (Antragsgegner)	159	155	169	110	38	21	112	115	101	46	32	23
Ausgewählte Arten der Einleitung des Verfahrens												
In den erledigten Verfahren war ein												
Mahnverfahren vorausgegangen	56 724	54 271	55 793	34 229	12 375	9 189	14 562	14 781	16 950	10 550	3 670	2 730
Vollstreckungsbefehl erlassen worden	7 938	7 526	7 543	4 640	1 569	1 334	1 330	1 456	1 787	1 056	385	346
Streitwert ausgewählter Verfahren												
Gewöhnl. Prozesse, Urkunden-, Wechsel- od. Sckeckprozesse, Arreste od. Einstweilige Verfügungen insgesamt	111 430	110531	114 824	71 415	25 394	18 015	40525	41 408	46 801	30 257	10 213	6 331
davon mit einem Streitwert (in %)												
bis einschl. 200 DM	*12,5*	*12,0*	*10,8*	*10,5*	*11,2*	*11,6*						
201 bis einschl. 500 DM	*18,8*	*18,2*	*17,8*	*16,9*	*18,9*	*19,7*	*1,4*	*1,2*	*1,0*	*0,7*	*1,5*	*1,5*
501 bis einschl. 1 500 DM	*33,9*	*33,8*	*34,5*	*33,8*	*35,6*	*34,9*						
1 501 bis einschl. 3 000 DM	*22,5*	*23,7*	*24,0*	*24,3*	*23,9*	*23,1*	*2,8*	*2,4*	*2,0*	*1,8*	*2,6*	*2,3*
3 001 bis einschl. 5 000 DM	*7,1*	*7,0*	*7,2*	*7,7*	*6,5*	*6,6*	*27,8*	*28,3*	*27,7*	*26,7*	*29,4*	*29,6*
5 001 bis einschl. 10 000 DM							*28,1*	*28,5*	*28,2*	*27,4*	*29,2*	*29,6*
10 001 bis einschl. 20 000 DM	*5,2*	*5,3*	*5,7*	*6,8*	*3,9*	*4,1*	*17,7*	*17,8*	*18,2*	*18,3*	*17,8*	*18,0*
20 001 bis einschl. 50 000 DM							*13,4*	*13,2*	*13,8*	*14,4*	*13,1*	*12,4*
mehr als 50 000 DM							*8,8*	*8,6*	*9,1*	*10,7*	*6,4*	*6,6*

[1]) Ohne Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit des Amtsgerichts.

2. Rechtsprechung der Gerichte in Zivilsachen (ohne Familiensachen) seit 1978
Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Oberlandesgerichtsbezirken

Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen	Zivilsachen ohne Familiensachen vor dem											
	Landgericht						Oberlandesgericht			Bayer. Obersten Landesgericht		
				nach OLG-Bezirken								
	1978	1979	1980	München	Nürnberg	Bamberg	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung der Berufungs- bzw. Revisionssachen												
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	3 365	2 506	2 602	1 772	543	287	4 149	3 341	2 998	42	30	34
Neuzugänge	6 807	7 017	7 580	4 839	1 707	1 034	6 234	6 116	6 896	283	330	310
Erledigte Verfahren	7 666	6 921	7 301	4 686	1 583	1 032	7 042	6 459	6 424	295	326	326
Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 506	2 602	2 881	1 925	667	289	3 341	2 998	3 470	30	34	18
Erledigte Berufungen bzw. Revisionen												
Gegenstand des Verfahrens												
Armenrechtssachen	42	43	18	11	2	5	54	43	33	5	4	5
Gewöhnliche Prozesse	7 462	6 714	7 111	4 575	1 547	989	6 240	5 839	5 827	285	320	316
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	19	16	18	12	3	3	71	50	46	2	–	–
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	–	–	–	–	–	–	112	59	55	–	–	–
Zwangsvollstreckungssachen	35	24	22	12	4	6	60	55	43	3	2	5
Arreste oder Einstweilige Verfügungen	100	113	120	68	24	28	188	194	217	–	–	–
Entschädigungssachen	–	–	–	–	–	–	287	183	176	–	–	–
Übrige Verfahren	8	11	12	8	3	1	30	36	27	–	–	–
Erledigte Verfahren insgesamt	**7 666**	**6 921**	**7 301**	**4 686**	**1 583**	**1 032**	**7 042**	**6 459**	**6 424**	**295**	**326**	**326**
Art des Ergebnisses												
Streitiges Urteil	4 206	3 699	3 878	2 477	900	501	3 506	3 150	3 154	4	5	10
Versäumnisurteil	62	38	38	29	6	3	33	29	40	–	–	–
Beschluß nach § 91a ZPO	56	75	67	40	17	10	56	64	65	–	–	1
Beschluß nach § 519b/554a ZPO	449	357	411	255	82	74	177	128	141	–	–	–
Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	64	14	9	4	2	3	167	155	120	–	–	–
Beschluß nach § 7 Abs. 2 Satz 4 EGZPO	–	–	–	–	–	–	–	–	–	270	303	302
Sonstiger Beschluß	119	117	96	62	27	7	80	75	60	7	3	5
Vergleich	1 297	1 155	1 197	759	240	198	1 633	1 411	1 347	–	–	–
Zurücknahme der Klage o. des Antrags	66	101	105	78	16	11	61	47	65	1	–	–
Zurücknahme der Berufung/Revision	1 280	1 307	1 432	945	266	221	1 291	1 357	1 403	9	9	2
Auf andere Weise erledigt	67	58	68	37	27	4	38	43	29	4	6	6
Dauer des Verf. i. d. Rechtsmittelinstanz												
Von den durch streitiges Urteil erledigten Verfahren waren anhängig (in %[1])												
bis einschl. 3 Monate	21,8	26,8	27,7	28,2	27,6	25,7	8,5	10,2	11,1	–	–	–
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	42,9	48,3	47,4	44,0	48,5	62,5	42,8	44,4	49,3	–	–	1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	28,2	21,1	21,2	23,2	21,4	11,0	34,1	31,7	30,6	2	1	4
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	6,5	3,5	3,4	4,2	2,4	0,6	10,5	9,8	6,3	2	4	5
mehr als 24 Monate	0,6	0,3	0,3	0,4	0,1	0,2	4,1	3,9	2,7	–	–	–
Ergebnis der Berufung/Revision												
Die durch streitiges Urteil erledigten Verfahren wurden entschieden durch (in %[1])												
Verwerfung als unzulässig	*1,0*	*0,8*	*0,7*	*0,8*	*0,9*	–	*0,7*	*0,4*	*0,4*	–	–	–
Zurückweisung als unbegründet	*58,8*	*63,0*	*62,7*	*63,9*	*59,7*	*62,5*	*58,9*	*58,0*	*59,3*	2	2	9
Änderung und eigene Sachentscheidung	*36,4*	*31,9*	*32,4*	*30,5*	*36,2*	*34,9*	*36,3*	*37,3*	*36,0*	–	1	–
Aufhebung und Zurückverweisung	*3,8*	*4,3*	*4,2*	*4,8*	*3,2*	*2,6*	*4,1*	*4,3*	*4,3*	2	2	1
Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren												
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 143	846	944	644	167	133	324	294	334	215	167	151
Neuzugänge	7 869	7 707	7 636	4 832	1 700	1 104	3 332	3 176	3 382	376	367	428
Erledigte Verfahren	8 166	7 609	7 626	4 806	1 697	1 123	3 362	3 136	3 294	424	383	429
Unerledigte Verfahren am Jahresende	846	944	954	670	170	114	294	334	422	167	151	150
Erledigte Beschwerden												
Gegenstand des Verfahrens												
Armenrechtssachen	186	169	166	102	27	37	368	360	360	1	5	8
Verfahren der streitigen Gerichtsbarkeit	2 164	2 135	2 700	1 790	543	367	2 684	2 525	2 705	–	–	–
Entmündigungssachen	34	40	23	14	6	3	4	9	7	–	–	–
Vollstreckungssachen	2 113	1 733	1 701	1 072	366	263	273	207	190	–	–	–
Konkurs- oder Vergleichssachen	120	80	94	54	23	17	17	13	7	–	–	–
Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit	3 549	3 452	2 942	1 774	732	436	2	4	4	397	362	390
Landwirtschaftssachen	–	–	–	–	–	–	11	15	18	5	1	1
Übrige Verfahren	–	–	–	–	–	–	3	3	3	21	15	30
Erledigte Verfahren insgesamt	**8 166**	**7 609**	**7 626**	**4 806**	**1 697**	**1 123**	**3 362**	**3 136**	**3 294**	**424**	**383**	**429**
Art des Ergebnisses												
Beschluß nach § 91a ZPO	15	17	28	15	9	4	2	5	6	1	1	3
Sonstiger Beschluß	6 771	6 264	6 296	3 990	1 388	918	2 855	2 622	2 896	375	332	371
Vergleich	32	19	19	12	6	1	11	8	4	–	–	–
Zurücknahme	747	748	793	454	205	134	301	368	274	21	27	27
Auf andere Weise erledigt	601	561	490	335	89	66	193	133	114	27	23	28
Ergebnis der Beschwerde												
In der Instanz entschiedene Beschwerden	6 771	6 264	6 296	3 990	1 388	918	2 855	2 622	2 896	349	303	347
davon wurden erledigt durch (in %)												
Verwerfung als unzulässig	*11,2*	*10,5*	*11,8*	*12,4*	*9,5*	*12,3*	*12,6*	*12,2*	*11,7*	*20,9*	*28,4*	*26,2*
Zurückweisung als unbegründet	*59,5*	*60,1*	*58,8*	*57,9*	*61,8*	*58,7*	*60,0*	*61,8*	*58,7*	*55,6*	*41,5*	*45,9*
Änderung und eigene Sachentscheidung	*20,3*	*20,1*	*20,2*	*20,9*	*17,1*	*21,8*	*24,0*	*21,6*	*24,1*	*5,7*	*8,6*	*6,9*
Aufhebung und Zurückverweisung	*9,0*	*9,3*	*9,2*	*8,8*	*11,6*	*7,2*	*3,4*	*4,4*	*5,5*	*17,8*	*21,5*	*21,0*

[1]) Beim Bayer. Obersten Landesgericht absolute Zahlen.

3. Rechtsprechung der Gerichte in Familiensachen seit 1978

Familiensachen vor dem Amtsgericht			
Verfahren in der ersten Instanz	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	14 591	21 130	24 063
Neuzugänge	31 095	34 855	39 223
Erledigte Verfahren	24 556	31 922	36 473
Unerledigte Verfahren am Jahresende	21 130	24 063	26 813
Erledigte Verfahren			
Eheverfahren: Scheidungsverfahren	7 772	15 377	17 598
Andere Eheverfahren	232	122	136
Abgetrennte Scheidungsfolgesachen	35	370	926
Allein anhängige and. Familiensachen	15 857	15 317	16 974
Armenrechtsverfahren	660	736	839
Erledigte Verfahren insgesamt	**24 556**	**31 922**	**36 473**
Folgesachen in Scheidungsverfahren	16 818	38 564	43 801
davon betrafen			
Regelung der elterlichen Sorge	2 960	7 561	9 065
Regelung des persönlichen Umgangs	373	944	1 030
Herausgabe eines Kindes	21	33	32
Unterhalt für ein Kind	1 224	3 254	3 637
Unterhalt für den Ehegatten	2 073	5 073	5 353
Versorgungsausgleich	7 772	15 377	17 598
Wohnung, Hausrat, ehel. Güterrecht	2 395	6 322	7 086
Gegenstände der allein anhängigen anderen Familiensachen	17 514	16994	18 877
davon betrafen			
Regelung der elterlichen Sorge	4 194	3 454	3 512
Regelung des persönlichen Umgangs	2 136	1 815	1 651
Herausgabe eines Kindes	198	148	183
Unterhalt für ein Kind	5 946	5 388	6 180
Unterhalt für den Ehegatten	3 843	4 373	5 087
Versorgungsausgleich	289	636	845
Wohnung, Hausrat, ehel. Güterrecht	908	1 180	1 419
Art des Ergebnisses			
Die Eheverfahren wurden erledigt durch			
Urteil	4 475	11 772	13 708
Beschluß	57	41	26
Zurücknahme des Antrags/der Klage	1 449	1 584	1 588
Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen des Verfahrens	1 096	1 135	1 435
auf andere Weise	927	967	977
Die übrigen Verf. wurden erledigt durch			
Urteil	3 332	3 391	3 933
Beschluß	5 255	5 063	5 208
Vergleich	3 207	3 069	3 640
Zurücknahme	1 774	1 893	2 284
Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen des Verfahrens	736	826	1 046
auf andere Weise	2 248	2 181	2 628
Gebührenstreitwert			
Eheverfahren insgesamt	8 004	15 499	17 734
davon mit einem Streitwert von (in %)			
4 000 DM (Mindestgeb.-Streitwert)	*24,3*	*10,9*	*8,1*
4 001 bis einschl. 6 000 DM	*14,1*	*11,3*	*10,4*
6 001 bis einschl. 8 000 DM	*16,2*	*18,6*	*17,9*
8 001 bis einschl. 10 000 DM	*13,4*	*16,9*	*18,6*
10 001 bis einschl. 15 000 DM	*15,3*	*21,0*	*22,8*
15 001 bis einschl. 20 000 DM	*6,6*	*9,2*	*8,6*
20 001 bis einschl. 50 000 DM	*7,9*	*9,7*	*10,7*
mehr als 50 000 DM	*2,2*	*2,4*	*2,9*
Übrige Verfahren (ohne Armenrechtsverfahren) insgesamt	15 892	15 687	17900
davon mit einem Streitwert (in %)			
bis einschl. 1 000 DM	*9,0*	*11,5*	*14,9*
1 001 bis einschl. 2 000 DM	*12,6*	*12,8*	*13,7*
2 001 bis einschl. 3 000 DM	*12,6*	*12,6*	*14,0*
3 001 bis einschl. 4 000 DM	*10,5*	*10,6*	*8,8*
4 001 bis einschl. 5 000 DM	*31,8*	*28,5*	*24,2*
5 001 bis einschl. 10 000 DM	*16,3*	*15,7*	*15,7*
10 001 bis einschl. 50 000 DM	*6,7*	*7,6*	*8,1*
mehr als 50 000 DM	*0,5*	*0,7*	*0,6*

Familiensachen vor dem Oberlandesgericht			
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung der Berufungs- und Beschwerdesachen			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	659	808	838
Neuzugänge	1 901	2 240	2 383
Erledigte Verfahren	1 752	2 210	2 404
Unerledigte Verfahren am Jahresende	808	838	817
Erledigte Berufungen und Beschwerden			
Eheverfahren: Scheidungsverfahren	235	167	185
Andere Eheverfahren	44	10	16
Abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige and. Familiensachen	1 429	1 979	2 165
Armenrechtsverfahren	44	54	38
Erledigte Verfahren insgesamt	**1 752**	**2 210**	**2 404**
Gegenstände der abgetrennten Scheidungsfolgesachen und allein anhängigen anderen Familiensachen	1 548	2 222	2 462
davon betrafen			
Regelung der elterlichen Sorge	270	281	247
Regelung des persönlichen Umgangs	203	222	142
Herausgabe eines Kindes	6	5	8
Unterhalt für ein Kind	395	390	417
Unterhalt für den Ehegatten	509	739	861
Versorgungsausgleich	76	442	624
Wohnung, Hausrat, ehel. Güterrecht	89	143	163
Art des Ergebnisses			
Urteil	455	483	466
Beschluß	481	665	677
Vergleich	254	371	379
Zurücknahme	413	557	704
Nichtbetrieb/Aussetzung/Ruhen d. Verf.	18	27	27
Auf andere Weise erledigt	131	107	151
Gebührenstreitwert			
Verf. (ohne Armenrechtsverf.) insgesamt	1 708	2 156	2 366
davon mit einem Streitwert (in %)			
bis einschl. 1 000 DM	*8,1*	*12,4*	*14,7*
1 001 bis einschl. 2 000 DM	*10,8*	*13,1*	*12,2*
2 001 bis einschl. 3 000 DM	*11,5*	*10,0*	*8,8*
3 001 bis einschl. 4 000 DM	*18,9*	*14,1*	*14,6*
4 001 bis einschl. 5 000 DM	*22,9*	*17,7*	*14,3*
5 001 bis einschl. 10 000 DM	*16,9*	*18,5*	*20,0*
10 001 bis einschl. 50 000 DM	*10,3*	*12,7*	*13,9*
mehr als 50 000 DM	*0,6*	*1,5*	*1,5*
Ergebnis der Berufung/Beschwerde			
Durch Urteil/Beschluß (ohne Armenrechtsv.) ergangene Entscheidungen	900	1 104	1 108
davon wurden erledigt durch (in %)			
Aufhebung und Zurückverweisung	*10,1*	*8,8*	*10,4*
Änderung u. eigene Sachentscheidung	*42,1*	*43,9*	*51,4*
Zurückweisung als unbegründet	*42,3*	*42,9*	*35,6*
Verwerfung als unzulässig	*5,5*	*4,4*	*2,6*
Geschäftsentwicklung an sonstigen Beschwerden			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	181	244	192
Neuzugänge	1 602	1 781	1 883
Erledigte Verfahren	1 539	1 833	1 917
Unerledigte Verfahren am Jahresende	244	192	158
Erledigte sonstige Beschwerden			
Gegenstände der Verfahren	1 541	1 836	1 927
davon betrafen			
das Armenrecht	693	698	819
eine einstweilige Anordnung über elterliche Sorge	130	112	101
Herausgabe eines Kindes	14	7	12
Ehewohnung	47	49	57
den Wert d. Verfahrensgegenstandes	98	159	217
eine Kostenangelegenheit	244	462	376
eine sonstige Angelegenheit	315	349	345
Art des Ergebnisses			
Beschluß	1 312	1 537	1 657
Vergleich	3	14	10
Zurücknahme	155	168	169
Auf andere Weise erledigt	69	114	81

4. Ermittlungsverfahren und sonstige bei den Staatsanwaltschaften zu erledigende Verfahren seit 1978

Staats-/Amtsanwaltschaften bei den Landgerichten

Ermittlungsverfahren	1978	1979	1980	nach OLG-Bezirken		
				München	Nürnberg	Bamberg
Geschäftsentwicklung						
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	39 170	39 241	40 354	24 657	7 639	8 058
Neuzugänge	344 058	357 399	386963	226524	85 150	75 289
Erledigte Verfahren	343987	356 286	386972	227330	84 658	74 984
Unerledigte Verfahren am Jahresende	39 241	40 354	40 345	23851	8 131	8 363
Erledigte Ermittlungsverfahren						
Einleitungsbehörde						
Polizeibehörde	292 907	302 311	329 016	186 861	75 327	66828
Staatsanwaltschaft	44892	48 638	52 448	36248	8 708	7 492
Steuer-/Zollfahndungsstelle	2 125	1 966	2 369	1 829	296	244
Verwaltungsbehörde	4 063	3 371	3 139	2 392	327	420
Art der Erledigung						
Anklage	51 543	54 316	56659	32241	13688	10 730
Antrag auf Erlaß eines Strafbefehls	78 008	77 790	82 417	54 164	14618	13635
Einstellung mit Auflage	24 743	26 707	29 026	17 343	6 232	5 451
Einstellung ohne Auflage	18047	19 220	21 000	10 171	6 180	4 649
Tod des Beschuldigten	919	1 003	1 055	520	227	308
Schuldunfähigkeit des Beschuldigten	542	623	757	349	220	188
Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	87 851	91 218	100946	58872	21 934	20 140
Sofortige Hauptverhandlung	3 972	4 199	4 457	4 223	223	11
Vereinfachtes Jugendverfahren	5 831	6 445	6 483	3 484	1 532	1 467
Verweisung auf den Weg der Privatklage	17 748	18 546	18 881	9 041	4 791	5 049
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit	26675	29 271	37 243	18 471	9 908	8 864
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft	16 560	15 403	15 563	10669	2 365	2 529
Vorläufige Einstellung	9 145	8 850	9 717	6 101	2 111	1 505
Andere Art der Erledigung	2 403	2 695	2 768	1 681	629	458
Erledigte Verfahren insgesamt	**343 987**	**356286**	**386 972**	**227 330**	**84 658**	**74 984**
Darunter Straftaten im Straßenverkehr	124 098	131878	142871	78 732	32 503	31 636
Dauer des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren anhängig (in %)						
bis einschl. 1 Monat	*63,8*	*63,8*	*64,0*	*62,9*	*66,9*	*64,0*
mehr als 1 bis einschl. 2 Monate	*19,8*	*20,2*	*19,7*	*19,8*	*18,9*	*20,0*
mehr als 2 bis einschl. 3 Monate	*8,0*	*7,9*	*7,9*	*8,4*	*6,4*	*7,9*
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	*6,5*	*6,4*	*6,7*	*7,3*	*5,7*	*6,3*
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	*1,6*	*1,4*	*1,4*	*1,3*	*1,7*	*1,5*
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	*0,2*	*0,2*	*0,2*	*0,2*	*0,3*	*0,2*
mehr als 18 Monate	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Verfahren nach der Zahl der Beschuldigten (in %)						
Verfahren mit 1 Person	*87,8*	*87,4*	*87,3*	*88,1*	*85,2*	*87,3*
Verfahren mit 2 Personen	*9,5*	*9,8*	*9,8*	*9,3*	*11,5*	*9,6*
Verfahren mit 3 Personen	*1,6*	*1,7*	*1,7*	*1,6*	*2,0*	*1,8*
Verfahren mit 4 bis 10 Personen	*1,1*	*1,1*	*1,1*	*1,0*	*1,3*	*1,2*
Verfahren mit 11 und mehr Personen	*0,0*	*0,0*	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*0,1*
Personen, gegen die ermittelt wurde	403 814	420466	456959	265373	102 657	88 929
Davon Personen, (in %)						
die angeklagt wurden	*18,0*	*18,5*	*17,6*	*17,9*	*18,0*	*16,3*
gegen die Strafbefehl beantragt wurde	*20,2*	*19,3*	*18,9*	*21,5*	*14,8*	*15,7*
denen Auflagen erteilt wurden	*6,6*	*6,8*	*6,8*	*7,0*	*6,5*	*6,7*
für die sich anderweitige Erledigung ergab	*55,2*	*55,4*	*56,7*	*53,6*	*60,7*	*61,3*
Personen, gegen die Strafen vollstreckt wurden	145 254	142 688	143 345	87 696	29 577	26 072
Davon Personen, gegen die erkannt wurde (in %)						
Freiheitsstrafe/freiheitsentziehende Maßregel	*7,3*	*7,2*	*7,3*	*6,9*	*9,0*	*6,5*
Strafaussetzung zur Bewährung	*8,3*	*8,5*	*8,8*	*8,4*	*10,4*	*8,7*
Geldstrafe u. ä.	*84,4*	*84,3*	*83,9*	*84,7*	*80,6*	*84,8*
Anfall an sonstigen Ermittlungsverfahren						
Anzeigen gegen unbekannte Täter	241669	253 404	270205	162819	58 725	48661
Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	77 845	75 726	71 169	38 651	14 520	17 998

Staatsanwaltschaften bei dem Bayer. Obersten Landesgericht

Ermittlungsverfahren	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	18	12	16
Neuzugänge	76	77	78
Erledigte Verfahren	82	73	67
Unerledigte Verfahren am Jahresende	12	16	27
Erledigte Ermittlungsverfahren insgesamt	**82**	**73**	**67**
Art der Erledigung			
Anklage	5	9	2
Einstellung ohne Auflage	1	1	2
Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	66	55	59
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft	4	4	1
Andere Art der Erledigung	6	4	3
Außerdem: Revisionen	1 963	2 110	1 890
Rechtsbeschwerden nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	1 702	1 633	1 441

Staatsanwaltschaften bei den Oberlandesgerichten

Sonstige Verfahren	1978	1979	1980
Anfall an sonstigen Verfahren			
Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen	3 747	3 770	3 583
Beschwerden gegen Staats-/Amtsanwälte	3 659	3 798	3 654
Haftprüfungsverfahren	393	471	652
Aus- und Durchlieferungssachen	151	182	188
Gnadensachen	3 553	3 541	3 501
Berufsgerichtliche Verfahren gegen Rechtsanwälte, Notare und Steuerberater	536	489	482
Ersuchen um innerdeutsche Rechts- und Amtshilfe	161	194	118
Vertretung des Fiskus in Rechtssachen	84	98	87
Entschädigungssachen	214	251	238
Angelegenheiten nach dem NATO-Truppenstatut	30	33	26
Rechtshilfeangelegenheiten mit dem Ausland	341	353	314
Kartellbußgeldsachen	1	–	2

5. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren seit 1978

Verfahren in der ersten Instanz

Verfahren in der ersten Instanz	Strafsachen/Bußgeldverfahren vor dem Amtsgericht			Strafsachen vor dem Landgericht			Strafsachen vor dem Bayer. Obersten Landesgericht		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung der Strafsachen und Bußgeldverfahren in der ersten Instanz									
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	45 403	43 336	38 951	740	676	751	4	2	6
Neuzugänge	187 607	189 212	192 402	1 459	1 621	1 658	5	11	4
Erledigte Verfahren	189 674	193 597	189 876	1 523	1 546	1 698	7	7	6
Unerledigte Verfahren am Jahresende	43336	38 951	41477	676	751	711	2	6	4
Erledigte Strafsachen und Bußgeldverfahren in der ersten Instanz									
Art des Verfahrens									
Anklagen	53 746	57 459	58 326	1 406	1 450	1 581	7	7	6
Beschleunigte Verfahren	4 750	4 727	4 815	–	–	–	–	–	–
Vereinfachte Jugendverfahren	5 776	6 580	6 495	–	–	–	–	–	–
Hauptverhandlung nach § 408 Abs. 2 StPO	623	722	689	–	–	–	–	–	–
Einspruch gegen Strafbefehl	32402	32165	33 587	–	–	–	–	–	–
Privatklagen	3 680	3 292	3 210	–	–	–	–	–	–
Objektive Verfahren	19	23	18	1	–	3	–	–	–
Bußgeldverfahren	76 764	78 222	70 565	–	–	–	–	–	–
Erzwingungshaftanträge	11 881	10 358	12 140	–	–	–	–	–	–
Übrige Verfahren	33	49	31	116	96	114	–	–	–
Erledigte Verfahren insgesamt	**189 674**	**193 597**	**189 876**	**1 523**	**1 546**	**1 698**	**7**	**7**	**6**
Art des Ergebnisses									
Urteil wegen Straftat	60 619	62 835	63 482	1 224	1 235	1 319	6	6	6
Urteil wegen Ordnungswidrigkeit	23 667	23 541	21 152	–	–	–	–	–	–
Beschluß nach §§ 70, 72 OWiG	12 411	12 412	10 572	–	–	–	–	–	–
Beschluß nach § 441 Abs. 2 StPO	12	20	16	–	–	1	–	–	–
Einstellung	35332	36 431	34 812	52	53	78	1	–	–
Ablehnung/Zurückweisung	1 801	1 781	1 678	27	27	27	–	–	–
Zurücknahme	30 884	33 588	33 093	23	31	39	–	–	–
Verbindung nach § 4 StPO	7 116	7 025	7 089	101	104	113	–	–	–
Auf andere Weise erledigt	17 832	15 964	17 982	96	96	121	–	1	–
Hauptverhandlungen									
Verfahren ohne Hauptverhandlung	73 053	72 188	71 000	270	284	352	1	1	–
Verfahren mit Hauptverhandlung	116 621	121409	118876	1 253	1 262	1 346	6	6	6
Hauptverhandlungstage	129 650	135 081	132 498	3 260	3 314	3 623	34	8	42
dar. in Anklagesachen (in %)	*39,0*	*40,2*	*41,8*	*95,5*	*96,8*	*95,8*	*100*	*100*	*100*
in Bußgeldverfahren (in %)	*33,6*	*33,3*	*30,7*	–	–	–	–	–	–
Dauer des Verfahrens									
Durch Urteil erledigte Verfahren	84286	86 376	84 634	1 224	1 235	1 319	6	6	6
davon waren anhängig (in %[1])									
bis einschl. 3 Monate	*70,2*	*72,9*	*74,8*	*44,1*	*50,2*	*45,0*	3	5	1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	*21,0*	*19,7*	*18,4*	*32,3*	*31,8*	*35,9*	1	1	4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	*6,8*	*5,9*	*5,6*	*16,0*	*11,4*	*14,0*	2	–	1
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	*1,6*	*1,3*	*1,0*	*6,3*	*5,1*	*3,7*	–	–	–
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	*0,3*	*0,2*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*1,2*	–	–	–
mehr als 36 Monate	*0,1*	*0,0*	*0,1*	*0,6*	*0,5*	*0,2*	–	–	–
Schwerste Straftat/Ordnungswidrigkeit									
Das erledigte Verf. wurde anhängig (in %[1])									
wegen Verbrechen	*0,5*	*0,5*	*0,5*	*39,0*	*39,5*	*37,3*	2	–	–
Vergehen	*53,0*	*53,9*	*56,2*	*61,0*	*60,5*	*62,7*	5	7	6
Ordnungswidrigkeit	*46,5*	*45,6*	*43,3*	–	–	–	–	–	–
Angeschuldigte/Betroffene									
Personen insgesamt	204131	209155	205 749	2 189	2 184	2 446	9	10	6
dar. Betroffene in Bußgeldverfahren	78 368	79 969	72 336	–	–	–	–	–	–
Verfahren mit (in %[1])									
1 Angeschuldigten/Betroffenen	*94,5*	*94,2*	*93,9*	*76,8*	*78,3*	*76,3*	6	4	6
2 Angeschuldigten/Betroffenen	*4,4*	*4,5*	*4,8*	*13,6*	*12,9*	*13,9*	–	3	–
3 Angeschuldigten/Betroffenen	*0,7*	*0,8*	*0,8*	*5,0*	*4,2*	*5,1*	1	–	–
4–10 Angeschuldigten/Betroffenen	*0,4*	*0,5*	*0,5*	*4,3*	*4,4*	*4,6*	–	–	–
11 u. mehr Angeschuldigten/Betroffenen	*0,0*	*0,0*	*0,0*	*0,3*	*0,2*	*0,1*	–	–	–
Ausgewählte Urteilsergebnisse									
Urteile insgesamt	84286	86 376	84 634	1 224	1 235	1 319	6	6	6
davon ergingen in (in %[1])									
Anklagesachen	*46,3*	*48,1*	*50,0*	*92,6*	*94,4*	*94,1*	6	6	6
Strafbefehlverfahren	*17,6*	*16,5*	*16,9*	–	–	–	–	–	–
übrigen Strafsachen	*8,0*	*7,9*	*8,0*	*7,4*	*5,6*	*5,9*	–	–	–
Bußgeldverfahren	*28,1*	*27,5*	*25,1*	–	–	–	–	–	–

[1]) Beim Bayer. Obersten Landesgericht absolute Zahlen.

6. Rechtsprechung der Gerichte in Strafsachen und Bußgeldverfahren seit 1978
Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen nach Kammern

Verfahren in den Rechtsmittelinstanzen	Strafsachen vor dem Landgericht						Strafsachen/ Bußgeldverfahren vor dem Bayer. Obersten Landesgericht		
	1978	1979	1980						
			insgesamt	davon nach Kammern					
				große Strafkammer	kleine Strafkammer	Jugendkammer	1978	1979	1980
Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren bzw. der Revisionen in Strafsachen und der Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren									
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	4 457	3 775	3 393	627	2 381	385	355	379	382
Neuzugänge	12 161	12 174	11 896	1 709	8 471	1 716	3 605	3 702	3 306
Erledigte Verfahren	12 843	12 556	12 342	1 763	8 906	1 673	3 581	3 699	3 383
Unerledigte Verfahren am Jahresende	3 775	3 393	2 947	573	1 946	428	379	382	305
Erledigte Berufungen bzw. Revisionen und Rechtsbeschwerden									
Art der Vorinstanz									
Strafrichter	9 284	9 027	8 906	–	8 906	–	1 766	1 703	1 566
Schöffengericht/Erweitertes Schöffengericht	1 947	1 709	1 763	1 763	–	–	11	13	22
Jugendrichter/Jugendschöffengericht	1 612	1 820	1 673	–	–	1 673	58	96	82
Kleine Strafkammer	–	–	–	–	–	–	1 197	1 397	1 268
Große Strafkammer	–	–	–	–	–	–	457	404	350
Jugendkammer	–	–	–	–	–	–	92	86	95
Art des Verfahrens									
Offizialverfahren	12 768	12 492	12 288	1 763	8 852	1 673	1 914	2 075	1 907
Privatklageverfahren	75	64	54	–	54	–	1	2	5
Bußgeldverfahren	–	–	–	–	–	–	1 666	1 622	1 471
Erledigte Verfahren insgesamt	**12 843**	**12 556**	**12 342**	**1 763**	**8 906**	**1 673**	**3 581**	**3 699**	**3 383**
Art des Ergebnisses									
Urteil	8 080	7 956	7 596	1 135	5 539	922	152	139	127
Einstellung	1 156	999	1 003	78	814	111	70	74	56
Sonstiger Beschluß	45	69	68	3	38	27	2 071	2 196	2 086
Zurücknahme	3 085	3 124	3 309	474	2 263	572	57	57	41
Auf andere Weise erledigt	477	408	366	73	252	41	1 231	1 233	1 073
Hauptverhandlungen									
Verfahren ohne Hauptverhandlung	2 492	2 314	2 425	331	1 704	390	3 433	3 560	3 254
Verfahren mit Hauptverhandlung	10 351	10 242	9 917	1 432	7 202	1 283	148	139	129
Hauptverhandlungstage	11 969	11 970	11 476	1 829	8 217	1 430	149	139	129
Dauer des Verf. i. d. Rechtsmittelinstanz									
Die durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig (in %)									
bis einschl. 3 Monate	*59,5*	*64,4*	*68,2*	*55,2*	*70,1*	*73,3*	*51,9*	*58,3*	*50,4*
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	*24,6*	*23,0*	*20,0*	*26,9*	*19,2*	*16,0*	*31,6*	*30,2*	*32,3*
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	*11,5*	*9,3*	*9,6*	*13,8*	*8,9*	*9,0*	*14,5*	*8,6*	*10,2*
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	*3,7*	*2,8*	*2,0*	*3,5*	*1,7*	*1,5*	*2,0*	*2,9*	*7,1*
mehr als 24 Monate	*0,7*	*0,5*	*0,2*	*0,6*	*0,1*	*0,2*	–	–	–
Schwerste Straftat/Ordnungswidrigkeit									
Das erledigte Verf. wurde anhängig (in %)									
wegen Verbrechen	*1,6*	*1,4*	*1,4*	*5,6*	*0,1*	*4,2*	*1,2*	*0,9*	*0,8*
Vergehen	*98,4*	*98,6*	*98,6*	*94,4*	*99,9*	*95,8*	*52,3*	*55,3*	*55,7*
Ordnungswidrigkeit	–	–	–	–	–	–	*46,5*	*43,8*	*43,5*
Angeklagte/Betroffene									
Personen insgesamt	13 586	13 391	13 165	1 980	9 310	1 875	3 665	3 795	3 504
dar. Betroffene in Bußgeldverfahren	–	–	–	–	–	–	1 688	1 648	1 505
Verfahren mit (in %)									
1 Angeklagten/Betroffenen	*95,1*	*94,6*	*94,8*	*89,8*	*96,2*	*91,9*	*98,0*	*97,9*	*97,3*
2 Angeklagten/Betroffenen	*4,2*	*4,6*	*4,3*	*8,7*	*3,2*	*5,9*	*1,8*	*1,9*	*2,2*
3 Angeklagten/Betroffenen	*0,5*	*0,6*	*0,6*	*1,0*	*0,5*	*1,1*	*0,1*	*0,2*	*0,3*
4 u. mehr Angeklagten/Betroffenen	*0,2*	*0,2*	*0,3*	*0,5*	*0,1*	*1,1*	*0,1*	*0,0*	*0,2*
Ausgewählte Urteilsergebnisse									
Urteile insgesamt	8 080	7 956	7 596	1 135	5 539	922	152	139	127
davon ergingen in (in %)									
Offizialverfahren	*99,8*	*99,8*	*99,7*	*100*	*99,6*	*100*	*100*	*100*	*100*
Privatklageverfahren	*0,2*	*0,2*	*0,3*	–	*0,4*	–	–	–	–
Bußgeldverfahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis der Entscheidung									
In der Instanz ergangene Entscheidungen	8 125	8 025	7 664	1 138	5 577	949	3 280	3 353	3 132
darunter wurden erledigt durch (in %)									
Aufhebung und Zurückverweisung	*0,3*	*0,5*	*0,2*	*0,1*	*0,3*	–	*16,5*	*18,0*	*21,1*
Aufhebung und eigene Sachentscheidung	*33,3*	*35,2*	*41,4*	*46,6*	*40,6*	*39,4*	*2,0*	*2,0*	*2,3*
Aufhebung und Verweisung an das zuständige Gericht	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,2*	*0,1*	–	–	–	–
Verwerfung als unbegründet	*58,6*	*56,0*	*50,3*	*47,3*	*50,5*	*52,8*	*47,2*	*48,2*	*45,6*
Verwerfung als unzulässig	*1,1*	*1,4*	*1,5*	*0,6*	*1,5*	*3,2*	*2,1*	*1,4*	*1,6*

7. Verfahren vor den Arbeitsgerichten 1980

Arbeitsgerichtsbezirk	Urteilsverfahren								Beschlußverfahren			Eingegangene Sonderverfahren	
	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene	Erledigte Klagen insgesamt	erledigt durch streitiges Urteil	erledigt durch sonstiges Urteil	erledigt durch gerichtlichen Vergleich	erledigt auf andere Weise	Am Jahresende unerledigte Klagen	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene	Erledigte	insgesamt	dar. Mahnverfahren
	Klagen			Urteil					Anträge				
München	3 635	14 570	13 961	844	1 450	5 426	6 241	4 244	31	183	**141**	2 426	2 235
Rosenheim	418	1 932	1 876	150	219	723	784	474	1	9	8	291	282
Augsburg	901	2 956	2 729	198	256	1 230	1 045	1 128	20	28	37	453	409
Kempten (Allgäu)	753	2 605	2 271	243	207	768	1 053	1 087	4	11	10	306	261
Regensburg	797	2 578	2 643	75	275	1 090	1 203	732	11	13	15	260	240
Passau	297	1 407	1 297	92	129	531	545	407	1	9	7	284	272
Weiden i. d. OPf.	345	1 795	1 838	160	262	905	511	302	1	35	34	165	157
Nürnberg	1 635	6 373	6 350	996	568	2 843	1 943	1 658	19	26	35	755	702
Bamberg	610	1 647	1 746	282	222	617	625	511	4	11	13	266	250
Bayreuth	418	1 310	1 342	109	143	445	645	386	5	17	20	257	235
Würzburg	934	4 850	4 358	433	552	1 355	2 018	1 426	5	27	29	538	512
Bayern 1980	**10 743**	**42 023**	**40 411**	**3 582**	**4 283**	**15 933**	**16 613**	**12 355**	**102**	**369**	**349**	**6 001**	**5 555**
1979	10017	37 087	36 361	3 274	3 758	14 956	14 373	10 743	166	272	336	5 767	5 315
1978	10589	35 271	35 843	3 315	3 468	13695	15 365	10 017	263	394	491	5 762	5 439
1977	11 273	37 768	38 452	3 464	3 655	15 933	15 400	10589	124	426	287	5 755	5 394

8. Von den Arbeitsgerichten im Urteilsverfahren erledigte Klagen 1980 nach Streitgegenständen

Arbeitsgerichtsbezirk	Erledigte Klagen	dar. mit mehreren Streitgegenständen[1])	Erledigte Streitgegenstände	davon: Arbeitsentgelt[2])	Kündigung	Herausgabe von Arbeitspapieren	Urlaub, Urlaubsentgelt	Zeugniserteil. u. -berichtigung	Schadensersatz	Sonstige
München	13961	1 411	15 563	6 235	4 751	1 174	553	442	199	2 209
Rosenheim	1 876	294	2 323	815	733	132	146	49	76	372
Augsburg	2 729	120	2 896	1 174	1 419	113	5	28	28	129
Kempten (Allgäu)	2 271	57	2 332	1 083	950	121	9	50	–	119
Regensburg	2 643	269	3 004	1 067	1 060	250	139	84	79	325
Passau	1 297	98	1 399	593	442	95	77	14	17	161
Weiden i. d. OPf.	1 838	70	1 917	988	441	63	78	14	14	319
Nürnberg	6 350	218	6 574	2 369	3 239	341	27	69	49	480
Bamberg	1 746	152	1 918	1 001	656	78	48	22	19	94
Bayreuth	1 342	54	1 401	529	621	86	48	16	20	81
Würzburg	4 358	361	4 820	1 959	1 593	291	249	89	66	573
Bayern 1980	**40 411**	**3 104**	**44 147**	**17 813**	**15 905**	**2 744**	**1 379**	**877**	**567**	**4 862**
1979	36361	3 521	40 684	16 222	14 761	2 581	1 543	808	654	4 115
1978	35843	3 236	39 597	15010	14 417	2 153	1 371	745	669	5 232
1977	38452	3 638	42 718	17 258	15 960	2 213	1 569	719	601	4 398

[1]) Objektive Klagehäufung nach § 260 ZPO. – [2]) Rechtsstreitigkeiten aus Lohn, Gehalt, Ausbildungsvergütung, Gratifikation, Trennungsentschädigung und dgl.

9. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern seit 1977

Jahr	Urteilsverfahren										Beschwerden in Beschlußsachen				Durchgeführte Sonderverfahren
	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene	Erledigte Berufungen insgesamt	erledigt durch Urteil	erledigt durch gerichtlichen Vergleich	erledigt durch Beschluß (§ 519 b ZPO)	erledigt auf andere Weise	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene	Erledigte	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene	Erledigte Verfahren insgesamt	dar. durch Beschluß	
	Berufungen							Beschwerden			Verfahren				
Landesarbeitsgericht München															
1977	497	1 078	1 042	274	317	85	366	44	135	119	31	58	43	29	26
1978	533	870	931	311	268	76	276	60	139	145	46	37	52	37	16
1979	472	1 064	1 053	305	292	65	391	54	169	179	31	35	52	17	11
1980	483	775	871	304	236	41	290	44	196	203	14	38	31	15	11
Landesarbeitsgericht Nürnberg															
1977	260	672	662	241	182	67	172	31	55	68	13	20	25	13	1
1978	270	690	491	231	120	45	95	18	108	59	8	91	43	6	–
1979	469	534	507	220	129	55	103	67	122	141	56	39	75	5	2
1980	496	914	611	141	108	35	327	48	76	70	20	20	20	5	–
Bayern															
1977	757	1 750	1 704	515	499	152	538	75	190	187	44	78	68	42	27
1978	803	1 560	1 422	542	388	121	371	78	247	204	54	128	95	43	16
1979	941	1 598	1 560	525	421	120	494	121	291	320	87	74	127	22	13
1980	979	1 689	1 482	445	344	76	617	92	272	273	34	58	51	20	11

10. Verfahren vor den Verwaltungsgerichten 1980

Verwaltungsgericht	Am Jahresanfang unerledigte Verfahren	Neuzugegangene Verfahren	Erledigte Verfahren	darunter nach der VwGO[1]): Hauptverfahren	Anträge nach § 80	Anträge nach § 123	sonstige Verfahren	Erledigte Verfahren nach der Art des Ergebnisses: Urteil	Gerichtsbescheid	Beschluß	rechtskräftiger Vorbescheid	Prozeßvergleich	Erledigung auf andere Weise	Am Jahresende unerledigte Verfahren
Ansbach	23 369	9 624	13 781	10 142	408	3 038	116	7 285[2])	127	5 792	402	79	96	19 212
Augsburg	1 106	1 251	1 123	822	194	92	15	291	59	669	1	87	16	1 234
Bayreuth	509	959	916	574	286	48	8	217	48	590	–	22	39	552
München	12295	9 112	9 106	3 903	919	4 192	25	1 034	178	7 536	1	254	103	12 301
Regensburg	3 517	3 600	4 787	2 056	414	2 303	–	630	173	3 760	1	98	125	2 330
Würzburg	2 029	3 505	3 552	1 230	402	1 900	20	356	151	2 941	6	44	54	1 982
Bayern 1980	**42 825**	**28051**	**33 265**	**18727**	**2 623**	**11 573**	**184**	**9 813**	**736**	**21 288**	**411**	**584**	**433**	**37 611**
1979	26331	45057	28 563	.	.	.	.	7 520	622	19 011	221	502	687	42825
1978	23625	34 367	31661	.	.	.	.	6 338	309	23 845	105	687	377	26 331
1977	16 376	26 095	18846	.	.	.	.	4 959	–	12 716	117	626	428	23 625

11. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 1980

Verfahrensart	Am Jahresanfang unerledigte Verfahren	Neuzugegangene Verfahren	Erledigte Verfahren	davon: Rechtsmittelverfahren	davon: Verfahren erster Instanz	Erledigte Verfahren nach der Art des Ergebnisses: Urteil	Beschluß	Beschluß nach § 5 Abs. 1 EntlG	rechtskräftiger Vorbescheid	Prozeßvergleich	Erledigung auf andere Weise	Am Jahresende unerledigte Verfahren
Klagen/Anträge nach der VwGO[1])	6 882	8 171	7 802	7 696	106	901	4 716	1 830	20	106	229	7 251
dav. Berufungen	5 446	3 272	3 755	3 755	–	897	903	1 830	20	96	9	4 963
Beschwerden	1 404	4 787	3 941	3 941	–	–	3 715	–	–	9	217	2 250
sonstige Verfahren	32	112	106	–	106	4	98	–	–	1	3	38
Normenkontrollen	141	85	56	–	56	18	34	–	–	4	–	170
Klagen/Anträge nach dem FlurbG	180	234	211	–	211	43	103	–	26	29	10	203
Anträge nach dem Personalvertretungsgesetz	4	15	9	8	1	–	9	–	–	–	–	10
Disziplinarverfahren	7	25	27	25	2	6	18	–	–	–	3	5
Insgesamt 1980	**7 214**	**8 530**	**8 105**	**7 729**	**376**	**968**	**4 880**	**1 830**	**46**	**139**	**242**	**7 639**
1979	8 840	8 009	9 635	9 257	378	1 224	6 525	1 203	34	175	474	7 214
1978	5 237	9 020	5 417	4 950	467	1 386	3 408	304	43	167	109	8 840
1977	4 138	4 746	3 647	3 180	467	1 005	2 379	–	40	150	73	5 237

12. Von der Verwaltungsgerichtsbarkeit erledigte Verfahren 1980 nach Sachgebieten

Sachgebiet	Verwaltungsgerichte: Erledigte Verfahren	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht: Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regensburg	Würzburg	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof: Erledigte Verfahren	davon: Rechtsmittelverfahren: Berufungen	Beschwerden nach § 80 | § 123 VwGO[1])	Beschwerden: sonstige	Verfahren erster Instanz
Baurecht	1 792	207	177	97	736	327	248	491	290	92	7	54	48
Sozialrecht	850	111	43	101	308	166	121	167	106	1	15	43	2
Gemeinderecht	1 193	116	150	172	266	217	272	336	241	24	8	34	29
Straßen- und Wegerecht	506	73	21	33	114	242	23	112	49	25	8	3	27
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Asylrecht	10 098	9 309	163	106	373	82	65	2 697	2 387	68	167	65	10
dar. Asylrecht	9 136	9 136	–	–	–	–	–	2 499	2 303	–	144	51	1
Schulrecht einschl. Hochschulrecht	12 931	3 003	57	41	5 057	2 626	2 147	3 111	106	2	2 985	10	8
dar. Hochschulzulassungsrecht	12 231	2 905	–	17	4 701	2 531	2 077	3 002	63	–	2 934	3	2
Gesundheitsrecht	84	9	14	15	23	15	8	37	20	4	2	10	1
Wohnungsrecht	78	–	3	8	47	20	–	6	6	–	–	–	–
Wasserrecht	184	30	30	11	34	47	32	49	38	6	1	3	1
Gewerberecht	273	53	37	35	78	44	26	91	56	18	5	8	4
Erschließungsbeitragsrecht	702	161	61	59	141	201	79	96	66	17	–	11	2
Flurbereinigungsrecht (FlurbG)	–	–	–	–	–	–	–	211	–	–	–	–	211
Lastenausgleichsrecht	214	21	16	10	116	34	17	–	–	–	–	–	–
Wehrrecht einschl. Soldatenrecht	1 846	239	190	94	766	308	249	20	15	2	–	2	1
Beamten- und Richterrecht	746	99	71	57	315	119	85	328	259	22	9	31	7
Vertriebenenrecht	71	5	4	8	37	13	4	22	22	–	–	–	–
Landwirtschaftsrecht	78	3	17	7	12	15	24	13	10	1	–	2	–
Verkehrsrecht	668	119	27	47	371	59	45	148	41	29	6	63	9
Sonstiges Recht	793	146	42	15	245	238	107	134	43	41	4	33	13
Personalvertretungsrecht	50	25	–	–	25	–	–	9	–	–	1	7	1
Disziplinarrecht	108	52	–	–	42	14	–	27	7	1	–	17	2
Insgesamt	**33 265**	**13 781**	**1 123**	**916**	**9 106**	**4 787**	**3 552**	**8 105**	**3 762**	**353**	**3 218**	**396**	**376**

[1]) Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Januar 1960 (BGBl I S. 17). – [2]) Darunter 4 090 Urteile nach § 34 Abs. 1 AuslG.

13. Verfahren vor den Sozialgerichten und dem Landessozialgericht 1980

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Verfahren nach Art und Erledigung	Verfahren insgesamt	davon nach Sachgebieten							
		Krankenversicherung[1]	Unfallversicherung[2]	Rentenversicherung der Arbeiter	Rentenversicherung der Angestellten	Rentenversicherung der Knappschaftl.	Arbeitslosenversicherung	Kriegsopferversorgung	Sonstige Angelegenheiten[3]
Sozialgerichte[4]									
Klageverfahren									
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn	25 657	1 579	3 918	7 180	2 903	203	2 888	4 070	2 916
Neuzugänge an Klagen	27609	1 687	3 898	7 328	2 544	171	2 835	3 503	5 643
Erledigte Klagen	25 465	1 425	3 557	7 393	2 853	145	2 666	3 177	4 249
dav. abgeschlossen									
durch Entscheidung	5 766	421	942	1 692	497	46	807	912	449
dar. durch Endurteil	5 716	421	942	1 663	496	46	793	911	444
durch gerichtlichen Vergleich	4 053	333	390	1 131	398	17	160	416	1 208
durch außergerichtlichen Vergleich	1 609	29	172	669	92	13	16	219	399
durch Anerkenntnis	2 050	65	111	530	569	6	360	59	350
durch Zurücknahme	11 203	523	1 832	3 119	1 219	50	1 239	1 494	1 727
auf sonstige Art	784	54	110	252	78	13	84	77	116
Unerledigte Klagen am Jahresende	27 801	1 841	4 259	7 115	2 594	229	3 057	4 396	4 310
Von den erledigten Klagen waren anhängig									
bis einschl. 6 Monate	6 391	371	944	1 618	706	25	589	587	1 551
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	8 791	328	1 221	2 901	944	29	666	957	1 745
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	8 321	572	1 050	2 397	991	69	1 195	1 176	871
mehr als 24 Monate	1 962	154	342	477	212	22	216	457	82
Durch Endurteil erledigte Entscheidungen	5 716	421	942	1 663	496	46	793	911	444
dar. in Verfahren, an denen Leistungsberechtigte[5] beteiligt waren	5 420	189	929	1 646	496	46	767	905	442
Für sie endete das Verfahren									
mit vollem Erfolg	1 033	49	179	207	82	6	156	213	141
mit teilweisem Erfolg	227	3	31	45	23	1	43	48	33
ohne Erfolg	4 160	137	719	1 394	391	39	568	644	268
Endurteile mit Zulassung der Berufung	93	9	–	3	3	–	13	56	9
Beschwerdeverfahren									
Unerledigte Beschwerden zu Jahresbeginn	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Neuzugänge an Beschwerden	35	3	6	8	6	–	6	1	5
Erledigte Beschwerden	33	3	6	9	6	–	5	1	3
dav. abgeschlossen									
durch Abhilfe	2	–	–	–	1	–	–	–	1
durch Zurücknahme der Beschwerde	1	1	–	–	–	–	–	–	–
durch Vorlage beim Landessozialgericht	30	3	5	9	5	–	5	1	2
Unerledigte Beschwerden am Jahresende	3	–	–	–	–	–	1	–	2
Bayerisches Landessozialgericht									
Berufungsverfahren									
Unerledigte Berufungen zu Jahresbeginn	2 880	260	411	851	298	37	333	604	86
Neuzugänge an Berufungen	2 201	162	354	688	242	26	228	383	118
Erledigte Berufungen	2 234	180	366	669	250	17	250	424	78
dav. abgeschlossen									
durch Entscheidung	1 138	95	175	333	148	7	138	204	38
dar. durch Endurteil	1 098	91	167	320	147	7	136	196	34
durch gerichtlichen Vergleich	259	8	45	81	26	–	11	78	10
durch außergerichtlichen Vergleich	65	1	4	39	7	4	1	7	2
durch Anerkenntnis	50	5	8	13	7	1	13	1	2
durch Zurücknahme	688	65	131	190	59	5	85	127	26
auf sonstige Art	34	6	3	14	2	–	2	7	–
Unerledigte Berufungen am Jahresende	2 847	242	399	870	290	46	311	563	126
Von den erledigten Berufungen waren anhängig (in der Instanz)									
bis einschl. 6 Monate	364	20	71	106	43	5	38	63	18
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	420	30	94	136	41	2	30	59	28
mehr als 12 bis einschl. 24 Monate	1 140	71	155	355	154	5	155	225	20
mehr als 24 Monate	310	59	46	72	12	5	27	77	12
Durch Endurteil erledigte Berufungen	1 098	91	167	320	147	7	136	196	34
dar. in Verfahren, an denen Leistungsberechtigte[5] beteiligt waren	1 063	57	167	320	146	7	136	196	34
Für sie endete das Verfahren									
mit vollem Erfolg	95	10	24	22	18	–	15	2	4
mit teilweisem Erfolg	33	4	5	9	4	2	3	1	5
ohne Erfolg	935	43	138	289	124	5	118	193	25
Endurteile mit Zulassung der Revision	64	13	1	13	12	1	19	2	3
Beschwerdeverfahren									
Unerledigte Beschwerden zu Jahresbeginn	27	9	2	3	2	–	2	5	4
Neuzugänge an Beschwerden	88	13	13	21	11	–	17	6	7
Erledigte Beschwerden	70	13	6	18	7	–	10	11	5
Unerledigte Beschwerden am Jahresende	45	9	9	6	6	–	9	–	6

[1]) Einschl. Kassenarztfragen. – [2]) Einschl. bergbauliche Unfallversicherung. – [3]) Einschl. Altershilfe für Landwirte, Kindergeldsachen und Feststellung der Behinderung nach § 3 SchwbG. – [4]) Sozialgerichte in München, Landshut, Regensburg, Nürnberg, Bayreuth, Würzburg, Augsburg. – [5]) Versicherte, Beschädigte oder ihre Hinterbliebenen.

14. Abgeurteilte und Verurteilte 1980

nach Straftaten und nach Entscheidungen

Paragraphen des Strafgesetzbuches (StGB)	Straftaten	Rechtskräftig Abgeurteilte		davon waren			
				Erwachsene (21 Jahre und älter)	Heranwachsende[1]), die nach		Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)
					allgemeinem Strafrecht abgeurteilt wurden	Jugendstrafrecht abgeurteilt wurden	
		insgesamt	weiblich				
I	**I. Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr**	**86 555**	**15 987**	**62 896**	**4 338**	**7 243**	**12 078**
I/1	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (StGB) (außer im Straßenverkehr)	66 032	12 594	45 502	2 986	6 168	11 376
80–109k	Politische Straftaten	88	18	67	8	5	8
111–121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	685	54	562	34	59	30
123–140, 144–145d	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung außer im Straßenverkehr	2 187	318	1 640	153	177	217
146–152	Geld- und Wertzeichenfälschung	29	2	27	–	2	–
153–163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	1 118	426	950	43	70	55
164, 165	Falsche Verdächtigung	495	146	397	23	29	46
166–168	Straftaten in Bezug auf Religion und Weltanschauung	11	1	7	–	–	4
169–173	Straftaten gegen den Personenstand, Ehe, Familie	1 855	127	1 822	14	19	–
170b	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	1 827	113	1 797	13	17	–
174–184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 461	213	1 151	42	128	140
176	dar. Sexueller Mißbrauch von Kindern	379	2	287	4	31	57
177	Vergewaltigung	250	1	169	5	42	34
178, 179	Sex. Nötigung und Mißbrauch Widerstandsunfähiger	190	2	115	10	30	35
183, 183a	Erregung öffentlichen Ärgernisses	242	1	216	8	7	11
185–200	Beleidigung	2 604	363	2 286	111	90	117
201–205	Verletzung des persönl. Lebens- und Geheimbereichs	15	2	13	1	–	1
211–222	Straftaten gegen das Leben außer im Straßenverkehr	280	29	233	4	30	13
211	dar. Mord	48	3	31	1	10	6
212, 213	Totschlag	78	8	62	1	12	3
222	Fahrlässige Tötung außer im Straßenverkehr	130	6	124	–	3	3
223–233	Körperverletzung außer im Straßenverkehr	8 455	576	5 818	607	872	1 158
223	dar. Körperverletzung	3 970	210	2 935	308	304	423
223a	Gefährliche Körperverletzung	3 339	202	1 999	227	491	622
230	Fahrlässige Körperverletzung außer im Straßenverkehr	1 053	142	800	72	74	107
234–241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 745	82	1 403	97	111	134
242–248c	Diebstahl und Unterschlagung	25 895	7 374	14 518	966	3 039	7 372
242	dar. Diebstahl	19 314	6 936	11 462	754	1 926	5 172
243	Besonders schwerer Fall des Diebstahls	4 925	197	1 893	137	989	1 906
244	Diebstahl mit Waffen; Bandendiebstahl	118	10	56	–	35	27
246	Unterschlagung	1 202	220	959	44	50	149
249–256	Raub und Erpressung	877	56	407	15	189	266
249–251	dar. Raub	453	21	185	8	115	145
257–262	Begünstigung und Hehlerei	1 610	285	870	140	175	425
259, 260	dar. Hehlerei	953	127	495	64	84	310
263–266	Betrug und Untreue	8 313	1 761	7 162	237	538	376
263–265	dar. Betrug	6 243	1 363	5 644	164	218	217
267–282	Urkundenfälschung	3 803	500	3 051	173	247	332
283–283d	Konkursstraftaten	81	18	81	–	–	–
284–302a	Strafbarer Eigennutz	567	21	462	34	18	53
292, 293	dar. Jagd- und Fischwilderei	272	5	185	25	14	48
303–305	Sachbeschädigung	1 929	83	1 003	175	229	522
306–315a, 316a–330c	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr	1 832	134	1 476	109	140	107
309	dar. Fahrlässige Brandstiftung	175	29	153	6	3	13
330a	Vollrausch ohne Verkehrsunfall	1 209	57	1 015	47	98	49
331–358	Straftaten im Amte	97	5	96	–	1	–
I/2	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz (WStG)	357	1	190	69	98	–
I/3	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG)	20 159	3 388	17 197	1 283	977	702
Lfd. Nr. 1	dar. Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz	2 449	510	1 576	125	543	205
2	Ausländergesetz	7 407	1 592	6 565	621	142	79
3	Waffengesetz	1 533	50	1 248	68	97	120
4	Wasserhaushaltsgesetz	185	12	181	3	–	1
5	Lebensmittelgesetze, Milchgesetz	206	56	203	3	–	–
6	Abgabenordnung	3 949	643	3 800	105	34	10
I/4	4. Straftaten nach bayerischen Landesgesetzen	7	4	7	–	–	–
II	**II. Straftaten im Straßenverkehr**	**60 047**	**5 887**	**45 970**	**7 087**	**2 995**	**3 995**
II/1	1. Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	49 500	4 643	39 868	6 043	2 240	1 349
142	dav. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort[5])	11 734	1 460	9 113	1 591	733	297
222	Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr	1 119	96	808	144	127	40
230	Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	15 079	2 113	11 333	2 555	671	520
315b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	202	8	123	18	23	38
315c	Gefährdung des Straßenverkehrs[5])	6 170	339	5 169	615	283	103
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden	14 661	590	12 854	1 096	378	333
330a	Vollrausch in Verbindung mit Verkehrsunfall	535	37	468	24	25	18
II/2	2. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG)	10 547	1 244	6 102	1 044	755	2 646
I + II 1980	**Straftaten insgesamt 1980**	**146602**	**21 874**	**108 866**	**11 425**	**10 238**	**16 073**
1979	1979	139967	21 298	103 624	11 439	9 266	15 638
1978	1978	138 805	20 580	104 945	10993	8 775	14 092
1977	1977	135 139	20 146	103892	11 247	7 588	12 412

Es wurden abgeurteilt nach allgemeinem Strafrecht: Personen insgesamt	Personen weiblich	Bei ... Personen endete das Verfahren mit: Verurteilung	Freispruch	Einstellung	Absehen von Strafe[2])	Anordnung von Maßregeln[3])	Jugendstrafrecht: Personen insgesamt	Personen weiblich	Bei ... Personen endete das Verfahren mit: Verurteilung	Freispruch	Einstellung[4])	Paragraphen des Strafgesetzbuches (StGB)
67 234	**13 011**	**54 492**	**4 133**	**8 505**	**48**	**56**	**19 321**	**2 976**	**14 939**	**584**	**3 798**	I
48 488	9 906	37 860	3 696	6 845	35	52	17 544	2 688	13 565	563	3 416	I/1
75	15	43	12	18	2	–	13	3	12	–	1	80–109k
596	46	506	21	67	2	–	89	8	71	4	14	111–121
1 793	261	1 446	76	271	–	–	394	57	281	19	94	123–140, 144–145d
27	2	24	2	1	–	–	2	–	2	–	–	146–152
993	368	583	230	173	7	–	125	58	94	14	17	153–163
420	112	285	62	73	–	–	75	34	55	4	16	164, 165
7	1	5	–	2	–	–	4	–	4	–	–	166–168
1 836	117	1 263	70	503	–	–	19	10	16	1	2	169–173
1 810	103	1 250	62	498	–	–	17	10	14	1	2	170b
1 193	196	932	116	133	2	10	268	17	228	16	24	174–184c
291	1	242	21	24	–	4	88	1	70	5	13	176
174	–	121	35	14	–	4	76	1	69	5	2	177
125	2	95	19	9	–	2	65	–	61	2	2	178, 179
224	1	192	13	19	–	–	18	–	12	2	4	183, 183a
2 397	342	1 786	114	491	6	–	207	21	134	13	60	185–200
14	2	7	2	5	–	–	1	–	1	–	–	201–205
237	26	149	34	46	–	8	43	3	42	–	1	211–222
32	3	27	1	1	–	3	16	–	16	–	–	211
63	8	53	3	2	–	5	15	–	15	–	–	212, 213
124	6	55	27	42	–	–	6	–	6	–	–	222
6 425	471	4 518	494	1 395	10	8	2 030	105	1 481	108	441	223–233
3 243	175	2 435	199	600	8	1	727	35	551	25	151	223
2 226	146	1 460	226	533	–	7	1 113	56	796	79	238	223a
872	129	569	55	246	2	–	181	13	125	4	52	230
1 500	72	944	179	375	–	2	245	10	178	11	56	234–241a
15 484	5 449	13 374	855	1 246	–	9	10 411	1 925	8 312	244	1 855	242–248c
12 216	5 132	10 656	590	963	–	7	7 098	1 804	5 333	186	1 579	242
2 030	107	1 762	127	139	–	2	2 895	90	2 659	43	193	243
56	9	56	–	–	–	–	62	1	62	–	–	244
1 003	192	746	131	126	–	–	199	28	134	15	50	246
422	30	300	69	48	–	5	455	26	422	14	19	249–256
193	10	148	28	16	–	1	260	11	244	7	9	249–251
1 010	199	705	142	161	2	–	600	86	437	28	135	257–262
559	91	391	79	88	1	–	394	36	286	14	94	259, 260
7 399	1 560	5 395	817	1 184	1	2	914	201	602	19	293	263–266
5 808	1 282	4 016	766	1 023	1	2	435	81	323	15	97	263–265
3 224	410	2 878	165	178	–	3	579	90	491	5	83	267–282
81	18	64	5	12	–	–	–	–	–	–	–	283–283d
496	19	321	52	123	–	–	71	2	31	5	35	284–302a
210	3	155	18	37	–	–	62	2	31	5	26	292, 293
1 178	67	884	96	198	–	–	751	16	445	53	253	303–305
1 585	118	1 390	61	126	3	5	247	16	225	5	17	306–315a, 316a–330c
159	27	93	26	39	1	–	16	2	9	3	4	309
1 062	50	1 026	4	30	–	2	147	7	142	1	4	330a
96	5	58	22	16	–	–	1	–	1	–	–	331–358
259	1	226	9	24	–	–	98	–	93	2	3	I/2
18 480	3 100	16 399	428	1 636	13	4	1 679	288	1 281	19	379	I/3
1 701	314	1 505	95	89	8	4	748	196	688	9	51	Lfd. Nr. 1
7 186	1 542	6 708	64	413	1	–	221	50	176	2	43	2
1 316	46	1 089	26	201	–	–	217	4	145	–	72	3
184	12	113	23	48	–	–	1	–	1	–	–	4
206	56	153	17	35	1	–	–	–	–	–	–	5
3 905	638	3 558	49	297	1	–	44	5	26	1	17	6
7	4	7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	I/4
53057	**5 390**	**47 321**	**1 487**	**4 189**	**42**	**18**	**6 990**	**497**	**5 264**	**121**	**1 605**	**II**
45911	4 398	41 015	1 301	3 537	42	16	3 589	245	2 975	86	528	II/1
10 704	1 352	8 662	619	1 420	1	2	1 030	108	769	44	217	142
952	85	725	83	132	12	–	167	11	145	10	12	222
13 888	2 011	11 845	299	1 726	15	3	1 191	102	907	24	260	230
141	7	101	14	24	1	1	61	1	58	–	3	315b
5 784	327	5 491	120	160	5	8	386	12	371	5	10	315c
13 950	580	13 707	162	71	8	2	711	10	683	3	25	316
492	36	484	4	4	–	–	43	1	42	–	1	330a
7 146	992	6 306	186	652	–	2	3 401	252	2 289	35	1 077	II/2
120291	**18 401**	**101813**	**5 620**	**12694**	**90**	**74**	**26 311**	**3 473**	**20 203**	**705**	**5 403**	**I + II 1980**
115063	17 921	96 455	5 810	12627	82	89	24 904	3 377	19 158	709	5 037	1979
115938	17 500	97 956	5 687	12148	82	65	22 867	3 080	17 950	713	4 204	1978
115139	17 299	97 756	5 903	11 323	98	59	20 000	2 847	16 500	633	2 867	1977

[1]) 18 bis unter 21 Jahre alt. – [2]) Einschl. Straffreierklärung. – [3]) Maßregeln der Besserung und Sicherung neben Freispruch, im selbständigen Verfahren oder nach Einstellung des Verfahrens. – [4]) Einschl. sonstige Entscheidungen, wie Überweisung an den Vormundschaftsrich- ter nach § 53 JGG und Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt (1980 = 10 Fälle; 1979 = 13; 1978 = 13; 1977 = 12). – [5]) Ohne Personenschaden.

15. Rechtskräftig Verurteilte 1980 nach Personenkreisen und Verurteiltenziffern

Paragraphen des Strafgesetzbuches[1])	Verurteilte insgesamt	dar. Ausländer, Staatenlose	Von den Verurteilten waren						Verurteiltenziffer (Verurteilte auf 100 000 der betreffenden Personengruppe der Bevölkerung)					
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		Strafmündige			Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich			
I	**69 431**	**14 795**	**50 942**	**10 251**	**9 379**	**1 322**	**9 110**	**1 330**	***769,4***	***1 330,8***	***270,1***	***657,1***	***1 764,1***	***1 232,7***
I/1	51 425	6 401	35 523	7 725	7 278	937	8 624	1 248	*569,9*	*977,4*	*207,5*	*458,2*	*1 368,9*	*1 166,9*
80–109k	55	2	39	3	9	1	7	2	*0,6*	*1,2*	*0,1*	*0,5*	*1,7*	*0,9*
111–121	577	48	479	33	75	4	23	5	*6,4*	*12,6*	*0,9*	*6,2*	*14,1*	*3,1*
123–140, 144–145d	1 727	144	1 327	187	245	23	155	18	*19,1*	*35,3*	*4,8*	*17,1*	*46,1*	*21,0*
146–152	26	11	24	2	2	–	–	–	*0,3*	*0,6*	*0,0*	*0,3*	*0,4*	–
153–163	677	63	556	221	85	40	36	16	*7,5*	*9,4*	*5,8*	*7,2*	*16,0*	*4,9*
164, 165	340	33	269	73	39	13	32	19	*3,8*	*5,5*	*2,2*	*3,5*	*7,3*	*4,3*
166–168	9	1	5	–	–	–	4	–	*0,1*	*0,2*	–	*0,1*	–	*0,5*
169–173	1 279	50	1 256	76	23	11	–	–	*14,2*	*28,1*	*1,8*	*16,2*	*4,3*	–
170b	1 264	49	1 243	69	21	11	–	–	*14,0*	*27,9*	*1,7*	*16,0*	*3,9*	–
174–184c	1 160	164	906	155	138	18	116	3	*12,9*	*23,2*	*3,7*	*11,7*	*26,0*	*15,7*
176	312	35	241	–	28	–	43	–	*3,5*	*7,3*	–	*3,1*	*5,3*	*5,8*
177	190	47	119	–	39	–	32	1	*2,1*	*4,4*	*0,0*	*1,5*	*7,3*	*4,3*
178, 179	156	22	90	–	33	–	33	–	*1,7*	*3,7*	–	*1,2*	*6,2*	*4,5*
183, 183a	204	36	186	1	12	–	6	–	*2,3*	*4,8*	*0,0*	*2,4*	*2,3*	*0,8*
185–200	1 920	147	1 695	237	151	7	74	6	*21,3*	*39,3*	*5,2*	*21,9*	*28,4*	*10,0*
201–205	8	–	7	1	–	–	1	–	*0,1*	*0,2*	*0,0*	*0,1*	–	*0,1*
211–222	191	29	146	17	32	2	13	1	*2,1*	*4,0*	*0,4*	*1,9*	*6,0*	*1,8*
211	43	8	26	2	11	–	6	–	*0,5*	*1,0*	*0,0*	*0,3*	*2,1*	*0,8*
212, 213	68	16	52	6	13	–	3	–	*0,8*	*1,5*	*0,1*	*0,7*	*2,4*	*0,4*
222	61	3	55	4	3	–	3	–	*0,7*	*1,3*	*0,1*	*0,7*	*0,6*	*0,4*
223–233	5 999	646	4 069	305	1 081	28	849	49	*66,5*	*132,2*	*8,0*	*52,5*	*203,3*	*114,9*
223	2 986	270	2 183	121	491	8	312	18	*33,1*	*66,8*	*3,1*	*28,2*	*92,4*	*42,2*
223a	2 256	303	1 317	87	491	11	448	27	*25,0*	*50,2*	*2,6*	*17,0*	*92,4*	*60,6*
230	694	58	515	85	96	8	83	4	*7,7*	*14,1*	*2,0*	*6,6*	*18,1*	*11,2*
234–241a	1 122	137	878	32	153	4	91	2	*12,4*	*25,5*	*0,8*	*11,3*	*28,8*	*12,3*
242–248c	21 686	2 453	12 592	4 661	3 359	566	5 735	990	*240,3*	*364,2*	*130,2*	*162,4*	*631,8*	*776,0*
242	15 989	2 060	10 047	4 451	2 142	510	3 800	926	*177,2*	*237,8*	*123,3*	*129,6*	*402,9*	*514,2*
243	4 421	295	1 652	65	1 049	37	1 720	48	*49,0*	*100,6*	*3,1*	*21,3*	*197,3*	*232,7*
244	118	9	56	9	35	1	27	–	*1,3*	*2,5*	*0,2*	*0,7*	*6,6*	*3,7*
246	880	73	709	129	74	18	97	14	*9,8*	*16,9*	*3,4*	*9,1*	*13,9*	*13,1*
249–256	722	120	288	17	192	7	242	13	*8,0*	*16,1*	*0,8*	*3,7*	*36,1*	*32,7*
249–251	392	65	142	4	117	4	133	4	*4,3*	*8,9*	*0,3*	*1,8*	*22,0*	*18,0*
257–262	1 142	91	599	123	242	29	301	41	*12,7*	*22,3*	*4,0*	*7,7*	*45,5*	*40,7*
259, 260	677	52	344	60	113	7	220	23	*7,5*	*13,8*	*1,9*	*4,4*	*21,3*	*29,8*
263–266	5 997	561	5 212	1 108	532	120	253	36	*66,5*	*111,4*	*26,5*	*67,2*	*100,1*	*34,2*
263–265	4 339	329	3 893	890	278	60	168	21	*48,1*	*79,3*	*20,3*	*50,2*	*52,3*	*22,7*
267–282	3 369	1 357	2 718	331	374	48	277	39	*37,3*	*69,5*	*8,8*	*35,1*	*70,3*	*37,5*
283–283d	64	4	64	13	–	–	–	–	*0,7*	*1,2*	*0,3*	*0,8*	–	–
284–302a	352	122	294	5	37	–	21	1	*3,9*	*8,1*	*0,1*	*3,8*	*7,0*	*2,8*
292, 293	186	31	134	1	31	–	21	1	*2,1*	*4,3*	*0,0*	*1,7*	*5,8*	*2,8*
303–305	1 329	104	747	39	278	3	304	2	*14,7*	*30,3*	*0,9*	*9,6*	*52,3*	*41,1*
306–315a, 316a–330c	1 615	92	1 295	83	230	13	90	5	*17,9*	*35,6*	*2,1*	*16,7*	*43,3*	*12,2*
309	102	15	89	11	7	4	6	–	*1,1*	*2,0*	*0,3*	*1,1*	*1,3*	*0,8*
330a	1 168	46	981	45	141	4	46	4	*12,9*	*26,3*	*1,1*	*12,7*	*26,5*	*6,2*
331–358	59	22	58	3	1	–	–	–	*0,7*	*1,3*	*0,1*	*0,7*	*0,2*	–
I/2	319	–	162	–	157	–	–	–	*3,5*	*7,5*	–	*2,1*	*29,5*	–
I/3	17 680	8 394	15 250	2 522	1 944	385	486	82	*195,9*	*345,9*	*62,6*	*196,7*	*365,7*	*65,8*
Lfd. Nr. 1	2 193	340	1 414	247	600	138	179	58	*24,3*	*41,2*	*9,3*	*18,2*	*112,9*	*24,2*
2	6 884	6 720	6 114	1 252	713	190	57	11	*76,3*	*127,9*	*30,4*	*78,9*	*134,1*	*7,7*
3	1 234	85	1 035	34	119	–	80	1	*13,7*	*28,2*	*0,7*	*13,3*	*22,4*	*10,8*
4	114	5	111	7	2	–	1	–	*1,3*	*2,5*	*0,1*	*1,4*	*0,4*	*0,1*
5	153	15	151	46	2	2	–	–	*1,7*	*2,5*	*1,0*	*1,9*	*0,4*	–
6	3 584	794	3 460	557	117	20	7	1	*39,7*	*70,8*	*12,1*	*44,6*	*22,0*	*0,9*
I/4	7	–	7	4	–	–	–	–	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	–	–
II	**52 585**	**5 244**	**40 841**	**3 916**	**8 904**	**792**	**2 840**	**141**	***582,7***	***1 123,8***	***101,5***	***526,8***	***1 674,8***	***384,3***
II/1	43 990	3 399	35 490	3 207	7 391	605	1 109	37	*487,5*	*945,0*	*80,6*	*457,8*	*1 390,2*	*150,1*
142	9 431	851	7 270	893	1 930	193	231	11	*104,5*	*196,2*	*23,0*	*93,8*	*363,0*	*31,3*
222	870	51	610	48	224	15	36	2	*9,6*	*19,0*	*1,4*	*7,9*	*42,1*	*4,9*
230	12 752	1 115	9 534	1 409	2 843	322	375	23	*141,3*	*258,9*	*36,7*	*123,0*	*534,8*	*50,7*
315b	159	17	86	4	38	–	35	1	*1,8*	*3,6*	*0,1*	*1,1*	*7,1*	*4,7*
315c	5 862	396	4 901	284	864	37	97	–	*65,0*	*130,5*	*6,7*	*63,2*	*162,5*	*13,1*
316	14 390	933	12 627	534	1 445	37	318	–	*159,5*	*325,3*	*12,0*	*162,9*	*271,8*	*43,0*
330a	526	36	462	35	47	1	17	–	*5,8*	*11,5*	*0,8*	*6,0*	*8,8*	*2,3*
II/2	8 595	1 845	5 351	709	1 513	187	1 731	104	*95,2*	*178,8*	*20,9*	*69,0*	*284,6*	*234,2*
I + II 1980	**122 016**	**20 039**	**91 783**	**14 167**	**18 283**	**2 114**	**11 950**	**1 471**	***1 352,2***	***2 454,7***	***371,7***	***1 183,8***	***3 438,9***	***1 617,0***
1979	115 613	16 786	86 321	13 482	17 552	2 198	11 740	1 430	*1 296,4*	*2 352,9*	*361,6*	*1 124,8*	*3 429,6*	*1 604,1*
1978	115 906	15 852	88 114	13 328	16 931	2 059	10 861	1 406	*1 312,3*	*2 394,0*	*357,9*	*1 156,1*	*3 423,6*	*1 516,8*
1977	114 256	15 829	87 527	13 178	16 625	2 101	10 104	1 365	*1 307,0*	*2 385,1*	*358,0*	*1 156,9*	*3 475,7*	*1 446,8*

[1]) Bezeichnung der Straftat siehe Seite 92.

16. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte 1980 nach Hauptstrafen, Auflagen und Weisungen

Paragraphen des Strafgesetzbuches[1])	Verurteilte insgesamt	darunter Vorbestrafte[2]) insgesamt	darunter Vorbestrafte[2]) mehr als 4mal	Von den Verurteilten: erhielten als schwerste Strafe: Geldstrafe Anzahl	Geldstrafe % von Sp. 1	Freiheitsstrafe, Strafarrest[3]) insgesamt Anzahl	insgesamt % von Sp. 1	darunter Strafaussetzung zur Bewährung[4]) Anzahl	Strafaussetzung zur Bewährung[4]) % von Sp. 6	nach der Dauer: bis unter 6 Monate[3])	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	erhielten neben der Strafe: Auflagen (§ 56b Abs. 2 StGB)	Weisungen (§ 56c Abs. 2 und 3 StGB)
I	**54 492**	**24 040**	**8 403**	**41 779**	***77***	**12 713**	***23***	**7 157**	***56***	**4 871**	**5 770**	**2 072**	**1 777**	**1 344**
I/1	37860	19 725	7 535	27 095	*72*	10 765	*28*	6 082	*56*	4 162	4 951	1 652	1 596	1 156
80–109k	43	25	11	37	*86*	6	*14*	3	*50*	2	2	2	–	–
111–121	506	298	105	398	*79*	108	*21*	70	*65*	75	27	6	18	10
123–140, 144–145d	1 446	742	309	1 178	*81*	268	*19*	61	*23*	212	53	3	10	11
146–152	24	8	2	1	*4*	23	*96*	7	*30*	–	8	15	–	1
153–163	583	252	87	281	*48*	302	*52*	250	*83*	84	191	27	83	34
164,165	285	150	54	248	*87*	37	*13*	27	*73*	21	15	1	4	1
166–168	5	1	1	5	*100*	–	–	–	–	–	–	–	–	–
169–173	1 263	954	455	77	*6*	1 186	*94*	990	*83*	663	510	13	221	241
170b	1 250	950	454	69	*6*	1 181	*94*	985	*83*	662	506	13	220	239
174–184c	932	532	205	377	*40*	555	*60*	284	*51*	87	258	210	59	38
176	242	126	46	69	*29*	173	*71*	102	*59*	6	105	62	22	17
177	121	72	31	–	–	121	*100*	39	*32*	2	38	81	11	6
178, 179	95	64	25	10	*11*	85	*89*	45	*53*	2	46	37	11	2
183, 183a	192	96	30	146	*76*	46	*24*	32	*70*	20	26	–	10	9
185–200	1 786	842	304	1 702	*95*	84	*5*	53	*63*	63	19	2	13	8
201–205	7	5	2	5	*71*	2	*29*	1	*50*	1	1	–	–	–
211–222	149	58	24	50	*34*	99	*66*	19	*19*	–	18	81	5	4
211	27	13	8	–	–	27	*100*	1	*4*	–	1	26	–	–
212, 213	53	23	11	–	–	53	*100*	2	*4*	–	2	51	1	2
222	55	13	4	39	*71*	16	*29*	14	*88*	–	13	3	3	2
223–233	4 518	2 425	929	3 625	*80*	893	*20*	597	*67*	352	450	91	193	95
223	2 435	1 384	527	2 082	*86*	353	*14*	235	*67*	186	156	11	83	38
223a	1 460	831	321	994	*68*	466	*32*	312	*67*	142	263	61	102	53
230	569	185	70	538	*95*	31	*5*	23	*74*	16	13	2	6	3
234–241a	944	451	161	805	*85*	139	*15*	76	*55*	58	54	27	24	13
242–248c	13 374	6 795	2 512	9 638	*72*	3 736	*28*	1 787	*48*	1 349	1 818	569	487	371
242	10 656	4 885	1 585	8 648	*81*	2 008	*19*	1 032	*51*	1 013	893	100	282	202
243	1 762	1 336	703	345	*20*	1 417	*80*	602	*42*	233	772	412	169	147
244	56	41	15	2	*4*	54	*96*	11	*20*	3	11	40	1	–
246	746	420	165	525	*70*	221	*30*	125	*57*	82	124	15	32	19
249–256	300	204	95	20	*7*	280	*93*	82	*29*	8	78	194	15	14
249–251	148	110	54	1	*1*	147	*99*	42	*29*	4	36	107	7	4
257–262	705	345	113	548	*78*	157	*22*	93	*59*	45	84	28	26	12
259, 260	391	222	78	266	*68*	125	*32*	74	*59*	34	70	21	19	10
263–266	5 395	3 096	1 271	3 729	*69*	1 666	*31*	958	*58*	623	838	205	256	186
263–265	4 016	2 355	961	2 657	*66*	1 359	*34*	795	*58*	476	700	183	221	162
267–282	2 878	1 042	338	2 245	*78*	633	*22*	379	*60*	198	318	117	95	69
283–283d	64	24	5	48	*75*	16	*25*	15	*94*	5	9	2	2	1
284–302a	321	101	21	312	*97*	9	*3*	6	*67*	5	3	1	3	–
292, 293	155	53	9	149	*96*	6	*4*	3	*50*	4	1	1	2	–
303–305	884	524	192	795	*90*	89	*10*	40	*45*	66	22	1	10	8
306–315a, 316a–330c	1 390	834	336	941	*68*	449	*32*	262	*58*	241	155	53	69	37
309	93	30	12	86	*92*	7	*8*	3	*43*	1	5	1	–	–
330a	1 026	713	307	644	*63*	382	*37*	236	*62*	235	131	16	63	34
331–358	58	17	3	30	*52*	28	*48*	22	*79*	4	20	4	3	2
I/2	226	114	19	54	*24*	172	*76*	134	*78*	114	55	3	32	29
I/3	16 399	4 200	849	14 623	*89*	1 776	*11*	941	*53*	595	764	417	149	159
Lfd. Nr. 1	1 505	881	233	435	*29*	1 070	*71*	536	*50*	144	523	403	88	108
2	6 708	631	51	6 309	*94*	399	*6*	145	*36*	326	71	2	15	16
3	1 089	392	92	996	*91*	93	*9*	75	*81*	21	69	3	15	8
4	113	27	2	111	*98*	2	*2*	2	*100*	2	–	–	–	–
5	153	40	9	151	*99*	2	*1*	2	*100*	2	–	–	–	–
6	3 558	932	176	3 472	*98*	86	*2*	70	*81*	17	60	9	10	9
I/4	7	1	–	7	*100*	–	–	–	–	–	–	–	–	–
II	**47321**	**15 335**	**2 936**	**41603**	***88***	**5 718**	***12***	**4 464**	***78***	**4 345**	**1 264**	**109**	**1 434**	**749**
II/1	41 015	12179	2 007	36 182	*88*	4 833	*12*	3 869	*80*	3 682	1 045	106	1 250	652
142	8 662	2 616	439	8 036	*93*	626	*7*	474	*76*	433	179	14	150	77
222	725	171	28	478	*66*	247	*34*	165	*67*	8	184	55	48	26
230	11 845	2 555	326	11 321	*96*	524	*4*	434	*83*	376	143	5	145	69
315b	101	39	11	62	*61*	39	*39*	30	*77*	7	24	8	11	8
315c	5 491	1 687	257	4 728	*86*	763	*14*	631	*83*	612	147	4	177	101
316	13 707	4 860	885	11 234	*82*	2 473	*18*	2 017	*82*	2 136	323	14	686	347
330a	484	251	61	323	*67*	161	*33*	118	*73*	110	45	6	33	24
II/2	6 306	3 156	929	5 421	*86*	885	*14*	595	*67*	663	219	3	184	97
I + II 1980	**101 813**	**39375**	**11 339**	**83382**	***82***	**18431**	***18***	**11621**	***63***	**9 216**	**7 034**	**2181**	**3 211**	**2 093**
1979	96 455	36900	10 302	79 325	*82*	17130	*18*	10 902	*64*	8 797	6 295	2 038	2 264	1 474
1978	97 956	37 086	9 977	80 583	*82*	17 373	*18*	10 726	*62*	8 857	6 388	2 128	1 898	1 212
1977	97 756	36 215	9 304	80 892	*83*	16864	*17*	10 193	*60*	8 257	6 399	2 208	1 633	713

[1]) Bezeichnung der Straftat siehe Seite 92. – [2]) Frühere Verurteilung wegen Straftaten. – [3]) Strafarrest, dessen Höchstmaß 6 Monate beträgt, tritt relativ selten auf, und zwar 1980 = 79 Fälle, 1979 = 116, 1978 = 129, 1977 = 173. – [4]) Strafarrest wurde zur Bewährung ausgesetzt: 1980 in 67 Fällen, 1979 = 104 Fälle, 1978 = 105, 1977 = 138.

17. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte 1980 nach Hauptstrafen

Paragraphen des Strafgesetzbuches[1]	Verurteilte insgesamt	dar. Vorbestrafte[2]	Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßnahme: Jugendstrafe insgesamt Anzahl	% von Sp. 1	darunter Strafaussetzung zur Bewährung Anzahl	% von Sp. 3	Maßnahmen Anzahl	% von Sp. 1	Insgesamt angeordnete Maßnahmen[3]: Zuchtmittel insgesamt	davon: Jugendarrest	Auflagen gemäß § 15 JGG	Verwarnung (§ 14 JGG)	Erziehungsmaßregeln
I	**14939**	**5403**	**3130**	*21*	**2033**	*65*	**11809**	*79*	**12020**	**4775**	**4482**	**2763**	**4495**
I/1	13565	4918	2705	*20*	1730	*64*	10860	*80*	11035	4418	4086	2531	4204
80–109k	12	4	–	–	–	–	12	*100*	12	4	7	1	3
111–121	71	44	17	*24*	4	*24*	54	*76*	56	22	20	14	18
123–140, 144–145d	281	114	12	*4*	9	*75*	269	*96*	263	64	116	83	101
146–152	2	2	2	*100*	1	*50*	–	–	–	–	–	–	–
153–163	94	37	35	*37*	28	*80*	59	*63*	62	22	27	13	19
164, 165	55	18	7	*13*	4	*57*	48	*87*	56	16	20	20	13
166–168	4	–	–	–	–	–	4	*100*	4	4	–	–	–
169–173	16	6	9	*56*	7	*78*	7	*44*	7	2	3	2	3
170b	14	6	9	*64*	7	*78*	5	*36*	5	2	2	1	3
174–184c	228	87	127	*56*	70	*55*	101	*44*	101	51	30	20	39
176	70	16	22	*31*	15	*68*	48	*69*	53	19	19	15	14
177	69	35	63	*91*	32	*51*	6	*9*	7	4	2	1	4
178, 179	61	26	35	*57*	20	*57*	26	*43*	27	18	8	1	8
183, 183a	12	2	–	–	–	–	12	*100*	6	2	1	3	8
185–200	134	47	3	*2*	3	*100*	131	*98*	143	38	75	30	39
201–205	1	–	–	–	–	–	1	*100*	1	1	–	–	–
211–222	42	21	35	*83*	6	*17*	7	*17*	8	2	6	–	–
211	16	9	16	*100*	1	*6*	–	–	–	–	–	–	–
212, 213	15	9	15	*100*	3	*20*	–	–	–	–	–	–	–
222	6	1	1	*17*	1	*100*	5	*83*	6	2	4	–	–
223–233	1481	667	257	*17*	175	*68*	1224	*83*	1343	685	489	169	382
223	551	266	69	*13*	42	*61*	482	*87*	553	251	220	82	117
223a	796	362	176	*22*	129	*73*	620	*78*	664	412	199	53	218
230	125	35	4	*3*	2	*50*	121	*97*	124	22	68	34	47
234–241a	178	79	21	*12*	18	*86*	157	*88*	163	75	72	16	45
242–248c	8312	2746	1586	*19*	1053	*66*	6726	*81*	6641	2746	2238	1657	2773
242	5333	1457	584	*11*	411	*70*	4749	*89*	4482	1648	1570	1264	2069
243	2659	1172	941	*35*	605	*64*	1718	*65*	1902	1022	559	321	591
244	62	30	43	*69*	22	*51*	19	*31*	24	15	9	–	8
246	134	49	13	*10*	11	*85*	121	*90*	114	29	51	34	53
249–256	422	211	335	*79*	182	*54*	87	*21*	103	73	24	6	42
249–251	244	126	222	*91*	117	*53*	22	*9*	25	17	5	3	12
257–262	437	140	24	*5*	17	*71*	413	*95*	442	91	216	135	138
259, 260	286	90	17	*6*	12	*71*	269	*94*	281	62	133	86	103
263–266	602	230	71	*12*	46	*65*	531	*88*	514	189	227	98	206
263–265	323	122	61	*19*	38	*62*	262	*81*	298	98	135	65	83
267–282	491	204	94	*19*	67	*71*	397	*81*	406	144	169	93	150
283–283d	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
284–302a	31	11	–	–	–	–	31	*100*	33	2	17	14	11
292, 293	31	11	–	–	–	–	31	*100*	33	2	17	14	11
303–305	445	141	11	*2*	9	*82*	434	*98*	482	125	234	123	171
306–315a, 316a–330c	225	109	59	*26*	31	*53*	166	*74*	194	62	95	37	51
309	9	2	–	–	–	–	9	*100*	8	1	3	4	7
330a	142	71	24	*17*	12	*50*	118	*83*	140	50	65	25	30
331–358	1	–	–	–	–	–	1	*100*	1	–	1	–	–
I/2	93	56	44	*47*	36	*82*	49	*53*	53	35	13	5	8
I/3	1281	429	381	*30*	267	*70*	900	*70*	932	322	383	227	283
Lfd. Nr. 1	688	272	362	*53*	257	*71*	326	*47*	340	127	141	72	143
2	176	20	11	*6*	6	*55*	165	*94*	176	133	28	15	11
3	145	58	3	*2*	1	*33*	142	*98*	153	33	72	48	39
4	1	–	–	–	–	–	1	*100*	2	–	1	1	–
5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6	26	10	–	–	–	–	26	*100*	22	3	16	3	8
I/4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
II	**5264**	**1629**	**237**	*5*	**165**	*70*	**5027**	*95*	**5614**	889	**3297**	**1428**	**1397**
II/1	2975	892	188	*6*	130	*69*	2787	*94*	3130	488	1998	644	698
142	769	243	39	*5*	27	*69*	730	*95*	806	146	512	148	182
222	145	33	54	*37*	40	*74*	91	*63*	111	16	75	20	26
230	907	209	30	*3*	20	*67*	877	*97*	972	101	642	229	225
315b	58	22	9	*16*	7	*78*	49	*84*	56	19	21	16	18
315c	371	123	19	*5*	13	*68*	352	*95*	380	74	245	61	89
316	683	242	33	*5*	20	*61*	650	*95*	765	120	479	166	149
330a	42	20	4	*10*	3	*75*	38	*90*	40	12	24	4	9
II/2	2289	737	49	*2*	35	*71*	2240	*98*	2484	401	1299	784	699
I+II 1980	**20203**	**7032**	**3367**	*17*	**2198**	*65*	**16836**	*83*	**17634**	**5664**	**7779**	**4191**	**5892**
1979	19158	6376	3125	*16*	2060	*66*	16033	*84*	17361	5560	7574	4227	5291
1978	17950	5935	3021	*17*	1925	*64*	14929	*83*	16316	5149	7076	4091	4450
1977	16500	5440	2891	*18*	1874	*65*	13609	*82*	14704	4759	6401	3544	3923

[1]) Bezeichnung der Straftat siehe Seite 92. – [2]) Frühere Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten. – [3]) Maßnahmen können nebeneinander und zum Teil auch neben Jugendstrafe auftreten.

18. In den Justizvollzugsanstalten untergebrachte Gefangene und Sicherungsverwahrte 1980

Gefangene und Sicherungsverwahrte	Untersuchungshaft		Vollzug von Freiheitsstrafe					Jugendstrafvollzug	Sicherungsverwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung[1]	dar. Abschiebungshaft	Gefangene und Verwahrte insgesamt
			Vollzugsdauer									
	Personen insgesamt	dar. Erwachsene	bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	Personen insgesamt	dar. Ersatzfreiheitsstrafe					
Bestand und Bewegung												
Bestand am 1. Januar	2 627	2 155	1 001	1 634	2 908	5 543	290	989	27	208	52	9 394
Zugänge	18 330	14 875	9 175	7 361	12 525	29 061	3 199	3 844	46	19 847	1 060	71128
Abgänge	18 186	14 723	9 252	7 235	12 421	28 908	3 265	3 877	49	19 837	1 033	70 857
Bestand am 31. Dezember	2 771	2 307	924	1 760	3 012	5 696	224	956	24	218	79	9 665
Gesamtbelegung[2]	**20 957**	**17 030**	**10 176**	**8 995**	**15 433**	**34 604**	**3 489**	**4 833**	**73**	**20 055**	**1 112**	**80 522**
Männer	19 304	15 740	9 482	8 635	14 895	33 012	3 192	4 584	73	18834	1 019	75 807
Frauen	1 653	1 290	694	360	538	1 592	297	249	–	1 221	93	4 715

19. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte 1981 nach Alter sowie Art und Dauer des Vollzugs

(Gefangenenstand, Stichtag: 31. März)

Bezeichnung	Vollzug von Freiheitsstrafe						Vollzug von Jugendstrafe				Sicherungsverwahrung	Strafgefangene und Verwahrte insgesamt
	Personen insgesamt	nach dem Alter					Personen insgesamt	nach dem Alter				
		18 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 Jahre und älter		14 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 21 Jahre	21 Jahre und älter		
Männlich	6 398	39	944	1 578	2 199	1 638	985	112	558	315	25	7 408
Weiblich	284	–	31	78	84	91	49	4	25	20	–	333
Insgesamt	6 682	39	975	1 656	2 283	1 729	1 034	116	583	335	25	7 741
dar. Vorbestrafte	5 378	22	710	1 346	1 891	1 409	680	57	395	228	25	6 083
Bis unter 6 Monate	1 454	16	233	308	488	409	44	7	22	15	.	1 498
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	1 729	3	271	454	598	403	291	39	169	83	.	2 020
Mehr als 1 Jahr bis einschl. 2 Jahre	1 340	7	237	353	430	313	374	40	227	107	.	1 714
Mehr als 2 Jahre[3]	2 159	13	234	541	767	604	325	30	165	130	25	2 509
Deutsche	5 933	33	871	1 488	1 998	1 543	948	102	540	306	22	6 903
Ausländer oder Staatenlose	749	6	104	168	285	186	86	14	43	29	3	838

20. Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1980 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Unterstellungs-/Beendigungsgründe	Fälle		Unterstellungs-/Beendigungsgründe	Fälle	
	insges.	weibl.		insges.	weibl.
Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht am 31. Dezember 1980			**Unterstellungen nach Jugendstrafrecht am 31. Dezember 1980**		
Heranwachsende	258	29	Jugendliche	2 859	209
Erwachsene	4 821	547	Heranwachsende	4 390	368
Unterstellungen insgesamt	5 079	576	Unterstellungen insgesamt	7 249	577
davon angeordnet auf Grund			davon angeordnet auf Grund		
Strafaussetzung zur Bewährung bei Freiheitsstrafe von nicht mehr als 1 Jahr	2 275	305	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	508	63
mehr als 1 Jahr	150	28	Strafaussetzung zur Bewährung bei Jugendstrafe von nicht mehr als 1 Jahr	4 311	379
Strafaussetzung zur Bewährung im Wege der Gnade	25	6	mehr als 1 Jahr	392	37
Aussetzung des Strafrestes bei Verbüßung von zwei Dritteln oder mehr	2 511	222	Strafaussetzung zur Bewährung im Wege der Gnade	2	–
weniger als zwei Dritteln	60	7	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe	1 923	95
Aussetzung des Strafrestes im Wege der Gnade	57	8	Jugendstrafe von unbestimmter Dauer	113	3
Im Jahr 1980 beendete Unterstellungen (allgemeines Strafrecht) insgesamt[4]	1 485	158	**Im Jahr 1980 beendete Unterstellungen (Jugendstrafrecht) insgesamt[4]**	2 520	218
davon infolge			davon infolge		
Bewährung/Aufhebung der Unterstellung	798	97	Bewährung	1 632	176
Widerrufs nur/auch wegen neuer Straftat	549	46	Widerrufs[5] nur/auch wegen neuer Straftat	736	31
aus sonstigen Gründen	138	15	aus sonstigen Gründen	152	11
Der Widerruf erfolgte nach einer Bewährungszeit von (in %)			Der Widerruf erfolgte nach einer Bewährungszeit von (in %)		
weniger als 6 Monaten	*5,0*	*5,0*	weniger als 6 Monaten	*17,6*	*12,5*
6 bis unter 12 Monaten	*19,6*	*15,0*	6 bis unter 12 Monaten	*27,4*	*30,0*
12 bis unter 24 Monaten	*35,1*	*43,3*	12 bis unter 24 Monaten	*33,0*	*35,0*
24 Monaten und mehr	*40,3*	*36,7*	24 Monaten und mehr	*22,0*	*22,5*

[1]) Strafarrest, Durchgangshaft, Überstellung, Auslieferungs-, Durchlieferungs-, Abschiebungs- und Zivilhaft. – [2]) Bestand am 1. Januar 1980 sowie Zugänge im Laufe des Jahres 1980. – [3]) Einschl. lebenslange Freiheitsstrafe bzw. Jugendstrafe von unbestimmter Dauer. – [4]) Ohne die Fälle, in denen die Bewährungsaufsicht durch Tod oder Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer endete. – [5]) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

B. Polizeiwesen

– Mitteilung des Bayerischen Landeskriminalamts –

Die **Polizeiliche Kriminalstatistik,** so wie sie nachstehend dargestellt wird, erfaßt alle angezeigten oder sonst amtlich bekanntgewordenen Straftaten gegen deutsche Strafgesetze, mit Ausnahme der Staatsschutz- und der Verkehrsdelikte. Ordnungswidrigkeiten bleiben unberücksichtigt. Mit Strafe bedrohte Versuche werden statistisch wie vollendete Straftaten gewertet. Zähleinheiten sind einerseits die bekanntgewordenen und die aufgeklärten Fälle (Straftaten), zum anderen die ermittelten tatverdächtigen Personen. Als **bekanntgewordener Fall** zählt jede statistisch zu erfassende Straftat, der eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Wurden durch ein und dieselbe Tat mehrere Strafgesetze verletzt oder dasselbe Strafgesetz mehrmals (Tateinheit gem. § 52 StGB), so erfaßt die Statistik in der Regel nur eine Tat, ggf. diejenige, die mit der schwersten Strafe bedroht ist. In Fällen von Tatmehrheit (§ 53 StGB) wird dagegen mit wenigen Ausnahmen jede Straftat einzeln gezählt. Wiederholte Taten mit Merkmalen der Gewerbs- und Gewohnheitsmäßigkeit gelten als ein Fall. Unter die **aufgeklärten Fälle** rechnen alle jene Straftaten, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat. In der Zahl der aufgeklärten Fälle sind auch die Straftaten enthalten, die schon früher bekannt waren, aber erst im Berichtsjahr aufgeklärt werden konnten. Dies hat zur Folge, daß vereinzelt mehr aufgeklärte als bekanntgewordene Fälle auftreten können. Für den Nachweis der **tatverdächtigen Personen** gilt folgendes: Wird in einem zusammenhängenden Ermittlungsverfahren eine Person verdächtigt, eine gleiche Deliktsart mehrmals verübt zu haben, wird sie zu dieser und in die Insgesamtzahl nur einmal gezählt; hat sie mehrere verschiedene Deliktsarten begangen, wird sie zu jeder und zur Insgesamtzahl einmal gezählt. Da Täter häufig mehrere verschiedene Straftaten begehen, ist in Tabelle 2 die Summe der bei den einzelnen Straftatengruppen ausgewiesenen Personen höher als die „Insgesamtzahl" dieser Personen.

Im Gegensatz zur Polizeilichen Kriminalstatistik basiert die vom Statistischen Landesamt bearbeitete **Strafverfolgungsstatistik** (vgl. Seite 92 ff.) auf der rechtskräftigen Aburteilung angeschuldigter Personen durch die ordentlichen Gerichte. Da in der Strafverfolgungsstatistik neben den strafunmündigen Kindern alle diejenigen polizeilich ermittelten Tatverdächtigen nicht erfaßt werden, gegen die aus den verschiedensten Gründen keine Anklage erhoben werden kann oder bei denen von einer Anklage abgesehen wird, die nicht zur Hauptverhandlung erscheinen, sich verborgen halten oder flüchtig sind, ist ein Vergleich zwischen beiden Statistiken grundsätzlich nicht möglich. Daneben spielen noch zeitliche Verschiebung und unterschiedliche Zählweisen eine Rolle. Die Strafverfolgungsstatistik erfaßt, um ein Beispiel zu nennen, bei Tatmehrheit nur die mit der höchsten Strafe bedrohte Tat. Umgekehrt enthält sie Angaben über die Straftaten in Staatsschutzsachen und im Straßenverkehr.

1. Polizeilich bekanntgewordene und aufgeklärte Straftaten 1980

Paragraphen des Strafgesetzbuches (Deliktsabschnitte)	Straftaten gegen deutsche Gesetze (Ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte)	Bekanntgewordene Fälle	Nach dem Tatort[1]) Gemeinden mit ... Einwohnern				Aufgeklärte Fälle	
			unter 20000	20000 bis unter 100000		500000 und mehr	Anzahl	% von Sp. 1
				100000	500000			
111–121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 415	520	278	172	445	1 410	99,6
123–140, 144–145d	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung[2])	11 614	5 306	2 676	1 272	2 357	10 326	88,9
146–152	Geld- und Wertzeichenfälschung	61	21	9	9	22	61	100,0
174–184c	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	5 979	2 406	1 356	603	1 610	4 202	70,3
176	dar. Sexueller Mißbrauch von Kindern	1 610	750	355	148	354	1 070	66,5
177	Vergewaltigung	844	340	177	93	233	665	78,8
178	Sexuelle Nötigung	549	228	113	80	128	357	65,0
180–181a, 184–184b	Ausnutzen sexueller Neigungen	745	164	134	59	388	731	98,1
183, 183a	Erregung öffentlichen Ärgernisses	1 716	669	461	191	395	906	52,8
185–200	Beleidigung	15261	8 095	2 911	1 509	2 746	14 164	92,8
211–222	Straftaten gegen das Leben[2])	677	392	131	48	106	657	97,0
211–213, 216	dar. Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen	427	218	84	34	91	411	96,3
222	Fahrlässige Tötung[2])	194	140	35	7	12	192	99,0
223–233	Körperverletzung[2])	36 839	19 650	8 026	3 916	5 246	34 493	93,6
223	dar. (Vorsätzl. leichte) Körperverletzung	22 806	12 631	5 076	2 617	2 482	21 745	95,3
223a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Vergiftung	9 953	4 696	2 170	1 007	2 079	8 910	89,5
223b	Mißhandlung von Schutzbefohlenen	236	125	42	23	46	235	99,6
226	Körperverletzung mit Todesfolge	22	10	6	3	3	21	95,5
234–241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8 439	4 862	1 564	712	1 300	7 693	91,2
242, 248b–c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	151113	59 891	34 849	17 067	36 230	70 140	46,4
243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	112457	43 136	23630	12 719	32 400	24 828	22,1
246	Unterschlagung	5 321	2 391	1 202	450	1 273	4 404	82,8
249–256, 316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	2 894	758	627	346	1 162	1 746	60,3
253	dar. Erpressung	447	213	108	37	89	328	73,4
257–262	Begünstigung und Hehlerei	4 169	2 337	1 045	408	378	4 172	100,1
263–265b	Betrug	33 847	13515	6 899	3 870	9 552	32 481	96,0
	dar. Geld- und Geldkreditbetrug	7 065	2 505	1 376	1 007	2 174	6 574	93,1
266	Untreue	562	238	102	37	185	558	99,3
267–282	Urkundenfälschung	5 654	3 486	881	323	954	5 474	96,8
283–283d	Konkursstraftaten	193	88	32	18	54	192	99,5
284–302a	Strafbarer Eigennutz	1 481	1 085	194	78	124	1 153	77,9
303–305	Sachbeschädigung	45896	23854	9 920	4 274	7 844	13 394	29,2
306–309	Brandstiftung	2 295	1 671	318	113	193	1 430	62,3
331–358	Straftaten im Amte	502	170	96	71	165	483	96,2
	Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB[3])	9 166	4 430	2 267	909	1 555	8 371	91,3
	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen[2])	34 563	18 369	5 320	2 167	8 695	33 984	98,3
	dar. auf dem Wirtschaftssektor	1 283	490	233	113	446	1 272	99,1
	Rauschgiftdelikte	5 472	1 962	1 451	635	1 424	5 337	97,5
	Insgesamt 1980	**490398**	**216 671**	**104333**	**51 091**	**114 596**	**275 816**	**56,2**
	1979	461472	202 247	100 507	47 203	108 032	255 996	55,5
	1978	439171	201623	84 214	42986	107 315	243993	55,6
	1977	419864	192857	77 522	42 240	104 342	236995	56,4

[1]) Ohne Fälle mit unbekanntem Tatort (1980 = 3 707; 1979 = 3 483; 1978 = 2 983; 1977 = 2 903). – [2]) Außer im Straßenverkehr. – [3]) Ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte.

2. Polizeilich ermittelte Tatverdächtige 1980 nach Straftaten und Personenkreis

Paragraphen des Strafgesetzbuches (Deliktsabschnitte)	Straftaten gegen deutsche Gesetze (Ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte)	Tatverdächtige Personen		darunter Ausländer, Staatenlose		Von den Tatverdächtigen waren[1])			
		insgesamt	weiblich	Anzahl	%	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	Kinder
111–121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 581	128	171	*10,8*	1 225	249	104	3
123–140, 144–145d	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung[2])	12 188	1 627	1 178	*9,7*	8 192	2 135	1 479	382
146–152	Geld- und Wertzeichenfälschung	81	11	30	*37,0*	68	5	6	2
174–184c	Straft. gegen die sex. Selbstbestimmung	3 631	419	705	*19,4*	2 721	459	390	61
176	dar. Sexueller Mißbrauch von Kindern	876	8	135	*15,4*	580	82	177	37
177	Vergewaltigung	746	5	262	*35,1*	554	137	54	1
178	Sexuelle Nötigung	376	7	83	*22,1*	228	59	70	19
180–181a, 184–184b	Ausnutzen sexueller Neigungen	719	384	60	*8,3*	637	62	20	–
183, 183a	Erregung öffentlichen Ärgernisses	600	8	122	*20,3*	470	71	56	3
185–200	Beleidigung	14 335	3 355	1 201	*8,4*	12 269	1 196	759	111
211–222	Straftaten gegen das Leben[2])	733	130	126	*17,2*	641	67	25	–
211–213, 216	dar. Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen	416	53	102	*24,5*	354	48	14	–
222	Fahrlässige Tötung[2])	240	30	16	*6,7*	229	5	6	–
223–233	Körperverletzung[2])	36164	4 066	5 429	*15,0*	27 781	4 668	3 232	483
223	dar. (Vorsätzl. leichte) Körperverletzung	20 747	2 064	2 788	*13,4*	16 713	2 390	1 438	206
223a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Vergiftung	12286	1 321	2 401	*19,5*	8 383	2 114	1 591	198
223b	Mißhandlung von Schutzbefohlenen	256	97	65	*25,4*	244	10	2	–
226	Körperverletzung mit Todesfolge	23	3	5	*21,7*	21	2	–	–
234–241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8 107	698	1 135	*14,0*	6 740	791	489	87
242, 248b–c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	65 391	21938	8 019	*12,3*	35 215	7 803	14 393	7 980
243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	29371	1 342	2 567	*8,7*	9 514	6 834	10 099	2 924
246	Unterschlagung	4 406	900	464	*10,5*	3 545	454	291	116
249–256, 316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	2 629	204	574	*21,8*	1 244	584	625	176
253	dar. Erpressung	392	60	57	*14,5*	230	39	59	64
257–262	Begünstigung und Hehlerei	4 126	725	306	*7,4*	2 042	751	1 117	216
263–265b	Betrug	26 738	5 278	2 984	*11,2*	22 860	2 455	1 294	129
	dar. Geld- und Geldkreditbetrug	4 804	1 027	486	*10,1*	4 355	331	106	12
266	Untreue	483	108	23	*4,8*	472	9	2	–
267–282	Urkundenfälschung	5 566	669	2 126	*38,2*	4 425	590	526	24
283–283d	Konkursstraftaten	201	29	9	*4,5*	200	1	–	–
284–302a	Strafbarer Eigennutz	1 810	96	472	*26,1*	1 293	124	253	140
303–305	Sachbeschädigung	16233	1 092	1 772	*10,9*	7 520	2 948	3 656	2 109
306–309	Brandstiftung	1 728	330	125	*7,2*	917	121	159	531
331–358	Straftaten im Amte	700	24	6	*0,9*	696	4	–	–
	Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB[3])	7 909	1 536	649	*8,2*	6 909	506	360	134
	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen[2])	34 637	6 341	16 892	*48,8*	27 624	4 578	2 260	175
	dar. auf dem Wirtschaftssektor	1 428	272	168	*11,8*	1 359	60	9	–
	Rauschgiftdelikte	5 837	1 250	1 025	*17,6*	3 669	1 590	565	13
	Insgesamt[4]) 1980	**230 566**	**46187**	**42 209**	*18,3*	**159136**	**28987**	**30 455**	**11 988**
	1979	213 677	43919	37073	*17,4*	144 860	26 625	29 499	12 693
	1978	206 271	41 350	32 690	*15,8*	139 856	25 311	28 244	12 860
	1977	198 510	39 209	30 252	*15,2*	137 708	23 799	25 914	11 089

3. Ausgewählte polizeilich bekanntgewordene schwere oder häufige Straftaten seit 1965

Paragraphen des Strafgesetzbuches	Straftaten gegen deutsche Gesetze (Ohne Staatsschutz- und ohne Verkehrsdelikte)	1965	1970	1975	1977	1980
	Straftaten insgesamt	**280 174**	**364 568**	**428204**	**419 864**	**490 398**
123–140, 144–145d	dar. Straftaten gegen die öffentliche Ordnung[2])	8 352	11 162	10 605	9 353	11 614
176 n.F.	Sexueller Mißbrauch von Kindern	3 143	2 771	2 040	1 602	1 610
177n.F.	Vergewaltigung	749	955	940	824	844
180, 180a, 181, 181a	Kuppelei, Zuhälterei	1 079	557	319	243	208
183, 183a	Exhibitionist. Handl., Erreg. öffentl. Ärgernisses	2 311	2 042	1 908	1 646	1 716
185–200	Beleidigung	6 387	7 612	11 973	11 843	15 261
211–213, 216	Mord, Totschlag, Tötung a. Verlangen (o. Versuch)	100	123	141	101	126
211–213, 216, 22	Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen (Versuch)	209	261	345	256	301
217	Kindestötung	18	14	8	7	4
222	Fahrlässige Tötung[2])	350	284	255	195	194
223	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung	12667	13 824	12 547	17 460	22 806
226	Körperverletzung mit Todesfolge	39	44	40	19	22
223a, 224, 225, 227, 229	Gefährl. und schwere Körperverletzung, Vergiftung	5 912	6 717	8 389	8 634	9 953
234–241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 713	5 450	8 315	7 271	8 439
242, 248a–c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	91 306	114 794	119140	125496	151113
243, 244 n.F.	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	30 561	74808	109064	101048	112457
246	Unterschlagung	7 148	6 608	5 607	5 149	5 321
249–252, 255, 316a	Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff a. Kraftfahrer	896	1 717	2 390	2 076	2 447
257–262	Begünstigung und Hehlerei	2 831	3 551	3 225	3 127	4 169
263–266	Betrug und Untreue	32 422	33911	39 580	36591	34 409
267, 271–282	Urkundenfälschung (ohne § 268 StGB[5]))	5 034	4 480	4 893	5 275	4 632
303–305	Sachbeschädigung	16 947	23 716	34 142	36 310	45896
306–308	Vorsätzliche Brandstiftung	278	512	716	590	771
	Rauschgiftdelikte	128	2 725	3 286	3 510	5 472

[1]) Altersabgrenzung der Personenkreise vgl. Seite 82. – [2]) Außer im Straßenverkehr. – [3]) Ohne Staatschutz- und ohne Verkehrsdelikte. – [4]) Die einzelnen Straftaten enthalten Mehrfachzählungen, wenn Tatverdächtige mehrere unterschiedliche Delikte verübt haben; in der Zeile „Insgesamt" sind sie dagegen nur einmal ausgewiesen. – [5]) Fälschung technischer Aufzeichnungen.

VII. Wahlen

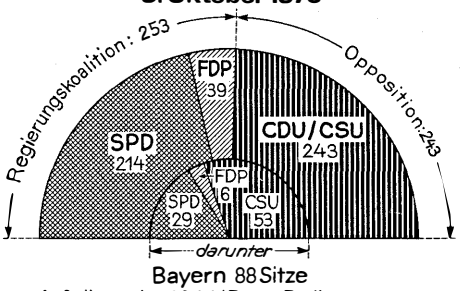
Abkürzungen für die Bezeichnung der Parteien:
ADF Aktion Demokratischer Fortschritt. – **AUD** Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher. – **BdD** Bund der Deutschen. – **Bgp.** Bürgerpartei. – **BHE** Gesamtdeutsche Partei-BHE. – **BP** Bayernpartei. – **BRbl.** Bayerischer Rechtsblock. – **BSP** Bayerische Staatspartei. – **CBV** Christliche Bayerische Volkspartei (Bayerische Patriotenbewegung). – **CDU** Christlich Demokratische Union. – **CSU** Christlich-Soziale Union. – **DFU** Deutsche Friedens-Union. – **DG** Deutsche Gemeinschaft. – **DKP** Deutsche Kommunistische Partei. – **DP** Deutsche Partei. – **DRP** Deutsche Reichspartei. – **EFP** Europäische Föderalistische Partei Bayerns. – **EP** Europa Partei. – **FDP** Freie Demokratische Partei. – **Grüne** Die Grünen. – **KPD** Kommunistische Partei Deutschlands (Verbot am 17. August 1956). – **KPD** (neu) Kommunistische Partei Deutschlands (Gegr. 28. Februar 1970). – **NPD** Nationaldemokratische Partei Deutschlands. – **SPD** Sozialdemokratische Partei Deutschlands. – **VU** Vaterländische Union. – **WAV** Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung.

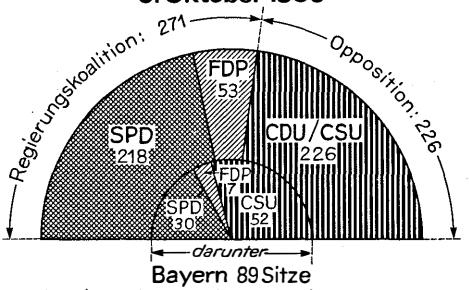
1. Sitzeverteilung im Deutschen Bundestag, im Bayerischen Landtag und im Europäischen Parlament seit 1946

Wahltag	Listen- und Direktsitze								dar. Direktsitze				
	insgesamt	davon							insgesamt	davon			
		CDU/CSU	SPD	FDP	NPD	BP	BHE	Sonst.		CDU/CSU	SPD	FDP	Sonst.
Bundestag[1])													
14. August 1949	402	139	131	52	–	17	–	63[2])	242	115	96	12	19[3])
6. September 1953	497	246	153	51	–	–	27	20[4])	242	172	45	14	11[5])
15. September 1957	497	270	169	41	–	–	–	17[6])	247	194	46	1	6[6])
17. September 1961	499	242	190	67	–	–	–	–	247	156	91	–	–
19. September 1965	496	245	202	49	–	–	–	–	248	154	94	–	–
28. September 1969	496	242	224	30	–	–	–	–	248	121	127	–	–
19. November 1972	496	225	230	41	–	–	–	–	248	96	152	–	–
3. Oktober 1976	496	243	214	39	–	–	–	–	248	134	114	–	–
5. Oktober 1980	497	226	218	53	–	–	–	–	248	121	127	–	–
darunter in Bayern gewählte Abgeordnete													
14. August 1949	78	24	18	7	–	17	–	12[7])	47	24	12	–	11[8])
6. September 1953	91	52	25	6	–	–	8	–	47	42	3	2	–
15. September 1957	82	53	25	4	–	–	–	–	47	47	–	–	–
17. September 1961	86	50	28	8	–	–	–	–	47	42	5	–	–
19. September 1965	86	49	30	7	–	–	–	–	44	36	8	–	–
28. September 1969	84	49	31	4	–	–	–	–	44	34	10	–	–
19. November 1972	86	48	33	5	–	–	–	–	44	31	13	–	–
3. Oktober 1976	88	53	29	6	–	–	–	–	44	40	4	–	–
5. Oktober 1980	89	52	30	7	–	–	–	–	45	40	5	–	–
Bayerischer Landtag													
1. Dezember 1946	180	104	54	9	–	–	–	13[7])	–	–	–	–	–
26. November 1950	204	64	63	12	–	39	26[9])	–	101	46	38	1	16[8])
28. November 1954	204	83	61	13	–	28	19	–	99[10])	68[10])	29	–	2[8])
23. November 1958	204	101	64	8	–	14	17	–	101	77	23	–	1[8])
25. November 1962	204	108	79	9	–	8	–	–	101	72	28	–	1[8])
20. November 1966	204	110	79	–	15	–	–	–	102	70	32	–	–
22. November 1970	204	124	70	10	–	–	–	–	102	81	21	–	–
27. Oktober 1974	204	132	64	8	–	–	–	–	104	100	4	–	–
15. Oktober 1978	204	129	65	10	–	–	–	–	105	98	7	–	–
Europäisches Parlament – soweit im Bundesgebiet (ohne Berlin) gewählt –													
10. Juni 1979	78	40	34	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter in Bayern gewählte Abgeordnete													
10. Juni 1979	14	8	5	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–

[1]) Ohne Abgeordnete aus Berlin. – [2]) Davon DP 17, KPD 15, WAV 12, Zentrum 10, DRP 5, Parteilos 3, Südschleswigscher Wählerverband 1. – [3]) BP 11, DP 5, Parteilos 3. – [4]) Davon DP 15, Zentrum 3, Christliche Volkspartei 2. – [5]) Davon DP 10, Zentrum 1. – [6]) DP. – [7]) WAV. – [8]) BP. – [9]) BHE-DG. – [10]) Zwei Überhangmandate gestrichen.

Verteilung der 496 bzw. 497 Sitze im Deutschen Bundestag 1976 und 1980





Anmerkung: 1 Überhangmandat für die SPD in Schleswig-Holstein

81047

Bayerisches Statistisches Landesamt

2. Mandatsverteilung bei den Kommunalwahlen in Bayern seit 1946

Wahltag Stand	Mandate insgesamt	davon							
		CSU	SPD	FDP	BHE	BP	NPD	Gemeinsame Wahlvorschläge	Sonstige
Stadträte in kreisfreien Städten									
26. Mai 1946	824	410	303	38	–	–	–	–	73
30. Mai 1948	1 226	307	360	100	–	153	–	–	306
30. März 1952	1 382	312	439	68	73	101	–	63	326
18. März 1956	1 416	407	508	53	78	70	–	55	245
27. März 1960	1 442	437	581	55	66	15	–	115	173
13. März 1966	1 458	494	615	66	12	6	26	86	153
11. Juni 1972	1 156	513	540	33	–	–	3	13	54
5. März 1978	1 170	610	449	38	–	–	–	8	65
Kreisräte in Landkreisen									
26. Mai 1946	5 306	3 779	1 156	61	–	–	–	53	257
30. Mai 1948	5 566	2 642	1 173	194	–	309	–	–	1 248
30. März 1952	5 525	1 689	1 101	104	667	604	–	473	887
18. März 1956	5 372	2 149	1 191	73	472	449	–	357	681
27. März 1960	5 334	2 328	1 338	44	398	130	–	563	533
13. März 1966	5 453	2 532	1 480	82	112	69	24	584	570
11. Juni 1972	4 150	2 039	1 316	30	4	2	4	206	549
5. März 1978	4 190	2 319	1 125	71	–	–	2	119	554
Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden									
27. Januar 1946	41 625	15 315	3 619	199	–	–	–	22 492	
25. April 1948	54852	12310	5 508	243	–	399	–	36 392	
30. März 1952	55 130	4 918	4 056	92	2 427	691	–	42 946	
18. März 1956	27 994[1]	5 474	4 043	126	1 328	605	–	342	16 076
27. März 1960	54106	7 078	4 488	123	994	185	–	3 113	38 125
13. März 1966	54 770	6 754	4 869	84	223	52	9	6 266	36 513
11. Juni 1972	46 714	7 418	5 601	51	11	9	3	6 706	26 915
5. März 1978	29 396	8 023	4 143	90	–	–	1	5 979	11 160
Oberbürgermeister (kreisfreie Städte)									
Stand 1. Oktober 1969	48	8	16	–	–	–	–	19	5
11. Juni 1972	25	6	13	–	–	–	–	6	–
5. März 1978	25	11	8	–	–	–	–	5	1
Landräte (Landkreise)									
Stand 1. Oktober 1969	143	72	14	–	–	2	–	43	12
11. Juni 1972	71	37	9	–	–	1	–	17	7
5. März 1978	71	51	7	–	–	–	–	10	3
Berufsmäßige und ehrenamtliche erste Bürgermeister (kreisangehörige Gemeinden)									
13. März 1966	7 039	682	326	2	3	6	–	771	5 249[2]
Stand März 1973	4 357	506	270	1	–	–	–	683	2 897[3]
5. März 1978	2 027	530	156	1	–	–	–	547	793[4]
darunter berufsmäßige erste Bürgermeister (kreisangehörige Gemeinden)									
13. März 1966	182	30	70	–	–	–	–	41	41[5]
Stand März 1973	581	145	127	1	–	–	–	136	172[6]
5. März 1978	681	238	102	1	–	–	–	197	143[7]

[1]) Nur aus Gemeinden mit Verhältniswahl. – [2]) Darunter 2 705 ohne Wahlvorschlag. – [3]) Darunter 1 288 ohne Wahlvorschlag. – [4]) Darunter 45 ohne Wahlvorschlag. – [5]) Darunter 3 ohne Wahlvorschlag. – [6]) Darunter 14 ohne Wahlvorschlag. – [7]) Darunter 2 ohne Wahlvorschlag.

3. Wahlbeteiligung und Wahlentscheid nach Geschlecht und Alter der Wähler

Altersgruppe der Wähler	Landtagswahl 1978							Bundestagswahl 1980						
	Wahlbeteiligung in %	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						Wahlbeteiligung in %	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf					
		CSU	SPD	FDP	Sonstige	darunter			CSU	SPD	FDP	Sonstige	darunter	
						Grüne	NPD						Grüne	NPD
Männer und Frauen														
18 bis unter 25 Jahre	*61,5*	*54,2*	*34,3*	*5,9*	*5,6*	*4,2*	*0,4*	*78,4*	*52,6*	*35,3*	*7,9*	*4,2*	*3,7*	*0,1*
25 bis unter 35 Jahre	*68,2*	*55,1*	*34,3*	*7,0*	*3,5*	*2,4*	*0,4*	*83,3*	*54,7*	*33,8*	*9,2*	*2,4*	*1,9*	*0,2*
35 bis unter 45 Jahre	*77,2*	*58,8*	*31,5*	*6,8*	*2,9*	*1,8*	*0,5*	*88,7*	*58,4*	*30,8*	*9,5*	*1,3*	*1,0*	*0,2*
45 bis unter 60 Jahre	*81,5*	*57,9*	*33,2*	*5,6*	*3,2*	*1,5*	*0,9*	*90,7*	*58,4*	*33,4*	*7,0*	*1,2*	*0,6*	*0,3*
60 Jahre und älter	*78,3*	*61,8*	*30,9*	*5,1*	*2,3*	*0,8*	*0,7*	*87,1*	*60,3*	*32,9*	*5,8*	*1,0*	*0,4*	*0,3*
Insgesamt	***74,9***	***58,3***	***32,5***	***6,0***	***3,2***	***1,8***	***0,6***	***86,4***	***57,5***	***33,1***	***7,7***	***1,7***	***1,2***	***0,2***
Männer														
18 bis unter 25 Jahre	*62,4*	*53,6*	*34,6*	*5,5*	*6,3*	*4,6*	*0,5*	*79,1*	*53,5*	*34,3*	*7,3*	*4,8*	*4,2*	*0,2*
25 bis unter 35 Jahre	*68,2*	*53,9*	*35,3*	*6,7*	*4,2*	*2,7*	*0,5*	*82,9*	*55,8*	*32,8*	*8,8*	*2,6*	*2,0*	*0,2*
35 bis unter 45 Jahre	*77,3*	*57,1*	*33,1*	*6,5*	*3,3*	*1,9*	*0,6*	*88,6*	*58,9*	*30,8*	*8,9*	*1,4*	*0,9*	*0,2*
45 bis unter 60 Jahre	*83,2*	*55,8*	*34,7*	*5,6*	*3,8*	*1,5*	*1,3*	*91,6*	*58,3*	*33,6*	*6,7*	*1,3*	*0,5*	*0,5*
60 Jahre und älter	*83,1*	*59,3*	*32,6*	*5,2*	*2,9*	*0,9*	*1,2*	*90,2*	*59,6*	*33,3*	*5,8*	*1,3*	*0,4*	*0,5*
Insgesamt	***76,1***	***56,3***	***34,0***	***5,9***	***3,9***	***2,0***	***0,9***	***87,1***	***57,6***	***32,9***	***7,5***	***2,1***	***1,4***	***0,3***
Frauen														
18 bis unter 25 Jahre	*60,6*	*54,8*	*34,0*	*6,4*	*4,8*	*3,7*	*0,3*	*77,6*	*51,5*	*36,4*	*8,6*	*3,6*	*3,2*	*0,1*
25 bis unter 35 Jahre	*68,2*	*56,4*	*33,3*	*7,4*	*2,9*	*2,0*	*0,2*	*83,7*	*53,5*	*34,7*	*9,6*	*2,2*	*1,8*	*0,1*
35 bis unter 45 Jahre	*77,1*	*60,5*	*29,9*	*7,1*	*2,5*	*1,6*	*0,3*	*88,7*	*58,0*	*30,8*	*10,0*	*1,2*	*1,0*	*0,1*
45 bis unter 60 Jahre	*80,1*	*59,7*	*31,9*	*5,6*	*2,7*	*1,5*	*0,5*	*89,9*	*58,6*	*33,1*	*7,2*	*1,1*	*0,7*	*0,2*
60 Jahre und älter	*75,3*	*63,4*	*29,7*	*5,0*	*1,9*	*0,8*	*0,4*	*85,2*	*60,8*	*32,6*	*5,8*	*0,7*	*0,3*	*0,2*
Insgesamt	***73,9***	***60,0***	***31,3***	***6,1***	***2,7***	***1,6***	***0,4***	***85,8***	***57,5***	***33,2***	***7,8***	***1,5***	***1,1***	***0,1***

4. Wahlergebnisse

Wahltag	Wahlberechtigte	Wähler		Ungültige Stimmen[1])	Gültige Stimmen[1])	Von den gültigen			
		Wahlbeteiligung				CSU	SPD	FDP	Übrige Wahlvorschläge insgesamt
Bundestagswahlen									
Grundzahlen									
14. August 1949	5 984 175	4 851 576		123953	4 727623	1 380 448	1 075 416	404145	1 867 614
6. September 1953	6 134 820	5 263817		190 261	5 073 556	2 427 387	1 184 262	315494	1 146 413
15. September 1957	6 240 499	5 470 347		196706	5 273 641	3 015 892	1 394811	240695	622 243
17. September 1961	6 551 728	5 714 545		227 583	5 486 962	3 014471	1 652 642	479830	340 019
19. September 1965	6 752 380	5 803 004		161513	5 641 491	3 136 506	1 869 467	413 744	221 774
28. September 1969	6 851646	5 837 724		107 236	5 730 488	3 115 652	1 983 020	232 880	398936
19. November 1972	7 375 146	6 626216		62 426	6 563 790	3 615 183	2 483 136	399554	65 917
3. Oktober 1976	7 547 820	6 764839		51144	6 713695	4 027 499	2 201 692	419 335	65 169
5. Oktober 1980	7 827 420	6 854 780		68415	6 786 365	3 908459	2 220 953	532620	124333
Verhältniszahlen (%)									
14. August 1949	.	*81,1*		*2,6*	*100*	*29,2*	*22,7*	*8,6*	*39,5*
6. September 1953	.	*85,8*		*3,6*	*100*	*47,9*	*23,3*	*6,2*	*22,6*
15. September 1957	.	*87,7*		*3,6*	*100*	*57,2*	*26,4*	*4,6*	*11,8*
17. September 1961	.	*87,2*		*4,0*	*100*	*54,9*	*30,1*	*8,8*	*6,2*
19. September 1965	.	*85,9*		*2,8*	*100*	*55,6*	*33,1*	*7,3*	*4,0*
28. September 1969	.	*85,2*		*1,8*	*100*	*54,4*	*34,6*	*4,1*	*6,9*
19. November 1972	.	*89,8*		*0,9*	*100*	*55,1*	*37,8*	*6,1*	*1,0*
3. Oktober 1976	.	*89,6*		*0,8*	*100*	*60,0*	*32,8*	*6,2*	*1,0*
5. Oktober 1980	.	*87,6*		*1,0*	*100*	*57,6*	*32,7*	*7,8*	*1,8*
Landtagswahlen									
Grundzahlen									
1. Dezember 1946	4 210 636	3 189 552		141215	3 048337	1 593 908	871 760	172 242	410 427
26. November 1950	6 026641	4 813 528		191926	4 618 920	1 263 685	1 294 275	326870	1 734090
28. November 1954	6 102 799	5 030 235		162 891	4 862089	1 845 977	1 366 973	351962	1 297 177
23. November 1958	6 254 214	4 787 763		176699	4 601 910	2 096452	1 419 650	256 172	829 636
25. November 1962	6 599 417	5 051 684		142 772	4 908 189	2 331 764	1 732 584	288918	554 923
20. November 1966	6 717 225	5 416 375		145 302	5 270 340	2 537 171	1 884 486	269565	579118
22. November 1970	7 253205	5 765850		143598	5 621 554	3 172 300	1 871 380	312 280	265 594
27. Oktober 1974	7 415 892	5 765 145		124 929	5 639 293	3 500 776	1 704 563	293 267	140 688
15. Oktober 1978	7 651 716	5 863 069		128 391	5 734 048	3 391 046	1 799 740	355 674	187 589
Verhältniszahlen (%)									
1. Dezember 1946	.	*75,7*		*4,4*	*100*	*52,3*	*28,6*	*5,6*	*13,5*
26. November 1950	.	*79,9*		*4,0*	*100*	*27,4*	*28,0*	*7,1*	*37,5*
28. November 1954	.	*82,4*		*3,2*	*100*	*38,0*	*28,1*	*7,2*	*26,7*
23. November 1958	.	*76,6*		*3,7*	*100*	*45,6*	*30,8*	*5,6*	*18,0*
25. November 1962	.	*76,5*		*2,8*	*100*	*47,5*	*35,3*	*5,9*	*11,3*
20. November 1966	.	*80,6*		*2,7*	*100*	*48,1*	*35,8*	*5,1*	*11,0*
22. November 1970	.	*79,5*		*2,5*	*100*	*56,4*	*33,3*	*5,5*	*4,8*
27. Oktober 1974	.	*77,7*		*2,2*	*100*	*62,1*	*30,2*	*5,2*	*2,5*
15. Oktober 1978	.	*76,6*		*2,2*	*100*	*59,1*	*31,4*	*6,2*	*3,3*
Kommunalwahlen (Wahl der Stadträte in den kreisfreien Städten und der Kreisräte in den Landkreisen)									
Grundzahlen									
25. April/30. Mai 1948	5 376517	4 562 083		280370	4 281 713	1 645 542	998 498	217 768	1 419 905
30. März 1952	6 018 015	4 931 159		320966	4 610 193	1 240 793	1 145 883	156308	2 067 209
18. März 1956	6 059 736	4 841 624		294078	4 547 546	1 591 717	1 256 277	123 680	1 575 872
27. März 1960	6 300 014	4 990 209		258 816	4 731 393	1 766 023	1 551 620	109 445	1 304 305
13. März 1966	6 673 886	5 173 033		227 174	4 945 859	1 977647	1 719869	140672	1 107 671
11. Juni 1972	7 266 971	5 529 683		200 519	5 329 164	2 427 482	1 960 018	98 571	843 093
5. März 1978	7 602 953	5 950 342		198 886	5 751 456	3 049 001	1 743 010	161494	797 951
Verhältniszahlen (%)									
25. April/30. Mai 1948	.	*84,9*		*6,1*	*100*	*38,4*	*23,3*	*5,1*	*33,2*
30. März 1952	.	*81,9*		*6,5*	*100*	*26,9*	*24,9*	*3,4*	*44,8*
18. März 1956	.	*79,9*		*6,1*	*100*	*35,0*	*27,6*	*2,7*	*34,7*
27. März 1960	.	*79,2*		*5,2*	*100*	*37,3*	*32,8*	*2,3*	*27,6*
13. März 1966	.	*77,5*		*4,4*	*100*	*40,0*	*34,8*	*2,9*	*22,3*
11. Juni 1972	.	*76,1*		*3,6*	*100*	*45,6*	*36,8*	*1,8*	*15,8*
5. März 1978	.	*78,3*		*3,3*	*100*	*53,0*	*30,3*	*2,8*	*13,9*

[1]) Bei Bundestagswahlen ab 1953 Zweitstimmen; bei Landtagswahlen ab 1950 Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen; bei Kommunalwahlen gewichtete Ergebnisse.

in Bayern seit 1946

Stimmen entfielen auf											
Nach der Höhe der Stimmenzahlen entfielen auf die übrigen Wahlvorschläge											
1.		2.		3.		4.		5.		Sonstige
Name	Stimmen	Name	Stimmen	Name	Stimmen	Name	Stimmen	Name	Stimmen	
Bundestagswahlen										
Grundzahlen										
BP	986478	WAV	681888	KPD	195852	–	–	–	–	3 396
BP	465641	BHE	417953	KPD	81 542	DRP	78 162	DP	43 431	59 684
BHE	357119	BP	168 210	DP	38 806	DRP	24 902	Mittelstand	12 520	20 686
BHE	216160	DFU	87 388	DRP	28 699	DG	7 772	–	–	–
NPD	149 975	DFU	60 561	AUD	11 238	–	–	–	–	–
NPD	303 828	BP	49694	ADF	25 431	EP	9 044	BHE	8 485	2 454
NPD	47 140	DKP	13607	EFP	5 170	–	–	–	–	–
NPD	29 085	DKP	13 511	CBV	6 720	AUD	5 242	KPD	4 611	6 000
Grüne	89 322	NPD	16 308	DKP	8 158	CBV	3 946	Bgp.	3 533	3 066
Verhältniszahlen (%)										
BP	*20,9*	WAV	*14,4*	KPD	*4,1*	–	–	–	–	*0,1*
BP	*9,2*	BHE	*8,2*	KPD	*1,6*	DRP	*1,5*	DP	*0,9*	*1,2*
BHE	*6,8*	BP	*3,2*	DP	*0,7*	DRP	*0,5*	Mittelstand	*0,2*	*0,4*
BHE	*3,9*	DFU	*1,6*	DRP	*0,5*	DG	*0,1*	–	–	–
NPD	*2,7*	DFU	*1,1*	AUD	*0,2*	–	–	–	–	–
NPD	*5,3*	BP	*0,9*	ADF	*0,4*	EP	*0,2*	BHE	*0,1*	*0,0*
NPD	*0,7*	DKP	*0,2*	EFP	*0,1*	–	–	–	–	–
NPD	*0,4*	DKP	*0,2*	CBV	*0,1*	AUD	*0,1*	KPD	*0,1*	*0,1*
Grüne	*1,3*	NPD	*0,2*	DKP	*0,1*	CBV	*0,1*	Bgp.	*0,1*	*0,0*
Landtagswahlen										
Grundzahlen										
WAV	225404	KPD	185 023	–	–	–	–	–	–	–
BP	828857	BHE	568074	WAV	129 843	KPD	88 884	–	–	118432
BP	643 469	BHE	495 054	KPD	102 603	BRbl.	27 261	BdD	21 860	6 930
BHE	396 814	BP	371212	DRP	28 432	DP	17 218	DG	15 960	–
BHE	249404	BP	234939	DFU	42 440	DG	15 332	VU	2 603	10 205
NPD	390 907	BP	180586	BHE	7 625	–	–	–	–	–
NPD	162823	BP	73690	DKP	20 128	EFP	8 953	–	–	–
NPD	60 873	BP	43 718	DKP	22 945	BSP	9 753	KPD (neu)	3 401	–
AUD	105489	NPD	33 463	BP	25 002	DKP	16 591	BSP	5 103	1 942
Verhältniszahlen (%)										
WAV	*7,4*	KPD	*6,1*	–	–	–	–	–	–	–
BP	*17,9*	BHE	*12,3*	WAV	*2,8*	KPD	*1,9*	–	–	*2,6*
BP	*13,2*	BHE	*10,2*	KPD	*2,1*	BRbl.	*0,6*	BdD	*0,4*	*0,1*
BHE	*8,6*	BP	*8,1*	DRP	*0,6*	DP	*0,4*	DG	*0,3*	–
BHE	*5,1*	BP	*4,8*	DFU	*0,9*	DG	*0,3*	VU	*0,1*	*0,2*
NPD	*7,4*	BP	*3,4*	BHE	*0,1*	–	–	–	–	–
NPD	*2,9*	BP	*1,3*	DKP	*0,4*	EFP	*0,2*	–	–	–
NPD	*1,1*	BP	*0,8*	DKP	*0,4*	BSP	*0,2*	KPD (neu)	*0,1*	–
AUD	*1,8*	NPD	*0,6*	BP	*0,4*	DKP	*0,3*	BSP	*0,1*	*0,0*
Kommunalwahlen (Wahl der Stadträte in den kreisfreien Städten und der Kreisräte in den Landkreisen)										
Grundzahlen										
BP	355 708	KPD	185 256	WAV	65 162	–	–	–	–	813 779
BP	469 918	BHE	464 267	KPD	101 274	DG	17 495	WAV	9 731	1 004 524
BHE	353988	BP	346 539	KPD	78 479	DRP	8 349	BdD	5 345	783172
BHE	318 441	BP	106987	DRP	11 555	BdD	5 845	DG	3 901	857 576
BHE	96169	NPD	69 913	BP	69623	DFU	13 828	AUD	1 778	856 360
NPD	22 436	DKP	17 117	BHE	5 505	BP	2 386	BSP	1 866	793 783
Wählergruppen	603 083	FDP u.and.	81 925	CSU u.and.	21 987	DKP	19 013	NPD	18405	53 538
Verhältniszahlen (%)										
BP	*8,3*	KPD	*4,3*	WAV	*1,5*	–	–	–	–	*19,0*
BP	*10,2*	BHE	*10,1*	KPD	*2,2*	DG	*0,4*	WAV	*0,2*	*21,8*
BHE	*7,8*	BP	*7,6*	KPD	*1,7*	DRP	*0,2*	BdD	*0,1*	*17,2*
BHE	*6,7*	BP	*2,3*	DRP	*0,2*	BdD	*0,1*	DG	*0,1*	*18,1*
BHE	*1,9*	NPD	*1,4*	BP	*1,4*	DFU	*0,3*	AUD	*0,0*	*17,3*
NPD	*0,4*	DKP	*0,3*	BHE	*0,1*	BP	*0,0*	BSP	*0,0*	*14,9*
Wählergruppen	*10,5*	FDP u.and.	*1,4*	CSU u.and.	*0,4*	DKP	*0,3*	NPD	*0,3*	*0,9*

5. Landtagswahl am 15. Oktober 1978 nach Stimmkreisen

Nr. des Stimmkreises	Wahlkreis / Stimmkreis	Stimmberechtigte	Wähler		Erststimmenergebnis				Gesamtstimmen (Erst- und Zweitstimmen)			Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf																Nr. des Stimmkreises
					CSU		SPD		ungültig		gültig	CSU		SPD		FDP		Grüne		NPD		BP		DKP		Sonstige		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
	Zusammenstellung nach Wahlkreisen																											
	Oberbayern	2 416 849	1 851 216	*76,6*	1 040 572	*56,7*	577 503	*31,5*	79 615	*2,2*	3 622 702	2 085 871	*57,6*	1 112 303	*30,7*	293 355	*8,1*	68 685	*1,9*	16 244	*0,4*	29966	*0,8*	10660	*0,3*	5 618	*0,2*	
	Niederbayern	727 848	525 144	*72,2*	350799	*67,7*	131 314	*25,3*	24 345	*2,3*	1 025 901	703152	*68,5*	252 515	*24,6*	33695	*3,3*	20 409	*2,0*	6 553	*0,6*	4 035	*0,4*	2 693	*0,3*	2 849	*0,3*	
	Oberpfalz	702552	552 595	*78,7*	339898	*62,4*	160765	*29,5*	26 186	*2,4*	1 078 941	682213	*63,2*	316893	*29,4*	46 435	*4,3*	16 744	*1,6*	6 916	*0,6*	4 945	*0,5*	2 590	*0,2*	2 205	*0,2*	
	Oberfranken	788 287	627 872	*79,7*	344460	*55,4*	233583	*37,6*	25 077	*2,0*	1 230 299	682 439	*55,5*	463013	*37,6*	53 748	*4,4*	17 222	*1,4*	7 454	*0,6*	3 161	*0,3*	3 017	*0,2*	245	*0,0*	
	Mittelfranken	1 085 540	839666	*77,4*	424 192	*50,9*	321563	*38,6*	29362	*1,7*	1 649 768	843 264	*51,1*	629808	*38,2*	125 256	*7,6*	29 235	*1,8*	11 725	*0,7*	962	*0,1*	7 667	*0,5*	1 851	*0,1*	
	Unterfranken	858220	677 191	*78,9*	405 395	*60,7*	208499	*31,2*	33 104	*2,4*	1 321 238	807 183	*61,1*	402680	*30,5*	71 467	*5,4*	23 660	*1,8*	7 836	*0,6*	4 383	*0,3*	3 131	*0,2*	898	*0,1*	
	Schwaben	1 072 420	789 385	*73,6*	488 780	*62,7*	217 818	*27,9*	39 092	*2,5*	1 539 246	977969	*63,5*	422267	*27,4*	87 392	*5,7*	35 022	*2,3*	10 198	*0,7*	2 552	*0,2*	3 424	*0,2*	422	*0,0*	
	Bayern insgesamt	**7 651 716**	**5 863 069**	*76,6*	**3 394 096**	*58,5*	**1 851 045**	*31,9*	**256781**	*2,2*	**11 468 095**	**6 782 091**	*59,1*	**3 599 479**	*31,4*	**711 348**	*6,2*	**210977**	*1,8*	**66926**	*0,6*	**50 004**	*0,4*	**33 182**	*0,3*	**14 088**	*0,1*	
	darunter:																											
	Oberbayern ohne München	1 611 984	1 261 423	*78,3*	773 951	*62,0*	341032	*27,3*	60 172	*2,4*	2 462559	1 550 723	*63,0*	652 538	*26,5*	169378	*6,9*	45 627	*1,9*	10 849	*0,4*	23 507	*1,0*	5 724	*0,2*	4 213	*0,2*	
	Stadt München	804 865	589793	*73,3*	266621	*45,6*	236471	*40,4*	19 443	*1,6*	1 160 143	535 148	*46,1*	459 765	*39,6*	123 977	*10,7*	23 058	*2,0*	5 395	*0,5*	6 459	*0,6*	4 936	*0,4*	1 405	*0,1*	
	Mittelfranken ohne Nürnberg	732581	569137	*77,7*	308 314	*54,7*	198364	*35,2*	21 443	*1,9*	1 116 673	612 366	*54,8*	386682	*34,6*	85 272	*7,6*	18 704	*1,7*	7 875	*0,7*	836	*0,1*	3 815	*0,3*	1 123	*0,1*	
	Stadt Nürnberg	352959	270 529	*76,6*	115 878	*43,1*	123199	*45,9*	7 919	*1,5*	533 095	230 898	*43,3*	243 126	*45,6*	39984	*7,5*	10531	*2,0*	3 850	*0,7*	126	*0,0*	3 852	*0,7*	728	*0,1*	
	Schwaben ohne Augsburg	897 002	661213	*73,7*	426420	*65,3*	165962	*25,4*	33 168	*2,5*	1 289 120	851440	*66,0*	321 599	*24,9*	73 709	*5,7*	28 443	*2,2*	8 579	*0,7*	2 345	*0,2*	2 703	*0,2*	302	*0,0*	
	Stadt Augsburg	175 418	128172	*73,1*	62 360	*49,3*	51 856	*41,0*	5 924	*2,3*	250126	126529	*50,6*	100668	*40,2*	13 683	*5,5*	6 579	*2,6*	1 619	*0,6*	207	*0,1*	721	*0,3*	120	*0,0*	
	Wahlkreis Oberbayern																											
101	München-Altstadt	59 672	41356	*69,3*	18709	*45,6*	16 966	*41,4*	1 491	*1,8*	81 221	37 460	*46,1*	33 263	*41,0*	7 278	*9,0*	1 644	*2,0*	454	*0,6*	460	*0,6*	441	*0,5*	221	*0,3*	101
102	München-Schwabing	51 371	37 047	*72,1*	16 164	*44,0*	14 797	*40,3*	1 237	*1,7*	72 857	32 353	*44,4*	28619	*39,3*	8 873	*12,2*	1 822	*2,5*	320	*0,4*	397	*0,5*	389	*0,5*	84	*0,1*	102
103	München-Nymphenburg	55 263	41 148	*74,5*	18832	*46,1*	16 214	*39,7*	1 300	*1,6*	80 996	37 629	*46,5*	31662	*39,1*	8 489	*10,5*	1 867	*2,3*	371	*0,5*	449	*0,6*	421	*0,5*	108	*0,1*	103
104	München-Bogenhausen	74 617	54 158	*72,6*	24 760	*46,1*	21 024	*39,1*	1 786	*1,6*	106 530	49 823	*46,8*	40 550	*38,1*	12 192	*11,4*	2 332	*2,2*	515	*0,5*	565	*0,5*	437	*0,4*	116	*0,1*	104
105	München-Giesing	63 509	46467	*73,2*	20 450	*44,4*	19 456	*42,2*	1 673	*1,8*	91 261	41 066	*45,0*	37 753	*41,4*	9 274	*10,2*	1 585	*1,7*	414	*0,5*	620	*0,7*	452	*0,5*	97	*0,1*	105
106	München-Laim	78970	57 906	*73,3*	26 203	*45,6*	23 371	*40,7*	2 025	*1,7*	113 787	52 414	*46,1*	45 594	*40,1*	11 891	*10,5*	2 049	*1,8*	556	*0,5*	678	*0,6*	468	*0,4*	137	*0,1*	106
107	München-Fürstenried	84346	63974	*75,8*	29 269	*46,1*	22995	*36,2*	1 900	*1,5*	126 048	58 904	*46,7*	45607	*36,2*	17 112	*13,6*	2677	*2,1*	520	*0,4*	677	*0,5*	401	*0,3*	150	*0,1*	107
108	München-Milbertshofen	78 332	55 687	*71,1*	23 129	*41,8*	24 189	*43,7*	1 597	*1,4*	109 777	46 659	*42,5*	46676	*42,5*	12 500	*11,4*	2 261	*2,1*	493	*0,4*	556	*0,5*	510	*0,5*	122	*0,1*	108
109	München-Moosach	79 336	57 453	*72,4*	25 582	*44,9*	24 636	*43,2*	2 087	*1,8*	112819	51 341	*45,5*	47 980	*42,5*	9 594	*8,5*	2 141	*1,9*	574	*0,5*	559	*0,5*	529	*0,5*	101	*0,1*	109
110	München-Ramersdorf	102109	74 760	*73,2*	33 416	*45,1*	31683	*42,7*	2 489	*1,7*	147 031	67 711	*46,1*	60 943	*41,4*	13 741	*9,3*	2 330	*1,6*	720	*0,5*	880	*0,6*	551	*0,4*	155	*0,1*	110
111	München-Pasing	77 340	59837	*77,4*	30 107	*50,7*	21 140	*35,6*	1 858	*1,6*	117 816	59 788	*50,7*	41 118	*34,9*	13 033	*11,1*	2 350	*2,0*	458	*0,4*	618	*0,5*	337	*0,3*	114	*0,1*	111
112	Altötting	67 670	54 416	*80,4*	36 165	*67,2*	13394	*24,9*	3 038	*2,8*	105 794	72 293	*68,3*	25 571	*24,2*	4 326	*4,1*	2 600	*2,5*	572	*0,5*	166	*0,2*	203	*0,2*	63	*0,1*	112
113	Berchtesgadener Land	73 005	56 853	*77,9*	37 500	*66,7*	14 043	*25,0*	3 357	*3,0*	110344	75 990	*68,9*	25 605	*23,2*	5 372	*4,9*	1 669	*1,5*	722	*0,7*	694	*0,6*	220	*0,2*	72	*0,1*	113
114	Dachau	68107	53 551	*78,6*	33490	*63,1*	14 934	*28,2*	2 439	*2,3*	104 658	66 846	*63,9*	28837	*27,6*	6 332	*6,1*	1 277	*1,2*	444	*0,4*	657	*0,6*	162	*0,2*	103	*0,1*	114
115	Ebersberg	62610	50 730	*81,0*	28 883	*57,4*	14658	*29,1*	1 940	*1,9*	99 520	58 346	*58,6*	28063	*28,2*	9 679	*9,7*	2 103	*2,1*	299	*0,3*	758	*0,8*	206	*0,2*	66	*0,1*	115
116	Eichstätt	63 649	52 865	*83,1*	36 192	*69,3*	13 419	*25,7*	2 895	*2,7*	102831	72 001	*70,0*	25852	*25,1*	3 200	*3,1*	324	*0,3*	339	*0,3*	123	*0,1*	722	*0,7*	270	*0,3*	116
117	Erding	59 765	46 374	*77,6*	29432	*64,3*	11 267	*24,6*	2 915	*3,1*	89 832	59 234	*65,9*	21 261	*23,7*	5 815	*6,5*	1 985	*2,2*	268	*0,3*	974	*1,1*	109	*0,1*	186	*0,2*	117
118	Freising	73 312	56 935	*77,7*	36 538	*64,8*	13 438	*23,8*	3 085	*2,7*	110 779	72 376	*65,3*	26 014	*23,5*	6 102	*5,5*	4 706	*4,2*	374	*0,3*	841	*0,8*	161	*0,1*	205	*0,2*	118
119	Fürstenfeldbruck-Ost	77 448	60 262	*77,8*	29 085	*48,6*	20 279	*33,9*	1 986	*1,6*	118 536	59 225	*50,0*	39280	*33,1*	14699	*12,4*	2 326	*2,0*	412	*0,3*	2 249	*1,9*	259	*0,2*	86	*0,1*	119
120	Garmisch-Partenkirchen	87 396	68 084	*77,9*	47 467	*70,6*	13 225	*19,7*	3 488	*2,6*	132677	94599	*71,3*	25457	*19,2*	8 163	*6,2*	2 109	*1,6*	473	*0,4*	1 567	*1,2*	230	*0,2*	79	*0,1*	120
121	Ingolstadt	63 498	46900	*73,9*	26776	*57,6*	16 621	*35,8*	2 527	*2,7*	91 272	52 936	*58,0*	31953	*35,0*	4 235	*4,6*	1 161	*1,3*	412	*0,5*	70	*0,1*	332	*0,4*	173	*0,2*	121
122	Landsberg, Fürstenfeldbr.-West	88398	66571	*75,3*	40 839	*62,0*	16 535	*25,1*	3 272	*2,5*	129 857	81 358	*62,7*	32503	*25,0*	8 386	*6,5*	1 976	*1,5*	628	*0,5*	4 614	*3,6*	223	*0,2*	169	*0,1*	122
123	Miesbach	95 224	74971	*78,7*	45 777	*61,6*	20 508	*27,6*	3 580	*2,4*	146 360	91 216	*62,3*	39412	*26,9*	10644	*7,3*	2 667	*1,8*	686	*0,5*	1 288	*0,9*	360	*0,2*	87	*0,1*	123
124	Mühldorf	64 742	50 550	*78,1*	33 406	*67,1*	11 966	*24,1*	2 798	*2,8*	98 296	67 838	*69,0*	22 567	*23,0*	4 043	*4,1*	1 843	*1,9*	472	*0,5*	1 041	*1,1*	164	*0,2*	328	*0,3*	124
125	München-Land-Nord	76 415	59519	*77,9*	29 284	*49,5*	21 566	*36,5*	1 994	*1,7*	117041	58 770	*50,2*	41 022	*35,0*	13 127	*11,2*	2 684	*2,3*	695	*0,6*	185	*0,2*	237	*0,2*	321	*0,3*	125
126	München-Land-Süd	78 862	64141	*81,3*	33 457	*52,5*	19 615	*30,8*	1 980	*1,5*	126302	67 619	*53,5*	37082	*29,4*	16 871	*13,4*	3 077	*2,4*	495	*0,4*	823	*0,7*	262	*0,2*	73	*0,1*	126
127	Neuburg	53 067	40 277	*75,9*	28 380	*71,3*	8 823	*22,2*	2 284	*2,8*	78 269	56 113	*71,7*	17 436	*22,3*	3 428	*4,4*	284	*0,4*	325	*0,4*	122	*0,2*	256	*0,3*	305	*0,4*	127
128	Pfaffenhofen	58 289	45 451	*78,0*	31 742	*70,5*	10 685	*23,7*	2 313	*2,5*	88 564	62 498	*70,6*	21 070	*23,8*	2 985	*3,4*	833	*0,9*	286	*0,3*	103	*0,1*	176	*0,2*	613	*0,7*	128
129	Rosenheim-Ost	86 053	66 474	*77,2*	42 324	*64,3*	16 744	*25,4*	3 230	*2,4*	129718	84 626	*65,2*	31802	*24,5*	7 423	*5,7*	2 710	*2,1*	475	*0,4*	2 273	*1,8*	310	*0,2*	99	*0,1*	129
130	Rosenheim-West	72 765	56 090	*77,1*	33 898	*61,1*	16 206	*29,2*	2 421	*2,2*	109756	68 412	*62,3*	31353	*28,6*	5 816	*5,3*	1 747	*1,6*	505	*0,5*	1 584	*1,4*	267	*0,2*	72	*0,1*	130
131	Starnberg	73 804	58 498	*79,3*	31814	*54,8*	15 370	*26,5*	2 027	*1,7*	114 939	64 408	*56,0*	28948	*25,2*	16 229	*14,1*	3 621	*3,2*	541	*0,5*	901	*0,8*	182	*0,2*	109	*0,1*	131
132	Traunstein	94 261	73 048	*77,5*	47 251	*65,5*	18012	*25,0*	3 862	*2,6*	142 231	94 092	*66,2*	34751	*24,4*	7 822	*5,5*	2 289	*1,6*	930	*0,7*	1 727	*1,2*	318	*0,2*	302	*0,2*	132
133	Weilheim	73644	58 863	*79,9*	34 251	*58,9*	19 724	*33,9*	2 741	*2,3*	114 983	69 927	*60,8*	36699	*31,9*	4 681	*4,1*	1 636	*1,4*	496	*0,4*	747	*0,6*	365	*0,3*	432	*0,4*	133
	Oberbayern insgesamt	**2 416 849**	**1 851 216**	*76,6*	**1 040 572**	*56,7*	**577 503**	*31,5*	**79 615**	*2,2*	**3 622 702**	**2 085871**	*57,6*	**1 112 303**	*30,7*	**293 355**	*8,1*	**68 685**	*1,9*	**16 244**	*0,4*	**29 966**	*0,8*	**10 660**	*0,3*	**5 618**	*0,2*	
	Wahlkreis Niederbayern																											
201	Deggendorf	71848	50 656	*70,5*	35 603	*71,1*	11 277	*22,5*	1 939	*1,9*	99 368	71 860	*72,3*	21 123	*21,3*	2 789	*2,8*	2 217	*2,2*	514	*0,5*	567	*0,6*	145	*0,1*	153	*0,2*	201
202	Dingolfing	78 972	60699	*76,9*	41 575	*69,4*	14 792	*24,7*	2 614	*2,2*	118 771	83 142	*70,0*	28601	*24,1*	3 821	*3,2*	1 815	*1,5*	712	*0,6*	162	*0,1*	290	*0,2*	228	*0,2*	202
203	Freyung	53 561	33481	*62,5*	22 688	*68,9*	8 116	*24,6*	1 836	*2,7*	65 124	45 342	*69,6*	15618	*24,0*	1 418	*2,2*	813	*1,2*	219	*0,3*	1 514	*2,3*	121	*0,2*	79	*0,1*	203
204	Kelheim	63 249	49 084	*77,6*	32 085	*66,1*	13 417	*27,6*	2 056	*2,1*	96 108	63 146	*65,7*	26829	*27,9*	3 078	*3,2*	1 213	*1,3*	1 136	*1,2*	109	*0,1*	305	*0,3*	292	*0,3*	204
205	Landshut	92 780	70081	*75,5*	44612	*64,4*	18 223	*26,3*	2 778	*2,0*	137 379	87 491	*63,7*	38216	*27,8*	5 764	*4,2*	3 980	*2,9*	813	*0,6*	154	*0,1*	633	*0,5*	328	*0,2*	205
206	Passau-Ost	79 194	56 207	*71,0*	36 240	*65,2*	15962	*28,7*	2 518	*2,2*	109894	72 965	*66,4*	29 687	*27,0*	3 932	*3,6*	2 198	*2,0*	615	*0,6*	215	*0,2*	203	*0,2*	79	*0,1*	206
207	Passau-West	67 288	49 072	*72,9*	32190	*66,8*	12 750	*26,4*	2 467	*2,5*	95 671	64 542	*67,5*	24 713	*25,8*	2 472	*2,6*	2 866	*3,0*	647	*0,7*	197	*0,2*	172	*0,2*	62	*0,1*	207
208	Regen	56 053	36 207	*64,6*	22694	*63,6*	11 098	*31,1*	2 274	*3,1*	70 140	46 167	*65,8*	20 064	*28,6*	1 500	*2,1*	1 169	*1,7*	261	*0,4*	713	*1,0*	178	*0,3*	88	*0,1*	208
209	Rottal-Inn	76 487	54934	*71,8*	39292	*72,8*	10 937	*20,3*	2 753	*2,5*	107 110	79 511	*74,2*	20663	*19,3*	3 417	*3,2*	2 130	*2,0*	792	*0,7*	254	*0,2*	277	*0,3*	66	*0,1*	209
210	Straubing	88416	64 723	*73,2*	43 820	*68,6*	14 742	*23,1*	3 110	*2,4*	126336	88 986	*70,4*	27 001	*21,4*	5 504	*4,4*	2 008	*1,6*	844	*0,7*	150	*0,1*	369	*0,3*	1 474	*1,2*	210
	Niederbayern insgesamt	**727 848**	**525144**	*72,2*	**350 799**	*67,7*	**131314**	*25,3*	**24 345**	*2,3*	**1 025 901**	**703 152**	*68,5*	**252515**	*24,6*	**33 695**	*3,3*	**20 409**	*2,0*	**6 553**	*0,6*	**4 035**	*0,4*	**2 693**	*0,3*	**2 849**	*0,3*	

noch: 5. Landtagswahl am 15. Oktober

Nr. des Stimmkreises	Wahlkreis / Stimmkreis	Stimmberechtigte	Wähler		Erststimmenergebnis				Gesamtstimmen (Erst- und Zweitstimmen)		
					CSU		SPD		ungültig		gültig
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
	Wahlkreis Oberpfalz										
301	Amberg-Nord	50 226	40349	80,3	22 061	55,4	12 052	30,3	1 911	2,4	78 784
302	Amberg-Süd	51874	41478	80,0	24 404	59,4	13 801	33,6	1 508	1,8	81 440
303	Cham	86761	60643	69,9	39 213	65,7	11 607	19,5	4 243	3,5	117 041
304	Nabburg	51 493	40 541	78,7	27 250	68,3	10 076	25,3	2 233	2,8	78 845
305	Neumarkt	76 389	62 322	81,6	45 409	74,3	11 438	18,7	2 980	2,4	121660
306	Regensburg-Stadt	92 164	69 334	75,2	40 948	59,6	22 233	32,4	2 273	1,6	136 371
307	Regensburg-Land	88 640	69 971	78,9	44 438	64,2	20 477	29,6	2 509	1,8	137 422
308	Schwandorf	63 747	51656	81,0	27 535	54,2	20 822	41,0	2 614	2,5	100 697
309	Tirschenreuth	59 035	49094	83,2	29 101	60,4	15935	33,1	2 703	2,8	95 483
310	Weiden	82223	67 207	81,7	39 539	59,7	22 324	33,7	3 212	2,4	131 198
	Oberpfalz insgesamt	**702 552**	**552595**	**78,7**	**339898**	**62,4**	**160765**	**29,5**	**26 186**	**2,4**	**1 078 941**
	Wahlkreis Oberfranken										
401	Bamberg-Stadt	54 228	41 316	76,2	24 456	59,7	12 714	31,1	1 642	2,0	80 990
402	Bamberg-Land	79 919	64985	81,3	46 189	72,0	14 363	22,4	2 544	2,0	127 400
403	Bayreuth	90 360	70 246	77,7	37 440	53,8	25 938	37,2	2 533	1,8	137 957
404	Coburg	74 614	58886	78,9	27 411	46,9	25,119	43,0	1 854	1,6	115 917
405	Forchheim	65 702	52 119	79,3	35 178	68,3	12694	24,7	2 253	2,2	101970
406	Hof-Ost	66 973	51881	77,5	24 985	48,7	22 474	43,8	2 060	2,0	101693
407	Hof-West	61 455	48 362	78,7	22 264	46,5	22 456	46,9	1 646	1,7	95 076
408	Kronach	58932	49 538	84,1	27 206	55,7	19661	40,3	2 800	2,8	95 986
409	Kulmbach	90 624	72 286	79,8	39 580	55,3	27890	38,9	2 828	2,0	141 744
410	Lichtenfels	71 545	58346	81,6	33 303	57,6	21861	37,8	2 259	1,9	114 431
411	Wunsiedel	73 935	59907	81,0	26 448	44,7	28 413	48,0	2 658	2,2	117135
	Oberfranken insgesamt	**788287**	**627872**	**79,7**	**344460**	**55,4**	**233 583**	**37,6**	**25 077**	**2,0**	**1 230 299**
	Wahlkreis Mittelfranken										
501	Nürnberg-Nord	90 504	67848	75,0	28 663	42,6	31 694	47,1	2 221	1,6	133 459
502	Nürnberg-Ost	94 373	73 310	77,7	34 426	47,3	28 992	39,8	1 912	1,3	144699
503	Nürnberg-Süd	87 712	67 571	77,0	27 833	41,5	32 552	48,5	1 980	1,5	133148
504	Nürnberg-West	88 636	68 618	77,4	28 055	41,2	32855	48,2	2 031	1,5	135200
505	Ansbach-Nord	78579	60 661	77,2	36 380	60,6	16 945	28,2	2 578	2,1	118740
506	Ansbach-Süd	62 206	46 705	75,1	31 447	68,3	10 531	22,9	2 336	2,5	91 045
507	Erlangen-Stadt	65 596	51671	78,8	22 990	44,7	21 236	41,3	1 473	1,4	101856
508	Erlangen-Land	65 046	50 902	78,3	27 332	54,2	18 599	36,9	1 828	1,8	99 973
509	Fürth-Stadt	70 989	53377	75,2	21 744	41,1	24 879	47,0	1 903	1,8	104 851
510	Fürth-Land	64 434	52 492	81,5	24 651	47,3	21 352	40,9	1 512	1,4	103 459
511	Neustadt	63 889	45995	72,0	29855	65,6	11 072	24,3	2 379	2,6	89 609
512	Nürnberger Land	96 094	76 175	79,3	38 752	51,3	29 866	39,5	2 505	1,6	149 841
513	Roth	93 808	75 640	80,6	42 518	56,7	25 648	34,2	2 635	1,7	148 575
514	Weißenburg	63 674	48 701	76,5	29546	61,4	15 342	31,9	2 069	2,1	95 313
	Mittelfranken insgesamt	**1 085 540**	**839 666**	**77,4**	**424192**	**50,9**	**321563**	**38,6**	**29 362**	**1,7**	**1 649 768**
	Wahlkreis Unterfranken										
601	Aschaffenburg-Ost	65 142	51 554	79,1	31 033	61,1	16995	33,5	3 134	3,0	99 973
602	Aschaffenburg-West	82 979	64151	77,3	33 906	53,7	24 225	38,4	3 681	2,9	124 617
603	Bad Kissingen	74 051	59197	79,9	40 282	68,9	13 301	22,7	2 767	2,3	115 623
604	Haßberge	58158	47 037	80,9	27 169	58,3	16202	34,8	2 286	2,4	91 786
605	Kitzingen	71 948	54492	75,7	33 399	62,0	15 227	28,3	2 679	2,5	106 304
606	Main-Spessart	87 470	68 294	78,1	41 601	61,9	19 961	29,7	3 367	2,5	133 218
607	Miltenberg	76 134	61638	81,0	39 119	64,3	18 601	30,6	3 375	2,7	119897
608	Rhön	56 393	45974	81,5	33 494	73,8	9 039	19,9	1 828	2,0	90 118
609	Schweinfurt-Nord	62 279	49 748	79,9	25097	51,2	19 169	39,1	2 679	2,7	96 813
610	Schweinfurt-Süd	53 021	42 565	80,3	28 159	67,3	10 484	25,1	2 156	2,5	82 974
611	Würzburg-Stadt	90216	68 184	75,6	35 510	52,6	23 750	35,2	2 373	1,7	133987
612	Würzburg-Land	80 429	64 357	80,0	36 626	57,6	21 545	33,9	2 779	2,2	125 928
	Unterfranken insgesamt	**858220**	**677191**	**78,9**	**405 395**	**60,7**	**208 499**	**31,2**	**33 104**	**2,4**	**1 321 238**
	Wahlkreis Schwaben										
701	Augsburg-Stadt-Ost	93 044	68 057	73,1	32 450	48,5	27 393	40,9	3 208	2,4	132 620
702	Augsburg-Stadt-West	82374	60 115	73,0	29910	50,3	24 463	41,1	2 716	2,3	117 506
703	Aichach	65 500	50 511	77,1	34807	69,6	11 169	22,3	1 958	1,9	98 990
704	Augsburg-Land-Nord	64 131	47 786	74,5	30 292	64,0	13 397	28,3	2 014	2,1	93 554
705	Augsburg-Land-Süd	62 012	45 620	73,6	29 519	65,4	11879	26,3	2 092	2,3	89 146
706	Dillingen	56 469	42 103	74,6	25 664	61,8	10 221	24,6	2 485	3,0	81 720
707	Donau-Ries	83545	64855	77,6	43 453	67,9	17 475	27,3	4 247	3,3	125460
708	Günzburg	73161	52668	72,0	33 675	65,0	14 017	27,1	2 861	2,7	102472
709	Kaufbeuren	83 868	62 190	74,2	42 677	69,4	12 570	20,4	2 998	2,4	121374
710	Kempten	71 814	52062	72,5	31 960	62,0	13 902	27,0	2 480	2,4	101640
711	Lindau	53388	39754	74,5	25 872	65,8	9 190	23,4	1 774	2,2	77 729
712	Marktoberdorf	59901	43776	73,1	30 766	71,2	8 489	19,6	2 072	2,4	85 471
713	Memmingen	81622	60 738	74,4	39908	66,6	14 699	24,5	3 289	2,7	118170
714	Neu-Ulm	86 910	58961	67,8	31 639	54,3	19 751	33,9	3 013	2,6	114 904
715	Sonthofen	54681	40 189	73,5	26 188	65,8	9 203	23,1	1 885	2,3	78 490
	Schwaben insgesamt	**1 072420**	**789 385**	**73,6**	**488780**	**62,7**	**217 818**	**27,9**	**39092**	**2,5**	**1 539 246**

1978 nach Stimmkreisen

Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf																	Nr. des Stimmkreises
CSU		SPD		FDP		Grüne		NPD		BP		DKP		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
																Wahlkreis Oberpfalz	
44 740	56,8	24 573	31,2	7 361	9,3	1 039	1,3	690	0,9	77	0,1	187	0,2	117	0,1		301
49 724	61,1	25829	31,7	3 137	3,9	1 426	1,8	746	0,9	262	0,3	209	0,3	107	0,1		302
79 901	68,3	22 814	19,5	8 026	6,9	3 141	2,7	798	0,7	1 992	1,7	119	0,1	250	0,2		303
54 197	68,7	20395	25,9	2 731	3,5	672	0,9	343	0,4	349	0,4	65	0,1	93	0,1		304
91 510	75,2	22 495	18,5	4 406	3,6	1 515	1,2	1 027	0,8	125	0,1	257	0,2	325	0,3		305
81 296	59,6	43 597	32,0	6 374	4,7	3 001	2,2	619	0,5	569	0,4	453	0,3	462	0,3		306
88 939	64,7	40 021	29,1	3 819	2,8	2 373	1,7	817	0,6	797	0,6	277	0,2	379	0,3		307
53 923	53,5	42 428	42,1	1 803	1,8	917	0,9	413	0,4	329	0,3	718	0,7	166	0,2		308
59 691	62,5	30 194	31,6	3 606	3,8	1 124	1,2	549	0,6	94	0,1	65	0,1	160	0,2		309
78 292	59,7	44 547	34,0	5 172	3,9	1 536	1,2	914	0,7	351	0,3	240	0,2	146	0,1		310
682 213	**63,2**	**316893**	**29,4**	**46435**	**4,3**	**16 744**	**1,6**	**6 916**	**0,6**	**4 945**	**0,5**	**2 590**	**0,2**	**2 205**	**0,2**		
																Wahlkreis Oberfranken	
48610	60,0	24 402	30,1	5 087	6,3	1 462	1,8	429	0,5	591	0,7	388	0,5	21	0,0		401
92 085	72,3	28 510	22,4	3 504	2,8	1 384	1,1	457	0,4	1 174	0,9	270	0,2	16	0,0		402
72 955	52,9	52308	37,9	8 840	6,4	2 179	1,6	1 179	0,9	76	0,1	398	0,3	22	0,0		403
54 520	47,0	50 156	43,3	8 403	7,2	1 630	1,4	880	0,8	120	0,1	192	0,2	16	0,0		404
70 462	69,1	24 414	23,9	4 444	4,4	1 527	1,5	533	0,5	368	0,4	212	0,2	10	0,0		405
50 000	49,2	44 733	44,0	3 948	3,9	1 882	1,9	658	0,6	28	0,0	383	0,4	61	0,1		406
43 870	46,1	45 364	47,7	3 858	4,1	1 310	1,4	357	0,4	40	0,0	245	0,3	32	0,0		407
53 004	55,2	39 091	40,7	2 143	2,2	1 056	1,1	412	0,4	106	0,1	155	0,2	19	0,0		408
78 435	55,3	54945	38,8	4 892	3,5	1 618	1,1	1 168	0,8	255	0,2	416	0,3	15	0,0		409
66 678	58,3	42 035	36,7	4 025	3,5	481	0,4	777	0,7	335	0,3	88	0,1	12	0,0		410
51820	44,2	57 055	48,7	4 604	3,9	2 693	2,3	604	0,5	68	0,1	270	0,2	21	0,0		411
682439	**55,5**	**463013**	**37,6**	**53 748**	**4,4**	**17 222**	**1,4**	**7 454**	**0,6**	**3 161**	**0,3**	**3 017**	**0,2**	**245**	**0,0**		
																Wahlkreis Mittelfranken	
57 039	42,7	62 459	46,8	9 109	6,8	2 543	1,9	1 007	0,8	30	0,0	1 079	0,8	193	0,1		501
68 712	47,5	57 001	39,4	13 343	9,2	3 515	2,4	914	0,6	31	0,0	1 017	0,7	166	0,1		502
54 945	41,3	64 586	48,5	9 089	6,8	2 324	1,7	1 005	0,8	42	0,0	986	0,7	171	0,1		503
56 296	41,6	64 840	48,0	9 508	7,0	2 461	1,8	1 025	0,8	30	0,0	825	0,6	215	0,1		504
71 185	60,0	33 062	27,8	10 199	8,6	2 705	2,3	984	0,8	54	0,0	433	0,4	118	0,1		505
62 689	68,9	19997	22,0	6 054	6,6	1 462	1,6	517	0,6	54	0,1	205	0,2	67	0,1		506
45 554	44,7	41322	40,6	11 521	11,3	2 528	2,5	474	0,5	134	0,1	259	0,3	64	0,1		507
55004	55,0	35888	35,9	6 518	6,5	1 547	1,5	542	0,5	232	0,2	164	0,2	78	0,1		508
43 538	41,5	48653	46,4	9 315	8,9	1 610	1,5	660	0,6	45	0,0	929	0,9	101	0,1		509
49 799	48,1	41760	40,4	8 765	8,5	1 898	1,8	707	0,7	49	0,0	388	0,4	93	0,1		510
58 496	65,3	22 203	24,8	6 389	7,1	1 249	1,4	949	1,1	50	0,1	197	0,2	76	0,1		511
77 939	52,0	57 801	38,6	9 366	6,3	2 569	1,7	1 436	1,0	74	0,0	490	0,3	166	0,1		512
84 165	56,6	50 855	34,2	9 503	6,4	2 347	1,6	1 012	0,7	85	0,1	434	0,3	174	0,1		513
57903	60,8	29 381	30,8	6 577	6,9	477	0,5	493	0,5	52	0,1	261	0,3	169	0,2		514
843264	**51,1**	**629808**	**38,2**	**125 256**	**7,6**	**29 235**	**1,8**	**11 725**	**0,7**	**962**	**0,1**	**7 667**	**0,5**	**1 851**	**0,1**		
																Wahlkreis Unterfranken	
61 022	61,0	33 172	33,2	3 438	3,4	1 737	1,7	305	0,3	49	0,0	205	0,2	45	0,0		601
67 800	54,4	46887	37,6	6 091	4,9	2 772	2,2	648	0,5	45	0,0	325	0,3	49	0,0		602
80 194	69,4	25 233	21,8	6 473	5,6	1 517	1,3	808	0,7	1 151	1,0	180	0,2	67	0,1		603
53 999	58,8	28 202	30,7	6 324	6,9	524	0,6	461	0,5	1 985	2,2	224	0,2	67	0,1		604
65 585	61,7	30 185	28,4	6 849	6,4	1 821	1,7	1 464	1,4	100	0,1	179	0,2	121	0,1		605
84 830	63,7	38030	28,5	6 304	4,7	3 029	2,3	544	0,4	104	0,1	310	0,2	67	0,1		606
77 197	64,4	35623	29,7	4 743	4,0	1 497	1,2	463	0,4	52	0,0	278	0,2	44	0,0		607
66 773	74,1	17 623	19,6	4 165	4,6	385	0,4	383	0,4	605	0,7	148	0,2	36	0,0		608
49 744	51,4	37 379	38,6	5 723	5,9	2 705	2,8	789	0,8	81	0,1	336	0,3	56	0,1		609
56 233	67,8	20751	25,0	3 317	4,0	1 799	2,2	571	0,7	81	0,1	173	0,2	49	0,1		610
71 333	53,2	46 750	34,9	10 923	8,2	3 470	2,6	768	0,6	59	0,0	439	0,3	245	0,2		611
72 473	57,6	42845	34,0	7 117	5,7	2 404	1,9	632	0,5	71	0,1	334	0,3	52	0,0		612
807183	**61,1**	**402680**	**30,5**	**71 467**	**5,4**	**23660**	**1,8**	**7 836**	**0,6**	**4 383**	**0,3**	**3 131**	**0,2**	**898**	**0,1**		
																Wahlkreis Schwaben	
66 423	50,1	53 313	40,2	7 701	5,8	3 737	2,8	872	0,7	123	0,1	419	0,3	32	0,0		701
60 106	51,2	47 355	40,3	5 982	5,1	2 842	2,4	747	0,6	84	0,1	302	0,3	88	0,1		702
69 652	70,4	21605	21,8	4 827	4,9	2 162	2,2	438	0,4	133	0,1	157	0,2	16	0,0		703
60 411	64,6	25797	27,6	4 213	4,5	1 972	2,1	531	0,6	400	0,4	209	0,2	21	0,0		704
58 361	65,5	23 612	26,5	4 300	4,8	1 850	2,1	688	0,8	120	0,1	197	0,2	18	0,0		705
53 238	65,1	19497	23,9	6 957	8,5	1 416	1,7	362	0,4	65	0,1	169	0,2	16	0,0		706
85 991	68,5	31 530	25,1	5 370	4,3	1 750	1,4	488	0,4	90	0,1	203	0,2	38	0,0		707
68 239	66,6	26545	25,9	4 386	4,3	2 316	2,3	545	0,5	252	0,2	169	0,2	20	0,0		708
84 045	69,2	26 095	21,5	6 383	5,3	1 937	1,6	2 485	2,0	154	0,1	245	0,2	30	0,0		709
63 061	62,0	27 409	27,0	7 201	7,1	3 285	3,2	373	0,4	114	0,1	160	0,2	37	0,0		710
51 498	66,3	18237	23,5	5 306	6,8	2 002	2,6	305	0,4	116	0,1	240	0,3	25	0,0		711
60 851	71,2	17 048	19,9	4 625	5,4	2 228	2,6	466	0,5	119	0,1	121	0,1	13	0,0		712
80 154	67,8	28 053	23,7	6 700	5,7	2 065	1,7	714	0,6	162	0,1	298	0,3	24	0,0		713
64 123	55,8	37 587	32,7	8 606	7,5	2 804	2,4	901	0,8	567	0,5	283	0,2	33	0,0		714
51 816	66,0	18584	23,7	4 835	6,2	2 656	3,4	283	0,4	53	0,1	252	0,3	11	0,0		715
977969	**63,5**	**422 267**	**27,4**	**87 392**	**5,7**	**35 022**	**2,3**	**10 198**	**0,7**	**2 552**	**0,2**	**3 424**	**0,2**	**422**	**0,0**		

6. Bundestagswahl am 5. Oktober 1980 nach Bundeswahlkreisen

(Gebietsstand: Wahltag)

Nr. des Wahlkreises	Regierungsbezirk Bundeswahlkreis	Wahlberechtigte	Wähler		Erststimmenergebnis		Zweitstimmen			Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Nr. des Wahlkreises
							ungültig		gültig	CSU		SPD		FDP		Sonstige		darunter Grüne		NPD		DKP	
			Anzahl	%	Partei des Gewählten	Anteil in %	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
	Oberbayern																							
199	Altötting	201590	178891	*88,7*	CSU	*64,5*	1 491	*0,8*	177 400	114948	*64,8*	46 135	*26,0*	13 313	*7,5*	3 004	*1,7*	2 310	*1,3*	260	*0,1*	125	*0,1*	199
200	Freising	198 961	174 953	*87,9*	CSU	*65,5*	1 886	*1,1*	173 067	112377	*64,9*	45 899	*26,5*	11 524	*6,7*	3 267	*1,9*	2 639	*1,5*	281	*0,2*	118	*0,1*	200
201	Fürstenfeldbruck	188106	167 242	*88,9*	CSU	*56,1*	1 275	*0,8*	165 967	91 450	*55,1*	52 946	*31,9*	18841	*11,4*	2 730	*1,6*	2 022	*1,2*	323	*0,2*	140	*0,1*	201
202	Ingolstadt	186 227	164 329	*88,2*	CSU	*65,5*	1 650	*1,0*	162 679	103642	*63,7*	48 218	*29,6*	8 791	*5,4*	2 028	*1,2*	1 287	*0,8*	286	*0,2*	246	*0,2*	202
203	München-Mitte	126043	103609	*82,2*	SPD	*45,6*	806	*0,8*	102 803	42 566	*41,4*	43 425	*42,2*	13 503	*13,1*	3 309	*3,2*	2 338	*2,3*	345	*0,3*	358	*0,3*	203
204	München-Nord	170 369	142 889	*83,9*	SPD	*50,1*	1 013	*0,7*	141876	58 903	*41,5*	61 970	*43,7*	17 800	*12,5*	3 203	*2,3*	2 114	*1,5*	448	*0,3*	332	*0,2*	204
205	München-Ost	179 029	151436	*84,6*	CSU	*44,8*	1 035	*0,7*	150 401	66 394	*44,1*	60 793	*40,4*	19 908	*13,2*	3 306	*2,2*	2 212	*1,5*	444	*0,3*	317	*0,2*	205
206	München-Süd	177 737	152648	*85,9*	CSU	*44,4*	1 034	*0,7*	151614	66 315	*43,7*	59 949	*39,5*	22 029	*14,5*	3 321	*2,2*	2 212	*1,5*	481	*0,3*	343	*0,2*	206
207	München-West	158469	136 584	*86,2*	CSU	*47,4*	1 024	*0,7*	135 560	61 977	*45,7*	52 823	*39,0*	17 756	*13,1*	3 004	*2,2*	2 046	*1,5*	384	*0,3*	259	*0,2*	207
	München-Stadt zusammen	811 647	687 166	*84,7*	.	.	4 912	*0,7*	682 254	296 155	*43,4*	278 960	*40,9*	90 996	*13,3*	16143	*2,4*	10 922	*1,6*	2 102	*0,3*	1 609	*0,2*	
208	München-Land	162 642	145 765	*89,6*	CSU	*50,4*	829	*0,6*	144 936	71405	*49,3*	47 135	*32,5*	23 512	*16,2*	2 884	*2,0*	2 156	*1,5*	331	*0,2*	136	*0,1*	208
209	Rosenheim	164 750	144 714	*87,8*	CSU	*62,5*	1 251	*0,9*	143463	91 684	*63,9*	38 737	*27,0*	10 618	*7,4*	2 424	*1,7*	1 767	*1,2*	250	*0,2*	119	*0,1*	209
210	Starnberg	205252	182 532	*88,9*	CSU	*60,2*	1 418	*0,8*	181114	107 944	*59,6*	48 224	*26,6*	21 731	*12,0*	3 215	*1,8*	2 337	*1,3*	364	*0,2*	178	*0,1*	210
211	Traunstein	172 342	152 359	*88,4*	CSU	*66,7*	1 490	*1,0*	150869	99 370	*65,9*	37 853	*25,1*	10 715	*7,1*	2 931	*1,9*	2 084	*1,4*	410	*0,3*	161	*0,1*	211
212	Weilheim	190 590	168454	*88,4*	CSU	*65,4*	1 922	*1,1*	166532	107 572	*64,6*	43 563	*26,2*	12847	*7,7*	2 550	*1,5*	1 787	*1,1*	283	*0,2*	139	*0,1*	212
	Zusammen	**2 482 107**	**2 166405**	*87,3*	.	.	**18 124**	*0,8*	**2 148 281**	**1 196 547**	*55,7*	**687 670**	*32,0*	**222 888**	*10,4*	**41 176**	*1,9*	**29 311**	*1,4*	**4 890**	*0,2*	**2 971**	*0,1*	
	Niederbayern																							
213	Deggendorf	129139	106403	*82,4*	CSU	*72,0*	1 403	*1,3*	105 000	73 781	*70,3*	26 134	*24,9*	3 564	*3,4*	1 521	*1,4*	1 154	*1,1*	142	*0,1*	63	*0,1*	213
214	Landshut	185 939	162765	*87,5*	CSU	*63,1*	2 260	*1,4*	160 505	104 813	*65,3*	43 536	*27,1*	9 289	*5,8*	2 867	*1,8*	2 056	*1,3*	406	*0,3*	171	*0,1*	214
215	Passau	150 746	128 298	*85,1*	CSU	*65,4*	1 512	*1,2*	126 786	83 203	*65,6*	36 283	*28,6*	5 013	*4,0*	2 287	*1,8*	1 864	*1,5*	197	*0,2*	77	*0,1*	215
216	Rottal-Inn	133192	114668	*86,1*	CSU	*69,7*	1 547	*1,3*	113121	79 718	*70,5*	26 777	*23,7*	4 918	*4,3*	1 708	*1,5*	1 237	*1,1*	233	*0,2*	82	*0,1*	216
217	Straubing	147 793	123158	*83,3*	CSU	*67,2*	1 856	*1,5*	121302	82 700	*68,2*	31 805	*26,2*	4 896	*4,0*	1 901	*1,6*	1 309	*1,1*	168	*0,1*	146	*0,1*	217
	Zusammen	**746809**	**635 292**	*85,1*	.	.	**8 578**	*1,4*	**626 714**	**424 215**	*67,7*	**164 535**	*26,3*	**27 680**	*4,4*	**10 284**	*1,6*	**7 620**	*1,2*	**1 146**	*0,2*	**539**	*0,1*	
	Oberpfalz																							
218	Amberg	175 890	156 734	*89,1*	CSU	*64,4*	1 698	*1,1*	155 036	98 679	*63,6*	45 581	*29,4*	8 341	*5,4*	2 435	*1,6*	1 634	*1,1*	402	*0,3*	150	*0,1*	218
219	Regensburg	191276	167 633	*87,6*	CSU	*63,3*	1 914	*1,1*	165 719	103450	*62,4*	50 298	*30,4*	9 477	*5,7*	2 494	*1,5*	1 813	*1,1*	235	*0,1*	183	*0,1*	219
220	Schwandorf	188 002	162294	*86,3*	CSU	*65,6*	2 937	*1,8*	159 357	104 874	*65,8*	46 422	*29,1*	5 893	*3,7*	2 168	*1,4*	1 437	*0,9*	181	*0,1*	177	*0,1*	220
221	Weiden	161841	146472	*90,5*	CSU	*60,0*	1 957	*1,3*	144 515	86 201	*59,6*	50 358	*34,8*	6 289	*4,4*	1 667	*1,2*	1 179	*0,8*	248	*0,2*	103	*0,1*	221
	Zusammen	**717 009**	**633 133**	*88,3*	.	.	**8 506**	*1,3*	**624 627**	**393 204**	*63,0*	**192659**	*30,8*	**30 000**	*4,8*	**8 764**	*1,4*	**6 063**	*1,0*	**1 066**	*0,2*	**613**	*0,1*	
	Oberfranken																							
222	Bamberg	185 939	165 592	*89,1*	CSU	*66,7*	1 615	*1,0*	163977	105 002	*64,0*	46 668	*28,5*	9 767	*6,0*	2 540	*1,5*	1 812	*1,1*	332	*0,2*	164	*0,1*	222
223	Bayreuth	126120	110792	*87,8*	CSU	*55,6*	971	*0,9*	109 821	59 044	*53,8*	41 990	*38,2*	7 109	*6,5*	1 678	*1,5*	1 138	*1,0*	263	*0,2*	152	*0,1*	223
224	Coburg	157 459	142390	*90,4*	CSU	*49,1*	1 247	*0,9*	141143	67 768	*48,0*	63 533	*45,0*	8 043	*5,7*	1 799	*1,3*	1 248	*0,9*	262	*0,2*	117	*0,1*	224
225	Hof	203 001	177 981	*87,7*	SPD	*48,3*	1 840	*1,0*	176141	79 384	*45,1*	83 673	*47,5*	10 069	*5,7*	3 015	*1,7*	2 179	*1,2*	472	*0,3*	204	*0,1*	225
226	Kulmbach	128140	115415	*90,1*	CSU	*60,4*	1 204	*1,0*	114 211	67 586	*59,2*	40 094	*35,1*	5 098	*4,5*	1 433	*1,3*	996	*0,9*	240	*0,2*	80	*0,1*	226
	Zusammen	**800659**	**712 170**	*88,9*	.	.	**6 877**	*1,0*	**705293**	**378784**	*53,7*	**275958**	*39,1*	**40 086**	*5,7*	**10 465**	*1,5*	**7 373**	*1,0*	**1 569**	*0,2*	**717**	*0,1*	
	Mittelfranken																							
227	Ansbach	143204	125 015	*87,3*	CSU	*61,3*	1 396	*1,1*	123619	73 711	*59,6*	36 965	*29,9*	10 427	*8,4*	2 516	*2,0*	1 894	*1,5*	347	*0,3*	132	*0,1*	227
228	Erlangen	224808	200325	*89,1*	CSU	*47,7*	1 715	*0,9*	198610	94 091	*47,4*	77 545	*39,0*	22795	*11,5*	4 179	*2,1*	3 079	*1,6*	574	*0,3*	227	*0,1*	228
229	Fürth	222 942	193 851	*87,0*	CSU	*51,6*	1 816	*0,9*	192 035	95 286	*49,6*	75 800	*39,5*	16858	*8,8*	4 091	*2,1*	2 777	*1,4*	748	*0,4*	328	*0,2*	229
230	Nürnberg-Nord	176978	152 363	*86,1*	SPD	*45,1*	1 091	*0,7*	151272	65 387	*43,2*	65 042	*43,0*	16 493	*10,9*	4 350	*2,9*	2 920	*1,9*	664	*0,4*	505	*0,3*	230
231	Nürnberg-Süd	174 687	150928	*86,4*	SPD	*50,3*	1 119	*0,7*	149809	60429	*40,3*	72 140	*48,2*	13 614	*9,1*	3 626	*2,4*	2 242	*1,5*	734	*0,5*	424	*0,3*	231
	Nürnberg-Stadt zusammen	351665	303 291	*86,2*	.	.	2 210	*0,7*	301081	125 816	*41,8*	137182	*45,6*	30 107	*10,0*	7 976	*2,6*	5 162	*1,7*	1 398	*0,5*	929	*0,3*	
232	Roth	162095	143 720	*88,7*	CSU	*60,4*	1 626	*1,1*	142094	80 007	*56,3*	48 577	*34,2*	10 833	*7,6*	2 677	*1,9*	1 959	*1,4*	360	*0,3*	182	*0,1*	232
	Zusammen	**1 104 714**	**966202**	*87,5*	.	.	**8 763**	*0,9*	**957439**	**468 911**	*49,0*	**376069**	*39,3*	**91 020**	*9,5*	**21 439**	*2,2*	**14 871**	*1,6*	**3 427**	*0,4*	**1 798**	*0,2*	
	Unterfranken																							
233	Aschaffenburg	152174	135 054	*88,7*	CSU	*56,7*	1 687	*1,2*	133 367	74 030	*55,5*	48 087	*36,1*	8 495	*6,4*	2 755	*2,1*	2 174	*1,6*	332	*0,2*	99	*0,1*	233
234	Bad Kissingen	192 823	174155	*90,3*	CSU	*69,1*	1 683	*1,0*	172472	116809	*67,7*	43 111	*25,0*	10 043	*5,8*	2 509	*1,5*	1 902	*1,1*	310	*0,2*	117	*0,1*	234
235	Main-Spessart	167 772	151494	*90,3*	CSU	*62,3*	1 689	*1,1*	149805	90 826	*60,6*	47 713	*31,9*	8 672	*5,8*	2 594	*1,7*	2 023	*1,4*	232	*0,2*	156	*0,1*	235
236	Schweinfurt	176 652	157 793	*89,3*	CSU	*60,3*	1 598	*1,0*	156 195	91 723	*58,7*	51423	*32,9*	9 974	*6,4*	3 075	*2,0*	2 188	*1,4*	533	*0,3*	127	*0,1*	236
237	Würzburg	188 292	168054	*89,3*	CSU	*55,7*	1 519	*0,9*	166 535	90 966	*54,6*	57 802	*34,7*	14 316	*8,6*	3 451	*2,1*	2 606	*1,6*	356	*0,2*	203	*0,1*	237
	Zusammen	**877 713**	**786 550**	*89,6*	.	.	**8 176**	*1,0*	**778374**	**464 354**	*59,7*	**248 136**	*31,9*	**51 500**	*6,6*	**14384**	*1,8*	**10 893**	*1,4*	**1 763**	*0,2*	**702**	*0,1*	
	Schwaben																							
238	Augsburg-Stadt	176250	150123	*85,2*	CSU	*50,6*	1 264	*0,8*	148 859	74 884	*50,3*	58 921	*39,6*	11 816	*7,9*	3 238	*2,2*	2 214	*1,5*	600	*0,4*	188	*0,1*	238
239	Augsburg-Land	199537	176261	*88,3*	CSU	*66,4*	1 581	*0,9*	174 680	113 847	*65,2*	46 346	*26,5*	11458	*6,6*	3 029	*1,7*	2 332	*1,3*	369	*0,2*	124	*0,1*	239
240	Donau-Ries	142680	125 252	*87,8*	CSU	*65,7*	1 466	*1,2*	123786	81 191	*65,6*	33 719	*27,2*	6 987	*5,6*	1 889	*1,5*	1 474	*1,2*	198	*0,2*	66	*0,1*	240
241	Neu-Ulm	172386	148843	*86,3*	CSU	*61,2*	1 553	*1,0*	147290	86 610	*58,8*	46 373	*31,5*	11468	*7,8*	2 839	*1,9*	2 178	*1,5*	358	*0,2*	119	*0,1*	241
242	Oberallgäu	185 082	160959	*87,0*	CSU	*60,9*	1 602	*1,0*	159357	96 544	*60,6*	45 289	*28,4*	14 100	*8,8*	3 424	*2,1*	2 740	*1,7*	250	*0,2*	150	*0,1*	242
243	Ostallgäu	222474	193 590	*87,0*	CSU	*68,6*	1 925	*1,0*	191665	129368	*67,5*	45 278	*23,6*	13 617	*7,1*	3 402	*1,8*	2 253	*1,2*	672	*0,4*	171	*0,1*	243
	Zusammen	**1 098 409**	**955028**	*86,9*	.	.	**9 391**	*1,0*	**945637**	**582444**	*61,6*	**275926**	*29,2*	**69 446**	*7,3*	**17 821**	*1,9*	**13 191**	*1,4*	**2 447**	*0,3*	**818**	*0,1*	
	Bayern insgesamt	**7 827 420**	**6 854 780**	*87,6*	.	.	**68 415**	*1,0*	**6 786 365**	**3 908 459**	*57,6*	**2 220 953**	*32,7*	**532620**	*7,8*	**124333**	*1,8*	**89322**	*1,3*	**16308**	*0,2*	**8 158**	*0,1*	

VIII. Erwerbstätigkeit

Die Grundlage für die Erfassung der Erwerbstätigkeit bilden die Volkszählungen und der seit 1957 jährlich als 1%ige Stichprobe durchgeführte Mikrozensus. Bei diesen Erhebungen wird die Bevölkerung u.a. nach der Stellung zum Erwerbsleben, nach dem überwiegenden Lebensunterhalt, nach dem Beruf, nach der Stellung im Beruf und nach dem Wirtschaftszweig erfaßt, in dem die Erwerbstätigkeit ausgeübt wird.

Die meisten Tabellen des Abschnittes „Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung" enthalten Ergebnisse des Mikrozensus vom April 1980. Da es sich um Daten einer Repräsentativerhebung handelt, ist mit einem möglichen Stichprobenfehler zu rechnen, der relativ um so größer ist, je kleiner die dargestellte Teilmasse ist. Aus diesem Grund wurden hochgerechnete Werte unter 5000 sowie die daraus berechneten Prozentzahlen durch das Zeichen (.) ersetzt. Werte von 5000 bis unter 10000 sind wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft in Klammern gesetzt. Für Merkmale, die im Mikrozensus nicht erfaßt werden, wurden nochmals einige Tabellen mit Ergebnissen der letzten Volkszählung vom 27. Mai 1970 aufgenommen. Die Tabellen mit den Ergebnissen aus der Statistik der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (Beschäftigtenstatistik) wurden fortgeschrieben.

Die **Wohnbevölkerung** gliedert sich in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen. Zu den **Erwerbspersonen** rechnen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, selbständig einen freien Beruf ausüben, ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben. Auch mithelfende Familienangehörige gelten als Erwerbstätige. Die Dauer der Wochenarbeitszeit spielt bei der Abgrenzung des Begriffs „erwerbstätig" keine Rolle. Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit sowie Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind Erwerbstätige. Zu den Erwerbslosen zählen Personen, die keine Tätigkeit ausüben und sich als Arbeitslose oder Arbeitsuchende bezeichnen. Personen, die mehrere Erwerbstätigkeiten ausüben, erscheinen in den Tabellen nur mit einer, und zwar mit ihrer Haupterwerbstätigkeit.

Zu den **Selbständigen** gehören freiberuflich schaffende Personen, tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Kaufleute und Handwerker, selbständige Handelsvertreter sowie Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister. **Mithelfende Familienangehörige** sind in der Regel Haushaltsmitglieder, die im landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Familienmitgliedes mitarbeiten und nicht in einem Angestellten- oder Arbeiterverhältnis zum Betriebsinhaber stehen. Zu den **Beamten** zählen alle Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Beamtenverhältnis stehen. Zu den Beamten rechnen auch die Soldaten (Berufs-, Zeitsoldaten wie auch Soldaten im Grundwehrdienst). Zu den **Angestellten** gehören kaufmännische und technische Angestellte, Verwaltungsangestellte und Angestellte im öffentlichen Dienst. Zu den **Arbeitern** rechnen auch die Heimarbeiter. Als Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen gelten Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in ein Angestelltenverhältnis einmündet; als Auszubildende in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen gelten Personen, deren Ausbildung normalerweise in ein Arbeiterverhältnis einmündet. Den Auszubildenden in kaufmännischen, technischen und gewerblichen Lehr- und Anlernberufen werden auch Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit zugeordnet.

Für jede Person wurde die Quelle des überwiegenden Lebensunterhalts zusammengefaßt nach folgenden Gruppen ermittelt:
1. **Eigene Erwerbstätigkeit oder eigene(s) Arbeitslosengeld/-hilfe**
2. **Eigene Rente und dgl.** (Sozialversicherungsrente, Pension, Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung, eigenes Vermögen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützung u.ä.)
3. **Angehörige** (wirtschaftlich Abhängige).

Da lediglich die überwiegende Unterhaltsquelle festgestellt wurde, ist es möglich, daß neben der nachgewiesenen noch andere bestehen. Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente beispielsweise können noch eine Erwerbstätigkeit ausüben. Die Zuordnung der Bevölkerung erfolgte 1961 zum erstenmal nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers (sogenanntes Unterhaltskonzept). Die Vergleichbarkeit der Berufszugehörigen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen und der selbständigen Berufslosen früherer Zählungen mit den 1961 und 1980 ermittelten Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt aus Erwerbstätigkeit nach Wirtschaftsbereichen bzw. durch Rente und dgl. ist beeinträchtigt.

Die **wirtschaftliche Gliederung** bezieht sich auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Die nachgewiesenen Wirtschaftsbereiche umfassen folgende Wirtschaftsabteilungen:

Land- und Forstwirtschaft:	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei (diese Wirtschaftsabteilung deckt sich inhaltlich vollkommen mit dem danebenstehenden Wirtschaftsbereich)
Produzierendes Gewerbe:	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau; Verarbeitendes Gewerbe; Baugewerbe
Handel und Verkehr:	Handel; Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Sonstiger Bereich (Dienstleistungen):	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe; Dienstleistungen; Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte; Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.

Die Tabellen mit Ergebnissen über die **Pendelwanderung** enthalten ausschließlich Angaben über die Tagespendler. Als Tagespendler zählen Personen (Erwerbstätige, Schüler und Studierende), die außerhalb ihrer Wohngemeinde zur Arbeit oder Ausbildung gehen und regelmäßig in diese zurückkehren. Von der Wohngemeinde her gesehen sind diese Personen Auspendler, von der Arbeits- oder Ausbildungsgemeinde her gesehen Einpendler. Personen, die innerhalb der Gemeindegrenze pendeln, sind in den Daten nicht enthalten. Ferner wurden Erwerbstätige ohne feste Arbeitsstätte, wie z.B. Handelsvertreter, Fernlastfahrer u.ä. nicht zu den Pendlern gezählt.

Grundlage für die **Beschäftigtenstatistik** bildet das am 1. Januar 1973 eingeführte Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit, das die Meldepflichten der Arbeitgeber zur Krankenversicherung, zur Rentenversicherung und zur Bundesanstalt zusammenfaßt. Den gesetzlichen Auftrag zur Führung der Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit. Die Beschäftigtenstatistik erfaßt alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Ausbildung Beschäftigten, die kranken-, rentenversicherungs- oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Durch diese Statistik werden somit alle Arbeiter und der größte Teil der Angestellten erfaßt; nicht enthalten sind grundsätzlich Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte sowie jene Arbeitnehmer, die aufgrund einer nur geringfügigen Beschäftigung keiner Versicherungspflicht unterliegen, ferner Angestellte, die das 63. Lebensjahr vollendet haben und damit keine Beiträge mehr zur Bundesanstalt für Arbeit zu entrichten brauchen, soweit sie auf Grund früherer Rechtsvorschriften nach Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze versicherungsfrei in der Rentenversicherung der Angestellten wurden, sich nicht freiwillig weiterversichert haben und ihr Einkommen die Versicherungspflichtgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung übersteigt. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebs (örtliche Einheit), die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort (Sitz des Betriebs). Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen.

Die im Abschnitt **„Arbeitsmarktlage"** zusammengestellten Zahlen sind den Geschäftsstatistiken der Arbeitsverwaltung entnommen.

Streiks und Aussperrungen werden in der Statistik nachgewiesen, wenn im betroffenen Betrieb wenigstens 10 Arbeitnehmer daran beteiligt waren oder sie mindestens einen Tag dauerten oder dadurch insgesamt mehr als 100 Arbeitstage verlorengingen.

A. Wirtschaftliche und soziale Gliederung der Bevölkerung

1. Bevölkerung und Erwerbspersonen seit 1882 nach Wirtschaftsbereichen

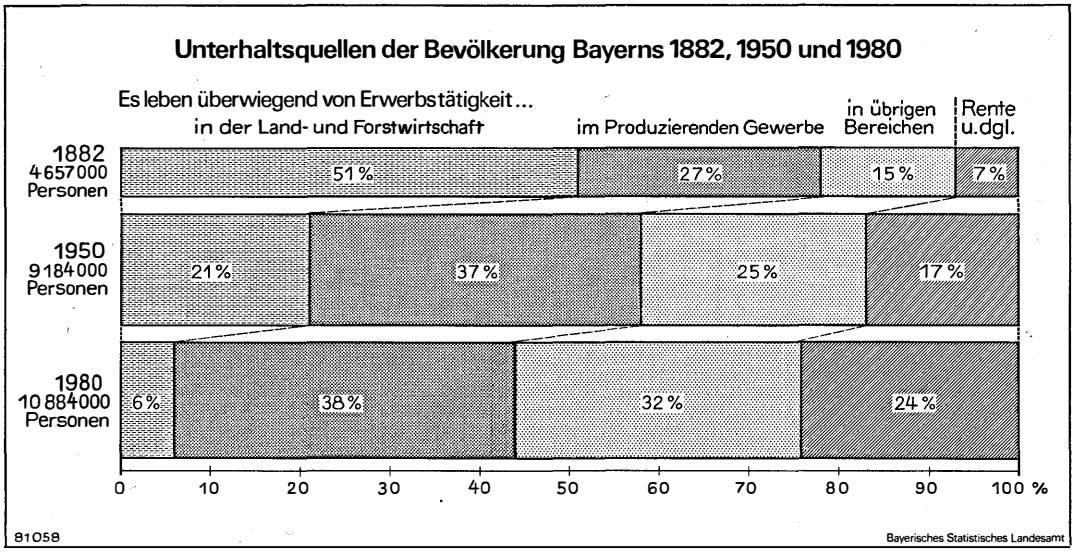
Vorbemerkung: Die Ergebnisse der früheren Jahre wurden auf den derzeitigen Gebietsstand sowie auf die derzeit gültige Systematik der Wirtschaftszweige umgerechnet. Für die Jahre 1970 und 1980 wurden Erwerbstätige (Erwerbspersonen ohne Erwerbslose) ausgewiesen. Außerdem liegt den Ergebnissen dieser Jahre eine erweiterte begriffliche Abgrenzung der Erwerbstätigen zugrunde, so daß die Vergleichbarkeit gegenüber früheren Jahren etwas beeinträchtigt ist. In den aufgegliederten Bevölkerungszahlen für 1970 und 1980 sind die Personen ohne Angabe ihrer Unterhaltsquelle nicht enthalten. Die Bevölkerung insgesamt schließt jedoch alle Personen ein. Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Arbeitslosengeld/-hilfe sind 1970 und 1980 den von Rente und dgl. Lebenden zugeordnet worden. Die Soldaten bzw. die Soldaten mit ihren Angehörigen sind 1970 und 1980 jeweils in den „Übrigen Wirtschaftsbereichen" enthalten.

Wirtschaftsbereich		Jahr der Zählung							
		1882	1907	1925	1933	1939	1950	1970	1980
Grundzahlen									
Erwerbspersonen									
Land- und Forstwirtschaft	männl.	749106	751585	784291	755830	640379	630701	295833	237600
	weibl.	597006	784907	791932	755920	799012	767444	351078	285400
	insges.	1346112	1536492	1576223	1511750	1439391	1398145	646911	523000
Produzierendes Gewerbe	männl.	459898	678579	861624	869615	973610	1347948	1577399	1641400
	weibl.	90411	188888	261757	265846	322006	545401	731795	690100
	insges.	550309	867467	1123381	1135461	1295616	1893349	2309194	2331500
Übrige Bereiche	männl.	206995	328016	446774	477789	582878	723593	1062445	1184800
	weibl.	166105	294990	345136	415713	456840	556198	875944	1135400
	insges.	373100	623006	791910	893502	1039718	1279791	1938389	2320200
Erwerbspersonen insgesamt	**männl.**	**1415999**	**1758180**	**2092689**	**2103234**	**2196867**	**2702242**	**2935677**	**3063800**
	weibl.	**853522**	**1268785**	**1398825**	**1437479**	**1577858**	**1869043**	**1958817**	**2110900**
	insges.	**2269521**	**3026965**	**3491514**	**3540713**	**3774725**	**4571285**	**4894494**	**5174700**
Bevölkerung									
Land- und Forstwirtschaft	männl.	1138086	1139425	1102179	1074246	888845	864090	403813	315200
	weibl.	1243322	1255339	1241675	1140252	1065862	1034348	452342	355000
	insges.	2381408	2394764	2343854	2214498	1954707	1898438	856155	670200
Produzierendes Gewerbe	männl.	693532	1001529	1144179	1179916	1330620	1806338	2255733	2213500
	weibl.	562316	785619	934995	953950	1078416	1602564	1957987	1791700
	insges.	1255848	1787148	2079174	2133866	2409036	3408902	4213720	4005200
Übrige Bereiche	männl.	305291	478948	606925	645131	778969	1013668	1494123	1639700
	weibl.	377233	612077	781739	850386	959122	1260597	1652666	1818800
	insges.	682524	1091025	1388664	1495517	1738091	2274265	3146789	3458500
Selbständige Berufslose, 1970 und 1980 überwiegend von Rente und dgl. Lebende	männl.	131512	209134	247452	341406	333233	576471	765559	1032900
	weibl.	206081	297657	392236	514235	511478	1026390	1394369	1717600
	insges.	337593	506791	639688	855641	844711	1602861	2159928	2750500
Bevölkerung insgesamt	**männl.**	**2268421**	**2829036**	**3100735**	**3240699**	**3331667**	**4260567**	**4970578**	**5201300**
	weibl.	**2388952**	**2950692**	**3350645**	**3458823**	**3614878**	**4923899**	**5508808**	**5683100**
	insges.	**4657373**	**5779728**	**6451380**	**6699522**	**6946545**	**9184466**	**10479386**	**10884400**
Verhältniszahlen (%)									
Erwerbspersonen									
Land- und Forstwirtschaft	männl.	*52,9*	*42,8*	*37,5*	*35,9*	*29,2*	*23,3*	*10,1*	*7,7*
	weibl.	*69,9*	*61,9*	*56,6*	*52,6*	*50,6*	*41,1*	*17,9*	*13,5*
	insges.	*59,3*	*50,8*	*45,1*	*42,7*	*38,1*	*30,6*	*13,2*	*10,1*
Produzierendes Gewerbe	männl.	*32,5*	*38,6*	*41,2*	*41,4*	*44,3*	*49,9*	*53,7*	*53,6*
	weibl.	*10,6*	*14,9*	*18,7*	*18,5*	*20,4*	*29,2*	*37,4*	*32,7*
	insges.	*24,3*	*28,6*	*32,2*	*32,1*	*34,3*	*41,4*	*47,2*	*45,1*
Übrige Bereiche	männl.	*14,6*	*18,6*	*21,3*	*22,7*	*26,5*	*26,8*	*36,2*	*38,7*
	weibl.	*19,5*	*23,2*	*24,7*	*28,9*	*29,0*	*29,7*	*44,7*	*53,8*
	insges.	*16,4*	*20,6*	*22,7*	*25,2*	*27,6*	*28,0*	*39,6*	*44,8*
Erwerbspersonen insgesamt	**männl.**	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	weibl.	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	insges.	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
Bevölkerung									
Land- und Forstwirtschaft	männl.	*50,2*	*40,3*	*35,5*	*33,2*	*26,7*	*20,3*	*8,1*	*6,1*
	weibl.	*52,1*	*42,6*	*37,1*	*32,9*	*29,5*	*21,0*	*8,2*	*6,3*
	insges.	*51,1*	*41,4*	*36,4*	*33,1*	*28,1*	*20,7*	*8,2*	*6,1*
Produzierendes Gewerbe	männl.	*30,6*	*35,4*	*36,9*	*36,4*	*39,9*	*42,4*	*45,4*	*42,5*
	weibl.	*23,5*	*26,6*	*27,9*	*27,6*	*29,8*	*32,6*	*35,5*	*31,5*
	insges.	*27,0*	*30,9*	*32,2*	*31,8*	*34,7*	*37,1*	*40,2*	*36,8*
Übrige Bereiche	männl.	*13,4*	*16,9*	*19,6*	*19,9*	*23,4*	*23,8*	*30,1*	*31,5*
	weibl.	*15,8*	*20,7*	*23,3*	*24,6*	*26,5*	*25,6*	*30,0*	*32,0*
	insges.	*14,7*	*18,9*	*21,5*	*22,3*	*25,0*	*24,8*	*30,0*	*31,8*
Selbständige Berufslose, 1970 und 1980 überwiegend von Rente und dgl. Lebende	männl.	*5,8*	*7,4*	*8,0*	*10,5*	*10,0*	*13,5*	*15,4*	*19,9*
	weibl.	*8,6*	*10,1*	*11,7*	*14,9*	*14,2*	*20,8*	*25,3*	*30,2*
	insges.	*7,2*	*8,8*	*9,9*	*12,8*	*12,2*	*17,4*	*20,6*	*25,3*
Bevölkerung insgesamt	**männl.**	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	weibl.	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	insges.	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

2. Erwerbspersonen seit 1939 nach der Stellung im Beruf

Stellung im Beruf		Bayern								Bundesgebiet	
		1939		1950		1970[1])		1980[1])			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Selbständige ...	männl.	548167	*25,0*	623600	*23,1*	449901	*15,3*	427 400	*13,9*	1 833 900	*10,9*
	weibl.	108 594	*6,9*	158437	*8,5*	133 904	*6,8*	111 100	*5,3*	481600	*4,8*
	insges.	656 761	*17,4*	782 037	*17,1*	583 805	*11,9*	538 500	*10,4*	2 315 500	*8,6*
Mithelfende Familienangehörige	männl.	196640	*8,9*	204 340	*7,6*	96485	*3,3*	48 600	*1,6*	125 800	*0,7*
	weibl.	736219	*46,7*	701 152	*37,5*	402 213	*20,5*	292400	*13,8*	798100	*7,9*
	insges.	932 859	*24,7*	905 492	*19,8*	498698	*10,2*	341 000	*6,6*	923 900	*3,5*
Beamte[2])	männl.	188471	*8,6*	151928	*5,6*	313005	*10,7*	327 200	*10,7*	1 862 700	*11,1*
	weibl.	13 153	*0,8*	18 529	*1,0*	43 106	*2,2*	59 800	*2,8*	398100	*4,0*
	insges.	201624	*5,3*	170457	*3,7*	356111	*7,3*	387 000	*7,5*	2 260 800	*8,4*
Angestellte[3]) ...	männl.	217751	*9,9*	316 275	*11,7*	650 063	*22,1*	757 300	*24,7*	4 760 800	*28,4*
	weibl.	189103	*12,0*	272 502	*14,6*	645 585	*33,0*	940 700	*44,6*	5 241 400	*51,9*
	insges.	406854	*10,8*	588777	*12,9*	1 295 648	*26,5*	1 698000	*32,8*	10 002 200	*37,2*
Arbeiter[4])	männl.	1 045 838	*47,6*	1 406 099	*52,0*	1 426 223	*48,6*	1 503 300	*49,1*	8 198 500	*48,9*
	weibl.	530789	*33,6*	718 423	*38,4*	734 009	*37,5*	706900	*33,5*	3 173 100	*31,4*
	insges.	1 576627	*41,8*	2 124 522	*46,5*	2 160 232	*44,1*	2 210200	*42,7*	11 371 600	*42,3*
Insgesamt	**männl.**	**2 196 867**	*100*	**2 702 242**	*100*	**2 935 677**	*100*	**3 063 800**	*100*	**16 781 700**	*100*
	weibl.	**1 577 858**	*100*	**1 869 043**	*100*	**1 958 817**	*100*	**2 110900**	*100*	**10 092 300**	*100*
	insges.	**3 774 725**	*100*	**4 571 285**	*100*	**4 894 494**	*100*	**5 174 700**	*100*	**26 874 000**	*100*

[1]) Ohne Erwerbslose. – [2]) 1939 einschl. Berufssoldaten. 1970 und 1980 einschl. Berufs-, Zeit- und Wehrpflichtsoldaten. – [3]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [4]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.



3. Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen 1980 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Erwerbspersonen[1])						Nichterwerbspersonen					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
unter 20	530,7	*10,0*	283,9	*9,1*	246,8	*11,3*	2 411,4	*43,2*	1 231,0	*59,1*	1 180,4	*33,7*
20 bis unter 25	632,2	*11,9*	341,0	*10,9*	291,2	*13,3*	155,0	*2,8*	64,7	*3,1*	90,3	*2,6*
25 bis unter 30	562,9	*10,6*	327,5	*10,5*	235,4	*10,8*	137,9	*2,5*	28,0	*1,4*	109,9	*3,2*
30 bis unter 35	554,4	*10,5*	339,0	*10,9*	215,4	*9,9*	118,6	*2,1*	(5,8)	*(0,3)*	112,8	*3,2*
35 bis unter 40	615,6	*11,6*	378,4	*12,1*	237,2	*10,9*	132,4	*2,4*	(5,0)	*(0,2)*	127,4	*3,6*
40 bis unter 45	691,9	*13,1*	424,6	*13,6*	267,3	*12,2*	156,9	*2,8*	(7,4)	*(0,4)*	149,5	*4,3*
45 bis unter 50	526,1	*9,9*	318,1	*10,2*	208,0	*9,5*	132,3	*2,4*	10,2	*0,5*	122,1	*3,5*
50 bis unter 55	514,6	*9,7*	314,6	*10,1*	200,0	*9,2*	174,6	*3,1*	18,8	*0,9*	155,8	*4,4*
55 bis unter 60	414,7	*7,8*	233,3	*7,5*	181,4	*8,3*	252,7	*4,5*	39,4	*1,9*	213,3	*6,1*
60 bis unter 65	130,2	*2,5*	84,8	*2,7*	45,4	*2,1*	307,0	*5,5*	89,7	*4,3*	217,3	*6,2*
65 und mehr	129,5	*2,4*	74,7	*2,4*	54,8	*2,5*	1 602,8	*28,7*	581,4	*27,9*	1 021,4	*29,2*
Insgesamt	**5 302,8**	*100*	**3 119,9**	*100*	**2 182,9**	*100*	**5 581,6**	*100*	**2 081,4**	*100*	**3 500,2**	*100*

[1]) Einschl. Soldaten.

4. Wohnbevölkerung 1980 in den Regierungsbezirken nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers

Gebiet[1]	Wohnbevölkerung[2] insgesamt	darunter[3] mit überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers aus											
		Erwerbstätigkeit insgesamt		im Wirtschaftsbereich								Rente und dgl.	
				Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)			
	1000	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Männlich													
Oberbayern	1 755,4	1 439,5	*34,1*	64,9	*3,7*	707,7	*40,3*	237,5	*13,5*	429,4	*24,5*	301,5	*17,2*
Niederbayern	470,4	380,8	*9,0*	58,5	*12,4*	217,4	*46,2*	42,5	*9,0*	62,4	*13,3*	85,4	*18,2*
Oberpfalz	461,3	379,1	*9,0*	39,9	*8,6*	200,2	*43,4*	57,5	*12,5*	81,5	*17,7*	76,7	*16,6*
Oberfranken	494,2	397,9	*9,4*	22,7	*4,6*	228,9	*46,3*	63,3	*12,8*	83,0	*16,8*	90,9	*18,4*
Mittelfranken	720,3	576,6	*13,7*	43,9	*6,1*	313,9	*43,6*	97,2	*13,5*	121,6	*16,9*	138,2	*19,2*
Unterfranken	571,0	462,3	*10,9*	29,4	*5,1*	274,3	*48,0*	62,6	*11,0*	96,0	*16,8*	103,0	*18,0*
Schwaben	728,7	588,9	*13,9*	55,9	*7,7*	327,8	*45,0*	84,3	*11,6*	120,9	*16,6*	132,1	*18,1*
Bayern	**5 201,3**	**4 225,1**	*100*	**315,2**	*6,1*	**2 270,2**	*43,6*	**644,9**	*12,4*	**994,8**	*19,1*	**927,8**	*17,8*
Weiblich													
Oberbayern	1 881,1	1 360,8	*33,9*	72,7	*3,9*	556,7	*29,6*	233,4	*12,4*	498,0	*26,5*	501,5	*26,7*
Niederbayern	525,1	362,3	*9,0*	68,9	*13,1*	170,5	*32,5*	50,7	*9,7*	72,2	*13,7*	156,6	*29,8*
Oberpfalz	504,0	355,3	*8,9*	42,5	*8,4*	168,7	*33,5*	54,5	*10,8*	89,6	*17,8*	142,9	*28,4*
Oberfranken	558,4	386,1	*9,6*	29,5	*5,3*	203,6	*36,5*	60,8	*10,9*	92,2	*16,5*	166,2	*29,8*
Mittelfranken	796,0	551,2	*13,7*	50,9	*6,4*	254,4	32,0	99,8	*12,5*	146,1	*18,4*	235,9	*29,6*
Unterfranken	620,6	431,3	*10,8*	34,5	*5,6*	221,6	*35,7*	65,8	*10,6*	109,4	*17,6*	178,2	*28,7*
Schwaben	797,9	564,5	*14,1*	56,0	*7,0*	262,2	*32,9*	96,0	*12,0*	150,3	*18,8*	225,7	*28,3*
Bayern	**5 683,1**	**4 011,5**	*100*	**355,0**	*6,2*	**1 837,7**	*32,3*	**661,0**	*11,6*	**1 157,8**	*20,4*	**1 607,0**	*28,3*
Insgesamt													
Oberbayern	3 636,5	2 800,3	*34,0*	137,6	*3,8*	1 264,4	*34,8*	470,9	*12,9*	927,4	*25,5*	803,0	*22,1*
Niederbayern	995,5	743,1	*9,0*	127,4	*12,8*	387,9	*39,0*	93,2	*9,4*	134,6	*13,5*	242,0	*24,3*
Oberpfalz	965,3	734,4	*8,9*	82,4	*8,5*	368,9	*38,2*	112,0	*11,6*	171,1	*17,7*	219,6	*22,7*
Oberfranken	1 052,6	784,0	*9,5*	52,2	*5,0*	432,5	*41,1*	124,1	*11,8*	175,2	*16,6*	257,1	*24,4*
Mittelfranken	1 516,3	1 127,8	*13,7*	94,8	*6,3*	568,3	*37,5*	197,0	*13,0*	267,7	*17,7*	374,1	*24,7*
Unterfranken	1 191,6	893,6	*10,9*	63,9	*5,4*	495,9	*41,6*	128,4	*10,8*	205,4	*17,2*	281,2	*23,6*
Schwaben	1 526,6	1 153,4	*14,0*	111,9	*7,3*	590,0	*38,6*	180,3	*11,8*	271,2	*17,8*	357,8	*23,4*
Bayern	**10 884,4**	**8 236,6**	*100*	**670,2**	*6,2*	**4 107,9**	*37,7*	**1 305,9**	*12,0*	**2 152,6**	*19,8*	**2 534,8**	*23,3*

[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979. – [2]) Mikrozensusergebnis Ende April 1980. – [3]) Ohne Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers durch Arbeitslosengeld/-hilfe.

5. Wohnbevölkerung 1980 in den Regierungsbezirken nach der Stellung im Beruf des Ernährers

Gebiet[1]	Wohnbevölkerung[2] insgesamt		darunter[3] mit überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers aus Erwerbstätigkeit in der Stellung im Beruf als									
			Selbständiger		Mithelfender Familienangehöriger		Beamter[4]		Angestellter[5]		Arbeiter[6]	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Männlich												
Oberbayern	1 755,4	*33,8*	210,9	*12,0*	(6,6)	*(0,4)*	159,2	*9,1*	470,9	*26,8*	591,9	*33,7*
Niederbayern	470,4	*9,0*	79,4	*16,9*	(.)	*(.)*	31,5	*6,7*	56,9	*12,1*	208,8	*44,4*
Oberpfalz	461,3	*8,9*	64,6	*14,0*	(.)	*(.)*	52,4	*11,4*	67,2	*14,6*	193,0	*41,8*
Oberfranken	494,2	*9,5*	49,2	*10,0*	(.)	*(.)*	44,4	*9,0*	87,6	*17,7*	214,8	*43,5*
Mittelfranken	720,3	*13,8*	82,1	*11,4*	(.)	*(.)*	54,9	*7,6*	154,0	*21,4*	280,9	*39,0*
Unterfranken	571,0	*11,0*	60,3	*10,6*	(.)	*(.)*	45,5	*8,0*	102,7	*18,0*	251,3	*44,0*
Schwaben	728,7	*14,0*	96,4	*13,2*	(.)	*(.)*	61,0	*8,4*	130,1	*17,9*	297,4	*40,8*
Bayern	**5 201,3**	*100*	**642,9**	*12,4*	**25,8**	*0,5*	**448,9**	*8,6*	**1 069,4**	*20,6*	**2 038,1**	*39,2*
Weiblich												
Oberbayern	1 881,1	*33,1*	136,5	*7,3*	51,3	*2,7*	114,2	*6,1*	606,0	*32,2*	452,8	*24,1*
Niederbayern	525,1	*9,2*	51,8	*9,9*	42,6	*8,1*	17,2	*3,3*	85,0	*16,2*	165,7	*31,6*
Oberpfalz	504,0	*8,9*	37,0	*7,3*	28,5	*5,7*	37,9	*7,5*	78,3	*15,5*	173,6	*34,4*
Oberfranken	558,4	*9,8*	30,0	*5,4*	23,5	*4,2*	27,4	*4,9*	116,9	*20,9*	188,3	*33,7*
Mittelfranken	796,0	*14,0*	47,0	*5,9*	36,2	*4,5*	35,3	*4,4*	211,9	*26,6*	220,8	*27,7*
Unterfranken	620,6	*10,9*	41,5	*6,7*	21,4	*3,4*	30,4	*4,9*	131,1	*21,1*	206,9	*33,3*
Schwaben	797,9	*14,1*	55,4	*6,9*	33,7	*4,2*	41,3	*5,2*	186,2	*23,3*	247,9	*31,1*
Bayern	**5 683,1**	*100*	**399,2**	*7,0*	**237,2**	*4,2*	**303,7**	*5,3*	**1 415,4**	*24,9*	**1 656,0**	*29,1*
Insgesamt												
Oberbayern	3 636,5	*33,4*	347,4	*9,6*	57,9	*1,6*	273,4	*7,5*	1 076,9	*29,6*	1 044,7	*28,7*
Niederbayern	995,5	*9,1*	131,2	*13,2*	46,8	*4,7*	48,7	*4,9*	141,9	*14,3*	374,5	*37,6*
Oberpfalz	965,3	*8,9*	101,6	*10,5*	30,4	*3,1*	90,3	*9,4*	145,5	*15,1*	366,6	*38,0*
Oberfranken	1 052,6	*9,7*	79,2	*7,5*	25,4	*2,4*	71,8	*6,8*	204,5	*19,4*	403,1	*38,3*
Mittelfranken	1 516,3	*13,9*	129,1	*8,5*	40,9	*2,7*	90,2	*5,9*	365,9	*24,1*	501,7	*33,1*
Unterfranken	1 191,6	*11,0*	101,8	*8,5*	23,9	*2,0*	75,9	*6,4*	233,8	*19,6*	458,2	*38,5*
Schwaben	1 526,6	*14,0*	151,8	*9,9*	37,7	*2,5*	102,3	*6,7*	316,3	*20,7*	545,3	*35,7*
Bayern	**10 884,4**	*100*	**1 042,1**	*9,6*	**263,0**	*2,4*	**752,6**	*6,9*	**2 484,8**	*22,8*	**3 694,1**	*33,9*

[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979. – [2]) Mikrozensusergebnis Ende April 1980. – [3]) Ohne Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers durch Arbeitslosengeld/-hilfe oder Rente und dgl. – [4]) Einschl. Soldaten. – [5]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [6]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.

6. Erwerbstätige 1980 in den Regierungsbezirken nach Wirtschaftsbereichen

Gebiet[1]	Wohnbevölkerung[2] insgesamt		darunter Erwerbstätige[3] insgesamt		davon im Wirtschaftsbereich: Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)	
	1000	%	1000	% v. Sp. 1	1000	% v. Sp. 3	1000	% v. Sp. 3	1000	% v. Sp. 3	1000	% v. Sp. 3
Männlich												
Oberbayern	1 755,4	*33,8*	1 052,5	*60,0*	52,3	*5,0*	513,1	*48,7*	175,8	*16,7*	311,3	*29,6*
Niederbayern	470,4	*9,0*	273,3	*58,1*	42,9	*15,7*	154,2	*56,4*	30,9	*11,3*	45,3	*16,6*
Oberpfalz	461,3	*8,9*	271,1	*58,8*	27,0	*10,0*	146,4	*54,0*	39,9	*14,7*	57,8	*21,3*
Oberfranken	494,2	*9,5*	288,3	*58,3*	18,2	*6,3*	166,7	*57,8*	45,6	*15,8*	57,8	*20,1*
Mittelfranken	720,3	*13,8*	429,7	*59,7*	35,9	*8,4*	232,8	*54,2*	69,8	*16,2*	91,2	*21,2*
Unterfranken	571,0	*11,0*	326,3	*57,1*	23,5	*7,2*	191,4	*58,7*	45,2	*13,8*	66,2	*20,3*
Schwaben	728,7	*14,0*	422,6	*58,0*	37,8	*9,0*	236,8	*56,0*	60,5	*14,3*	87,5	*20,7*
Bayern	**5 201,3**	***100***	**3 063,8**	***58,9***	**237,6**	***7,7***	**1 641,4**	***53,6***	**467,7**	***15,3***	**717,1**	***23,4***
Weiblich												
Oberbayern	1 881,1	*33,1*	727,4	*38,7*	55,0	*7,6*	207,5	*28,5*	142,1	*19,5*	322,8	*44,4*
Niederbayern	525,1	*9,2*	190,5	*36,3*	55,1	*28,9*	57,0	*29,9*	31,2	*16,4*	47,2	*24,8*
Oberpfalz	504,0	*8,9*	170,8	*33,9*	34,7	*20,3*	56,2	*32,9*	29,1	*17,0*	50,8	*29,8*
Oberfranken	558,4	*9,8*	212,0	*38,0*	25,1	*11,8*	99,4	*46,9*	30,1	*14,2*	57,4	*27,1*
Mittelfranken	796,0	*14,0*	313,4	*39,4*	43,9	*14,0*	113,0	*36,1*	61,8	*19,7*	94,7	*30,2*
Unterfranken	620,6	*10,9*	210,3	*33,9*	30,6	*14,6*	68,4	*32,5*	36,0	*17,1*	75,3	*35,8*
Schwaben	797,9	*14,1*	286,5	*35,9*	41,0	*14,3*	88,6	*30,9*	58,1	*20,3*	98,8	*34,5*
Bayern	**5 683,1**	***100***	**2 110,9**	***37,1***	**285,4**	***13,5***	**690,1**	***32,7***	**388,4**	***18,4***	**747,0**	***35,4***
Insgesamt												
Oberbayern	3 636,5	*33,4*	1 779,9	*48,9*	107,3	*6,0*	720,6	*40,5*	317,9	*17,9*	634,1	*35,6*
Niederbayern	995,5	*9,1*	463,8	*46,6*	98,0	*21,1*	211,2	*45,5*	62,1	*13,4*	92,5	*20,0*
Oberpfalz	965,3	*8,9*	441,9	*45,8*	61,7	*14,0*	202,6	*45,8*	69,0	*15,6*	108,6	*24,6*
Oberfranken	1 052,6	*9,7*	500,3	*47,5*	43,3	*8,7*	266,1	*53,2*	75,7	*15,1*	115,2	*23,0*
Mittelfranken	1 516,3	*13,9*	743,1	*49,0*	79,8	*10,8*	345,8	*46,5*	131,6	*17,7*	185,9	*25,0*
Unterfranken	1 191,6	*11,0*	536,6	*45,0*	54,1	*10,1*	259,8	*48,4*	81,2	*15,1*	141,5	*26,4*
Schwaben	1 526,6	*14,0*	709,1	*46,4*	78,8	*11,1*	325,4	*45,9*	118,6	*16,7*	186,3	*26,3*
Bayern	**10 884,4**	***100***	**5 174,7**	***47,5***	**523,0**	***10,1***	**2 331,5**	***45,1***	**856,1**	***16,5***	**1 464,1**	***28,3***

[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979. – [2]) Mikrozensusergebnis Ende April 1980. – [3]) Einschl. Soldaten.

7. Erwerbstätige 1980 in den Regierungsbezirken nach der Stellung im Beruf

Gebiet[1]	Erwerbstätige[2] insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf: Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte[2]		Angestellte[3]		Arbeiter[4]	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Männlich												
Oberbayern	1 052,5	*100*	148,0	*14,1*	12,2	*1,1*	114,5	*10,9*	332,6	*31,6*	445,2	*42,3*
Niederbayern	273,3	*100*	51,0	*18,7*	(8,4)	*(3,1)*	24,4	*8,9*	42,5	*15,5*	147,0	*53,8*
Oberpfalz	271,1	*100*	40,2	*14,8*	(.)	*(.)*	36,4	*13,4*	46,8	*17,3*	143,6	*53,0*
Oberfranken	288,3	*100*	33,9	*11,7*	(.)	*(.)*	31,9	*11,1*	60,8	*21,1*	157,6	*54,7*
Mittelfranken	429,7	*100*	56,3	*13,1*	(8,5)	*(2,0)*	40,6	*9,4*	112,4	*26,2*	211,9	*49,3*
Unterfranken	326,3	*100*	39,7	*12,2*	(.)	*(.)*	34,0	*10,4*	68,5	*21,0*	179,6	*55,0*
Schwaben	422,6	*100*	58,3	*13,8*	(6,8)	*(1,6)*	45,4	*10,7*	93,7	*22,2*	218,4	*51,7*
Bayern	**3 063,8**	***100***	**427,4**	***13,9***	**48,6**	***1,6***	**327,2**	***10,7***	**757,3**	***24,7***	**1 503,3**	***49,1***
Weiblich												
Oberbayern	727,4	*100*	40,5	*5,6*	62,4	*8,6*	27,2	*3,7*	394,4	*54,2*	202,9	*27,9*
Niederbayern	190,5	*100*	13,6	*7,1*	53,7	*28,2*	(.)	*(.)*	57,3	*30,1*	62,2	*32,7*
Oberpfalz	170,8	*100*	(9,6)	*(5,6)*	35,8	*21,0*	(5,2)	*(3,0)*	54,6	*32,0*	65,6	*38,4*
Oberfranken	212,0	*100*	(8,3)	*(3,9)*	28,3	*13,3*	(.)	*(.)*	75,8	*35,8*	95,2	*44,9*
Mittelfranken	313,4	*100*	14,6	*4,7*	42,7	*13,6*	(7,0)	*(2,2)*	142,5	*45,5*	106,6	*34,0*
Unterfranken	210,3	*100*	12,9	*6,1*	28,9	*13,7*	(5,6)	*(2,7)*	89,2	*42,4*	73,7	*35,1*
Schwaben	286,5	*100*	11,6	*4,1*	40,6	*14,2*	(6,7)	*(2,3)*	126,9	*44,3*	100,7	*35,1*
Bayern	**2 110,9**	***100***	**111,1**	***5,3***	**292,4**	***13,8***	**59,8**	***2,8***	**940,7**	***44,6***	**706,9**	***33,5***
Insgesamt												
Oberbayern	1 779,9	*100*	188,5	*10,6*	74,6	*4,2*	141,7	*8,0*	727,0	*40,8*	648,1	*36,4*
Niederbayern	463,8	*100*	64,6	*13,9*	62,1	*13,4*	28,1	*6,1*	99,8	*21,5*	209,2	*45,1*
Oberpfalz	441,9	*100*	49,8	*11,3*	39,9	*9,0*	41,6	*9,4*	101,4	*23,0*	209,2	*47,3*
Oberfranken	500,3	*100*	42,2	*8,4*	32,4	*6,5*	36,3	*7,3*	136,6	*27,3*	252,8	*50,5*
Mittelfranken	743,1	*100*	70,9	*9,5*	51,2	*6,9*	47,6	*6,4*	254,9	*34,3*	318,5	*42,9*
Unterfranken	536,6	*100*	52,6	*9,8*	33,4	*6,2*	39,6	*7,4*	157,7	*29,4*	253,3	*47,2*
Schwaben	709,1	*100*	69,9	*9,9*	47,4	*6,7*	52,1	*7,3*	220,6	*31,1*	319,1	*45,0*
Bayern	**5 174,7**	***100***	**538,5**	***10,4***	**341,0**	***6,6***	**387,0**	***7,5***	**1 698,0**	***32,8***	**2 210,2**	***42,7***

[1]) Gebietsstand 31. Dezember 1979. – [2]) Einschl. Soldaten. – [3]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [4]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.

8. Erwerbstätige 1980 nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen

Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige[1]) insgesamt		davon im Wirtschaftsbereich											
			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe			Handel und Verkehr			Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)		
	1000	%	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1
Männlich														
unter 20	274,0	8,9	13,3	5,6	4,9	184,8	11,3	67,4	32,6	7,0	11,9	43,3	6,1	15,8
20 bis unter 25	335,3	10,9	16,1	6,8	4,8	163,8	10,0	48,8	49,2	10,5	14,7	106,2	14,8	31,7
25 bis unter 30	321,2	10,5	14,9	6,3	4,6	172,2	10,5	53,6	50,0	10,7	15,6	84,1	11,7	26,2
30 bis unter 35	332,5	10,9	12,8	5,4	3,8	172,2	10,5	51,8	59,4	12,7	17,9	88,1	12,3	26,5
35 bis unter 45	792,1	25,9	45,6	19,2	5,8	438,9	26,7	55,4	124,5	26,6	15,7	183,1	25,5	23,1
45 bis unter 55	623,5	20,4	59,5	25,0	9,6	347,9	21,2	55,8	94,4	20,2	15,1	121,7	17,0	19,5
55 bis unter 65	310,5	10,1	39,3	16,5	12,6	148,6	9,0	47,9	47,1	10,1	15,2	75,5	10,5	24,3
65 und mehr	74,7	2,4	36,1	15,2	48,3	13,0	0,8	17,4	10,5	2,2	14,1	15,1	2,1	20,2
Insgesamt	**3 063,8**	100	**237,6**	100	7,7	**1 641,4**	100	53,6	**467,7**	100	15,3	**717,1**	100	23,4
Weiblich														
unter 20	234,0	11,1	(9,3)	(3,3)	(4,0)	87,7	12,7	37,5	53,3	13,7	22,8	83,7	11,2	35,7
20 bis unter 25	280,7	13,3	10,6	3,7	3,8	99,5	14,4	35,4	49,0	12,6	17,5	121,6	16,3	43,3
25 bis unter 30	226,3	10,7	15,9	5,6	7,0	68,8	10,0	30,4	40,7	10,5	18,0	100,9	13,5	44,6
30 bis unter 35	208,0	9,9	19,1	6,7	9,2	68,5	9,9	32,9	38,8	10,0	18,7	81,6	10,9	39,2
35 bis unter 45	490,5	23,2	70,3	24,6	14,3	164,8	23,9	33,6	91,6	23,6	18,7	163,8	21,9	33,4
45 bis unter 55	397,0	18,8	79,9	28,0	20,1	137,6	19,9	34,7	67,2	17,3	16,9	112,3	15,1	28,3
55 bis unter 65	219,7	10,4	51,7	18,1	23,5	59,2	8,6	27,0	39,3	10,1	17,9	69,5	9,3	31,6
65 und mehr	54,7	2,6	28,6	10,0	52,3	(.)	(.)	(.)	(8,5)	(2,2)	(15,5)	13,6	1,8	24,9
Insgesamt	**2 110,9**	100	**285,4**	100	13,5	**690,1**	100	32,7	**388,4**	100	18,4	**747,0**	100	35,4
Insgesamt														
unter 20	508,0	9,8	22,6	4,3	4,5	272,5	11,7	53,6	85,9	10,0	16,9	127,0	8,7	25,0
20 bis unter 25	616,0	11,9	26,7	5,1	4,3	263,3	11,3	42,8	98,2	11,5	15,9	227,8	15,5	37,0
25 bis unter 30	547,5	10,6	30,8	5,9	5,6	241,0	10,4	44,0	90,7	10,6	16,6	185,0	12,6	33,8
30 bis unter 35	540,5	10,4	31,9	6,1	5,9	240,7	10,3	44,5	98,2	11,5	18,2	169,7	11,6	31,4
35 bis unter 45	1 282,6	24,8	115,9	22,2	9,0	603,7	25,9	47,1	216,1	25,2	16,9	346,9	23,7	27,0
45 bis unter 55	1 020,5	19,7	139,4	26,6	13,7	485,5	20,8	47,6	161,6	18,9	15,8	234,0	16,0	22,9
55 bis unter 65	530,2	10,3	91,0	17,4	17,2	207,8	8,9	39,2	86,4	10,1	16,3	145,0	9,9	27,3
65 und mehr	129,4	2,5	64,7	12,4	50,0	17,0	0,7	13,1	19,0	2,2	14,7	28,7	2,0	22,2
Insgesamt	**5 174,7**	100	**523,0**	100	10,1	**2 331,5**	100	45,1	**856,1**	100	16,5	**1 464,1**	100	28,3

[1]) Einschl. Soldaten.

9. Erwerbstätige 1980 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf

Altersgruppe in Jahren	Erwerbstätige[1]) insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf									
			Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte[1])		Angestellte[2])		Arbeiter[3])	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Männlich												
unter 20	274,0	8,9	(.)	(.)	(.)	(.)	23,7	7,2	35,9	4,7	209,1	13,9
20 bis unter 25	335,3	10,9	(6,9)	(1,6)	(7,3)	(15,0)	71,9	22,0	65,0	8,6	184,2	12,2
25 bis unter 30	321,2	10,5	21,7	5,1	(.)	(.)	39,0	11,9	93,9	12,4	162,6	10,8
30 bis unter 35	332,5	10,9	38,0	8,9	(.)	(.)	37,0	11,3	105,7	14,0	149,9	10,0
35 bis unter 45	792,1	25,9	120,9	28,3	(.)	(.)	78,2	23,9	224,4	29,6	367,7	24,5
45 bis unter 55	623,5	20,4	122,1	28,6	(.)	(.)	48,9	15,0	144,3	19,1	307,0	20,4
55 bis unter 65	310,5	10,1	77,6	18,1	(.)	(.)	27,7	8,5	83,3	11,0	118,5	7,9
65 und mehr	74,7	2,4	39,5	9,2	25,3	52,1	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	**3 063,8**	100	**427,4**	100	**48,6**	100	**327,2**	100	**757,3**	100	**1 503,3**	100
Weiblich												
unter 20	234,0	11,1	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	132,7	14,1	95,5	13,5
20 bis unter 25	280,7	13,3	(.)	(.)	(9,7)	(3,3)	(9,3)	(15,5)	173,8	18,5	85,1	12,0
25 bis unter 30	226,3	10,7	(6,7)	(6,0)	17,0	5,8	15,5	25,9	126,7	13,5	60,4	8,6
30 bis unter 35	208,0	9,9	12,1	10,9	22,1	7,6	(8,6)	(14,4)	105,0	11,1	60,2	8,5
35 bis unter 45	490,5	23,2	30,2	27,2	75,9	26,0	13,5	22,6	211,7	22,5	159,2	22,5
45 bis unter 55	397,0	18,8	26,1	23,5	81,9	28,0	(6,9)	(11,5)	116,3	12,4	165,8	23,5
55 bis unter 65	219,7	10,4	22,1	19,9	51,5	17,6	(.)	(.)	66,2	7,0	75,2	10,6
65 und mehr	54,7	2,6	10,4	9,4	30,5	10,4	–	–	(8,3)	(0,9)	(5,5)	(0,8)
Insgesamt	**2 110,9**	100	**111,1**	100	**292,4**	100	**59,8**	100	**940,7**	100	**706,9**	100
Insgesamt												
unter 20	508,0	9,8	(.)	(.)	(8,4)	(2,5)	25,0	6,4	168,6	9,9	304,6	13,8
20 bis unter 25	616,0	11,9	(9,7)	(1,8)	17,0	5,0	81,2	21,0	238,8	14,1	269,3	12,2
25 bis unter 30	547,5	10,6	28,4	5,3	21,0	6,1	54,5	14,1	220,6	13,0	223,0	10,1
30 bis unter 35	540,5	10,4	50,1	9,3	24,0	7,0	45,6	11,8	210,7	12,4	210,1	9,5
35 bis unter 45	1 282,6	24,8	151,1	28,0	76,8	22,5	91,7	23,7	436,1	25,7	526,9	23,8
45 bis unter 55	1 020,5	19,7	148,2	27,5	83,1	24,4	55,8	14,4	260,6	15,3	472,8	21,4
55 bis unter 65	530,2	10,3	99,7	18,5	54,9	16,1	32,4	8,4	149,5	8,8	193,7	8,8
65 und mehr	129,4	2,5	49,9	9,3	55,8	16,4	(.)	(.)	13,1	0,8	(9,8)	(0,4)
Insgesamt	**5 174,7**	100	**538,5**	100	**341,0**	100	**387,0**	100	**1 698,0**	100	**2 210,2**	100

[1]) Einschl. Soldaten. – [2]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [3]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.

10. Erwerbstätige 1980 nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung	Erwerbstätige[1]) insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf									
			Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte[1])		Angestellte[2])		Arbeiter[3])	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Männlich												
Land- und Forstwirtschaft	237,6	*7,8*	162,2	*68,3*	43,3	*18,2*	(.)	(.)	(.)	(.)	28,9	*12,2*
Produzierendes Gewerbe	1 641,4	*53,5*	101,6	*6,2*	(.)	(.)	(.)	(.)	359,0	*21,9*	1 177,2	*71,7*
dar. Verarbeitendes Gewerbe	1 232,8	*40,2*	75,0	*6,1*	(.)	(.)	(.)	(.)	314,3	*25,5*	840,8	*68,2*
Baugewerbe	368,3	*12,0*	26,4	*7,2*	(.)	(.)	(.)	(.)	30,3	*8,2*	311,3	*84,5*
Handel und Verkehr	467,7	*15,3*	78,2	*16,7*	(.)	(.)	70,5	*15,1*	146,7	*31,4*	170,0	*36,3*
dav. Handel	268,6	*8,8*	63,4	*23,6*	(.)	(.)	–	–	120,0	*44,7*	83,2	*31,0*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	199,1	*6,5*	14,8	*7,4*	(.)	(.)	70,5	*35,4*	26,7	*13,4*	86,8	*43,6*
Sonstiger Bereich (Dienstleist.)	717,1	*23,4*	85,4	*11,9*	(.)	(.)	254,8	*35,5*	248,6	*34,7*	127,2	*17,7*
dar. Dienstleistungen	323,7	*10,6*	79,4	*24,5*	(.)	(.)	49,3	*15,2*	114,5	*35,4*	79,4	*24,5*
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	295,0	*9,6*	(.)	(.)	–	–	197,2	*66,9*	54,6	*18,5*	43,1	*14,6*
Insgesamt	**3 063,8**	***100***	**427,4**	***13,9***	**48,6**	***1,6***	**327,2**	***10,7***	**757,3**	***24,7***	**1 503,3**	***49,1***
Weiblich												
Land- und Forstwirtschaft	285,4	*13,5*	22,7	*8,0*	244,4	*85,6*	–	–	(.)	(.)	15,8	*5,5*
Produzierendes Gewerbe	690,1	*32,7*	11,5	*1,7*	17,4	*2,5*	(.)	(.)	244,2	*35,4*	416,6	*60,4*
dar. Verarbeitendes Gewerbe	652,0	*30,9*	10,3	*1,6*	14,4	*2,2*	(.)	(.)	216,4	*33,2*	410,5	*62,9*
Baugewerbe	30,2	*1,4*	(.)	(.)	(.)	(.)	–	–	22,0	*72,8*	(.)	(.)
Handel und Verkehr	388,4	*18,4*	32,3	*8,3*	15,0	*3,9*	(8,4)	*(2,2)*	261,5	*67,3*	71,2	*18,3*
dav. Handel	335,4	*15,9*	30,5	*9,1*	14,1	*4,2*	(.)	(.)	232,4	*69,3*	58,3	*17,4*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	53,0	*2,5*	(.)	(.)	(.)	(.)	(8,3)	*(15,7)*	29,1	*54,9*	12,9	*24,3*
Sonstiger Bereich (Dienstleist.)	747,0	*35,4*	44,6	*6,0*	15,6	*2,1*	51,0	*6,8*	432,5	*57,9*	203,3	*27,2*
dar. Dienstleistungen	505,6	*24,0*	43,5	*8,6*	14,9	*3,0*	36,6	*7,2*	255,0	*50,4*	155,6	*30,8*
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	107,9	*5,1*	(.)	(.)	(.)	(.)	14,2	*13,2*	74,4	*68,9*	18,9	*17,5*
Insgesamt	**2 110,9**	***100***	**111,1**	***5,3***	**292,4**	***13,8***	**59,8**	***2,8***	**940,7**	***44,6***	**706,9**	***33,5***
Insgesamt												
Land- und Forstwirtschaft	523,0	*10,1*	184,9	*35,4*	287,7	*55,0*	(.)	(.)	(5,5)	*(1,1)*	44,7	*8,5*
Produzierendes Gewerbe	2 331,5	*45,0*	113,1	*4,8*	19,3	*0,8*	(.)	(.)	603,2	*25,9*	1 593,8	*68,4*
dar. Verarbeitendes Gewerbe	1 884,8	*36,4*	85,3	*4,5*	16,2	*0,9*	(.)	(.)	530,7	*28,1*	1 251,3	*66,4*
Baugewerbe	398,5	*7,7*	*27,6*	*6,9*	(.)	(.)	(.)	(.)	52,3	*13,1*	315,4	*79,1*
Handel und Verkehr	856,1	*16,6*	110,5	*12,9*	17,3	*2,0*	78,9	*9,2*	408,2	*47,7*	241,2	*28,2*
dav. Handel	604,0	*11,7*	93,9	*15,6*	16,1	*2,7*	(.)	(.)	352,4	*58,3*	141,5	*23,4*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	252,1	*4,9*	16,6	*6,6*	(.)	(.)	78,8	*31,3*	55,8	*22,1*	99,7	*39,5*
Sonstiger Bereich (Dienstleist.)	1 464,1	*28,3*	130,0	*8,9*	16,7	*1,1*	305,8	*20,9*	681,1	*46,5*	330,5	*22,6*
dar. Dienstleistungen	829,3	*16,0*	122,9	*14,8*	16,0	*1,9*	85,9	*10,4*	369,5	*44,6*	235,0	*28,3*
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	402,9	*7,8*	(.)	(.)	(.)	(.)	211,4	*52,5*	129,0	*32,0*	62,0	*15,4*
Insgesamt	**5 174,7**	***100***	**538,5**	***10,4***	**341,0**	***6,6***	**387,0**	***7,5***	**1 698,0**	***32,8***	**2 210,2**	***42,7***

[1]) Einschl. Soldaten. – [2]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [3]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.

11. Erwerbstätige 1980 nach Familienstand und Stellung im Beruf

Familienstand	Erwerbstätige[1]) insgesamt		davon nach der Stellung im Beruf															
			Selbständige			Mithelfende Familienangehörige			Beamte[1])			Angestellte[2])			Arbeiter[3])		
	1000	%	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1	1000	%	% v. Sp. 1
Insgesamt																		
Ledig	1 511,2	*29,2*	68,5	*12,7*	*4,5*	32,3	*9,5*	*2,2*	145,6	*37,6*	*9,6*	552,7	*32,5*	*36,6*	712,1	*32,2*	*47,1*
Verheiratet	3 356,4	*64,9*	420,6	*78,1*	*12,5*	288,5	*84,6*	*8,6*	230,2	*59,5*	*6,9*	1 030,6	*60,7*	*30,7*	1 386,5	*62,7*	*41,3*
Verwitwet/geschieden	307,1	*5,9*	49,4	*9,2*	*16,1*	20,2	*5,9*	*6,6*	11,2	*2,9*	*3,6*	114,7	*6,8*	*37,4*	111,6	*5,1*	*36,3*
Insgesamt	**5 174,7**	***100***	**538,5**	***100***	***10,4***	**341,0**	***100***	***6,6***	**387,0**	***100***	***7,5***	**1 698,0**	***100***	***32,8***	**2 210,2**	***100***	***42,7***
Männlich																		
Ledig	871,3	*28,5*	51,6	*12,1*	*5,9*	17,5	*36,0*	*2,0*	120,8	*36,9*	*13,9*	173,1	*22,9*	*19,9*	508,3	*33,8*	*58,3*
Verheiratet	2 102,7	*68,6*	356,8	*83,5*	*17,0*	27,0	*55,6*	*1,3*	200,2	*61,2*	*9,5*	558,4	*73,7*	*26,5*	960,3	*63,9*	*45,7*
Verwitwet/geschieden	89,8	*2,9*	19,0	*4,4*	*21,2*	(.)	(.)	(.)	(6,2)	*(1,9)*	*(6,9)*	25,8	*3,4*	*28,7*	34,7	*2,3*	*38,6*
Insgesamt	**3 063,8**	***100***	**427,4**	***100***	***13,9***	**48,6**	***100***	***1,6***	**327,2**	***100***	***10,7***	**757,3**	***100***	***24,7***	**1 503,3**	***100***	***49,1***

[1]) Einschl. Soldaten. – [2]) Einschl. Auszubildender in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [3]) Einschl. Auszubildender in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen.

12. Berufspendler 1970 nach Wirtschaftsbereichen

– Ergebnis der Volkszählung am 27. Mai 1970 zum Gebietsstand 1. Januar 1980 –

Gebiet	Berufsauspendler insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich								Berufseinpendler	
		Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich											
Oberbayern	236647	2 230	*0,9*	146130	*61,8*	36 897	*15,6*	51 390	*21,7*	242 392	*29,9*
Niederbayern	71 344	848	*1,2*	53 197	*74,6*	8 788	*12,3*	8 511	*11,9*	63 167	*7,8*
Oberpfalz	76 577	836	*1,1*	53491	*69,9*	11 826	*15,4*	10 424	*13,6*	69 278	*8,5*
Oberfranken	85 610	682	*0,8*	61 145	*71,4*	13 380	*15,6*	10 403	*12,2*	79 335	*9,8*
Mittelfranken	112 082	639	*0,6*	76 204	*68,0*	20 175	*18,0*	15 064	*13,4*	128939	*15,9*
Unterfranken	131125	1 045	*0,8*	96 002	*73,2*	18 438	*14,1*	15 640	*11,9*	120 321	*14,8*
Schwaben	119960	1 029	*0,9*	83 650	*69,7*	17 471	*14,6*	17 810	*14,8*	108 470	*13,3*
Bayern	**833 345**	**7 309**	*0,9*	**569 819**	*68,4*	**126 975**	*15,2*	**129 242**	*15,5*	**811 902**	*100*
Weiblich											
Oberbayern	98 886	726	*0,7*	47 171	*47,7*	19 582	*19,8*	31 407	*31,8*	99 108	*29,1*
Niederbayern	28 911	307	*1,1*	18886	*65,3*	4 028	*13,9*	5 690	*19,7*	27036	*7,9*
Oberpfalz	32 243	340	*1,1*	20 369	*63,2*	5 229	*16,2*	6 305	*19,6*	29 332	*8,6*
Oberfranken	39 342	266	*0,7*	26 750	*68,0*	5 367	*13,6*	6 959	*17,7*	38 060	*11,2*
Mittelfranken	49 434	302	*0,6*	28 283	*57,2*	10 298	*20,8*	10 551	*21,3*	55 434	*16,2*
Unterfranken	45676	386	*0,8*	25 390	*55,6*	8 275	*18,1*	11 625	*25,5*	43 629	*12,8*
Schwaben	53 217	524	*1,0*	30 250	*56,8*	9 635	*18,1*	12 808	*24,1*	48507	*14,2*
Bayern	**347 709**	**2 851**	*0,8*	**197 099**	*56,7*	**62 414**	*18,0*	**85 345**	*24,5*	**341 106**	*100*
Insgesamt											
Oberbayern	335533	2 956	*0,9*	193 301	*57,6*	56 479	*16,8*	341 500	*24,7*	341500	*29,6*
Niederbayern	100 255	1 155	*1,2*	72 083	*71,9*	12 816	*12,8*	90 203	*14,2*	90 203	*7,8*
Oberpfalz	108 820	1 176	*1,1*	73 860	*67,9*	17 055	*15,7*	98 610	*15,4*	98 610	*8,6*
Oberfranken	124 952	948	*0,8*	87895	*70,3*	18 747	*15,0*	117 395	*13,9*	117 395	*10,2*
Mittelfranken	161516	941	*0,6*	104 487	*64,7*	30 473	*18,9*	184 373	*15,9*	184 373	*16,0*
Unterfranken	176 801	1 431	*0,8*	121392	*68,7*	26 713	*15,1*	163 950	*15,4*	163 950	*14,2*
Schwaben	173177	1 553	*0,9*	113 900	*65,8*	27106	*15,7*	156 977	*17,7*	156 977	*13,6*
Bayern	**1 181 054**	**10 160**	*0,9*	**766 918**	*64,9*	**189389**	*16,0*	**1 153 008**	*18,2*	**1 153 008**	*100*

13. Auspendler 1970 nach dem überwiegend benutzten Verkehrsmittel und dem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

– Ergebnis der Volkszählung am 27. Mai 1970 zum Gebietsstand 1. Januar 1980 –

Verkehrsmittel Zeitaufwand	Auspendler				davon							
					Berufspendler				Ausbildungspendler			
	insgesamt		männlich		insgesamt		männlich		insgesamt		männlich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Eisenbahn	221596	*15,2*	130 967	*13,3*	158440	*13,4*	94 857	*11,4*	63 156	*22,9*	36 110	*24,1*
Straßenbahn	12296	*0,9*	6 122	*0,6*	10 796	*0,9*	5 314	*0,6*	1 500	*0,5*	808	*0,5*
Werk-, Schulbus	252 147	*17,3*	141883	*14,4*	130810	*11,1*	78885	*9,5*	121337	*44,0*	62 998	*42,0*
Öffentl., privater Linienbus	228 053	*15,7*	108100	*11,0*	175123	*14,8*	80 886	*9,7*	52 930	*19,2*	27 214	*18,2*
Motorrad, Moped	34 034	*2,3*	32 679	*3,4*	32 963	*2,8*	31 662	*3,8*	1 071	*0,4*	1 017	*0,7*
Fahrrad	49 994	*3,4*	32 598	*3,3*	37 387	*3,2*	24 775	*3,0*	12 607	*4,6*	7 823	*5,2*
PKW-Selbstfahrer bis 10 km	149225	*10,2*	131985	*13,4*	148 057	*12,5*	130987	*15,7*	1 168	*0,4*	998	*0,7*
PKW-Selbstfahrer über 10 km	364 519	*25,0*	330383	*33,6*	358 708	*30,4*	325 519	*39,1*	5 811	*2,1*	4 864	*3,2*
PKW-Mitfahrer bis 10 km	41 275	*2,8*	16844	*1,7*	37 750	*3,2*	15 135	*1,8*	3 525	*1,3*	1 709	*1,1*
PKW-Mitfahrer über 10 km	82 457	*5,7*	40 815	*4,2*	77 295	*6,5*	38 049	*4,5*	5 162	*1,9*	2 766	*1,9*
Kein Verkehrsmittel (zu Fuß)	21 130	*1,5*	10934	*1,1*	13 725	*1,2*	7 276	*0,9*	7 405	*2,7*	3 658	*2,4*
Insgesamt	**1 456 726**	*100*	**983 310**	*100*	**1 181 054**	*100*	**833 345**	*100*	**275 672**	*100*	**149965**	*100*
dav. mit einem Zeitaufwand von ... Minuten												
unter 15	248 673	*17,1*	169 786	*17,3*	194 052	*16,4*	141153	*17,0*	54621	*19,8*	28 633	*19,1*
15 bis unter 30	624437	*42,8*	417 228	*42,4*	507 090	*42,9*	354461	*42,5*	117 347	*42,6*	62767	*41,9*
30 bis unter 60	411919	*28,3*	272242	*27,7*	331 721	*28,1*	227 662	*27,3*	80 198	*29,1*	44 580	*29,7*
60 und mehr	171697	*11,8*	124054	*12,6*	148191	*12,6*	110 069	*13,2*	23 506	*8,5*	13 985	*9,3*

14. Auspendler 1970 nach dem überwiegend benutzten Verkehrsmittel

– Ergebnis der Volkszählung am 27. Mai 1970 zum Gebietsstand 1. Januar 1980 –

Gebiet	Berufs- und Ausbildungspendler insgesamt	davon nach dem überwiegend benutzten Verkehrsmittel									
		Eisenbahn	Straßenbahn	Werk-, Schulbus	Öffentl., privater Linienbus	Motorrad, Moped	Fahrrad	Personenkraftwagen				Kein Verkehrsmittel (zu Fuß)
								Selbstfahrer		Mitfahrer		
								bis 10 km	über 10 km	bis 10 km	über 10 km	
Oberbayern	410 444	80 406	1 086	58165	46 930	7 416	16 788	35 995	127 545	8 504	22 943	4 666
Niederbayern	131901	10 449	4	34418	22 696	5 017	5 431	11 717	28 733	3 302	7 507	2 627
Oberpfalz	136195	15 734	–	32519	23803	4 760	4 182	12 757	29821	3 500	6 999	2 120
Oberfranken	152 187	25 346	–	29 135	23166	4 023	3 643	17 180	31 844	6 354	9 517	1 979
Mittelfranken	194 285	37 449	8 460	32096	19 716	3 256	3 993	18 080	52 334	5 093	11103	2 705
Unterfranken	220 633	26 841	826	37 934	48 392	5 072	6 294	26 005	45 468	7 754	13 000	3 047
Schwaben	211 081	25 371	1 920	27 880	43 350	4 490	9 663	27 491	48 774	6 768	11 388	3 986
Bayern	**1 456 726**	**221 596**	**12 296**	**252 147**	**228 053**	**34 034**	**49 994**	**149 225**	**364 519**	**41 275**	**82 457**	**21 130**

15. Beschäftigte Arbeitnehmer 1974 und seit 1978 nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsunterabteilungen

(Stichtag jeweils 30. Juni)

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung	Beschäftigte Arbeitnehmer							
	1974		1978		1979		1980	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Arbeitnehmer insgesamt								
Land- u. Forstwirtsch., Tierhalt., Fischerei	40 191	26 766	44 988	30 174	47 648	31 682	47 270	31 424
Land- und Forstwirtschaft	28 404	18 768	30 918	20 988	32 599	22 155	31 428	21 661
Tierhaltung	11 444	7 719	13 919	9 078	14 893	9 420	15 672	9 646
Fischerei	343	279	151	108	156	107	170	117
Energiewirtsch., Wasserversorg., Bergbau	40 555	34 899	39 067	33 511	39 355	33 684	39 241	33 430
Energiewirtschaft, Wasserversorgung	36 932	31 596	36 203	30 924	36 589	31 183	36 701	31 139
Bergbau	3 623	3 303	2 864	2 587	2 766	2 501	2 540	2 291
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugew.)	1 647 274	1 045 870	1 579 174	1 029 174	1 609 433	1 050 181	1 638 304	1 065 784
Chemische Industrie, Mineralölverarb.	70 205	47 896	65 594	44 863	66 603	45 373	68 388	46 509
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarb.	56 251	32 036	50 461	29 970	52 127	30 680	53 233	31 204
Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas	115 153	82 876	106 308	77 180	108 299	78 398	110 219	79 155
Metallerzeugung und -bearbeitung	61 116	49 634	56 521	46 317	57 198	47 094	59 370	48 545
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV (Datenverarbeitungsanlagen)	419 839	341 739	422 634	350 699	434 865	361 658	444 989	368 636
Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren usw.	401 663	226 896	367 753	218 555	374 449	222 663	382 188	227 004
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	164 240	115 479	166 116	118 507	171 490	121 876	175 717	124 074
Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe	221 170	63 730	199 721	55 736	197 262	54 360	196 008	53 312
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	137 637	85 584	144 066	87 347	147 140	88 079	148 192	87 345
Baugewerbe	347 377	322 894	320 985	298 098	332 374	307 699	342 855	316 491
Bauhauptgewerbe	272 802	257 659	246 984	233 603	254 834	240 442	262156	246 761
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	74 575	65 235	74 001	64 495	77 540	67 257	80 699	69 730
Handel	439 735	200 910	459 323	212 344	476 959	218 873	490 587	222 850
Großhandel	148 689	91 135	149 485	93 496	156 998	98 153	162 199	100 534
Handelsvermittlung	27 631	17 280	29 602	18 276	27 306	16 531	27 090	16 279
Einzelhandel	263 415	92 495	280 236	100 572	292 655	104 189	301 298	106 037
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	156 868	119 830	146 657	112 488	152 182	115 559	157 569	118 390
Eisenbahnen	44 371	39 154	33 683	29 944	32 361	28 836	32 678	29 072
Deutsche Bundespost	33 538	17 312	28 396	14 543	30 864	15 661	32 424	16 066
Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	78 959	63 364	84 578	68 001	88 957	71 062	92 467	73 252
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	125 967	59 945	127 802	63 770	132 023	65 794	137 154	67 566
Kredit- u. sonst. Finanzierungsinstitute	88 312	40 356	87 283	41 404	90 614	42 812	94 501	44 193
Versicherungsgewerbe	37 655	19 589	40 519	22 366	41 409	22 982	42 653	23 373
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	453 876	153 069	538 437	180 810	569 326	191 745	595 279	200 085
Gaststätten- u. Beherbergungsgewerbe	94 019	31 266	114 877	38 475	120 795	40 371	124 810	41 886
Reinigung, Körperpflege	42 813	8 283	48 929	9 098	50 396	9 049	51 484	9 284
Wissensch., Bildung, Kunst, Publizistik	103 078	41 960	118 564	48 346	124 577	50 465	129 874	51 926
Gesundheits- und Veterinärwesen	115 245	19 115	141 078	23 922	148 682	25 369	155 588	26 519
Rechts- und Wirtschaftsberatung	71 408	33 159	83 831	39 853	91 408	43 928	97 468	46 283
Sonstige Dienstleistungen	27 313	19 286	31 158	21 116	33 468	22 563	36 055	24 187
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte	51 956	17 619	56 263	18 483	58 764	19 382	59 632	20 058
Christliche Kirchen	13 557	5 423	15 973	5 956	16 602	6 104	16 701	6 277
Organisationen des Wirtschaftslebens	26 239	11 301	28 962	11 816	30 811	12 542	32 165	13 091
Private Haushalte	12 160	895	11 328	711	11 351	736	10 766	690
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	198 808	109 366	202 575	111 788	207 287	113 409	209 166	112 781
Gebietskörperschaften	174 029	99 508	178 510	102 240	183 310	103 935	184 776	103 424
Sozialversicherung	24 779	9 858	24 065	9 548	23 977	9 474	24 390	9 357
Ohne Angabe	37	22	67	36	1 990	1 081	622	383
Insgesamt	**3 502 644**	**2 091 190**	**3 515 338**	**2 090 676**	**3 627 341**	**2 149 089**	**3 717 679**	**2 189 242**
darunter Ausländer								
Land- u. Forstwirtsch., Tierhalt., Fischerei	2 997	2 576	2 301	1 919	2 340	1 923	2 427	1 968
Energiewirtsch., Wasserversorg., Bergbau	743	662	568	486	572	490	625	528
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugew.)	231 043	147 677	174 463	114 036	178 095	117 018	186 636	122 623
Chemische Industrie, Mineralölverarb.	10 938	8 705	8 030	6 422	8 410	6 758	9 061	7 182
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarb.	10 640	6 799	7 281	4 665	7 626	4 757	7 951	4 979
Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas	15 296	11 077	9 966	7 328	10 214	7 610	10 578	7 854
Metallerzeugung und -bearbeitung	11 244	9 626	8 214	6 936	7 949	6 860	8 644	7 403
Stahl-, Masch.- und Fahrzeugbau, ADV	59 378	49 592	48 102	41 067	49 133	42 252	51 640	44 372
Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren usw.	64 869	30 339	46 955	23 059	48 423	23 738	50 703	25 159
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	17 109	12 658	12 727	9 381	13 287	9 808	14 033	10 196
Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe	29 473	11 846	23 372	9 420	22 868	9 228	23 267	9 289
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	12 096	7 035	9 816	5 758	10 185	6 007	10 759	6 189
Baugewerbe	50 750	49 792	37 159	36 585	41 418	40 773	44 706	43 930
Bauhauptgewerbe	44 530	43 940	32 872	32 471	36 958	36 505	39 845	39 305
Handel	21 149	12 863	19 585	11 795	20 937	12 631	23 698	13 914
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	9 177	8 038	8 198	7 127	8 808	7 636	9 395	8 040
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	2 634	889	2 229	858	2 365	915	2 738	1 102
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	48 565	20 507	49 650	22 394	53 166	24 350	58 286	26 756
Gaststätten- u. Beherbergungsgewerbe	20 268	8 302	20 943	9 681	22 095	10 335	23 475	10 995
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte	1 867	619	2 094	758	2 284	864	2 603	969
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	6 865	3 985	5 567	3 309	5 619	3 260	6 186	3 503
Ohne Angabe	2	2	4	2	227	166	65	50
Insgesamt	**375 792**	**247 610**	**301 818**	**199 269**	**315 831**	**210 026**	**337 365**	**223 383**

16. Beschäftigte Arbeitnehmer 1980 nach Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen

(Stichtag 30. Juni)

Wirtschaftsabteilung	Arbeitnehmer insgesamt	davon im Alter von ... Jahren							
		unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
Arbeitnehmer insgesamt										
Land- u. Forstw., Tierhalt., Fischerei	47 270	13 523	6 784	3 738	5 684	8 649	4 194	3 533	854	311
Energiew., Wasserversorg., Bergbau	39 241	2 247	2 572	3 392	8 555	11604	5 562	4 150	1 097	62
Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugew.)	1 638 926	196713	213791	182 651	366997	387 791	150909	111477	23 578	5 019
Baugewerbe	342855	44 015	42853	35 727	76 601	91 333	28 744	17 703	4 898	981
Handel	490 587	71 197	74 143	59 371	113039	98 763	35 286	28 150	7 255	3 383
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	157 569	11 262	21 177	19 028	39591	39 518	14 004	10 004	2 435	550
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	137154	11232	24869	22829	33 894	24644	9 611	7 648	2 073	354
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	595279	76029	104 921	83 276	139117	104 907	38 748	33825	9 394	5 062
Org. o. Erwerbschar., Priv. Haushalte	59632	4 662	7 671	7 165	13 441	12603	5 771	5 717	1 659	943
Gebietskörperschaften, Sozialversich.	209166	8 533	21 320	21 981	44965	54 037	26 121	24 948	6 408	853
Insgesamt	**3 717 679**	**439413**	**520 101**	**439158**	**841884**	**833849**	**318950**	**247155**	**59 651**	**17 518**
darunter männlich										
Land- u. Forstw., Tierhalt., Fischerei	31424	8 909	4 701	2 720	3 993	6 100	2 613	1 622	573	193
Energiew., Wasserversorg., Bergbau	33430	1 818	1 823	2 628	7 409	10 272	4 920	3 489	1 031	40
Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugew.)	1 066 167	122 975	128 145	116471	250053	257808	99 522	68 702	19 138	3 353
Baugewerbe	316 491	40 912	39515	32 631	69 187	85 378	27 065	16 323	4 626	854
Handel	222850	26 209	31108	29 200	56 420	46 080	16 023	11 428	4 399	1 983
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	118 390	7 518	16 029	15 148	31 044	30 230	9 955	6 177	1 860	429
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	67 566	3 580	8 672	10 733	19 225	13 711	5 565	4 210	1 656	214
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	200085	14025	22 020	29 600	60 280	41880	14 452	10 613	4 538	2 677
Org. o. Erwerbschar., Priv. Haushalte	20 058	427	1 328	2 593	5 917	4 937	2 091	1 549	707	509
Gebietskörperschaften, Sozialversich.	112 781	2 705	5 978	9 048	23916	34654	16 539	14 469	4 885	587
Insgesamt	**2 189 242**	**229 078**	**259319**	**250772**	**527 444**	**531050**	**198 745**	**138 582**	**43413**	**10 839**
Ausländer insgesamt										
Land- u. Forstw., Tierhalt., Fischerei	2 427	176	338	299	715	594	145	104	40	16
Energiew., Wasserversorg., Bergbau	625	9	24	63	214	201	54	42	17	1
Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugew.)	186 701	9 010	18 463	27 749	73 683	43624	8 508	4 314	1 170	180
Baugewerbe	44 706	1 495	3 624	4 206	14 966	14 664	3 665	1 634	394	58
Handel	23 698	1 651	3 068	4 104	8 121	4 350	1 175	832	281	116
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	9 395	191	741	1 193	3 646	2 522	624	368	89	21
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	2 738	81	313	503	1 058	479	147	106	42	9
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	58 286	3 982	8 547	10807	19 037	10 270	2 830	1 873	635	305
Org. o. Erwerbschar., Priv. Haushalte	2 603	53	261	399	819	549	197	212	66	47
Gebietskörperschaften, Sozialversich.	6 186	93	523	838	1 962	1 558	543	455	197	17
Insgesamt	**337 365**	**16 741**	**35 902**	**50 161**	**124221**	**78 811**	**17 888**	**9 940**	**2 931**	**770**
darunter männlich										
Land- u. Forstw., Tierhalt., Fischerei	1 968	126	271	223	571	526	122	82	33	14
Energiew., Wasserversorg., Bergbau	528	9	19	47	175	179	48	36	14	1
Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugew.)	122 673	5 444	11232	13663	49 468	32 362	6 228	3 137	995	144
Baugewerbe	43930	1 458	3 529	4 055	14683	14 530	3 626	1 606	386	57
Handel	13 914	834	1 596	2 124	5 013	2 889	724	461	195	78
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	8 040	129	555	925	3 136	2 306	572	320	79	18
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	1 102	24	87	166	449	223	64	58	27	4
Dienstleistungen (and. nicht genannt)	26 756	1 640	3 717	4 377	9 343	4 996	1 276	867	349	191
Org. o. Erwerbschar., Priv. Haushalte	969	7	46	130	331	253	68	69	29	36
Gebietskörperschaften, Sozialversich.	3 503	33	212	342	1 044	1 000	365	338	159	10
Insgesamt	**223383**	**9 704**	**21 264**	**26 052**	**84 213**	**59 264**	**13 093**	**6 974**	**2 266**	**553**

17. Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer 1974 und seit 1978 nach der Staatsangehörigkeit

(Stichtag jeweils 30. Juni)

Staatsangehörigkeit	Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer							
	1974		1978		1979		1980	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Insgesamt	**375 792**	**247 610**	**301818**	**199 269**	**315 831**	**210 026**	**337 365**	**223383**
dar. aus: Türkei	106 005	72 291	81 911	55727	84 086	56 928	89 760	60 588
Jugoslawien	90605	58 284	72 738	45 917	74 536	47 627	74 667	47 806
Österreich	43 415	28994	37 210	24 673	41984	28 332	44 903	30 751
Italien	41 871	31 264	37 262	28 185	39 537	29 976	41648	31 274
Griechenland	40 481	22 621	24 757	14 122	23 485	13 436	21848	12 610
Spanien	12228	7 863	6 881	4 337	6 662	4 257	6 306	4 013
Vereinigte Staaten	3 456	2 016	3 712	2 296	4 447	2 642	4 961	2 903
Tschechoslowakei	3 591	2 113	3 386	2 007	3 581	2 126	3 470	2 083
Großbritannien[1]	2 231	1 221	3 426	1 978	4 054	2 435	4 979	3 183
Portugal	3 959	2 650	2 490	1 575	2 539	1 563	2 535	1 514
Frankreich	2 263	1 148	2 556	1 298	2 718	1 429	2 974	1 537
Niederlande	1 587	1 024	1 649	1 102	1 670	1 114	1 682	1 107
Ungarn	1 540	987	1 605	1 029	1 746	1 104	1 798	1 144
Schweiz	1 065	550	1 121	597	1 214	657	1 282	703
Rumänien	1 587	1 262	1 106	690	1 326	818	1 218	746
Polen	1 035	682	1 046	686	1 078	699	971	647

[1]) Einschl. Nordirland.

B. Arbeitsmarktlage

– Veröffentlichungen des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit –

1. Entwicklung der Arbeitsmarktlage seit 1970

Jahr Monat[1])	Arbeitslose				Kurzarbeiter		Offene Stellen		Arbeitsvermittlungen		Heimarbeiter	
	insgesamt	%[2])	männlich	Ausländer[3])	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich[4])	insgesamt	männlich	insgesamt	weiblich
1970 D	36 918	1,0	24 518	874	2 813	873	133 411	76 643	34 113	23 408	63 877	59 773
1971 D	43 205	1,2	23801	1 723	26 380	12 343	109 066	64 948	32 145	21 997	60 030	56 203
1972 D	46 380	1,2	25958	1 960	17 332	10 235	96 952	56 331	31 786	21 628	58 165	54 603
1973 D	51 556	1,4	29 571	2 710	15 536	5 772	100525	60 849	32 394	22 252	56 181	52 669
1974 D	107198	2,7	60 558	10 675	59171	33 393	49 938	28 867	26 535	18 269	54 076	50704
1975 D	205 447	5,2	117 556	25 887	173 265	103 006	35 459	19 407	26 417	18 736	47 052	43 719
1976 D	199 857	5,0	104 811	16 616	60 315	39 984	36671	20948	29 911	21 149	44 461	41 461
1977 D	184 978	4,6	90 162	13 240	44 797	31 220	38 893	23 245	30 157	21 585	48 815	45 140
1978 März	209 727	5,2	112757	16 385	50312	31 492	46808	29 774	34 243	24 419	.	.
Juni	134 948	3,3	50 332	10 391	30 491	19 734	52796	33 137	33 283	23 789	46 846	43 413
September	138 251	3,4	49447	10 101	15766	9 435	48 636	31 463	30 426	21 677	.	.
Dezember	180 111	4,4	83 372	15 056	28 790	15 620	41005	26613	23 283	16 783	.	.
D Bayern	172 249	4,2	78 136	13 980	37 258	23 612	45 769	28 824	29 066	20697	46 846	43 413
D Bundesgeb.	992948	4,3	488 832	103 524	190 714	148 735	245 555	153 958	178148	128 829	148117	133 959
1979 März	162 943	4,0	76 691	13 322	32 587	16 783	59944	37 633	34 750	25 970	.	.
Juni	114 512	2,8	38 598	9 385	18 736	7 923	68 749	41 840	29 011	20 666	46665	43 182
September	114 540	2,8	39 492	9 248	8 242	3 492	62 694	38 315	29 238	20 184	.	.
Dezember	149 974	3,7	68 030	12 952	9 577	3 903	50 372	29365	21 734	16 434	.	.
D Bayern	146308	3,6	63 522	11 722	18 573	8 777	59 092	35 945	28 898	20624	46665	43 182
D Bundesgeb.	876137	3,8	416943	93 499	87 613	59209	304 016	184 447	175 936	127 541	151238	136370
1980 März	150652	3,7	73 430	12 819	9 798	5 636	68 600	41363	32 969	24 442	.	.
Juni	113 776	2,7	42 125	10 942	12 745	6 530	69 897	39 764	28 255	20 031	45 639	42 170
September	127 021	3,0	47 000	11 370	28 871	19 149	60 977	34 875	27 061	18 755	.	.
Dezember	202 802	4,8	103 486	19 493	68 438	42 075	43 667	23 062	21 342	15607	.	.
D Bayern	147 714	3,5	66 222	12 964	23384	13 407	61 218	35 434	27 306	19 377	45 639	42 170
D Bundesgeb.	888900	3,8	426 417	107 420	136 562	98 209	308 348	180103	158 762	113 912	148 306	133 353
1981 März	219266	5,2	117 270	21 760	90 816	53 862	50 961	28 265	29602	21 014	.	.

[1]) Stand Ende des Monats, Kurzarbeiter am 15. des Monats, Arbeitsvermittlungen im Monat. Durchschnitte (D) aus 12 Stichtags- bzw. Monatszahlen; Heimarbeiter jeweils Ende Juni. – [2]) Arbeitslose in % der abhängig Erwerbstätigen nach den Ergebnissen des Mikrozensus vom April des jeweiligen Vorjahres. – [3]) Ab Dezember 1976 Vollzeitarbeitslose. – [4]) Ab 1979 ohne die für Männer oder Frauen.

2. Struktur der Arbeitslosen seit 1978

Merkmal	Arbeitslose Ende Mai								
	1978			1979			1980		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Arbeitslose insgesamt in 1 000	**56,9**	**88,0**	**145,0**	**41,2**	**77,6**	**118,8**	**43,3**	**72,2**	**115,6**
und zwar in % nach									
Stellung im Beruf									
Angestelltenberufe	*25,2*	*48,5*	*39,4*	*28,4*	*47,8*	*41,1*	*29,1*	*48,3*	*41,1*
Übrige Berufsgruppen	*74,8*	*51,5*	*60,6*	*71,6*	*52,2*	*58,9*	*70,9*	*51,7*	*58,9*
Alter									
bis unter 20 Jahre	*7,8*	*8,0*	*7,9*	*6,5*	*7,2*	*7,0*	*6,3*	*6,6*	*6,5*
20 bis unter 25 Jahre	*13,9*	*18,0*	*16,4*	*12,0*	*17,6*	*15,6*	*13,1*	*16,1*	*15,0*
25 bis unter 35 Jahre	*23,6*	*28,7*	*26,7*	*21,2*	*28,8*	*26,2*	*22,3*	*28,6*	*26,2*
35 bis unter 45 Jahre	*21,5*	*17,8*	*19,2*	*20,6*	*17,1*	*18,3*	*19,8*	*17,6*	*18,4*
45 bis unter 55 Jahre	*17,5*	*15,4*	*16,2*	*18,1*	*15,0*	*16,1*	*17,4*	*15,0*	*15,9*
55 bis unter 65 Jahre	*15,7*	*12,3*	*13,6*	*21,6*	*14,3*	*16,8*	*21,1*	*16,1*	*18,0*
Dauer der Arbeitslosigkeit									
bis unter 1 Monat	*12,4*	*10,4*	*11,2*	*14,3*	*11,2*	*12,3*	*15,9*	*12,6*	*13,9*
1 bis unter 3 Monate	*21,5*	*20,8*	*21,1*	*23,2*	*22,9*	*23,0*	*24,8*	*25,0*	*24,9*
3 bis unter 6 Monate	*22,7*	*21,3*	*21,8*	*21,4*	*21,0*	*21,1*	*22,9*	*22,1*	*22,4*
6 bis unter 12 Monate	*17,6*	*24,3*	*21,6*	*20,2*	*26,0*	*24,0*	*19,2*	*22,5*	*21,3*
12 bis unter 24 Monate	*13,8*	*13,9*	*13,9*	*10,8*	*12,1*	*11,6*	*9,4*	*11,1*	*10,4*
24 Monate und länger	*12,0*	*9,4*	*10,4*	*10,1*	*6,8*	*7,9*	*7,8*	*6,7*	*7,1*
Berufsausbildung									
Abgeschlossen	*51,2*	*40,4*	*44,6*	*52,7*	*41,2*	*45,2*	*52,7*	*41,4*	*45,6*
Nicht abgeschlossen	*48,8*	*59,6*	*55,4*	*47,3*	*58,8*	*54,8*	*47,3*	*58,6*	*54,4*
Unterstützungsleistungen nach AFG									
Bezug oder Antrag auf Leistungen	*85,4*	*76,8*	*80,2*	*81,7*	*74,1*	*76,7*	*82,9*	*74,8*	*77,9*
Keine Leistungen	*14,6*	*23,2*	*19,8*	*18,3*	*25,9*	*23,3*	*17,1*	*25,2*	*22,1*

3. Arbeitslose und offene Stellen seit 1975 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitsamtsbezirk	1975		1976		1977		1978		1979		1980	
	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.	März	Sept.
Arbeitslose Ende des Monats												
Ansbach	4 923	3 657	4 757	2 719	3 380	2 459	3 650	2 253	2 583	1 559	2 030	2 180
Aschaffenburg	5 733	5 106	6 030	4 395	5 231	4 332	4 271	3 498	3 547	2 863	3 352	3 525
Augsburg	11 528	10 008	11 851	9 610	10 060	7 858	8 312	6 174	6 717	4 981	5 785	5 568
Bamberg	6 120	5 875	7 492	4 934	6 494	5 011	5 441	4 175	4 764	3 364	4 160	3 986
Bayreuth	5 567	4 495	6 859	4 269	5 981	4 456	6 204	3 873	4 804	3 106	4 529	3 520
Coburg	7 583	5 939	6 759	4 051	4 751	3 226	5 067	2 797	3 865	2 366	3 338	2 682
Deggendorf	9 055	5 809	13 419	5 413	10 571	5 516	10 596	4 331	8 251	3 410	7 459	4 129
Donauwörth	3 855	3 491	4 439	3 282	3 451	2 951	2 617	1 854	1 958	1 543	1 619	1 564
Freising	3 799	2 455	3 263	2 349	2 846	2 061	2 935	1 779	2 029	1 670	2 156	1 772
Hof	7 850	5 731	8 333	4 207	6 740	4 436	7 524	3 839	5 888	3 322	5 368	3 362
Ingolstadt	6 977	6 032	7 127	4 926	5 348	4 240	6 975	5 597	5 623	4 701	4 852	5 064
Kempten (Allgäu)	5 968	4 069	5 412	3 150	4 273	3 370	4 457	2 838	3 571	2 217	3 176	2 856
Landshut	5 521	3 446	5 226	3 010	3 448	2 613	3 710	2 282	2 543	1 925	2 341	2 125
Memmingen	7 357	5 964	6 716	4 494	4 978	4 069	5 330	3 519	4 128	2 913	3 276	3 178
München	36 541	30 616	35 304	28 256	32 691	27 184	29 721	23 744	23 423	20 199	21 949	21 015
Nürnberg	19 719	19 813	23 109	17 461	19 247	17 155	20 778	16 572	16 999	14 475	16 305	16 309
Passau	8 432	4 348	9 479	3 900	7 946	3 999	11 816	4 335	8 049	3 530	8 503	4 176
Pfarrkirchen	6 777	4 265	6 115	3 509	4 771	3 331	4 662	3 072	3 322	2 543	3 485	3 119
Regensburg	11 390	8 242	11 363	7 365	10 036	7 797	11 064	7 493	7 992	5 838	7 261	6 731
Rosenheim	7 233	4 602	6 525	3 869	5 395	3 467	5 748	3 668	4 686	3 245	4 567	3 752
Schwandorf i. Bay.	14 150	9 131	15 823	8 607	13 819	8 328	16 178	8 140	12 008	6 471	10 664	6 350
Schweinfurt	6 895	7 234	9 048	7 834	9 477	7 945	9 944	8 140	8 712	6 878	7 750	7 001
Traunstein	4 099	2 430	4 484	1 743	3 312	2 090	3 742	2 528	2 840	1 557	2 980	2 022
Weiden i. d. OPf.	7 103	4 380	7 480	3 853	6 147	3 476	6 405	3 126	4 612	2 339	4 431	2 715
Weilheim i. OB	3 087	1 882	3 006	1 745	2 589	1 710	3 411	2 006	2 925	2 009	2 852	2 288
Weißenburg i. Bay.	4 048	2 818	3 579	2 214	2 710	2 177	2 974	1 834	2 058	1 516	2 021	1 719
Würzburg	5 689	5 601	6 857	5 028	6 434	5 625	6 195	4 784	5 046	4 000	4 443	4 313
Arbeitslosenquote Ende des Monats in %												
Ansbach	*5,6*	*4,2*	*5,5*	*3,1*	*3,9*	*2,9*	*4,3*	*2,7*	*3,1*	*1,8*	*2,4*	*2,6*
Aschaffenburg	*4,5*	*4,0*	*4,8*	*3,5*	*4,2*	*3,4*	*3,7*	*3,0*	*3,0*	*2,5*	*2,9*	*3,0*
Augsburg	*5,2*	*4,6*	*5,4*	*4,4*	*4,6*	*3,6*	*4,0*	*3,0*	*3,3*	*2,4*	*2,8*	*2,7*
Bamberg	*6,1*	*5,8*	*7,4*	*4,9*	*6,4*	*5,0*	*5,7*	*4,4*	*5,0*	*3,6*	*4,4*	*4,2*
Bayreuth	*6,3*	*5,1*	*7,8*	*4,9*	*6,9*	*5,1*	*7,2*	*4,5*	*5,6*	*3,6*	*5,3*	*4,1*
Coburg	*6,8*	*5,3*	*6,1*	*3,7*	*4,3*	*2,9*	*4,7*	*2,6*	*3,6*	*2,2*	*3,1*	*2,5*
Deggendorf	*9,6*	*6,1*	*14,2*	*5,7*	*11,2*	*5,9*	*12,3*	*5,0*	*9,6*	*4,0*	*8,7*	*4,8*
Donauwörth	*5,2*	*4,7*	*6,0*	*4,5*	*4,7*	*4,0*	*4,4*	*3,1*	*3,3*	*2,6*	*2,7*	*2,6*
Freising	*6,3*	*4,1*	*5,4*	*3,9*	*4,7*	*3,4*	*4,5*	*2,7*	*3,1*	*2,6*	*3,3*	*2,7*
Hof	*6,8*	*4,9*	*7,3*	*3,7*	*5,9*	*3,9*	*6,8*	*3,5*	*5,4*	*3,0*	*4,9*	*3,1*
Ingolstadt	*7,6*	*6,6*	*7,8*	*5,4*	*5,8*	*4,6*	*6,3*	*5,0*	*5,0*	*4,2*	*4,3*	*4,5*
Kempten (Allgäu)	*4,2*	*2,9*	*3,8*	*2,2*	*3,0*	*2,4*	*3,2*	*2,0*	*2,5*	*1,6*	*2,3*	*2,0*
Landshut	*7,3*	*4,6*	*6,9*	*4,0*	*4,6*	*3,5*	*5,0*	*3,1*	*3,4*	*2,6*	*3,1*	*2,8*
Memmingen	*5,3*	*4,3*	*4,8*	*3,2*	*3,6*	*2,9*	*3,8*	*2,5*	*3,0*	*2,1*	*2,3*	*2,3*
München	*4,0*	*3,4*	*3,9*	*3,1*	*3,6*	*3,0*	*3,3*	*2,6*	*2,6*	*2,3*	*2,4*	*2,3*
Nürnberg	*4,2*	*4,2*	*5,0*	*3,7*	*4,2*	*3,7*	*4,6*	*3,7*	*3,8*	*3,2*	*3,6*	*3,6*
Passau	*12,8*	*6,6*	*14,3*	*5,9*	*12,0*	*6,0*	*14,5*	*5,3*	*9,9*	*4,3*	*10,4*	*5,1*
Pfarrkirchen	*7,7*	*4,8*	*6,9*	*4,0*	*5,4*	*3,8*	*5,7*	*3,8*	*4,1*	*3,1*	*4,3*	*3,8*
Regensburg	*7,7*	*5,6*	*7,7*	*5,0*	*6,8*	*5,3*	*7,6*	*5,1*	*5,4*	*4,0*	*4,9*	*4,6*
Rosenheim	*6,0*	*3,8*	*5,4*	*3,2*	*4,5*	*2,9*	*4,3*	*2,7*	*3,4*	*2,4*	*3,3*	*2,7*
Schwandorf i. Bay.	*11,8*	*7,6*	*13,3*	*7,2*	*11,6*	*7,0*	*13,3*	*6,7*	*9,9*	*5,3*	*8,8*	*5,2*
Schweinfurt	*5,5*	*5,8*	*7,2*	*6,3*	*7,6*	*6,4*	*7,3*	*6,0*	*6,4*	*5,1*	*5,7*	*5,2*
Traunstein	*5,5*	*3,2*	*6,0*	*2,3*	*4,4*	*2,8*	*5,0*	*3,4*	*3,8*	*2,1*	*3,9*	*2,7*
Weiden i. d. OPf.	*10,2*	*6,3*	*10,8*	*5,6*	*9,0*	*5,1*	*9,4*	*4,6*	*7,0*	*3,5*	*6,7*	*4,1*
Weilheim i. OB	*4,9*	*3,0*	*4,7*	*2,8*	*4,1*	*2,7*	*3,9*	*2,3*	*3,3*	*2,3*	*3,2*	*2,6*
Weißenburg i. Bay.	*7,4*	*5,2*	*6,6*	*4,0*	*5,1*	*4,1*	*5,8*	*3,5*	*4,0*	*3,0*	*3,9*	*3,4*
Würzburg	*3,9*	*3,8*	*4,7*	*3,4*	*4,4*	*3,9*	*4,1*	*3,2*	*3,4*	*2,7*	*3,0*	*2,9*
Offene Stellen Ende des Monats												
Ansbach	1 353	840	1 133	992	1 226	783	1 029	836	1 447	1 196	1 606	1 110
Aschaffenburg	898	743	770	865	847	892	881	965	1 307	1 483	1 450	1 254
Augsburg	1 339	1 149	1 272	1 024	1 300	1 481	1 543	1 610	1 831	2 133	2 132	1 977
Bamberg	757	582	798	612	698	830	846	740	1 010	983	1 142	731
Bayreuth	1 027	594	812	498	985	480	843	589	1 141	743	1 083	623
Coburg	1 299	931	1 343	935	1 469	1 198	1 419	1 289	1 731	1 627	1 801	1 177
Deggendorf	1 027	574	751	527	1 020	632	990	697	1 529	931	1 337	854
Donauwörth	700	597	760	643	626	688	771	703	804	994	943	845
Freising	672	639	653	708	989	745	1 082	1 325	1 283	1 618	1 489	1 623
Hof	728	492	752	456	540	386	664	488	946	764	1 130	740
Ingolstadt	608	730	1 071	719	897	819	1 060	916	1 267	1 217	1 428	1 203
Kempten (Allgäu)	1 862	1 678	2 071	1 597	2 094	1 606	2 065	1 634	2 718	2 332	3 209	2 295
Landshut	1 035	648	625	611	1 011	687	732	586	1 105	947	1 284	847
Memmingen	1 310	1 325	1 428	1 313	1 423	1 460	1 457	1 532	2 095	2 111	2 384	1 976
München	8 346	9 511	8 678	10 110	9 984	12 399	12 026	16 451	15 871	18 611	17 628	19 601
Nürnberg	4 655	4 405	4 227	5 549	4 108	6 005	4 569	6 727	6 698	9 435	7 946	8 906
Passau	824	428	747	458	914	507	1 288	800	1 665	1 309	1 890	1 145
Pfarrkirchen	812	616	908	601	951	842	842	798	1 182	1 239	1 318	1 029
Regensburg	1 409	1 256	1 325	1 201	1 176	1 110	1 287	1 224	1 511	1 389	2 014	1 451
Rosenheim	1 664	1 400	1 644	1 354	1 977	1 646	2 568	2 303	2 866	2 746	3 421	2 834
Schwandorf i. Bay.	1 057	575	973	660	1 005	614	1 019	809	1 415	1 403	1 647	1 180
Schweinfurt	1 187	855	846	718	994	705	1 100	789	1 216	1 282	1 565	1 198
Traunstein	1 650	963	1 724	920	1 485	972	1 726	1 097	2 104	1 649	2 283	1 635
Weiden i. d. OPf.	1 723	484	1 483	434	1 063	543	1 524	646	1 291	758	1 460	663
Weilheim i. OB	1 021	1 009	1 095	934	1 210	1 232	1 628	1 513	1 696	1 676	2 237	1 745
Weißenburg i. Bay.	287	303	330	276	437	463	447	392	430	371	630	544
Würzburg	1 740	1 699	1 626	1 400	1 603	1 347	1 402	1 177	1 785	1 747	2 143	1 791

4. Arbeitslose seit 1977 nach Berufsabschnitten

Berufsabschnitt	Arbeitslose Ende des Monats							
	1977	1978		1979		1980		1981
	Sept.	Jan.	Sept.	Jan.	Sept.	Jan.	Sept.	Jan.
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	840	3 604	944	3 846	901	4 039	1 134	4 951
Forst- und Jagdberufe	118	3 998	108	5 835	98	4 527	126	5 606
Bergleute, Mineralgewinner	64	1 064	58	1 049	55	987	69	1 218
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	246	4 294	172	4 236	125	3 987	175	4 683
Keramiker, Glasmacher	1 172	1 471	1 014	1 224	904	1 084	1 139	1 366
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	1 996	2 850	2 000	2 443	1 682	2 144	1 961	3 079
Papierhersteller, -verarbeiter	647	797	620	756	487	626	524	914
Drucker	849	935	685	803	590	678	605	904
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	859	2 683	926	3 066	688	2 395	811	3 410
Metallerzeuger, -bearbeiter	2 333	3 300	2 477	3 044	1 904	2 402	2 108	3 622
Schlosser, Mechaniker und zugehör. Berufe	5 930	10 416	5 238	9 223	3 932	7 724	5 303	11 960
Elektriker	2 928	4 064	2 547	3 771	1 654	2 815	1 834	4 117
Montierer und übrige Metallberufe	9 250	11 407	9 186	10 123	7 239	8 714	8 215	11 957
Textil- und Bekleidungsberufe	7 431	8 913	7 452	8 066	5 915	6 742	6 322	8 881
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 034	1 226	1 010	1 198	930	1 084	986	1 281
Ernährungsberufe	3 366	5 104	3 113	4 819	2 628	4 575	2 880	5 637
Bauberufe	3 935	44 074	2 831	39 304	1 826	37 528	2 896	46 366
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	773	4 681	621	3 927	454	3 562	562	4 510
Tischler, Modellbauer	675	1 616	631	1 530	549	1 585	772	2 298
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	853	6 654	788	6 721	588	6 014	783	7 399
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 707	7 568	6 109	7 229	5 508	6 777	6 174	8 155
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	7 238	9 197	6 105	7 766	4 862	6 656	5 086	7 330
Maschinisten und zugehörige Berufe	529	5 617	445	5 531	343	5 425	464	6 938
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathemat.	2 274	1 971	1 615	1 322	1 187	1 266	1 282	1 562
Techniker	2 421	2 269	1 522	1 576	1 289	1 462	1 405	1 904
Technische Sonderfachkräfte	1 824	1 912	1 405	1 533	1 118	1 169	1 101	1 462
Warenkaufleute	14 078	16 022	12 740	14 007	10 716	12 433	11 654	15 347
Dienstleistungskaufleute u. zugehör. Berufe	2 826	3 195	2 427	2 699	2 072	2 490	2 192	2 937
Verkehrsberufe	2 690	10 472	2 449	10 469	1 960	10 411	2 534	13 988
Lagerverwalter, Lager- u. Transportarbeiter	6 942	9 672	6 607	8 623	5 245	7 864	5 840	9 540
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	28 817	30 537	25 327	26 264	21 192	23 356	22 382	27 269
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1 993	2 514	1 999	2 542	1 791	2 253	1 777	2 443
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	549	543	475	474	419	474	459	559
Künstler und zugeordnete Berufe	1 998	2 199	1 991	2 271	1 979	2 328	2 284	2 645
Gesundheitsdienstberufe	5 387	5 931	5 387	5 668	4 761	4 936	4 776	5 679
Sozial- und Erziehungsberufe	6 069	5 243	6 020	5 002	5 772	4 877	6 095	5 792
Körperpfleger	1 097	1 153	1 095	1 246	1 138	1 154	1 328	1 487
Gästebetreuer	2 060	3 984	1 948	3 949	1 832	4 259	2 048	4 791
Hauswirtschaftliche Berufe	3 084	3 987	2 885	3 679	2 418	3 419	2 571	3 919
Reinigungsberufe	4 202	5 340	4 100	4 683	3 288	4 177	3 607	5 154
Sonstige Arbeitskräfte	3 797	3 485	3 179	3 115	2 501	2 580	2 757	2 915
Insgesamt	**150 881**	**255 962**	**138 251**	**234 632**	**114 540**	**212 978**	**127 021**	**265 975**

5. Heimarbeiter seit 1977 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Heimarbeiter Ende des Monats Juni							
	1977		1978		1979		1980	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Insgesamt	**48 815**	**45 140**	**46 846**	**43 413**	**46 665**	**43 182**	**45 639**	**42 170**
dar. Chemie	607	581	731	687	744	699	763	700
Kunststoff	4 032	3 767	3 874	3 622	3 891	3 614	3 571	3 309
Glas	355	316	381	338	309	275	371	327
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	834	797	545	512	473	432	582	538
Elektrotechnik	6 052	5 746	5 344	5 020	4 974	4 646	5 272	4 944
Feinmechanik und Optik, Uhren	1 274	1 184	1 280	1 183	1 183	1 111	1 250	1 167
Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 773	1 688	1 974	1 867	1 973	1 844	1 950	1 808
Musikinstrumente	305	229	336	237	426	334	327	241
Spielwaren, Christbaumschmuck	4 414	4 177	4 055	3 831	4 344	4 095	3 602	3 368
Edel- und Schmucksteine, Schmuckwaren	1 765	1 564	1 691	1 491	1 552	1 374	1 554	1 341
Drechsler-, Korb- und Schnitzw. usw.	3 819	3 374	3 782	3 333	3 728	3 332	3 815	3 390
Papier	2 121	2 014	2 010	1 855	2 254	2 079	2 176	2 004
Druck	1 088	748	1 014	964	948	896	1 060	992
Leder	1 923	1 834	2 137	2 052	2 439	2 309	2 239	2 167
Schuhe	1 097	1 040	837	800	797	761	1 038	982
Textil	5 520	5 234	5 491	5 211	4 567	4 332	4 680	4 480
Oberbekleidung, Wäsche	3 961	3 544	3 604	3 215	3 600	3 198	3 439	3 059
Hüte, Mützen, Kappen, Felle usw.	1 572	1 490	1 599	1 481	1 827	1 693	1 761	1 639
Handel	2 865	2 596	2 717	2 616	3 171	2 925	2 856	2 640
Dienstleistungen (a. n. g.)	1 173	1 074	1 304	1 219	1 149	1 029	953	841

6. Streiks seit 1977

Bezeichnung	Bayern				Bundesgebiet			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Von Streiks betroffene Betriebe	16	7	9	24	81	618	32	132
Beteiligte Arbeitnehmer	932	2 404	165	5 349	34 437	298 774	62 517	45 159
Durch Streiks verlorene Arbeitstage	9 466	18 099	761	31 118	23 681	2 547 870	405 156	128 386

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1981

– Mitteilung des Deutschen Industrie- und Handelstages –

Industrie- und Handelskammer-bezirk	Eingetragene Unternehmen			Industrie- und Handelskammer-bezirk	Eingetragene Unternehmen		
	insgesamt	davon im Handelsregister	davon im Genossenschaftsregister		insgesamt	davon im Handelsregister	davon im Genossenschaftsregister
Aschaffenburg	2 596	2 554	42	München	36 534	36 230	304
Augsburg	10 163	9 864	299	Nürnberg	11 352	11 171	181
Bayreuth	6 733	6 581	152	Passau	5 495	5 344	151
Coburg	1 319	1 302	17	Regensburg	5 063	4 935	128
Lindau	676	664	12	Würzburg-Schweinfurt	5 591	5 423	168

2. Handwerkskammern am 1. Januar 1981

Handwerkskammer	Wohnbevölkerung	Handwerksbetriebe[1])	Innungen des Bezirks	Handwerkskammer	Wohnbevölkerung	Handwerksbetriebe[1])	Innungen des Bezirks
	1 000	Anzahl			1 000	Anzahl	
Oberbayern	3 643	40 975	224	Coburg	129	1 568	25
Niederbayern	1 962	23 721	216	Mittelfranken	1 518	16 379	147
Oberpfalz				Unterfranken	1 193	13 374	121
Oberfranken	924	11 162	136	Schwaben	1 529	18 529	163

[1]) Einschl. dem handwerksähnlichen Gewerbe.

3. Gewerkschaftsmitglieder seit 1977

– Mitteilungen des DGB, der DAG und des BBB –

Gewerkschaft Bereich	Mitglieder Ende des Jahres							
	1977	1978	1979	1980				
				Arbeiter	Angestellte	Beamte	insgesamt	weiblich
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)								
Bau, Steine, Erden	83 887	87 088	89022	83 333	7 252	–	90 585	1 696
Bergbau und Energie	8 052	8 013	7 999	6 746	937	11	7 694	491
Chemie, Papier, Keramik	97 345	97 783	98 689	85 482	14 021	–	99 503	28656
Druck und Papier	22230	22033	20 680	18593	3 831	–	22 424	4 223
Eisenbahner Deutschlands	92 117	89 879	88162	44 408	2 130	41 362	87 900	5 481
Erziehung und Wissenschaft	4 478	5 149	5 704	–	1 859	4 534	6 393	3 152
Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	8 360	8 458	8 569	7 201	1 078	239	8 518	727
Handel, Banken und Versicherungen	28606	30 797	32 940	4 993	28 820	–	33 813	18 011
Holz und Kunststoff	19 887	20 872	22 112	21 637	1 637	–	23274	4 198
Kunst	5 663	6 055	6 356	–	6 513	–	6 513	961
Leder	8 702	8 834	8 925	8 588	396	–	8 984	4 506
Metall	337 446	354 010	354 935	295946	57 268	–	353 214	66 384
Nahrung, Genuß, Gaststätten	39456	42 492	41 886	32 130	9 416	–	41 546	11 571
Öffentlicher Dienst, Transport und Verkehr	140 383	140629	140 364	68 274	57550	18 646	144470	32 765
Polizei	–	16 319	17 963	711	1 063	16 845	18 619	972
Deutsche Postgewerkschaft	62 720	64 537	65 903	18662	4 652	44 099	67 413	15 453
Textil, Bekleidung	67088	67 466	68 528	62 383	6 163	–	68 546	43 450
Insgesamt	**1 026 420**	**1 070 414**	**1 078 737**	**759 087**	**204 586**	**125 736**	**1 089 409**	**242697**
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG)								
Privater Dienst	26 645	28122	30 373	–	32046	–	32 046	14 721
Industrie	17 597	16644	18 534	–	19 542	–	19 542	8 622
Öffentlicher Dienst	26 924	27 544	28 350	–	28753	–	28 753	11 930
Insgesamt	**71 166**	**72 310**	**77 257**	–	**80341**	–	**80 341**	**35 273**
Bayerischer Beamtenbund (BBB)	**179 384**	.	**196554**	**6 019**	**15 596**	**176 186**	**197 801**	

X. Land- und Forstwirtschaft

Infolge geänderter gesetzlicher Bestimmungen gelten ab 1979 einige Neuregelungen. So wurde u.a. der Erfassungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung eingeschränkt; im wesentlichen werden jetzt nur noch land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche ab 1 ha bzw. mit einer marktrelevanten Produktion erfaßt. Die bei dieser Erhebung ab 1979 ermittelten Daten sind deshalb mit den entsprechenden Werten früherer Jahre je nach ausgewiesener Position nicht bzw. nur bedingt vergleichbar (siehe z.B. Gartenland im Abschnitt B in Tabelle 2). Gleichzeitig wurde eine neue Flächenerhebung eingeführt, bei der die Datenerfassung – im Gegensatz zur sonst üblichen Betriebsbefragung – unter Zugrundelegung der Werte des Liegenschaftskatasters über die Vermessungsämter erfolgt (die Ergebnisse sind im Abschnitt B in Tabelle 1 dargestellt); bei dieser Erhebung werden **sämtliche** zu einer regionalen Einheit gehörenden Flächen erfaßt und zugeordnet. Die aus dem Liegenschaftskataster stammenden Definitionen und Abgrenzungen stimmen mit den bei den anderen Erhebungen verwendeten trotz z.T. gleichen oder ähnlichen Wortlauts (Beispiele siehe unten) nicht überein. Ein weiterer wesentlicher Unterschied zwischen der Flächenerhebung und allen anderen Erhebungen des Bereichs Bodennutzung ist durch unterschiedliche Zuordnungsprinzipien bedingt. Während bei der Flächenerhebung das **Belegenheitsprinzip** (jede Fläche wird in der regionalen Einheit nachgewiesen, in der die Fläche liegt) gilt, wird in allen anderen Fällen nach dem **Betriebsprinzip** (alle Flächen eines Betriebes werden in derjenigen regionalen Einheit nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz befindet) zugeordnet.

Nachstehend werden die wichtigsten Begriffe wie folgt kurz erläutert.

Als **land- und forstwirtschaftlicher Betrieb** gilt eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt, für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und mit gleichen Produktionsmitteln (Arbeitskräfte, Maschinen) bewirtschaftet wird.

In die Landwirtschaftszählung und in die Agrarberichterstattung werden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils mindestens 1 ha oder mit einer entsprechenden marktrelevanten Produktion einbezogen.

Als **landwirtschaftliche Betriebe** gelten Betriebe, bei denen die Waldfläche das Zehnfache der landwirtschaftlich genutzten Fläche nicht übersteigt.

Die **Betriebsfläche** (Abschnitt A, Tab. 2, 3, 16, 17) ist die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes (einschl. Pachtflächen usw.). Zur Betriebsfläche zählen neben der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) auch die nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen, Waldflächen, Forsten, Holzungen, Gewässer, unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland, Gebäude- und Hofflächen, Wegeland, Park- und Grünanlagen sowie Ziergärten.

Die **Betriebsfläche** (Abschnitt B, Tab. 1, Flächenerhebung) enthält alle unbebauten Flächen, die überwiegend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden, wie z.B. Abbauland (Kiesgruben, Steinbrüche usw.), Halden, Lagerplätze und Deponien.

Zur **landwirtschaftlich genutzten Fläche** (LF) gehören das Ackerland, Gartenland (Haus- und Nutzgärten), die Obstanlagen, Baumschulen (außerhalb der Forstbetriebe), das Dauergrünland, Rebland, die Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Die **Landwirtschaftsfläche** umfaßt Flächen des Ackerbaus, der Wiesen- und Weidewirtschaft, des Garten- und Weinbaus sowie Moor und Heide.

Zum **Dauergrünland** gehören Wiesen, Mähweiden, Weiden und Almen, Hutungen sowie Streuwiesen. **Nicht** zum Dauergrünland zählen Ackerwiesen und Ackerweiden (feldmäßiger Anbau von Gras zum Abmähen und Abweiden).

Zum **Ackerland** rechnen alle Flächen, die in die Fruchtfolge einbezogen sind und regelmäßig oder in gewissen Abständen beackert und bestellt werden. Zum Ackerland gehören auch Flächen mit Feldfutterbau (z.B. Ackerwiese, Ackerweide) sowie die Flächen der zum Unterpflügen (Gründüngung) bestimmten Hauptfrüchte und die Brache im Rahmen des Fruchtwechsels.

Zur **Gebäude- und Freifläche** gehören Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die den Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vor- und Hausgärten, Spiel- und Stellplätze, Betriebsgelände usw.).

Die **Erholungsfläche** umfaßt unbebaute Flächen für Sport, Erholung, Freizeitgestaltung, auch Kleingärten, Wochenend- und Campingplätze, parkähnlich angelegte Friedhöfe.

Zur **Verkehrsfläche** zählen Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr dienen, einschl. Wegen, Plätzen (auch Markt-, Park- und Rastplätze) und Anlagen (ohne Gebäude) für den Schiffsverkehr.

Zu den **Flächen anderer Nutzung** gehören solche, die keiner anderen Nutzungsart aus Abschnitt B, Tab. 1, zuzuordnen sind (Übungsgelände, Schutzflächen, Friedhöfe, Unland usw.).

Vollbeschäftigt sind Betriebsinhaber und Familienangehörige dann, wenn sie in dem jeweiligen Arbeitsbereich „Betrieb" oder „Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers" in jeder der 4 Wochen des Berichtsmonats 43 oder mehr Stunden beschäftigt sind.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte sind Personen, die für den landwirtschaftlichen Betrieb (einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers) beschäftigt sind und in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Arbeitskräfteeinheit (AK), das ist die Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Arbeitskraft.

Das **Standardbetriebseinkommen** wird mit Hilfe durchschnittlicher Erträge, Erlöspreise und Kosten berechnet und umfaßt den Betriebsertrag abzüglich Sachaufwand und Betriebssteuern. Es handelt sich also um ein kalkuliertes Einkommen, das von dem im Rahmen der Buchführung ermittelten tatsächlichen Betriebseinkommen abweichen kann.

Bei den Viehzählungen werden die Tierbestände nach dem Standortprinzip erfaßt, d.h. alle Tiere werden dort gezählt und nachgewiesen, wo sie sich am Stichtag der Zählung befinden.

A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe ab 0,5 ha Gesamtfläche 1949, 1960, 1971, 1975 und seit 1978

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Betriebsgrößenstruktur im Jahre							Veränderung in %		
								1960	1971	1980
								gegenüber		
	1949	1960	1971	1975	1978	1979[1])	1980[1])	1949	1960	1979
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe										
Nach Größenklassen										
0	13 704	22 786	36 026	39 386	45 274			+ 66,3	+ 58,1	
0,01 bis unter 0,5	13 558	20 461	31 036	35 654	35 903	55 798	55 909	+ 50,9	+ 51,7	+ 0,2
0,5 bis unter 1	39 566	36 318	56 560	29 503	27 806			− 8,2		
1 bis unter 2	48 298	39 609		28 325	26 399	23 812	24 517	− 18,0	− 25,5	+ 3,0
2 bis unter 5	133 337	100 171	66 221	58 847	53 461	49 334	49 493	− 24,9	− 33,9	+ 0,3
5 bis unter 10	133 779	121 098	83 781	73 140	67 041	63 429	62 326	− 9,5	− 30,8	− 1,7
10 bis unter 15	60 076	65 774	59 424	51 779	47 995	45 986	45 000	+ 9,5	− 9,7	− 2,1
15 bis unter 20	29 979	32 300	38 163	35 773	34 162	33 124	32 645	+ 7,7	+ 18,2	− 1,4
20 bis unter 30	22 861	23 186	30 709	33 318	34 237	34 422	34 409	+ 1,4	+ 32,4	± 0
30 bis unter 50	9 228	8 704	10 719	13 399	14 844	15 655	16 099	− 5,7	+ 23,2	+ 2,8
50 und mehr	2 706	2 398	2 583	3 043	3 360	3 547	3 652	− 11,4	+ 7,7	+ 3,0
Nach Regierungsbezirken[2])										
Oberbayern	88 109	83 139	74 123	77 935	76 176	65 842	65 613	− 5,6	− 10,8	− 0,3
Niederbayern	81 724	79 365	72 763	67 685	66 228	56 914	56 895	− 2,9	− 8,3	± 0
Oberpfalz	58 706	54 968	49 366	49 124	48 227	41 747	41 756	− 6,4	− 10,2	± 0
Oberfranken	63 626	57 471	49 810	46 709	45 953	36 991	36 945	− 9,7	− 13,3	− 0,1
Mittelfranken	58 467	54 602	48 590	46 183	44 499	38 488	38 280	− 6,6	− 11,0	− 0,5
Unterfranken	83 382	75 039	60 656	57 293	54 122	37 874	37 772	− 10,0	− 19,2	− 0,3
Schwaben	73 078	68 221	59 914	57 238	55 277	47 251	46 789	− 6,6	− 12,2	− 1,0
Bayern	**507 092**	**472 805**	**415 222**	**402 167**	**390 482**	**325 107**	**324 050**	**− 6,8**	**− 12,2**	**− 0,3**
Landwirtschaftliche Betriebe										
Nach Größenklassen										
0,01 bis unter 0,5	.	12 589	21 844	24 999	24 727			.	+ 73,5	
0,5 bis unter 1	.	35 227	27 501	28 887	27 152	5 381	5 754	.	− 21,9	+ 6,9
1 bis unter 2	.	38 908	28 419	28 019	26 147	23 616	24 309	.	− 27,0	+ 2,9
2 bis unter 5	.	99 722	66 096	58 693	53 295	49 234	49 374	.	− 33,7	+ 0,3
5 bis unter 10	.	120 907	83 731	73 066	66 990	63 391	62 282	.	− 30,7	− 1,7
10 bis unter 15	.	65 686	59 391	51 739	47 965	45 962	44 972	.	− 9,6	− 2,2
15 bis unter 20	.	32 243	38 146	35 755	34 147	33 115	32 635	.	+ 18,3	− 1,4
20 bis unter 30	.	23 140	30 690	33 295	34 223	34 411	34 397	.	+ 32,6	± 0
30 bis unter 50	.	8 652	10 705	13 378	14 827	15 640	16 084	.	+ 23,7	+ 2,8
50 und mehr	.	2 310	2 551	3 011	3 332	3 523	3 628	.	+ 10,4	+ 3,0
Nach Regierungsbezirken[2])										
Oberbayern	.	76 880	66 250	68 439	65 797	56 687	56 562	.	− 13,8	− 0,2
Niederbayern	.	74 817	66 069	60 272	57 736	48 552	48 720	.	− 11,7	+ 0,3
Oberpfalz	.	50 621	42 767	41 694	39 631	33 529	33 571	.	− 15,5	+ 0,1
Oberfranken	.	51 856	41 901	38 374	36 760	28 754	28 720	.	− 19,2	− 0,1
Mittelfranken	.	50 200	42 804	40 235	37 914	31 865	31 574	.	− 14,7	− 0,9
Unterfranken	.	72 320	56 007	51 943	47 828	34 138	34 040	.	− 22,6	− 0,3
Schwaben	.	62 690	53 276	49 885	47 139	40 748	40 248	.	− 15,0	− 1,2
Bayern	.	**439 384**	**369 074**	**350 842**	**332 805**	**274 273**	**273 435**	.	**− 16,0**	**− 0,3**
Bundesgebiet[3])	.	1 617 710	1 161 085	1 041 163	957 942	849 774	.	.	− 28,2	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe in ha										
Nach Größenklassen										
0,01 bis unter 0,5	.	4 071	5 694	6 457	6 420			.	+ 39,9	
0,5 bis unter 1	.	25 246	19 557	20 571	19 321	2 658	2 888	.	− 22,5	+ 8,7
1 bis unter 2	.	56 447	40 803	40 010	37 069	33 414	34 413	.	− 27,7	+ 3,0
2 bis unter 5	.	345 346	228 063	201 659	183 314	169 965	170 070	.	− 34,0	+ 0,1
5 bis unter 10	.	879 999	614 450	536 255	491 907	465 370	457 302	.	− 30,2	− 1,7
10 bis unter 15	.	802 054	732 165	639 093	592 267	567 364	555 073	.	− 8,7	− 2,2
15 bis unter 20	.	553 827	657 850	619 130	591 548	574 102	566 230	.	+ 18,8	− 1,4
20 bis unter 30	.	552 378	732 060	799 438	824 588	830 663	830 950	.	+ 32,5	± 0
30 bis unter 50	.	315 757	388 394	486 983	541 528	571 037	588 071	.	+ 23,0	+ 3,0
50 und mehr	.	190 647	209 863	246 855	269 172	281 021	287 736	.	+ 10,1	+ 2,4
Nach Regierungsbezirken[2])										
Oberbayern	.	845 421	819 624	872 727	866 036	855 074	852 544	.	− 3,1	− 0,3
Niederbayern	.	641 124	626 501	600 619	595 226	584 597	585 393	.	− 2,3	+ 0,1
Oberpfalz	.	453 528	446 829	442 307	436 894	429 563	430 489	.	− 1,5	+ 0,2
Oberfranken	.	374 237	364 746	345 111	344 213	336 114	335 806	.	− 2,5	− 0,1
Mittelfranken	.	404 773	399 266	379 366	372 981	366 709	365 909	.	− 1,4	− 0,2
Unterfranken	.	404 614	382 668	380 315	372 196	361 282	361 672	.	− 5,4	+ 0,1
Schwaben	.	602 075	589 266	576 008	569 586	562 258	560 908	.	− 2,1	− 0,2
Bayern	.	**3 725 772**	**3 628 899**	**3 596 453**	**3 557 133**	**3 495 597**	**3 492 721**	.	**− 2,6**	**− 0,1**
Bundesgebiet[3])	.	**13 100 472**	**12 723 775**	**12 558 883**	**12 386 934**	**12 212 206**	.	.	**− 2,9**	.

[1]) Erhebungsbereich der Agrarberichterstattung. – [2]) Jeweiliger Gebietsstand. – [3]) Bis 1978 nur Betriebe mit 0,5 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche.

2. Landwirtschaftliche Betriebe 1979 nach dem

– Ergebnis der Agrarbericht-

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der Betriebsfläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt			darunter Betriebe mit landw. genutzten Flächen			davon haben 0,01 bis unter 1		1 bis unter 2	
		Betriebe	Betriebsfläche ha	Waldfläche ha	Betriebe	Betriebsfläche ha	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
	Nach Größenklassen										
1	unter 1	3 335	1 768	66	2 817	1 699	1 356	2 817	1 356	–	–
2	1 bis unter 2	15082	22510	1 153	15 043	22 462	19 430	1 236	822	13 807	18 609
3	2 bis unter 5	43 060	148836	17 524	43 049	148808	122492	636	399	8 180	12 500
4	5 bis unter 10	58 593	430697	58 296	58593	430 697	355 549	104	71	1 339	1 882
5	10 bis unter 15	43513	537 425	75563	43 512	537 413	444897	10	6	220	315
6	15 bis unter 20	32 556	565674	83 289	32 556	565674	466184	1	1	47	73
7	20 bis unter 30	41151	1 004 053	166962	41 151	1 004 053	809 070	1	1	13	21
8	30 bis unter 50	28 240	1 056 874	219 442	28 240	1 056874	806 533	3	2	5	7
9	50 bis unter 100	7 594	481 793	122684	7 594	481 793	340742	3	2	3	5
10	100 und mehr	1 149	229 261	78956	1 149	229 261	129 345	1	1	2	3
	Nach Regierungsbezirken										
11	Oberbayern	56 687	1 105 140	200963	56 570	1 105 116	855 073	836	435	3 963	5 629
12	Niederbayern	48552	782 724	174 455	48 459	782696	584 598	474	260	4 494	6 438
13	Oberpfalz	33 529	614 641	163675	33 472	614 612	429 564	283	155	2 608	3 635
14	Oberfranken	28754	451217	98230	28715	451207	336 116	507	282	3 073	4 318
15	Mittelfranken	31 865	471 017	90 940	31 806	471004	366 708	644	363	2 581	3 661
16	Unterfranken	34 138	404 747	29948	34 061	404 723	361 282	1 470	850	4 828	6 839
17	Schwaben	40 748	649 407	65 725	40 621	649378	562 258	598	314	2 069	2 893
18	**Bayern 1979**	**274 273**	**4 478 893**	**823934**	**273 704**	**4 478 735**	**3 495 599**	**4 812**	**2 660**	**23 616**	**33 414**
19	1977	296 862	4 571 149	856375	295 657	4 569873	3 545622	11989	6 403	25 800	36657

3. Landwirtschaftliche Betriebe

– Ergebnis der Agrarbericht-

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt		Von der Betriebsfläche entfallen auf: Landwirtschaftlich genutzte Fläche		nicht mehr genutzte landw. Flächen		Öd- und Unland		unkultivierte Moorflächen	
		Betriebe	Betriebsfläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
	Nach Größenklassen										
1	0	569	158	–	–	15	9	25	24	2	1
2	0,01 bis unter 1	4 812	6 541	4 812	2 660	448	244	823	453	59	44
3	1 bis unter 2	23616	57 386	23 616	33 415	1 372	1 107	3 972	2 006	413	293
4	2 bis unter 5	49 234	231233	49234	169963	1 409	1 315	10 219	4 618	928	618
5	5 bis unter 10	63 391	592 058	63 391	465 372	1 267	1 045	15 233	8 378	1 934	1 456
6	10 bis unter 15	45962	718 207	45 962	567 359	822	725	12 754	8 072	2 300	1 664
7	15 bis unter 20	33 115	727 617	33 115	574103	589	572	10 174	7 444	2 156	2 095
8	20 bis unter 30	34 411	1 048638	34 411	830 661	675	698	11636	10 915	2 190	2 501
9	30 bis unter 50	15640	714770	15 640	571038	410	554	5 872	7 278	906	2 088
10	50 und mehr	3 523	382 283	3 523	281 027	182	772	1 571	5 510	196	1 344
	Nach Regierungsbezirken										
11	Oberbayern	56687	1 105 140	56 570	855 073	1 121	1 633	15 539	17 712	6 744	8 861
12	Niederbayern	48 552	782 724	48 459	584 598	626	843	11 191	6 130	539	336
13	Oberpfalz	33 529	614 641	33 472	429564	721	896	10 159	8 714	557	454
14	Oberfranken	28 754	451217	28715	336116	1 133	1 027	10 745	7 377	252	129
15	Mittelfranken	31 865	471017	31 806	366708	652	437	6 861	3 668	116	56
16	Unterfranken	34 138	404 747	34 061	361282	2 462	1 705	9 816	4 719	61	24
17	Schwaben	40 748	649407	40621	562258	474	501	7 968	6 379	2 815	2 243
18	**Bayern 1979**	**274 273**	**4 478 893**	**273 704**	**3 495599**	**7 189**	**7 042**	**72 279**	**54 698**	**11084**	**12 104**
19	1977	296 862	4 571 149	295657	3 545622	8 319	8746	77 995	58 640	11881	12 756

4. Landwirtschaftliche Betriebe

– Ergebnis der Agrarbericht-

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha	Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche insgesamt		darunter Betriebe mit: Ackerland		Dauergrünland insgesamt		davon Betriebe mit: Wiesen		Mähweiden	
		Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
1	unter 1	4 812	2660	2 851	1 310	697	262	598	226	19	9
2	1 bis unter 2	23 616	33 415	16 137	16 329	15 734	14976	14 416	13 032	365	344
3	2 bis unter 5	49 234	169963	41999	90937	39 838	74 991	38 434	69 046	1 136	1 843
4	5 bis unter 10	63 391	465372	57 877	261563	56 875	198414	55 632	182 337	2 746	7 216
5	10 bis unter 15	45 962	567 359	41682	317052	43 037	246 228	41924	216 372	3 851	15 986
6	15 bis unter 20	33 115	574 103	29 710	319192	31 400	252023	30 560	213 188	3 936	20 782
7	20 bis unter 30	34 411	830662	31 470	490 624	32 489	336 566	31 464	271839	5 256	35 155
8	30 bis unter 50	15 640	571039	14 667	384 565	14 192	184226	13515	135697	2 778	22 141
9	50 und mehr	3 523	281 027	3 193	212 779	2 757	66 647	2 370	28 393	593	8 357
11	**Bayern 1979**	**273 704**	**3 495 599**	**239586**	**2 094351**	**237019**	**1 374 332**	**228 913**	**1 130 130**	**20 680**	**111834**
11	1977	295657	3 545 622	254522	2 093 706	258297	1 423215	249158	1 168 700	21 690	114 757

Umfang der landwirtschaftlich genutzten Fläche

erstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

eine landwirtschaftlich genutzte Fläche (F) von ... ha: 2 bis unter 5 Betriebe	2 bis unter 5 LF ha	5 bis unter 10 Betriebe	5 bis unter 10 LF ha	10 bis unter 15 Betriebe	10 bis unter 15 LF ha	15 bis unter 20 Betriebe	15 bis unter 20 LF ha	20 bis unter 30 Betriebe	20 bis unter 30 LF ha	30 bis unter 50 Betriebe	30 bis unter 50 LF ha	50 und mehr Betriebe	50 und mehr LF ha	Lfd. Nr.
Nach Größenklassen														
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
34 233	109 594	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
13 635	55 293	43 515	298 304	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
967	3 651	16888	142099	25427	298825	–	–	–	–	–	–	–	–	5
226	798	2 144	18 106	15389	200888	14 749	246318	–	–	–	–	–	–	6
124	449	646	5 330	4 463	58 726	15958	284 561	19 946	459982	–	–	–	–	7
37	141	140	1 089	574	7 532	2 217	39849	13 602	348439	11662	409 475	–	–	8
9	28	50	384	93	1 183	168	2 985	826	21 334	3 891	158052	2 551	156 771	9
3	11	8	60	16	206	23	390	37	906	87	3 513	972	124255	10
Nach Regierungsbezirken														
8 062	27 875	11684	86 267	9 479	117134	7 736	134409	8 848	214 798	4 776	175433	1 186	93 093	11
11 478	39 556	11 119	79 999	7 116	87 863	5 022	86 968	5 267	127167	2 758	101 732	731	54 615	12
6 188	21 779	8 080	58 618	5 335	65 872	4 033	70 009	4 675	113 059	1 960	70 170	310	26 266	13
5 587	19 047	6 694	49 303	4 820	59 341	3133	54 297	3 130	75 490	1 509	55 175	262	18 861	14
5 815	20323	8 134	59 905	5 619	69 457	3 852	66 711	3 796	91113	1 214	43 472	151	11 703	15
7 827	26 192	7 330	53 240	4 727	58 074	2 973	51 407	3 028	72 994	1 441	53 119	437	38 566	16
4 277	15 193	10 350	78 039	8 866	109619	6 366	110 301	5 667	136 039	1 982	71937	446	37 923	17
49 234	**169963**	**63 391**	**465 372**	**45 962**	**567 359**	**33115**	**574103**	**34411**	**830661**	**15640**	**571038**	**3 523**	**281027**	18
54 000	185845	68 500	502 539	48983	604 604	34 731	601553	33998	818 819	14398	525 406	3 258	263 796	19

1979 nach Hauptnutzungsarten

erstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

noch: Von der Betriebsfläche entfallen auf: Waldfläche Betriebe	Waldfläche Fläche ha	Gewässer Betriebe	Gewässer Fläche ha	sonstige Flächen Betriebe	sonstige Flächen Fläche ha	Anteil: der landw. genutzten Fläche	der nicht genutzten landw. Fläche	der Waldfläche	Lfd. Nr.
						an der Betriebsfläche in %			
Nach Größenklassen									
51	30	5	5	569	91	–	*5,4*	*18,8*	1
1 472	2 061	96	58	4 812	1020	*40,7*	*3,7*	*31,5*	2
10 475	16 666	650	663	23 616	3 236	*58,2*	*1,9*	*29,0*	3
26 684	45461	1 255	2 291	49 234	6 967	*73,5*	*0,6*	*19,7*	4
43 713	103249	2 280	1 291	63 391	11 269	*78,6*	*0,2*	*17,4*	5
35 960	128 312	2 486	1 532	45962	10 543	*79,0*	*0,1*	*17,9*	6
27 362	132 633	2 410	1 359	33 115	9 412	*78,9*	*0,1*	*18,2*	7
29 392	188959	3 433	2 289	34 411	12612	*79,2*	*0,1*	*18,0*	8
13 570	122 985	2 170	2 147	15640	8 681	*79,9*	*0,1*	*17,2*	9
2 773	83 578	737	4 304	3 523	5 746	*73,5*	*0,2*	*21,9*	10
Nach Regierungsbezirken									
38 572	200963	3 902	2 580	56 687	18 319	*77,4*	*0,1*	*18,2*	11
35 287	174 455	2 629	2 442	48552	13921	*74,7*	*0,1*	*22,3*	12
27 591	163675	2 728	3 166	33 529	8 172	*69,9*	*0,1*	*26,6*	13
22993	98 230	2 383	914	28754	7 424	*74,5*	*0,2*	*21,8*	14
24 470	90 940	2 240	2 592	31 865	6 617	*77,9*	*0,1*	*19,3*	15
18 616	29 948	427	1 667	34 138	5 402	*89,3*	*0,4*	*7,4*	16
23 923	65 725	1 213	2 579	40748	9 723	*86,6*	*0,1*	*10,1*	17
191452	**823 934**	**15 522**	**15 939**	**274 273**	**69 577**	*78,0*	*0,2*	*18,4*	18
206818	856 375	16395	14 159	296 862	74851	*77,6*	*0,2*	*18,7*	19

1979 nach Hauptkulturarten

erstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

noch: darunter Betriebe mit: noch: davon Betriebe mit: Weiden einschl. Almen Betriebe	Weiden einschl. Almen Fläche ha	Hutungen und Streuwiesen Betriebe	Hutungen und Streuwiesen Fläche ha	Haus- und Nutzgärten Betriebe	Haus- und Nutzgärten Fläche ha	Dauerkulturen insgesamt Betriebe	Dauerkulturen insgesamt Fläche ha	darunter Betriebe mit: Obstanlagen Betriebe	Obstanlagen Fläche ha	bestockten Rebland und Rebbrache zur Wiederbestockung Betriebe	bestockten Rebland und Rebbrache zur Wiederbestockung Fläche ha	Korbweidenanlagen Betriebe	Korbweidenanlagen Fläche ha	Lfd. Nr.
24	8	70	20	1 383	146	1 970	942	1 373	603	627	290	6	1	1
465	418	1 464	1 182	8 408	1 065	1 887	1 045	1 343	546	579	358	60	51	2
1 102	1 380	3 032	2 722	18392	1 731	3 109	2 304	2 377	975	884	1 004	55	80	3
2 618	4 089	4 962	4 772	27 266	2 710	3 924	2 684	3 202	1 439	789	830	24	37	4
3 730	7 879	4 941	5 990	20 735	2 353	2 914	1 726	2 337	930	576	461	21	33	5
4 111	11 598	4 176	6 454	15 049	1 876	2 023	1 012	1 699	585	328	208	6	35	6
5 233	20017	4 530	9 554	15 656	2 226	2 106	1 246	1 758	701	358	312	20	51	7
2 918	18 611	2 070	7 777	7 106	1 305	1 131	943	1 002	398	117	142	13	48	8
829	19 959	601	9 938	1 600	645	327	954	279	258	35	446	15	55	9
21030	**83 959**	**25 846**	**48 409**	**115 595**	**14059**	**19 391**	**12856**	**15 370**	**6 434**	**4 293**	**4 049**	**220**	**392**	10
22 175	87 717	28 341	52 042	127 817	15855	20 841	12 846	16651	6 827	4 465	3 849	241	381	11

5. Landwirtschaftliche Betriebe mit

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha	Betriebe mit Ackerland insgesamt		darunter Betriebe mit: Getreidebau insges. (einschließlich Körnermais)		darunter Betriebe mit: Weizen einschl. Spelz		darunter Betriebe mit: Roggen		darunter Betriebe mit: Sommergerste	
		Betriebe	Ackerfl. ha.	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
1	unter 1	2 851	1 310	747	307	395	122	44	12	241	75
2	1 bis unter 2	16137	16329	13 532	11 050	8 447	4 000	2 203	972	6 495	3 570
3	2 bis unter 5	41 999	90 937	39275	65 269	30 247	22 069	9 001	5 697	21 103	18626
4	5 bis unter 10	57 877	261563	56 413	179622	48 574	59 634	14478	12 990	35 579	48 548
5	10 bis unter 15	41 682	317 052	40 677	204 184	36 337	68768	10283	12 275	27 803	54 006
6	15 bis unter 20	29710	319 192	28911	197 225	26 025	67 710	6 760	9 943	20 295	50 803
7	20 bis unter 30	31 470	490624	30605	299 372	27 699	104263	6 793	12 762	22 252	78218
8	30 bis unter 50	14 667	384 565	14350	246 391	13 212	92 165	3 035	8 917	10 525	62 816
9	50 und mehr	3 193	212 779	3 141	149142	2 924	62594	825	7 000	2 183	32 410
10	**Insgesamt 1979**	**239586**	**2 094351**	**227 651**	**1 352 561**	**193860**	**481 325**	**53 422**	**70566**	**146476**	**349 071**
11	1977	254522	2 093 706	242810	1 329 061	210 013	488374	70 732	87 160	163 356	366025

6. Landwirtschaftliche Betriebe ab 1 ha landwirt-

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt	darunter Betriebe mit: Pferden		Rindvieh insgesamt		darunter: männl. Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre alt		darunter: 2 Jahre und ältere Tiere: Kalbinnen (Färsen)		Kühe zur Milchgewinnung	
			Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
	Nach Größenklassen											
1	unter 1	1 828	95	225	419	9 260	108	370	63	177	266	1 202
2	1 bis unter 2	12 389	844	2 449	4 142	14 187	337	737	311	483	3 265	7 168
3	2 bis unter 5	40 223	1 630	4 781	25 807	143 465	2 959	5 493	3 295	4 560	22736	81 069
4	5 bis unter 10	59 707	2 055	5 734	49 406	574 740	13 989	32 922	13 661	23 384	45 592	289 408
5	10 bis unter 15	44 785	1 790	4 780	40 704	856 627	18 822	62 805	17 440	40 475	38 223	386 036
6	15 bis unter 20	32 571	1 610	3 587	30 392	949 085	16640	75 711	16 069	48 900	28 739	401 072
7	20 bis unter 30	33 901	2 133	5 034	31 537	1 383 865	19 419	128 377	18 575	74 779	29450	528 829
8	30 bis unter 50	15 157	1 360	3 980	13 260	804 871	9 026	97 278	7 658	40 222	11 457	251 226
9	50 und mehr	3 050	588	4 014	2 142	185 075	1 422	33 427	991	8 180	1 346	34 326
	Nach Regierungsbezirken											
10	Oberbayern	50 468	3 686	13 288	43 307	1 372 271	15140	101 465	22 830	85118	39 181	558 985
11	Niederbayern	43 174	2 223	5 468	35 013	768 262	14 246	86 286	8 476	23523	31 764	277 288
12	Oberpfalz	30 129	1 142	2 498	25 797	538 620	11 113	49 697	8 281	22 002	24 280	218 380
13	Oberfranken	24 891	915	2 587	19 851	369 328	8 168	30057	6 753	16 590	18291	155133
14	Mittelfranken	29 244	882	2 430	22 829	516 681	13 175	60 807	8 053	19 275	21487	190994
15	Unterfranken	27 908	1 409	3 188	17 362	311 740	10 121	49 566	5 396	12 315	14 755	92 060
16	Schwaben	37 797	1 848	5 125	33650	1 044 273	10 759	59 242	18 274	62 337	31 316	487 496
17	**Bayern 1979**	**243 611**	**12 105**	**34584**	**197 809**	**4 921 175**	**82 722**	**437120**	**78063**	**241160**	**181074**	**1 980336**
18	1977	262 112	12 363	33 369	213 765	4 754 246	89 864	405155	78 408	223123	200 020	1 946 718

7. Betriebssysteme in den Betriebsbereichen

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Betriebe insgesamt	Betriebsbereich Landwirtschaft: insgesamt	darunter: Marktfruchtbetriebe, und zwar: Spezialbetriebe: Intensivfrucht	Spezialbetriebe: Extensivfrucht	Marktfrucht-: Futterbau	Marktfrucht-: Veredelung	Futterbaubetriebe, und zwar: Spezialbetriebe: Milchvieh	Spezialbetriebe: Rindermast	Futterbau-Marktfrucht	Veredelungs-Betriebe
	Nach Größenklassen										
1	unter 1	55 797	3 900	257	31	4	136	440	216	31	867
2	1 bis unter 2	23 812	18516	3 223	4 941	387	1 459	1 964	3 025	1 100	570
3	2 bis unter 5	49 334	44 658	2 452	9 023	1 795	3 684	9 444	2 362	10 577	1 039
4	5 bis unter 10	63429	61 024	904	5 438	2 784	3 457	16 457	1 265	21 819	1 471
5	10 bis unter 15	45 986	44 930	404	1 796	2 335	1 458	14 523	615	16 454	914
6	15 bis unter 20	33 124	32 504	248	801	1 811	807	11 822	405	11 409	704
7	20 bis unter 30	34 422	33 949	383	701	2 327	945	12 168	494	11 490	784
8	30 bis unter 50	15 655	15 349	534	637	1 502	848	3 974	383	5 060	324
9	50 bis unter 100	2 965	2 778	311	499	452	256	306	108	518	37
10	100 und mehr	582	505	70	199	77	39	21	26	26	5
	Nach Regierungsbezirken										
11	Oberbayern	65 842	52 270	1 297	3 060	1 856	1 543	27 043	3 190	8 050	1 100
12	Niederbayern	56 914	44 694	1 464	3 007	1 603	2 771	14 149	2 101	12 456	1 903
13	Oberpfalz	41 747	31771	1 221	2 939	1 752	1 285	3 822	468	16 511	425
14	Oberfranken	36 991	26.840	1 562	3 191	1 497	1 223	1 431	460	12 636	427
15	Mittelfranken	38 488	30 629	1 385	2 621	1 007	2 123	1 979	416	14 870	837
16	Unterfranken	37 874	32 755	1 403	7 648	5 041	2 772	602	516	6 179	788
17	Schwaben	47 250	39 154	454	1 600	718	1 372	22 093	1 748	7 782	1 235
18	**Bayern 1979**	**325106**	**258 113**	**8 786**	**24066**	**13 474**	**13089**	**71 119**	**8 899**	**78 484**	**6 715**
19	1977	336422	271523	6 751	21 775	14 283	14 274	66 360	9 491	86 290	6 981

Ackerland 1979 nach Fruchtarten

Landwirtschaftszählung 1979 –

Lfd. Nr.	noch: darunter Betriebe mit: Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben ohne Samenanbau		Gemüse, Spargel, Erdbeeren		Blumen und Zierpflanzen		Handelsgewächse		Futterpflanzen	
	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
1	75	22	876	165	14	3	1 134	340	1 270	367	44	19	148	44
2	2 336	902	11 113	2 710	142	39	980	439	309	202	155	122	2 339	970
3	14 252	7 522	31 706	10 326	846	381	1 354	1 041	184	138	696	792	15 708	8 298
4	30 081	23 023	42 654	20 041	2 993	2 904	1 440	1 441	58	60	1 797	3 197	39 386	41 569
5	25 448	26 517	28454	18927	4 597	7 077	977	949	13	13	1 812	4 433	34 388	68 753
6	19 269	25 552	18214	16 216	4 668	10504	613	727	7	11	1 226	3 671	25 986	80744
7	21 213	36 193	16 591	20 820	6 031	19510	517	817	4	8	1 402	5 177	28 011	133844
8	9 690	23 760	5 899	12 920	3 854	20479	255	994	6	10	1 049	5 268	12 261	93 497
9	11 815	10 056	1 033	8 541	1 396	19 537	106	986	12	5	710	8 261	1 929	24 644
10	**124179**	**153 550**	**156 540**	**110665**	**24 541**	**80433**	**7 376**	**7 736**	**1 863**	**812**	**8 891**	**30 939**	**160156**	**452362**
11	130392	153605	191145	140 134	26 627	88 814	8 193	8 076	1 455	722	9 895	31 753	170 909	427 030

schaftlich genutzter Fläche 1979 mit Viehhaltung

Landwirtschaftszählung 1979 –

Lfd. Nr.	noch: darunter Betriebe mit: Schafen		Schweinen insgesamt		darunter: Zuchtsauen		darunter: Schweine mit 20 kg und mehr Lebendgewicht		Legehennen		Masthähnchen und -hühnchen (einschließlich sonstiger Hühner)	
	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
	Nach Größenklassen											
1	166	10 226	1 211	35 816	441	1 827	1 094	28 820	1 062	1 963 134	205	2 681 738
2	1 151	14 640	6 953	39 291	658	2 588	6 475	29 102	7 535	216 219	1 286	161027
3	2 186	33758	25 601	196 550	4 444	15 451	23 511	131 763	24968	537 955	4 815	78547
4	2 073	42 442	41 439	570 266	12 991	63 826	38 188	335433	39 225	1 126 749	7 691	225 206
5	1 363	27391	31 163	670656	13 654	86 150	28 840	370137	29 003	771026	5 667	165336
6	920	20193	22 013	669 853	10 843	88754	20456	366130	20 492	764 861	3 808	159 484
7	1 155	26594	22 144	951267	11 544	122923	20 632	536 607	20080	931572	3 381	513138
8	807	33 563	9 287	685 290	4 886	72 317	8 774	439 321	7 787	723638	1 086	625 590
9	389	48 121	1 652	277 113	758	21 095	1 587	210505	1 171	1 322 526	142	356142
	Nach Regierungsbezirken											
10	2 721	57 805	23 002	580423	8 774	75 761	20 276	334 074	27 046	1 786 778	3 855	407164
11	1 647	35 262	26 292	1 019 427	12 747	146 784	22 892	540928	26 113	2 135 148	5 691	2 002564
12	778	17539	20 125	362 751	6 448	35 737	18 310	226 798	20 005	1 364 487	3 981	1 935 597
13	1 044	17 736	20 461	361810	5 580	32855	19 419	236142	15 654	574837	2 408	11 810
14	1 887	43 754	26 129	639 704	9 869	59 991	25 574	409450	21 512	995 076	4 941	265 004
15	933	45 140	24 543	542 071	8 424	58 101	23 701	330 943	18 047	684168	2 250	206964
16	1 200	39 692	20 911	589 916	8 377	65 702	19385	369483	22 946	817 186	4 955	137105
17	**10 210**	**256928**	**161463**	**4 096102**	**60 219**	**474931**	**149557**	**2 447 818**	**151323**	**8 357 680**	**28081**	**4 966 208**
18	10834	260538	185 929	4 087 510	72 367	460 423	170103	2 433 172	177 519	10 127 452	36 891	4 942 535

Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1979

Landwirtschaftszählung 1979 –

Lfd. Nr.	noch: Betriebsbereich Landwirtschaft: noch: darunter: Dauerkulturbetriebe, und zwar: Spezialbetriebe: Obstbau	Weinbau	Hopfenbau	Dauerkulturverbund	Landwirtschaftl. Gemischtbetriebe: und zwar Landwirtsch. mit: Marktfrucht	Futterbau	Betriebsbereich Gartenbau: insgesamt	darunter: Gemüsebetriebe	Zierpflanzenbetriebe	Betriebsbereich Forstwirtschaft	Kombinationsbetriebe: und zwar: Landwirtschaft, Forstwirtschaft	Forstwirtschaft, Landwirtschaft
	Nach Größenklassen											
1	933	603	31	77	31	23	1 585	361	1 141	47 709	977	1 562
2	397	396	80	234	235	134	503	173	245	2 622	1 477	603
3	223	459	188	414	1 023	1 162	385	168	112	1 858	1 820	467
4	99	171	204	598	1 963	3 122	183	81	24	606	1 187	287
5	19	33	103	470	1 619	2 986	55	21	3	198	644	107
6	4	6	52	262	1 124	2 185	25	8	3	103	405	72
7	12	8	39	240	1 295	2 201	17	6	1	73	321	48
8	1	2	18	108	713	889	21	6	2	53	195	29
9	1	1	2	13	127	110	5	2	–	52	93	29
10	2	3	–	1	18	11	2	–	–	19	34	21
	Nach Regierungsbezirken											
11	231	–	524	914	787	1 313	821	249	428	10501	1 540	666
12	176	–	156	624	1 169	1 599	248	94	103	9 300	1 968	644
13	89	1	–	11	1 025	1 937	207	64	105	8 182	1 041	514
14	240	–	–	129	1 168	2 376	322	85	192	8 211	1 051	487
15	193	11	37	136	1 334	2 864	346	56	248	6 196	727	462
16	493	1 667	–	574	2 191	1 970	411	172	189	3 808	498	258
17	269	3	–	29	474	764	426	106	266	7 095	328	194
18	**1 691**	**1 682**	**717**	**2 417**	**8 148**	**12 823**	**2 781**	**826**	**1 531**	**53 293**	**7 153**	**3 225**
19	1 611	1 603	519	2 364	11 307	19 952	2 188	648	1 127	49 127	9 115	3 883

8. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe 1979 nach dem Standardbetriebseinkommen

– Ergebnis der Agrarberichterstattung 1979 –

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha	Betriebe insgesamt	Davon Betriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von ... DM														Lfd. Nr.
			unter 1000	1000 bis unter 2000	2000 bis unter 3000	3000 bis unter 4000	4000 bis unter 6000	6000 bis unter 8000	8000 bis unter 10000	10000 bis unter 12000	12000 bis unter 14000	14000 bis unter 16000	16000 bis unter 18000	18000 bis unter 20000	20000 bis unter 25000	25000 bis unter 30000		
	Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind																	
1	0	513	277	60	30	22	28	23	10	6	1	6	4	2	7	4		1
2	0,01 bis unter 1	4 706	1 352	828	344	295	409	288	149	121	107	88	71	71	144	94		2
3	1 bis unter 2	23 220	17 632	2 903	1 035	421	315	163	88	78	87	58	51	48	68	38		3
4	2 bis unter 5	48850	11 611	10331	7 949	6 430	7 819	2 653	741	260	159	101	87	53	110	106		4
5	5 bis unter 10	63 229	1 166	2 125	3 251	3 954	10 550	12085	10624	7 684	4 794	2 792	1 491	832	942	349		5
6	10 bis unter 15	45 881	126	164	227	369	1 190	1 863	3 032	4 585	5 607	5 950	5 490	4 634	7 361	3 092		6
7	15 bis unter 20	33 064	38	53	48	57	162	283	469	651	992	1 498	2 174	2 689	7 798	6 995		7
8	20 bis unter 30	34 330	5	30	22	25	56	92	106	165	242	337	505	744	3 194	5 041		8
9	30 bis unter 50	15 527	–	5	9	10	13	23	28	29	43	56	59	54	296	519		9
10	50 bis unter 100	2 838	–	–	4	4	15	15	4	14	8	3	15	12	36	56		10
11	100 und mehr	457	–	–	–	–	1	1	2	3	3	1	2	3	4	6		11
12	Insgesamt 1979	272615	32 207	16 499	12 919	11 587	20 558	17 489	15253	13602	12 043	10 890	9 949	9 142	19 960	16 300		12
13	1977	294 643	40 355	17680	14 609	13 012	22 889	19 509	16816	15 021	13 494	12 115	11 096	10090	21 540	16 899		13
	Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind																	
14	Insgesamt	1 658	738	164	75	50	61	37	21	26	17	19	17	10	23	16		14
	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt																	
15	**Insgesamt**	**274273**	**32945**	**16663**	**12994**	**11637**	**20619**	**17526**	**15274**	**13628**	**12060**	**10909**	**9966**	**9152**	**19983**	**16316**		15
	Forstbetriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind																	
16	Insgesamt	44 338	35 437	5 128	1 535	684	579	234	145	87	46	49	38	39	45	29		16
	Forstbetriebe, deren Inhaber juristische Personen sind																	
17	Insgesamt	6 495	2 046	995	517	359	469	276	213	153	100	91	81	84	147	109		17

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha	30000 bis unter 35000	35000 bis unter 40000	40000 bis unter 45000	45000 bis unter 50000	50000 bis unter 60000	60000 bis unter 70000	70000 bis unter 80000	80000 bis unter 100000	100000 und mehr	Lfd. Nr.
	Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind										
1	0	2	3	3	1	4	–	2	16	1	1
2	0,01 bis unter 1	73	55	56	28	45	29	19	24	16	2
3	1 bis unter 2	32	23	27	14	27	20	24	23	45	3
4	2 bis unter 5	60	66	52	41	67	43	22	33	50	4
5	5 bis unter 10	180	86	43	47	56	25	22	42	89	5
6	10 bis unter 15	1 157	436	217	135	118	48	11	16	53	6
7	15 bis unter 20	4 581	2 370	1 112	521	346	137	41	25	24	7
8	20 bis unter 30	5 937	5 716	4 680	3 063	2 962	912	280	165	51	8
9	30 bis unter 50	918	1 311	1 697	1 992	3 708	2 509	1 243	789	216	9
10	50 bis unter 100	56	80	79	91	267	336	405	666	672	10
11	100 und mehr	6	7	4	7	3	7	3	8	22	370	11
12	Insgesamt 1979	13 003	10 149	7 973	5 938	7 604	4 066	2 075	1 807	1 602	12
13	1977	12937	9 501	7 176	5 122	6 460	3 235	1 681	1 627	1 779	13
	Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind										
14	Insgesamt	26	19	17	13	34	28	21	55	171	14
	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt										
15	**Insgesamt**	**16316**	**13029**	**10168**	**7990**	**5951**	**7638**	**4094**	**2096**	**1862**	**1773**	**15**
	Forstbetriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind										
16	Insgesamt	29	27	23	15	15	19	16	12	24	112	16
	Forstbetriebe, deren Inhaber juristische Personen sind										
17	Insgesamt	109	72	69	61	38	62	45	37	74	397	17

9. Landwirtschaftliche Betriebe 1979 nach Rechtsformen

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt		davon Betriebe, deren Inhaber ... sind							
			natürliche Personen[1]		Gebietskörperschaften[2]		sonstige jurist. Personen des öffentl. Rechts[3]		juristische Personen des privaten Rechts[4]	
	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	Lf ha
	Nach Größenklassen									
0	569	–	513	–	2	–	1	–	53	–
0,01 bis unter 1	4 812	2 660	4 706	2 601	33	18	61	35	12	6
1 bis unter 2	23 616	33415	23220	32 856	161	234	127	176	108	148
2 bis unter 5	49234	169 963	48850	168 771	206	649	80	238	98	306
5 bis unter 10	63 391	465372	63 229	464242	89	609	24	174	49	346
10 bis unter 15	45 962	567 359	45881	566348	44	555	12	150	25	306
15 bis unter 20	33 115	574 103	33 064	573 221	22	383	13	217	16	281
20 bis unter 30	34 411	830662	34330	828695	39	925	15	376	27	666
30 bis unter 50	15 640	571039	15 527	566 629	27	1 051	54	2 140	32	1 219
50 und mehr	3 523	281 027	3 295	250939	76	12 165	97	10 411	55	7 512
	Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	56687	855073	56 245	839158	179	7 897	137	5 368	126	2 650
Niederbayern	48552	584 598	48 322	580229	76	1 370	84	2 099	70	899
Oberpfalz	33 529	429564	33 347	426 756	71	1 096	63	1 078	48	634
Oberfranken	28 754	336116	28 597	334 210	70	813	33	304	54	789
Mittelfranken	31865	366708	31 685	363618	103	1 873	40	836	37	381
Unterfranken	34 138	361282	33944	354860	91	2 016	49	1 964	54	2 441
Schwaben	40 748	562258	40 475	555471	109	1 524	78	2 267	86	2 996
Bayern 1979	**274 273**	**3 495599**	**272 615**	**3 454 303**	**699**	**16 588**	**484**	**13 917**	**475**	**10 791**
1977	296 862	3 545 622	294 643	3 501 573	939	18 445	719	14 767	561	10 838

[1]) Einzelpersonen, Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft, BGB Gesellschaft oder dgl. Personengemeinschaften. – [2]) Bund, Bundesland, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband. – [3]) Kirche, kirchliche Anstalt und dgl. Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts. – [4]) Eingetragene(r) Genossenschaft oder Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts einschl. Gemeinschaftsforsten mit ideellen Besitzanteilen gleichgültig ob öffentlichen oder privaten Rechts.

10. Sozialökonomische Betriebstypen 1979 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe[1]		davon Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen							
			größer ist als das (Haupterwerbsbetriebe)				kleiner ist als das (Nebenerwerbsbetriebe)			
			außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten							
	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	darunter Betriebe mit Milchkühen		Betriebe	LF ha	darunter Betriebe mit Milchkühen	
					Betriebe	Tiere			Betriebe	Tiere
	Nach Größenklassen									
unter 1	5 219	2 602	1 522	732	50	155	3 697	1870	210	749
1 bis unter 2	23 220	32 855	1 621	2 278	292	657	21 599	30 577	2 970	6 490
2 bis unter 5	48850	168 767	5 443	19 964	2 866	11 600	43407	148803	19 867	69 463
5 bis unter 10	63 229	464 243	21 897	171225	17 476	130 356	41332	293018	28 112	159022
10 bis unter 20	78945	1 139 571	62300	923852	54 952	687 868	16 645	215 719	11 987	98 998
20 bis unter 30	34 330	828699	32 992	797 426	28 615	518394	1 338	31 273	820	10 140
30 bis unter 50	15 527	566627	15 109	551 259	11 237	247 026	418	15 368	173	3 166
50 und mehr	3 295	250942	3 011	221890	1 209	28 484	284	29 052	52	1 562
	Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	56 245	839156	34 424	692 279	28 092	479179	21821	146877	11 021	76 762
Niederbayern	48 322	580227	24 832	460370	17 950	211335	23 490	119857	13 781	65 002
Oberpfalz	33 347	426759	15862	314602	13 852	165742	17485	112157	10 409	52 166
Oberfranken	28597	334210	12449	236 065	10646	118 733	16148	98 145	7 636	36 238
Mittelfranken	31 685	363 618	16000	271658	13 530	149423	15685	91 960	7 949	41 356
Unterfranken	33 944	354864	12890	244 525	8 449	69 098	21 054	110 339	6 294	22742
Schwaben	40475	555472	27 438	469127	24178	431030	13037	86 345	7 101	55 324
Bayern 1979	**272 615**	**3 454 306**	**143 895**	**2 688 626**	**116 697**	**1 624540**	**128720**	**765 680**	**64 191**	**349 590**

[1]) Nur landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.

11. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im April 1979

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha / Gebiet	Betriebe insgesamt		Betriebe, darunter deren Inhaber natürliche Personen sind		Betriebsinhaber und Familienangehörige: im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt insgesamt	vollbeschäftigt insgesamt	vollbeschäftigt Betriebsinhaber	Ständige familienfremde Arbeitskräfte[1]) insgesamt	Betrieblicher Arbeitsaufwand insgesamt[2])	Lfd. Nr.
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Personen				AK-Einh.	
	Landwirtschaftliche Betriebe										
	Nach Größenklassen										
1	unter 1	5 381	2 660	5 219	2 601	9 907	4 192	1 595	8 530	3 379	1
2	1 bis unter 2	23 616	33 415	23 220	32 856	47 525	14 131	3 086	37 681	7 756	2
3	2 bis unter 5	49 234	169963	48 850	168771	116 429	42 055	7 786	99 836	30 313	3
4	5 bis unter 10	63 391	465 372	63 229	464242	168718	76 059	19 050	148627	62 835	4
5	10 bis unter 20	79 077	1 141 462	78 945	1 139 569	226 067	142857	55 250	201 743	116824	5
6	20 bis unter 30	34 411	830662	34330	828695	104876	77 169	31 267	94 035	61705	6
7	30 bis unter 50	15640	571 039	15527	566 629	48 988	37 194	14 494	43 702	29 250	7
8	50 bis unter 100	2 954	187 730	2 838	179500	8 419	6 365	2 500	7 173	4 784	8
9	100 und mehr	569	93297	457	71 439	1 053	698	301	848	505	9
	Nach Regierungsbezirken										
10	Oberbayern	56 687	855 073	56 245	839158	154 709	92 938	32 303	135834	72 838	10
11	Niederbayern	48 552	584598	48 322	580 229	124 043	68478	23 182	109064	54 149	11
12	Oberpfalz	33 529	429 564	33347	426756	88 886	45 952	15108	78 379	36 984	12
13	Oberfranken	28754	336 116	28597	334210	78 006	37 882	12279	67 338	30 429	13
14	Mittelfranken	31865	366 708	31 685	363 618	89 221	47 472	14 973	79 349	38 800	14
15	Unterfranken	34 138	361 282	33944	354 860	89 537	41 326	12 820	75872	30 322	15
16	Schwaben	40 748	562258	40475	555471	107 580	66 672	24 664	96 339	53 832	16
17	**Bayern** 1979	274 273	3 495 599	272 615	3 454 303	731982	400 720	135329	642175	317 354	17
18	dar. Haupterwerbsbetriebe[3])	143895	2 688 626	143 895	2 688 626	409323	287 101	120250	366712	230332	18
19	1971[4])	331 095	3 609 444	328 555	3 566829	924859	525 926	171350	835768	420 085	19
	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe										
20	**Bayern** 1979	325 106	3 505 583	318 087	3 457 820	801484	412056	138312	692 726	320 868	20
21	1971[4])	364 679	3 619 564	354 314	3 570 281	964 740	532 233	173522	864591	421271	21

[1]) Für Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind, wurde bei der Landwirtschaftszählung 1979 mindestens eine ständige familienfremde Person nachgewiesen, auch wenn diese nur gelegentlich mit der Bewirtschaftung der Flächen betraut war. – [2]) Ohne Arbeitsleistung nicht ständiger familienfremder Arbeitskräfte. – [3]) Betriebe, deren betriebliches Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen der Betriebsinhaber und/oder Ehegatten (einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen). – [4]) Die Betriebszahlen sind der Landwirtschaftszählung-Grunderhebung 1971 entnommen und aufgrund von Definitionsänderungen mit dem Jahr 1979 nicht voll vergleichbar.

12. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft seit 1970

– Ergebnisse der repräsentativen Arbeitskräfteerhebungen –

Monat Jahr	Landwirtsch. Betriebe insgesamt	Landwirtsch. Betriebe landw. genutzte Fläche	Im Betrieb einschl. Haushalt beschäftigt	darunter mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt: insgesamt		vollbeschäftigt		teilbeschäftigt	
		ha	Personen		AK-Einh.	Personen	AK-Einh.	Personen	AK-Einh.
	Betriebsinhaber und Familienangehörige								
Juli 1970	318300	3 603600	902400	814 900	.	312 600	.	502400	.
April 1973	306 000	3 551 000	823400	722 500	.	225 300	.	497 200	.
April 1975	295 900	3 512 300	817 400	723 800	362 600	214 600	204 200	509200	158400
April 1977	274900	3 501 900	763400	674 500	340 700	199300	191 300	475 200	149400
April 1979	269500	3 464 500	732 100	640 200	312400	177 700	170700	462500	141600
April 1980	267700	3 450300	719600	628300	307 400	173100	167500	455 200	139900
	darunter Betriebsinhaber								
Juli 1970	.	.	316700	316 000	.	172100	.	143900	.
April 1973	.	.	291400	288700	.	140600	.	148100	.
April 1975	.	.	295 900	295 900	183 700	136 800	136800	159100	46 900
April 1977	.	.	273800	273800	175400	131900	131900	141 900	43 500
April 1979	.	.	268400	268400	163 800	121500	121500	146900	42 300
April 1980	.	.	266000	266 000	162 000	118900	118900	147200	43 100
	Ständige familienfremde Arbeitskräfte								
Juli 1970	14 000	.	26 800	25 400	.	14 500	.	10900	.
April 1973	14200	.	28200	26 200	.	12 100	.	14 100	.
April 1975	12300	.	23 600	22 200	15 900	9 100	9 100	13 100	6 800
April 1977	9 400	.	19 500	18000	13 400	7 200	7 200	10800	6 200
April 1979	.	.	21 700	19 900	15600	13000	.	6 900	.
April 1980	.	.	17 700	16 800	16700	11 700	.	5 100	.

13. Strukturverhältnisse im Verkaufsobstbau 1977

– Ergebnis der Obstanbauerhebung 1977 –

Größenklasse nach der Baumobstfläche in ha / Gebiet	Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst insgesamt: Betriebe	Baumobstfläche ha	darunter mit Anbau von: Äpfeln Betriebe	Äpfeln Fläche ha	Birnen Betriebe	Birnen Fläche ha	Süßkirschen Betriebe	Süßkirschen Fläche ha	Sauerkirschen Betriebe	Sauerkirschen Fläche ha	Pflaumen und Zwetschgen Betriebe	Pflaumen und Zwetschgen Fläche ha
Nach Größenklassen												
unter 0,2	751	123	572	52	354	10	362	26	113	5	427	27
0,2 bis unter 0,5	2 594	812	1 807	283	1 111	54	1 568	240	433	34	1 613	189
0,5 bis unter 1	1 426	962	949	266	600	60	1 042	356	237	38	982	225
1 bis unter 2	816	1 045	597	318	399	75	622	341	174	46	588	246
2 bis unter 3	185	433	151	182	124	44	122	84	56	22	132	95
3 bis unter 5	107	405	102	248	73	46	55	42	46	18	77	49
5 und mehr	82	681	79	485	57	57	37	32	52	47	47	49
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	567	409	555	196	452	43	290	24	76	8	488	134
Niederbayern	426	215	419	126	331	27	252	12	49	3	348	39
Oberpfalz	127	72	121	40	104	10	91	8	43	2	101	12
Oberfranken	1 789	1 236	893	197	558	57	1 636	740	145	21	1 070	217
Mittelfranken	742	368	495	74	312	20	630	210	106	12	432	50
Unterfranken	1 753	1 318	1 227	592	525	46	783	112	533	133	1138	387
Schwaben	557	842	547	609	436	142	126	17	159	31	289	40
Bayern 1977	5 961	4 461	4 257	1 834	2 718	346	3 808	1 121	1 111	210	3 866	879
1972/73	7 874	4 814	5 970	2 052	3 676	393	4 534	1 114	1 306	204	4 983	974

14. Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1979

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe		darunter Betriebe mit selbstbewirtschafteter Eigenfläche			und zwar nur mit selbstbewirtsch. Eigenfläche		und zwar mit Pachtflächen[1])		
	Betriebe	Selbstbewirtsch. landw. genutzte Fläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche Eigenfläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche Pachtfläche
		ha		ha			ha		ha	
Landwirtschaftliche Betriebe										
Nach Größenklassen										
unter 1	5 381	2 660	4 622	2 567	2 488	4 330	2 381	283	180	76
1 bis unter 2	23616	33 415	23 032	32604	31 213	20 636	28962	2 266	3 446	1 312
2 bis unter 5	49 234	169 963	48 438	167 393	153 955	35 433	119 986	12 585	45 939	12 961
5 bis unter 10	63 391	465 372	62 729	460584	406 337	32 613	233 505	29 666	223 846	53 250
10 bis unter 20	79 077	1 141 462	78 336	1 130 833	944 368	28 268	401 476	49686	724 048	184 862
20 bis unter 30	34 411	830662	34 028	821398	657 837	10662	257014	23 250	561585	162 539
30 bis unter 50	15640	571039	15407	562251	432 935	5 013	182 822	10 352	377 894	128 557
50 bis unter 100	2 954	187 730	2 821	178878	128 391	890	56 374	1 918	121637	50 268
100 und mehr	569	93297	516	83 874	60 359	159	27 814	353	55 526	22 925
Nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	56 687	855 073	55499	838370	706 920	27 762	348 004	27 414	485 851	129 599
Niederbayern	48 552	584598	47 921	576061	504 772	30 611	302 339	17 036	271037	70 657
Oberpfalz	33 529	429564	33 196	424430	361045	19 713	196 926	13 337	225899	63 039
Oberfranken	28 754	336116	28345	331366	258 454	15 066	109 641	13 127	220230	72 417
Mittelfranken	31 865	366 708	31 423	362853	293 604	13 531	110 308	17 719	250 920	68 691
Unterfranken	34 138	361282	33 438	352455	258002	17 757	99 420	15 336	250 707	93 228
Schwaben	40 748	562258	40107	554846	435086	13 564	143 696	26 390	409 456	119119
Bayern 1979	**274 273**	**3 495 599**	**269 929**	**3 440381**	**2 817 882**	**138004**	**1 310 334**	**130 359**	**2 114 099**	**616749**
1971[2])	329799	3 602471	324 307	3 530 344	3 003 745	158990	1 473 814	163 991	2 042 810	522 717
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe										
Bayern 1979	**325106**	**3 505 583**	**280 092**	**3 450 357**	**2 827 808**	**148148**	**1 319 876**	**130376**	**2 114 498**	**616796**
1971[2])	363 046	3 612 578	332 428	3 540 436	3 013 761	167 077	1 482 287	164 025	2 044428	522 793

[1]) Ohne Betriebe mit ausschließlich Pachtfläche. – [2]) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (Vollerhebung).

15. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Flächen 1979

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/Landwirtschaftszählung 1979 –

Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)[1]) insgesamt			und zwar gepachtet von Familienangehörigen[3])		sonstigen Personen			
	Betriebe	landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt[2])	Pachtfläche	Pachtfläche	Betriebe	Pachtfläche	Jahrespachtentgelt je ha	Betriebe mit einem Jahrespachtentgelt von 300 DM je ha und mehr Betriebe	Pachtfl. ha
		ha				ha	DM		
Landwirtschaftliche Betriebe									
Nach Größenklassen									
unter 1	466	268	164	26	401	138	3 882	316	102
1 bis unter 2	2 825	4 221	2 083	307	2 461	1 776	340	706	506
2 bis unter 5	13 353	48 425	15 430	1 975	12 213	13 455	256	3 413	3 650
5 bis unter 10	30 311	228 524	57 910	5 495	28665	52 415	271	10077	18 041
10 bis unter 20	50 419	734 572	195 347	14 849	48 475	180498	299	20595	76 852
20 bis unter 30	23 629	570758	171679	12 932	22 740	158 747	305	10 127	68 042
30 bis unter 50	10 583	386605	137 224	9 995	10 158	127 229	306	4 738	53 774
50 bis unter 100	2 050	130 428	59 057	5 025	1 950	54032	318	988	24 410
100 und mehr	405	64 834	32 234	4 173	374	28 061	324	193	14015
Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	28 462	502409	146 072	13 144	27 272	132 928	317	12 607	64 890
Niederbayern	17 567	279 549	79167	8 835	16 509	70 332	436	9 999	49 448
Oberpfalz	13 603	230967	68 105	4 053	12 961	64052	239	2 180	14 134
Oberfranken	13 481	224864	77 031	5 339	12 759	71692	166	662	2 970
Mittelfranken	18 088	254 661	72 413	5 257	17 339	67 156	266	4 337	18603
Unterfranken	15 941	259 348	101 849	11 780	14 466	90 069	302	5 758	37 447
Schwaben	26 899	416 837	126 491	6 369	26131	120122	343	15610	71902
Bayern 1979	**134 041**	**2 168 636**	**671127**	**54 776**	**127 437**	**616351**	**302**	**51 153**	**259393**
1971[4])	168 979	2 114 490	592 567	46 214	208 777	546 353	198	23 338	75 961
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe									
Bayern 1979	**134 076**	**2 169 042**	**671180**	**54 781**	**127 459**	**616399**	**301**	**51 159**	**259394**
1971[4])	169 038	2 116 121	592 656	46 218	208 834	546 438	198	23 347	75 965

[1]) Einschl. Betriebe mit nur Pachtfläche. – [2]) Selbstbewirtschaftete LF überhaupt. – [3]) Eltern, Großeltern, Kinder des Betriebsinhabers bzw. seines Ehegatten. – [4]) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (Vollerhebung).

16. Land- und forstwirtschaftliche

– Ergebnis der Agrarberichterstattung/

Betriebe mit Waldflächen 1979

Landwirtschaftszählung 1979 –

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche in ha	Betriebe insgesamt	darunter Betriebe mit Waldflächen insgesamt	Betriebsfläche	landw. genutzte Fläche	Waldfläche	davon haben 0,01 bis unter 2 Betriebe	0,01 bis unter 2 Waldfläche ha	2 bis unter 3 Betriebe	2 bis unter 3 Waldfläche ha
				ha						
	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe									
1	0	41 211	40693	845 357	–	798 789	17 537	24 247	7 569	18 197
2	0,01 bis unter 1	14 587	11 247	164 853	2 335	149635	4 204	5 302	2 098	5 087
3	1 bis unter 2	23 812	10671	97 937	15 065	74 284	7 796	5 608	1 096	2 624
4	2 bis unter 5	49 334	26 784	214 252	94 507	107 924	19542	15 012	3 102	7 389
5	5 bis unter 10	63 429	43 751	543 293	324477	188133	26 112	22 990	6 516	15 597
6	10 bis unter 15	45 986	35 984	662461	445291	193896	15 528	14 574	5 520	13 245
7	15 bis unter 20	33 124	27 371	654 403	475077	158 166	8 715	8 534	3 830	9 238
8	20 bis unter 30	34 422	29 403	942599	710290	205282	6 895	6 671	3 274	7 919
9	30 bis unter 50	15655	13 585	695 043	495 642	178 561	2 316	2 197	1 057	2 555
10	50 bis unter 100	2 965	2 383	258678	150621	93 521	334	298	129	314
11	100 und mehr	582	414	246654	69 840	131452	47	46	26	62
12	**Insgesamt 1979**	**325107**	**242 286**	**5 325 529**	**2 783 145**	**2 279 643**	**109 026**	**105480**	**34 217**	**82 227**
13	1977	336422	246378	5 335909	2 795597	2 281398	112613	107519	34 339	82 452
	darunter landwirtschaftliche Betriebe									
1	0	569	51	44	–	30	51	30	–	–
2	0,01 bis unter 1	4 812	1 472	3 462	851	2 061	1 098	834	192	459
3	1 bis unter 2	23 616	10475	35 764	14 814	16 666	7 796	5 608	1 096	2 624
4	2 bis unter 5	49 234	26 684	148 813	94 207	45 461	19 542	15 012	3 102	7 389
5	5 bis unter 10	63 391	43713	444 735	324202	103 249	26 112	22 990	6 516	15 597
6	10 bis unter 15	45 962	35960	592246	444 988	128 312	15 528	14 574	5 520	13 245
7	15 bis unter 20	33 115	27 362	625923	474 921	132 633	8 715	8 534	3 830	9 238
8	20 bis unter 30	34 411	29 392	925141	710 019	188959	6 895	6 671	3 274	7 919
9	30 bis unter 50	15640	13 570	636676	495036	122 985	2 316	2 197	1 057	2 555
10	50 bis unter 100	2 954	2 372	202284	149870	43775	334	298	129	314
11	100 und mehr	569	401	111102	64 252	39 804	47	46	26	62
12	**Insgesamt 1979**	**274 273**	**191452**	**3 726 191**	**2 773 161**	**823934**	**88434**	**76 794**	**24 742**	**59401**
13	1977	296872	206818	3 774832	2 784 163	856375	98 421	87 627	27 255	65 365

eine Waldfläche von ... ha														Lfd. Nr.
3 bis unter 4		4 bis unter 5		5 bis unter 7,5		7,5 bis unter 10		10 bis unter 20		20 bis unter 50		50 und mehr		
Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	Betriebe	Waldfläche ha	
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe														
4 021	13 712	2 407	10631	3 056	18 469	1 324	11 388	1 994	27 525	1 248	39 106	1 537	635 514	1
1 330	4 579	842	3 740	1 209	7 322	576	4 976	657	8 961	197	5 679	134	103 989	2
541	1 836	378	1 673	418	2 522	156	1 338	174	2 304	68	1 937	44	54 442	3
1 550	5 262	863	3 795	900	5 383	327	2 795	354	4 620	70	1 994	76	61 673	4
4 083	13 850	2 337	10 250	2 753	16 360	906	7 737	805	10 311	180	4 869	59	86169	5
4 123	13 952	2 859	12 545	4 195	25 229	1 660	14187	1 692	21 916	327	8 765	80	69 483	6
3 157	10 717	2 447	10 712	4 160	25 264	1 958	16 794	2 539	33 196	492	13 243	73	30 469	7
3 003	10 199	2 601	11 396	5 001	30 480	2 884	24 820	4 484	60 171	1 166	30 902	95	22 724	8
1 064	3 624	1 028	4 524	2 265	13 852	1 572	13 525	2 990	40 894	1 164	32 593	129	64 796	9
131	450	141	623	326	2 016	203	1 772	537	7 647	428	12 607	154	67 794	10
12	41	14	62	33	200	24	201	56	815	82	2 727	120	127 298	11
23 015	**78 222**	**15 917**	**69 952**	**24 316**	**147 095**	**11 590**	**99 534**	**16 282**	**218361**	**5 422**	**154 422**	**2 501**	**1 324349**	12
23 085	78 409	15 973	70 173	24 431	147 707	11 578	99 462	16 395	219 792	5 425	154 527	2 539	1 321 355	13
darunter landwirtschaftliche Betriebe														
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
97	330	46	203	35	202	4	33	–	–	–	–	–	–	2
541	1 836	378	1 673	418	2 522	156	1 338	90	1 065	–	–	–	–	3
1 550	5 262	863	3 795	900	5 383	327	2 795	354	4 620	46	1 205	–	–	4
4 083	13 850	2 337	10 250	2 753	16 360	906	7 737	805	10 311	180	4 869	21	1 286	5
4 123	13 952	2 859	12 545	4 195	25 229	1 660	14 187	1 692	21 916	327	8 765	56	3 899	6
3 157	10 717	2 447	10 712	4 160	25 264	1 958	16 794	2 539	33 196	492	13 243	64	4 935	7
3 003	10 199	2 601	11 396	5 001	30 480	2 884	24 820	4 484	60 171	1 166	30 902	84	6 401	8
1 064	3 624	1 028	4 524	2 265	13 852	1 572	13 525	2 990	40 894	1 164	32 593	114	9 220	9
131	450	141	623	326	2 016	203	1 772	537	7 647	428	12 607	143	18048	10
12	41	14	62	33	200	24	201	56	815	82	2 727	107	35 649	11
17761	**60 261**	**12714**	**55 784**	**20 086**	**121506**	**9 694**	**83 202**	**13547**	**180 635**	**3 885**	**106912**	**589**	**79 438**	12
18 968	64 320	13 316	58408	20 770	125 494	9 840	84 489	13 756	183 347	3 889	106692	603	80 632	13

17. Strukturverhältnisse im Weinbau 1979

– Ergebnis der Weinbauerhebung 1979/80 –

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche in ha	Betriebe mit Weinbau insgesamt: Betriebe	Betriebsfläche (ha)	Landw. genutzte Fläche (ha)	Rebfläche insgesamt (ha)	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche: insgesamt (ha)	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche: dar. im Ertrag (ha)	Rebschulen u. Unterlagenschnittgärten (ha)	Rebbrache (ha)	Reine Weinbaubetriebe: Betriebe	Rebfläche insgesamt (ha)	dar. bestockte Rebfläche (ha)
unter 0,10	1 103	6 313	5 827	325	58	54	–	267	506	239	26
0,10 bis unter 0,20	1 558	7 799	7 283	265	212	197	–	52	856	141	118
0,20 bis unter 0,30	1 032	5 431	4 520	275	239	221	0	35	604	154	140
0,30 bis unter 0,50	987	5 218	4 806	425	374	343	–	53	530	217	198
0,50 bis unter 1	893	7 637	7 117	674	618	553	0	55	355	263	244
1 bis unter 2	605	7 609	5 303	888	834	732	3	54	241	364	341
2 bis unter 3	225	2 518	2 255	574	543	455	1	32	119	300	288
3 bis unter 5	155	1 313	1 247	598	573	504	3	25	103	393	383
5 bis unter 10	48	618	564	340	312	274	4	28	32	215	208
10 bis unter 20	10	178	172	149	136	121	7	13	5	82	73
20 und mehr	7	1 541	775	506	428	381	5	78	5	441	367
Insgesamt	**6 623**	**46 175**	**39 869**	**5 019**	**4 327**	**3 835**	**23**	**692**	**3 356**	**2 809**	**2 386**

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche in ha	Erziehungsart und Unterstützungsvorrichtungen der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche: Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche insgesamt (Betriebe)	darunter haben: Pfahlanlagen (Betriebe)	Drahtrahmen: Betriebe	Drahtrahmen: ha	Von den Betrieben mit Drahtrahmen haben ... einen Rebzeilenabstand von ... bis unter ... Meter: unter 1,80 m: Betriebe	unter 1,80 m: ha	1,80 bis unter 2,40 m: Betriebe	1,80 bis unter 2,40 m: ha	2,40 m und mehr: Betriebe	2,40 m und mehr: ha
unter 0,10	896	78	836	53	811	52	20	1	5	0
0,10 bis unter 0,20	1 558	83	1 520	205	1 398	185	127	18	13	2
0,20 bis unter 0,30	1 031	30	1 024	235	866	195	163	36	20	4
0,30 bis unter 0,50	987	24	979	368	811	289	204	70	28	9
0,50 bis unter 1	893	11	890	615	762	457	259	141	29	17
1 bis unter 2	605	7	604	827	530	608	203	200	21	19
2 bis unter 3	225	3	225	540	203	389	70	113	24	38
3 bis unter 5	155	1	155	569	137	412	60	128	10	29
5 bis unter 10	48	–	48	309	42	189	25	105	3	15
10 bis unter 20	10	1	10	129	8	46	9	66	2	17
20 und mehr	7	–	7	424	6	173	4	174	3	77
Insgesamt	**6 415**	**238**	**6 298**	**4 274**	**5 574**	**2 995**	**1 144**	**1 052**	**158**	**227**

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche in ha	Bepflanzung und Bearbeitung der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen: Bepflanzung mit wurzelechten Reben: Betriebe	wurzelechten Reben: ha	Pfropfreben: Betriebe	Pfropfreben: ha	Bearbeitung: im direkten Zug: Betriebe	im direkten Zug: ha	im Seilzug: Betriebe	im Seilzug: ha	nur von Hand: Betriebe	nur von Hand: ha
unter 0,10	517	30	446	27	81	6	134	9	686	43
0,10 bis unter 0,20	629	71	1 092	142	395	57	442	60	767	96
0,20 bis unter 0,30	262	45	893	194	443	101	361	80	284	58
0,30 bis unter 0,50	196	44	927	329	510	187	407	138	176	48
0,50 bis unter 1	131	39	874	579	577	378	356	205	94	35
1 bis unter 2	81	35	599	797	537	674	197	145	35	13
2 bis unter 3	30	16	224	525	214	464	78	75	12	3
3 bis unter 5	28	19	155	551	153	504	55	61	13	4
5 bis unter 10	11	13	48	296	47	256	27	51	2	2
10 bis unter 20	1	2	10	127	10	99	5	16	2	14
20 und mehr	1	3	7	421	7	264	5	160	–	–
Insgesamt	**1 887**	**317**	**5 275**	**3 988**	**2 974**	**2 990**	**2 067**	**1 000**	**2 071**	**316**

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche in ha	Von den weinbautreibenden Betrieben: sind nicht ausbauende (Betriebe)	sind Vollablieferer bei einer Erzeugergemeinschaft oder Winzergenossenschaft (Betriebe)	sind Vollablieferer bei einer Erzeugergemeinschaft oder Winzergenossenschaft (Rebfl. ha[1])	verkaufen zu 100% an Dritte	sind ausbauende (Betriebe)	verkaufen und sind Zukäufer von: Trauben, Maische, Most (Betriebe)	Süßreserve (Betriebe)	Selbstausbauer der gesamten Mosternte (Betriebe)	Selbstausbauer der gesamten Mosternte (Rebfl. ha[1])
unter 0,50	2 797	1 762	418	682	1 883	320	19	20	1 629	215
0,50 bis unter 2	1 208	1 007	878	148	290	71	28	49	233	223
2 bis unter 5	176	158	366	13	204	46	33	43	160	437
5 und mehr	11	10	64	1	54	6	23	7	49	686
Insgesamt	**4 192**	**2 937**	**1 726**	**844**	**2 431**	**443**	**103**	**119**	**2 071**	**1 561**

[1]) Im Ertrag.

18. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Rebsorten

– Ergebnis der Weinbauerhebung 1979/80 –

Name der Rebsorte	Code[1])	Bestockte Rebfläche insgesamt	Bestockte Rebfläche dar. Jungfläche[2])	Name der Rebsorte	Code[1])	Bestockte Rebfläche insgesamt	Bestockte Rebfläche dar. Jungfläche[2])
		ha				ha	
Beerenfarbe B = weiß				**Versuchsanbau, Beerenfarbe B = weiß**			
Albalonga	001	9,20	0,45	Comtessa	009	0,20	–
Auxerrois	005	0,16	–	Dalkauer	010	0,10	–
Bacchus	006	265,48	86,63	Fontanara	018	3,22	–
Burgunder, weißer	007	5,49	–	Forta	019	0,78	–
Ehrenfelser	013	2,39	–	Gutenborner	024	0,22	–
Elbling, weißer	014	1,25	–	Muskabona	036	0,57	–
Faber	016	12,27	2,01	Noblessa	040	3,50	2,20
Gutedel	023	26,88	4,50	Sisi	059	0,74	0,12
Huxelrebe	026	5,31	0,40				
Kanzler	027	1,99	–				
Kerner	028	149,87	41,90	**Versuchsanbau, Beerenfarbe RS = rosee**			
Mariensteiner	030	6,52	–	Schönburger	071	0,88	–
Morio-Muskat	033	18,36	0,96				
Müller-Thurgau	034	2 109,02	246,76				
Muskat Ottonel	038	6,90	–				
Optima	042	11,48	1,80	**Weißweinrebsorten zusammen**	**079**	**4 243,39**	**471,31**
Ortega	044	54,04	3,84				
Räuschling, weißer	049	0,43	–				
Reichensteiner	051	1,49	–	**Beerenfarbe N = schwarz**			
Riesling, weißer	052	90,66	6,27	Burgunder, blauer früh	081	1,36	–
Rieslaner	053	31,97	0,28	Burgunder, blauer spät	082	26,75	3,89
Scheurebe	055	121,13	13,59	Deckrot	084	0,44	–
Silvaner, grüner	058	1 136,43	47,83	Domina	085	3,18	0,92
Würzer	065	0,81	–	Portugieser, blauer	095	26,80	3,96
				Saint Laurent	097	0,37	–
Beerenfarbe G = grau							
Ruländer	067	30,54	035	**Versuchsanbau, Beerenfarbe N = schwarz**			
				Carmina	083	0,48	–
Beerenfarbe RS = rosee				Dornfelder	086	0,32	–
Perle	070	90,34	8,95				
				Rotweinrebsorten zusammen	**104**	**59,70**	**8,77**
Beerenfarbe R = rot							
Siegerrebe	076	0,67	–				
Traminer, roter	077	42,10	2,47	**Keltertrauben insgesamt**	**105**	**4 303,09**	**480,08**

[1]) Nach dem amtlichen Rebsortenverzeichnis. – [2]) Unter 3 Jahre alt.

19. Schlepper- und Mähdrescherbestand 1979

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten –

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet Besitzart	Verwendung von Vierrad- und Kettenschleppern (einschl. Geräteträgern)							Verwendung von selbstfahrenden Mähdreschern	
	Insgesamt		davon mit einer Nennleistung von ... KW						
			bis 25	26 bis 37	38 bis 59	60 bis 74	75 u. mehr		
	Betriebe	Masch.	Maschinen					Betriebe	Masch.
Betriebseigene Maschinen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe									
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche									
unter 5	54 649	65349	51532	12 558	1 118	72	67	913	951
5 bis unter 10	59 371	91 641	50 647	34 008	6 693	210	80	3 724	3 907
10 bis unter 20	77 044	157 386	59912	62 130	33 289	1 582	470	13 357	13 795
20 bis unter 50	51504	132 876	36 177	43845	42 691	7 264	2 896	18 958	19 965
50 und mehr	3 677	13421	2 505	3 014	4 271	1 602	2 028	2 061	2 398
Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	51 106	105861	43359	34 445	23 276	3 039	1 640	6 264	6 521
Niederbayern	42 950	79206	30694	25 591	17 934	3 121	1 863	5 617	5 985
Oberpfalz	30 948	55 232	24411	19 347	9 949	1 079	444	6 960	7 476
Oberfranken	25 482	45224	21542	15 635	7 288	569	187	5 484	5 798
Mittelfranken	29 122	54 539	26 191	18 883	8 648	590	225	5 636	5 793
Unterfranken	29 031	46 919	20 363	15 830	8 911	1 236	576	5 423	5 623
Schwaben	37 606	73693	34214	25822	11 955	1 095	605	3 629	3 820
Bayern	**246245**	**460 675**	**200 778**	**155 555**	**88 064**	**10 732**	**5 544**	**39 013**	**41 018**
Sonstige Maschinen nach Besitzarten									
Gemeinschaftlich	171	256	74	67	81	27	6	16 434	6 957
Genossenschaftlich	90	194	56	88	44	3	2	52	50
Lohnunternehmen	524	1 166	366	347	325	62	66	532	713
Maschinen aller Besitzarten insgesamt									
Bayern	**–**	**462 292**	**201 274**	**156 057**	**88514**	**10 824**	**5 618**	**56 031**	**48 739**

B. Bodenbewirtschaftung

1. Gesamtfläche 1979

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebäude und Freifläche		Betriebsfläche			Erholungsfläche			Verkehrsfläche			Landwirtschaftsfläche			Waldfläche		Wasserfläche		Flächen anderer Nutzung			Gebietsfläche insgesamt	Lfd. Nr.
				insgesamt		dar. Abbauland	insgesamt		dar. Grünanlagen	insgesamt		dar. Straßen, Wege, Plätze	insgesamt		dar. Moor					insgesamt		dar. Unland		
		ha	%	ha	%	ha	ha	%	ha	ha	%	ha	ha	%	ha	ha	%	ha	%	ha	%	ha	ha	
1	Oberbayern	60 419	*3,5*	7 916	*0,5*	4 942	8 748	*0,5*	3 609	52 778	*3,0*	46110	949 157	*54,1*	10 402	559 231	*31,9*	53 574	*3,0*	61 433	*3,5*	51 393	1 753256	1
2	Niederbayern	20660	*2,0*	2 413	*0,2*	1 574	1 048	*0,1*	272	29 314	*2,8*	27 150	631 785	*61,2*	17	329951	*31,9*	13 204	*1,3*	4 831	*0,5*	1 433	1 033 206	2
3	Oberpfalz	21 247	*2,2*	2 974	*0,3*	1 125	1 800	*0,2*	617	32 014	*3,3*	29 120	488 633	*50,4*	37	376 312	*38,8*	12 573	*1,3*	33 578	*3,5*	3 239	969131	3
4	Oberfranken	19 966	*2,8*	1 789	*0,3*	785	2 575	*0,4*	808	25 089	*3,4*	22 465	384 702	*53,2*	9	278 715	*38,5*	5 862	*0,8*	4 435	*0,6*	2 035	723133	4
5	Mittelfranken	24 406	*3,4*	1 453	*0,2*	702	2 453	*0,3*	831	30 780	*4,2*	27 510	408417	*56,4*	12	244027	*33,7*	7 730	*1,1*	5 159	*0,7*	922	724 425	5
6	Unterfranken	19 177	*2,3*	1 772	*0,2*	1 386	2 278	*0,3*	680	33 484	*3,9*	31 349	445 948	*52,3*	66	327 639	*38,4*	7 820	*0,9*	14 906	*1,7*	4 866	853 024	6
7	Schwaben	32996	*3,3*	5 638	*0,5*	3 948	2 976	*0,3*	543	37 780	*3,8*	34 092	624 362	*62,5*	1 129	258614	*25,9*	15 580	*1,6*	21013	*2,1*	16 396	998959	7
8	**Bayern**	**198871**	***2,8***	**23 954**	***0,3***	**14 461**	**21 878**	***0,3***	**7 359**	**241 241**	***3,4***	**217 798**	**3 933 003**	***55,8***	**11 673**	**2 374488**	***33,7***	**116343**	***1,6***	**145 356**	***2,1***	**80 284**	**7 055 134**	8

2. Entwicklung wichtiger Kultur- und Ernte

arten und Fruchtarten seit 1960

Jahr	Ackerland	Gartenland	Obstanlagen und Baumschulen	Wiesen (einschl. Mähweiden und Streuwiesen)	Viehweiden, Hutungen und Almen	Rebland	Landwirtschaftlich genutzte Fläche[1])	Getreide insgesamt	Getreide darunter Winterweizen und Spelz	Getreide darunter Winterroggen	noch: Getreide darunter Wintergerste	noch: Getreide darunter Sommergerste	noch: Getreide darunter Hafer	Hackfrüchte insgesamt	Hackfrüchte darunter Kartoffeln	Hackfrüchte darunter Zuckerrüben	Hackfrüchte darunter Runkel- u. Kohlrüben Futtermöhren, Futterkohl usw.	Hopfen	Futterpflanzen insgesamt	Futterpflanzen darunter Klee, Kleegras u. Klee-Luzerne-Gemisch	Futterpflanzen darunter Grünmais	Jahr
	Fläche in 1 000 ha																					
1960	2 180,5	58,5	12,5	1 455,2	248,7	2,5	3 966,7	1 329,3	414,4	240,4	17,3	363,3	184,6	480,5	307,9	47,2	125,0	7,5	332,6	212,0	24,9	1960
1961	2 165,2	66,7	15,1	1 462,4	248,8	3,2	3 961,8	1 329,1	410,0	234,1	28,7	368,5	172,8	467,9	296,4	46,3	124,9	7,3	327,5	212,3	24,5	1961
1962	2 159,6	67,0	13,5	1 463,9	251,2	3,1	3 958,5	1 316,1	380,8	206,6	20,9	389,0	174,4	471,8	295,8	51,2	124,4	7,6	328,6	205,4	29,7	1962
1963	2 154,1	67,2	13,7	1 464,4	251,0	3,2	3 953,8	1 319,0	411,6	202,7	29,3	371,9	172,2	463,5	292,4	54,7	116,1	8,2	321,3	200,1	33,6	1963
1964	2 148,8	68,2	13,7	1 466,5	249,8	3,2	3 950,4	1 326,4	425,3	195,7	24,4	369,1	171,2	451,3	281,4	64,2	105,7	8,7	316,6	193,6	35,7	1964
1965	2 125,5	72,1	14,9	1 455,0[2])	219,4[2])	3,1	3 907,2	1 313,5	433,2	186,0	19,9	369,0	164,1	416,9	262,0	56,9	98,0	9,5	337,3	172,6	61,4	1965
1966	2 112,2	73,9	14,7	1 456,3[2])	217,9[2])	3,1	3 896,8	1 299,0	416,6	164,2	22,9	367,8	164,4	394,9	251,0	53,3	90,6	10,1	359,1	175,2	69,4	1966
1967	2 106,2	74,9	14,7	1 452,3[2])	217,3[2])	3,1	3 891,1	1 306,3	428,0	143,9	27,1	359,0	173,8	393,6	251,7	52,5	89,3	10,6	349,3	166,5	74,7	1967
1968	2 111,7	76,1	14,7	1 383,0[2])	207,1[2])	3,2	3 818,4	1 325,7	453,4	140,3	32,1	351,8	174,6	391,5	237,9	55,1	98,6	10,8	342,2	157,8	77,8	1968
1969	2 106,4	76,6	14,9	1 382,1[2])	204,7[2])	3,2	3 811,5	1 327,3	438,6	112,3	29,8	371,9	169,4	371,5	220,7	54,7	96,0	10,8	354,7	159,9	92,5	1969
1970	2 104,0	63,3	13,4	1 413,7	154,8	3,4	3 752,9	1 331,9	452,6	103,3	26,5	367,9	168,8	366,5	217,1	56,8	92,6	11,8	357,8	151,1	114,1	1970
1971	2 109,5	63,5	13,4	1 402,9	154,1	3,6	3 747,3	1 345,0	453,4	102,0	36,8	375,9	159,1	355,7	207,0	61,5	87,2	14,4	361,7	143,8	132,6	1971
1972	2 113,7	63,1	13,5	1 392,1	152,9	3,7	3 739,3	1 344,4	462,4	98,3	42,8	377,1	158,6	345,9	193,9	68,3	83,7	17,1	370,1	136,6	150,5	1972
1973	2 118,4	63,4	12,6	1 377,8	152,3	3,8	3 728,7	1 343,4	432,3	77,3	43,1	399,7	163,2	333,6	181,4	74,2	78,1	18,6	388,0	130,5	179,1	1973
1974	2 128,3	63,5	12,4	1 361,0	151,0	4,0	3 720,4	1 350,3	439,4	72,8	48,4	377,6	163,3	331,5	176,9	79,9	74,6	18,8	390,2	131,7	186,7	1974
1975	2 125,6	63,5	12,3	1 354,5	150,0	4,1	3 710,4	1 333,6	486,2	66,1	55,2	400,9	170,8	321,8	160,1	92,0	69,7	18,9	415,3	130,4	211,0	1975
1976	2 127,4	63,1	12,3	1 343,9	148,7	4,2	3 699,9	1 331,6	405,6	74,6	67,8	371,7	169,7	319,3	159,3	92,0	68,0	18,4	424,8	122,8	230,0	1976
1977	2 119,1	62,3	11,9	1 342,7	138,1	4,6	3 679,1	1 340,9	414,1	83,0	89,9	369,6	154,5	300,7	148,3	88,9	63,5	18,0	429,1	111,7	265,4	1977
1978	2 131,6	62,5	11,8	1 321,7	136,7	4,7	3 669,4	1 368,0	409,0	74,6	128,8	370,9	149,7	274,7	132,8	83,6	58,2	16,5	441,7	107,6	279,1	1978
1979[3])	2 099,9	16,7	8,8	1 278,3	130,6	4,2	3 538,8	1 355,9	412,5	65,5	168,5	350,2	153,8	245,8	111,9	80,5	53,4	16,2	452,7	107,9	309,9	1979[3])
1980[3])	2 082,6	17,2	8,5	1 264,5	128,7	4,1	3 505,8	1 336,7	424,9	69,2	202,0	309,3	143,6	234,1	105,0	79,1	50,1	16,8	462,1	101,3	323,7	1980[3])

[1]) Bis 1969 landwirtschaftliche Nutzfläche. – [2]) Ohne Flächen, die seit einem Jahr oder länger nicht genutzt werden. – [3]) Wegen des seit 1979 eingeschränkten Erfassungsbereichs ist der Vergleich mit früheren Jahren nur bedingt möglich.

3. Bodennutzung und Ernte 1979 und 1980

Lfd. Nr.	Gebiet	Brotgetreidearten: Winterweizen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Sommerweizen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Weizen zusammen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Winterroggen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Sommerroggen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Roggen zusammen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Wintermenggetreide Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Brotgetreidearten zusammen Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Futter- u. Ind.getr.arten: Wintergerste Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Lfd. Nr.
		ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
1	Bayern 1980[1])	424 947	*49,2*	2 089 039	65574	*39,6*	259 870	490 521	*47,9*	2 348 909	69 200	*35,8*	247944	6 215	*30,1*	18 707	75 415	*35,4*	266 651	5 887	*39,1*	23 001	571823	*46,1*	2 638 561	201999	*50,2*	1 013 227	1
2	1979[1])	412 405	*44,5*	1 836 439	70 162	*42,0*	294680	482 567	*44,2*	2 131 119	65 534	*31,4*	205 973	5 277	*27,9*	14 718	70 811	*31,2*	220 691	3 930	*36,9*	14 490	557 308	*42,5*	2 366300	168467	*44,5*	749510	2
3	Bundesgeb. 1980[1])	1 532 499	*49,7*	7 611 718	135 711	*40,1*	544 308	1 668 210	*48,9*	8 156 026	.	.	.	.	.	.	545 958	*38,4*	2 098 299	21381	*40,1*	85 806	2 235 550	*46,3*	10 340 131	1 182 185	*50,2*	5 937 083	3
4	1979[1])	1 482 801	*50,2*	7 444 246	144 687	*42,6*	616840	1 627 488	*49,5*	8 061 086	.	.	.	.	.	.	564 385	*37,5*	2 113 933	18612	*40,5*	75 342	2 210 484	*46,4*	10250 361	1 092 830	*44,7*	4 880 921	4
	1979 nach Regierungsbezirken[2])																												
5	Oberbayern	76 042	*43,2*	328400	16 905	*42,5*	71 911	92 947	*43,1*	400 311	9 130	*34,6*	31 554	1 252	*29,9*	3 746	10 382	*34,0*	35 300	410	*38,0*	1 558	103 739	*42,1*	437169	29 151	*45,2*	131869	5
6	Niederbayern	86 363	*40,6*	351 046	20 895	*40,7*	85 139	107 258	*40,7*	436184	3 824	*29,7*	11 347	863	*25,7*	2 218	4 687	*28,9*	13 566	638	*35,3*	2 251	112 582	*40,1*	452 001	31 212	*43,5*	135 807	6
7	Oberpfalz	41 694	*41,6*	173 501	9 312	*40,4*	37603	51 006	*41,4*	211104	16 041	*30,4*	48 756	949	*27,0*	2 562	16 990	*30,2*	51 318	613	*34,2*	2 097	68 609	*38,6*	264 519	17 486	*41,2*	72 083	7
8	Oberfranken	34 964	*42,2*	147 479	4 755	*36,0*	17 141	39 719	*41,4*	164 619	9 452	*29,2*	27 565	662	*25,9*	1 713	10 115	*28,9*	29 278	469	*36,1*	1 692	50 303	*38,9*	195 589	13 252	*39,9*	52 935	8
9	Mittelfranken	53 855	*44,8*	241367	2 439	*39,3*	9 592	56 294	*44,6*	250 959	12 541	*28,7*	36 008	551	*24,4*	1 343	13 093	*28,5*	37 351	729	*36,7*	2 676	70116	*41,5*	290 985	25 327	*43,8*	110 838	9
10	Unterfranken	75853	*51,0*	387086	3 923	*46,1*	18 072	79 777	*50,8*	405158	13 091	*34,9*	45 687	760	*32,0*	2 431	13 851	*34,7*	48 118	830	*38,6*	3 203	94 458	*48,3*	456478	31827	*46,5*	148098	10
11	Schwaben	43 633	*47,6*	207 561	11935	*46,3*	55 223	55 568	*47,3*	262784	1 454	*34,8*	5 056	240	*29,4*	705	1 694	*34,0*	5 761	241	*42,1*	1 014	57 503	*46,9*	269559	20 213	*48,4*	97880	11

[1]) Wegen des seit 1979 eingeschränkten Erfassungsbereichs ist der Vergleich mit früheren Jahren nur bedingt möglich. – [2]) Für 1980 liegen keine Regionalergebnisse vor.

noch 3: Bodennutzung

Lfd. Nr.	Gebiet	Futter- und Industriegetreidearten: Sommergerste Fläche	Sommergerste Ertrag je ha	Sommergerste Erntemenge	Gerste zusammen Fläche	Gerste zusammen Ertrag je ha	Gerste zusammen Erntemenge	Hafer Fläche	Hafer Ertrag je ha	Hafer Erntemenge	Sommermenggetreide Fläche	Sommermenggetreide Ertrag je ha	Sommermenggetreide Erntemenge
		ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
1	Bayern 1980[1]	309 341	*32,6*	1 007 524	511 340	*39,5*	2 020 751	143 597	*35,7*	511923	61 094	*34,5*	210713
2	1979[1]	350 164	*34,5*	1 208 066	518 631	*37,7*	1 957 576	153 796	*34,5*	530 904	73 168	*34,4*	251844
3	Bundesgeb. 1980[1]	819560	*35,3*	2 889298	2 001 746	*44,1*	8 826 381	690890	*38,5*	2 657 671	165158	*35,8*	591 450
4	1979[1]	895673	*36,9*	3 303 264	1 988 504	*41,2*	8 184 185	728 337	*41,1*	2 994 025	191 075	*36,8*	702 563
	1979 nach Regierungsbezirken[2])												
5	Oberbayern	61 585	*34,1*	209912	90736	*37,7*	341 781	37 601	*35,2*	132204	7 122	*36,0*	25 633
6	Niederbayern	24 882	*32,7*	81386	56 094	*38,7*	217193	34 327	*34,5*	118569	13 882	*35,0*	48 593
7	Oberpfalz	66 707	*35,2*	235 075	84 193	*36,5*	307158	19 890	*33,4*	66375	15566	*33,4*	52 019
8	Oberfranken	67 619	*32,6*	220487	80 871	*33,8*	273 423	12 879	*29,7*	38 295	12 179	*32,9*	40122
9	Mittelfranken	40 936	*34,0*	139 240	66 263	*37,7*	250 077	15 084	*32,5*	49 047	12 109	*33,6*	40652
10	Unterfranken	62306	*36,5*	227 360	94133	*39,9*	375 458	12 811	*34,5*	44 174	7 337	*34,7*	25470
11	Schwaben	26 130	*36,2*	94 607	46 342	*41,5*	192 486	21 202	*38,8*	82 240	4 974	*38,9*	19 357

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Hülsenfrüchte Ackerbohnen Fläche	Ackerbohnen Ertrag je ha	Ackerbohnen Erntemenge	alle anderen Arten (auch im Gemisch mit Getreide)	insgesamt	Hackfrüchte Frühkartoffeln Fläche	Frühkartoffeln Ertrag je ha	Frühkartoffeln Erntemenge	Mittelfrühe und späte Kartoffeln Fläche	Mittelfrühe und späte Kartoffeln Ertrag je ha	Mittelfrühe und späte Kartoffeln Erntemenge
		ha	dt	t	ha		ha	dt	t	ha	dt	t
1	Bayern 1980[1]	896	*33,5*	3 002	964	2 413	5 198	*214,6*	111 549	99 787	*241,2*	2 406 763
2	1979[1]	1 050	*34,2*	3 591	1 235	2 691	4 903	*225,9*	110 749	107 034	*322,7*	3 453 987
3	Bundesgeb. 1980[1]	4 369	*32,3*	14 102	4 790	814 723	22591	*239,5*	541 020	235434	*261,4*	6 153 094
4	1979[1]	4 908	*32,2*	15 819	5 577	847 029	21 156	*243,7*	515 577	254 683	*322,0*	8 200 072
	1979 nach Regierungsbezirken[2])											
5	Oberbayern	269	*33,7*	907	144	486	1 167	*266,9*	31149	22320	*333,9*	745 230
6	Niederbayern	140	*32,4*	454	102	342	801	*232,9*	18654	13 405	*324,5*	435 013
7	Oberpfalz	71	*36,6*	260	197	314	851	*213,6*	18174	21 197	*324,9*	688 767
8	Oberfranken	165	*32,1*	529	368	587	478	*223,4*	10 677	16 192	*320,1*	518370
9	Mittelfranken	103	*31,9*	328	111	251	756	*181,7*	13 740	17 545	*307,3*	539120
10	Unterfranken	49	*30,4*	149	243	354	304	*201,7*	6 131	7 210	*296,7*	213905
11	Schwaben	254	*37,9*	964	71	356	546	*223,9*	12 225	9 165	*342,2*	313 582

Lfd. Nr.	Gebiet	Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse: Gemüse[3]) und Erdbeeren im Wechsel mit landw. Kulturen	Gemüse[3]) und Erdbeeren im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland	Gemüse[3]) und Erdbeeren im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas	Blumen und Zierpflanzen[3]) im Freiland	Blumen und Zierpflanzen[3]) unter Glas	Gartenbausämereien[4])	insgesamt	Handelsgewächse: Winterraps Fläche	Winterraps Ertrag je ha	Winterraps Erntemenge
		ha							ha	dt	t
1	Bayern 1980[1]	5 220	1 163	174	461	203	21	7 242	16 113	*26,4*	42 538
2	1979[1]	5 955	1 643	239	546	271	24	8 678	10 895	*23,2*	25 276
3	Bundesgeb. 1980[1]	.	.	.	.	.	.	50653	129 519	*27,8*	360156
4	1979[1]	36 758	11 812	1 059	5 199	2 289	407	57 525	118871	*25,7*	305 357
	1979 nach Regierungsbezirken[2])										
5	Oberbayern	1 263	635	66	150	86	6	2 206	3 356	*24,2*	8 115
6	Niederbayern	1 680	208	25	34	18	1	1 965	741	*23,9*	1 770
7	Oberpfalz	146	86	11	35	15	3	296	1 182	*21,4*	2 532
8	Oberfranken	447	73	17	66	28	5	636	1 404	*22,9*	3 213
9	Mittelfranken	851	84	25	94	46	2	1 102	1 073	*22,0*	2 358
10	Unterfranken	930	288	45	81	38	6	1 387	2 339	*22,6*	5 275
11	Schwaben	638	269	49	87	41	1	1 085	799	*25,2*	2 012

[1]) Wegen des seit 1979 eingeschränkten Erfassungsbereichs ist der Vergleich mit früheren Jahren nur bedingt möglich. – [2]) Für 1980 liegen keine Regionalergebnisse vor. – [3]) Ohne Samenanbau. – [4]) Einschl. Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas.

und Ernte 1979 und 1980

Lfd. Nr.	Futter- und Industriegetreidearten zusammen Fläche	Futter- und Industriegetreidearten zusammen Ertrag je ha	Futter- und Industriegetreidearten zusammen Erntemenge	Getreide zusammen Fläche	Getreide zusammen Ertrag je ha	Getreide zusammen Erntemenge	Körnermais Fläche	Körnermais Ertrag je ha	Körnermais Erntemenge	Getreide insgesamt Fläche	Getreide insgesamt Ertrag je ha	Getreide insgesamt Erntemenge	Hülsenfrüchte: Speiseerbs. u. -bohnen Fläche	Speiseerbs. u. -bohnen Ertrag je ha	Speiseerbs. u. -bohnen Erntemenge	Lfd. Nr.
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
1	716 031	*38,3*	2 743 387	1 287 854	*41,8*	5 381 948	48 799	*51,9*	253 267	1 336 653	*42,2*	5 635 215	553	*26,4*	1 460	1
2	745 595	*36,8*	2 740 324	1 302 903	*39,2*	5 106624	52 960	*62,1*	328 882	1 355863	*40,1*	5 435 506	406	*25,8*	1 047	2
3	2 857 794	*42,3*	12 075502	5 093 344	*44,0*	22 415633	118 819	*57,5*	671632	5 212 163	*44,3*	23 087 265	2 124	*25,0*	5 320	3
4	2 907 915	*40,9*	11 880773	5 118 398	*43,2*	22 131 134	115355	*64,2*	740954	5 233 753	*43,7*	22872 088	2 335	*32,2*	7 515	4
	1979 nach Regierungsbezirken[2])															
5	135 460	*36,9*	499618	239199	*39,2*	936787	10 127	*59,4*	60 170	249326	*40,0*	996958	73	*27,4*	200	5
6	104 303	*36,8*	384 355	216 885	*38,6*	836 356	33 136	*63,7*	211042	250021	*41,9*	1 047 398	101	*24,0*	243	6
7	119649	*35,6*	425 551	188258	*36,7*	690 070	2 558	*58,8*	15 042	190 815	*37,0*	705 111	46	*25,4*	117	7
8	105929	*33,2*	351839	156232	*35,0*	547 429	395	*52,3*	2 065	156627	*35,1*	549494	55	*24,3*	133	8
9	93 455	*36,4*	339776	163 571	*38,6*	630 761	706	*56,8*	4 012	164 277	*38,6*	634 773	37	*29,1*	108	9
10	114 281	*38,9*	445102	208 739	*43,2*	901 580	1 416	*58,9*	8 337	210156	*43,3*	909 917	62	*26,6*	165	10
11	72 518	*40,6*	294 083	130 021	*43,4*	563 642	4 622	*61,0*	28 214	134643	*44,0*	591 855	31	*26,3*	81	11

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Hackfrüchte Kartoffeln zusammen Fläche	Kartoffeln zusammen Ertrag je ha	Kartoffeln zusammen Erntemenge	Zuckerrüben Fläche	Zuckerrüben Ertrag je ha	Zuckerrüben Erntemenge	Runkelrüben Fläche	Runkelrüben Ertrag je ha	Runkelrüben Erntemenge	Kohlrüben	Alle anderen Arten	insgesamt
		ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha		
1	Bayern 1980[1]	104 985	*239,9*	2 518 312	79 090	*506,1*	4 002 745	48 741	*932,4*	4 544 611	640	670	234126
2	1979[1]	111937	*318,5*	3 564 736	80 452	*515,3*	4 145 692	52 022	*1 026,5*	5 340 058	740	655	245 806
3	Bundesgeb. 1980[1]	258 025	*259,4*	6 694 114	395 326	*483,7*	19 122 000	152093	*930,1*	14 146 508	9 279		814 723
4	1979[1]	275839	*316,0*	8 715 649	393 259	*466,4*	18 340 000	167 598	*997,9*	16 725 181	10 333		847 029
	1979 nach Regierungsbezirken[2])												
5	Oberbayern	23 487	*330,6*	776 379	9 163	*522,8*	479004	5 193	*1 101,5*	572 001	71	67	37 981
6	Niederbayern	14 207	*319,3*	453 668	24 131	*549,2*	1 325 282	6 866	*1 089,5*	748 024	56	22	45282
7	Oberpfalz	22 047	*320,7*	706941	6 257	*529,8*	331479	5 908	*977,4*	577 424	111	102	34 425
8	Oberfranken	16 671	*317,3*	529 046	1 359	*459,8*	62485	9 520	*988,7*	941 253	269	163	27 983
9	Mittelfranken	18 301	*302,1*	552 859	6 026	*480,9*	289804	9 403	*927,3*	871 904	89	129	33949
10	Unterfranken	7 514	*292,8*	220036	23747	*480,1*	1 140 193	9 821	*1 035,3*	1 016 812	81	106	41 268
11	Schwaben	9 711	*335,5*	325808	9 768	*529,7*	517 445	5 311	*1 153,5*	612 640	63	66	24919

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Handelsgewächse: Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen Fläche	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen Ertrag je ha	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen Erntemenge	Hopfen Altfläche	Hopfen Jungfläche	Hopfen zusammen	Tabak	Gräser u. Rüben zur Samengewinnung	Alle anderen Arten	insgesamt	Lfd. Nr.
		ha	dt	t	ha							
1	Bayern 1980[1]	2 590	*21,5*	5 569	15 860	926	16 786	257	1 173	313	37 232	1
2	1979[1]	2 128	*19,8*	4 213	15 475	694	16 169	257	1 144	552	31 145	2
3	Bundesgeb. 1980[1]	8 457	*20,4*	17 259	16 847	955	17 802	3 119	8 551	1 386	168832	3
4	1979[1]	8 205	*19,6*	16 099	16 422	700	17 122	3 021	8 411	1 540	157169	4
	1979 nach Regierungsbezirken[2])											
5	Oberbayern	690	*19,6*	1 351	9 030	453	9 483	–	60	166	13 756	5
6	Niederbayern	191	*21,2*	405	5 519	225	5 744	–	153	47	6 876	6
7	Oberpfalz	266	*19,2*	511	4	–	4	1	47	88	1 588	7
8	Oberfranken	199	*19,9*	395	10	–	10	4	81	62	1 759	8
9	Mittelfranken	159	*18,2*	289	906	16	922	251	19	50	2 473	9
10	Unterfranken	336	*17,6*	592	–	–	–	0	754	96	3 526	10
11	Schwaben	287	*23,4*	671	7	–	7	–	29	44	1 166	11

noch 3: Bodennutzung und Ernte

Gebiet		Futterpflanzen								
		Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch			Luzerne			Grasanbau auf dem Ackerland (Ackerwiese, Ackerweide)		
		Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge
		ha	dt[1])	t[1])	ha	dt[1])	t[1])	ha	dt[1])	t[1])
Bayern	1980[2])	101308	*82,9*	839843	20840	*86,5*	180266	15071	*73,2*	110320
	1979[2])	107856	*84,0*	905990	21147	*86,9*	183767	12600	*72,2*	90972
Bundesgeb.	1980[2])	166537	*80,7*	1344529	39097	*83,7*	327362	98144	*75,4*	739567
	1979[2])	177116	*83,2*	1473249	42148	*86,1*	362732	96709	*75,6*	730690
1979 nach Regierungsbezirken[3])										
Oberbayern		22371	*86,4*	193259	1061	*77,2*	8193	1178	*73,6*	8674
Niederbayern		15345	*84,7*	129936	322	*82,3*	2650	2883	*68,6*	19766
Oberpfalz		22151	*83,0*	183923	1433	*87,1*	12485	2476	*75,4*	18658
Oberfranken		16494	*83,9*	138366	2088	*88,9*	18557	2112	*73,6*	15553
Mittelfranken		13197	*75,7*	99857	5280	*89,1*	47057	981	*68,7*	6744
Unterfranken		7149	*81,6*	58324	9929	*85,9*	85338	2009	*70,3*	14113
Schwaben		11150	*91,8*	102326	1035	*91,7*	9488	962	*77,6*	7464

Gebiet		noch: Futterpflanzen					Gründüngung und Schwarzbrache ohne Kleebrache	Ackerland insgesamt	Gartenland, Obstanlagen, Baumschulen		
		Grünmais, Silomais			Alle anderen Arten	insgesamt			Gartenland	Obstanlagen	Baumschulen
		Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge							
		ha	dt[4])	t[4])	ha						
Bayern	1980[2])	323707	*403,3*	13055103	1214	462140	2786	2082592	17150	6746	1724
	1979[2])	309943	*501,2*	15534343	1118	452664	3043	2099890	16674	6808	2033
Bundesgeb.	1980[2])	694599	*417,5*	29083313	4605	1002983	8998	7269635	51521	54593	18987
	1979[2])	649088	*489,4*	31765072	5324	970384	11747	7290423	52053	55949	18759
1979 nach Regierungsbezirken[3])											
Oberbayern		94805	*483,6*	4584515	75	119490	329	423573	3888	909	621
Niederbayern		68165	*481,6*	3283093	49	86763	267	391516	2463	888	240
Oberpfalz		31249	*502,7*	1570976	109	57418	342	285200	2299	338	156
Oberfranken		15431	*496,8*	766606	320	36444	660	224697	1991	1174	115
Mittelfranken		31330	*492,4*	1542795	170	50958	428	253437	1915	645	217
Unterfranken		23268	*517,0*	1202947	334	42689	932	300311	1591	1668	247
Schwaben		45694	*565,4*	2583411	61	58902	84	221155	2526	1186	438

Gebiet		Dauergrünland								Rebland insgesamt	Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
		Wiesen u. Mähweiden zus.			Weiden	Almen	Hutungen	Streuwiesen	insgesamt			
		Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge								
		ha	dt[1])	t[1])	ha							
Bayern	1980[2])	1235657	*77,9*	9629711	64312	40228	24193	28794	1393184	4114	291	3505801
	1979[2])	1248619	*78,0*	9740063	64418	40680	25467	29678	1408862	4150	429	3538846
Bundesgeb.	1980[2])	3489859	*75,3*	26268375	1143898		120463		4754218	95686	3672	12248312
	1979[2])	3518979	*76,6*	26944589	1155147		122606		4796732	95578	4034	12313531
1979 nach Regierungsbezirken[3])												
Oberbayern		368122	*78,7*	2898654	28597	16983	6798	17640	438140	–	71	867202
Niederbayern		183279	*71,8*	1316408	5452	45	1986	1387	192150	–	111	587368
Oberpfalz		139636	*74,1*	1035210	2062	–	2026	1224	144948	1	23	432965
Oberfranken		107023	*71,3*	762680	1679	–	1723	769	111193	0	35	339205
Mittelfranken		107761	*72,2*	777854	1165	–	4322	523	113770	164	14	370164
Unterfranken		49430	*73,3*	362149	2273	–	4243	316	56261	3961	134	364174
Schwaben		293369	*88,2*	2587108	23191	23651	4368	7820	352399	23	40	577768

[1]) Als Heu gerechnet. – [2]) Wegen des seit 1979 eingeschränkten Erfassungsbereichs ist der Vergleich mit früheren Jahren nur bedingt möglich. – [3]) Für 1980 liegen keine Regionalergebnisse vor. – [4]) Grünmasse.

4. Verkaufsanbau ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 1978 und 1980

Gemüseart	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern		Bundesgebiet 1980
	1978								1980	
	Hektar									
Gemüse insgesamt	**1 670**	**1 945**	**172**	**527**	**875**	**1 258**	**763**	**7 209**	**6 389**	**41 656**
dar. Weißkraut (Weißkohl)	337	256	37	82	76	111	132	1 031	930	5 336
Blaukraut (Rotkohl)	72	138	15	21	40	47	43	376	310	2 055
Wirsing	50	8	6	19	34	26	20	162	151	1 532
Blumenkohl	56	41	5	37	37	143	56	375	378	3 704
Kohlrabi	54	15	6	15	34	46	19	190	173	1 292
Chinakohl	25	111	2	5	4	5	7	159	174	.
Kopfsalat	101	141	19	67	86	90	224	728	602	3 689
Endiviensalat	28	12	4	6	19	7	13	89	79	.
Spinat	40	10	3	4	12	12	9	89	82	2 750
Gelbe Rüben (Möhren) und Karotten	310	48	24	33	59	56	40	569	489	3 660
Rote Rüben (Rote Bete)	12	99	1	8	6	19	11	156	156	.
Meerrettich	0	5	0	30	99	1	0	134	104	.
Rettiche (Winter- und Sommerrettiche)	83	24	16	32	31	52	42	279	243	.
Sellerie	57	54	6	20	34	58	28	257	273	1 337
Porree (Lauch)	56	7	4	20	28	55	17	188	167	1 485
Speisezwiebeln (Saat- und Steckzwiebeln)	8	7	4	4	10	19	5	56	47	.
Spargel	146	15	3	58	129	179	7	537	421	3 854
Frischerbsen (gedroschen ohne Hülsen)	1	0	0	1	62	56	1	122	61	3 296
Pflückbohnen	11	527	5	6	11	66	11	635	451	3 877
Gurken	14	390	4	45	13	105	8	578	551	1 288

5. Anbau und Ernte von Gemüse auf dem Freiland für den Verkauf 1974/79, 1979 und 1980

Gemüseart	Bayern									Bundesgebiet 1980		
	Durchschnitt 1974/79			1979			1980					
	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
Weißkraut (Weißkohl)	1 021	*357,9*	36 541	848	*381,4*	32 345	930	*354,6*	32 975	5 336	*501,7*	267 708
dar. Herbstweißkraut	560	*366,9*	20 548	459	*396,4*	18 195	471	*367,9*	17 328	2 252	*518,6*	116796
Blaukraut (Rotkohl)	345	*290,9*	10035	288	333,6	9 609	310	*287,5*	8 913	2 055	*369,8*	75 990
Wirsing	186	*226,1*	4 205	159	*251,6*	4 001	151	*234,8*	3 546	1 532	*258,3*	39 568
Grünkohl	11	*113,7*	125	8	*116,4*	93	10	*120,9*	121	1 082	*147,2*	15 924
Rosenkohl	57	*103,1*	588	48	*108,8*	522	48	*110,9*	532	613	*109,7*	6 725
Blumenkohl	355	*217,1*	7 707	363	*242,3*	8 794	378	*231,1*	8 734	3 704	*222,2*	82 299
Kohlrabi	187	*189,3*	3 450	185	*205,5*	3 801	173	*207,0*	3 581	1 292	*211,4*	27 308
Chinakohl	.	.	.	211	*275,7*	5 817	174	*242,2*	4 214	.	.	.
Kopfsalat	710	*142,2*	10097	632	*162,8*	10 292	602	*163,4*	9 836	3 689	190,4	70 256
Endiviensalat	93	*145,7*	1 355	84	*160,3*	1 347	79	*144,0*	1 138	.	.	.
Feld- oder Ackersalat	50	*52,0*	260	47	*50,9*	239	41	*53,2*	218	.	.	.
Spinat	89	*96,5*	859	85	*94,0*	799	82	*98,1*	804	2 750	*140,9*	38 744
Gelbe Rüben (Möhren) und Karotten	612	*261,9*	16 026	505	*276,3*	13 953	489	*276,5*	13 519	3 660	*302,0*	110 519
dar. späte Gelbe Rüben und Karotten	462	*289,0*	13 351	395	*295,1*	11 656	365	*290,8*	10 614	2 576	*344,9*	88 841
Rote Rüben (Rote Bete)	197	*314,0*	6 186	155	*376,9*	5 842	156	*363,0*	5 663	.	.	.
Meerrettich	164	*102,9*	1 688	113	*79,6*	900	104	*90,0*	936	.	.	.
Rettiche (Winter- und Sommerrettiche)	281	*195,6*	5 495	290	*194,1*	5 629	243	*218,7*	5 314	.	.	.
Sellerie	258	*300,7*	7 758	280	*329,9*	9 237	273	*301,4*	8 228	1 337	*263,7*	35 252
Porree (Lauch)	199	*231,1*	4 598	204	*241,8*	4 933	167	*253,4*	4 232	1 485	*224,0*	33 270
Speisezwiebeln (Saat- und Steckzwiebeln)	59	*173,3*	1 022	46	*173,5*	798	47	*171,8*	808	.	.	.
Spargel im Ertrag stehend	453	*31,3*	1 419	428	*30,6*	1 310	354	*31,8*	1 126	3 231	*31,2*	10 075
Frischerbsen [1]	98	*43,8*	429	127	*44,6*	566	61	*39,2*	239	3 296	*42,7*	14 062
Pflückbohnen	570	*90,1*	5 136	542	*104,3*	5 650	451	*90,9*	4 098	3 877	*88,9*	34 452
dar. Buschbohnen, einschl. Wachsbohnen	540	*86,8*	4 685	516	*101,2*	5 222	420	*85,1*	3 574	3 544	*83,8*	29 691
Dicke Bohnen	2	*56,0*	11	2	*65,0*	13	1	*72,0*	7	1 016	*104,4*	10 608
Gurken	557	*183,0*	10 192	551	*224,1*	12 348	551	*151,7*	8 361	1 288	*167,1*	21 522
dar. Einlegegurken	465	*185,3*	8 616	459	*227,8*	10 456	432	*155,0*	6 696	959	*160,5*	15 388
Rhabarber	38	*222,6*	846	19	*248,2*	472	57	*233,1*	1 329	.	.	.
Tomaten	41	*326,6*	1 339	30	*513,6*	1 541	32	*251,3*	804	214	*301,7*	6 456
Sonstige Gemüsearten	.	.	.	353	*181,2*	6 396	358	*179,2*	6 415	.	.	.

[1] Ertrag und Erntemenge gedroschen ohne Hülsen.

6. Verkaufsanbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten unter Glas seit 1977

Gemüseart	Bayern								Bundesgebiet	
	1977		1978		1979		1980		1980	
	Anbaufläche	Erntemenge	Anbaufläche	Erntemenge	Anbaufläche	Erntemenge	Anbaufläche	Erntemenge	Anbaufläche	Erntemenge
	ha	dt	ha	dt	ha	dt	ha	dt	ha	dt
Unter Hochglas										
Kohlrabi	20,50	6 766	17,51	5 603	15,47	5 104	18,59	5 205	129,62	51197
Kopfsalat	21,48	7 090	17,69	6 370	19,45	6 613	26,27	8 407	186,12	73 335
Salatgurken	35,41	45 324	27,04	24 872	23,38	26 188	36,42	48 437	169,10	232 258
Tomaten	41,48	38 993	40,93	38 068	39,01	33943	45,38	39 479	221,91	181598
Rettiche	68,44	32 852	58,64	23 457	60,02	19 206	70,72	24 046	157,24	64 695
Radieschen	20,91	5 227	19,62	4 121	19,82	4 758	22,58	4 743	110,04	26 088
Sonstige	25,86	5 948	28,07	9 543	37,50	6 000	38,73	13 168	269,41	67 612
Insgesamt	**234,09**	**142 200**	**209,50**	**112034**	**214,66**	**101812**	**258,70**	**143485**	**1 243,43**	**696 782**
Unter Niederglas										
Kohlrabi	2,59	752	1,83	715	1,73	589	2,71	785	8,13	3 436
Kopfsalat	4,90	1 909	5,09	1 883	3,73	1 231	5,31	1 911	17,49	7 769
Salatgurken	7,78	5 602	4,88	2 487	3,11	2 522	5,77	4 441	12,44	10 080
Tomaten	1,51	1 072	1,10	872	1,36	778	0,47	236	3,06	1 248
Rettiche	6,41	2 565	3,63	1 452	3,46	1 350	3,85	1 348	8,80	4 129
Radieschen	2,29	435	2,33	489	1,78	481	3,57	1 034	11,43	3 156
Sonstige	2,64	740	3,95	1 815	5,58	1 284	3,78	1 360	28,83	10 505
Insgesamt	**28,12**	**13075**	**22,81**	**9 713**	**20,77**	**8 235**	**25,45**	**11 115**	**90,18**	**40 322**

7. Grundflächen im Verkaufsanbau von Zierpflanzen 1978

Bezeichnung	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	Bundesgebiet
	Hektar								
Grundflächen im Freiland									
Überwiegend mit Blumen u. Zierpflanzen genutzt insges.	86,41	22,50	19,47	42,11	57,93	54,91	49,38	332,71	3 735,62
dar. ständig oder vorübergehend mit Flachfolie oder Folientunnel eingedeckt	6,02	2,29	1,46	1,68	1,81	4,84	1,40	19,50	.
Grundflächen unter Glas									
Überwiegend mit Blumen u. Zierpflanzen genutzt insges.	87,28	21,11	16,48	27,89	46,46	44,20	44,72	288,14	2 594,42
dar. feststehende Gewächshäuser	71,46	15,68	12,50	20,83	35,24	33,98	36,43	226,12	.
Frühbeete (ohne Freilandfläche mit Folieneindeckung)	15,31	5,19	3,83	6,58	10,81	9,75	7,62	59,10	.

8. Anbau von Zierpflanzen zum Verkauf 1978

Anbauflächen im Freiland	ha	Anbauflächen unter Glas	ha
Vermehrungsflächen von Tulpen, Narzissen und anderen Zwiebelgewächsen	1,01	Vermehrungs- und Anzuchtflächen von Samenträgern und Mutterpflanzen	9,71
Anzuchtflächen von Maiblumen zur Erzeugung von Keimen	7,75	Stecklingen und Jungpflanzen	139,28
Vermehrungs- bzw. Anzuchtflächen von Blumenknollen	3,82	Anbauflächen von Blumen zum Schnitt	
Vermehrungsflächen von Blumensamen	0,35	Tulpen	10,16
Anzuchtflächen von Stauden	18,35	Narzissen	8,75
Anzuchtflächen von sonstigen Frühlings- und Sommerblumen	75,48	Freesien	5,55
Aufstellungsflächen von Topf- oder Ballenpflanzen	49,61	Rosen	8,20
Anbaufl. von Blumen und Ziergehölzen zum Schnitt		Nelken	14,11
Tulpen	5,66	Chrysanthemen	
Narzissen	5,02	großblumige und dekorative	30,79
Gladiolen	21,68	kleinblumige	22,94
Nelken	3,47	Gerbera	3,20
Rosen	20,05	Orchideen	1,29
Chrysanthemen	15,14	Schnittgrün	3,39
Trockenblumen	18,05	Treibgehölze	0,59
Sonstige krautartige Schnittblumenarten	90,70	Alle übrigen Zierpflanzen	9,41
Gehölze zum Grün- und Blütenschnitt	31,54		
		Beet- und Balkonpflanzen	86,42
Insgesamt	**367,68**	**Insgesamt**	**353,81**

9. Baumschulbetriebe, Flächen und Pflanzenbestände 1980

Bezeichnung	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern 1980	Bayern 1979	Bundesgebiet 1980
Baumschulbetriebe	155	57	35	73	56	67	73	516	532	4 424
Durchschnittliche Baumschulfläche je Betrieb in ha	*4,0*	*4,0*	*3,8*	*1,6*	*3,5*	*3,5*	*6,3*	*3,9*	*3,7*	*4,2*
Baumschulfläche in ha										
Obstgehölze	12	13	5	31	7	37	26	131	128	1 189
Ziergehölze	426	119	62	62	79	108	253	1 108	1 114	10 739
Forstpflanzen	63	46	45	9	36	39	87	324	304	3 098
Sonstige	121	52	20	14	76	53	95	431	433	3 378
Insgesamt	622	229	132	116	197	237	461	1 994	1 979	18 404
Veredelte Obstgehölze mit Krone sowie Beerensträucher in 1 000 Stück										
Äpfel	8,7	17,7	6,4	39,6	7,3	47,7	34,7	162,1	148,0	1 225,1
dar. Apfelsämlinge[1]	4,0	10,3	3,7	26,9	3,7	19,9	14,3	82,8	77,1	413,8
Birnen	3,7	9,5	3,4	27,1	4,6	19,8	16,3	84,5	79,9	533,7
dar. Birnensämlinge[1]	2,2	6,4	3,2	20,3	3,6	11,4	11,9	59,0	53,7	301,2
Quitten[1]	0,0	0,2	–	0,3	0,1	1,9	0,1	2,6	2,2	22,5
Süßkirschen[1]	3,3	6,7	3,1	23,8	4,6	16,8	5,2	63,4	51,8	419,4
Sauerkirschen[1]	2,3	2,1	1,2	7,3	2,6	15,8	9,7	41,0	39,1	458,1
Pflaumen und Zwetschgen	3,7	5,0	1,1	18,1	2,8	21,4	6,7	58,7	55,8	413,6
Mirabellen und Renekloden	1,1	1,2	0,2	3,9	0,8	5,5	2,2	15,0	12,8	134,7
Pfirsiche	0,2	0,3	0,4	2,5	0,4	6,7	–	10,6	7,2	108,3
Aprikosen	0,1	0,2	0,0	0,8	0,1	2,5	0,5	4,2	3,6	28,8
Walnüsse	0,2	3,2	0,2	0,5	0,2	4,4	0,7	9,4	10,5	40,9
Obstbäume insgesamt	23,3	46,1	16,1	124,0	23,5	142,5	76,0	451,5	410,8	3 385,1
Beerensträucher	11,2	21,6	5,8	87,9	30,3	337,4	319,8	813,9	693,8	6 152,3
Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten in 1 000 Stück										
Laubbäume										
aufgeschulte Pflanzen	110,6	74,2	50,5	64,6	40,6	144,6	135,3	620,5	609,4	9 251,6
Heister ohne Krone	117,1	86,8	24,5	28,5	58,4	36,6	132,5	484,4	478,6	5 092,8
Laubbäume mit Krone	121,5	30,5	9,0	9,6	7,2	16,2	54,1	248,2	225,7	2 957,1
Laubabwerfende Ziersträucher für den endgültigen Standort	422,5	237,4	91,1	183,3	178,6	134,6	851,2	2 098,6	2 068,5	30 739,3
Nadelgehölze (ohne Heckenpflanzen) verpflanzt										
niedrigbleibend und Zwergformen	361,5	117,1	43,3	81,1	77,8	132,5	390,8	1 204,0	1 155,4	16 106,5
hochwachsend	323,4	63,8	59,1	39,8	100,1	105,2	201,4	892,7	874,4	12 398,7
Heckenpflanzen (ohne Forstpflanzen) Laubgehölze in halbweitem und weitem Stand	449,3	119,8	46,4	79,7	110,4	103,7	675,5	1 584,9	1 586,4	18 405,1
Nadelgehölze	356,3	120,0	36,2	41,8	94,9	77,1	470,4	1 196,6	1 255,4	7 751,9
Rhododendren, Freilandazaleen } vor 1979 vermehrt oder veredelt	11,3	4,4	4,3	3,8	4,6	1,2	5,6	35,2	37,5	10 634,5
Bodendecker (immergrüne und laubabwerfende)	1 007,7	217,1	53,6	169,2	165,6	256,0	625,6	2 494,7	2 537,1	37 811,1
Sonstige immergrüne Ziergehölze mit zwei- und mehrjährigem Trieb	49,4	12,8	5,8	12,3	15,1	16,6	48,7	160,7	179,5	13 947,4
Schling- und Kletterpflanzen	21,6	4,6	1,8	3,0	8,5	16,0	48,7	104,2	112,8	1 029,4
Ziergehölze insgesamt	3 352,0	1 088,3	425,6	716,8	861,9	1 040,2	3 639,7	11 124,6	11 120,8	166 125,4
Rosen, im Vorjahr veredelt, in 1 000 Stück										
Rosen	239,3	66,2	74,4	195,7	176,6	127,0	415,6	1 294,8	1 312,4	31 466,3
dar. Polyantharosen	156,9	43,7	52,3	133,6	109,2	81,8	281,4	858,8	853,5	16 329,4

[1]) Zwei- und mehrjährige Veredelungen.

10. Bestand an Forstpflanzen in Baumschulen 1980

Bezeichnung	1 000 Stück	Bezeichnung	1 000 Stück	Bezeichnung	1 000 Stück
Fichte		**Japanische Lärche**		**Roterle**	
1- und 2jährige Sämlinge	27 745,3	1jährige Sämlinge	85,7	1jährige Sämlinge	617,3
3jährige Sämlinge	734,8	2jährige Sämlinge	75,0	2jährige Sämlinge	189,2
3jährig verschult	24 138,0	2- und 3jährig verschult	182,5	2jährig verschult	612,5
4- und mehrjährig verschult	23 386,1			3- und 4jährig verschult	111,2
		Andere Nadelholzpflanzen			
Weißtanne	1 390,0	Sämlinge	490,3		
		Verschulte	954,6		
Douglasie					
1- und 2jährige Sämlinge	2 087,3	**Stieleiche**			
2jährig verschult	1 099,0	1jährige Sämlinge	645,6	**Pappeln** (nur Nutzholzpappeln)	
3jährig verschult	1615,9	2jährige Sämlinge	130,1	vegetativ vermehrt	
		2- und mehrjährig verschult	280,8	1jährig	61,0
Kiefer				2jährig	60,0
1jährige Sämlinge	4 388,1	**Traubeneiche**		2jährige Stecklinge nach 1 Jahr verschult	–
2jährige Sämlinge	3 877,7	1jährige Sämlinge	242,2		
2- bis 4jährig verschult	5 820,8	2jährige Sämlinge	4,0		
		2- und mehrjährig verschult	176,5		
Europäische Lärche		**Rotbuche**			
1jährige Sämlinge	519,0	1- und 2jährige Sämlinge	30,3	**Andere Laubholzpflanzen**	
2jährige Sämlinge	274,6	2jährig verschult	527,5	Sämlinge	1 763,4
2- und 3jährig verschult	590,2	3- und 4jährig verschult	983,3	Verschulte	3 369,7

11. Obsternte 1980

Gebiet	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen und Zwetschgen	Mirabellen und Reneklooden	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Johannisbeeren rotu. weiß	Johannisbeeren schw.	Stachelbeeren	Himbeeren	Erdbeeren
Ertrag je Baum[1]) in kg														
Oberbayern	*36,1*	*23,1*	*16,1*	*14,1*	*18,2*	*9,9*	*6,7*	*3,3*	*18,3*	*3,5*	*2,7*	*3,1*	*1,7*	*1,06*
Niederbayern	*36,8*	*25,2*	*18,4*	*12,2*	*24,4*	*15,6*	*8,5*	*10,3*	*20,3*	*3,6*	*2,7*	*3,1*	*1,7*	*0,68*
Oberpfalz	*25,9*	*17,5*	*13,9*	*10,4*	*20,2*	*17,0*	*5,9*	*4,8*	*10,1*	*3,1*	*2,5*	*3,4*	*1,4*	*0,40*
Oberfranken	*26,6*	*18,5*	*17,0*	*9,6*	*24,2*	*14,7*	*2,9*	*7,4*	*17,9*	*3,0*	*2,0*	*2,7*	*1,3*	*0,42*
Mittelfranken	*27,2*	*20,1*	*16,4*	*12,6*	*22,4*	*16,1*	*7,2*	*5,1*	*14,4*	*3,7*	*2,6*	*3,1*	*1,5*	*0,72*
Unterfranken	*37,2*	*30,6*	*13,6*	*12,8*	*24,4*	*20,8*	*10,0*	*9,3*	*23,2*	*3,5*	*2,5*	*3,7*	*1,4*	*0,99*
Schwaben	*25,9*	*21,2*	*12,9*	*13,3*	*18,9*	*14,8*	*4,0*	*3,8*	*16,4*	*2,5*	*2,1*	*2,4*	*1,1*	*1,01*
Bayern 1980	***31,7***	***22,6***	***16,2***	***12,0***	***22,0***	***15,9***	***7,0***	***7,1***	***18,0***	***3,3***	***2,5***	***3,0***	***1,4***	***0,87***
1979	*24,4*	*12,7*	*21,4*	*12,2*	*14,0*	*10,6*	*5,0*	*4,8*	*8,7*	*3,0*	*2,3*	*2,8*	*1,4*	*1,00*
1978	*26,3*	*17,2*	*19,0*	*11,2*	*12,7*	*11,2*	*6,6*	*7,0*	*13,9*	*3,1*	*2,3*	*3,0*	*1,4*	*1,04*
Erntemenge in Tonnen														
Bayern 1980	**179 775**	**36 898**	**12 211**	**6 455**	**70 179**	**3 474**	**167**	**810**	**2 987**	**12 480**	**4 274**	.	.	**7 508**
1979	143 600	20 731	16 104	6 570	44 667	2 317	119	545	1 441	11 352	4 058	.	.	7 756
1978	154462	28 131	14 317	6 045	40 607	2 443	158	802	2 302	11 701	3 977	.	.	8 750
Bundesgebiet 1980	1 880 065	394 284	124 840	116665	500345	34 780	2 646	26727	13 299	.	.	.	.	34 899
1979	1 950 895	367 397	154 391	106701	379589	26 734	1 244	15 935	9 847	.	.	.	.	36 657
1978	1 783 169	374107	152526	106979	474 615	37 349	2 987	35 670	9 340	.	.	.	.	33 488

[1]) Bei Johannisbeeren und Stachelbeeren je Strauch, bei Himbeeren und Erdbeeren je m².

12. Hopfenanbau 1980 nach Sorten

Merkmal	Im Anbaugebiet					Außerhalb der Anbaugebiete	Bayern	
	Hallertau	Jura	Spalt	Hersbrucker Gebirge	Tettnang, bayer. Teil			
	1980							1979
Gemeinden mit Hopfenanbau	56	10	15	19	2	3	105	107
Betriebe mit Hopfenanbau	4 215	160	650	174	10	3	5 212	5 255
Hopfenfläche insgesamt ha	15 231,84	583,16	793,84	165,66	6,86	4,98	16 786,34	16 168,58
dav. Altfläche ha	14 424,06	490,50	773,52	160,53	6,86	4,57	15 860,04	15 474,66
Neufläche ha	807,78	92,66	20,32	5,13	–	0,41	926,30	693,92
Von der Hopfenfläche insgesamt entfallen auf die Sorten:								
Hallertauer Mittelfrüh und Hallertauer Gold ha	1 971,00	234,62	483,44	85,76	0,72	3,42	2 778,96	2 957,29
Northern Brewer ha	5 533,82	39,97	5,69	10,88	–	0,20	5 590,56	5 587,21
Spalter ha	20,31	–	266,05	–	–	–	286,36	285 ,47
Hersbrucker Spät ha	3 769,48	184,14	1,66	62,32	–	1,36	4 018,96	3 441,06
Hüller ha	1 375,27	32,95	9,61	1,53	–	–	1 419,36	1 449,56
Brewers Gold ha	1 981,10	82,73	26,22	3,93	–	–	2 093,98	1 978,82
Übrige Sorten ha	580,86	8,75	1,17	1,24	6,14	–	598,16	469,17

13. Hopfenanbau und Hopfenernte seit 1973

Anbaugebiet	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Anbaufläche in ha								
Hallertau	16535	16 736	16 873	16563	16 291	15 012	14 718	15 232
Jura	471	531	529	532	540	512	509	583
Spalt	1 137	1 125	1 089	1 000	932	797	764	794
Hersbrucker Gebirge	400	363	337	285	244	169	166	165
Tettnang, bayer. Teil	13	12	12	10	10	7	7	7
Außerhalb der Anbaugebiete	25	17	**31**	16	7	5	5	5
Bayern	**18 581**	**18 784**	**18 871**	**18 406**	**18 024**	**16 502**	**16 169**	**16 786**
Bundesgebiet	19845	19 986	20 035	19 499	19 112	17 497	17 156	17 802
Ertrag in dt je ha								
Hallertau	*19,7*	*16,8*	*16,2*	*14,5*	*19,8*	*17,3*	*18,3*	*15,5*
Jura	*22,5*	*19,0*	*19,2*	*17,9*	*20,0*	*19,4*	*18,6*	*14,8*
Spalt	*17,5*	*14,5*	*15,2*	*14,1*	*15,6*	*17,9*	*17,8*	*12,6*
Hersbrucker Gebirge	*19,7*	*17,4*	*17,5*	*13,6*	*18,4*	*16,7*	*17,1*	*12, 7*
Tettnang, bayer. Teil	*16,6*	*17,5*	*15,7*	*14,3*	*16,7*	*16,3*	*18,0*	*12,1*
Außerhalb der Anbaugebiete	*17,5*	*16,0*	*14,0*	*8,0*	*18,0*	*10,0*	*10,5*	*10,5*
Bayern	***19,6***	***16,8***	***16,2***	***14,6***	***19,6***	***17,4***	***18,3***	***15,3***
Bundesgebiet	*19,4*	*16,8*	*16,2*	*14,6*	*19,4*	*17,3*	*18,2*	
Erntemenge in dt								
Hallertau	325 258	281574	273478	240757	323119	259993	269 250	235 674
Jura	10615	10 071	10 134	9 545	10 780	9 948	9 449	8 626
Spalt	19 942	16 268	16 536	14 066	14 522	14 307	13 560	10 006
Hersbrucker Gebirge	7 884	6 298	5 900	3 877	4 502	2 823	2 841	2 104
Tettnang, bayer. Teil	206	202	186	140	175	112	123	83
Außerhalb der Anbaugebiete	441	275	435	125	120	45	46	52
Bayern	**364346**	**314688**	**306 669**	**268 510**	**353 218**	**287 228**	**295 269**	**256 545**
Bundesgebiet	385148	335687	324819	283997	370180	303 322	312252	

14. Rebflächen und Weinmosternte 1980

Gebiet	Rebland			Von der im Ertrag stehenden Rebfläche entfielen auf						Von der gesamten Mostmenge entfielen auf die Qualitätsstufen		
	insgesamt	davon		weiße Rebsorten			rote Rebsorten					
		im Ertrag stehend	nicht im Ertrag stehend	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Fläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Tafelwein	Qualitätswein	Qualitätswein mit Prädikat
	ha			ha	hl Most		ha	hl Most		hl Most		
Unterfranken	.	3 738	.	3 675	*30,8*	113 307	63	*32,9*	2 074	1 417	76 378	37 586
Mittelfranken	.	154	.	154	*25,0*	3 843	–	–	–	81	2 621	1 141
Übrige Gebiete	.	12	.	11	*45,1*	496	1	*55,3*	55	–	428	123
Bayern 1980	.	**3 904**	.	**3 840**	***30,6***	**117 646**	**64**	***33,3***	**2 129**	**1 498**	**79 427**	**38 850**
1979	.	4 145	.	4 090	*25,5*	104 337	55	*43,1*	2 371	11	12 777	93 920
1978	4 653	3 973	680	3 920	*82,0*	321381	53	*61,3*	3 251	11 370	284449	28 813
Bundesgebiet 1980	95686	89 485	.	79 128	*50,4*	3 991 891	10 357	*62,1*	643 069	128 053	3 021 211	1 485 696
1979	95 578	87 592	.	77 547	*91,8*	7 117 932	10 045	*105,8*	1 062 632	67 256	4 019 721	4 093587
1978	102125	88 917	.	78 283	*81,5*	6 383950	10 634	*85,9*	913 451	260098	5 393 896	1 643 407

15. Weinbestände am 31. August 1980

Gebiet	Trinkwein							Verarbeitungswein zur Herstellung von			
	insgesamt	davon									
		Weißwein	Rotwein	Perlwein	Dessertwein	Schaumwein[1]	Wermutwein[2]	Schaumwein	Weindestillat	Wermutwein	Weinessig
	1 000 hl										
Oberbayern	189,1	73,0	71,9	1,1	2,4	32,2	8,6	6,7	–	–	0,5
Niederbayern	15,2	9,5	4,2	0,2	0,3	1,0	0,1	–	–	–	–
Oberpfalz	10,1	4,9	2,0	0,5	0,3	1,8	0,5	–	–	–	–
Oberfranken	12,0	7,0	2,2	0,7	0,2	1,5	0,4	–	–	–	–
Mittelfranken	32,0	15,6	6,4	1,3	1,6	3,3	3,8	–	0,3	0,1	–
Unterfranken	267,4	240,6	8,9	0,3	0,7	16,5	0,4	2,6	–	–	0,9
Schwaben	45,5	8,5	11,5	0,2	0,2	1,9	23,1	–	–	12,5	–
Bayern 1980	**571,3**	**359,1**	**107,1**	**4,3**	**5,7**	**58,2**	**36,9**	**9,3**	**0,3**	**12,6**	**1,4**
1979	773,4	573,2	102,6	4,9	5,7	62,9	24,1	9,5	1,2	12,6	1,5
1978	676,0	506,9	96,4	3,7	6,1	38,8	24,1	3 ,5	0,4	12,0	1,7
Bundesgebiet 1980	12 824,8	8 762,2	1 443,3	40,6	116,9	2 335,4	126,6	481,2	53,8	16,4	3,6
1979	13 279,3	9 262,2	1 526,0	43,8	102,8	2 246,3	98,2	443,7	34,8	20,2	6,3
1978	14 158,4	9 787,9	1 964,8	38,7	116,5	2 132,8	117,7	495,6	35,5	13,4	6,1

[1]) In Herstellung oder fertig. – [2]) Und aromatischer Wein.

16. Düngemittellieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft 1959/60, 1969/70, 1974/75 und seit 1976/77

Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni)	Düngemittellieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft in Reinnährstoff											
	Stickstoff N	Phosphat P_2O_5	Kali K_2O	Düngekalk CaO	Stickstoff N	Phosphat P_2O_5	Kali K_2O	Düngekalk CaO	Stickstoff N	Phosphat P_2O_5	Kali K_2O	Düngekalk CaO
	t				1938/39 = 100				kg/ha landw. genutzter Fläche			
Bayern												
1959/60	119 200	174 400	235 800	158400	237,0	244,6	204,9	175,4	29,9	43,8	59,2	39,8
1969/70	240800	233 200	304 000	153 700	478,7	327,1	264,2	170,2	63,9	61,9	80,7	40,8
1974/75	289700	257 400	336 100	124 800	576,0	361,1	292,0	138,2	77,9	69,2	90,4	33,6
1976/77	335 900	263 900	342000	163 800	667,7	370,1	297,1	181,4	90,8	71,3	92,4	44,3
1977/78	334 400	253300	337600	201 700	664,8	355,2	293,3	223,4	90,9	68,8	91,7	54,8
1978/79	352800	275 400	338600	224 500	701,3	386,3	294,2	248,6	96,1	75,1	92,3	61,2
1979/80[1])	382 800	277 900	348400	252900	761,0	389,8	302,7	270,9	108,2	78,5	98,4	71,5
Bundesgebiet												
1959/60	624 900	729 800	1 047 200	707 800	180,2	175,8	164,3	85,7	43,6	50,9	73,0	49,3
1969/70	1 084 600	856 600	1 120 100	646100	314,5	207,3	175,8	78,5	79,7	62,9	82,3	47,5
1974/75	1 200 900	876 900	1 170 500	759500	346,5	211,0	183,7	91,9	90,0	65,7	87,7	56,9
1976/77	1 323 100	887 400	1 195 100	912800	381,4	213,6	187,6	110,5	99,7	66,9	90,1	68,8
1977/78	1 324 700	873 200	1 183 200	1 002500	382,3	210,3	185,7	121,5	100,2	66,1	89,5	75,8
1978/79	1 354 100	907 800	1 178 300	981300	390,9	218,6	184,9	118,9	102,8	68,9	89,4	74,5
1979/80[1])	1 477 500	913 000	1 206 400	1 417 200	426,9	219,8	189,3	143,6	120,0	74,1	98,0	115,1

[1]) Wegen methodischer Änderung bei der Bodennutzungshaupterhebung ab 1979 zeitlicher Vergleich des Nährstoffaufwands in kg/ha landw. genutzter Fläche beeinträchtigt.

C. Viehwirtschaft

1. Entwicklung der Viehhaltung seit 1970

(Dezember-Viehzählung)

Viehhalter Tiergattung	Viehhalter bzw. Tiere im Jahre							
	1970	1972	1974	1976	1977	1978	1979	1980
	1 000							
Viehhalter								
Halter von Pferden	17,3	16,3	16,4	17,7	18,4	18,3	18,3	18,5
Rindern	278,4	254,1	236,1	223,1	216,6	209,4	201,4	193,8
Milchkühen	266,3	243,0	224,4	210,4	201,7	192,8	183,4	175,2
Schweinen	272,7	240,5	220,6	200,0	191,5	185,5	167,5	157,8
Schafen	6,9	8,6	11,6	14,0	15,4	15,0	14,6	14,3
Hühnern	303,2	258,9	216,2	196,8	187,4	186,8	161,8	155,9
Gänsen	22,2	15,8	11,5	9,4	10,0	8,0	8,1	8,0
Enten	20,4	19,6	17,5	15,0	17,0	15,0	13,4	12,3
Truthühnern	5,3	4,1	3,2	2,6	2,8	2,5	2,4	2,2
Bienenvölkern	34,5	31,9	.	.	25,7	.	.	22,0
Tiere								
Pferde	35,5	38,9	44,1	50,3	53,6	54,8	55,9	57,4
Rindvieh insgesamt	4 323,2	4 355,6	4 545,7	4 575,3	4 759,0	4 897,0	4 939,7	4 942,5
dar. Kälber bis unter 6 Monate	479,8[1])	477,5[1])	720,6	697,2	757,5	770,8	764,9	769,2
Kalbinnen (Nutz- und Zuchttiere)	214,5	224,4	219,2	230,8	215,7	217,5	233,4	241,0
Milchkühe	1 927,1	1 913,7	1 930,3	1 921,1	1 947,7	1 983,4	1 984,7	1 986,3
Schweine insgesamt	4 160,7	3 922,0	4 130,1	3 970,8	4 114,6	4 354,9	4 140,5	4 145,8
dar. Ferkel bis 20 kg	1 180,8	1 066,5	1 234,6	1 151,0	1 199,8	1 251,9	1 177,8	1 179,4
Schweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	2 548,4	2 449,4	1 171,1	1 114,7	1 151,3	1 198,9	1 128,3	1 114,9
Mastschweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht			1 301,1	1 263,2	1 285,3	1 409,3	1 341,2	1 359,8
Zuchtsauen	418,4	392,8	409,4	426,9	461,9	478,5	476,4	475,0
dar. trächtig	257,6	245,6	253,9	278,9	306,6	309,3	312,8	305,6
Schafe	163,9	197,4	247,6	271,1	291,8	293,9	288,5	291,9
Hühner insgesamt	18 665,4	17 916,4	15 983,8	15 136,3	15 773,1	14 556,9	14 607,0	14 941,6
dar. Legehennen	10 775,4	10 127,9	8 877,4	8 516,5	8 222,6	8 138,1	7 184,2	7 201,7
Schlacht- und Masthühner	5 517,7	5 331,7	4 734,4	4 266,7	4 949,1	4 088,0	5 699,6	6 061,2
Gänse	161,9	131,8	103,9	111,0	104,5	84,7	91,9	91,9
Enten	256,9	239,5	244,0	317,6	235,8	310,7	290,2	256,0
Truthühner	89,9	115,3	154,8	210,8	233,4	291,7	340,1	329,1
Bienenvölker	375,1	360,4	.	.	341,2	.	.	280,7

[1]) Kälber unter 3 Monate.

2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes seit 1970

Jahr/Monat	Schweine insgesamt	davon								
		Ferkel unter 20 kg	Schweine 20 bis unter 50 kg	Mastschweine einschl. ausgemerzte Zuchttiere			Zuchtschweine mit 50 kg Lebendgewicht und darüber				
				50 bis unter 80 kg	80 bis unter 110 kg	110 kg und darüber	Jungsauen		Andere Sauen		Eber
							zum 1. Mal trächtig	nicht trächtig	trächtig	nicht trächtig	
		Lebendgewicht									
	1 000 Stück										
1970[1]) März	4 194,2	1 260,9	2 084,0		425,0		57,2	27,6	196,3	130,5	12,7
Juni	4 200,5	1 228,3	2 086,5		433,0		67,5	29,4	211,6	132,0	12,2
September	4 561,2	1 384,5	2 244,3		467,1		65,7	36,3	200,8	148,5	14,0
Dezember	4 160,7	1 180,8	2 091,7		456,7		46,4	26,3	211,3	134,4	13,1
1972[1]) März	4 144,0	1 199,0	2 106,0		428,4		51,5	24,0	193,3	129,1	12,7
Juni	4 127,6	1 181,9	2 100,7		419,3		56,7	25,0	203,1	128,8	12,1
September	4 339,8	1 279,0	2 201,7		435,8		51,8	30,2	187,9	140,5	12,9
Dezember	3 922,0	1 066,5	2 020,6		428,8		44,2	24,4	201,4	122,8	13,3
1974 April	4 513,1	1 425,3	1 211,0	842,5	508,1	69,1	82,0	43,3	207,5	106,1	18,2
August	4 674,9	1 434,6	1 295,3	866,8	526,5	74,9	82,0	44,2	226,4	110,1	14,1
Dezember	4 130,1	1 234,6	1 171,1	765,1	471,1	64,9	46,0	29,7	208,0	125,7	13,9
1976 April	4 243,8	1 363,6	1 065,9	796,0	488,1	57,6	83,9	46,7	215,8	111,2	15,0
August	4 337,5	1 372,5	1 192,5	790,4	457,9	45,7	76,3	48,4	227,0	110,6	16,2
Dezember	3 970,8	1 151,0	1 114,7	742,2	462,0	59,0	55,6	39,4	223,3	108,6	15,0
1977 April	4 243,8	1 361,0	1 033,5	801,3	519,0	58,2	81,1	41,6	221,9	110,2	16,0
August	4 303,7	1 358,2	1 146,6	812,4	453,8	33,7	82,7	50,2	235,3	112,9	17,9
Dezember	4 114,6	1 199,8	1 151,3	802,2	417,5	65,6	70,7	36,6	235,9	118,7	16,3
1978 April	4 579,3	1 462,5	1 118,4	862,0	544,5	64,8	97,0	46,8	244,0	123,9	15,4
August	4 735,3	1 438,5	1 269,2	888,7	537,4	58,3	93,0	49,4	256,7	128,1	16,0
Dezember	4 354,9	1 252,0	1 198,9	878,1	459,0	72,1	67,3	37,0	242,0	132,2	16,3
1979 April	4 359,7	1 377,2	1 085,3	820,3	519,9	58,9	76,2	42,2	241,1	123,2	15,4
August	4 445,9	1 349,7	1 152,0	838,8	547,7	49,2	74,0	46,8	248,8	123,8	15,1
Dezember	4 140,5	1 177,8	1 128,3	837,5	439,4	64,3	67,7	38,6	245,1	125,0	16,8
1980 April	4 401,3	1 427,1	1 059,9	806,3	524,7	56,4	85,1	47,6	246,8	130,7	16,7
August	4 460,9	1 361,7	1 150,9	869,8	513,8	45,9	76,5	50,9	249,2	125,7	16,5
Dezember	4 145,8	1 179,4	1 114,9	852,9	446,9	59,9	61,5	40,1	244,1	129,3	16,8

[1]) Wegen der erfolgten Umstellung von Alters- auf Gewichtsklassen ist der Vergleich mit den Jahren ab 1974 nur bedingt möglich.

3. Viehbestand am 3. Dezember 1980

Tiergattung Alters- und Nutzungsgruppe	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	Bundesgebiet
	1 000 Stück								
Pferde insgesamt	20,7	8,1	4,4	4,6	5,0	5,9	8,7	57,4	382,0
dav. Ponys und Kleinpferde	4,4	2,3	1,1	1,2	1,2	1,6	2,5	14,3	99,8
Pferde unter 1 Jahr (Fohlen)	1,2	0,5	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	2,9	23,8
1 bis unter 3 Jahre	2,7	1,0	0,5	0,5	0,4	0,6	1,0	6,6	49,6
3 bis unter 14 Jahre	11,1	3,9	2,5	2,5	2,9	3,0	4,4	30,3	189,0
14 Jahre und älter	1,3	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	3,2	19,8
Rindvieh insgesamt	1 375,3	766,8	544,1	370,1	523,0	308,8	1 054,5	4 942,5	15 069,5
dav. Kälber unter 6 Monate	205,3	136,4	89,8	58,7	91,3	53,5	134,1	769,2	2 270,0
Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr	238,2	158,3	97,0	63,5	100,2	71,1	165,0	893,3	3 052,7
dav. männlich	109,3	91,2	45,9	27,7	52,4	44,5	62,7	433,7	1 431,7
weiblich	128,9	67,1	51,1	35,9	47,8	26,5	102,3	459,7	1 621,0
Rinder 1 bis unter 2 Jahre	265,3	163,0	104,2	68,8	110,8	76,1	189,0	977,3	3 231,5
dav. männlich	99,3	86,3	48,2	28,3	59,6	49,9	60,7	432,4	1 348,5
weiblich zum Schlachten	15,6	11,5	7,4	6,2	10,0	8,0	11,1	69,9	306,4
weibliche Zucht- und Nutztiere	150,4	65,1	48,6	34,2	41,2	18,2	117,2	475,0	1 576,5
Rinder 2 Jahre und älter	666,4	309,1	253,1	179,0	220,6	108,1	566,4	2 302,7	6 515,4
dav. männlich	7,9	3,6	4,0	3,4	4,2	3,2	5,3	31,6	165,9
Kalbinnen	87,1	25,3	24,0	17,7	20,7	12,1	63,5	250,4	710,1
dav. zum Schlachten	3,0	1,2	0,7	0,6	0,9	0,5	2,4	9,4	48,6
Nutz- und Zuchttiere	84,1	24,1	23,3	17,1	19,8	11,5	61,2	241,0	661,5
Milchkühe	559,9	276,7	222,8	156,2	193,0	90,6	487,2	1 986,3	5 468,9
Ammen- und Mutterkühe	0,7	0,1	0,3	0,2	0,3	0,6	0,0	2,3	81,9
Schlacht- und Mastkühe	10,9	3,3	2,0	1,5	2,4	1,6	10,4	32,1	88,6
Schweine insgesamt	585,4	1 029,6	355,5	362,8	652,7	563,3	596,6	4 145,8	22 553,4
dav. Ferkel unter 20 kg	168,6	332,8	94,6	90,1	175,9	161,3	156,1	1 179,4	6 099,0
Schweine, 20 bis unter 50 kg	148,7	256,9	99,9	103,9	186,5	152,7	166,3	1 114,9	5 866,0
Mastschweine	190,6	287,6	124,5	134,6	228,3	188,3	205,9	1 359,8	7 844,1
dav. 50 bis unter 80 kg	125,1	193,7	76,2	80,1	132,6	111,9	133,3	852,9	4 989,3
80 bis unter 110 kg	60,8	90,0	42,0	46,1	77,6	64,3	66,2	446,9	2 601,8
110 kg und mehr	4,7	3,9	6,4	8,4	18,0	12,1	6,5	59,9	253,0
Zuchtschweine	77,6	152,3	36,4	34,2	62,0	61,0	68,2	491,7	2 744,3
dav. Eber	2,6	5,1	1,3	1,3	1,9	2,2	2,3	16,7	108,8
Jungsauen	16,0	27,5	7,9	7,7	13,7	13,6	15,2	101,6	590,1
dar. trächtig	9,2	16,8	5,1	4,8	8,2	8,6	8,9	61,5	345,4
andere Sauen	59,0	119,7	27,2	25,1	46,4	45,2	50,8	373,4	2 045,4
dar. trächtig	38,5	76,8	18,0	16,9	30,7	29,9	33,4	244,1	1 367,1
Schafe insgesamt	65,0	41,4	20,0	21,2	49,6	50,0	44,9	291,9	1 178,9
dav. unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	19,3	10,8	4,8	5,4	13,3	12,2	12,4	78,3	306,4
1 Jahr und älter	45,7	30,6	15,1	15,8	36,3	37,7	32,5	213,6	872,4
dav. weibliche Schafe	42,2	28,8	14,3	14,6	33,7	35,6	30,9	200,0	803,0
Schafböcke	1,6	1,1	0,5	0,5	0,8	0,7	0,8	5,9	27,1
Hammel und übrige Schafe	1,9	0,7	0,4	0,7	1,8	1,4	0,9	7,7	42,4
Hühner insgesamt	2 394,7	4 489,6	4 155,6	588,6	1 373,9	790,8	1 148,4	14 941,6	85 461,4
dav. Legehennen	1 441,4	1 952,2	1 009,0	463,1	882,8	586,1	867,0	7 201,7	46 476,7
zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen	375,2	363,4	398,1	115,1	231,1	73,8	121,8	1 678,7	14 960,7
Schlacht- u. Masthähne u. -hühner	578,1	2 174,0	2 748,4	10,3	260,0	130,6	159,6	6 061,2	24 024,1
Gänse (einschl. Küken)	9,2	9,8	24,1	18,7	14,0	6,8	9,3	91,9	322,9
Enten (einschl. Küken)	51,0	16,2	10,7	26,9	120,7	14,5	16,0	256,0	1 186,0
Truthühner (einschl. Küken)	164,8	44,9	4,6	4,4	30,8	22,0	57,7	329,1	1 517,6

4. Rinderhalter und Rinderbestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Rinderhalter insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Rindern									
			1 bis 2		3 bis 9		10 bis 19		20 bis 49		50 und mehr	
	Halter	Rinder	Halter	Rinder	Halter	Rinder	Halter	Rinder	Halter	Rinder	Halter	Rinder
Nach Größenklassen												
unter 1	3 400	34 050	1 500	2 389	1 427	6 558	252	3 291	142	4 193	79	17 619
1 bis unter 2	3 784	13 815	1 644	2 840	2 052	8 325	55	690	24	679	9	1 281
2 bis unter 5	23 888	134 894	2 486	4 444	19 226	102 705	2 078	24 471	86	2 191	12	1 083
5 bis unter 10	47 023	552 977	857	1 456	18 263	124 367	23 141	310 038	4 721	113 468	41	3 648
10 bis unter 20	68 810	1 776 789	356	541	3 323	23 082	20 323	307 526	41 242	1 236 864	3 566	208 776
20 bis unter 50	44 772	2 245 723	137	204	419	2 604	1 898	29 796	22 046	786 613	20 272	1 426 506
50 und mehr	2 165	184 230	18	30	44	256	71	1 024	502	18 279	1 530	164 641
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	42 674	1 375 271	845	1 484	6 727	41 559	9 326	133 752	17 065	551285	8 711	647191
Niederbayern	34 486	766763	2 115	3 558	10 994	62 697	7 740	108 265	9 688	303205	3 949	289038
Oberpfalz	25316	544 085	923	1 562	7 187	42 807	6 536	91 287	8 466	261 334	2 204	147 095
Oberfranken	19 387	370 088	1 000	1 678	5 984	35 652	5 384	75 333	5 832	177 291	1 187	80 134
Mittelfranken	22 193	522 978	571	975	4 974	30 935	6 393	90 342	7 922	245 076	2 333	155 650
Unterfranken	16 713	308792	1 060	1 806	5 215	30 524	4 747	66 680	4 715	140152	976	69 630
Schwaben	33 073	1 054 501	484	841	3 673	23 723	7 692	111 177	15075	483 944	6 149	434 816
Bayern 1980	**193842**	**4 942 478**	**6 998**	**11 904**	**44754**	**267 897**	**47 818**	**676 836**	**68 763**	**2 162 287**	**25 509**	**1 823 554**
1979	201370	4 939 721	7 582	12 833	48198	287 622	50 783	718 091	70 904	2 215858	23 903	1 705 317
Bundesgebiet 1979	553 590	15 039589	33 074	55 405	136290	785 602	118 833	1 671 514	177 483	5 659 621	87 910	6 867 447

5. Milchkuhhalter und Milchkuhbestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Milchkuhhalter insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Milchkühen									
			1 bis 2		3 bis 9		10 bis 19		20 bis 49		50 und mehr	
	Halter	Kühe	Halter	Kühe	Halter	Kühe	Halter	Kühe	Halter	Kühe	Halter	Kühe
Nach Größenklassen												
unter 1	2 192	6 603	1 528	2 146	565	2 470	68	907	26	723	5	357
1 bis unter 2	2 939	6 667	2 020	3 106	896	3 174	16	217	7	170	–	–
2 bis unter 5	20762	75 338	5 880	9 662	14 740	63 957	134	1 502	8	217	–	–
5 bis unter 10	42953	277926	3 577	5 603	32 492	187 915	6 729	80 890	154	3 461	1	57
10 bis unter 20	64346	779 220	1 840	2 675	23140	159275	31 042	417 127	8 320	199933	4	210
20 bis unter 50	40 662	805 056	795	1 072	3 501	24 835	17 162	250382	18 946	514 375	258	14 392
50 und mehr	1 363	35 501	80	106	99	560	319	4 662	761	22689	104	7 484
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	38 162	559 870	1 806	2 807	11721	72 633	13 856	194130	10643	281331	136	8 969
Niederbayern	30 831	276 680	4 358	6 709	15 172	84 583	8 437	113 070	2 840	70 860	24	1 458
Oberpfalz	23617	222 761	2 238	3 539	11 967	68 496	7 245	96 442	2 144	52 999	23	1 285
Oberfranken	17646	156220	1 956	3 050	9 257	53 347	5 181	68 187	1 243	31 102	9	534
Mittelfranken	20 734	193 004	1 468	2 309	11 313	67 516	6 373	84694	1 575	38 200	5	285
Unterfranken	13904	90 610	2 753	4 262	8 249	44 579	2 502	31 752	397	9 854	3	163
Schwaben	30 323	487166	1 141	1 694	7 754	51 032	11 876	167 412	9 380	257 222	172	9 806
Bayern 1980	**175 217**	**1 986 311**	**15 720**	**24 370**	**75 433**	**442186**	**55 470**	**755 687**	**28 222**	**741568**	**372**	**22 500**
1979	183 363	1 984 700	16971	26 658	82784	482 590	57 068	773158	26 241	683 833	299	18461
Bundesgeb. 1979	456395	5 442 225	56772	87101	181561	1 039 859	134 560	1 840 320	78 530	2 157 317	4 972	317 628

6. Schweinehalter und Schweinebestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Schweinehalter insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Schweinen									
			1 bis 4		5 bis 9		10 bis 19		20 bis 49		50 und mehr	
	Halter	Schweine	Halter	Schweine	Halter	Schweine	Halter	Schweine	Halter	Schweine	Halter	Schweine
Nach Größenklassen												
unter 1	5 697	77255	3 455	9 265	1 191	7 532	565	7 406	312	9 034	174	44018
1 bis unter 2	6 652	38 702	4 814	11 237	1 143	7 284	467	5 951	172	4 822	56	9 408
2 bis unter 5	23865	183 003	13958	33 913	4 667	30 554	3 136	41 868	1 822	52 732	282	23 936
5 bis unter 10	39 103	553 625	15 480	39 524	8 194	55 141	7 666	103 785	5 563	166973	2 200	188 202
10 bis unter 20	50 313	1 334605	13 541	33 679	7 822	52 931	10285	143369	11 962	365 065	6 703	739 561
20 bis unter 50	30554	1 671 314	6 708	16367	3 169	21 328	4 312	60 234	7 649	244120	8 716	1 329 265
50 und mehr	1 657	287 299	269	638	95	647	123	1 702	208	6 807	962	277 505
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	22 007	585 354	9 984	22 419	3 050	20 194	2 959	40 537	3 312	101580	2 702	400 624
Niederbayern	25300	1 029 564	9 994	22 643	3 092	20 464	2 973	41 124	3 903	124 374	5 338	820 959
Oberpfalz	19 381	355 483	7 507	19 970	3 921	26 211	3 743	50 582	2 918	85 651	1 292	173 069
Oberfranken	19 963	362 825	8 297	21553	3 740	24 762	3 295	44891	3 109	94 825	1 522	176 794
Mittelfranken	26 031	652 713	5 931	16 752	4 983	33 842	5 747	79 406	6 342	194 728	3 028	327 985
Unterfranken	24 914	563275	8 899	22 732	4 387	29 210	4 583	62 654	4 511	137 117	2 534	311562
Schwaben	20 245	596589	7 613	18 554	3 108	20 734	3 254	45 121	3 593	111 278	2 677	400902
Bayern 1980	**157 841**	**4 145 803**	**58 225**	**144623**	**26281**	**175417**	**26 554**	**364 315**	**27 688**	**849 553**	**19 093**	**2 611 895**
1979	167 504	4 140 535	60 148	150329	29 662	198 059	29317	402321	29843	913 731	18 534	2 476 095
Bundesgeb. 1979	547 273	22 347 131	191 712	469438	80183	530 486	76 082	1 047 973	92 408	2 913 839	106 888	17 385 395

7. Zuchtsauenhalter und Zuchtsauenbestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Zuchtsauenhalter insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Zuchtsauen									
			1 bis 2		3 bis 4		5 bis 9		10 bis 19		20 und mehr	
	Halter	Sauen	Halter	Sauen	Halter	Sauen	Halter	Sauen	Halter	Sauen	Halter	Sauen
Nach Größenklassen												
unter 1	959	3 796	589	811	179	606	118	735	46	621	27	1 023
1 bis unter 2	644	2 799	434	592	111	371	64	407	23	280	12	1 149
2 bis unter 5	4 110	14683	2 395	3 392	830	2 793	591	3 724	245	3 130	49	1 644
5 bis unter 10	11 898	61 420	6 152	8 570	2 190	7 438	1 854	12 153	1 098	14626	604	18 633
10 bis unter 20	22586	173 493	9 820	14 275	4 415	14 963	3 448	22 240	2 537	34 298	2 366	87717
20 bis unter 50	15 525	196699	4 440	6 525	2 741	9 397	2 795	18 278	2 315	31 493	3 234	131006
50 und mehr	721	22 086	86	121	55	194	101	697	145	2 032	334	19 042
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	8 080	75001	3 031	4 346	1 469	5 055	1 421	9 259	1 106	14 953	1 053	41 388
Niederbayern	12 081	147 198	3 353	4 866	1 845	6 298	2 174	14 424	2 217	30 180	2 492	91 430
Oberpfalz	5 887	35 094	3 391	4 657	954	3 188	660	4 228	434	5 909	448	17 112
Oberfranken	5 159	32 854	2 621	3 709	960	3 258	765	4 966	432	5 704	381	15 217
Mittelfranken	9 407	60 079	4 407	6 448	2 144	7 311	1 466	9 415	767	10 218	623	26 687
Unterfranken	8 103	58 786	3 683	5 347	1 652	5 602	1 314	8 419	721	9 654	733	29 764
Schwaben	7 726	65 964	3 430	4 913	1 497	5 050	1 171	7 523	732	9 862	896	38 616
Bayern 1980	**56 443**	**474976**	**23 916**	**34 286**	**10 521**	**35 762**	**8 971**	**58 234**	**6 409**	**86 480**	**6 626**	**260214**
1979	60 853	476365	26565	38 217	11 653	39 628	9 647	62520	6 566	88 012	6 422	247 988
Bundesgeb. 1979	218910	2 604872	64 264	94 050	35526	121873	41 667	276991	37 758	511836	39 695	1 600 122

8. Hennenhalter und Hennenbestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Hennenhalter und Hennen insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Hennen									
			1 bis 19		20 bis 49		50 bis 499		500 bis 2 999		3 000 und mehr	
	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen	Halter	1000 Hennen	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen	Halter	1 000 Hennen
Nach Größenklassen												
unter 0,5	6 922	2 090,4	4 901	45,3	1 665	41,4	254	28,3	47	65,7	55	1 909,8
0,5 bis unter 1	2 448	149,6	1 937	18,8	439	11,0	56	7,8	12	15,6	4	96,4
1 bis unter 2	7 614	170,4	6 719	62,5	776	18,8	87	13,5	25	22,0	7	53,6
2 bis unter 5	23 245	458,5	20 380	202,8	2 604	61,6	178	21,8	77	90,2	6	82,1
5 bis unter 10	36 291	1 073,7	28 932	311,4	6 798	163,4	442	40,2	87	115,0	32	443,8
10 bis unter 20	45 600	1 207,9	31 695	358,4	12 531	314,3	1 202	99,4	124	151,5	48	284,1
20 bis unter 50	26 198	1 285,5	14987	175,7	9 235	239,2	1 751	153,6	141	170,0	84	547,0
50 und mehr	1 152	765,8	465	5,3	397	10,6	180	22,6	51	68,4	59	658,9
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	26 613	1 441,4	16 411	181,5	8 804	223,8	1 227	104,7	106	141,7	65	789,7
Niederbayern	25 188	1 952,2	19 162	203,7	5 435	133,1	465	38,6	59	71,1	67	1 505,8
Oberpfalz	19 297	1 009,0	14 822	161,4	4 057	98,7	335	29,4	53	66,2	30	653,2
Oberfranken	15 364	463,1	12158	120,3	2 608	65,8	509	54,3	65	73,6	24	149,0
Mittelfranken	21 734	882,8	16 303	181,3	4 809	120,7	490	47,6	92	116,7	40	416,6
Unterfranken	18 311	586,1	15 682	151,8	2 180	52,7	308	39,1	104	132,4	37	210,1
Schwaben	22 963	867,0	15 478	180,1	6 552	165,7	816	73,5	85	96,4	32	351,3
Bayern 1980	**149470**	**7 201,7**	**110016**	**1 180,1**	**34 445**	**860,3**	**4 150**	**387,3**	**564**	**698,2**	**295**	**4 075,6**
1979	155460	7 184,2	112098	1 213,8	37 714	946,0	4 749	438,7	600	718,4	299	3 867,3
Bundesgebiet 1979	434138	45 645,2	295283	3 098,0	110174	2 804,7	22 062	2 517,1	4 580	5 658,9	2 039	31 566,4

9. Masthühnerhalter und Masthühnerbestände 1980

Größenklasse nach der landw. genutzten Fläche in ha Gebiet	Masthühnerhalter und Masthühner insgesamt		davon nach Bestandsgrößen von ... Masthühnern									
			1 bis 499		500 bis 2999		3 000 bis 9 999		10 000 bis 24 999		25 000 und mehr	
	Halter	1000 Hühner	Halter	1000 Hühner	Halter	1000 Hühner	Halter	1 000 Hühner	Halter	1000 Hühner	Halter	1000 Hühner
Nach Größenklassen												
unter 0,5	1 646	3 991,0	1 595	4,8	4	4,1	3	11,4	4	70,3	40	3 900,5
0,5 bis unter 1	501	238,4	498	0,8	1	0,6	–	–	–	–	2	237,0
1 bis unter 2	1 389	204,1	1 379	3,5	4	6,6	1	7,2	1	18,0	4	168,8
2 bis unter 5	4 616	59,5	4 606	7,8	7	10,7	1	3,0	1	10,0	1	28,0
5 bis unter 10	7 458	135,0	7 439	14,8	4	3,1	10	60,1	5	57,0	–	–
10 bis unter 50	13 282	1 199,9	13 198	25,6	19	21,0	13	86,2	39	592,8	13	474,3
50 und mehr	144	233,3	131	1,3	2	2,1	2	9,1	6	105,0	3	116,0
Nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	3 976	578,1	3 943	9,8	9	11,3	11	63,1	7	125,0	6	369,0
Niederbayern	5 796	2 174,0	5 733	8,7	4	5,5	9	53,6	23	342,5	27	1 763,7
Oberpfalz	4 059	2 748,4	4 014	5,9	6	9,3	5	32,9	10	166,0	24	2 534,3
Oberfranken	2 385	10,3	2 381	7,3	4	3,0	–	–	–	–	–	–
Mittelfranken	5 076	260,0	5 059	9,8	8	7,4	–	–	7	99,8	2	143,0
Unterfranken	2 322	130,8	2 310	7,9	3	4,4	3	21,0	5	67,5	1	30,0
Schwaben	5 422	159,6	5 406	9,1	7	7,2	2	6,4	4	52,3	3	84,6
Bayern 1980	**29 036**	**6 061,2**	**28 846**	**58,4**	**41**	**48,2**	**30**	**176,9**	**56**	**853,1**	**63**	**4 924,6**
1979	30 097	5 699,6	29 916	63,7	31	40,7	33	191,9	55	902,6	62	4 500,7
Bundesgebiet 1979	89 602	23 850,4	88715	284,9	228	257,0	152	912,9	296	4 651,0	211	17 744,6

10. Geschlüpfte Küken in Brütereien 1970 und seit 1978

Gebiet Jahr	Brütereien	Geschlüpfte Küken insgesamt	davon					
			Hühnerküken insgesamt	davon		Gänseküken	Entenküken	Küken von Truthühnern
				Legehennenküken	Schlachthühnerküken			
	Anzahl	1000 Stück						
Bayern 1970	300	48 642,3	48 385,9	6 332,7	42 053,2	10,0	241,1	5,3
1978	123	81 300,2	81 091,1	4 885,7	76 205,4	3,1	205,1	0,9
1979	106	74 275,4	74 067,8	4 796,5	69 271,3	5,1	201,6	0,9
1980	98	73 091,0	72 871,3	4 670,3	68 201,0	5,5	213,0	1,2
Bundesgebiet 1979	383	312 268,5	302 001,5	42 778,1	259 223,4	286,0	4 103,2	5 877,8

11. Geflügelschlachtungen 1970 und seit 1978

Gebiet Jahr	Geflügelschlachtereien	Schlachtmenge insgesamt	davon					
			Hühner insgesamt	davon		Enten	Gänse	Truthühner
				Suppenhühner	Jungmasthühner			
	Anzahl	Dezitonnen						
Bayern 1970	55	371670	359598	33 821	325 777	5 276	386	6 410
1978	64	605 744	541842	95497	446 345	8 940	761	54 201
1979	58	656305	576860	99 799	477 061	17 540	893	61 012
1980	51	660531	585 770	99218	486552	18 167	1 682	54 912
Bundesgebiet 1979	192	3 108811	2 705 445	338417	2 367 028	64 220	4 983	334163

12. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1980

Gebiet Jahr	Pferde und andere Einhufer	Rinder insgesamt[1])	davon Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder[2])	Kälber[3])	Schweine	Schafe	Ziegen
Gewerbliche Schlachtungen										
Oberbayern	559	254 008	207	141497	79 361	32 943	57 655	1 134 031	12 901	274
Niederbayern	1 786	189 716	16	116974	50 882	21 844	19 032	929 215	6 937	158
Oberpfalz	313	163765	34	91 318	51 056	21 357	10272	488949	1 814	89
Oberfranken	324	86546	9	62 673	15 802	8 062	14 044	872 245	4 313	225
Mittelfranken	194	295184	23	134 271	128838	32 052	23 105	925 772	15 504	64
Unterfranken	128	67 781	11	50 405	10 192	7 173	6 810	511568	2 987	107
Schwaben	78	249051	39	85314	131631	32 067	30 202	670 308	10 823	64
Bayern 1980	3 382	1 306 051	339	682452	467762	155498	161120	5 532 088	55 279	981
1979	3 329	1 232 607	317	657 671	425712	148907	182823	5 538 496	47 548	1 160
1978	3 432	1 112 685	358	598008	377 362	136957	190826	5 286574	42370	1 043
1977	2 901	1 051 320	450	560 425	351446	138999	195688	5 048 415	45 178	1 100
Bundesgebiet 1980	23 362	4 755 168	77 436	2 386 900	1 657 035	633 797	641644	34 926 257	495 037	1 660
1979	22 496	4 662 174	78 668	2 358 807	1 581 539	643 160	659460	34 394 148	523 454	1 755
1978	23 362	4 434 666	85 598	2 199 816	1 524 519	624 733	643 165	32 852 011	508502	1 771
1977	22 052	4 316 347	84 643	2 155 126	1 425 457	651121	654275	31 131096	560 814	1 879
Hausschlachtungen										
Oberbayern	13	9 795	16	2 905	4 408	2 466	2 766	96 321	8 369	159
Niederbayern	4	3 724	2	1 262	1 744	716	1 747	110 634	1 981	111
Oberpfalz	12	1 992	–	514	1 015	463	673	92 935	1 185	92
Oberfranken	4	1 852	–	585	769	498	849	72 592	3 217	222
Mittelfranken	2	1 044	3	395	342	304	1 091	109 378	3 417	95
Unterfranken	3	2 409	1	999	407	1 002	561	114875	4 175	191
Schwaben	16	5 459	6	1 033	2 974	1 446	2 190	79 212	5 023	153
Bayern 1980	54	26 275	28	7 693	11 659	6 895	9 877	675 947	27 367	1 023
1979	36	25418	39	7 165	11 556	6 658	8 480	684 414	21 347	1 039
1978	32	26 305	24	7 611	12 192	6 478	9 085	735 497	20 429	1 021
1977	60	24 231	24	7 100	10 667	6 440	9 519	718 410	16 613	936
Bundesgebiet 1980	588	126 258	699	39 708	32 077	53 774	20 565	2 118 971	141 534	2 889
1979	608	123 039	744	38 575	31 326	52 394	18 731	2 185 883	116 908	2 589
1978	523	130 577	782	40 722	33581	55 492	20 592	2 355 033	109114	2 741
1977	525	137 774	924	42 523	32 978	61 349	22 670	2 337 536	93 431	2 533

[1]) Ochsen, Bullen, Kühe und weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht. – [2]) Über 220 kg Lebendgewicht, noch nicht gekalbt. – [3]) Bis zu 220 kg Lebendgewicht oder unter ½ Jahr alt.

13. Gesamtschlachtgewicht von Tieren bei gewerblichen Schlachtungen seit 1976

Gebiet Jahr	Pferde und andere Einhufer	Rinder insgesamt[1])	davon Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder[2])	Kälber[3])	Schweine	Schafe	Ziegen
	Gesamtschlachtgewicht[4]) in Tonnen									
Inländischer Herkunft										
Bayern 1976	811	340 901	176	191 388	110816	38 521	16 169	446604	1 250	20
1977	881	325 349	145	186 745	101975	36 484	15 902	438840	1 142	19
1978	1 019	347 055	125	202113	108 606	36 211	18303	461526	998	17
1979	976	382 046	106	220706	121 933	39 301	17 992	477 015	1 130	19
1980	962	415698	105	238 831	135 424	41338	15 885	477 129	1 338	13
Bundesgebiet 1976	5 076	1 269 824	25 894	669 548	402 418	171964	56 833	2 524 524	11 583	32
1977	5 649	1 247 564	24 223	665 327	394943	163 071	57 548	2 600 665	13 423	33
1978	6 002	1 310 177	26245	699 436	424 791	159 705	66 817	2 752 672	11 696	30
1979	5 742	1 387 465	24 993	756 754	440288	165 430	70554	2 855 572	12 137	31
1980	5 976	1 433 331	24 376	783235	462526	163194	70385	2 909 812	11 467	28
Ausländischer Herkunft										
Bayern 1976	33	376	–	376	–	–	9	2 712	3	–
1977	42	–	–	–	–	–	–	2 488	–	–
1978	44	–	–	–	–	–	–	2 313	–	–
1979	40	–	–	–	–	–	–	1 004	–	–
1980	40	5	–	–	5	–	–	655	42	–
Bundesgebiet 1976	385	10 128	1 901	5 797	1 669	761	152	64382	5 142	–
1977	520	6 537	2 087	3 451	740	259	283	71 582	2 950	–
1978	450	5 737	2 444	2 759	407	127	163	77 769	4 992	–
1979	350	7 548	1 677	4 678	1 013	180	178	73585	5 986	–
1980	255	5 094	1 064	2 991	850	189	299	69 287	6 030	–

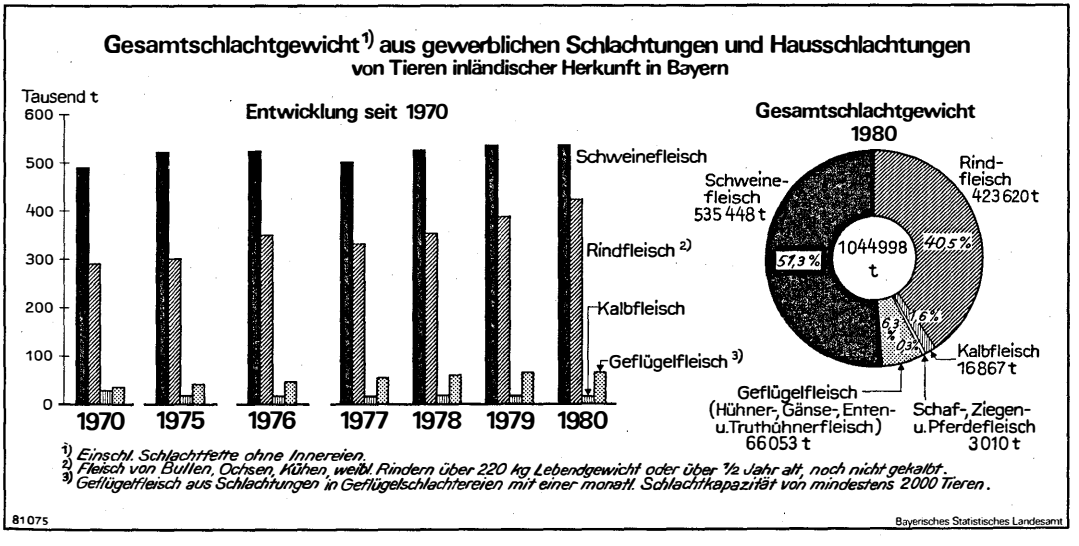
[1]) Ochsen, Bullen, Kühe und weibliche Rinder 220 kg Lebendgewicht. – [2]) Über 220 kg Lebendgewicht, noch nicht gekalbt. – [3]) Bis zu 220 kg Lebendgewicht oder unter ½ Jahr alt. – [4]) Das Gesamtschlachtgewicht stellt den Anfall von Fleisch (ohne Innereien) und von Schlachtfetten dar. Es wird errechnet aus der Zahl der geschlachteten Tiere und dem entsprechenden Durchschnittsschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen.

14. Schlachtviehauftrieb an den bayerischen Schlachtviehgroßmärkten seit 1975

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten –

Schlachtviehgroßmarkt	Jahr	Schlachtviehauftriebe (einschl. Direktzufuhren)								Jahresumsatz[3])	
		Rinder[1])		Kälber[2])		Schweine		Schafe			
		Tiere	%[4])	Tiere	%[4])	Tiere	%[4])	Tiere	%[4])	Mill. DM	%[5])
München	1975	181465	*40,8*	34 925	*57,8*	249208	*28,8*	16 464	*53,3*	445,90	*38,8*
	1976	218132	*42,4*	30 499	*57,1*	230021	*29,8*	11 653	*56,4*	501,81	*40,1*
	1977	186 325	*41,0*	30 762	*60,5*	225 381	*29,3*	7 235	*43,0*	464,20	*39,4*
	1978	196 617	*40,4*	28 515	*58,7*	216157	*27,6*	4 504	*30,9*	467,23	*38,7*
	1979	218 847	*41,3*	28612	*58,2*	217 397	*26,0*	4 473	*26,6*	505,07	*39,0*
	1980	213 821	*40,5*	26 608	*57,8*	225 335	*27,3*	7 658	*33,9*	536,17	*39,4*
Regensburg	1975	34838	*7,8*	3 516	*5,8*	105 305	*12,2*	407	*1,3*	105,19	*9,2*
	1976	40 597	*7,9*	3 309	*6,2*	87 489	*11,3*	402	*1,9*	112,74	*9,0*
	1977	35 759	*7,9*	2 852	*5,6*	82 355	*10,7*	396	*2,4*	103,44	*8,8*
	1978	46 559	*9,6*	3 060	*6,3*	84 060	*10,7*	213	*1,5*	122,12	*10,1*
	1979	52 687	*9,9*	2 909	*5,9*	81 707	*9,8*	188	*1,1*	131,90	*10,2*
	1980	53 718	*10,2*	2 929	*6,4*	65 652	*8,0*	135	*0,6*	136,39	*10,0*
Nürnberg	1975	83 916	*18,9*	9 736	*16,1*	249 536	*28,8*	10 412	*33,7*	242,50	*21,1*
	1976	101 939	*19,8*	8 256	*15,5*	212104	*27,5*	4 946	*24,0*	267,09	*21,3*
	1977	89 726	*19,8*	7 412	*14,6*	195155	*25,4*	5 125	*30,5*	244,86	*20,7*
	1978	93 491	*19,2*	7 434	*15,3*	187 387	*24,0*	6 047	*41,4*	241,81	*20,0*
	1979	103391	*19,5*	6 764	*13,7*	207 530	*24,8*	8 127	*48,4*	261,29	*20,2*
	1980	106432	*20,2*	6 095	*13,2*	197 511	*24,0*	10 860	*48,1*	276,56	*20,3*
Würzburg	1975	19 615	*4,4*	2 823	*4,7*	64 698	*7,5*	873	*2,8*	62,63	*5,4*
	1976	20 151	*3,9*	2 554	*4,8*	62 156	*8,1*	609	*3,0*	63,17	*5,1*
	1977	17 867	*3,9*	1 657	*3,2*	61 312	*8,0*	898	*5,3*	57,52	*4,9*
	1978	16941	*3,5*	1 196	*2,5*	74 321	*9,5*	838	*5,7*	57,67	*4,8*
	1979	17 768	*3,4*	1 232	*2,5*	86511	*10,3*	950	*5,7*	63,68	*4,9*
	1980	13 574	*2,6*	788	*1,7*	71 360	*8,7*	642	*2,8*	54,76	*4,0*
Augsburg	1975	70 919	*15,9*	7 438	*12,3*	147 576	*17,0*	2 479	*8,1*	188,64	*16,4*
	1976	74672	*14,5*	6 597	*12,3*	132 474	*17,2*	2 753	*13,3*	194,44	*15,5*
	1977	69 684	*15,4*	5 952	*11,7*	153 375	*20,0*	2 919	*17,4*	197,12	*16,7*
	1978	81 043	*16,7*	6 173	*12,7*	163 646	*20,9*	2 841	*19,5*	213,98	*17,7*
	1979	83 805	*15,8*	7 380	*15,0*	181898	*21,7*	2 886	*17,2*	225,09	*17,4*
	1980	82331	*15,6*	6 669	*14,5*	195 310	*23,7*	3 124	*13,8*	234,32	*17,2*
Memmingen	1975	54 169	*12,2*	1 988	*3,3*	49 440	*5,7*	241	*0,8*	104,84	*9,1*
	1976	58 935	*11,5*	2 175	*4,1*	47 314	*6,1*	288	*1,4*	112,91	*9,0*
	1977	54 609	*12,0*	2 226	*4,4*	50 552	*6,6*	240	*1,4*	112,08	*9,5*
	1978	51 749	*10,6*	2 207	*4,5*	56 846	*7,3*	147	*1,0*	104,75	*8,7*
	1979	53 885	*10,2*	2 301	*4,7*	61 467	*7,3*	179	*1,1*	109,07	*8,4*
	1980	57 621	*10,9*	2971	*6,5*	68774	*8,3*	163	*0,7*	122,71	*9,0*
Insgesamt	**1975**	**444 922**	*100*	**60 426**	*100*	**865 763**	*100*	**30 876**	*100*	**1 149,70**	*100*
	1976	**514426**	*100*	**53390**	*100*	**771558**	*100*	**20 651**	*100*	**1 252,16**	*100*
	1977	**453970**	*100*	**50 861**	*100*	**768130**	*100*	**16813**	*100*	**1 179,22**	*100*
	1978	**486400**	*100*	**48585**	*100*	**782417**	*100*	**14 590**	*100*	**1 207,56**	*100*
	1979	**530383**	*100*	**49 198**	*100*	**836510**	*100*	**16803**	*100*	**1 296,10**	*100*
	1980	**527 497**	*100*	**46 060**	*100*	**823 942**	*100*	**22 582**	*100*	**1 360,91**	*100*

[1]) Ochsen, Bullen, Kühe und weibl. Jungrinder bis zum 1. Kalb. – [2]) Bis zu 220 kg Lebendgewicht oder unter ½ Jahr alt. – [3]) Nach Landesdurchschnittswerten gerechnet. – [4]) Anteil am Gesamtauftrieb aller Schlachtviehgroßmärkte. – [5]) Anteil am Gesamtwert der an bayerischen Schlachtviehgroßmärkten umgesetzten Tiere.



15. Milcherzeugung und Milchverwendung seit 1975

Jahr	Milchkühe	Durchschnittlicher Milchertrag je Kuh		Gesamtmilcherzeugung	davon									
					an Molkereien geliefert		im Betrieb oder Haushalt der Kuhhalter						Sonstige Verwendung[1]	
							verfüttert an Kälber und andere Tiere		als Frischmilch verbraucht		zu Butter, Käse oder Quark verarbeitet			
		im Jahr	pro Tag											
	1 000	kg		1 000 t	1 000 t	%[2])	1 000 t	%[2])	1 000 t	%[2])	1 000 t	%[2])	1 000 t	%[2])
Oberbayern														
1975	536,2	*3 801*	*10,4*	2 037,9	1 829,9	*89,8*	96,5	*4,8*	77,3	*3,8*	0,6	*0,0*	33,6	*1,6*
1976	538,1	*3 891*	*10,6*	2 093,9	1 900,2	*90,8*	94,0	*4,5*	69,2	*3,3*	0,6	*0,0*	29,9	*1,4*
1977	537,9	*4 033*	*11,0*	2 169,7	1 989,3	*91,7*	92,6	*4,3*	61,1	*2,8*	0,5	*0,0*	26,2	*1,2*
1978	547,0	*4 126*	*11,3*	2 257,1	2 089,0	*92,6*	101,8	*4,5*	44,9	*2,0*	0,5	*0,0*	20,8	*0,9*
1979	559,2	*4 216*	*11,6*	2 357,3	2 166,6	*91,9*	114,5	*4,9*	47,3	*2,0*	0,6	*0,0*	28,3	*1,2*
1980	559,6	*4 403*	*12,0*	2 463,7	2 265,8	*92,0*	118,5	*4,8*	47,0	*1,9*	0,6	*0,0*	31,8	*1,3*
Niederbayern														
1975	282,8	*3 366*	*9,2*	952,1	826,1	*86,8*	70,2	*7,3*	43,5	*4,6*	0,1	*0,0*	12,2	*1,3*
1976	282 1	*3 498*	*9,6*	986,8	853,5	*86,5*	71,0	*7,2*	48,6	*4,9*	0,1	*0,0*	13,6	*1,4*
1977	278,0	*3 619*	*9,9*	1 006,1	892,2	*88,7*	65,8	*6,6*	37,8	*3,7*	0,0	*0,0*	10,3	*1,0*
1978	280,6	*3 694*	*10,1*	1 036,7	932,5	*90,0*	68,8	*6,6*	26,7	*2,6*	0,0	*0,0*	8,6	*0,8*
1979	280,4	*3 817*	*10,5*	1 070,4	947,9	*88,5*	74,8	*7,0*	32,8	*3,1*	0,1	*0,0*	14,7	*1,4*
1980	278,6	*4 029*	*11,0*	1 122,3	993,5	*88,5*	75,3	*6,7*	33,7	*3,0*	0,1	*0,0*	19,7	*1,8*
Oberpfalz														
1975	196,0	*3 396*	*9,3*	665,6	582,2	*87,5*	38,7	*5,8*	32,9	*4,9*	0,5	*0,1*	11,5	*1,7*
1976	199,4	*3 584*	*9,8*	714,6	619,6	*86,7*	39,8	*5,6*	40,4	*5,6*	0,6	*0,1*	14,2	*2,0*
1977	200,3	*3 692*	*10,1*	739,7	653,8	*88,4*	39,7	*5,3*	34,0	*4,6*	0,5	*0,1*	11,7	*1,6*
1978	206,3	*3 870*	*10,6*	798,3	706,3	*88,5*	45,3	*5,6*	34,6	*4,3*	0,5	*0,1*	11,7	*1,5*
1979	215,5	*3 912*	*10,7*	843,1	749,6	*88,9*	44,8	*5,3*	33,5	*4,0*	0,5	*0,1*	14,7	*1,7*
1980	218,9	*4 127*	*11,3*	903,5	809,4	*89,6*	46,5	*5,1*	31,7	*3,5*	0,5	*0,1*	15,5	*1,7*
Oberfranken														
1975	153,1	*3 479*	*9,5*	532,7	455,8	*85,6*	32,5	*6,1*	26,7	*5,0*	0,0	*0,0*	17,6	*3,3*
1976	153,5	*3 615*	*9,9*	555,0	475,1	*85,6*	32,7	*5,9*	28,5	*5,1*	0,0	*0,0*	18,7	*3,4*
1977	150,0	*3 610*	*9,9*	541,7	481,3	*88,8*	30,7	*5,7*	18,1	*3,3*	0,0	*0,0*	11,7	*2,2*
1978	153,8	*3 717*	*10,2*	571,8	511,5	*89,5*	35,6	*6,2*	15,7	*2,7*	0,0	*0,0*	9,1	*1,6*
1979	156,8	*3 863*	*10,6*	605,7	537,9	*88,8*	39,3	*6,5*	19,2	*3,2*	0,0	*0,0*	9,3	*1,5*
1980	155,8	*4 064*	*11,1*	633,2	559,7	*88,4*	41,2	*6,5*	24,1	*3,8*	0,2	*0,0*	8,0	*1,3*
Mittelfranken														
1975	182,4	*3 597*	*9,9*	656,1	559,0	*85,2*	39,0	*6,0*	39,0	*5,9*	0,9	*0,1*	18,2	*2,8*
1976	185,1	*3 678*	*10,0*	680,9	581,3	*85,4*	39,6	*5,8*	40,3	*5,9*	0,9	*0,1*	18,8	*2,8*
1977	183,6	*3 668*	*10,0*	673,3	594,1	*88,2*	36,9	*5,5*	28,7	*4,3*	0,6	*0,1*	13,1	*1,9*
1978	185,2	*3 870*	*10,6*	716,8	639,3	*89,2*	39,8	*5,6*	25,1	*3,5*	0,3	*0,0*	12,2	*1,7*
1979	190,4	*3 905*	*10,7*	743,4	665,7	*89,6*	44,1	*5,9*	22,1	*3,0*	0,4	*0,0*	11,1	*1,5*
1980	191,3	*4 118*	*11,3*	787,6	706,9	*89,7*	47,7	*6,1*	21,9	*2,8*	0,6	*0,1*	10,6	*1,3*
Unterfranken														
1975	105,3	*3 278*	*9,0*	345,3	287,2	*83,2*	19,2	*5,6*	26,7	*7,7*	0,8	*0,2*	11,3	*3,3*
1976	102,3	*3 302*	*9,0*	337,8	280,3	*83,0*	20,5	*6,1*	25,4	*7,5*	0,8	*0,2*	10,8	*3,2*
1977	95,5	*3 374*	*9,2*	322,3	274,4	*85,1*	20,9	*6,5*	18,6	*5,8*	0,6	*0,2*	7,9	*2,4*
1978	94,3	*3 590*	*9,8*	338,7	293,2	*86,6*	22,0	*6,5*	15,4	*4,5*	0,3	*0,1*	7,8	*2,3*
1979	94,5	*3 749*	*10,3*	354,4	305,9	*86,3*	22,0	*6,2*	15,6	*4,4*	0,3	*0,1*	10,6	*3,0*
1980	92,4	*3 919*	*10,7*	362,3	313,5	*86,5*	20,9	*5,8*	13,2	*3,6*	0,5	*0,1*	14,3	*4,0*
Schwaben														
1975	474,3	*3 876*	*10,6*	1 838,3	1 684,4	*91,6*	86,1	*4,7*	51,8	*2,8*	1,5	*0,1*	14,4	*0,8*
1976	475,6	*3 973*	*10,9*	1 889,4	1 738,7	*92,0*	88,0	*4,7*	48,0	*2,5*	1,5	*0,1*	13,2	*0,7*
1977	475,7	*4 076*	*11,2*	1 939,3	1 802,0	*92,9*	85,8	*4,5*	39,7	*2,0*	1,2	*0,1*	10,7	*0,5*
1978	480,4	*4 216*	*11,6*	2 025,1	1 892,4	*93,4*	96,7	*4,8*	27,4	*1,4*	0,4	*0,0*	8,1	*0,4*
1979	486,6	*4 325*	*11,8*	2 104,6	1 948,1	*92,6*	108,6	*5,2*	34,3	*1,6*	0,6	*0,0*	13,0	*0,6*
1980	488,1	*4 549*	*12,4*	2 220,3	2 039,6	*91,9*	116,3	*4,7*	46,7	*2,1*	0,7	*0,0*	17,0	*0,8*
Bayern														
1975	1 930,3	*3 641*	*10,0*	7 028,0	6 224,7	*88,6*	382,2	*5,5*	297,9	*4,2*	4,4	*0,0*	118,8	*1,7*
1976	1 936,1	*3 749*	*10,2*	7 258,4	6 448,8	*88,8*	385,6	*5,4*	300,5	*4,1*	4,4	*0,1*	119,2	*1,6*
1977	1 921,1	*3 848*	*10,5*	7 392,0	6 687,0	*90,5*	372,2	*5,1*	237,9	*3,2*	3,3	*0,0*	91,5	*1,2*
1978	1 947,7	*3 976*	*10,9*	7 744,5	7 064,3	*91,2*	410,0	*5,3*	189,7	*2,5*	2,2	*0,0*	78,4	*1,0*
1979	1 983,4	*4 073*	*11,2*	8 078,9	7 321,6	*90,6*	448,1	*5,6*	204,8	*2,5*	2,5	*0,0*	101,8	*1,3*
1980	1 984,7	*4 279*	*11,7*	8 493,0	7 688,5	*90,5*	466,3	*5,5*	218,3	*2,6*	3,1	*0,0*	116,9	*1,4*
Bundesgebiet														
1975	5 401,8	*3 999*	*11,0*	21 603,9	19 277,6	*89,2*	1 029,2	*4,8*	800,8	*3,7*	63,6	*0,3*	432,9	*2,0*
1976	5 400,2	*4 105*	*11,2*	22 165,4	19 939,7	*89,9*	988,5	*4,5*	770,3	*3,5*	52,0	*0,2*	414,9	*1,9*
1977	5 388,1	*4 180*	*11,4*	22 523,0	20 468,9	*90,9*	948,0	*4,2*	693,0	*3,1*	46,8	*0,2*	366,4	*1,6*
1978	5 410,9	*4 305*	*11,8*	23 296,4	21 332,1	*91,6*	985,9	*4,2*	610,5	*2,6*	38,4	*0,2*	329,5	*1,4*
1979	5 438,8	*4 396*	*12,0*	23 906,6	21 936,1	*91,8*	1 009,3	*4,2*	586,0	*2,4*	36,5	*0,2*	338,7	*1,4*
1980	5 447,9	*4 548*	*12,4*	24 778,9	22 823,7	*92,1*	1 009,8	*4,1*	580,0	*2,3*	35,8	*0,2*	329,5	*1,3*

[1]) Z. B. Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. – [2]) In % der Gesamtmilcherzeugung.

16. Herstellung von Erzeugnissen in Molkereien seit 1975

Molkereierzeugnis	Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	Bundesgebiet
		Herstellung in Tonnen								
Butter insgesamt[1]	1975	37 324	21595	22915	16 412	11 100	4 794	32914	147054	518463
	1976	35 826	21357	24313	15 893	11 556	4 819	32 409	146173	541644
	1977	33 554	21 770	24 838	14 944	11069	4 168	31860	142203	533315
	1978	35 093	22 495	26538	15 180	12 009	4 877	32426	148618	563016
	1979	35985	21 555	27006	14 604	12220	4 779	31 745	147 894	566862
	1980	39 249	22764	29005	16 425	12 821	5 060	32 858	158 182	576 325
dav. Markenbutter	1975	36454	21526	22760	16 339	11 015	4 783	30 283	143160	511642
	1976	34 889	21 276	23 709	15 889	11 482	4 812	29 643	141 700	534557
	1977	32431	21 631	24 241	14941	10 986	4 166	28 618	137 014	525178
	1978	33 792	21689	26266	15169	11 892	4 875	29 469	143 152	552 341
	1979	34 757	20907	26 779	14 541	12 128	4 762	28764	142 638	555 329
	1980	37 792	22245	28769	16 323	12 721	5 056	29 735	152 641	566522
Molkereibutter	1975	228	69	151	72	53	9	1 976	2 558	5 556
	1976	362	77	102	2	56	4	1 995	2 598	5 324
	1977	454	123	25	–	68	2	2 370	3 042	6 151
	1978	464	341	99	8	101	–	2 372	3 385	8 221
	1979	404	181	.	.	.	–	2 490	3 233	8 709
	1980	711	.	.	.	.	.	2 589	3 539	7 527
Kochbutter[1]	1975	642	–	4	1	32	2	655	1 336	1 265
	1976	575	4	502	2	18	3	771	1 875	1 763
	1977	669	16	572	3	15	–	872	2 147	1 986
	1978	837	465	173	3	16	2	585	2 081	2 454
	1979	824	467	.	.	.	.	491	2 023	2 824
	1980	746	.	.	.	.	.	534	2 002	2 276
Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt-, Weich- und Frischkäse	1975	77 835	28 279	17 297	11 719	9 742	9 346	101165	255 383	588 682
	1976	87 422	29 282	21 404		32 813		109 411	280 332	619 344
	1977	96665	32477	25 803		38 844		118 035	311824	661255
	1978	102903	36 788	24 591		41 795		123 553	329630	684912
	1979	108 957	39 221	27 839		44 206		123 015	343 238	704 989
	1980	113 368	42 756	31847		45 577		132 514	366 062	747966
dav. Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt- und Weichkäse insgesamt	1975	55 408	27 695	10 244	9 665	8 304	895	77 156	189367	259 295
	1976	64 257	28 906	13 594		20 948		81 289	208994	283495
	1977	70 254	32 037	16 873		25 167		86 940	231271	311476
	1978	72 461	36338	15 264		27 541		90 275	241879	326 188
	1979	75 276	38 811	17 853		29725		91 563	253 228	346 786
	1980	78801	42 384	21698		32 449		97 763	273 095	380271
dav. Hartkäse	1975	12 202	.	.	.	.	–	49699	90 053	111048
	1976	11 257	.	.	.	.	–	51 620	92 593	116962
	1977	12 339	.	.	.	.	–	56 371	103 975	128 785
	1978	10 075	.	.	.	.	–	60 534	109 414	135 425
	1979	10 226	.	.	.	.	–	61679	115 091	143 049
	1980	11 194	.	.	.	.	–	63654	121 362	147 402
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	1975	26 888	.	.	.	.	–	9 195	57 631	97 105
	1976	31925	.	.	.	.	–	10476	68 413	108664
	1977	34 429	.	.	.	.	–	10 478	75 315	120004
	1978	39451	.	.	.	.	–	10 154	82 618	127 793
	1979	40135	.	.	.	.	–	10 154	86 261	136929
	1980	40 417	.	.	.	.	–	11 899	94 631	154652
Weichkäse	1975	16 318	.	.	.	.	.	18 262	41 683	51 142
	1976	21 075	.	.	.	.	.	19 193	47 988	57 869
	1977	23486	.	.	.	.	.	20 091	51 981	62 687
	1978	22935	.	–	.	.	.	19 587	49847	62 970
	1979	24 915	.	–	.	.	.	19 730	51876	66 808
	1980	27 190	.	–	.	.	.	22 210	57 102	78217
Frischkäse insgesamt	1975	22 427	584	7 053	2 054	1 438	8 451	24 009	66 016	329 387
	1976	23 165	376	7 810	2 106	1 324	8 435	28 122	71 338	335 849
	1977	26411	440	8 930	2 329	1 297	10 051	31095	80 553	349779
	1978	30 442	450	9 327	2 234	1 185	10 835	33 278	87 751	358724
	1979	33681	410	9 986	2 351	1 164	10966	31 452	90 010	358 203
	1980	34 567	372	10 149	2 374	1 181	9 573	34 751	92 967	367 695
dar. Speisequark	1975	11 570	584	6 216	1 825	1 437	7 941	15 565	45 138	259918
	1976	12 168	376	7 116	1 931	1 324	7 981	16945	47 841	260 842
	1977	14 154	440	8 386	2 132	1 296	9 449	17 947	53804	270 227
	1978	.	.	.	.	.	.	.	56 534	270430
	1979	.	.	.	.	.	.	.	53 857	267 223
	1980	.	.	.	.	.	.	.	53 434	269 125

[1]) In Bayern einschließlich Milchhalbfett und Streichrahm in Butterwerten bis 1977.

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten

A. Unternehmen

1. Zahl, Grund- bzw. Stammkapital der Kapitalgesellschaften seit 1978 nach Wirtschaftszweigen

(Stand jeweils 31. Dezember)

Wirtschaftsgliederung	Aktiengesellschaften und KG a. A.[1]						Gesellschaften mbH[1]					
	1978		1979		1980		1978		1979		1980	
	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM
Fischerei, Land- und Forstwirtschaft und Tierhaltung	**1**	**1,1**	**1**	**1,1**	**1**	**1,1**	**135**	**5,1**	**164**	**6,4**	**192**	**7,4**
Energiewirtschaft u. Wasserversorgung; Bergbau	**33**	**2 274,0**	**34**	**2 436,1**	**33**	**2 452,1**	**132**	**584,5**	**140**	**598,8**	**145**	**639,5**
dav. Energiewirtschaft und Wasserversorgung	30	2 213,0	31	2 375,1	30	2 390,1	79	572,1	85	585,8	83	625,8
Bergbau	3	61,0	3	61,0	3	62,0	53	12,4	55	13,0	62	13,7
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	**142**	**2 855,5**	**137**	**2 855,1**	**136**	**2 737,4**	**7 989**	**4 833,4**	**9 397**	**5 508,2**	**10 570**	**6 110,7**
dav. Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	5	122,0	5	122,0	5	164,0	484	431,4	522	545,7	561	621,7
Mineralölverarbeitung u. ä.	1	82,5	1	82,5	1	82,5	19	211,5	16	211,9	16	212,0
Kunststoffverarbeitung	–	–	–	–	–	–	398	222,2	461	248,7	523	260,3
Gummi- und Asbestverarbeitung	1	100,0	–	–	–	–	23	19,6	27	119,8	26	119,8
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	11	45,0	11	45,9	11	46,2	500	119,2	535	128,5	575	132,2
Feinkeramik	10	93,9	9	73,4	9	75,2	49	31,3	57	32,5	63	35,1
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3	171,9	3	171,9	3	171,9	86	49,5	91	52,5	97	55,4
Eisen- und Stahlerzeugung, Gießerei sowie Stahlverformung	2	25,6	1	37,0	1	37,0	199	206,6	267	214,5	320	238,9
NE-Metallerzeugung u. -gießerei	–	–	–	–	–	–	56	31,7	69	34,8	73	36,1
Stahl- und Leichtmetallbau	–	–	–	–	–	–	696	106,5	803	116,6	893	117,4
Maschinenbau	13	487,1	13	592,6	14	604,6	953	1 049,5	1 139	1 086,8	1 306	1 121,6
Straßen- und Luftfahrzeugbau	4	638,3	4	638,3	4	638,3	325	329,5	417	424,6	478	513,0
Schiffbau	–	–	–	–	–	–	9	8,3	10	8,5	10	8,5
Elektrotechnik	5	282,2	5	285,2	5	285,2	924	582,6	1 044	656,8	1 174	915,0
Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	2	8,0	2	8,0	1	4,0	378	87,8	457	115,5	554	130,2
Herstellung von EBM-Waren	2	3,1	2	3,1	2	3,2	180	73,3	190	74,7	195	77,3
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	–	–	–	–	–	–	150	15,9	192	20,1	212	22,7
Holzbe- und -verarbeitung	6	9,7	5	8,7	5	8,9	443	91,8	588	124,1	698	127,9
Zellstoff- u. Papiererzeugung u. ä.	3	204,3	3	204,3	2	6,5	23	122,0	23	122,0	25	122,3
Papier- und Pappeverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	5	10,9	5	10,9	4	9,9	570	190,5	718	203,1	827	238,2
Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	–	–	–	–	–	–	8	3,1	8	3,1	8	3,1
Lederverarbeitung (einschl. Schuhherstellung)	3	8,1	3	8,1	4	14,4	76	19,6	87	22,3	98	23,0
Textilgewerbe	22	202,3	22	202,3	22	209,9	281	227,6	311	207,5	333	216,5
Bekleidungsgewerbe	3	77,9	3	77,9	3	77,9	551	65,7	644	77,9	701	80,7
Zuckerindustrie	–	–	–	–	–	–	4	29,0	4	29,1	4	29,1
Brauerei und Mälzerei	28	122,2	28	122,4	28	123,2	90	57,6	101	61,5	107	62,8
Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	13	160,7	12	160,6	12	174,6	514	449,9	616	570,1	693	589,9
Baugewerbe	**9**	**85,5**	**8**	**88,5**	**8**	**103,5**	**3 029**	**163,3**	**3 742**	**189,6**	**4 514**	**219,0**
Handel	**23**	**308,2**	**25**	**314,2**	**25**	**331,6**	**8 059**	**1 074,0**	**9 607**	**1 205,0**	**11 089**	**1 307,5**
dav. Großhandel (einschl. Handelsvermittlung)	21	304,2	23	309,7	23	326,8	5 926	836,5	6 935	934,1	7 912	998,5
Einzelhandel	2	4,0	2	4,5	2	4,8	2 133	237,4	2 672	270,9	3 177	309,0
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	**13**	**105,2**	**14**	**106,1**	**14**	**106,6**	**1 033**	**449,8**	**1 270**	**539,1**	**1 461**	**659,3**
dav. Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	2	3,3	2	3,3	2	3,3	4	5,0	3	5,0	3	5,0
Straßenverkehr	8	49,3	8	50,1	8	50,1	321	46,4	415	50,6	491	54,1
Schiffahrt, Wasserstraßen u. Häfen	2	7,7	3	7,7	3	8,2	38	11,0	43	11,5	45	11,6
Sonst. Verkehr (ohne Bundespost)	1	45,0	1	45,0	1	45,0	670	387,3	809	472,0	922	588,6
Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	**55**	**1 498,1**	**55**	**1 678,0**	**57**	**1 793,8**	**505**	**184,3**	**590**	**193,2**	**680**	**210,7**
dav. Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	20	1 040,5	19	1 120,9	20	1 189,8	288	177,3	308	184,2	347	200,0
Versicherungsgewerbe	35	457,6	36	557,1	37	604,1	217	7,0	282	9,0	333	10,7
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	**62**	**374,2**	**72**	**376,1**	**75**	**527,5**	**12 364**	**2 974,0**	**14 265**	**3 265,0**	**16 261**	**3 608,4**
dav. Gaststätten u. Beherbergungswesen	3	2,2	3	2,2	2	2,1	701	101,8	857	108,6	1 024	115,0
Wohnungsunternehmen	5	52,7	5	52,7	4	52,0	831	519,4	861	552,5	865	565,0
Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	11	82,8	14	83,2	15	83,4	1 961	235,8	2 549	279,9	3 164	314,4
Beteiligungsgesellschaften	12	201,2	11	131,1	13	133,7	2 892	954,9	2 984	1 059,6	3 100	1 273,6
Übrige Vermögensverwaltung	10	16,7	16	86,0	19	231,3	687	167,4	770	176,9	862	183,1
Übrige Dienstleistungen	21	18,7	23	20,9	22	24,9	5 292	994,7	6 244	1 087,5	7 246	1 157,2
Insgesamt	**338**	**7 501,9**	**346**	**7 855,1**	**349**	**8 053,6**	**33 246**	**10 268,4**	**39 175**	**11 505,4**	**44 912**	**12 762,6**

[1]) Ohne Zweigniederlassungen und ohne in Konkurs oder Liquidation befindliche Unternehmen.

2. Kapitalgesellschaften am 31. Dezember 1980 nach Kapitalgrößenklassen und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsgliederung	Aktiengesellschaften und KG a. A.[1]) mit einem Grundkapital von ... DM						Gesellschaften mbH[1]) mit einem Stammkapital von ... DM					
	unter 1 Mill.		1 Mill. bis unter 5 Mill.		über 5 Millionen		unter 1 Mill.		1 Mill. bis unter 5 Mill.		über 5 Millionen	
	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM	Zahl	Mill. DM
Fischerei, Land- und Forstwirtschaft und Tierhaltung	–	–	1	1,1	–	–	192	7,4	–	–	–	–
Energiewirtschaft u. Wasserversorgung; Bergbau	4	1,8	4	7,7	25	2 442,5	110	19,3	20	66,6	15	553,6
dav. Energiewirtschaft und Wasserversorgung	4	1,8	3	3,7	23	2 384,5	51	13,8	17	58,4	15	553,6
Bergbau	–	–	1	4,0	2	58,0	59	5,5	3	8,2	–	–
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	32	19,5	47	134,4	57	2 583,6	10 078	822,2	323	870,4	169	4 418,1
dav. Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	1	0,6	1	2,0	3	161,4	513	57,2	28	77,8	20	486,7
Mineralölverarbeitung u.ä.	–	–	–	–	1	82,5	13	2,0	1	1,5	2	208,5
Kunststoffverarbeitung	–	–	–	–	–	–	498	39,0	15	37,7	10	183,6
Gummi- und Asbestverarbeitung	–	–	–	–	–	–	23	3,5	–	–	3	116,3
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	6	2,8	3	6,9	2	36,5	561	52,4	9	21,8	5	57,9
Feinkeramik	3	2,8	2	3,6	4	68,8	57	9,8	5	15,4	1	10,0
Herstellung und Verarbeitung von Glas	–	–	–	–	3	171,9	90	9,1	4	11,0	3	35,3
Eisen- und Stahlerzeugung, Gießerei sowie Stahlverformung	–	–	–	–	1	37,0	305	21,6	11	26,0	4	191,3
NE-Metallerzeugung u. -gießerei	–	–	–	–	–	–	67	12,5	5	15,6	1	8,0
Stahl- und Leichtmetallbau	–	–	–	–	–	–	878	40,7	11	35,8	4	40,9
Maschinenbau	–	–	4	15,3	10	589,3	1 228	117,9	49	136,0	29	867,7
Straßen- und Luftfahrzeugbau	–	–	–	–	4	638,3	461	23,6	8	27,8	9	461,7
Schiffbau	–	–	–	–	–	–	8	0,3	1	1,2	1	7,0
Elektrotechnik	1	0,1	1	4,6	3	280,5	1 100	84,7	38	100,0	36	730,4
Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	–	–	1	4,0	–	–	535	39,1	15	40,3	4	50,8
Herstellung von EBM-Waren	1	0,2	1	3,0	–	–	176	15,6	15	35,2	4	26,5
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	–	–	–	–	–	–	209	14,4	3	8,3	–	–
Holzbe- und -verarbeitung	1	1,0	4	7,9	–	–	678	45,8	17	38,1	3	44,0
Zellstoff- u. Papiererzeugung u. ä.	–	–	2	6,5	–	–	19	3,2	3	10,9	3	108,1
Papier- und Pappeverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	2	1,4	1	1,5	1	7,0	802	59,6	19	51,1	6	127,5
Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	–	–	–	–	–	–	7	1,6	1	1,5	–	–
Lederverarbeitung (einschl. Schuhherstellung)	–	–	4	14,4	–	–	93	9,6	5	13,5	–	–
Textilgewerbe	1	0,3	8	25,0	13	184,6	308	39,2	19	59,1	6	118,2
Bekleidungsgewerbe	1	0,4	–	–	2	77,5	691	52,3	10	28,4	–	–
Zuckerindustrie	–	–	–	–	–	–	2	0,1	–	–	2	29,0
Brauerei und Mälzerei	9	6,9	12	32,9	7	83,4	98	13,3	7	15,9	2	33,6
Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	6	2,9	3	6,7	3	165,0	658	54,0	24	60,7	11	475,1
Baugewerbe	1	0,3	1	1,5	6	101,7	4 498	176,8	14	24,3	2	18,0
Handel	9	1,9	8	21,2	8	308,4	10 948	626,5	113	282,7	28	398,4
dav. Großhandel (einschl. Handelsvermittlung)	9	1,9	6	16,4	8	308,4	7 785	466,0	102	250,8	25	281,7
Einzelhandel	–	–	2	4,8	–	–	3 163	160,5	11	31,9	3	116,7
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2	1,0	8	19,9	4	85,7	1 434	73,7	20	50,1	7	535,5
dav. Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	1	0,9	1	2,4	–	–	1		2	5,0	–	–
Straßenverkehr	–	–	6	15,1	2	35,0	481	24,4	9	22,6	1	7,0
Schiffahrt, Wasserstraßen u. Häfen	1	0,1	1	2,5	1	5,7	43	3,1	2	8,5	–	–
Sonst. Verkehr (ohne Bundespost)	–	–	–	–	1	45,0	909	46,2	7	14,0	6	528,5
Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	7	3,9	23	73,9	27	1 716,0	661	28,6	11	32,1	8	150,0
dav. Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	4	3,4	6	18,4	10	1 168,0	328	17,9	11	32,1	8	150,0
Versicherungsgewerbe	3	0,6	17	55,5	17	548,0	333	10,7	–	–	–	–
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	45	11,6	21	48,8	9	467,1	16 024	781,8	145	366,5	92	2 460,2
dav. Gaststätten u. Beherbergungswesen	1	0,1	1	2,0	–	–	1 012	40,3	8	18,5	4	56,3
Wohnungsunternehmen	2	0,4	1	1,6	1	50,0	796	62,5	45	121,1	24	381,4
Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	11	2,4	2	3,5	2	77,5	3 132	156,7	28	66,9	4	90,9
Beteiligungsgesellschaften	7	2,2	2	5,4	4	126,1	3 053	128,5	16	43,2	31	1 101,9
Übrige Vermögensverwaltung	11	3,5	6	14,3	2	213,5	849	47,5	7	18,9	6	116,7
Übrige Dienstleistungen	13	3,0	9	22,0	–	–	7 182	346,3	41	98,0	23	712,9
Insgesamt	100	40,0	113	308,6	136	7 705,1	43 945	2 536,3	646	1 692,6	321	8 533,7

[1]) Ohne Zweigniederlassungen und ohne in Konkurs oder Liquidation befindliche Unternehmen.

3. Bilanzen und Erfolgsrechnungen von Aktiengesellschaften der Industrie 1976 und 1977

(158 Aktiengesellschaften mit Sitz in Bayern)

Aktiva	1976	1977	Passiva	1976	1977
	Millionen DM			Millionen DM	
Bilanzen					
Anlagevermögen	21 917,6	23 142,6	Grundkapital	4 514,3	4 948,2
dav. Grundstücke und Gebäude	5 002,2	5 113,0	Gesetzliche Rücklagen	903,3	1 022,1
Maschinen, Inventar	12 550,0	13 884,5	Andere Rücklagen	2 021,9	2 051,9
im Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen	2 123,7	1 756,5	Sonderwertberichtigungen § 7c–d, § 36		
Konzessionen des Anlagevermögens	241,9	238,6	Baukostenzuschüsse	1 119,0	1 221,7
Wertpapiere des Anlagevermögens	252,3	326,4	Fremdkapital	19 527,9	21 018,0
Beteiligungen	1 747,5	1 823,6	dav. Kurzfristiges	9 200,2	10 019,8
			dar. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 941,0	2 293,5
Umlaufvermögen	13 815,9	15 460,8	Akzeptverpflichtungen	305,6	267,9
dav. Flüssige Mittel	11 959,2	13 317,7	kurzfristige Bankkredite	897,2	861,1
dar. Kasse, Bankguthaben	1 355,0	1 596,7	erhaltene Anzahlungen	3 901,0	4 126,0
Wechsel, Schecks	189,8	218,5	sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 155,4	2 471,3
Wertpapiere	387,6	542,5	Langfristiges	10 327,7	10 998,2
kurzfristige Forderungen	3 045,2	3 370,8	dar. Anleihen	207,9	188,8
Fertigwaren	1 216,8	1 355,4	Hypotheken, Darlehen u. langfristige Bankverbindlichkeiten	4 316,1	4 244,3
Halbfabrikate	3 061,6	3 427,9	Pensionsrückstellungen	2 096,0	2 407,7
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 465,9	1 555,6	andere langfristige Rückstell.	2 488,1	2 962,5
Geleistete Anzahlungen	1 237,3	1 250,3	sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1 219,6	1 194,9
Hypotheken und Darlehen	12,4	9,1	Wertberichtigungen auf Anlagen	7 122,8	7 821,1
sonstige langfristige Forderungen	1 253,0	1 561,0	auf Forderungen	130,7	136,3
sonstige Aktiva	591,3	573,0	Sonstige Passiva	31,5	42,6
Ausstehende Einlagen	2,9	2,3	Bilanzgewinn	469,3	401,5
Eigene Aktien	2,7	3,2			
Bilanzverlust	101,6	54,5			
Bilanzsumme	**35 840,7**	**38 663,4**	**Bilanzsumme**	**35 840,7**	**38 663,4**
Erfolgsrechnungen					
Erträge			**Aufwendungen**		
Umsatzerlöse	30 186,5	33 455,1	Löhne, Gehälter	6 884,9	7 527,6
Erhöhung der Vorräte	413,8	717,1	Soziale Abgaben	1 072,6	1 170,6
Minderung der Vorräte	185,0	202,5	Sonstige soziale Aufwendungen	479,2	517,0
Aktivierte Eigenleistungen	188,5	190,6	Abschreibungen auf Sachanlagen	1 706,8	1 833,9
			Abschreibungen auf Beteiligungen	18,6	13,7
Gesamtleistungen	**30 603,8**	**34 160,3**	Abschreibungen auf sonstige Anlagevermögen	0,1	0,0
abzüglich Materialverbrauch	15 076,9	17 362,4	Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen	2,9	2,9
Roherträge	**15 5 26,9**	**16 797,9**	Verluste aus Veräußerungen von Anlagevermögen	17,9	67,9
Erträge aus Beteiligungen	228,3	173,8	Zinsaufwendungen	557,1	549,2
Erträge aus Wertpapieren	18,1	25,9	Steuern vom Einkommen, Ertrag aus Vermögen	948,1	1 154,5
Zinserträge	184,5	216,6	Sonstige Steuern	789,4	765,6
Erträge aus Veräußerungen des Anlagevermögens	208,3	148,9	Vermögensabgaben	37,8	36,5
Auflösungen von Wertberichtigungen und Rückstellungen	152,2	187,6	Sonstige Aufwendungen	3 695,0	4 072,0
Sonstige Erträge	784,8	726,6	Jahresüberschuß[1])	947,4	621,6
Jahresfehlbeträge[1])	54,7	55,9	Zuführung an Rücklagen	370,9	252,5
Entnahme aus Rücklagen	15,7	3,6			

[1]) Gewinn bzw. Verlust ohne Zuführung an bzw. Entnahmen aus Rücklagen, einschl. Verlust- bzw. Gewinnvorträge.

4. Eintragungen und Löschungen von Kapitalgesellschaften seit 1974

Jahr	Eintragungen[1])						Löschungen[1])					
	Neugründungen, Umwandlungen und Fortsetzungen		Kapitalerhöhungen		Sitzverlegungen nach Bayern		Liquidationen, Konkurse, Fusionen, Umwandlungen und Sonstige		Kapitalherabsetzungen		Sitzverlegungen aus Bayern	
	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM	Anzahl	Kapital 1 000 DM
Aktiengesellschaften und KG a. A.												
1974	5	40 400	67	543 410	1	100 000	8	13 450	2	4 013	–	–
1975	4	5 450	34	452 006	3	3 100	13	67 233	3	6 792	–	–
1976	5	575	44	395164	–	–	8	34030	5	67 445	1	100
1977	9	13 122	49	621653	–	–	8	44 150	6	79204	1	12 500
1978	12	14 186	31	358828	1	1 000	7	23 050	1	450	1	404 300
1979	12	49 350	43	385878	2	75 125	5	101800	4	55 260	1	100
1980	12	28 975	53	281 748	–	–	8	42 517	4	9 659	1	60 000
Gesellschaften mbH												
1974	2 573	141347	342	431366	88	26 978	484	27 045	12	12 547	63	29 551
1975	3 042	239011	475	532 825	139	147 181	946	78 104	16	15 480	78	59 036
1976	3 658	167967	469	438766	125	54 188	924	81 765	21	30 218	83	6 047
1977	5 358	277 053	606	672 514	105	49 967	994	62 413	20	17 381	100	18 431
1978	6 467	396401	793	503871	95	10 905	1 067	142 362	24	40 824	121	43 485
1979	7 021	471645	906	852792	94	65 295	1 063	85 358	26	39 500	123	27 893
1980	7 040	336397	1 061	984 288	105	194810	1 277	140 434	28	17 272	131	100521

[1]) Ohne Zweigniederlassungen.

5. Bilanzen kommunaler Eigenbetriebe seit 1971

Bilanzposten	Wirtschaftsjahr							
	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978
Anzahl der erfaßten Bilanzen	201	203	202	182	169	167	164	168
Aktiva (Millionen DM)								
Anlagevermögen netto	8 386,7	9 006,9	9 620,4	10 360,1	11 205,4	12 217,7	12 742,4	13 762,6
Umlaufvermögen	1 962,4	2 223,1	2 538,8	2 057,3	2 672,9	2 981,2	3 261,3	3 591,6
dav. Vorräte	254,8	274,5	303,8	387,5	515,6	602,9	701,2	839,9
Kurzfristige Forderungen	617,9	735,3	1 551,8	1 377,6	1 623,4	1 782,2	1 888,9	2 036,5
Langfristige Forderungen	930,0	1 034,9	474,8	0,1	–	–	–	–
Flüssige Mittel	159,7	178,4	208,4	292,1	533,9	596,1	671,2	715,2
Sonstige Aktiva	68,9	82,4	73,1	71,2	67,9	58,0	49,9	44,6
Reinverluste	62,1	88,8	144,2	123,9	137,5	87,1	84,0	108,6
Bilanzsumme	**10 480,1**	**11 401,2**	**12 376,5**	**12 612,5**	**14 083,7**	**15 344,0**	**16 137,6**	**17 507,4**
Passiva (Millionen DM)								
Eigenkapital	3 072,0	3 271,5	3 444,3	3 251,5	3 488,3	3 864,9	4 140,6	4 544,2
dav. Stammkapital	2 228,9	2 365,4	2 623,8	2 458,7	2 613,5	2 821,8	2 986,5	3 175,2
Offene Rücklagen	772,1	833,6	753,0	761,7	843,7	1 019,7	1 134,2	1 355,7
LAG-Rücklagen	65,8	67,6	61,8	31,1	24,2	16,0	8,5	1,7
Gewinn abzügl. Verlustvortrag	5,2	4,9	5,7	3,8	6,9	7,4	11,4	11,6
Bauzuschüsse	785,8	927,6	1 077,9	1 293,7	1 393,9	1 513,8	1 660,5	1 840,7
Sonderwertberichtigungen	14,8	13,6	16,2	–	10,8	11,5	11,8	12,6
Rückstellungen	872,4	999,4	1 167,9	1 975,5	2 286,3	2 547,1	2 762,2	3 103,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 848,1	1 573,6	2 399,7	1 764,0	1 915,3	2 167,8	2 446,6	2 572,1
Langfristige Verbindlichkeiten	3 779,1	4 502,2	4 148,2	4 210,7	4 849,1	5 050,7	4 923,7	5 234,3
Sonstige Passiva	8,7	7,7	10,4	4,7	10,2	10,9	34,5	36,2
Reingewinne	99,2	105,6	111,9	108,6	129,8	177,3	157,7	163,5
Bilanzsumme	**10 480,1**	**11 401,2**	**12 376,5**	**12 612,5**	**14 083,7**	**15 344,0**	**16 137,6**	**17 507,4**
Ausgewählte Positionen aus den Erfolgsrechnungen (Millionen DM)								
Aufwand								
Personalaufwand[1]	1 022,7	1 153,3	1 319,0	1 512,1	1 684,5	1 679,5	1 771,8	1 927,3
Abschreibungen auf Sachanlagen[2]	617,6	674,1	766,7	833,9	908,5	961,0	1 081,9	1 143,1
Ausweispflichtige Steuern	192,0	230,4	276,7	245,7	308,9	366,8	385,3	503,0
Zinsaufwendungen	288,3	307,3	322,9	377,6	389,7	400,5	392,7	374,9
Ertrag								
Vergleichbare Jahresroherträge	2 431,7	2 690,6	3 009,7	3 293,6	3 812,3	4 030,5	4 158,1	4 670,3
Übrige Erträge	222,5	239,8	332,4	341,2	341,5	458,2	548,7	512,5
Freiwillige soziale Aufwendungen[3]	150,2	185,9	221,6	290,4	363,9	282,4	325,6	374,0

[1]) Löhne, Gehälter, gesetzliche soziale Abgaben. – [2]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. – [3]) Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen.

6. Gewerbliche und landwirtschaftliche Genossenschaften seit 1976

Art der Genossenschaft	Genossenschaften[1])					Mitglieder[1])				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
Gewerbliche Genossenschaften (Schulze-Delitzsch)										
Kreditgenossenschaften (Volksbanken)	98	96	95	95	94	252619	267 960	278 702	288303	295 552
Handwerksgenossenschaften	78	75	73	70	70	15 105	15 485	16 729	15 042	14 648
Produktionsgenossenschaften	10	10	9	7	5	267	270	278	286	233
Handelsgenossenschaften	30	29	29	28	27	12 486	12 778	13 501	14803	14 561
Sonstige Genossenschaften	52	47	48	47	46	26 710	28 457	30617	31 791	33 638
Insgesamt	**268**	**257**	**254**	**247**	**242**	**307187**	**324 950**	**339 827**	**350 225**	**358 632**
Landwirtschaftliche Genossenschaften (Bayerischer Raiffeisenverband e.V.)										
Kreditgenossenschaften	1 288	1 235	1 170	1 112	1 046	1 063 998	1 091 555	1 127 904	1 155 633	1 172057
Warengenossenschaften	932	959	945	910	883	270255	267696	274 000	266848	253 087
Betriebsgenossenschaften	234	233	233	234	232	115 861	116 966	117 242	118682	117 853
Insgesamt	**2 454**	**2 427**	**2 348**	**2 256**	**2 161**	**1 450 114**	**1 476 217**	**1 519146**	**1 541163**	**1 542997**

[1]) Bestandszahlen am Jahresende.

B. Arbeitsstätten

(ohne Landwirtschaft)

Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und 27. Mai 1970 erstreckten sich auf die Arbeitsstätten in fast allen Wirtschaftsbereichen und vermitteln ein umfassendes Strukturbild der Volkswirtschaft.

Als **Arbeitstätte** galt jede örtliche Einheit, in der am Stichtag der Erhebung mindestens eine Person (einschließlich des Inhabers oder Leiters) regelmäßig tätig war. Demnach war für jede Niederlassung, gleichgültig, ob es sich um eine Haupt- oder Zweigniederlassung oder um einen Hilfsbetrieb handelte, ein besonderer Arbeitsstättenbogen auszufüllen. Land- oder forstwirtschaftliche Betriebe waren nur insoweit zu erfassen, als sie bei der Besteuerung (Gewerbe-, Umsatz- und Einkommenssteuer) als Gewerbebetrieb galten. Nicht in den Bereich der Arbeitsstättenzählung fielen die privaten Haushalte.

Als **Beschäftigte** wurden alle am Zählungsstichtag in der Arbeitsstätte tätigen Personen, und zwar tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer (Beamte, Richter, Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre) gezählt.

Arbeitsstätten und Beschäftigte 1961 und 1970 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen

– Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen am 6. Juni 1961 und am 27. Mai 1970, Gebietsstand 1. Januar 1981 –

Nr. der Systematik[1])	Gebiet Wirtschaftsabteilung	Arbeitsstätten		Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte weiblich		Zu- bzw. Abnahme (–) 1970 gegenüber 1961 in % Arbeitsstätten	Zu- bzw. Abnahme (–) 1970 gegenüber 1961 in % Beschäftigte
		1961	1970	1961	1970	1961	1970		
	Nach Regierungsbezirken								
	Oberbayern	156 787	132 591	1 192 781	1 388 350	449 850	515 008	*–15,4*	*16,4*
	Niederbayern	46 391	40 417	265 959	298 494	90 497	108 428	*–12,9*	*12,2*
	Oberpfalz	40 935	35 241	290 061	321 420	99 418	117 110	*–13,9*	*10,8*
	Oberfranken	55 923	47 240	422 544	430 156	164 096	169 157	*–15,5*	*1,8*
	Mittelfranken	68 937	57 811	613 911	658 603	232 163	249 211	*–16,1*	*7,3*
	Unterfranken	51 968	44 097	376 497	416 349	124 163	142 237	*–15,1*	*10,6*
	Schwaben	69 153	59 958	502 609	563 553	188 774	211 480	*–13,3*	*12,1*
	Bayern	**490 094**	**417 355**	**3 664 362**	**4 076 925**	**1 348 961**	**1 512 631**	*–14,8*	*11,3*
	Nach kreisfreien Städten und Landkreisen								
	Großstädte	117 173	92 481	1 295 057	1 410 859	485 244	524 516	*–21,1*	*8,9*
	Übrige kreisfreie Städte	53 065	44 443	563 766	605 640	205 996	222 111	*–16,2*	*7,4*
	Landkreise	319 856	280 431	1 805 539	2 060 426	657 721	766 004	*–12,3*	*14,1*
	Nach Wirtschaftsabteilungen								
0	Land- und Forstwirtschaft Tierhaltung und Fischerei[2])	5 761	1 999	17 587	8 497	7 251	2 468	*–65,3*	*– 51,7*
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1 806	1 738	46 409	41 859	4 804	5 475	*– 3,8*	*– 9,8*
2	Verarbeitendes Gewerbe	131 814	96 322	1 657 633	1 826 525	619 744	660 520	*–26,9*	*10,2*
3	Baugewerbe	29 377	28 548	352 281	395 902	16 684	24 036	*– 2,8*	*12,4*
1–3	Produzierendes Gewerbe	162 997	126 608	2 056 323	2 264 286	641 232	690 031	*–22,3*	*10,1*
4	Handel	150 353	125 955	557 199	572 261	279 487	289 621	*–16,2*	*2,7*
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23 176	21 768	238 288	228 837	36 957	40 981	*– 6,1*	*– 4,0*
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	10 679	12 672	74 913	111 707	31 567	49 525	*18,7*	*49,1*
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	109 524	102 656	364 465	402 890	206 969	230 546	*– 6,3*	*10,5*
4–7	Private Dienstleistungen	293 732	263 051	1 234 865	1 315 695	554 980	610 673	*–10,4*	*6,5*
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter[3])	9 710	9 187	61 941	77 959	40 316	51 789	*– 5,4*	*25,9*
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung[4])	17 894	16 510	293 646	410 488	105 182	157 670	*– 7,7*	*39,8*
0–9	Bundesgebiet	2 584 134	2 288 439	23 011 339	24 406 888	7 711 874	8 490 731	*–11,4*	*6,1*
	Anteil Bayerns am Bundesgebiet	*19,0*	*18,2*	*15,9*	*16,7*	*17,5*	*17,8*		

[1]) Ausgabe 1961 einschl. „Nachtrag 1970 zur Systematik der Wirtschaftszweige". – [2]) Nur soweit in den Erhebungsbereich der AZ fallend. – [3]) Private Haushalte, die ebenfalls in diesen Bereich der „Grundsystematik" gehören, werden von der AZ nicht erfaßt. – [4]) Ohne Vertretung fremder Staaten, Dienststellen der Stationierungskräfte u. ä.

XII. Produzierendes Gewerbe

A. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

1. Berichtskreis

Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche, d.h. Betriebe sowohl der Industrie als auch des Handwerks. Abweichend von der vorgenannten Erfassungsgrenze liegt bei den folgenden Wirtschaftszweigen die Abschneidegrenze „10 und mehr Beschäftigte" zugrunde:
2512 – Gewinnung von Natursteinen, a.n.g.; 2516 – Gewinnung von Sand, Kies; 2591 – Herstellung von Transportbeton; 6816 – Herstellung von Kartoffelerzeugnissen, a.n.g.; 6825 – Obst- und Gemüseverarbeitung; 6847 – Talgschmelzen, Schmalzsiedereien; 6856 – Fischverarbeitung; 6872 – Mälzerei; 6873 – Alkoholbrennerei; 6875 – Herstellung von Spirituosen; 6879 – Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden; 6889 – Herstellung von Futtermitteln. Beim Wirtschaftszweig 5311 – Säge- und Hobelwerke werden alle Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1000 m³ Rundholz erfaßt. Ferner werden Ergebnisse über die Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten nachgewiesen.

2. Darstellung der Ergebnisse

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zum Unternehmen als wirtschaftlich-rechtlicher Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird bei den tätigen Personen und Umsätzen zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und nach beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Bei der Darstellung nach hauptbeteiligten Zweigen werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes – gemessen an der Zahl der Beschäftigten – liegt. Bei der Aufbereitung nach beteiligten Zweigen (fachlichen Einheiten) werden die Beschäftigten und die Umsätze kombinierter Betriebe auf diejenigen Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile – ihrer Produktion entsprechend – zuzurechnen sind.
Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der „Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)".

3. Begriffsbestimmungen

Unternehmen: Rechtliche Einheiten einschl. ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe (ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften).

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z.B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen (z.B. auch Direktoren, Auszubildende, bezahlte mithelfende Familienangehörige), ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

Arbeiter: Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen, also Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

Angestellte: Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder der Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten, einschließlich der tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden u. dgl. Unberücksichtigt bleiben ausgefallene oder versäumte Arbeiterstunden, auch wenn sie bezahlt werden.

Löhne und Gehälter: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Lohnsummen enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen (z.B. Krankengeld) und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuß, Spesenersatz).
Diese Bestimmungen gelten sinngemäß auch für die Gehaltssummen.

Umsatz: Alle im Berichtsmonat in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschließlich Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredelungsarbeiten) ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge (Fakturenwerte) ohne die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern sowie der Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw., auch wenn diese gesondert berechnet werden. Gewisse Ungenauigkeiten in der regionalen Zuordnung des Umsatzes können dadurch eintreten, daß – vor allem bei Großunternehmen – die Umsatzangaben von Zweigbetrieben nur von der Hauptniederlassung gemeldet werden.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet, mit Empfängern in der DDR und in Berlin (West und Ost) sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

Bruttoproduktionswert: Wert der zum Absatz bestimmten Produktion, der sich auf Grund der Verkaufspreise ab Werk einschließlich berechneter Verpackung und abzüglich gewährter Rabatte sowie Verbrauchssteuern errechnet.

Energieverbrauch: Für die Umrechnung der Kohle- bzw. Heizölarten werden entsprechend dem Heizwert (29,3076 GJ/t) folgende Faktoren verwendet: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; tschechoslowakische Hartbraunkohle = 0,5; Heizöl leicht = 1,46; Heizöl schwer = 1,4.

Kohleverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas-, Dampferzeugung usw.
Gasverbrauch: Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas) und Erdgas einschließlich Erdölgas.
Stromverbrauch: Gesamtverbrauch einschließlich Verbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen.

Investitionen: Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen der Unternehmen im Geschäftsjahr einschließlich im Bau befindlicher Anlagen, Ersatzinvestitionen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, ohne Anzahlungen auf noch nicht gelieferte Investitionsgüter, soweit sie nicht bereits aktiviert wurden.

1. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe seit 1977 nach beteiligten Wirtschaftsgruppen bzw. -zweigen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik[1]	Hauptgruppe Gruppe bzw. Zweig	Fachliche Betriebsteile 1980	Beschäftigte				darunter		Arbeiter		Umsatz				darunter Auslandsumsatz				Exportquote		Nr. der Systematik[1]
			1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1980	
			Monatsdurchschnitt						Monatsdurchschnitt		Millionen DM								%		
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2]	**3 147**	**179469**	**178 328**	**180 017**	**180788**	**130800**	**129145**	**130396**	**130512**	**28 033,4**	**28 959,7**	**33 902,6**	**36 677,9**	**4 601,7**	**4 807,2**	**5 698,2**	**6 306,4**	***16,4***	***17,2***	
21	Bergbau	18	2 735	2 572	2 482	2 308	2 235	2 105	2 022	1 882	308,8	285,8	276,1	314,3	7,8	8,8	8,5	9,5	*2,5*	*3,0*	21
22	Mineralölverarbeitung	13	2 780	2 744	2 634	2 698	1 528	1 486	1 440	1 491	6 959,3	6 854,0	8 510,3	9 389,2	124,5	149,1	192,0	238,5	*1,8*	*2,5*	22
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	1 302	41 798	42 635	43 635	44 264	32 901	33 525	34 376	34 866	4 399,3	4 810,9	5 459,7	5 926,5	352,4	375,9	391,4	465,4	*8,0*	*7,9*	25
2541	Ziegelei	88	6 495	6 583	6 490	6 571	5 269	5 341	5 280	5 325	551,5	613,7	703,9	788,6	93,1	95,4	100,9	127,5	*16,9*	*16,2*	2541
2559	H. v. Betonerzeugn. (ohne Bims, gr. Fertigbauteile)	208	8 250	8 782	9 467	9 489	6 156	6 560	7 109	7 133	776,4	833,6	984,9	1 079,3	5,9	8,7	8,5	11,4	*0,8*	*1,1*	2559
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	37	10 209	10 022	10414	10737	8 085	7 937	8 284	8 569	1 455,7	1 460,3	1 844,6	2 087,6	529,1	518,0	690,7	778,4	*36,3*	*37,3*	28
2850	NE-Metallhalbzeugwerke	24	7 296	7 046	7 211	7 341	5 775	5 556	5 707	5 845	917,8	902,3	1 109,4	1 309,5	315,0	311,0	388,2	446,6	*34,3*	*34,1*	2850
29	Gießerei	131	17 083	17 148	17 522	17 694	14 283	14 329	14 682	14 798	905,2	928,6	1 045,3	1 129,7	77,2	67,1	81,9	92,3	*8,5*	*8,2*	29
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	64	10 644	10 471	10 663	10 727	8 816	8 663	8 863	8 907	532,6	534,6	607,3	663,4	58,4	49,1	60,9	69,7	*11,0*	*10,5*	2910
40	Chemische Industrie	360	57 674	57 628	58 542	59 312	34 631	33 997	34 457	34 589	8 113,7	8 555,5	9 957,5	10 579,2	2 557,3	2 659,7	3 227,5	3 511,6	*31,5*	*33,2*	40
4031	H. v. chem. Grundstoffen (a.m. anschl. Weiterverarb.)	76	16 831	17 449	17 799	17 903	11 384	11 599	11 818	11 798	2 706,0	2 843,8	3 617,7	3 701,5	1 017,5	1 038,4	1 316,2	1 347,3	*37,6*	*36,4*	4031
4034	H. v. chem. Erzeugn. für Gewerbe, Landwirtschaft	122	9 835	9 807	9 889	10 519	5 117	5 060	5 202	5 546	1 466,3	1 554,0	1 742,0	2 008,3	430,3	448,2	512,3	626,5	*29,3*	*31,2*	4034
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	72	11 232	11 375	11 745	11 812	4 389	4 357	4 481	4 432	1 579,4	1 727,6	1 861,2	2 001,2	223,9	247,1	291,0	335,1	*14,2*	*16,7*	4035
4090	H. v. Chemiefasern	7	9 845	9 058	8 799	8 770	7 644	6 979	6 790	6 712	1 200,9	1 182,5	1 325,2	1 338,4	564,7	568,2	662,1	704,4	*47,0*	*52,6*	4090
53	Holzbearbeitung	1 090	14 593	14257	14 274	14 125	11 411	11 171	11 178	11 039	1 715,2	1 734,3	1 958,1	2 161,7	123,0	121,5	140,6	152,8	*7,2*	*7,1*	53
5311	Säge- und Hobelwerke	1 044	9 427	8 902	8 780	8 797	7 265	6 855	6 751	6 742	1 032,1	1 027,3	1 150,2	1 282,3	49,9	42,7	52,9	60,8	*4,8*	*4,7*	5311
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	45	11 231	10909	10 812	10 730	8 739	8 417	8 289	8 182	1 781,2	1 808,9	2 024,6	2 211,4	373,2	391,9	468,7	536,8	*21,0*	*24,3*	55
59	Gummiverarbeitung	43	9 951	9 228	8 306	7 502	7 554	6 935	6 213	5 598	1 066,5	983,9	949,3	933,5	267,0	248,2	246,8	249,6	*25,0*	*26,7*	59
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**3 840**	**673 292**	**680 891**	**693 210**	**707 361**	**454370**	**457 396**	**462 986**	**469 468**	**62 149,4**	**67 103,5**	**73 024,6**	**79 073,6**	**23 482,1**	**24 940,9**	**26 827,4**	**30 802,0**	***37,8***	***39,0***	
3025	Stahlverf., a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	109	8 480	8 530	8 647	8 841	6 680	6 718	6 835	7 013	533,7	538,8	604,3	659,2	41,7	39,2	43,4	54,3	*7,8*	*8,2*	3025
31	Stahl- u. Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	232	26 653	26 036	25638	26 043	20 233	19 711	19 476	19 826	1 625,7	1 481,5	1 578,1	1 901,7	149,9	158,4	217,4	265,1	*9,2*	*13,9*	31
3111	H. v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	169	11962	11 801	11668	12 354	8 489	8 387	8 296	8 835	1 150,4	968,0	943,6	1 185,6	93,0	83,5	78,5	118,7	*8,1*	*10,0*	3111
32	Maschinenbau	1 142	165 305	166 573	168 689	173 254	111555	112 571	113464	116 729	15 219,7	15 633,6	15 901,0	18 554,4	6 960,7	6 816,4	6 711,8	8 284,8	*45,7*	*44,7*	32
3210	H. v. landwirtschaftl. Maschinen, Ackerschleppern	65	11 502	11 399	11 355	11 107	8 644	8 438	8 358	8 169	1 233,6	1 193,3	1 248,0	1 232,0	319,4	284,5	309,6	367,6	*25,9*	*29,8*	3210
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u.ä.	225	20 256	20622	20903	21 131	14 260	14 570	14 699	14924	1 374,0	1 478,8	1 650,3	1 863,6	569,0	549,2	606,7	686,5	*41,4*	*36,8*	3220
3240	H. v. Maschinen f.d. Nahrungs- u. Genußmittelind.	162	14 521	15 298	15683	16 423	9 274	9 793	10 002	10396	1 408,9	1 572,1	1 585,3	1 724,2	593,4	755,4	728,3	790,3	*42,1*	*45,8*	3240
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkseinr. (ohne Baumasch.)	98	10 782	10440	10702	10 897	7 131	6 932	7 083	7 212	1 018,3	940,2	1 065,4	1 139,3	342,4	302,1	271,8	295,0	*33,6*	*25,9*	3256
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	84	9 828	10143	10631	10867	6 530	6 738	7 024	7 202	886,5	1 027,2	1 128,1	1 198,1	429,2	459,2	472,3	503,8	*48,4*	*42,1*	3257
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u.ä.	73	37 089	37 459	36932	38 526	27 644	27 932	27 466	28 428	2 553,0	2 567,6	2 790,0	3 228,6	1 078,7	1 120,9	1 214,3	1 437,3	*42,3*	*44,5*	3260
3270	H. v. Maschinen f. weitere best. Wirtschaftszweige	79	8 695	8 889	9 200	9 625	5 941	6 066	6 166	6 286	604,6	695,0	687,4	835,5	310,6	322,4	353,3	405,9	*51,4*	*48,6*	3270
3280	Sonstiger Maschinenbau	298	44 857	44922	45 569	46 681	26 612	26 835	27 136	28 374	5 574,0	5 603,2	5 086,8	6 613,7	2 923,5	2 636,0	2 297,3	3 291,9	*52,4*	*49,8*	3280
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	467	118 069	124 245	127 597	130 693	92 872	97 332	99 277	100425	14 692,7	17 011,8	19 258,0	18 930,7	5 460,0	6 271,0	7 075,7	7 269,7	*37,2*	*38,4*	33
3311	H. v. Kraftwagen und -motoren	13	59 084	61 843	63 698	66 106	45 586	47 452	48 265	49 210	9 384,9	11 164,2	12 397,7	11 972,1	4 162,8	4 902,7	5 347,0	5 488,9	*44,4*	*45,8*	3311
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen und -motoren	105	34 596	36 272	37078	37 816	28 621	30 108	30686	31 035	3 119,3	3 482,2	4 191,8	4 329,0	838,4	944,5	1 208,4	1 317,6	*26,9*	*30,4*	3314
3390	Reparatur von Kfz., Fahrrädern, Lackierung	242	9 211	10 801	11442	11 502	6 756	8 017	8 526	8 530	590,6	653,6	730,9	737,1	4,5	4,7	4,8	4,0	*0,8*	*0,5*	3390
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	19	20 825	22 153	24 150	25708	8 960	9 621	10620	11 255	1 479,4	1 849,7	2 428,8	3 941,9	333,4	532,4	699,9	1 423,3	*22,5*	*36,1*	35
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	869	242008	239174	240391	240773	151222	148 019	147717	147 684	21 209,5	22 965,7	24 471,2	26 907,1	8 528,4	9 019,2	9 697,0	11 000,5	*40,2*	*40,9*	36
3620	H. v. Geräten der Elektrizitätserz., -verteilung	335	88 254	87 304	88902	90 932	55 913	54 864	55 904	57 173	7 866,3	8 462,0	8 826,5	9 742,1	3 941,5	4 063,1	4 131,8	4 863,4	*50,1*	*49,9*	3620
3650	H. v. Elektrohaushaltsgeräten	55	18 367	18 319	17 802	17 825	14 526	14108	13 644	13 517	1 226,4	1 215,5	1 321,1	1 481,2	299,3	305,0	352,6	398,7	*24,4*	*26,9*	3650
3660	H. v. Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regelgeräten	257	86740	84 854	86 629	86 884	45 562	44 093	44 761	44 647	7 430,1	8 477,5	9 734,9	10 814,0	2 885,6	3 186,0	3 647,2	4 049,5	*38,8*	*37,4*	3660
3670	H. v. Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten	82	33 913	33 982	32 556	29 762	24 699	24 515	23 074	21 350	3 200,4	3 325,4	3 028,0	3 194,6	991,8	1 075,2	1 138,6	1 220,8	*31,0*	*38,2*	3670
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	326	31 073	31 612	32323	32 231	21 674	22 038	22 583	22 238	2 021,7	2 102,4	2 211,4	2 259,5	739,5	753,0	823,5	825,1	*36,6*	*36,5*	37
3721	H. v. Foto-, Projektions- und Kinogeräten	44	10 900	11 015	11 332	11021	6 613	6 696	6 943	6 651	839,6	852,2	861,6	801,2	386,9	385,5	407,1	393,5	*46,1*	*49,1*	3721
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	606	40 697	40 584	41 719	42 173	31 471	30 977	31 990	32 237	3 209,9	3 314,4	3 841,7	4 010,5	663,7	680,6	804,0	868,3	*20,7*	*21,6*	38
3842	H. v. Stahlblechwaren (ohne Möbel)	157	7 337	7 698	8 038	8 002	5 668	5 972	6 289	6 256	720,8	788,3	904,0	896,6	91,0	96,0	104,7	120,9	*12,6*	*13,5*	3842
3882	H. v. sonst. Metallwaren (ohne Metallkurzwaren)	98	9 283	9 063	8 982	8 745	6 900	6 683	6 644	6 481	717,9	728,1	787,1	815,8	224,8	242,3	271,0	285,9	*31,3*	*35,0*	3882
50	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten u.-Einrichtungen	47	17 741	19 951	22043	25 615	7 785	8 766	9 388	10 394	2 009,6	2 043,6	2 570,2	1 731,3	576,5	626,4	723,1	777,4	*28,7*	*44,9*	50
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**4 853**	**391616**	**392051**	**393 716**	**393 253**	**315 884**	**315 935**	**316576**	**315 761**	**29 636,6**	**30 662,4**	**33 156,7**	**35 485,5**	**4 333,3**	**4 451,2**	**4 959,1**	**5 538,4**	***14,6***	***15,6***	
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	312	19 983	20 078	19869	19 374	15 808	15 777	15 498	14 955	1 482,0	1 516,7	1 499,5	1 575,5	414,0	373,3	380,2	413,2	*27,9*	*26,2*	39
3931	H. v. Spielwaren, Christbaumschmuck	149	10 731	10 178	9 998	9 534	8 655	8 157	8 001	7 579	803,0	747,4	761,1	771,8	252,2	204,5	214,3	219,0	*31,4*	*28,4*	3931
51	Feinkeramik	119	29 284	29 349	29712	29 771	24 208	24 270	24 599	25 048	1 264,6	1 336,7	1 439,1	1 577,9	460,2	491,9	549,1	617,3	*36,4*	*39,1*	51
5110	H. v. Porzellan	62	18 743	18 754	18 911	18916	15 725	15 746	15 883	16 258	805,7	848,8	892,4	1 000,0	322,8	333,5	356,4	404,9	*40,1*	*40,5*	5110
52	H. u. Verarbeitung von Glas	109	18196	18 451	18448	18 771	15 215	15 446	15 445	15 843	1 289,2	1 346,9	1 423,0	1 696,6	304,6	329,3	342,2	408,8	*23,6*	*24,1*	52
5225	H. v. Hohlglas, technischem Glas	31	11 932	12 064	11 997	11 949	10 280	10 373	10 294	10249	731,0	754,3	798,8	913,8	201,0	218,0	233,3	277,3	*27,5*	*30,3*	5225
54	Holzverarbeitung	907	49 380	50 314	50 811	51 060	39 893	40 698	41 010	41 167	4 366,9	4 457,4	4 794,7	5 089,8	400,5	422,4	434,3	437,5	*9,2*	*8,6*	54
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	330	21 923	22 605	22828	22 511	17 465	18 046	18 120	17865	1 920,7	1 958,1	2 070,1	2 146,6	163,5	166,7	176,8	163,4	*8,5*	*7,6*	5421
5424	H. v. Polstermöbeln	82	10 672	11 071	11095	11 242	8 877	9 226	9 247	9 359	1 086,8	1 159,6	1 218,5	1 296,9	109,3	121,3	114,9	123,2	*10,1*	*9,5*	5424
56	Papier- und Pappeverarbeitung	230	18 319	18 732	19048	19 483	13 744	14 056	14 326	14 540	1 805,0	1 902,7	2 127,0	2 259,6	107,8	104,1	125,0	166,5	*6,0*	*7,4*	56
5610	H. v. Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln	115	9 618	9 712	9 791	9 942	7 332	7 409	7 484	7 569	1 058,9	1 079,9	1 216,3	1 366,5	41,7	30,8	41,9	52,6	*3,9*	*3,8*	5610
57	Druckerei, Vervielfältigung	438	34 675	35606	36 204	36 975	26 549	27 197	27 558	27 948	2 967,2	3 253,6	3 634,7	3 968,7	171,2	218,4	260,7	353,7	*5,8*	*8,9*	57
58	H. v. Kunststoffwaren	548	41 122	41688	43 435	44655	31 943	32 347	33609	34 450	3 812,8	3 881,4	4 627,2	4 961,4	651,0	661,4	796,8	810,8	*17,1*	*16,3*	58
62	Lederverarbeitung	186	16834	16 696	16841	16 522	13 891	13 721	13 888	13 614	1 035,6	1 061,4	1 124,8	1 169,7	138,9	135,5	136,7	162,6	*13,4*	*13,9*	62
6251	H. v. Schuhen	93	10 650	10 796	11 207	11 079	8 918	9 021	9 368	9 250	659,6	681,3	742,5	788,5	89,6	83,0	86,3	108,4	*13,6*	*13,8*	6251
63	Textilgewerbe	624	70 091	67 981	66 758	66 097	55 888	54 032	52 898	52 310	5 649,9	5 635,7	5 917,1	6 178,3	1 034,4	1 034,3	1 154,9	1 263,8	*18,3*	*20,5*	63
6332	Baumwollspinnerei, a.n.g.	59	11 679	10126	9 393	9 329	9 226	7 915	7 337	7 320	943,8	905,5	946,4	964,0	231,4	250,6	274,1	304,5	*24,5*	*31,6*	6332
6370	Wirkerei, Strickerei	181	19 999	19 425	18717	18262	15 996	15 538	14875	14 528	1 308,6	1 345,9	1 351,2	1 427,6	173,5	175,4	184,7	199,7	*13,3*	*14,0*	6370
64	Bekleidungsgewerbe	1 354	92 469	91 946	91412	89 372	77 693	77 384	76 767	74907	5 809,8	6 106,0	6 364,1	6 818,5	609,8	646,1	731,6	855,2	*10,5*	*12,5*	64
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	213	24 278	23 209	22 117	20 945	20 449	19 573	18 586	17 659	1 393,8	1 395,4	1 357,0	1 394,4	157,4	166,1	164,7	181,1	*11,3*	*13,0*	6413
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	685	44 457	46 168	47178	46 262	37 930	39 341	40 082	39119	2 631,2	2 955,8	3 144,3	3 388,7	299,3	345,9	404,6	482,0	*11,4*	*14,2*	6414
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1 482**	**83 590**	**83 860**	**84654**	**84 450**	**58 293**	**58 282**	**58 531**	**58 327**	**17 961,7**	**19 179,1**	**19 491,7**	**20 508,7**	**1 597,7**	**1 689,9**	**1 987,3**	**2 234,4**	***8,9***	***10,9***	
68	Ernährungsgewerbe	1 474	81 403	81 462	82134	81 849	56 794	56 628	56 854	56652	16 064,9	16 950,1	17 748,9	18 976,5	1 445,8	1 522,7	1 774,5	2 035,2	*9,0*	*10,7*	68
6831	Molkerei, Käserei	149	9 916	10 104	10365	10819	6 905	7 080	7 319	7 662	4 051,8	4 595,8	4 910,9	5 356,9	609,8	706,8	880,9	979,1	*15,0*	*18,3*	6831
6871	Brauerei	282	21 070	20 287	19 648	19 313	15228	14 559	14 014	13 726	2 404,0	2 291,6	2 350,1	2 439,4	89,2	66,3	69,1	75,5	*3,7*	*3,1*	6871
69	Tabakverarbeitung	8	2 187	2 398	2 520	2 601	1 499	1 654	1 677	1 675	1 896,8	2 229,0	1 742,8	1 532,1	151,9	167,1	212,8	199,2	*8,0*	*13,0*	69
	Insgesamt	**13 322**	**1 327 967**	**1 335 130**	**1 351597**	**1 365 852**	**959347**	**960 758**	**968 489**	**974 068**	**137 781,0**	**145 904,7**	**159 575,6**	**171 745,7**	**34 014,8**	**35 889,2**	**39 472,0**	**44 881,2**	***24,7***	***26,1***	

[1]) Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). – [2]) Einschl. Bergbau.

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe seit 1977 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsgruppen und -zweigen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik[1]	Hauptgruppe Gruppe bzw. Zweig	Betriebe				Beschäftigte				darunter Arbeiter				Arbeiterstunden				Löhne				Nr. der Systematik
		1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980	
		Monatsdurchschnitt								noch: Monatsdurchschnitt				1 000 Stunden				1 000 DM				
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2]	**2 566**	**2 520**	**2 497**	**2 464**	**178192**	**176 092**	**179 423**	**179 774**	**128884**	**126 644**	**128833**	**128 620**	**234842**	**229 826**	**232 826**	**229150**	**3 041 979**	**3 191 820**	**3 464 144**	**3 700389**	
21	Bergbau	20	19	19	16	2 708	2 546	2 457	2 286	2 231	2 101	2 019	1 879	4 017	3 665	3 511	3 239	58 880	59691	61 809	61 749	21
22	Mineralölverarbeitung	12	11	12	12	2 768	2 725	2 778	2 851	1 527	1 489	1 521	1 574	2 724	2 643	2 679	2 718	57 711	61 364	66 167	70 822	22
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	935	961	955	953	42471	43 116	44012	44 453	33 354	33 849	34 596	35046	64 326	66 234	67 265	67 009	773 541	854619	939 433	1 020 867	25
2541	Ziegelei	89	88	86	86	7 003	7 062	7 086	7 127	5 667	5 719	5 746	5 765	11 455	11495	11 464	11 569	134 001	141 794	153 926	168555	2541
2559	H. v. Betonerzeugn. (ohne Bims, gr. Fertigbauteile)	157	158	151	161	9 762	10 295	10554	10911	7 163	7 597	7 832	8 198	13828	14 786	15 136	15 322	170 017	195698	216355	242903	2559
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	7	7	7 441	7 127	7 274	7 418	6 235	5 962	6 103	6 227	9 586	9 692	10 162	10 193	153327	154847	171345	194 860	27
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	22	21	21	21	7 754	7 761	8 203	8 490	6 143	6 176	6 569	6 813	10 830	10 824	11456	11 682	151 345	161023	181 167	201 584	28
29	Gießerei	67	70	74	74	12841	13 050	13 541	13 746	10 628	10 775	11 203	11325	18418	18 084	18 911	18844	260 916	276042	306 932	333960	29
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)	18	17	19	20	1 600	1 565	1 599	1 651	1 293	1 268	1 292	1 342	2 318	2 256	2 370	2 454	27 992	29 125	32 103	36 071	3015
40	Chemische Industrie	255	249	252	256	61357	60 438	62 609	63 576	37 084	35 940	37 176	37 446	66 312	63 581	65 212	65 057	882 549	897 395	985 366	1 055 183	40
4031	H. v. chem. Grundst. (a. mit anschl. Weiterverarb.)	37	36	36	36	19922	19 815	21 450	21 575	13 679	13 464	14 438	14 399	25 768	24 821	26379	26 123	360147	373 942	423832	448875	4031
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	68	68	68	67	11942	12 142	12 526	12 551	4 737	4 730	4 861	4 780	8 461	8 547	8 552	8 176	96 701	102 143	109735	115 601	4035
4090	H. v. Chemiefasern	4	4	4	4	10444	9 569	9 280	9 269	8 181	7 425	7 216	7 154	14 331	13 077	12 525	12 337	222 139	206361	216 748	228327	4090
53	Holzbearbeitung	1 090	1 039	1 020	997	15608	15 424	15 395	15 018	12 157	12032	12004	11663	23700	23082	22 690	21 505	253 618	264 222	282 081	288399	53
5311	Säge- und Hobelwerke	1 056	1 002	981	961	9 261	8 677	8 563	8 361	7 173	6 713	6 633	6 426	13 930	12 829	12 566	11 947	134 397	130 868	138023	144 351	5311
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	39	39	36	33	10 483	10 532	10562	10 203	8 097	8 045	8 009	7 707	14 818	14 599	14 535	13811	208 141	224 805	238 629	243 246	55
59	Gummiverarbeitung	44	42	37	34	10285	9 574	8 690	7 894	7 801	7 206	6 500	5 867	13 588	11 842	10 705	9 551	165 965	166427	155715	147 359	59
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2 635**	**2 679**	**2 696**	**2 717**	**686 194**	**694810**	**706 235**	**720037**	**461 790**	**465 507**	**470 387**	**476 756**	**784 642**	**781 618**	**787 507**	**785912**	**10 632 099**	**11309 475**	**12 120 264**	**13238 934**	
3025	Stahlverf., a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	101	86	87	86	9 187	8 547	8 586	8 993	7 059	6 695	6 752	7 068	12 699	11 707	11 601	11 983	149666	147 352	157 090	175 941	3025
31	Stahl- u. Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	139	166	177	176	23 897	25 561	24 735	25 186	18 127	19 272	18 806	19 163	32 160	33 461	32 382	32 902	455 395	502536	514 825	559879	31
32	Maschinenbau	728	743	727	757	172 846	173007	176 717	181 792	115164	115680	117 240	120 909	201 526	199 630	204243	207983	2 790 409	2 952 152	3 204 901	3 569 973	32
3210	H. v. landwirtschaftl. Maschinen, Ackerschleppern	45	38	44	43	12 768	12 247	12 983	11 747	9 610	9 070	9 569	8 575	18 184	16 358	17 493	15 152	229 365	220047	242389	228504	3210
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	132	142	139	140	20 529	19918	19966	20 774	14 051	13 998	13 933	14 458	23 519	23 412	23806	24 582	314425	339498	363 352	411171	3220
3230	H. v. Textil- und Nähmaschinen	38	36	37	38	9 375	8 789	9 101	9 292	6 815	6 392	6 671	6 824	11 099	10859	11 668	11 755	151902	155 536	178354	196224	3230
3240	H. v. Maschinen f. d. Nahrungs- u. Genußmittelind.	96	98	98	102	16 409	16 638	17 486	18 169	10 136	10 231	10 724	11 052	18 465	18 124	18 770	18 799	250 201	266376	292 043	327 355	3240
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkseinr. (ohne Baumasch.)	69	65	58	63	10 372	7 690	7 994	8 886	7 204	5 216	5 203	5 862	12648	9 444	9 053	10013	183 652	134 967	140465	169860	3256
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	52	52	57	60	9 443	10 224	10 588	10 956	6 204	6 777	6 991	7 237	11 109	12 237	12 667	13 185	139 576	163464	180 182	198 074	3257
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	44	47	46	47	36401	36 532	36 262	37 288	26 912	27 077	26 730	27 427	47 092	45 613	46 451	47109	674 810	706096	763960	857 418	3260
3280	Sonstiger Maschinenbau	204	212	199	211	50636	53 825	54 951	56 728	29 561	32 034	32 471	34 354	51 124	55 192	55 824	58692	732892	840655	908712	1 030 837	3280
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	352	364	365	353	116 766	123 566	127987	130 054	92 207	97 026	99 932	100 309	157 066	160348	164 223	159763	2 422 747	2 650228	2 896 246	3 074 175	33
3311	H. v. Kraftwagen und -motoren	9	10	10	10	60 809	63 797	65 807	67 235	47 576	49 736	50695	50 831	80 451	82 677	83 437	79 494	1 395 783	1 523 437	1 653 968	1 728764	3311
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen und -motoren	60	66	63	60	33723	36 576	38 462	38 826	27 836	30011	31 541	31 652	47 995	50149	52 730	51 799	682178	764725	848138	905 578	3314
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	628	639	642	649	246892	244 100	243 226	246 011	152 330	150 344	149 218	150 285	250 099	247 657	243 734	243 492	3 138 667	3 296 801	3 434 154	3 777 342	36
3620	H. v. Geräten der Elektrizitätserz., -verteilung	243	266	269	268	91 909	91 739	92 798	91 910	59 225	58 524	59184	59 169	98 510	97 048	97 854	96 452	1 311695	1 360 778	1 445 338	1 544 066	3620
3650	H. v. Elektrohaushaltsgeräten	37	36	39	40	19 407	19 778	19 650	19 732	15 504	15 213	15 159	15227	24 906	23842	24 259	24 120	337 492	351963	374 584	408 238	3650
3660	H. v. Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regelgeräten	204	196	196	194	90 919	85 122	82 547	89 355	45 580	42 637	40723	43 799	74 776	71 497	68 101	72 334	871259	878638	872 033	1 042 024	3660
3670	H. v. Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten	69	64	64	54	31178	33 492	34 563	30 290	22 583	24 181	24 645	21 914	35931	38787	37 570	33 576	415 741	485130	514 746	516 732	3670
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	251	256	269	275	31407	31 578	32 423	32 500	21 785	21 868	22 424	22 257	37 307	36 225	37 312	36 373	441 075	461102	499 494	527 865	37
3721	H. v. Foto-, Projektions- und Kinogeräten	28	28	30	33	10 265	10 712	10866	10671	6 117	6 480	6 578	6 342	10 123	10 008	10 336	9 590	133 953	145 007	154 073	159 621	3721
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	390	377	384	376	45242	42 723	43 599	43 844	35054	32 949	33 421	33 610	61 068	56118	56 631	55 775	737 446	725 021	775 854	837 822	38
50	H. v. Büromasch., ADV-Geräten u. -Einrichtungen	19	20	21	21	14 943	19287	21 439	22 690	8 379	9 273	9 837	9 813	13 574	15312	15 872	15 560	182599	214365	235 858	247 334	50
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3 863**	**3 818**	**3 792**	**3 768**	**393 327**	**392855**	**394498**	**395 067**	**315 757**	**315 204**	**315 875**	**315 793**	**539 938**	**534252**	**530 242**	**524 916**	**5 800 253**	**6 152 105**	**6 514 425**	**6 943 266**	
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielw., Füllhaltern usw.	275	272	256	245	19 852	20 072	19 655	18 997	15 669	15 690	15 322	14 684	26 435	26 103	25 205	23 878	255 335	273367	285 834	289 935	39
3931	H. v. Spielwaren, Christbaumschmuck	148	141	129	121	10 580	10 055	9 823	9 297	8 511	8 016	7 832	7 372	14 095	13 099	12 710	11639	128125	128595	134125	134 379	3931
51	Feinkeramik	105	103	102	101	29382	29500	29 901	29 923	24 258	24 355	24 721	25 125	41 624	41198	41730	42 160	450 784	474 748	509207	550 571	51
5110	H. v. Porzellan	61	59	57	57	19073	19 056	19 062	18 955	15988	15 981	15 989	16 281	27 166	26 672	26 502	26 931	288672	305 073	319 979	347 430	5110
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	107	100	99	99	17 651	17 801	17 915	18 591	14 775	14 913	15 014	15 700	26 055	26090	26 215	26 684	309828	335890	353450	390177	52
5225	H. v. Hohlglas, technischem Glas	33	32	29	29	11914	12 031	11 943	11 922	10274	10 346	10 250	10 229	18 505	18 498	18 320	17 980	224 789	245 598	254 451	270177	5225
54	Holzverarbeitung	623	618	615	621	51 228	52 033	52 534	53 797	40 952	41 637	41 952	42 984	74 182	74 849	73 503	75 017	827 666	888389	944 306	1 045 008	54
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	263	267	266	259	22785	24 061	23 933	24 260	17984	18 969	18 734	19 039	32 889	34 620	33 090	33 563	379 883	419 449	437 825	479924	5421
5424	H. v. Polstermöbeln	79	80	77	77	11431	11 549	11687	11 821	9 428	9 561	9 691	9 791	17 229	17 238	17 065	17 265	194 598	208236	223472	247 493	5424
56	Papier- und Pappeverarbeitung	169	174	175	175	18 721	18 642	18 501	19 076	14 012	13 985	13 905	14 241	24793	24 446	24 276	24 425	277 903	290817	312935	336 578	56
5610	H. v. Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln	92	93	94	95	10 891	10 740	10 592	10973	8 359	8 245	8 174	8 446	14 902	14644	14 371	14 552	176166	184084	197 316	213106	5610
57	Druckerei, Vervielfältigung	402	421	416	416	35 706	36 442	37 474	38 091	27148	27 691	28 234	28 477	50 140	49882	50637	50 256	710015	766192	827970	880 462	57
58	H. v. Kunststoffwaren	376	378	399	411	39 812	40 236	41 691	42 991	30809	31 082	32 215	32 999	53809	54 174	56 603	56 704	590 281	634651	696137	758606	58
61	Ledererzeugung	13	12	12	11	.	1 279	1 241	1 228	.	1 059	1 026	1 018	.	1 850	1 776	1 750	.	22953	23 356	26 129	61
62	Lederverarbeitung	176	169	173	165	16625	16680	17 022	16 441	13618	13 606	13 947	13 459	22 872	22 452	22 500	21 667	217 294	234550	253943	259454	62
6251	H. v. Schuhen	96	93	94	91	10730	10 918	11 356	11 245	8 947	9 060	9 439	9 337	15 365	15 313	15 631	15 569	150857	165 252	181496	190 224	6251
63	Textilgewerbe	455	430	424	422	71 634	69 293	68 225	67 583	56759	54 891	53899	53 314	96635	92470	90 078	88 623	1 002 463	1 034 041	1 065 922	1 125 052	63
6332	Baumwollweberei, a.n.g.	46	40	34	35	13743	11 812	11 300	10316	10792	9 205	8 848	8 032	18 024	15341	14 970	13 081	197 449	180519	182 435	172994	6332
6370	Wirkerei, Strickerei	173	164	157	158	21056	20 490	19 457	19 184	16903	16 442	15 551	15 333	28 187	27 382	25525	25 016	265 797	274810	268452	284 827	6370
64	Bekleidungsgewerbe	1 161	1 141	1 121	1 102	91369	90 877	90 339	88 349	76641	76 295	75 640	73 792	121488	120738	117 719	113 752	1 137 178	1 196 507	1 241 365	1 281 294	64
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	220	198	190	184	25282	23 610	22 384	21 666	21278	19 898	18 789	18 217	33 192	31 084	28 765	27 766	346 359	343 970	337 634	352123	6413
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	605	609	623	609	44 868	44 357	46 982	45 406	37985	37 831	39765	38 291	60 849	60 250	62 569	59 688	540627	568602	629799	636 631	6414
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1 198**	**1 165**	**1 134**	**1 091**	**88905**	**89 710**	**90 615**	**90 723**	**60 904**	**61 244**	**61493**	**61 354**	**119593**	**119055**	**118144**	**116 875**	**1 309 377**	**1 388 759**	**1 469 803**	**1 562 171**	
68	Ernährungsgewerbe	1 190	1 157	1 126	1 084	86703	87 297	88 081	88 108	59 399	59 584	59810	59673	117 053	116 287	115409	114 082	1 273 526	1 345 175	1 422 662	1 508 994	68
6831	Molkerei, Käserei	131	140	145	142	9 786	10 013	10 533	11 070	6 693	6 864	7 329	7 724	13 641	13 752	14 550	15 267	155 833	171344	191 700	217 654	6831
6871	Brauerei	321	306	290	281	23160	22 302	21 598	21 205	16 717	16 127	15 510	15 163	33 460	31905	30 909	30 083	419649	427111	438 796	455929	6871
69	Tabakverarbeitung	8	8	8	7	2 202	2 413	2 534	2 615	1 505	1 660	1 683	1 681	2 540	2 768	2 735	2 793	35 851	43584	47 141	53 177	69
	Insgesamt	**10 262**	**10 182**	**10 119**	**10 040**	**1 346 618**	**1 353 467**	**1 370 771**	**1 385 601**	**967 335**	**968 599**	**976 588**	**982 523**	**1 679015**	**1 664 751**	**1 668 719**	**1 656 853**	**20 783 708**	**22 042 159**	**23 568 636**	**25 444 760**	

[1]) Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). – [2]) Einschl. Bergbau.

noch: 2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe seit 1977 nach

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen

Nr. der Systematik[1]	Hauptgruppe Gruppe bzw. Zweig	Gehälter				Umsatz	
		1977	1978	1979	1980	1977	1978
		1 000 DM					
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2]	**1 690 304**	**1 790 697**	**1 963 942**	**2 121 257**	**30 215 780**	**30 891 388**
21	Bergbau	17 460	17 260	17 964	18 582	328 347	308 336
22	Mineralölverarbeitung	63 087	67 586	73 080	77 747	7 350 096	7 048 480
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	277 000	300 190	327 523	346 668	4 601 408	5 016 538
2541	Ziegelei	42 459	46 276	49 848	54 453	616 640	680 520
2559	H. v. Betonerzeugn. (ohne Bims, gr. Fertigbauteile)	81 903	91 366	98 549	99 436	1 032 894	1 102 434
27	Eisenschaffende Industrie	45 903	46 313	50 346	55 338	916 190	1 065 752
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	55 033	55 113	59 911	70 237	1 524 038	1 525 430
29	Gießerei	69 952	76 315	84 810	93 164	894 475	925 572
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)	9 059	9 099	9 812	10 896	190 053	201 710
40	Chemische Industrie	889 980	941 078	1 049 034	1 149 961	9 262 108	9 638 156
4031	H. v. chem. Grundst. (a. mit anschl. Weiterverarb.)	238 715	249 137	301 671	327 701	3 600 780	3 641 690
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	279 210	301 911	330 508	364 016	1 758 816	1 936 761
4090	H. v. Chemiefasern	87 572	84 835	90 543	96 954	1 390 334	1 355 962
53	Holzbearbeitung	66 038	70 053	75 701	79 864	1 966 698	2 005 528
5311	Säge- und Hobelwerke	23 506	23 303	24 914	27 699	1 108 340	1 101 503
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	96 161	107 438	116 050	119 971	1 870 065	1 931 429
59	Gummiverarbeitung	85 858	87 331	83 579	82 440	1 135 173	1 071 886
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**8 314 259**	**8 998 872**	**9 855 347**	**10 900 797**	**67 072 286**	**71 981 045**
3025	Stahlverf., a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	62 053	56 270	58 945	66 333	637 807	593 408
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	189 366	213 468	216 243	233 591	1 530 682	1 425 459
32	Maschinenbau	2 031 179	2 147 816	2 355 077	2 594 088	17 762 366	18 978 804
3210	H. v. landwirtschaftl. Maschinen, Ackerschleppern	92 625	97 015	111 117	111 874	1 384 745	1 282 578
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	222 137	211 859	230 707	260 121	1 494 288	1 546 728
3230	H. v. Textil- und Nähmaschinen	78 740	82 146	89 036	97 351	641 942	626 761
3240	H. v. Maschinen f. d. Nahrungs- u. Genußmittelind.	228 526	238 840	267 909	302 090	2 142 204	3 003 352
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkseinr. (ohne Baumasch.)	104 741	86 054	104 998	121 832	921 370	639 289
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	105 210	119 224	133 902	149 906	943 796	1 057 616
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	344 579	362 490	383 665	415 627	3 112 630	3 182 377
3280	Sonstiger Maschinenbau	777 144	865 584	933 813	1 010 664	6 597 885	7 079 572
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	936 728	1 084 502	1 221 322	1 352 309	15 037 549	16 827 294
3311	H. v. Kraftwagen und -motoren	577 194	658 802	754 647	840 956	9 984 108	11 188 788
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen und -motoren	200 861	237 301	263 208	288 184	2 991 021	3 341 060
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	3 684 512	3 841 773	4 104 634	4 517 183	22 944 640	24 582 887
3620	H. v. Geräten der Elektrizitätserz., -verteilung	1 248 257	1 341 542	1 434 682	1 508 769	8 292 574	8 545 442
3650	H. v. Elektrohaushaltsgeräten	134 315	166 282	185 144	211 222	1 334 763	1 544 860
3660	H. v. Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regelgeräten	1 854 735	1 829 491	1 931 688	2 248 082	8 124 289	9 331 568
3670	H. v. Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten	306 242	348 526	389 726	354 850	3 426 654	3 333 873
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	321 315	342 756	375 430	412 533	2 272 468	2 331 136
3721	H. v. Foto-, Projektions- und Kinogeräten	146 016	158 092	168 767	184 885	969 668	998 365
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	306 865	314 517	351 235	382 006	3 969 248	3 799 891
50	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	249 790	424 964	528 026	604 465	1 009 357	1 091 619
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**2 175 765**	**2 324 340**	**2 510 489**	**2 727 309**	**30 918 335**	**31 756 777**
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielw., Füllhaltern usw.	108 182	117 224	125 410	135 452	1 574 166	1 593 606
3931	H. v. Spielwaren, Christbaumschmuck	50 797	53 714	56 111	58 492	848 453	793 447
51	Feinkeramik	144 575	152 067	163 238	158 136	1 277 238	1 355 502
5110	H. v. Porzellan	83 887	88 368	92 137	81 676	821 332	866 048
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	80 940	88 587	93 381	99 919	1 306 364	1 363 097
5225	H. v. Hohlglas, technischem Glas	49 460	55 252	58 264	62 312	742 846	761 518
54	Holzverarbeitung	270 440	291 931	321 198	360 737	4 739 596	4 812 152
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	126 590	142 322	154 838	171 515	2 028 865	2 143 607
5424	H. v. Polstermöbeln	52 546	56 452	63 173	70 138	1 196 714	1 230 565
56	Papier- und Pappeverarbeitung	145 228	151 025	159 367	175 469	1 913 870	1 903 795
5610	H. v. Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln	78 069	81 105	83 550	92 922	1 199 166	1 238 350
57	Druckerei, Vervielfältigung	284 803	314 321	352 378	398 009	3 077 193	3 324 038
58	H. v. Kunststoffwaren	272 296	295 970	326 681	364 016	3 517 743	3 610 767
61	Ledererzeugung	.	6 384	6 502	7 029	.	175 414
62	Lederverarbeitung	75 996	84 129	89 443	94 974	1 500 802	1 572 065
6251	H. v. Schuhen	47 665	53 771	58 665	63 997	1 079 198	1 148 417
63	Textilgewerbe	414 966	423 914	445 892	481 119	6 041 713	5 985 552
6332	Baumwollweberei, a.n.g.	81 613	75 405	75 288	74 489	1 064 607	846 540
6370	Wirkerei, Strickerei	107 198	112 200	114 673	125 930	1 373 915	1 438 700
64	Bekleidungsgewerbe	372 116	398 788	426 999	452 449	5 806 652	6 060 789
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	104 096	104 351	106 445	112 956	1 500 665	1 439 254
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	177 465	181 393	215 013	223 188	2 773 924	2 843 168
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**765 701**	**820 351**	**880 168**	**962 512**	**19 341 817**	**20 697 933**
68	Ernährungsgewerbe	740 219	787 041	839 899	913 763	17 435 012	18 458 212
6831	Molkerei, Käserei	89 750	99 702	108 000	122 080	3 867 531	4 462 318
6871	Brauerei	215 031	221 221	227 703	243 448	3 014 528	2 913 066
69	Tabakverarbeitung	25 482	33 310	40 269	48 749	1 906 805	2 239 721
	Insgesamt	**12 946 029**	**13 934 260**	**15 209 946**	**16 711 875**	**147 548 218**	**155 327 143**

[1]) Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). – [2]) Einschl. Bergbau

hauptbeteiligten Wirtschaftsgruppen und -zweigen

20 und mehr Beschäftigten)

noch: Umsatz		darunter Auslandsumsatz				Anteil Bayerns am Bundesgebiet 1980				Nr. der Systematik
1979	1980	1977	1978	1979	1980	Beschäftigte	Arbeiterstunden	Umsatz	dar. Auslandsumsatz	
1 000 DM						%				
36 296 028	**39 317 299**	**4 987 150**	**5 129 300**	**6 268 348**	**6 960 066**	***10,1***	***10,9***	***9,6***	***7,6***	
304 509	348 191	8 334	9 157	8 564	9 841	*1,0*	*1,1*	*1,2*	*0,2*	21
8 968 895	9 927 494	122 749	147 927	262 526	322 003	*8,5*	*9,2*	*10,2*	*8,5*	22
5 706 930	6 121 172	288 465	308 277	327 241	398 843	*23,0*	*23,9*	*20,5*	*16,1*	25
776 826	868 565	102 985	108 341	117 220	148 559	*35,1*	*35,4*	*34,3*	*47,4*	2541
1 271 151	1 398 155	488 216	6 610	13 358	13 585	*25,7*	*24,4*	*23,8*	*19,2*	2559
1 334 845	1 365 469	102 985	179 465	146 196	154 072	*2,6*	*2,8*	*2,9*	*1,0*	27
1 944 231	2 223 056	488 216	486 116	634 166	696 472	*10,6*	*11,2*	*8,8*	*10,6*	28
1 042 647	1 138 599	128 675	86 692	106 081	128 406	*11,9*	*11,9*	*10,3*	*7,4*	29
228 597	243 087	.	.	9 646	10 947	*5,5*	*6,0*	*5,0*	*1,1*	3015
11 134 731	11 903 013	3 017 483	3 060 654	3 816 894	4 163 333	*11,2*	*12,4*	*9,4*	*8,8*	40
4 530 618	4 661 353	1 398 974	1 364 249	1 852 425	1 919 886	*7,7*	*9,4*	*6,5*	*5,8*	4031
2 088 112	2 271 782	242 727	264 553	319 062	372 262	*15,4*	*14,9*	*15,7*	*11,1*	4035
1 513 227	1 565 586	720 772	705 232	808 264	886 030	*33,8*	*35,6*	*32,3*	*35,7*	4090
2 235 182	2 471 606	134 285	133 765	156 026	186 221	*25,7*	*25,4*	*23,9*	*20,0*	53
1 221 155	1 344 262	46 303	37 542	48 152	59 939	*27,5*	*26,6*	*24,3*	*20,6*	5311
2 185 798	2 377 703	385 397	428 006	521 697	597 972	*19,3*	*18,4*	*21,1*	*20,1*	55
1 039 676	1 007 581	275 166	258 600	260 238	268 295	*7,6*	*7,4*	*7,8*	*9,1*	59
77 705 896	**84 146 451**	**24 684 296**	**26 205 799**	**27 906 045**	**31 988 763**	***18,9***	***17,9***	***17,9***	***19,6***	
662 068	718 628	.	55 321	58 312	71 071	*10,6*	*10,2*	*8,3*	*5,6*	3025
1 503 367	1 768 321	121 380	158 109	143 972	152 116	*11,9*	*11,8*	*8,2*	*3,4*	31
19 180 087	21 892 400	8 360 364	8 514 666	8 174 166	9 722 442	*17,8*	*17,8*	*17,8*	*18,4*	32
1 405 989	1 336 170	354 633	302 577	340 627	404 280	*21,6*	*22,6*	*19,5*	*13,6*	3210
1 700 499	1 965 183	601 693	569 843	632 466	752 555	*14,0*	*14,0*	*12,8*	*12,3*	3220
731 452	825 636	394 500	386 689	444 307	511 524	*16,8*	*17,8*	*15,7*	*14,9*	3230
3 311 124	2 798 758	849 592	1 416 743	1 546 815	877 075	*15,2*	*14,7*	*19,0*	*13,5*	3240
669 758	770 479	241 338	147 890	139 358	150 452	*8,4*	*8,3*	*5,9*	*3,1*	3256
1 165 711	1 249 251	415 808	470 218	512 262	535 765	*19,4*	*19,2*	*15,7*	*15,4*	3257
3 464 863	3 967 683	1 241 404	1 293 184	1 401 413	1 614 605	*43,5*	*44,0*	*44,3*	*48,3*	3260
6 126 841	8 281 218	4 001 935	3 654 778	2 848 226	4 514 806	*17,6*	*16,8*	*20,1*	*26,5*	3280
18 593 794	18 734 673	5 461 094	5 878 135	6 657 865	7 470 931	*16,2*	*16,1*	*14,8*	*14,6*	33
12 240 727	12 282 755	4 248 897	4 604 098	5 117 585	5 937 663	*16,1*	*15,4*	*14,2*	*13,6*	3311
3 783 904	3 822 536	900 383	989 931	1 147 202	1 204 061	*17,3*	*17,9*	*18,1*	*21,3*	3314
27 000 220	28 371 651	8 098 371	8 875 886	9 907 460	10 676 949	*25,2*	*24,0*	*25,2*	*33,9*	36
9 364 931	9 549 454	3 148 375	3 491 424	3 802 002	3 927 011	*23,2*	*22,9*	*19,7*	*28,5*	3620
1 747 960	1 939 290	359 521	377 088	464 553	546 450	*23,5*	*24,3*	*17,3*	*18,4*	3650
10 770 725	11 537 514	3 056 114	3 425 806	3 958 890	4 446 218	*31,2*	*28,3*	*39,3*	*50,5*	3660
3 160 674	3 100 438	1 058 801	1 124 800	1 189 789	1 227 732	*27,8*	*28,2*	*23,8*	*29,4*	3670
2 481 815	2 600 796	802 693	809 279	896 720	909 815	*19,5*	*19,1*	*16,4*	*17,7*	37
1 022 480	986 345	406 954	425 808	458 231	444 629	*39,7*	*36,9*	*27,1*	*33,4*	3721
4 359 985	4 562 475	809 753	764 443	912 456	988 009	*13,9*	*13,9*	*12,4*	*12,8*	38
1 119 126	1 074 257	415 333	386 485	398 989	444 641	*32,5*	*30,2*	*14,8*	*12,5*	50
34 417 371	**37 357 472**	**4 428 970**	**4 502 387**	**5 040 054**	**5 726 751**	***24,9***	***25,7***	***21,6***	***22,8***	
1 605 937	1 647 437	413 655	363 708	366 869	377 770	*29,4*	*30,8*	*26,3*	*23,7*	39
813 175	819 590	261 742	210 889	220 570	225 664	*51,4*	*52,6*	*45,7*	*47,1*	3931
1 470 795	1 615 385	462 609	496 021	556 622	625 605	*51,9*	*53,1*	*40,0*	*47,6*	51
906 255	1 011 826	326 517	337 594	358 258	406 379	*88,2*	*89,5*	*88,1*	*90,5*	5110
1 452 357	1 754 893	294 368	323 562	341 613	415 567	*24,1*	*26,1*	*19,7*	*23,0*	52
806 791	928 977	201 036	218 707	236 245	280 814	*29,3*	*31,9*	*23,1*	*27,3*	5225
5 153 873	5 737 593	407 709	450 688	453 502	508 724	*22,4*	*22,8*	*19,8*	*18,6*	54
2 225 232	2 523 819	164 524	176 683	185 643	219 705	*18,0*	*18,3*	*15,1*	*12,2*	5421
1 311 451	1 406 260	109 760	120 259	116 461	126 407	*36,7*	*39,2*	*40,2*	*41,7*	5424
2 081 969	2 342 396	118 059	112 622	126 777	163 503	*16,8*	*16,6*	*15,0*	*9,8*	56
1 378 315	1 533 345	50 227	37 812	44 109	55 714	*17,3*	*17,6*	*17,1*	*6,1*	5610
3 775 039	4 109 871	179 419	189 561	247 621	335 848	*20,7*	*21,6*	*19,9*	*27,6*	57
4 258 357	4 582 358	601 284	616 309	720 840	755 963	*20,7*	*21,5*	*17,6*	*17,1*	58
223 258	210 009	.	35 553	48 790	50 546	*18,7*	*18,9*	*19,2*	.	61
1 791 544	2 010 675	308 048	275 748	312 690	429 589	*20,8*	*20,9*	*26,3*	*37,1*	62
1 341 349	1 584 593	260 020	224 099	258 180	375 693	*20,4*	*20,8*	*28,3*	*42,5*	6251
6 326 926	6 656 676	991 658	995 188	1 143 902	1 249 991	*22,2*	*23,0*	*20,2*	*19,5*	63
871 358	814 446	168 353	154 749	167 193	154 657	*23,8*	*24,4*	*17,1*	*14,3*	6332
1 444 702	1 603 133	177 175	180 915	205 382	245 756	*22,8*	*23,6*	*20,7*	*27,2*	6370
6 277 316	6 690 179	610 366	643 427	720 828	813 645	*35,5*	*36,7*	*32,3*	*31,1*	64
1 421 062	1 503 836	170 408	162 394	160 956	178 600	*41,3*	*41,8*	*37,6*	*33,3*	6413
3 120 755	3 270 061	311 534	335 058	391 226	444 115	*37,9*	*39,6*	*33,7*	*31,3*	6414
21 691 015	**22 382 386**	**1 699 667**	**1 836 423**	**2 273 547**	**2 474 694**	***18,5***	***19,3***	***15,7***	***24,0***	
19 938 636	20 839 702	1 547 715	1 669 273	2 060 745	2 275 495	*18,8*	*19,6*	*15,8*	*23,2*	68
4 935 178	5 782 838	552 354	667 919	856 209	995 880	*31,5*	*30,7*	*31,5*	*61,8*	6831
3 026 463	3 125 979	92 404	77 350	81 178	89 348	*31,7*	*35,7*	*25,7*	*26,7*	6871
1 752 379	1 542 684	151 952	167 150	212 802	199 199	*11,5*	*12,0*	*14,4*	*39,8*	69
170 110 310	**183 203 608**	**35 800 083**	**37 673 909**	**41 487 994**	**47 150 274**	***18,1***	***18,1***	***15,3***	***16,2***	

3. Betriebe und Beschäftigte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach ausgewählten hauptbeteiligten Wirtschaftsgruppen bzw. -zweigen und Regierungsbezirken

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik [1]	Hauptgruppe Gruppe bzw. Zweig	Betriebe								Beschäftigte								Nr. der Systematik [1]
		Bayern	davon							Bayern	davon							
			Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben		Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	**2 482**	**697**	**344**	**255**	**272**	**245**	**270**	**399**	**179781**	**60230**	**14937**	**24 649**	**12 875**	**19 601**	**20 823**	**26 666**	
21	Bergbau	16	9	1	3	1	–	–	2	2 285	616	.	1 446	.	–	–	.	21
22	Mineralölverarbeitung	12	8	1	–	1	1	1	–	2 852	2 308	.	–	.	.	.	–	22
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	965	234	143	114	124	106	124	120	44 451	9 221	5 955	8 673	6 974	3 944	5 998	3 686	25
2541	Ziegelei	87	14	23	10	8	7	7	18	7 133	624	1 489	2 133	1 478	564	153	692	2541
2559	H. v. Betonerzeugn. (ohne Bims, gr. Fertigbauteile)	165	41	19	27	21	21	16	20	10 915	2 440	1 095	1 828	1 893	1 285	1 095	1 279	2559
27	Eisenschaffende Industrie	7	1	1	2	–	–	1	2	7 419	.	.	.	–	–	.	.	27
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	21	8	–	2	–	5	–	6	8 490	3 307	–	.	–	.	–	3 675	28
29	Gießerei	74	15	5	12	4	19	8	11	13 744	1 714	160	3 306	495	4 415	2 855	799	29
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)	21	4	–	1	10	1	1	4	1 651	.	–	.	957	.	.	209	3015
40	Chemische Industrie	257	109	14	13	17	44	19	41	63 577	30990	2 953	2 166	1 354	8 278	6 118	11 718	40
4031	H. v. chem. Grundst. (auch mit anschl. Weiterverarb.)	36	19	2	1	2	3	2	7	21 576	16 146	.	.	.	.	.	4 029	4031
4034	H. v. chem. Erzeugnissen für Gewerbe, Landwirtschaft	90	31	5	4	7	17	12	14	9 378	4 312	206	144	521	1 013	707	2 475	4034
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	67	37	3	3	5	11	3	5	12 551	6 681	524	803	400	2 441	276	1 426	4035
53	Holzbearbeitung	1 000	272	169	103	107	59	103	187	15 024	3 689	2 974	2 530	1 331	940	2 051	1 509	53
5311	Säge- und Hobelwerke	964	264	164	100	105	57	91	183	8 365	2 102	1 327	885	.	.	1 053	1 355	5311
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	33	14	3	2	2	2	5	5	10 204	5 484	791	.	.	.	2 059	1 468	55
59	Gummiverarbeitung	34	8	5	1	5	3	3	9	7 896	1 857	1 156	.	1 513	422	.	1 815	59
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2 744**	**788**	**204**	**221**	**296**	**521**	**291**	**423**	**720 051**	**248125**	**53 342**	**38061**	**46 461**	**159109**	**81 435**	**93 518**	
3025	Stahlverf., a. n. g., Oberflächenveredlung, Härtung	86	15	3	5	10	22	7	24	8 998	996	308	.	957	.	1 008	.	3025
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	179	49	12	21	16	29	26	26	25 187	7 496	1 039	3 263	1 366	4 526	3 867	3 630	31
3111	H. v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	139	34	10	19	15	24	19	18	13 269	2 344	.	.	.	1 471	3 441	2 441	3111
32	Maschinenbau	763	218	50	50	97	123	83	142	181 795	44 544	9 612	5 746	14 155	33297	35 705	38 736	32
3210	H. v. landwirtschaftl. Maschinen, Ackerschleppern	44	15	9	1	2	4	1	12	11 752	2 406	1 029	.	.	1 144	.	6 651	3210
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	140	32	2	9	26	36	16	19	20 776	6 269	.	.	3 674	4 615	1 346	3 784	3220
3230	H. v. Textil- und Nähmaschinen	38	4	1	3	9	4	6	11	9 292	3 542	.	.	1 445	225	1 088	2 600	3230
3240	H. v. Maschinen f. d. Nahrungs- u. Genußmittelind. usw.	103	34	7	7	12	13	7	23	18 178	8 485	927	2 124	1 466	1 758	1 012	2 406	3240
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkseinr. usw. (ohne Baumasch.)	64	27	5	4	3	7	8	10	8 884	3 435	337	360	.	2 109	.	1 650	3256
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	60	14	6	8	12	3	6	11	10 961	2 623	535	647	2 270	311	449	4 126	3257
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	48	11	4	–	4	13	10	6	37 290	3 414	4 511	–	518	6 706	20 093	2 048	3260
3280	Sonstiger Maschinenbau	213	67	15	16	25	32	20	38	56 733	12585	1 935	1 280	4 094	15 713	8 318	12 808	3280
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	355	98	32	33	41	42	52	57	130 053	64 124	17 115	2 563	8 926	5 894	20965	10 466	33
3311	H. v. Kraftwagen und -motoren	10	6	2	–	–	1	–	1	67 235	51 775	.	–	–	.	–	.	3311
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen und -motoren	61	16	4	7	4	7	13	10	38 827	5 312	.	.	6 880	1 036	17 851	5 254	3314
3390	Rep. v. Kfz., Fahrrädern, Lackierung	220	63	19	23	24	28	31	32	11 956	3 470	908	935	1 296	1 770	1 244	2 333	3390
36	Elektrotechnik, Reparatur v. Haushaltsgeräten	661	215	59	56	74	149	43	65	246 013	78 026	16885	19 440	16659	88686	12 366	13 951	36
3620	H. v. Geräten d. Elektrizitätserz., -verteilung u. ä.	270	67	24	29	32	62	22	34	91 914	12 470	5 362	13 262	8 615	36 970	6 797	8 438	3620
3650	H. v. Elektrohaushaltsgeräten	41	11	–	3	3	13	4	7	19 734	5 034	–	.	.	10 334	1 824	1 705	3650
3660	H. v. Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regelgeräten usw.	199	84	21	13	16	45	8	12	89 354	47717	6 763	2 211	2 858	26 488	1 230	2 087	3660
3670	H. v. Rundfunk-, Fernseh- und phonotechn. Geräten	56	16	9	5	8	13	2	3	30 289	6 263	.	3 449	2 928	11953	.	544	3670
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	277	92	20	16	22	47	37	43	32 502	15 436	4 168	801	1 386	3 126	3 677	3 908	37
3721	H. v. Foto-, Projektions- und Kinogeräten	33	15	4	1	1	5	1	6	10 671	7 603	.	.	.	712	.	1 021	3721
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	378	77	28	38	36	100	40	59	43 844	6 415	4 215	5 342	3 012	15 431	3 398	6 031	38
50	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	21	8	–	2	–	7	1	3	22 690	9 380	–	.	–	.	.	8 215	50
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3 804**	**786**	**318**	**326**	**843**	**510**	**516**	**505**	**395 091**	**68 032**	**31 519**	**38 614**	**99 914**	**55 829**	**42 107**	**59 076**	
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	246	46	10	18	58	64	4	46	19 001	3 927	1 258	1 264	3 254	6 699	654	1 945	39
3931	H. v. Spielwaren, Christbaumschmuck	122	7	3	12	50	41	2	7	9 299	766	.	689	2 704	4 328	.	306	3931
51	Feinkeramik	102	8	2	18	58	8	4	4	29 923	.	.	7 209	17 760	2 524	1 017	260	51
5110	H. v. Porzellan	58	3	–	15	40	–	–	–	18 955	207	–	6 698	12 050	–	–	–	5110
52	H. und Verarbeitung von Glas	99	13	15	23	14	9	16	9	18 591	1 655	4 609	6 807	2 020	1 241	1 489	770	52
5225	H. v. Hohlglas, technischem Glas	29	3	10	9	4	–	1	2	11 923	1 237	4 341	4 017	1 471	–	.	.	5225
54	Holzverarbeitung	626	100	64	57	160	97	72	76	53 802	9 223	5 153	4 000	14 475	7 936	5 791	7 224	54
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	260	43	36	27	61	32	29	32	24 262	2 794	3 334	1 979	4 516	4 527	3 925	3 187	5421
5424	H. v. Polstermöbeln	78	5	2	2	60	1	4	4	11 823	2 184	.	.	7 697	.	299	947	5424
56	Papier- und Pappeverarbeitung	176	57	6	10	29	34	18	22	19 074	4 174	513	1 223	2 753	5 450	2 264	2 697	56
5610	H. v. Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln	95	24	4	7	16	21	10	13	10 974	2 341	.	955	1 604	2 311	1 446	.	5610
57	Druckerei, Vervielfältigung	420	171	16	14	43	78	32	66	38097	15 229	1 252	1 354	2 874	6 908	4 436	6 044	57
58	H. v. Kunststoffwaren	416	97	20	37	69	90	35	68	42 997	6 872	2 135	3 540	9 788	9 846	2 881	7 935	58
62	Lederverarbeitung	168	26	16	12	50	27	16	21	16 444	2 489	1 338	.	.	.	.	1 933	62
6251	H. v. Schuhen	92	13	13	6	37	11	7	5	11 251	1 803	947	313	3 781	3 143	567	697	6251
63	Textilgewerbe	423	66	24	25	175	33	8	92	67 586	6 952	3 949	1 598	27 120	4 334	653	22 980	63
6332	Baumwollweberei, a. n. g.	35	1	–	–	21	2	–	11	10 317	.	–	–	4 519	.	–	5 321	6332
6370	Wirkerei, Strickerei	158	44	16	15	33	14	2	34	19 185	4 685	1 445	.	4 039	1 224	.	7 161	6370
64	Bekleidungsgewerbe	1 117	201	144	110	185	69	310	98	88 348	16551	11 044	10 381	15 217	6 538	21820	6 797	64
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	186	17	6	27	11	9	113	3	21668	3 589	539	3 967	1 457	1 952	10 055	109	6413
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	618	125	93	53	102	41	156	48	45 409	10 286	7 261	4 216	8 334	3 140	9 230	2 942	6414
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1 105**	**281**	**141**	**90**	**131**	**112**	**126**	**224**	**90 727**	**30 154**	**9 507**	**5 630**	**8 448**	**10 523**	**8 114**	**18 351**	
68	Ernährungsgewerbe	1 098	277	140	89	130	112	126	224	88 112	28 649	.	.	.	10 523	8 114	18351	68
6831	Molkerei, Käserei	145	32	18	12	10	11	9	53	11 073	3 851	869	768	488	706	639	3 752	6831
6871	Brauerei	284	72	37	25	42	26	33	49	21 207	7 121	2 062	1 478	2 911	2 346	1 994	3 295	6871
69	Tabakverarbeitung	7	4	1	1	1	–	–	–	2 615	1 505	.	.	.	–	–	–	69
	Insgesamt	**10 135**	**2 552**	**1 007**	**892**	**1 542**	**1 388**	**1 203**	**1 551**	**1 385 650**	**406541**	**109 305**	**106 954**	**167698**	**245062**	**152479**	**197611**	

[1] Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

4. Betriebe und Beschäftigte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe Ende September 1980 nach ausgewählten Gruppen und nach Größenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik[1])	Hauptgruppe Gruppe	Betriebe insgesamt	davon Betriebe mit ... Beschäftigten					
			1 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 und mehr
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2])	**2 467**	**1 300**	**586**	**265**	**142**	**107**	**67**
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	958	400	323	141	52	36	6
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	21	–	6	3	4	4	4
29	Gießerei	74	4	30	16	10	7	7
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugn.)	20	.	7	6	4	.	–
40	Chemische Industrie	255	12	85	56	43	30	29
53	Holzbearbeitung	995	870	89	19	10	3	4
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	33	–	3	7	7	10	6
59	Gummiverarbeitung	34	6	8	5	3	7	5
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2 711**	**165**	**985**	**556**	**416**	**334**	**255**
3025	Stahlverf., a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	86	.	36	24	16	.	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	175	10	67	40	30	17	11
32	Maschinenbau	756	40	256	164	123	107	66
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kfz. usw.	354	24	166	69	38	24	33
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	648	50	141	124	114	116	103
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung v. Uhren	271	19	142	50	28	21	11
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	376	19	169	78	63	32	15
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3 766**	**269**	**1 633**	**859**	**521**	**361**	**123**
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	245	22	111	61	31	16	4
51	Feinkeramik	102	6	17	12	17	27	23
52	H. und Verarbeitung von Glas	99	8	30	20	13	18	10
54	Holzverarbeitung	623	28	323	128	84	51	9
56	Papier- und Pappeverarbeitung	175	11	67	39	33	20	5
57	Druckerei, Vervielfältigung	416	17	232	83	42	27	15
58	H. v. Kunststoffwaren	410	34	181	89	58	36	12
61, 62	Ledererzeugung und -verarbeitung	175	16	70	45	23	15	6
63	Textilgewerbe	421	26	124	100	76	69	26
64	Bekleidungsgewerbe	1 100	101	478	282	144	82	13
	Nahrungs-und Genußmittelgewerbe	**1 088**	**117**	**522**	**238**	**119**	**68**	**24**
	Insgesamt	**10 032**	**1 851**	**3 726**	**1 918**	**1 198**	**870**	**469**

		Beschäftigte insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
			1 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 und mehr
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2])	**182 985**	**9 555**	**18 449**	**18 570**	**20256**	**33 197**	**82 958**
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	46 437	3 686	10 049	9 632	7 288	10 757	5 025
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	8 563	–	213	231	648	1 296	6 175
29	Gießerei	13 924	47	1 005	1 219	1 468	2 155	8 030
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugn.)	1 648	.	224	459	537	.	–
40	Chemische Industrie	64285	130	2 999	4 074	6 038	9 934	41 110
53	Holzbearbeitung	15163	5 590	2 516	1 313	1 388	709	3 647
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	10 289	–	94	521	1 047	3 283	5 344
59	Gummiverarbeitung	7 834	50	236	357	481	2 037	4 673
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**727 646**	**1 926**	**32 715**	**38916**	**58 220**	**102 660**	**493 209**
3025	Stahlverf., a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	9 099	.	1 189	1 610	2 166	.	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	25548	101	2 193	2 820	4 150	4 634	11 650
32	Maschinenbau	184191	492	8 648	11 686	17 759	33 555	112 051
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur v. Kfz. usw.	131108	333	5 520	4 797	5 204	8 078	107 176
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	248 471	578	4 595	8 614	16 344	35669	182 671
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung v. Uhren	32492	205	4 501	3 327	3 529	6 454	14 476
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	44290	201	5 824	5 538	8 606	8 956	15 165
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**398595**	**3 202**	**53 259**	**60 332**	**70 842**	**111421**	**99 539**
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	19 393	268	3 570	4 340	4 572	4 506	2 137
51	Feinkeramik	30 405	64	572	777	2 330	9 663	16 999
52	H. und Verarbeitung von Glas	18829	80	1 061	1 356	1 678	6 399	8 255
54	Holzverarbeitung	54637	335	10 461	8 943	11 459	15 700	7 739
56	Papier- und Pappeverarbeitung	19 199	175	2 136	2 743	4 433	5 574	4 138
57	Druckerei, Vervielfältigung	38 557	216	7 481	5 742	5 829	7 995	11 294
58	H. v. Kunststoffwaren	43 136	400	5 919	6 257	8 089	11 704	10 767
61, 62	Ledererzeugung und -verarbeitung	17 831	194	2 324	3 080	3 103	4 663	4 467
63	Textilgewerbe	67 620	257	4 064	7 073	10 295	20 937	24 994
64	Bekleidungsgewerbe	88 988	1 213	15671	20 021	19 054	24 280	8 749
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**92952**	**1 420**	**16 872**	**16 385**	**16 412**	**20 649**	**21 214**
	Insgesamt	**1 402178**	**16 103**	**121295**	**134203**	**165 730**	**267927**	**696920**

[1]) Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). – [2]) Einschl. Bergbau.

5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik-Nr.[1]	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1000 DM				
	Bergbauliche Erzeugnisse					
2121	Erdöl, roh	29 758	31 077	74 966	.	.
2122	Erdgas	114 261	100 407	108395	.	.
	Mineralölerzeugnisse					
2211	Rohbenzin (Leichtbenzin)	89 848	136 794	183566	1 371502	1 334479
2213	Kraftstoffe	1 045 568	1 566 262	2 198 924	10 885319	15 306955
2217	Heizöle	1 678 439	2 956 955	3 287 048	15 321 189	18 132494
2231	Flüssiggas	65 257	72 390	179970	.	.
2235	Andere Raffineriegase	207 076	277 507	289 030	979737	1 159 673
2257	Schmierfette (mit einem Mineralölgehalt ab 70%)	34 887	39 192	42 192	80 938	92700
2273	Bitumen und Bitumenemulsionen	122524	139162	158 918	694 208	855178
2277	Petrolkoks	55 131	59 424	86 244	164 891	233 972
	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel					
2511	Natursteine	310 829	343 934	370582	1 633 078	1 672 085
2516	Sand und Kies	313 567	351433	368 174	1 327 287	1 412 993
2517	Rohton und Kaolin	63 096	73 123	56 004	151577	140 528
2527	Andere bearbeitete Natursteine	286084	303 287	340705	579899	659 509
2531	Zement und zementähnliche Bindemittel	396 274	428952	488 295	2 561 677	2 781 319
2533	Erzeugnisse aus Gips	126 017	133 039	127 943	462142	508417
2535	Mörtel und Edelputz	52 649	67 095	101131	269433	381928
2536	Transportbeton	513 872	629 955	661 707	3 215 189	3 363402
2541	Ziegeleierzeugnisse	337 264	401461	459 189	1 426 300	1 564 243
2542	Keramische Spaltplatten und Spaltriemchen	193 121	181 106	216488	479 757	546 124
2547	Feuerfeste Erzeugnisse	143 200	168139	179159	1 631 927	1 729875
2551	Kalksandsteine	32 678	35 663	37916	524 470	510 117
2554	Betonerzeugnisse für den Hochbau	531 727	628478	692465	2 677 125	2 928 462
2557	Betonerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	241 563	267934	273140	1 571 742	1 642 137
2559	Betonerzeugnisse für andere Zwecke	47 299	57 192	59 035	175 583	171 212
2564	Dämm-, Leichtbauplatten und ähnliche Erzeugnisse	57 634	62 521	77 165	144 561	172 056
2565	Asbestzementwaren	145 089	146 139	160 212	.	.
2566	Mineralische Isoliermittel und Filter	96 245	104 875	146 797	431309	534194
2581	Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	53 333	55 659	66 282	398584	447 382
	Eisen und Stahl					
2712	Ferrolegierungen	162 166	191 406	171350	.	.
2715	Walzstahl, unlegiert und legiert, auch plattiert	592 103	756520	617697	25 730 484	26 062279
2735	Sonstige Stahlrohre (ohne geschweißte Flammrohre)	90 757	83511	78 811	.	.
	NE-Metalle und -Metallhalbzeug					
2811	Leichtmetalle und deren Legierungen	304 725	365566	404074	.	.
2813	Schwermetalle und deren Legierungen	.	175008	207 583	.	.
2841	Halbzeug aus Aluminium und Aluminiumlegierungen	149 702	172365	206 981	4 782 157	5 432671
2843	Halbzeug aus Kupfer und Kupferlegierungen	735 364	842943	1 010 067	6 199 673	5 960 975
2848	Halbzeug aus sonstigen NE-Metallen und deren Legierungen	.	230442	256 930	.	.
	Gießereierzeugnisse					
2911	Eisenguß (nicht legiert und legiert)	474 905	523 465	594 750	6 636 192	6 537998
2914	Stahlguß (nicht legiert und legiert)	30 925	33 592	39 562	1 844 169	1 977 803
2951	Leichtmetallguß	283 180	328612	370 607	3 034 574	3 205 124
2954	Schwermetallguß	77 235	79 109	73 503	1 084610	1 149 289
	Erzeugnisse d. Ziehereien u. Kaltwalzwerke u. d. Stahlverformung					
3017	Drahterzeugnisse	187 722	216 281	225142	2 932 306	2 947 124
3021	Gesenk-, Spezial- und leichte Freiformschmiedestücke	48 491	49 879	53 189	3 386 636	3 762695
3022	Schwere Preß-, Zieh- und Stanzteile	53 810	60 965	61 786	1 452 949	1 599 702
3023	Federn aus Stahl und NE-Metallen	94 948	103 887	106 007	1 461381	1 569 176
3025	Schrauben, Norm- u. Fassondrehteile a. Stahl- u. NE-Metallen	197 106	218445	240 123	3 619 774	3 999 618
3027	Metallpulver und Sintermetalle	75 312	77 283	84 139	.	.
3029	Oberflächenveredlung und Härtung	174 280	196103	210486	1 478003	1 638408
3099	Schweißerei-, Schlosserei-, Dreherei- u. ä. Arbeiten	76 912	85 086	100919	367767	470544
	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge					
3111	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	274 163	333 828	369 271	2 512 164	2 864 522
3112	Brücken aus Stahl u. Leichtmetall, feststehend u. beweglich	34 921	30970	28 333	280 299	194 509
3114	Stahlwasserbauten	8 308	14 975	31 103	62 745	70 266
3119	Bauelemente aus Stahl und Leichtmetall, a. n. g.	511 534	488 620	565 317	3 082165	3 442 483
3151	Dampfkessel (Dampferzeuger)	48 615	47 109	54 217	1 067 339	966197
3155	Behälter (ortsfest) und Kesselschmiedeerzeugnisse	52 480	55 479	76914	619 716	840 010
3157	Heizkessel für Warmwasserheizungsanlagen	50 722	73 243	78 480	859 461	898 331
3173	Schienengebundene Wagen	61 746	61 927	126 327	727197	872 218
3199	Baustellenarbeiten (auch im Tagelohn)	333 812	349 990	399813	4 145 606	4 709 645
	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschlepper)					
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	723 981	844 015	1 017 314	5 870 135	6 855 634
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	258 173	283931	322553	2 728 361	3 033 994
3215	Gießereimaschinen	31 870	31 226	35 840	468404	502 759
3217	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen etc.	145 420	138560	170912	1 780756	2 088 068
3218	Masch.- u. Präzisionswerkzeuge f. d. Metall- u. Werkstoffbearbeitung	352 905	387 512	446514	3 060715	3 462 291
3223	Dieselmotoren	579 705	571273	582 520	3 245 568	3 287 873
3227	Dampfturbinen	205 284	130 013	298 983	934 029	883 561

[1]) Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

noch: 5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik Nr.[1])	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1 000 DM				
3231	Verdichter u. Vakuumpumpen, Druckluftger., -werkz. u. -bremsen	282 142	306 272	364 946	1 818 414	2 026 961
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	270 133	286557	319 614	2 595 393	2 917 679
3233	Gewerbl. Kühlmöbel und -geräte, Kältemasch. und -anlagen	358 805	431 821	519 990	1 171 761	1 432 214
3234	Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen)	586 175	618 180	697 944	2 895 053	3 165 987
3235	Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und Kunststoff	409 256	443 102	490 564	2 748 694	2 941 321
3236	Baumaschinen	593 225	673 294	701 587	4 871 659	5 302 171
3237	Baustoff-, Keramik- und Glasmaschinen	371 050	408 033	413 763	1 582 687	1 669 851
3239	Trocknungsanlagen u. -masch., einschl. der infrarotbeheizten	57 668	56 052	54 987	906 267	1 061 746
3241	Landmaschinen	377 567	396 983	389 404	3 051 775	2 932 459
3242	Landwirtschaftliche Förder- und Transportmittel	148 561	145 951	149 471	409 726	407 305
3244	Ackerschlepper (einschl. Einachsschlepper etc.)	668 947	755 796	628 811	3 636 896	3 294 880
3245	Nahrungsmittelmaschinen	165 545	176 964	197 250	1 742 839	1 844 037
3246	Maschinen f. verwandte Gebiete d. Nahrungsmittelherstellung	402 698	413 131	454 802	3 272 433	3 726 990
3251	Einzelapparate und -masch. f. d. Chem. u. verw. Industrie	249 686	255777	296 921	1 791 869	2 152 952
3252	Anlagen für die Chemische und verwandte Industrie	83 553	78 509	89 852	832 181	1 079 873
3255	Krane und Hebezeuge	185 982	105 776	141 121	1 628 515	1 802 415
3256	Serienhebezeuge und handbetriebene Krane	86425	97 764	99 399	866 978	894 935
3257	Flurförderzeuge	351 542	428846	493 703	1 524 073	1 672 370
3258	Stetigförderer, Gleis- und Drahtseilförderer	106107	109 682	137 649	1 553 775	1 783 723
3259	Aufzüge (einschl. maschinelle Einricht. für Theaterbühnen)	93 848	122 122	135 146	799 469	856487
3261	Papier- und Druckereimaschinen	446 453	464 711	532 564	4 923475	5 663 535
3263	Waren- und Leistungsautomaten	45 486	46277	43 448	414 191	430 775
3264	Groß- und Schnellwaagen	67 271	74 492	70 215	723 153	702 647
3265	Textilmaschinen	425274	510 359	547 886	2 735 546	2 898 794
3266	Zubehörteile für Textilmaschinen	80 015	88 490	78 768	763486	807 520
3267	Nähmaschinen	35 129	38 273	53 106	816 102	846 954
3268	Wäscherei- und verwandte Maschinen für gewerbl. Zwecke	87 909	102556	103665	296907	310352
3272	Armaturen	462 726	490 118	544 053	5 537 025	6 366 908
3275	Geräte für ölhydraulische Anlagen u. pneumatische Steuerungen	186 241	207 304	243 931	1 199 436	1 404386
3276	Zahnräder und Getriebe	830 866	936 915	1 043 313	2 825 983	3 117 419
3277	Wälzlager	1 588 928	1 744 424	2 021 944	2 753 501	3 157 197
3278	Gleitlager, Kupplungen u. s. Antriebselemente, Stahlgelenkketten	80 075	90 452	100 307	1 146 994	1 267 135
3279	Sonstige Maschinenbauerzeugnisse, a. n. g.	284 001	361 025	418 242	2 100 660	2 378 295
3295	Reparaturen	181 422	197 076	206 658	1 940 350	2 084847
3297	Montagen	143 516	169 336	196 226	2 367 965	2 562 270
	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)					
3314	Kommunalfahrzeuge	43825	55 108	56 853	276 045	327 633
3331	Motorenteile, auch für Krafträder	1 214 740	1 392 400	1 480 283	6 987 049	7 522 731
3332	Rahmen, Räder und Felgen für Kraftwagen	144 642	238 022	207 881	1 188 819	1 235 474
3333	Triebwerksteile, Getriebe u. Lenkungen, auch für Krafträder	580 040	601 626	599 632	5 760 185	6 037 031
3334	Kühler, Bremsaggregate, Stoßdämper u. ä., auch f. Krafträder	493 934	551 309	586 419	2 851 839	2 863 930
3335	Sonst. Kraftwagenteile (ohne Kraftwagenzubehör), a. n. g.	.	638 786	609 973	3 700 377	3 848 597
3337	Kraftwagenzubehör, a. n. g.	358 527	376273	372 750	2 811 417	2 795 022
3341	Karosserien u. Aufbauten f. Kraftwagen, Zugmasch. u. Anhänger	557 913	714 126	611 110	2 986 935	2 910 230
3343	Fahrgestelle für Kraftwagenanhänger	33 287	34 901	38 125	43 959	51 557
3345	Kraftwagenanhänger	359 102	358 726	356 929	2 161 877	2 261 556
3376	Teile (einschl. Zubehör) f. Fahrräder u. Kindersportfahrzeuge	79 599	83 033	104 221	424 815	563338
3381	Kinderwagen	45 608	46588	54 791	77 399	87 284
3387	Gespannfahrzeuge	72 524	65 830	55 753	161 790	147 587
3395	Reparaturen	629 738	694 758	725 720	5 783 184	6 007 880
	Elektrotechnische Erzeugnisse					
3611	Elektromotoren und -generatoren	899 486	936564	1 057 106	4 788 591	5 024421
3612	Transformatoren	462 796	436672	492 161	1 533 105	1 664 643
3613	Stromrichter	261 355	274 350	311 029	845 602	913 327
3617	Starkstromkondensatoren	96 667	97 139	108 256	232 679	265 150
3621	Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1000 V	111 234	107 297	107 561	1 237 716	1 352 709
3622	Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen unter 1000 V	742322	807 527	960 795	3 857 606	4 498 415
3623	Installationsgeräte bis 1000 V	571 092	603 700	674 098	2 202 615	2 432 379
3624	Elektrorohre	50059	62 605	73 331	104 601	121 702
3625	Isolierte Drähte und Leitungen	471 573	587 916	660 057	2 507 307	2 857 766
3626	Kabel	284 305	346 065	367 915	2 392 807	2 623 090
3627	Kabelgarnituren	25 140	27 716	93 329	215 819	319 971
3632	Elektroschweiß- und -lötgeräte	117 875	188 864	207 450	631 575	736 796
3633	Elektrochemische u. elektrophysikalische Geräte u. Einricht.	80 101	95 679	100 841	393 833	400 069
3635	Elektrowärmegeräte und -einrichtungen für den Haushalt	744 345	766243	853 408	2 872 241	3 243 670
3637	Elektromotorische Wirtschaftsgeräte für Gewerbe u. Haushalt	837651	846 974	919 248	2 844 859	2 913 696
3639	Elektrische Haushaltswaschmaschinen und -geräte	463 719	474 922	514 679	2 128 401	2 113 194
3641	Elektrische Leuchten (ohne Fahrzeugleuchten)	414 443	425854	480 216	2 258 308	2 414 353
3644	Elektrische Glühlampen	157 382	168 227	178 101	730 317	738410
3647	Entladungslampen	146 615	137 892	160 723	366 808	411 495
3651	Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik	451 499	602 457	721 747	6 180 068	7 304 833
3653	Geräte und Einrichtungen der Funknachrichtentechnik	553 709	625 164	594 149	1 883 528	2 006 689
3661	Rundfunk- und Fernsehempfangsgeräte und -einrichtungen	2 049 720	1 976 944	2 007 377	7 002 050	6 736 184
3663	Phonotechnische Geräte	427 904	371 857	480 154	1 917 526	1 846646
3665	Elektronen- und Spezialröhren, Kristalle und Halbleiter	259 649	206 552	173 739	1 354 034	1 285 741
3667	Bauelemente der Fernmelde- und Hochfrequenztechnik	896 838	1 008 629	1 022784	2 883 554	3 086 689
3671	Elektrische und elektronische Meßgeräte	494 041	504 535	576100	2 420 738	2 661 895
3677	Elektrische Regel-, Steuerungsgeräte und -einrichtungen	761 198	881 649	1 108 469	3 357 982	3 985 715
3681	Elektromedizinische Geräte und Einrichtungen	775 901	849 241	1 009 719	1 931 975	2 091 313
3682	Elektrokohlen und -bürsten einschl. Bürstenhalter	182 355	254 036	277 774	609 228	708 105

[1]) Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

noch: 5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik Nr.[1])	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1 000 DM				
3684	Elektrische Signal- und Sicherheitsgeräte	164 577	165 712	173532	754 583	808 279
3686	Elektrische Ausrüstung für Kfz.- und Verbrennungsmotoren	791678	812979	842931	4 245 462	4 212943
3688	Elektromagnetische Geräte	95 992	106371	113193	519 174	583804
3695	Reparaturen	293 781	354 295	398869	1 685 552	1 738783
3697	Montagen (einschl. Installation)	494 563	536499	599232	4 401 593	4 912679
	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren					
3711	Erzeugnisse der Augenoptik	372 748	405 702	422 155	1 055 668	1 148 994
3719	Andere optische Erzeugnisse	33 112	30 220	31 358	242 822	283 740
3721	Fotogeräte	579791	508797	453 603	1 432 638	1 307648
3725	Projektions- und Kinogeräte	225496	244 842	250 071	545862	525634
3751	Geräte für Navigation, Hydrologie und Meteorologie	20 497	22 310	27 220	128344	140575
3752	Zeichen- und mathematische Instrumente	48 414	50 119	50 869	119 036	121 789
3753	Feinwaagen, geophysikalische Geräte etc.	43 335	47 236	49 219	406 858	453696
3754	Betriebskontroll- und Regelgeräte	150 378	161 758	190 765	1 544 282	1 851 271
3755	Lehrmittel und Laborgeräte	22 105	21 920	23 530	220 487	231684
3759	Andere feinmechanische Geräte	22 735	28760	35 724	281563	338 829
3761	Medizinische Untersuchungsgeräte	34 747	34 302	44 374	97 323	81 382
3763	Ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente	27 835	35 337	40 632	648359	741 117
3765	Andere medizinische Geräte	36 470	41 507	55 351	534 273	532177
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	258 256	305 796	342 591	1 634620	1 874 405
3773	Andere Uhren (ohne technische Uhren)	56 432	75502	75786	559079	580 300
	Eisen-, Blech- und Metallwaren					
3824	Maschinenwerkz. f. d. Bearb. v. Holz, Kunstst. u. ä. nichtmet. Werkst.	.	15 408	19 551	234 213	253 751
3827	Montage- und Sonderwerkzeuge	39 334	50398	58 312	643963	694 590
3828	Hartmetall und Hartmetallwerkzeuge, Diamantwerkzeuge	80 664	89 091	97 514	724418	820 766
3829	Anreiß-, Meß- und sonstige Werkzeuge	30 427	30 010	31639	113 278	113364
3831	Öfen, Herde, Kochanlagen und Wasserheizer	101118	100863	111030	1 086 798	1 242 200
3842	Geräte u. Bedarfsart. a. Stahlblech f. Hauswirtschaft etc.	149042	157 249	155 484	1 922 883	2 067 726
3843	Erz. a. Stahlblech f. d. Zentralheizungs- u. a. Baubedarf etc.	218 057	267 380	261895	2 808 044	2 926 422
3844	Lager- und Transportbehälter aus Stahlblech	91 807	93 717	98 659	1 071919	1 079 748
3845	Möbel aus Stahl- u. NE-Metallrohren sowie -profilen etc.	366 302	408078	430322	3 122 866	3 372 313
3846	Geräte u. Bedarfsart. aus NE-Metallblechen f. Hauswirtschaft etc.	328 807	317 185	411983	1 611 344	1 764665
3848	Spezialbedarfsartikel verschiedener Art	244162	255 309	271 730	1 168 623	1 229 696
3849	Feinstblechpackungen (ohne solche aus NE-Metall)	72 540	70 289	78 942	1 773831	1 984 728
3856	Fahrzeugschlösser und -beschläge	51 934	61498	54 507	1 225450	1 186 294
3881	Haushaltsmaschinen und verwandte Geräte	32 138	27778	29 527	251882	261149
3882	Tafelgeräte, Galanteriewaren u.ä. Metallw. f. d. Hausgebrauch	144 742	149146	152 744	828864	837 055
3883	Büro- u. Schreibgeräte u. sonst. Metallw. f. gewerbl. Zwecke	55 294	61 705	75 196	889 111	1 180 697
3884	Feine Drahtwaren	56 845	62426	65 366	350093	366845
3885	Dünne Bänder, Metallfol., Blattmet., Metallpulver, Dosen usw.	399 595	445 080	484172	2 301 705	2 521 486
3887	Metallkurzwaren	121634	131 250	126 551	983 953	1 015 888
3889	Leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile und verwandte Erzeugnisse	149 379	181696	186 413	1 659 447	1 809 979
3895	Reparaturen	30648	35 137	20 575	82 166	69 042
3896	Lohnveredlungsarbeiten	23 444	32 676	38 012	87 409	98 607
	Musikinstr., Spielw., Sportger., Schmuck, bel. Filme, Füllhalt. u.ä.					
3911	Klaviere	21 178	27 910	34 350	118 957	131 284
3931	Blech- und Metallspielwaren	110 435	111 206	121 173	253 790	285 176
3932	Holzspielwaren	43 880	53 861	56 883	97 332	100 666
3934	Stoff- und Fellspielw. (ohne Puppen, deren Teile und Zubehör)	44 041	38 450	34 415	67 121	67 077
3935	Puppen, deren Teile und Zubehör	36 055	45 969	44 985	53 832	50 511
3936	Papier-, Pappe- und Massespielwaren	59 535	60 691	63 875	82 664	89 316
3937	Andere Spielwaren	369 290	366 459	376 125	711 701	676 170
3938	Christbaumschmuck	32 556	27 797	28 387	31 428	31 552
3941	Geräte für Turnen und Gymnastik	17 883	17 533	21 833	103 752	108 524
3942	Geräte für Rasen- und Tennissport und verwandte Sportarten	15 938	25 429	26 606	82 340	81 472
3944	Geräte für Eis- und Wintersport	53 746	43 798	37 297	130 116	105 525
3947	Geräte für Schwimm- und Wassersport (einschl. Faltboote)	13 658	14 834	20 975	26 455	66 243
3952	Schmuck und schmuckähnl. Erzeugnisse aus Edelmetallen	25 815	33 036	39 141	1 141 697	1 168 950
3955	Mode- und Phantasieschmuck aus unedlen Metallen	24 609	26 947	25 904	129 204	129 458
3956	Glasimitationsschmuckwaren etc.	26 790	25 250	25 609	46 917	46 361
3981	Erzeugnisse der Foto- und Filmlabors	230 478	236 512	254 394	805 376	903 746
3982	Füllhalter, Kugelschreiber u. ä.	94 942	118 240	126 433	605 317	617 977
	Chemische Erzeugnisse					
4115	Wasserstoff, Sauerstoff, Edelgase und Stickstoff	40 539	41 313	44 675	655 873	654 915
4129	Andere anorganische Säuren u. Sauerstoffverb. d. Nichtmetalle	34 002	43 478	51 722	438 407	444 261
4152	Salze d. Halogenwasserstoffe u. d. Sauerstoffsäuren d. Halogene	47 589	20 059	21 983	291 571	291 787
4154	Salze der Sauerstoffsäuren des Schwefels	19 919	23 190	24 550	311 062	357 531
4199	Sonstige anorganische Verbindungen	102 295	109 097	137 131	169 257	197 140
4221	Acyclische und alicyclische Kohlenwasserstoffe, chem. einh.	407 226	533 007	554 060	3 493 547	3 657 497
4227	Halogenderivate der Kohlenwasserstoffe	45 146	39 050	48 425	947 714	1 122 466
4231	Acyclische Alkohole	.	30 145	23 024	1 968 956	2 241 570
4251	Äther, Ätheralkohole etc.	62 389	65 594	65 211	821 586	835 633
4261	Einbasische Säuren etc.	233 411	247 736	211 682	1 617 573	1 685 174
4271	Verbindungen mit Aminofunktion	24 796	30 334	30 568	806 981	734 527
4275	Amine mit einfachen oder komplexen Sauerstoffunktionen etc.	149 413	170 731	141 406	1 793 444	1 661 952
4291	Organisch-anorganische Verbindungen u. heterocycl. Verbind.	50 966	54 690	54 701	1 382 380	1 372 909
4296	Öle, Fette etc., nicht zur Ernährung	22 714	24 931	23 435	742 200	732 629
4311	Einnährstoffdünger (ohne Kali-Einnährstoffdünger)	.	131 485	151 897	1 227 422	1 509 077

[1]) Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

noch: 5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik Nr.[1]	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1000 DM				
4317	Garten- und Blumendünger	.	13 521	21 004	103932	133980
4341	Saaten- und Pflanzenschutzmittel etc.	40 051	47 094	60 369	2 041 170	2 012 838
4412	Kondensations-, Polykondensations- u. Polyadditionsprodukte	471 734	535413	592 049	5 244 795	5 575 349
4414	Polymerisations- und Mischpolymerisationsprodukte	.	697 358	692 804	9 270644	9 471633
4551	Synthetische Fasern (ohne Abfälle)	327677	338507	362727	1 582 882	1 676 247
4555	Synthetische Fäden und Borsten (ohne Abfälle)	.	581292	591199	1 896 450	1 809 561
4642	Lacke, Öl-, Leim- und Wasserfarben; Spachtel	312 010	334 767	369693	3 966 804	4 134 924
4645	Verdünnungen	17 667	21 535	20 977	234 229	259618
4673	Druckfarben und Druckereihilfsmittel	97 285	103581	110028	849 796	878 938
4674	Unterrichts- und Künstlerfarben	28 598	30471	29 859	72 431	73 392
4679	Glaserkitte u. ä. Kitte und Spachtelmassen	16 607	18 669	18 366	182924	205503
4719	Zubereitete Drogen u. Extrakte pflanzl. u. tierischer Herkunft	67 680	70893	68 639	208427	220 385
4741	Human-pharmazeutische Sera und Impfstoffe	6 647	16 442	21 811	128 803	144 794
4747	Human-pharmazeutische Spezialitäten	1 541 128	1 614 573	1 714342	10 988599	11 849 880
4779	Sonstige veterinär-pharmazeutische Erzeugnisse	21 328	26 620	25 929	223 048	244658
4791	Dentalmedizinische Erzeugnisse	.	55 950	61333	127 080	145434
4794	Verbandzeug, Watte, Pflaster, chirurgisches Nahtmaterial	21 612	23 898	26 182	449 441	490 924
4917	Synthetische Klebestoffe	42 521	39949	45 852	610 806	660661
4923	Textilhilfsmittel	143 591	155152	160 535	702488	689 893
4927	Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen	242658	241370	270519	1 198 120	1 381 999
4932	Schmierfette mit einem Mineralölgehalt unter 70%	.	26 969	33 132	36 879	42 268
4933	Industriereiniger; Schleif- und Polierpasten	32 389	34 600	35 233	573862	617097
4939	Sonstige Hilfsmittel	15 411	20 010	19 396	720 147	860295
4942	Bautenschutzmittel und verwandte Erzeugnisse	90467	110174	127856	763 405	885139
4952	Fotochemische Erzeugnisse, nicht belichtet	114 453	119123	109399	1 443 759	1 568 370
4965	Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel	23 448	24 776	26 661	3 006 993	3 121 788
4971	Alkoholische Duft- und Hygienewässer	109 627	86 087	91 268	464 499	504 370
4973	Hautpflegemittel	111 768	107 529	121521	963185	1 055 044
4976	Haarpflegemittel	118068	131 774	155159	1 273 443	1 303 770
4977	Schönheitspflegemittel	63 338	71 774	79670	195 809	203 572
4978	Badezusatzmittel	96408	110 116	107128	364 277	413418
4979	Andere Körperpflegemittel	81 914	91 483	96 362	329 633	344 294
4981	Selbstklebebänder aller Art	34 712	32 249	49 008	394 675	458 765
4985	Bleistifte und chemischer Bürobedarf	108 119	122 073	131 089	744088	845476
4991	Putz- und Pflegemittel	27 833	34 154	40 167	852348	830424
4998	Veredlungsarbeiten für eigene Rechnung	30 580	34 784	75843	483980	570140
4999	Sonstige chemische Erzeugnisse	172 134	189 080	206404	1 159751	1 219 673
	Feinkeramische Erzeugnisse					
5111	Geschirr, Haushaltsgeräte, Toilettegegenst. aus Porzellan	723167	781890	881131	837323	938 011
5115	Figuren etc. aus Porzellan	61 450	65 963	71 626	79 007	85 286
5132	Geschirr, Haushaltsgeräte, Toilettegegenst. a. Feinsteinzeug	21 092	22 460	18 051	93 033	98 819
5136	Figuren-, Einrichtungs- u. Schmuckgegenst. a. Steingut	.	161087	168795	174437	180849
5161	Isolatoren und Isolierteile	198124	216747	231238	250485	265610
5165	Geräte und Apparate für chemische u. a. technische Zwecke	36 749	32 306	36 504	99 817	106 242
5171	Wand- und Bodenfliesen, Klinker a. feinkeramischen Stoffen	81 709	85 221	82 415	942 200	1 084 453
5175	Kachelöfen, Ofenkacheln und baukeramische Erzeugnisse	15620	19 179	26 827	38 481	59 128
	Glas und Glaswaren					
5211	Flachglas (Hüttenerzeugung)	74 702	65 738	147 386	765 214	899 377
5221	Hohlglas (Hüttenerzeugung)	706977	757 594	877 560	2 997 872	3 323 397
5231	Erzeugnisse der Glasbläserei	50 290	54 958	59 963	313 228	336 226
5241	Veredeltes Flachglas	329 352	373952	442918	1 866 855	2 070 844
5245	Veredeltes Hohlglas	34 904	33 141	29 697	114546	117623
5271	Glasfaser	.	27 415	41 577	689 120	965 778
	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz					
5316	Schnittholz	800601	895 549	997 568	2 695 787	3 003419
5318	Schwarten und Spreißel, Abfallspäne u. ä.	26 512	31 163	48 869	73 839	105142
5322	Hobelware (ohne Bodenbelag aus Holz)	88 952	100431	123100	783225	889187
5343	Stangen, Maste und Pfähle (imprägniert)	26 398	24 893	25 862	.	.
5351	Furniere	113527	116 948	120 039	398 895	402 486
5361	Sperrholz	100 752	108868	126 038	450 795	507 408
5371	Holzfaserplatten	26 157	32 417	37 045	.	.
5381	Holzspanplatten	387 540	452 587	503 416	2 270332	2 564 672
	Holzwaren					
5411	Bauelemente aus Holz	410 021	497 429	580912	2 814363	3 288 148
5415	Holzkonstruktionen und Fertigbauteile aus Holz	44 723	62 606	62343	275 060	320617
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz, auch Polstermöbel	2 393361	2 529 065	2 807122	13 726 156	14 599413
5423	Matratzen	49 299	52 344	58 198	392666	420113
5425	Büromöbel, Schulmöbel und Gestühl aus Holz	118078	104768	112700	1 203160	1 353 503
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	269 035	287861	327553	1 991 823	2 165 097
5429	Andere Tischlereierzeugnisse	.	88 268	94 987	463 216	486 295
5434	Kisten und Koffer aus Holz	59 568	62 954	63 695	350 019	374 765
5439	Andere Verpackungsmittel und -hilfsmittel aus Holz	91 991	106924	110 696	337 346	376 020
5441	Leisten und Rahmen	119601	118 636	136 131	665 931	729 687
5444	Holzbestandteile	125542	146481	166601	542 264	619094
5447	Holzdrehwaren und gedrechselte Teile aus Holz	34 962	35 508	39 125	70 828	76 091
5448	Sonstige techn., gewerbl. u. landwirtschaftl. Geräte aus Holz	45 292	52 964	51 610	340 193	344328
5457	Haushaltsartikel und Küchengeräte aus Holz	18 427	23 720	23 191	75 410	76788
5459	Holzwaren sonstiger Art	20 355	23663	23 348	114985	119329

[1] Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

noch: 5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik Nr.[1]	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1000 DM				
5462	Korbwaren aus anderen Flechtstoffen	33 037	33779	37 613	33 803	37 638
5466	Pinsel, Bürsten und Besen	130 019	140 275	144336	491342	497 894
	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe					
5532	Druck- und Schreibpapier	721471	832200	903483	3 278 196	3 594 686
5533	Kraftpapier (Sulfat- und Natronkraftpapier)	13 807	13 964	19 399	345434	355 263
5534	Packpapier	118135	142 601	165 802	553824	632 716
5536	Hygienepapier	.	11 853	14 471	139462	173135
5539	Sonderpapier	211 612	210 359	248 846	1 470 905	1 537 065
5541	Maschinenkarton	75 600	93 605	110407	1 055287	1 141 397
5571	Papier, Karton, Pappe, gestrichen und beklebte Pappe	88 466	98 498	98 697	642 086	726822
	Papier- und Pappewaren					
5621	Buchbinderische Erzeugnisse	154645	188 562	218292	667 369	713473
5625	Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel und Kalender	87 721	94 122	99 295	808824	880831
5631	Papiersäcke	48 294	52 790	57 071	467641	482699
5632	Tüten und Beutel	46 318	45 170	49060	615 403	678921
5633	Briefumschläge u. ä. sowie Papierausstattungen	38 353	43 738	52 243	436172	523810
5634	Zellstoffwatte-, Filtrierpapier- und Kreppapierwaren	295910	335 509	367768	2 405 765	2 966 244
5635	Papierhülsen und -spulen, Siegelmarken, Etiketten und Anhänger	18 620	20 392	22 514	227195	248167
5636	Rollen u. ä. (ohne Zellstoffwatte- und Kreppapierwaren)	14 505	19 379	22155	164193	179142
5639	Andere Erzeugnisse aus Papier und Pappe	46286	56 785	59 552	334 067	351 864
5641	Wellpappe	482229	549 178	643192	2 621 115	3 100 263
5642	Kartonagen (ohne Faltschachteln)	97 336	115899	130479	886 870	1 004 557
5644	Hartpapierwaren, Stanz- und Prägeerzeugnisse	144 749	162498	172 861	735119	806729
5646	Faltschachteln	227 921	234 207	241 049	1 113 212	1 265 225
	Druckereierzeugnisse, Lichtpaus- und verwandte Waren					
5711	Geschäftspapiere, Druckereierzeugn. für Verpackungszwecke	895 739	988221	1 113 176	4 299 568	4 655 694
5712	Werbungsmaterial und Kalender	782172	887 930	943161	3 974 999	4 236336
5713	Bücher (ohne Noten- und Liederbücher)	305 329	344 331	348 769	1 441 734	1 547 251
5714	Zeitungen und Zeitschriften	835872	967 196	1 072611	6 505 392	6 889 335
5715	Kunstdruckblätter und -karten	33 473	27 445	28 751	113 271	120103
5719	Sonstige Druckereierzeugnisse	176369	198 488	219 010	483 831	525 791
5755	Druckplatten	127 020	124 507	137 447	900919	934 990
5759	Hand- und Maschinensatz	27 042	30174	32184	132 013	144 652
	Kunststofferzeugnisse					
5811	Folien aus Kunststoff bis einschl. 1,0 mm	800 035	926183	952752	3 276628	3 450678
5813	Tafeln u. Platten a. Kunststoff mit einer Dicke über 1 mm	73 311	100 126	93 231	.	.
5814	Schichtpreßstoffplatten	29 814	29 970	31 328	418818	461513
5816	Kunstharzgetränkte Papiere	82 244	75 219	75 861	213183	244818
5817	Rohre, Schläuche, Bänder, Seile und Profile aus Kunststoff	339 214	453609	469021	1 939 021	2 129 942
5818	Halbzeug aus Schaumkunststoff	134119	169 221	189 413	893 557	1 071261
5819	Anderes Halbzeug aus Kunststoff	22 879	23885	30 750	198610	175 866
5821	Einzelteile aus Kunststoff für Maschinen und Fahrzeuge	274118	336660	376 024	1 526 579	1 689 278
5822	Einzelteile aus Kunststoff für elektrotechnische Erzeugnisse	360034	366 528	372152	1 518 834	1 574 868
5823	Einzelteile aus Kunststoff für feinmech., opt. Erzeugnisse	59 476	66 853	72 028	197 775	202708
5824	Einzelteile aus Kunststoff für dent., med. u. a. Erzeugnisse	15 034	22 008	25 406	77 658	91 303
5825	Einzelteile aus Kunststoff für EBM-Waren	36 143	42 317	45068	316477	355494
5826	Einzelteile aus Kunststoff für Bauten	286 637	379 630	511 413	2 645313	3 297 147
5827	Einzelteile aus Kunststoff für Möbel	76 578	82 535	82 947	470043	512272
5828	Andere Einzelteile aus Kunststoff	61 102	65 622	74 841	312 652	342152
5829	Einzelteile aus Kunststoff nach Muster oder Zeichnung	79 283	94 160	102822	923 068	1 007 907
5841	Beutel, Tragtaschen und Säcke aus Kunststoff	241030	295423	333090	1 324 093	1 448728
5842	Flaschen aus Kunststoff	52 521	70 607	79 324	485 630	510 061
5845	Becher (ohne Trinkbecher), Dosen und Eimer aus Kunststoff	37 874	49 831	56 146	862975	944114
5846	Verpackungen und deren Teile aus Schaumkunststoff	40 955	45822	50 988	203402	229376
5847	Andere Verpackungsmittel aus Kunststoff	18 263	20 430	20 825	341 315	357 235
5848	Deckel, Stopfen, Verschraubungen und andere Verschlüsse	58 180	60 022	63 935	388864	420440
5851	Bekleidung und Kurzwaren aus Kunststoff	79 458	81 109	85 226	363 321	375 621
5853	Haushalts-, Wirtschafts- und Gebrauchsartikel aus Kunststoff	133270	158 631	160 813	1 390 917	1 477 016
5855	Büro-, Geschäfts- und Schulbedarf aus Kunststoff	101 455	111611	122873	374985	401 728
5859	Andere Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	58 322	65 421	76 685	485 396	533 005
	Gummiwaren					
5921	Technische Weichgummiwaren	213265	236 411	233 247	3 132 333	3 243 324
5929	Sonstige Weichgummiwaren	79 178	85 555	90 892	560191	608186
	Leder					
6121	Oberleder	58 906	60 022	52 162	380628	342 462
6123	Sonstige Flächenleder	73 834	97 159	103651	576 719	511441
	Lederwaren und Schuhe					
6214	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Leder	55 489	32 602	32 754	198117	190049
6215	Feintäschner- und Galanteriewaren aus Leder	67 257	74 570	66682	699612	680 349
6216	Lederhandschuhe (ohne Arbeiterschutzhandschuhe)	19 976	22 604	25 948	41611	45 406
6217	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Kunstleder etc.	156702	166750	163 292	495039	471514
6218	Feintäschner- und Galanteriewaren aus Kunstleder etc.	79 125	78 702	83 629	.	.
6251	Arbeitsschuhe und Stiefel	27933	32 786	35 120	188 355	203563
6252	Sportschuhe und Sportstiefel	183689	176 225	181932	238798	276982
6253	Straßenschuhe (ohne leichte Straßenschuhe)	358367	385566	412817	2 603 091	2 764 092
6255	Leichte Straßenschuhe, Hausschuhe und sonstige Schuhe	41 373	35 716	45 692	541 761	592034

[1] Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

noch: 5. Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1978 nach ausgewählten Warenklassen

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Systematik Nr.[1])	Warenklasse	Bayern			Bund	
		1978	1979	1980	1979	1980
		Bruttoproduktionswert in 1000 DM				
	Textilien					
6318	Reißspinnstoffe und verwandte Erzeugnisse	19 605	26 781	35 553	137 202	153 097
6321	Garn für Gewebe	669 934	685406	760552	2 662 607	2 964 972
6322	Garn für Maschenware	255 358	266020	298792	843594	920284
6323	Garn für Teppiche und Fußbodenbeläge	57 297	68 602	62 016	410302	398 613
6326	Texturiertes Garn	359075	407 436	396389	1 046 774	1 018 393
6328	Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarn	97 260	110447	106 968	761 513	790 711
6329	Zwirn zur Weiterverarbeitung	51 599	82257	91 495	272287	324 028
6352	Bänder, Gurte, Flechtartikel, Chenilleerz., Spitzen usw.	100329	109238	121 062	864 662	893 773
6353	Säcke, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	15 082	17 212	17 578	.	.
6356	Filz, nicht gewebt und Filztuch, gewebt, Waren aus Filz usw.	139224	145799	177 696	756 708	836076
6359	Sonstige Spinnstoffwaren des Textilgewerbes	28 498	27 942	30 478	240378	216582
6371	Rohgewebe	282350	305 300	315265	1 124 892	1 082 962
6372	Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche	673 976	728486	762461	3 504 965	3 495 970
6378	Schuhoberstoffe, Cord- und Wulstgewebe, Jutegewebe	104917	93829	118165	253 309	269 696
6379	Sonstige Gewebe (Meterware) a. n. g.	13 463	20 573	20 459	409308	410 159
6382	Haus-, Bett- und Tischwäschestoffe, Frottiergewebe usw.	166 523	158755	169 118	1 158 158	1 223287
6384	Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	443 304	420679	425195	1 147 996	1 114 599
6385	Gardinenstoff (Meterware)	169 743	178 349	185 614	548 987	585 669
6386	Teppiche, Läufer, Fußbodenbel. a. text. Mat. (Meterw. u. abgepaßt)	288766	290 316	295860	.	.
6391	Gewirkter oder gestrickter Stoff	212059	266 549	271887	1 114 944	1 121 063
6392	Herrenoberbekleidung ab Größe 38 (gewirkt oder gestrickt)	71 251	59 751	64 560	331629	316893
6393	Damenoberbekleidung ab Größe 34 (gewirkt oder gestrickt)	433 055	416 186	489881	1 528 365	1 734 484
6394	Kinderoberbekleidung (gewirkt oder gestrickt)	21188	23 696	21 856	.	.
6396	Damen- und Kinderwäsche (gewirkt oder gestrickt)	47 035	43 338	41248	917 276	933635
6397	Strumpfwaren	412241	458 574	462573	1 131 422	1 110 353
6398	Handschuhe	12 697	13 658	12 354	18 640	19 105
6399	Andere Wirk- und Strickwaren, a. n. g.	76 427	70703	87 782	414953	437 062
	Bekleidung					
6411	Herrenoberbekleidung ab Größe 38	1 305 968	1 256 618	1 298 467	3 044 561	3 060 911
6412	Damenoberbekleidung ab Größe 34	2 289713	2 435 031	2 573 315	6 994 991	7 243 845
6413	Kinderoberbekleidung	139637	144884	128068	556259	502802
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung (benäht)	62 382	69 162	70 915	399778	439 648
6415	Sport-, Strand- und Badebekleidung	175460	196 707	194 173	619736	648 926
6416	Veredelte Pelzfelle und Pelzbekleidung	172125	208 717	223 870	.	.
6417	Lederbekleidung	186 532	215 192	212 679	370 475	355 234
6419	Uniformen (ohne Uniformmützen)	.	.	60 740	89 635	117 297
6421	Herrenwäsche	92 447	88 717	91 398	479708	426 513
6424	Damenwäsche und Schürzen	72 377	81517	86476	.	.
6431	Büstenhalter	65301	64 095	71 840	.	.
6433	Mieder (Hüfthalter, Korsetts)	32 933	30 972	34 212	.	.
6441	Herrenkopfbedeckung	20 239	18 804	23 297	66 710	74 618
6445	Damen- und Kinderkopfbedeckung	19 423	22420	20 115	53 023	53 559
6451	Krawatten, Handschuhe, Schals und Tücher	19835	20 095	13 279	146210	131 754
6459	Anderes Bekleidungszubehör	41 196	45936	52066	92 902	100144
6475	Gardinen und Vorhänge	16 388	16305	15819	.	.
6477	Andere konfektionierte Erzeugnisse	14 070	19 726	21 264	233653	211 442
6479	Sonstige Erzeugnisse des Bekleidungsgewerbes, a. n. g.	36 833	46 218	47 705	153500	154 804
6481	Bettfedern und Daunen (aufbereitet)	18 614	21 934	35 471	142 737	183 714
6483	Bettwäsche	65 243	70279	83 530	662 231	705 997
6485	Haus- und Tischwäsche	59 659	61 135	58 175	578854	600 882
6487	Stepp- und Daunendecken, Kissen u. ä.	135697	150474	159045	694 782	752 686
	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes					
6811	Mahl- und Schälmühlenerzeugnisse	265 044	285 287	279 922	2 806674	3 051 849
6813	Nährmittel	390032	420678	463 269	2 918 208	3 147 803
6817	Brot, Klein- und Feingebäck, Dauerbackwaren	767 898	823191	900711	5 221162	5 667 316
6821	Zucker (einschl. Nebenprodukte)	933 751	920 780	878151	4 117 567	4 214 109
6824	Verarbeitetes Obst und Gemüse	456 763	509 297	475243	3 575 378	3 752 952
6827	Süßwaren	686699	727 376	825 853	8 123 345	8 650 087
6831	Milch, Butter und Käse	4 253 184	4 741 343	5 394 965	13 162 765	14 403 013
6835	Dauermilch und Milchpräparate, Schmelzkäse und Kasein	1 314 251	1 397 960	1 594 360	.	.
6847	Erzeugnisse der Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	61 761	67182	70 377	209 998	196 829
6851	Fleisch und Fleischerzeugnisse	1 656 551	1 744 709	1 894 485	14 834 918	15 347 145
6865	Röstkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnisse	155 206	81 268	42 093	5 088 676	5 221 177
6871	Bier (einschl. Nebenprodukte)	2 076 557	2 071 758	2 146 807	8 561 740	8 980 908
6872	Malz (einschl. Nebenprodukte)	249861	251344	245648	951 602	936 126
6873	Spiritus (einschl. Nebenprodukte, Hefe)	21 575	25 619	27 878	180 500	188 340
6875	Spirituosen	62 079	65 615	62089	1 915 377	1 969 412
6877	Verarbeitete Weine, Frucht- und Obstweine	15 407	19 077	20 567	.	.
6879	Tafelwässer und süße alkoholfreie Erfrischungsgetränke	501945	529564	538360	4 107 894	4 317 535
6881	Essig, Senf, Essenzen, Gewürze	125 215	131887	144 026	.	.
6883	Kartoffelerzeugnisse	182 971	277942	335 397	689 512	.
6888	Andere Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	101 066	118690	106156	.	.
6889	Futtermittel, a. n. g.	1 197 644	1 253 552	1 362521	6 926 167	7 756 046
	Tabakwaren					
6911	Zigaretten	528865	573841	549622	4 171 602	4 324 700

[1]) Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975.

6. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen bzw. -zweigen

(Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik[1])	Hauptgruppe Gruppe bzw. Zweig	Unternehmen	Beschäftigte	Löhne und Gehälter	Umsatz
		Monatsdurchschnitt		1000 DM	
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	**1968**	**146589**	**4668772**	**26752103**
21	Bergbau	2	.	.	.
22	Mineralölverarbeitung	6	1817	92002	3358922
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	614	38735	1214540	5489036
2541	Ziegelei	77	7241	228365	894925
2559	H. v. Betonerzeugnissen (oh. Bims, großf. Fertigbauteile)	116	9181	288539	1191219
27	Eisenschaffende Industrie	4	7680	261711	1493102
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	16	4301	125116	1011069
29	Gießerei	61	11866	358710	1055139
40	Chemische Industrie	192	43403	1473320	7908802
4031	H. v. chem. Grundstoffen (auch mit anschl. Weiterverarb.)	17	13857	504052	2923002
4034	H. v. chem. Erzeugnissen für Gewerbe, Landwirtschaft	65	8622	281511	1521242
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	56	11328	427970	2207943
53	Holzbearbeitung	967	14273	346598	2353215
5311	Säge- und Hobelwerke	935	8002	162820	1270684
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	28	10838	393983	2780960
59	Gummiverarbeitung	23	8786	255077	789398
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2057**	**771477**	**26645537**	**87361223**
3025	Stahlverformung, a. n. g., Oberflächenveredlung, Härtung	76	8911	240605	718925
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	138	15719	495304	1600391
3111	H. v. Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	113	12406	386053	1254486
32	Maschinenbau	625	175649	5999093	21241671
3210	H. v. landwirtschaftl. Maschinen, Ackerschleppern	34	10451	300140	1203662
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	116	20134	648404	1903678
3230	H. v. Textil- und Nähmaschinen	35	8606	274117	812243
3240	H. v. Maschinen f. d. Nahrungs- u. Genußmittelind. usw.	89	17330	594403	2633695
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkseinricht. usw. (ohne Baumasch.)	47	8269	255211	697619
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	49	9741	305646	1193121
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	37	49450	1677626	4712584
3270	H. v. Maschinen f. weitere bestimmte Wirtschaftszweige	47	9410	319542	879163
3280	Sonstiger Maschinenbau	171	42258	1624004	7205906
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	248	132868	4637511	18139007
3311	H. v. Kraftwagen und -motoren	5	85687	3226554	13046551
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen und -motoren	38	26524	826550	2512171
3316	H. v. Karosserien, Aufbauten, Anhängern f. Kraftwagen	37	7100	212131	990540
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	396	322612	11423680	33460978
3620	H. v. Geräten der Elektrizitätserz., -verteilung u. ä.	174	38362	1082019	3608352
3650	H. v. Elektrohaushaltsgeräten	22	16769	556322	2925781
3660	H. v. Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regelgeräten usw.	119	231666	8741191	23181993
3670	H. v. Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	26	29992	893293	3157189
37	Feinmechanik, Optik	233	36199	1016510	3324806
3715	Augenoptik	23	8686	234704	610911
3771	H. v. Uhren	7	11620	335463	1325297
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	313	32788	891616	3298905
3842	H. v. Stahlblechwaren (ohne Möbel)	86	7783	219840	877990
3882	H. v. sonstigen Metallwaren (ohne Metallkurzwaren)	55	7393	192516	763678
50	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	12	10697	374237	1159784
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3062**	**376139**	**9153082**	**35651775**
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	216	17975	400811	1577251
3931	H. v. Spielwaren, Christbaumschmuck	103	9102	189951	797246
51	Feinkeramik	70	30870	737370	1806711
5110	H. v. Porzellan	42	19886	458441	1111506
52	H. u. Verarbeitung von Glas	84	24189	656702	2488938
5290	Verarbeitung u. Veredlung v. Glas, H. u. V. v. Glasfaser	58	12504	335170	1555105
54	Holzverarbeitung	563	51872	1351658	5588515
5411	H. v. Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilbauten)	95	7084	192401	838864
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	240	22534	603336	2401345
5424	H. v. Polstermöbeln	71	11832	315985	1370625
56	Papier- und Pappeverarbeitung	138	18108	470629	2287293
5610	H. v. Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln	67	7714	210022	979868
57	Druckerei, Vervielfältigung	349	31135	1026516	3388286
58	H. v. Kunststoffwaren	329	36671	949604	4182405
61	Ledererzeugung	10	876	24332	163710
62	Lederverarbeitung	117	11309	228139	919819
6251	H. v. Schuhen	63	6596	136011	507090
63	Textilgewerbe	344	68443	1631708	6663771
6312	Baumwollspinnerei	18	11558	294452	1120751
6332	Baumwollweberei, a. n. g.	25	9806	234054	799487
6370	Wirkerei, Strickerei	119	19435	417215	1607660
64	Bekleidungsgewerbe	842	84691	1675613	6585076
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	132	21176	452983	1463927
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	475	41809	795592	3166062
6430	Serienfert. von Arbeits-, Sport- u. ä. Bekleidung	81	7033	129729	633841
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**939**	**90582**	**2532978**	**22231132**
68	Ernährungsgewerbe	935	87624	2422300	19928205
6831	Molkerei, Käserei	79	14405	452559	6533853
6871	Brauerei	268	21168	697934	3124611
69	Tabakverarbeitung	4	2958	110678	2302927
	Insgesamt	8026	1384787	43000369	171996233

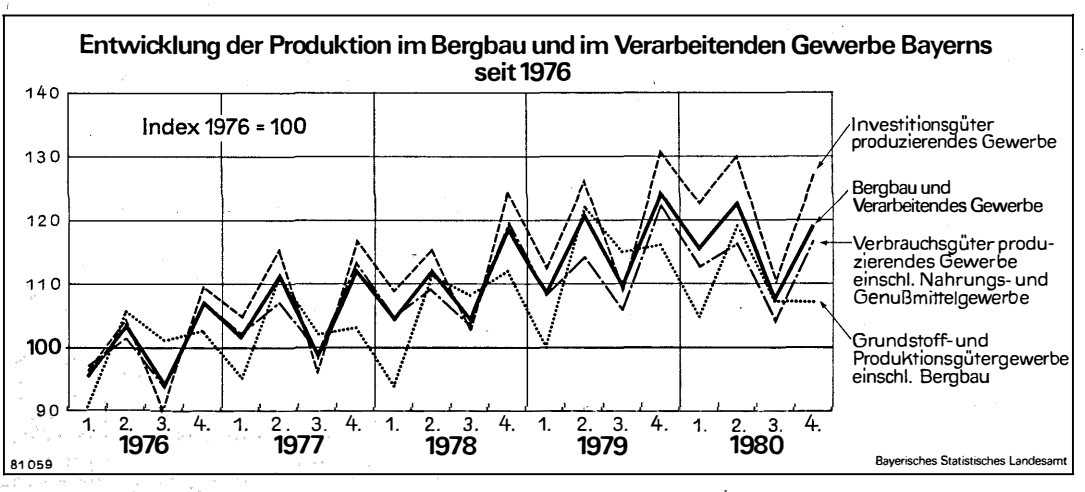
[1]) Systematik der Wirtschaftszweige – Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

7. Index der Produktion für das Produzierende Gewerbe seit 1977

(1976 = 100; von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt)

Hauptgruppe Gruppe	Bayern				Bundesgebiet			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980[1])
Produzierendes Gewerbe insgesamt	*105,5*	*109,5*	*115,2*	*116,0*	*102,7*	*104,9*	*110,6*	*110,2*
Produzierendes Gewerbe ohne Bauhauptgewerbe	*105,8*	*109,9*	*115,8*	*116,4*	*102,6*	*104,4*	*109,8*	*109,8*
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	*105,9*	*109,8*	*115,7*	*116,2*	*102,7*	*104,2*	*109,6*	*109,6*
Bergbau	*100,7*	*94,7*	*84,8*	*76,3*	*95,0*	*94,2*	*98,3*	*98,1*
Verarbeitendes Gewerbe	*105,9*	*109,9*	*115,8*	*116,4*	*102,9*	*104,5*	*109,9*	*109,9*
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2])	*102,6*	*106,6*	*113,8*	*110,2*	*100,6*	*104,1*	*112,6*	*108,5*
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	*107,8*	*116,2*	*128,6*	*127,6*	*102,1*	*107,5*	*117,3*	*114,3*
Eisenschaffende Industrie	*96,1*	*110,2*	*129,2*	*123,9*	*94,6*	*100,1*	*110,6*	*106,7*
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	*103,4*	*100,7*	*105,1*	*107,9*	*97,5*	*95,2*	*102,7*	*96,5*
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	*106,2*	*110,1*	*115,2*	*124,6*	*101,8*	*106,0*	*113,4*	*112,4*
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Mechanik	*99,8*	*107,4*	*116,5*	*110,1*	*95,8*	*102,0*	*107,6*	*105,6*
Chemische Industrie	*99,8*	*104,6*	*108,3*	*103,5*	*101,1*	*105,8*	*111,9*	*107,1*
Mineralölverarbeitung	*97,0*	*98,0*	*106,6*	*92,4*	*102,0*	*101,7*	*116,4*	*108,4*
H. v. Flachglas (ohne techn. Glas)	*109,8*	*116,2*	*129,5*	*130,4*	*113,0*	*112,9*	*121,2*	*130,2*
Holzbearbeitung	*104,9*	*103,9*	*111,1*	*108,6*	*102,3*	*103,4*	*107,3*	*106,1*
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	*112,2*	*114,0*	*122,5*	*126,3*	*104,5*	*109,3*	*117,6*	*119,1*
Gummiverarbeitung	*97,7*	*91,2*	*84,2*	*74,4*	*105,1*	*104,0*	*108,9*	*108,1*
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	*107,9*	*112,0*	*119,1*	*122,5*	*104,9*	*105,3*	*110,4*	*112,9*
Stahlverformung, Oberflächenveredelung, Härtung	*109,0*	*114,0*	*123,0*	*129,3*	*98,7*	*95,5*	*104,9*	*108,2*
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	*111,9*	*106,6*	*122,8*	*132,4*	*99,5*	*93,8*	*96,2*	*102,0*
Maschinenbau	*106,7*	*107,4*	*114,2*	*122,6*	*100,3*	*100,0*	*104,7*	*108,2*
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	*120,3*	*126,2*	*137,3*	*135,3*	*106,4*	*107,6*	*113,9*	*108,9*
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	*100,9*	*103,2*	*104,4*	*112,5*	*106,6*	*107,7*	*110,3*	*113,9*
Feinmechanik, Optik, H. v. Uhren	*106,7*	*108,6*	*114,0*	*112,7*	*104,7*	*102,4*	*110,7*	*115,0*
H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	*102,5*	*105,3*	*116,9*	*114,1*	*108,1*	*107,9*	*113,5*	*117,1*
H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	*107,1*	*151,2*	*175,4*	*152,3*	*131,6*	*148,4*	*167,0*	*190,1*
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe[3])	*104,9*	*106,8*	*109,9*	*108,3*	*103,6*	*104,0*	*107,8*	*106,5*
H. v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw.	*113,3*	*111,6*	*101,2*	*85,2*	*114,1*	*117,0*	*113,4*	*97,4*
Feinkeramik	*96,3*	*93,4*	*93,1*	*91,5*	*100,2*	*96,0*	*96,8*	*98,7*
H. v. Hohlglas, techn. Glas	*107,2*	*112,7*	*115,4*	*119,0*	*102,8*	*102,1*	*102,9*	*103,7*
Holzverarbeitung	*111,6*	*109,9*	*112,0*	*109,9*	*108,3*	*107,1*	*108,3*	*108,6*
Papier- und Pappeverarbeitung	*105,6*	*111,6*	*118,2*	*113,3*	*106,3*	*108,2*	*114,1*	*116,0*
Druckerei, Vervielfältigung	*108,9*	*115,9*	*124,5*	*127,9*	*105,2*	*109,4*	*118,6*	*122,4*
H. v. Kunststoffwaren	*107,8*	*111,4*	*122,5*	*121,0*	*107,3*	*115,4*	*127,9*	*124,9*
Ledererzeugung	*101,2*	*105,6*	*110,4*	*115,8*	*99,5*	*99,5*	*99,2*	*92,2*
Lederverarbeitung (ohne H. v. Schuhen)	*103,4*	*99,7*	*94,8*	*87,2*	*97,1*	*94,4*	*95,9*	*87,4*
H. v. Schuhen	*107,6*	*110,1*	*108,8*	*109,7*	*99,7*	*95,6*	*95,9*	*94,3*
Textilgewerbe	*102,5*	*103,2*	*104,9*	*103,4*	*97,6*	*95,4*	*97,8*	*96,3*
Bekleidungsgewerbe	*96,6*	*97,5*	*96,8*	*93,9*	*97,6*	*94,6*	*94,5*	*89,7*
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	*106,5*	*114,6*	*119,4*	*122,3*	*100,0*	*102,9*	*105,3*	*107,4*
Ernährungsgewerbe	*106,4*	*112,2*	*116,8*	*120,6*	*101,3*	*103,0*	*105,1*	*107,3*
Tabakverarbeitung	*107,0*	*123,0*	*128,7*	*128,5*	*95,6*	*102,3*	*106,0*	*107,7*
Öffentliche Energieversorgung	*104,9*	*111,3*	*116,7*	*118,9*	*101,3*	*107,6*	*113,7*	*113,4*
Elektrizitätsversorgung	*103,9*	*109,4*	*114,1*	*116,9*	*101,1*	*107,2*	*112,8*	*112,4*
Gasversorgung	*113,4*	*127,2*	*138,8*	*135,6*	*103,4*	*114,9*	*128,5*	*129,8*
Bauhauptgewerbe	*99,1*	*101,2*	*103,7*	*107,7*	*103,5*	*110,0*	*117,4*	*114,3*

[1]) Vorläufiges Ergebnis. – [2]) Einschl. Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Flachglas. – [3]) Ohne Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Flachglas.



8. Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe seit 1977

(Wertindex 1976 = 100; kalendermonatlich)

Gruppe/Bereich		Bayern				Bundesgebiet			
		1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Verarbeitendes Gewerbe[1]	**Insgesamt**	***94,0***	***101,2***	***114,3***	***120,0***	***101,3***	***106,3***	***117,8***	***122,2***
	Inland	***105,2***	***114,5***	***125,4***	***130,3***	***103,2***	***108,5***	***118,5***	***122,0***
	Ausland	***75,0***	***78,7***	***95,6***	***102,6***	***97,2***	***101,5***	***116,3***	***122,8***
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	**Insgesamt**	***100,6***	***106,3***	***122,4***	***129,4***	***97,1***	***101,2***	***115,4***	***121,0***
	Inland	***100,8***	***106,7***	***122,0***	***127,9***	***95,3***	***98,1***	***110,7***	***115,1***
	Ausland	***99,7***	***105,0***	***123,8***	***134,0***	***101,7***	***108,8***	***126,9***	***135,3***
Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden	Insgesamt	*108,7*	*119,3*	*138,9*	*148,9*	*100,4*	*108,0*	*120,7*	*128,0*
	Inland	*109,1*	*119,8*	*139,8*	*149,0*	*99,8*	*107,0*	*120,0*	*126,5*
Eisenschaffende Industrie	Insgesamt	*89,2*	*115,0*	*138,8*	*136,4*	.	.	.	.
	Inland	*93,8*	*114,6*	*147,1*	*141,2*	.	.	.	.
NE-Metallhalbzeugwerke	Insgesamt	*93,4*	*100,0*	*123,0*	*133,9*	*89,5*	*99,0*	*126,4*	*138,6*
	Inland	*89,5*	*92,8*	*118,8*	*126,9*	*88,3*	*95,5*	*123,9*	*136,0*
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Insgesamt	*103,9*	*104,3*	*130,9*	*130,9*	*95,8*	*96,7*	*110,1*	*105,1*
	Inland	*103,5*	*104,3*	*131,8*	*129,1*	*95,4*	*97,0*	*107,6*	*104,5*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	Insgesamt	*94,9*	*101,7*	*112,8*	*119,9*	*95,7*	*102,4*	*110,9*	*110,3*
	Inland	*89,7*	*99,7*	*115,8*	*120,1*	*93,8*	*97,9*	*106,7*	*104,2*
Chemische Industrie	Insgesamt	*99,5*	*104,5*	*122,9*	*130,2*	*99,0*	*103,3*	*119,4*	*125,0*
	Inland	*98,9*	*104,9*	*119,8*	*126,0*	*96,6*	*100,9*	*113,8*	*119,3*
	Ausland	*100,9*	*103,7*	*129,7*	*139,2*	*103,4*	*107,6*	*129,7*	*135,5*
Holzbearbeitung	Insgesamt	*112,3*	*110,9*	*124,2*	*138,2*	*98,8*	*100,6*	*112,1*	*125,1*
	Inland	*114,3*	*113,0*	*126,3*	*141,2*	*100,2*	*101,4*	*112,5*	*125,7*
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	Insgesamt	*96,4*	*98,6*	*101,9*	*109,5*	*95,7*	*97,1*	*106,9*	*115,6*
	Inland	*95,5*	*97,5*	*98,0*	*104,7*	*94,5*	*95,1*	*103,1*	*109,1*
Gummiverarbeitung	Insgesamt	*97,3*	*95,9*	*95,3*	*89,6*	*97,0*	*96,3*	*107,6*	*113,5*
	Inland	*94,8*	*93,8*	*95,3*	*87,7*	*96,0*	*95,7*	*107,3*	*114,1*
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**Insgesamt**	***87,5***	***95,5***	***109,3***	***114,5***	***103,0***	***108,5***	***119,5***	***123,2***
	Inland	***106,4***	***119,4***	***130,4***	***134,2***	***108,4***	***115,9***	***125,1***	***127,5***
	Ausland	***68,2***	***71,0***	***87,7***	***94,3***	***94,8***	***97,3***	***111,1***	***116,6***
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Insgesamt	*106,6*	*123,6*	*144,1*	*146,7*	*104,3*	*94,6*	*124,9*	*123,4*
	Inland	*103,5*	*111,2*	*131,5*	*143,2*	*105,6*	*103,9*	*128,8*	*137,4*
Maschinenbau	Insgesamt	*72,2*	*78,0*	*87,7*	*101,5*	*94,2*	*100,7*	*111,8*	*117,7*
	Inland	*111,6*	*126,5*	*137,2*	*145,9*	*105,8*	*118,1*	*130,6*	*134,0*
	Ausland	*49,2*	*49,6*	*58,7*	*75,5*	*83,5*	*84,6*	*94,2*	*102,6*
Straßenfahrzeugbau	Insgesamt	*112,3*	*123,0*	*153,6*	*144,5*	*116,0*	*124,9*	*130,7*	*127,3*
	Inland	*110,7*	*123,2*	*129,6*	*133,7*	*117,4*	*131,9*	*122,8*	*115,7*
	Ausland	*114,9*	*122,7*	*189,5*	*160,5*	*114,2*	*116,2*	*140,6*	*141,8*
Elektrotechnik	Insgesamt	*83,9*	*91,9*	*101,7*	*109,2*	*99,3*	*104,9*	*113,5*	*121,0*
	Inland	*101,1*	*115,5*	*126,2*	*133,2*	*104,6*	*111,9*	*120,4*	*127,2*
	Ausland	*67,4*	*69,4*	*78,4*	*86,3*	*89,1*	*91,3*	*99,9*	*108,8*
Feinmechanik, Optik	Insgesamt	*110,2*	*116,1*	*126,0*	*125,1*	*105,4*	*112,9*	*122,2*	*126,3*
	Inland	*109,1*	*115,3*	*125,6*	*124,1*	*104,1*	*110,5*	*121,4*	*124,8*
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Insgesamt	*103,6*	*112,0*	*131,6*	*133,4*	*103,3*	*108,8*	*118,0*	*123,2*
	Inland	*103,7*	*112,6*	*133,1*	*132,1*	*102,6*	*107,0*	*117,2*	*120,8*
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe[1]	**Insgesamt**	***106,5***	***112,8***	***121,9***	***127,9***	***103,1***	***108,2***	***116,7***	***121,6***
	Inland	***106,3***	***112,1***	***120,0***	***125,8***	***103,3***	***107,7***	***115,7***	***120,1***
	Ausland	***107,9***	***117,1***	***133,4***	***140,5***	***102,1***	***110,8***	***122,7***	***130,7***
Feinkeramik	Insgesamt	*105,7*	*111,6*	*127,1*	*135,9*	*102,0*	*107,5*	*118,2*	*130,7*
	Inland	*107,3*	*111,2*	*122,3*	*128,7*	*105,4*	*110,1*	*118,1*	*129,8*
Herstellung und Verarbeitung von Glas	Insgesamt	*105,7*	*110,5*	*117,3*	*138,0*	*107,2*	*110,9*	*121,9*	*129,7*
	Inland	*107,4*	*110,1*	*117,4*	*139,8*	*106,2*	*109,3*	*120,1*	*125,0*
Herstellung von Holz- und Polstermöbeln	Insgesamt	*120,0*	*124,6*	*132,0*	*140,9*	*110,4*	*115,3*	*119,9*	*127,8*
	Inland	*120,0*	*124,1*	*131,8*	*141,4*	*111,1*	*115,5*	*120,2*	*128,3*
Papier- und Pappeverarbeitung	Insgesamt	*100,5*	*108,0*	*119,7*	*128,0*	*102,7*	*107,5*	*117,9*	*128,8*
	Inland	*99,5*	*107,4*	*119,0*	*125,1*	*102,5*	*106,2*	*117,0*	*126,5*
Druckerei, Vervielfältigung	Insgesamt	*111,1*	*122,2*	*138,9*	*153,0*	*107,2*	*115,2*	*128,9*	*139,8*
	Inland	*110,2*	*120,0*	*135,0*	*146,6*	*107,4*	*115,1*	*127,8*	*136,9*
Herstellung von Kunststoffwaren	Insgesamt	*108,4*	*113,9*	*137,0*	*138,7*	*106,5*	*112,9*	*133,1*	*139,9*
	Inland	*108,2*	*113,7*	*136,1*	*138,8*	*106,2*	*111,8*	*132,1*	*138,8*
Ledererzeugung und -verarbeitung	Insgesamt	*114,7*	*116,3*	*119,2*	*118,0*	.	.	.	.
	Inland	*117,8*	*123,2*	*123,7*	*127,4*	.	.	.	.
Textilgewerbe	Insgesamt	*100,5*	*104,6*	*107,8*	*108,6*	*96,1*	*99,4*	*101,6*	*100,8*
	Inland	*100,5*	*104,0*	*105,7*	*105,5*	*96,4*	*98,7*	*100,0*	*99,1*
	Ausland	*100,0*	*107,4*	*118,8*	*123,9*	*94,8*	*102,7*	*108,4*	*108,2*
Bekleidungsgewerbe	Insgesamt	*102,1*	*111,2*	*111,5*	*116,7*	*100,5*	*106,3*	*107,5*	*107,9*
	Inland	*100,2*	*107,6*	*106,9*	*112,0*	*99,8*	*104,7*	*104,6*	*104,3*

[1]) Ausgewählte Wirtschaftszweige (ohne Nahrungs- und Genußmittelgewerbe).

9. Investitionen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes seit 1977 nach Wirtschaftsgruppen

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)

Nr. der Systematik[1]	Wirtschaftsgruppe	Betriebe mit Investitionen			Brutto-Anlageinvestitionen[2]		
		1977	1978	1979	1977	1978	1979
		Anzahl			1000 DM		
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	**1190**	**1193**	**1272**	**1190136**	**1330424**	**1533739**
22	Mineralölverarbeitung	10	10	11	72627	84465	46547
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	601	609	651	330148	416440	508671
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	7	30379	21582	23899
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	18	17	20	37599	47622	86556
29	Gießerei	65	62	67	54145	58840	64766
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugnissen)	16	14	16	5669	5037	7294
40	Chemische Industrie	228	230	237	423696	430129	500797
53	Holzbearbeitung	117	125	125	42171	79176	71865
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	38	36	36	118931	115087	142360
59	Gummiverarbeitung	35	31	26	40703	33688	39867
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2329**	**2297**	**2490**	**2767005**	**3070992**	**3585280**
3025	Stahlverformung, a. n. g., Oberflächenveredelung, Härtung	84	83	81	38634	39032	46531
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	144	142	161	68450	48693	72708
32	Maschinenbau	652	663	680	561631	759620	792585
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	308	307	393	747336	802683	1047059
34	Schiffbau	5	5	3	1787	3602	493
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	15	15	15	102973	108400	135389
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	535	504	558	880921	914205	1022052
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	230	221	248	106799	106593	99960
38	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	334	334	330	167749	174083	189068
50	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	20	21	19	86578	112497	174301
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3196**	**3157**	**3172**	**1339205**	**1436397**	**1653306**
39	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern usw.	216	215	207	95727	78255	107663
51	Feinkeramik	98	95	94	68037	65799	65714
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	84	91	90	77456	110598	103137
54	Holzverarbeitung	546	547	576	159722	218941	233566
56	Papier- und Pappeverarbeitung	149	153	147	78776	79063	118808
57	Druckerei, Vervielfältigung	373	377	377	198737	256297	257985
58	Herstellung von Kunststoffwaren	333	332	354	214511	213957	285328
61	Ledererzeugung	11	11	9	6160	9950	11681
62	Lederverarbeitung	137	133	133	40211	36111	32510
63	Textilgewerbe	378	366	360	272611	246874	295660
64	Bekleidungsgewerbe	870	837	824	127234	120550	141204
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1018**	**1015**	**1029**	**805246**	**808197**	**1011103**
68	Ernährungsgewerbe	1012	1008	1023	775904	786340	939493
69	Tabakverarbeitung	6	7	6	29346	21858	71615
	Insgesamt	**7733**	**7662**	**7963**	**6101593**	**6646007**	**7783422**

[1]) Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). – [2]) Ohne Investitionssteuer.

10. Investitionen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes 1978 und 1979 nach Hauptgruppen und Anlagearten

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)

Hauptgruppe	Brutto-Anlageinvestitionen[1]				Investitionen insgesamt	
	Gebäude und bebaute Grundstücke	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen	insgesamt	je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
	1000 DM				DM	%
1978						
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	212836	31781	1085807	1330424	*7737*	*4,5*
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	581818	34826	2454348	3070992	*4368*	*4,3*
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	321391	23363	1091643	1436397	*3612*	*4,5*
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	172271	23065	612861	808197	*8865*	*4,0*
Insgesamt	**1288311**	**113038**	**5244658**	**6646007**	***4873***	***4,3***
1979						
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	259174	39913	1234652	1533739	*8780*	*4,4*
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	681758	40841	2862681	3585280	*4992*	*4,5*
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	419479	18789	1215038	1653306	*4125*	*4,8*
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	254890	10884	745329	1011103	*10597*	*4,7*
Insgesamt	**1615297**	**110431**	**6057694**	**7783422**	***5603***	***4,6***

[1]) Ohne Investitionssteuer.

B. Baugewerbe

Die Statistiken des Baugewerbes umfassen Daten über das Bauhaupt- und das Ausbaugewerbe. Die Zuordnung der Meldeeinheiten zum Bauhaupt- bzw. Ausbaugewerbe erfolgt anhand der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO), nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Zum Bauhauptgewerbe gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten (einschließlich Fertigteilbauten), Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Zu diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten rechnen auch die Reparatur und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten, ferner das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern. Das Ausbaugewerbe hingegen umfaßt im wesentlichen Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Die Nachweisungen über das Baugewerbe beziehen sich auf Unternehmen beziehungsweise Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten, soweit nicht ausdrücklich vermerkt ist, daß es sich um „alle" Betriebe handelt.

Unternehmen: Als Unternehmen gilt die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Betriebe: Als Betriebe gelten Einbetriebsunternehmen, Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie Arbeitsgemeinschaften.

Beschäftigte: Alle im Unternehmen/Betrieb tätigen Personen einschließlich der tätigen Inhaber, Mitinhaber und Familienangehörigen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige jedoch nur dann, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet und in Berlin von den Beschäftigten tatsächlich geleisteten Stunden ohne diejenigen für Bürotätigkeiten.

Löhne und Gehälter: Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich Vergütung für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen und die an die Zusatzversorgungskasse abgeführten Beiträge.

Umsatz: Als Umsatz wird in der Regel der gesamte steuerbare Umsatz ohne außerordentliche und betriebsfremde Erträge nachgewiesen. Bei den Unternehmen des Bauhauptgewerbes setzt sich der Umsatz zusammen aus der Summe aller von Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen (Jahresbauleistung) zuzüglich der Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, aus Handelsware sowie aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Als Auftragseingänge gelten die im abgelaufenen Kalendermonat neu eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB).

Auftragsbestand: Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB).

Investitionen: Bruttozugänge an während des Geschäftsjahres erworbenen und selbsterstellten Anlagen einschließlich der Ersatzinvestitionen, der aktivierten Großreparaturen und der aktivierten geringwertigen Wirtschaftsgüter.

Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen: Gesamtsumme der Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen, also nicht Restbuchwerte oder Buchgewinne. Erlöse aus der Veräußerung ganzer Betriebe sind nicht enthalten.

1. Unternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Umsatz im Baugewerbe seit 1977 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig		Unternehmen	Beschäftigte	Löhne und Gehälter		Umsatz ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer	
		Ende September		insgesamt	je Beschäftigten	insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl		1000 DM	DM	1000 DM	DM
Baugewerbe	1977	3644	238247	5322212	*22339*	16674231	*69987*
	1978	3784	243791	5856366	*24022*	17243701	*70731*
	1979	3840	254021	6810549	*26811*	20866813	*82146*
dav. Bauhauptgewerbe	1977	2727	199300	4546096	*22810*	13942528	*69957*
	1978	2810	204255	5034396	*24648*	14767114	*72297*
	1979	2812	211900	5878437	*27742*	17938356	*84655*
1979 nach Wirtschaftszweigen							
Hoch- und Tiefbau o.a.S.		477	95032	2884656	*30355*	9009975	*94810*
Hochbau (ohne Fertigteilbau)		1631	70508	1696124	*24056*	4676874	*66331*
Straßenbau		183	15055	400677	*26614*	1396962	*92791*
Tiefbau a.n.g.		159	11255	337217	*29962*	975972	*86715*
Übrige Zweige		362	20050	559763	*27918*	1878573	*93694*
Ausbaugewerbe	1977	917	38947	776116	*19927*	2731703	*70139*
	1978	974	39536	821970	*20790*	2476587	*62641*
	1979	1028	42121	932112	*22129*	2928457	*69525*
1979 nach Wirtschaftszweigen							
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation		174	6589	143520	*21782*	448926	*68133*
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen		296	13627	315057	*23120*	1090897	*80054*
Elektroinstallation		236	11319	219356	*19379*	672736	*59434*
Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei		205	6449	136285	*21133*	322204	*49962*
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei		58	1832	50429	*27527*	167587	*91478*
Übrige Zweige		59	2305	67465	*29269*	226107	*98094*

2. Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe seit 1977 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Unternehmen Ende September insgesamt	Unternehmen Ende September darunter mit Investitionen	Bruttoanlageinvestitionen: Bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Baugeräte, Maschinen, Betriebsausstattungusw.	insgesamt	darunter selbsterstellte Anlagen	Anteil am Umsatz	je Beschäftigten	Verkauf von Sachanlagen
	Anzahl		1 000 DM					%	DM	1 000 DM
Baugewerbe 1977	3 644	3 269	91 955	22 575	542524	657054	71 228	*3,7*	*2 758*	79 506
1978	3 784	3 553	111123	49 569	761114	921806	67 515	*6,1*	*3 781*	198134
1979	3 840	3 761	119694	81103	934 987	1 135784	73 524	*5,9*	*4 471*	109 263
dav. Bauhauptgewerbe 1977	2 727	2 495	75876	21 285	503947	601108	69 307	*3,9*	*3 016*	70 264
1978	2 810	2 742	96675	47 315	716 714	860704	66 144	*6,8*	*4 214*	190610
1979	2 812	2 755	104 206	79 724	876878	1 060 808	71 712	*6,5*	*5 006*	105836
1979 nach Wirtschaftszweigen										
Hoch- und Tiefbau o. a. S.	477	466	44 188	27 984	416070	488242	34 369	*6,3*	*5 138*	63 463
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1 631	1 600	29 265	32 534	219490	281289	21559	*6,3*	*3 989*	20 828
Straßenbau	183	177	3 574	4 510	104407	112491	1 166	*8,8*	*7 472*	7 498
Tiefbau a. n. g.	159	158	4 912	544	64739	70 195	983	*7,5*	*6 237*	2 763
Übrige Zweige	362	354	22 267	14 152	72 172	108 591	13 635	*6,1*	*5 416*	11 284
Ausbaugewerbe 1977	917	774	16 079	1 290	38 577	55 946	1 921	*2,0*	*1 436*	9 242
1978	974	811	14 448	2 254	44 400	61 102	1 371	*2,5*	*1 545*	7 524
1979	1 028	1 006	15 488	1 379	58 109	74976	1 812	*2,6*	*1 780*	3 427
1979 nach Wirtschaftszweigen										
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	174	169	2 674	339	10 009	13 022	499	*2,9*	*1 976*	491
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	296	290	4 209	231	15 830	20 270	367	*1,9*	*1 487*	962
Elektroinstallation	236	231	2 900	159	13 266	16 325	522	*2,4*	*1 442*	766
Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	205	201	3 096	267	10 128	13 491	290	*4,2*	*2 092*	801
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	58	58	1 108	151	2 830	4 089	64	*2,4*	*2 232*	142
Übrige Zweige	59	57	1 501	232	6 046	7 779	70	*3,4*	*3 375*	265

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Baugewerbe seit 1978

Bauhauptgewerbe

Jahr	Betriebe (Monatsdurchschnitt)	Beschäftigte (Monatsdurchschnitt)	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	davon: Wohnungsbau	davon: landwirtschaftlicher Bau	davon: gewerblicher und industrieller Bau	davon: Öffentl. und Verkehrsbau: Hochbau	davon: Öffentl. und Verkehrsbau: Straßenbau	davon: Öffentl. und Verkehrsbau: Sonst. Tiefbau	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
	Anzahl		1 000 Stunden							1 000 DM		
Alle Betriebe												
1978	.	246 081	340 729	142 228	7 309	65 616	36 521	41 244	47 812	4 992 271	928 781	15 244 954
1979	.	256 704	357 058	154 079	6 394	69 181	36 081	40 107	51 217	5 771 748	1 041 087	18 092 137
1980	.	263 107	357 364	149 829	6 084	71 549	36 781	39 464	53 657	6 375 218	1 167 952	22 352 508
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten												
1978	3 067	187 825	263 580	87 876	3 313	55 824	32 867	38 661	45 038	4 072 160	835 867	11 753 777
1979	3 128	197 317	275 990	95 462	3 052	59 361	32 380	37 337	48 398	4 718 201	927 298	14 590 237
1980	3 153	201 428	274 305	90 711	2 805	61 040	32 651	36 584	50 515	5 176 505	1 028 221	17 541 017

Ausbaugewerbe

Jahr	Betriebe (Monatsdurchschnitt) insgesamt	Beschäftigte (Monatsdurchschnitt) insgesamt	Beschäftigte (Monatsdurchschnitt) darunter Arbeiter	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer	darunter ausbaugewerblicher Umsatz ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
	Anzahl			1 000 Std.	1 000 DM			
1978	853	33 914	27 689	50 507	614 464	164 597	2 232 287	2 027 114
1979	910	36 143	29 582	53 473	697 791	188 831	2 642 823	2 428 166
1980	936	37 716	30 855	55 103	778 082	213 042	3 158 833	2 944 869

4. Betriebe, Beschäftigte und Geräte im Bauhauptgewerbe seit 1977 nach Beschäftigtengrößenklassen

Merkmal	Ende Juni				1980 entfielen auf Betriebe mit ... Beschäftigten					
	1977	1978	1979	1980	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 199	200 bis 499	500 und mehr
Alle Betriebe										
Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	545	530	520	501	7	12	117	265	74	26
Hochbau (ohne Fertigteilbau), Gerüstbau, Fassadenreinigung	4 667	4 844	4 942	5 085	1 747	1 602	1 346	377	12	1
Fertigteilbau im Hochbau[1]	32	38	36	37	4	4	7	16	5	1
Tiefbau (ohne Straßenbau)[2]	1 126	1 182	1 272	1 378	921	190	157	97	11	2
Straßenbau	399	419	422	433	148	88	89	94	12	2
Spezialbau[3]	472	628	678	725	519	108	67	26	5	–
Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	479	593	615	630	365	168	83	13	1	–
Zimmerei, Ingenieurholzbau	2 176	2 236	2 220	2 225	1 741	406	68	10	–	–
Dachdeckerei	548	584	594	594	340	177	59	17	1	–
Insgesamt	**10 444**	**11 054**	**11 299**	**11 608**	**5 792**	**2 755**	**1 993**	**915**	**121**	**32**
Beschäftigte										
Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	74 142	76 188	79 691	80 604	28	195	4 183	25 733	22 354	28111
Hochbau (ohne Fertigteilbau), Gerüstbau, Fassadenreinigung	99 093	102 574	103921	104866	8 972	22570	40 360	29 233	3 731	
Fertigteilbau im Hochbau[1]	3 489	3 812	4 113	4 439	27	54	232	1 801	2 325	
Tiefbau (ohne Staßenbau)[2]	19 086	20343	21 921	23 901	2 738	2 672	5 044	9 005	4 442	
Straßenbau	16 017	17 406	17 467	17 768	690	1 261	2 701	9 156	3 960	
Spezialbau[3]	6 590	7 757	8 219	8 867	1 825	1 388	2 094	2 022	1 538	–
Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	5 943	7 247	7 499	7 674	1 816	2 276	2 418	1 64		–
Zimmerei, Ingenieurholzbau	13 837	14895	14881	15 340	7 568	5 270	1 790	712	–	–
Dachdeckerei	6 691	7 292	7 688	7 830	1 890	2 447	1 666	1 827		–
Insgesamt	**244888**	**257 514**	**265 400**	**271 289**	**25 554**	**38 133**	**60 488**	**80 180**	**34 960**	**31 974**
davon:										
Tätige Inhaber und Mitinhaber	10 915	11047	10 815	10 696	5 447	2 389	1 850	885	101	24
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	1 161	1 135	1 118	1 020	608	297	99	14	2	–
Kaufmännische Angestellte einschl. Auszubildende	15 533	16602	17 730	18 729	2 336	2 868	3 830	4 452	2 392	2 851
Technische Angestellte einschl. Auszubildende	10 871	11 363	11 915	12 227	386	712	1 367	3 287	2 595	3 880
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	144898	150 068	154 318	157 848	12 482	22 796	36 199	46812	21 226	18 333
Fachwerker und Werker	49 657	52 750	57 031	58 304	2 823	6 452	13 751	21 616	7 521	6 141
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	11 853	14 549	12 473	12 465	1 472	2 619	3 392	3 114	1 123	745
Geräte										
Betonmischer unter 250 l Trommelinhalt	29 111	29 569	29 899	30 387	4 899	7 287	9 179	6 117	1 383	1 522
250 l Trommelinhalt und mehr	5 279	5 083	4 987	4 884	427	943	1 665	1 433	211	205
Transportmischer und Agitatoren	967	930	935	941	5	32	143	501	175	85
Turmdrehkrane unter 160 kNm Lastmoment	3 108	3 198	3 370	3 397	429	972	1 123	709	135	29
160 kNm Lastmoment und mehr	6 236	6 180	6 264	6 507	320	922	2 038	2 032	530	665
Mobil- und Autokrane	746	881	897	1 026	100	149	242	308	111	116
Förderbänder	4 062	3 854	3 792	3 650	428	723	908	783	214	594
Betonpumpen aller Art	469	466	481	491	20	33	75	186	67	110
Mörtelförder- und Verputzgeräte	3 761	4 148	4 389	4 689	817	1 242	1 597	838	89	106
Lastkraftwagen	16 484	17 634	18 714	19 747	3 490	3 883	4 501	5 123	1 705	1 045
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	2 277	2 237	2 200	2 247	50	104	320	918	365	490
Universalbagger	8 577	8 978	9 600	10 072	1 290	997	2 079	3 297	1 315	1 094
Planierraupen	2 125	2 093	2 095	2 018	244	192	378	685	289	230
Lader	5 829	6 330	6 849	7 310	894	987	1 763	2 319	765	582
Straßenhobel (Grader)	836	866	875	882	35	57	131	369	163	127
Rammbären aller Art	998	1 057	1 038	1 040	19	46	113	395	204	263
Stampf- und Rüttelgeräte	16 026	16 987	18 142	19 162	1 454	2 269	3 929	5 512	2 676	3 322
Glattmantel- und Schaffußwalzen	1 351	1 331	1 333	1 293	34	46	157	504	298	254
Gummiradwalzen	481	494	513	518	10	15	46	190	128	129
Vibrationswalzen aller Art	3 936	4 167	4 429	4 708	265	391	861	1 540	690	961
Mischanlagen für Schwarzdeckenstraßen	209	200	183	171	1	2	11	60	47	50
Fertiger für Schwarzdeckenstraßen	770	795	805	817	23	43	96	292	168	195
Gußasphaltkocher für Schwarzdeckenstraßen	652	610	609	585	11	26	74	267	96	111
Fertiger und Verteiler für Betonstr.	133	145	107	127	6	14	12	41	25	29
Kompressoren aller Art	10918	11675	12478	13225	2 000	2 307	3 068	3 258	1 186	1 406
Stahlrohr- und -profilgerüste (t)	53 715	56 603	61 760	68 219	4 865	12964	18653	15 041	7 738	8 957

[1]) Herstellung und Montage von Fertigteilbauten aus Beton oder Holz im Hochbau. – [2]) Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau; Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung; Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (ohne Erdölbohrung); Tiefbau a.n.g. – [3]) Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau; Gebäudetrocknung; Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit; Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung; Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe.

5. Auftragseingänge und Auftragsbestände der Betriebe im Bauhauptgewerbe seit 1978

Wertindex MD bzw. VjD 1976 = 100

Zeit	Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau				
		insgesamt	davon				insgesamt	davon			
			Wohnungsbau	gewerblicher Bau[1]	Bundesbahn u. -post	Gebietskörperschaften[2]		Straßenbau	gewerblicher Bau	Bundesbahn u. -post	Gebietskörperschaften[2]
Auftragseingänge											
1978 MD	*148,9*	*148,8*	*170,2*	*147,5*	*121,0*	*116,6*	*149,2*	*149,2*	*178,2*	*172,7*	*142,9*
1979 MD	*180,3*	*181,4*	*208,2*	*182,9*	*140,0*	*137,3*	*178,5*	*168,9*	*206,6*	*191,4*	*181,6*
1980 MD	*183,9*	*193,6*	*208,9*	*210,4*	*167,8*	*147,9*	*169,1*	*143,8*	*237,9*	*222,1*	*176,1*
1980 Januar	*135,7*	*147,9*	*138,2*	*214,6*	*38,3*	*85,2*	*116,8*	*107,5*	*216,6*	*243,8*	*99,2*
Februar	*137,5*	*154,0*	*180,1*	*135,8*	*210,1*	*130,6*	*111,9*	*65,8*	*176,5*	*171,9*	*136,6*
März	*247,7*	*223,4*	*259,0*	*257,9*	*260,6*	*117,7*	*285,2*	*171,4*	*263,4*	*299,0*	*384,1*
April	*207,3*	*198,7*	*229,7*	*196,3*	*391,4*	*138,7*	*220,5*	*222,9*	*206,1*	*236,8*	*218,9*
Mai	*175,9*	*175,3*	*181,0*	*187,5*	*146,8*	*151,8*	*177,0*	*177,2*	*243,9*	*209,3*	*164,3*
Juni	*217,2*	*241,8*	*270,1*	*252,0*	*124,8*	*188,6*	*179,2*	*170,6*	*218,2*	*276,7*	*172,2*
Juli	*195,1*	*201,4*	*188,6*	*223,6*	*132,3*	*198,2*	*185,6*	*178,8*	*265,4*	*209,9*	*177,9*
August	*176,1*	*183,3*	*186,7*	*181,8*	*149,0*	*181,4*	*165,0*	*149,4*	*179,7*	*303,0*	*163,7*
September	*221,2*	*236,6*	*247,2*	*273,9*	*130,9*	*177,5*	*197,4*	*187,8*	*325,1*	*240,6*	*183,7*
Oktober	*196,9*	*219,2*	*261,5*	*179,1*	*185,7*	*202,3*	*162,6*	*143,5*	*385,0*	*206,1*	*143,5*
November	*151,9*	*169,0*	*195,8*	*180,7*	*98,3*	*113,5*	*125,6*	*88,7*	*236,7*	*111,3*	*142,6*
Dezember	*144,7*	*172,1*	*169,0*	*241,8*	*145,5*	*89,5*	*102,5*	*62,1*	*138,4*	*156,6*	*126,9*
Auftragsbestände (jeweils Ende des Vierteljahres)											
1978 VjD	*130,7*	*126,7*	*192,3*	*99,8*	*131,5*	*109,9*	*136,5*	*157,8*	*135,9*	*184,0*	*122,3*
1979 VjD	*159,7*	*156,5*	*260,5*	*116,1*	*128,6*	*128,3*	*164,2*	*179,4*	*152,6*	*223,7*	*154,3*
1980 VjD	*168,7*	*166,8*	*272,5*	*125,8*	*122,8*	*138,6*	*171,4*	*161,8*	*165,0*	*272,3*	*173,4*
1980 1. Vj	*174,4*	*166,7*	*284,9*	*123,7*	*130,2*	*130,3*	*185,4*	*187,1*	*174,6*	*318,8*	*180,1*
2. Vj	*174,1*	*166,3*	*272,7*	*126,4*	*123,0*	*135,7*	*185,4*	*181,8*	*149,7*	*306,5*	*186,6*
3. Vj	*167,5*	*166,9*	*263,1*	*126,2*	*146,4*	*145,9*	*168,4*	*155,4*	*150,0*	*266,5*	*173,9*
4. Vj	*158,6*	*167,2*	*269,3*	*127,0*	*91,6*	*142,5*	*146,3*	*122,9*	*185,7*	*197,2*	*152,9*

[1]) Einschl. landwirtschaftlicher Bau. – [2]) Einschl. Organisationen ohne Erwerbscharakter sowie sonstige öffentliche Auftraggeber.

6. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe seit 1978 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe			Beschäftigte		
	Ende Juni					
	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	148	137	141	5 861	5 250	5 485
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	267	280	295	11 563	12 609	13 247
Elektroinstallation	209	216	214	8 623	9 243	9 402
Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt (ohne Bauinstallation)	–	5	5	–	201	201
Glasergewerbe	18	19	16	498	501	467
Maler- und Lackierergewerbe	174	184	189	5 481	5 787	6 098
Tapetenkleberei	–	–	–	–	–	–
Bautischlerei (nur Einbau von Tischlerei- u.ä. Erzeugnissen in Bauten)	3	4	4	62	88	90
Parkettlegerei	–	–	–	–	–	–
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	55	51	54	1 618	1 471	1 595
Estrichlegerei	22	23	22	899	956	946
Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	9	9	9	} 318	316	326
Ofen- und Herdsetzerei	1	1	1			
Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	**906**	**929**	**950**	**34 923**	**36 422**	**37 857**

C. Energieversorgung

Begriffsbestimmungen:

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familienangehörige (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind).

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Löhne und Gehälter: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Anmerkungen zu einzelnen Tabellen:

In Tabelle 1 werden die Ergebnisse der monatlichen Betriebserhebung in der Energie- und Wasserversorgung dargestellt. Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe von Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung, der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200000 m³ und mehr, sofern vorgenannte Unternehmen mindestens 20 tätige Personen aufweisen. Die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit, in der Regel gemessen an der Beschäftigtenzahl.

Die Tabelle 3 enthält die gesamte Gasdarbietung aus bayerischer Gewinnung/Erzeugung und aus Einfuhr sowie die Gasabgabe der Gasversorgungsunternehmen an die verschiedenen Abnehmergruppen. Zu den Gasversorgungsunternehmen zählen Ortsgasversorgungsunternehmen, Ferngasgesellschaften und Erdgasgewinnungsunternehmen, soweit diese Gas an Letztverbraucher liefern.

In Tabelle 4 wird das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität dargestellt, wobei sich die Angaben auf Kraftwerke der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen, Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sowie Kraftwerke der Deutschen Bundesbahn beziehen.

1. Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in den Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 1980

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)

Hauptbeteiligte Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiterstunden	Löhne und Gehälter		
		insgesamt	davon			insgesamt	davon	
			Arbeiter	Angestellte			Löhne	Gehälter
	Monatsdurchschnitt				1000 Std.	1000 DM		
Elektrizitätsversorgung	155	35 728	20 180	15 548	34 213	1 329 004	656681	672 323
Gasversorgung	27	2 138	969	1 169	1 672	77 998	31 797	46 201
Fernwärmeversorgung	8	63	51	12	100	2 497	1 919	578
Wasserversorgung	36	1 443	793	650	1 498	48 982	24 636	24 346
Insgesamt 1980	**226**	**39 372**	**21993**	**17 379**	**37 483**	**1 458 481**	**715 033**	**743448**
1979	206	38 949	21 867	17 082	38 168	1 343 324	667 833	675 491
1978	201	38 276	21 518	16 758	37 646	1 249 913	623 959	625 954
1977	201	38 314	21 829	16 485	38 205	1 173 302	593 061	580 241

2. Öffentliche Elektrizitäts- und Gasversorgungsunternehmen 1965, 1970, 1975 und seit 1978

Bezeichnung	Einheit	1965	1970	1975	1978	1979	1980
Öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen							
Unternehmen[1]	Anzahl	675	602	535	495	553	524
Stromabsatz im Inland	Mill. kWh	32 245	49 016	64 390	73 932	78 271	81 777
Erlös hierfür[2]	Mill. DM	2 589	3 523	6 653	8 498	9 038	9 900
dav. an Wiederverkäufer[3]	Mill. kWh	16 328	24 729	32 159	36 182	38 165	40 354
	Mill. DM	889	1 212	2 275	3 035	3 259	3 765
an Sonderabnehmer	Mill. kWh	9 979	14 855	18 026	21 126	22 784	23 347
	Mill. DM	766	1 020	1 833	2 382	2 575	2 740
an Tarifabnehmer	Mill. kWh	5 938	9 432	14 205	16 624	17 322	18 076
	Mill. DM	934	1 291	2 545	3 081	3 204	3 395
Stromabsatz an das Ausland	Mill. kWh	90	223	274	174	183	164
Erlös hierfür	Mill. DM	1	5	10	7	8	7
Öffentliche Gasversorgungsunternehmen[4]							
Gaserzeugerwerke[1]	Anzahl	18	20	15	6	6	2
Gasverteilerwerke[1]	Anzahl	45	44	50	63	63	68
Absatz von Stadt-, Fern- und unverändertem Erdgas[5]	Mill. m³	853,7	2 121,3	6 062,3	8 381,9	9 039,3	9 659,7
Erlös hierfür[2]	Mill. DM	221,2	358,5	1 044,9	1 707,0	1 936,8	2 844,1
dav. an Wiederverkäufer	Mill. m³	212,8	577,1	2 412,7	3 374,3	3 588,4	3 946,8
	Mill. DM	30,7	68,8	301,5	559,0	622,9	989,7
an Sonderabnehmer[6]	Mill. m³	375,2	1 164,0	3 152,7	5 007,6	5 451,0	5 712,9
	Mill. DM	61,6	142,9	534,3	1 148,0	1 313,9	1 854,4
an Tarifabnehmer[6]	Mill. m³	265,7	380,2	496,9	.	.	.
	Mill. DM	128,9	146,8	209,1	.	.	.

[1] Jeweils am Jahresende. – [2] Seit 1968 ohne Mehrwertsteuer. – [3] Einschl. Lieferungen an Pumpspeicher und sonstige Abgabe ohne Verrechnung. – [4] Ortsgasversorgungsunternehmen, Ferngasgesellschaften und Raffinerie mit Normgaserzeugung. – [5] Alle Angaben mit dem Brennwert (H_0) 35,169 MJ/m³. – [6] Ab 1977 keine Aufteilung der Endverbraucher nach Sonder- und Tarifabnehmer.

3. Gasversorgung 1965, 1970, 1975 und seit 1978

Gasaufkommen und Gasverwendung	1965		1970		1975		1978		1979		1980	
	Mill. m^3 [1]	%	Mill. m^3 [1]	%	Mill. m^3 [1]	%	Mill. m^3 [1]	%	Mill. m^3 [1]	%	Mill. m^3 [1]	%
Stadtgaserzeugung	266	*29,0*	337	*15,6*	90	*2,0*	21	*0,4*	17	*0,2*	11	*0,2*
dav. aus Kohle	133	*14,5*	91	*4,2*	7	*0,2*	–	–	–	–	–	–
aus flüssigen Brennstoffen	62	*6,8*	185	*8,6*	60	*1,3*	21	*0,4*	17	*0,2*	11	*0,2*
aus Erdgas	71	*7,7*	61	*2,8*	23	*0,5*	–	–	–	–	–	–
Erdgas aus Bayern	450	*49,0*	1 332	*61,5*	809	*17,7*	795	*12,7*	616	*9,2*	500	*7,4*
Klärgas	6	*0,7*	2	*0,1*	2	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	0	*0,0*
Raffinieriegas	49	*5,3*	253	*11,7*	153	*3,4*	219	*3,5*	219	*3,3*	164	*2,5*
Bezug von anderen Ländern	147	*16,0*	241	*11,1*	3 263	*71,4*	4 885	*78,2*	5 490	*81,8*	5 540	*82,6*
Speicherentnahme	–	–	–	–	250	*5,5*	326	*5,2*	371	*5,5*	492	*7,3*
Aufkommen bzw. Verwendung insgesamt	**918**	***100***	**2165**	***100***	**4 567**	***100***	**6 247**	***100***	**6 714**	***100***	**6 707**	***100***
Eigenverbrauch der Gaswerke	83	*9,0*	85	*3,9*	24	*0,5*	10	*0,2*	11	*0,2*	10	*0,1*
Verluste und Nichterfaßtes	29	*3,2*	37	*1,7*	70	*1,6*	193	*3,1*	148	*2,2*	100	*1,5*
Unterirdische Speicherung	–	–	35	*1,6*	274	*6,0*	348	*5,6*	423	*6,3*	507	*7,6*
Abgabe an andere Länder	1	*0,1*	6	*0,3*	10	*0,2*	16	*0,2*	15	*0,2*	19	*0,3*
Nutzbarer Verbrauch	805	*87,7*	2 002	*92,5*	4 189	*91,7*	5 680	*90,9*	6 117	*91,1*	6 071	*90,5*
dav. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	335	*36,5*	906	*41,9*	1 497	*32,8*	2 111	*33,8*	2 208	*32,9*	2 316	*34,5*
Elektrizitäts- und Fernheizwerke	146	*15,9*	542	*25,0*	1 687	*37,0*	2 090	*33,4*	2 283	*34,0*	1 933	*28,8*
Öffentliche Einrichtungen	2	*0,2*	64	*3,0*	170	*3,7*	232	*3,7*	255	*3,8*	295	*4,4*
Haushalte	210	*22,9*	371	*17,1*	618	*13,5*	917	*14,7*	997	*14,8*	1 093	*16,3*
Handel und Gewerbe	76	*8,3*	109	*5,0*	202	*4,4*	254	*4,1*	295	*4,4*	342	*5,1*
Straßenbeleuchtung [2]	6	*0,6*	4	*0,2*	2	*0,0*	–	–	–	–	–	–
Heizwerke und Heizzentralen	–	–	–	–	–	–	42	*0,7*	41	*0,6*	46	*0,7*
Sonstige Verbraucher	30	*3,3*	6	*0,3*	13	*0,3*	34	*0,5*	38	*0,6*	46	*0,7*

[1] 1 m^3 = 9,769 kWh = 35,169 MJ. – [2] Ab 1978 in „Öffentliche Einrichtungen" enthalten.

4. Elektrizitätsversorgung 1965, 1970, 1975 und seit 1978

Elektrizitätsaufkommen und -verwendung	1965		1970		1975		1978		1979		1980	
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%
Erzeugung												
der Öffentlichen Kraftwerke	15 437	*68,9*	24 996	*77,0*	32 111	*78,9*	35 848	*75,8*	37 002	*75,0*	36 020	*71,8*
dav. mit Wasserkraft	7 830	*34,9*	8 888	*27,4*	8 589	*21,1*	8 996	*19,0*	9 097	*18,4*	9 227	*18,4*
mit Wärmekraft	7 607	*34,0*	16 108	*49,6*	23 522	*57,8*	26 852	*56,8*	27 905	*56,6*	26 793	*53,4*
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	3 854	*17,2*	4 782	*14,7*	4 137	*10,2*	4 445	*9,4*	4 476	*9,1*	4 145	*8,3*
dav. mit Wasserkraft	899	*4,0*	960	*3,0*	854	*2,1*	826	*1,7*	809	*1,7*	737	*1,5*
mit Wärmekraft	2 955	*13,2*	3 822	*11,7*	3 283	*8,1*	3 619	*7,7*	3 667	*7,4*	3 408	*6,8*
der Bundesbahn [1]	859	*3,8*	1 137	*3,5*	1 113	*2,7*	1 137	*2,4*	1 223	*2,5*	1 198	*2,4*
dav. mit Wasserkraft	404	*1,8*	762	*2,3*	917	*2,2*	1 019	*2,2*	1 037	*2,1*	1 007	*2,0*
mit Wärmekraft	455	*2,0*	375	*1,2*	196	*0,5*	118	*0,2*	186	*0,4*	191	*0,4*
Erzeugung insgesamt	**20 150**	***89,9***	**30 915**	***95,2***	**37 361**	***91,8***	**41 430**	***87,6***	**42 701**	***86,6***	**41 363**	***82,5***
dav. mit Wasserkraft	9 133	*40,7*	10 610	*32,7*	10 360	*25,4*	10 841	*22,9*	10 943	*22,2*	10 971	*21,9*
mit Wärmekraft	11 017	*49,2*	20 305	*62,5*	27 001	*66,4*	30 589	*64,7*	31 758	*64,4*	30 392	*60,6*
Bezugs-/Abgabesaldo mit anderen Ländern	**2 262**	***10,1***	**1 538**	***4,8***	**3 332**	***8,2***	**5 848**	***12,4***	**6 586**	***13,4***	**8 794**	***17,5***
Aufkommen bzw. Verwendung insgesamt	**22 412**	***100***	**32 453**	***100***	**40 693**	***100***	**47 278**	***100***	**49 287**	***100***	**50 157**	***100***
Eigenverbrauch der Kraftwerke	940	*4,2*	1 447	*4,4*	1 821	*4,5*	1 913	*4,0*	1 931	*3,9*	1 880	*3,8*
Pumpstromverbrauch	286	*1,3*	228	*0,7*	148	*0,3*	125	*0,3*	189	*0,4*	95	*0,2*
Verluste und Nichterfaßtes [2]	1 661	*7,4*	2 486	*7,7*	2 482	*6,1*	2 963	*6,3*	2 666	*5,4*	2 371	*4,7*
Nutzbarer Verbrauch in Bayern	19 525	*87,1*	28 292	*87,2*	36 242	*89,1*	42 277	*89,4*	44 501	*90,3*	45 811	*91,3*
dav. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 738	*52,4*	15 789	*48,6*	16 856	*41,4*	19 034	*40,3*	20 037	*40,6*	20 171	*40,2*
Haushalte	2 972	*13,2*	5 385	*16,6*	8 858	*21,8*	10 668	*22,5*	11 189	*22,7*	11 927	*23,8*
Handel und Gewerbe	1 866	*8,3*	2 813	*8,7*	4 507	*11,1*	5 306	*11,2*	5 309	*10,8*	5 496	*11,0*
Bundesbahn und sonstiger Verkehr	1 230	*5,5*	1 500	*4,6*	1 784	*4,4*	2 066	*4,4*	2 277	*4,6*	2 380	*4,7*
Öffentliche Einrichtungen	978	*4,4*	1 652	*5,1*	2 664	*6,5*	3 355	*7,1*	3 781	*7,7*	3 892	*7,7*
Landwirtschaft	741	*3,3*	1 153	*3,6*	1 573	*3,9*	1 848	*3,9*	1 908	*3,9*	1 945	*3,9*

[1] Einschl. Erzeugung der in öffentlichen Werken installierten 16⅔-Hertz-Fahrstromgeneratoren und einschl. Drehstromerzeugung. – [2] Einschl. Verlust im Umformwerk Nürnberg der Deutschen Bundesbahn und einschl. Differenz zwischen den Meldungen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes sowie der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen über die Einspeisung in das öffentliche Netz.

5. Energieverbrauch des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes 1980

(Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

Hauptgruppe Ausgewählte Gruppe	Kohle	Heizöl		Strombezug aus dem öffentl. Netz	Stromverbrauch insgesamt	Gas
		leicht	schwer			
	t[1])	t		1 000 kWh		1000 m³
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[2])	**865002**	**239150**	**2 052 185**	**8 368 227**	**11 531 371**	**1 143 131**
Mineralölverarbeitung	–	1 576	256546	459598	647 401	135049
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	87 068	118103	670167	1 403 335	1 444 277	185 268
Eisenschaffende Industrie	440577	6 332	80 107	712429	812540	3
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	14 316	16 354	10 853	1 492792	1 519 353	4 754
Chemische Industrie	255753	46 994	450 173	3 114 897	4 325 487	561008
Holzbearbeitung	8 516	18 320	73 719	254 837	319003	4 178
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	25 390	1 651	469 257	500907	1 987 432	195768
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**66 116**	**302 032**	**175 293**	**4 267929**	**4 443 501**	**352448**
Maschinenbau	26 902	84 733	69 957	1 041 898	1 162 922	92542
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	13 330	45 368	35 623	1 012599	1 038 127	152690
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	14 413	80 230	44 154	1 343926	1 359677	45 431
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**95 724**	**198285**	**325 329**	**2 777 200**	**3 127920**	**408077**
Feinkeramik	2 700	15 800	14 363	179 423	185281	129 900
Herstellung und Verarbeitung von Glas	–	28 374	88 934	336 534	337 949	144 509
Herstellung von Kunststoffwaren	1 399	24 263	23 701	616 502	624 763	12 565
Textilgewerbe	58 113	38 530	128 352	796751	1 020943	87 578
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**40 897**	**206028**	**374 752**	**1 047 089**	**1 317 572**	**186021**
Insgesamt	**1 067 739**	**945495**	**2 927 559**	**16460 445**	**20 420364**	**2 089 677**
Bundesgebiet[3])	41 388 964	5 017 039	18 117 316	.	169 127 322	28 996 176

[1]) Heizwert = 29,3076 GJ/t. – [2]) Einschl. Bergbau. – [3]) Vorläufiges Ergebnis.

6. Anzahl und Elektrizitätserzeugung der Stromerzeugungsanlagen[1]) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen seit 1977

Bezeichnung	Einheit	Wirtschaftszweig							
		Chemische Industrie	Metallbe- und -verarbeitung	Papiererzeugung und -verarbeitung, Druckereien	Textilgewerbe	Ernährungsgewerbe	Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	Übrige Wirtschaftszweige[2])	insgesamt
1977									
Erzeugungsanlagen	Anzahl	19	15	25	29	18	8	22	136
Erzeugung	Mill. kWh	1 485,2	276,3	1 615,8	317,8	304,7	27,7	308,2	4 335,7
dav. aus Wasser	Mill. kWh	506,1	15,9	79,9	124,0	.	–	.	764,7
Kohle	Mill. kWh	.	19,6	37,4	71,0	31,6	.	.	276,5
Heizöl	Mill. kWh	292,6	154,5	1 157,6	111,0	236,6	8,5	144,8	2 105,6
Gas	Mill. kWh	575,2	84,5	285,4	11,7	.	.	.	1 027,7
Sonstiges[3])	Mill. kWh	.	1,8	55,5	0,1	0,1	0	85,8	161,2
1978									
Erzeugungsanlagen	Anzahl	20	16	26	29	20	8	22	141
Erzeugung	Mill. kWh	1 479,6	302,0	1 599,8	319,7	308,3	29,4	305,0	4 343,8
dav. aus Wasser	Mill. kWh	501,4	16,4	85,8	129,9	12,1	–	37,6	783,2
Kohle	Mill. kWh	64,5	21,5	53,8	66,1	28,0	.	.	251,5
Heizöl	Mill. kWh	362,2	145,2	1 142,3	108,0	240,3	9,7	151,7	2 159,4
Gas	Mill. kWh	535,6	117,2	235,7	15,5	27,7	.	.	960,6
Sonstiges[3])	Mill. kWh	15,9	1,7	82,2	0,2	0,2	0	88,9	189,1
1979									
Erzeugungsanlagen	Anzahl	20	16	26	29	20	8	22	141
Erzeugung	Mill. kWh	1 471,4	295,0	1 584,7	313,5	317,8	29,0	341,9	4 353,3
dav. aus Wasser	Mill. kWh	551,6	14,9	81,4	128,0	10,3	–	38,1	824,3
Kohle	Mill. kWh	50,6	18,6	47,5	67,0	25,0	.	.	227,5
Heizöl	Mill. kWh	323,8	107,4	1 063,2	84,9	255,7	9,6	145,4	1 990,0
Gas	Mill. kWh	526,5	152,3	313,9	33,4	26,7	.	.	1 116,1
Sonstiges[3])	Mill. kWh	18,9	1,8	78,7	0,2	0,1	0	95,7	195,4

[1]) Stromerzeugungsanlagen mit einer Elektrizitätserzeugung von mindestens 100 000 kWh im September des jeweiligen Vorjahres. – [2]) U.a. Bergbau, NE-Metallerzeugung und NE-Metallhalbzeugwerke, Mineralölverarbeitung. – [3]) U.a. Diesel, Holz, Holzabfälle.

D. Handwerk

In die **Handwerkszählung 1977** einbezogen wurden gemäß 2 des Gesetzes über die Handwerkszählung 1977 (Handwerkszählungsgesetz 1977) vom 10. August 1976 (BGBl I S. 2125) alle natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften, die in die Handwerksrolle eingetragen waren. Demzufolge wurden auch Unternehmen erfaßt, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht im Handwerk, sondern z. B. im Einzelhandel lag. Stichtag für die Festlegung des Berichtskreises war der 31. März 1977. Befragt wurden sowohl Unternehmen selbständiger Handwerker als auch handwerkliche Nebenbetriebe eines Unternehmens der Industrie, des Handels oder eines sonstigen Wirtschaftsbereiches. In den Zählungsergebnissen erscheinen – wenn nicht anders vermerkt – nur Angaben für handwerkliche Unternehmen einschließlich Nebenbetriebe, soweit sie am 31. März 1977 tatsächlich gearbeitet und das ganze Jahr 1976 bestanden haben (Volljahresmelder).

Als **Beschäftigte** im Handwerk gelten – mit Ausnahme der nichterfaßten Heimarbeiter – alle tätigen Inhaber und unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen sowie alle sonstigen Personen, die am 30. September 1976 in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zu einem Handwerksunternehmen oder handwerklichen Nebenbetrieb standen.

Als **Umsatz** war im Rahmen der Handwerkszählung 1977 der Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1976 (sog. Vorjahresumsatz) nachzuweisen, wobei im Gegensatz zu früheren Erhebungen auch der landwirtschaftliche Umsatz einzubeziehen war. Der Gesamtumsatz umfaßte demnach sowohl den Umsatz aus handwerklicher Tätigkeit (Herstellung, Montage, Dienstleistung), als auch den Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichthandwerklichen Tätigkeiten. In den folgenden Tabellen nachgewiesen ist, soweit nicht anders vermerkt, der Umsatz einschließlich Umsatzsteuer.

Die fachliche Gliederung der Handwerkszählung 1977 erfolgte nach der für die Zwecke der Zählung revidierten „Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977", die auf der Grundsystematik von 1961 beruht. Darüber hinaus wurde die Handwerkszählung 1977 – wie bisher – zusätzlich nach der Systematik der Gewerbezweige aufbereitet.

Die **vierteljährliche Handwerksberichterstattung** wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk vom 12. 8. 1960 (BGBl I S. 689) i. d. F. der Bek. vom 30. 5. 1980 (BGBl I S. 648) zur laufenden Beobachtung dieses Wirtschaftsbereiches durchgeführt. In diese Stichprobenerhebung sind rund 5% aller Handwerksunternehmen verschiedener Art und Größe einbezogen, die vierteljährlich nach der Zahl der Beschäftigten sowie dem Wert des Gesamtumsatzes befragt werden. Die Ergebnisse sind auf der Basis 1976 = 100 als Meßzahlen dargestellt.

1. Handwerksunternehmen, Beschäftigte und Vorjahresumsatz 1956, 1968 und 1977 nach Regierungsbezirken, Gewerbegruppen bzw. Beschäftigtengrößenklassen

– Ergebnisse der Handwerkszählungen am 31. Mai 1956, 31. März 1968 und 31. März 1977, Gebietsstand 1. Januar 1981 –

Gebiet Gewerbegruppe Beschäftigtengrößenklassen	Unternehmen (einschl. handwerklicher Nebenbetriebe)			Beschäftigte			Umsatz in Millionen DM		
	1956	1968	1977	1956	1968	1977	1955	1967	1976
Nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	49 036	39 021	32 967	229697	265475	256629	2 754	9 415	17 226
Niederbayern	19283	14 434	11 292	67 820	85 458	85 594	703	2 579	6 127
Oberpfalz	15 529	11 837	9 415	62 732	77 301	74 337	673	2 347	4 939
Oberfranken	19 804	14 661	11 358	81 937	88 771	84771	995	2 788	5 527
Mittelfranken	23 919	18 379	13 976	110 985	117 950	110 335	1 396	3 796	7 487
Unterfranken	19 557	15 370	11 383	77 554	91 158	80 158	908	2 978	5 545
Schwaben	26 784	19 744	15 313	110009	124 621	117647	1 370	4 476	8 630
Bayern	**173 912**	**133446**	**105 704**	**740 734**	**850 734**	**809471**	**8 799**	**28 379**	**55 481**
Bundesgebiet	784328	614 864	494 246	3 823 037	4 088 260	3 906 647	49324	142064	276402
Anteil Bayerns am Bund in %	*22,2*	*21,7*	*21,4*	*19,4*	*20,8*	*20,7*	*17,8*	*20,0*	*20,1*
Nach Gewerbegruppen									
Bau- und Ausbaugewerbe	22 431	21 223	19 027	232154	283 769	239324	1 893	8 066	13 765
Metallgewerbe	32896	32 337	31 878	158152	238567	253 309	2 346	9 493	21 154
Holzgewerbe	20 243	14 966	10 526	64 764	56 553	52 816	613	1 824	3 437
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	52 276	26 154	12 511	104 332	63 769	40 276	755	1 352	2 031
Nahrungsmittelgewerbe	28 237	22 605	17 407	109604	112276	105914	2 617	5 802	11 008
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	11 834	11 458	10 464	48 299	69074	93 685	275	903	2 272
Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Gewerbe	5 995	4 703	3 891	23 427	26 726	24 147	300	939	1 814
Nach Beschäftigtengrößenklassen									
Unternehmen mit ... Beschäftigten									
1	68228	40031	23 002	68228	40 031	23 002	343	586	823
2 bis 4	69232	50 818	40 017	187 398	141523	113 348	2 142	4 218	6 735
5 bis 9	23730	26 408	24 293	149 611	173 422	157 608	2 118	5 653	10 341
10 bis 19	7 864	9 054	11 262	103142	122448	149 254	1 459	4 188	10 769
20 bis 49	3 556	5 089	5 259	104852	150308	154 633	1 329	5 390	11 968
50 bis 99	921	1 378	1 292	62 716	94 669	87 630	727	3 485	6 798
100 und mehr	381	668	579	64 785	128 333	123996	681	4 858	8 047

2. Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks seit 1978 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnis der repräsentativen vierteljährlichen Handwerksberichterstattung –

Wirtschaftsabteilung Ausgewählte Wirtschaftszweige	1978				1979				1980			
	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
Beschäftigte[1]) (Ende September 1976 = 100)												
Verarbeitendes Gewerbe	*97,6*	*98,1*	*100,8*	*100,8*	*98,4*	*97,8*	*104,3*	*104,4*	*101,5*	*100,7*	*103,5*	*102,4*
Schlosserei, Schmiederei u. ä.	*90,2*	*91,8*	*93,3*	*93,4*	*90,2*	*88,8*	*102,4*	*100,5*	*98,2*	*99,2*	*103,5*	*101,3*
Maschinenbau	*96,2*	*95,7*	*98,2*	*99,0*	*98,4*	*97,9*	*109,9*	*112,6*	*111,2*	*110,4*	*113,5*	*112,6*
Rep. von Kfz. und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen	*98,3*	*98,4*	*103,1*	*103,3*	*100,9*	*100,1*	*107,7*	*108,3*	*101,7*	*100,1*	*102,0*	*100,9*
Elektrotechnik	*85,1*	*86,3*	*88,7*	*88,5*	*84,9*	*85,2*	*99,5*	*109,4*	*108,3*	*107,6*	*109,9*	*107,2*
Feinmechanik, Optik	*100,8*	*100,3*	*102,3*	*101,9*	*99,8*	*99,9*	*105,0*	*107,8*	*105,5*	*105,3*	*107,3*	*108,3*
Herst. von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilbauten)	*97,3*	*97,5*	*100,2*	*100,9*	*99,5*	*101,1*	*105,6*	*105,9*	*103,4*	*103,2*	*109,1*	*107,5*
Herst. von Holzmöbeln u. s. Holzwaren	*97,8*	*97,7*	*100,0*	*100,5*	*97,5*	*96,2*	*105,6*	*105,9*	*104,5*	*101,7*	*104,1*	*104,9*
Druckerei	*102,3*	*102,5*	*104,9*	*104,5*	*107,4*	*105,1*	*108,9*	*106,6*	*104,3*	*105,2*	*105,6*	*98,2*
Bekleidungsgewerbe	*96,3*	*95,3*	*96,7*	*97,2*	*95,4*	*92,0*	*98,8*	*98,4*	*93,7*	*89,8*	*92,9*	*93,4*
Herstellung von Backwaren	*104,9*	*106,0*	*109,2*	*108,4*	*105,6*	*105,4*	*109,7*	*108,1*	*105,6*	*105,9*	*108,6*	*108,1*
Fleischverarbeitung (o.Talgschmelz.)	*103,9*	*103,9*	*106,7*	*107,0*	*103,2*	*101,1*	*105,1*	*104,2*	*101,9*	*100,5*	*103,9*	*102,8*
Baugewerbe	*92,5*	*99,7*	*102,1*	*95,7*	*94,4*	*98,8*	*101,9*	*102,1*	*99,2*	*102,1*	*105,1*	*101,9*
Hoch- und Tiefbau (o. a. Schwerp.)	*82,5*	*94,4*	*96,9*	*79,8*	*79,5*	*84,6*	*86,7*	*85,0*	*82,3*	*87,5*	*89,2*	*81,6*
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	*102,9*	*114,3*	*115,5*	*108,9*	*106,5*	*113,1*	*116,4*	*115,4*	*110,3*	*115,7*	*118,7*	*114,8*
Stukkateur, Gipserei, Verputzerei	*82,9*	*84,5*	*84,9*	*83,0*	*80,7*	*83,3*	*85,9*	*94,4*	*92,0*	*94,9*	*94,9*	*91,0*
Fertigteilbau im Hochbau, Tiefbau, Gerüstbau, Fassadenreinigung	*98,6*	*115,3*	*117,1*	*92,9*	*88,7*	*99,5*	*101,5*	*104,4*	*103,4*	*111,6*	*112,0*	*105,8*
Zimmerei, Dachdeckerei	*89,1*	*91,3*	*94,6*	*88,3*	*88,3*	*90,2*	*93,2*	*96,0*	*94,2*	*96,3*	*99,9*	*99,8*
Klempnerei, Gas- und Wasserinstall.	*97,7*	*98,5*	*101,8*	*90,2*	*90,6*	*89,7*	*92,8*	*91,8*	*90,9*	*89,7*	*91,9*	*92,0*
Install. von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	*81,6*	*82,0*	*86,1*	*109,3*	*107,4*	*110,5*	*116,8*	*120,1*	*119,9*	*118,0*	*123,2*	*123,7*
Elektroinstallation	*92,3*	*91,8*	*95,6*	*95,3*	*94,0*	*95,6*	*99,5*	*99,9*	*98,5*	*97,6*	*101,3*	*100,1*
Malergewerbe, Tapetenkleberei	*91,5*	*98,9*	*102,1*	*98,9*	*97,1*	*101,8*	*105,0*	*103,9*	*99,1*	*100,9*	*104,9*	*101,4*
Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei	*84,0*	*89,2*	*90,5*	*90,7*	*89,8*	*93,8*	*96,3*	*95,5*	*91,8*	*92,8*	*97,9*	*99,0*
Handel	*98,2*	*97,8*	*101,3*	*101,3*	*99,9*	*100,1*	*102,2*	*101,7*	*106,2*	*104,3*	*106,7*	*106,0*
Einzelhandel	*98,1*	*97,7*	*101,3*	*101,3*	*99,8*	*100,1*	*102,1*	*101,6*	*106,6*	*104,6*	*107,1*	*106,3*
Dienstleistungen	*105,7*	*106,3*	*108,8*	*109,4*	*111,4*	*112,9*	*115,9*	*115,6*	*118,3*	*119,4*	*126,4*	*126,4*
Wäscherei, Reinigung	*97,1*	*98,0*	*96,9*	*95,1*	*98,1*	*99,1*	*99,2*	*98,4*	*96,9*	*96,6*	*96,4*	*93,6*
Friseurgewerbe	*94,0*	*93,4*	*95,4*	*95,3*	*92,7*	*91,5*	*94,8*	*94,4*	*93,2*	*94,2*	*95,6*	*94,8*
Gebäudereinigung (ohne Fassadenr.)	*116,3*	*117,7*	*121,1*	*122,8*	*128,7*	*132,4*	*135,8*	*135,7*	*142,6*	*144,0*	*157,3*	*158,7*
Handwerk insgesamt	*96,6*	*99,7*	*102,3*	*99,9*	*98,5*	*100,2*	*104,6*	*104,6*	*103,0*	*103,8*	*107,1*	*105,4*
Gesamtumsatz[2]) (Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100)												
Verarbeitendes Gewerbe	*96,8*	*112,3*	*113,5*	*131,6*	*107,8*	*126,0*	*120,2*	*142,2*	*118,6*	*131,3*	*131,2*	*149,5*
Schlosserei, Schmiederei u. ä.	*80,3*	*98,1*	*108,3*	*142,6*	*88,0*	*128,4*	*130,0*	*170,4*	*115,0*	*140,1*	*152,3*	*190,3*
Maschinenbau	*92,2*	*116,6*	*110,2*	*130,7*	*102,4*	*126,9*	*123,3*	*157,5*	*136,6*	*154,2*	*149,7*	*168,0*
Rep. von Kfz. und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen	*114,1*	*140,2*	*127,6*	*136,8*	*136,2*	*164,5*	*131,2*	*145,0*	*133,4*	*152,4*	*140,0*	*146,8*
Elektrotechnik	*78,6*	*91,3*	*96,3*	*114,8*	*100,2*	*103,7*	*128,6*	*167,5*	*138,3*	*159,2*	*147,9*	*165,6*
Feinmechanik, Optik	*102,1*	*119,9*	*114,1*	*132,7*	*114,0*	*129,4*	*121,3*	*156,1*	*135,8*	*140,0*	*133,3*	*159,2*
Herst. von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilbauten)	*80,7*	*104,6*	*117,8*	*162,0*	*101,5*	*144,9*	*117,4*	*161,9*	*111,1*	*144,2*	*150,6*	*189,4*
Herst. von Holzmöbeln u. s. Holzwaren	*95,5*	*113,2*	*107,3*	*140,5*	*104,6*	*123,9*	*115,5*	*158,7*	*125,6*	*141,0*	*136,5*	*174,9*
Druckerei	*104,8*	*117,1*	*115,9*	*131,7*	*128,0*	*148,6*	*139,5*	*159,2*	*146,6*	*151,7*	*156,2*	*156,5*
Bekleidungsgewerbe	*100,5*	*87,5*	*108,0*	*160,6*	*108,9*	*92,4*	*120,5*	*179,4*	*129,6*	*110,9*	*118,0*	*187,2*
Herstellung von Backwaren	*106,0*	*113,0*	*117,0*	*121,9*	*115,2*	*117,9*	*126,1*	*124,7*	*116,8*	*124,0*	*126,8*	*129,7*
Fleischverarbeitung (o.Talgschmelz.)	*100,2*	*107,7*	*110,6*	*114,7*	*103,3*	*108,2*	*111,5*	*116,9*	*105,2*	*108,0*	*111,6*	*117,3*
Baugewerbe	*68,8*	*87,4*	*104,7*	*156,1*	*72,0*	*126,7*	*120,1*	*163,2*	*94,0*	*128,9*	*155,1*	*204,7*
Hoch- und Tiefbau (o. a. Schwerp.)	*68,7*	*70,3*	*91,4*	*131,8*	*46,7*	*94,9*	*114,9*	*138,7*	*69,8*	*94,9*	*129,0*	*174,1*
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	*66,7*	*85,4*	*109,0*	*166,6*	*66,7*	*150,1*	*142,2*	*185,4*	*95,3*	*148,2*	*184,7*	*237,0*
Stukkateur, Gipserei, Verputzerei	*66,4*	*80,9*	*101,9*	*168,8*	*69,2*	*137,8*	*120,9*	*181,5*	*99,7*	*137,6*	*156,3*	*212,1*
Fertigteilbau im Hochbau, Tiefbau, Gerüstbau, Fassadenreinigung	*79,8*	*107,7*	*133,5*	*196,1*	*58,8*	*116,3*	*147,6*	*190,2*	*89,8*	*138,8*	*182,6*	*241,8*
Zimmerei, Dachdeckerei	*46,6*	*78,3*	*86,5*	*138,4*	*63,1*	*114,9*	*92,8*	*152,1*	*97,0*	*137,0*	*168,2*	*209,8*
Klempnerei, Gas- und Wasserinstall.	*71,6*	*91,9*	*104,9*	*145,3*	*79,4*	*115,4*	*90,9*	*133,7*	*83,7*	*115,0*	*113,6*	*162,8*
Install. von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	*64,9*	*76,4*	*93,7*	*175,7*	*100,0*	*143,0*	*130,6*	*186,7*	*125,6*	*144,8*	*168,3*	*224,7*
Elektroinstallation	*85,9*	*98,0*	*102,5*	*154,5*	*98,5*	*129,4*	*105,1*	*149,8*	*111,6*	*125,3*	*134,3*	*191,8*
Malergewerbe, Tapetenkleberei	*70,2*	*116,5*	*128,3*	*166,8*	*87,5*	*151,1*	*129,9*	*176,2*	*102,0*	*143,7*	*164,9*	*197,8*
Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei	*65,5*	*99,4*	*113,0*	*149,5*	*82,1*	*134,8*	*105,4*	*156,6*	*93,8*	*121,7*	*141,5*	*187,8*
Handel	*101,8*	*121,0*	*108,2*	*124,5*	*115,4*	*139,8*	*107,3*	*121,2*	*122,0*	*130,7*	*118,0*	*133,9*
Einzelhandel	*101,8*	*121,1*	*108,2*	*124,5*	*115,5*	*139,9*	*107,3*	*121,3*	*122,8*	*131,6*	*118,8*	*134,7*
Dienstleistungen	*102,6*	*113,3*	*115,8*	*120,0*	*114,9*	*125,6*	*124,9*	*130,8*	*124,2*	*134,9*	*141,6*	*147,3*
Wäscherei, Reinigung	*93,5*	*110,5*	*103,3*	*104,9*	*106,1*	*121,0*	*112,5*	*115,7*	*109,7*	*123,4*	*119,8*	*125,7*
Friseurgewerbe	*100,7*	*108,0*	*108,1*	*114,4*	*106,7*	*111,5*	*110,1*	*110,6*	*107,1*	*117,0*	*119,0*	*121,3*
Gebäudereinigung (ohne Fassadenr.)	*110,0*	*117,7*	*124,7*	*130,4*	*132,7*	*144,5*	*146,2*	*154,5*	*152,7*	*159,7*	*172,9*	*186,3*
Handwerk insgesamt	*88,3*	*105,3*	*109,6*	*138,3*	*97,2*	*128,7*	*118,0*	*145,2*	*111,0*	*130,5*	*137,4*	*165,5*

[1]) Von selbständigen Handwerksunternehmen (ohne Nebenbetriebe) Stand jeweils am Ende des Vierteljahres. – [2]) Von selbständigen Handwerksunternehmen (ohne Nebenbetriebe) ohne Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer).

XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich sowohl auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird, als auch auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden. Nichtwohnbauten ohne Wohnraum sind bis zu einem Volumen von 350 m^3 Rauminhalt oder 25000 DM veranschlagte Kosten nicht einbezogen.

Die Statistik der Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau (Bewilligungsstatistik) erstreckt sich auf Bauvorhaben von Wohnraum, die mit Mitteln öffentlicher Haushalte im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus gefördert werden. Die Bewilligungsstatistik ist durch das Zweite Wohnungsbaugesetz i.d.F. der Bek vom 30. Juli 1980 (BGBl I S. 1086) angeordnet. Öffentliche Mittel im Sinne dieses Gesetzes sind Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie die nach dem Lastenausgleichsgesetz für die Wohnraumhilfe bestimmten Mittel des Ausgleichsfonds. Man unterscheidet zwei Arten der Wohnungsbauförderung: Im ersten Förderungsweg wird der Wohnungsbau für den nach § 25 II. WoBauG begünstigten Personenkreis gefördert. Dieser Förderungsweg umfaßt den traditionellen öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Im zweiten Förderungsweg werden mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, Bauvorhaben im Rahmen des steuerbegünstigten Wohnungsbaus auch für Personen mit höherem Einkommen gefördert. Die im zweiten Förderungsweg geförderten Wohnungen sind in der Regel nur Personen zu überlassen, die durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung freimachen, oder deren Gesamteinkommen die in § 25 II. WoBauG bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 40 vom Hundert übersteigt. Vollgeförderte reine Wohnungsbauten sind Bauvorhaben zur Errichtung neuer Gebäude, die ausschließlich Wohneinheiten enthalten, die mit Mitteln öffentlicher Haushalte für den sozialen Wohnungsbau gefördert sind. Teilgeförderte Bauvorhaben sind alle sonstigen Bauvorhaben, die außer den geförderten Wohneinheiten auch nichtgeförderte Wohneinheiten oder gewerblich oder landwirtschaftlich zu nutzende Räume enthalten. Die im Rahmen des ersten und zweiten Förderungsweges geförderten Bauvorhaben werden mit den Meldungen zur Bautätigkeitsstatistik zusammengeführt und dort bei den Baufertigstellungen als öffentlich gefördert ausgewiesen.

Der Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen wird mit Hilfe der Statistik über die Baufertigstellungen und der Abgänge auf der Basis der jeweils letzten Gebäude- und Wohnungszählung ermittelt. Der gegenwärtigen Fortschreibung liegen die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. 10. 1968 zugrunde.

Die Wohnungsstichprobe 1978 erstreckte sich auf 1% der Gebäude mit Wohnraum. Die Tabellen enthalten hochgerechnete Ergebnisse. Für hochgerechnete Ergebnisse unter 5000 erfolgt kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist. In den Tabellen sind sie durch einen Punkt in Klammern (.) ersetzt. Hochgerechnete Ergebnisse mit Werten zwischen 5000 und 10000 werden in Klammern gesetzt, da sie mit erheblichen Fehlern behaftet sein können. Eine Wohneinheit ist eine Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen Räumen, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen oder vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Zu den Wohneinheiten zählen Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Wohnungen sind Wohneinheiten mit Küche (bzw. Kochnische oder Kochschrank) in Gebäuden.

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung, z.B. Doppel-, Gruppen- und Reihenhäuser, jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind.

Wohnungen sind zu Wohnzwecken bestimmte, einzelne oder zusammenliegende Räume in Wohn- und Nichtwohngebäuden, welche die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Sie müssen stets eine Küche oder einen Raum mit Kochnische oder Kochschrank aufweisen.

Eigentümerwohnungen sind Wohnungen, die vom Eigentümer des Gebäudes bzw. der Wohnung (bei Eigentumswohnungen) selbst bewohnt werden.

Mietwohnungen sind Wohnungen, die sich nicht im Eigentum des Wohnungsinhabers befinden. Dabei ist es gleichgültig, ob für diese Wohnungen Miete gezahlt wird oder nicht.

Umbauter Raum wird entsprechend den Berechnungen nach Normblatt DIN 277 eingesetzt.

Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Nutzfläche (ohne Wohnfläche) ist derjenige Teil der Nettogrundrißfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276. Hierzu zählen die Kosten der Baukonstruktion, die Kosten der Installationen, deren betriebstechnische Anlagen sowie die Kosten für betriebliche Einbauten und für besondere Bauausführungen.

Heimplätze sind die vorgesehenen Bettenzahlen in den geförderten Wohnheimen.

Öffentliche Mittel sind Mittel aus öffentlichen Haushalten für den öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Zu ihnen zählen auch Mittel, die ohne über öffentliche Haushalte zu laufen, von der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Anstalt der Bayerischen Landesbank) global auf dem Kapitalmarkt beschafft und als öffentliche Baudarlehen eingesetzt werden. Dagegen zählen andere von der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt beschaffte Kapitalmarktmittel, die unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen eingesetzt werden, nicht zu den öffentlichen Mitteln.

Kapitalmarktmittel sind langfristige Finanzierungsmittel, die von Finanzierungsinstituten am Kapitalmarkt beschafft werden. Dazu gehören auch Mittel, die von der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt auf dem Kapitalmarkt beschafft und unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen zur Verfügung gestellt werden. Kapitalmarktmittel, die durch Annuitätshilfen oder Zuschüsse des Bundes oder Landes verbilligt bereitgestellt werden, sind als Darunterposition gesondert nachgewiesen.

Sonstige Mittel sind alle übrigen Finanzierungsmittel, die weder zu den Mitteln aus öffentlichen Haushalten noch zu den Kapitalmarktmitteln rechnen. Hierzu zählen neben der Eigenleistung des Bauherrn bzw. des künftigen Erwerbers die Arbeitgeberdarlehen und Arbeitgeberzuschüsse (einschl. der Wohnungsfürsorgemittel für Angehörige des öffentlichen Dienstes), die Aufbaudarlehen und die Hauptentschädigung nach dem Lastenausgleichsgesetz, sowie aus öffentlichen Haushalten direkt bereitgestellte Mittel (z.B. Mittel des Bundesjugendplanes, der Kriegsfolgehilfe und des Grünen Planes sowie Mittel der Bundesanstalt für Arbeit, soweit sie nicht zu den Arbeitgeberdarlehen gehören), Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen sowie sonstige Mittel, wie Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen u.ä.

Eigenleistung ist die Leistung des Bauherrn bzw. des künftigen Erwerbers, die zur Deckung der Gesamtkosten dient, namentlich Geldmittel, einschl. der auf Bausparverträgen angesparten Beträge, der Wert der Sach- und Arbeitsleistung, der Wert des eigenen Baugrundstücks sowie verwendeter Gebäudeteile.

Objektbezogene Beihilfen sind Beihilfen zur Deckung laufender Aufwendungen einschl. der für die Finanzierung zu entrichtenden Zinsen und Tilgungen.

Aufwendungszuschüsse sind nicht zurückzahlbare, befristete und meist degressiv gestaffelte Beihilfen zur Deckung laufender Aufwendungen.

Zinszuschüsse zur Verbilligung von Kapitalmarktmitteln dienen in der Regel – ähnlich wie die Aufwendungszuschüsse – einer befristeten und der Höhe nach gestaffelten Mieten- oder Lastenverbilligung.

1. Erteilte Baugenehmigungen seit 1978 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume[1] (einschl. Küchen)	Wohnfläche[2]	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte Baukosten insgesamt	Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- u. Nutzfläche
	Anzahl			1000 m²		1000 m³	1000 DM	DM
1978								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	35 370	35 370	220506	4 499	307	31 836	7 048 613	1 467
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9 483	18 966	90 616	1 852	121	11994	2 664 662	1 351
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	1 954	18 531	68705	1 404	141	7 443	1 739000	1 126
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	3 810	24 518	569	51	–	757 407	1 222
Wohngebäude insgesamt[3]	**46 807**	**76 677**	**404 345**	**8 324**	**620**	**51 273**	**12 209 682**	**1 365**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	136	734	2 942	58	5	300	83 330	1 323
Unternehmen	13112	26 454	125 221	2 518	142	13 922	3 235 837	1 216
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 942	6 119	27 734	531	18	2 854	675 003	1 230
Sonstige Wohnungsunternehmen	8 800	14 795	73 056	1 478	73	8 201	1 860 557	1 200
Private Haushalte	33559	49 489	276182	5 748	473	37051	8 890 515	1 429
Anstaltsgebäude[4]	89	52	167	4	176	916	276 289	1 535
Büro- und Verwaltungsgebäude	292	158	660	14	366	2 084	625 839	1 647
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5 106	139	790	16	1 477	8 519	637 077	427
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	3 765	1 227	5 228	115	3 186	18 989	2 290542	694
Schulgebäude	67	50	86	2	214	1 261	365 568	1 692
Sonstige Nichtwohngebäude	1 357	181	701	16	648	4 588	826 858	1 245
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	202	973	24	1 292	–	1 190 659	905
Nichtwohngebäude insgesamt	**10 676**	**2 009**	**8 605**	**191**	**7 359**	**36 357**	**6 212 832**	**823**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1 268	320	1 145	25	1 359	7 342	2 088 129	1 509
Unternehmen	9 123	1 681	7 418	164	5 951	28 807	4 089323	669
Private Haushalte	285	8	42	2	49	208	35 380	694
1979								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	33 531	33531	207 014	4 255	454	30 557	7 453 150	1 583
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9 696	19392	90 734	1 881	198	12 239	2 914 706	1 402
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	2 287	21 230	82 401	1 672	178	8 883	2 277 886	1 231
Wohnheime	40	444	2 567	16	14	394	122 997	.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	2 520	18 455	421	0	–	691142	1 642
Wohngebäude insgesamt	**45 554**	**77117**	**401171**	**8 245**	**844**	**52 073**	**13 459 881**	**1 481**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	200	528	3 776	39	15	536	178 453	.
Unternehmen	13 660	30 349	143 630	2 894	238	16465	4 150 094	1 325
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 957	6 301	28098	543	24	2 925	747 140	1 318
Sonstige Wohnungsunternehmen	9 465	19055	90 344	1 830	154	10 290	2 567 595	1 294
Private Haushalte	31 694	46 240	253 765	5 312	591	35 072	9 131 334	1 547
Anstaltsgebäude	64	12	104	3	130	639	219453	1 650
Büro- und Verwaltungsgebäude	471	255	994	22	599	3 439	822 985	1 325
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5 199	125	633	14	1 505	8 562	677 983	446
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	5 140	1 053	4 725	106	3 638	20 994	2 847 885	761
Sonstige Nichtwohngebäude[5]	821	146	664	13	702	4 281	1 134 397	1 587
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	46	264	5	577	–	777 122	1 335
Nichtwohngebäude insgesamt	**11 695**	**1 637**	**7 384**	**163**	**7 151**	**37 915**	**6 479 825**	**886**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1 257	137	761	15	1 215	6 367	2 098410	1 706
Unternehmen	7 869	843	3 689	81	4 898	26 392	3 553 865	714
Private Haushalte	2 569	657	2 934	66	1 038	5 157	827 550	750
1980								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	29797	29 797	183428	3 780	474	27 760	7 203 458	1 693
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10427	20854	95 225	1 992	220	13010	3 415 012	1 544
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	2 302	22 327	84 156	1 721	194	9 341	2 623 091	1 370
Wohnheime	40	439	2 173	25	11	302	112 684	.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	3 272	22 307	531	2	–	906 251	1 700
Wohngebäude insgesamt	**42566**	**76 689**	**387 289**	**8 049**	**901**	**50 413**	**14 260496**	**1 593**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	195	980	4 437	81	5	516	204 018	.
Unternehmen	12 809	31 000	141869	2 875	260	16 589	4 650 063	1 483
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 010	6 750	30 386	587	32	3 190	933 402	1 508
Sonstige Wohnungsunternehmen	7 998	16 984	78 305	1 589	136	9 045	2 473 977	1 434
Private Haushalte	29 562	44 709	240983	5 093	636	33 308	9 406 415	1 642
Anstaltsgebäude	49	65	176	3	146	887	431 777	2 898
Büro- und Verwaltungsgebäude	484	274	1 089	24	692	3 837	1 191 192	1 664
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5 221	135	718	16	1 523	8 830	756 412	491
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	4 895	1 308	5 308	121	4 085	24 338	3 549 517	844
Sonstige Nichtwohngebäude[6]	711	200	987	19	806	4 832	1 502 324	1 821
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	47	205	7	626	–	976 980	1 543
Nichtwohngebäude insgesamt	**11360**	**2 029**	**8 483**	**190**	**7 878**	**42 724**	**8 408 202**	**1 042**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1 163	239	841	18	1 224	6 432	2 637 673	2 124
Unternehmen	8 000	1 139	4 640	105	5 646	31081	4 828691	840
Private Haushalte	2 197	651	3 002	67	1 008	5 211	941838	876

[1]) 1978 einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden. – [2]) Ohne Wohnfläche in sonstigen Wohneinheiten. – [3]) Ohne Wohnheime. – [4]) Einschl. Wohnheime. – [5]) Einschl. Schulgebäude.

2. Gemeldete Baufertigstellungen seit 1978 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume[1]) (einschl. Küchen)	Wohnfläche[2])	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte Baukosten insgesamt	Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- u. Nutzfläche
	Anzahl			1000 m²		1000 m³	1000 DM	DM
1978								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	32573	32573	202194	4174	267	29116	5944275	1338
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9905	19810	95604	1945	118	12244	2473340	1199
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	1660	15973	54715	1132	90	5919	1248606	1022
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	4228	26735	612	54	–	713330	1071
Wohngebäude insgesamt[3])	**44138**	**72584**	**379248**	**7862**	**528**	**47279**	**10379551**	**1237**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	107	385	.	31	4	182	50767	1450
Unternehmen	10291	20811	.	1903	92	10352	2232916	1119
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1408	4433	19334	370	11	1975	427838	1123
Sonstige Wohnungsunternehmen	6332	11255	.	1076	45	5781	1245442	1111
Private Haushalte	33740	51388	283988	5928	432	36745	8095868	1273
Anstaltsgebäude[4])	85	118	193	5	196	876	248131	1234
Büro- und Verwaltungsgebäude	267	135	543	12	466	2512	647070	1354
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	4805	134	802	17	1384	7853	555356	396
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	3436	1053	4277	99	2925	17682	1981604	655
Schulgebäude	91	16	85	2	315	1623	437406	1380
Sonstige Nichtwohngebäude	1234	131	520	11	607	3491	758941	1228
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	163	639	19	1132	–	898038	780
Nichtwohngebäude insgesamt	**9918**	**1750**	**7059**	**165**	**7024**	**34036**	**5526546**	**769**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1209	332	.	23	1373	6689	1899179	1360
Unternehmen	8498	1410	.	140	5614	27222	3598888	625
Private Haushalte	211	8	.	2	38	125	28479	712
1979								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	33159	33159	206383	4237	300	29841	6590620	1453
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9800	19600	93490	1913	127	12258	2581580	1265
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	1832	16714	60245	1235	125	6541	1469491	1081
Wohnheime	5	1	370	0	1	47	15200	.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	3532	20861	472	42	–	589871	1148
Wohngebäude insgesamt	**44796**	**73006**	**381349**	**7857**	**595**	**48687**	**11246762**	**1331**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	117	668	2692	49	7	308	82715	.
Unternehmen	11096	22584	105080	2117	126	11627	2639768	1177
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1646	4698	21612	415	13	2191	503130	1176
Sonstige Wohnungsunternehmen	7255	13570	63555	1283	71	7041	1570012	1160
Private Haushalte	33583	49754	273577	5691	462	36752	8524279	1385
Anstaltsgebäude	75	83	209	5	210	1025	321876	1497
Büro- und Verwaltungsgebäude	300	108	483	10	347	2094	486232	1362
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	4499	147	844	19	1312	7474	554756	417
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	3758	1186	4888	112	2958	17328	2010820	655
Sonstige Nichtwohngebäude[5])	1214	143	648	13	793	4562	1048308	1301
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	157	709	17	932	–	867846	914
Nichtwohngebäude insgesamt	**9846**	**1824**	**7781**	**176**	**6551**	**32483**	**5289838**	**786**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1146	243	931	20	1269	6142	1892188	1468
Unternehmen	8080	1499	6490	148	5090	25439	3261451	623
Private Haushalte	620	82	360	9	192	902	136199	678
1980								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	32037	32037	197123	4040	366	28680	6623133	1503
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9379	18758	88350	1815	157	11672	2718295	1378
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	2054	19848	75093	1535	152	8072	1973143	1170
Wohnheime	25	304	1303	14	6	195	59171	.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	3050	20369	467	20	–	672967	1382
Wohngebäude insgesamt	**43495**	**73997**	**382238**	**7869**	**702**	**48619**	**12046709**	**1406**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	188	886	3886	75	9	517	147973	.
Unternehmen	12538	27235	127396	2570	183	14301	3501062	1272
dar. Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1805	5620	25647	491	22	2638	651662	1270
Sonstige Wohnungsunternehmen	8660	16168	77194	1563	111	8687	2083818	1245
Private Haushalte	30769	45876	250956	5224	510	33801	8397674	1465
Anstaltsgebäude	64	90	222	4	161	802	250465	1527
Büro- und Verwaltungsgebäude	406	231	850	18	444	2374	655002	1418
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5134	118	623	14	1440	8222	641350	441
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	4479	1091	4836	106	3262	19269	2472871	734
Sonstige Nichtwohngebäude[5])	965	249	858	19	664	3834	901423	1320
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	–	149	598	15	783	–	863695	1082
Nichtwohngebäude insgesamt	**11048**	**1928**	**7987**	**175**	**6754**	**34500**	**5784806**	**835**
davon erbaut durch:								
Öffentliche Bauherren	1161	333	1122	23	1021	4873	1608985	1541
Unternehmen	8184	1175	4997	110	4989	25976	3565810	699
Private Haushalte	1703	420	1868	42	743	3651	610011	777

[1]) 1978 einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen in Wohngebäuden. – [2]) Ohne Wohnfläche in sonstigen Wohneinheiten. – [3]) Ohne Wohnheime. – [4]) Einschl. Wohnheime. – [5]) Einschl. Schulgebäude.

3. Fertiggestellte Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden[1]) seit 1978 nach Gebäudeart, Bauherren und Zahl der Wohnräume

Gebäudeart Bauherr	Wohnungen insgesamt	davon mit ... Räumen[2])					Wohnräume[3])	Öffentlich geförderte Wohnungen[4])	
		1	2	3	4	5 und mehr		Anzahl	%
1978									
Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 Wohnung	32573	4	35	362	1 643	30 529	201869	1 778	*5,5*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	1 179	–	–	–	24	1 155	6 925	139	*11,8*
Sonstige Wohnungsunternehmen	5 726	–	–	43	165	5 518	33 419	325	*5,7*
Private Haushalte	23406	4	34	268	1 366	21 734	148566	1 215	*5,2*
Sonstige Bauherren	2 262	–	1	51	88	2 122	12 959	99	*4,4*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 2 Wohnungen	19 810	274	1 223	2 629	3 553	12 131	95 447	126	*0,6*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	40	1	2	8	8	21	180	4	*10,0*
Sonstige Wohnungsunternehmen	446	21	15	32	64	314	2 251	10	*2,2*
Private Haushalte	18 990	238	1 194	2 553	3 423	11 582	91 403	108	*0,6*
Sonstige Bauherren	334	14	12	36	58	214	1 613	4	*1,2*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 3 u. mehr Wohnungen	15 973	1 931	2 131	3 707	4 789	3 415	54 671	2 285	*14,3*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	3 277	125	330	932	1 053	837	12144	1 406	*42,9*
Sonstige Wohnungsunternehmen	5 050	792	685	1 122	1 423	1 028	16 675	205	*4,1*
Private Haushalte	4 833	485	572	1 079	1 526	1 171	17 342	321	*6,6*
Sonstige Bauherren	2 813	529	544	574	787	379	8 510	353	*12,6*
Wohnungen in Wohngebäuden insgesamt	**68 356**	**2 209**	**3 389**	**6 698**	**9 985**	**46 075**	**351 987**	**4 189**	***6,1***
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	4 496	126	332	940	1 085	2 013	19 249	1 549	*34,5*
Sonstige Wohnungsunternehmen	11 222	813	700	1 197	1 652	6 860	52 345	540	*4,8*
Private Haushalte	47 229	727	1 800	3 900	6 315	34 487	257 311	1 644	*3,5*
Sonstige Bauherren	5 409	543	557	661	933	2 715	23 082	456	*8,4*
1979									
Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 Wohnung	33 159	8	52	230	1 720	31 149	206 371	6 391	*19,3*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	1 353	–	–	–	26	1 327	8 295	448	*33,1*
Sonstige Wohnungsunternehmen	6 424	–	–	6	201	6 217	37 998	1 773	*27,6*
Private Haushalte	23 497	8	51	210	1 416	21812	149 145	3 827	*16,3*
Sonstige Bauherren	1 885	–	1	14	77	1 793	10 933	343	*18,2*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 2 Wohnungen	19 600	381	1 365	2 721	3 521	11 612	93 490	368	*1,9*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	48	2	3	5	8	30	233	16	*33,3*
Sonstige Wohnungsunternehmen	648	41	49	64	99	395	3 025	26	*4,0*
Private Haushalte	18530	323	1 297	2 597	3 364	10 949	88 406	312	*1,7*
Sonstige Bauherren	374	15	16	55	50	238	1 826	14	*3,7*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 3 u. mehr Wohnungen	16 714	1 338	2 290	3 655	5 186	4 245	60 245	2 850	*17,1*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	3 312	109	297	699	1 112	1 095	12 955	1 794	*54,2*
Sonstige Wohnungsunternehmen	6 453	668	974	1 468	1 882	1 461	22 344	363	*5,6*
Private Haushalte	4 295	281	598	986	1 308	1 122	15 818	383	*8,9*
Sonstige Bauherren	2 654	280	421	502	884	567	9 128	310	*11,7*
Wohnungen in Wohngebäuden insgesamt	**69 473**	**1 727**	**3 707**	**6 606**	**10 427**	**47 006**	**360 106**	**9 609**	***13,8***
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	4 713	111	300	704	1 146	2 452	21 483	2 258	*47,9*
Sonstige Wohnungsunternehmen	13525	709	1 023	1 538	2 182	8 073	63 367	2 162	*16,0*
Private Haushalte	46 322	612	1 946	3 793	6 088	33 883	253 369	4 522	*9,8*
Sonstige Bauherren	4 913	295	438	571	1 011	2 598	21887	667	*13,6*
1980									
Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 Wohnung	32037	8	68	410	1 602	29 949	197 037	5 293	*16,5*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	1 426	–	–	–	14	1 412	8 487	375	*26,3*
Sonstige Wohnungsunternehmen	7 564	–	1	149	262	7 152	43862	1 274	*16,8*
Private Haushalte	21 527	8	65	246	1 236	19 972	135 385	3 418	*15,9*
Sonstige Bauherren	1 520	–	2	15	90	1 413	9 303	226	*14,9*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 2 Wohnungen	18 758	372	1 652	2 884	3 110	10 740	88 336	176	*0,9*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	84	9	6	6	6	57	408	2	*2,4*
Sonstige Wohnungsunternehmen	994	46	134	124	140	550	4 427	6	*0,6*
Private Haushalte	16 862	309	1 446	2 644	2 849	9 614	79456	162	*1,0*
Sonstige Bauherren	818	8	66	110	115	519	4 045	6	*0,7*
Wohnungen in Wohngebäuden mit 3 u. mehr Wohnungen	19848	1 169	1 950	4 454	6 670	5 605	75 092	3 085	*15,5*
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	4 113	82	205	1 057	1 406	1 363	16481	2 301	*55,9*
Sonstige Wohnungsunternehmen	7 471	383	589	1 739	2 772	1 988	28449	210	*2,8*
Private Haushalte	4 570	373	553	923	1 472	1 249	16 949	225	*4,9*
Sonstige Bauherren	3 694	331	603	735	1 020	1 005	13 213	349	*9,5*
Wohnungen in Wohngebäuden insgesamt	**70 643**	**1 549**	**3 670**	**7 748**	**11 382**	**46 294**	**360465**	**8 554**	***12,1***
davon erbaut durch:									
Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsuntern.	5 623	91	211	1 063	1 426	2 832	25 376	2 678	*47,6*
Sonstige Wohnungsunternehmen	16029	429	724	2 012	3 174	9 690	76 738	1 490	*9,3*
Private Haushalte	42 959	690	2 064	3 813	5 557	30835	231 790	3 805	*8,9*
Sonstige Bauherren	6 032	339	671	860	1 225	2 937	26 561	581	*9,6*

[1]) Ohne Wohnheime. – [2]) Räume mit 6 und mehr m², einschl. Küchen. – [3]) Ohne Räume in sonstigen Wohneinheiten. – [4]) Vollgeförderte Wohnbauten (1978 nur 1. Förderungsweg, 1979 und 1980 1. und 2. Förderungsweg).

4. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen seit 1976

Gebiet	Wohngebäude[1])					Wohnungen[2])				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
Oberbayern	9 690	11 106	12 567	13 312	12 479	22 697	21 980	22 778	23 136	23 737
Niederbayern	6 084	5 209	5 136	4 892	4 309	9 595	7 870	8 161	7 442	7 204
Oberpfalz	3 613	3 474	3 600	3 776	3 536	5 913	5 479	5 627	6 134	5 403
Oberfranken	3 735	3 985	4 463	3 959	4 465	6 174	6 340	6 899	6 263	7 384
Mittelfranken	5 517	5 307	5 943	7 117	6 969	9 863	8 906	9 691	11 655	11 711
Unterfranken	5 241	5 045	5 285	5 051	5 281	10 200	8 921	8 979	8 701	9 333
Schwaben	6 009	6 611	7 144	6 684	6 431	11 152	11 878	12 199	11 499	11 153
Bayern insgesamt	**39 889**	**40 737**	**44 138**	**44 791**	**43 470**	**75 594**	**71 374**	**74 334**	**74 830**	**75 925**
dar. krfr. St. München	918	1 298	1 489	1 619	2 050	5 187	5 410	4 379	3 970	6 757
Nürnberg	602	711	812	897	837	1 513	1 767	1 872	1 883	2 133
Augsburg	307	326	345	651	554	935	1 230	1 025	1 867	1 416
Regensburg	122	184	267	231	219	382	422	542	577	572
Würzburg	250	307	312	256	301	846	669	647	691	671
Erlangen	232	299	247	294	238	890	595	531	951	862
Fürth	210	224	341	323	427	347	436	699	689	835
Ingolstadt	295	409	399	531	555	405	508	519	649	616
Bamberg	90	68	203	92	147	282	220	473	362	418
Bayreuth	90	271	358	269	314	209	456	528	377	570
Aschaffenburg	163	168	229	161	121	334	309	376	397	303
Kempten (Allgäu)	95	125	126	118	117	544	417	285	221	211
Landshut	112	174	163	220	142	273	360	390	433	353
Hof	124	98	131	135	228	292	300	210	207	394
Schweinfurt	69	81	96	116	127	236	215	177	268	350
Bundesgebiet	184 424	203 303	212 175	208046	.	392380	409 012	368145	357751	.

[1]) Ohne Wohnheime. – [2]) Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt (einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden).

5. Bauüberhang nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Am Jahresende genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Gebäude und Wohnungen									
	insgesamt			davon						
				unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen		
	Gebäude	Wohnungen[1])	umbauter Raum	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen[1])	
	Anzahl		1 000 m³	Anzahl						
1978										
Wohngebäude insgesamt[2])	**73428**	**118865**	**82 663**	**43 052**	**65556**	**12 567**	**21 680**	**17 809**	**31 629**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	208	1 280	553	114	742	31	179	63	359	
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 597	8 501	3 844	1 150	3 764	647	2 008	800	2 729	
Sonstige Wohnungsunternehmen	10847	22 377	11 231	4 761	9 215	2 743	5 504	3 343	7 658	
Sonstige Unternehmen	3 485	8 325	4 298	1 518	3 405	858	2 186	1 109	2 734	
Private Haushalte	56 291	78 382	62 737	35 509	48 430	8 288	11 803	12 494	18 149	
Nichtwohngebäude insgesamt[3])	**15 301**	**3 156**	**58 141**	**7 461**	**1 464**	**2 498**	**636**	**5 342**	**1 056**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	1 959	560	15 192	989	234	406	123	564	203	
Unternehmen	12 927	2 591	42 685	6 278	1 228	2 038	511	4 611	852	
Private Haushalte	415	5	264	194	2	54	2	167	1	
1979										
Wohngebäude insgesamt[3])	**73 217**	**120 952**	**84 508**	**47 322**	**73185**	**12 151**	**23 995**	**13 744**	**23 772**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	287	1 129	767	169	752	46	196	72	181	
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2874	9 889	4 496	1 504	4 534	785	3 155	585	2 200	
Sonstige Wohnungsunternehmen	12930	26543	13 977	7 072	12 888	2 798	7 355	3 060	6 300	
Sonstige Unternehmen	3 441	8 623	5 044	1 991	4 787	689	2 079	761	1 757	
Private Haushalte	53 685	74768	60 224	36 586	50 224	7 833	11 210	9 266	13 334	
Nichtwohngebäude insgesamt[2])	**16 821**	**3 016**	**61 603**	**8 858**	**1 638**	**2 914**	**708**	**5 049**	**670**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	2 028	516	14 431	1 058	240	369	140	601	136	
Unternehmen	12 440	1 987	42 660	6 623	1 129	2 130	424	3 687	434	
Private Haushalte	2 353	513	4 511	1 177	269	415	144	761	100	
1980										
Wohngebäude insgesamt[3])	**71467**	**121489**	**85 206**	**43 389**	**68 680**	**12 085**	**24 208**	**15 993**	**28 601**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	292	1 161	766	150	511	66	228	76	422	
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	3 060	10 827	4 949	1 403	4 863	758	3 173	899	2 791	
Sonstige Wohnungsunternehmen	12 071	26 402	13 990	5751	12 052	2 620	6 552	3 700	7 798	
Sonstige Unternehmen	4 120	10 326	6 400	2 212	5 115	798	2 830	1 110	2 381	
Private Haushalte	51924	72 773	59 102	33 873	46 139	7 843	11 425	10 208	15 209	
Nichtwohngebäude insgesamt[2])	**16 914**	**3 166**	**68 966**	**7 726**	**1 527**	**3 316**	**919**	**5 872**	**720**	
davon erbaut durch:										
Öffentliche Bauherren	2 013	428	15 926	944	173	450	166	619	89	
Unternehmen	12 067	1 970	46 991	5 540	962	2 342	565	4 185	443	
Private Haushalte	2 834	768	6 048	1 242	392	524	188	1 068	188	

[1]) Errichtung neuer Gebäude. – [2]) Ohne Wohnheime. – [3]) Einschl. Wohnheime.

6. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen am 31. Dezember 1980

Gebiet	Wohngebäude insgesamt[1]	Wohnungen in Wohngebäuden[1] und sonst. Gebäuden	Von den Wohnungen hatten ... Räume[2]							Räume insgesamt[2]
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
Oberbayern	**581 253**	**1 473 278**	**90248**	**166 258**	**340672**	**384350**	**241556**	**130050**	**120144**	**5 940 235**
dav. kreisfreie Städte	130 367	630 692	66 094	90 062	176 676	174 608	77 763	27687	17 802	2 170 439
dav. Ingolstadt	16 062	39 101	1 255	3 233	8 928	11 794	7 729	3 792	2 370	160163
München	107 293	568 527	63 663	83509	161319	156 494	66 436	22 586	14 520	1 924686
Rosenheim	7 012	23064	1 176	3 320	6 429	6 320	3 598	1 309	912	85 590
Landkreise	450886	842 586	24154	76 196	163 996	209742	163 793	102363	102342	3 769 796
dar. GKSt. Bad Reichenhall	2 390	8 292	878	1 265	2 016	2 154	1 040	487	452	29 949
Dachau	5 339	14 935	770	1 853	4 204	4 688	2 038	796	586	56 243
Eichstätt	2 384	4 442	41	348	896	1 147	897	559	554	20 337
Freising	5 631	13573	529	1 493	3 095	3 894	2 478	1 172	912	55 133
Landsberg a. Lech	3 102	7 088	127	523	1 389	2 106	1 569	711	663	31 178
Neuburg a. d. Donau	4 240	9 829	401	902	2 197	2 680	1 856	1 034	759	41 310
Traunstein	2 979	7 752	158	770	1 867	2 427	1 310	608	612	32 175
Niederbayern	**241569**	**390 585**	**4 869**	**38 127**	**75 491**	**84 884**	**72 829**	**55 989**	**58 396**	**1 817 973**
dav. kreisfreie Städte	23 594	64 798	2 027	7 579	17 000	17 699	10 428	5 409	4 656	260729
dav. Landshut	8 746	25241	822	2 830	6 445	7 619	3 990	2 045	1 490	100 155
Passau	7 607	20987	576	2 362	5 550	5 504	3 508	1 876	1 611	85 398
Straubing	7 241	18 570	629	2 387	5 005	4 576	2 930	1 488	1 555	75 176
Landkreise	217975	325787	2 842	30 548	58 491	67185	62401	50 580	53 740	1 557 244
dar. GKSt. Deggendorf	5 365	11725	200	1 154	2 900	3 109	2 096	1 174	1 092	49 796
Oberpfalz	**204014**	**374 706**	**5 058**	**35 668**	**84 572**	**95 117**	**68 805**	**44 970**	**40 516**	**1 650 950**
dav. kreisfreie Städte	28 647	94 928	3 520	9 953	27 742	27 867	14 729	6 603	4 514	367 060
dav. Amberg	6 973	19 439	252	2 025	5 470	5 337	3 410	1 843	1 102	79 150
Regensburg	14 897	56 116	3 049	6 197	16 010	16 855	8 196	3 348	2 461	211 021
Weiden i. d. OPf.	6 777	19373	219	1 731	6 262	5 675	3 123	1 412	951	76889
Landkreise	175367	279778	1 538	25 715	56 830	67 250	54 076	38 367	36 002	1 283 890
dar. GKSt. Neumarkt i. d. OPf.	6 774	12 080	101	752	2 509	2 982	2 503	1 441	1 792	56 627
Schwandorf	5 736	11 170	54	985	2 765	3 370	2 036	1 223	737	47 222
Oberfranken	**222 512**	**434 168**	**4 729**	**38 144**	**99 449**	**114560**	**79 506**	**49 005**	**48775**	**1 920 777**
dav. kreisfreie Städte	35638	110111	2 334	10 386	30 318	34 457	19 009	7 842	5 765	439584
dav. Bamberg	10 013	32288	342	2 219	9 126	11 016	5 745	2 254	1 586	131 424
Bayreuth	10 119	31 363	1 280	2 650	8 002	9 780	5 597	2 240	1 814	125 264
Coburg	7 546	20 399	514	1 763	4 557	6 169	4 077	1 855	1 464	85 421
Hof	7 960	26 061	198	3 754	8 633	7 492	3 590	1 493	901	97 475
Landkreise	186874	324 057	2 395	27 758	69 131	80 103	60 497	41163	43010	1 481 193
dar. GKSt. Neustadt b. Coburg	3 179	7 413	56	499	1 707	2 405	1 264	782	700	32 478
Forchheim	5 064	11 412	102	829	2 544	3 366	2 264	1 294	1 013	49 884
Kulmbach	5 607	12 579	169	1 079	3 157	3 609	2 239	1 290	1 036	53 658
Marktredwitz	3 721	9 347	123	1 232	2 567	2 762	1 340	644	679	37 222
Selb	3 995	10 457	120	1 865	3 539	2 625	1 330	573	405	38 336
Mittelfranken	**277 937**	**643 051**	**15 558**	**42 634**	**145 770**	**207717**	**117 192**	**62 098**	**52 082**	**2 741 272**
dav. kreisfreie Städte	98 215	349 408	13 489	26583	94 130	127 519	51788	21 468	14 431	1 359 172
dav. Ansbach	7 108	17 421	277	1 057	3 648	5 979	3 697	1 656	1 107	74 219
Erlangen	13 205	42 358	3 013	3 483	8 328	13583	7 878	3 313	2 760	170751
Fürth	13 306	46 654	1 246	3 240	13 796	17 671	6 434	2 530	1 737	180690
Nürnberg	57 649	228060	8 864	17 928	64 910	85 305	30 460	12664	7 929	869956
Schwabach	6 947	14 915	89	875	3 448	4 981	3 319	1 305	898	63 556
Landkreise	179722	293643	2 069	16 051	51 640	80 198	65 404	40630	37651	1 382 100
dar. GKSt. Rothenb. o. d. Tauber	2 364	5 122	39	303	1 111	1 728	1 090	461	390	22 251
Weißenburg i. Bay.	3 644	7 697	86	557	1 718	2 387	1 532	757	660	33 542
Unterfranken	**255 704**	**473030**	**7 326**	**31 118**	**93 328**	**133 418**	**94896**	**59 915**	**53 029**	**2 139 550**
dav. kreisfreie Städte	30 561	106636	3 810	9 866	29 885	35 736	15 717	6 761	4 861	413 349
dav. Aschaffenburg	8 993	26 071	791	2 052	6 141	8 982	4 697	2 037	1 371	105 688
Schweinfurt	7 153	25330	726	2 250	7 907	8 964	3 279	1 287	917	95 989
Würzburg	14 415	55 235	2 293	5 564	15 837	17 790	7 741	3 437	2 573	211672
Landkreise	225143	366394	3 516	21 252	63 443	97 682	79 179	53 154	48168	1 726 201
dar. GKSt. Bad Kissingen	4 009	10 782	356	1 484	2 346	3 087	1 850	944	715	43 172
Kitzingen	3 701	8 647	92	698	2 234	2 693	1 682	739	509	35 788
Schwaben	**312692**	**622798**	**16 839**	**54 273**	**127 728**	**162 270**	**126387**	**74 505**	**60 796**	**2 721 520**
dav. kreisfreie Städte	50 056	173 977	8 017	19 619	47 223	53 448	28 320	10214	7 136	662 551
dav. Augsburg	29 698	112 563	5 319	12 835	32 569	35 508	16 663	5 823	3 846	419 436
Kaufbeuren	6 551	18 424	565	2 277	4 743	5 139	3 740	1 186	774	71 963
Kempten (Allgäu)	7 155	26300	1 663	2 853	6 075	8 233	4 571	1 743	1 162	101075
Memmingen	6 652	16 690	470	1 654	3 836	4 568	3 346	1 462	1 354	70 077
Landkreise	262 636	448 821	8 822	34 654	80 505	108822	98 067	64 291	53 660	2 058969
dar. GKSt. Dillingen a. d. Donau	3 665	6 265	68	432	1 077	1 454	1 421	867	946	30 046
Günzburg	3 811	7 086	156	573	1 399	1 835	1 424	1 006	693	31 561
Neu-Ulm	7 129	19 595	934	1 719	3 998	5 708	4 040	2 056	1 140	80 610
Lindau (Bodensee)	3 643	10506	319	1 060	2 637	3 268	1 806	716	700	42 455
Nördlingen	3 906	7 692	53	570	1 512	2 065	1 548	1 045	899	35 029
Bayern	**2 095 681**	**4 411616**	**144 627**	**406 222**	**967 010**	**1 182 316**	**801 171**	**476 532**	**433 738**	**18 932 277**
dav. kreisfreie Städte	397078	1 530 550	99291	174048	422974	471334	217754	85 984	59 165	5 672884
Landkreise	1 698 603	2 881 066	45336	232 174	544 036	710982	583 417	390548	374573	13 259 393

[1] Einschl. Wochenend- und Ferienhäuser mit 50 und mehr m². – [2] Nur Wohn- und Schlafräume mit 6 und mehr m² Fläche sowie Küchen und gewerblich genutzte Räume in der Wohnung.

7. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau seit 1978

Bewilligungsstelle	1. Förderungsweg						2. Förderungsweg[1])				
	Gebäude[2])		Wohnungen			Heimplätze (Betten)	Gebäude[2])		Wohnungen		
	insgesamt	dar. Ein- u. Zweifamilienhäuser	insgesamt	davon Eigentümer-[3])	davon Miet-Wohnungen		insgesamt	dar. Ein- u. Zweifamilienhäuser	insgesamt	davon Eigentümer-[3])	davon Miet-Wohnungen
1978											
München	62	29	538	57	481	385	132	132	357	357	–
Nürnberg	143	121	403	154	249	147	164	155	338	211	127
Würzburg	56	39	155	40	115	62	80	79	114	100	14
Augsburg	73	53	396	116	280	–	151	145	434	328	106
Oberbayern[4])	481	382	1 302	428	874	847	1 348	1 326	1 853	1 569	284
Niederbayern	304	279	549	298	251	229	744	728	1 011	798	213
Oberpfalz	238	206	505	217	288	137	500	492	676	560	116
Oberfranken	368	309	932	354	578	12	472	460	627	528	99
Mittelfranken[5])	326	283	745	298	447	33	918	897	1 240	983	257
Unterfranken[6])	421	398	660	424	236	109	864	859	975	917	58
Schwaben[7])	414	370	700	407	293	511	1 252	1 245	1 477	1 397	80
Bayern	**2 886**	**2 469**	**6 885**	**2 793**	**4 092**	**2 472**	**6 625**	**6 518**	**9 102**	**7 748**	**1 354**
1979											
München	121	71	860	94	766	473	83	83	175	175	–
Nürnberg	141	106	541	137	404	136	116	116	154	154	–
Würzburg	57	37	211	45	166	168	54	53	89	78	11
Augsburg	86	50	389	104	285	135	129	129	315	309	6
Oberbayern[4])	502	430	1 149	524	625	162	1 687	1 687	2 042	2 039	3
Niederbayern	316	277	632	292	340	60	709	707	864	831	33
Oberpfalz	243	214	532	222	310	46	575	572	653	628	25
Oberfranken	426	375	846	415	431	153	993	993	1 104	1 081	23
Mittelfranken[5])	431	409	631	428	203	58	774	773	839	829	10
Unterfranken[6])	534	494	897	537	360	132	652	646	733	700	33
Schwaben[7])	343	314	688	370	318	252	1 019	1 018	1 138	1 134	4
Bayern	**3 200**	**2 777**	**7 376**	**3 168**	**4 208**	**1 775**	**6 791**	**6 777**	**8 106**	**7 958**	**148**
1980											
München	163	76	1 262	126	1 136	104	86	86	139	139	–
Nürnberg	110	82	429	107	322	–	95	84	228	121	107
Würzburg	32	18	128	23	105	7	50	50	74	74	–
Augsburg	61	36	334	69	265	103	88	88	194	193	1
Oberbayern[4])	461	393	1 040	451	589	333	1 287	1 287	1 486	1 484	2
Niederbayern	246	231	408	247	161	100	504	496	670	607	63
Oberpfalz	221	166	527	182	345	248	440	440	468	463	5
Oberfranken	311	261	682	289	393	138	772	772	853	850	3
Mittelfranken[5])	297	267	590	291	299	52	567	567	620	620	–
Unterfranken[6])	439	423	578	462	116	25	591	589	667	644	23
Schwaben[7])	293	264	618	316	302	115	760	760	849	847	2
Bayern	**2 634**	**2 217**	**6 596**	**2 563**	**4 033**	**1 225**	**5 240**	**5 219**	**6 248**	**6 042**	**206**

[1]) Ohne Förderung des Erwerbs von vorhandenen Wohneinheiten für kinderreiche Familien. – [2]) Nur Neubau. – [3]) Einschl. Eigentumswohnungen. – [4]) Ohne München. – [5]) Ohne Nürnberg. – [6]) Ohne Würzburg. – [7]) Ohne Augsburg.

8. Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau seit 1978

Förderungsart	Finanzierungsmittel insgesamt	davon: öffentliche Mittel insgesamt	öffentliche Mittel dar. Bundes-/Landesmittel	Kapitalmarktmittel insgesamt	darunter von: Pfandbriefinstitute insgesamt	Pfandbriefinstitute dar. subvent. Laborlehen	Sparkassen	Bausparkassen	sonstige Mittel insgesamt	sonstige Mittel dar. Eigenleistung[1])
	1 000 DM									
1978										
1. Förderungsweg	1 339267	455 836	422286	509 012	77 888	2 717	217 917	81 907	374419	317 412
2. Förderungsweg[2])	1 907 720	–	–	1 165 232	200189	–	323620	377215	742488	698519
Förderung insgesamt	**3 246987**	**455 836**	**422286**	**1 674 244**	**278077**	**2 717**	**541 537**	**459 122**	**1 116 907**	**1 015 931**
1979										
1. Förderungsweg	1 522 126	533487	480 380	539702	59 878	123	204 606	109 660	448937	388957
2. Förderungsweg[2])	2 006 375	–	–	1 271487	180 499	–	370 647	391 643	734 888	694 215
Förderung insgesamt	**3 528 501**	**533487**	**480 380**	**1 811 189**	**240377**	**123**	**575 253**	**501 303**	**1 183 825**	**1 083 172**
1980										
1. Förderungsweg	1 478 869	512 796	433 623	492 760	48 373	–	191 199	105 049	473313	400 589
2. Förderungsweg[2])	1 759 700	–	–	1 077 795	119 087	–	302 821	326 944	681 905	640513
Förderung insgesamt	**3 238 569**	**512 796**	**433 623**	**1 570555**	**167 460**	**–**	**494 020**	**431 993**	**1 155 218**	**1 041 102**

[1]) Geldmittel, einschl. Bausparverträge; Wert der Sach- und Arbeitsleistungen; Wert der eigenen Baugrundstücke sowie verwendeter Gebäudeteile. – [2]) Ohne Förderung des Erwerbs von vorhandenen Wohneinheiten für kinderreiche Familien.

9. Förderungsmittel im sozialen Wohnungsbau seit 1978

Gebäudeart	1. Förderungsweg						2. Förderungsweg[1])	
	Öffentliche Mittel insgesamt	dar. Bundes- und Landesmittel	Objektbezogene Beihilfen insgesamt (Jahressumme)	davon Aufwendungszuschüsse	davon Zinszuschüsse Betrag	davon Zinszuschüsse damit subvent. Kapitalmarktmittel	Öffentliche Mittel	Objektbezogene Beihilfen (Jahressumme)
	1000 DM							
1978								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	118690	118 416	6 011	5 961	50	610	–	22 658
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	15 777	15 777	776	764	12	146	–	3 540
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	223088	195571	8 568	8 463	105	1 318	–	4 097
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	9 766	9 685	624	572	52	643	–	3 952
Wohnheime	87 975	82 297	3 103	3 103	–	–	–	–
Nichtwohngebäude	540	540	37	37	–	–	–	7
Insgesamt	**455 836**	**422 286**	**19 119**	**18 900**	**219**	**2 717**	–	**34254**
Bundesgebiet[2])	2 641 296	2 495 337	167105	67 225	14 700	254 869	197969	244656
1979								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	143 421	142960	6 376	6 372	4	51	–	24043
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	20529	20 529	912	912	–	–	–	3 941
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	296500	247 381	8 658	8 658	–	–	–	358
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	16 160	16 150	839	839	–	–	–	3 845
Wohnheime	56 249	52 732	2 106	2 106	–	–	–	–
Nichtwohngebäude	628	628	33	27	6	72	–	9
Insgesamt	**533487**	**480380**	**18 924**	**18 914**	**10**	**123**	–	**32196**
Bundesgebiet[2])	2 878115	2 715 864	144509	48 832	12 681	166 305	185 459	198 931
1980								
Wohngebäude mit 1 Wohnung	116 354	115666	4 131	4 131	–	–	–	17 719
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	23 876	23 656	836	836	–	–	–	4 347
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	315 267	238510	7 261	7 261	–	–	–	672
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	14 323	14 193	518	518	–	–	–	2 606
Wohnheime	42 403	41 037	1 088	1 088	–	–	–	–
Nichtwohngebäude	573	563	28	28	–	–	–	5
Insgesamt	**512796**	**433625**	**13 862**	**13 862**	–	–	–	**25 349**
Bundesgebiet[2])	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Ohne Förderung des Erwerbs von vorhandenen Wohneinheiten für kinderreiche Familien. – [2]) Einschl. Kleinsiedlerstellen.

10. Kosten im sozialen Wohnungsbau seit 1978

(Ohne Baumaßnahmen auf Erbbaugrundstücken)

Gebäudeart	Gesamtherstellungskosten			darunter					
		je		Grundstücks- u. Erwerbskosten		Kosten des Bauwerks		Erschließungskosten	
	insgesamt	Wohnung bzw. Heimplatz	m² Wohnfläche	insgesamt	je m² Wohnfläche	insgesamt	je m² Wohnfläche	insgesamt	je m² Wohnfläche
	1000 DM	DM		1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
1978									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 789 110	233170	1 970	225290	248	1 332 397	1 467	82 327	91
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	23 003	151 336	1 643	2 021	144	18 366	1 312	966	69
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	599322	126 894	1 752	57 920	169	424548	1 241	20 675	60
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	193632	146580	1 699	26313	231	137986	1 210	6 364	56
Insgesamt	**2 605 067**	187 834	1 890	**311544**	**226**	**1 913 297**	1 388	**110 332**	80
Außerdem Wohnheime	43 418	79 375	1 974	1 804	82	34965	1 589	874	40
Bundesgebiet[1])	19 763 261	193499	1 938	2 239 728	220	14 386640	1 411	612909	60
1979									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	2 097 710	258530	2 206	264555	278	1 551 128	1 631	98466	104
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	18 333	160 816	1 667	1 527	139	14 599	1 327	668	61
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	503190	142 104	1 950	41 087	159	366582	1 421	17 009	66
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	227 097	170 238	1 925	31 127	264	159 894	1 355	7 826	66
Insgesamt	**2 846 330**	**217 227**	**2 127**	**338296**	**253**	**2 092 203**	**1 564**	**123969**	**93**
Außerdem Wohnheime	38 237	83305	2 012	1 621	85	29 639	1 560	916	48
Bundesgebiet[1])	17 456 955	213 368	2 117	1 989 847	241	12 763 515	1 547	514917	62
1980									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 697 708	290703	2 457	217 294	314	1 264 001	1 829	73 241	106
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	13 548	193 543	2 258	1 348	225	10142	1 690	391	65
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	595164	161993	2 263	51 842	197	435 040	1 654	16 034	61
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	185 391	200857	2 207	28176	335	128478	1 530	5 325	63
Insgesamt	**2 491 811**	**237157**	**2 387**	**298660**	**286**	**1 837661**	**1 760**	**94991**	**91**
Außerdem Wohnheime	21 560	70921	2 396	1 771	197	15 917	1 769	355	39
Bundesgebiet[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. Kleinsiedlerstellen, ohne Wohnheime.

11. Wohneinheiten 1978 nach Gebäudeart, Baujahr des Gebäudes und Wohnungsart

Gebäudeart Baujahr des Gebäudes	Wohneinheiten[1] insgesamt	Wohneinheiten[1] dar. mit Küche[2]	davon: bewohnte Wohneinheiten insgesamt	Mietwohneinheiten insgesamt	Mietwohneinheiten dar. mit Küche[2]	Eigentümerwohneinheiten insgesamt	Eigentümerwohneinheiten dar. mit Küche[2]	leerstehende Wohneinheiten insgesamt	leerstehende Wohneinheiten dar. mit Küche[2]
	1 000								
Wohneinheiten in nichtlandw. Wohngebäuden									
mit 1 oder 2 Wohneinheiten									
Gebäude bis 1918 errichtet	383,1	373,6	364,7	127,5	121,0	237,2	234,6	18,4	18,0
1919 bis 1948 errichtet	311,1	306,0	301,3	105,6	102,3	195,7	194,0	(9,8)	(9,7)
1949 bis 1964 errichtet	579,3	575,7	566,3	172,2	170,2	394,1	392,8	13,0	12,7
1965 bis 1971 errichtet	279,0	276,4	273,9	89,1	86,9	184,8	184,6	(5,1)	(.)
1972 und später errichtet	230,4	229,2	223,8	68,4	67,3	155,4	155,4	(6,6)	(6,5)
Zusammen	**1 782,9**	**1 760,9**	**1 730,0**	**562,8**	**547,7**	**1 167,2**	**1 161,4**	**52,9**	**51,8**
mit 3 oder mehr Wohneinheiten									
Gebäude bis 1918 errichtet	336,8	316,6	316,5	277,8	259,7	38,7	38,2	20,3	18,7
1919 bis 1948 errichtet	257,4	248,7	247,7	226,0	218,3	21,7	21,5	(9,7)	(8,9)
1949 bis 1964 errichtet	633,5	616,6	617,9	569,5	554,7	48,4	48,1	15,6	13,8
1965 bis 1971 errichtet	345,3	340,8	336,8	280,6	276,8	56,2	55,9	(8,5)	(8,1)
1972 und später errichtet	322,3	321,4	313,0	239,3	238,4	73,7	73,7	(9,3)	(9,3)
Zusammen	**1 895,3**	**1 844,1**	**1 831,9**	**1 593,2**	**1 547,9**	**238,7**	**237,4**	**63,4**	**58,8**
Insgesamt									
Gebäude bis 1918 errichtet	719,9	690,2	681,2	405,3	380,7	275,9	272,8	38,7	36,7
1919 bis 1948 errichtet	568,5	554,7	549,0	331,6	320,6	217,4	215,5	19,5	18,6
1949 bis 1964 errichtet	1 212,8	1 192,3	1 184,2	741,7	724,9	442,5	440,9	28,6	26,5
1965 bis 1971 errichtet	624,3	617,2	610,7	369,7	363,7	241,0	240,5	13,6	13,0
1972 und später errichtet	552,7	550,6	536,8	307,7	305,7	229,1	229,1	15,9	15,8
Zusammen	**3 678,2**	**3 605,0**	**3 561,9**	**2 156,0**	**2 095,6**	**1 405,9**	**1 398,8**	**116,3**	**110,6**
Wohnheimen	33,3	23,2	33,0	33,0	22,9	–	–	(.)	(.)
landwirtschaftl. Wohngebäuden	216,2	211,3	213,8	41,1	37,3	172,7	171,8	(.)	(.)
sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	99,2	95,6	91,8	64,7	62,3	27,1	26,7	(7,4)	(6,6)
Insgesamt	**4 026,9**	**3 935,1**	**3 900,5**	**2 294,8**	**2 218,1**	**1 605,7**	**1 597,3**	**126,4**	**119,7**

[1]) Ohne Freizeitwohneinheiten sowie ohne sonstige Wohneinheiten in ständig bewohnten Unterkünften. –[2]) Bzw. Kochnische oder Kochschrank.

12. Bewohnte Wohneinheiten 1978 nach Gebäudeart, Wohnungsart, Baujahr des Gebäudes und Ausstattung

Gebäudeart Wohnungsart Baujahr des Gebäudes	Wohneinheiten insgesamt[1]	Mit Bad und	Mit Bad ohne	Ohne Bad und	Ohne Bad ohne	Mit WC außerhalb der Wohnung	Mit Doppel-, Verbund- oder Isolierglasfenstern	Mit Warmwasserversorgung zentral für das Gebäude	Mit Warmwasserversorgung zentral für die Wohnung	Mit Warmwasserversorgung durch Einzelgeräte
	1 000	Sammelheizung								
Bewohnte Wohneinheiten in nichtlandw. Wohngebäuden										
Mietwohneinheiten										
Gebäude bis 1918 errichtet	405,3	75,3	198,1	12,7	119,2	71,4	255,0	38,5	19,3	251,0
1919 bis 1948 errichtet	331,6	85,0	178,5	(8,0)	60,1	24,2	231,9	48,2	21,2	213,3
1949 bis 1964 errichtet	741,7	319,3	366,8	14,9	40,7	28,7	567,1	187,9	54,4	453,7
1965 bis 1971 errichtet	369,7	307,4	47,5	10,0	(.)	(.)	315,1	260,5	24,8	78,0
1972 und später errichtet	307,7	265,7	27,2	11,7	(.)	(.)	267,3	239,6	23,5	40,3
Zusammen	**2 156,0**	**1 052,7**	**818,1**	**57,3**	**227,9**	**127,5**	**1 636,4**	**774,7**	**143,2**	**1 036,3**
Eigentümerwohneinheiten										
Gebäude bis 1918 errichtet	275,9	60,4	165,9	(.)	44,9	12,3	177,4	43,7	10,8	181,3
1919 bis 1948 errichtet	217,4	78,6	111,0	(.)	23,7	(6,8)	153,8	56,2	12,4	129,0
1949 bis 1964 errichtet	442,5	212,7	209,0	(6,4)	14,4	(.)	343,9	165,8	23,9	237,5
1965 bis 1971 errichtet	241,0	185,3	47,9	(5,4)	(.)	(.)	204,0	157,8	14,7	65,9
1972 und später errichtet	229,1	203,0	16,4	(8,4)	(.)	(.)	206,5	185,0	15,0	27,1
Zusammen	**1 405,9**	**740,0**	**550,2**	**29,0**	**86,7**	**23,8**	**1 085,6**	**608,5**	**76,8**	**640,8**
Insgesamt										
Gebäude bis 1918 errichtet	681,2	135,7	364,0	17,4	164,1	83,7	432,4	82,2	30,1	432,3
1919 bis 1948 errichtet	549,0	163,6	289,5	12,1	83,8	31,0	385,7	104,4	33,6	342,3
1949 bis 1964 errichtet	1 184,2	532,0	575,8	21,3	55,1	32,3	911,0	353,7	78,3	691,2
1965 bis 1971 errichtet	610,7	492,7	95,4	15,4	(7,2)	(.)	519,1	418,3	39,5	143,9
1972 und später errichtet	536,8	468,7	43,6	20,1	(.)	(.)	473,8	424,6	38,5	67,4
Zusammen	**3 561,9**	**1 792,7**	**1 368,3**	**86,3**	**314,6**	**151,3**	**2 722,0**	**1 383,2**	**220,0**	**1 677,1**
Wohnheimen	33,0	26,3	(.)	(.)	(.)	18,1	21,9	19,3	(.)	(6,1)
landwirtschaftl. Wohngebäuden	213,8	77,3	102,3	(.)	30,2	12,0	136,3	64,4	14,5	108,0
sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	91,8	61,4	19,2	(.)	(6,5)	(8,3)	70,1	44,0	(7,3)	33,6
Insgesamt 1978	**3 900,5**	**1 957,7**	**1 494,7**	**96,4**	**351,7**	**189,7**	**2 950,3**	**1 510,9**	**242,3**	**1 824,8**
1972	3 474,3	1 175,0	1 628,6	27,8	642,9	285,3	.	.	.	

[1]) Ohne Freizeitwohneinheiten sowie ohne sonstige Wohneinheiten in ständig bewohnten Unterkünften.

13. Bewohnte Wohneinheiten 1978 nach Gebäudeart, Wohnungsart, Baujahr des Gebäudes und Art der Beheizung

Gebäudeart Wohnungsart Baujahr des Gebäudes	Wohneinheiten insgesamt[1]	Mit Sammelheizung				dar. Zentral- oder Etagenheizung beheizt durch			Mit Ofenheizung			
		insgesamt	davon						insgesamt	dar. mit 1 Energieart		
			Fern- oder Block-	Zentral-	Etagen-	Kohle, Koks	Öl	Gas		insgesamt	darunter Kohle, Koks	darunter Öl
			heizung									
	1 000											
Bewohnte Wohneinheiten in nichtlandw. Wohngebäuden												
Mietwohneinheiten												
Gebäude bis 1918 errichtet...	405,3	88,0	(5,6)	49,7	32,7	(8,1)	48,1	15,7	317,3	261,3	85,0	117,8
1919 bis 1948 errichtet...	331,6	93,0	(8,4)	61,7	22,9	(.)	53,6	20,6	238,6	196,0	52,9	85,0
1949 bis 1964 errichtet...	741,7	334,2	38,6	228,1	67,5	12,8	216,6	48,8	407,5	348,7	71,2	178,7
1965 bis 1971 errichtet...	369,7	317,4	57,6	249,8	10,0	(.)	222,5	26,6	52,3	43,0	(6,5)	30,8
1972 und später errichtet...	307,7	277,4	50,1	217,2	10,1	(.)	172,0	46,2	30,3	24,0	(.)	(.)
Zusammen	**2 156,0**	**1 110,0**	**160,3**	**806,5**	**143,2**	**28,9**	**712,8**	**157,9**	**1 046,0**	**873,0**	**217,4**	**417,1**
Eigentümerwohneinheiten												
Gebäude bis 1918 errichtet...	275,9	65,1	(.)	43,0	20,2	(9,6)	42,6	(.)	210,8	161,2	82,5	66,5
1919 bis 1948 errichtet...	217,4	82,7	(.)	68,8	12,7	(7,2)	57,0	10,4	134,7	103,4	38,4	50,9
1949 bis 1964 errichtet...	442,5	219,1	(5,8)	186,4	26,9	(9,7)	178,2	15,9	223,4	174,2	42,9	108,0
1965 bis 1971 errichtet...	241,0	190,7	12,8	169,2	(8,7)	(5,2)	152,3	14,0	50,3	41,2	(6,6)	28,2
1972 und später errichtet...	229,1	211,4	15,2	189,7	(6,5)	(.)	163,0	21,3	17,7	15,2	(.)	(6,0)
Zusammen	**1 405,9**	**769,0**	**36,9**	**657,1**	**75,0**	**35,5**	**593,1**	**66,0**	**636,9**	**495,2**	**171,7**	**259,6**
Insgesamt												
Gebäude bis 1918 errichtet...	681,2	153,1	(7,5)	92,7	52,9	17,7	90,7	20,1	528,1	422,5	167,5	184,3
1919 bis 1948 errichtet...	549,0	175,7	(9,6)	130,5	35,6	12,1	110,6	31,0	373,3	299,4	91,3	135,9
1949 bis 1964 errichtet...	1 184,2	553,3	44,4	414,5	94,4	22,5	394,8	64,7	630,9	522,9	114,1	286,7
1965 bis 1971 errichtet...	610,7	508,1	70,4	419,0	18,7	6,7	374,8	40,6	102,6	84,2	13,1	59,0
1972 und später errichtet...	536,8	488,8	65,3	406,9	16,6	5,4	335,0	67,5	48,0	39,2	(.)	10,8
Zusammen	**3 561,9**	**1 879,0**	**197,2**	**1 463,6**	**218,2**	**64,4**	**1 305,9**	**223,9**	**1 682,9**	**1 368,2**	**389,1**	**676,7**
Wohnheimen	33,0	27,7	(9,1)	18,6	–	–	17,4	(.)	(5,3)	(.)	(.)	(.)
landwirtschaftl. Wohngebäuden	213,8	81,3	(.)	69,2	11,8	28,2	45,9	(.)	132,5	95,8	64,4	27,8
sonst. Gebäuden m. Wohnraum	91,8	66,1	(6,3)	55,1	(.)	(.)	51,4	(.)	25,7	19,9	(5,8)	(9,7)
Insgesamt 1978	**3 900,5**	**2 054,1**	**212,9**	**1 606,5**	**234,7**	**95,0**	**1 420,6**	**227,8**	**1 846,4**	**1 488,4**	**463,2**	**714,5**
1972	3 474,3	1 202,8	86,5	1 010,8	105,5	73,8	957,8	73,6	2 271,5	1 901,4	808,5	888,4

[1]) Ohne Freizeitwohneinheiten sowie ohne sonstige Wohneinheiten in ständig bewohnten Unterkünften.

14. Bewohnte Wohneinheiten 1978 nach Gebäudeart, Wohnungsart, Baujahr des Gebäudes und Größe

Gebäudeart Wohnungsart Baujahr des Gebäudes	Wohneinheiten insgesamt[1]	davon mit einer Fläche von ... m²						Fläche	Räume
		unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 80	80 bis unter 100	100 bis unter 120	120 und mehr	je Wohneinheit	
	1 000	%						m²	Anzahl
Bewohnte Wohneinheiten in nichtlandw. Wohngebäuden									
Mietwohneinheiten									
Gebäude bis 1918 errichtet ...	405,3	*15,8*	*27,9*	*26,5*	*15,7*	*7,7*	*6,4*	*67*	*3,9*
1919 bis 1948 errichtet ...	331,6	*12,2*	*32,0*	*30,6*	*14,4*	*6,0*	*4,7*	*66*	*3,9*
1949 bis 1964 errichtet ...	741,7	*12,3*	*34,4*	*32,2*	*14,3*	*3,9*	*2,9*	*63*	*3,7*
1965 bis 1971 errichtet ...	369,7	*10,0*	*16,5*	*36,4*	*25,9*	*7,9*	*3,3*	*72*	*3,9*
1972 und später errichtet ...	307,7	*11,3*	*19,4*	*30,5*	*22,1*	*10,9*	*5,8*	*74*	*3,8*
Zusammen	**2 156,0**	***12,4***	***27,6***	***31,3***	***17,7***	***6,6***	***4,3***	***67***	***3,8***
Eigentümerwohneinheiten									
Gebäude bis 1918 errichtet ...	275,9	*(2,3)*	*11,2*	*23,2*	*23,7*	*14,2*	*25,4*	*98*	*5,4*
1919 bis 1948 errichtet ...	217,4	*(3,1)*	*11,3*	*24,4*	*23,6*	*14,3*	*23,3*	*95*	*5,3*
1949 bis 1964 errichtet ...	442,5	*(1,3)*	*7,3*	*21,5*	*26,2*	*16,5*	*27,1*	*100*	*5,4*
1965 bis 1971 errichtet ...	241,0	*(.)*	*5,0*	*14,4*	*23,4*	*21,4*	*35,4*	*109*	*5,6*
1972 und später errichtet ...	229,1	*(.)*	*(3,8)*	*14,2*	*17,8*	*22,0*	*41,0*	*114*	*5,4*
Zusammen	**1 405,9**	***1,6***	***7,7***	***19,9***	***23,4***	***17,4***	***29,9***	***102***	***5,4***
Insgesamt									
Gebäude bis 1918 errichtet ...	681,2	*10,3*	*21,1*	*25,1*	*18,9*	*10,3*	*14,1*	*79*	*4,5*
1919 bis 1948 errichtet ...	549,0	*8,6*	*23,8*	*28,1*	*18,1*	*9,3*	*12,1*	*77*	*4,5*
1949 bis 1964 errichtet ...	1 184,2	*8,2*	*24,3*	*28,2*	*18,7*	*8,6*	*11,9*	*77*	*4,3*
1965 bis 1971 errichtet ...	610,7	*6,3*	*11,9*	*27,7*	*24,9*	*13,2*	*16,0*	*87*	*4,6*
1972 und später errichtet ...	536,8	*7,0*	*12,8*	*23,5*	*20,2*	*15,6*	*20,9*	*91*	*4,5*
Zusammen	**3 561,9**	***8,2***	***19,8***	***26,8***	***20,0***	***10,9***	***14,4***	***81***	***4,5***
Gebäuden mit									
1 oder 2 Wohneinheiten	1 730,0	*4,0*	*10,8*	*19,7*	*22,0*	*16,9*	*26,6*	*97*	*5,2*
3 und mehr Wohneinheiten ...	1 831,9	*12,0*	*28,2*	*33,5*	*18,0*	*5,3*	*2,9*	*66*	*3,7*
Wohnheimen	33,0	*80,3*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*28*	*2,2*
landwirtschaftl. Wohngebäuden	213,8	*5,6*	*7,3*	*9,5*	*13,0*	*13,5*	*51,1*	*123*	*6,1*
sonst. Gebäuden m. Wohnraum	91,8	*12,1*	*15,4*	*21,7*	*19,5*	*11,1*	*20,3*	*87*	*4,5*
Insgesamt 1978	**3 900,5**	***8,7***	***18,9***	***25,6***	***19,4***	***11,0***	***16,4***	***83***	***4,5***
1972	3 474,3	*11,1*	*21,4*	*27,2*	*18,4*	*9,4*	*12,4*	*77*	*4,2*

[1]) Ohne Freizeitwohneinheiten sowie ohne sonstige Wohneinheiten in ständig bewohnten Unterkünften.

XIV. Handel und Gastgewerbe

A. Außenhandel und Warenverkehr mit der DDR und Berlin (Ost)

Die **Außenhandelsstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes (siehe unten) mit dem Ausland dar. Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb des Erhebungsgebietes und außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfaßt das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland (ohne den Zollausschluß Büsingen) und die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg (als Zollanschlüsse).

Den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik liegen im allgemeinen die Angaben der Ein- und Ausführer zugrunde.

Benennung und Gruppierung der Waren erfolgen nach der Gliederung „Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft". Die Warenuntergruppen stellen in der Regel Zusammenfassungen mehrerer Nummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik dar.

Die Werte der Ein- und Ausfuhr beziehen sich grundsätzlich auf den Grenzübergangswert, d. h. auf den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes, in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben. Für Waren, die in einem Veredelungsverkehr eingeführt oder ausgeführt wurden, ist stets der volle Warenwert – bei der Einfuhr oder Ausfuhr nach Veredelung jeweils einschl. der Veredelungskosten und der Vertriebskosten – eingesetzt.

Die Ergebnisse der Einfuhr sind für Bayern in der Abgrenzung des Generalhandels, für das Bundesgebiet in der des Spezialhandels dargestellt. Der Nachweis der Ausfuhr erfolgt jeweils in der Abgrenzung des Spezialhandels. Der Generalhandel umfaßt alle ein- und ausgehenden Waren (ohne Durchfuhr und Zwischenauslandsverkehr), der Spezialhandel im wesentlichen nur Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung eingeführt bzw. nach Erzeugung, Bearbeitung oder Verarbeitung ausgeführt werden. Spezialhandel und Generalhandel unterscheiden sich in der Praxis durch die unterschiedliche Behandlung des Lagerverkehrs: Die Einfuhr von Waren auf Lager und die Ausfuhr von Waren aus Lager sind nur Teil des Generalhandels.

Für die Einfuhrstatistik der einzelnen Länder des Bundesgebietes dient der Zielort der Sendung als Zuordnungsmerkmal. Dies bedeutet, daß die Einfuhr Bayerns nicht nur Waren enthält, die zum Ge- oder Verbrauch oder zur Be- oder Verarbeitung in Bayern bestimmt sind, sondern auch solche, die über Bayern als erstes Zielland in andere Länder des Bundesgebiets oder ins Ausland weitergeleitet werden.

Für die Ausfuhrstatistik der einzelnen Länder des Bundesgebietes bildet der Herstellungsort der Güter das Grundmerkmal. Sind mehrere Orte an der Herstellung beteiligt, so gilt derjenige als Herstellungsort, in dem die Exportware ihre letzte, wirtschaftlich gerechtfertigte, wesentliche Veränderung ihrer Beschaffenheit erfahren hat.

Die **Statistik des Warenverkehrs mit der DDR und Berlin (Ost)** stellt den Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und dem Gebiet der DDR und Berlin (Ost) dar. Sie erfaßt die Bezüge und Lieferungen im Warenverkehr beider Gebiete miteinander. Die Ergebnisse dieser Statistik decken sich nicht mit denen der sog. „Kontenstatistik im Rahmen des Berliner Abkommens".

Benennung und Gruppierung der Waren und Warengruppen richten sich nach dem „Güterverzeichnis für die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei" und dem „Warenverzeichnis für die Industriestatistik".

Die dargestellten Werte sind im allgemeinen die Rechnungswerte.

1. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach Erdteilen und ausgewählten Herstellungsgebieten

Herstellungsgebiete	Bayern					Bundesgebiet[1])
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Grundzahlen in Millionen DM					
Einfuhr insgesamt	**12 435,6**	**29 956,4**	**32 129,4**	**38 819,5**	**46 973,0**	**341 380,3**
dar. Europa	9 158,9	19 785,7	22 386,2	25 834,0	30 367,1	225 206,2
dav. EG-Länder	5 449,6	11 577,9	12 870,2	14 841,4	17 063,1	157 398,6
EFTA-Länder	2 198,3	4 200,4	5 100,2	5 801,8	6 755,1	38 298,7
Staatshandelsländer	822,7	2 495,9	2 955,0	3 514,1	4 681,4	15 671,7
übrige europäische Länder	688,3	1 511,4	1 460,8	1 676,6	1 867,6	13 837,2
Amerika	1 397,1	2 327,3	2 334,2	2 800,7	3 650,6	40 484,0
dar. Vereinigte Staaten	1 088,3	1 811,6	1 846,6	2 235,8	2 899,0	25 689,9
Asien	867,3	4 478,7	4 130,5	5 377,2	6 751,2	46 587,5
Afrika	978,4	3 312,2	3 242,1	4 773,1	6 160,9	26 583,2
Australien und Ozeanien	34,0	52,5	36,4	34,4	43,3	2 289,8
	Verhältniszahlen in %					
Einfuhr insgesamt	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
dar. Europa	*73,7*	*66,0*	*69,7*	*66,5*	*64,6*	*66,0*
dav. EG-Länder	*43,8*	*38,6*	*40,1*	*38,2*	*36,3*	*46,1*
EFTA-Länder	*17,7*	*14,0*	*15,9*	*14,9*	*14,4*	*11,2*
Staatshandelsländer	*6,6*	*8,3*	*9,2*	*9,1*	*10,0*	*4,6*
übrige europäische Länder	*5,5*	*5,0*	*4,5*	*4,3*	*4,0*	*4,1*
Amerika	*11,2*	*7,8*	*7,3*	*7,2*	*7,8*	*11,9*
dar. Vereinigte Staaten	*8,8*	*6,0*	*5,7*	*5,8*	*6,2*	*7,5*
Asien	*7,0*	*15,0*	*12,9*	*13,9*	*14,4*	*13,6*
Afrika	*7,9*	*11,1*	*10,1*	*12,3*	*13,1*	*7,8*
Australien und Ozeanien	*0,3*	*0,2*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,7*
	Meßzahlen 1970 = 100					
Einfuhr insgesamt	*100*	*240,9*	*258,4*	*312,2*	*377,7*	*311,5*
dar. Europa	*100*	*216,0*	*244,4*	*282,1*	*331,6*	*306,3*
dav. EG-Länder	*100*	*212,5*	*236,2*	*272,3*	*313,1*	*289,6*
EFTA-Länder	*100*	*191,1*	*232,0*	*263,9*	*307,3*	*352,5*
Staatshandelsländer	*100*	*303,4*	*359,2*	*427,1*	*569,0*	*388,3*
übrige europäische Länder	*100*	*219,6*	*212,2*	*243,6*	*271,3*	*323,8*
Amerika	*100*	*166,6*	*167,1*	*200,5*	*261,3*	*210,2*
dar. Vereinigte Staaten	*100*	*166,5*	*169,7*	*205,4*	*266,4*	*212,9*
Asien	*100*	*516,4*	*476,2*	*620,0*	*778,4*	*580,9*
Afrika	*100*	*338,5*	*331,4*	*487,8*	*629,7*	*336,3*
Australien und Ozeanien	*100*	*154,4*	*107,1*	*101,2*	*127,4*	*289,7*

[1]) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

2. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Einfuhrwerte in 1000 DM					
Ernährungswirtschaft						
Lebende Tiere	**29 506**	**56 538**	**65 419**	**66932**	**61 853**	**657 488**
dar. Rindvieh	25 066	36 980	44745	52 258	48 383	214 640
Schweine	385	12 716	11 220	5 324	3 116	249 534
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**398291**	**778639**	**821415**	**857 343**	**916762**	**10 200 210**
dar. Milch	17 099	18 732	26 251	22 945	21 402	371238
Käse	74 255	197 800	206748	219 605	251146	1 590 648
Fleisch und Fleischwaren	225 275	417 822	430 694	458 853	482 969	4 898571
Därme	35 997	45 836	43 465	43 494	49 485	285934
Fische und Fischzubereitungen	15 513	38 080	40 384	42 486	47 405	1 462 497
Eier	16 437	40627	33 857	30 312	38 407	772 696
Honig	4 762	13 163	18 328	17 790	18 138	144584
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**1 318 899**	**2 190 395**	**2 214429**	**2 192 387**	**2 291 846**	**25 752375**
dar. Gemüse und sonstige Küchengewächse	276861	423658	416055	429812	486489	2 571 412
Obst, außer Südfrüchten	332801	545189	523 652	470 204	470 310	2 550623
Südfrüchte	181547	206 987	216 323	218565	233249	2 010817
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	100061	182 782	203 713	193 375	203 052	2 481 666
Ölkuchen	77 642	138384	159964	198 000	173 494	1 848 628
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	78 903	161585	209732	194 739	213 372	2 015 217
Genußmittel	**166146**	**336669**	**317 931**	**370073**	**421162**	**6 752956**
dar. Hopfen	31 513	21 074	22 336	44344	71 240	84 682
Rohtabak	37 804	119 722	98427	90 874	72 507	987 784
Branntwein	4 765	21297	27 293	36 402	53 313	640 053
Wein	77 266	145283	140428	160783	182112	1 399 212
Ernährungswirtschaft zusammen	**1 912 842**	**3 362 241**	**3 419 193**	**3 486 735**	**3 691 624**	**43 363 029**
Gewerbliche Wirtschaft						
Rohstoffe	**1 715 392**	**6 149 957**	**5 418 610**	**7 722 682**	**10 761 924**	**58 929 099**
dar. Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	54 031	54 844	67826	67 601	77 378	458041
Wolle u. andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	32 729	83 808	93 408	83 932	110 362	956 851
Baumwolle, roh u. bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	64 334	99 078	78109	65 349	104511	729103
Felle zu Pelzwerk, roh	63 405	68 198	63 803	92 653	87 536	1 016 942
Andere Felle und Häute	33 706	33910	35 083	48 098	29 767	203 429
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	40 681	86 901	97 915	100150	109 457	762157
Erdöl, roh	1 057 470	5 267 563	4 572470	6 806 418	9 640 444	44 167 631
Steinkohlen einschließlich Preßkohlen	21 211	23354	16040	24 174	46 018	1 038 568
Braunkohlen einschließlich Preßkohlen	21 575	50 110	48 010	52 545	83 294	83 541
Halbwaren	**1 516 017**	**2 814875**	**3 370 127**	**4 145579**	**5 486 629**	**59 918 288**
dar. Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	117147	104 580	98 400	124 896	122754	956953
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	50 380	110634	117 713	132 770	163 959	694 022
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	84 843	75 633	66 537	60 352	79 313	401161
Gespinste aus Baumwolle	28 830	73 937	80 270	101 780	115999	929758
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	104620	158 239	190 417	233 045	278 880	2 355 818
Holzmasse, Zellstoff	182192	248453	217995	271079	363420	2 280582
Kautschuk, bearbeitet	9 144	20 132	23 520	33 670	42973	294 585
Eisenhalbzeug	89 961	52 824	109636	104 464	102868	1 356 679
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	355 771	353326	319519	445049	497597	7 426361
dar. Aluminium	71 030	78 320	75 395	114434	141969	2 248 161
Kupfer	239 362	198072	153 315	221355	225 009	2 763 218
Zink	11 075	20792	21 007	24818	20 815	257 570
Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas	148761	1 119 829	1 628 860	2 005689	2 987 188	28 076972
Teer- und Teerdestillationserzeugnisse	20 307	22 100	18 745	31 446	41691	1 726693
Fertigwaren	**7 291 371**	**17629 292**	**19921 485**	**23 464 516**	**27 032 866**	**174 859 031**
davon:						
Vorerzeugnisse	**1 959 387**	**4 039 644**	**4 351 299**	**5 131 789**	**5 755 360**	**45 186 613**
dar. Gewebe, Gewirke und dgl. aus:						
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	119771	239 395	260 368	297 890	306 865	1 388525
Zellwolle und synthetischen Fasern	104496	241432	281495	261816	270 468	1 897 745
Wolle und anderen Tierhaaren	190 581	303 715	331444	386426	434 826	2 423 214
Baumwolle	85 564	258 223	291 691	354 282	333 328	1 537 667
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	29 004	43 110	46 941	46 892	40849	373 256
Leder	54 951	149 292	152 303	177 246	154137	955444
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	42 927	81 462	77 004	104480	135482	571006
Papier und Pappe	193871	370 379	373102	471 229	544 591	4 579 122
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl.	59 092	153564	177997	217168	251 856	1 641 534
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	34 392	131699	150 470	176410	207 059	1 015 864
Glas	31 691	53 635	60554	71899	89 339	559 516
Kunststoffe	177 256	529 591	559 885	733 728	825837	6 894 417
Teerfarbstoffe	955	3 917	4 105	7 645	10 705	358 916
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	16 848	44630	49837	48 294	61 981	674 701
Dextrine, Gelatine und Leime	5 293	18 502	29259	27 077	33 006	245 803
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	15 017	33 664	39 875	47 836	44 293	92 260
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	170453	333 586	326 065	407 287	565 306	7 112 794
Guß- und Stahlröhren	30 374	55 192	56752	67 568	68 390	573971

noch: 2. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Einfuhrwerte in 1000 DM					
noch: Vorerzeugnisse						
dar. Stab- und Formeisen	212550	279223	345938	342682	417023	3324722
Blech aus Eisen	189262	355440	341656	383843	381737	3451776
Draht aus Eisen	39299	93574	117066	136792	142577	1226930
Eisenbahnoberbaumaterial	2010	1636	1051	953	1050	13708
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	4487	2882	3719	5475	7147	91122
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	33776	55813	73314	103306	148600	1056358
Aluminium, Aluminiumlegierungen	34597	102027	88066	125907	141193	1222102
sonstigen unedlen Metallen	30192	24974	23934	28709	41226	594015
Edelmetallen	2133	4832	5809	8986	15418	186469
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	27580	38922	41783	55244	46534	919806
Enderzeugnisse	**5331984**	**13589648**	**15570186**	**18332727**	**21277506**	**129672418**
dar. Strick-, Wirkwaren und dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern	311237	489890	507791	579175	631460	2890150
Wolle und anderen Tierhaaren	63117	107377	128393	119092	164202	905192
Baumwolle	24096	184328	198518	271258	362494	1775703
Sonstige Kleidung und dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern	153111	436207	490392	555013	591572	3376854
Wolle und anderen Tierhaaren	51973	166991	194449	206794	238469	797047
Baumwolle	62791	425134	447942	563195	614406	3597402
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	16881	25756	24626	36038	39167	259061
Hüte	12205	29528	31336	31253	35673	141548
Sonstige Spinnstoffwaren	33476	144187	164197	197793	256543	1353312
Pelzwaren	34113	107065	99114	138109	176299	1096876
Schuhe aus Leder	105426	389336	471684	592826	676049	3187595
Andere Lederwaren	32117	290026	312307	339689	331350	1611681
Papierwaren	28806	98448	109987	135372	161409	1239570
Bücher, Karten, Noten, Bilder	76159	152549	191835	211884	231654	1158671
Holzwaren	113884	398098	476585	545155	628225	3592082
Kautschukwaren	78684	228258	237423	298010	341077	2806280
Steinwaren	53249	91522	98647	108392	121319	546658
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	22918	55990	71257	85631	98085	671201
Glaswaren	56140	132305	148198	165809	205906	1124980
Messerschmiedewaren	2850	5236	7276	9194	8661	181447
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	14530	62283	67292	81921	90107	639874
Sonstige Eisenwaren	197232	465016	545788	657666	740812	5473625
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	12449	17530	20567	22987	29483	326193
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	34881	50629	57589	67146	86634	518184
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	62133	170203	172989	213982	242643	1750136
Maschinen zusammen	1053263	1859164	2199728	2618716	3234839	22187408
dav. Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	108918	168167	216166	276923	319573	2349486
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	118814	122156	134977	128378	161691	843856
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	48693	121526	145365	153557	186392	1040734
Dampflokomotiven	–	–	–	–	–	–
Kraftmaschinen	15972	36138	34191	38865	43102	681668
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	72621	143605	154990	187888	207241	2178873
Fördermittel	42493	57281	72862	105230	123947	1091884
Papier- und Druckmaschinen	47350	56796	71643	80249	113633	752258
Büromaschinen	294296	467682	584859	760098	959078	5784929
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	13954	38874	35913	52662	52738	445780
Sonstige Maschinen	290153	646938	748761	834866	1067443	7017940
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1150994	3437237	3947322	4380772	5271786	20717249
Uhren	18177	62870	77249	102143	86134	792824
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	169182	467082	494256	581160	711998	4271722
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	2513	12280	12437	19132	22758	136290
Waren aus Kunststoffen	98183	290868	314450	385236	466353	3077883
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	12413	19027	18870	25219	29653	126359
Photochemische Erzeugnisse	11346	76851	72506	62398	79977	1336332
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	21821	32987	23571	22589	15732	299413
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	120616	320908	421476	406578	468138	3250279
Kosmetische Erzeugnisse	8246	44680	53623	71711	77184	483668
Sonstige chemische Erzeugnisse	42913	84000	83666	107620	127773	1821435
Musikinstrumente	6993	29993	40293	45929	53780	181694
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	69836	186090	188960	220304	270306	861263
Wasserfahrzeuge	19255	33481	26196	26296	24361	432096
Luftfahrzeuge	} 740501	357660	539004	1108965	1543475	6166128
Kraftfahrzeuge		983024	1086078	1104395	1074726	15437062
Fahrräder	6952	29358	35362	38211	64513	393774
Sonstige Fahrzeuge	32181	79890	87278	102367	104806	526949
Gewerbliche Wirtschaft zusammen	**10522781**	**26594124**	**28710222**	**35332777**	**43281419**	**293706418**
Einfuhr insgesamt	**12435623**	**29956366**	**32129415**	**38819512**	**46973043**	**341380308[1]**

[1]) Einschl. 4310861000 DM Rückwaren und Ersatzlieferungen.

3. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach Herstellungsländern

Herstellungsland	Bayern					Bundesgebiet[1])
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Einfuhrwerte in 1 000 DM					
Europa	**9 158 901**	**19 785 695**	**22 386 226**	**25 834 006**	**30 367 132**	**225 206 246**
dar. Italien	2 688 887	4 807 821	5 425 306	6 002 916	6 326 210	27 083 430
Österreich	998 573	2 296 662	2 774 329	3 230 895	3 726 318	9 825 409
Frankreich	1 210 349	2 472 597	2 695 214	3 127 523	3 420 884	36 591 021
Großbritannien und Nordirland	384 955	944 923	1 125 197	1 565 048	2 849 671	22 859 721
Sowjetunion	36 268	744 271	1 229 317	1 380 189	2 357 809	7 517 433
Niederlande	828 738	1 722 924	1 870 660	2 110 542	2 268 137	39 147 488
Schweiz	408 472	1 149 826	1 510 738	1 580 385	1 760 190	12 139 264
Belgien und Luxemburg	721 633	1 367 418	1 438 350	1 673 488	1 760 121	24 461 594
Tschechoslowakei	301 283	571 649	588 726	718 574	857 820	1 901 109
Schweden	239 468	483 455	507 718	606 767	735 186	7 223 926
Ungarn	202 455	556 643	510 370	725 324	701 706	1 818 608
Jugoslawien	308 787	496 376	484 552	592 349	636 202	2 334 990
Griechenland	141 718	432 371	417 864	428 229	455 161	2 754 235
Spanien	123 752	347 991	321 305	369 567	437 031	4 410 793
Rumänien	140 642	310 540	305 880	344 704	394 155	1 598 601
Portugal	40 835	170 391	213 434	250 621	334 308	1 199 468
Polen	91 554	214 176	203 317	225 506	242 046	2 495 362
Dänemark	55 131	139 274	173 373	191 437	228 234	5 735 241
Republik Irland	19 603	122 970	142 113	170 477	209 817	1 520 143
Norwegen	70 124	99 435	93 523	132 547	198 042	7 737 839
Finnland	54 580	96 445	95 630	141 055	173 637	2 953 879
Bulgarien	50 153	95 326	114 715	117 024	124 383	324 176
Türkei	38 836	112 756	111 160	113 706	122 197	1 062 744
Malta	937	25 304	29 446	29 321	39 315	273 701
Afrika	**978 361**	**3 312 153**	**3 242 119**	**4 773 070**	**6 160 869**	**26 583 247**
dar. Libyen	606 088	1 705 885	1 491 215	2 635 214	3 980 337	7 865 842
Nigeria	60 263	544 355	565 733	1 065 421	950 491	5 513 122
Algerien	64 703	676 497	679 117	435 173	683 462	4 147 479
Rep. Südafrika und Südwestafrika	63 363	174 116	235 391	374 989	202 707	3 262 518
Ägypten	22 503	30 187	78 668	77 881	111 950	386 504
Tunesien	50 852	14 104	49 531	54 580	63 477	572 245
Volksrepublik Kongo	5 637	22 814	24 116	9 103	45 267	102 175
Marokko	5 484	16 204	19 794	22 825	31 293	506 567
Elfenbeinküste	13 708	18 830	20 822	17 274	16 023	593 229
Kanarische Inseln	4 899	10 256	10 621	10 360	12 069	80 749
Mauritius	876	11 166	6 266	8 180	9 232	34 971
Gabun	3 726	11 601	6 602	6 967	7 412	415 684
Sudan	24 753	16 288	11 686	6 452	5 932	75 705
Mosambik	5 969	623	503	626	4 372	37 640
Ghana	6 633	6 210	7 927	5 275	4 213	271 850
Rhodesien	1 692	971	748	–	4 095	134 178
Amerika	**1 397 147**	**2 327 346**	**2 334 233**	**2 800 746**	**3 650 613**	**40 484 034**
dar. Vereinigte Staaten von Amerika	1 088 348	1 811 604	1 846 594	2 235 847	2 898 981	25 689 925
Kanada	129 131	166 127	163 659	219 072	274 160	3 603 368
Brasilien	44 274	101 349	104 880	119 309	135 869	2 908 664
Venezuela	4 028	79	2 623	10 797	72 762	684 919
Argentinien	29 822	75 787	53 894	49 391	48 704	1 289 485
Chile	9 333	45 894	39 867	50 027	46 248	1 096 500
Uruguay	7 563	12 946	16 562	23 725	35 637	253 159
Bahamas	.	3 981	10 267	8 199	27 050	652 606
Niederländische Antillen	22 270	317	1 060	432	17 327	78 354
Kolumbien	3 105	17 340	16 423	13 675	15 104	1 252 630
Mexiko	5 709	16 519	12 796	12 735	14 280	584 397
Costa Rica	5 461	13 206	14 130	12 263	11 862	212 350
Asien	**867 264**	**4 478 651**	**4 130 466**	**5 377 230**	**6 751 164**	**46 587 489**
dar. Saudi-Arabien	160 795	927 155	435 333	998 738	1 785 486	9 906 989
Japan	264 670	794 536	879 515	873 651	1 172 120	10 434 338
Vereinigte Arabische Emirate	.	273 129	125 929	447 018	544 214	2 726 926
Taiwan	13 456	182 775	208 128	314 633	512 869	2 162 898
Hongkong	83 345	332 246	359 541	445 521	494 575	3 189 350
Iran	54 665	1 005 012	823 835	553 042	347 508	3 381 875
Südkorea	9 334	187 013	209 969	248 011	292 783	1 817 728
Malaysia	.	117 766	132 210	193 807	261 294	1 445 130
Singapur	12 345	123 551	145 309	179 702	240 437	1 189 467
Kuwait	67 334	50 818	124 571	364 681	189 031	685 646
Israel	46 374	90 269	106 933	163 118	172 508	1 112 059
Volksrepublik China	18 260	52 837	62 343	82 473	141 521	1 467 047
Indien	21 980	74 195	71 074	90 976	112 962	1 134 765
Irak	24 446	1 077	77 314	67 048	95 471	1 156 881
Syrien	2 783	55 659	99 175	86 869	86 637	236 316
Philippinen	6 380	41 661	50 261	71 287	70 238	740 380
Thailand	4 973	39 223	53 725	56 173	65 858	1 105 045
Oman	.	20 546	21 703	21 989	47 912	594 949
Australien und Ozeanien	**33 950**	**52 520**	**36 369**	**34 442**	**43 264**	**2 289 766**
dar. Australien	21 548	36 243	19 561	20 306	26 002	1 298 114
Neuseeland	12 212	15 042	14 877	13 747	16 580	278 236
Einfuhr insgesamt	**12 435 623**	**29 956 366**	**32 129 415**	**38 819 512**	**46 973 043**	**341 380 308**

[1]) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

4. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Warenarten und Herstellungsländern

Warenart	Herstellungsland	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Einfuhrwerte in 1 000 DM					
Ernährungswirtschaft							
Käse	Insgesamt	74 255	197 800	206748	219 605	251 146	1 590 648
	dar. Niederlande	28 522	77 493	85 671	84 155	90 390	628004
	Frankreich	14 706	49 235	52 274	67 830	80055	550767
	Schweiz	12 223	29 320	30 039	27 140	32 500	91 466
Fleisch und Fleischwaren	Insgesamt	225 275	417 822	430 694	458 853	482 969	4 898 571
	dar. Niederlande	98 835	147 557	165 998	173873	168 565	1 764 210
	Ungarn	38 373	72 114	83 325	79 291	83 297	160009
	Tschechoslowakei	7 946	13 569	23 098	35 832	37 665	58 669
	Rumänien	14 440	28418	26 709	29 589	40094	64 303
	Polen	16 395	21 845	19 569	21 468	27 114	171669
Gemüse und sonstige Küchengewächse	Insgesamt	276 861	423 658	416 055	429812	486489	2 571 412
	dar. Niederlande	92 489	122 128	132 556	142 622	163843	1 261 061
	Italien	78 082	123255	112162	104 390	118933	310 026
Obst, außer Südfrüchten	Insgesamt	332801	545189	523 652	470 204	470310	2 550623
	dar. Italien	177 201	298 769	296 382	272381	269 932	989500
	Griechenland	77 673	133975	111 919	85 259	91 490	136 005
	Türkei	15 945	14 255	14 193	15 901	18 770	360110
	Jugoslawien	10 441	15 714	9 280	14 365	7 461	27 347
Südfrüchte	Insgesamt	181547	206 987	216 323	218 565	233 249	2 010 817
	dar. Spanien	46 201	60 935	60 058	72445	71 232	410914
	Israel	20463	17 321	33 374	44094	44 191	129475
	Italien	47 506	41 555	37 772	36 604	37 551	130223
	Costa Rica	5 218	11 578	11 906	10564	8 192	106 749
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	Insgesamt	100061	182 782	203 713	193 375	203 052	2 481 666
	dar. Italien	32 615	51 538	55 247	52 255	48 506	364662
	Frankreich	9 639	27 727	33 758	32 973	39 189	387028
	Niederlande	10 448	26 225	24335	27 083	24745	492717
Gewerbliche Wirtschaft							
Erdöl, roh	Insgesamt	1 057 470	5 267 563	4 572 470	6 806 418	9 640444	44 167 631
	dar. Libyen	606 061	1 700 344	1 487 125	2 635 086	3 979 883	7 526 153
	Nigeria	51 477	538 516	556948	1 055 420	942 046	5 314 485
	Saudi-Arabien	159 918	927 094	434 878	997 801	1 783 669	9 727 450
	Iran	19 650	933 897	744 631	467 029	265 766	2 497 077
	Algerien	62 212	675 960	677 687	433 095	663 208	3 377 923
Chemische Halbwaren	Insgesamt	243 540	1 405 133	1 928 860	2 381 183	3 411628	34 443965
	dar. Sowjetunion	1 139	533609	1 024 315	1 163 000	2 063 405	4 190 496
	Niederlande	15 591	337180	318566	400879	488362	13 987 827
Chemische Erzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	782557	2 073 750	2 247 050	2 670 361	3 169 772	28 716 830
	dar. Italien	128938	325556	352923	449116	485 799	2 344 571
	Frankreich	118 423	278 884	294617	403191	565427	5 458 519
	Niederlande	114 637	241 243	257 323	307 643	362413	4 465 318
	Belgien und Luxemburg	74 140	184 530	191855	248 776	263944	3 804 060
	Schweiz	58 707	177 308	245 741	241 389	265670	1 835 653
	Österreich	52 702	152 619	191115	228088	276 530	887 922
	Vereinigte Staaten	107 953	217 130	188 543	202025	238930	2 939797
Textilien (Rohstoffe, Halbwaren, Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	1 715 700	3 720931	4 087 488	4 565 550	5 117 453	27 999 146
	dar. Italien	603 921	1 070 810	1 243 971	1 373 293	1 441623	5 212 785
	Österreich	82 473	286 552	367 647	428919	498 011	1 024 217
	Frankreich	238 366	340155	345081	376317	375 036	2 511 789
	Griechenland	17 403	160451	160 672	195074	192757	1 143 514
	Hongkong	50 373	155 420	165 521	194 221	200306	1 720 050
dar. Bekleidung	Insgesamt	683 206	1 835 684	2 055 111	2 330 564	2 641 771	13 601 409
	dar. Italien	376676	563 550	667 335	714120	754265	3 055 085
	Österreich	27 465	126 252	176266	207661	248 756	428311
	Frankreich	45 789	85 055	65 698	63 950	77 572	822 877
	Griechenland	7 740	138962	144 306	182135	176 961	870545
	Hongkong	44 837	151 075	156 221	183 004	189 275	1 641 342
Bücher, Karten, Noten, Bilder	Insgesamt	76 159	152 549	191835	211884	231654	1 158 671
	dar. Italien	31 109	48 337	71 930	66 558	55 543	141 806
	Österreich	16 535	33 487	35 399	41 439	54 665	158168
Holzerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	172 976	551661	654 581	762323	880082	5 233 616
	dar. Österreich	33 371	137 044	192 535	224 519	271423	431935
	Italien	39 828	147 496	177 026	207 634	223 793	1 042 479
	Frankreich	15 377	41 020	48 818	55 565	59 394	408940
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	57 310	187 690	221 727	262041	305144	1 687 065
	dar. Italien	32 685	123 387	139 569	164 851	186 864	785 969
	Österreich	1 712	13 670	18 899	24 202	29 338	51721
Glas und Glaswaren (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	87 831	185940	208753	237 708	295 245	1 684 496
	dar. Österreich	18 580	31 184	37 260	44262	54 374	87 569

noch: 4. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Warenarten und Herstellungsländern

Warenart	Herstellungsland	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Einfuhrwerte in 1 000 DM					
Eisenerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	692594	1 320 483	1 486 539	1 686 094	1 857 503	14 977 175
	dar. Italien	115 994	308091	407 206	368 047	409 727	1 834 862
	Österreich	112247	233 032	255 277	276 963	320646	943 438
	Frankreich	108 800	140 965	182 446	231102	202968	2 691 423
	Belgien und Luxemburg	161500	145 345	140 858	170102	178 099	2 784 380
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	46 225	73 343	93 881	126 293	178 083	1 382 551
	dar. Belgien und Luxemburg	9 608	32 077	38656	47706	57 156	396 703
Maschinen (ohne elektrische Maschinen)	Insgesamt	1 053 263	1 859 164	2 199 728	2 618 716	3 234 839	22 187 408
	dar. Vereinigte Staaten	294 855	332143	377 565	491 747	634898	4 092 307
	Italien	153 238	246 367	322 559	404 305	487 412	2 591 736
	Schweiz	110995	208904	288719	319109	359 532	2 219 133
	Österreich	86 890	201 910	242 472	271615	349941	1 018 275
	Frankreich	112264	181093	195 643	212788	255 341	3 029 720
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	Insgesamt	740 501	1 340 684	1 625 082	2 213360	2 618 201	21 603 190
	dar. Frankreich	154180	328 019	440584	619803	589885	6 776 347
	Großbritannien	86 618	182 721	271 728	509 504	853 898	2 329 336
	Italien	358 550	209425	249823	277110	263562	1 761 963
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	Insgesamt	1 150 994	3 437 237	3 947 322	4 380772	5 271786	20 717 249
	dar. Italien	271481	620843	636 035	684498	746676	1 764322
	Vereinigte Staaten	264 988	504 926	567 642	655 733	898495	2 968429
	Österreich	59666	334 303	420 750	473 354	550459	1 226 747
	Japan	88 225	301 885	367 076	372 917	496 273	2 863 867
	Schweiz	44 700	230 871	291695	333 576	323815	1 357 791
	Frankreich	94 919	328319	344 805	290458	316846	2 505 896
	Belgien und Luxemburg	90431	214 410	257 005	286452	278 680	1 120 008
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	Insgesamt	169182	467 082	494256	581160	711 998	4 271 722
	dar. Japan	29 168	90 686	101847	126727	145195	1 001 540
	Vereinigte Staaten	28 624	85 971	101 583	121 039	137 298	675 827
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	Insgesamt	69 836	186 090	188 960	220304	270306	861263
	dar. Italien	25 514	37 860	41 833	49 574	50 723	113 382
	Hongkong	8 459	33 750	31 711	35385	43 679	121024

5. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Herstellungsländern und Warenarten

Herstellungsland	Warenart[1])	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Einfuhrwerte in 1 000 DM					
Italien	Gemüse und sonstige Küchengewächse	78 082	123 255	112162	104390	118 933	310026
	Obst, außer Südfrüchten	177 201	298 769	296 382	272 381	269 932	989 500
	Südfrüchte	47 506	41 555	37 772	36 604	37 551	130223
	Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	32 615	51 538	55247	52 255	48 506	364662
	Wein	47 308	78 753	75 050	88 393	103 637	460 869
	Porzellanwaren u. ä.	32 685	123 387	139 569	164 851	186864	785969
	Holzerzeugnisse	39 828	147 496	177 026	207 634	223 793	1 042 479
	Chemische Halbwaren	99044	88388	108 738	154 209	71 144	455 418
	Chemische Erzeugnisse	128 938	325 556	352923	449116	485 799	2 344 571
	Schuhe aus Leder	69 879	197 461	224 851	291851	316 653	1 748016
	Textilien	603 921	1 070 810	1 243 971	1 373 293	1 441 623	5 212 785
	Eisenerzeugnisse	115 994	308 091	407 206	368047	409727	1 834 862
	Maschinen	153 238	246367	322 559	404 305	487 412	2 591 736
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	358 550	209425	249 823	277110	263562	1 761 963
	Elektrotechnische Erzeugnisse	271481	620 843	636 035	684498	746676	1 764322
	Insgesamt	2 688 887	4 807 821	5 425 306	6 002 916	6 326210	27 083430
Frankreich	Käse	14 706	49 235	52 274	67 830	80 055	550767
	Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	9 639	27 727	33 758	32 973	39 189	387 028
	Mais	11 224	13 720	31 045	50573	30 813	312 557
	Wein	10 950	17 377	20 137	23 709	23277	586344
	Chemische Erzeugnisse	118423	278884	294 617	403191	565427	5 458 519
	Textilien	238366	340155	345081	376317	375 036	2 511 789
	Holzerzeugnisse	15 377	41 020	48818	55 565	59394	408 940
	Eisenerzeugnisse	108 800	140 965	182446	231102	202968	2 691 423
	Maschinen	112264	181093	195 643	212 788	255341	3 029720
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	154 180	328019	440 584	619 803	589885	6 776 347
	Elektrotechnische Erzeugnisse	94 919	328319	344 805	290458	316846	2 505 896
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	20 703	45 734	37 754	38 969	60 551	485 032
	Kupfer roh, auch Legierungen	11 815	29 899	40 402	50942	36 591	133 751
	Papier und Pappe	16 955	54 165	62 415	72 118	76 064	575107
	Insgesamt	1 210 349	2 472 597	2 695 214	3 127 523	3 420 884	36 591 021

noch: 5. Einfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Herstellungsländern und Warenarten

Herstellungsland	Warenart[1])	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Einfuhrwerte in 1 000 DM					
Österreich	Rindvieh	6 450	28 859	36 059	36 071	27 033	31 892
	Gemüse und sonstige Küchengewächse	18 834	17082	12 144	12 502	12 121	16 828
	Chemische Halbwaren	1 868	71 374	123 009	149 813	157 589	192 331
	Chemische Erzeugnisse	52 702	152 619	191 115	228 088	276 530	887 922
	Textilien	82 473	286 552	367 647	428 919	498011	1 024 217
	Schuhe aus Leder	5 927	73 200	99 612	119527	136 137	217 258
	Holzerzeugnisse	33 371	137 044	192 535	224 519	271 423	431935
	Papier und Pappe	41 361	86 317	83 999	102 389	113 734	335 317
	Eisenerzeugnisse	112 247	233 032	255 277	276963	320646	943438
	Maschinen	86 890	201910	242472	271615	349941	1 018 275
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	28 511	101 801	111 677	139 520	160716	515 819
	Elektrotechnische Erzeugnisse	59 666	334303	420 750	473 354	550459	1 226747
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	9 859	55 490	57 190	62 680	54 636	121312
	Insgesamt	998573	2 296 662	2 774 329	3 230895	3 726 318	9 825 409
Libyen	Erdöl, roh	606 061	1 700 344	1 487 125	2 635 086	3 979883	7 526 153
	Insgesamt	606 088	1 705 885	1 491 215	2 635 214	3 980 337	7 865842
Vereinigte Staaten von Amerika	Südfrüchte	1 250	2 768	2 634	5 158	15 986	313 981
	Ölkuchen	29 552	37 641	37 147	55 184	57 384	590874
	Rohtabak	9 344	73 491	33 039	27 605	28 911	308 528
	Chemische Erzeugnisse	107 953	217130	188543	202025	238930	2 939797
	Textilien	16 531	26534	24 646	37702	62 292	554 650
	Maschinen	294 855	332143	377 565	491 747	634898	4 092 307
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	61 754	110652	137 754	174751	226822	1 792464
	Elektrotechnische Erzeugnisse	264 988	504926	567 642	655 733	898495	2 968 429
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	28 624	85 971	101583	121039	137 298	675827
	Holzmasse, Zellstoff	29 225	48 271	40 483	46 022	65 723	434124
	Papier und Pappe	17 748	16 165	9 886	18 136	27 772	265 278
	Insgesamt	1 088 348	1 811 604	1 846 594	2 235 847	2 898981	25 689925
Niederlande	Fleisch und Fleischwaren	98 835	147 557	165 998	173 873	168 565	1 764 210
	Gemüse und sonstige Küchengewächse	92 489	122128	132 556	142622	163 843	1 261 061
	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	48 925	99 302	132199	114 477	135 058	1 374 143
	Chemische Erzeugnisse	114 637	241243	257 323	307643	362 413	4 465 318
	Textilien	124260	153 698	147770	157073	139625	1 583 648
	Chemische Halbwaren	15 591	337180	318566	400879	488362	13 987 827
	Elektrotechnische Erzeugnisse	37 812	71 124	94 483	102 042	94 570	1 477 198
	Insgesamt	828 738	1 722924	1 870 660	2 110 542	2 268 137	39 147 488
Belgien und Luxemburg	Chemische Erzeugnisse	74 140	184530	191855	248776	263944	3 804 060
	Textilien	165 636	202 955	197901	186 314	190124	1 874 689
	Eisenerzeugnisse	161500	145 345	140858	170102	178 099	2 784 380
	Maschinen	30 776	55 536	61 518	89 560	117 566	1 011 264
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14 906	210092	228 737	267 484	295 021	3 879 192
	Elektrotechnische Erzeugnisse	90 431	214410	257 005	286452	278 680	1 120 008
	Insgesamt	721633	1 367 418	1 438 350	1 673 488	1 760 121	24 461 594
Schweiz	Käse	12 223	29 320	30 039	27 140	32 500	91 466
	Chemische Erzeugnisse	58 707	177 308	245 741	241389	265670	1 835653
	Textilien	33 962	106 848	139 451	147 746	170 550	935 881
	Maschinen	110 995	208904	288719	319 109	359 532	2 219 133
	Eisenerzeugnisse	20 852	87 244	105554	120555	143 773	789950
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	8 870	30662	29 670	41 882	45 753	162 211
	Elektrotechnische Erzeugnisse	44 700	230871	291695	333 576	323 815	1 357 791
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	14 485	34 752	41673	49028	60 320	372915
	Bücher, Karten, Noten, Bilder	11 705	19 747	29 082	31 141	40 025	233 096
	Uhren	11 345	29 788	34 812	25 459	16 184	285824
	Insgesamt	408 472	1 149 826	1 510 738	1 580 385	1 760 190	12 139 264
Nigeria	Erdöl, roh	51 477	538 516	556948	1 055 420	942 046	5 314485
	Insgesamt	60 263	544 355	565 733	1 065 421	950 491	5 513 122
Saudi-Arabien	Erdöl, roh	159 918	927 094	434878	997 801	1 783669	9 727 450
	Insgesamt	160 795	927 155	435 333	998 738	1 785486	9 906 989
Großbritannien und Nordirland	Chemische Erzeugnisse	31 940	121 766	127 783	164 348	163 315	2 393 708
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	86 618	182 721	271 728	509504	853 898	2 329 336
	Elektrotechnische Erzeugnisse	68 723	196038	206 723	219543	277 048	1 363 659
	Maschinen	72 119	116372	134 282	168 322	220060	2 211 495
	Textilien	33 151	83 483	83 922	98 871	137959	975 899
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	9 481	14 142	19 457	20612	31 908	402 757
	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	8 030	12 681	13 540	19 116	36 329	67 399
	Insgesamt	384955	944 923	1 125 197	1 565 048	2 849671	22 859 721

[1]) Zum Teil Kurzbezeichnungen; ausführliche Bezeichnung siehe vorstehende Tabelle 4.

6. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Ausfuhrerlös in 1000 DM					
Ernährungswirtschaft						
Lebende Tiere	**305088**	**273176**	**318677**	**339630**	**378427**	**596340**
dar. Rindvieh	266172	255128	297154	304430	341545	415466
Schweine	27998	8094	12402	24026	22091	78115
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**440432**	**1689607**	**1859634**	**2253589**	**2578995**	**7549405**
dar. Milch	62154	410393	481740	585377	626070	2194399
Butter	38683	150282	118159	122676	176571	1073936
Käse	160556	573655	660130	756686	874514	1114324
Fleisch und Fleischwaren	148278	507115	550968	740710	854124	2159689
Schmalz, Talg u. a. tier. Öle und Fette zur Ernährung	9603	16268	17694	19653	19358	225319
Eier, Eiweiß, Eigelb	3299	8448	8814	8234	10616	77362
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**216345**	**542403**	**448558**	**468876**	**584886**	**7693745**
dar. Weizen	97039	32806	11686	19568	36182	335868
Kakaoerzeugnisse	6000	24021	24921	28090	32341	481173
Kartoffeln	1460	30326	5658	9757	7298	33762
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dgl.	8220	39077	41360	42188	54807	433391
Zucker	33316	243780	178586	187449	238332	944266
Genußmittel	**189952**	**376149**	**420333**	**492324**	**664363**	**2631562**
dar. Hopfen	110050	152719	157409	198415	295471	319968
Tabakerzeugnisse	15685	132160	191941	220095	285093	651597
Bier	63254	88096	68203	70072	79477	306354
Ernährungswirtschaft zusammen	**1151817**	**2881335**	**3047201**	**3554419**	**4206670**	**18471052**
Gewerbliche Wirtschaft						
Rohstoffe	**324742**	**500147**	**489014**	**568495**	**678868**	**6791634**
dar. Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	167557	178082	178737	180688	207031	916223
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	4398	11788	8793	10532	11702	234951
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	11709	19134	21058	23386	26192	138745
Felle zu Pelzwerk, roh	1532	2618	3753	4635	3759	130933
Andere Felle und Häute	20717	67096	70750	98082	72026	247018
Holz zu Holzmasse	3356	5911	3018	19997	61248	152844
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	14071	56753	53503	49120	80171	192917
Halbwaren	**1221439**	**2092627**	**2121270**	**2650887**	**2952283**	**30519710**
dar. Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	523554	626124	621348	716506	759312	2479986
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	25058	87177	85707	108489	109836	625590
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	7328	15437	13338	22770	37746	185219
Gespinste aus Baumwolle	9226	42111	35341	34282	39336	169509
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	17000	74597	56428	67772	83786	337709
Holzmasse, Zellstoff	9209	37720	33757	40737	41066	123543
Kautschuk, bearbeitet	13451	37788	35352	43110	48189	506063
Glasmasse, Rohglas	35352	65863	63740	74359	91332	142611
Alteisen (Schrott)	130680	132244	147863	220776	213654	794606
Ferrolegierungen	24164	64942	66030	82907	73486	314690
Eisenhalbzeug	8826	9000	32700	16893	16528	2401700
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	99622	170261	165870	227317	239649	2525404
dar. Aluminium	41228	106078	101757	142842	141333	923397
Kupfer	49556	44474	41125	52938	60204	697244
Fettsäuren, Paraffin, Vaselin und Wachse	43129	74333	70688	83479	73448	598945
Sonstige technische Fette und Öle	4982	12069	21669	25949	22487	252440
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	26818	63000	74909	83851	89291	435311
Kraftstoffe und Schmieröle; Erdgas	101408	222945	243442	370893	510853	7162719
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	8266	28432	15969	30405	33945	511618
Fertigwaren	**13147045**	**29945276**	**32355884**	**35225182**	**39340782**	**292045493**
davon:						
Vorerzeugnisse	**1523984**	**3715958**	**3818356**	**4564910**	**5073827**	**62630156**
dar. Gewebe, Gewirke und dgl. aus:						
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	164281	227141	222229	263022	285591	2046230
Zellwolle und synthetischen Fasern	96715	193439	227939	244789	237975	1712856
Wolle und anderen Tierhaaren	33364	50585	56145	53128	70700	649288
Baumwolle	54986	221213	197411	231824	231858	1778090
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	18354	36236	36407	41347	47531	452956
Leder	17112	55411	48072	66809	63179	448458
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	16721	45851	44024	58107	72767	775221
Papier und Pappe	128755	354424	353685	440360	524835	2775839
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl.	42393	75644	77192	93867	101546	727549
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	38268	128755	132012	136644	168202	874823
Glas	35792	62386	72916	89292	133419	785372
Kunststoffe	311481	927255	972628	1175569	1293198	11160850
Teerfarbstoffe	1082	4087	3158	4512	10026	2165810
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	50794	126455	148909	173071	186286	2197722
Dextrine, Gelatine und Leime	10661	25843	20177	19588	25134	489446
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	23450	51784	52874	55589	54230	159566
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	201437	563182	568881	762994	840711	12267889
Guß- und Stahlröhren	23578	55822	59527	61297	54555	2711609

noch: 6. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Ausfuhrerlös in 1 000 DM					
noch: Vorerzeugnisse						
dar. Stab- und Formeisen	39 039	55 810	87 026	72538	65 943	4 938 088
Blech aus Eisen	17 705	53 879	62 294	73208	80 659	6 241 611
Draht aus Eisen	8 240	5 521	5 033	5 738	5 722	1 414 649
Eisenbahnoberbaumaterial	2 935	6 196	5 962	5 003	5 174	191947
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3 580	39 093	25995	29 459	14869	423096
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	135 203	254 163	260421	320034	389 848	1 895 496
Aluminium, Aluminiumlegierungen	6 972	27 112	25 527	31 405	45770	1 506 526
sonstigen unedlen Metallen	19 740	37 378	18 356	23 098	30 554	732434
Edelmetallen	817	2 178	4 238	2 970	1 096	359379
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	3 891	5 610	4 065	3 912	3 905	435 158
Enderzeugnisse	**11 623 061**	**26 229318**	**28 537 528**	**30660 272**	**34 266 955**	**229415 337**
dar. Strick-, Wirkwaren und dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern	83 712	201549	211 541	249759	306 591	1 202 097
Wolle und anderen Tierhaaren	33535	20 279	27 012	25 934	38629	182 308
Baumwolle	3 413	28 969	23 757	26 142	41 716	491805
Sonstige Kleidung und dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern	62490	185 536	193 341	207101	233980	1 303 244
Wolle und anderen Tierhaaren	109 606	244163	273 358	323 647	355 429	966913
Baumwolle	14 025	85 615	92257	105 759	109 101	821331
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	12 040	13 006	13804	22 441	27 474	126 003
Hüte	8 708	10 194	10 089	10 722	11901	45 103
Sonstige Spinnstoffwaren	55 184	113 923	118437	144 056	179 834	1 052 061
Pelzwaren	9 098	16 686	13 075	18 050	25 272	252 761
Schuhe aus Leder	58 159	120254	119 708	141960	137 678	661333
Andere Lederwaren	29 639	58 186	62 567	61194	64 878	404 928
Papierwaren	48623	107 913	111 226	140 203	165 548	2 025 416
Bücher, Karten, Noten, Bilder	146510	257 352	293180	369718	474777	2 566 360
Holzwaren	152 923	425866	460298	467 736	516 425	3 317285
Kautschukwaren	98 861	227 318	249800	243 221	241629	2 969 671
Steinwaren	23 460	55 697	59 777	64 829	79 201	300 793
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	308548	469 973	502 975	550 902	624967	1 010 375
Glaswaren	153108	256133	272 573	281 239	322 305	1 176 639
Messerschmiedewaren	12 890	24 669	25148	28 415	32 250	469 580
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	34 157	107 915	104 528	117 323	145998	1 676 212
Sonstige Eisenwaren	269 034	595 545	604077	646 448	741 040	12 229463
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	29 856	48 067	49 701	60 825	66 845	657151
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	24 405	38 530	32 488	37 177	44 683	1 011 036
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	124 629	221982	230 136	274 533	284438	2 935 763
Maschinen zusammen	3 134 784	6 478 316	6 501 412	7 265 041	8 132 638	62 542 765
dav. Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	445030	734 389	735 761	836619	892 194	8 345 232
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	288 770	458491	417 050	576926	597 877	4 685 543
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	133277	388153	334 302	385 812	417 825	3 773 906
Dampflokomotiven	–	–	–	–	–	–
Kraftmaschinen	254 398	384176	366362	407 310	364402	2 517 193
Pumpen, Druckluftmaschinen und dgl.	224103	659916	663397	628315	785876	5 435 622
Fördermittel	102 285	285075	353 715	337 711	383 787	3 421 393
Papier- und Druckmaschinen	153 252	249197	274 295	304 031	367 772	3 637 275
Büromaschinen	327 091	571 399	611 771	806 462	867 240	5 438 331
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	69 178	179230	232 066	236 003	213 556	2 223 728
Sonstige Maschinen	1 137 400	2 568290	2 512694	2 745851	3 242 109	23 064 542
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 929 638	6 318856	6 656 715	6 979071	7 651 731	34 018 813
Uhren	33 689	40 046	40 481	42337	41 546	751019
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	452 998	1 011353	1 017 395	1 132 630	1 224 086	6 613 756
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	4 469	9 793	10 387	12 723	13 027	201129
Waren aus Kunststoffen	177732	425942	468515	556136	636346	4 113 957
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	8 203	16 708	18 415	17 453	17 360	83 000
Photochemische Erzeugnisse	27 165	63 152	55 366	56 723	68714	1 311 100
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	45 209	101149	109377	97296	73 987	398107
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	97 785	260436	300 003	307 840	356914	5 479 073
Kosmetische Erzeugnisse	30 145	55 991	79 762	108 300	120 254	526343
Sonstige chemische Erzeugnisse	217 763	389112	401 719	446542	512 615	6 219 696
Musikinstrumente	40 344	49 255	51 266	56 255	58 821	271 704
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	152 144	323 325	287 472	298 824	313 534	663994
Wasserfahrzeuge	10 074	49 234	19 046	27 999	15 531	1 398 081
Luftfahrzeuge	} 1 779 349	436801	703 828	794608	911 033	5 147 617
Kraftfahrzeuge		4 992 147	6 324 810	6 484 110	7 495073	51 801 758
Fahrräder	28 599	27 410	29383	31 261	39 465	332771
Sonstige Fahrzeuge	87 061	269734	248 669	298289	371 682	1 689 866
Gewerbliche Wirtschaft zusammen	**14693 226**	**32 538 050**	**34 966168**	**38 444 564**	**42 971 932**	**329 356837**
Ausfuhr insgesamt	**15 845043**	**35 419385**	**38 013 368**	**41 998 983**	**47 178602**	**350 327 740[1]**

[1]) Einschl. 2499851000 DM Rückwaren und Ersatzlieferungen.

7. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach Verbrauchsländern

Verbrauchsland	Bayern					Bundesgebiet[1]
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Ausfuhrerlös in 1 000 DM					
Europa	**12 063 317**	**25 945 859**	**27 407 811**	**31 601 412**	**35 724 603**	**260 354 609**
dar. Italien	2 168 227	4 385 937	4 640 629	5 937 509	7 309 257	29 935 895
Frankreich	1 743 888	3 929 407	4 206 403	4 695 817	5 367 101	46 614 781
Österreich	1 151 971	2 942 371	2 936 193	3 392 480	4 139 886	19 257 384
Niederlande	1 536 421	2 814 110	3 112 925	3 337 244	3 150 626	33 273 255
Großbritannien und Nordirland	561 627	1 607 311	2 051 839	2 543 029	2 972 179	22 917 269
Schweiz	1 023 434	1 715 022	2 008 422	2 290 392	2 652 504	20 007 165
Belgien und Luxemburg	880 934	1 922 309	2 108 961	2 289 205	2 439 732	27 481 744
Schweden	559 519	1 001 011	909 119	1 093 149	1 190 139	10 127 381
Jugoslawien	371 935	790 575	808 777	1 017 541	863 958	5 192 277
Spanien	263 933	586 167	482 970	640 499	769 540	5 068 177
Sowjetunion	181 633	651 023	544 974	530 204	702 663	7 943 153
Dänemark	289 989	638 058	626 090	633 127	605 024	6 668 398
Griechenland	168 882	371 810	379 027	473 594	551 282	3 774 155
Portugal	162 687	283 403	334 175	371 135	480 103	2 090 450
Norwegen	214 441	419 885	374 825	384 039	469 493	4 016 371
Ungarn	93 620	385 282	432 081	393 791	422 120	2 193 918
Finnland	153 230	225 553	231 723	290 585	376 703	3 309 449
Polen	54 598	331 181	319 074	342 967	298 146	2 660 794
Tschechoslowakei	217 402	264 518	236 062	264 051	272 241	1 891 991
Rumänien	89 880	174 611	230 714	217 910	195 330	1 623 045
Türkei	92 597	276 150	190 180	171 718	194 515	1 613 604
Republik Irland	37 332	104 597	123 429	136 062	131 132	1 327 520
Bulgarien	30 517	84 611	81 666	107 465	115 547	872 426
Malta	4 390	14 335	12 646	18 728	24 181	228 224
Afrika	**556 881**	**1 901 958**	**1 920 389**	**1 806 239**	**2 335 720**	**19 198 010**
dar. Rep. Südafrika und Südwestafrika	248 553	483 274	520 927	488 338	707 999	4 594 994
Nigeria	27 261	324 863	416 322	222 915	339 019	3 320 266
Libyen	13 753	148 932	119 152	165 721	248 500	2 282 502
Ägypten	22 467	188 385	177 451	214 275	233 654	1 857 906
Algerien	26 604	266 765	218 957	240 747	209 690	2 501 109
Zaire	14 965	24 949	26 884	48 743	99 223	281 315
Tunesien	9 102	71 921	56 840	71 028	89 280	677 647
Marokko	22 693	70 341	60 512	74 572	72 368	430 557
Kenia	10 905	25 205	40 645	22 479	40 863	318 561
Sudan	3 446	21 536	52 474	21 105	30 408	219 308
Kanarische Inseln	16 083	16 793	17 883	20 967	23 994	184 239
Tansania	8 231	22 939	25 305	20 874	23 429	192 582
Kamerun	5 469	9 022	10 134	13 624	20 185	156 872
Angola	17 782	9 494	11 524	14 345	19 518	187 769
Elfenbeinküste	12 520	22 520	20 521	20 249	18 739	219 302
Madagaskar	4 247	6 145	10 878	10 040	11 956	92 096
Amerika	**2 068 194**	**3 670 660**	**4 477 230**	**4 505 207**	**4 762 301**	**35 146 207**
dar. Vereinigte Staaten von Amerika	1 351 987	2 423 701	3 217 479	3 135 572	3 231 875	21 477 637
Argentinien	89 999	116 965	118 039	201 747	336 630	2 285 338
Brasilien	136 268	301 164	274 811	296 527	311 113	2 798 638
Kanada	143 341	272 861	306 828	287 158	247 908	2 178 267
Mexiko	75 140	72 002	66 848	98 422	178 083	2 222 361
Venezuela	57 162	182 995	200 884	107 608	105 369	1 094 100
Kolumbien	25 616	44 155	41 858	118 608	62 260	527 358
Chile	42 836	44 421	43 535	52 692	59 981	501 752
Peru	27 023	31 393	17 323	23 026	35 864	349 778
Uruguay	11 712	16 433	13 745	22 552	32 275	211 537
Paraguay	3 724	10 721	9 075	9 000	30 645	114 806
Ecuador	10 354	23 617	37 791	23 589	24 368	247 512
Asien	**932 035**	**3 497 983**	**3 821 730**	**3 736 862**	**4 001 765**	**31 687 465**
dar. Japan	199 198	382 045	466 884	520 030	609 995	3 960 032
Saudi-Arabien	22 991	374 432	508 656	630 947	499 528	4 276 294
Irak	4 926	218 034	193 245	249 245	341 604	3 275 615
Iran	115 113	807 662	866 362	336 797	298 931	2 734 386
Singapur	29 890	102 528	126 548	157 382	200 331	1 296 166
Volksrepublik China	25 851	57 725	71 186	84 018	181 760	2 078 404
Malaysia	.	60 334	111 478	125 068	161 969	835 091
Indien	61 688	139 598	165 325	162 799	151 008	1 372 163
Thailand	38 563	53 564	58 807	71 997	148 379	663 561
Kuwait	15 916	137 760	102 259	124 643	144 379	898 654
Taiwan	12 810	46 092	86 348	114 319	133 842	1 025 789
Israel	77 180	106 918	139 395	167 931	126 245	1 304 157
Pakistan	44 404	75 988	79 378	131 041	125 483	470 360
Syrien	7 176	69 705	76 152	90 818	116 377	818 855
Indonesien	33 466	342 790	242 822	74 362	115 226	1 092 405
Hongkong	54 316	76 141	105 354	109 999	114 790	1 066 885
Südkorea	48 871	89 015	101 905	187 829	108 137	958 863
Philippinen	43 977	45 216	60 236	86 982	102 059	494 821
Australien und Ozeanien	**224 616**	**402 917**	**386 166**	**349 244**	**354 213**	**2 468 807**
dar. Australien	198 127	367 257	352 883	312 645	314 550	2 092 468
Neuseeland	16 265	27 251	24 070	27 755	29 728	287 136
Ausfuhr insgesamt	**15 845 043**	**35 419 385**	**38 013 368**	**41 998 983**	**47 178 602**	**350 327 740**

[1]) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

8. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Warenarten und Verbrauchsländern

Warenart	Verbrauchsland	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Ausfuhrerlös in 1000 DM					
Ernährungswirtschaft							
Rindvieh (lebend)	Insgesamt	266172	255128	297154	304430	341545	415466
	dar. Italien	255781	236094	279811	294124	324095	325531
Käse	Insgesamt	160556	573655	660130	756686	874514	1114324
	dar. Italien	119274	365050	442513	499547	515285	620647
Fleisch und Fleischwaren	Insgesamt	148278	507115	550968	740710	854124	2159689
	dar. Italien	69580	292663	317871	437683	512521	747194
Milch	Insgesamt	62154	410393	481740	585377	626070	2194399
	dar. Italien	40444	384032	435987	535799	533924	1049107
	Niederlande	4505	10521	11503	11991	15767	352093
Butter	Insgesamt	38683	150282	118159	122676	176571	1073936
	dar. Italien	23334	96274	75529	74091	113980	174993
	Syrien	–	3297	9253	13666	10432	11027
Zucker	Insgesamt	33316	243780	178586	187449	238332	944266
	dar. Italien	22484	138130	80448	127100	145515	175534
	Schweiz	700	41985	36149	27361	18262	50459
Hopfen	Insgesamt	110050	152719	157409	198415	295471	319968
	dar. Vereinigte Staaten	24983	19255	22884	39007	59912	60094
	Japan	6229	23178	23205	27767	27193	29735
Gewerbliche Wirtschaft							
Chemische Halbwaren	Insgesamt	260172	556856	581285	794429	963516	14824888
	dar. Österreich	126319	274966	292040	391181	523405	1065221
Chemische Erzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	1306237	3248209	3459970	4037557	4450432	49743359
	dar. Frankreich	137786	340568	356311	408714	463752	6171451
	Italien	138415	265979	292749	384336	433938	4631627
	Niederlande	110151	301490	310794	367365	357072	4768618
	Österreich	110314	269941	309315	366017	414696	2536649
	Vereinigte Staaten	77737	214823	251380	306754	337705	2275070
	Großbritannien	51698	175918	217858	295813	282274	2772492
	Schweiz	87201	177967	195411	228786	265434	3007811
Textilien (Rohstoffe, Halbwaren, Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	1507160	2625436	2680602	3062522	3386285	17742674
	dar. Niederlande	222068	433070	443026	503807	545121	3257703
	Frankreich	163679	292475	287119	365649	373024	2074237
	Österreich	108858	266427	283594	316273	370676	1627931
	Italien	148612	174434	184559	263858	263437	1271400
	Belgien und Luxemburg	103575	209190	226088	254038	263871	1610280
dar. Bekleidung	Insgesamt	318821	779117	835070	960783	1112920	5093701
	dar. Niederlande	103246	272780	290857	326831	377957	1758746
	Frankreich	35743	51749	52267	61236	64047	358206
	Österreich	14203	123830	137409	155069	183820	669543
	Italien	21568	17034	17553	23931	28764	94818
	Belgien und Luxemburg	30725	99224	106685	111842	131236	599902
Bücher, Karten, Noten, Bilder	Insgesamt	146510	257352	293180	369718	474777	2566360
	dar. Frankreich	14745	40843	50757	63000	77185	344456
	Österreich	33247	49227	55524	62381	69871	439306
	Schweiz	30470	37029	39108	50026	59301	428775
Holzerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	195316	501510	537490	561603	617971	4044834
	dar. Niederlande	26874	109696	126996	110786	107508	961020
	Österreich	23361	97346	105628	103886	117787	479309
	Schweiz	26734	48674	61537	74163	91733	439542
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	346816	598729	634987	687546	793169	1885198
	dar. Frankreich	44667	103947	110997	122257	129115	490895
	Vereinigte Staaten	45717	79785	100074	106568	113642	150371
	Italien	73601	93315	90940	103434	146092	187983
	Niederlande	45236	58221	52703	56500	63198	189852
Glas und Glaswaren (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	188900	318519	345489	370531	455724	1962011
	dar. Vereinigte Staaten	54672	60521	82433	67349	62097	130485
	Österreich	5566	28479	32278	37667	72101	172945
Eisenerzeugnisse (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	411158	944452	979589	1039429	1146209	30296255
	dar. Österreich	49823	98355	108355	123955	161928	1467454
	Frankreich	58246	105458	104052	110509	127503	3660710
	Schweiz	37245	88684	93782	103532	123373	1637578
	Niederlande	39846	73274	65289	70408	93294	3207766
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen (Vor- und Enderzeugnisse)	Insgesamt	165059	302231	310122	380860	456693	2552647
	dar. Vereinigte Staaten	51407	85281	94248	93211	85740	137711
	Frankreich	23138	44948	42171	67612	82165	301053
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	Insgesamt	152144	323325	287472	298824	313534	663994
	dar. Niederlande	26139	68672	64065	62690	57937	121063
	Frankreich	22963	90309	66990	61260	69346	127558
	Schweiz	17039	28999	25207	27481	29327	82098

noch: 8. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Warenarten und Verbrauchsländern

Warenart	Verbrauchsland	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Ausfuhrerlös in 1 000 DM					
Maschinen (ohne elektrische Maschinen)	Insgesamt	3 134 784	6 478316	6 501 412	7 265041	8 132638	62 542 765
	dar. Frankreich	345101	645 607	675 621	730085	907 360	6 984 688
	Vereinigte Staaten	228189	428 534	487 932	582 217	624 847	4 173 859
	Italien	290379	471175	433 370	576626	800852	4 236337
	Großbritannien	175 759	311 150	341814	425 892	487948	4 069 214
	Österreich	184 178	379 008	365 542	418 053	475491	2 903 507
	Niederlande	192270	377 585	403 285	404877	417 888	3 684 299
	Jugoslawien	93 480	232911	255524	357115	201144	1 436625
	Schweiz	184 070	237 253	296241	343 659	435782	2 881 059
	Belgien und Luxemburg	143959	260815	279538	319 059	371 058	2 960 566
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	Insgesamt	1 779349	5 428 948	7 028637	7 278 718	8 406 106	56 949 375
	dar. Vereinigte Staaten	215 756	834 327	1 490 620	1 202633	1 108 642	8 133 264
	Frankreich	259 578	610 700	851594	964005	1 212 730	9 266 486
	Großbritannien	74 913	423 425	675 545	746809	868 873	5 054850
	Italien	123137	422 842	517 942	674613	1 188 022	4 762538
	Niederlande	158 648	334 617	402896	453 436	349973	2 462 881
	Belgien und Luxemburg	132437	301 774	414633	451420	453405	6 221 874
	Schweiz	125439	263 894	372841	421322	436 752	1 994 145
	Österreich	84 272	368 985	305 952	388444	480490	2 461 822
	Schweden	89 551	167605	149 442	209 932	160602	1 632 190
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	Insgesamt	2 929 638	6 318 856	6 656 715	6 979 071	7 651 731	34 018813
	dar. Italien	342 747	517144	554 222	675 345	773133	3 336473
	Frankreich	278162	618033	558091	590 178	655 282	3 787 264
	Österreich	163 421	474392	502 473	505 396	598 816	2 124 904
	Belgien u. Luxemburg	207 767	379 249	367 774	390290	421284	1 998 499
	Niederlande	258879	367 624	394933	377 958	398 026	3 100 565
	Großbritannien	101 790	239 564	286283	358825	407 510	1 857 678
	Schweiz	174446	298 290	319840	350 100	406 441	1 909 444
	Vereinigte Staaten	146679	270 365	280 872	315 319	372620	1 538 172
	Schweden	157 648	259041	220 257	245 596	284 961	1 299 018
	Saudi-Arabien	9 308	92 300	202 508	213 505	154112	866677
	Jugoslawien	65 154	140 232	149 381	174 457	188196	523 974
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	Insgesamt	452 998	1 011353	1 017 395	1 132 630	1 224 086	6 613 756
	dar. Frankreich	57 539	124 615	119876	139 439	161 980	936 898
	Vereinigte Staaten	51 985	112671	124 512	136 065	140376	661259
	Großbritannien	21 892	51 519	71 169	92 093	87 946	462487
	Niederlande	39 854	81894	81 520	84 080	92 872	552 525
	Italien	32 445	59874	60 490	73 503	95539	483 852

9. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Verbrauchsländern und Warenarten

Verbrauchsland	Warenart[1])	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Ausfuhrerlös in 1000 DM					
Italien	Rindvieh (lebend)	255 781	236 094	279811	294124	324 095	325 531
	Milch	40 444	384 032	435 987	535 799	533 924	1 049 107
	Butter	23 334	96 274	75 529	74 091	113980	174993
	Käse	119 274	365 050	442 513	499547	515 285	620647
	Fleisch und Fleischwaren	69 580	292663	317871	437 683	512 521	747194
	Zucker	22 484	138130	80448	127 100	145 515	175 534
	Bier	5 342	12 801	12 795	19 269	23 857	49 763
	Tabakerzeugnisse	8 433	104 119	141 595	182 540	242961	345 910
	Chemische Erzeugnisse	138 415	265979	292749	384 336	433 938	4 631 627
	Textilien	148 612	174 434	184 559	263858	263437	1 271 400
	Porzellanwaren u. ä.	73 601	93 315	90 940	103 434	146092	187 983
	Eisenerzeugnisse	49 837	54 441	47 206	62 958	83 289	1 661 967
	Alteisen (Schrott)	125 400	126233	135 617	203 019	194 408	538 989
	Maschinen	290 379	471175	433 370	576626	800852	4 236337
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	123137	422 842	517 942	674 613	1 188 022	4 762 538
	Elektrotechnische Erzeugnisse	342747	517 144	554 222	675 345	773133	3 336473
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	32 445	59 874	60 490	73 503	95 539	483852
	Insgesamt	2 168 227	4 385 937	4 640629	5 937 509	7 309 257	29 935 895
Frankreich	Käse	13 970	48106	62 218	48 542	48 287	59 496
	Fleisch und Fleischwaren	54 077	148 826	186 289	194 115	181278	588856
	Chemische Erzeugnisse	137 786	340 568	356311	408714	463 752	6 171 451
	Textilien	163 679	292475	287119	365 649	373 024	2 074 237
	Papier und Pappe	40 056	83 879	94 482	113099	143124	652791
	Holzerzeugnisse	22 089	58 961	54 606	62 291	71 088	502976
	Porzellanwaren u. ä.	44 667	103 947	110 997	122257	129115	490895
	Bücher, Karten, Noten, Bilder	14 745	40843	50 757	63000	77 185	344456
	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	23 138	44 948	42 171	67 612	82 165	301053
	Eisenerzeugnisse	58 246	105458	104052	110509	127 503	3 660710
	Maschinen	345 101	645607	675 621	730085	907 360	6 984 688
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	259578	610 700	851594	964 005	1 212 730	9 266 486
	Elektrotechnische Erzeugnisse	278162	618033	558 091	590178	655 282	3 787 264
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	57 539	124 615	119 876	139 439	161 980	936898
	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	22 963	90 309	66 990	61 260	69 346	127 558
	Insgesamt	1 743 888	3 929 407	4 206 403	4 695 817	5 367 101	46 614 781

noch: 9. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach ausgewählten Verbrauchsländern und Warenarten

Verbrauchsland	Warenart[1])	Bayern					Bundesgebiet
		1970	1977	1978	1979	1980	1980
		Ausfuhrerlös in 1 000 DM					
Österreich	Chemische Halbwaren	126 319	274966	292 040	391181	523405	1 065 221
	Chemische Erzeugnisse	110314	269 941	309315	366017	414 696	2 536649
	Textilien	108858	266427	283 594	316 273	370 676	1 627 931
	Bücher, Karten, Noten, Bilder	33 247	49 227	55 524	62 381	69 871	439 306
	Holzerzeugnisse	23 361	97 346	105628	103886	117787	479 309
	Eisenerzeugnisse	49823	98 355	108 355	123 955	161928	1 467 454
	Maschinen	184178	379 008	365 542	418 053	475491	2 903507
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	84 272	368985	305 952	388444	480 490	2 461 822
	Elektrotechnische Erzeugnisse	163421	474 392	502 473	505 396	598816	2 124 904
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	20 115	72029	70 050	73 304	83 542	334 390
	Insgesamt	1 151 971	2 942 371	2 936 193	3 392 480	4 139 886	19 257 384
Niederlande	Chemische Erzeugnisse	110151	301490	310 794	367 365	357 072	4 768618
	Textilien	222 068	433 070	443 026	503 807	545121	3 257 703
	Papier und Pappe	21 403	51 052	52 099	57 982	64 975	446849
	Holzerzeugnisse	26 874	109696	126 996	110786	107 508	961020
	Porzellanwaren u. ä.	45 236	58 221	52 703	56500	63 198	189852
	Eisenerzeugnisse	39 845	73 274	65 289	70 408	93 294	3 207 766
	Maschinen	192270	377585	403285	404877	417888	3 684 299
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	158648	334617	402896	453 436	349 973	2 462 881
	Elektrotechnische Erzeugnisse	258879	367 624	394933	377 958	398026	3 100 565
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	39 854	81 894	81 520	84080	92 872	552525
	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	26 139	68 672	64 065	62 690	57 937	121 063
	Insgesamt	1 536 421	2 814 110	3 112 925	3 337 244	3 150 626	33 273 255
Vereinigte Staaten von Amerika	Hopfen	24 983	19 255	22 884	39 007	59 912	60 094
	Bier	36 041	20 435	8 921	8 736	8 137	76 654
	Chemische Erzeugnisse	77 737	214 823	251 380	306 754	337 705	2 275 070
	Textilien	185 374	39 320	39 399	33 857	28 452	237 744
	Bücher, Karten, Noten, Bilder	13 837	16 106	14 507	16 814	23 815	110742
	Porzellanwaren u. ä.	45 717	79 785	100 074	106568	113642	150371
	Glas und Glaswaren	54 672	60 521	82 433	67 349	62 097	130485
	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	51 407	85 281	94 248	93 211	85 740	137 711
	Musikinstrumente	15 016	14 702	15 712	16 957	14 434	38 046
	Maschinen	228189	428 534	487932	582 217	624 847	4 173 859
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	215756	834 327	1 490 620	1 202 633	1 108 642	8 133 264
	Elektrotechnische Erzeugnisse	146 679	270365	280 872	315 319	372620	1 538 172
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	51 985	112671	124 512	136065	140 376	661259
	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	28 032	20 713	21 614	19 729	20 712	31 017
	Insgesamt	1 351 987	2 423 701	3 217 479	3 135 572	3 231 875	21 477 637
Belgien und Luxemburg	Chemische Erzeugnisse	70 301	184 270	189 393	219 721	222160	3 385730
	Textilien	103 575	209 190	226 088	254 038	263871	1 610 280
	Papier und Pappe	24 423	52 876	50 894	66 254	68 751	318102
	Maschinen	143 959	260815	279 538	319 059	371 058	2 960 566
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	132 437	301 774	414 633	451 420	453405	6 221 874
	Elektrotechnische Erzeugnisse	207 767	379 249	367 774	390 290	421284	1 998 499
	Insgesamt	880934	1 922309	2 108 961	2 289 205	2 439 732	27 481 744
Schweiz	Chemische Erzeugnisse	87 201	177 967	195411	228786	265434	3 007 811
	Textilien	86 368	167 625	180 929	199506	232 259	1 345 065
	Bücher, Karten, Noten, Bilder	30 470	37 029	39 108	50026	59 301	428 775
	Holzerzeugnisse	26 734	48 674	61 537	74 163	91 733	439542
	Porzellanwaren u. ä.	25 000	28 988	38 720	40 405	47 899	128925
	Eisenerzeugnisse	37 245	88 684	93 782	103 532	123 373	1 637 578
	Maschinen	184 069	237 253	296241	343 659	435782	2 881 059
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	125439	263894	372 841	421322	436 752	1 994 145
	Elektrotechnische Erzeugnisse	174 446	298 290	319 840	350 100	406 441	1 909 444
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	29 627	42 038	46064	47 460	54 829	343 003
	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	17 039	28 999	25 207	27 481	29327	82 098
	Insgesamt	1 023 434	1 715 022	2 008 422	2 290 392	2 652 504	20 007 165
Großbritannien und Nordirland	Chemische Erzeugnisse	51697	175918	217 858	295 813	282 274	2 772 492
	Textilien	34 437	86 142	125 398	164 068	168975	971176
	Maschinen	175 759	311 150	341 814	425892	487 948	4 069 214
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	74 913	423425	675545	746809	868 873	5 054850
	Elektrotechnische Erzeugnisse	101 790	239564	286 283	358825	407 510	1 857 678
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	21 892	51 519	71 169	92 093	87 946	462487
	Insgesamt	561627	1 607 311	2 051 839	2 543 029	2 972 179	22 917 269
Schweden	Chemische Erzeugnisse	47 833	84 957	91 768	103 991	109 500	1 478 237
	Textilien	33 885	39 330	35 889	43862	49 092	301 758
	Maschinen	120308	222 513	194 373	236 528	300 895	1 959 899
	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	89 551	167 605	149 442	209932	160602	1 632 190
	Elektrotechnische Erzeugnisse	157 648	259 041	220 257	245 596	284 961	1 299 018
	Feinmech. und optische Erzeugnisse	19 588	48 422	53 759	58 597	69 147	281 964
	Insgesamt	559519	1 001 011	909119	1 093 149	1 190 139	10 127 381

[1]) Zum Teil Kurzbezeichnungen; ausführliche Bezeichnung siehe vorstehende Tabelle 8.

10. Ausfuhr 1970 und seit 1977 nach Erdteilen und ausgewählten Verbrauchsgebieten

Verbrauchsgebiete	Bayern					Bundesgebiet[1])
	1970	1977	1978	1979	1980	1980
	Grundzahlen in Millionen DM					
Ausfuhr insgesamt	**15 845,0**	**35 419,4**	**38 013,4**	**41 999,0**	**47 178,6**	**350 327,7**
dar. Europa	12 063,3	25 945,9	27 407,8	31 601,4	35 724,6	260 354,6
dav. EG-Länder	6 329,5	15 401,7	16 870,3	19 572,0	21 975,1	168 218,9
EFTA-Länder	3 972,9	6 379,4	6 581,4	7 549,2	8 952,9	55 686,5
Staatshandelsländer	668,1	1 895,5	1 846,2	1 861,1	2 010,2	17 223,0
übrige europäische Länder	1 092,8	2 269,3	2 110,0	2 619,1	2 786,5	19 226,3
Amerika	2 068,2	3 670,7	4 477,2	4 505,2	4 762,3	35 146,2
dar. Vereinigte Staaten	1 352,0	2 423,7	3 217,5	3 135,6	3 231,9	21 477,6
Asien	932,0	3 498,0	3 821,7	3 736,9	4 001,8	31 687,5
Afrika	556,9	1 902,0	1 920,4	1 806,2	2 335,7	19 198,0
Australien und Ozeanien	224,6	402,9	386,2	349,2	354,2	2 468,8
	Verhältniszahlen in %					
Ausfuhr insgesamt	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
dar. Europa	*76,1*	*73,3*	*72,1*	*75,2*	*75,7*	*74,3*
dav. EG-Länder	*39,9*	*43,5*	*44,4*	*46,6*	*46,6*	*48,0*
EFTA-Länder	*25,1*	*18,0*	*17,3*	*18,0*	*19,0*	*15,9*
Staatshandelsländer	*4,2*	*5,4*	*4,9*	*4,4*	*4,3*	*4,9*
übrige europäische Länder	*6,9*	*6,4*	*5,6*	*6,2*	*5,9*	*5,5*
Amerika	*13,1*	*10,4*	*11,8*	*10,7*	*10,1*	*10,0*
dar. Vereinigte Staaten	*8,5*	*6,8*	*8,5*	*7,5*	*6,9*	*6,1*
Asien	*5,9*	*9,9*	*10,1*	*8,9*	*8,5*	*9,0*
Afrika	*3,5*	*5,4*	*5,1*	*4,3*	*5,0*	*5,5*
Australien und Ozeanien	*1,4*	*1,1*	*1,0*	*0,8*	*0,8*	*0,7*
	Meßzahlen 1970 = 100					
Ausfuhr insgesamt	*100*	*223,5*	*239,9*	*265,1*	*297,8*	*279,6*
dar. Europa	*100*	*215,1*	*227,2*	*262,0*	*296,1*	*283,8*
dav. EG-Länder	*100*	*243,3*	*266,5*	*309,2*	*347,2*	*290,0*
EFTA-Länder	*100*	*160,6*	*165,7*	*190,0*	*225,3*	*265,5*
Staatshandelsländer	*100*	*283,7*	*276,3*	*278,6*	*300,9*	*361,9*
übrige europäische Länder	*100*	*207,7*	*193,1*	*239,7*	*255,0*	*240,8*
Amerika	*100*	*177,5*	*216,5*	*217,8*	*230,3*	*198,2*
dar. Vereinigte Staaten	*100*	*179,3*	*238,0*	*231,9*	*239,0*	*187,8*
Asien	*100*	*375,3*	*410,1*	*401,0*	*429,4*	*359,2*
Afrika	*100*	*341,5*	*344,8*	*324,3*	*419,4*	*353,3*
Australien und Ozeanien	*100*	*179,4*	*172,0*	*155,5*	*157,7*	*189,2*

11. Bezüge aus der DDR und Berlin (Ost) seit 1976 nach Warengruppen

Warengruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1976	1977	1978	1979	1980	1980
	1 000 DM					
Bezüge insgesamt	**760859**	**763646**	**738304**	**732752**	**924895**	**5 578 076**
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	**176135**	**177408**	**141444**	**136041**	**135759**	**412716**
dar. Pflanzliche Erzeugnisse der Landwirtschaft und der gewerblichen Gärtnerei	.	.	44585	41666	39124	173173
Lebende Tiere und tier. Erzeugnisse der Landwirtschaft und gewerblichen Tierhaltung	.	.	96603	94061	95616	215821
Gewerbliche Wirtschaft	**584724**	**586238**	**596860**	**596711**	**789136**	**5 165 360**
dar. Bergbauliche Erzeugnisse	3627	19524	17078	3583	7651	157360
Mineralölerzeugnisse	105682	63625	78936	101085	233721	1472702
Steine und Erden, Asbestwaren usw.	5122	6747	6378	5539	6669	95763
Eisen und Stahl	15303	15559	18940	13367	4597	241366
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	1064	4902	5915	7808	6979	208144
Erz. der Ziehereien, Kaltwalzwerke und Stahlverformung	5808	3512	3316	4923	3036	46145
Maschinenbauerzeugnisse usw.	5894	4707	3635	13248	7509	185999
Elektrotechnische Erzeugnisse	37015	43688	42417	38527	48591	182969
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	9756	13517	12296	14391	13583	39176
Eisen-, Blech- und Metallwaren	11126	10156	11289	19239	24504	90026
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	28238	26124	23613	24590	24102	55439
Chemische Erzeugnisse	26020	24272	24359	28592	35537	600702
Büromaschinen; Datenverarbeitungsger. usw.	6874	5315	6120	3729	2742	6654
Feinkeramische Erzeugnisse	9591	9517	9317	11050	11714	70052
Glas und Glaswaren	12465	13998	11950	15345	16122	78964
Schnittholz, Sperrholz u.a. bearbeitetes Holz	3495	1915	1653	1071	4079	24937
Holzwaren	90180	91561	111180	117496	125792	232776
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	9373	12169	7375	7986	5625	69192
Papier- und Pappewaren	4731	2724	2482	3060	6133	36422
Druckereierzeugnisse usw.	6175	6527	6582	6471	6242	30183
Kunststofferzeugnisse	3977	4258	4289	4823	5502	52582
Gummiwaren	1626	1358	1417	1887	1877	28390
Lederwaren und Schuhe	9381	9697	10112	7343	8285	43711
Textilien	73112	80951	66374	46787	56798	388335
Bekleidung	79865	91673	88048	68177	85584	335957
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	13710	12383	15792	19576	23974	208917

[1]) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

12. Lieferungen in die DDR und Berlin (Ost) seit 1976 nach Warengruppen

Warengruppe	Bayern					Bundesgebiet
	1976	1977	1978	1979	1980	1980
	1 000 DM					
Lieferungen insgesamt	**367 558**	**342585**	**398086**	**407826**	**453 070**	**5 293 202**
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	**2 241**	**1 737**	**2 113**	**2 620**	**3 476**	**24 922**
dar. Pflanzliche Erzeugnisse der Landwirtschaft und der gewerblichen Gärtnerei	.	.	1 945	2 208	3 051	20 114
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	.	.	159	412	425	3 977
Gewerbliche Wirtschaft	**365 317**	**340848**	**395 973**	**405 206**	**449594**	**5 268280**
dar. Bergbauliche Erzeugnisse	1 717	1 446	1 079	922	1 240	866700
Mineralölerzeugnisse	11 792	9 529	17 927	12 863	12 327	21 658
Steine und Erden, Asbestwaren usw.	5 838	7 862	2 497	2 508	2 362	42554
Eisen und Stahl	830	510	3 233	2 266	348	363 350
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	8 108	8 343	8 631	11 404	14 049	325 262
Gießereierzeugnisse	10670	2 105	1 485	2 405	751	9 722
Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und Stahlverformung	3 478	3 314	6 016	3 445	4 274	74 905
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	358	1 087	2 642	613	451	75 830
Maschinenbauerzeugnisse usw.	89 887	106626	95 461	79 752	126 761	938601
Straßenfahrzeuge	8 600	2 877	2 679	5 080	1 629	40925
Wasserfahrzeuge	40	213	13	–	11 635	11 706
Elektrotechnische Erzeugnisse	33121	33 389	39497	41 269	38 981	193 635
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	1 609	2 319	2 194	2 747	4 206	48 864
Eisen-, Blech- und Metallwaren	2 254	4 034	4 035	6 506	5 458	75 698
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	1 107	1 321	855	722	709	16 298
Chemische Erzeugnisse	59 052	42559	51 572	66336	64 655	929979
dav. Anorgan. Grundstoffe und Chemikalien	2 611	5 545	4 867	4 443	5 905	158807
Organische Grundstoffe und Chemikalien	30 566	13 172	18640	29 495	33822	346169
Düngemittel, Saaten-, Pflanzenschutzmittel	359	199	208	223	804	49 427
Kunststoffe und synthetischer Kautschuk	7 117	9 462	12 152	15 830	7 556	119 338
Chemiefasern	10820	7 343	6 097	5 834	6 853	70 046
Pharmazeutische Erzeugnisse	3 736	3 494	5 031	5 004	5 002	44 305
Sonstige chemische Erzeugnisse	3 843	3 344	4 577	5 507	4 713	141887
Feinkeramische Erzeugnisse	3 621	3 122	3 871	2 664	3 240	4 241
Glas und Glaswaren	2 109	1 128	901	958	966	20 040
Schnittholz, Sperrholz u. a. bearbeitetes Holz	10 971	10 613	9 112	9 171	8 257	57 363
Holzwaren	2 124	2 854	3 648	4 031	3 599	11 204
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	5 704	9 204	10 129	12 313	9 406	53 366
Papier- und Pappewaren	1 405	2 257	2 763	3 712	890	18 489
Druckereierzeugnisse usw.	445	463	409	1 081	3 992	35 205
Kunststofferzeugnisse	4 814	5 236	3 133	3 773	5 327	68 210
Gummiwaren	2 992	3 923	3 642	1 142	1 285	63 689
Leder	1 587	1 739	3 881	10684	4 533	50 479
Lederwaren und Schuhe	1 613	1 306	6 601	6 751	2 347	35 496
Textilien	44772	23 051	36 348	53 232	50 185	170 383
Bekleidung	8 465	9 790	17 318	10 237	9 602	25 572
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	28 145	29 395	35 996	39 172	47 376	522 195

13. Ausgewählte Messen und Ausstellungen

Jahr	Zeitraum	Belegte Bruttofläche in m²			Aussteller			Besucher		
		insgesamt	davon gedeckte Fläche	davon Freigelände	insgesamt	davon Inländer	davon Ausländer	insgesamt	davon Inländer	davon Ausländer
Internationale Handwerksmesse München[1])										
1979	17. März–25. März	90 000	80 000	10000	2 039	1 401	638	444 982	.[2])	.[2])
1980	8. März–16. März	92 800	82 500	10 300	2 119	1 467	652	408867	.[2])	.[2])
1981	14. März–22. März	90 800	82500	8 300	2 207	1 530	679	403 153	.[2])	.[2])
IGAFA[1]) (Internationale Gastgewerbe-Fachausstellung in München)										
1977	4. Nov.– 9. Nov.	37 100	37 000	100	473	420	53	28 000	.[2])	.[2])
1979	19. Okt.–24. Okt.	41 000	.[2])	.[2])	512	454	58	31 000	.[2])	.[2])
IKOFA[1]) (Internationale Fachausstellung der Ernährungswirtschaft)										
1978	15. Sept.–20. Sept.	70 000	.[2])	.[2])	1 494	632	862	50 000	.[2])	.[2])
1980	19. Sept.–24. Sept.	62 000	.[2])	.[2])	1 591	658	933	46 388	40 768	5 620
Bauma[1]) (Internationale Baumaschinen-Messe München)										
1977	10. März–16. März	300000	58 700	241 300	963	696	267	135 000	.[2])	.[2])
1980	10. April–16. April	342000	65 000	277 000	1 107	757	350	176 523	125776	50 747
Internationale Spielwarenmesse[1]) (in Nürnberg)										
1979	1. Febr.– 7. Febr.	80 000	80000	–	1 702	1 019	683	33 886	23 648	10 238
1980	2. Febr.– 8. Febr.	80000	80 000	–	1 736	1 042	694	37 899	27 023	10876
1981	5. Febr.–11. Febr.	80 000	80 000	–	1 769	1 049	720	38179	26 928	11 251

[1]) Nach Mitteilungen der Gesellschaft für Handwerksausstellungen und -messen mbH, der Münchener Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH und der Spielwarenmesse EG, Nürnberg. – [2]) Nicht gesondert nachgewiesen.

B. Binnenhandel und Gastgewerbe

– Ergebnisse der monatlichen Stichprobenerhebungen im Einzelhandel und Gastgewerbe –

1. Umsatzentwicklung des Einzelhandels seit 1977

Wirtschaftsgruppe Ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bayern				Bundesgebiet			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Monatsdurchschnitt 1970 = 100							
In jeweiligen Preisen								
Einzelhandel insgesamt	*177,8*	*188,8*	*206,7*	*223,6*	*171,3*	*180,1*	*191,5*	*202,2*
Gliederung nach Branchen								
Waren verschiedener Art	*193,5*	*200,2*	*213,5*	*228,1*	*180,8*	*186,2*	*194,7*	*203,9*
Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nichtnahrungsmittel	*194,3*	*199,7*	*212,8*	*227,3*	*176,1*	*179,2*	*187,0*	*195,0*
Nahrungs- und Genußmittel	*172,1*	*180,9*	*201,3*	*224,9*	*170,2*	*178,0*	*187,3*	*202,3*
Nahrungs- und Genußmittel verschiedener Art[1]	*178,8*	*188,8*	*212,2*	*239,8*	*178,5*	*188,1*	*198,7*	*217,4*
Reformwaren	*188,1*	*233,2*	*242,4*	*267,4*	*171,4*	*182,5*	*193,2*	*206,1*
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	*152,9*	*149,6*	*147,0*	*167,4*	*136,4*	*129,9*	*124,1*	*127,0*
Milch, Milcherzeugnisse, Fettwaren und Eier	*70,9*	*66,6*	*69,0*	*70,3*	*90,6*	*84,9*	*80,8*	*80,1*
Fische und Fischerzeugnisse	*141,0*	*126,8*	*100,8*	*98,8*	*146,8*	*144,0*	*145,3*	*152,1*
Süßwaren	*92,6*	*91,1*	*95,7*	*101,5*	*114,0*	*113,2*	*98,1*	*100,9*
Wein und Spirituosen	*163,8*	*164,5*	*179,0*	*185,5*	*157,3*	*172,3*	*175,8*	*183,5*
Bier und alkoholfreie Getränke	*317,7*	*350,7*	*444,9*	*483,6*	*169,9*	*175,0*	*192,1*	*199,0*
Tabakwaren	*147,0*	*151,1*	*154,3*	*158,8*	*144,7*	*147,8*	*151,5*	*157,0*
Textilwaren und Schuhe	*164,0*	*176,4*	*185,6*	*203,8*	*159,4*	*169,5*	*175,3*	*190,4*
Textilwaren verschiedener Art[1]	*147,2*	*153,7*	*163,8*	*170,4*	*149,9*	*155,7*	*162,2*	*171,4*
Tuche, Futterstoffe und Meterware	*129,0*	*121,1*	*113,4*	*116,2*	*140,3*	*135,0*	*131,4*	*133,6*
Oberbekleidung verschiedener Art[1]	*183,2*	*213,8*	*219,7*	*245,5*	*167,2*	*188,5*	*194,3*	*217,4*
Oberbekleidung für Herren und Knaben	*181,2*	*190,4*	*204,6*	*219,1*	*162,8*	*166,6*	*166,4*	*175,1*
Oberbekleidung für Damen, Mädchen und Kinder	*164,2*	*169,0*	*164,0*	*178,3*	*171,7*	*176,6*	*173,7*	*184,5*
Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren, Strümpfe und Babyartikel	*145,0*	*144,1*	*134,0*	*140,5*	*146,1*	*144,6*	*142,3*	*149,7*
Aussteuer-, Haus-, Bett- und Tischwäsche	*140,0*	*137,9*	*155,2*	*164,2*	*138,2*	*143,8*	*152,8*	*164,3*
Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	*302,0*	*331,1*	*361,7*	*420,0*	*248,6*	*252,6*	*271,0*	*298,4*
Hüte und Mützen	*151,9*	*161,9*	*189,0*	*224,7*	*139,6*	*148,4*	*153,4*	*153,7*
Oberhemden, Blusen, Krawatten u. sonstiges Bekleidungszubehör	*136,2*	*141,2*	*155,0*	*164,1*	*145,4*	*146,6*	*148,4*	*152,6*
Kürschnerwaren	*163,3*	*163,3*	*184,1*	*213,5*	*166,2*	*149,8*	*157,1*	*166,7*
Teppiche, Gardinen und -zubehör sowie sonstige Heimtextilien	*165,4*	*162,7*	*173,4*	*188,1*	*156,1*	*157,9*	*165,6*	*181,2*
Bettwaren	*163,7*	*183,9*	*204,9*	*230,4*	*146,1*	*153,9*	*166,4*	*185,2*
Sport- und Campingartikel	*218,1*	*234,4*	*264,8*	*325,6*	*222,9*	*245,1*	*261,1*	*295,3*
Schuhe und Schuhwaren	*153,0*	*167,2*	*184,5*	*211,0*	*152,7*	*170,0*	*184,0*	*206,1*
Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf	*183,3*	*197,0*	*210,4*	*230,0*	*176,0*	*184,1*	*192,9*	*208,5*
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren verschiedener Art[1]	*181,5*	*186,9*	*202,7*	*217,1*	*154,5*	*165,1*	*182,7*	*200,1*
Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoffen	*161,8*	*171,0*	*171,9*	*197,0*	*166,8*	*171,8*	*184,6*	*193,6*
Öfen, Herde, Kühlschränke und Waschmaschinen	*129,2*	*128,1*	*144,3*	*142,9*	*129,2*	*127,0*	*126,1*	*134,5*
Feinkeramische Erzeugnisse und Glaswaren für den Haushalt	*158,1*	*175,9*	*179,1*	*186,2*	*161,3*	*169,6*	*180,8*	*192,6*
Möbel und sonstige Einrichtungsgegenstände	*186,7*	*202,8*	*214,5*	*236,4*	*184,2*	*192,7*	*198,7*	*216,0*
Elektrotechnische und optische Erzeugnisse	*189,6*	*200,1*	*219,5*	*238,5*	*176,6*	*185,0*	*194,0*	*207,8*
Elektrotechnische Erzeugnisse	*182,1*	*179,2*	*187,2*	*207,0*	*161,0*	*163,2*	*168,6*	*182,6*
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte sowie Schallplatten	*185,8*	*190,6*	*199,9*	*223,1*	*185,0*	*191,0*	*190,8*	*207,2*
Leuchten	*118,8*	*133,0*	*136,5*	*145,0*	*129,4*	*130,0*	*133,7*	*138,0*
Foto- und Kinoapparate sowie -bedarf	*235,4*	*264,5*	*305,6*	*320,4*	*210,8*	*225,8*	*246,5*	*261,0*
Uhren, Edelmetall- und Schmuckwaren	*173,5*	*186,3*	*208,6*	*229,1*	*160,5*	*170,1*	*187,7*	*199,9*
Leder- und Täschnerwaren (ohne Schuhe)	*149,6*	*163,7*	*186,9*	*199,4*	*153,4*	*159,9*	*165,2*	*173,1*
Spielwaren	*197,5*	*211,4*	*240,8*	*261,4*	*184,7*	*195,1*	*212,2*	*226,2*
Papierwaren und Druckerzeugnisse	*181,6*	*193,0*	*207,9*	*223,6*	*172,7*	*182,7*	*195,4*	*211,6*
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel	*174,1*	*184,7*	*200,0*	*216,5*	*150,9*	*156,9*	*166,9*	*178,6*
Bücher, wissenschaftliche und Fachzeitschriften	*195,3*	*208,0*	*220,2*	*230,2*	*191,7*	*204,6*	*217,8*	*236,1*
Unterhaltungszeitschriften und Zeitungen	*186,5*	*191,1*	*205,0*	*216,7*	*170,5*	*174,3*	*186,9*	*198,3*
Pharmazeutische, kosmetische u. ä. Erzeugnisse	*177,4*	*193,0*	*208,6*	*235,4*	*169,1*	*177,7*	*184,1*	*194,6*
Apotheken	*192,1*	*207,4*	*221,6*	*253,8*	*174,5*	*186,6*	*195,6*	*207,1*
Drogerien	*131,6*	*135,8*	*146,6*	*154,1*	*143,4*	*147,6*	*147,0*	*151,4*
Kosmetische Artikel und Körperpflegemittel	*182,0*	*270,8*	*315,5*	*359,9*	*221,5*	*203,4*	*222,9*	*247,4*
Kohle und Mineralölerzeugnisse	*204,8*	*220,6*	*323,9*	*331,0*	*183,4*	*195,9*	*296,7*	*291,7*
Brennstoffe	*213,5*	*230,4*	*356,4*	*358,2*	*185,7*	*196,3*	*314,4*	*304,7*
Mineralölerzeugnisse (Tankstellen-Absatz in eigenem Namen)	*185,5*	*198,8*	*254,9*	*271,0*	*175,7*	*194,3*	*237,0*	*248,4*
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	*172,4*	*187,0*	*197,1*	*196,5*	*169,4*	*182,9*	*191,0*	*184,5*
Kraftwagen und Krafträder	*172,0*	*187,7*	*196,5*	*194,1*	*170,8*	*185,1*	*191,5*	*181,5*
Kraftfahrzeugteile, -zubehör und -reifen	*161,1*	*184,9*	*195,6*	*206,8*	*152,4*	*165,9*	*183,8*	*199,2*
Fahrräder, deren Teile und Zubehör sowie Mopeds	*203,7*	*223,7*	*265,9*	*313,4*	*214,3*	*233,7*	*253,2*	*275,0*
Büromaschinen, Büromöbel und Organisationsmittel	*142,0*	*170,8*	*197,5*	*224,8*	*139,2*	*153,3*	*173,2*	*190,5*
Nähmaschinen	*169,2*	*182,5*	*183,1*	*197,0*	*152,9*	*162,9*	*161,5*	*173,3*
Landmaschinen und landwirtschaftliche Geräte	*189,0*	*185,6*	*195,4*	*186,3*	*182,0*	*179,4*	*191,8*	*185,7*
Sonstige Waren	*181,6*	*186,4*	*218,8*	*253,4*	*174,7*	*183,1*	*206,4*	*229,5*
Sämereien, Futter- und Düngemittel	*164,7*	*169,5*	*207,4*	*224,6*	*166,2*	*167,8*	*190,0*	*196,8*
Lacke, Farben und sonstiger Anstrichbedarf	*174,2*	*171,7*	*194,7*	*204,0*	*161,0*	*154,4*	*164,5*	*168,9*
Tapeten, Linoleum u. ä. Fußbodenbeläge	*173,2*	*172,5*	*171,1*	*182,3*	*172,6*	*172,0*	*177,0*	*187,4*

[1] Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

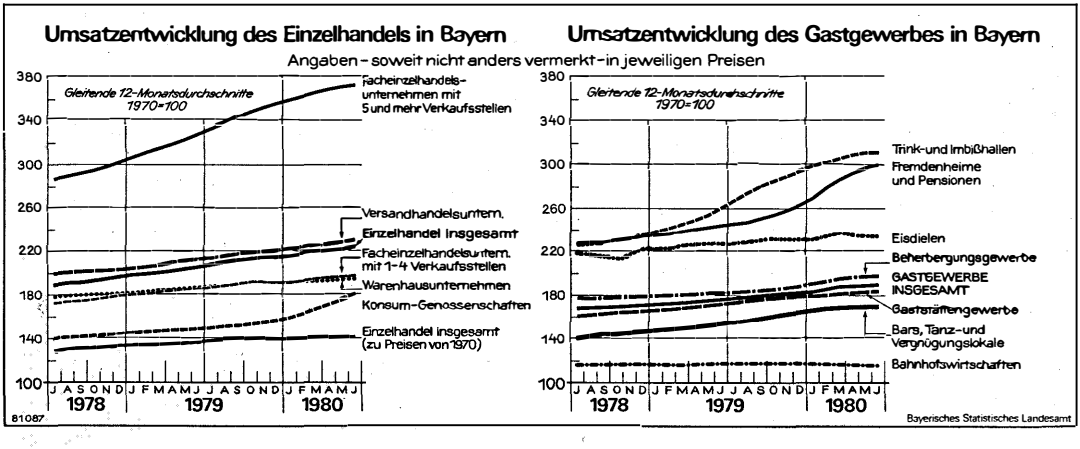
noch: 1. Umsatzentwicklung des Einzelhandels seit 1977

Wirtschaftsgliederung	Bayern				Bundesgebiet			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Monatsdurchschnitt 1970 = 100							
In jeweiligen Preisen								
Gliederung nach Betriebsformen								
Warenhausunternehmen	173,8	177,8	187,6	196,1	164,0	173,4	181,1	186,7
Versandhandelsunternehmen	194,7	198,5	212,8	231,5	182,3	171,6	180,8	192,7
Konsumgenossenschaften[1]	132,6	138,8	149,8	182,8	164,6	177,4	189,6	212,7
Facheinzelhandelsunternehmen mit 1 bis 4 Verkaufsstellen	163,7	172,1	186,8	198,6	153,7	159,3	168,0	173,9
Facheinzelhandelsunternehmen mit 5 und mehr Verkaufsstellen	250,5	286,2	330,4	374,7	246,4	274,3	299,8	329,5
In Preisen von 1970								
Einzelhandel insgesamt	**123,5**	**128,9**	**122,1**	**126,5**	**121,0**	**124,4**	**127,6**	**128,0**
Nahrungs- und Genußmittel	120,0	127,4	126,1	135,9	121,1	125,7	130,6	135,8
Textilwaren und Schuhe	111,4	113,8	101,8	120,0	108,4	110,3	109,2	112,1
Metallwaren, Hausrat und Wohnbedarf	128,4	134,1	138,6	125,9	125,5	126,4	127,3	128,3
Elektrotechnische und optische Erzeugnisse	142,9	149,7	159,6	162,1	136,1	141,2	144,3	140,8
Papierwaren und Druckerzeugnisse	123,5	130,5	161,0	126,1	121,6	125,3	131,7	137,5
Pharmazeutische, kosmetische u. ä. Erzeugnisse	131,2	141,1	134,1	145,5	128,3	132,2	132,8	134,1
Kohle und Mineralölerzeugnisse	112,7	113,9	111,5	105,1	96,1	100,8	115,7	99,7
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	121,5	128,1	132,8	117,7	122,6	128,0	129,4	119,4
Sonstige Waren	128,2	128,4	147,2	146,4	125,5	128,1	139,5	146,8

[1]) Und sonstige Verbraucherorganisationen.

2. Umsatzentwicklung des Gastgewerbes seit 1977

Wirtschaftsgliederung	Bayern				Bundesgebiet			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Monatsdurchschnitt 1970 = 100							
In jeweiligen Preisen								
Gastgewerbe insgesamt	**159,0**	**168,0**	**177,1**	**190,2**	**145,5**	**152,6**	**160,6**	**170,1**
Beherbergungsgewerbe	**164,5**	**176,9**	**182,7**	**197,9**	**155,8**	**164,3**	**174,7**	**186,4**
dar. Übernachtung	185,5	205,9	228,7	268,9	174,1	191,0	209,9	233,4
Verpflegung	159,7	169,7	169,8	177,0	149,5	155,3	162,4	170,0
Hotels	169,4	184,9	197,1	216,2	161,7	171,4	182,3	194,0
dar. Übernachtung	192,1	215,6	239,8	280,8	179,6	198,6	220,0	244,2
Verpflegung	156,9	167,2	173,0	182,1	152,0	157,2	163,3	169,3
Gasthöfe	155,3	164,8	163,4	167,7	145,8	152,8	160,1	170,7
dar. Übernachtung	156,3	170,0	188,6	203,2	156,8	171,8	183,3	205,5
Verpflegung	159,2	168,8	164,3	168,1	146,8	153,5	160,6	169,4
Fremdenheime und Pensionen	211,1	227,0	245,7	300,8	154,3	159,0	175,0	194,6
dar. Übernachtung	203,0	223,5	245,5	314,7	156,1	172,1	189,7	214,4
Verpflegung	221,0	231,8	247,5	280,4	147,4	144,3	159,0	172,7
Erholungs- und Ferienheime	151,4	152,3	173,9	201,7	226,3	234,7	247,4	261,0
dar. Übernachtung	167,5	163,6	190,6	216,1	246,4	230,9	243,8	244,0
Verpflegung	144,7	155,6	174,5	200,9	167,3	177,3	181,3	177,3
Gaststättengewerbe	**155,0**	**161,5**	**172,6**	**184,3**	**140,6**	**146,7**	**153,6**	**161,9**
Gast- und Speisewirtschaften	159,9	166,9	181,3	193,7	144,8	151,3	159,0	167,6
Bahnhofswirtschaften	115,2	116,3	117,3	115,9	116,4	118,1	122,8	126,4
Cafés	157,2	164,8	161,0	165,6	153,9	161,4	165,9	172,2
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	134,7	141,5	153,7	169,6	103,7	105,0	110,0	115,2
Kantinen	131,1	132,1	139,7	150,5	129,4	133,2	138,5	145,6
Eisdielen	197,2	217,8	227,1	232,1	158,6	175,8	187,0	194,1
Trink- und Imbißhallen	220,1	225,4	263,6	310,5	146,2	147,7	149,8	167,0



3. Großhandel 1979

– Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979 –

Wirtschaftsuntergruppe	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz		Beschäftigte je Arbeitsstätte
	am 31. März 1979				1978		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	
Großhandel mit:							
Getreide, Saaten, Futter- und Düngemitteln	1 337	7,5	14 708	9,0	6 357 909	10,0	11,0
Blumen, Pflanzen, Blumenbindereibedarf	200	1,1	1 290	0,8	276 022	0,4	6,5
Lebenden Tieren, zoologischem Bedarf	1 470	8,2	3 469	2,1	3 361 593	5,3	2,4
Textilen Rohstoffen und Halbwaren (ohne Lumpen, textile Reststoffe)	47	0,3	265	0,2	133355	0,2	5,6
Häuten, Fellen	70	0,4	340	0,2	174 811	0,3	4,9
Leder	22	0,1	.	.	.	.	.
Rohtabak	1	0,0	.	.	.	.	.
Technischen Chemikalien, Rohdrogen	73	0,4	342	0,2	138 043	0,2	4,7
Rohen technischen pflanzlichen und tierischen Fetten und Ölen, Kautschuk	8	0,0	18	0,0	8 206	0,0	2,3
Festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen[1]	11	0,1	56	0,0	14954	0,0	5,1
Festen Brennstoffen	17	0,1	97	0,1	267 427	0,4	5,7
Mineralölerzeugnissen	335	1,9	3 705	2,3	5 701 460	8,9	11,1
Erzen Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlhalbzeug	246	1,4	5 110	3,1	3 116 951	4,9	20,8
NE-Metallen, NE-Metallhalbzeug	56	0,3	600	0,4	321065	0,5	10,7
Holz, Holzhalbwaren, Bauelementen aus Holz	594	3,3	3 967	2,4	1 207 035	1,9	6,7
Baustoffen, Bauelementen aus mineralischen Stoffen	806	4,5	9 130	5,6	3 107 406	4,9	11,3
Flachglas	49	0,3	953	0,6	205569	0,3	19,4
Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	220	1,2	5 934	3,6	1 518 647	2,4	27,0
Schrott	508	2,8	2 140	1,3	695 441	1,1	4,2
Sonstigen Altmaterialien und Reststoffen	185	1,0	917	0,6	97 521	0,2	5,0
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren[1]	325	1,8	10 250	6,3	4 363 067	6,8	31,5
Speise- und Industriekartoffeln, Gemüse, Obst	601	3,4	3 951	2,4	1 848 586	2,9	6,6
Zucker, Süßwaren	133	0,7	510	0,3	151 090	0,2	3,8
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern	255	1,4	1 553	0,9	973112	1,5	6,1
Wild, Geflügel, Fleisch, Fleischwaren	402	2,3	4 030	2,5	3 505076	5,5	10,0
Kaffee, Tee, Rohkakao, Gewürzen	45	0,3	665	0,4	62 825	0,1	14,8
Sonstigen Nahrungsmitteln	263	1,5	2 473	1,5	905707	1,4	9,4
Getränken	556	3,1	2 645	1,6	556352	0,9	4,8
Tabakwaren	314	1,8	1 546	0,9	1 046 311	1,6	4,9
Textilwaren[1]	189	1,1	2 167	1,3	573 718	0,9	11,5
Meterware für Bekleidung und Wäsche	86	0,5	586	0,4	206133	0,3	6,8
Oberbekleidung	230	1,3	1 679	1,0	556 053	0,9	7,3
Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Pullovern u. ä., Kurzwaren	220	1,2	1 381	0,8	471 226	0,7	6,3
Kopfbedeckungen, Bekleidungszubehör	48	0,3	242	0,1	53 462	0,1	5,0
Kürschnerwaren	39	0,2	179	0,1	87 493	0,1	4,6
Heim- und Haustextilien, Bodenbelägen, Bettwaren	259	1,5	2 428	1,5	654 420	1,0	9,4
Schuhen	83	0,5	758	0,5	198425	0,3	9,1
Leder-, Täschner- und Galanteriewaren (ohne Schuhe)	308	1,7	1 359	0,8	227 042	0,4	4,4
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren	730	4,1	8 332	5,1	1 704 500	2,7	11,4
Elektrotechnischen Erzeugnissen, Leuchten	668	3,7	8 299	5,1	2 576 293	4,0	12,4
Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	97	0,5	948	0,6	347 804	0,5	9,8
Möbeln, Kunstgegenständen, kunstgewerblichen Erzeugnissen	350	2,0	3 050	1,9	751821	1,2	8,7
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten, Musikinstrumenten	192	1,1	1 832	1,1	790 057	1,2	9,5
Lacken, Farben, Tapeten	195	1,1	1 853	1,1	577 445	0,9	9,5
Holzwaren, Korb-, Kork-, Flecht- und Bürstenwaren, Kinderwagen	62	0,3	358	0,2	64 130	0,1	5,8
Feinmechanischen, Foto- und optischen, Erzeugnissen	130	0,7	1 622	1,0	555 540	0,9	12,5
Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck, Edel- und Schmucksteinen	236	1,3	1 322	0,8	384 087	0,6	5,6
Spielwaren, Sportartikeln	202	1,1	1 565	1,0	489102	0,8	7,7
Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	837	4,7	10900	6,7	3 554 005	5,6	13,0
Landmaschinen, landwirtschaftlichen Geräten	594	3,3	5 592	3,4	1 434 781	2,3	9,4
Maschinen (ohne Land- und Spezialmaschinen)	1 008	5,7	8 277	5,1	2 266 493	3,6	8,2
Technischem Spezialbedarf und -maschinen für bestimmte Wirtschaftszweige	233	1,3	1 276	0,8	350177	0,5	5,5
Chemisch-technischen Erzeugnissen, technischem Bedarf	320	1,8	1 545	0,9	344 704	0,5	4,8
Verpackungsglas und -keramik	23	0,1	178	0,1	47 048	0,1	7,7
Pharmazeutischen Erzeugnissen	109	0,6	3 718	2,3	1 108 807	1,7	34,1
Laborbedarf, medizinischen und orthopädischen Artikeln	211	1,2	1 908	1,2	417 641	0,7	9,0
Friseurbedarf	28	0,2	189	0,1	21611	0,0	6,8
Kosmetischen Erzeugnissen, Körperpflegemitteln	109	0,6	1 163	0,7	224 310	0,4	10,7
Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln	148	0,8	592	0,4	200347	0,3	4,0
Papier, Pappe, Schreibwaren	515	2,9	3 788	2,3	778889	1,2	7,4
Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Musikalien	114	0,6	1 893	1,2	491337	0,8	16,6
Waren verschiedener Art[1]	111	0,6	1 769	1,1	1 064 665	1,7	15,9
Großhandel insgesamt	**17 833**	*100*	**163 502**	*100*	**63 719 326**	*100*	*9,2*

[1]) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

4. Handelsvermittlung 1979

– Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979 –

Wirtschaftsuntergruppe	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz		Beschäftigte je Arbeitsstätte
	am 31. März 1979				1978		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1000 DM	%	
Vermittlung von:							
Getreide, Saaten, Pflanzen, Futter- und Düngemitteln, lebenden Tieren	561	4,0	1 106	3,2	196349	7,2	2,0
Textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten, Fellen, Leder, Rohtabak	89	0,6	233	0,7	10563	0,4	2,6
Technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	42	0,3	104	0,3	9996	0,4	2,5
Festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	106	0,8	251	0,7	28199	1,0	2,4
Erzen, Stahl, NE-Metallen, Halbzeug	113	0,8	248	0,7	21464	0,8	2,2
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	915	6,5	1 894	5,5	161385	5,9	2,1
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren[1])	166	1,2	445	1,3	21766	0,8	2,7
Bestimmten Nahrungsmitteln	507	3,6	1 223	3,6	179837	6,6	2,4
Getränken	680	4,8	1 253	3,7	60068	2,2	1,8
Tabakwaren	82	0,6	141	0,4	11485	0,4	1,7
Textilwaren[1])	291	2,1	490	1,4	31626	1,2	1,7
Meterware für Bekleidung und Wäsche	167	1,2	383	1,1	24382	0,9	2,3
Oberbekleidung, Bekleidungszubehör, Kürschnerwaren	642	4,5	1 184	3,5	92308	3,4	1,8
Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Pullovern, u. ä., Kurzwaren	333	2,4	614	1,8	37264	1,4	1,8
Heim- und Haustextilien, Bodenbelägen, Bettwaren	322	2,3	590	1,7	40756	1,5	1,8
Leder-, Täschner- und Galanteriewaren (ohne Schuhe)	188	1,3	366	1,1	26560	1,0	1,9
Schuhen	144	1,0	248	0,7	15175	0,6	1,7
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, elektrotechnischen Erzeugnissen	1650	11,7	3 239	9,5	209292	7,7	2,0
Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	89	0,6	211	0,6	13628	0,5	2,4
Möbeln, Antiquitäten, Kunstgegenständen, kunstgewerblichen Erzeugnissen	577	4,1	1 193	3,5	96397	3,5	2,1
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten, Musikinstrumenten	50	0,4	156	0,5	19298	0,7	3,1
Lacken, Farben, Tapeten	119	0,8	242	0,7	16485	0,6	2,0
Holzwaren, Korb-, Kork-, Flecht- und Bürstenwaren, Kinderwagen	46	0,3	78	0,2	5581	0,2	1,7
Feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen	83	0,6	201	0,6	12212	0,4	2,4
Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck, Edel- und Schmucksteinen	122	0,9	210	0,6	13075	0,5	1,7
Spielwaren	69	0,5	317	0,9	28814	1,1	4,6
Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)	81	0,6	177	0,5	16803	0,6	2,2
Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	519	3,7	3 241	9,5	346190	12,7	6,2
Maschinen (ohne Spezialmaschinen)	928	6,6	2 357	6,9	287458	10,5	2,5
Technischem Bedarf und Spezialbedarf verschiedener Wirtschaftszweige	337	2,4	641	1,9	43160	1,6	1,9
Pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, Laborbedarf, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln	435	3,1	704	2,1	36891	1,4	1,6
Papier, Schreibwaren, Druckerzeugnissen (ohne Verpackungsmittel)	533	3,8	982	2,9	57358	2,1	1,8
Verpackungsmitteln	128	0,9	263	0,8	19513	0,7	2,1
Altmaterial, Reststoffen	18	0,1	28	0,1	767	0,0	1,6
Waren verschiedener Art[1])	171	1,2	352	1,0	20555	0,8	2,1
Versandhandelsvertretung für:							
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	21	0,1	38	0,1	1130	0,0	1,8
Textilien, Bekleidung, Schuhe, Lederwaren	165	1,2	228	0,7	5878	0,2	1,4
Eisen- und Metallwaren, Möbel, Einrichtungs- und Haushaltsgegenstände	110	0,8	148	0,4	4412	0,2	1,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Schmuck, Spielwaren, Sportartikel	3	0,0	6	0,0	223	0,0	2,0
Fahrzeuge, Maschinen, technischen Bedarf	7	0,0	7	0,0	324	0,0	1,0
Sonstige Waren, Waren verschiedener Art[1])	346	2,5	459	1,3	10443	0,4	1,3
Tankstellen (Absatz in fremden Namen)	2163	15,3	7 974	23,3	494503	18,1	3,7
Handelsvermittlung und Agenturtankstellen insgesamt	**14118**	***100***	**34225**	***100***	**2729574**	***100***	***2,4***

[1]) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

5. Einzelhandel 1979

– Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979 –

Wirtschaftsuntergruppe	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz		Beschäftigte je Arbeitsstätte
	am 31. März 1979				1978		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1000 DM	%	
Einzelhandel mit:							
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren[1])	16495	23,3	66927	18,3	10476821	18,6	4,1
Nahrungsmitteln	3717	5,2	11198	3,1	945244	1,7	3,0
Getränken	2766	3,9	5351	1,5	585925	1,0	1,9
Tabakwaren	1301	1,8	3217	0,9	753241	1,3	2,5
Textilwaren[1])	3072	4,3	17525	4,8	1881489	3,3	5,7
Meterware für Bekleidung und Wäsche	312	0,4	1249	0,3	102609	0,2	4,0
Oberbekleidung (ohne Pullover u. ä. für Herren und Damen), Kinder- und Säuglingsbekleidung	4279	6,0	29070	7,9	3925132	7,0	6,8
Pullovern u.ä., Wäsche und Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Kopfbedeckungen	1013	1,4	3180	0,9	267041	0,5	3,1

[1]) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

noch: 5. Einzelhandel 1979

– Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979 –

Wirtschaftsuntergruppe	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz		Beschäftigte je Arbeitsstätte
	am 31. März 1979				1978		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1000 DM	%	
noch: Einzelhandel mit:							
Kurzwaren, Schneidereibedarf, Handarbeiten	619	0,9	1503	0,4	134252	0,2	2,4
Kürschnerwaren	205	0,3	1783	0,5	254278	0,5	8,7
Heim- und Haustextilien, Bodenbelägen, Bettwaren	1594	2,3	7332	2,0	866084	1,5	4,6
Schuhen, Lederwaren	3214	4,5	12935	3,5	1304864	2,3	4,0
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren	1722	2,4	7940	2,2	897293	1,6	4,6
Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	387	0,5	1400	0,4	126474	0,2	3,6
Möbeln (ohne Büromöbel)	1820	2,6	11618	3,2	2304239	4,1	6,4
Antiquitäten, Kunstgegenständen, kunstgewerblichen Erzeugnissen, Münzen	1421	2,0	3165	0,9	346846	0,6	2,2
Galanteriewaren, Geschenkartikeln	565	0,8	1307	0,4	101999	0,2	2,3
Tapeten	166	0,2	479	0,1	47978	0,1	2,9
Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	153	0,2	567	0,2	52201	0,1	3,7
Holzwaren, Korb-, Kork- und Flechtwaren, Kinderwagen	144	0,2	324	0,1	26501	0,0	2,3
Elektrischen Haushaltsgeräten, Haushaltsgroßgeräten, elektrotechnischem Material	1295	1,8	5603	1,5	675612	1,2	4,3
Leuchten	81	0,1	494	0,1	54121	0,1	6,1
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	1818	2,6	7754	2,1	1049249	1,9	4,3
Musikinstrumenten, Musikalien	322	0,5	1035	0,3	144205	0,3	3,2
Näh- und Strickmaschinen	154	0,2	530	0,1	79121	0,1	3,4
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln, Sammlerbriefmarken	1426	2,0	4658	1,3	453497	0,8	3,3
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	1338	1,9	5452	1,5	665946	1,2	4,1
Büromaschinen, Büromöbeln, Organisationsmitteln	157	0,2	1127	0,3	190870	0,3	7,2
Apotheken	2496	3,5	14718	4,0	2249181	4,0	5,9
Medizinischen und orthopädischen Artikeln	79	0,1	466	0,1	74951	0,1	5,9
Kosmetischen Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)	505	0,7	1737	0,5	155837	0,3	3,4
Drogerieartikeln, Reinigungsmitteln	1386	2,0	4854	1,3	532388	0,9	3,5
Lacken, Farben	460	0,6	1410	0,4	156675	0,3	3,1
Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	420	0,6	1545	0,4	657250	1,2	3,7
Kraftwagen, Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen	3475	4,9	41651	11,4	7552099	13,4	12,0
Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen	721	1,0	2132	0,6	252196	0,4	3,0
Blumen, Pflanzen	1180	1,7	4050	1,1	279607	0,5	3,4
Zoologischem Bedarf, lebenden Tieren, Sämereien	579	0,8	1311	0,4	154022	0,3	2,3
Waffen, Munition, Jagdgeräten	150	0,2	507	0,1	83824	0,1	3,4
Feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen	1003	1,4	3985	1,1	511303	0,9	4,0
Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck	1695	2,4	5933	1,6	688620	1,2	3,5
Spielwaren, Sportartikeln	1239	1,7	5861	1,6	684209	1,2	4,7
Brennstoffen	1012	1,4	3774	1,0	2336757	4,1	3,7
Waren verschiedener Art	1567	2,2	53268	14,5	10658758	18,9	34,0
Sonstige Waren	1306	1,8	4717	1,3	673732	1,2	3,6
Einzelhandel (ohne Agenturtankstellen) insgesamt	**70829**	*100*	**366642**	*100*	**56414541**	*100*	*5,2*

6. Gastgewerbe 1979

– Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979 –

Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz		Beschäftigte je Arbeitsstätte
	am 31. Mai 1979				1978		
	Anzahl	%	Anzahl	%	1000 DM	%	
Hotels	1292	3,5	21846	14,4	1256525	17,0	16,9
Gasthöfe	3428	9,3	19423	12,8	1007003	13,6	5,7
Pensionen	905	2,5	3000	2,0	127052	1,7	3,3
Hotels Garni	4141	11,2	11979	7,9	514459	6,9	2,9
Erholungs- und Ferienheime	394	1,1	1168	0,8	45182	0,6	3,0
Ferienzentren	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -Wohnungen	328	0,9	647	0,4	25904	0,3	2,0
Hütten	119	0,3	388	0,3	16746	0,2	3,3
Campingplätze	125	0,3	435	0,3	21437	0,3	3,5
Privatquartiere	2233	6,1	.	.	.	.	.
Speisewirtschaften	10367	28,1	50710	33,4	2730521	36,8	4,9
Imbißhallen	534	1,4	1742	1,1	91616	1,2	3,3
Schankwirtschaften	9270	25,1	18764	12,4	639112	8,6	2,0
Bars, Tanzlokale u. ä.	1214	3,3	7522	5,0	338567	4,6	6,2
Cafés	1136	3,1	5942	3,9	256944	3,5	5,2
Eisdielen	398	1,1	1640	1,1	64113	0,9	4,1
Trinkhallen	119	0,3	251	0,2	11034	0,1	2,1
Kantinen	872	2,4	3878	2,6	241187	3,3	4,4
Gastgewerbe insgesamt	**36876**	*100*	**151847**	*100*	**7412478**	*100*	*4,1*

C. Reiseverkehr, Messen und Ausstellungen

1. Beherbergungskapazität 1970 und seit 1978

(Ohne Jugendherbergen und Kindererholungsheime – Stand jeweils 1. April)

Gebiet Gemeindegruppe	Jahr	Berichts-gemeinden	Beherbergungs-betriebe	Privatvermieter	Gästezimmer			Gästebetten		
					in Betrieben	bei Privaten	insgesamt	in Betrieben	bei Privaten	insgesamt
Bayern	1970	601	12 336	34347	155 785	81 778	237 563	265819	159 840	425 659
	1978	603	14642	38 491	207 081	100 205	307 286	370 544	200 882	571426
	1979	603	15 282	39 096	211649	101 576	313 225	379 709	204 234	583 943
	1980	601	15827	38582	217 146	98 831	315 977	391127	201674	592801
Bundesgebiet	1970	2 640	46 666	.	591 108	.	.	1 004 461	420164	1 424 625
	1978	2 392	53 913	.	783236	.	.	1 390 635	565 789	1 956 424
	1979	2 390	54882	.	796884	.	.	1 423 009	567 461	1 990 470
	1980	2 390	55 215	.	810 101	.	.	1 450 290	562609	2 012 899
Nach Regierungsbezirken[1])										
Oberbayern	1970	190	6 002	17 066	72 323	42 262	114 585	126639	84 031	210670
	1978	197	6 032	16 733	83 782	44353	128 135	149737	89 144	238 881
	1979	197	6 193	17 005	84 715	44298	129 013	152 586	89 660	242 246
	1980	195	6 331	16627	85 463	43570	129 033	154162	88 179	242341
Niederbayern	1970	77	1 019	3 886	13 441	9 929	23 370	23 060	19 907	42 967
	1978	89	1 681	5 090	28 041	13 728	41 769	53 436	28 066	81 502
	1979	89	1 769	5 409	28 939	14 298	43 237	55 284	29 606	84 890
	1980	89	1 862	5 331	30 445	13 653	44 098	58 529	29 447	87 976
Oberpfalz	1970	69	562	1 815	6 862	4 017	10 879	11 462	7 740	19 202
	1978	79	944	3 189	12 327	8 838	21 165	24 549	18 070	42 619
	1979	79	1 007	3 058	13 295	8 446	21 741	24 331	17 467	41 798
	1980	79	1 033	3 024	13941	8 246	22 187	25 852	17171	43 023
Oberfranken	1970	69	819	2 902	10 346	6 140	16 486	16 973	10 551	27 524
	1978	60	1 014	2 687	14 355	6 828	21 183	24 674	12 521	37 195
	1979	60	1 074	2 746	14 897	7 039	21 936	26 024	13142	39166
	1980	60	1 107	2 814	15 374	7 068	22 442	27 021	13602	40 623
Mittelfranken	1970	41	544	572	8 278	871	9 149	13 295	1 517	14 812
	1978	35	595	636	10697	1 200	11897	17 353	2 261	19 614
	1979	35	600	633	10901	1 193	12 094	17 748	2 301	20 049
	1980	35	601	683	11 210	1 362	12 572	18 380	2 527	20 907
Unterfranken	1970	53	860	1 341	13 641	2 672	16 313	21912	4 733	26 645
	1978	68	914	1 606	18865	3 834	22 699	29 721	7 203	36 924
	1979	68	924	1 711	18 625	4 210	22 835	29 684	7 905	37 589
	1980	68	946	1 632	19 442	3 915	23 357	30 932	7 397	38 329
Schwaben	1970	102	2 530	6 765	30 894	15 887	46 781	52 478	31 361	83 839
	1978	75	3 462	8 550	39 014	21 424	60 438	71 074	43617	114691
	1979	75	3 715	8 534	40 277	21 510	61 787	74 052	44153	118205
	1980	75	3 947	8 471	41 271	21 017	62 288	76251	43 351	119602
Nach Gruppen von Berichtsgemeinden										
Großstädte	1970	5	732	–	18 135	–	18 135	28 031	–	28 031
	1978	6	749	–	23 929	–	23 929	38 972	–	38 972
	1979	6	742	–	23 965	–	23 965	39 354	–	39 354
	1980	6	729	–	24 136	–	24136	39 750	–	39 750
Heilbäder	1970	37	4 021	4 863	50 009	10 526	60535	81329	18 609	99 938
	1978	38	5 028	.	68 493	.	.	112 012	37 261	149 273
	1979	39	5 414	.	70 135	.	.	115 970	38 273	154 243
	1980	39	5 635	.	71533	.	.	118648	38 106	156754
Luftkurorte	1970	85	2 996	13 525	34 332	34 467	68 799	63 630	68 799	132 429
	1978	80	3 598	.	43 293	.	.	86355	71345	157 700
	1979	79	3 677	.	43 516	.	.	87 381	69 569	156 950
	1980	79	3 823	.	44 688	.	.	90 088	70 686	160774
Erholungsorte	1970	255	2 443	12805	25 277	31 501	56 778	47 416	62 994	110 410
	1978	282	3 252	.	40 506	.	.	80 860	81 126	161986
	1979	283	3 365	.	42 111	.	.	82578	85 220	167 798
	1980	282	3 563	.	44 186	.	.	86 744	81 276	168020
Übrige Berichtsgemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern	1970	147	1 763	2 283	23 721	3 625	27 346	37 827	6 144	43971
	1978	153	1 734	.	27 289	.	.	45 720	7 902	53622
	1979	152	1 803	.	28 300	.	.	47729	7 646	55 375
	1980	152	1 796	.	28 945	.	.	49 051	8 077	57 128
Übrige Berichtsgemeinden bis unter 5 000 Einwohner	1970	72	381	871	4 311	1 659	5 970	7 586	3 294	10 880
	1978	44	281	.	3 571	.	.	6 625	3 248	9 873
	1979	44	281	.	3 622	.	.	6 697	3 526	10 223
	1980	43	281	.	3 658	.	.	6 846	3 529	10 375

[1]) Nur für Berichtsgemeinden.

2. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1978

Gebiet Gemeindegruppe	Kalender-jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Inländer	Ausländer		Inländer	Ausländer
Nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	1978	6 026449	4 806312	1 220 137	29 801 519	27 042881	2 758638
	1979	6 088019	4 874559	1 213 460	30 199 556	27 472 756	2 726800
	1980	6 541 270	5 000 208	1 541 062	31 014 953	27 655 072	3 359881
Niederbayern	1978	1 234580	1 191 852	42 728	9 808089	9 643 831	164258
	1979	1 248 960	1 203 666	45 294	10138 162	9 950 928	187 234
	1980	1 322 750	1 275 918	46 832	10 655 967	10 465860	190107
Oberpfalz	1978	774 365	708784	65 581	3 878 181	3 747 341	130840
	1979	806568	740 446	66 122	4 043 167	3 901 763	141404
	1980	822 766	751 726	71 040	4 137 586	3 982 273	155 313
Oberfranken	1978	905 424	827 583	77841	4 081 655	3 861 852	219 803
	1979	956831	867 397	89 434	4 235 785	3 998 304	237 481
	1980	990832	892 887	97 945	4 353931	4 096970	256961
Mittelfranken	1978	1 281 396	981 260	300136	2 622465	2 186 394	436 071
	1979	1 306992	1 008 549	298443	2 746861	2 290 797	456064
	1980	1 345197	1 015 044	330153	2 800 759	2 292 016	508 743
Unterfranken	1978	1 180 669	1 008 391	172278	5 341 558	5 060681	280877
	1979	1 229 084	1 038 487	190 597	5 542 381	5 240 337	302 044
	1980	1 254 540	1 056 492	198 048	5 644804	5 332559	312245
Schwaben	1978	1 937 098	1 693 930	243 168	13 988811	13 434 127	554 684
	1979	1 958 149	1 709900	248 249	14 394 098	13 818 890	575 208
	1980	2 035 916	1 759093	276 823	14 589097	13 973 609	615 488
Bayern insgesamt	1978	**13 339 981**	**11 218112**	**2 121 869**	**69 522 278**	**64 977 107**	**4 545 171**
	1979	**13 594603**	**11 443 004**	**2 151599**	**71300 010**	**66 673 775**	**4 626 235**
	1980	**14 313 271**	**11 751 368**	**2 561 903**	**73 197 097**	**67 798359**	**5 398738**
Nach Gruppen von Berichtsgemeinden							
Großstädte	1978	3 587 278	2 425 669	1 161 609	6 932 704	4 651 970	2 280 734
	1979	3 635 465	2 492 851	1 142 614	7 144 647	4 865 011	2 279636
	1980	3 791 756	2 542 382	1 249 374	7 549742	5 060 322	2 489420
Heilbäder	1978	1 919 778	1 789444	130 334	21 999 307	21 540 005	459302
	1979	2 005 019	1 878 098	126 921	23 358080	22919 210	438870
	1980	2 106 645	1 943 469	163 176	24 049 709	23 569 773	479 936
Luftkurorte	1978	2 237 449	2 119 675	117 774	18 209 828	17 736 363	473 465
	1979	2 191 705	2 077642	114 063	17 782 875	17 312 294	470 581
	1980	2 481 980	2 194 168	287 812	18 346 161	17 551 848	794 313
Erholungsorte	1978	2 039 700	1 947 493	92 207	15 520 017	15 171 033	348984
	1979	2 090658	2 000059	90599	15 869 295	15 524 041	345254
	1980	2 236 641	2 105 069	131 572	16 015 799	15 574 985	440 814
Übrige Berichtsgemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern	1978	3 029 194	2 537 620	491574	5 908 443	5 084 739	823 704
	1979	3 121 250	2 589643	531607	6 131 838	5 230 383	901455
	1980	3 162 798	2 581 591	581207	6 263670	5 261 580	1 002 090
Übrige Berichtsgemeinden bis unter 5 000 Einwohner	1978	526582	398 211	128371	951979	792997	158982
	1979	550 506	404 711	145 795	1 013 275	822836	190439
	1980	533 451	384689	148762	972 016	779 851	192165
Nach Beherbergungsstätten							
Hotels	1978	6 644 423	5 079915	1 564 508	17086 246	14 186 388	2 899 858
	1979	6 730797	5 161 516	1 569 281	17 457 013	14 565 383	2 891 630
	1980	7 142 839	5 340 147	1 802 692	18 395 651	15 080263	3 315388
Gasthöfe	1978	2 389065	2 097 632	291 433	7 561 525	7 020 810	540715
	1979	2 472 494	2 158687	313807	7 843 597	7 237 792	605805
	1980	2 533 055	2 181 296	351 759	7 908 721	7 223 219	685502
Fremdenheime, Pensionen, Hospize	1978	1 757634	1 558 033	199601	13 331 999	12 758 153	573846
	1979	1 783 582	1 578 976	204 606	13678 949	13 080028	598921
	1980	1 830282	1 601 112	229170	14 019 848	13 362 289	657 559
Erholungs- und Ferienheime	1978	384 864	376 741	8 123	3 547 367	3 493 381	53 986
	1979	397966	393 069	4 897	3 585 779	3 539 996	45 783
	1980	404 649	399297	5 352	3 529 395	3 486 749	42646
Heilstätten, Sanatorien und Kuranstalten	1978	276345	271841	4 504	6 804 160	6 760 102	44 058
	1979	293 760	290 364	3 396	7 240673	7 203 334	37 339
	1980	312 564	309 806	2 758	7 600 566	7 568 330	32 236
Ferienwohnungen, -häuser	1978	286 846	279916	6 930	3 551 657	3 483 530	68 127
	1979	327 768	319847	7 921	4 064 500	3 985 363	79137
	1980	362574	354 928	7 646	4 535445	4 454 680	80 765
Betriebe insgesamt	1978	11 739 177	9 664 078	2 075099	51 882 954	47 702 364	4 180 590
	1979	12 006367	9 902 459	2 103 908	53 870511	49 611 896	4 258615
	1980	12 585 963	10 186 586	2 399 377	55989 626	51 175 530	4 814 096

3. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1977/78

Gebiet Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste	Fremden-verkehrs-jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		Winter-	Sommer-	insgesamt	Winter-	Sommer-	insgesamt
		halbjahr			halbjahr		
Nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	1977/78	2 174 720	3 774 110	5 948830	8 803 571	20 634 418	29 437 989
	1978/79	2 230 420	3 831 025	6 061 445	8 945 932	20 983 974	29 929 906
	1979/80	2 344444	4 178 785	6 523229	9 426513	21 356 966	30 783 479
Niederbayern	1977/78	423 831	795 888	1 219 719	2 740 951	6 856 305	9 597 256
	1978/79	417 331	827 672	1 245 003	2 869 838	7 196 728	10 066 566
	1979/80	436850	869857	1 306 707	3 035 678	7 490 962	10 526640
Oberpfalz	1977/78	256830	505 009	761 839	938685	2 872 084	3 810 769
	1978/79	266 709	529 027	795 736	963164	3 042 114	4 005 278
	1979/80	284930	536196	821 126	1 024 718	3 068952	4 093 670
Oberfranken	1977/78	319 322	566 608	885930	1 233438	2 779 093	4 012 531
	1978/79	329384	613 980	943 364	1 231 491	2 965887	4 197 378
	1979/80	352676	637180	989 856	1 273 452	3028 455	4 301 907
Mittelfranken	1977/78	513 318	771021	1 284 339	1 037 952	1 564 897	2 602849
	1978/79	515008	784899	1 299 907	1 083 225	1 639588	2 722813
	1979/80	530 515	813 976	1 344 491	1 134 047	1 656 198	2 790245
Unterfranken	1977/78	420903	747 838	1 168741	1 750468	3 569 609	5 320077
	1978/79	434605	780 824	1 215 429	1 727 138	3 721 464	5 448 602
	1979/80	453478	800963	1 254 441	1 884 383	3 750630	5 635 013
Schwaben	1977/78	681624	1 226 544	1 908168	4 330929	9 486 443	13 817 372
	1978/79	678 982	1 277 443	1 956 425	4 333715	9 927 218	14 260933
	1979/80	699697	1 326 091	2 025 788	4 463 663	10 016 125	14 479 788
Bayern insgesamt	**1977/78**	**4 790 548**	**8 387 018**	**13 177 566**	**20 835994**	**47 762849**	**68 598 843**
	1978/79	**4 872 439**	**8 644 870**	**13 517 309**	**21 154 503**	**49 476 973**	**70 631 476**
	1979/80	**5 102 590**	**9 163 048**	**14 265 638**	**22 242 454**	**50368 288**	**72 610 742**
Nach Gruppen von Berichtsgemeinden							
Großstädte	1977/78	1 533 301	2 025 083	3 558 384	2 944 301	3 878 972	6 823 273
	1978/79	1 595 541	2 020 446	3 615 987	3 168 088	3 914 589	7 082 677
	1979/80	1 668 593	2 124 458	3 793 051	3 398375	4 117 414	7 515 789
Heilbäder	1977/78	609 153	1 258 749	1 867 902	6 690 782	14 895 372	21 586 154
	1978/79	657 937	1 338 545	1 996 482	7 136 440	15 878 766	23 015 206
	1979/80	687 791	1 399 166	2 086 957	7 604 472	16 217935	23 822 407
Luftkurorte	1977/78	745980	1 452425	2 198 405	5 018 612	12 985 822	18 004 434
	1978/79	704 591	1 487 799	2 192 390	4 676666	13 021554	17 698 220
	1979/80	721 637	1 742 427	2 464 064	4 757 395	13 385 264	18 142 659
Erholungsorte	1977/78	642 590	1 374 227	2 016 817	3 847 399	11 576 784	15 424 183
	1978/79	635 660	1 437 722	2 073 382	3 711 041	12 044 141	15 755 182
	1979/80	684141	1 535 532	2 219 673	3 894 534	12 013 264	15 907 798
Übrige Berichtsgemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern	1977/78	1 059826	1 929 849	2 989 675	2 004 816	3 770 095	5 774 911
	1978/79	1 096 244	1 992 030	3 088 274	2 157 803	3 912 012	6 069815
	1979/80	1 171 380	2 004 072	3 175 452	2 297 873	3 959065	6 256 938
Übrige Berichtsgemeinden bis unter 5 000 Einwohner	1977/78	199 698	346685	546 383	330 084	655 804	985 888
	1978/79	182 466	368 328	550794	304 465	705 911	1 010 376
	1979/80	169048	357393	526 441	289 805	675 346	965 151
Nach Beherbergungsstätten							
Hotels	1977/78	2 667 015	3 927 986	6 595 001	6 422 864	10 382 762	16 805626
	1978/79	2 696352	3 986584	6 682 936	6 628 755	10 691 157	17 319 912
	1979/80	2 827 986	4 283 666	7 111 652	6 963 422	11289 834	18 253 256
Gasthöfe	1977/78	793196	1 566 262	2 359458	2 216 585	5 226 530	7 443 115
	1978/79	813989	1 648 322	2 462 311	2 269 180	5 521 670	7 790850
	1979/80	851245	1 681 168	2 532 413	2 373 277	5 487 647	7 860924
Fremdenheime, Pensionen, Hospize	1977/78	588437	1 131746	1 720 183	3 605 275	9 526 638	13131 913
	1978/79	598478	1 180 677	1 779 155	3 593 875	9 965 299	13 559 174
	1979/80	623 923	1 212 731	1 836654	3 791 421	10129 896	13 921 317
Erholungs- und Ferienheime	1977/78	165 247	211184	376 431	1 271 868	2 234 051	3 505919
	1978/79	180 042	217 704	397 746	1 300686	2 262 160	3 562846
	1979/80	185 707	216666	402373	1 324010	2 217 303	3 541 313
Heilstätten, Sanatorien und Kuranstalten	1977/78	118691	157 661	276 352	2 943 306	3 873 091	6 816 397
	1978/79	123 665	165775	289 440	3 008295	4 058488	7 066 783
	1979/80	132 654	176 298	308 952	3 297 165	4 221 995	7 519 160
Ferienwohnungen und -häuser	1977/78	97 472	174948	272 420	1 070 723	2 355860	3 426583
	1978/79	112058	208 944	321 002	1 159 988	2 826612	3 986600
	1979/80	127 125	229 071	356196	1 313 391	3 122 453	4 435844
Betriebe insgesamt	**1977/78**	**4 430058**	**7 169 787**	**11 599 845**	**17 530 621**	**33 598932**	**51 129 553**
	1978/79	**4 524 584**	**7 408 006**	**11 932 590**	**17 960 779**	**35 325 386**	**53 286165**
	1979/80	**4 748 640**	**7 799 600**	**12 548240**	**19 062 686**	**36 469128**	**55 531 814**
Nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste							
Bayern	1977/78	1 210 560	1 637 658	2 848 218	4 806 993	8 327 130	13 134 123
	1978/79	1 222 329	1 656 632	2 878 961	5 035 206	8 796 765	13 831 971
	1979/80	1 246154	1 679 146	2 925 300	5 314 212	8 824 317	14 138 529
Übriges Deutschland	1977/78	2 908158	5 294936	8 203 094	14 574 377	36 387188	50 961 565
	1978/79	2 980856	5 519497	8 500 353	14 602 683	37 610 238	52 212 921
	1979/80	3 146831	5 629 389	8 776 220	15 301 819	37 783995	53 085 814

noch 3. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1977/78

Gebiet Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste	Fremden-verkehrs-jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		Winter-halbjahr	Sommer-halbjahr	insgesamt	Winter-halbjahr	Sommer-halbjahr	insgesamt
noch: Nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste							
Ausland	1977/78	671 830	1 454 424	2 126254	1 454 624	3 048 531	4 503 155
	1978/79	669 254	1 468 741	2 137 995	1 516 614	3 069 970	4 586 584
	1979/80	709605	1 854 513	2 564 118	1 626423	3 759976	5 386 399
Belgien-Luxemburg	1977/78	23440	86578	110018	57962	182476	240 438
	1978/79	22 403	91 745	114148	55 008	174630	229 638
	1979/80	24151	92 783	116 934	56 438	174 579	231 017
Dänemark	1977/78	8 691	31 337	40 028	16 410	51 227	67 637
	1978/79	9 218	39 712	48 930	16 603	55 466	72 069
	1979/80	8 651	38 262	46 913	16 404	59628	76 032
Finnland	1977/78	2 841	5 822	8 663	7 080	12322	19 402
	1978/79	3 475	6 310	9 785	8 678	12761	21 439
	1979/80	3 630	8 551	12181	8 345	19 987	28332
Frankreich	1977/78	36 349	92 058	128 407	78 456	210 931	289 387
	1978/79	38 877	96 920	135 797	84 243	223 247	307 490
	1979/80	39 624	101570	141194	89 474	231568	321 042
Griechenland	1977/78	8 292	13 262	21 554	21 668	32 129	53797
	1978/79	7 932	14 283	22 215	20 148	33 169	53 317
	1979/80	8 120	13 164	21284	23 787	32 262	56 049
Großbritannien und Nordirland	1977/78	40880	83 752	124632	93 459	160 781	254 240
	1978/79	46260	91 202	137 462	115 409	194809	310 218
	1979/80	49455	171882	221 337	131 781	349235	481016
Irland	1977/78	1 136	1 593	2 729	2 934	4 340	7 274
	1978/79	1 052	1 656	2 708	2 271	4 716	6 987
	1979/80	1 793	3 604	5 397	5 312	9 245	14 557
Island	1977/78	447	570	1 017	827	1 490	2 317
	1978/79	319	606	925	750	1 297	2 047
	1979/80	482	1 392	1 874	1 165	2 751	3 916
Italien	1977/78	50323	75 081	125404	99 245	143 699	242 944
	1978/79	54 644	78 327	132 971	107 297	150 443	257 740
	1979/80	58 844	86 631	145475	120 378	165 995	286373
Niederlande	1977/78	80 100	281 834	361934	176 033	563 559	739592
	1978/79	85880	307 831	393 711	192 820	608 655	801475
	1979/80	89 483	317 656	407139	189472	593 744	783216
Norwegen	1977/78	5 375	14 392	19 767	11 365	22 300	33 665
	1978/79	4 887	17 903	22 790	10 425	25 655	36 080
	1979/80	5 594	20 566	26 160	12 120	29 388	41 508
Österreich	1977/78	60 873	106627	167500	126 276	217 865	344 141
	1978/79	65877	107602	173 479	138 317	225 248	363565
	1979/80	72 326	112166	184 492	155154	239649	394 803
Polen	1977/78	2 676	4 300	6 976	7 886	12 069	19 955
	1978/79	3 482	5 096	8 578	12 100	14 043	26 143
	1979/80	3 181	3 609	6 790	10 638	15 304	25 942
Portugal	1977/78	1 294	2 438	3 732	4 245	7 082	11 327
	1978/79	1 307	3 802	5 109	4 186	9 969	14 155
	1979/80	2 023	4 662	6 685	5 541	10 443	15 984
Schweden	1977/78	15 713	53 720	69 433	29 195	81 641	110836
	1978/79	15 232	58986	74 218	28 991	89 830	118 821
	1979/80	14 988	71 053	86 041	29 590	109 301	138 891
Schweiz	1977/78	44 036	78 345	122 381	97 137	181529	278666
	1978/79	47 345	72 229	119574	106 358	167 697	274 055
	1979/80	48827	74 454	123 281	105 581	169 079	274 660
Sowjetunion	1977/78	2 045	2 125	4 170	4 714	8 317	13 031
	1978/79	3 100	2 224	5 324	8 576	6 216	14 792
	1979/80	3 079	2 117	5 196	7 412	4 867	12 279
Spanien	1977/78	8 179	18 264	26 443	17 677	38 331	56 008
	1978/79	8 298	16 464	24762	17 234	35455	52689
	1979/80	8 924	16 892	25 816	20 956	39192	60 148
Tschechoslowakei	1977/78	4 571	8 828	13 399	10 808	22 439	33 247
	1978/79	5 627	8 671	14 298	11 973	21 814	33 787
	1979/80	6 733	8 915	15 648	15 627	28597	44 224
Türkei	1977/78	16 227	15 944	32 171	37 922	36 510	74 432
	1978/79	13 319	14 118	27 437	33 543	35 340	68 883
	1979/80	14 703	20 250	34953	34 713	46 072	80 785
Übriges Europa	1977/78	41 795	53 657	95 452	82 693	113429	196122
	1978/79	40 967	53 658	94 625	93 770	121502	215 272
	1979/80	43 254	51 601	94 855	98 705	117 833	216538
Europa insgesamt	1977/78	455 283	1 030 527	1 485 810	983 992	2 104 466	3 088458
	1978/79	479 501	1 089 345	1 568846	1 068 700	2 211 962	3 280662
	1979/80	507 865	1 221 780	1 729645	1 138 593	2 448 719	3 587 312
Afrika	1977/78	9 035	12 448	21 483	30 201	46 153	76 354
	1978/79	8 116	11 725	19 841	28 240	44 598	72838
	1979/80	12 522	24 032	36 554	38 396	63544	101940
dar. Südafrikanische Union	1977/78	3 640	4 834	8 474	8 797	13 125	21 922
	1978/79	2 995	4 128	7 123	8 094	11 241	19 335
	1979/80	2 805	16407	19 212	7 045	33 491	40 536

noch: 3. Gästeankünfte und -übernachtungen seit 1977/78

Gebiet Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste	Fremden-verkehrs-jahr	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		
		Winter-	Sommer-	insgesamt	Winter-	Sommer-	insgesamt
		halbjahr			halbjahr		
noch: Nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste							
Asien	1977/78	35 215	67 112	102327	87 675	165 035	252 710
	1978/79	39 525	77 347	116 872	97 404	185 490	282 894
	1979/80	41646	75 292	116 938	104916	197619	302 535
dar. Japan	1977/78	18 747	35 890	54637	36 839	65 023	101862
	1978/79	22877	43 056	65933	44 269	77 732	122 001
	1979/80	19 423	39 736	59 159	39 167	74 480	113 647
Australien	1977/78	7 287	15 533	22 820	16 327	31 154	47 481
	1978/79	7 002	15 727	22729	14 800	30 463	45 263
	1979/80	7 342	21 726	29 068	16 097	49 009	65 106
Kanada	1977/78	11 380	20 130	31 510	25 398	41 806	67 204
	1978/79	8 944	16 759	25703	21309	35 926	57 235
	1979/80	9 341	29 290	38 631	19 894	57 067	76 961
Vereinigte Staaten von Amerika	1977/78	137128	280919	418 047	270 104	590 511	860 615
	1978/79	110380	229457	339 837	246267	492 399	738666
	1979/80	113 045	451145	564 190	262808	867 047	1 129 855
Mittelamerika	1977/78	4 032	9 271	13303	8 862	18681	27 543
	1978/79	3 707	8 944	12 651	9 068	19656	28 724
	1979/80	4 213	9 316	13529	10 075	21963	32 038
dar. Mexiko	1977/78	1 521	4 378	5 899	3 620	9 239	12 859
	1978/79	1 749	4 476	6 225	4 524	10 535	15 059
	1979/80	2 110	4 764	6 874	5 263	11 123	16 386
Südamerika	1977/78	12 470	18 484	30 954	32 065	50 725	82 790
	1978/79	12 079	19 437	31 516	30 826	49 476	80 302
	1979/80	13 631	21 932	35 563	35644	55 008	90 652
dar. Argentinien	1977/78	3 464	4 769	8 233	8 020	11 076	19 096
	1978/79	2 720	5 338	8 058	6 585	13 218	19 803
	1979/80	4 462	6 193	10655	10 453	14 197	24650
Brasilien	1977/78	4 392	6 892	11 284	11600	18 231	29 831
	1978/79	4 461	6 123	10 584	11 306	17 028	28 334
	1979/80	4 500	6 646	11 146	12 111	18 160	30 271
Chile	1977/78	831	1 201	2 032	2 871	5 630	8 501
	1978/79	1 088	848	1 936	3 254	2 270	5 524
	1979/80	1 210	1 283	2 493	4 051	3 283	7 334

4. Gästeübernachtungen in den Fremdenverkehrsgebieten Bayerns seit Winterhalbjahr 1978/79

Gebiet	Berichts-gemeinden 1978/79 (Stand: September 1979)	Gästeübernachtungen			
		Winterhalbjahr		Sommerhalbjahr	
		1978/79	1979/80	1979	1980
München mit Umgebung	22	2 443 271	2 672 636	3 052 718	3 247 087
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	8	1 090 392	1 070 790	3 219 825	3 093498
Salzach-Hügelland	12	86 695	97 575	908889	798 565
Chiemgauer Alpen	11	1 148 381	1 136 958	2 785 220	2 827 019
Chiemsee mit Umgebung	16	226 834	272 498	1 192 211	1 118 727
Ober-Inntal	5	109 999	98 555	447 023	392194
Inn-, Mangfall-Gebiet	12	375 956	418125	864837	868797
Schlierseer-Gebiet	4	324 291	334 718	826106	815 507
Tegernseer-Gebiet	7	531943	541 643	1 559 843	1 580 530
Isarwinkel	6	374 011	433803	774 213	819887
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	5	62301	63 969	354 417	350611
Werdenfelser Land mit Ammergau	12	1 220 717	1 266 999	2 680 858	3 111 742
Staffelsee mit Ammer-Hügelland	16	271532	295 709	795767	837 936
Ammersee- und Würmsee-Gebiet	15	261 153	273989	514391	507 079
Bayerischer Wald	79	2 142 607	2 189 024	6 029 125	6 189 748
Oberpfälzer Wald	23	249 821	255127	901137	902 004
Unteres Altmühltal	9	91 979	106 572	381 262	398 618
Oberes Altmühltal	7	90 891	101900	206 083	219 066
Nürnberg mit Umgebung	10	676 779	706 536	736 766	752 264
Fränkische Schweiz	10	149662	169 782	573135	612787
Fichtelgebirge mit Steinwald	21	379 329	358 681	1 018 358	964 502
Frankenwald	16	285 264	312 865	665 337	700 775
Spessart	24	210 090	222176	741738	664887
Rhön	10	1 051 789	1 180 012	2 068 564	2 173 297
Steigerwald	6	37 200	42 477	130 690	139 815
Würzburg mit Umgebung	5	175664	185 995	280283	269 098
Augsburg mit Umgebung	6	185 552	196 411	247 863	251694
Ostallgäu	11	643 511	644 280	2 090266	2 109 896
Oberallgäu	15	2 305 770	2 333 420	4 126373	4 171 010
Allgäuer Alpenvorland	9	223 709	261208	645817	622630
Westallgäu	9	287177	290972	695585	720589
Bodenseegebiet	5	65 140	62 835	634 000	639951
Alle Gebiete	**426**	**17 779 410**	**18598 240**	**42 148 700**	**42 871810**
Übriges Bayern	**177**	**3 375 093**	**3 644 214**	**7 328 273**	**7 496 478**
Insgesamt	**603**	**21 154 503**	**22 242454**	**49 476 973**	**50 368 288**

5. Beherbergungskapazität 1970, 1979 und 1980 nach der Art der Beherbergungsstätten

(Ohne Jugendherbergen und Kindererholungsheime – Stand jeweils 1. April)

Merkmal	Jahr	Art der Beherbergungsstätten								
		Hotels	Gasthöfe	Fremdenheime, Pensionen, Hospize	Ferienwohnungen, Ferienhäuser	Erholungs- und Ferienheime	Heilstätten, Sanatorien	Beherbergungsbetriebe zusammen	Privatquartiere	Beherbergungsstätten insgesamt
Vermieter	1970	1 323	4 065	6 381	–	312	255	12 336	34 347	46683
	1979	1 890	4 364	5 779	2 636	345	268	15 282	39096	54 378
	1980	1 934	4 322	5 838	3 120	346	267	15 827	38 582	54 409
Gästezimmer	1970	42 334	38 218	54563	–	7 949	12 721	155 785	81778	237 563
	1979	65 300	45 870	58 803	13 445	9 092	19 139	211649	101576	313 225
	1980	66 966	46298	59 859	15 584	9 039	19 400	217146	98 831	315977
Gästebetten	1970	67 721	68323	92 816	–	17 493	19 466	265819	159 840	425 659
	1979	110838	85 311	105115	31 854	20 233	26 358	379 709	204 234	583 943
	1980	114 149	85893	107 387	36 839	20 107	26752	391 127	201674	592 801

6. Ausgewählte Berichtsgemeinden im Fremdenverkehrsjahr 1979/80

Berichtsgemeinde[1])	Gästeübernachtungen						Aufenthaltsdauer in Tagen[2])		
	Winterhalbjahr		Sommerhalbjahr		insgesamt		Winter-	Sommer-	Fremdenverkehrsjahr
	Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer	halbjahr		
Augsburg	125140	28 769	125 021	72 794	250161	101563	*1,9*	*1,8*	*1,8*
Bad Aibling	204 979	1 035	317 534	2 731	522 513	3 766	*19,7*	*18,3*	*18,8*
Bad Brückenau	112159	1 128	228743	14 370	340902	15 498	*11,3*	*6,0*	*7,1*
Bad Feilnbach	121 026	378	281822	1 200	402848	1 578	*19,2*	*17,8*	*18,2*
Bad Füssing	662 936	833	1 520 259	3 103	2 183 195	3 936	*21,4*	*21,6*	*21,6*
Bad Kissingen	617 348	4 368	1 127 672	40 537	1 745 020	44905	*9,8*	*10,8*	*10,4*
Bad Kohlgrub	117 290	525	343 478	1 739	460 768	2 264	*20,5*	*21,1*	*20,9*
Bad Neustadt a.d. Saale	233988	701	326 612	1 935	560600	2 636	*16,2*	*16,5*	*16,4*
Bad Reichenhall	445 197	6 591	968014	22 032	1 413 211	28 623	*13,4*	*14,3*	*14,0*
Bad Steben	181398	359	316370	519	497 768	878	*15,7*	*18,5*	*17,4*
Bad Tölz	329574	1 034	540307	3 989	869881	5 023	*22,3*	*22,5*	*22,5*
Bad Wiessee	220 029	4 598	759226	11 111	979255	15 709	*11,0*	*13,8*	*13,0*
Bad Wörishofen	370 242	4 088	963 994	19 271	1 334 236	23 359	*20,3*	*20,1*	*20,1*
Bayerisch Gmain	111211	274	233 323	1 178	344 534	1 452	*14,5*	*15,6*	*15,2*
Bayreuth	91 552	8 583	167 067	65 740	258619	74 323	*3,8*	*5,2*	*4,7*
Bayrischzell	109 665	2 425	235974	3 619	345639	6 044	*10,6*	*11,2*	*11,0*
Berchtesgaden	159642	1 337	527 243	1 311	686 885	2 648	*6,6*	*7,3*	*7,2*
Bischofsmais	113012	1 283	204654	3 608	317 666	4 891	*9,3*	*9,8*	*9,6*
Bischofswiesen	86454	171	296 217	86	382671	257	*12,5*	*10,0*	*10,5*
Bodenmais	172141	838	467 538	3 039	639679	3 877	*7,9*	*10,9*	*9,9*
Fischen i. Allgäu	186 463	1 220	483 952	2 452	670 415	3 672	*11,3*	*13,5*	*12,8*
Freyung	140 013	2 589	266 018	8 756	406 031	11 345	*10,0*	*9,5*	*9,7*
Füssen	180 048	2 857	484 798	11 722	664846	14 579	*10,0*	*9,6*	*9,7*
Garmisch-Partenkirchen	433 639	27 057	658257	122290	1 091896	149347	*6,3*	*4,9*	*5,3*
Grafenau	149 381	2 912	370 313	14 339	519694	17 251	*6,3*	*9,0*	*8,0*
Grainau	164 282	4 763	437 761	28 948	602 043	33711	*5,7*	*7,1*	*6,7*
Hindelang	308 084	4 601	594136	3 809	902220	8 410	*10,9*	*13,4*	*12,4*
Inzell	228 888	8 151	556 012	3 668	784900	11 819	*7,8*	*10,7*	*9,7*
Krün	123160	2 520	316 487	4 466	439647	6 986	*9,9*	*11,9*	*11,3*
Lam	90 953	443	238 693	698	329 646	1 141	*5,2*	*10,0*	*8,0*
Lindau (Bodensee)	39 158	8 857	312 996	60 326	352 154	69183	*2,0*	*4,2*	*3,7*
Mittenwald	256920	6 661	532 674	14 232	789594	20 893	*8,6*	*8,8*	*8,7*
München	1 586 213	799814	1 672 583	1 231 417	3 258796	2 031 231	*2,1*	*2,1*	*2,1*
Nürnberg	385018	85 425	364580	129990	749598	215 415	*2,0*	*1,8*	*1,9*
Oberammergau	48 531	11 207	103 850	304159	152381	315 366	*4,2*	*2,0*	*2,1*
Oberstaufen	347626	594	533790	1 147	881416	1 741	*10,1*	*12,6*	*11,4*
Oberstdorf	866667	22 337	1 321619	26 553	2 188 286	48890	*10,9*	*12,1*	*11,6*
Oy-Mittelberg	128 816	1 582	286199	3 299	415 015	4 881	*12,8*	*13,6*	*13,3*
Pfronten	185 366	4 042	535 599	8 586	720965	12 628	*8,4*	*10,5*	*9,9*
Prien	98333	516	294 472	1 776	392 805	2 292	*10,2*	*11,5*	*11,2*
Ramsau b. Berchtesgaden	84 924	6 590	337 491	5 247	422415	11 837	*8,5*	*10,4*	*9,9*
Reit im Winkl	291 930	6 063	348 242	6 418	640 172	12481	*8,4*	*9,7*	*9,1*
Rottach-Egern	148 784	8 026	367 259	13 985	516 043	22 011	*5,8*	*8,4*	*7,4*
Ruhpolding	261903	2 810	624177	765	886080	3 575	*9,5*	*11,3*	*10,7*
Sankt Englmar	185 305	–	271 732	–	457 037	–	*7,8*	*10,2*	*9,1*
Scheidegg	112150	653	246326	2 051	358 476	2 704	*10,6*	*12,2*	*11,6*
Schliersee	178 726	2 124	380936	5 062	559662	7 186	*4,6*	*6,8*	*5,9*
Schönau a. Königssee	137 843	1 577	538410	1 805	676 253	3 382	*10,5*	*9,4*	*9,6*
Schwangau	58 359	6 671	244 388	22 900	302 747	29 571	*7,3*	*7,6*	*7,6*
Siegsdorf	122155	1 866	327113	4 541	449 268	6 407	*8,1*	*9,6*	*9,1*
Sonthofen	114 303	4 552	253490	5 567	367 793	10 119	*5,2*	*4,7*	*4,8*
Würzburg	141 646	15 865	190392	47 179	332038	63 044	*1,7*	*1,5*	*1,5*

[1]) Gemeinden mit mehr als 300 000 Gästeübernachtungen im Fremdenverkehrsjahr 1979/80. – [2]) Aufenthaltsdauer aller Gäste.

7. Fremdenverkehr in Jugendherbergen und Kindererholungsheimen seit 1975/76

Fremdenverkehrsjahr	Betriebe am 1. April	Ankünfte			Übernachtungen		
		Winterhalbjahr	Sommerhalbjahr	insgesamt	Winterhalbjahr	Sommerhalbjahr	insgesamt
Jugendherbergen							
1975/76	103	97 987	324 699	422686	297 508	1 062995	1 360 503
1976/77	102	103 359	338207	441566	313 306	1 124 700	1 438 006
1977/78	101	112 032	337186	449218	347 243	1 161 514	1 508 757
1978/79	100	109486	323 381	432867	369 719	1 087 496	1 457 215
1979/80	99	112 370	354 239	466609	370 774	1 141196	1 511970
Kindererholungsheime							
1975/76	69	19 482	38 113	57 595	308 889	563 561	872450
1976/77	71	14 721	35 207	49 928	244 385	543139	787524
1977/78	66	18 984	33 733	52 717	262 958	484032	746 990
1978/79	67	19 500	29274	48 774	262 481	466992	729473
1979/80	67	19765	31 118	50 883	240 723	465959	706 682

8. Personenbeförderung auf Bergbahnen seit 1975/76

– Mitteilungen des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr –

Fremdenverkehrsjahr	Zahnradbahnen		Seilschwebebahnen[1])		Bergbahnen insgesamt	
	Anzahl	Beförderte Personen	Anzahl	Beförderte Personen	Anzahl	Beförderte Personen
1975/76	2	398950	93	17 707 410	95	18 106 360
1976/77	2	381902	96	19 052581	98	19 434 483
1977/78	2	424 817	95	19 925728	97	20 350 545
1978/79	2	429446	93	17 267 142	95	17 696 588
1979/80	2	404672	93	19640 392	95	20 045 064

[1]) Einschl. Sesselbahnen und Kleinkabinenbahnen.

9. Besucher bayerischer Schlösser und Burgen seit 1975/76

– Mitteilung der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen –

Fremdenverkehrsjahr	Besichtigungsobjekte	Schloß Linderhof	Schloß Neuschwanstein	Schloß Herrenchiemsee	Schloß Nymphenburg in München	Befreiungshalle in Kelheim	Bavaria in München	Alle übrigen Besichtigungsobjekte	Insgesamt
		Anzahl der Besucher							
1975/76	33	758179	868157	622887	362 052	290614	51 256	1 773 400	4 726 545
1976/77	33	734126	905331	611509	369 443	288 520	41 260	1 893 712	4 843 901
1977/78	33	755326	958691	687721	402 396	314666	49825	2 082772	5 251 397
1978/79	33	716812	905106	633 968	372 462	294 207	33 601	1 893 221	4 849377
1979/80	33	852275	1 022291	645 348	422928	316 895	43 987	2 871 237	6 174 961

10. Fremdenverkehr auf Campingplätzen in den Sommerhalbjahren 1970 und seit 1978

(jeweils 1. April mit 30. September)

Gebiet	Sommerhalbjahr	Campingplätze am 1. 4.	Gästeankünfte	Gästeübernachtungen	Gebiet	Sommerhalbjahr	Campingplätze am 1. 4.	Gästeankünfte	Gästeübernachtungen
Oberbayern	1970	80	278 451	976974	Mittelfranken	1970	12	46 504	94 097
	1978	90	322 443	1 226 275		1978	12	74 506	120599
	1979	91	361580	1 305 105		1979	11	82 303	169 780
	1980	90	334667	1 266 701		1980	11	74 750	139 433
Niederbayern	1970	19	13 384	51691	Unterfranken	1970	13	38 571	101 640
	1978	26	45 595	323 921		1978	24	59 878	168 226
	1979	26	39 743	303 864		1979	25	74 592	187 864
	1980	24	41 456	294109		1980	25	72 523	197 894
Oberpfalz	1970	11	18 107	103 725	Schwaben	1970	30	88 307	448 181
	1978	26	37 876	282 182		1978	33	95 275	532 364
	1979	26	50 819	313 592		1979	34	98 429	594 777
	1980	24	39 039	250 518		1980	34	86 990	546240
Oberfranken	1970	10	8 375	33 292	**Bayern**	**1970**	**175**	**491 699**	**1 809 600**
	1978	16	23816	94 698		**1978**	**227**	**659 389**	**2 748 265**
	1979	17	28 438	136 309		**1979**	**230**	**735 904**	**3 011 291**
	1980	16	29208	144 859		**1980**	**224**	**678 633**	**2 839 754**

XV. Verkehr

A. Straßenverkehr

Zu den **Straßen des überörtlichen Verkehrs** rechnen Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Staats- und Kreisstraßen; ihre Länge wird jährlich durch die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern ermittelt.

Als **Gemeindestraßen** gelten befestigte Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände, die in erster Linie dem öffentlichen Kraftfahrzeugverkehr innerhalb der Gemeinde oder zwischen benachbarten Gemeinden dienen.

Der **Bestand an Kraftfahrzeugen** wird mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen) aus der Zentralkartei beim Kraftfahrt-Bundesamt festgestellt.

Der **öffentliche Straßen-Personenverkehr** wird aufgrund monatlicher bzw. vierteljährlicher oder jährlicher Meldungen der Straßenbahn- und Kraftomnibus-Unternehmen einschließlich der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost ermittelt.

Gewerblicher Straßen-Güterfernverkehr und -Werkfernverkehr ist die Güterbeförderung mit Lastkraftfahrzeugen über die Grenzen der Nahzone (Gebiet innerhalb eines Umkreises von 50 km Luftlinie vom Standort des Fahrzeugs) hinaus oder innerhalb der Nahzone. Die Werte werden von der Bundesanstalt für Güterfernverkehr bzw. vom Kraftfahrt-Bundesamt repräsentativ ermittelt, mit Ausnahme der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrag der Deutschen Bundesbahn fahrenden Kraftfahrzeuge, des Möbelfernverkehrs und der Verkehrsleistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge, die total erfaßt werden.

Straßenverkehrsunfälle sind Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind. Die Verunglückten werden als Getötete erfaßt, wenn sie am Unfallort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind, als Schwerverletzte, wenn sie in eine Krankenanstalt zur stationären Behandlung eingeliefert wurden, als Leichtverletzte in allen übrigen Fällen.

1. Öffentliche Straßen 1980 nach Straßenarten

(Stand: 1. Januar)

Gebiet	Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Staatsstraßen	Kreisstraßen	Gemeindestraßen[1])	Straßen insgesamt
	Länge der Straßen in km					
Oberbayern	428	1 833	3 244	3 346	23 427	32 278
Niederbayern	84	877	2 076	3 222	14 319	20 578
Oberpfalz	190	885	1 892	2 390	11 954	17 311
Oberfranken	141	968	1 434	1 755	8 634	12 932
Mittelfranken	297	659	1 643	1 966	9 601	14 166
Unterfranken	235	958	1 868	2 216	7 464	12 741
Schwaben	186	1 074	1 485	2 008	11 649	16 402
Bayern	**1 561**	**7 254**	**13 642**	**16 903**	**87 048**	**126 408**
	Straßendichte in km je 100 km²					
Oberbayern	*2,4*	*10,5*	*18,5*	*19,1*	*133,6*	*184,1*
Niederbayern	*0,8*	*8,5*	*20,1*	*31,2*	*138,6*	*199,2*
Oberpfalz	*2,0*	*9,1*	*19,5*	*24,7*	*123,4*	*178,7*
Oberfranken	*2,0*	*13,4*	*19,8*	*24,3*	*119,4*	*178,9*
Mittelfranken	*4,1*	*9,1*	*22,7*	*27,1*	*132,5*	*195,5*
Unterfranken	*2,8*	*11,2*	*21,9*	*26,0*	*87,5*	*149,3*
Schwaben	*1,9*	*10,8*	*14,9*	*20,1*	*116,6*	*164,2*
Bayern	***2,2***	***10,3***	***19,3***	***24,0***	***123,4***	***179,2***

[1]) Stand: 1. Januar 1976.

2. Aufwendungen für Bundesautobahnen, Bundes- und Staatsstraßen 1960, 1965, 1970 und seit 1974

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministerium des Innern, Oberste Baubehörde –

Art der Aufwendung a = Bundesautobahnen b = Bundesstraßen c = Staatsstraßen		Aufwendungen[1])									
		1960	1965	1970	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
		Millionen DM									
Unterhaltung und Instandsetzung insges.	a	7,2	15,7	26,4	46,6	51,7	56,1	61,8	64,6	78,9	76,4
	b	22,1	38,5	49,6	67,5	73,5	70,2	80,7	83,0	87,9	87,8
	c	58,3	64,2	85,0	106,2	108,6	117,8	124,1	129,4	131,7	130,6
dav. Schneeräumen und Maßnahmen gegen Vereisung	a	1,1	4,0	8,4	10,6	7,5	6,9	6,4	11,7	16,6	12,5
	b	1,9	10,0	19,7	17,0	13,3	12,3	9,8	19,9	24,3	18,5
	c	4,5	12,8	27,0	24,5	20,1	20,8	28,1	33,3	40,1	30,1
Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen und Brücken	a	6,1	11,7	18,0	36,0	44,2	49,2	55,4	52,9	62,3	63,9
	b	20,2	28,5	29,9	50,5	60,2	57,9	70,9	63,1	63,6	69,3
	c	53,8	51,4	58,0	81,7	88,5	97,0	96,0	96,1	91,6	100,5
Um-, Aus- und Neubau insgesamt	a	100,4	219,9	425,9	484,3	550,1	619,3	722,8	870,7	980,3	784,6
	b	78,3	285,9	391,6	350,3	342,8	408,8	451,4	497,9	523,2	368,4
	c	72,1	158,7	192,6	300,1	341,2	320,3	383,3	434,7	422,4	471,0
dav. Um- und Ausbau	a	14,3	48,8	90,4	109,1	147,7	204,4	228,6	284,2	332,0	270,9
	b	73,4	265,6	332,8	344,4	333,5	340,3	368,7	380,5	390,2	267,6
	c	66,2	148,1	180,2	296,7	340,3	317,8	382,4	434,5	422,4	471,0
Neubau	a	86,1	171,1	335,5	375,2	402,4	414,9	494,2	586,5	648,3	513,7
	b	4,9	20,3	58,8[2])	5,9	9,3	68,5	82,7	117,4	133,0	100,8
	c	5,9	10,6	12,4	3,4	0,9	2,5	0,9	0,2	–	–
Auftragsverwaltung[3])		.	.	.	.	.	.	.	.	48,3	42,3
Aufwendungen insgesamt		**338,4**	**782,9**	**1 171,1**	**1 355,0**	**1 467,9**	**1 592,5**	**1 824,1**	**2 080,3**	**2 272,7**	**1 916,1**
dar. Bundesautobahnen		107,6	235,6	452,3	530,9	601,8	675,4	784,6	935,3	1059,2	816,0
Bundesstraßen		100,4	324,4	441,2	417,8	416,3	479,0	532,1	580,9	611,1	456,2
Staatsstraßen		130,4	222,9	277,6	406,3	449,8	438,1	507,4	564,1	554,1	601,6

[1]) Ohne Bundeszuwendungen für fremde Straßenbaulastträger nach § 5a FStrG, ohne Bundeszuschüsse an kommunale Straßenbaulastträger aus dem Mineralölsteueraufkommen und ohne Kostenanteile des Bundes gem. § 13 u. § 17 EKrG an kommunale Baumaßnahmen. – [2]) Ab 1971 werden neugebaute 2bahnige Bundesstraßen als Bundesautobahnen geführt. – [3]) Bisher unter Unterhaltung und Instandsetzung bzw. Um-, Aus- und Neubau nachgewiesen.

3. Bestand an Kraftfahrzeugen 1960, 1970 und seit 1977

(Einschließlich der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge, jedoch ohne Kraftfahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost)

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

Fahrzeugart	Bestand am 1. Juli					auf 1000 Einwohner entfielen ... Fahrzeuge	
	1960	1970	1977[1])	1978[1])	1979[1])	1970	1979
Krafträder einschl. Kraftroller	413808	52868	119133	127872	141709	*5*	*13*
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	775731	2426446	3494350	3699062	3945348	*231*	*364*
Kraftomnibusse (einschl. Obusse)	4268	7520	11152	11639	12194	*1*	*1*
Lastkraftwagen	100056	163555	194800	200039	211693	*16*	*20*
Zulassungspflichtige Zugmaschinen (einschl. Sattel- und Raupenschlepper)	288759	462173	512146	513954	520993	*44*	*48*
dar. in der Landwirtschaft	280435	446099	486246	486267	490698	*43*	*45*
Sonderkraftfahrzeuge[2])	8405	22497	26275	29158	32544	*2*	*3*
Kraftfahrzeuge insgesamt	**1591027**	**3135059**	**4357856**	**4581724**	**4864481**	*299*	*449*
Bundesgebiet	7970890	16721138	23529633	24814276	26295893	*276*	*429*
Kraftfahrzeuganhänger	55566	93543	162542	175778	192582	*9*	*18*

[1]) Einschl. Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. – [2]) Kraftstoffkesselwagen, Feuerlöschfahrzeuge, Straßenreinigungsmaschinen u.a. Spezialfahrzeuge, Krankenkraftwagen.

4. Bestand an Kraftfahrzeugen 1979 nach Haltergruppen[1])

(Stand 1. Juli)

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

Haltergruppe	Krafträder	Personenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung
Land- u. Forstwirtsch., Tierhalt. u. Fischerei	2900	199614	16331	5430	490742	15124
dar. Bauern und Landwirte	2796	193740	12882	1558	484750	13429
Energiewirtsch. u. Wasserversorg., Bergbau	14	2286	1841	2767	343	1446
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1955	117752	43731	59776	4597	25395
Baugewerbe	671	43411	24050	38512	1842	12167
Handel	2010	116360	32666	45399	2485	12904
dav. Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	.	29219	9391	27186	1482	6839
Handelsvermittlung	.	9940	1351	815	53	578
Einzelhandel	.	77201	21924	17398	950	5487
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	541	27385	3783	28319	5280	18413
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	109	10210	963	1154	197	308
Dienstleistungen	3790	148194	19656	10947	3090	5686
Organisation ohne Erwerbscharakter	44	4797	1856	652	586	555
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	594	8878	4824	5892	5080	3769
Arbeitnehmer und Berufslose	.	2984854	131906	12845	6751	32856
dav. Beamte im öffentl. Dienst, Angehörige der Polizei und der Streitkräfte	8559	358379	17810	610	.	3687
Angestellte	24797	1093704	49654	5052	.	11520
Arbeiter	70656	1182455	51027	5547	.	15911
Berufslose und unbekannt	25069	350316	13415	1636	.	1738
Insgesamt	**141709**	**3663741**	**281607**	**211693**	**520993**	**128623**

[1]) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

5. Bestand an Kraftfahrzeugen 1979 nach Baujahren

(Stand 1. Juli)

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

	Krafträder	Personenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraft-Omnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuganhänger
1979[1])	14764	261376	20849	756	12834	10363	1239	6966
1978	17013	437650	33339	1161	21531	19469	2237	12368
1977	12684	416660	28119	1154	18217	21070	2259	10584
1976	9855	368343	26323	803	18428	20301	1929	9325
1975	7028	326294	24248	817	13199	20219	1712	7849
1974	5271	262966	21974	739	13585	17522	1654	7230
1973	5329	309319	23432	951	17822	17769	2068	7830
1972	3793	301721	27712	842	18513	16543	2116	7479
1971	2106	279599	24399	807	19165	19927	1931	6880
1970	1210	235456	20224	768	16998	21220	1739	5655
1969	511	158254	12771	760	12471	22669	1391	4893
1968	468	102362	7751	527	8565	18214	1246	3725
1967	397	70360	4932	563	5687	19649	1070	3261
1966 und früher	17296	133381	5534	1546	14678	276058	6939	34578
Insgesamt	**97725**	**3663741**	**281607**	**12194**	**211693**	**520993**	**29530**	**128623**

[1]) Die Angaben für 1979 sind mit jenen der übrigen Jahre nur bedingt vergleichbar, da sie lediglich die Zulassungen des 1. Halbjahres umfassen.

6. Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1960, 1970 und seit 1977

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

Kraftfahrzeugart	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen					Anteil der Fahrzeugarten bzw. der Größenklassen in %	
	1960	1970	1977	1978	1979	1970	1979
Krafträder insgesamt	5 846	1 774	13 091	22 305	25 709	*0,4*	*4,8*
dav. Krafträder[1]	1 602	1 634	12854	22 052	25 167	*0,4*	*4,7*
Kraftroller	4 244	140	237	253	542	*0,0*	*0,1*
Personenkraftwagen insgesamt	157148	315 782	411 970	435745	430541	*80,4*	*79,9*
dav. bis 999 cm³ Hubraum	48298	31 467	37 909	31293	28 966	*8,0*	*5,4*
1 000 bis 1 499 cm³ Hubraum	83347	144161	128345	140 861	145887	*36,7*	*27,1*
1 500 und mehr cm³ Hubraum	25503	140 154[2])	245 716[2])	263 591[2])	255688[2])	*35,7*	*47,4*
Kombinationskraftwagen	8 280	27 796	27 651	32 939	36 309	*7,1*	*6.7*
Kraftomnibusse einschl. Obusse	704	988	1 125	1 149	1 191	*0,3*	*0,2*
Lastkraftwagen insgesamt	14 430	22 178	18517	21 778	24 089	*5,6*	*4,5*
dav. bis 999 kg Nutzlast	5 158	5 536	4 218	5 319	6 524	*1,4*	*1,2*
1 000 bis 2 999 kg Nutzlast	4 283	9 729	7 325	8 070	8 362	*2,5*	*1,6*
3 000 bis 4 999 kg Nutzlast	1 564	2 832	2 908	3 437	3 641	*0,7*	*0,7*
5 000 und mehr kg Nutzlast	3 425	4 081	4 066	4 952	5 562	*1,0*	*1,0*
Zugmaschinen insgesamt	29117	21 684	21 206	19 573	18225	*5,5*	*3,4*
dav. unter 18 kW	15 814	537	282	329	347	*0,1*	*0,1*
18 und mehr kW	13 303	21 147[3])	20 924[3])	19 244[3])	17 878[3])	*5,4*	*3,3*
Sonderkraftfahrzeuge[4])	711	2 585	1 875	2 324	2 632	*0,7*	*0,5*
Kraftfahrzeuge insgesamt	**216 236**	**392 787**	**495 435**	**535813**	**538 695**	*100*	*100*
Bundesgebiet	1 211 895	2 346 748	2 831 728	2 985695	2 972264	.	.
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung							
einachsige	1 724	2 955	8 163	9 533	11 857	*27,1*	*54,5*
mehrachsige bis 4 999 kg Nutzlast	426	232	173	139	148	*2,1*	*0,7*
5 000 bis 9 999 kg Nutzlast	1 034	453	408	382	384	*4,2*	*1,8*
10 000 und mehr kg Nutzlast[5])	278	1 171	1 703	2 116	2 429	*10,7*	*11,1*
Anhänger mit Spezialaufbauten[6])	1 857	6 092	6 408	6 965	6 945	*55,9*	*31,9*
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	**5 319**	**10 903**	**16 855**	**19 135**	**21 763**	*100*	*100*
Bundesgebiet	35 526	78 683	108 185	118 123	129 966	.	.

[1]) Einschl. Motorfahrräder. – [2]) Einschl. Rotationskolbenmotor. – [3]) Einschl. Sattelzugmaschinen. – [4]) Kraftstoffkesselwagen, Feuerlöschfahrzeuge, Straßenreinigungsmaschinen und andere Spezialfahrzeuge. – [5]) Einschl. Sattelanhänger. – [6]) Einschl. Anhänger zur Personenbeförderung.

7. Erteilung von Fahr- und Fahrlehrerlaubnissen 1960, 1965 und seit 1970

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

Jahr		Allgemeine Fahrerlaubnisse							Fahrlehrererlaubnisse
		Klasse					insgesamt	dar. an weibliche Personen	
		1	2	3	4	5			
Bayern	1960	51 632	16 046	178549	31 076	19 414	296717	68 572	516
	1965	23608	19 523	212 850	32 377	6 116	294474	88 669	679
	1970	19808	20 986	218537	29 242	1 089	289 662	100 730	953
	1971	22 775	22 219	206298	28 506	801	280599	94 836	811
	1972	30 004	24606	202028	31 552	906	289 096	92 620	737
	1973	34 181	22889	203333	31 009	724	292136	95 139	806
	1974	41 272	23 761	201144	32 741	819	299 737	92 278	722
	1975	43 112	24 279	219 374	35 919	727	323411	111099	736
	1976	49828	25 023	244202	38 844	808	358 705	125 137	912
	1977	52893	25 010	250544	37 812	1 255	367 514	131026	1 382
	1978	57 986	26 710	268 776	42 719	1 718	397909	142165	1 100
	1979	64 621	29617	278 803	47 706	1 741	422 488	148 422	1 000
	1980[1])	63 873	31829	281 707	25215	26 677	429301	147716	1 000
Bundesgebiet	1960	282 091	82 609	989396	124 043	27215	1 505 354	282531	2 379
	1965	119 288	110 657	1 177 443	135 918	54 965	1 598 271	445692	3 106
	1970	93 199	115 246	1 259 706	119590	14 824	1 602 565	546235	6 897
	1971	112 710	121448	1 225 543	119894	12 388	1 591 983	548355	5 570
	1972	143 898	124 630	1 209069	139018	9 299	1 625 914	539248	4 560
	1973	171 718	120 519	1 195 310	141150	7 385	1 636 082	543 727	4 382
	1974	201484	117860	1 115 811	149810	9 001	1 593 966	495 098	3 925
	1975	225755	117 241	1 187 117	162694	7 923	1 700730	556 583	3 996
	1976	267 656	122074	1 277 284	181634	8 649	1 857 297	621 757	4 639
	1977	288742	121455	1 266609	179 237	10 423	1 866 466	624 066	6 030
	1978	315 548	125120	1 313 285	197 788	12 167	1 963 908	653438	4 758
	1979	357 646	132 623	1 341 772	229 109	11 511	2 072 661	669169	4 739
	1980[1])	380 122	142 787	1 343 260	114651	128 735	2 109 555	643 336	5 080

[1]) Geänderte Abgrenzung und Klassenbezeichnung nach „Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften" vom 6. November 1979 (BGBl I S. 1794) mit Wirkung vom 1. April 1980.

8. Beschäftigte und Einnahmen der Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs seit 1978

Beschäftigungsart Einnahmeart	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen			Private Unternehmen und Nichtbundeseigene Eisenbahnen			Verkehrsträger insgesamt		
	1978	1979	1980	1978	1979	1980	1978	1979	1980
Beschäftigte									
Fahrer und Schaffner	4 197	4 209	4 376	7 805	8 218	8 349	12002	12 427	12 725
Sonstiges Personal im Fahrdienst u. Verkehr	850	914	859	120	208	199	970	1 122	1 058
Technisches Personal	2 936	2 923	2 937	531	558	584	3 467	3 481	3 521
Verwaltungspersonal	520	564	655	948	997	1 099	1 468	1 561	1 754
Insgesamt	**8 503**	**8 610**	**8 827**	**9 404**	**9 981**	**10 231**	**17907**	**18 591**	**19058**
dar. Teilbeschäftigte	147	140	150	843	874	1 000	990	1 014	1 150
Einnahmen in 1 000 DM									
Einnahmen aus:									
Linienverkehr nach § 42 PBefG[1])	415 787	455 346	406443	81 028	88 471	93 185	496815	543 817	578 746
Sonderformen des Linienverk. § 43 PBefG	12090	12 814	13 601	71 911	73 953	79524	84 001	86767	93 125
Gelegenheitsverkehr §§ 48 und 49 PBefG	7 134	8 786	10 489	231115	258072	288 143	238 249	266858	298632
Freigestellter Schülerverkehr	9 781	16697	15037	142 391	152 933	165 204	152172	169630	180241
Vergütungen für Auftragsfahrten anderer Unternehmen	1 034	1 315	2 243	70 913	80068	92 921	71 947	81 383	95 164
Insgesamt	**445 826**	**494 958**	**521 621**	**597 358**	**653497**	**724 284**	**1 043 184**	**1 148 455**	**1 245 908**

[1]) Einschl. Abgeltungszahlungen.

9. Straßenbahn-, U-Bahn und Kraftomnibusverkehr 1960, 1970, 1975 und seit 1979

Jahr	Unternehmen[1])	Länge der Linien in km[1])	In Betrieb befindliche Kraftomnibusse		Gefahrene Wagen-km			Beförderte Personen		
			insgesamt	dar. Gelenkwagen	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	insgesamt
					1 000					
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen[2])										
1960	27	1 931	1 433	178	105 534	520	106054	581014	214	581228
1970	27	3 714	1 246	172	117 394	596	117 990	541554	421	541975
1975	35	4 772	1 676	190	137 368	941	138 309	622 768	508	623276
1979	35	16488	2 422	305	153 814	1 982	155 796	704 020	588	704608
1980	34	16 288	2 871	319	158886	1 969	160855	735 412	625	736037
Private Unternehmen[3])										
1960	955	61 135	2 646	2	49 403	57 281	106684	92 160	10 197	102357
1970	1 281	157 539	5 295	35	118 869	79 696	198 565	136 291	11579	147870
1975	1 406	118 085	7 295	89	167 693	113976	281669	185 412	18 295	203 707
1979	1 433	120915	8 446	124	177 713	160 152	337 865	191 052	21 864	212916
1980	1 414	119 713	8 485	121	181218	160116	341334	195578	21 347	216925
Deutsche Bundespost										
1960	1	9 344	621	–	25 179	983	26 162	42 668	345	43 013
1970	1	15492	760	3	29 858	222	30080	52 640	190	52 830
1975	1	12 753	754	3	28 606	81	28687	54 464	116	54 580
1979	1	10 281	668	3	24 998	121	25 119	46 772	54	46826
1980	1	10243	685	3	25 762	116	25878	46 987	52	47 039
Deutsche Bundesbahn										
1960	1	15889	464	–	21 662	532	22 194	32 459	285	32 744
1970	1	37 966	1 032	1	51 246	997	52 243	97 732	311	98 043
1975	1	34 395	1 540	9	60 614	1 266	61880	109225	385	109 610
1979	1	35 798	1 478	14	54 115	1 011	55 126	96 683	322	97 005
1980	1	27 560	1 514	13	54 753	1 082	55835	99 645	321	99 966
Insgesamt										
1960	984	88 299	5 164	180	201 778	59 316	261094	748 301	11041	759 342
1970	1 310	214 711	8 333	211	317 367	81 511	398 878	828 217	12 501	840718
1975	1 443	170 005	11 265	291	394 281	116 264	510 545	971869	19 304	991 173
1979	1 470	183 482	13 014	446	410670	163 266	573 906	1 038 527	22828	1 061 355
1980	1 450	173 804	13 555	456	420 619	163 283	583 902	1 077 622	22 345	1 099 967

[1]) Stand: jeweils Ende September. – [2]) Einschl. Straßen- und U-Bahnverkehr. – [3]) Einschl. Nichtbundeseigene Eisenbahnen.

10. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen Bayerns 1960, 1970, 1975 und seit 1979

– Veröffentlichung des Kraftfahrt-Bundesamtes –

Jahr	Über die Grenze Bayern-Österreich[1])					Über die Grenze Bayern-Tschechoslowakei[1])				
	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuge insgesamt	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuge insgesamt
1960	997 474	10009 863	145 525	123 776	11 276 638	172	7 351	274	979	8 776
1970	186 282	20376 357	299496	310775	21 172 910	492	92 940	2 477	27 076	122 985
1975	250495	26 674 535	362 220	621 137	27 908 387	522	96 375	4 134	38021	139 052
1979	355 354	26082 276	402 011	926199	27 765840	761	114821	5 497	68 240	189 319
1980	347 332	25 873517	430491	956 256	27 607 596	949	123610	5 677	73 806	204 042

Anmerkung: Das ist der grenzüberschreitende und zwischenstaatliche Verkehr (ein- und durchgefahrene Kraftfahrzeuge).
[1]) Einschl. Verkehr über Nebenwege u. ä.

11. Gewerblicher Güterfernverkehr mit deutschen Kraftfahrzeugen seit 1977

– Veröffentlichung der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr –

Güterhauptgruppe	Gewerblicher Güterfernverkehr							
	1977		1978		1979		Bundesgebiet 1979	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1000 Tonnen							
Lebende Tiere	84	115	80	113	82	112	158	244
Getreide	83	97	70	106	55	85	525	571
Kartoffeln	89	18	41	19	51	22	300	329
Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	92	168	96	170	93	173	776	996
Spinnstoffe und textile Abfälle	100	78	102	65	104	67	443	344
Holz und Kork	737	629	749	609	833	682	3 286	3 201
Zuckerrüben	36	35	28	26	27	26	354	354
Sonst. pflanz., tierische u. verwandte Rohstoffe	66	96	70	97	72	102	721	705
Zucker	219	117	215	122	222	141	919	942
Getränke	326	478	319	492	313	552	3 248	3 446
Genußmittel u. Nahrungsmittelzubereit., a.n.g.	682	639	702	633	769	699	4 197	4 189
Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch und Milcherzeugnisse, Speisefette	854	603	859	600	882	630	3 374	3 273
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	307	367	330	349	319	349	2 140	2 308
Futtermittel	628	981	681	1 100	709	1 134	3 353	3 358
Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzliche und tierische Öle und Fette (ausgenommen Speisefette)	36	72	39	77	37	76	680	645
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	1	42	2	17	2	36	144	141
Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Torf	13	51	13	58	15	76	932	887
Steinkohlen- und Braunkohlenkoks	4	5	2	3	2	3	71	69
Rohes Erdöl	0	0	0	0	–	0	1	1
Kraftstoffe und Heizöl	579	572	522	534	693	684	2 738	2 996
Natur-, Raffinerie- und verwandte Gase	54	39	40	29	35	25	184	186
Mineralölerzeugnisse a.n.g.	368	435	328	404	329	407	1 797	1 870
Eisenerze (ausgenommen Schwefelkiesabbrände)	0	0	0	1	0	1	10	10
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	54	85	48	80	56	83	457	449
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbrände	124	35	160	34	167	51	536	341
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	13	30	12	31	14	32	275	257
Stahlhalbzeug	28	19	28	18	28	15	357	351
Stab- u. Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumat.	116	278	114	312	130	337	1 992	2 116
Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech und -band	226	408	238	454	275	506	3 469	3 578
Rohre u. ä. aus Stahl, rohe Gießereierzeugnisse und Schmiedestücke aus Eisen und Stahl	191	386	191	369	190	368	2 542	2 535
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	254	244	268	259	284	276	1 643	1 638
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	615	503	624	540	685	582	2 070	2 055
Salz, Schwefelkies, Schwefel	146	466	162	493	169	616	2 271	2 282
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	322	319	320	311	329	321	2 056	2 325
Zement und Kalk	968	1 426	1 031	1 508	1 134	1 643	3 781	3 719
Gips	141	140	123	144	141	174	731	763
Sonst. mineral. Baustoffe u. ä. (ausgenommen Glas)	1 445	1 264	1 612	1 399	1 800	1 545	8 226	8 523
Natürliche Düngemittel	29	43	41	56	38	62	234	243
Chemische Düngemittel	134	211	137	223	146	254	768	886
Chemische Grundstoffe (ausgenommen Aluminiumoxyd und -hydroxyd)	162	244	169	263	170	274	2 132	2 160
Aluminiumoxyd und -hydroxyd	13	8	13	8	24	10	52	50
Benzol, Teere u. ä. Destillationserzeugnisse	10	16	8	19	7	22	209	214
Zellstoff und Altpapier	144	144	154	142	162	163	809	794
Sonstige chemische Erzeugnisse (einschl. Stärke)	1 031	1 641	1 026	1 630	1 136	1 800	10 532	9 963
Fahrzeuge	516	539	550	604	625	674	3 991	3 861
Landwirtschaftliche Maschinen	49	50	59	51	61	51	264	252
Elektrotechnische Erzeugnisse, andere Maschinen	381	356	361	350	384	388	2 562	2 476
Baukonstruktionen aus Metall, EBM-Waren	531	870	517	845	535	882	5 348	5 286
Glas, Glaswaren, feinkeramische u. ä. mineralische Erzeugnisse	575	547	578	544	604	567	3 751	3 670
Leder, Lederwaren, Textilien, Bekleidung	215	196	205	180	206	184	1 039	1 014
Sonstige Halb- und Fertigwaren	2 892	2 432	3 012	2 581	3 301	2 821	16857	16566
Bes. Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	3 191	3 630	3 386	3 921	3 621	4 247	22 131	21 907
Insgesamt	**19 874**	**22 167**	**20 435**	**22 993**	**22 066**	**25 030**	**131436**	**131339**

12. Werkfernverkehr mit deutschen Kraftfahrzeugen seit 1977

– Veröffentlichung der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr –

Güterabteilung	Werkfernverkehr							
	1977		1978		1979		Bundesgebiet 1979	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1000 Tonnen							
Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)	1 461	1 408	1 553	1 570	1 556	1 561	8 606	8 750
Andere Nahrungs- und Futtermittel	4 796	4 587	4 982	4 879	5 085	4 988	24 138	24 112
Feste mineralische Brennstoffe	26	39	27	37	26	45	611	611
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase	1 833	1 967	2 118	2 453	2 596	2 610	10 024	10 129
Erze und Metallabfälle	117	115	139	138	139	144	817	807
Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)	497	552	533	603	515	583	3 237	3 215
Steine und Erden (einschl. Baustoffe)	3 345	3 331	3 696	3 640	4 210	4 088	24616	24 587
Düngemittel	47	60	40	62	44	68	356	370
Chemische Erzeugnisse	597	692	612	723	619	720	3 713	3 666
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter [1]	3 765	3 940	3 914	3 992	3 420	3 493	17 511	17 162
Insgesamt	**16 484**	**16 691**	**17 614**	**18 097**	**18 210**	**18 300**	**93 629**	**93 409**

[1]) Einschl. nicht aufschlüsselbarer Güter.

13. Straßenverkehrsunfälle 1960, 1970, 1975 und seit 1978 nach Unfallfolgen

Jahr		Unfälle insgesamt	davon Unfälle mit		Getötete[1])	Verletzte	Verunglückte insgesamt	Auf 1 Mill. Einwohner entfielen		
			Personenschaden	nur Sachschaden				Getötete	Verletzte	insgesamt
Bayern	1960	157 852	57 962	99890	2 584	77 763	80 347	*272*	*8 190*	*8 462*
	1970	245 842	64620	181222	3 897	94 303	98 200	*369*	*8 929*	*9 298*
	1975	222 092	60 780	161312	3 319	85 760	89 079	*307*	*7 933*	*8 240*
	1978	282172	69 548	212 624	3 317	96 877	100194	*306*	*8 952*	*9 258*
	1979	295 217	70 229	224 988	3 338	96 394	99 732	*307*	*8 874*	*9 181*
	1980	302 806	71093	231 713	3 002	97 728	100730	*275*	*8 950*	*9 225*
Bundesgebiet	1980[2])	1 683 500	379250	1 304250	12 958	500572	513530	*210*	*8 119*	*8 329*

[1]) Einschl. der innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. – [2]) Vorläufiges Ergebnis.

14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Ort, Art, Verkehrsteilnehmern, Ursachen und Folgen 1960, 1970, 1975 und seit 1978

Bezeichnung	1960	1970	1975	1978	1979	1980		
						insgesamt	davon innerhalb von Ortschaften	davon außerhalb von Ortschaften
Unfälle nach dem Ort								
Auf Bundesautobahnen	878	2 946	2 830	3 496	3 307	3 401	–	3 401
Bundesstraßen	17 871	19 511	15 876	17 625	17 865	17 184	9 211	7 973
Staatsstraßen	11614	13 599	12601	14 918	15 038	15 206	7 292	7 914
Kreisstraßen	4 591	4 892	6 047	7 181	6 917	7 105	3 095	4 010
Andere Straßen	23 008	23 672	23 426	26328	27 102	28 197	24 770	3 427
Unfälle insgesamt	**57 962**	**64 620**	**60 780**	**69 548**	**70 229**	**71 093**	**44 368**	**26 725**
Unfälle nach ihrer Art								
Zusammenstoß mit anderen Fahrzeugen	.	.	34 466	41 677	42 183	42587	28 835	13 752
Aufprall auf ein Hindernis	.	.	313	357	364	378	151	227
Zusammenstoß zwischen Fahrzeugen u. Fußgängern	.	.	8 447	8 373	8 146	7 832	7 033	799
Unfall anderer Art	.	.	17 544	19141	19536	20 296	8 349	11 947
An Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer								
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftw.)	43 965	81 825	74 246	88048	87 317	88285	53 133	35 152
Fußgänger	13475	12 650	9 445	9 688	9 319	9 084	8 100	984
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	11516	8 402	8 094	9 002	9 502	9 735	8 197	1 538
Liefer- und Lastkraftwagen	8 049	8 007	5 667	6 699	6 576	6 177	3 391	2 786
Krafträder (einschl. Kraftroller, ohne Mopeds)	14 792	5 167	7 144	8 189	8 876	9 245	6 344	2 901
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	12 840	2 892	4 398	6 766	7 664	7 747	6 129	1 618
Zugmaschinen und Sattelschlepper	1 350	1 649	1 372	1 528	1 450	1 505	526	979
Kraftomnibusse, Oberleitungsomnibusse	920	1 043	927	1 100	1 077	1 171	851	320
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	615	470	255	219	252	236	236	–
Sonderkraftfahrzeuge	118	486	341	354	380	419	207	212
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	138	144	86	84	89	90	50	40
Handwagen und Handkarren	258	83	38	24	24	20	12	8
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	295	36	22	27	21	34	16	18
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	.	134	1 184	254	125	86	35	51
Sonstige Verkehrsteilnehmer	.	163	111	107	123	102	60	42
Insgesamt	**109008**	**123151**	**113330**	**132 089**	**132795**	**133 936**	**87 287**	**46 649**
Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen[1])								
Ursachen bei Führern von Fahrzeugen								
Übermäßige Geschwindigkeit	13852	22 296	17 989	21314	21 238	21 429	9 121	12 308
Nichtbeachten der Vorfahrt bzw. des Vorranges	.	.	10 851	12 620	12 930	12 870	9 889	2 981
Mangelnde Verkehrstüchtigkeit	9 106	9 643	9 606	9 774	10 001	10 084	5 553	4 531
dar. Fahrer unter Alkoholeinfluß	8 041	8 236	8 398	8 754	8 980	9 075	5 192	3 883
Benutzung der falschen Fahrbahn	.	.	8 225	10 816	11 353	12 147	5 766	6 381
Fehler beim Abbiegen	.	5 101	6 023	7 403	7 395	7 563	6 031	1 532
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	.	3 951	3 960	4 156	4 180	4 014	3 591	423
Ungenügender Sicherheitsabstand	2 789	5 491	5 139	6 735	6 605	6 534	3 721	2 813
Falsches Überholen, Vorbeifahren, Nebeneinanderfahren	.	.	6 271	6 307	6 042	6 100	2 828	3 272
Fehler beim Ein- und Anfahren in den fließenden Verkehr	.	1 532	2 208	2 544	2 631	2 633	2 313	320
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	.	1 044	1 126	1 350	1 379	1 410	1 188	222
Sonstige Fehler beim Fahrzeugführer	.	.	12 094	12 069	14 325	16 011	8 907	7 104
Ursachen bei Führern von Fahrzeugen insgesamt	66 373	81 643	83 492	95 088	98 079	100 795	58 908	41 887
darunter entfallen auf Führer von								
Personenkraftwagen	31 944	62 006	61 188	69 945	71 024	73 669	40536	33 133
Fahrrädern	7 185	6 024	5 865	6 341	6 593	6 656	5 422	1 234
Güterkraftfahrzeugen	.	.	4 268	5 177	5 300	4 924	2 682	2 242
Motor-Zweirädern	.	6 125	9 344	11 766	13 578	13 853	9 345	4 508
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	.	764	745	733	640	654	242	412
Bussen	404	504	468	553	565	670	475	195
Sonstigen Fahrzeugen	.	.	1 345	285	174	137	83	54
Ursachen bei Fahrzeugen	2 906	2 219	1 501	1 225	1 294	1 228	579	649
Ursachen bei Fußgängern	9 825	10 298	7 719	7 214	6 899	6 489	5 730	759
Straßenverhältnisse als Ursachen	4 628	8 544	6 815	7 836	8 784	8 609	3 964	4 645
Witterungseinflüsse als Ursachen	1 022	2 137	1 422	1 374	930	897	338	559
Andere Unfallursachen	1 162	977	1 466	1 031	1 048	990	312	678
Unfallursachen insgesamt	**85 916**	**105 818**	**102415**	**113768**	**117034**	**119008**	**69 831**	**49 177**

[1]) Infolge der Änderung des Unfallursachenverzeichnisses ab Januar 1975 sind Vergleiche mit zurückliegenden Jahren nur bedingt möglich.

noch: 14. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Art der Verkehrsteilnehmer und Unfallfolgen 1960, 1970, 1975 und seit 1978

Bezeichnung	1960	1970	1975	1978	1979	1980 insgesamt	1980 davon innerhalb von Ortschaften	1980 davon außerhalb von Ortschaften
Getötete								
auf Krafträdern	472	216	301	295	365	285	102	183
auf Kraftwagen	787	2 024	1 806	1 791	1 827	1 754	305	1 449
auf Mopeds	305	131	128	191	169	132	55	77
auf Fahrrädern	302	405	343	316	304	264	139	125
Fußgänger	688	1 103	726	714	663	560	387	173
Andere Personen	30	18	15	10	10	7	3	4
Insgesamt	**2 584**	**3 897**	**3 319**	**3 317**	**3 338**	**3 002**	**991**	**2 011**
Verletzte								
auf Krafträdern	15 201	5 354	7 773	8 860	9 603	9 982	6 807	3 175
auf Kraftwagen	28 440	66883	57 674	64 464	61 957	62 887	28 246	34 641
auf Mopeds	11 715	2 777	4 210	6 472	7 517	7 510	5 950	1 560
auf Fahrrädern	9 878	7 578	7 353	8 195	8 656	8 884	7 547	1 337
Fußgänger	11 817	11 198	8 460	8 636	8 390	8 210	7 444	766
Andere Personen	712	513	290	250	271	255	190	65
Insgesamt	**77 763**	**94 303**	**85 760**	**96 877**	**96 394**	**97 728**	**56 184**	**41 544**
Getötete und Verletzte								
auf Krafträdern	15 673	5 570	8 074	9 155	9 968	10 267	6 909	3 358
auf Kraftwagen	29 227	68 907	59 480	66 255	63784	64 641	28 551	36 090
auf Mopeds	12 020	2 908	4 338	6 663	7 686	7 642	6 005	1 637
auf Fahrrädern	10 180	7 983	7 696	8 511	8 960	9 148	7 686	1 462
Fußgänger	12505	12 301	9 186	9 350	9 053	8 770	7 831	939
Andere Personen	742	531	305	260	281	262	193	69
Unfallopfer insgesamt	**80 347**	**98 200**	**89 079**	**100 194**	**99 732**	**100 730**	**57 175**	**43 555**

15. Straßenverkehrsunfälle 1980 nach Regierungsbezirken bzw. Monaten

Gebiet Monat	Straßenverkehrsunfälle insgesamt	davon mit Personenschaden insgesamt	davon mit Personenschaden davon mit Getöteten	davon mit Personenschaden davon mit Verletzten	mit nur Sachschaden insgesamt	davon Deliktsunfälle mit 1 000 DM u. mehr[1])	davon Deliktsunfälle unter 1 000 DM[2])	davon Bagatellunfälle	Unfallopfer Getötete	Unfallopfer Verletzte	Unfallopfer insgesamt
						Sachschaden					
Nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	110 018	24 689	.	.	85 329	36 009	18 305	31 015	918	33 731	34649
Niederbayern	24 054	6 345	.	.	17 709	4 378	2 971	10 360	387	9 009	9 396
Oberpfalz	25 278	6 576	.	.	18 702	5 495	3 726	9 481	319	9 147	9 466
Oberfranken	27 778	6 423	.	.	21 355	7 407	4 685	9 263	287	8 735	9 022
Mittelfranken	40542	9 298	.	.	31 244	10 817	5 821	14 606	293	12 679	12972
Unterfranken	34 962	7 949	.	.	27 013	10 975	7 162	8 876	317	11 128	11 445
Schwaben	40 174	9 813	.	.	30 361	11 710	6 755	11896	481	13 299	13 780
Bayern	**302806**	**71 093**	**2 683**	**68410**	**231 713**	**86 791**	**49 425**	**95 497**	**3 002**	**97 728**	**100 730**
Nach Monaten											
Januar	22 552	3 824	151	3 673	18 728	6 805	4 083	7 840	166	5 233	5 399
Februar	19583	4 458	165	4 293	15 125	5 675	3 517	5 933	181	6 138	6 319
März	22 459	5 219	192	5 027	17 240	6 455	3 980	6 805	213	7 189	7 402
April	25 731	5 928	206	5 722	19 803	7 395	4 138	8 270	229	8 240	8 469
Mai	25 785	6 937	277	6 660	18 848	6 577	3 912	8 359	324	9 395	9 719
Juni	25 889	7 275	270	7 005	18 614	7 098	3 841	7 675	306	9 953	10 259
Juli	30 618	8 098	277	7 821	22 520	8 619	4 559	9 342	301	11 256	11 557
August	23 841	6 715	255	6 460	17 126	6 533	3 485	7 108	284	9 453	9 737
September	24 493	6 464	231	6 233	18 029	6 871	3 877	7 281	262	8 766	9 028
Oktober	27 487	6 364	259	6 105	21 123	8 070	4 710	8 343	296	8 445	8 741
November	26 857	5 446	218	5 228	21 411	8 149	4 529	8 733	240	7 489	7 729
Dezember	27 511	4 365	182	4 183	23 146	8 544	4 794	9 808	200	6 171	6 371
Insgesamt	**302 806**	**71 093**	**2 683**	**68 410**	**231 713**	**86 791**	**49 425**	**95 497**	**3 002**	**97 728**	**100 730**

[1]) Bei mindestens einem der Beteiligten. – [2]) Bei jedem der Beteiligten.

16. Unfallopfer bei Straßenverkehrsunfällen 1980 nach Verkehrsteilnehmern und Altersgruppen

Art der Verkehrsbeteiligung (Fahrer oder Mitfahrer auf Fahrzeugen bzw. Fußgänger)	Verunglückte Personen (Getötete und Verletzte)								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							ohne Angabe
		unter 6	6–15	15–18	18–25	25–45	45–65	65 und mehr	
Personenkraftwagen	61 248	956	2 219	3 567	21 438	21 360	8 993	2 612	103
Fußgänger	8 770	708	1 816	454	746	1 487	1 382	2 109	68
Fahrräder	9 148	178	2 883	911	718	1 556	1 554	1 298	50
Kraträder, Kraftroller	10267	–	131	3 958	4 935	986	179	56	22
Mopeds und Mofas	7 642	7	218	4 276	1 039	949	763	371	19
Liefer- und Lastkraftwagen	1 882	10	19	54	505	930	339	18	7
Kraftomnibusse, Obusse	818	11	103	44	70	226	183	181	–
Zugmaschinen und Sattelschlepper	693	5	22	36	122	279	161	66	2
Sonstige Verkehrsteilnehmer	262	2	15	14	24	62	64	79	2
Insgesamt	**100 730**	**1 877**	**7 426**	**13 314**	**29597**	**27 835**	**13618**	**6 790**	**273**

17. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1980

Kraftfahrzeugführer	Unfallbeteiligte Kraftfahrzeug- und Mopedführer							
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						ohne Angabe
		unter 18	18–21	21–25	25–45	45–65	65 und mehr	zusammen	
Personenkraftwagen	88 285	284	15743	13 852	37650	14 923	3 350	85 802	2 483
Kraträder, Kraftroller	9 245	3 357	2 970	1 634	961	177	56	9 155	90
Güterkraftfahrzeuge	6 896	14	425	1 033	3 853	1 290	54	6 669	227
Mopeds und Mofas	7 747	4 483	767	260	969	780	382	7 641	106
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	863	54	58	61	293	293	91	850	13
Kraftomnibusse, Obusse	1 171	–	5	47	745	328	15	1 140	31
Sonder-Kraftfahrzeuge	342	4	41	67	162	56	5	335	7
Insgesamt	**114 549**	**8 196**	**20 009**	**16 954**	**44633**	**17 847**	**3 953**	**111592**	**2 957**

B. Luftverkehr

Flughafenverkehr 1960, 1965, 1970, 1975 und seit 1979

– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Jahr	Fluggäste			Fracht			Post		
	Ankunft	Abgang	Durchgang[1])	Ankunft	Abgang	Durchgang[1])	Ankunft	Abgang	Durchgang[1])
	Anzahl			Tonnen					
München									
1960	343 932	345672	118379	2 059	2 594	2836	468	410	693
1965	863 709	860 133	140005	7 088	6 095	5 262	2 678	2 546	956
1970	1 690 803	1 670 241	198 091	12 710	11 017	8 414	3 737	3 527	1 397
1975	2 134233	2 121 023	284899	13 874	11 633	9 170	5 235	4 999	786
1979	2 886 282	2 845 730	312 406	16 094	12 388	10 884	4 962	4 730	552
1980	2 876882	2 853 745	306261	16990	13 490	9 130	5 378	5 054	511
Nürnberg									
1960	52 412	53030	7 698	968	1 192	1 259	156	189	160
1965	147 210	147 654	9 563	1 784	1 799	1 707	1 047	1 151	12
1970	256647	253974	6 068	2 442	1 847	111	984	1 295	5
1975	329 541	325176	62590	3 324	1 749	132	1 586	1 823	7
1979	392 727	387 727	54 438	3 899	1 686	256	1 536	2 259	152
1980	386431	384 763	34 526	3 636	1 580	195	1 782	2 556	24
Bayern									
1960	396 344	398 702	126 077	3 027	3 786	4 095	624	599	853
1965	1 010 919	1 007 787	149 568	8 872	7 894	6 969	3 725	3 697	968
1970	1 947 450	1 924 215	204159	15 152	12 864	8 525	4 721	4 822	1 402
1975	2 463 774	2 446199	347 489	17 198	13 382	9 302	6 821	6 831	793
1979	3 279 009	3 233 457	366 844	19 993	14 074	11140	6 498	6 989	704
1980	3 263 313	3 238 508	340787	20 626	15 070	9 325	7 160	7 610	535
Bundesgebiet									
1960	3 498 763	3 520646	798 237	41 692	43 909	27 899	11021	10 493	3 688
1965	8 420 516	8 494818	1 005 458	120 723	118 247	46 334	36 895	36 992	6 115
1970	15 246 366	15227 884	1 295 530	220485	238775	67 352	52015	49 482	7 924
1975	17 981 611	17 884 694	1 810 952	282 080	264633	75764	60 123	61 326	6 323
1979	23 463 664	23 201 959	1 973 643	413 089	397 359	77 619	67 490	69 632	5 130
1980	23 431 691	23 204913	1 863 938	400214	389 046	65 109	74 840	77 410	4 936

[1]) Unter „Durchgang" sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste, Fracht- und Postmengen gezählt. Demgemäß sind umgestiegene Fluggäste und umgeladene Fracht und Post unter „Ankunft" und „Abgang" enthalten.

C. Eisenbahnverkehr

1. Strecken- und Gleislängen sowie Fahrzeugbestände der Deutschen Bundesbahn 1960, 1965, 1970, 1975 und seit 1979

– Nach Angaben der Deutschen Bundesbahn –

Bezeichnung	1960	1965	1970	1975	1979	1980
Strecken- und Gleislängen in km[1])						
Betriebslänge der Hauptbahnen	4 288	4 297	4 285	4 370	4 335	4 336
dar. im elektrischen Betrieb	1 574	1 803	1 917	2 243	2 440	2 490
Betriebslänge der Nebenbahnen	3 480	3 453	3 255	2 866	2 813	2 813
dar. im elektrischen Betrieb	197	188	205	197	196	196
Betriebslänge insgesamt	7 768	7 750	7 540	7 236	7 148	7 149
dar. im elektrischen Betrieb	1 771	1 991	2 122	2 440	2 636	2 686
Länge der durchgehenden Hauptgleise	10 403	10 696	10 457	10 181	10 062	10 059
Länge der sonstigen Hauptgleise und Nebengleise	4 453	3 992	3 928	3 844	3 830	3 817
Fahrzeugbestände (betriebsfähig)[1])[2])						
Dampflokomotiven	1 198	613	293	–	–	–
Elektrische Lokomotiven	466	577	546	569	569	569
Brennkraftlokomotiven	212	495	564	693	710	704
Elektrische Triebwagen für Oberleitung	41	41	38	475[3])	475[3])	508[3])
Elektrische Triebwagen Akkumulatortriebwagen	16	21	22	27	37	42
Brennkrafttriebwagen	23	16	20	76	75	86
Steuer-, Bei- und Mittelwagen für elektrische Triebwagen	62	58	50	34	44	50
Schienenomnibusse	322	228	213	162	92	80
Steuer-, Bei- und Mittelwagen für Brennkrafttriebwagen und Schienenomnibusse	402	358	324	295	209	188
Personenwagen	4 495	4 387	4 008	3 566	3 102	3 045
Kraftomnibusse	254	402	458	499	433	412
Lastkraftwagen (Nutzlast von 1 t und mehr)	145	139	162	195	230	238
Zugmaschinen	95	127	146	89	99	101
Straßenroller	77	72	71	47	27	25

Anmerkung: Außerdem gab es in Bayern 1980 9 Unternehmen nichtbundeseigener Eisenbahnen mit einer Betriebsstreckenlänge von 205 km. – [1]) Stand: Jeweils Ende des Jahres. – [2]) Eigentumsbestand. – [3]) Darunter Triebwagen für die S-Bahn: 1975: 450, 1979: 450, 1980: 480.

2. Betriebs- und Verkehrsleistungen der Deutschen Bundesbahn 1960, 1965, 1970, 1975 und seit 1979

– Nach Angaben der Deutschen Bundesbahn –

Bezeichnung	Einheit	1960	1965	1970	1975	1979	1980
Zugkilometer insgesamt	1 000 km	116 835	116 029	124 931	126566	130 587	133256
dav. Reisezüge	1 000 km	79 457	78 457	82 128	89 426	88877	91 813
Güter- und Dienstzüge	1 000 km	37 378	37 572	42 803	37 140	41 710	41 443
Wagenachskilometer insgsamt	1 000 km	4 387978	4 745285	4 866 303	4 424 382	5 027 493	5 081 399
dav. Reisezüge	1 000 km	1 628 544	1 571 929	1 833629	1 993 135	2 066 517	2 177 699
Güter- und Dienstzüge	1 000 km	2 759434	3 173356	3 032674	2 431247	2 960 976	2 903 700
Lokomotiv- und Triebwagenkilometer	1 000 km	143149	146570	154 944	194097	207 322	212193
Bruttotonnenkilometer insgesamt	1 000 tkm	41 957 498	44 960 135	51 511 118	47 367 683	54 309740	55 048 467
dav. Reisezüge	1 000 tkm	15 593 658	16 305 572	18 058 798	20 531306	21 650 701	22 956 956
Güter- und Dienstzüge	1 000 tkm	26363 840	28 654 563	33 452 320	26 836377	32659 039	32 091 511
Nettotonnenkilometer der Güterwagen insgesamt	1 000 tkm	11 897 431	12 650 905	15 353 517	12025 777	14 794 310	14 469 234
dav. Reisezüge	1 000 tkm	43249	32 134	44 093	92 569	106530	102 121
Güter- und Dienstzüge	1 000 tkm	11854 182	12 618 771	15 309 424	11 933 208	14 687 780	14 367 113
Personen- und Gepäckverkehr							
Beförderte Personen[1])	1 000	271158	276953	263721	356300	375 719	369210
Gepäckversand	t	21 432	22 652	21 248	20 872	17 715	18 337
Expreßgutversand	t	146 473	132 065	141954	94 189	92 957	94008
Frachtpflichtiger Güterverkehr							
Stückgut[2])							
Versand	t	918775	861 799	667 704	433 751	484846	492686
Empfang	t	972 792	955 601	815 405	527190	557 138	577 852
Wagenladungen							
Versand	t	19 261 845[3])	24 892 670	30 167 497	26 061 023	28 034 713	26 367 143
Empfang	t	35 543 385[3])	38 426 595	43 840641	35 416 885	37 851 757	37 053 045
Dienstgutverkehr							
Versand	t	3 801 725	2 598 127	2 494 070	2 840 988	2 934112	2 940 338
Empfang	t	4 607 031	2 915 559	2 565 560	2 387 713	2 582981	2 617202
Gütervekehr insgesamt							
Versand	t	23 982 345[3])	28 352 596	33 329271	29 335762	31 453 671	29 800 167
Empfang	t	41 123 208[3])	42 297 755	47 221 606	38 331 788	40 991 876	40 248 099
Güterwagenstellung	Stück	2 434 701	2 155 399	2 059 814	1 520 570	1 460 734	1 432 109

[1]) Einschl. Bahnbusverkehr und S-Bahn-Verkehr. – [2]) Einschl. Milch. – [3]) Ohne lebende Tiere.

3. Güterbewegung auf den Eisenbahnen seit 1977

– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Güterhauptgruppe	Güterverkehr								Anteil Bayerns am Bund 1979	
	1977		1978		1979		1979 Bundesgebiet			
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1 000 Tonnen								%	
Lebende Tiere	97	19	98	11	96	8	106	17	*90,6*	*47,1*
Getreide	194	426	206	379	214	332	2 190	1 283	*9,8*	*25,9*
Kartoffeln	111	94	80	111	88	117	366	635	*24,0*	*18,4*
Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	309	671	221	574	154	485	1 333	2 249	*11,6*	*21,6*
Spinnstoffe und textile Abfälle	157	122	176	132	148	124	625	411	*23,7*	*30,2*
Holz und Kork	546	742	477	701	582	710	2 036	3 191	*28,6*	*22,3*
Zuckerrüben	2 336	2 336	1 979	2 006	1 835	1 869	4 935	4 936	*37,2*	*37,9*
Sonstige pflanzliche, tierische und verwandte Rohstoffe	18	45	17	45	18	46	234	246	*7,7*	*18,7*
Zucker	199	96	225	105	226	98	654	420	*34,6*	*23,3*
Getränke	119	64	98	56	94	65	360	719	*26,1*	*9,0*
Genußmittel und Nahrungsmittelzubereitungen, a. n. g.	45	94	45	89	56	97	751	643	*7,5*	*15,1*
Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch und Milcherzeugnisse, Speisefette	101	78	155	77	354	72	754	300	*47,0*	*24,0*
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	109	116	103	101	97	99	383	482	*25,3*	*20,5*
Futtermittel	473	636	488	706	458	792	4 125	1 800	*11,1*	*44,0*
Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzliche und tierische Öle und Fette (ausgenommen Speisefette)	13	26	17	33	23	36	634	398	*3,6*	*9,1*
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	112	1 849	68	1 823	97	2 021	60 299	53 059	*0,2*	*3,8*
Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Torf	7	2 190	5	2 029	6	2 262	4 222	5 914	*0,1*	*38,3*
Steinkohlen- und Braunkohlenkoks	2	589	1	636	4	884	23 684	17 357	*0,0*	*5,1*
Rohes Erdöl	145	211	162	226	158	214	1 189	1 193	*13,3*	*17,9*
Kraftstoffe und Heizöl	9 092	9 212	9 007	9 537	10256	10 362	21 461	24 004	*47,8*	*43,2*
Natur-, Raffinerie- und verwandte Gase	425	240	421	237	412	246	1 413	1 428	*29,2*	*17,2*
Mineralölerzeugnisse, a. n. g.	172	199	223	211	285	222	1 857	2 050	*15,4*	*10,8*
Eisenerze (ausgen. Schwefelkiesabbrände)	–	20	–	143	–	535	27 085	30 867	–	*1,7*
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	43	570	38	257	42	348	1 847	1 735	*2,3*	*20,1*
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbrände	1 269	1 001	1 344	1 090	1 414	1 150	15 455	14 021	*9,2*	*8,2*
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	37	83	36	61	35	65	5 849	5 348	*0,6*	*1,2*
Stahlhalbzeug	646	732	944	953	1 027	926	21 786	21 661	*4,7*	*4,3*
Stab- und Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial	615	834	691	892	807	960	10 654	11 656	*7,6*	*8,2*
Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech und -band	397	706	426	701	430	765	10 801	11 066	*4,0*	*6,9*
Rohre u. ä. aus Stahl; rohe Gießereierzeugnisse und Schmiedestücke aus Eisen und Stahl	126	178	114	341	100	297	5 167	4 800	*1,9*	*6,2*
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	41	95	52	96	44	115	951	902	*4,6*	*12,8*
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	895	628	800	923	796	525	7 099	7 076	*11,2*	*7,4*
Salz, Schwefelkies, Schwefel	27	370	29	405	41	427	2 900	2 470	*1,4*	*17,3*
Sonstige Steine, Erden und verwandte Rohmineralien	349	422	347	447	367	477	10 219	10 506	*3,6*	*4,5*
Zement und Kalk	668	934	661	960	625	959	5 091	5 269	*12,3*	*18,2*
Gips	46	8	32	8	42	7	92	70	*45,7*	*10,0*
Sonstige mineralische Baustoffe u. ä. (ausgenommen Glas)	174	190	188	197	197	234	1 404	1 431	*14,0*	*16,4*
Natürliche Düngemittel	2	32	2	30	1	35	2 258	1 474	*0,0*	*2,4*
Chemische Düngemittel	534	2 634	486	2 381	454	2 598	11 145	11 830	*4,1*	*22,0*
Chemische Grundstoffe (ausgenommen Aluminiumoxyd und -hydroxyd)	1 363	1 552	1 345	1 523	1 342	1 506	9 176	8 744	*14,6*	*17,2*
Aluminiumoxyd und -hydroxyd	198	121	134	112	87	117	637	541	*13,7*	*21,6*
Benzol, Teere u. ä. Destillationserzeugnisse	96	134	102	139	118	149	804	838	*14,7*	*17,8*
Zellstoff und Altpapier	215	445	173	437	178	454	1 394	1 429	*12,8*	*31,8*
Sonstige chemische Erzeugnisse (einschl. Stärke)	492	432	509	439	555	471	4 441	3 548	*12,5*	*13,3*
Fahrzeuge	683	499	679	524	717	555	5 559	4 659	*12,9*	*11,9*
Landwirtschaftliche Maschinen	64	66	56	61	58	57	357	227	*16,3*	*25,1*
Elektrotechnische Erzeugnisse, andere Maschinen	305	180	303	207	314	211	1 935	1 728	*16,2*	*12,2*
Baukonstruktionen aus Metall; EBM-Waren	126	159	113	155	111	168	1 233	1 249	*9,0*	*13,5*
Glas, Glaswaren, feinkeramische u. ä. mineralische Erzeugnisse	120	220	106	207	134	232	860	860	*15,6*	*27,0*
Leder, Lederwaren, Textilien, Bekleidung	59	63	45	51	41	56	237	309	*17,3*	*18,1*
Sonstige Halb- und Fertigwaren	372	563	355	567	378	590	2 271	2 586	*16,6*	*22,8*
Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- und Stückgut)	1 881	1 848	1 871	1 833	1 979	1 918	9 424	9 602	*21,0*	*20,0*
Insgesamt	**26625**	**35 774**	**26 253**	**35 965**	**28 095**	**38 068**	**311742**	**301 237**	*9,0*	*12,6*

4. Güterbewegung auf den Eisenbahnen 1979 nach Regierungsbezirken

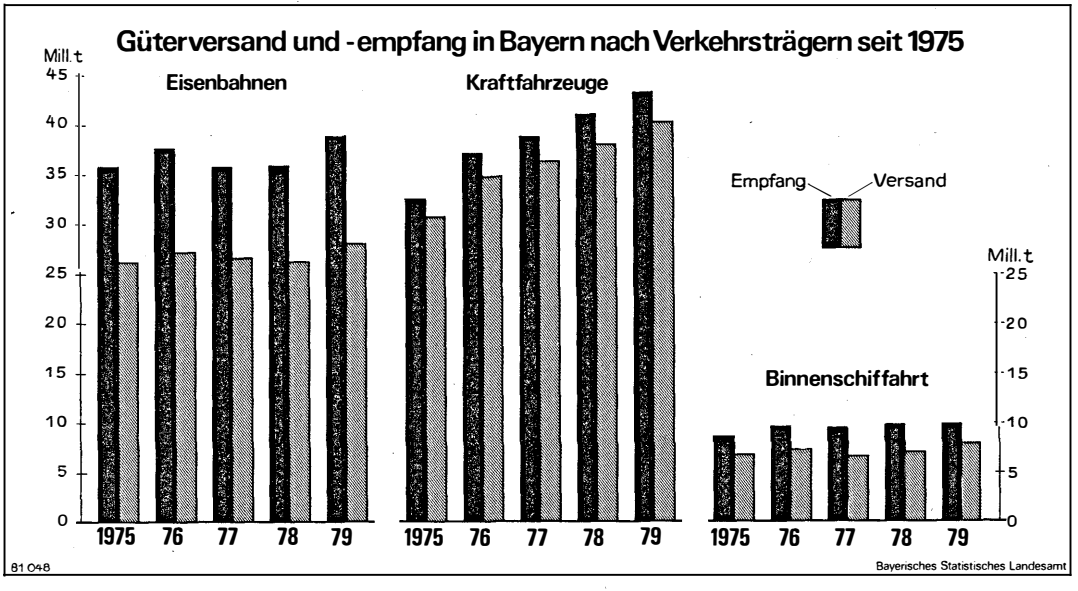
– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Güterhauptgruppe	Güterverkehr													
	Ober bayern		Nieder bayern		Oberpfalz		Ober franken		Mittel franken		Unter franken		Schwaben	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1 000 Tonnen													
Lebende Tiere	74	6	4	–	1	–	–	–	–	2	–	–	17	–
Getreide	38	19	21	35	37	93	60	108	8	12	38	36	12	29
Kartoffeln	58	94	4	2	7	2	7	2	3	8	–	3	9	6
Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	106	330	30	6	1	8	16	35	–	60	–	18	1	28
Spinnstoffe und text. Abfälle	5	8	64	1	22	48	10	36	2	4	12	6	33	21
Holz und Kork	33	169	140	86	163	202	113	74	31	27	62	83	40	69
Zuckerrüben	404	–	654	503	111	457	4	–	112	–	252	356	298	553
Sonstige pflanzl., tierische und verwandte Rohstoffe	2	11	3	1	6	7	4	6	1	7	1	4	1	10
Zucker	–	8	76	1	43	16	–	17	–	2	88	38	19	16
Getränke	23	32	–	3	5	2	50	5	10	10	2	2	4	11
Genußmittel und Nahrungsmittelzubereitungen a. n. g.	38	41	1	2	4	10	7	17	1	19	2	4	3	4
Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch u. Milcherzeugn., Speisefette	141	10	4	1	129	10	21	7	24	35	1	3	34	6
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	20	38	12	9	17	16	35	23	–	7	9	1	4	5
Futtermittel	6	144	39	73	73	190	17	39	69	81	221	116	33	149
Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzl. und tierische Öle u. Fette (ausgenommen Speisefette)	–	5	3	1	2	3	14	18	3	5	–	1	1	3
Steinkohle, -briketts	–	539	3	39	1	357	16	85	50	564	27	352	–	85
Braunkohle, -briketts u. Torf	4	143	–	69	1	689	1	1 118	–	72	–	82	–	89
Steinkohle- u. Braunkohlenk.	–	149	–	38	2	557	–	19	1	30	1	34	–	57
Rohes Erdöl	66	–	2	214	–	–	–	–	–	–	–	–	90	–
Kraftstoffe und Heizöl	7 911	4 132	2 262	380	4	595	11	704	5	2 367	11	877	52	1 307
Natur-, Raffin.- u. verw. Gase	338	49	64	19	1	36	9	61	–	32	–	22	–	27
Mineralölerzeugnisse, a. n. g.	215	46	2	15	12	5	6	35	37	88	6	10	7	23
Eisenerze (ausgenommen Schwefelkiesabbrände)	–	1	–	–	–	533	–	–	–	–	–	–	–	1
NE-Metallerze und -abfälle	7	10	3	–	6	302	4	3	10	10	1	–	11	23
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbr.	482	47	152	2	184	592	53	2	225	59	125	29	193	419
Roheisen, Ferroleg., Rohstahl	19	7	8	–	1	13	–	4	4	4	3	21	–	16
Stahlhalbzeug	7	40	57	1	911	811	6	8	1	22	–	30	45	14
Stab- und Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial	21	264	5	6	497	132	7	110	22	135	1	116	254	197
Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech und -band	14	244	149	125	254	141	5	42	5	93	1	58	2	62
Rohre u. ä. aus Stahl; rohe Gießereierz. u. Schmiedest. aus Eisen und Stahl	11	89	4	31	78	66	1	4	3	57	2	42	1	8
NE-Meta. u. NE-Metallhalbz.	14	9	–	2	3	2	1	33	14	31	–	3	12	35
Sand, Bims, Kies, Ton, Schlacken	6	171	4	3	706	40	31	88	6	13	33	91	10	119
Salz, Schwefelkies, Schwefel	26	268	11	40	4	12	–	22	–	1	–	10	–	74
Sonstige Steine, Erden und verwandte Rohmineralien	84	61	22	30	25	30	66	109	38	37	6	66	126	144
Zement und Kalk	32	505	268	35	191	159	3	67	22	24	41	13	68	156
Gips	–	3	–	–	–	–	–	1	28	2	14	–	–	1
Sonstige mineral. Baustoffe u. ä. (ausgenommen Glas)	10	84	15	26	52	20	44	15	19	34	23	22	34	33
Natürliche Düngemittel	–	9	–	4	–	2	–	3	1	7	–	2	–	8
Chemische Düngemittel	253	623	10	603	114	306	28	191	24	267	19	165	6	443
Chem. Grundst. (ausgen. Aluminiumoxyd u. -hydroxyd)	1 080	858	32	171	64	94	8	35	23	87	31	100	104	161
Aluminiumoxyd u. -hydroxyd	–	109	–	–	85	–	–	7	2	–	–	1	–	–
Benzol, Teere und ähnliche Destillationserzeugnisse	101	31	5	–	9	17	3	4	–	19	–	–	–	78
Zellstoff und Altpapier	74	194	48	56	20	11	4	7	13	21	11	91	8	74
Sonstige chem. Erzeugnisse (einschl. Stärke)	379	155	25	19	31	89	15	36	39	50	9	31	57	91
Fahrzeuge	450	236	111	44	50	86	6	11	21	80	47	49	32	49
Landwirtschaftl. Maschinen	8	14	4	8	1	6	2	5	8	9	1	3	34	12
Elektrotechn. Erzeugnisse, andere Maschinen	85	66	12	12	17	19	26	11	89	65	21	8	64	30
Baukonstruktionen aus Metall; EBM-Waren	19	57	4	12	8	24	39	11	20	25	7	11	14	28
Glas, Glaswaren, feinkeram. u. ä. mineral. Erzeugnisse	10	45	11	10	70	100	18	25	4	23	12	12	9	17
Leder, Lederwaren, Textilien, Bekleidung	4	17	1	3	9	7	13	11	4	9	4	3	6	6
Sonst. Halb- u. Fertigwaren	102	100	13	31	59	39	54	123	74	141	42	54	34	102
Bes. Transportgüter (einschl. Sammel- und Stückgut)	555	582	64	52	522	456	130	125	430	364	147	165	131	174
Insgesamt	**13 335**	**10 872**	**4 426**	**2 824**	**4 613**	**7 412**	**968**	**3 522**	**1 506**	**5 121**	**1 334**	**3 244**	**1 913**	**5 073**

5. Verkehrsverflechtung Bayerns im Güterverkehr auf den Eisenbahnen 1960, 1970, 1975 und seit 1978

– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Gebiet	1960		1970		1975		1978		1979	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	1000 Tonnen									
Innerbayerischer Verkehr	**12906**	**12906**	**19349**	**19349**	**17056**	**17056**	**16211**	**16211**	**16655**	**16655**
Verkehr mit den Ländern										
Baden-Württemberg	1239	1665	2224	2710	1955	2238	1953	2676	2387	2536
Bremen	193	444	364	600	282	592	395	857	380	1101
Hamburg	292	1232	468	747	423	599	517	467	480	613
Hessen	548	1213	813	1583	634	1338	650	1628	678	1720
Niedersachsen	557	1123	578	2140	527	1317	533	1433	630	1786
Nordrhein-Westfalen	1303	8318	1644	7737	1498	4535	1754	4427	1909	5069
Rheinland-Pfalz	384	1241	451	1722	405	1216	429	1075	422	1260
Saarland	45	859	145	898	102	613	91	759	102	827
Schleswig-Holstein	108	229	143	289	152	180	133	110	129	111
Berlin	260	18	146	22	144	55	201	62	267	55
Zusammen	**4929**	**16342**	**6976**	**18448**	**6122**	**12683**	**6656**	**13494**	**7384**	**15078**
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)	21	2293	50	843	145	698	119	711	115	541
Ausland	1616	4046	3792	5201	2916	5321	3267	5549	3941	5794
Außerbayerischer Verkehr	6566	22681	10818	24492	9183	18702	10042	19754	11440	21413
Güterverkehr insgesamt	**19472**	**35587**	**30167**	**43841**	**26239**	**35758**	**26253**	**35965**	**28095**	**38068**
Auslands-Güterverkehr nach Ländern										
Finnland	–	1	0	0	1	0	0	1	0	1
Sowjetunion	–	8	0	5	–	–	–	–	–	–
Polen	5	289	24	223	235	168	115	253	131	256
Tschechoslowakei	55	1569	518	1702	126	2611	186	2792	227	2802
Österreich	485	483	881	397	421	251	643	518	800	617
Ungarn	13	47	68	160	97	172	95	161	80	211
Rumänien	6	48	45	127	48	152	58	134	62	130
Bulgarien	5	31	7	23	50	8	25	10	28	10
Griechenland	5	17	14	104	12	173	13	68	20	55
Türkei	2	1	5	3	11	–	7	–	4	–
Jugoslawien und Albanien	49	72	86	140	162	87	118	64	155	77
Schweiz	136	20	278	76	150	45	230	44	297	68
Italien	585	780	1354	854	1134	657	1254	653	1617	588
Spanien und Portugal	1	23	18	63	20	10	21	8	25	8
Frankreich	66	319	170	452	167	458	220	336	205	384
Luxemburg	7	164	22	254	11	176	8	111	6	98
Belgien	79	35	79	250	55	102	69	133	81	152
Niederlande	59	88	98	195	80	100	75	79	75	123
Großbritannien und Irland	5	2	22	11	10	4	23	15	26	18
Dänemark	18	12	37	18	40	12	49	5	38	6
Norwegen	4	–	8	1	9	1	11	1	15	1
Schweden	31	37	55	142	75	134	46	163	49	189
Sonstige Länder	–	–	3	1	2	–	1	0	–	–
Insgesamt	**1616**	**4046**	**3792**	**5201**	**2916**	**5321**	**3267**	**5549**	**3941**	**5794**



D. Binnenschiffahrt

1. Schiffs- und Güterverkehr 1970, 1975 und seit 1979

Stromgebiet Hafen	Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft				Schiffe ohne eigene Triebkraft				Schiffe insgesamt	Güterverkehr insgesamt[1]	dar. Ausladungen
		Güterschiffe			Aus- und Einladungen	Güterschiffe			Aus- und Einladungen			
		insgesamt	dar. unbeladen	Tragfähigkeit		insgesamt	dar. unbeladen	Tragfähigkeit				
		1000		1000 Tonnen		1000		1000 Tonnen		1000	1000 Tonnen	
Gesamtverkehr (Main und Donau)												
Bayern	1970	48	23	24 787	10 861	25	11	13072	5 732	73	16 593	10 371
	1975	48	23	31570	12 525	15	8	7 603	2 959	63	15 484	8 692
	1979	48	23	37 626	15149	12	6	7 378	2 654	60	17 803	9 929
	1980	43	21	34 492	13 955	11	5	7 139	2 560	54	16 515	9 179
Verkehr nach Stromgebieten												
Main												
Ankunft	1970	20	8	10668	5 903	7	3	3 234	2 285	27	8 188	8 188
	1975	21	9	14 344	6 663	4	2	1 399	635	25	7 298	7 298
	1979	22	9	16 793	7 999	2	1	685	342	24	8 341	8 341
	1980	20	9	15 383	7 450	2	1	658	315	22	7 765	7 765
Abgang	1970	21	12	10681	3 126	7	4	3 234	604	28	3 730	–
	1975	21	12	14 340	4 380	3	2	1 390	612	24	4 992	–
	1979	22	13	16 769	5 349	2	1	685	342	24	5 691	–
	1980	20	11	15 588	5 026	2	1	658	311	22	5 337	–
Gesamtverkehr	1970	41	20	21349	9 029	14	7	6 468	2 889	55	11 918	8 188
	1975	42	21	28 684	11 043	7	4	2 789	1 247	49	12 290	7 298
	1979	44	22	33562	13 348	4	2	1 370	684	48	14 032	8 341
	1980	40	20	31 171	12 476	4	2	1 316	626	44	13102	7 765
Donau												
Ankunft	1970	3	2	1 710	715	6	2	3 269	1 468	9	2 183	2 183
	1975	3	1	1 443	576	4	2	2 400	818	7	1 394	1 394
	1979	2	1	2 030	509	4	2	2 969	1 079	6	1 588	1 588
	1980	2	1	1 661	374	4	1	2 913	1 040	6	1 414	1 414
Abgang	1970	4	1	1 728	1 117	5	2	3 335	1 375	9	2 492	–
	1975	3	1	1 443	906	4	2	2 414	894	7	1 800	–
	1979	2	.	2 034	1 292	4	2	3 039	891	6	2 183	–
	1980	1	.	1 660	1 105	3	2	2 910	894	4	1 999	–
Gesamtverkehr	1970	7	3	3 438	1 832	11	4	6 604	2 843	18	4 675	2 183
	1975	6	2	2 886	1 482	8	4	4 814	1 712	14	3 194	1 394
	1979	4	1	4 064	1 801	8	4	6 008	1 970	12	3 771	1 588
	1980	3	1	3 321	1 479	7	3	5 823	1 934	10	3 413	1 414
Verkehr nach ausgewählten Häfen												
Bamberg	1970	6	3	2 616	1 197	.	.	19	7	6	1 204	1 035
	1975	3	2	2 416	881	.	.	.	.	3	881	788
	1979	3	1	2 545	973	.	.	.	.	3	973	875
	1980	3	1	2 263	886	.	.	.	.	3	886	804
Schweinfurt	1970	3	2	1 543	644	1	1	168	73	4	717	665
	1975	2	1	1 219	469	.	.	2	1	2	470	437
	1979	2	1	1 236	490	.	.	.	.	2	490	461
	1980	2	1	1 145	475	.	.	.	.	2	475	451
Kitzingen	1970	2	1	638	260	.	.	37	16	2	276	259
	1975	2	1	723	296	–	–	–	–	2	296	234
	1979	2	1	766	310	–	–	–	–	2	310	249
	1980	1	1	623	236	–	–	–	–	1	236	194
Ochsenfurt	1970	1	.	463	169	.	.	49	22	1	191	165
	1975	1	.	680	226	–	–	–	–	1	226	174
	1979	1	.	685	234	–	–	3	1	1	235	114
	1980	1	.	451	147	–	–	–	–	1	147	111
Würzburg	1970	6	3	3 807	1 480	.	.	34	14	6	1 494	1 359
	1975	5	2	3 952	1 338	.	.	135	62	5	1 400	1 212
	1979	4	2	3 677	1 282	.	.	3	1	4	1 283	1 181
	1980	4	2	3 596	1 314	.	.	.	.	4	1 314	1 198
Aschaffenburg	1970	2	1	2 008	752	.	.	51	23	2	775	723
	1975	2	1	2 040	734	.	.	35	12	2	746	714
	1979	2	1	2 382	870	.	.	.	.	2	870	806
	1980	2	1	2 159	795	.	.	.	.	2	795	735
Regensburg	1970	4	1	2 748	1 535	7	2	4 945	2 198	11	3 733	1 939
	1975	4	1	2 325	1 225	4	2	3 585	1 283	8	2 508	1 189
	1979	3	1	3 535	1 601	5	2	4 838	1 569	8	3 170	1 281
	1980	3	1	3 020	1 379	5	2	4 864	1 621	8	3 000	1 132
Passau	1970	.	.	9	1	1	.	267	98	1	99	54
	1975	.	.	24	9	.	.	101	31	.	40	37
	1979	.	.	8	4	.	.	85	22	.	26	25
	1980	.	.	23	5	.	.	52	14	.	19	16

[1]) Ohne Floßverkehr.

2. Bestand an fahrfähigen Binnenschiffen 1980 nach Schiffsarten und Heimatorten

(Stand: 1. Januar)

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

Schiffsgattung	Binnenschiffe[1])			davon mit Heimatort[2]) im					
				Maingebiet			Donaugebiet		
	Anzahl	Tragfähigkeit in Tonnen	kW	Anzahl	Tragfähigkeit in Tonnen	kW	Anzahl	Tragfähigkeit in Tonnen	kW
Güterschiffe									
mit eigener Triebkraft	319	308313	137715	285	281465	119702	34	26848	18013
dar. Tankschiffe	43	53348	21840	41	50840	19854	2	2508	1986
ohne eigene Triebkraft	83	52343	–	44	16576	–	39	35767	–
dar. Tankkähne	6	5159	–	–	–	–	6	5159	–
Schlepper[3])	44	–	7208	22	–	3940	22	–	3268
Fahrgastschiffe[4]) [5])	113	26090	14552	91	19073	10467	22	7017	4085

[1]) Ohne Schiffe mit einer Tragfähigkeit von 20 t und weniger. – [2]) Als Heimatort gilt der Ort, an dem sich die Geschäftsniederlassung, bei mehreren Niederlassungen die Hauptniederlassung und in Ermangelung einer Geschäftsniederlassung der Wohnsitz des Schiffseigners befindet. Ist ein Heimatort nicht festzustellen, so gilt als solcher der Ort, an dem der Schiffseigner zur Gewerbesteuer oder Einkommensteuer veranlagt wird. – [3]) Ohne Hafenschlepper. – [4]) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit" enthalten die Zahlen über die Personenkapazität. – [5]) Einschl. Schiffe auf den Seen.

3. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen Bayerns 1970 und seit 1977

– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Jahr	Länge	Beförderte Güter insgesamt[1])	davon auf Schiffen: inländischen	davon auf Schiffen: ausländischen	Geleistete Tonnenkilometer insgesamt	davon auf Schiffen: inländischen	davon auf Schiffen: ausländischen	Verkehrsdichte[2])
	km	1000 t			Millionen tkm			1000 t je km
Rhein-Main-Donau-Kanal und Main von Bamberg bis Würzburg								
1970	185	7061	6441	620	284	254	30	*2243*
1975	209	8060	7084	976	447	387	60	*3666*
1977	209	8281	7642	639	496	457	39	*4073*
1978	209	8804	8045	759	515	472	43	*4225*
1979	209	8657	8067	590	498	463	35	*4081*
Main von Würzburg bis Aschaffenburg								
1970		7223	6568	655	661	584	77	*4028*
1975		7585	6656	929	750	628	122	*4574*
1977	164	7990	7197	793	747	663	84	*4558*
1978		8137	7231	906	797	695	102	*4860*
1979		8095	7359	736	758	679	79	*4623*
Donau von Kelheim bis zur österreichischen Grenze								
1970		11037	3638	7399	584	148	436	*6600*
1975		7408	2476	4932	394	103	291	*4474*
1977	213	7613	2365	5248	408	101	307	*4682*
1978		7814	2298	5516	435	110	325	*5022*
1979		9538	2852	6686	544	150	394	*6277*

[1]) Einschl. Durchgangsverkehr. – [2]) Geleistete Tonnenkilometer: Länge der Wasserstraße.

4. Güterverkehr der Binnenschiffahrt an der Grenzzollstelle Passau 1979 nach Güterhauptgruppen

Güterhauptgruppe	Ausgang	Eingang	Güterhauptgruppe	Ausgang	Eingang
	Tonnen			Tonnen	
Getreide	11403	–	Stahlblech, Bandstahl	7629	200444
Kartoffeln	–	–	Rohre, Gießereierzeugnisse	8104	60381
Zucker	6060	–	NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	998	1130
Spinnstoffe und textile Abfälle	2312	1771	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	3490	18668
Holz und Kork	8051	88	Salz, Schwefelkies, Schwefel	–	54002
Zuckerrüben	–	–	Andere Steine und Erden	3771	2432
Pflanzliche u. tierische Rohstoffe a. n. g.	–	2861	Andere mineralische Baustoffe	215	19769
Getränke	39	3655	Zement, Kalk	–	–
Andere Genußmittel u. a.	–	352	Natürliche Düngemittel	–	6678
Fleisch, Eier, Milch	3661	1076	Chemische Düngemittel	–	73018
Getreide u. ä. Erzeugnisse	14	19401	Chemische Grundstoffe u. a.	2956	85026
Futtermittel	24426	113515	Benzol, Teer u. ä.	38	–
Ölsaaten, Fette a. n. g.	–	–	Zellstoff und Altpapier	–	20
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	17796	–	Andere chemische Erzeugnisse	5993	1269
Braunkohle u. a., Torf	400	–	Fahrzeuge	434	90
Steinkohlen- und Braunkohlenkoks	367210	–	Landwirtschaftliche Maschinen	49	–
Kraftstoffe und Heizöl	106187	211946	Elektrische Erzeugnisse, Maschinen	2991	2899
Mineralölerzeugnisse, a. n. g.	–	12174	EBM-Waren u. a.	871	4708
Eisenerze	1230423	400	Glas- u. a. mineralische Waren	292	7
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	1500	1216	Leder- und Textilwaren	1351	717
Eisen-, Stahlabfälle	12600	2283	Sonstige Halb- und Fertigwaren	1609	6771
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	500	6186	Besondere Transportgüter	587	1130
Stahlhalbzeug	9612	231898			
Stab-, Formstahl u. a.	13543	135619	**Insgesamt**	**1857115**	**1283600**

5. Güterverkehr der Binnenschiffahrt seit 1977 nach Güterhauptgruppen

Güterhauptgruppe	Güterverkehr der Binnenschiffahrt in Tonnen							
	1977		1978		1979		1980	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Lebende Tiere	–	–	–	–	–	–	–	–
Getreide	228482	229639	181 351	182 431	191216	67 247	212059	67205
Kartoffeln	–	–	–	–	–	–	–	–
Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	–	500	–	2 325	–	1 395	–	1 610
Spinnstoffe und textile Abfälle	5 648	767	5 216	213	1 641	1 630	4 361	2 033
Holz und Kork	14 260	17 190	8 244	12 941	16 174	7 791	14 771	11 316
Zuckerrüben	7 194	–	–	974	–	–	439	–
Sonstige pflanzliche, tierische und verwandte Rohstoffe	1	1 252	–	3 239	–	4 797	331	1 749
Zucker	9 153	–	6 657	–	–	–	–	–
Getränke	266	6 926	8	6 497	44	4 497	16	9 502
Genußmittel und Nahrungsmittelzubereitungen, a. n. g.	32 607	512	23 916	361	6 018	857	983	788
Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch und Milcherzeugnisse, Speisefette	110	641	4 247	–	4 051	831	4 065	905
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	12 568	27 557	24 399	33 348	23 482	35925	26 173	30 126
Futtermittel	137 057	535888	141020	640 787	66 332	683 243	42 767	598816
Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzliche und tierische Öle und Fette (ausgenommen Speisefette)	24 041	115 709	15 705	119411	14 245	148090	27 904	178523
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	244 401	832 295	217 863	781199	291601	858 987	269 340	910345
Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Torf	3 120	14 907	1 500	13 373	–	23 756	2 011	19 341
Steinkohlen- und Braunkohlenkoks	36 433	33 997	44 860	50 747	72 556	62 751	42 555	60 973
Rohes Erdöl	–	–	–	–	–	–	–	–
Kraftstoffe und Heizöl	79 676	1 317 126	108 540	1 463 451	110571	1 217 403	87 644	1 122 738
Natur-, Raffinerie- und verwandte Gase	–	–	–	–	–	–	–	–
Mineralölerzeugnisse, a. n. g.	9 002	25 261	16 027	28 923	18 378	40 667	22 261	40 812
Eisenerze (ausgenommen Schwefelkiesabbrände)	559953	919	657 801	626	1 242 383	–	1 183 136	1 119
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	296	9 491	–	7 137	1 679	10 560	500	5 381
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbrände	32 854	28 233	41 187	32978	44683	56 370	33686	44657
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	–	33 502	250	57 780	4 304	28 674	918	30 314
Stahlhalbzeug	4 339	133 351	57 409	221315	19 283	161170	70 344	139 049
Stab- und Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial	32253	129735	79 790	129116	29 372	157 756	23 480	160901
Stahlblech, Bandstahl, Weißblech und -band	36181	357 287	28 456	355 206	46834	285 525	38 968	314 205
Rohre u. ä. aus Stahl; rohe Gießereierzeugnisse und Schmiedestücke aus Eisen und Stahl	4 127	19 651	7 250	39 447	8 995	47 778	21891	34 313
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	2 164	19 307	2 431	18 093	1 764	6 166	3 679	4 021
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	4 040 465	4 423 163	4 146 569	4 482 263	4 368284	4 696 795	3 745 497	4 062728
Salz, Schwefelkies, Schwefel	1 350	103 473	8 369	83 403	47 913	111 833	60675	165 063
Sonstige Steine, Erden und verwandte Rohmineralien	505 510	113 555	499384	122913	166 486	110 884	127 483	129895
Zement und Kalk	398806	325170	453565	302 920	477 312	348 384	523878	316 550
Gips	103719	52 828	135120	77 118	514 445	46 920	646703	41 646
Sonstige mineralische Baustoffe u. ä. (ausgenommen Glas)	20 745	50 300	46 040	76 615	30 358	92 404	10 578	113402
Natürliche Düngemittel	–	14 862	–	23 791	–	11 985	–	2 862
Chemische Düngemittel	6 379	378467	–	313 916	364	386 396	5 182	344 532
Chemische Grundstoffe (ausgenommen Aluminiumoxyd und -hydroxyd)	16 136	117 033	12 319	122743	14 720	136442	28232	130882
Aluminiumoxyd und -hydroxyd	–	–	–	–	–	–	–	–
Benzol, Teere u. ä. Destillationserzeugnisse	96	4 149	3 293	–	–	–	–	–
Zellstoff und Altpapier	–	33 593	–	42 729	2 293	43757	46	51 827
Sonstige chemische Erzeugnisse (einschl. Stärke)	18 754	2 803	18 994	2 762	14 897	2 751	30209	1 698
Fahrzeuge	368	25	514	1	562	109	1 370	–
Landwirtschaftliche Maschinen	1	–	322	–	18	15	9	–
Elektrotechnische Erzeugnisse, andere Maschinen	5 048	1 683	7 851	6 186	8 433	1 914	9 544	3 984
Baukonstruktionen aus Metall; EBM-Waren	5 277	6 717	10261	6 475	5 140	11 857	4 455	10 208
Glas, Glaswaren, feinkeramische u. ä. mineralische Erzeugnisse	6 324	5 201	1 035	230	2 084	209	1 053	841
Leder, Lederwaren, Textilien, Bekleidung	67	–	1 780	–	1 291	603	2 106	850
Sonstige Halb- und Fertigwaren	2 212	12 397	1 228	9 716	1 999	10462	3 148	7 745
Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- und Stückgut)	1 078	1 014	520	961	301	3 234	1 719	3 456
Insgesamt	**6 648 521**	**9 538 076**	**7 021 291**	**9 876 660**	**7 872 506**	**9 930 820**	**7 336 169**	**9 178 911**
Anteil Bayerns am Bund in %	*5,1*	*5,7*	*5,1*	*5,7*	*5,8*	*5,6*	.	.

E. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1960, 1965, 1970, 1975 und seit 1979

– Bericht der Deutschen Bundespost –

Merkmal	Einheit	1960	1965	1970	1975	1979	1980	Bundesgebiet 1980
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr								
Beförderte gewöhnliche Briefe	1 000	1 428 616	1 664 413	1 812 081	2 025 942	2 260 543	2 248 072	12 112 183
dar. nach dem Ausland	1 000	64 910	56 618	58 733	88 402	84 691	80 428	466 419
Einschreibbriefe	1 000	14 865	19 843	21 937	20 257	20 141	20 878	127 393
gewöhnliche Pakete	1 000	54 239	60 130	63 668	60 142	62 468	63 527	268 480
dar. nach dem Ausland	1 000	1 575	1 797	2 053	1 710	1 701	1 777	8 956
Wertpakete und Briefe	1 000	1 007	988	1 433	2 138	2 291	2 379	13 078
Sendungen insgesamt	1 000	1 498 727	1 745 374	1 899 119	2 108 479	2 345 443	2 334 856	12 521 134
Zahl der Einzahlungen	1 000	62 457	65 164	59 272	49 869	40 698	38 569	286 359
Auszahlungen	1 000	19 913	22 364	16 386	10 334	5 178	4 797	29 795
Vorgänge insgesamt	1 000	82 370	87 528	75 658	60 203	45 876	43 366	316 154
Betrag der Einzahlungen	Mill. DM	10 037	16 574	23 425	53 643	55 650	59 317	317 398
Auszahlungen	Mill. DM	2 865	4 453	6 763	10 089	10 211	10 542	58 469
Umsätze insgesamt	Mill. DM	12 902	21 027	30 188	63 732	65 861	69 859	375 867
Durchschnittl. Betrag je Einzahlung	DM	*161*	*254*	*395*	*1 076*	*1 367*	*1 538*	*1 108*
Auszahlung	DM	*144*	*199*	*413*	*976*	*1 972*	*2 198*	*1 962*
Nachnahmesendungen	1 000	16 392	17 801	15 483	12 756	10 597	10 062	57 066
Postscheckwesen								
Postscheckkonten[1]	Anzahl	313 133	368 372	509 011	544 844	573 801	594 186	3 867 604
Zahl der Gutschriften	1 000	109 528	124 147	132 172	170 985	167 041	168 405	875 062
Lastschriften	1 000	58 916	73 707	79 146	121 683	121 227	134 291	735 382
Vorgänge insgesamt	1 000	168 444	197 854	211 318	292 668	288 268	302 696	1 610 444
Betrag der Gutschriften	Mill. DM	38 562	60 917	89 898	143 876	162 711	173 009	1 027 216
Lastschriften	Mill. DM	38 532	60 874	89 828	143 842	162 762	172 871	1 026 896
Umsätze insgesamt	Mill. DM	77 094	121 791	179 726	287 718	325 473	345 880	2 054 112
Vorgänge je Postscheckkonto	Anzahl	*538*	*537*	*415*	*537*	*502*	*509*	*416*
Umsätze je Postscheckkonto	1 000 DM	*246*	*331*	*353*	*528*	*567*	*582*	*531*
Postsparkassenwesen								
Postsparkonten[1]	Anzahl	2 013 683	2 483 886	2 844 400	3 146 219	3 129 702	3 167 627	18 966 157
Zugang an Postsparkonten	Anzahl	115 417	51 801	114 385	35 003	28 624	37 925	386 135
Zahl der Einzahlungen[2]	1 000	1 904	2 033	2 239	2 198	1 690	2 002	21 753
Auszahlungen[3]	1 000	2 719	3 026	3 259	3 893	3 050	3 520	20 177
Vorgänge insgesamt	1 000	4 623	5 059	5 498	6 091	4 740	5 522	41 930
Betrag der Einzahlungen	Mill. DM	348	490	778	1 205	1 128	1 314	12 182
Auszahlungen	Mill. DM	381	595	1 001	1 725	1 834	2 219	12 071
Umsätze insgesamt	Mill. DM	729	1 085	1 779	2 930	2 962	2 533	24 253
Fernmeldewesen								
Fernsprech-Hauptanschlüsse[1][4]	1 000	482	738	1 306	1 948	2 985	3 287	20 850
-Nebenanschlüsse[1]	1 000	387	556	766	1 023	1 197	1 253	7 703
Anschlüsse insgesamt	1 000	869	1 294	2 072	2 971	4 182	4 540	28 553
Ferngespräche	Mill.	153	274	515	763	1 151	1 273	7 755
dar. im Selbstwählferndienst	Mill.		266	515	763	1 150	1 272	7 750
Ortsgespräche	Mill.	465	630	1 014	1 336	1 856	.	.
Gespräche insgesamt	Mill.	618	904	1 529	2 099	3 007	.	.
Ferngespräche je Anschluß	Anzahl	*176*	*212*	*249*	*256*	*275*	*280*	*272*
Ortsgespräche je Anschluß	Anzahl	*535*	*487*	*489*	*449*	*444*	.	.
Gespräche insgesamt je Anschluß	Anzahl	*711*	*699*	*738*	*705*	*719*	.	.
Aufgegebene Telegramme	1 000	4 583	3 471	2 398	1 385	1 089	1 050	7 648
Telexanschlüsse	Anzahl	4 879	8 006	11 819	16 584	21 469	22 817	138 536

[1]) Jeweils am Jahresende. – [2]) Ohne Überweisungen und Zinsgutschriften. – [3]) Ohne Überweisungen. – [4]) Einschl. öffentliche Anschlüsse.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunk 1960, 1965, 1970, 1975 und seit 1979

(Stand: jeweils 31. Dezember)

Merkmal	1960	1965	1970	1975	1979	1980	Bundesgebiet 1980
Tonrundfunkgenehmigungen in 1 000	2 594	2 929	3 256	3 344	3 577	3 452	20 061
Fernsehrundfunkgenehmigungen in 1 000	509	1 588	2 606	2 994	3 295	3 229	18 894
Dichte je 1 000 Einwohner							
Tonrundfunkgenehmigungen	*273*	*290*	*308*	*309*	*329*	*317*	*325*
Fernsehrundfunkgenehmigungen	*54*	*157*	*247*	*277*	*303*	*297*	*306*
Dichte je 100 Haushaltungen							
Tonrundfunkgenehmigungen	*88*	*92*	*89*	*82*	*85*	*82*	*82*
Fernsehrundfunkgenehmigungen	*17*	*50*	*71*	*73*	*78*	*77*	*77*

XVI. Geld und Kredit, Versicherungen

A. Geld und Kredit

1. Bargeldumlauf und Sichteinlagen im Bundesgebiet seit 1973

– Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank –

Geldvolumen	Geldvolumen am 31. Dezember							
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM							
Gesamtbetrag	**142862**	**158432**	**179898**	**186852**	**208076**	**237909**	**247 869**	**257 347**
dav. Bargeldumlauf außerhalb der Kreditinstitute[1])	47 429	51 524	56480	60 571	67 505	76 203	79 877	83 962
Sichteinlagen (inländisch)								
von Wirtschaft und Privaten	85 470	97 563	113 495	116 009	130 058	150 177	154 641	161 306
von deutschen öffentl. Stellen	9 963	9 345	9 923	10 272	10 513	11 529	13 351	12 079

[1]) Einschl. der im Ausland befindlichen DM-Noten und Münzen.

2. Geldkapitalbildung bei den Kreditinstituten[1]) seit 1973

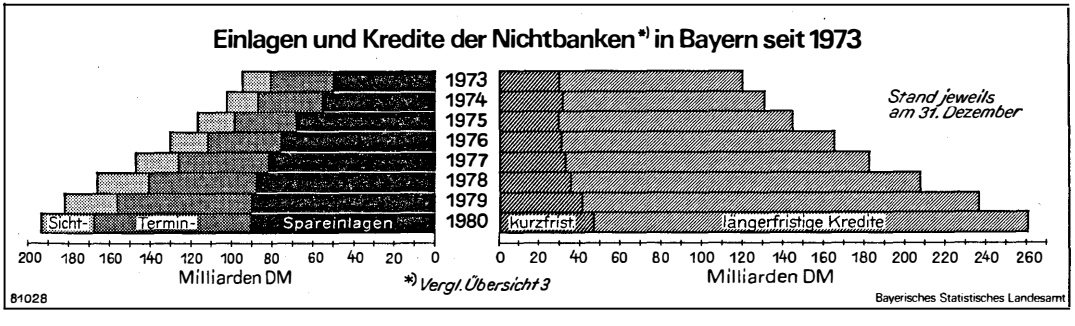
Art der Mittel	Stand am 31. Dezember							
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM							
Spareinlagen	52 045	57 689	70 945	78627	85 008	91483	94 052	94 873
dar. Postsparkasse	2 134	2 375	2 745	3 032	3 336	3 609	3 839	4 049
Termineinlagen und längerfristig aufgenommene Gelder[2])	30843	32 101	30 667	36 142	44620	53 079	66 192	76 604
Umlauf an eigenen Bankschuldverschreibungen[3])	36 206	41 543	49 429	58 653	66 834	75 085	84 186	94 122
Grundkapital und Rücklagen[3])	6 004	6 417	6 917	7 789	8 716	9 839	10 749	11 587
Längerfristige Mittel insgesamt	**125098**	**137 750**	**157958**	**181211**	**205178**	**229 486**	**255179**	**277186**

[1]) Einschl. Postkreis, jedoch ohne Landeszentralbank sowie ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1967 unter 5 Mill. DM und am 31. Dezember 1972 unter 10 Mill. DM lag. – [2]) Mit einer Laufzeit oder Kündigungsfrist von einem Monat und mehr. – [3]) Ohne Niederlassungen von Großbanken und Bank für Gemeinwirtschaft.

3. Einlagen und Kredite[1]) der Kreditinstitute[2]) seit 1973

Bezeichnung	Stand am 31. Dezember							
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM							
Sichteinlagen	14 123	15 201	18 081	18 912	21 255	25 418	25 844	26 414
von Wirtschaft und Privaten	12 558	13 658	16 478	17 200	19 435	23 252	23 132	24 185
öffentlicher Hand	1 565	1 543	1 603	1 712	1 820	2 166	2 712	2 229
Termineinlagen[3])	30 843	32 101	30667	36142	44620	53 079	66 192	76604
von Wirtschaft und Privaten	23489	24 742	23 756	28 009	36 658	44 914	59 160	68 565
öffentlicher Hand	7 354	7 359	6 911	8 133	7 962	8 165	7 032	8 039
Spareinlagen	49 911	55 314	68 200	75 595	81 672	87 874	90 213	90824
Einlagen insgesamt	**94 877**	**102616**	**116 948**	**130649**	**147 547**	**166 371**	**182249**	**193842**
Kurzfristige Kredite[4])	29 759	31 536	29 572	30 933	32861	35 732	41 285	46 867
dav. Kontokorrent- und Akzeptkredite	26 151	27 267	24 902	25 954	27 567	30 029	35 146	40 065
Wechseldiskontkredite	3 608	4 269	4 670	4 979	5 294	5 703	6 139	6 802
Mittelfristige Kredite[5])	10 391	10 601	12 566	15 825	16 946	19 566	22 968	24 212
Langfristige Kredite[6])	79 929	88 946	102 765	118476	132771	152 558	172 524	190 031
Kredite insgesamt	**120079**	**131083**	**144 903**	**165 234**	**182578**	**207 856**	**236777**	**261 110**

[1]) Von bzw. an Nichtbanken. – [2]) Siehe Übersicht 2, Fußnote 1, jedoch ohne Postkreis. – [3]) Laufzeit von einem Monat und mehr. – [4]) Laufzeit bis zu einem Jahr einschließlich. – [5]) Laufzeit von über einem Jahr bis unter vier Jahren, einschl. durchlaufender Kredite. – [6]) Laufzeit von vier Jahren und mehr, einschl. durchlaufender Kredite.



4. Kurz- und längerfristige Kredite der Kreditinstitute[1]) seit 1977 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig Kreditnehmer	Stand 31. Dezember							
	1977		1978		1979		1980	
	Kurz-[2])	Länger-[3])	Kurz-[2])	Länger-[3])	Kurz-[2])	Länger-[3])	Kurz-[2])	Länger-[3])
	fristige Kredite							
	Millionen DM							
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1 198	1 682	1 277	1 995	1 479	2 305	1 662	2 529
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	390	8 412	397	9 317	557	9 006	787	9 069
Verarbeitendes Gewerbe	9 924	8 808	10 893	9 488	13 197	10 092	14 036	10 599
dav. Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	443	942	358	1 047	523	958	633	942
Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarb.	271	251	323	244	450	309	444	308
Gewinnung u. Verarb. von Steinen und Erden; Feinkeramik u. Glasgewerbe	560	468	566	461	620	513	674	553
Eisen- u. NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	575	730	671	995	866	1 055	1 034	1 012
Stahl-, Maschinen-, Fahrzeugbau	1 982	2 291	2 406	2 187	2 977	2 177	3 099	2 413
Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik; Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	1 702	1 082	1 955	1 276	2 206	1 399	2 395	1 522
Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	1 296	1 146	1 450	1 215	1 654	1 355	1 750	1 405
Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe	1 594	701	1 581	733	1 960	796	2 045	810
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 501	1 199	1 582	1 330	1 942	1 528	1 962	1 634
Baugewerbe	2 089	1 303	2 244	1 477	2 583	1 768	2 795	1 955
Handel	6 477	3 199	7 097	3 634	8 031	5 148	8 998	5 572
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	604	6 567	663	6 259	742	5 867	774	5 997
Finanzierungsinstitutionen (ohne Kreditinstitute) und Versicherungsgewerbe	183	283	197	327	204	522	231	708
Dienstleistungen (einschl. freier Berufe)	5 612	6 763	5 759	8 230	6 481	10 549	8 248	11 945
Unternehmen und wirtschaftlich selbständige Privatpersonen zusammen	**26 477**	**37 016**	**28 527**	**40 726**	**33 274**	**45 255**	**37 531**	**48 373**
dar. Handwerk	2 874	1 922	3 019	2 327	3 381	2 805	3 874	3 195
Kredite für den Wohnungsbau	1 666	2 480	1 628	3 167	1 772	4 439	2 240	5 097
Wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	5 424	12 720	6 131	17 179	6 832	21 823	8 082	24 563
dav. Ratenkredite	720	6 744	868	8 687	730	10 539	858	8 151
Nichtratenkredite	4 704	5 974	5 263	8 492	6 102	11 284	7 224	16 412
dar. Kredite für den Wohnungsbau	669	4 954	801	7 266	829	9 985	1 043	11 629
Organisationen ohne Erwerbscharakter	189	638	208	613	213	841	278	941
dar. Kredite für den Wohnungsbau	18	85	9	97	6	260	23	261
Forderungen an inländische Unternehmen und Privatpersonen insgesamt	**32 090**	**50 374**	**34 866**	**58 517**	**40 319**	**67 920**	**45 890**	**73 878**

[1]) Ohne Landeszentralbank, Postkreis, Bausparkassen, sowie ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. Dezember 1972 unter 10 Mill. DM lag; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank in Bayern gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute. – [2]) Laufzeit bis zu einem Jahr. – [3]) Laufzeit 1 Jahr und mehr, einschl. durchlaufender Kredite.

5. Spareinlagen bei den bayerischen Sparkassen seit 1976

Nach Regierungsbezirken

Gebiet	Spareinlagenbestand am 31. Dezember									
	1976		1977		1978		1979		1980	
	Mill. DM	je Einwohner in DM	Mill. DM	je Einwohner in DM	Mill. DM	je Einwohner in DM	Mill. DM	je Einwohner in DM	Mill. DM	je Einwohner in DM
Oberbayern	12 037,5	*3 367,5*	13 009,5	*3 621,9*	13 932,6	*3 866,3*	14 367,6	*3 957,8*	14 439,9	*3 954,2*
Niederbayern	3 367,0	*3 403,6*	3 682,9	*3 716,8*	3 996,9	*4 029,9*	4 136,3	*4 160,1*	4 132,3	*4 138,5*
Oberpfalz	3 088,1	*3 189,0*	3 356,7	*3 475,5*	3661,7	*3 790,1*	3 834,1	*3 973,1*	3 867,3	*4 003,5*
Oberfranken	3 760,5	*3 550,9*	4 046,3	*3 827,4*	4 315,1	*4 090,6*	4 422,1	*4 200,4*	4 432,0	*4 208,5*
Mittelfranken	6 512,3	*4 303,7*	6 934,7	*4 587,9*	7 341,1	*4 861,1*	7 575,9	*5 002,1*	7679,7	*5 044,6*
Unterfranken	3 582,9	*3 009,5*	3 857,2	*3 241,9*	4 190,3	*3 526,0*	4 301,4	*3 612,6*	4 317,5	*3 614,2*
Schwaben	5 516,3	*3 655,0*	5 972,1	*3 951,1*	6 450,4	*4 247,1*	6 654,0	*4 360,8*	6620,9	*4 318,2*
Bayern	**37 864,6**	***3 504,6***	**40 859,4**	***3 776,8***	**43 888,1**	***4 051,0***	**45 291,4**	***4 165,4***	**45 489,6**	***4 165,9***

Nach Größenklassen

Größenklasse der Einzeleinlage in DM	Spareinlagenbestand am 31. Dezember[1])									
	1976		1977		1978		1979		1980	
	Sparkassenbücher	Spareinlagen	Sparkassenbücher	Spareinlagen	Sparkassenbücher	Spareinlagen	Sparkassenbücher	Spareinlagen	Sparkassenbücher	Spareinlagen
	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM
unter 300	3 550	276,7	3 509	267,9	3509	267,6	3 586	279,4	3 665	288,1
300 bis unter 1 000	1 572	930,7	1 645	995,0	1 572	952,4	1 578	951,8	1 613	973,1
1 000 bis unter 3 000	1 898	3 419,9	1 957	3 461,8	2 177	3 819,8	2 299	4 154,8	2 191	4 014,8
3 000 bis unter 5 000	875	3 395,3	847	3 277,3	876	3 392,8	916	3 555,5	1 065	4 075,3
5 000 und mehr	1 975	30 321,2	2 084	33 210,8	2 154	35 763,1	2 204	36 684,5	2 213	36 498,1
Insgesamt	**9 870**	**38 343,8**	**10 042**	**41 212,8**	**10 288**	**44 195,7**	**10 583**	**45 626,0**	**10 747**	**45 849,4**

[1]) Einschl. nicht ausscheidbarer Beträge an Sparprämiengutschriften.

6. Einlagen und Kredite der Kreditinstitute Ende 1980 nach Bankengruppen

Bankengruppen[1]	Sicht-	Termin-	Spar-	Einlagen insgesamt	Kurz-[2]	Mittel-[3]	Lang-[4]	Kredite insgesamt
	einlagen				fristige Kredite			
	von Nichtbanken				an Nichtbanken			
	Millionen DM							
Kreditbanken	10095	38836	21271	70202	21615	8913	89867	120395
Sparkassen	10210	25444	45490	81144	13252	8631	79490	101373
Kreditgenossenschaften	5752	10552	23678	39982	10646	4426	17621	32693
Teilzahlungskreditinstitute	105	960	369	1434	876	1986	931	3793
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	180	799	12	991	219	249	2104	2572
Zweigstellen ausländischer Banken	72	13	4	89	259	7	18	284
Banken insgesamt	**26414**	**76604**	**90824**	**193842**	**46867**	**24212**	**190031**	**261110**
Außerdem: Postscheckämter und Postsparkassenamt	1722	.	4049	.	15	.	.	.

[1]) Ohne Landeszentralbank in Bayern, ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. Dezember 1972 unter 10 Mill. DM lag; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank in Bayern gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute. – [2]) Laufzeit bis einschl. ein Jahr; ohne Schatzwechsel und ohne unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder. – [3]) Laufzeit von über einem Jahr bis unter vier Jahren; einschl. durchlaufender Kredite. – [4]) Darlehen mit einer Laufzeit von vier Jahren und mehr einschl. durchlaufender Kredite.

7. Aktiva und Passiva der Kreditinstitute mit Hauptsitz in Bayern[1])

(Stand: 31. Dezember 1980)

Aktiva	Mill. DM	Passiva	Mill. DM
Barreserve	10513	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten[2])	79192
dar. Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	9024	dav. Sicht- und Termingelder (einschl. Namensschuldverschreibungen)	68297
Schecks, fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendenscheine sowie zum Einzug erhaltene Papiere	576	dar. Sichtgelder (täglich fällig oder Befristung bis unter 1 Monat)	10992
Forderungen an Kreditinstitute[2])	99996	Termingelder mit Befristung von 1 Monat bis unter 3 Monaten	5162
dav. Guthaben und Darlehen (einschl. Postscheckguthaben und Namensschuldverschreibungen)	68026	Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Krediten	6412
Wechseldiskontkredite	1616	Sparbriefe	506
durchlaufende Kredite	702	Verbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	3977
Bankschuldverschreibungen (ohne eigene Emissionen)	29652	dar. eigene Akzepte im Umlauf	1
Forderungen an Nichtbanken[3])	264431	Indossamentsverbindlichkeiten einschl. den Kunden abgerechnete eigene Ziehungen im Umlauf	617
dav. Buchkredite und Darlehen (einschließl. Namensschuldverschreibungen)	237018	Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken[3])	190957
Wechseldiskontkredite	6567	dav. Sichteinlagen	23727
durchlaufende Kredite	11331	Termingelder mit Befristung von 1 Monat bis unter 3 Monaten	23148
Schatzwechsel und U-Schätze (ohne Mobilisierungstitel)	215	Termingelder mit Befristung von 3 Monaten bis unter 4 Jahren[6])	10540
Wertpapiere (ohne Bankschuldverschreibungen)	8712	Termingelder mit Befristung von 4 Jahren und darüber[6])	20873
Ausgleichs- und Deckungsforderungen	588	Sparbriefe[7])	18030
Mobilisierungspapiere (Schatzwechsel und U-Schätze)	–	Spareinlagen	86583
Schuldverschreibungen eigener Emissionen	865	Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Krediten	8056
Beteiligungen	2919	Inhaberschuldverschreibungen im Umlauf einschl. verkaufte, noch zu liefernde Inhaberschuldverschreibungen[8])	94122
Grundstücke und Gebäude	3276	Rückstellungen	2387
Betriebs- und Geschäftsausstattung	955	Wertberichtigungen	798
Sonstige Aktiva[4])	3594	Kapital (einschl. offene Rücklagen gem. § 10 KWG)	11587
		Sonstige Passiva[9])	8082
Geschäftsvolumen	**387125**	**Geschäftsvolumen**	**387125**
Nachrichtlich:		Nachrichtlich:	
Wechselbestand	2387	Bilanzsumme	381329
Schatzwechsel und U-Schätze (einschl. Mobilisierungstitel)	215	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften	14346
Wertpapiere[5])	38364	Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften (soweit nicht passiviert)	1508

[1]) Ohne Kreditgenossenschaften (Raiffeisen), deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 weniger als 10 Mill. DM betrug. – [2]) Einschl. Bausparkassen. – [3]) Ohne Bausparkassen. – [4]) Einschl. nicht eingezahltes Kapital, eigene Aktien sowie Anteil an einer herrschenden Gesellschaft. – [5]) Ohne eigene Emissionen und ohne Namensschuldverschreibungen. – [6]) Ohne Sparbriefe, jedoch einschl. Verbindlichkeiten aus anderen Namensschuldverschreibungen. – [7]) Einschl. Inhaber-Sparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. – [8]) Ohne Inhaber-Sparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. – [9]) Einschl. Sonderposten mit Rücklageanteil.

8. Hypotheken der Kreditinstitute[1]) an Nichtbanken 1950, 1960 und seit 1977

Bezeichnung	Stand an langfristigen Grundkrediten am 31. Dezember					
	1950	1960	1977	1978	1979	1980
	1 000 DM					
Hypotheken[2]) auf Wohnungsneubauten	454 249	6 802 394	38 597 033	43 059 957	47 197 000	50 953 000
Hypotheken[2]) auf landwirtschaftl. Grundstücken	22 116	412 839	1 438 809	1 525 254	1 618 000	.
Schiffshypotheken	.	7 787	25 584	33 635	39 234	.
Sonstige Hypotheken[2])	65 088	1 956 270	16 023 510	17 256 033	18 951 766	.
Insgesamt	**541 453**	**9 179 290**	**56 084 936**	**61 874 879**	**67 806 000**	**73 140 000**

[1]) Ohne Landeszentralbank in Bayern, ohne Postkreis, ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. Dezember 1972 unter 10 Mill. DM lag; ohne Landesanstalt für Aufbaufinanzierung. – [2]) Einschl. Grund- und Rentenschulden.

9. Aktiv- und Passivgeschäft der bayerischen Boden- und Kommunalkreditinstitute 1950, 1960 u. seit 1970

Bezeichnung	Stand am 31. Dezember						
	1950	1960	1970	1976	1977	1978	1979
	Millionen DM						
Gewährte Darlehen insgesamt[1])	497,5	8 002,9	29 543,9	68 053,2	77 913,9	89 607,1	99 365,4
Hypotheken	382,8	5 588,5	15 080,0	27 705,8	29 813,1	32 820,8	34 658,5
dav. auf Wohnungsneubauten	320,9	4 224,2	10 787,0	18 035,5	19 084,5	21 332,4	22 662,4
gewerbliche Betriebsgrundstücke	39,6	903,7	3 714,5	9 003,8	10 075,4	10 809,9	11 288,6
landwirtschaftliche Grundstücke	15,4	182,4	477,7	437,8	446,2	463,6	479,8
sonstige Grundstücke	6,9	278,2	100,7	228,7	207,0	214,9	227,7
Kommunaldarlehen	95,1	2 187,6	13 423,7	35 964,6	47 369,0	56 208,9	64 038,1
dar. Darlehen an Sparkassen zur Weiterausreichung	36,9	131,1	810,9	1 428,5	1 657,9	2 283,9	3 244,2
Darlehen an andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	–	–	1 495,2	3 242,0	5 537,4	6 816,5	8 162,2
Darlehen an sonstige Geldinstitute	–	13,3	162,0	33,2	41,5	52,7	64,9
Schiffshypotheken	.	.	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Landeskulturdarlehen	8,0	108,4	842,3	707,8	659,5	617,1	563,1
Sonstige langfristige Darlehen	11,6	105,1	35,7	41,7	30,7	24,2	40,8
dar. für Wohnungsneubauten	–	24,7	49,1	34,5	29,4	27,4	21,9
Herkunft der Mittel							
Deckungsdarlehen	374,4	6 116,3	26 262,5	57 643,5	65 464,4	73 951,0	80 659,5
dar. Hypothekenpfandbriefe[3])	115,0	3 311,5	11 513,0	21 283,2	22 751,1	24 658,6	26 279,7
Kommunalobligationen[2])[3])	41,7	2 207,9	12 692,0	36 360,3	42 713,3	49 292,4	54 379,8
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	113,2	1 500,7	65,1	–	–	–	–
Darlehen aus sonstigen Mitteln	9,9	385,9	2 254,2	1 428,5	1 657,9	2 283,9	3 244,2
Darlehen aus Mitteln der Kreditinstitute	–	.	962,1	1 047,8	1 098,7	2 262,5	1 634,0
Aufgenommene langfristige Darlehen[4]) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen insgesamt	–	.	1 008,0	1 524,4	1 765,4	2 247,3	3 080,9
Aufgenommene langfristige Darlehen[4]) gegen sonstige und ohne Sicherheiten	–	.	2 452,1	5 295,6	6 927,5	8 862,4	10 746,8
Außerdem Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen	–	.	331,8	6 722,8	8 654,7	10 621,7	13 935,5

[1]) Gesamtbestand der nach der Währungsneuordnung gewährten Darlehen (ohne durchlaufende Mittel). – [2]) Einschl. Landesbodenbriefe, Schuldbuchforderungen u. ä. – [3]) Umlauf nach der Währungsneuordnung gegebener Inhaber- und Namensschuldverschreibungen – [4]) Von vier und mehr Jahren.

10. Auflegung und Absatz festverzinslicher Wertpapiere und Aktien von Unternehmen mit Sitz in Bayern seit 1977

Zeit	Pfandbriefe	Kommunalobligationen, Landesbodenbriefe	Industrieobligationen	Kassenobligationen und sonstige Schuldverschreibungen	Anleihen der öffentlichen Hand	Insgesamt	Aktien[1])	
							Nominalwert	Kurswert
	Millionen DM							
Auflegung 1977	2 513,3	9 865,1	–	4 055,0	–	16 433,4	357,2	492,1
1978	4 818,4	12 036,6	–	5 535,0	450,0	22 840,0	411,1	1 000,7
1979	3 554,4	12 174,6	–	7 315,0	–	23 044,0	524,6	1 304,7
1980	4 175,0	16 894,2	–	9 150,0	450,0	30 669,2	401,8	952,8
21. Juni 1948 bis 31. Dezember 1980	41 742,7	97 051,4	1 907,2	37 622,4	4 241,9	182 565,6	6 975,9	10 886,8
Erstabsatz 1977	2 054,7	8 978,3	–	4 015,7	–	15 048,7	357,2	492,1
1978	4 165,4	10 119,5	–	5 222,4	450,0	19 957,3	411,1	1 000,7
1979	3 513,2	11 279,4	–	9 026,0	–	23 818,6	524,6	1 304,7
1980	3 722,4	15 061,0	–	9 595,5	450,0	28 828,9	401,8	952,8
21. Juni 1948 bis 31. Dezember 1980	38 977,5	88 336,4	1 893,1	40 347,6	4 241,9	173 796,5	7 095,2	10 774,6

[1]) Einschl. Aktiengesellschaften mit Doppelsitz, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in Bayern liegt.

11. Erstabsatz festverzinslicher Wertpapiere seit 1978 nach Käufergruppen

Käufergruppe	Pfandbriefe	Kommunalobligationen[1])	Industrieobligationen	Kassenobligationen und sonstige Schuldverschreibungen	Anleihen der öffentlichen Hand	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt	
	Millionen DM						%
1978							
Inländische Erwerber	2 735,1	7 397,0	–	5 058,3	449,9	15 640,3	*98,2*
dav. Öffentliche Stellen	226,2	189,9	–	385,9	7,8	809,8	*5,1*
Kreditinstitute	1 734,3	6 449,4	–	3 642,8	193,2	12 019,7	*75,5*
Sonstige Wirtschaftsunternehmen	110,5	365,8	–	807,3	53,3	1 336,9	*8,4*
Private	664,1	391,9	–	222,3	195,6	1 473,9	*9,3*
Ausländische Erwerber	4,8	110,4	–	164,0	0,1	279,3	*1,8*
Insgesamt	**2 739,9**	**7 507,4**	–	**5 222,3**	**450,0**	**15 919,6**	*100*
1979							
Inländische Erwerber	2 299,9	8 266,1	–	8 975,7	–	19 541,7	*98,6*
dav. Öffentliche Stellen	23,6	84,7	–	220,2	–	328,5	*1,7*
Kreditinstitute	1 167,2	5 794,0	–	5 848,2	–	12 809,4	*64,6*
Sonstige Wirtschaftsunternehmen	167,4	961,9	–	1 265,4	–	2 394,7	*12,1*
Private	941,7	1 425,5	–	1 641,9	–	4 009,1	*20,2*
Ausländische Erwerber	80,0	155,4	–	50,4	–	285,8	*1,4*
Insgesamt	**2 379,9**	**8 421,5**	–	**9 026,1**	–	**19 827,5**	*100*
1980							
Inländische Erwerber	2 827,2	12 924,4	–	9 594,8	445,8	25 792,2	*99,7*
dav. Öffentliche Stellen	57,0	93,4	–	67,7	9,1	227,2	*0,9*
Kreditinstitute	1 816,7	9 878,8	–	4 867,2	176,6	16 739,3	*64,7*
Sonstige Wirtschaftsunternehmen	445,7	958,9	–	1 422,1	125,1	2 951,8	*11,4*
Private	507,8	1 993,3	–	3 237,8	135,0	5 873,9	*22,7*
Ausländische Erwerber	–	70,0	–	0,8	4,2	75,0	*0,3*
Insgesamt	**2 827,2**	**12 994,4**	–	**9 595,6**	**450,0**	**25 867,2**	*100*

[1]) Einschl. Landesbodenbriefe u. ä., jedoch ohne Namensschuldverschreibung.

12. Das Bauspargeschäft seit 1970

Jahr	Eingelöste Neuabschlüsse		Eingänge[2])	Auszahlungen[3])	Bestand an					
					Bauspareinlagen	Baudarlehen	nicht zugeteilten Bausparverträgen		zugeteilten Bausparverträgen	
	Verträge	Bausparsumme[1])					Anzahl	Vertragssumme	Anzahl	Vertragssumme
	1 000	Millionen DM					1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM
1970	384	9 896	3 625	3 229	7 718	5 612	1 339	31 976	385	11888
1971	413	10 931	4 164	3 419	8 807	6 399	1 528	37 805	435	14021
1972	411	11 921	5 042	4 243	10 319	7 642	1 698	43 960	489	16 606
1973	402	11 511	5 372	5 235	12 012	9 729	1 870	49 614	562	19 665
1974	376	10 613	5 619	4 814	13 197	10764	1 977	53 099	661	23 586
1975	374	11 002	6 183	4 999	14 723	11 768	2 082	57 136	743	26 927
1976	447	13 664	6 565	5 604	15 914	12 830	2 211	62 610	819	30 043
1977	477	15 050	7 075	6 040	16 931	13 885	2 343	68 687	896	33 135
1978	510	16 820	7 846	6 577	18 411	15 237	2 528	76 764	976	36 605
1979	521	18471	8 467	7 751	19 926	17 375	2 651	83 855	1 031	40 168
1980	569	20 099	8 578	8 031	21 166	19 195	2 828	92 241	1 113	45066

[1]) Anzusparendes Eigenkapital und 2. Hypothek. – [2]) Spargelder ohne Zinsgutschriften; einschl. Wohnungsbauprämien, Tilgungen und Zinsen sowie Kosten und Gebühren. – [3]) Auszahlungen von Bauspareinlagen, Bauspardarlehen, Zwischenkrediten und sonstigen Baudarlehen.

13. Jahresabschlüsse der Kreditgenossenschaften seit 1972

Jahr	Gewerbliche Kreditgenossenschaften						Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften					
	Bilanzsumme	Kurz- und mittelfristige Ausleihungen	Langfristige Ausleihungen	Sicht- und Termineinlagen	Spareinlagen	Jahresumsatz	Kurz- und mittelfristige Ausleihungen	Langfristige Ausleihungen	Sicht- und Termineinlagen	Spareinlagen	Warenforderungen	Warenbestand
	Millionen DM											
1972	5 067,7	1 915,6	1 271,5	1 202,5	2 929,1	84 811,1	3 423,0	4 855,0	2 616,0	9 894,0	64,0	203,7
1973	5 733,4	2 222,6	1 448,7	1 569,8	3 017,4	98 650,1	3 963,2	5 651,2	3 668,4	10 480,7	58,3	250,8
1974	6 396,9	2 278,8	1 569,4	1 842,4	3 319,3	111 775,0	4 188,1	6 044,7	4 209,3	11 725,0	49,0	278,2
1975	7 257,8	2 288,8	1 821,7	1 555,4	4 311,4	118 417,0	4 302,1	6 799,8	3 628,0	14 977,7	47,8	313,9
1976	7 935,8	2 569,1	2 107,2	1 549,6	4 865,3	127 191,1	5 023,8	7 850,4	3 978,6	17 172,1	44,0	343,2
1977	8 835,7	2 779,9	2 423,1	1 877,2	5 340,9	145 516,0	5 884,9	8 926,6	4 849,8	19 090,8	43,3	338,1
1978	9 910,4	3 099,0	2 894,5	2 267,4	5 839,4	160 206,0	6 785,4	10 918,7	6 201,1	21 044,4	41,6	351,2
1979	11 212,2	3 679,2	3 512,6	3 017,6	6 016,6	183 965,0	8 091,8	13 267,3	8 381,2	22 249,7	45,7	371,2
1980	12 591,9	4 205,8	4 020,0	4 039,4	6 031,6	211 186,0	9 446,2	15 195,8	11 297,6	22 757,1	49,0	439,1

14. Lotterien und Fußballtoto seit 1977

Spiel- bzw. Wettart Jahr	Einnahmen		Ausgaben				Reinertrag
	einschl. Bearbeitungs- bzw. Annahmegebühren	ohne Bearbeitungs- bzw. Annahmegebühren	Lotterie-[1]) bzw. Sportwett-Steuer	Gewinneinlösung	Unkosten und Abgaben	Gesamtausgaben	
	1 000 DM						
Süddeutsche Klassenlotterie[2])							
1977 60. und 61. Lotterie	78 196,9	77 374,6	12 895,8	42 807,9	16 007,5	71 711,2	6 485,7
1978 62. und 63. Lotterie	78 494,0	77 534,1	12 922,4	43 559,1	16 052,1	72 533,6	5 960,4
1979 64. und 65. Lotterie	79 355,4	78 212,7	13 035,4	44 562,2	16 167,5	73 765,1	5 590,3
1980 66. und 67. Lotterie	82 189,1	81 343,1	13 557,2	45 797,7	16 648,5	76 003,4	6 185,7
Bayerischer Fußballtoto							
1977	49 536,5	47 752,3	8 256,1	23 876,2	7 039,5	39 171,8	10 364,7
1978	49 878,0	48 201,0	8 313,0	24 100,5	7 491,5	39 905,0	9 973,0
1979	50 212,5	48 606,7	8 368,8	24 303,4	8 191,4	40 863,6	9 348,9
1980	52 936,3	50 710,7	8 822,7	25 355,4	7 405,9	41 584,0	11 352,3
Südlotto							
1977	534 359,5	511011,0	89 059,9	255 505,5	56 061,7	400 627,1	133,732,4
1978	561 233,2	537 766,3	93 538,9	268 883,1	59 863,7	422 285,7	138 947,5
1979	612 175,7	587 445,1	102 029,3	293722,5	67 499,5	463 251,3	148 924,4
1980	645 799,2	612 121,6	107 633,2	306 060,8	70 959,9	484 653,9	161 145,3

[1]) Die Lotteriesteuer beträgt 16⅔ % des Lospreises der Wett- und Spielumsätze einschl. Bearbeitungsgebühren. – [2]) Bayerischer Anteil.

15. Entwicklung der Insolvenzen seit 1973 nach Wirtschaftsbereichen

Gegenstand	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Konkurse insgesamt[1])								
Produzierendes Gewerbe	276	493	616	494	499	398	356	391
dav. Verarbeitendes Gewerbe	166	229	293	257	270	204	191	187
Baugewerbe	110	264	323	237	229	194	165	204
Handel	145	211	245	220	285	244	251	282
dar. Großhandel	49	70	112	115	139	110	112	128
Einzelhandel	96	126	121	96	135	117	124	140
Dienstleist. v. Untern. u. Freien Berufen	134	197	257	291	319	238	215	288
Übrige Wirtschaftsbereiche[2])	40	43	54	65	84	70	52	67
Erwerbsunternehmen zusammen	595	944	1 172	1 070	1 187	950	874	1 028
dar. in die Handwerksrolle eingetragen	61	109	145	145	203	165	150	161
Andere Gemeinschuldner[3])	338	391	446	397	486	437	483	399
Insgesamt	**933**	**1 335**	**1 618**	**1 467**	**1 673**	**1 387**	**1 357**	**1 427**
dar. Anschlußkonkurse	13	15	16	8	6	6	–	4
darunter mangels Masse abgelehnte Konkurse								
Produzierendes Gewerbe	156	276	414	369	369	299	264	274
dav. Verarbeitendes Gewerbe	93	117	183	184	188	145	133	117
Baugewerbe	63	159	231	185	181	154	131	157
Handel	95	126	179	170	206	193	192	227
dar. Großhandel	28	33	76	87	91	82	79	98
Einzelhandel	67	81	93	76	105	94	100	115
Dienstleist. v. Untern. u. Freien Berufen	107	142	222	257	269	207	185	250
Übrige Wirtschaftsbereiche[2])	31	32	44	53	69	60	43	52
Erwerbsunternehmen zusammen	389	576	859	849	913	759	684	803
dar. in die Handwerksrolle eingetragen	21	46	80	105	139	118	103	113
Andere Gemeinschuldner[3])	243	302	329	299	366	327	374	309
Insgesamt	**632**	878	**1 188**	**1 148**	**1 279**	**1 086**	**1 058**	**1 112**
Vergleichsverfahren[4])								
Produzierendes Gewerbe	13	28	35	15	12	3	2	2
dav. Verarbeitendes Gewerbe	9	19	23	15	8	2	2	2
Baugewerbe	4	9	12	–	4	1	–	–
Handel	7	15	6	15	7	2	1	4
dar. Großhandel	3	9	1	9	4	–	–	2
Einzelhandel	4	6	5	6	3	2	1	2
Dienstleist. v. Untern. u. Freien Berufen	6	5	3	1	2	1	–	3
Übrige Wirtschaftsbereiche[2])	1	3	1	–	–	2	–	–
Erwerbsunternehmen zusammen	27	51	45	31	21	8	3	9
dar. in die Handwerksrolle eingetragen	6	10	10	5	3	2	–	2
Andere Gemeinschuldner[3])	–	3	2	–	1	1	–	2
Insgesamt	**27**	**54**	47	**31**	**22**	**9**	3	**11**
Insolvenzverluste in 1 000 DM								
Gesamtverluste	**761 762**	**1 495826**	**1 420806**	**2 071 793**	**933 016**	**661 705**	**592584**	.
dav. Konkursverluste insgesamt	739 103	1 459 483	1 389 211	2 052 015	905 411	656 248	592278	.
je erfaßten Konkurs	*792*	*1 093*	*859*	*1 399*	*541*	*473*	*436*	.
Vergleichsverluste insgesamt	22 659	36 343	31 595	19 778	27 605	5 457	306	.
je erfaßten Vergleich	*839*	*790*	*831*	*706*	*1 534*	*682*	*102*	.
Durchschnittliche Deckungsquote in %								
Konkurse (mit Masse)								
Bevorrechtigte Forderungen	*34,7*	*28,6*	*32,8*	*44,2*	*39,7*	*32,0*	*17,1*	.
Nicht bevorrechtigte Forderungen	*14,5*	*3,3*	*1,9*	*0,9*	*2,5*	*2,4*	*5,1*	.
Erlaßvergleiche	*38,4*	*36,8*	*40,8*	*39,3*	*36,3*	*43,6*	*44,6*	.

[1]) Einschl. Anschlußkonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. – [2]) Energiewirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei, Verkehr, Bank- und Versicherungswesen. – [3]) Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte und Nachlässe. – [4]) Einschl. Vergleichsverfahren mit Anschlußkonkurs.

16. Konkurse und Vergleichsverfahren 1979 und 1980 nach der Rechtsform der Unternehmen

Rechtsform	Konkurse			Vergleichsverfahren	Konkurse			Vergleichsverfahren
	insgesamt	darunter: mangels Masse abgelehnt	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	darunter: mangels Masse abgelehnt	darunter: Anschlußkonkurse	
	1979				1980			
Erwerbsunternehmen insgesamt	874	684	–	3	1 028	803	4	9
Nicht im Handelsregister eingetragene Erwerbsunternehmen	343	301	–	1	406	354	1	4
Eingetragene Einzelfirmen	70	51	–	1	60	38	–	–
Personengesellschaften	90	58	–	1	94	58	1	–
Kapitalgesellschaften	370	274	–	–	467	353	2	5
dav. Gesellschaften mbH	369	273	–	–	467	353	2	5
Aktien- und Kommanditgesellschaften	1	1	–	–	–	–	–	–
Eingetragene Genossenschaften	1	–	–	–	1	–	–	–
Sonstige Erwerbsunternehmen	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Gemeinschuldner insgesamt	483	374	–	–	399	309	–	2
Natürliche Personen	214	201	–	–	179	168	–	–
dar. Mitinhaber von Erwerbsunternehmen	19	17	–	–	16	14	–	–
Nachlässe	256	162	–	–	215	136	–	2
dar. Erwerbsunternehmen mit Nachlaßkonk.	61	28	–	–	51	23	–	1
Insgesamt	**1 357**	**1 058**	**–**	**3**	**1 427**	**1 112**	**4**	**11**

17. Konkurse und Vergleichsverfahren 1980 nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen

Höhe der geltend gemachten Forderungen	Konkurse[1])				Vergleichsverfahren	Geltend gemachte Ford.	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	dar. Anschlußkonkurse		Konkurse[1])	Vergleichsverfahren
	Anzahl					1 000 DM	
unter 1 000 DM	–	25	25	–	–	14,8	–
1 000 DM bis unter 10 000 DM	24	301	325	–	–	1 313,0	–
10 000 DM bis unter 50 000 DM	56	292	348	–	2	8 037,5	60,0
50 000 DM bis unter 100 000 DM	32	115	147	–	2	10 137,8	152,5
100 000 DM bis unter 500 000 DM	117	260	377	1	3	85 794,6	756,0
500 000 DM bis unter 1 Mill. DM	34	71	105	1	2	69 101,7	1 185,0
1 Mill. DM bis unter 5 Mill. DM	38	44	82	2	–	170 808,6	–
5 Mill. DM und mehr	14	4	18	–	2	194 512,2	11 000,0
Insgesamt	**315**	**1 112**	**1 427**	**4**	**11**	**539 720,2**	**13 153,5**

[1]) Einschl. Anschlußkonkurse.

18. Finanzielle Ergebnisse der 1979 eröffneten Konkurse mit Masse

Rechtsform und Wirtschaftsbereiche	Konkurse	Höhe der: bevorrechtigten	Höhe der: nicht bevorrechtigten	Teilungsmasse für: bevorrechtigte	Teilungsmasse für: nicht bevorrechtigte	Deckungsquote der: bevorrechtigten	Deckungsquote der: nicht bevorrechtigten
		Forderungen					
	Anzahl	1 000 DM				%	
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	33	10 854,1	22 425,9	1 187,1	890,4	*10,9*	*4,0*
Einzelfirmen (eingetragen)	17	8 418,4	15 194,8	895,5	63,7	*10,6*	*0,4*
Personengesellschaften	24	24 857,6	115 917,5	8 363,3	7 032,9	*33,6*	*6,1*
Gesellschaften mbH	76	40 255,0	33 546,3	3 315,8	3 117,7	*8,2*	*9,3*
Aktien- und Kommanditgesellschaften mbH	–	–	–	–	–	–	–
Eingetragenen Genossenschaften	1	246,6	573,0	205,0	–	*83,1*	–
Sonstige Erwerbsunternehmen	–	–	–	–	–	–	–
Erwerbsunternehmen insgesamt	**151**	**84 631,7**	**187 657,5**	**13 966,7**	**11 104,7**	*16,5*	*5,9*
Von den Erwerbsunternehmen entfielen auf:							
Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugewerbe)	42	27 911,4	118 328,2	11 213,6	9 195,0	*40,2*	*7,8*
dar. Maschinenbau	–	–	–	–	–	–	–
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	11	18 013,6	61 485,2	4 028,6	100,0	*22,4*	*0,2*
Textil- und Bekleidungsgewerbe	9	5 726,1	34 809,2	3 608,9	2 493,2	*63,0*	*7,2*
Baugewerbe	28	5 527,9	18 295,6	708,2	249,6	*12,8*	*1,4*
Handel	55	15 332,4	27 794,9	1 137,5	758,2	*7,4*	*2,7*
dav. Großhandel	29	13 691,4	16 326,7	701,4	609,8	*5,1*	*3,7*
Einzelhandel	24	1 244,5	10 335,7	335,1	148,4	*26,9*	*1,4*
Handelsvermittlung	2	396,5	1 132,5	101,0	–	*25,5*	–
Dienstleistungen von Untern. u. Freien Berufen	17	4 391,2	20 720,8	779,9	478,8	*17,8*	*2,3*
Übrige Wirtschaftsbereiche[1])	9	31 468,8	2 518,0	127,5	423,1	*0,4*	*16,8*
Von den Erwerbsunternehmen waren in die Handwerksrolle eingetragen	39	8 316,6	17 724,1	2 870,4	349,9	*34,5*	*2,0*
dav. Verarbeitendes Gewerbe	16	4 631,4	7 536,2	2 273,2	242,3	*49,1*	*3,2*
Baugewerbe	17	3 335,3	8 971,1	480,8	85,0	*14,4*	*1,0*
Handel	6	349,9	1 216,8	116,4	22,6	*33,3*	*1,9*
dav. Großhandel	5	349,7	1 103,0	116,2	9,8	*33,2*	*0,9*
Einzelhandel	1	0,2	113,8	0,2	12,8	*100,0*	*11,2*
Handelsvermittlung	–	–	–	–	–	–	–
Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Wirtschaftsbereiche[1])	–	–	–	–	–	–	–
Andere Gemeinschuldner[2])	**95**	**1 089,2**	**90 441,0**	**679,4**	**3 213,0**	*62,4*	*3,6*
Konkurse mit Masse insgesamt	**246**	**85 720,9**	**278 098,5**	**14 646,1**	**14 317,7**	*17,1*	*5,1*
Konkurse ohne Masse[3])	**53**	**7 732,5**	**61 676,9**	–	–	–	–

[1]) Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei, Verkehr, Bank- und Versicherungswesen. – [2]) Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte und Nachlässe. – [3]) Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden.

19. Insolvenzverluste 1979 nach Wirtschaftsbereichen und Größenklassen

Wirtschaftsbereich	Insolvenzverluste[1])											
	unter 100000 DM			100000 bis unter 500000 DM			500000 bis unter 1 Mill. DM			1 Million DM und mehr		
	Zahl	1000 DM	%[2])	Zahl	1000 DM	%[2])	Zahl	1000 DM	%[2])	Zahl	1000 DM	%[2])
Konkurse[3])												
Verarbeitendes Gewerbe	11	725,1	*0,5*	13	2756,8	*1,8*	6	4365,6	*2,8*	25	149496,7	*95,0*
Baugewerbe	7	411,5	*1,2*	14	3322,0	*9,3*	4	2396,0	*6,7*	9	29434,2	*82,8*
Handel	14	804,7	*1,9*	27	6358,8	*14,9*	9	6386,8	*14,9*	8	29210,2	*68,3*
dar. Großhandel	6	298,6	*1,0*	17	4311,5	*14,3*	2	4352,0	*14,4*	4	21273,7	*70,4*
Einzelhandel	8	506,1	*4,6*	9	1936,3	*17,4*	3	2034,8	*18,3*	3	6619,5	*59,7*
Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen	6	242,9	*0,6*	7	1655,8	*4,1*	6	4175,4	*10,3*	11	34339,1	*85,0*
Übrige Wirtschaftsbereiche[4])	4	322,2	*1,0*	1	461,2	*1,4*	2	1325,9	*4,0*	1	31326,9	*93,7*
Erwerbsunternehmen zusammen	42	2506,4	*0,8*	62	14554,6	*4,7*	27	18649,7	*6,0*	54	273807,1	*88,5*
dar. in die Handwerksrolle eingetragen	9	575,1	*1,5*	17	4229,9	*11,4*	7	4459,8	*12,0*	13	27972,1	*75,1*
Andere Gemeinschuldner[5])	78	1582,3	*1,7*	21	5000,5	*5,3*	1	849,7	*0,9*	6	87614,7	*92,2*
Insgesamt	**120**	**4088,7**	*1,0*	**83**	**19555,1**	*4,8*	**28**	**19499,4**	*4,8*	**60**	**361421,8**	*9,3*
Vergleichsverfahren												
Verarbeitendes Gewerbe	1	53,5	*29,8*	1	126,3	*70,2*	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Handel	–	–	–	1	126,0	*100,0*	–	–	–	–	–	–
dar. Großhandel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Einzelhandel	–	–	–	1	126,0	*100,0*	–	–	–	–	–	–
Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen	1	53,5	*17,5*	2	252,3	*82,5*	–	–	–	–	–	–
Übrige Wirtschaftsbereiche[4])	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erwerbsunternehmen zusammen	1	53,5	*17,5*	2	252,3	*82,5*	–	–	–	–	–	–
dar. in die Handwerksrolle eingetragen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Gemeinschuldner[5])	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	**1**	**53,5**	*17,5*	**2**	**252,3**	*82,5*	–	–	–	–	–	–

[1]) Ohne die Gläubigereinbußen bei mangels Masse abgelehnten Konkursen und außergerichtlichen Vergleichen. – [2]) Anteil am Gesamtverlust des jeweiligen Wirtschaftsbereichs. – [3]) Ohne Konkursverfahren, die nach Eröffnung aufgehoben wurden. – [4]) Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei, Verkehr, Bank- und Versicherungswesen. – [5]) Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte und Nachlässe.

20. Wechselproteste, Anträge auf Zwangsverwaltungen und Zwangsversteigerungen 1960, 1970 und seit 1974

Bezeichnung	1960	1970	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Zu Protest gegebene Wechsel[1])									
Anzahl	47838	34856	42042	35904	30815	25877	21461	19515	20484
Betrag in 1000 DM	36327	108670	195701	161477	125404	105258	93675	104707	111088
Zwangsversteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	2803	3570	5444	6144	5604	4986	4241	3789	3833
Zwangsverwaltungen	86	142	473	455	558	719	364	274	144

[1]) Von den Banken zu Protest gegebene Wechsel; nicht erfaßt sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

21. Der Pfandverkehr bei den öffentlichen Pfandleihanstalten 1960, 1970 und seit 1975

Bezeichnung	1960	1970	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Pfänder in 1000 Stück								
beliehene[1])	410,9	231,9	224,0	212,8	205,8	173,8	166,4	153,0
eingelöste[1])	381,1	184,3	171,0	159,6	156,9	146,3	141,7	129,8
versteigerte und verkaufte[2])	39,9	28,9	29,5	27,8	26,0	30,7	42,5	25,2
Darlehensbeträge für Pfänder in 1000 DM								
beliehene[1])	13609,3	21276,4	27559,4	28067,2	29347,7	33825,8	35310,8	36126,5
eingelöste[1])	12777,1	18976,4	26820,1	26638,9	28503,5	30970,3	32045,0	33134,5
versteigerte und verkaufte[2])	992,4	1634,4	2468,7	2754,1	2458,3	3073,3	2665,5	2785,5
Durchschnittliche Darlehenshöhe für Pfänder in DM								
beliehene[1])	33,12	91,74	123,03	131,89	142,60	194,62	212,20	236,12
eingelöste[1])	33,53	102,90	156,84	166,91	181,67	211,69	226,15	255,27
versteigerte und verkaufte[2])	24,87	56,55	83,68	99,07	94,55	100,11	62,72	110,54

[1]) Einschl. der erneuerten Pfänder. – [2]) Ohne Pfänder, die zwar zur Versteigerung vorgesehen waren, aber vorher noch eingelöst wurden.

22. Kursdurchschnitte amtlich notierter deutscher Wertpapiere an der Bayerischen Börse seit 1975

Wirtschaftsbereich Wertpapier	Kursdurchschnitte[1])								
	31. Dezember						31. Jan.	28. Febr.	31. März
	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981		
Aktien									
Wirtschaftsbereiche insgesamt	**367,5**	**340,6**	**364,5**	**384,1**	**339,6**	**339,5**	**334,5**	**332,8**	**340,9**
Industrie	337,8	319,5	336,0	354,3	314,2	314,5	310,1	309,8	316,5
dar. Elektrizitätserzeugung und Energiewirtschaft	266,1	296,6	358,6	363,2	346,3	338,4	339,6	328,5	334,8
Steinkohlen- und übriger Bergbau	174,7	160,6	172,0	222,3	267,5	314,5	334,2	336,5	338,0
Chemische Industrie und Herstellung von Chemiefasern	323,2	305,7	294,0	293,2	276,8	254,0	250,5	254,1	268,1
Steine und Erden und Herstellung von Zement	412,4	343,2	403,8	480,5	463,9	416,1	423,7	412,9	417,1
Gummi- und Asbestverarbeitung	192,2	134,0	142,2	163,9	125,6	142,4	153,2	159,6	167,8
Feinkeramik und Glas	354,2	332,5	431,2	504,5	455,9	485,9	481,9	486,8	508,9
Eisen- und Stahlerzeugung und NE-Metallerzeugung und Gießerei	252,8	243,4	241,0	254,0	195,8	189,1	189,7	198,0	196,7
Maschinenbau	364,1	316,7	355,7	436,6	397,0	406,4	400,8	391,2	388,6
Straßenfahrzeugbau	520,1	484,1	518,0	538,6	418,0	409,2	386,0	400,2	413,2
Elektrotechnik und Herstellung von EBM-Waren	448,6	401,0	430,8	425,6	367,5	422,2	412,3	394,3	392,7
Zellstoff- und Papiererzeugung, Druckerei, Holzbe- und -verarbeitung	169,6	186,9	164,6	177,6	147,1	178,0	175,8	182,3	192,0
Textil, Bekleidung und Lederverarbeitung	352,5	328,1	339,1	392,5	364,9	347,1	339,6	333,8	340,0
Mühlen, Nahrungsmittel- und Zuckerindustrie	638,9	567,6	576,2	595,4	521,8	570,7	559,1	570,1	556,8
Brauerei und Mälzerei	704,7	607,3	589,3	560,5	487,7	486,2	454,1	441,0	461,7
Baugewerbe	534,8	512,9	630,0	682,4	580,5	639,4	636,5	661,0	673,9
Handel	624,9	489,9	536,8	537,7	421,5	353,1	339,5	328,9	336,0
Sonstiger Verkehr	148,3	187,9	224,3	206,0	163,7	126,9	119,9	127,2	141,5
Beteiligungsgesellschaften	249,6	247,3	266,5	276,2	285,6	277,0	272,2	270,8	284,9
Banken	581,0	482,1	520,7	541,9	449,1	441,9	433,5	425,7	435,6
Versicherungen	833,9	727,3	823,2	991,3	939,9	940,6	945,1	913,2	928,9
Festverzinsliche Wertpapiere									
Pfandbriefe									
6% steuerpflichtig	70,1	81,0	92,3	90,0	84,0	80,1	79,3	73,9	74,3
7% steuerpflichtig	84,0	94,1	103,5	100,5	94,2	89,4	88,8	83,6	84,5
8% steuerpflichtig	96,7	102,9	106,4	103,8	100,2	95,7	95,5	91,0	92,0
Kommunalobligationen									
6% steuerpflichtig	72,5	82,3	92,8	91,5	86,4	82,6	81,8	76,7	77,2
7% steuerpflichtig	86,2	95,2	103,6	100,6	95,0	91,0	90,3	85,5	86,1
8% steuerpflichtig	97,8	102,9	106,7	104,1	100,0	96,2	95,7	91,7	92,7
Industrieobligationen									
6% steuerpflichtig	92,5	95,9	100,0	98,5	94,4	92,4	92,4	91,2	90,5
7% steuerpflichtig	97,1	99,3	101,4	100,8	96,6	95,3	96,0	96,0	96,0
8% steuerpflichtig	97,3	101,0	103,4	101,7	98,0	95,1	93,0	90,0	91,3
Öffentliche Anleihen									
6% steuerpflichtig	95,8	98,7	101,5	99,3	93,8	91,6	90,9	87,7	88,7
7% steuerpflichtig	98,8	100,9	104,4	102,7	97,4	94,6	94,6	91,5	92,4
8% steuerpflichtig	99,3	103,3	109,4	106,2	100,0	96,8	96,4	93,0	93,8

[1]) Je 100 DM-Nominalwert, Aktienwerte mit Stücknotiz sind mit dem doppelten Kurswert einbezogen (nicht bei Versicherungen).

23. Entwicklung der Umsätze an der Bayerischen Börse seit 1974

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Millionen DM											
Inländische Wertpapiere												
1974	332,2	229,8	194,9	232,7	210,1	113,7	152,7	205,0	137,1	166,6	261,2	294,8
1975	482,3	531,7	456,6	652,8	352,3	318,2	602,0	349,8	473,1	694,0	548,0	409,6
1976	575,0	656,6	611,7	340,9	399,4	328,9	338,1	293,1	322,0	499,7	582,7	344,6
1977	395,9	315,9	420,8	620,7	515,9	332,6	357,7	470,8	346,9	528,2	490,0	457,9
1978	700,9	511,2	361,8	392,4	392,0	696,1	924,6	583,5	577,5	786,1	450,5	382,8
1979	653,6	459,7	455,8	336,0	386,0	334,1	467,8	474,3	299,2	406,0	326,7	233,2
1980	393,5	671,1	471,2	580,8	448,2	471,7	715,6	435,1	470,5	529,3	420,0	350,5
Wertpapiere ausländischer Emittenten												
1974	2,7	1,9	1,9	2,9	1,9	1,5	1,7	1,6	1,7	3,6	2,0	1,9
1975	6,2	8,3	5,8	11,5	5,9	5,9	6,9	3,6	2,5	4,6	6,1	4,5
1976	10,5	9,1	7,7	4,4	5,9	3,7	3,1	4,9	3,4	3,7	4,7	3,4
1977	3,4	7,1	4,4	10,6	6,5	4,0	6,7	9,1	8,4	12,2	10,7	4,7
1978	8,0	8,9	7,5	7,9	10,3	7,2	8,3	18,0	16,8	14,9	10,9	11,3
1979	12,7	11,9	13,3	11,4	15,7	8,9	12,8	16,0	9,8	13,0	7,9	5,2
1980	5,8	16,4	10,9	4,9	7,4	8,0	38,1	32,8	87,0	128,1	90,4	67,5

B. Versicherungen

Vorbemerkung: Dieser Hauptabschnitt behandelt lediglich die private, unter Bundesaufsicht stehende und öffentlich-rechtliche, unter Landesaufsicht stehende Individual-Versicherung, und zwar nur Unternehmen mit dem Sitz der Direktion oder dem Ort der Hauptverwaltung für das Bundesgebiet in Bayern. Angaben über die Sozialversicherung finden sich im Hauptabschnitt XVII „Soziale Sicherung".

I. Lebensversicherung

1. Entwicklung des Versicherungsbestandes der Lebensversicherungsunternehmen seit 1976

Zahl der Unternehmen: 20

Versicherungszweig	Versicherungsbestand am 31. Dezember									
	1976		1977		1978		1979		1980	
	Versicherungs-									
	verträge	summen	verträge	summen	verträge	summen	verträge	summen	verträge	summen
	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
Einzel-Kapital-Versicherungen[1])										
Großleben	8 954	103183	9 562	108 343	9 773	118419	9 949	130 657	10 072	142849
Kleinleben[2])	6 653	7 388	6 786	7 493	6 876	7 569	6 877	7 609	6 872	7 668
Gruppenversicherungen[1]) auf Kapitalgrundlage	2 013	5 570	2 071	6 316	2 176	7 326	2 209	8 498	2 235	9 008
Risiko-Kapitalversicherungen[3]) (Einzel- und Gruppenversicherungen)	1 130	19 853	1 265	25 233	1 341	29 522	1 408	34 363	1 464	39 174
Insgesamt	**18750**	**135994**	**19 684**	**147 385**	**20 166**	**162 836**	**20 443**	**181127**	**20 643**	**198 699**

[1]) Ohne Risiko-Kapitalversicherungen. – [2]) Einschl. Zeitschriftenversicherungen mit Lieferung einer periodischen Druckschrift. – [3]) Ohne Auslandsreise-Risiko-Versicherung.

2. Neugeschäft und Abgang bei den Lebensversicherungsunternehmen seit 1977

Geschäftsvorgang	1977	1978	1979	1980
Großlebeneinzelversicherung				
Zugang:				
Vers.-Verträge in 1000	993	870	899	921
Vers.-Summen in Mill. DM	18 292,2	19 501,7	23 447,2	26 398,1
Abgang:				
Vers.-Verträge in 1000	385	659	723	798
Vers.-Summen in Mill. DM	13 132,4	9 425,8	11 209,3	14 206,3
Kleinlebeneinzelversicherung				
Zugang:				
Vers.-Verträge in 1 000	368	571	489	476
Vers.-Summen in Mill. DM	600,5	757,9	741,8	738,1
Abgang:				
Vers.-Verträge in 1000	235	481	488	481
Vers.-Summen in Mill. DM	495,6	681,9	701,2	679,3

3. Prämieneinnahmen u. Versicherungsleistungen der Lebensversicherungsunternehmen seit 1977

Geschäftsvorgang	1977	1978	1979	1980
Bruttoprämieneinnahmen in Mill. DM	6 736,1	7 692,6	8 561,9	9 331,5
Versicherungsleistungen[1]) in Mill. DM	2 519,3	2 632,7	2 964,4	3 314,2
Versicherungsleistungen in % der Prämieneinnahmen	*37,4*	*34,2*	*34,6*	*35,5*

[1]) Einschl. der Rückkäufe.

4. Vermögensanlagen der Lebensversicherungsunternehmen seit 1972

Anlageart	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM								
Grundstücke	2 569,5	2 985,8	3 293,8	3 613,3	3 893,0	4 194,3	5 115,9	5 411,6	5 945,4
Hypotheken, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	4 690,6	5 451,1	6 088,0	6 573,2	6 858,7	7 156,4	9 154,8	10 165,7	11 329,8
Schuldscheinforderungen und Darlehen	7 896,7	8 839,7	9 968,6	11 886,8	13 910,9	16 279,2	19 835,3	23 315,4	26 249,3
Wertpapiere	3 892,9	4 341,4	5 000,3	6 662,3	8 298,8	10 323,7	8 840,6	9 558,8	10 208,1
Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	624,7	901,3	1 023,0	1 023,8	1 002,8	982,2	852,6	910,4	1 009,6
Beteiligungen	297,6	287,9	288,7	319,5	319,4	318,4	359,0	404,6	448,7
Schuldbuchforderungen	583,1	645,3	646,4	624,3	627,0	629,7	538,5	556,3	617,0
Festgeldanlagen	124,3	128,5	123,8	129,4	138,6	148,5	179,5	252,9	280,4
Insgesamt	**20 679,4**	**23 581,0**	**26 432,6**	**30 832,6**	**35 049,2**	**40 032,4**	**44 876,2**	**50 575,7**	**56 088,3**

II. Private Krankenversicherung

Zahl der Unternehmen: 8 (1971–1972), 7 (1973–1980)

1. Einzelversicherungen bei den privaten Krankenversicherungsunternehmen seit 1971

Zeit	Krankheitskostenversicherung			Krankentagegeldversicherung			Selbständige Teilversicherung		
	Versicherte Personen	Monatliche Prämieneinnahmen		Versicherte Personen	Monatliche Prämieneinnahmen		Versicherte Personen	Monatliche Prämieneinnahmen	
		insgesamt	je Versicherung		insgesamt	je Versicherung		insgesamt	je Versicherung
	1000	1000 DM	DM	1000	1000 DM	DM	1000	1000 DM	DM
1971	1 164	42 731	*36,71*	174	2 894	*16,63*	2 183	16 038	*7,35*
1972	1 062	43 471	*40,93*	169	3 267	*19,33*	2 239	18 090	*8,08*
1973	975	48 470	*49,71*	170	3 704	*21,79*	2 239	20 380	*9,10*
1974	974	50 139	*51,48*	175	4 039	*23,08*	2 293	23424	*10,22*
1975	968	60 664	*62,67*	190	4 260	*22,43*	1 959	25 398	*12,97*
1976	1 358	70 851	*52,17*	207	5 105	*24,66*	1 867	25235	*13,52*
1977	1 452	79 774	*54,94*	256	6 033	*23,57*	1 931	27 733	*14,36*
1978	1 398	78 483	*56,14*	247	7 086	*28,69*	1 826	25 710	*14,08*
1979	1 344	78 919	*58,72*	238	7 383	*31,02*	1 794	25 081	*13,98*
1980	1 389	87 521	*63,01*	251	8 188	*32,62*	1 793	25 317	*14,12*

2. Bruttoprämieneinnahmen und Bruttoschadenzahlungen seit 1977

Bezeichnung	1977	1978	1979	1980
Bruttoprämieneinnahmen in Mill. DM	1 515,9	1 458,9	1 578,3	1 713,7
Versicherungsleistungen[1]) in Mill. DM	1 011,7	1 011,1	1 142,7	1 269,9
Versicherungsleistungen in % der Prämieneinnahmen	*66,7*	*69,3*	*72,4*	*74,1*

[1]) Einschl. Beitragsrückerstattung an Versicherungsnehmer.

3. Verwaltungskosten und Steuern der privaten Krankenversicherungsunternehmen seit 1977

Bezeichnung	1977	1978	1979	1980
Verwaltungskosten insgesamt in Mill. DM	260,5	242,2	238,3	245,1
dav. Schadenbearbeitungskosten	56,1	52,1	51,6	51,5
Abschlußkosten (Erwerbskosten)	113,2	105,1	105,8	107,8
Inkassokosten	16,8	15,7	15,5	14,9
Sonst. Verwaltungskosten	74,4	69,3	65,4	70,9
Steuern[1]) in Mill. DM	19,9	16,3	18,9	22,3
Verwaltungskosten in % der Prämieneinnahmen	*17,2*	*16,6*	*15,1*	*14,3*

[1]) Einschl. öffentliche Abgaben und Versicherungssteuer.

III. Private Schaden- und Unfallversicherung

Zahl der Unternehmen: 28 (1977–1980)

Prämieneinnahmen und Schadenzahlungen der privaten Schaden- und Unfallversicherungsunternehmen seit 1977

Versicherungssparte	1977		1978		1979		1980	
	Prämieneinnahmen[1])	Schadenzahlungen[2])	Prämieneinnahmen[1])	Schadenzahlungen[2])	Prämieneinnahmen[1])	Schadenzahlungen[2])	Prämieneinnahmen[1])	Schadenzahlungen[2])
	1000 DM							
Feuer-Industrie	476 435	325882	495957	381390	563819	473 608	608625	508202
Landw. und ländliche Feuer	96 487	57 217	100741	57 825	114 705	85914	134609	98 264
Feuer, Sonstige	421175	292 295	441 712	334 428	499 408	341595	567281	459 497
Betriebsunterbrechung	132 204	94 129	139488	109498	158 822	142 308	163 453	138 214
Einbruch-Diebstahl	157 380	102488	162736	101661	175587	115 009	201913	128820
Leitungswasser	97 247	59 213	100749	76 166	114 705	91535	115 379	72 573
Haftpflicht	801 746	614 939	836927	549024	899 994	708295	1 019183	804 135
Unfall	237 574	123 063	247 978	99 439	280 586	144 221	365 367	188529
Kraftverkehr-Haftpflicht	2 810965	2 580465	2 929 245	2 876 518	3 255 859	2 998646	3 500 214	3 437 210
Kraftverkehr-Unfall	169 164	59 411	178 235	112 830	185 293	68 929	201913	77 535
Kraftverkehr-Fahrzeug	646 143	502283	674 191	540027	820 582	678621	855 728	711965
Transport	208965	159 231	216 981	193 981	282 351	218 822	298063	242027
Maschinen	121211	99 271	123 989	105 081	132352	106 498	144 224	123112
Kreditversicherung	39 028	29 974	39666	24 354	70 587	49693	75 318	51 743
Rechtsschutzversicherung[3])	537 846	328086	557 951	355972	608 819	379903	682661	423932
Einheitsversicherung	5 956	3 977	7 749	6 099	8 712	6 429	11 301	7 820
Sturmversicherung	52 009	29 281	54 245	15 459	61 764	24 149	67 305	27 460
Hagelversicherung	20 274	13 381	23 248	19 737	35293	28 905	38459	31 113
Glasversicherung	112 069	44716	116 240	47 193	123 528	51 634	134 609	54 920
Tierversicherung	110 958	95 091	115 312	91 788	119 718	94 218	128 211	98 466
Sonstige	175 318	120268	185 984	263 725	310 982	196840	301 115	266 011
Insgesamt	**7 430 254**	**5 734661**	**7 749324**	**6 362 195**	**8 823 466**	**7 005832**	**9 614931**	**7 951 548**

[1]) Ohne Versicherungssteuer. – [2]) Leistungen aus dem Geschäftsjahr und aus Vorjahren (ohne Rückstellungen). – [3]) Einschl. Kraftverkehrs-Strafrechtsschutzversicherung.

IV. Brandversicherung

– Mitteilung der Bayerischen Versicherungskammer, Geschäftsbereich Brandversicherung –

Vorbemerkung: Die nachstehenden Tabellen enthalten die Geschäftsergebnisse der Bayerischen Landesbrandversicherungsanstalt, deren Geschäftsgebiet Bayern und den Landesteil Pfalz des Landes Rheinland-Pfalz umfaßt.

1. Versicherungsbestand der Bayerischen Landesbrandversicherungsanstalt seit 1977

Jahr (Stand: jeweils 30. September)	Anzahl der Versicherungsverträge[1])	1977 = 100	Versicherungshaftsumme	1977 = 100	Durchschnittliche Versicherungshaftsumme je Versicherungsvertrag	1977 = 100
			Millionen DM		DM	
1977	2 381 461	*100*	779 244	*100*	327 200	*100*
1978	2 422 014	*101,7*	842 291	*108,1*	347 800	*106,3*
1979	2 467 712	*103,6*	948927	*121,8*	384 500	*117,5*
1980	2 518403	*105,8*	1 094 814	*140,5*	434 700	*132,9*

[1]) Die unter „Anzahl der Versicherungsverträge" nachgewiesene Zahl ist gleichzusetzen mit der Anzahl der versicherten Anwesen. – Seit der Neufassung der Rechnungslegungsvorschriften für Versicherungsunternehmen im Jahr 1968 ist ein Vergleich mit den Angaben aus den Jahrbüchern der früheren Jahre nicht möglich.

2. Schadenfälle und Schadenaufwand seit 1977/78

Versicherungsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Gemeldete Schäden		Schadenaufwand[1])			Brutto-Schadenquote in % der Beiträge[2])
	Insgesamt	Auf 1 000 Versicherungsverträge	1 000 DM	je Schaden	je 1 000der Haftsumme	
				DM		
1977/78	15 128	*6,35*	161219	*10 657*	*0,21*	*58,6*
1978/79	15 848	*6,54*	181 074	*11 426*	*0,22*	*63,1*
1979/80	15 691	*6,36*	163 718	*10 434*	*0,17*	*55,0*

[1]) Geschäftsjahresschäden des selbst abgeschlossenen Geschäfts, brutto, d. h. vor Abzug der Rückversicherungsanteile. – [2]) Verhältnis der Schadenaufwendungen zu den vereinnahmten Beiträgen (abzüglich Nebenleistungen) des selbst abgeschlossenen Geschäfts vor Abzug der Rückversicherungsanteile.

3. Auszug aus der Gewinn- und Verlustrechnung der Bayer. Landesbrandversicherungsanstalt seit 1977/78

Versicherungsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Beiträge[1])	Versicherungstechnische Aufwendungen				
		für Versicherungsfälle[2])		für den Versicherungsbetrieb[3])		Sonstige[4])
	1 000 DM	1 000 DM	% der Beiträge	1 000 DM	% der Beiträge	1 000 DM
1977/78	255 801	151615	*59,3*	28709	*11,2*	26 344
1978/79	266 696	156 288	*58,6*	29 975	*11,2*	28 803
1979/80	277 875	156 554	*56,3*	30 778	*11,1*	33 670

[1]) Nettobeiträge (einschl. Nebenleistungen, z. B. Abschluß- und Schätzgebühren) des Gesamtgeschäfts. – [2]) Nettoaufwendungen (einschl. Schadenregulierungskosten) des Gesamtgeschäfts; in % der Beiträge = rechnungsmäßige Schadenquote. – [3]) Sach- und Personalaufwendungen des Gesamtgeschäfts für eigene Rechnung. – [4]) Feuerschutzsteuer, sowie Aufwendungen für Schadenverhütung und Schadenbekämpfung für eigene Rechnung.

4. Entwicklung der Kapitalanlagen der Bayerischen Landesbrandversicherungsanstalt im Jahr 1979/80

Anlageart	Bestand am 1. Oktober 1979		Zugänge		Abgänge		Bestand am 30. September 1980	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	93 034	*14,8*	1 015	*0,5*	4 877	*2,8*	89 172	*13,6*
Hypotheken, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	1 134	*0,2*	237	*0,1*	191	*0,1*	1 180	*0,2*
Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen	194 333	*31,1*	76 222	*37,5*	37 779	*21,9*	232776	*35,5*
Schuldbuchforderungen gegen den Bund und die Länder	6 757	*1,1*	–	–	371	*0,2*	6 386	*0,9*
Beteiligungen	617	*0,1*	–	–	2	–	615	*0,1*
Wertpapiere und Anteile	262534	*42,0*	125 814	*61,9*	92069	*53,3*	296279	*45,2*
Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen und gegebenen Versicherungsgeschäft	380	*0,1*	94	–	–	–	474	*0,1*
Fest- und Termingelder, Spareinlagen bei Kreditinstituten	66 500	*10,6*	–	–	37 500	*21,7*	29 000	*4,4*
Insgesamt	**625 289**	*100*	**203 382**	*100*	**172 789**	*100*	**655 882**	*100*

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

Das von der Bundesregierung jährlich veröffentlichte **Sozialbudget** ist die Summe der von staatlichen Einrichtungen, von öffentlichen Körperschaften und von Arbeitgebern vermittelten Sozialleistungen. Es ist in den vergangenen Jahren weiter methodisch verfeinert und vervollständigt worden. Die im Hauptabschnitt für Bayern nachgewiesenen Leistungen beschränken sich nur auf Teilbereiche der Gruppen Soziale Sicherung, Entschädigungen sowie Soziale Hilfen und Dienste.

In der **Krankenversicherung** sind nach dem Zweiten Buch der Reichsversicherungsordnung (RVO) Pflichtmitglieder: Lehrlinge, Arbeiter, Angestellte mit einem Einkommen unter 75% der für die Rentenversicherung der Arbeiter geltenden Beitragsbemessungsgrenze sowie Personen, welche die Voraussetzungen für den Bezug einer Rente aus der Rentenversicherung der Arbeiter, der Angestellten oder der Knappschaften erfüllen und diese Rente beantragt haben. Außerdem zählen zum Kreis der versicherungspflichtigen Personen, für die Leistungen zur beruflichen Rehabilitation gewährt werden, Behinderte, die in Behindertenwerkstätten und ähnlichen Einrichtungen beschäftigt sind bzw. in Berufsbildungswerken an einer berufsfördernden Maßnahme teilnehmen, Jugendliche, die durch Beschäftigung in Einrichtungen der Jugendhilfe für eine Erwerbstätigkeit befähigt werden und Studenten. Als freiwillige Mitglieder gelten die unter bestimmten Voraussetzungen Versicherungsberechtigten (z. B. Gewerbetreibende) und freiwillig Weiterversicherten. – Die Beiträge für pflichtversicherte Arbeiter und Angestellte werden jeweils zur Hälfte von ihnen und ihren Arbeitgebern getragen. Für Rentner werden sie durch die Rentenversicherungsträger aufgebracht. Freiwillige Mitglieder müssen ihre Beiträge selbst zahlen; sie erhalten aber unter bestimmten Voraussetzungen vom Arbeitgeber bzw. Rentenversicherungsträger einen Zuschuß. Wichtige Leistungen sind neben der umfassenden Krankenhilfe die Mutterschaftshilfe und das Sterbegeld.

In der **Unfallversicherung** sind nach dem Dritten Buch der Reichsversicherungsordnung (RVO) versichert alle in einem Arbeits-, Dienst- oder Lehrverhältnis Beschäftigten (außer Beamten), ein Teil der Selbständigen (z. B. Landwirte) und deren mithelfende Familienangehörige sowie Kindergartenkinder, Schüler und Studenten. Die Beiträge für die Beschäftigten werden von den Unternehmern aufgebracht. Außer Renten werden Maßnahmen zur Unfallverhütung und Rehabilitation finanziert.

Für die **Rentenversicherung** der Arbeiter gilt das Vierte Buch der Reichsversicherungsordnung (RVO), für die Rentenversicherung der Angestellten das Angestelltenversicherungsgesetz (AVG) und für die knappschaftliche Rentenversicherung das Reichsknappschaftsgesetz (RKnG). Versicherungspflichtig sind mit Ausnahme der Beamten grundsätzlich alle Arbeitnehmer. Außerdem sind Angehörige bestimmter freier Berufe sowie die selbständigen Handwerker einbezogen. Eine freiwillige Weiter- oder Höherversicherung ist möglich. Die Beiträge der abhängig Beschäftigten werden je zur Hälfte von diesen selbst und ihren Arbeitgebern getragen; eine Sonderregelung besteht bei der knappschaftlichen Rentenversicherung. Die Rentenversicherungsträger finanzieren auch Maßnahmen zur Erhaltung, Besserung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit.

Zur **Altershilfe für Landwirte** sind nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte (GAL) alle landwirtschaftlichen Unternehmer beitragspflichtig. Befreiung ist z. B. möglich bei Ansprüchen gegenüber der Rentenversicherung. Mithelfende Familienangehörige können unter bestimmten Voraussetzungen beitreten. Es werden Altersgeld, Landabgaberente und Rehabilitationsmaßnahmen geleistet.

Die **Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz** (AFG) werden aus Pflichtbeiträgen aller als Arbeiter oder Angestellte gegen Entgelt oder zu ihrer Berufsausbildung beschäftigten Personen finanziert. In bestimmten Ausnahmefällen besteht Beitragsfreiheit. Der Beitragssatz ist für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleich. Maßnahmen zur Arbeitsförderung sind Berufsberatung, Arbeitsvermittlung, berufliche Bildung und Rehabilitation, Leistungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Arbeitslosengeld sowie die bei Bedürftigkeit aus allgemeinen Bundesmitteln finanzierte Arbeitslosenhilfe.

Kindergeld kann nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) jeder im Geltungsbereich des Gesetzes Wohnende für seine Kinder beanspruchen. Es ist in seiner Höhe nach der Kinderzahl gestaffelt.

Auf **Versorgung** nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) haben Anspruch Kriegsbeschädigte, Angehörige von Kriegsgefangenen, ehemalige politische Häftlinge, Wehr- und Zivildienstbeschädigte, Opfer von Gewalttaten, Seuchen- und Impfgeschädigte sowie deren Hinterbliebene. Die Leistungen umfassen insbesondere Rente sowie Heil- und Krankenbehandlung einschließlich der orthopädischen Versorgung und die Kriegsopferfürsorge mit ihren ergänzenden individuellen Hilfen.

Der **Lastenausgleich** nach dem Lastenausgleichsgesetz (LAG) soll die Schäden und Verluste sozial gerecht verteilen, die sich infolge der Vertreibungen und Zerstörungen in der Kriegs- und Nachkriegszeit und durch die Währungsreform ergeben haben.

Die **Sozialhilfe** hat im Bundessozialhilfegesetz (BSHG) ihre gesetzliche Grundlage. Sie soll den Hilfesuchenden durch subsidiäre individuelle Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in besonderen Lebenslagen) ein der Würde des Menschen entsprechendes Leben ermöglichen und sie wieder zur Selbstvorsorge befähigen.

Das **Wohngeld** wird aufgrund des 2. Wohngeldgesetzes (2. WoGG) auf Antrag als Mietzuschuß an Mieter oder als Lastenzuschuß an Eigentümer von Wohnraum gezahlt, wenn im Verhältnis zum Haushaltseinkommen unzumutbare Aufwendungen für eine angemessene Wohnung erbracht werden müssen.

Die öffentliche **Jugendhilfe** nach dem Gesetz für Jugendwohlfahrt (JWG) umfaßt alle behördlichen Maßnahmen zur Förderung der Jugendwohlfahrt wie Schutz der Pflegekinder, Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht. Die öffentliche Jugendhilfe tritt ein, wenn die Erziehung eines Minderjährigen durch die Familie nicht gewährleistet ist.

Ambulante soziale Dienste sind Einrichtungen der ambulanten Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege sowie der offenen Altenhilfe. – Als Heime der **Altenhilfe** gelten Altenheime, Altenwohnheime, Altenpflegeheime und mehrgliedrige Altenheime.

Behinderte im Sinne des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) sind Personen, bei denen von den Versorgungsämtern eine Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von wenigstens 30% festgestellt wurde. Bei Schwerbehinderten hat die körperliche, geistige oder seelische Behinderung zu einer anerkannten MdE von wenigstens 50% geführt.

Pflegegeld an Zivilblinde wird in Bayern aufgrund des Gesetzes über die Gewährung von Pflegegeld an Zivilblinde (ZPflG) gezahlt.

A. Gesamtüberblick

1. Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung 1980

– Ergebnisse des Mikrozensus vom April –

Art der Versicherung	Versicherte Personen[1]) insgesamt	darunter				
		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Nichterwerbspersonen
	1000					
Krankenversicherung insgesamt	10857	535	341	2083	2210	5563
dar. gesetzliche Krankenversicherung	9727	425	331	1665	2206	4980
Gesetzliche Rentenversicherung[2]) insgesamt	4929	255	62	1787	2189	537
dav. Pflichtversicherte	3995	84	–	1664	2169	–
sonstige Versicherte	934	171	62	123	20	537

[1]) Einschl. Soldaten. – [2]) Einschl. Handwerkerversicherung, ohne Altershilfe für Landwirte.

2. Sozialbudget für das Bundesgebiet seit 1970

– Veröffentlichungen des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Institution Art der Leistung und Finanzierung	1970	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM							
Leistungen								
Soziale Sicherung insgesamt	**109086**	**188690**	**228642**	**246313**	**263535**	**279507**	**295970**	**312441**
Allgemeine Systeme	83066	148085	185820	201190	215879	229264	243529	257326
Rentenversicherung der Arbeiter	31863	54374	61706	69421	73877	73970	76379	79573
Rentenversicherung der Angestellten	16403	30994	43198	51300	56216	56793	55970	58046
Knappschaftliche Rentenversicherung	6129	8881	9768	10951	11896	12401	12698	13230
Krankenversicherung	25650	51902	61148	66740	69932	74991	81175	86536
Unfallversicherung	4280	6440	7185	7816	8397	8916	9450	9963
Arbeitsförderung	3969	10285	18429	16562	15911	18577	20673	22655
Kindergeld	2891	3247	14638	14359	14070	15196	17412	17605
Sondersysteme	1082	2031	2398	2698	2968	3189	3374	3562
Altershilfe für Landwirte	909	1658	1878	2080	2291	2505	2641	2794
Versorgungswerke	173	373	520	618	677	684	733	768
Beamtenrechtliches System	24066	36753	38032	39756	41684	44043	45866	48217
Pensionen	15839	24806	26682	28240	29919	31235	32987	34978
Familienzuschläge	6218	8205	7050	6950	6920	7621	7478	7616
Beihilfen	2009	3742	4300	4566	4845	5187	5401	5623
Ergänzungssysteme	1399	2691	3301	3638	3991	4032	4267	4447
Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst	1358	2613	3204	3523	3865	3905	4134	4308
Zusatzversicherung für einzelne Berufe	41	78	97	115	126	127	133	139
Arbeitgeberleistungen insgesamt	**18200**	**26820**	**26300**	**29010**	**30480**	**33630**	**35650**	**37580**
Entgeltfortzahlung	12500	19570	18560	20410	21470	24110	25800	27150
Vertragliche und freiwillige Leistungen	5700	7250	7740	8600	9010	9520	9850	10430
Entschädigungen insgesamt	**11542**	**14932**	**15949**	**16462**	**17072**	**17217**	**17596**	**17726**
Kriegsopferversorgung	7486	10129	11135	11823	12450	12693	13103	13400
Lastenausgleich	1782	1793	1844	1876	1893	1833	1783	1719
Wiedergutmachtung	1959	2412	2397	2216	2232	2219	2191	2092
Sonstige Entschädigungen	315	598	573	547	497	472	519	515
Soziale Hilfen und Dienste insgesamt	**11450**	**28393**	**31539**	**33127**	**35886**	**35796**	**36242**	**38595**
Sozialhilfe	3462	7452	8612	9805	10609	11497	12533	13944
Jugendhilfe	1492	3254	3705	4101	4520	4901	5318	5876
Ausbildungsförderung	629	2036	2740	2544	2628	2945	3145	3322
Wohngeld	654	1578	1797	1759	1617	1969	2031	2046
Öffentlicher Gesundheitsdienst	758	1209	1299	1305	1374	1334	1388	1472
Vermögensbildung	4455	12864	13386	13613	15138	13150	11827	11935
Indirekte Leistungen insgesamt	**24770**	**30549**	**28348**	**30553**	**34163**	**37888**	**40217**	**43743**
Steuerermäßigung	20717	25938	24157	26382	29738	33005	34846	37862
Vergünstigungen im Wohnungswesen	4053	4611	4191	4171	4425	4883	5371	5881
Nettoaufwendungen insgesamt	**174736**	**288937**	**330288**	**354947**	**380605**	**403479**	**425091**	**449473**
% des Volkseinkommens[2])	*32,7*	*37,4*	*41,0*	*40,4*	*40,6*	*40,1*	*39,1*	*38,9*
dav. Einkommensleistungen	137156	213658	242262	259156	279395	296116	309245	325169
Sachleistungen	28648	60218	69899	75751	59584	86356	93266	99722
allgemeine Dienste und Leistungen	8932	15061	18061	18881	20263	21007	22579	24581
Finanzierung								
Nettoeinnahmen insgesamt	**181342**	**302980**	**329863**	**355952**	**377030**	**413451**	**434582**	**465730**
dav. Beiträge der Versicherten	36815	62937	69240	78358	82760	90407	95165	102043
Arbeitgeber	71595	118059	126709	138696	144526	159504	169598	180793
Zuweisungen aus öffentlichen Mitteln	64870	103383	117117	122016	128879	145846	153091	165931
nichtöffentl. Mitteln	2599	9311	7098	7166	7268	8134	8210	8600
sonstige Einnahmen	5463	9290	9699	9716	9596	9560	8518	8364

B. Soziale Sicherung

1. Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1978 nach Kassenarten

– Veröffentlichungen des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Kassenart	Mitglieder		Pflichtmitglieder[1])		Freiwillige Mitglieder		Rentner[2])	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1. Oktober 1978								
Ortskrankenkassen	3 321 315	1 814 938	2 010 487	1 271 738	226053	157 101	1 084 775	386099
Betriebskrankenkassen	630 820	391219	385 748	255 558	59629	51 569	185443	84 092
Innungskrankenkassen	163 358	110 876	124 274	87 736	16 012	11677	23 072	11 463
Landwirtsch. Krankenkassen	289330	210 536	179 083	154447	4 256	1 647	105991	54 442
Seekrankenkasse	457	399	69	67	261	255	127	77
Bundesknappschaft	41 648	21648	6 119	5 377	682	536	34847	15 735
Ersatzkassen für Arbeiter	78 983	59 472	50449	39 181	13 476	12483	15 048	7 808
Ersatzkassen für Angestellte	1 500 422	650 540	854 409	262694	401645	292336	244 368	95 510
Insgesamt	**6 026323**	**3 259628**	**3 610 638**	**2 076 798**	**722 014**	**527 604**	**1 693 671**	**655 226**
1. Oktober 1979								
Ortskrankenkassen	3 359233	1 836 168	2 059 576	1 301 582	221 741	152 726	1 077 916	381860
Betriebskrankenkassen	641126	394517	394044	259798	58 246	50 165	188836	84 554
Innungskrankenkassen	167 767	113492	127924	90 149	16 010	11 631	23833	11 712
Landwirtsch. Krankenkassen	284348	206308	174 500	150 863	4 921	1 814	104927	53631
Seekrankenkasse	490	422	80	74	278	270	132	78
Bundesknappschaft	43 438	22797	6 387	5 621	685	533	36 366	16 643
Ersatzkassen für Arbeiter	81638	61 171	52888	41 103	13 196	12 143	15 554	7 925
Ersatzkassen für Angestellte	1 559 652	668 087	903 052	278 862	400984	290 969	255 616	98 256
Insgesamt	**6 137 692**	**3 302 962**	**3 718 451**	**2 128 052**	**716 061**	**520 251**	**1 703 180**	**654659**
1. Oktober 1980								
Ortskrankenkassen	3 390 266	1 851 845	2 094962	1 322107	222 054	152 953	1 073 250	376785
Betriebskrankenkassen	650 128	397 468	396865	260039	60 927	52 627	192 336	84 802
Innungskrankenkassen	170452	114 882	130 057	91 381	16083	11 730	24 312	11 771
Landwirtsch. Krankenkassen	281301	202015	170 009	147 249	5 413	1 929	105 879	52837
Seekrankenkasse	497	427	90	83	272	263	135	81
Bundesknappschaft	44 409	23943	5 896	5 164	689	533	37824	18 246
Ersatzkassen für Arbeiter	84 699	63 248	54 721	42 437	13 719	12 603	16 259	8 208
Ersatzkassen für Angestellte	1 626 052	687 481	943 695	287162	413231	298633	269126	101686
Insgesamt	**6 247 804**	**3 341 309**	**3 796 295**	**2 155 622**	**732 388**	**531271**	**1 719 121**	**654416**

2. Mitglieder und Krankenstand in der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1976

– Veröffentlichungen des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Gebiet	Jahr	Mitglieder im Durchschnitt										Durchschnittlicher Krankenstand der Pflichtmitglieder		
		insgesamt	Pflichtmitgl. insgesamt[1])	darunter: mit Fortzahlung[3])	darunter: Arbeitslose	darunter: Jugendliche, Behinderte	darunter: Studenten	darunter: Rehabilitanden	darunter: Landw. Unternehmer[4])	Rentner[2])	Freiwillige Mitglieder	insgesamt	männlich	weiblich
		1000										%		
Bayern	1976	5 795,0	3 455,0	3 037,6	162,3	4,2	42,4	3,8	180,8	1 639,8	700,2	*5,0*	*5,1*	*4,8*
	1977	5 839,9	3 484,2	3 087,4	144,5	6,0	42,6	3,5	180,5	1 665,8	689,9	*5,0*	*5,2*	*4,8*
	1978	5 973,6	3 566,1	3 180,1	134,3	7,0	45,3	3,2	177,3	1 688,0	719,6	*5,2*	*5,3*	*5,0*
	1979	6 063,4	3 652,4	3 286,7	116,4	8,2	46,7	3,1	172,8	1 699,5	711,6	*5,3*	*5,5*	*5,1*
	1980	6 178,0	3 739,1	3 370,3	120,1	9,1	49,1	3,7	168,0	1 716,5	722,4	*5,3*	*5,6*	*5,1*
Bundesgebiet	1980	35 397,6	20 640,0	18 948,1	708,0	61,7	321,0	22,4	490,5	10 303,4	4 454,3	*5,7*	*6,0*	*5,2*

[1]) Ohne Rentner. – [2]) Pflichtversicherte Rentenbezieher und -bewerber. – [3]) Entgeltfortzahlungsanspruch für mindestens 6 Wochen. – [4]) Einschl. mitarbeitende Familienangehörige.

3. Einnahmen und Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung seit 1976

– Veröffentlichungen des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Gebiet	Jahr	Reineinnahmen		Reinausgaben								
					darunter							
		insgesamt	darunter Beiträge	insgesamt	Behandlung durch: Ärzte	Behandlung durch: Zahnärzte	Arzneien, Heil- und Hilfsmittel[1])	Krankenhauspflege	Barleistungen der Krankenhilfe	Mutterschaftshilfe	Sterbegeld
		1 000 DM										
Bayern	1976	10804 234	10 276 036	10 286950	1 834 669	760510	2 722 229	2 875 924	732523	302932	182 468
	1977	11 407 845	10 759 795	10 920 752	1 947 106	814 709	2 887683	3 087 626	762811	306953	189697
	1978	11 991 370	11 380 691	11 791 205	2 061 698	871865	3 220 782	3 306439	820595	318171	212059
	1979	12890 328	12 166602	12 898 609	2 227085	930 364	3 583 131	3516 769	929 132	379 719	225 509
	1980	14 102 612	13 263 138	14 313 276	2 452856	988917	3 998 207	3 826810	1 061846	541345	241 357
Bundesgebiet	1978	76 433893	73 193 200	74 788 570	13 194 415	4 967 494	20 249758	21 865 002	5 308 005	1 827 103	1 224 169
	1979	80825 000	77 100 933	81 063 228	14 122 375	5 222 061	22 198 967	23 252016	5 941 204	2 145603	1 305 480

[1]) Einschl. Zahnersatz.

4. Rentenversicherung der Arbeiter seit 1977

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Gebiet Jahr		Von der Bundespost am Jahresende ausgezahlte Renten[1])									
		insgesamt	Versichertenrenten						Witwen- und Witwerrenten	Waisenrenten
			insgesamt [2])	Berufs- unfähigkeitsrenten	Erwerbs- unfähigkeitsrenten	Altersruhegelder nach dem 65. Lebensjahr	60. Lebensjahr Arbeitslose	60. Lebensjahr Frauen	62. oder 63. Lebensjahr		
Bayern[3])	1977	1 503 943	1 001 345	50 237	199869	518 088	15 638	138696	78 496	428577	74 021
	1978	1 534 138	1 015 282	44 302	212 009	511923	16 587	142737	87 192	438184	80 672
	1979	1 561 535	1 031 650	38980	227 205	504 326	17730	149 043	93 747	446667	83 218
	1980	1 591 104	1 053 248	33956	246386	492079	19 138	158895	102 063	454 249	83 607
Bundesgebiet	1980	8 509 441	5 575 234	138194	1 378 246	2 675 456	146443	705152	527 701	2 569684	364523

Gebiet Jahr		Reineinnahmen			Reinausgaben					Reinvermögen am Jahresende		
		insgesamt	darunter Beiträge	darunter Zahlungen des Bundes	insgesamt	darunter Renten	darunter Krankenvers. der Rentner	darunter Gesundheitsmaßnahmen	darunter Verwaltungskosten [4])	insgesamt	darunter Schuldverschreibungen[5])	darunter Darlehen, Hypotheken[6])
		1 000 DM										
Bayern[3])	1977	11979 675	7 467 593	2 153 684	12 187 867	9 793 389	1 607 686	367 322	258 973	1 866 830	481 366	373 289
	1978	11769 162	7 412 803	2 371 182	12 286825	10 347 931	1 253 928	369193	266771	1 752 736	396795	274912
	1979	12 751 291	8 776 385	2 559 284	12 748852	10 751 251	1 260 601	334 290	281 045	1 736604	395 607	129 772
Bundesgebiet	1979	77 104 698	53 417853	15 789 233	76 776819	63 425 763	7 365878	2 391 284	1 460 868	9 109 591	1 678 649	1 152 543

[1]) Ohne ruhende und von Versicherungsträgern unmittelbar gezahlte Renten. – [2]) Einschl. hinausgeschobenem Altersruhegeld, erweiterter Erwerbsunfähigkeitsrente und Erziehungsrente. – [3]) Landesversicherungsanstalten ohne Bundesbahn-Versicherungsanstalt und Seekasse. – [4]) Einschl. Verfahrenskosten. – [5]) Mit Laufzeit von über 4 Jahren (Wertpapiere). – [6]) Einschl. langfristige Einlagen.

5. Durchschnittsrenten seit 1972

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums bzw. Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Rentenart	Durchschnittliche Höhe der laufenden Monatsrenten in DM							
	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1979	1980
	Januar	Juli					Januar	
Rentenversicherung der Arbeiter in Bayern[1])								
Berufsunfähigkeitsrente	159,26	168,96	187,93	205,48	226,62	252,68	279,18	297,77	311,31
Erwerbsunfähigkeitsrente	267,97	292,94	321,16	336,90	360,68	396,92	429,65	444,60	464,16
Altersruhegeld nach dem									
65. Lebensjahr	340,98	384,94	431,22	474,24	516,99	564,44	608,53	615,16	627,39
60. Lebensjahr für Arbeitslose	486,60	532,45	593,97	659,68	728,14	802,08	877,95	913,91	950,26
für Frauen	270,36	303,36	374,25	413,30	454,95	500,54	547,29	568,72	590,72
62. Lebensjahr	–	–	690,99	747,94	835,03	928,92	1 026,54	1 075,07	1 121,85
63. Lebensjahr	–	–	763,26	831,64	916,62	1 008,71	1 100,74	1 145,83	1 186,10
67. Lebensjahr	–	–	–	623,06	508,95	515,19	560,06	542,92	567,62
Witwenrente	248,77	278,64	311,78	347,38	386,10	431,09	475,19	496,17	516,92
Halbwaisenrente	123,76	135,53	150,85	168,47	187,94	209,58	216,55	219,86	222,78
Vollwaisenrente	155,22	170,85	190,57	214,17	242,04	270,54	284,39	311,90	327,92
Rentenversicherung der Angestellten im Bundesgebiet[2])									
Berufsunfähigkeitsrente	239,20	253,10	272,80	291,28	317,82	348,50	380,08	399,08	413,60
Erwerbsunfähigkeitsrente	402,50	429,10	467,24	491,65	526,56	565,62	611,71	631,67	651,11
Altersruhegeld nach dem									
65. Lebensjahr	667,60	734,30	815,11	887,36	962,90	1 040,89	1 111,81	1 116,27	1 128,05
60. Lebensjahr für Arbeitslose	774,10	846,50	942,29	1 042,74	1 143,92	1 243,31	1 328,15	1 342,61	1 371,43
für Frauen	508,20	545,60	606,38	665,68	725,87	793,80	861,20	888,19	916,98
62. Lebensjahr	–	–	998,86	1 070,29	1 174,86	1 299,76	1 419,60	1 479,84	1 533,11
63. Lebensjahr	–	–	1 093,67	1 170,69	1 285,93	1 407,94	1 523,49	1 573,81	1 625,65
67. Lebensjahr	–	–	–	582,49	673,82	790,07	888,28	1 018,42	1 060,89
Witwenrente	415,70	458,00	511,10	567,92	629,54	697,55	764,24	795,73	825,33
Halbwaisenrente	141,30	154,50	171,69	190,61	211,64	234,79	242,85	246,88	249,43
Vollwaisenrente	193,50	211,40	236,02	260,61	290,07	321,43	338,98	367,26	381,07

[1]) Landesversicherungsanstalten, ohne Bundesbahn-Versicherungsanstalt und Seekasse. – [2]) Ohne Handwerkerrenten.

6. Altershilfe für Landwirte seit 1977

– Veröffentlichungen des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Gebiet Jahr		Beitragszahler		Empfänger von Altersgeld					Einnahmen			Ausgaben	
		Landwirte	Familienangeh.	Allgemeines	Vorzeitiges	insgesamt	darunter ehem. Unternehmer	darunter Witwen, Witwer	insgesamt	darunter Beiträge	darunter Bundeszuschüsse	insgesamt	dar. Altersgeld
		am Jahresende							1 000 DM				
Bayern	1977	219183	672	138013	25 048	163070	87 835	63 779	597983	167 550	429060	597 438	539 395
	1978	216 093	406	137 307	25 419	162 721	87 430	64 304	656293	164668	488 734	656071	596833
	1979	213 094	239	136 573	25 852	162 425	87 323	64 633	695 266	169974	523 891	695 794	628033
	1980	210064	505	135 298	26482	161 780	86 671	65 220	732698	178170	552620	731682	657 672
Bundesgebiet	1980	648839	1 364	465 335	88 883	554 218	299 328	226 048	2 547 239	551663	1 986 534	2 548 177	2 237 717

7. Leistungsempfänger nach dem Arbeitsförderungsgesetz seit 1976

– Veröffentlichungen der Bundesanstalt für Arbeit –

Gebiet	Jahr	Empfänger von[1])						Anspruchsberechtigte auf Kurzarbeitergeld[1])		Bewilligung von Schlechtwetter- und Wintergeld[6])
		Arbeitslosengeld[2])		Arbeitslosenhilfe		Unterhaltsgeld[3]) [4])	Übergangsgeld[3]) [5])			
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich			insgesamt	männlich	
Bayern	1976	123115	64 068	28 508	21 285	10 346	288	60 315	39 984	815503
	1977	109449	51884	26 175	18 582	7 981	138	44 797	27 580	793475
	1978	99 786	44820	22 155	15 038	8 513	187	37 258	23 612	819375
	1979	86 130	37824	16 893	10957	10 024	715	18 573	8 777	784 277
	1980	88 201	40 452	14 721	9 456	12 966	1 866	23384	13 407	894515
Bundesgebiet	1980	454 329	208037	121632	83 204	89 295	9 605	136 562	98 209	4 449 445

[1]) Im Durchschnitt. – [2]) Bis 1976 einschl. Unterhaltsgeldempfänger, die innerhalb von 6 Wochen nach der Maßnahme arbeitslos wurden (§ 44 Abs. 5 AFG). – [3]) Für Teilnehmer an Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung und Umschulung. – [4]) § 44 AFG einschl. Deutsch-Lehrgängen. – [5]) § 59 AFG. – [6]) Personen, denen für die Zeit vom 1. November des Vorjahres bis 31. Oktober des in der Vorspalte angegebenen Jahres nach den erledigten Anträgen Leistungen angewiesen wurden, wobei Mehrfachzählungen vorkommen.

8. Einnahmen und Ausgaben nach dem Arbeitsförderungsgesetz seit 1976

– Veröffentlichungen der Bundesanstalt für Arbeit –

Gebiet	Jahr	Einnahmen			Ausgaben							
		insgesamt[1])	Beiträge	Winterbau-Umlage	insgesamt[2])	Individuelle Förderung der beruflichen Bildung[3])				Förderung der Arbeitsaufnahme[6])	Leistungen zur Rehabilitation[7])
						Ausbildung	Fortbildung	Umschulung	Unterhaltsgeld[4]) [5])		
		1000 DM									
Bayern	1976	1 898 938	1 881 077	5 240	2 873 807	69 570	48 772	17 889	175 782	43 999	86 818
	1977	2 163 134	2 142 826	5 885	2 703 569	78 724	35 924	17 434	97 163	57 538	92 883
	1978	2 344 979	2 317 737	5 676	2 843315	85 024	47 702	21338	99 156	82 652	113089
	1979	2 540 118	2 514 127	5 688	3 389 310	78 029	63 591	30130	159888	107156	156606
	1980	2 780459	2748 024	6 686	3 746353	93 875	84 224	42 975	215338	104489	264 040
Bundesgebiet	1980	19 049 870	17 321 187	906102	21 674 477	442 444	484 025	454 213	1 497 836	725856	1 650 262

Gebiet	Jahr	noch: Ausgaben									
		Förderung ganzjähriger Beschäftigung der Bauwirtschaft			Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	Kurzarbeitergeld[5])	Arbeitslosengeld[5])	Arbeitslosenhilfe im Anschluß an Arbeitslosenhilfe[5])	Verwaltungskosten[9])	Arbeitslosenhilfe	
		Schlechtwettergeld[5])	Wintergeld	sonstige Leistungen[8])						insgesamt	dar. Unterstützungen[5]) [10])
		1000 DM									
Bayern	1976	123156	76 255	13 371	66 651	206411	1 334997	223868	344 100	51 341	33 737
	1977	126 548	105 202	18497	158 446	114359	1 168 974	209992	380 517	94 515	33 750
	1978	162884	99 902	22 134	190 835	105 966	1 162 537	188 413	427 905	130647	32 735
	1979	232 954	103 156	26 212	242923	69 743	1 433 353	198 511	455 379	128235	38 377
	1980	197 066	156828	31 029	211433	72 016	1 559 404	182 649	507 872	156 457	39 187
Bundesgebiet	1980	983488	857302	133274	1 025 441	471 226	8 110 371	1 539 985	3 046 027	1 157 893	362 894

[1]) Ohne Einnahmen für Arbeitslosenhilfe aus dem Bundeshaushalt und 1978 ohne 216 Mill. DM anteiligen Zuschuß des Bundes für pauschale Abgeltung der Rentenversicherungsbeiträge für Leistungsempfänger; auch der Arbeitslosenhilfe. – [2]) Einschl. der nicht gesondert aufgeführten Ausgaben für institutionelle Förderung der beruflichen Bildung und für Konkursausfallgeld. – [3]) Ohne Aufwendungen für Behinderte. – [4]) Vgl. Fußnote [3]) zu Tabelle 7. – [5]) Einschl. Kranken- und – ab 1979 – Rentenversicherungsbeiträge. – [6]) Einschl. sonstiger Maßnahmen im Rahmen der Arbeitsmarktpolitik. – [7]) Arbeits- und Berufsförderung Behinderter. – [8]) An Arbeitgeber des Baugewerbes einschl. Mehrkostenzuschüsse. – [9]) Fachaufgaben der Bundesanstalt für Arbeit, Auftragsangelegenheiten des Bundes und der Länder, Beitragseinzug usw. – [10]) Ohne Arbeitslosengeld und Berufsfürsorge für Heimkehrer.

9. Kindergeldberechtigte nach dem Bundeskindergeldgesetz seit 1978

– Mitteilungen der Landesarbeitsämter Nord- und Südbayern –

Gebiet	Jahr	Kindergeldberechtigte[1])						Kinder mit Kindergeld[1])					
		insgesamt	darunter					insgesamt	davon				
			Deutsche	Türken	Jugoslawen	Griechen	Italiener		erste	zweite	dritte	vierte	fünfte und weitere
		1000											
Bayern	1978	1 241,1	1 111,5	50,3	29,9	10,7	12,3	2 299,1	1 208,0	683,7	264,3	90,9	52,2
	1979	1 237,9	1 107,1	50,0	31,1	9,8	12,7	2 280,1	1 205,9	684,4	256,9	86,2	46,7
	1980	1 218,3	1 093,9	44,3	30,5	8,7	13,2	2 223,9	1 194,6	667,9	240,8	79,4	41,1
Bundesgebiet	1980	6 967,4	6 160,8	312,2	145,3	53,4	113,3	12 662,9	6 832,9	3 809,3	1 335,5	444,9	240,3

[1]) Für die Monate Juli/August. Ohne Angehörige des öffentlichen Dienstes bzw. deren Kinder.

C. Entschädigungen

1. Versorgungsberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz seit 1976

– Mitteilung des Landesversorgungsamtes Bayern –

Personenkreis Versorgungsamt	Anerkannte Versorgungsberechtigte[1]) Ende des Jahres									
	1976		1977		1978		1979		1980	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kriegsbeschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)										
von 30 %	76 044	*19,6*	73 693	*19,5*	71 160	*19,4*	68 585	*19,3*	66 187	*19,2*
40 %	31 217	*8,0*	30 287	*8,0*	29 263	*8,0*	28 291	*7,9*	27 352	*7,9*
50 %	31 260	*8,1*	30 314	*8,0*	29 325	*8,0*	28 244	*7,9*	27 266	*7,9*
60 %	15 068	*3,9*	14 807	*3,9*	14 466	*3,9*	14 131	*4,0*	13 752	*4,0*
70 %	14 178	*3,7*	13 769	*3,6*	13 358	*3,6*	12 919	*3,6*	12 478	*3,6*
80 %	11 847	*3,0*	11 581	*3,1*	11 290	*3,1*	10 953	*3,1*	10 615	*3,1*
90 %	5 413	*1,4*	5 350	*1,4*	5 250	*1,4*	5 204	*1,5*	5 149	*1,5*
100 %	9 016	*2,3*	8 819	*2,3*	8 627	*2,4*	8 477	*2,4*	8 245	*2,4*
Kriegsbeschädigte zusammen	194 043	*49,9*	188 620	*49,8*	182 739	*49,8*	176 804	*49,7*	171 044	*49,6*
Witwen und Witwer	169 655	*43,7*	167 141	*44,2*	164 133	*44,7*	160 715	*45,2*	157 414	*45,7*
Halbwaisen	4 816	*1,2*	4 583	*1,2*	4 229	*1,1*	3 771	*1,1*	3 440	*1,0*
Vollwaisen	1 052	*0,3*	1 063	*0,3*	1 069	*0,3*	1 089	*0,3*	1 100	*0,3*
Elternteile	16 192	*4,2*	14 798	*3,9*	13 232	*3,6*	11 900	*3,3*	10 580	*3,1*
Elternpaare (Personen)	2 770	*0,7*	2 290	*0,6*	1 838	*0,5*	1 546	*0,4*	1 228	*0,3*
Kriegshinterbliebene zusammen	194 485	*50,1*	189 875	*50,2*	184 501	*50,2*	179 021	*50,3*	173 762	*50,4*
Empfänger nach dem Bundesversorgungsgesetz insgesamt	**388 528**	*100*	**378 495**	*100*	**367 240**	*100*	**355 825**	*100*	**344 806**	*100*
davon Versorgungsamt										
München I und II[1])	114 054	*29,4*	111 419	*29,4*	108 492	*29,5*	105 413	*29,6*	102 433	*29,7*
Landshut	36 690	*9,4*	35 723	*9,4*	34 645	*9,4*	33 603	*9,4*	32 520	*9,4*
Regensburg	38 475	*9,9*	37 437	*9,9*	36 198	*9,9*	35 035	*9,9*	33 895	*9,8*
Bayreuth	46 735	*12,0*	45 477	*12,0*	44 036	*12,0*	42 537	*12,0*	41 084	*11,9*
Nürnberg	58 364	*15,0*	56 690	*15,0*	54 810	*14,9*	52 987	*14,9*	51 221	*14,9*
Würzburg	43 826	*11,3*	42 568	*11,3*	41 299	*11,3*	39 965	*11,2*	38 736	*11,3*
Augsburg	50 384	*13,0*	49 181	*13,0*	47 760	*13,0*	46 285	*13,0*	44 917	*13,0*
Empfänger nach Nebengesetzen[2]) zusammen	3 088	.	3 195	.	3 336	.	3 414	.	3 433	.
Empfänger insgesamt	**391 616**	.	**381 690**	.	**370 576**	.	**359 239**	.	**348 236**	.
Bundesgebiet	2 205 299	.	2 140 491	.	2 079 908	.	2 015 339	.	1 951 922	.

[1]) Einschl. versorgungsberechtigte Deutsche in Österreich, Italien und Griechenland. – [2]) Unterhaltshilfegesetz, Häftlingshilfegesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz.

2. Orthopädisch Versorgte nach dem Bundesversorgungsgesetz seit 1974

– Mitteilung des Landesversorgungsamtes Bayern –

Art der Schädigung	Orthopädisch Versorgte am 30. September							
	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	
	Bayern							Bundesgebiet
Insgesamt	**76 029**	**74 572**	**73 484**	**70 732**	**68 123**	**62 982**	**61 775**	**358 759**
und zwar								
Einseitig Beinamputierte	18 698	18 648	18 310	17 727	17 271	16 466	15 665	83 553
dar. Oberschenkelamputierte	9 853	9 842	9 649	9 343	9 103	8 676	8 242	43 501
Unterschenkelamputierte	7 540	7 499	7 355	7 119	6 949	6 647	6 317	34 486
Einseitig Armamputierte	5 666	5 558	5 451	5 308	5 244	4 957	4 883	27 596
dar. Oberarmamputierte	3 373	3 325	3 354	3 239	3 129	3 035	2 990	16 972
Doppel-Beinamputierte	1 537	1 554	1 511	1 455	1 387	1 390	1 325	6 943
dar. Doppel-Unterschenkelamputierte	480	475	475	457	437	422	404	2 372
Doppel-Fußamputierte	561	559	541	529	515	537	512	2 442
Doppel-Armamputierte	147	139	131	118	116	116	129	684
Sonstige Doppel-Amputierte	157	119	135	125	122	115	110	771
Dreifach-Amputierte	19	21	22	20	20	23	25	92
Vierfach-Amputierte	6	5	5	7	6	5	4	14
Sonstige Amputierte	3 559	3 556	3 659	3 509	3 367	3 162	3 062	21 202
Ohnhänder und Ohnarmer	161	153	146	144	132	133	144	713
Querschnittgelähmte	202	197	202	192	167	167	163	738
Blinde	911	893	888	866	838	811	773	4 203

3. Aufwendungen für die Kriegsopferversorgung seit 1974

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Art des Aufwands	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM						
Bundesversorgungsgesetz	1 559,8	1 729,7	1 865,4	1 972,0	2 014,8	2 061,6	2 069,1
dar. Renten	1 447,8	1 592,0	1 711,8	1 826,4	1 861,2	1 901,6	1 915,5
Nebengesetze (vgl.[2]) zu Tab. 1)	10,2	11,9	14,5	16,0	15,7	17,2	17,7
Verwaltungskosten	82,7	85,6	85,9	91,3	98,1	102,0	110,8
Insgesamt	**1 652,7**	**1 827,2**	**1 965,8**	**2 079,3**	**2 128,6**	**2 180,8**	**2 197,6**

4. Kriegsopferfürsorge seit 1978

Art der Hilfe	Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	darunter[1]) kreisfr. Städte	darunter[1]) Landkreise
Empfänger laufender Leistungen[2]) am Jahresende											
Berufsfürsorge	1978	588	32	60	220	113	53	56	1 122	–	–
	1979	343	47	54	160	116	61	54	835	–	–
	1980	292	50	44	585	74	30	68	1 143	–	–
Erziehungsbeihilfen	1978	2 468	1 051	1 304	821	1 035	916	834	8 429	597	2 951
	1979	2 233	963	1 159	792	895	813	698	7 553	502	2 652
	1980	2 245	837	1 030	663	800	753	652	6 980	420	2 235
Ergänzende Hilfe[3])	1978	2 005	597	506	385	570	477	478	5 018	1 754	3 019
	1979	1 832	551	493	356	494	478	467	4 671	1 700	2 784
	1980	1 882	552	495	364	605	441	475	4 814	1 824	2 769
Sonstige Hilfen	1978	5 277	1 380	1 546	1 816	2 192	2 421	1 375	16 007	2 981	5 787
	1979	5 037	1 478	1 530	1 789	2 313	2 295	1 437	15 879	2 943	5 844
	1980	5 281	1 419	1 576	1 356	2 254	2 317	1 379	15 582	2 859	5 678
Insgesamt	**1978**	**10 338**	**3 060**	**3 416**	**3 242**	**3 910**	**3 867**	**2 743**	**30 576**	**5 332**	**11 757**
	1979	**9 445**	**3 039**	**3 236**	**3 097**	**3 818**	**3 647**	**2 656**	**28938**	**5 145**	**11 280**
	1980	**9 700**	**2 858**	**3 145**	**2 968**	**3 733**	**3 541**	**2 574**	**28519**	**5 103**	**10 682**
Fälle einmaliger Leistungen im Jahr											
Berufsfürsorge	1978	225	51	60	156	141	117	166	916	–	–
	1979	195	47	57	139	108	42	179	767	–	–
	1980	262	43	45	70	105	61	185	771	–	–
Ergänzende Hilfe[3])	1978	4 307	629	2 103	1 068	2 080	1 358	681	12 226	5 563	4 756
	1979	3 635	775	1 603	871	2 175	1 375	680	11 114	4 636	4 436
	1980	4 032	790	1 571	850	1 956	1 301	518	11 018	4 756	4 311
Erholungsfürsorge	1978	2 703	943	1 237	1 766	2 375	1 401	871	11 296	3 147	6 615
	1979	2 815	860	1 268	1 766	2 162	1 299	892	11062	3 022	6 330
	1980	2 565	897	1 096	1 722	1 993	1 314	812	10399	2 740	5 960
Sonstige Hilfen	1978	2 697	257	491	354	595	524	224	5 142	1 112	1 207
	1979	2 764	247	561	475	553	379	262	5 241	924	1 270
	1980	2 370	171	424	391	546	396	274	4 572	655	1 361
Insgesamt[4])[5])	**1978**	**9 948**	**1 884**	**3 899**	**3 377**	**5 220**	**3 413**	**1 945**	**29 686**	**9 830**	**12 588**
	1979	**9 425**	**1 933**	**3 493**	**3 287**	**5 021**	**3 109**	**2 021**	**28 289**	**8 601**	**12 041**
	1980	**9 236**	**1 902**	**3 140**	**3 050**	**4 622**	**3 079**	**1 797**	**26 826**	**8 157**	**11633**
Ausgaben in 1000 DM											
Berufsfürsorge	1978	1 623	497	911	744	631	787	615	5 808	–	–
	1979	1 669	550	866	984	709	689	639	6 106	–	–
	1980	1 728	597	881	713	854	825	857	6 456	–	–
Erziehungsbeihilfen	1978	7 515	2 750	3 724	1 895	3 418	2 641	2 372	24 315	2 078	7 627
	1979	7 113	3 056	3 805	2 015	3 460	2 512	2 367	24 327	1 795	7 403
	1980	7 192	2 835	3 431	2 303	3 193	2 407	2 436	23 797	1 938	6 804
Ergänzende Hilfe[3])	1978	8 640	1 800	2 003	1 713	3 669	1 693	1 773	21 290	8 884	10 495
	1979	8 833	2 024	2 039	1 905	3 945	2 129	1 991	22866	9 391	11654
	1980	9 324	2 235	2 340	2 067	4 334	2 226	2 168	24694	10 281	12 381
Erholungsfürsorge	1978	1 882	591	844	1 144	1 660	823	586	7 530	2 118	4 086
	1979	2 368	651	1 008	1 281	1 756	897	720	8 680	2 324	4 663
	1980	2 361	662	892	1 276	1 804	953	678	8 627	2 319	4 624
Sonstige Hilfen	1978	16 421	4 205	5 189	7 546	9 834	7 214	7 613	58 021	5 682	10 780
	1979	17 984	4 914	7 062	8 868	10 524	7 154	7 916	64 421	5 729	11 686
	1980	22 756	6 444	7 994	8 678	11 897	7 748	9 565	75 082	6 052	12719
Insgessamt[4])	**1978**	**36 127**	**9 853**	**12701**	**13 144**	**19 283**	**13 166**	**12985**	**117258**	**18 774**	**32 993**
	1979	**38 004**	**11 197**	**14 798**	**15 184**	**20432**	**13 408**	**13 649**	**126672**	**19 255**	**35 417**
	1980	**43 375**	**12 774**	**15550**	**15 110**	**22 178**	**14 173**	**15 732**	**138 893**	**20622**	**36 612**

[1]) Ohne Hauptfürsorgestellen und Bezirke als überörtliche Träger der Kriegsopferfürsorge. – [2]) Empfänger von Hilfen verschiedener Art (auch innerhalb der Berufsfürsorge und sonstigen Hilfen) sind mehrfach gezählt. – [3]) Zum Lebensunterhalt. – [4]) Einschl. Wohnungshilfe. – [5]) Einschl. Erziehungsbeihilfe.

5. Empfänger laufender Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz seit 1977

– Veröffentlichung des Bundesausgleichsamtes –

Gebiet Jahr	Empfänger am Ende des Jahres: Kriegsschadenrente: Unterhaltshilfe allein	Entschädigungsrente allein	Unterhaltshilfe mit Entschädigungsrente	insgesamt	und zwar: Unterhaltshilfe insgesamt	und zwar: Entschädigungsrente insgesamt	Beihilfe zum Lebensunterhalt (Härtefonds)
Bayern 1977	27 368	6 410	29 780	63 558	57148	36 190	969
1978	25609	5 847	27 785	59 241	53394	33 632	957
1979	23 349	5 374	25 586	54309	48 935	30 960	959
1980	22 147	4 734	23 894	50775	46 041	28 628	976
Bundesgebiet 1980	97 857	24 259	118 722	240838	216 579	142981	12 648

D. Soziale Hilfen und Dienste

1. Empfänger von Sozialhilfe seit 1978

Form und Art der Hilfe[1]	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern	darunter[2] kreisfr. Städte	darunter[2] Landkreise
1978										
Sozialhilfe insgesamt	**87 170**	**29 180**	**27 597**	**20 977**	**33 737**	**24 868**	**30 878**	**254 407**	**104 863**	**136 164**
Außerhalb von Anstalten	62 064	22 283	21 042	14 924	22 317	17 901	20 408	180 939	83 465	97 357
Innerhalb von Anstalten	27 685	8 030	7 652	6 597	12 594	7 856	11 516	81 930	25 261	43 352
Hilfe zum Lebensunterhalt	**50 700**	**18 066**	**17 256**	**12 361**	**17 915**	**14 708**	**17 287**	**148 293**	**70 584**	**77 690**
Außerhalb von Anstalten	46 447	16 668	16 105	11 217	16 097	13 466	15 572	135 572	65 632	69 938
Innerhalb von Anstalten	4 387	1 425	1 167	1 175	1 833	1 270	1 753	13 010	5 088	7 905
Hilfe in besonderen Lebenslagen	**48 413**	**14 949**	**14 053**	**10 977**	**18 756**	**13 787**	**17 075**	**138 010**	**44 652**	**79 990**
Außerhalb von Anstalten	26 081	8 996	8 268	5 802	8 514	7 657	7 696	73 014	32 066	40 832
Innerhalb von Anstalten	24 001	6 855	6 638	5 582	10 921	6 828	10 119	70 944	20 977	36 662
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[3]	17	2	2	2	22	10	12	67	41	26
Ausbildungshilfe	662	844	658	218	208	92	119	2 801	506	2 293
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 156	766	836	387	1 910	417	838	6 310	3 268	3 002
Krankenhilfe	17 773	3 339	3 550	2 708	4 226	4 050	4 753	40 399	20 065	18 407
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[4]	424	18	29	20	44	47	31	613	479	134
Für werdende Mütter[5]	130	206	54	45	57	61	72	625	267	357
Eingliederungshilfe für Behinderte	11 350	4 010	3 709	3 103	4 776	4 273	5 196	36 417	12 518	20 214
Tuberkulosehilfe	729	830	322	211	633	221	367	3 313	1 589	1 643
Blindenhilfe	26	124	4	6	10	46	3	219	18	190
Zur Pflege	17 465	6 852	5 859	5 173	7 485	4 861	7 147	54 842	12 881	33 918
Zur Weiterführung des Haushalts	317	102	144	31	77	45	41	757	401	356
Zur Überwindung bes. soz. Schwierigk.	2 551	74	40	41	342	25	143	3 216	1 308	1 124
Altenhilfe	2 229	313	139	167	105	571	265	3 789	3 486	303
In anderen besonderen Lebenslagen	171	118	24	17	12	284	40	666	395	258
1979										
Sozialhilfe insgesamt	**86 739**	**26 917**	**26 129**	**20 102**	**33 086**	**24 121**	**31 470**	**248 564**	**102 552**	**132 832**
Außerhalb von Anstalten	61 803	20 179	19 694	13 982	22 133	17 060	20 896	175 747	81 407	94 173
Innerhalb von Anstalten	28 340	7 675	7 519	6 806	12 512	7 964	11 891	82 707	25 717	43 911
Hilfe zum Lebensunterhalt	**49 139**	**15 491**	**15 430**	**11 357**	**17 596**	**13 487**	**16 944**	**139 444**	**67 444**	**71 998**
Außerhalb von Anstalten	44 734	14 469	14 364	10 274	15 766	12 178	15 265	127 050	62 456	64 594
Innerhalb von Anstalten	4 485	1 034	1 071	1 093	1 840	1 335	1 705	12 563	5 048	7 513
Hilfe in besonderen Lebenslagen	**48 726**	**14 717**	**14 184**	**11 012**	**18 639**	**13 992**	**18 162**	**139 432**	**51 219**	**75 035**
Außerhalb von Anstalten	26 536	8 610	8 479	5 654	8 881	7 814	8 614	74 588	32 303	42 118
Innerhalb von Anstalten	24 533	6 807	6 562	5 863	10 842	6 904	10 491	72 002	21 429	37 496
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[3]	44	8	–	14	7	2	7	82	33	49
Ausbildungshilfe	537	411	497	148	158	72	95	1 918	387	1 531
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 162	563	730	298	1 348	376	789	5 266	2 715	2 507
Krankenhilfe	16 525	2 688	3 280	2 521	4 241	3 407	4 907	37 569	18 398	17 263
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[4]	450	9	19	37	56	58	29	658	574	59
Für werdende Mütter[5]	116	48	34	56	56	57	67	434	231	202
Eingliederungshilfe für Behinderte	12 913	4 732	4 302	3 647	6 119	5 419	6 542	43 674	15 020	24 103
Tuberkulosehilfe	558	365	262	144	535	173	308	2 345	1 189	1 086
Blindenhilfe	26	2	4	3	4	12	2	53	10	14
Zur Pflege	18 035	6 595	5 952	5 113	7 676	4 882	7 191	55 444	13 015	34 710
Zur Weiterführung des Haushalts	261	47	108	21	51	40	43	571	324	246
Zur Überwindung bes. soz. Schwierigk.	2 678	29	43	48	323	18	140	3 279	1 317	1 084
Altenhilfe	2 126	272	138	153	89	517	265	3 560	3 296	263
In anderen besonderen Lebenslagen	162	45	14	16	51	249	25	562	465	95
1980										
Sozialhilfe insgesamt	**91 492**	**28 938**	**27 247**	**21 154**	**35 253**	**25 457**	**34 914**	**264 455**	**95 124**	**104 352**
Außerhalb von Anstalten	63 890	21 322	20 296	14 579	23 073	17 931	23 475	184 566	83 257	90 301
Innerhalb von Anstalten	29 151	8 221	7 816	7 021	12 902	8 109	12 474	85 694	13 939	15 998
Hilfe zum Lebensunterhalt	**50 821**	**15 487**	**14 764**	**11 190**	**17 756**	**13 303**	**19 292**	**142 613**	**71 522**	**70 615**
Außerhalb von Anstalten	46 043	14 037	13 503	10 151	16 103	11 990	17 287	129 114	66 227	62 768
Innerhalb von Anstalten	4 845	1 463	1 262	1 047	1 659	1 325	2 041	13 642	5 373	7 912
Hilfe in besonderen Lebenslagen	**51 248**	**15 733**	**15 044**	**11 622**	**20 165**	**14 525**	**19 462**	**147 799**	**38 131**	**44 708**
Außerhalb von Anstalten	27 420	9 301	9 076	5 952	9 312	8 098	9 417	78 576	30 102	37 531
Innerhalb von Anstalten	24 739	6 870	6 675	6 046	11 327	6 958	10 836	73 451	9 217	8 496
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[3]	35	12	5	1	6	7	6	72	26	46
Ausbildungshilfe	454	285	448	108	138	82	75	1 590	299	1 283
Vorbeugende Gesundheitshilfe	910	618	782	258	1 413	286	604	4 871	2 381	2 159
Krankenhilfe	16 528	2 742	2 939	2 317	4 297	2 989	5 227	37 039	17 506	14 113
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[4]	442	22	34	29	31	24	35	617	529	88
Für werdende Mütter[5]	127	58	48	48	50	52	75	458	242	214
Eingliederungshilfe für Behinderte	13 751	5 014	4 702	3 853	6 728	5 801	6 947	46 796	5 966	7 833
Tuberkulosehilfe	565	378	195	124	572	131	285	2 250	961	648
Blindenhilfe	37	4	6	4	2	7	4	64	7	21
Zur Pflege	18 715	6 832	6 270	5 381	7 186	5 061	7 382	56 827	8 907	19 849
Zur Weiterführung des Haushalts	231	48	107	31	27	38	46	528	307	210
Zur Überwindung bes. soz. Schwierigk.	2 639	32	36	47	459	30	190	3 433	722	52
Altenhilfe	2 166	304	186	176	78	552	267	3 729	3 380	343
In anderen besonderen Lebenslagen	317	23	36	26	38	197	101	738	587	134

[1] Die vom gleichen Sozialhilfeträger in und außerhalb von Einrichtungen oder mit Hilfen verschiedener Art Unterstützten sind bei jeder Hilfeform bzw. -art gezählt, in der jeweiligen Gesamtzahl aber nur einmal. Leistungsempfänger vom örtlichen und überörtlichen Träger sind 1980 mehrfach gezählt. – [2] Bis 1979 ohne Empfänger in Bezirkskrankenhäusern, 1980 ohne die vom überörtlichen Träger selbst Unterstützten. – [3] Oder zu deren Sicherung. – [4] Und zur Familienplanung. – [5] Und Wöchnerinnen.

2. Ausgaben der Sozialhilfe seit 1978

Form und Art der Hilfe	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwa-ben	Bayern	davon durch		
									kreisfr. Städte	Land-kreise	Bezirke
	1 000 DM										
1978											
Hilfe zum Lebensunterhalt	152 263	41 561	38 425	28965	53 912	34 461	44185	393 771	176 906	184 275	32 591
Hilfe in besonderen Lebenslagen	318145	82 995	76756	79 097	119689	87 892	134 531	899105	59 027	68 868	771210
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[1])	60	7	20	2	62	17	11	179	89	90	0
Ausbildungshilfe	1 605	732	750	398	396	252	235	4 368	1 072	3 145	151
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 259	258	377	116	1 229	211	318	3 769	2 112	1 266	391
Krankenhilfe	37 504	3 117	3 053	1 959	6 992	7 685	9 065	69 376	22 432	13 457	33 486
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[2])	190	3	5	2	16	5	8	229	206	20	3
Für werdende Mütter[3])	535	84	123	83	191	113	129	1 257	764	340	153
Eingliederungshilfe für Behinderte	103 514	30 748	22146	25 965	34 769	36 237	50642	304 020	1 643	599	301 779
Tuberkulosehilfe	2 300	1 051	641	456	2 155	535	958	8 096	–	–	8 096
Blindenhilfe	48	–	2	–	2	35	–	86	–	–	86
Zur Pflege	158325	46 592	49192	49 847	71 790	42281	72183	490 208	27 390	48 543	414 276
Zur Weiterführung des Haushalts	690	131	213	41	155	80	59	1 369	706	578	86
Zur Überwind. bes. soz. Schwierigk.	10 954	46	97	93	1 565	96	561	13 412	1 306	11	12095
Altenhilfe	743	216	124	128	267	324	170	1 972	1 189	739	44
Andere besondere Lebenslagen	418	10	14	7	102	21	192	764	119	81	563
Ausgaben insgesamt	470 408	124556	115 181	108 062	173 601	122 353	178716	1292 876	235933	253 142	803 800
Reine Ausgaben[4])	370066	97 614	90 515	81 787	131677	96 114	137100	1004873	175 193	183 832	645848
1979											
Hilfe zum Lebensunterhalt	154 671	42 333	38 030	28 798	52438	33 892	44 752	394914	173 793	187 656	33 465
Hilfe in besonderen Lebenslagen	371 167	88 407	82 007	86 576	138397	96 817	142 641	1006 011	62 529	71 779	871 703
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[1])	185	45	30	0	8	2	15	285	143	114	28
Ausbildungshilfe	1 173	594	708	241	283	166	210	3 376	767	2 498	112
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 147	232	365	116	847	185	335	3 226	1 809	1 091	326
Krankenhilfe	35653	3 435	3 087	2 196	7 800	5 604	8 131	65 907	22 792	13 410	29 705
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[2])	191	1	6	4	14	6	56	280	216	18	46
Für werdende Mütter[3])	451	92	114	81	235	118	134	1 223	705	346	173
Eingliederungshilfe für Behinderte	127 532	33 692	25 838	29 696	49 257	45 320	54 730	366067	1 739	507	363 820
Tuberkulosehilfe	1 948	869	616	311	2 053	612	948	7 357	–	–	7 357
Blindenhilfe	74	–	7	–	2	22	–	105	–	–	105
Zur Pflege	184 645	48 950	50 711	53 584	75 716	44 211	77 040	534 856	30286	52280	452 290
Zur Weiterführung des Haushalts	572	135	214	22	169	59	58	1 228	679	481	68
Zur Überwind. bes. soz. Schwierigk.	16 314	134	103	181	1 626	86	666	19 110	2 094	36	16980
Altenhilfe	778	215	170	139	269	407	173	2 151	1 210	897	44
Andere besondere Lebenslagen	502	12	38	6	118	18	145	840	90	101	649
Ausgaben insgesamt	525838	130740	120038	115 374	190 834	130708	187 393	1400925	236323	259435	905 168
Reine Ausgaben[4])	399 790	102 448	94 434	87 850	146 000	103676	142 900	1077 098	174828	185 232	717 037
1980											
Hilfe zum Lebensunterhalt	164 723	45 188	39 366	30 806	57 540	36 147	49 321	423 091	183 821	200 084	39 186
Hilfe in besonderen Lebenslagen	380452	94 218	88668	93 934	156827	104 054	151930	1070 084	64 583	76 915	928586
Zum Aufbau der Lebensgrundlage[1])	125	15	6	2	34	4	27	213	43	147	24
Ausbildungshilfe	1 210	546	638	240	282	139	215	3 270	797	2 389	83
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 024	244	394	138	821	187	330	3 138	1 587	1 122	429
Krankenhilfe	39 815	3 282	2 785	1 923	8 851	5 332	5 998	67 985	21 952	13 046	32 987
Bei Schwangerschaft, Sterilisation[2])	179	8	6	5	14	4	20	235	193	36	6
Für werdende Mütter[3])	459	73	113	88	188	86	154	1 161	653	311	196
Eingliederungshilfe für Behinderte	128952	36 052	26 603	32807	75 438	53 853	62 634	416338	1 544	702	414 092
Tuberkulosehilfe	1 529	763	574	400	1 488	498	851	6 103	–	–	6 103
Blindenhilfe	42	–	6	–	5	– 6	4	50	–	–	50
Zur Pflege	179 345	52 566	56 914	57 721	66 759	43 090	80 619	537 015	32 379	57 485	447 151
Zur Weiterführung des Haushalts	668	134	184	40	205	90	50	1 370	733	475	163
Zur Überwind. bes. soz. Schwierigk.	25 540	207	224	370	2 250	266	691	29 548	2 721	58	26 769
Altenhilfe	1 222	291	188	181	301	452	194	2 829	1 756	1 017	55
Andere besondere Lebenslagen	344	36	34	19	191	60	145	830	226	126	478
Ausgaben insgesamt	545 175	139 406	128 034	124 740	214 367	140 201	201 252	1 493 175	248404	277 000	967 771
Reine Ausgaben[4])	425443	108097	100717	92 137	164 089	107 766	152 932	1151 181	186850	197 361	766970

[1]) Oder zu deren Sicherung. – [2]) Und zur Familienplanung. – [3]) Und Wöchnerinnen. – [4]) Nach Abzug von Kostenbeitrag und -ersatz, Ersatzleistungen, Tilgung

3. Sozialhilfedichte und -belastung seit 1976

Gebiet	Empfänger von Sozialhilfe					Reine Ausgaben für Sozialhilfe				
	1976	1977	1978	1979	1980	1976	1977	1978	1979	1980
	Auf 1000 Einwohner					DM je Einwohner				
Oberbayern	*25,0*	*25,0*	*24,2*	*24,0*	*25,1*	*85,67*	*91,50*	*103,19*	*111,48*	*116,80*
Niederbayern	*31,2*	*30,4*	*29,5*	*27,0*	*29,0*	*85,95*	*95,28*	*98,55*	*103,43*	*108,48*
Oberpfalz	*27,4*	*28,1*	*28,5*	*27,1*	*28,2*	*79,67*	*89,18*	*93,63*	*97,68*	*104,30*
Oberfranken	*20,0*	*19,8*	*19,9*	*19,1*	*20,1*	*64,33*	*71,24*	*77,44*	*83,19*	*87,55*
Mittelfranken	*22,8*	*22,6*	*22,3*	*21,9*	*23,2*	*75,74*	*81,56*	*87,28*	*96,77*	*108,07*
Unterfranken	*21,8*	*22,1*	*20,9*	*20,3*	*21,3*	*70,00*	*76,06*	*80,88*	*87,25*	*90,36*
Schwaben	*21,3*	*20,2*	*20,4*	*20,7*	*22,8*	*84,79*	*83,49*	*90,55*	*94,38*	*100,04*
Bayern	***24,1***	***24,0***	***23,5***	***22,9***	***24,3***	***80,31***	***85,45***	***92,95***	***99,63***	***105,64***
Bundesgebiet	*34,3*	*35,2*	*34,5*	*34,1*	.	*121,05*	*131,36*	*141,80*	*151,39*	.

4. Empfänger von Wohngeld seit 1978 nach der Höhe des bezahlten Wohngeldes

Jahr	Empfänger von Wohngeld[1])	davon mit einem monatlichen Wohngeld in Höhe von ... DM							Durchschnittl. Wohngeldanspruch[1])	Ausbezahltes Wohngeld
		unter 20	20 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 80	80 bis unter 100	100 bis unter 140	140 bis unter 180	180 und mehr	
									DM	
Mietzuschuß										
1978	170 873	17 827	32 978	30 687	26 122	19 093	23 917	10 962	9 287	*75*	183 231 211
1979	174 733	17 965	33 725	31 031	26 808	18 912	24 767	11 448	10 077	*76*	191 275 080
1980	171 284	18 303	32 911	28 924	25 660	18 465	24 547	11 872	10 602	*77*	187 802 706
Lastenzuschuß										
1978	13 394	967	1 655	1 699	1 571	1 467	2 402	1 450	2 183	*109*	20 269 764
1979	12 022	948	1 677	1 651	1 483	1 325	1 977	1 210	1 751	*103*	19 492 783
1980	10 903	1 075	1 715	1 574	1 390	1 144	1 605	927	1 473	*97*	16 576 841

[1]) Jeweils 31. Dezember.

5. Soziale Stellung der Empfänger von Wohngeld seit 1978

Jahr	Mietzuschuß							Lastenzuschuß						
	Empfänger von Wohngeld	davon						Empfänger von Wohngeld	davon					
		Erwerbspersonen				Nichterwerbspersonen			Erwerbspersonen				Nichterwerbspersonen	
		Selbständige	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Rentner Pensionäre[1])	sonstige		Selbständige	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Rentner Pensionäre[1])	sonstige
Grundzahlen														
1978	170 873	1 111	1 379	4 502	23 124	132 494	8 263	13 394	561	826	963	6 083	4 567	394
1979	174 733	1 001	792	2 973	20 837	136 090	13 040	12 022	477	661	638	5 518	4 114	614
1980	171 284	947	499	2 275	19 438	133 004	15 121	10 903	422	549	460	4 880	3 920	672
Verhältniszahlen (%)														
1978	*100*	*0,7*	*0,8*	*2,6*	*13,5*	*77,6*	*4,8*	*100*	*4,2*	*6,2*	*7,2*	*45,4*	*34,1*	*2,9*
1979	*100*	*0,6*	*0,5*	*1,7*	*11,9*	*77,8*	*7,5*	*100*	*4,0*	*5,5*	*5,3*	*45,9*	*34,2*	*5,1*
1980	*100*	*0,6*	*0,3*	*1,3*	*11,3*	*77,7*	*8,8*	*100*	*3,9*	*5,0*	*4,2*	*44,7*	*36,0*	*6,2*

[1]) Einschl. Empfänger von Sozialhilfe bzw. Kriegsopferfürsorge allein.

6. Empfänger von Wohngeld seit 1978 nach Haushaltsgröße und anrechenbarem Familieneinkommen

Haushalte mit ... Personen	Jahr	Empfänger von Wohngeld		davon mit einem monatlichen Familieneinkommen in Höhe von ... DM				
				unter 600	600 bis unter 1 000	1 000 bis unter 1 400	1 400 bis unter 1 800	1 800 bis unter 2 200	2 200 und mehr
		Anzahl	%						
Empfänger von Mietzuschuß									
1	1978	106 166	*62,1*	74 783	31 057	326	–	–	–
	1979	119 939	*68,6*	79 847	39 471	621	–	–	–
	1980	121 952	*71,2*	75 647	45 431	874	–	–	–
2	1978	32 114	*18,8*	11 629	15 025	5 460	–	–	–
	1979	27 815	*15,9*	8 665	13 414	5 736	–	–	–
	1980	26 298	*15,3*	7 586	12 770	5 942	–	–	–
3 und 4	1978	23 201	*13,6*	3 975	6 108	9 488	3 618	12	–
	1979	19 364	*11,1*	3 533	5 244	7 202	3 366	19	–
	1980	16 609	*9,7*	3 114	4 745	5 692	3 027	31	–
5 und mehr	1978	9 392	*5,5*	588	1 566	2 855	3 484	802	97
	1979	7 615	*4,4*	615	1 183	2 009	2 835	880	93
	1980	6 425	*3,8*	448	1 013	1 476	2 445	956	87
Insgesamt	**1978**	**170 873**	***100***	**90 975**	**53 756**	**18 129**	**7 102**	**814**	**97**
	1979	**174 733**	***100***	**92 660**	**59 312**	**15 568**	**6 201**	**899**	**93**
	1980	**171 284**	***100***	**86 795**	**63 959**	**13 984**	**5 472**	**987**	**87**
Empfänger von Lastenzuschuß									
1	1978	1 687	*12,6*	1 259	418	10	–	–	–
	1979	1 963	*16,3*	1 393	552	18	–	–	–
	1980	2 177	*20,0*	1 529	622	26	–	–	–
2	1978	1 409	*10,5*	546	634	229	–	–	–
	1979	1 306	*10,9*	438	590	278	–	–	–
	1980	1 310	*12,0*	423	592	295	–	–	–
3 und 4	1978	4 588	*34,3*	158	568	1 785	2 030	47	–
	1979	3 929	*32,7*	125	443	1 323	1 988	50	–
	1980	3 347	*30,7*	103	400	899	1 874	71	–
5 und mehr	1978	5 710	*42,6*	43	272	1 357	2 450	1 266	322
	1979	4 824	*40,1*	47	165	917	2 085	1 287	323
	1980	4 069	*37,3*	33	157	480	1 774	1 320	305
Insgesamt	**1978**	**13 394**	***100***	**2 006**	**1 892**	**3 381**	**4 480**	**1 313**	**322**
	1979	**12 022**	***100***	**2 003**	**1 750**	**2 536**	**4 073**	**1 337**	**323**
	1980	**10 903**	***100***	**2 088**	**1 771**	**1 700**	**3 648**	**1 391**	**305**

7. Betreute Minderjährige und Aufwand der öffentlichen Jugendhilfe seit 1976

Bezeichnung (a = am Jahresende, b = im Jahr)	Bayern					Bundesgebiet
	1976	1977	1978	1979	1980	1979
Betreute Minderjährige						
Pflegekinder unter Aufsicht der Jugendämter a	11 251	10698	10 533	10 319	9 737	67 039
dar. nichteheliche a	5 922	5 420	5 137	4 848	4 393	26543
Pflegschaften a	78 087	77 301	75 513	73 732	72 524	374 710
dar. Amtspflegschaften a	64 287	63 948	63 062	62 036	62 138	325 191
Vormundschaften a	16292	16346	15655	14 410	13 779	116179
dar. Amtsvormundschaften a	9 873	9 781	9 061	8 758	8 699	76 700
Einzelvormundschaften a	4 734	4 938	4 692	4 221	3 859	34216
Pfleg- und Beistandschaften a	8 463	9 150	9 647	9 830	10 380	103 255
dar. Unterhalts- und Sorgerechtspflegschaften a	3 709	3 740	3 862	3 706	3 598	38 859
Rechtskräftige Adoptionen b	1 424	1 295	1 469	1 227	1 292	9 905
dar. durch Ausländer b	110	83	55	56	53	339
Vaterschaftsfeststellungen[1] b	7 569	7 745	7 882	7 662	8 424	41996
dar. durch erfolgreiche Klage b	1 089	1 005	929	930	822	6 033
freiwillige Anerkennung b	5 396	5 535	5 915	5 928	6 684	29 722
Im Rahmen der Hilfe zur Erziehung Untergebrachte a	12750	12 940	13 470	12886	12 467	120 030
dar. in Heimen a	5 753	5 784	5 822	5 705	5 610	53 184
Minderjährige unter Erziehungsbeistandschaft a	691	758	830	765	784	7 080
dar. gerichtlich angeordnet a	211	258	242	246	232	1 446
Minderjährige in formloser erzieh. Betreuung a	19 748	20 410	23 261	24 230	22453	373 674
Jugendgerichtshilfe b	30 870	32617	35625	37 919	41 953	306919
dar. für Heranwachsende b	14 730	14 794	16 049	17 355	19 854	142 465
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe a	3 715	3 778	3 719	3 589	3 421	16 596
dar. in Erziehungsheimen a	3 316	3 400	3 291	3 210	3 022	12654
Familien, Lehr- und Arbeitsstellen a	211	218	210	220	218	2 211
Minderjährige in Fürsorgeerziehung a	1 081	1 015	893	754	651	3 862
dar. in Erziehungsheimen a	792	750	679	588	528	2 574
Familien, Lehr- und Arbeitsstellen a	216	205	172	130	105	864
Zugänge in Freiwillige Erziehungshilfe b	1 478	1 418	1 255	1 221	1 047	5 413
vorläufige Fürsorgeerziehung b	172	148	114	69	80	791
endgültige Fürsorgeerziehung b	184	196	152	114	93	1 001
Hilfe für junge Volljährige nach § 75a JWG a	172	228	220	202	224	1 357
dar. in Erziehungsheimen a	149	180	184	183	210	1 029
Aufwand in 1 000 DM						
Bruttoaufwand insgesamt	302 900	312 438	340 014	331975	363539	4 759421
dar. Hilfen für Mutter und Kind[2]	1 823	1 747	3 095	3 070	3 929	34 102
Hilfe durch Familienpflege	26 150	29 772	30 190	30906	32 361	331903
Hilfe durch Heimpflege	66 816	71 269	79 977	83641	92 361	1 341 906
Kindertagesstätten	62 479	63 225	60 770	35 571	43895	1 530 615
Jugendberufshilfen	1 991	2 344	2 504	764	1 877	54 381
Beratung in Fragen der Ehe, Familie, Jugend	11 341	13 488	15 744	15 827	19 103	163 337
Jugendschutz	1 500	1 687	1 514	1 380	1 236	12 438
Erholungspflege	9 500	10 028	10838	12 097	12360	170 413
Freizeithilfen	13 288	14 950	16 452	20 302	21 729	224981
Außerschulische Bildung, internat. Jugendbeg.	5 880	6 247	6 540	8 228	5 900	106910
Freiwillige Erziehungshilfe	71 814	65 669	73 457	77 667	81 505	475 060
Fürsorgeerziehung	12 570	12 281	12933	12 720	12 538	107 613
Reine Ausgaben	241342	237 657	285 389	280115	313 248	4 259 900

[1]) Erledigte Fälle, ohne die an andere Jugendämter abgegebenen. – [2]) Vor und nach der Geburt.

8. Einrichtungen der Jugendhilfe 1980

(Stand: Ende Dezember)

Art der Einrichtung	Einrichtungen				Verfügbare Plätze			
	Öffentl.	Freie	Private	insgesamt	Öffentl.	Freie	Private	insgesamt
	Jugendhilfe				Jugendhilfe			
Heime für Mutter und Kind	1	8	1	10	8	327	41	376
Kinderheime	22	139	26	187	1 018	7 450	570	9 038
Schülerwohnheime	2	31	14	47	182	2 403	968	3 553
Jugendwohnheime	31	237	9	277	1 839	15 903	432	18 174
Heime für behinderte Minderjährige	17	86	16	119	1 691	6 152	603	8 446
Heime mit Sonderaufgaben	3	36	5	44	76	1 866	100	2 042
Jugendschutzstellen, Auffangheime	24	10	–	34	75	52	–	127
Kur-, Genesungs-, Erholungsheime	10	34	30	74	737	2 522	1 616	4 875
Ferienkolonien, feste Zeltlagerplätze	24	84	20	128	1 380	7 390	873	9 643
Jugendherbergen	22	84	–	106	1 973	10 381	–	12 354
Heime insgesamt	**156**	**749**	**121**	**1 026**	**8 979**	**54 446**	**5 203**	**68 628**
darunter Erziehungsheime	15	127	5	147	900	8 405	225	9 530
Kinderkrippen	40	41	5	86	2 070	1 186	145	3 401
Kindergärten	1 026	2 893	98	4 017	54 810	160 441	3 176	218 427
Kinderhorte	239	185	11	435	12 344	6 658	532	19 534
Tagesstätten für behinderte Minderjährige	23	139	–	162	1 118	8 663	–	9 781
Tageserholungsstätten	8	12	–	20	–	–	–	–
Jugendfreizeitstätten	42	83	–	125	–	–	–	–
Jugendgruppenheime, -räume	758	4 628	–	5 386	–	–	–	–
Beratungsstellen	48	258	–	306	–	–	–	–
Jugendbildungsstätten	3	41	–	44	153	2 502	–	2 655
Jugendbüchereien	816	1 572	–	2 388	–	–	–	–
Mütter- und Elternschulen	2	15	–	17	–	–	–	–
Fortbildungsstätten für Fachkräfte der Jugendhilfe	2	8	–	10	181	753	–	934

9. Ambulante soziale Dienste, deren Personal und Mitarbeiter 1979

Gebiet Trägergruppe Personengruppe	Ambulante soziale Pflegedienste								Wohnungen in Altenwohnanlagen	Mahlzeitendienste	Altentagesstätten	Altenklubs
	Sozialstat.		Kranken	Haus-, Fam.	Dorfhelf.-stationen	Altenbetreuungszentren	Nachbarschaftshilfen	insgesamt				
	nach Richtlinien	nicht nach	Pflege-Stationen									
Einrichtungen in den Regierungsbezirken												
Oberbayern	38	10	158	33	54	2	97	392	1 140	76	60	511
Niederbayern	10	1	47	5	28	–	21	112	399	8	10	118
Oberpfalz	9	2	73	4	26	–	10	124	379	11	14	165
Oberfranken	13	1	97	5	18	1	17	152	396	14	13	150
Mittelfranken	15	1	147	7	18	1	29	218	825	16	36	352
Unterfranken	14	7	152	14	16	–	19	222	589	12	12	247
Schwaben	14	5	95	17	38	1	23	193	814	22	14	206
Bayern	**113**	**27**	**769**	**85**	**198**	**5**	**216**	**1 413**	**4 542**	**159**	**159**	**1 749**
Einrichtungen der Trägergruppen												
Kommunale Träger	–	–	19	1	–	–	1	21	1 691	5	15	37
Freie Träger insgesamt	113	27	746	84	198	5	214	1 387	2 300	154	144	1 712
dav. Arbeiterwohlfahrt	4	1	5	4	–	1	9	24	574	26	59	415
Bayerisches Rotes Kreuz	8	2	31	15	–	2	26	84	225	33	11	125
Caritasverband	57	19	484	46	156	2	50	814	428	43	38	625
Diakonisches Werk	30	4	201	11	41	–	12	299	247	12	22	326
Parität. Wohlfahrtsverb.	2	–	5	5	–	–	96	108	65	20	9	75
Ökumenische Trägerverb.	11	–	4	2	–	–	14	31	28	15	3	19
sonstige gemeinn. Träger	1	1	16	1	1	–	7	27	733	5	2	127
Private, gewerbliche Träger	–	–	4	–	–	–	1	5	551	–	–	–
Insgesamt	**113**	**27**	**769**	**85**	**198**	**5**	**216**	**1 413**	**4 542**	**159**	**159**	**1 749**
Personal und Mitarbeiter												
Vollbeschäftigte	576	62	917	303	208	10	36	2 112	22	115	35	39
Teilzeitbeschäftigte	212	52	253	75	2	3	46	643	22	122	34	57
Nebenamtlich Beschäftigte	577	50	450	290	–	5	1 106	2 478	43	239	116	274
Personal insgesamt	**1 365**	**164**	**1 620**	**668**	**210**	**18**	**1 188**	**5 233**	**87**	**476**	**185**	**370**
dav. mit Ausbildungsabschluß												
Sozialarbeiter	21	2	14	2	–	1	14	54	–	10	12	32
Krankenschwester, -pfleger	451	81	1 050	59	–	2	141	1 784	9	9	5	11
Altenpfleger(in)	173	21	100	62	1	1	21	379	4	3	11	10
Haus-, Fam.-pfleg., Dorfh.	108	13	31	223	209	–	7	591	1	3	–	1
Krankenpflegehelfer(in)	83	2	97	44	–	–	145	371	2	–	1	7
Altenpflegehelfer(in)	287	11	114	65	–	–	191	668	9	10	10	29
Haus-, Familienpflegeh.	108	20	37	119	–	–	93	377	–	10	2	–
sonstigem oder keinem	134	14	177	94	–	14	576	1 009	62	431	144	280
Ehrenamtl. Mitarbeiter insges.	252	112	759	421	456	22	1 671	3 693	68	490	820	7 189
dav. mit Ausbildungsabschluß												
Sozialarbeiter	10	1	8	5	–	–	13	37	–	27	9	61
Krankenschwester, -pfleger	19	2	120	11	–	–	46	198	2	–	4	46
Altenpfleger(in)	1	–	20	–	–	–	26	47	2	–	6	26
Haus-, Fam.-pfleg., Dorfh.	–	–	4	7	456	–	5	472	–	–	3	14
Krankenpflegehelfer(in)	2	–	85	12	–	1	56	156	1	2	4	24
Altenpflegehelfer(in)	118	12	76	197	–	–	159	562	3	11	80	426
Haus-, Familienpflegeh.	26	74	57	24	–	–	119	300	–	–	2	34
sonstigem oder keinem	76	23	389	165	–	21	1 247	1 921	60	450	712	6 558
Tätige insgesamt	**1 617**	**276**	**2 379**	**1 089**	**666**	**40**	**2 859**	**8 926**	**155**	**966**	**1 005**	**7 559**

10. Heime der Altenhilfe 1980

Träger Gebiet	Heime					Heimplätze					Untergebrachte Personen
	Altenwohnheime	Altenheime	Altenpflegeheime	Mehrgliedr. Altenheime	insgesamt	in Appartements	in Wohnplätzen	in Wohnschlafräumen	in Pflegeabteilungen	insgesamt	
Öffentliche Wohlfahrtspflege	12	200	5	23	240	1 954	2 278	12955	4 353	21540	20 044
Freie Wohlfahrtspflege	47	367	14	96	524	11 365	8 897	19 731	11529	51 522	48630
dar. Arbeiterwohlfahrt	6	44	1	13	64	1 106	1 058	2 970	2 635	7 769	7 388
Bayerisches Rotes Kreuz	14	25	3	12	54	2 985	770	1 906	1 950	7 611	6 899
Caritasverband	5	181	3	44	233	1 369	4 171	9 124	3 297	17 961	17 362
Diakonisches Werk	14	92	3	19	128	4 119	2 163	4 425	2 960	13667	12 851
Parität. Wohlfahrtsverb.	8	7	1	2	18	1 737	253	430	459	2 879	2 599
Gewerbliche Träger	14	73	19	5	111	2 323	486	1 301	1 339	5 449	5 021
Insgesamt 1980	**73**	**640**	**38**	**124**	**875**	**15 642**	**11 661**	**33 987**	**17 221**	**78 511**	**73 695**
dav. in Oberbayern	42	177	19	34	272	8 032	3 858	10031	5 428	27 349	25 956
Niederbayern	–	63	2	17	82	255	1 204	3 507	1 367	6 333	6 009
Oberpfalz	–	62	–	14	76	206	933	3 687	975	5 801	5 412
Oberfranken	3	67	3	10	83	536	819	3 217	1 884	6 456	6 164
Mittelfranken	10	90	5	19	124	3 218	2 172	4 155	3 099	12 644	11 485
Unterfranken	7	74	2	8	91	1 593	768	2 787	1 530	6 678	6 247
Schwaben	11	107	7	22	147	1 802	1 907	6 603	2 938	13 250	12 422
Bayern 1979	72	651	41	119	883	15 173	10 857	35902	16 677	78 609	73 979
1978	74	660	40	107	881	14771	10 203	36 728	16 049	77 751	72 419
1977	68	660	39	102	869	14 091	8 396	38951	14 567	76 005	70 451

11. Behinderte 1979

Schwerwiegendste Behinderung Altersgruppe Zahl der Behinderungen	Behinderte Ende 1979			davon mit Minderung der Erwerbsfähigkeit in %				
	männlich	weiblich	insgesamt	30 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 80	80 bis unter 100	100
Behinderte insgesamt	**329 316**	**239 751**	**569 067**	**73 714**	**116205**	**153 705**	**113 787**	**111656**
Bis August 1978 festgesetzte Fälle[1])	230114	158114	388 228	48 155	81103	107 457	74 311	77 202
Ab September 1978 festgesetzte Fälle	**99 202**	**81 637**	**180839**	**25 559**	**35 102**	**46 248**	**39 476**	**34 454**
davon:								
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	3 777	592	4 369	64	488	1 118	1 514	1 185
dar. einer oberen Gliedmaße	850	112	962	19	145	286	332	180
einer unteren Gliedmaße	2 460	375	2 835	21	291	724	1 051	748
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	20 539	14 474	35 013	4 071	7 575	10 592	7 582	5 193
dav. einer oberen Gliedmaße	2 570	628	3 198	650	949	987	457	155
einer unteren Gliedmaße	6 079	3 006	9 085	1 746	2 700	2 800	1 375	464
der oberen Gliedmaßen	613	284	897	124	239	285	162	87
der unteren Gliedmaßen	6 976	6 997	13 973	1 169	2 664	4 519	3 546	2 075
einer oberen und einer unteren Gließmaße	1 765	923	2 688	151	415	716	690	716
von drei Gliedmaßen	975	486	1 461	108	236	453	396	268
von vier Gliedmaßen	1 561	2 150	3 711	123	372	832	956	1 428
Funktionseinschränkungen von Wirbelsäule und Rumpf, Deformierung des Brustkorbs	10 939	11283	22 222	4 931	5 991	6 334	3 496	1 470
dar. Funktionseinschränkung der Wirbelsäule	4 271	3 981	8 252	2 727	2 503	1 917	834	271
von Wirbelsäule und Gliedmaßen	6 014	6 557	12 571	2 094	3 132	3 951	2 363	1 031
Blindheit und Sehbehinderung	4 040	3 417	7 457	1 101	850	774	1 535	3 197
dar. Blindheit oder Verlust beider Augen	1 052	1 082	2 134	–	–	–	103	2 031
hochgradige Sehbehinderung	802	995	1 797	–	–	–	927	870
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	3 220	2 465	5 685	500	1 035	1 408	1 200	1 542
dar. Taubheit	311	281	592	13	29	98	138	314
Taubheit mit Störung von Sprachentwicklung und entsprech. Störungen der geist. Entw.	562	484	1 046	–	–	–	200	846
Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleichgewichtsstörungen	2 126	1 589	3 715	443	935	1 238	792	307
Kleinwuchs, Entstellungen u. a.	177	3 346	3 523	191	493	1 035	1 117	687
dar. Verlust einer Brust oder beider Brüste	–	3 178	3 178	155	407	946	1 040	630
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	37 155	29 255	66 410	6 092	13130	19 502	16 966	10720
dar. von Herz, Kreislauf	18 703	17 299	36 002	1 937	6 085	11 229	10 701	6 050
der oberen Atemwege	574	246	820	63	155	224	223	155
der tieferen Atemwege und Lunge	6 240	2 286	8 526	799	1 975	2 700	1 889	1 163
der Verdauungsorgane	6 716	3 001	9 717	1 424	2 359	2 616	1 942	1 376
der Harnorgane	2 244	1 758	4 002	606	761	932	764	939
der Geschlechtsorgane	515	2 962	3 477	739	729	779	720	510
der inneren Sekretion, des Stoffwechsels	1 744	1 428	3 172	485	958	886	512	331
Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	11 390	9 867	21 257	886	2 786	3 787	4 676	9 122
dar. Querschnittlähmung	352	202	554	2	10	38	62	442
hirnorganische Anfälle	2 025	1 359	3 384	75	457	816	805	1 231
hirnorganisches Psychosyndrom	4 311	3 942	8 253	187	773	1 336	1 995	3 962
Störungen der geistigen Entwicklung	2 572	2 158	4 730	121	491	582	955	2 581
Suchtkrankheiten	373	112	485	50	113	126	106	90
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	7 965	6 938	14 903	7 723	2 754	1 698	1 390	1 338
Behinderte im Alter von unter 6 Jahren	1 279	1 049	2 328	124	204	171	235	1 594
6 bis unter 18 Jahren	9 615	7 266	16881	1 675	2 374	2 242	2 302	8 288
18 bis unter 25 Jahren	11610	7 881	19 491	3 503	4 154	3 499	2 683	5 652
25 bis unter 35 Jahren	17 071	11 524	28 595	6 657	6 347	5 443	3 412	6 736
35 bis unter 45 Jahren	32227	23 892	56 119	15 294	13821	12 151	6 511	8 342
45 bis unter 55 Jahren	62 869	43 504	106 373	23 905	28 052	28 517	14 566	11 333
55 bis unter 60 Jahren	62 996	35 376	98372	13 249	25 513	31 401	17 498	10 711
60 bis unter 65 Jahren	43194	20 240	63 434	4 896	14 524	21 996	13 612	8 406
65 und mehr Jahren	88 455	89 019	177 474	4 411	21 216	48 285	52968	50 594
Behinderte mit einer Behinderung	174160	101763	275923	43125	64 000	66 903	44697	57 198
mehreren Behinderungen	155 156	137 988	293 144	30 589	52205	86 802	69 090	54 458

[1]) Für sie kann die Art der Behinderung in der nachfolgenden Gliederung noch nicht angegeben werden.

12. Pflegegeld an Zivilblinde seit 1977

– Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung –

Jahr	Empfänger Ende des Jahres			Ausgaben			Monatliches Pflegegeld
	Volles Pflegegeld	Teilpflegegeld	insgesamt	Pflegegeld	Verwaltungskosten	insgesamt	
				1 000 DM			DM
1977	11 230	899	12129	90 064	619	90 683	658[1])
1978	11 359	948	12 307	95 345	627	95 972	658
1979	11 747	999	12 746	103 503	683	104185	688
1980	12 327	1 088	13 415	112 804	684	113488	716

[1]) Ab Juli, Januar bis Juni 599 DM.

XVIII. Öffentliche Finanzen

A. Staats- und Kommunalfinanzen

In der Finanzstatistik werden Tatbestände erfaßt, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltswirtschaft der Gebietskörperschaften stehen. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Finanzstatistik vom 21. Juni 1980 (BGBl I S. 674).

In den Tabellen 1 bis 15, 17, 22 und 28 sind Daten über die **Einnahmen, Ausgaben, Steuern** und **Schulden** des Landes (Freistaat Bayern), der Gemeinden und Gemeindeverbände (Landkreise, Bezirke), der Verwaltungsgemeinschaften sowie der Verbände mit kommunalen Aufgaben (Zweckverbände, Schul- und Berufsschulverbände, Wasser- und Bodenverbände mit kommunalen Aufgaben) in Bayern veröffentlicht. In der Tabelle 16 werden **Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Hochschulen** nach Ausgabe- bzw. Einnahmearten und Studienbereichen dargestellt. Die Tabellen 18 bis 21 beziehen sich auf die drei „Verwaltungsebenen" des gesamten Bundesgebiets: Bund einschließlich Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen, Länder (Flächen- und Stadtstaaten), Gemeinden und Gemeindeverbände einschließlich Verbände mit kommunalen Aufgaben sowie Verwaltungsgemeinschaften. Die Tabellen 23 bis 27 betreffen das **Personal** des Öffentlichen Dienstes in Bayern, wobei auch das Personal des Bundes, der Bundesbahn und Bundespost sowie teilweise der Sozialversicherungsträger in Bayern berücksichtigt wird. Die Tabellen sind denen des vorangegangenen Jahrbuchs für 1978 nach Form und Inhalt weitgehend angeglichen.

Seit 1978 hat die Mehrzahl der kommunalen Krankenhäuser aufgrund des Art. 12 des Bayerischen Krankenhausgesetzes vom 21. Juni 1974 ihr Rechnungswesen auf die kaufmännische Buchführung umgestellt. Wegen der damit verbundenen Herauslösung aus dem Haushalt des Trägers werden die Rechnungsergebnisse der **Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen** erstmals anhand von Eckdaten in Tabelle 9 gesondert ausgewiesen; durch ihre Zusammenfassung mit den kameralistisch erfaßten Ergebnissen des Staates und der Kommunen ist die Kontinuität zu den Veröffentlichungen der Vorjahre gewährleistet.

Staatliche und kommunale Verwaltungen veranschlagen ihre voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben jeweils für ein Jahr im Haushaltsplan. Nach dessen Vollzug werden die tatsächlich angefallenen Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben in der Haushaltsrechnung nachgewiesen und statistisch erfaßt. Die Tabellen über Einnahmen und Ausgaben stützen sich auf Ergebnisse der **Jahresrechnungsstatistik,** mit Ausnahme von Tabelle 1 (Staatshaushaltsplan für 1981/82), Tabelle 6 (Vierteljahresstatistik der Staatsfinanzen) und der Tabellen über Steuern und Steuerkraft (Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen und Mitteilungen des Bundesministers der Finanzen).

Abgesehen von Tabelle 1 gelten für die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben einheitliche Grundsätze der Finanzstatistik, die zu vergleichbaren Ergebnissen im Bundesgebiet führen. Wie im Jahrbuch 1978 werden den Finanzvorfällen die **Methodik** und **Systematik** der Rechnungsstatistik für Staats- bzw. Kommunalfinanzen zugrundegelegt.

Die Ausgaben bzw. Einnahmen sind einerseits nach Aufgabenbereichen (Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, usw.), andererseits nach der Art der Einnahmen und Ausgaben (Steuereinnahmen, Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, Personalausgaben, Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand usw.) aufgegliedert. Die Einzelpositionen der beiden Gliederungssysteme miteinander kombiniert ergeben ein sehr umfangreiches Zahlenmaterial, das in den Tabellen nur auszugsweise oder stark verdichtet wiedergegeben werden kann.

Nach dem für die öffentliche Finanzwirtschaft maßgebenden Deckungsprinzip sind die Ausgaben den Einnahmen vorangestellt. Entsprechend der gesamtwirtschaftlichen Darstellungsweise wird dabei unterschieden zwischen der **Laufenden Rechnung** und der **Kapitalrechnung.** Zur laufenden Rechnung gehören die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallenden vermögensunwirksamen Ausgaben und Einnahmen, z. B. Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben bzw. -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Steuern, Gebühreneinnahmen. Die Kapitalrechnung erfaßt Ausgaben und Einnahmen, die eine Veränderung des Vermögens bewirken oder der Finanzierung von Investitionen dienen (ohne „Besondere Finanzierungsvorgänge"), z. B. Bauausgaben, Erwerb bzw. Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Darlehensgewährungen bzw. -rückflüsse.

Gesondert dargestellt werden die **„Besonderen Finanzierungsvorgänge".** Die hierunter zusammengefaßten Schulden- und Rücklagenbewegungen sowie die Abwicklungen der Vorjahre betreffen ausschließlich den Gesamthaushalt und sind deshalb einzelnen Funktionen nicht zurechenbar. Zu derartigen „periodenfremden" Finanztransaktionen zählen: Tilgung von Schulden am Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, Rückzahlung von inneren Darlehen, Zuführung an Rücklagen, Übertragungs- und Abschlußbuchungen, Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt und bei Sozialversicherungsträgern, innere Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen.

Wie die Besonderen Finanzierungsvorgänge sind auch andere Ausgaben und Einnahmen zentral, d. h. nicht bei den spezifischen Aufgabenbereichen dargestellt, und zwar im Bereich Allgemeine Finanzwirtschaft. Hierzu gehören die Steuereinnahmen, allgemeinen Finanzzuweisungen (Schlüsselzuweisungen u. a.), Umlagen (Verwaltungsgemeinschafts-, Kreis-, Bezirks- und Landesumlage), ferner die Schuldaufnahmen und -tilgungen sowie Einnahmen aus Schuldendiensthilfen und die Versorgungsausgaben.

Ein besonderes Problem ist die **Bereinigung** der Ausgaben und Einnahmen von Doppelzählungen, wenn mehrere Körperschaften oder Körperschaftsgruppen, etwa Land, Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben, zusammengefaßt werden. Hierbei dürfen die Ausgaben bzw. Einnahmen der einzelnen Teile nicht einfach addiert, sondern es muß die sich rechnerisch ergebende Summe um die Zahlungen der Körperschaften und Körperschaftsgruppen untereinander „bereinigt", d. h. vermindert werden. Die Bereinigung wird grundsätzlich, bei den Ausgaben wie bei den Einnahmen, mittels derjenigen Beträge durchgeführt, die bei den empfangenden Körperschaften als Einnahmen nachgewiesen sind. Auf solche Weise erhält man die **„Gesamtausgaben/-einnahmen";** bei der Darstellung bestimmter Aufgabenbereiche die hierfür anfallenden bereinigten Ausgaben/Einnahmen.

Die **„Nettoausgaben"** aller Aufgabenbereiche zusammen ergeben sich als Differenzbetrag zwischen unbereinigten Gesamtausgaben und den von der gesamten öffentlichen Verwaltung empfangenen Zahlungen. Es handelt sich also um die aus den „eigenen" Einnahmequellen einer Körperschaft finanzierten Ausgaben. Die Zusammenfassung mehrerer Körperschaften bzw. Körperschaftsgruppen oder Verwaltungsebenen kann daher bei den Nettoausgaben im Gegensatz zu den bereinigten Ausgaben durch Addition der einzelnen Beträge erfolgen.

1. Ausgaben und Einnahmen des Staates 1981 und 1982 nach dem Haushaltsplan

(Stand: 1. September 1981)

Ministerialbereich – ohne Sondervermögen (in Klammern: Nr. des Einzelplans bzw. Kapitels)	1981		1982	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Millionen DM			
Landtag und Senat (01)	58,9	0,1	68,5	0,0
Ministerpräsident und Staatskanzlei (02)	54,2	6,8	57,5	6,9
Staatsministerium des Innern – Allgem. Innere Verwaltung (03A)	2 303,7	343,1	2 423,8	347,4
dar. Ministerium (0301)	29,5	1,5	30,3	1,5
Allgemeine Bewilligungen[1] (0303)	34,3	0,4	39,9	0,4
Regierungen (0308)	161,3	16,7	170,8	17,2
Landratsämter (0309)	146,6	186,3	152,3	189,3
Polizei (0317–0321)	1 573,8	106,6	1 657,9	107,1
Gesundheitswesen nebst Einrichtungen (0331–0337)	162,6	17,7	166,4	17,7
Staatsministerium des Innern – Staatsbauverwaltung (03B)	2 878,5	384,2	2 834,1	333,7
dar. Oberste Baubehörde (0361)	24,8	0,4	26,1	0,5
Allgemeine Bewilligungen[2] (0363)	1 209,1	260,7	1 172,7	228,8
Landbauämter und Hochschulbauämter (0374)	64,5	2,0	67,3	2,1
Autobahndirektionen und Straßenbauämter (0375, 0376)	736,5	64,7	751,7	63,4
Wasserwirtschaftsämter (0377)	770,4	52,7	738,4	35,2
Staatsministerium der Justiz (04)	1 087,1	493,4	1 152,5	517,4
dar. Ministerium (0401)	13,8	0,1	14,9	0,1
Gerichte und Staatsanwaltschaften (0404)	781,6	430,9	820,4	449,9
Justizvollzugsanstalten (0405)	281,7	62,4	294,0	67,4
Staatsministerium für Unterricht und Kultus (05)	10 332,6	1 544,6	10 810,4	1 576,6
dar. Ministerium (0501)	36,9	2,4	38,0	2,5
Wissenschaft: Hochschulen, Kliniken u. a.[3] (0503, 0507–0546)	3 617,9	1 220,5	3 754,1	1 248,1
Unterricht und Erziehung[3] (0504, 0550–0567)	6 044,5	271,2	6 331,3	271,7
Kunstpflege und Erwachsenenbildung[3] (0505, 0570–0585)	381,0	46,0	405,2	48,1
Kirchliche Zwecke (0590–0593)	178,2	4,2	197,1	5,7
Staatsministerium der Finanzen (06)	1 625,7	466,6	1 699,9	476,6
dar. Ministerium (0601)	29,3	0,9	30,5	1,0
Oberfinanzdirektionen[4]) und Finanzämter (0604, 0605)	748,2	76,0	790,0	76,6
Oberfinanzdirektionen[5]) und Finanzbauämter (0610, 0611)	158,0	145,4	151,2	148,5
Bezirksfinanzdirektionen (0615)	84,0	0,2	87,7	0,2
Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen (0616)	80,5	23,8	88,6	24,0
Landesentschädigungsamt (0619)	256,0	80,1	263,1	80,0
Vermessungswesen (0621, 0622)	198,1	118,1	207,7	123,2
Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr (07)	848,5	203,8	839,8	190,9
dar. Ministerium (0701)	33,2	1,2	31,7	1,2
Allgemeine Wirtschaftsförderung (0703)	86,9	1,2	85,7	1,2
Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung (0704)	568,8	120,1	576,6	119,6
Verkehrswesen und Energiewirtschaft (0705)	127,9	24,1	110,4	11,7
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (08, 09)[6])	1 773,4	946,7	1 825,6	960,6
dar. Ministerium[7]) (0801, 0901)	30,2	0,1	32,8	0,1
Allgemeine Bewilligungen (0803, 0903)	424,4	162,5	435,8	167,1
Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes[8]) (0804)	475,4	285,2	575,4	285,2
Flurbereinigungsdirektionen (0830)	104,1	1,3	108,4	1,3
Staatliche Landwirtschaftsberatung (0840)	136,0	1,0	142,0	1,0
Forstämter (0905)	408,4	452,4	428,0	463,0
Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung (10)	975,2	189,2	1 053,1	190,4
dar. Ministerium (1001)	38,8	0,3	55,2	0,4
Allgemeine Bewilligungen (1003, 1005–1007)	649,4	160,4	697,9	160,2
Arbeits- und Sozialgerichtswesen (1010, 1012)	58,0	2,5	59,6	2,5
Landesversorgungsamt, Versorgungsämter (1020, 1021)	103,5	0,2	108,5	0,2
Einrichtungen der Kriegsopferversorgung (1022–1026)	33,8	14,3	38,4	15,2
Gewerbeaufsichtsämter (1030)	33,0	2,8	34,4	2,8
Oberster Rechnungshof (11)	19,2	0,0	20,3	0,0
Staatsminister für Bundesangelegenheiten[9]) (12)	4,3	0,1	6,8	0,1
Allgemeine Finanzverwaltung (13)	11 225,1	28 846,8	11 999,3	30 438,1
dav. Steuern (1301)	36,1	21 854,7	36,1	23 792,7
Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt (1303)	563,6[10])	1 213,6	557,1[10])	1 173,8
Allgemeines Grundvermögen (1304)	34,1	28,0	37,5	27,5
Wirtschaftliche Unternehmen (1305)	130,4	343,3	229,5	327,4
Kapital und Schulden (1306)	2 068,4	4 280,2	2 385,0	3 966,3
Zuweisungen und Darlehen an Gemeinden/Gv (1310)[11])	6 169,3	890,0	6 386,9	905,0
Versorgung (1320, 1321)	2 223,2	237,0	2 367,2	245,4
Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen (14)	241,5	2,4	248,5	1,4
dar. Ministerium (1401)	29,4	0,1	31,9	0,1
Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz (1403)	157,6	1,1	157,8	0,1
Insgesamt	**33 427,8**	**33 427,8**	**35 040,0**	**35 040,0**

[1]) Überwiegend für Gesundheitswesen. – [2]) Überwiegend zur Förderung des Wohnungsbaues und Wohngeld. – [3]) Einschl. Allgemeine Bewilligungen. – [4]) Allgemeine Verwaltung. – [5]) Bauverwaltung. – [6]) Darunter Staatsforst-Verwaltung (09) 1981/1982: Ausgaben 469,8/489,8 Mill. DM, Einnahmen 458,7/468,8 Mill. DM. – [7]) Einschl. Ministerialforstabteilung. – [8]) Gemeinschaftsaufgabe von Bund und Ländern. – [9]) Und Bevollmächtigter des Freistaates Bayern beim Bund. – [10]) Vor allem Beihilfen (308,8/338,8 Mill. DM), Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz (230,3/240,3 Mill. DM), Zuschüsse an Lastenausgleichsfonds (74,2/74,2 Mill. DM), Wohnungsbausparprämien (420,0/385,0 Mill. DM). Daneben werden „Minderausgaben" (Einsparungen) vorgesehen (545,5/556,2 Mill. DM), die durch Sperrung von Ausgabezusätzen sowie Einziehung von Ausgaberesten aus Vorjahren in sämtlichen Einzelplänen, hauptsächlich bei Investitionen und bei Ausgaben für laufende Zwecke, erzielt werden sollen. – [11]) In anderen Kapiteln veranschlagte Zuweisungen und Darlehen an Gemeinden/Gv und Verbände mit kommunalen Aufgaben insgesamt (1 922,2/1 848,6 Mill. DM).

2. Ausgaben von Staat, Gemeinden/Gv und Verbänden mit kommunalen Aufgaben 1979 nach Aufgabenbereichen

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte Ausgaben				Landeszuschüsse für Investitionszwecke an		Bauinvestitionen, Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Vermögen				Personalausgaben				Nettoausgaben				Lfd. Nr.
		Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])	insgesamt	Gemeinden/Gv u. Verbände[1])	Sonstige	Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])	insgesamt	Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])	insgesamt	Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])	insgesamt	
		Millionen DM																		
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	1 654,8	1 722,8	185,5	3 440,6	0,2	0,4	48,8	238,8	15,4	303,1	1 350,1	1 079,8	136,0	2 565,9	1 498,3	1 581,6	164,9	3 244,9	1
2	dar. Politische Führung	346,0	209,3	4,6	558,3	–	–	13,2	1,2	1,0	15,4	276,3	183,4	3,5	463,2	339,2	207,4	4,3	550,9	2
3	Innere Verwaltung	261,0	1 019,9	123,2	1 289,5	0,2	–	4,1	232,6	14,0	250,7	231,2	464,1	81,6	776,9	259,6	890,7	106,4	1 256,7	3
4	Steuer-, Zoll- und sonstige Finanzverwaltung	750,3	272,1	54,8	1 072,4	–	–	25,4	2,3	0,5	28,1	632,6	231,5	48,2	912,3	744,3	266,8	51,5	1 062,7	4
5	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	2 489,6	534,6	9,8	2 964,3	44,7	13,6	155,7	143,0	0,1	298,9	1 860,7	281,3	7,4	2 149,4	2 477,6	454,2	9,3	2 941,2	5
6	dar. Polizei	1 377,1	17,6	–	1 373,7	–	–	98,9	0,0	–	98,9	1 118,7	–	–	1 118,7	1 376,7	– 9,0	–	1 367,7	6
7	Öffentliche Ordnung	–	207,3	9,0	215,8	–	–	–	2,8	0,1	2,9	–	175,8	7,3	183,1	–	204,1	8,6	212,8	7
8	Feuerschutz	57,7	293,0	0,0	303,3	44,7	–	5,0	136,2	0,0	141,1	4,9	100,6	–	105,5	56,2	243,5	0,0	299,7	8
9	Rechtsschutz	1 013,6	–	–	1 013,6	–	–	50,3	–	–	50,3	718,6	–	–	718,6	1 010,1	–	–	1 010,1	9
10	Schulen und vorschulische Bildung, Schülerbeförderung	5 661,5	3 027,3	500,0	7 775,7	388,4	73,7	37,1	972,4	157,8	1 167,2	3 867,1	751,4	77,6	4 696,1	5 637,6	2 095,9	– 7,1	7 726,3	10
11	dar. Grund- und Hauptschulen	2 381,4	976,7	284,4	3 213,8	156,0	7,7	–	292,1	75,5	367,6	2 091,3	125,5	47,6	2 264,3	2 367,6	852,1	– 24,7	3 195,1	11
12	Sonderschulen	404,6	111,6	4,6	504,8	9,9	56,6	1,7	53,4	1,5	56,6	226,9	17,4	0,6	245,0	403,0	95,0	0,5	498,5	12
13	Realschulen	415,0	220,1	16,4	556,7	17,0	–	–	74,3	11,1	85,4	274,5	77,4	2,5	354,5	414,6	143,4	– 2,2	555,9	13
14	Gymnasien	1 248,7	379,4	55,6	1 500,8	44,9	–	34,0	131,6	36,4	202,0	871,3	118,8	12,2	1 002,4	1 242,7	256,9	– 3,1	1 496,5	14
15	Kindergärten	161,3	188,1	0,4	306,5	16,6	–	–	37,5	0,0	37,5	–	120,5	0,3	120,9	161,3	143,7	0,1	305,2	15
16	Berufsbildende Schulen	688,9	674,4	20,9	1 077,1	132,5	–	1,4	320,4	10,7	332,5	367,7	225,0	4,5	597,2	688,1	377,8	2,2	1 068,2	16
17	Hochschulen	2 443,3	–	–	2 440,3	0,5	3,7	338,9	–	–	338,9	1 482,8	–	–	1 482,8	2 246,3	–	–	2 246,3	17
18	dar. Universitäten, Technische Hochschulen und Technische Universitäten	1 198,1	–	–	1 197,4	–	–	205,2	–	–	205,2	795,0	–	–	795,0	1 104,3	–	–	1 104,3	18
19	Hochschulkliniken	1 019,7	–	–	1 019,7	0,5	–	105,2	–	–	105,2	540,4	–	–	540,4	938,9	–	–	938,9	19
20	Sonstige Hochschulen	221,8	–	–	219,4	–	3,7	28,5	–	–	28,5	147,2	–	–	147,2	199,7	–	–	199,7	20
21	Förderung des Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen	708,6	123,1	0,9	822,4	11,0	17,9	0,4	36,8	0,0	37,2	8,8	45,8	0,7	55,4	352,3	111,7	0,7	464,7	21
22	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	353,2	13,0	–	365,6	0,2	8,0	15,9	1,8	–	17,7	122,0	5,7	–	127,7	319,9	12,0	–	331,9	22
23	Kulturelle Angelegenheiten	533,1	408,0	12,6	879,5	19,1	46,3	80,9	73,8	0,2	154,8	162,0	153,4	9,8	325,2	511,2	344,5	2,5	858,1	23
24	dar. Theater, Konzerte, Musikpflege	168,8	206,9	12,4	335,1	–	0,2	4,8	15,6	0,0	20,4	95,5	117,0	9,7	222,2	159,4	171,5	2,7	333,6	24
25	Soziale Sicherung	2 216,3	2 705,1	5,7	4 677,5	9,4	471,3	4,4	87,9	0,0	92,3	179,1	358,9	0,6	538,5	1 477,3	2 338,2	0,8	3 816,4	25
26	dar. Sozialhilfeleistungen	301,3	1 702,7	4,7	1 813,1	–	–	–	–	–	–	0,0	–	–	0,0	216,2	1 392,3	– 0,1	1 608,4	26
27	Einrichtungen der Sozialhilfe	11,3	203,9	0,5	213,1	2,9	–	–	59,9	0,0	60,0	–	84,5	0,2	84,7	10,8	201,3	0,5	212,7	27
28	Jugendhilfeleistungen	29,1	219,6	–	227,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	29,1	198,5	–	227,6	28
29	Förderung der Wohlfahrtspflege und der Jugendhilfe	115,4	223,0	0,0	331,5	4,5	50,7	–	–	–	–	–	–	–	–	112,5	216,1	0,0	328,7	29
30	Gesundheit, Sport und Erholung[2])	1 138,8	1 587,9	25,1	2 230,1	629,5	151,0	16,6	494,2	12,7	523,5	125,3	342,9	7,3	475,6	749,2	1 305,7	9,4	2 064,3	30
31	dar. Krankenhäuser[2])	745,1	581,0	8,0	959,1	500,8	87,4	0,5	129,7	0,9	131,0	16,8	79,2	5,3	101,3	373,9	448,1	6,2	828,2	31
32	Sport und Erholung	159,7	911,8	17,0	966,2	88,1	43,0	–	362,1	11,9	374,0	–	200,6	2,0	202,6	141,6	786,4	3,1	931,2	32
33	Umweltschutz[3])	83,4	–	–	83,4	39,6	20,6	2,7	–	–	2,7	11,0	–	–	11,0	83,2	–	–	83,2	33
34	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 284,3	3 262,1	387,6	4 207,0	117,7	189,3	4,4	1 560,4	280,7	1 845,5	162,2	660,5	28,5	851,2	1 165,8	2 788,4	130,1	4 084,3	34
35	dar. Wohnungswesen	881,8	184,4	5,1	1 070,0	–	189,3	–	38,2	2,7	40,8	–	9,6	0,4	10,0	797,4	184,0	4,2	985,6	35
36	Raumordnung, Planungs- und Vermessungswesen	187,1	476,6	4,4	567,5	0,3	–	4,4	177,4	0,1	181,9	162,2	130,7	3,0	296,0	186,7	377,5	0,2	564,5	36
37	Kommunale Gemeinschaftsdienste	86,1	2 601,0	378,0	2 440,3	83,7	–	–	1 344,8	278,0	1 622,8	–	520,2	25,1	545,3	69,5	2 226,9	125,7	2 422,1	37
38	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 316,6	96,0	6,0	1 385,5	4,5	393,4	28,0	72,7	0,1	100,8	267,3	7,0	4,0	278,3	824,2	59,3	6,0	889,5	38
39	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 715,1	192,6	19,1	1 870,1	679,1	304,9	144,0	70,3	4,3	218,6	147,1	31,8	6,8	185,8	1 431,0	159,4	13,1	1 603,5	39
40	dar. Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	903,7	53,3	7,9	928,7	555,6	24,7	136,2	24,3	1,7	162,1	57,1	6,1	3,0	66,2	752,3	37,9	4,5	794,7	40
41	Regionale Förderungsmaßnahmen	598,2	139,3	11,3	728,1	119,5	229,6	–	46,0	2,6	48,7	–	25,7	3,8	29,5	473,6	121,5	8,6	603,7	41
42	Verkehr und Nachrichtenwesen	2 330,8	2 522,0	2,0	3 872,6	1 198,5	7,3	410,1	1 854,3	0,4	2 264,8	236,5	294,7	1,2	532,5	1 826,0	1 479,7	1,3	3 307,0	42
43	dar. Straßen	1 724,2	2 479,2	2,0	3 241,2	966,9	–	403,9	1 821,6	0,4	2 225,9	141,9	293,7	1,2	436,9	1 455,2	1 454,0	1,3	2 910,5	43
44	Wirtschaftsunternehmen[4])	512,6	1 348,8	254,3	1 572,9	0,3	0,2	12,5	651,1	184,0	847,5	270,3	116,5	21,6	408,4	512,1	909,1	137,4	1 558,6	44
45	Allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	100,4	812,2	0,2	904,7	–	–	83,1	664,4	0,1	747,6	1,2	12,4	0,0	13,6	92,5	803,1	0,2	895,8	45
46	Allgemeine Finanzwirtschaft	5 605,6	2 073,0	165,6	4 609,4	30,0	–	0,9	–	–	0,9	1 965,6	913,7	24,7	2 904,0	4 473,3	– 909,8	– 91,3	3 472,1	46
47	dar. Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen, Umlagen	2 772,6	202,5	0,5	64,4	30,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2 080,4	– 2 475,9	– 182,4	– 577,8	47
48	Schuldendienst[5])	821,0	953,5	139,0	1 636,4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	594,1	649,0	65,0	1 308,1	48
49	Versorgung[6])	1 895,8	913,7	24,7	2 834,2	–	–	–	–	–	–	1 854,7	913,7	24,7	2 793,1	1 682,5	913,7	24,7	2 620,9	49
50	**Aufgabenbereiche zusammen[7])**	**30 064,4**	**20 428,5**	**1 574,5**	**44 018,0**	**3 133,0**	**1 681,0**	**1 381,5**	**6 921,9**	**655,8**	**8 959,2**	**12 208,1**	**5 055,9**	**326,2**	**17 590,2**	**25 594,7**	**13 532,9**	**377,3**	**39 504,9**	50
51	Tilgung von Kreditmarktschulden und Inneren Darlehen	821,7	1 131,6	147,2	2 100,6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	821,7	1 131,6	147,2	2 100,6	51
52	Rücklagenzuführungen	182,4	1 172,9	125,7	1 481,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	182,4	1 172,9	125,7	1 481,0	52
53	**Insgesamt[8])**	**31 068,5**	**22 733,0**	**1 847,4**	**47 599,5**	**3 133,0**	**1 681,0**	**1 381,5**	**6 921,9**	**655,8**	**8 959,2**	**12 208,1**	**5 055,9**	**326,2**	**17 590,2**	**26 598,8**	**15 837,4**	**650,2**	**43 086,4**	53

[1]) Verbände mit kommunalen Aufgaben und Verwaltungsgemeinschaften. – [2]) Ohne Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [3]) Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde usw. – [4]) Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – [5]) Zinsausgaben; Tilgung an öffentlichen Bereich. – [6]) Aus Vergleichsgründen auch bei Gemeinden/Gv und Zweckverbänden zentral nachgewiesen. – [7]) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. – [8]) Einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

3. Einnahmen von Staat, Gemeinden/Gv und Verbänden mit kommunalen Aufgaben 1979 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Bereinigte Einnahmen				darunter		
					Zuweisungen vom Bund	Zuweisungen und Erstattungen von Land und Bund	
	insgesamt	Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])	Land	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[1])
	Millionen DM						
Politische Führung und zentrale Verwaltung	830,4	475,5	445,9	31,5	150,7	106,1	7,4
dar. Politische Führung	40,8	16,7	25,3	0,4	6,7	1,3	–
Innere Verwaltung	416,8	195,0	310,5	25,9	0,2	102,9	6,9
Steuer-, Zoll- und sonstige Finanzverwaltung	157,5	98,5	58,7	5,1	5,4	1,3	0,5
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	702,7	546,8	222,9	2,7	8,3	74,5	0,1
dar. Polizei	138,8	96,4	63,4	–	0,4	26,6	–
Öffentliche Ordnung	67,8	–	66,6	1,7	–	0,8	0,1
Feuerschutz	45,7	1,8	91,4	0,0	–	46,1	–
Rechtsschutz	441,7	441,7	–	–	1,3	–	–
Schulen und vorschulische Bildung, Schülerbeförderung	361,4	59,6	1 188,3	526,6	16,0	906,7	154,7
dar. Grund- und Hauptschulen	116,2	14,4	211,8	318,8	13,5	118,5	40,3
Sonderschulen	24,1	8,7	27,1	4,2	0,4	11,7	0,0
Realschulen	14,0	1,2	89,0	18,7	0,1	74,9	4,8
Gymnasien	48,0	31,8	139,7	59,4	0,6	119,0	26,5
Kindergärten	47,4	–	90,3	0,4	–	43,2	0,1
Berufsbildende Schulen	65,5	2,2	349,3	21,1	–	290,6	9,7
Hochschulen	931,2	934,2	–	–	191,3	–	–
dav. Universitäten, Technische Hochschulen und Technische Universitäten	167,4	168,0	–	–	92,5	–	–
Hochschulkliniken	737,6	737,6	–	–	80,8	–	–
Sonstige Hochschulen	26,2	28,6	–	–	18,0	–	–
Förderung des Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen	378,1	363,0	24,6	0,8	354,2	9,8	0,2
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	45,9	44,4	2,0	–	9,0	0,9	–
Kulturelle Angelegenheiten	163,3	90,1	134,4	13,1	11,2	55,0	5,4
dar. Theater, Konzerte, Musikpflege	76,1	39,9	76,6	12,6	0,3	34,6	5,2
Soziale Sicherung	1 502,4	824,3	922,2	5,4	700,5	363,1	4,8
dar. Sozialhilfeleistungen	550,9	89,8	652,0	4,8	35,1	310,4	4,8
Einrichtungen der Sozialhilfe	153,3	29,2	126,3	0,6	23,5	2,3	–
Jugendhilfeleistungen	56,1	13,4	63,7	–	13,4	21,2	–
Förderung der Wohlfahrtspflege und der Jugendhilfe	8,5	5,6	9,9	0,0	2,8	6,9	0,0
Gesundheit, Sport und Erholung[2])	626,2	433,0	690,1	24,8	147,2	260,2	5,3
dar. Krankenhäuser[2])	346,0	398,1	314,2	8,8	129,1	124,2	0,4
Sport und Erholung	210,7	18,1	299,0	16,0	18,1	112,6	4,9
Umweltschutz[3])	1,7	1,7	–	–	–	–	–
Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	2 526,0	418,5	2 412,5	421,9	81,2	445,1	139,9
dav. Wohnungswesen	374,1	279,1	90,0	6,4	63,8	0,3	0,3
Raumordnung, Planungs- und Vermessungswesen	224,1	122,8	197,6	4,3	0,3	96,5	1,7
Kommunale Gemeinschaftsdienste	1 927,8	16,6	2 124,9	411,1	–	348,3	138,0
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	618,7	594,2	50,7	6,8	557,0	33,5	0,0
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	415,5	359,2	94,8	18,3	262,9	28,3	1,6
dar. Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	155,1	164,6	18,9	7,7	131,4	13,3	1,1
Regionale Förderungsmaßnahmen	214,5	148,6	75,9	10,5	123,8	14,9	0,5
Verkehr- und Nachrichtenwesen	1 153,6	526,1	1 607,9	1,9	493,8	1 012,9	–
dar. Straßen	885,9	285,1	1 563,1	1,9	259,2	995,8	–
Wirtschaftsunternehmen[4])	1 842,4	713,6	1 389,4	282,2	0,1	430,4	86,1
Allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	939,5	163,0	784,6	0,1	7,9	8,1	–
Allgemeine Finanzwirtschaft	29 482,0	21 589,0	10 863,1	264,7	495,7	2 843,8	102,0
dar. Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen, Umlagen	28 577,9	21 106,1	10 330,6	52,4	278,7	2 678,2	52,4
Schulden[5])	294,0	190,2	306,8	74,1	54,5	165,6	49,6
Aufgabenbereiche zusammen[6])	**42 519,3**	**28 134,5**	**20 833,4**	**1 600,8**	**3 487,0**	**6 578,4**	**507,5**
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, Innere Darlehen	3 429,9	2 197,0	1 076,1	156,8	–	–	–
Rücklagenentnahmen	1 250,6	152,0	1 000,8	97,8	–	–	–
Insgesamt[7])	**47 199,8**	**30 483,5**	**22 910,3**	**1 855,4**	**3 487,0**	**6 578,4**	**507,5**

[1]) Verbände mit kommunalen Aufgaben und Verwaltungsgemeinschaften. – [2]) Ohne Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [3]) Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde usw. – [4]) Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – [5]) Schuldendiensthilfen; Schuldenaufnahmen vom öffentlichen Bereich. – [6]) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. – [7]) Einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

4. Ausgaben und Einnahmen des Staates seit 1977 nach Ausgabe- und Einnahmearten

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen	1977	1978	1979	1980[1])
	Millionen DM			
Ausgaben				
Personalausgaben	10 723,0	11 424,1	12 208,1	13 132,6
dar. Dienstbezüge und dgl.	8 804,9	9 354,1	9 981,8	10 899,6
Versorgungsbezüge	1 518,9	1 632,9	1 743,6	1 900,6
Laufender Sachaufwand	1 725,2	1 845,6	2 018,4	2 267,9
dar. Sächliche Verwaltungsausgaben	1 453,6	1 567,5	1 703,2	1 896,7
Zinsausgaben	629,4	710,1	759,6	890,5
dav. an öffentlichen Bereich	17,3	15,7	15,1	15,1
an andere Bereiche	612,1	694,4	744,5	875,4
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	5 112,1	6 215,7	6 895,9	7 340,5
dar. Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden/Gv	1 721,9	2 383,7	2 727,6	2 905,7
Renten, Unterstützungen u. ä.	982,1	1 079,5	1 158,7	1 327,6
Schuldendiensthilfen	772,1	789,9	817,3	721,5
dav. an öffentlichen Bereich	308,8	295,4	299,1	274,2
an andere Bereiche	463,3	494,5	518,2	447,3
Ausgaben der laufenden Rechnung zusammen	18 961,8	20 985,4	22 699,3	24 353,1
Sachinvestitionen	1 209,4	1 284,3	1 381,5	1 461,8
dar. Baumaßnahmen	904,4	961,5	1 056,3	1 156,9
Vermögensübertragungen	3 517,3	4 071,6	4 846,1	4 868,4
dav. Zuweisungen an öffentlichen Bereich	2 245,0	2 671,0	3 165,1	3 087,1
Zuschüsse an andere Bereiche	1 272,3	1 400,6	1 681,0	1 781,3
Darlehen	748,1	754,0	961,9	1 056,9
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	151,8	122,6	117,6	147,0
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	54,9	54,0	58,1	54,1
Ausgaben der Kapitalrechnung zusammen	5 681,5	6 286,5	7 365,2	7 588,2
Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**24 643,3**	**27 271,9**	**30 064,4**	**31 941,2**
Besondere Finanzierungsvorgänge	722,7	885,0	1 004,1	929,3
dar. Schuldentilgung an Kreditmarkt und Sozialvers.-Träger	545,6	705,0	821,7	909,8
Zuführungen an Rücklagen	177,1	180,0	182,4	19,5
Gesamtausgaben (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)	**25 366,0**	**28 156,9**	**31 068,5**	**32 870,5**
Einnahmen				
Steuern (netto) und steuerähnliche Einnahmen	17 230,5	18 971,9	20 444,3	21 393,7
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	945,3	1 013,6	1 067,7	1 378,9
Zinseinnahmen	121,6	115,2	125,7	193,0
dar. vom öffentlichen Bereich	6,6	4,5	4,7	4,6
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2 290,5	2 449,3	2 634,9	2 898,0
dar. lfd. Zuweisungen und Erstattungen vom öffentlichen Bereich	2 054,3	2 158,2	2 312,2	2 529,8
Schuldendiensthilfen	8,3	11,9	20,6	18,1
dar. vom Bund	8,3	11,9	20,6	18,1
Sonstige laufende Einnahmen	1 318,5	1 383,2	1 417,4	1 314,3
dar. Gebühren, sonstige Entgelte	1 099,2	1 078,6	1 149,1	1 054,5
Einnahmen der laufenden Rechnung zusammen	21 914,7	23 945,1	25 710,6	27 196,0
Veräußerung von Sachvermögen	42,4	61,2	94,3	2,3
Vermögensübertragungen	1 695,4	1 784,5	1 953,1	1 959,6
dar. Zuweisungen für Investitionen vom Bund	1 407,2	1 535,0	1 655,7	1 557,1
Darlehensrückflüsse	187,1	95,9	195,4	252,9
Veräußerungen von Beteiligungen	40,5	10,1	11,5	6,5
Schuldenaufnahmen vom öffentlichen Bereich	121,3	182,1	169,5	221,5
Einnahmen der Kapitalrechnung zusammen	2 086,7	2 133,8	2 423,9	2 442,8
Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**24 001,5**	**26 078,9**	**28134,5**	**29 638,8**
Besondere Finanzierungsvorgänge	1 424,9	2 347,9	2 349,0	3 038,0
dar. Schuldenaufnahmen vom Kreditmarkt u. Sozialvers.-Träger	1 138,9	1 915,6	2 197,0	2 953,2
Entnahmen aus Rücklagen	286,0	432,3	152,0	84,8
Gesamteinnahmen (einschl. besondere Finanzierungsvorgänge)	**25 426,4**	**28 426,8**	**30 483,5**	**32 676,8**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (–)	+60,4	+269,9	–585,0	–193,7

[1]) Nach der Vierteljahresstatistik (vorläufige Ergebnisse).

5. Kommunale Ausgaben und Einnahmen 1978 und 1979 nach Aufgabenbereichen

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte Ausgaben						darunter				Bereinigte Einnahmen						Lfd. Nr.
		Gemeinden/Gv		Zweckverbände[1])		Insgesamt		Investitionen[2])		Personalausgaben		Gemeinden/Gv		Zweckverbände[1])		Insgesamt		
		1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979	1978	1979	
		Millionen DM																
1	Allgemeine Verwaltung	1 465,5	1 501,3	129,8	182,6	1 575,2	1 667,2	235,3	251,5	961,3	1 012,2	298,5	394,5	20,3	31,4	298,7	409,0	1
2	dar. Gemeindeorgane	178,4	190,4	2,5	4,6	180,7	194,6	1,4	2,2	157,7	168,6	15,6	19,4	0,1	0,4	15,5	19,3	2
3	Hauptverwaltung	467,7	458,7	60,7	84,3	519,3	533,8	15,9	14,7	363,7	375,7	111,8	123,7	8,2	15,6	110,9	130,1	3
4	Finanzverwaltung	276,4	272,0	37,7	54,8	309,1	323,1	3,3	2,7	266,0	279,6	55,9	58,7	4,5	5,1	55,5	60,1	4
5	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	432,3	471,0	22,9	28,2	449,8	496,3	214,3	231,4	94,3	102,4	89,8	162,8	6,6	8,4	91,0	168,3	5
6	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	488,6	534,6	6,8	9,8	495,1	544,0	127,8	143,2	267,9	288,7	185,0	222,9	1,8	2,7	186,6	225,2	6
7	dar. Öffentliche Ordnung	195,6	207,3	6,0	9,0	201,5	216,1	3,2	2,9	170,4	183,1	63,5	66,6	0,9	1,7	64,3	68,1	7
8	Brandschutz	265,2	293,0	0,0	0,0	265,2	292,9	120,7	136,2	92,8	100,6	69,7	91,4	0,0	0,0	69,6	91,4	8
9	Schulen	2 551,1	2 839,1	580,8	499,6	2 734,1	2 976,4	1 027,0	1 092,6	660,1	708,2	992,1	1 098,0	591,8	526,1	1 186,1	1 261,8	9
10	dar. Grund- und Hauptschulen	908,4	976,6	341,4	284,4	936,4	988,7	364,7	367,6	164,6	173,1	225,6	211,8	375,4	318,7	287,7	258,2	10
11	Realschulen	216,8	220,1	24,9	14,7	225,9	219,3	96,3	85,4	75,5	80,0	85,7	89,0	25,2	18,7	95,1	92,2	11
12	Gymnasien	316,8	379,4	42,2	55,4	335,6	400,0	161,9	168,0	121,2	131,0	136,1	139,8	43,5	59,4	156,2	164,4	12
13	Berufsschulen[3])	395,1	566,4	9,1	14,0	397,5	575,3	153,0	300,4	162,0	174,8	208,1	294,0	11,4	14,0	212,8	302,9	13
14	Fachschulen, Fachakademien	70,4	75,8	6,0	4,9	71,4	75,4	14,9	14,0	41,0	43,4	39,9	40,3	5,7	5,8	40,5	40,8	14
15	Fachoberschulen, Berufsoberschulen	32,8	32,1	4,6	2,0	36,6	33,6	19,1	16,7	10,3	11,2	15,3	15,0	2,2	1,2	16,7	15,8	15
16	Sonderschulen	108,1	111,6	2,6	4,6	108,1	111,9	65,4	54,9	16,1	18,1	36,2	27,1	2,7	4,2	36,4	27,1	16
17	Gesamtschulen, Schulzentren	119,6	84,8	53,8	30,2	145,2	94,3	142,0	70,4	11,7	14,1	28,2	23,1	50,8	33,3	50,8	35,7	17
18	Schülerbeförderung	239,0	279,0	88,2	79,1	325,1	354,5	2,2	2,7	6,6	7,1	190,6	224,7	68,6	64,5	257,1	285,6	18
19	Übrige schulische Aufgaben	67,1	78,4	7,7	7,8	74,8	86,1	6,7	11,5	23,9	26,1	24,6	30,7	6,4	6,0	30,6	36,7	19
20	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege[4])	474,3	544,1	12,3	13,6	482,6	552,1	91,9	112,5	192,9	215,4	123,1	161,0	12,1	13,9	131,2	169,4	20
21	dar. Wissenschaft, Forschung	12,3	13,0	–	–	12,3	13,0	2,5	1,8	5,3	5,7	1,8	2,1	–	–	1,8	2,1	21
22	Theater, Konzerte, Musikpflege	186,2	206,9	11,5	12,4	193,9	214,3	15,6	15,6	114,6	126,8	64,4	76,6	11,3	12,6	72,0	84,2	22
23	Volksbildung	95,1	123,1	0,7	0,9	95,7	123,8	19,0	36,8	40,4	46,6	18,8	24,6	0,7	0,8	19,3	25,2	23
24	Heimatpflege	80,3	91,6	–	0,0	80,3	91,6	25,8	29,1	7,2	7,8	22,0	35,3	–	0,0	22,0	35,3	24
25	Soziale Sicherung	2 659,0	2 893,2	4,7	6,1	2 663,5	2 899,3	98,8	125,4	446,0	480,3	922,2	1 012,4	4,5	5,9	926,4	1 018,2	25
26	dar. Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	222,4	237,0	0,3	0,4	222,6	237,4	1,6	0,9	205,3	219,2	28,5	30,4	0,0	0,0	28,5	30,4	26
27	Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge	1 413,9	1 484,2	–	–	1 413,9	1 484,2	–	–	–	–	375,0	397,2	–	–	375,0	397,2	27
28	Einrichtungen der Sozialhilfe	173,8	203,9	0,5	0,5	174,3	204,5	41,8	60,0	79,5	84,7	120,3	126,3	0,5	0,6	120,8	126,9	28
29	Förderung der Wohlfahrtspflege	54,5	71,1	0,0	0,0	54,5	71,2	–	–	–	–	3,1	2,3	0,0	0,0	3,1	2,3	29
30	Jugendhilfe nach dem JWG	209,2	220,2	–	–	209,2	220,2	–	–	–	–	61,3	63,8	–	–	61,3	63,8	30
31	Einrichtungen der Jugendhilfe	274,6	304,5	0,5	0,3	274,9	304,8	55,4	64,6	161,3	176,4	120,0	128,8	0,4	0,4	120,3	129,2	31
32	Förderung der Jugendhilfe	132,0	151,9	–	–	132,0	151,9	–	–	–	–	8,1	7,6	–	–	8,1	7,6	32
33	Gesundheit, Sport, Erholung[5])	1 720,4	1 587,9	21,5	25,1	1 723,5	1 596,5	530,1	506,9	390,3	350,2	797,9	690,1	22,1	24,8	801,6	698,4	33
34	dar. Krankenhäuser[5])	825,3	581,0	8,9	6,7	834,2	578,6	186,5	130,5	145,6	84,5	474,3	314,2	9,1	8,8	470,6	313,8	34
35	Förderung des Sports	95,7	117,5	0,1	0,0	95,6	117,6	3,0	0,9	3,7	3,7	14,8	35,8	0,3	0,0	14,9	35,9	35
36	Eigene Sportstätten	223,7	253,0	0,6	0,4	223,8	252,6	176,1	192,0	19,8	22,0	82,3	98,4	0,3	0,5	82,1	98,1	36
37	Badeanstalten	227,1	245,9	1,4	3,4	227,4	247,9	75,4	76,3	57,6	61,7	104,1	105,6	1,7	3,1	104,8	107,3	37
38	Park- u. Gartenanlagen, sonst. Erholungseinricht.	263,9	302,8	10,5	13,2	270,6	310,9	88,1	104,8	104,3	115,1	49,7	59,2	10,7	12,4	56,5	66,5	38
39	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3 326,0	3 762,6	18,6	22,5	3 336,8	3 777,4	1 916,5	2 178,4	683,6	744,5	1 820,5	2 056,7	18,4	20,7	1 831,2	2 069,7	39
40	dar. Bauverwaltung, Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	537,5	698,1	5,3	7,2	539,9	702,3	101,3	180,2	310,9	337,3	193,0	248,9	3,7	4,4	193,9	250,4	40
41	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	157,5	184,5	4,5	5,1	161,2	188,8	32,9	40,8	8,8	10,0	84,4	90,0	5,7	6,4	89,4	95,6	41
42	Straßen, Wege, Brücken	2 228,4	2 479,1	1,7	2,0	2 228,4	2 479,6	1 624,2	1 822,0	267,5	294,9	1 386,1	1 563,2	1,9	1,9	1 386,3	1 563,6	42
43	Straßenbeleuchtung und -reinigung	304,0	304,7	0,1	0,3	304,2	305,0	91,1	76,7	86,7	92,0	89,9	91,0	0,2	0,2	90,1	91,2	43
44	Wasserläufe, Wasserbau	54,3	53,2	7,0	7,9	59,9	58,7	28,0	25,9	8,5	9,0	15,9	18,9	7,0	7,7	20,4	24,1	44
45	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2 185,4	2 531,6	333,3	395,1	2 402,7	2 798,9	1 380,2	1 667,6	456,3	493,7	1 915,2	2 160,6	356,9	428,3	2 156,0	2 461,0	45
46	dar. Abwasserbeseitigung	1 161,0	1 380,7	254,5	306,4	1 308,0	1 569,0	1 077,0	1 310,1	106,1	117,0	1 082,6	1 272,1	265,0	328,1	1 239,8	1 482,0	46
47	Abfallbeseitigung	320,7	364,8	63,5	70,3	377,1	429,1	37,4	63,8	92,9	97,6	365,3	391,8	77,6	81,7	436,2	467,5	47
48	Märkte	18,5	21,8	0,1	0,1	18,5	21,8	3,3	4,3	6,1	6,6	20,5	21,4	0,1	0,2	20,6	21,5	48
49	Schlacht- und Viehhöfe	99,0	99,9	–	0,0	98,0	99,9	21,7	14,8	48,3	50,3	115,5	111,4	0,0	0,0	115,5	111,4	49
50	Bestattungswesen	156,2	167,8	0,4	0,8	156,6	168,2	53,3	58,3	61,7	65,3	119,4	127,1	0,5	0,9	120,0	127,6	50
51	Bauhöfe und Fuhrpark	171,7	188,0	0,0	0,0	171,6	187,9	40,1	42,1	99,6	110,0	67,7	69,5	–	0,0	67,6	69,4	51
52	Sonstige öffentliche Einrichtungen	52,0	72,8	–	–	52,0	72,1	37,0	52,6	5,5	6,5	26,7	40,6	–	–	26,7	39,9	52
53	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	98,1	95,9	5,5	6,0	103,7	101,8	74,7	72,8	10,4	11,0	46,0	50,7	6,0	6,8	51,9	57,4	53
54	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	108,2	139,3	9,3	11,3	116,3	148,4	35,7	48,7	25,5	29,5	71,4	75,9	7,7	10,5	77,8	84,2	54
55	Wirtschaftliche Unternehmen[6]), allgemeines Grund- und Sondervermögen	1 740,4	2 161,0	221,4	254,4	1 947,1	2 382,9	1 143,6	1 499,6	142,7	150,5	1 841,2	2 173,9	224,5	282,2	2 051,0	2 423,5	55
56	dar. Elektrizitätsversorgung	104,5	109,5	–	–	104,5	109,5	11,2	11,6	6,1	6,0	164,6	172,2	–	–	164,6	172,2	56
57	Wasserversorgung	271,9	363,1	190,9	232,1	452,1	571,5	282,7	369,8	44,6	47,7	295,5	390,9	200,7	254,5	485,4	621,8	57
58	Kombinierte Versorgungsunternehmen	14,1	22,0	–	5,7	14,0	27,7	0,0	0,2	0,2	0,2	71,9	76,4	–	–	71,9	76,4	58
59	Verkehrsunternehmen	388,2	468,0	6,5	0,2	393,9	468,2	329,4	381,1	16,8	18,2	289,3	345,1	4,2	0,3	292,6	345,2	59
60	Kombinierte Verkehrs- und Versorgungsunternehmen	182,3	193,4	–	3,2	182,3	196,6	–	0,0	–	0,0	237,5	217,1	–	–	237,5	217,1	60
61	Allgemeines Grundvermögen	570,4	783,7	0,1	0,2	570,4	783,8	454,4	662,7	11,1	11,7	573,5	746,5	0,1	0,6	573,5	746,4	61
62	Allgemeine Finanzwirtschaft	4 512,2	4 377,6	495,7	438,5	4 400,9	4 675,4	–	–	874,8	938,4	12 249,5	12 940,2	505,2	519,4	12 641,4	13 320,6	62
63	dar. Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen, Umlagen	172,9	202,5	0,4	0,5	173,3	203,0	–	–	–	–	9 607,2	10 330,6	128,4	182,9	9 639,5	10 383,0	63
64	Schulden und Schuldendiensthilfen[7])	2 160,8	2 068,9	294,8	286,0	787,6	963,3	–	–	–	–	1 658,4	1 381,1	223,6	230,9	1 876,3	1 603,7	64
65	Innere Verschuldung[8])	61,8	16,2	0,2	0,3	62,0	16,5	–	–	–	–	4,0	1,7	–	–	4,0	1,9	65
66	Versorgung[9])	859,2	913,7	15,6	24,7	874,8	938,4	–	–	874,8	938,4	–	–	–	–	–	–	66
67	Rücklagen[10])	1 254,4	1 172,9	113,6	125,7	1 368,0	1 298,6	–	–	–	–	790,2	1 000,8	101,8	97,8	892,0	1 098,6	67
68	**Insgesamt[11])**	**21 122,9**	**22 733,0**	**1 824,9**	**1 847,4**	**21 761,6**	**23 870,2**	**6 551,2**	**7 577,7**	**5 075,9**	**5 382,1**	**21 145,2**	**22 910,3**	**1 757,6**	**1 855,4**	**22 210,2**	**24 056,8**	68

[1]) Verbände mit kommunalen Aufgaben (Zweckverbände, Schulverbände usw. einschließlich Verwaltungsgemeinschaften). – [2]) Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Grunderwerb. – [3]) Einschl. Berufsfachschulen und Berufsaufbauschulen. – [4]) Einschl. kirchlicher Angelegenheiten. – [5]) Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [6]) Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – [7]) Ausgaben: Zinsausgaben, Tilgung von Krediten; Einnahmen: Schuldendiensthilfen, Einnahmen aus Krediten. – [8]) Tilgung bzw. Aufnahme innerer Darlehen. – [9]) Aus Vergleichsgründen zentral nachgewiesen. – [10]) Rücklagenzuführungen bzw. -entnahmen. – [11]) Gesamtausgaben/-einnahmen einschließlich besonderer Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

6. Ausgaben und Einnahmen des Staates[1]) 1979 und 1980

Ausgaben	1979	1980	Einnahmen	1979	1980
	Millionen DM			Millionen DM	
Personalausgaben	12 205,5	13 132,6	Steuern	20 349,4	21 322,5
dar. Löhne und Gehälter	10 015,5	10 737,2	dar. Steuern vom Einkommen	11 873,0	12 494,8
Versorgungsbezüge	1 743,6	1 900,6	Umsatzsteuer	4 770,3	5 448,0
Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	375,0	420,1	Gewerbesteuerumlage	780,0	513,7
Laufender Sachaufwand	1 701,7	1 896,7	Vermögensteuer	710,5	718,1
dav. Unterhaltung d. unbewegl. Vermögens	183,9	196,9	Kraftfahrzeugsteuer	1 324,1	1 177,8
sonstige sächl. Verwaltungsausgaben	1 517,8	1 699,8	Biersteuer	331,0	334,4
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse sowie Erstattungen	7 277,7	7 711,6	Steuerähnliche Einnahmen	61,0	71,2
dav. an Bund	24,2	31,4	Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit	1 067,5	1 378,9
Lastenausgleichsfonds	252,7	74,8	Zinseinnahmen	128,2	193,0
Länder	8,5	10,0	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	2 531,2	2 673,3
Gemeinden/Gv	3 975,6	4 226,3	dav. vom Bund für Ausgleichsforderungen	17,9	17,4
Zweckverbände	20,8	23,8	sonstige vom Bund	1 776,8	1 890,4
andere Bereiche	2 995,9	3 345,3	Länderfinanzausgleich	361,3	367,5
dar. an Unternehmen	501,4	520,7	sonstige von Ländern	28,3	30,1
soziale u. ä. Einrichtungen	765,4	897,0	von Gemeinden/Gv	180,9	196,4
Sozialversicherungsträger	10,5	10,0	von anderen Bereichen	166,0	171,6
Ausland	210,9	218,8	Schuldendiensthilfen (vom Bund)	20,6	18,1
Renten, Unterstütz. u. ä.	1 158,7	1 327,6	Geldstrafen und Geldbußen	200,6	224,6
Zinsausgaben	759,8	890,5	Gebühren, sonstige Entgelte	1 146,6	1 054,5
Schuldendiensthilfen	817,1	721,5	Sonstige Verwaltungseinnahmen usw.	246,2	259,8
dar. an Gemeinden/Gv	205,5	193,9	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen	1 953,1	1 959,6
Unternehmen	298,6	247,0	dar. vom Bund	1 692,3	1 557,1
Baumaßnahmen (einschl. Grunderwerb)	1 054,6	1 159,2	von Gemeinden/Gv	245,1	388,6
dar. Schulen	27,5	37,5	Darlehensrückflüsse	189,0	252,9
Hochschulen (einschl. Kliniken)	206,5	220,7	Veräußerung von Beteiligungen und dgl.	11,5	6,5
Straßen	395,1	440,8	Veräußerung von Sachvermögen	1,0	2,3
Energie, Wasserwirtsch. u. Kulturbau	128,1	136,2	Schuldenaufnahme beim Bund	169,5	221,5
Erwerb von beweglichem Vermögen	254,1	302,7	Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	2 197,0	2 953,2
Zuweisungen u. Zusch. für Investitionen	4 846,1	4 868,4	dar. von Sozialversicherungsträgern	120,0	100,0
dar. an Gemeinden/Gv	2 775,8	2 722,5	Entnahmen aus Rücklagen	131,2	84,9
Zweckverbände	357,1	318,6	zuzüglich Nettostellungen[3])	28,0	26,8
Darlehen	961,9	1 056,9			
dar. an Gemeinden/Gv	109,7	106,6			
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	117,6	147,0			
Tilgungsausgab. an öffentl. Verwaltungen[2])	58,1	54,1			
Sonstige Schuldentilgung	812,5	909,8			
Zuführung an Rücklagen	123,1	19,5			
zuzüglich Nettostellungen[3])	27,5	24,6			
Ausgaben insgesamt[4])	**31 017,3**	**32 895,1**	**Einnahmen insgesamt[4])**	**30 431,6**	**32 703,6**

[1]) Nach der vierteljährlichen Kassenstatistik (SFK) des Landes Bayern. – [2]) Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen. – [3]) Von Ausgaben und Einnahmen bei der statistischen Aufbereitung. – [4]) Laut Abschlußnachweisung der Staatshauptkasse.

7. Staatsverschuldung 1970, 1974 und seit 1978

Art der Schulden	Schuldenstand am 31. Dezember				
	1970	1974	1978	1979	1980
	Millionen DM				
Kreditmarktmittel im engeren Sinne	1 389,7	2 405,7	8 595,2	10 003,1	12 103,1
dar. Anleihen	641,2	909,4	1 808,9	1 719,9	2 078,7
Schulden bei Banken und Sparkassen	677,1	1 450,5	6 688,5	8 168,8	9 903,5[1])
Versicherungen und Bausparkassen	3,0	4,4	40,1	64,0	78,0
Kredite von Sozialversicherungsträgern	533,2	775,2	633,1	646,5	627,8
dav. Bundesanstalt für Arbeit	56,9	5,1	3,9	3,6	3,3
Sozialversicherungen im engeren Sinne	47,6	175,3	63,0	47,9	32,7
Öffentliche Zusatzversorgungseinrichtungen	428,7	594,8	566,2	595,0	591,8
Kreditmarktmittel zusammen	1 922,9	3 180,9	9 228,3	10 649,6	12 730,9
Ausgleichsforderungen	1 380,4	1 271,4	1 139,7	1 103,0	1 065,2
dar. Banken und Sparkassen	879,6	793,1	679,2	658,1	623,8
Versicherungen und Bausparkassen	350,5	308,5	261,1	252,1	237,9
Ankaufsfonds der Deutschen Bundesbank	133,9	153,7	183,5	176,9	187,7
Vorkriegsauslandsschulden	1,7	1,4	1,4	1,4	1,4
Schulden bei öffentlichen Verwaltungen	1 794,1	1 984,7	2 426,8	2 531,5	2 693,5
dar. beim Bund[2])	1 457,7	1 790,1	2 342,0	2 473,9	2 658,2
Lastenausgleichsfonds[2])	332,4	192,0	83,7	57,0	35,1
Fundierte Schulden insgesamt	**5 099,1**	**6 438,4**	**12 796,1**	**14 285,5**	**16 491,1**
Außerdem: Bürgschaften	1 779,1	2 699,2	3 022,1	2 723,5	2 586,4
Verrentungsschulden[3])	1 917,2	2 265,2	1 618,8	1 429,0	1 268,9

[1]) Einschl. 134,0 Mill. DM Schulden bei ausländischen Kreditinstituten. – [2]) Überwiegend Wohnungsbaudarlehen. – [3]) Schulden Dritter, für die der Freistaat Bayern den Schuldendienst voll oder teilweise übernommen hat. Bei teilweiser Übernahme sind die Beträge auf den entsprechenden Vollverrentungswert umgerechnet.

8. Steueraufkommen sowie Steuereinnahmen von Staat und Gemeinden/Gv 1970 und seit 1975

Steuerart	Steueraufkommen bzw. Steuereinnahmen						
	1970	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Millionen DM						
Steueraufkommen							
Gemeinschaftsteuern von Bund und Ländern[1])							
Lohnsteuer	5 361,4	10 959,7	12 552,8	14 308,1	14 675,5	15 696,1	18 145,1
Veranlagte Einkommensteuer	2 814,2	4 545,4	4 913,8	5 867,6	6 601,1	6 645,6	6 460,5
Kapitalertragsteuer	201,6	253,0	257,1	295,8	402,6	454,7	566,0
Körperschaftsteuer	1 183,1	1 329,1	1 742,9	2 471,8	3 062,0	3 187,7	2 919,9
Umsatzsteuer	4 211,5	5 848,2	6 107,1	6 693,5	8 139,3	8 525,4	9 352,0
Einfuhrumsatzsteuer	1 005,1	2 027,9	2 460,5	2 754,4	3 241,0	4 099,6	5 214,9
Zusammen	**14 776,9**	**24 963,3**	**28 034,2**	**32 391,2**	**36 121,5**	**38 609,1**	**42 658,4**
Bundessteuern[1])							
Ergänzungsabgabe[2])	145,6	92,3	110,5	28,0	24,5	11,9	6,3
Straßengüterverkehr und Beförderungsteuer	81,8	0,7	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
Gesellschaftsteuer	43,0	32,4	25,9	30,0	37,4	41,9	42,1
Börsenumsatzsteuer	11,4	16,9	19,4	18,8	22,2	18,0	20,8
Versicherungsteuer	119,3	207,3	229,8	252,9	271,7	308,5	336,5
Wechselsteuer	28,3	29,0	31,3	32,8	32,9	37,0	40,0
Zölle	400,6	491,8	566,5	566,1	538,0	617,1	748,7
Tabaksteuer	859,8	727,4	955,9	358,6	0,3	0,4	0,4
Kaffee- und Teesteuer	32,7	30,4	31,1	22,4	18,3	14,9	21,9
Zuckersteuer	21,6	27,2	23,7	14,1	11,9	11,5	11,7
Branntweinmonopol bzw. -abgaben	117,6	248,9	250,3	307,0	289,9	278,8	305,0
Mineralölsteuer	825,9	820,0	987,7	931,4	1 033,4	1 088,8	1 052,2
Sonstige[3])	54,3	59,2	66,8	76,0	96,4	96,1	111,4
Zusammen	**2 741,9**	**2 783,5**	**3 299,2**	**2 638,2**	**2 376,9**	**2 524,9**	**2 697,1**
Landessteuern[1])							
Vermögensteuer	494,2	538,4	733,8	802,2	767,2	710,5	718,1
Erbschaftsteuer	67,7	114,0	184,9	175,3	189,7	188,5	207,3
Grunderwerbsteuer	92,0	112,3	138,2	110,9	130,1	167,9	199,6
Kraftfahrzeugsteuer	663,8	943,9	997,7	1 050,6	1 120,7	1 324,1	1 177,8
Rennwett- und Lotteriesteuer	94,5	109,7	127,2	145,8	153,7	168,7	180,8
Feuerschutzsteuer	19,6	39,4	41,0	32,6	36,7	35,4	48,0
Biersteuer	306,6	337,3	346,2	344,1	336,1	331,0	334,4
Zusammen	**1 738,4**	**2 195,0**	**2 569,0**	**2 661,5**	**2 734,2**	**2 926,1**	**2 866,0**
Staatliche Steuern insgesamt	**19 257,2**	**29 941,8**	**33 902,4**	**37 690,9**	**41 232,6**	**44 060,1**	**48 221,5**
Gemeindesteuern[1])							
Grundsteuer A[4])	127,0	118,7	127,0	123,6	123,2	124,7	129,5
Grundsteuer B[5])	375,3	767,6	872,2	885,4	920,1	950,4	980,0
Gewerbesteuer (brutto)	1 701,9	3 089,9	3 538,0	3 942,0	4 285,2	4 522,4	4 811,7
dar. an Land und Bund abzuführende Gewerbesteuerumlage	647,5	1 027,7	1 115,8	1 340,6	1 408,7	1 557,7	1 000,0
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	121,3	147,7	184,3	150,7	224,9	226,4	266,3
Jagd- und Fischereisteuer	1,9	2,6	2,3	3,2	3,3	3,6	– 0,1
Gemeindegetränkesteuer	45,2	60,7	67,3	72,5	77,7	69,2	12,2
Kinosteuer	3,8	1,3	1,3	1,4	1,3	1,1	0,3
Übrige Vergnügungsteuer	14,9	20,7	23,0	23,9	21,7	22,9	3,1
Hundesteuer	5,3	12,9	13,6	14,6	15,4	15,6	16,2
Sonstige	3,4	1,7	0,1	0,0	0,0	0,4	0,4
Zusammen	**2 400,0**	**4 223,8**	**4 829,1**	**5 217,3**	**5 672,8**	**5 936,7**	**6 219,6**
Steuern insgesamt	**21 657,2**	**34 165,6**	**38 731,5**	**42 908,2**	**46 905,4**	**49 996,8**	**54 441,1**
Steuereinnahmen							
Einnahmen des Freistaates Bayern	8 313,0	13 376,4	15 138,4	17 164,0	18 846,3	20 414,2	21 253,4
dar. Anteil an den Steuern vom Einkommen	4 272,4	7 657,4	8 829,4	10 408,9	11 211,8	11 869,2	12 497,9
vom Umsatz[6])	1 979,2	3 007,5	3 181,7	3 422,2	4 198,6	4 838,9	5 375,9
Anteil a. d. Gewerbesteuerumlage	322,9	516,5	558,2	671,5	701,7	780,0	513,7
Einnahmen der Gemeinden/Gv	2 887,4	5 445,9	6 188,9	6 810,7	7 321,6	7 620,6	8 986,3
dar. Gewerbesteuer (netto)	1 054,4	2 062,1	2 422,2	2 601,4	2 876,4	2 964,7	3 811,6
Anteil an der Einkommensteuer	1 134,9	2 245,4	2 471,1	2 934,0	3 057,5	3 241,7	3 766,7
Einnahmen des Bundes (aus Bayern)	10 924,4	16 133,6	18 279,7	19 888,1	21 641,5	23 254,9	25 243,7
Aufkommen an Kirchensteuern	593,7	1 047,9	1 159,1	1 277,7	1 322,6	1 437,1	1 625,1[7])

[1]) Zuordnung zu den vier Steuergruppen nach der Rechtslage von 1980. – [2]) Zu den Steuern vom Einkommen. – [3]) Überwiegend Verbrauchsteuern. – [4]) Für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. – [5]) Für Wohn- und Betriebsgrundstücke. – [6]) Anteil der Länder am Umsatzsteueraufkommen 1970: 30%, 1975: 31,75%, 1976 und 1977: 31%, 1978, 1979 und 1980: 32,5%. – [7]) Darunter römisch-katholische Kirche 1096,6 Mill. DM, evangelisch-lutherische Landeskirche 525,7 Mill. DM.

9. Ausgaben und Einnahmen von Land, Gemeinden/Gv und Zweckverbänden sowie der Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen 1979 nach Ausgabe- bzw. Einnahmearten

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen	Insgesamt[1]	Land			Gemeinden/Gv			Zweckverbände[2]		
		zusammen	Haushalte	KmkR[3]	zusammen	Haushalte	KmkR[3]	zusammen	Haushalte	KmkR[3]
	Millionen DM									
Personalausgaben (einschl. Versorgung und Beihilfen)	19 826,9	12 258,2	12 208,1	50,1	7 064,8	5 055,9	2 009,0	503,8	326,2	177,6
Laufender Sachaufwand	6 893,7	2 043,3	2 018,4	24,9	4 357,7	3 437,5	920,2	492,7	412,1	80,6
Zinsausgaben										
an öffentlichen Bereich	75,1	15,1	15,1	–	49,0	41,5	7,5	11,0	11,0	–
an andere Bereiche	1 708,3	744,5	744,5	–	855,5	819,9	35,6	108,2	100,2	8,0
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Erstattungen, Schuldendiensthilfen										
an öffentlichen Bereich	8 431,0	4 602,3	4 593,5	8,8	3 797,8	3 754,8	43,0	30,9	30,9	–
an Sondervermögen Krankenhäuser	120,3	83,2	83,2	–	37,1	37,1	–	–	–	–
an andere Bereiche	5 397,4	3 036,5	3 036,5	–	2 355,9	2 355,9	–	5,0	5,0	–
abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	8 108,4	10,6	–	–	2 970,4	2 924,8	–	8,0	8,0	–
Ausgaben der laufenden Rechnung	**34 344,3**	**22 772,6**	**22 699,3**	**83,8**	**15 547,4**	**12 577,8**	**3 015,3**	**1 143,7**	**877,5**	**266,2**
Baumaßnahmen	7 362,1	1 057,0	1 056,3	0,7	5 600,1	5 378,5	221,6	705,0	612,0	93,0
Erwerb von unbeweglichen Sachen	1 262,5	70,5	70,1	0,3	1 176,3	1 173,0	3,3	15,7	15,6	0,0
Erwerb von beweglichen Sachen	799,7	257,0	255,0	2,0	502,4	370,4	132,0	40,3	28,2	12,1
Zuweisungen für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen										
an öffentlichen Bereich	3 418,7	3 165,1	3 165,1	–	243,6	243,6	–	10,0	10,0	–
an Sondervermögen Krankenhäuser	249,5	249,5	249,5	–	–	–	–	–	–	–
an andere Bereiche	1 777,6	1 431,5	1 431,5	0,0	342,5	340,4	2,1	3,5	3,4	0,1
Darlehen										
an öffentlichen Bereich	112,6	109,9	109,9	–	2,2	2,2	–	0,4	0,4	–
an Sondervermögen Krankenhäuser	38,9	–	–	–	38,9	38,9	–	–	–	–
an andere Bereiche	967,8	852,0	852,0	–	115,4	106,9	8,4	0,4	0,2	0,2
Erwerb von Beteiligungen	306,2	117,6	117,6	–	187,1	186,9	0,2	1,5	1,0	0,5
Tilgung an öffentlichen Bereich	192,4	58,1	58,1	–	106,6	100,7	5,9	27,8	27,8	–
abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	3 399,1	1,8	–	–	135,7	91,0	–	1,7	1,7	–
Ausgaben der Kapitalrechnung	**13 088,9**	**7 366,4**	**7 365,1**	**3,0**	**8 179,4**	**7 850,6**	**373,5**	**803,0**	**697,0**	**106,0**
Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**47 433,2**	**30 139,0**	**30 064,4**	**86,8**	**23 726,8**	**20 428,4**	**3 388,8**	**1 946,7**	**1 574,5**	**372,2**
Steuern (netto), steuerähnliche Abgaben	28 096,6	20 444,3	20 444,3	–	7 652,3	7 652,3	–	–	–	–
Gebühren, sonstige Entgelte	6 583,9	1 216,3	1 149,1	67,3	4 938,6	2 364,6	2 574,0	429,0	205,9	223,1
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, übrige laufende Einnahmen	3 152,7	1 340,5	1 336,1	4,5	1 708,6	1 444,7	264,0	103,6	61,3	42,3
Zinseinnahmen	420,3	125,7	125,7	–	286,6	286,6	–	8,0	8,0	–
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen										
vom öffentlichen Bereich	10 537,3	2 334,5	2 332,8	1,7	7 468,5	7 359,4	109,1	734,2	724,8	9,4
vom Sondervermögen Krankenhäuser	53,5	51,8	51,8	–	1,7	1,7	–	–	–	–
von anderen Bereichen	723,3	270,9	270,9	–	449,2	449,2	–	3,2	3,2	–
abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	8 108,4	10,6	–	–	2 970,4	2 924,8	–	8,0	8,0	–
Einnahmen der laufenden Rechnung	**41 459,2**	**25 773,5**	**25 710,7**	**73,5**	**19 535,1**	**16 633,7**	**2 947,1**	**1 270,0**	**995,1**	**274,8**
Veräußerung von Sachvermögen und Beteiligungen	821,6	105,9	105,8	0,0	696,2	692,3	3,9	19,5	18,8	0,8
Zuweisungen für Investitionen und sonstige Vermögensübertragungen										
vom öffentlichen Bereich	5 053,2	1 939,4	1 937,6	1,8	2 580,0	2 403,7	176,3	533,8	462,3	71,5
von anderen Bereichen	1 112,5	15,5	15,5	–	990,5	990,5	–	106,5	106,5	–
Darlehensrückflüsse										
vom öffentlichen Bereich	30,1	25,1	25,1	–	4,7	4,7	–	0,3	0,3	–
vom Sondervermögen Krankenhäuser	5,9	–	–	–	5,9	5,9	–	–	–	–
von anderen Bereichen	229,3	170,3	170,3	–	58,4	50,4	7,9	0,5	0,2	0,3
Schuldenaufnahme beim öffentlichen Bereich	370,9	169,5	169,5	–	182,2	143,3	38,9	19,3	19,3	–
abzügl. Zahlungen von gleicher Ebene	3 399,1	1,8	–	–	135,7	91,0	–	1,7	1,7	–
Einnahmen der Kapitalrechnung	**4 224,4**	**2 423,9**	**2 423,8**	**1,8**	**4 382,0**	**4 199,7**	**227,0**	**678,2**	**605,7**	**72,6**
Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**45 683,6**	**28 197,5**	**28 134,5**	**75,3**	**23 917,1**	**20 833,4**	**3 174,1**	**1 948,2**	**1 600,8**	**347,4**
Besondere Finanzierungsvorgänge										
Schuldentilgung } soweit nicht an/vom	2 181,0	821,7	821,7	–	1 206,2	1 131,6	74,6	153,1	147,2	5,9
Schuldenaufnahme } öffentlichen Bereich	3 516,3	2 197,0	2 197,0	–	1 154,4	1 076,1	78,2	164,9	156,8	8,1

[1] In der „Insgesamt"-Spalte gelten Land, Gemeinden/Gv, Zweckverbände und die Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen als „gleiche Ebene". – [2] Verbände mit kommunalen Aufgaben einschließlich der Verwaltungsgemeinschaften. – [3] Krankenhäuser/Kliniken bzw. Krankenhauszweckverbände mit kaufmännischem Rechnungswesen.

10. Ausgaben der Gemeinden, Landkreise und Bezirke 1979 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern: 100 000 und mehr	50 000 bis unter 100 000	unter 50 000	Kreisfreie Städte insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt: unbereinigte	bereinigte
									Ausgaben	
	DM je Einwohner				Millionen DM					
Allgemeine Verwaltung	*138,70*	*125,90*	*138,68*	*136,05*	466,6	741,2	277,0	28,1	1 512,9	1 501,3
dar. Hauptverwaltung	*30,67*	*36,86*	*35,01*	*32,37*	111,0	241,4	94,9	13,7	461,0	458,8
Finanzverwaltung	*24,45*	*27,73*	*29,89*	*25,65*	88,0	149,4	38,7	0,8	276,9	272,1
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	*81,72*	*57,27*	*53,05*	*73,89*	253,4	202,1	89,5	0,0	545,0	534,6
dar. Brandschutz	*43,45*	*27,44*	*23,89*	*38,25*	131,1	151,9	20,0	0,0	303,0	293,0
Schulen	*338,97*	*317,31*	*263,72*	*327,23*	1 122,2	950,6	849,7	70,7	2 993,2	2 839,2
dar. Grund- und Hauptschulen	*60,42*	*82,00*	*67,53*	*65,57*	224,9	775,9	4,2	–	1 005,0	976,7
Realschulen	*29,71*	*30,02*	*21,61*	*28,99*	99,4	25,4	112,6	–	237,4	220,1
Gymnasien	*60,38*	*53,65*	*45,91*	*57,59*	197,5	36,1	166,1	0,0	399,7	379,4
Berufsbildende Schulen	*131,72*	*93,28*	*92,00*	*119,93*	411,3	3,3	313,5	15,9	744,0	674,4
Schülerbeförderung	*13,51*	*16,43*	*15,55*	*14,31*	49,1	68,2	162,9	1,0	281,2	279,0
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege[1]	*118,29*	*78,38*	*71,16*	*105,49*	361,7	142,0	25,5	20,6	549,8	544,1
dar. Theater und Konzerte	*54,58*	*37,92*	*38,19*	*49,55*	169,9	30,4	4,0	4,2	208,5	206,9
Soziale Sicherung	*330,59*	*215,06*	*207,00*	*294,75*	1 010,8	301,5	672,4	1 124,5	3 109,2	2 893,2
dar. Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge	*100,00*	*77,97*	*70,02*	*92,55*	317,4	2,7	350,6	966,2	1 636,9	1 484,2
Gesundheit, Sport, Erholung[2]	*167,77*	*244,02*	*140,26*	*180,90*	620,4	561,9	388,1	32,1	1 602,5	1 587,9
dar. Krankenhäuser[2]	*46,97*	*128,17*	*30,83*	*62,22*	213,4	39,7	302,1	28,7	583,9	581,0
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	*385,33*	*392,04*	*405,98*	*388,71*	1 333,0	1 880,7	563,3	22,3	3 799,3	3 762,6
dar. Straßen, Wege, Brücken	*160,92*	*219,58*	*166,89*	*173,64*	595,4	1 469,7	447,0	0,0	2 512,1	2 479,2
Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförd.	*243,01*	*268,17*	*247,67*	*248,67*	852,7	1 519,7	177,4	5,2	2 555,0	2 531,6
dar. Abwasserbeseitigung	*111,57*	*129,13*	*112,05*	*115,25*	395,2	1 000,6	0,7	0,3	1 396,8	1 380,8
Abfallbeseitigung	*49,47*	*39,78*	*26,12*	*45,21*	155,0	66,4	147,0	–	368,4	364,9
Wirtschaftl. Unternehmen[3], allgemeines Grund- und Sondervermögen	*384,57*	*148,54*	*136,89*	*311,81*	1 069,3	1 037,2	50,6	8,7	2 165,8	2 161,0
dar. Wirtschaftsunternehmen[3]	*273,46*	*51,64*	*39,42*	*204,96*	702,9	606,3	36,6	7,0	1 352,8	1 348,8
Allgemeine Finanzwirtschaft	*562,45*	*565,53*	*437,66*	*551,04*	1 889,7	3 791,0	1 125,1	110,2	6 916,0	4 377,5
dar. Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	*119,26*	*118,00*	*104,07*	*117,54*	403,1	1 684,6	581,8	62,8	2 732,3	202,5
Schuldendienst	*212,03*	*206,91*	*138,12*	*203,84*	699,0	1 094,1	278,7	21,9	2 093,7	2 085,1
Versorgung[4]	*169,19*	*175,63*	*146,15*	*168,30*	577,2	204,4	120,2	11,9	913,7	913,7
Rücklagenzuführungen	*61,42*	*64,63*	*48,94*	*60,88*	208,8	806,4	144,1	13,6	1 172,9	1 172,9
Insgesamt[5]	***2 751,40***	***2 412,22***	***2 102,07***	***2 618,54***	**8 979,8**	**11 127,9**	**4 218,6**	**1 422,4**	**25 748,7**	**22 733,0**

[1]) Einschl. kirchlicher Angelegenheiten. – [2]) Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [3]) Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – [4]) Aus Vergleichsgründen zentral nachgewiesen (einschl. Zahlungen an Versorgungskassen). – [5]) Gesamtausgaben einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen und ohne haushaltstechnische Verrechnungen.

11. Ausgaben der kreisangehörigen Gemeinden und Landkreise 1979 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern: 10000 und mehr	5 000 bis unter 10 000	3 000 bis unter 5 000	2 000 bis unter 3 000	1 000 bis unter 2 000	unter 1000	Kreisangehörige Gemeinden zus.	Landkreise	Insgesamt
	DM je Einwohner								
Allgemeine Verwaltung	*108,25*	*110,32*	*109,74*	*93,48*	*62,94*	*56,78*	*99,95*	*37,35*	*137,30*
dar. Hauptverwaltung	*32,16*	*37,44*	*40,70*	*31,82*	*17,27*	*16,20*	*32,55*	*12,80*	*45,34*
Finanzverwaltung	*28,95*	*26,08*	*17,98*	*10,26*	*4,02*	*3,34*	*20,15*	*5,21*	*25,36*
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	*34,89*	*28,52*	*22,35*	*21,50*	*20,20*	*21,73*	*27,26*	*12,07*	*39,33*
Schulen	*124,25*	*140,40*	*140,24*	*123,29*	*108,31*	*100,94*	*128,18*	*114,58*	*242,77*
dar. Grund- und Hauptschulen	*85,99*	*116,50*	*121,93*	*110,36*	*99,41*	*94,32*	*104,62*	*0,56*	*105,18*
Realschulen und Gymnasien	*18,51*	*8,61*	*3,13*	*0,06*	*0,01*	–	*8,29*	*37,58*	*45,87*
Berufliche Schulen	*1,29*	*0,14*	*0,02*	*0,03*	*0,14*	–	*0,45*	*42,28*	*42,73*
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege[1]	*30,72*	*16,23*	*13,46*	*12,85*	*11,95*	*14,61*	*19,15*	*3,44*	*22,59*
Soziale Sicherung	*54,49*	*37,57*	*34,07*	*32,47*	*33,33*	*26,96*	*40,65*	*90,67*	*131,32*
Gesundheit, Sport, Erholung[2]	*115,85*	*82,61*	*53,81*	*48,16*	*35,49*	*25,41*	*75,77*	*52,33*	*128,10*
dar. Krankenhäuser[2]	*9,78*	*3,91*	*5,16*	*2,42*	*1,63*	–	*5,35*	*40,73*	*46,08*
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	*260,04*	*245,85*	*249,36*	*269,91*	*246,13*	*246,54*	*253,59*	*75,96*	*329,56*
dar. Straßen, Wege, Brücken	*170,62*	*192,31*	*213,90*	*231,51*	*218,88*	*214,18*	*198,18*	*60,27*	*258,45*
Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförd.	*211,20*	*209,79*	*196,54*	*195,39*	*192,69*	*243,87*	*204,92*	*23,92*	*228,85*
dar. Abwasserbeseitigung	*115,91*	*140,24*	*142,27*	*144,15*	*141,12*	*180,94*	*134,92*	*0,10*	*135,02*
Abfallbeseitigung	*11,60*	*9,29*	*7,05*	*6,79*	*7,17*	*6,61*	*8,95*	*19,82*	*28,77*
Wirtschaftliche Unternehmen[3], allgemeines Grund- und Sondervermögen	*122,15*	*183,55*	*153,83*	*105,09*	*112,79*	*134,77*	*139,86*	*6,82*	*146,68*
dar. Wirtschaftsunternehmen[3]	*41,51*	*112,04*	*116,70*	*71,53*	*78,89*	*100,55*	*81,75*	*4,94*	*86,69*
Allgemeine Finanzwirtschaft	*531,02*	*517,86*	*504,88*	*492,09*	*479,59*	*504,15*	*511,19*	*151,72*	*662,91*
dar. Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	*252,85*	*223,50*	*208,04*	*212,67*	*216,55*	*212,20*	*227,15*	*78,46*	*305,61*
Schuldendienst	*144,57*	*161,53*	*162,89*	*130,71*	*127,70*	*120,83*	*147,54*	*37,59*	*185,12*
Versorgung[4]	*55,21*	*26,57*	*15,53*	*8,98*	*3,52*	*1,30*	*27,56*	*16,22*	*43,78*
Rücklagenzuführungen	*78,09*	*106,05*	*118,30*	*139,56*	*131,68*	*169,68*	*108,74*	*19,43*	*128,17*
Insgesamt[5]	***1 592,86***	***1 572,69***	***1 478,27***	***1 394,24***	***1 303,40***	***1 375,75***	***1 500,53***	***568,86***	***2 069,39***

[1]) Einschl. kirchlicher Angelegenheiten. – [2]) Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [3]) Ohne als Sondervermögen geführte Eigenbetriebe. – [4]) Aus Vergleichsgründen zentral nachgewiesen (einschl. Zahlungen an Versorgungskassen). – [5]) Gesamtausgaben einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge, jedoch ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen und ohne haushaltstechnische Verrechnungen.

12. Ausgaben der Gemeinden, Landkreise und Bezirke 1979 nach Ausgabearten[1])

Art der Ausgaben	Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern			Kreisfreie Städte insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv insgesamt
	100 000 und mehr	50000 bis unt. 100000	unter 50000						
	DM je Einwohner				Millionen DM				
Laufende Rechnung									
Personalausgaben	*823,07*	*682,88*	*602,40*	*772,76*	2 650,0	1 547,6	792,6	65,7	5 055,8
dar. Dienstbezüge u. dgl. einschl. Sozialversicherungsbeiträge	*648,38*	*499,63*	*448,51*	*598,30*	2 051,8	1 251,5	655,9	50,3	4 009,5
Versorgungsbezüge und Beiträge zu Versorgungskassen, Beihilfen	*169,19*	*175,63*	*146,15*	*168,30*	577,2	204,4	120,3	11,9	913,7
Laufender Sachaufwand	*420,89*	*319,91*	*282,20*	*386,59*	1 325,8	1 379,1	684,3	48,3	3 437,5
dar. sächliche Verwaltungsausgaben	*405,34*	*310,92*	*278,14*	*373,51*	1 280,9	1 360,7	675,0	43,5	3 360,1
Zinsausgaben	*98,60*	*96,58*	*61,41*	*94,60*	324,4	420,4	107,0	9,7	861,4
dav. an öffentlichen Bereich	*2,42*	*4,37*	*5,28*	*3,11*	10,6	26,9	3,9	0,2	41,5
an andere Bereiche	*96,17*	*92,21*	*56,13*	*91,49*	313,8	393,5	103,1	9,5	819,9
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	*424,40*	*332,74*	*304,21*	*393,83*	1 350,6	2 218,0	1 393,3	1 172,6	6 134,5
dar. Allg. Finanzzuweis. an Gemeinden/Gv	*119,26*	*118,01*	*104,06*	*117,53*	403,1	1 551,7	581,8	0,5	2 537,1
Renten, Unterstützungen	*156,51*	*130,13*	*116,87*	*147,23*	504,9	34,7	495,6	851,3	1 886,5
Schuldendiensthilfen	*1,47*	*4,34*	*0,72*	*1,99*	6,8	2,7	3,4	0,3	13,3
Ausgaben der laufenden Rechnung zus.[2])	***1 768,43***	***1 436,46***	***1 250,97***	***1 649,79***	**5 657,6**	**5 567,7**	**2 980,6**	**1 296,6**	**15 502,6[4])**
Kapitalrechnung									
Sachinvestitionen	*652,01*	*690,91*	*549,71*	*650,19*	2 229,7	3 846,7	788,8	56,7	6 921,9
dar. Baumaßnahmen	*442,59*	*525,82*	*409,92*	*456,66*	1 566,0	3 107,8	661,5	43,1	5 378,5
Vermögensübertragungen	*49,42*	*71,42*	*147,07*	*63,40*	217,4	205,0	121,6	40,1	584,0
dar. Zuweis. f. Investit. an öffentl. Bereich	*1,52*	*11,92*	*13,67*	*4,84*	16,6	129,0	87,3	10,7	243,6
Zuschüsse f. Investit. an and. Bereiche	*47,36*	*58,27*	*133,03*	*57,89*	198,5	73,5	33,0	29,4	334,4
Darlehen	*45,98*	*8,84*	*20,20*	*35,80*	122,8	13,0	10,6	1,6	148,0
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	*60,71*	*29,63*	*8,49*	*49,24*	168,8	15,4	1,2	1,6	186,9
Tilgungsausgaben an den öffentl. Bereich	*4,59*	*7,73*	*11,18*	*5,88*	20,1	67,2	12,6	0,8	100,7
Ausgaben der Kapitalrechnung zus.[2])	***812,70***	***808,54***	***736,65***	***804,50***	**2 758,9**	**4 147,2**	**934,8**	**100,7**	**7 941,6[4])**
Ausgab. (ohne bes. Finanzierungsvorg.[2])	***2 581,13***	***2 245,00***	***1 987,62***	***2 454,29***	**8 416,5**	**9 714,9**	**3 915,4**	**1 397,4**	**23 444,2[4])**
Besondere Finanzierungsvorgänge[3])									
dav. Schuldentilg. einschl. innerer Darlehen	*108,85*	*102,59*	*65,52*	*103,37*	354,5	606,6	159,1	11,4	1 131,6
Zuführungen an Rücklagen	*61,42*	*64,63*	*48,94*	*60,88*	208,8	806,4	144,1	13,7	1 172,9
Gesamtausgaben (einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge)[2])[3])	***2 751,40***	***2 412,22***	***2 102,08***	***2 618,54***	**8 979,8**	**11 127,9**	**4 218,6**	**1 422,4**	**25 748,7[4])**

[1]) Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [2]) Ohne haushaltstechnische Verrechnungen. – [3]) Ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen. – [4]) Unbereinigt vom Zahlungsverkehr der Gemeinden/Gv untereinander.

13. Ausgaben der kreisangehörigen Gemeinden und Landkreise 1979 nach Ausgabearten[1])

Art der Ausgaben	Kreisangehörige Gemeinden mit .... Einwohnern					Kreisangehörige Gemeinden zus.	Landkreise	Insgesamt
	10000 und mehr	5 000 bis unter 10 000	3 000 bis unter 5 000	2 000 bis unter 3 000	1 000 bis unter 2 000	unter 1 000		
	DM je Einwohner							
Laufende Rechnung								
Personalausgaben	*318,33*	*218,18*	*168,30*	*124,98*	*94,43*	*71,72*	*208,68*	*106,88*	*315,56*
dar. Dienstbezüge u. dgl. einschl. Sozialversicherungsbeiträge	*256,34*	*183,62*	*139,90*	*98,44*	*65,87*	*44,02*	*168,76*	*88,44*	*257,20*
Versorgungsbezüge und Beiträge zu Versorgungskassen	*55,21*	*26,57*	*15,53*	*8,98*	*3,52*	*1,30*	*27,56*	*16,22*	*43,78*
Laufender Sachaufwand	*213,70*	*212,42*	*186,81*	*144,76*	*121,53*	*120,79*	*185,96*	*92,28*	*278,24*
dar. sächliche Verwaltungsausgaben	*211,02*	*209,75*	*184,69*	*142,44*	*119,30*	*118,02*	*183,48*	*91,02*	*274,50*
Zinsausgaben	*58,48*	*61,10*	*60,71*	*50,25*	*47,64*	*41,52*	*56,68*	*14,42*	*71,10*
dav. an öffentlichen Bereich	*5,49*	*3,89*	*2,84*	*1,95*	*1,79*	*1,54*	*3,62*	*0,52*	*4,14*
an andere Bereiche	*52,99*	*57,21*	*57,87*	*48,30*	*45,85*	*39,98*	*53,06*	*13,90*	*66,96*
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse	*307,59*	*298,22*	*281,28*	*296,15*	*306,66*	*306,86*	*299,08*	*187,88*	*486,96*
dar. Allg. Finanzzuweis. an Gemeinden/Gv	*252,67*	*214,39*	*186,88*	*178,63*	*166,53*	*162,69*	*209,24*	*78,46*	*287,70*
Renten, Unterstützungen	*7,76*	*5,28*	*3,33*	*2,34*	*1,21*	*0,58*	*4,68*	*66,83*	*71,51*
Schuldendiensthilfen	*0,84*	*0,25*	*0,16*	*0,03*	*0,11*	*0,18*	*0,37*	*0,46*	*0,83*
Ausgaben der laufenden Rechnung zus.[2])	***898,94***	***790,17***	***697,26***	***616,17***	***570,37***	***541,07***	***750,77***	***401,92***	***1 152,69***
Kapitalrechnung									
Sachinvestitionen	*494,86*	*546,68*	*531,54*	*525,15*	*491,51*	*554,95*	*518,70*	*106,37*	*625,07*
dar. Baumaßnahmen	*375,64*	*428,76*	*445,90*	*447,74*	*427,18*	*478,28*	*419,07*	*89,20*	*508,27*
Vermögensübertragungen	*27,09*	*26,78*	*26,25*	*30,90*	*29,25*	*29,49*	*27,64*	*16,39*	*44,03*
dar. Zuweis. f. Investit. an öffentl. Bereich	*13,04*	*18,27*	*16,08*	*22,27*	*22,07*	*24,49*	*17,40*	*11,77*	*29,17*
Zuschüsse f. Investit. an and. Bereiche	*13,70*	*8,13*	*9,89*	*8,34*	*6,80*	*4,80*	*9,90*	*4,45*	*14,35*
Darlehen	*3,29*	*1,70*	*0,56*	*1,73*	*0,21*	*0,70*	*1,76*	*1,43*	*3,19*
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	*4,49*	*0,88*	*2,18*	*0,27*	*0,33*	*0,56*	*2,07*	*0,16*	*2,23*
Tilgungsausgaben an den öffentl. Bereich	*12,19*	*9,76*	*7,62*	*5,56*	*6,51*	*4,54*	*9,06*	*1,71*	*10,77*
Ausgaben der Kapitalrechnung zus.[2])	***541,92***	***585,80***	***568,15***	***563,61***	***527,81***	***590,24***	***559,23***	***126,06***	***685,29***
Ausgab. (ohne bes. Finanzierungsvorg.)[2])	***1 440,86***	***1 375,97***	***1 265,41***	***1 179,78***	***1 098,18***	***1 131,31***	***1 310,00***	***527,98***	***1 837,98***
Besondere Finanzierungsvorgänge[3])									
Schuldentilgung	*73,90*	*90,66*	*94,56*	*74,90*	*73,55*	*74,76*	*81,79*	*21,46*	*103,25*
Zuführung an Rücklagen	*78,09*	*106,05*	*118,30*	*139,56*	*131,68*	*169,68*	*108,74*	*19,43*	*128,17*
Gesamtausgaben (einschl. besonderer Finanzierungsvorgänge)[2])[3])	***1 592,85***	***1 572,68***	***1 478,27***	***1 394,24***	***1 303,41***	***1 375,75***	***1 500,53***	***568,87***	***2 069,40***

[1]) Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [2]) Ohne haushaltstechnische Verrechnungen. – [3]) Ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

14. Kommunale Steuereinnahmen 1980 nach Gemeindegrößenklassen

– Vierteljährliche Kassenstatistik –

Gemeindegrößenklasse	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital brutto	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital netto[1]	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer[2]	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer[3]	Sonstige Steuern[4]	insgesamt[1]		Aufkommen an Gemeindesteuern[5]
	DM je Einwohner								Millionen DM	
Kreisfreie Städte mit ....Einw.										
100 000 und mehr	*0,56*	*146,43*	*823,10*	*667,07*	*484,34*	*41,36*	*4,98*	*1 344,74*	3 214	2 429
50 000 bis unter 100 000	*1,72*	*123,22*	*609,91*	*473,30*	*397,92*	*21,94*	*3,84*	*1 021,94*	726	541
unter 50 000	*2,54*	*106,95*	*444,17*	*339,18*	*364,59*	*16,91*	*3,76*	*833,94*	276	190
Zusammen	*0,99*	*137,82*	*742,42*	*595,34*	*454,90*	*34,98*	*4,63*	*1 228,65*	4 216	3 160
Kreisangeh. Gemeinden mit ....Einw.										
20 000 und mehr	*3,34*	*87,74*	*392,38*	*292,27*	*378,49*	*13,66*	*2,16*	*777,67*	499	321
10 000 bis unter 20 000	*7,27*	*82,57*	*432,76*	*323,66*	*356,04*	*2,40*	*2,21*	*774,16*	1 291	879
5 000 bis unter 10 000	*13,85*	*72,48*	*339,97*	*252,31*	*303,24*	–	*2,48*	*644,36*	1 148	764
3 000 bis unter 5 000	*18,83*	*61,40*	*247,21*	*184,27*	*254,90*	–	*2,05*	*521,45*	715	452
2 000 bis unter 3 000	*24,74*	*55,64*	*206,23*	*152,28*	*234,95*	–	*2,07*	*469,69*	391	240
1 000 bis unter 2 000	*30,91*	*46,43*	*152,18*	*113,12*	*207,65*	–	*2,02*	*400,14*	388	224
unter 1 000	*44,68*	*41,36*	*130,03*	*98,18*	*192,79*	–	*1,24*	*378,25*	76	44
Zusammen	*16,65*	*67,91*	*303,22*	*225,81*	*289,63*	*1,71*	*2,17*	*603,89*	4 508	2 924
Landkreise	*0,24*	*0,01*	*0,05*	*0,05*	–	*17,89*	*0,00*	*18,18*	136	136
Gemeinden/Gv. insgesamt	***11,89***	***89,93***	***441,57***	***342,22***	***341,67***	***24,44***	***2,94***	***813,09***	8 860	6 220

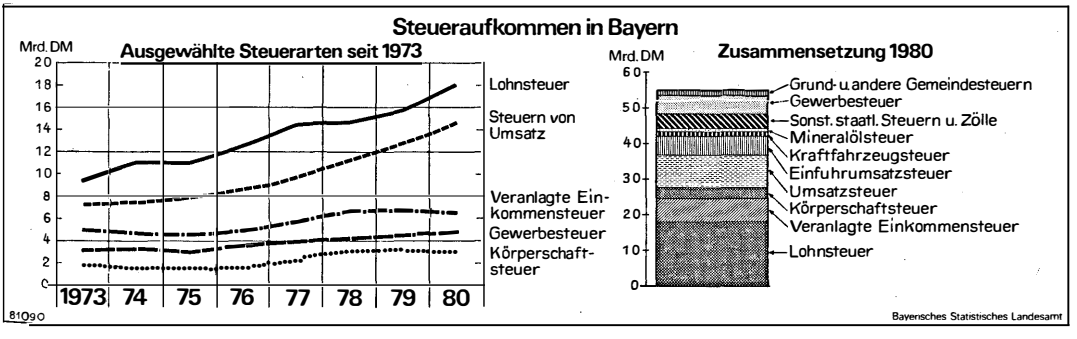
[1]) Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage. – [2]) 15% des örtlichen Aufkommens an Lohn- und veranlagter Einkommensteuer. – [3]) Der 4%ige Zuschlag zur Grunderwerbsteuer fließt den Großen Kreisstädten, kreisfreien Städten und Landkreisen zu. – [4]) Hundesteuer, sonstige Steuern und Restabwicklung von Bagatellsteuern. – [5]) Kommunale Steuereinnahmen zuzüglich Gewerbesteuerumlage, abzüglich Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

15. Realsteuergrundbeträge, -durchschnittshebesätze und -aufbringungskraft sowie Steuereinnahmekraft der Gemeinden nach Größenklassen 1980

– Vierteljährliche Kassenstatistik –

Gemeindegrößenklasse	Grundbeträge[1]			Durchschnittshebesätze[2]			Aufbringungskraft[3]			Realsteueraufbringungskraft insges.	Steuereinnahmekraft[4]
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer		
	DM je Einwohner			%			DM je Einwohner				
Kreisfreie Städte mit ....Einw.											
100 000 und mehr	*0,19*	*44,46*	*194,96*	*290,2*	*329,4*	*422,2*	*0,60*	*133,05*	*693,62*	*827,27*	*1 155,84*
50 000 bis unter 100 000	*0,63*	*38,63*	*170,61*	*273,1*	*319,0*	*357,5*	*1,95*	*115,61*	*606,97*	*724,53*	*985,84*
unter 50 000	*1,00*	*35,09*	*130,78*	*254,7*	*304,8*	*339,6*	*3,09*	*105,02*	*465,28*	*573,40*	*833,00*
Zusammen	*0,36*	*42,35*	*183,73*	*274,6*	*325,4*	*404,1*	*1,12*	*126,73*	*653,67*	*781,53*	*1 089,34*
Kreisangeh. Gemeinden mit ....Einw.											
20 000 und mehr	*1,27*	*32,29*	*125,06*	*263,0*	*271,7*	*313,7*	*3,94*	*96,63*	*444,93*	*545,50*	*823,88*
10 000 bis unter 20 000	*2,50*	*29,79*	*136,49*	*291,1*	*277,2*	*317,1*	*7,73*	*89,15*	*485,60*	*582,48*	*829,43*
5 000 bis unter 10 000	*4,64*	*26,87*	*109,20*	*298,5*	*269,8*	*311,3*	*14,37*	*80,41*	*388,50*	*483,28*	*698,85*
3 000 bis unter 5 000	*6,18*	*21,88*	*78,55*	*304,6*	*280,6*	*314,7*	*19,14*	*65,49*	*279,46*	*364,09*	*556,05*
2 000 bis unter 3 000	*7,89*	*19,20*	*67,02*	*313,4*	*289,9*	*307,7*	*24,44*	*57,45*	*238,43*	*320,32*	*501,32*
1 000 bis unter 2 000	*9,38*	*15,60*	*49,02*	*329,4*	*297,6*	*310,4*	*29,06*	*46,68*	*174,41*	*250,15*	*418,74*
500 bis unter 1 000	*12,98*	*13,48*	*41,55*	*344,0*	*303,7*	*311,7*	*40,19*	*40,33*	*147,83*	*228,35*	*389,41*
300 bis unter 500	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
unter 300	*21,88*	*150,64*	*197,40*	*350,0*	*350,0*	*350,0*	*67,75*	*450,85*	*702,31*	*1 220,91*	*1 246,63*
Zusammen	*5,36*	*24,39*	*96,70*	*310,8*	*278,4*	*313,6*	*16,59*	*73,01*	*344,02*	*433,62*	*645,84*
Gemeinden insgesamt	***3,78***	***30,05***	***124,11***	***309,7***	***299,3***	***355,8***	***11,72***	***89,93***	***441,53***	***543,18***	***785,50***

[1]) Berechnet für jede Gemeinde: 100mal Steueraufkommen geteilt durch Hebesatz. – [2]) 100mal Steueraufkommen geteilt durch Summe der Grundbeträge. – [3]) Grundbeträge mal Landesdurchschnittshebesatz geteilt durch 100. – [4]) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage zuzüglich Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.



16. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Hochschulen 1979 nach Ausgabe- und Einnahmearten

Fächergruppe Studienbereich	Ausgaben insgesamt	darunter				Einnahmen insgesamt	davon		
		Personalausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitionsausgaben		Verwaltungseinnahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen[1]	
								für lfd. Zwecke	für Investitionen[2]
	1 000 DM								
Sprach- und Kulturwissenschaften	146 264	121935	7 938	12 205	4 091	2 529	178	2 351	–
Sport	18356	12 165	5 122	541	526	1 332	1 256	76	–
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften	128 459	102590	7 433	15 548	2 813	5 139	74	5 065	–
dar. Wirtschaftswissenschaften	59855	50 740	3 239	4 638	1 203	1 543	36	1 507	–
Rechtswissenschaft	32 643	25 404	1 976	4 417	823	426	23	403	–
Mathematik, Naturwissenschaften	322 892	218 344	36 248	39 568	28 566	31 227	2 986	23 641	4 600
dar. Chemie	86 245	51294	8 189	16 398	10 336	9 098	800	5 248	3 050
Physik	84 845	57 804	13 721	3 717	9 558	12687	1 334	10 246	1 107
Biologie	58 557	35029	5 575	15 135	2 806	3 540	184	3 306	50
Pharmazie	16 712	11 771	2 229	680	2 028	742	388	104	250
Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)[3]	1 065 014[5]	568471	364 957	75 717	49 311	697 656	645752	37 597	14 307
Veterinärmedizin	37786	27 845	7 404	521	2 001	6 474	5 285	1 189	–
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	87 933	53861	13 872	14 476	5 713	19 129	11976	7 153	–
Ingenieurwissenschaften	170 510	139 555	13 071	5 518	12 312	29 265	9 452	19201	612
dar. Elektrotechnik	40 928	34119	3 145	80	3 577	4 040	521	2 907	612
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	56 244	46 924	4 508	542	4 261	9 420	1 140	8 280	–
Bauingenieurwesen	33116	25 941	2 983	1 565	2 624	14 386	7 281	7 105	–
Kunst, Kunstwissenschaft	29 326	23 762	2 694	1 077	1 789	1 080	301	779	–
Aufgeteilte Ausgaben bzw. Einnahmen zus.	2 006540[5]	1 268 528	458739	165171	107122	793831	677260	97 052	19 519
Zentrale Einrichtungen	355959	241319	61 345	29 363	23 367	24 553	10 836	5 130	8 587
Hochschule insgesamt – keiner Fächergruppe zuzuordnen –	118444	25605	75 854	11985	3 171	22 128	5 054	9 247	7 827
Hochschulen insgesamt[4]	**2 480 943**	**1 535452**	**595938**	**206519**	**133 660**	**840 512**	**693150**	**111429**	**35 933**
dav. Universitäten[3]	2 307 275[5]	1 405 938	573928	193 791	125 350	831624	689 960	107 061	34 603
Kunsthochschulen	24 140	18 449	3 373	1 142	1 175	1 380	413	542	425
Fachhochschulen (ohne Bayer. Beamtenfachhochschule)	133 718	101826	13 976	9 778	7 033	6 367	2 269	3 193	905
Bayer. Beamtenfachhochschule	15810	9 239	4 661	1 808	102	1 141	508	633	–

[1]) Einschl. Drittmittel. – [2]) Nachrichtlich: darunter Drittmittel für Investitionen. – [3]) Einschl. Hochschulkliniken. – [4]) Ohne Hochschule für Philosophie München, Stiftungsfachhochschulen München und Nürnberg, Gesamthochschulen Eichstätt und Neuendettelsau (kirchlich); Hochschule der Bundeswehr München. – [5]) Darunter 502 Tsd. DM Zuweisungen für Investitionen an Lehrkrankenhäuser.

17. Kommunale Verschuldung am 31. Dezember 1980 nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten

Schuldenart	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Gemeinden/Gv zusammen	Verbände mit kommunalen Aufgaben	Verwaltungsgemeinschaften	Kommunen insgesamt
	Millionen DM							
Kreditmarktmittel im engeren Sinne	3 808	6 094	1 423	133	11 458	1 704	20	13 182
dar. Schulden bei								
Sparkassen	1 958	3 005	967	60	5 990	755	9	6 754
Bayer. Landesbank-Girozentrale	734	1 159	303	26	2 222	574	4	2 800
Sonstigen Kreditinstituten	838	1 743	79	34	2 694	346	7	3 047
Bausparkassen	184	104	17	1	306	14	–	320
Versicherungsunternehmen	54	36	47	10	147	6	0	153
Kredite von Sozialversicherungsträgern	157	232	63	15	467	28	1	496
dav. Bundesanstalt für Arbeit	23	155	16	5	199	11	1	211
Sozialversicherungen im engeren Sinne	39	14	2	0	55	0	–	55
Öffentl. Zusatzversorgungseinrichtungen	95	63	45	10	213	17	–	230
Kreditmarktmittel zusammen	3 965	6 326	1 486	148	11925	1 732	21	13 678
Schulden bei öffentlichen Verwaltungen	322	687	124	12	1 145	177	2	1 324
dav. beim Bund und Lastenausgleichsfonds	33	109	9	4	155	18	1	174
beim ERP-Sondervermögen	155	270	22	0	447	107	0	554
beim Land	133	284	92	8	517	41	1	559
bei kommunalen Körperschaften	1	24	0	–	25	11	0	36
Fundierte Schulden zusammen	**4 287**	**7 013**	**1 610**	**160**	**13 070**	**1 909**	**23**	**15 002**
dar. Staatszuschußdarlehen	5	122	2	2	131	207	1	339
Schulden der Eigenbetriebe	1 454	534	15	–	2 003	25	–	2 028
dav. aus Kreditmarktmitteln	1 381	467	12	–	1 860	21	–	1 881
bei öffentlichen Verwaltungen	73	67	3	–	143	4	–	147
Schulden der Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	152	45	374	177	748	149	–	897
dav. aus Kreditmarktmitteln	104	40	287	140	571	124	–	695
bei öffentlichen Verwaltungen	48	5	87	37	177	25	–	202
Kassenkredite	1	58	7	3	69	25	0	94
Gesamtverschuldung	**5 894**	**7 651**	**2 006**	**340**	**15890**	**2 108**	**23**	**18 021**
Außerdem: Innere Verschuldung	85	14	–	1	100	–	–	100
Bürgschaften	277	22	1	–	300	0	–	301

18. Staatliche und kommunale Ausgaben im Bundesgebiet 1978 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Bund[1]	Sozialversicherung	Flächenstaaten	Stadtstaaten	Gemeinden/Gv	Zweckverbände[2]	Insgesamt
	Bereinigte Ausgaben[3] in Millionen DM						
Politische Führung und zentrale Verwaltung	4 786	–	8 035	1 909	10 408	344	24 044
dar. Innere Verwaltung	46	–	1 146	348	5 342	282	6 620
Steuer- und Finanzverwaltung	1 934	–	3 933	584	1 745	47	8 055
Auswärtige Angelegenheiten	5 702	–	23	9	–	–	5 731
Verteidigung	36 678	–	–	–	–	–	36666
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	1 496	–	11 914	2 440	3 173	10	18 678
Schulen und vorschulische Bildung	45	–	26 456	3 238	13 738	677	40 134
dar. Allgemeinbildende Schulen	–	–	20 324	2 395	9 685	610	30 340
Berufsbildende Schulen	–	–	3 048	481	1 937	40	4 772
Kindergärten	–	–	674	38	1 132	9	1 706
Hochschulen	1 048	–	12 794	2 083	–	–	14 582
Förderung des Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen	2 515	–	4 434	481	1 334	139	6 280
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	5 965	–	1 529	216	199	–	7 648
Kulturelle Angelegenheiten	103	–	1 575	423	2 150	89	3 940
Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	69 563	218 781	13 089	5 144	19 206	40	283 925
dar. Sozial- einschl. Arbeitslosenversicherung	31747	218781	103	107	–	–	219417
Sozialhilfe einschl. Einrichtungen	168	–	2 475	1 808	11 760	33	13 974
Jugendhilfe einschl. Einrichtungen[4]	119	–	523	995	2 526	6	3 977
Kriegsopferversorgung einschl. Einrichtungen	11 202	–	261	34	–	–	11 465
Gesundheit, Sport und Erholung[5]	1 615	–	5 237	2 096	8 880	295	15 182
dar. Krankenhäuser u. Maßnahmen d. Gesundheitswes.[5]	1 097	–	4 290	1 528	3 496	240	8 471
Sport und Erholung	79	–	494	500	5 007	52	5 582
Umweltschutz[6]	435	–	219	19	–	–	516
Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 804	–	5 984	2 544	16 137	1 594	24 090
dar. Kommunale Gemeinschaftsdienste	155	–	40	1 232	12 565	1 563	13 369
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 072	–	4 107	71	501	16	5 046
Energie- und Wasserwirtsch., Gewerbe, Dienstleistungen	7 238	–	6 226	518	1 075	125	13 269
Verkehr und Nachrichtenwesen	13 152	–	8 761	1 105	10 729	28	26 941
dar. Straßen	7 599	–	6 848	727	10 729	28	20 053
Wirtschaftsunternehmen	13 430	–	1 642	1 405	4 767	555	20 413
Allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	248	–	858	469	3 770	7	5 239
Allgemeine Finanzwirtschaft	28 136	425	34 198	4 476	10951	505	48 135
Aufgabenbereiche zusammen	**195 596**	**219 206**	**146861**	**28 626**	**107017**	**4 424**	**599943**
Besondere Finanzierungsvorgänge[7]	22508	5 124	6 031	1 959	10 299	701	46623
Gesamtausgaben	**218104**	**224 331**	**152 893**	**30 586**	**117 316**	**5 125**	**646566**

[1] Einschl. Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen. – [2] Einschl. Verwaltungsgemeinschaften. – [3] Die Bereinigung von Doppelzählungen durch Zahlungen der einzelnen Gebietskörperschaftsgruppen untereinander beträgt summarisch 101 788 Mill. DM (Abweichung des Ergebnisses in Spalte „Insgesamt" gegenüber der rechnerischen Summe der einzelnen Spalten). – [4] Kindergärten siehe unter „Schulen und vorschulische Bildung". – [5] Ohne Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [6] Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde und dgl. – [7] Ohne Übertragungs- und Abschlußbuchungen.

19. Staatliche und kommunale Verschuldung im Bundesgebiet 1970 und seit 1978

Schuldner	Fundierte Schulden am 31. Dezember							
	einschließlich				ohne			
	Schulden bei Verwaltungen							
	1970	1978	1979	1980	1970	1978	1979	1980
	Millionen DM							
Bund[1]	47 748,1	176 202,0	201 517,1	230 000,0	47 745,8	176 202,0	201 517,1	229 987,8
Lastenausgleichsfonds	6 861,8	3 143,5	2 904,2	–	6 710,0	3 128,3	2 890,7	–
ERP-Sondervermögen	1 295,9	1 325,2	2 056,4	3 200,0	1 295,9	1 325,2	2 056,4	3 200,0
Länder und Stadtstaaten	48 474,3	124 550,0	138 882,6	159559,6	27 447,8	101960,3	115 880,0	136 031,6
Gemeinden/Gv[2][3]	45 590,3	83 889,2	87 636,5	92 682,1	39 974,0	76 388,8	80 050,7	84 741,2
Zweckverbände[3]	.	7 080,6	7 398,0	7 677,5	.	6 452,8	6 707,0	6 879,5[4]
Insgesamt	.	.	.	.	**123 173,5[5]**	**365 457,5**	**409 101,9**	**460 840,1**

[1] Ab 1980 einschl. der mitübernommenen Schulden des Lastenausgleichsfonds. – [2] Ohne Eigenbetriebe. – [3] Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [4] Z. T. geschätzt. – [5] 1970 ohne Zweckverbände.

20. Personal im Öffentlichen Dienst im Bundesgebiet seit 1977

Beschäftigungsbereich	Personal insgesamt			Beamte[1]	Angestellte	Arbeiter
	1977	1978	1979	1980[2]		
	1 000					
Bund	1 111,9	1 105,4	1 102,1	1 093,0	594,6	136,6	361,7
dar. Bundesbahn und Bundespost	797,1	790,2	785,8	776,8	480,2	43,3	249,9
Länder und Stadtstaaten	1 490,1	1 510,2	1 549,4	1 570,7	947,4	465,7	157,6
Gemeinden/Gv	852,5	869,8	901,6	920,2	139,4	505,4	275,5
Zweckverbände	22,3	28,7	31,0	29,2	1,9	18,3	9,0
Insgesamt (Vollbeschäftigte)	**3 476,7**	**3 514,1**	**3 584,3**	**3 613,1**	**1 683,3**	**1 126,0**	**803,8**
Außerdem: Teilzeitbeschäftigte[3]	517,2	537,7	569,4	588,5	55,3	276,6	256,6

[1] Einschl. Richter. – [2] Vorläufiges Ergebnis. – [3] Mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit.

21. Staatliche und kommunale Ausgaben und Einnahmen im Bundesgebiet 1978 nach Ausgabe- und Einnahmearten[1])

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen	Bund	LAF, ERP[2])	Flächenstaaten	Stadtstaaten	Gemeinden/GV	Zweckverbände[3])	Insgesamt
	Millionen DM						
Ausgaben							
Laufende Rechnung	159 117,3	2 116,0	119 620,0	23 698,6	88 304,6	2 499,0	395 355,4
dar. Personalausgaben	28 864,9	–	61 839,4	12 518,9	29 448,9	887,0	133559,2
Zinsausgaben	9 561,8	402,1	5 476,1	1 401,3	5 295,9	365,3	22 502,5
Laufender Sachaufwand	25 949,3	17,3	10 737,6	4 768,7	17 898,6	1 069,9	60 441,2
Zuweisungen, Zuschüsse und Erstattungen	93 392,8	1 696,6	38 985,1	4 507,9	35 489,6	169,9	174 242,0
Kapitalrechnung	31 728,6	2 939,9	29 752,9	4 927,7	35 771,2	1 960,0	107 080,3
dar. Baumaßnahmen	6 262,9	–	4 280,0	2 022,5	23 781,3	1 575,4	37 922,1
Erwerb von beweglichem Vermögen	938,3	–	1 325,0	254,9	1 834,1	127,9	4 480,2
unbeweglichem Vermögen[4])	1 408,0	216,0	574,0	686,6	5 461,6	98,3	8 444,4
Darlehensgewährung	3 728,7	2 078,1	2 885,8	878,8	695,5	3,9	10 270,8
Schuldentilgung an öffentlichen Bereich	–	20,0	447,8	154,1	600,3	76,4	1 298,6
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	15 294,8	–	20 020,9	929,6	3 350,5	75,0	39 670,8
abzügl. Zahlungen v. Gebietskörpersch. gleicher Ebene	–	306,1	2 511,5	–	17 058,7	34,9	90 382,6
Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**190 845,8**	**4 749,8**	**146 861,4**	**28 626,3**	**107 017,1**	**4 424,1**	**412 053,1**
Tilgung von Kreditmarktschulden[5])	20 564,6	1 943,4	5 516,5	1 829,3	6 553,7	506,9	36 914,4
Zuführungen an Rücklagen	–	–	514,7	129,9	3 745,4	194,3	4 584,3
Ausgaben (einschl. besond. Finanzierungsvorgänge)[6])	**211 410,4**	**6 693,2**	**152 892,6**	**30 585,5**	**117 316,2**	**5 125,3**	**453 551,8**
Nachrichtlich: Netto-Ausgaben	189 752,5	2 701,9	126 955,6	18 317,8	72 836,7	1 488,7	412 053,1
Einnahmen							
Laufende Rechnung	163 041,8	3 281,3	127 793,1	26 027,4	103 773,7	2 859,6	426 777,0
dar. Steuern und steuerähnliche Abgaben	155 184,5	888,0	102 274,0	12 577,7	39 750,9	0,0	310 675,1
Zinseinnahmen	854,0	523,5	424,8	119,8	758,7	30,8	2 711,8
Zuweisungen u. Erstattungen v. öffentl. Bereich	399,6	1 808,0	13 287,0	9 378,4	39 316,0	1 658,0	65 847,1
Schuldendienstthilfen vom öffentlichen Bereich	–	11,9	172,3	41,8	427,4	140,0	793,5
Kapitalrechnung	1 299,5	2 632,2	10 410,6	1 369,4	18 858,1	1 335,2	35 905,0
dar. Zuweisungen f. Investitionen v. öffentl. Bereich	120,5	–	8 001,6	644,7	10 656,4	1 086,4	20 509,7
Veräußerung von Sachvermögen[4])	160,6	4,6	302,5	65,6	3 343,7	18,6	3 895,7
Schuldenaufnahmen vom öffentlichen Bereich	–	–	659,8	212,8	710,1	63,3	1 646,1
Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich	375,1	401,0	105,1	0,1	98,2	18,1	997,6
abzügl. Zahlungen v. Gebietskörpersch. gleicher Ebene	–	306,1	2 511,5	–	17 058,7	34,9	90 382,6
Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	**164 341,4**	**5 607,4**	**135 692,2**	**27 396,8**	**105 573,0**	**4 159,9**	**372 299,4**
Schuldenaufnahmen von anderen Bereichen[5])	46 652,7	1 006,5	17 020,9	2 843,4	9 598,6	774,6	77 896,7
Entnahmen aus Rücklagen	–	–	1 176,1	98,0	2 811,1	174,1	4 259,3
Einnahmen (einschl. bes. Finanzierungsvorgänge)[6])	**210 994,1**	**6 613,9**	**153 889,2**	**30 338,2**	**117 982,7**	**5 108,6**	**454 455,4**

[1]) Einschl. Krankenhäuser/Kliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen (geschätzt). – [2]) Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen. – [3]) Verbände mit kommunalen Aufgaben einschl. Verwaltungsgemeinschaften. – [4]) Einschl. Beteiligungen. – [5]) Einschl. innerer Darlehen der Gemeinden/Gv. – [6]) Ohne Fehlbeträge bzw. Überschüsse aus Vorjahren, ohne Münzeinnahmen.

22. Kommunale Verschuldung seit 1978 nach Körperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Körperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Schuldenstand am 31. Dezember							
	einschließlich				ohne			
	Eigenbetriebe und Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen							
	1978	1979	1980		1978	1979	1980	
	DM je Einwohner			Mill. DM	DM je Einwohner			Mill. DM
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern								
200000 und mehr	*1 712*	*1 577*	*1 633*	3 314,2	*1 190*	*1 121*	*1 116*	2 265,0
100000 bis unter 200000	*1 871*	*1 849*	*1 868*	673,8	*1 629*	*1 761*	*1 787*	644,4
50000 bis unter 100000	*2 034*	*2 008*	*2 019*	1 435,4	*1 485*	*1 463*	*1 466*	1 042,5
unter 50000	*1 402*	*1 452*	*1 420*	469,4	*1 019*	*1 063*	*1 013*	334,9
Zusammen	*1 765*	*1 683*	*1 717*	5 892,8	*1 281*	*1 253*	*1 249*	4 286,8
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern								
20000 und mehr	*1 100*	*1 106*	*1 170*	750,8	*885*	*890*	*926*	594,0
10000 bis unter 20000	*1 155*	*1 193*	*1 204*	2 008,9	*981*	*1 006*	*1 017*	1 696,4
5000 bis unter 10000	*1 019*	*1 060*	*1 062*	1 892,7	*965*	*1 005*	*1 005*	1 791,5
3000 bis unter 5000	*951*	*975*	*1 013*	1 388,8	*942*	*968*	*1 008*	1 381,4
1000 bis unter 3000	*763*	*778*	*789*	1 420,8	*761*	*777*	*788*	1 418,6
unter 1000	*626*	*655*	*649*	130,9	*626*	*655*	*648*	130,9
Zusammen	*970*	*997*	*1 017*	7 592,9	*898*	*923*	*939*	7 012,8
Landkreise	*292*	*277*	*268*	1 998,8	*237*	*220*	*216*	1 610,3
Bezirke	*35*	*33*	*31*	337,3	*15*	*15*	*15*	160,4
Gemeinden/Gv zusammen	***1 456***	***1 437***	***1 452***	15 821,8	***1 196***	***1 193***	***1 199***	13 070,3
Verbände mit kommunalen Aufgaben	*207*	*202*	*191*	2 082,2	*193*	*188*	*175*	1 908,3
Verwaltungsgemeinschaften	*9*	*12*	*12*	23,0	*9*	*12*	*12*	23,0
Kommunen insgesamt	***1 665***	***1 642***	***1 645***	17 927,0	***1 391***	***1 383***	***1 376***	15 001,6

23. Einstufung des vollbeschäftigten Personals bei Staat, Kommunen und Sozialversicherungsträgern 1980

Laufbahngruppe Besoldungsgruppe	Beamte			Laufbahngruppe Vergütungsgruppe	Angestellte/Arbeiter		
	Freistaat Bayern	Kommunen	Sozialversicherungsträger[1])		Freistaat Bayern	Kommunen	Sozialversicherungsträger[1])
Höherer Dienst	48 555	6 567	667	Höherer Dienst	5 352	6 441	277
dav. Besold.-Gr. B 7 bis 11	42	29	–	dav. BAT-Verg.Gr. I und Ia S	478	1 198	40
B 4 bis 6	109	149	9	Ib	967	1 587	120
B 1 bis 3	442	136	46	II und IIa	3 257	3 290	108
R 3 bis 8	221	–	–	IIb	101	3	–
R 1 und 2	2 641	–	–	Außertariflich	534	345	9
C 4	1 364	–	–	in Ausbildung	15	18	–
C 3	1 014	–	–				
C 2	766	–	–	Gehobener Dienst	11 797	11 210	655
C 1	8	–	–	dav. BAT-Verg.Gr. IIa S	215	166	8
H 3	22	–	–	III	3 142	817	69
H 2	400	–	–	IVa	2 420	1 755	76
H 1	1 277	–	–	IVb	3 259	3 784	268
A 16	1 190	442	89	Va	216	84	3
A 15	6 856	1 489	274	Vb	2 514	4 518	231
A 14	9 616	1 912	152	in Ausbildung	31	86	–
A 13	15 597	2 402	97				
in Ausbildung	6 990	8	–	Mittlerer Dienst	32 257	46 243	7 404
				dav. BAT-Verg.Gr. Vb S	1 251	1 368	242
Gehobener Dienst	72 368	10 488	3 372	Vc	4 413	6 937	865
dav. Besold.-Gr. A 13 bis 15 S	6 258	1 157	146	VIa	96	36	9
A 12	29 639	2 044	476	VIb, VI	8 453	11 130	1 662
A 11	9 633	3 104	1 009	VII	14 131	14 801	3 260
A 10	9 662	2 103	1 007	VIII	3 636	9 515	1 090
A 9	5 527	1 408	614	in Ausbildung	277	2 456	276
in Ausbildung	11 649	672	120				
				Einfacher Dienst	2 025	4 996	474
Mittlerer Dienst	44 745	9 254	2 746	dav. BAT-Verg.Gr. VIII S	90	254	1
dav. Besold.-Gr. A 9 und 10 S	10 633	1 601	247	IX	41	2 615	191
A 8	9 346	2 050	383	IXa	538	757	50
A 7	6 342	1 938	572	IXb	1 216	151	182
A 6	7 624	1 706	707	X	86	602	38
A 5	4 311	1 319	327	in Ausbildung	54	617	12
in Ausbildung	6 489	640	510				
				Krankenpflege-Dienst	6 095	27 191	573
Einfacher Dienst	3 457	466	61	dav. BAT-Verg.Gr. Kr VII- XII	178	433	19
dav. Besold.-Gr. A 5 S	1 489	277	21	Kr III-VI	4 733	17 510	494
A 4	972	126	18	Kr I und II	398	2 827	44
A 3	722	48	4	in Ausbildung	786	6 421	16
A 2	171	5	3				
A 1	103	7	1	**Angestellte zusammen**	**57 526**	**96 081**	**9 383**
in Ausbildung	–	3	14				
				Arbeiter	**23 185**	**62 365**	**1 691**
Beamte und Richter zusammen	**169 125**	**26 775**	**6 846**				
dar. Richter	2 339	–	–	**Vollbeschäftigte insgesamt**	**249 836**	**185 221**	**17 920**

[1]) Unter Landesaufsicht.

24. Versorgungsempfänger 1980 nach Laufbahngruppen

Für die Versorgung maßgebende Laufbahngruppe	Freistaat Bayern[1])	Sozialversicherungsträger in Bayern[2])	Empfänger nach Kap. I G 131			
			insgesamt	davon ehemalige		
				Berufssoldaten und RAD-Führer	Beamte und Richter	Angestellte und Arbeiter
Ruhegehaltsempfänger						
Höherer Dienst	7 313	297	2 237	1 235	998	4
Gehobener Dienst	15 855	788	4 749	3 130	1 615	4
Mittlerer Dienst	11 017	409	4 281	3 208	1 053	2
Einfacher Dienst	1 033	29	282	57	220	5
Nicht zuzuordnen[3])	54	–	611	26	48	537
Insgesamt	**35 272**	**1 523**	**12 142**	**7 656**	**3 934**	**552**
Witwen-(Witwer-)geldempfänger						
Höherer Dienst	5 418	175	5 685	2 717	2 963	5
Gehobener Dienst	10 227	644	6 331	2 714	3 606	11
Mittlerer Dienst	7 216	330	8 507	5 713	2 788	6
Einfacher Dienst	1 266	68	838	247	585	6
Nicht zuzuordnen[3])	50	–	893	205	205	483
Insgesamt	**24 177**	**1 217**	**22 254**	**11 596**	**10 147**	**511**
Empfänger von Waisengeld (Voll- und Halbwaisen)						
Höherer Dienst	1 119	31	183	102	81	–
Gehobener Dienst	1 394	76	183	106	76	1
Mittlerer Dienst	779	29	176	126	50	–
Einfacher Dienst	117	8	13	3	10	–
Nicht zuzuordnen[3])	–	–	16	4	6	6
Insgesamt	**3 409**	**144**	**571**	**341**	**223**	**7**

[1]) Einschl. Versorgungsempfänger nach Kap. II G 131. – [2]) Unter Landesaufsicht. – [3]) Versorgungsempfänger nach Kap. I G 131, die wegen andersartiger Stufengliederung keiner Laufbahngruppe zugeordnet werden.

25. Bedienstete von Bund, Staat und Kommunen in Bayern 1970 und seit 1977

Körperschaft Dienstverhältnis	Vollbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte[1])				
	1970	1977	1978	1979	1980[2])	1970	1977	1978	1979	1980[2])
Bund (einschl. Bundesbahn und Bundespost)	200 035	207 108	206 579	206 007	204 271	8 279	9 880	10 633	10806	11 956
dav. Beamte	100 285	114 530	113 717	112543	110 240	99	.	1 002	1 158	1 290
Angestellte	28124	25656	26 438	27 238	27 652	2 441	.	3 048	3 179	3 430
Arbeiter	71 626	66 922	66424	66 226	66 379	5 739	.	6 583	6 469	7 236
Freistaat Bayern	184 088	236628	245204	250 000	249836	8 284	15 126	15 417	16 925	18 522
dav. Beamte	115688	159 038	165 741	169 548	169125	758	4 989	5 900	6 732	7 872
Angestellte	43 670	54 670	55 421	56 743	57 526	4 092	6 586	6 643	7 301	7 837
Arbeiter	24 730	22920	24 042	23 709	23 185	3 434	3 551	2 874	2 892	2 813
Gemeinden und Gemeindeverbände	148754	160757	164650	171401	174 500	14479	19 423	19 549	20 939	23 379
dav. Beamte	34 145	25 522	25 043	25 687	25895	64	437	534	474	722
Angestellte	62068	81 825	82 918	86037	88 885	4 593	8 644	8 786	9 500	11 290
Arbeiter	52 541	53410	56 689	59 677	59720	9 822	10 342	10 229	10 965	11 367
Gebietskörperschaften zusammen	532 877	604493	616433	627 408	628 607	31042	44 429	45 597	48 670	53 857
dav. Beamte	250118	299190	304501	307 778	305 260	921	.	7 436	8 364	9 884
Angestellte	133 862	162151	164 777	170 018	174 063	11 126	.	18 477	19 980	22 557
Arbeiter	148897	143 252	147 155	149 612	149 284	18 995	.	19 686	20 326	21 416
Verbände mit kommunalen Aufgaben	4 371	6 950	7 222	7 469	7 576	2 340	} 2 267	2 092	1 947	2 030
Verwaltungsgemeinschaften	–	363	3 216	3 867	3 145	–		781	929	845
Bund, Land und Kommunen insgesamt	**537 248**	**611806**	**626871**	**638744**	**639 328**	**33 382**	**46 696**	**48 470**	**51 546**	**56 732**
dav. Beamte	250 893	299 412	305 402	308 763	306 140	921	.	7 447	8 374	9 914
Angestellte	135855	166675	171748	177 667	181 259	11 539	.	19 689	21 350	23 879
Arbeiter	150 500	145 719	149 721	152 314	151929	20 922	.	21 334	21 822	22939
Außerdem:										
Sozialversicherungsträger[3])	.	23 921	24 341	24 401	24832	.	1 299	1 555	1 617	1 765
Rechtlich selbständ. Wirtschaftsunternehmen	.	23 327	23 399	23 838	24722	.	738	772	734	813

[1]) Mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit. – [2]) 1980 ohne die ohne Bezüge beurlaubten Bediensteten. Beim Bund vorläufiges Ergebnis. – [3]) Unter Rechtsaufsicht des Bundes und des Landes.

26. Vollbeschäftigtes Personal von Bund, Staat und Gemeinden/Gv in Bayern seit 1977

Beschäftigungsbereich	Vollbeschäftigtes Personal				davon		
	insgesamt			dar. weibl.	Beamte	Angestellte	Arbeiter
	1977	1978	1979	1980[1])			
Bund							
Bundesbehörden	52490	50726	51017	50363	18 110	12 460	19 793
Wirtschaftsunternehmen	147 593	145 547	144 555	143299	89 553	7 388	46 358
dar. Bundesbahn	78 531	74 901	71 736	69 410	37 909	1 990	29 511
Bundespost	69 046	70631	72 802	73 873	51 644	5 389	16 840
Sonstige Anstalten des öffentlichen Rechts	7 025	10306	10 435	10 609	2 577	7 804	228
Insgesamt	**207 108**	**206579**	**206007**	**204 271**	**110 240**	**27 652**	**66 379**
Freistaat Bayern							
Politische Führung und zentrale Verwaltung	34 422	35623	35 940	35 757	11333	25 736	9 274	747
dar. Steuer- und Finanzverwaltung	18883	19818	19 944	19 950	6 721	17 466	2 280	204
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	31 403	32084	33 027	33 938	3 215	29 409	3 360	1 169
dar. Polizei	31180	31 854	32 800	33 718	3 175	29 386	3 245	1 087
Rechtsschutz	17 329	17 824	18 202	18331	5 701	14 302	3 755	274
Schulwesen	78001	81 327	83 476	82 156	37 304	74 775	7 167	214
dar. Grund-, Haupt- und Sonderschulen	49 745	53039	53 728	51 127	28 230	46 875	4 194	58
Realschulen	5 787	5 446	5 675	5 736	2 295	5 407	326	3
Gymnasien	15 925	16 410	17 136	17 634	4 843	16 116	1 396	122
Berufliche Schulen	5 954	5 837	6 324	7 026	1 652	5 997	998	31
Hochschulen	29 660	31 705	32 930	33 511	14 937	10 439	17 642	5 430
dar. Wissenschaftliche Hochschulen	15 221	16 345	16 772	16 304	4 840	6 567	7 642	2 095
Hochschulkliniken	11 953	12 502	13 196	14 179	9 359	1 893	9 313	2 973
Fachhochschulen	1 904	1 963	1 979	1 994	412	1 311	369	314
Sonstiges Bildungswesen, Kultur	5 778	6 168	6 231	6 123	2 065	1 688	2 671	1 764
Soziale Sicherung	5 490	5 294	5 215	5 135	2 563	1 855	2 726	554
Gesundheit, Sport und Erholung	3 240	3 359	3 279	3 343	2 284	755	2 182	406
Wohnungswesen und Raumordnung	4 491	4 627	4 595	4 571	591	3 135	1 093	343
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5 944	5 871	5 932	5 916	1 290	3 475	1 831	610
Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbl. Dienstl.	3 427	3 503	3 560	3 708	418	853	1 674	1 181
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	7 766	8 069	7 994	7 959	572	684	2 840	4 435
Wirtschaftsunternehmen	9 677	9 750	9 619	9 388	1 288	2 019	1 311	6 058
Insgesamt	**236 628**	**245 204**	**250000**	**249 836**	**83 561**	**169 125**	**57 526**	**23 185**
Gemeinden und Gemeindeverbände								
Allgemeine Verwaltung	22065	.	.	22918	10 110	7 484	14 006	1 428
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7 679	.	.	7 764	2 391	3 528	4 041	195
Schulen	9 915	.	.	10 796	4 137	5 487	3 368	1 941
Wissenschaft, Forschung, Kultur	3 593	.	.	4 013	1 672	278	2 527	1 208
Soziale Sicherung	12 278	.	.	13 502	10 169	1 811	9 737	1 954
Gesundheit, Sport und Erholung	53893	.	.	58 793	39 676	2 399	39 864	16 530
dar. Krankenhäuser	47 859	.	.	52 160	38 208	2 174	38 080	11 906
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	19 506	.	.	23394	2 336	3 029	6 786	13 579
Öffentliche Einrichtungen	11 706	.	.	12 929	1 259	629	2 516	9 784
Verwaltung im weiteren Sinne zusammen	140635	144 768	151156	154 109	71 750	24645	82 845	46 619
Wirtschaftsunternehmen	20 122	19 882	20 245	20391	2 316	1 250	6 040	13101
Insgesamt	**160 757**	**164650**	**171401**	**174 500**	**74 066**	**25 895**	**88 885**	**59 720**

[1]) 1980 ohne die ohne Bezüge beurlaubten Bediensteten. Beim Bund vorläufiges Ergebnis.

27. Personal der kommunalen Körperschaften am 30. Juni 1980 nach Aufgabenbereichen

Körperschaftsgruppe (Gemeindegrößenklasse) E = Einheitsgemeinden M = Mitgliedsgemeinden	Vollbeschäftigte insgesamt	davon im Bereich: Allgemeine Verwaltung	Öffentl. Sicherheit u. Ordnung	Bildung und Kultur	Gesundheits- und Sozialwesen	Bau-, Wohnungswesen, Verkehr	Öffentl. Einrichtungen	Wirtschaftsunternehmen[1])	Teilzeitbeschäftigte insgesamt[2])
	Anzahl	Bedienstete je 10 000 Einwohner							
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern									
200 000 und mehr	53 278	*263*	*22*	*18*	*37*	*81*	*26*	*21*	*58*	*22*
100 000 bis unter 200 000	6 054	*168*	*26*	*11*	*43*	*33*	*31*	*23*	*1*	*26*
50 000 bis unter 100 000	18 549	*261*	*27*	*11*	*17*	*114*	*30*	*22*	*40*	*35*
unter 50 000	7 103	*215*	*24*	*9*	*16*	*89*	*24*	*26*	*27*	*26*
Zusammen	84 984	*248*	*23*	*15*	*32*	*84*	*27*	*22*	*45*	*25*
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einw.										
20 000 und mehr	6 319	*98*	*17*	*4*	*4*	*21*	*19*	*14*	*19*	*17*
10 000 bis unter 20 000	14 476	*87*	*17*	*3*	*4*	*25*	*17*	*10*	*11*	*17*
5 000 bis unter 10 000 E	8 901	*56*	*18*	*2*	*2*	*9*	*13*	*6*	*6*	*11*
M	755	*39*	*3*	*0*	*1*	*10*	*12*	*7*	*6*	*4*
3 000 bis unter 5 000 E	4 883	*47*	*19*	*1*	*2*	*6*	*11*	*4*	*4*	*9*
M	871	*27*	*2*	*0*	*1*	*5*	*10*	*5*	*3*	*4*
2 000 bis unter 3 000 E	1 928	*37*	*17*	*1*	*1*	*4*	*9*	*3*	*2*	*8*
M	733	*23*	*2*	*0*	*0*	*6*	*9*	*3*	*3*	*3*
bis unter 2 000 E	604	*43*	*19*	*0*	*1*	*5*	*11*	*5*	*2*	*8*
M	1 605	*16*	*1*	*0*	*0*	*3*	*7*	*3*	*2*	*2*
Zusammen	41 075	*55*	*14*	*2*	*2*	*11*	*13*	*6*	*7*	*10*
dav. Einheitsgemeinden	37 111	*66*	*18*	*2*	*3*	*14*	*14*	*7*	*8*	*13*
Mitgliedsgemeinden	3 964	*22*	*2*	*0*	*1*	*5*	*8*	*3*	*3*	*3*
Landkreise	38 221	*51*	*6*	*2*	*2*	*34*	*6*	*1*	*0*	*8*
Bezirke	10 220	*9*	*0*	*0*	*1*	*8*	*0*	*0*	*0*	*1*
Gemeinden/Gv zusammen	**174 500**	*160*	*21*	*7*	*14*	*66*	*21*	*12*	*19*	*21*
Verbände mit kommunalen Aufgaben	7 576	*7*	*0*	*0*	*1*	*4*	*0*	*1*	*1*	*2*
Verwaltungsgemeinschaften	3 145	*17*	.	.	.	.	.	.	.	*5*
Kommunen insgesamt	**185 221**	*170*	*24*	*7*	*15*	*70*	*22*	*13*	*20*	*24*

[1]) Ohne eigene Rechtspersönlichkeit. – [2]) Mit mindestens der Hälfte der üblichen Wochenarbeitszeit.

28. Personalausgaben der Gemeinden/Gv seit 1977 nach Gemeindegrößenklassen

Art der Körperschaften Gemeindegrößenklasse	1977[1])		1978		1979		1980[2])	
	1 000 DM	DM je Einw.	1 000 DM	DM je Einw.	1 000 DM	DM je Einw.	1 000 DM	DM je Einw.
Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern								
500 000 und mehr	1 120 784	*852,09*	970 416	*750,02*	1 033 110	*794,84*	1 114 998	*858,45*
200 000 bis unter 500 000	682 560	*928,03*	604 468	*825,96*	646636	*886,46*	735 282	*1 006,43*
100 000 bis unter 200 000	250159	*714,29*	264 536	*733,42*	286 236	*796,51*	310 184	*860,13*
50 000 bis unter 100 000	600 441	*913,41*	454972	*640,77*	484 714	*682,88*	518 218	*728,97*
unter 50000	291883	*794,12*	190 246	*572,83*	199 342	*602,40*	215727	*652,45*
Zusammen	2 945827	*859,86*	2 484 639	*724,70*	2 650 039	*772,76*	2 894409	*843,46*
Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einw.								
20 000 bis unter 50 000	148369	*382,41*	206 442	*334,76*	221546	*358,39*	237 510	*370,18*
10 000 bis unter 20 000	456919	*348,93*	472 514	*288,48*	498962	*303,28*	541 406	*324,62*
5 000 bis unter 10 000	352015	*232,01*	357 799	*204,41*	386 094	*218,18*	420 328	*235,85*
3 000 bis unter 5000	203880	*180,95*	216 031	*158,72*	229787	*168,30*	269 901	*196,85*
2 000 bis unter 3 000	128045	*148,61*	104 463	*126,10*	104 394	*124,98*	127 702	*153,45*
1 000 bis unter 2000	137844	*113,73*	92 373	*94,86*	91330	*94,43*	103231	*106,58*
unter 1000	73 335	*75,51*	15 702	*73,44*	15 433	*71,72*	15954	*79,06*
Zusammen	1 500 408	*203,13*	1 465 325	*198,50*	1 547 545	*208,68*	1 716 032	*229,87*
Kreisfreie und kreisangehörige Gemeinden nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1 724 566	*481,01*	1 491 895	*416,01*	1 590 269	*439,81*	1 734690	*476,23*
Niederbayern	263745	*266,44*	234 676	*236,93*	247 822	*249,63*	269979	*270,93*
Oberpfalz	293670	*303,64*	256283	*265,10*	275 922	*285,94*	300 460	*311,15*
Oberfranken	374500	*354,09*	341 499	*323,37*	365 328	*346,72*	403654	*383,56*
Mittelfranken	851556	*563,28*	737 035	*488,53*	786238	*520,56*	861288	*567,24*
Unterfranken	410 537	*344,92*	381301	*320,88*	402437	*338,56*	429860	*360,41*
Schwaben	527 660	*349,37*	507 275	*335,03*	529570	*348,60*	610 510	*399,37*
Zusammen	4 446 235	*411,22*	3 949963	*365,38*	4 197 584	*387,04*	4 610441	*423,10*
Landkreise	1 410635	*190,98*	800 586	*108,45*	792 613	*106,88*	863234	*115,63*
Bezirke	347 588	*32,15*	59 854	*5,54*	65 675	*6,06*	76 729	*7,04*
Gemeinden/Gv insgesamt	**6 204459**	***573,83***	**4 810 403**	***444,97***	**5 055 872**	***466,18***	**5 550404**	***509,36***
Nachrichtlich: Verwaltungsgemeinschaften	12895	*64,58*	98 787	*42,05*	159 347	*67,52*	.[3])	.[3])

[1]) Einschl. kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [2]) Nach der vierteljährlichen Kassenstatistik. – [3]) In der vierteljährlichen Kassenstatistik nicht enthalten.

B. Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen

Lohnsteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Lohnsteuerkarten sowie Magnetbänder der Finanzverwaltung. Erfaßt sind Personen, die Arbeitslohn beziehen und im Inland ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben (unbeschränkt Lohnsteuerpflichtige). Ehepaare mit beiderseitigem Bruttolohn sind einmal als ein Steuerpflichtiger (mit zusammengerechnetem Bruttolohn), an anderer Stelle als zwei Steuerfälle mit individuellem Lohneinkommen nachgewiesen. Bemessungsgrundlage ist der Bruttoarbeitslohn. Die Steuer ist anhand amtlicher Lohnsteuertabellen zu ermitteln. In diese sind bereits bestimmte – nach Steuerklassen unterschiedlich hohe – Frei- und Pauschbeträge sowie Pauschalen (Arbeitnehmerfreibetrag, Werbungskosten-, Sonderausgabenpauschbetrag, Vorsorgepauschale) eingearbeitet. Werden höhere Aufwendungen nachgewiesen, vermindert sich die steuerliche Belastung. Diese beginnt in der Steuerklasse I bei einem Jahresarbeitslohn von 5 124 DM (Eingangsstufe); sie steigt progressiv. Daten über durchschnittliche tatsächliche Arbeitsverdienste finden sich im Abschnitt XX. B. Veranlagte Lohnsteuerpflichtige mit negativem Einkommen sind in der Kreisübersicht (S. 387) nicht nachgewiesen.

Einkommensteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Magnetbänder der Finanzverwaltung und statistische Blätter. Erfaßt sind natürliche Personen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt im Inland (unbeschränkt Steuerpflichtige) und, soweit diese Voraussetzungen nicht gegeben sind, natürliche Personen mit bestimmten Inlandseinkünften (beschränkt Steuerpflichtige). Zusammenveranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. Einkünfte sind der Gewinn bzw. der Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten. Bemessungsgrundlage ist das zu versteuernde Einkommen. Dieses ergibt sich aus der Summe der Einkünfte unter Berücksichtigung von Hinzurechnungs- und Abzugsbeträgen (Gesamtbetrag der Einkünfte), nach Abzug der Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen (Einkommen) und anderer Freibeträge (zu versteuerndes Einkommen). Ein Nachweis als Verlustfall erfolgte bei einem negativen Einkommen. Alleinstehende Personen und getrennt zu veranlagende Ehegatten werden nach der Grundtabelle, verwitwete Personen unter bestimmten Voraussetzungen und zusammenveranlagte Ehegatten nach der Splittingtabelle besteuert. Die Steuerbelastung beginnt dementsprechend bei einem zu versteuernden Einkommen von 3 030 DM bzw. 6 060 DM; sie steigt progressiv. Die Einkommensteuerstatistik erfaßt auch die schon in der Lohnsteuerstatistik enthaltenen veranlagten Lohnsteuerpflichtigen. In der Hauptsache handelt es sich dabei um Arbeitnehmer, deren Einkommen bestimmte in § 46 EStG genannte Grenzen übersteigt, die neben dem Arbeitslohn Einkünfte von mehr als 800 DM erzielen oder die einen Verlustabzug geltend machen.

Körperschaftsteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Durchschriften der Steuerbescheide. Der Körperschaftsteuer unterliegen Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (juristische Personen). Unbeschränkt steuerpflichtige Körperschaften haben den Ort der Geschäftsleitung oder den Sitz im Inland, beschränkt Steuerpflichtige im Ausland. Bemessungsgrundlage ist das zu versteuernde Einkommen, für dessen Ermittlung wesentliche Teile des Einkommensteuergesetzes anzuwenden sind. Der Steuersatz beträgt 56%; unter bestimmten Voraussetzungen kommen ermäßigte Steuersätze zur Anwendung. Organgesellschaften sind Steuerpflichtige, die wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch in ein sie beherrschendes Unternehmen eingegliedert sind, soweit ein steuerlich anerkannter Gewinnabführungsvertrag vorliegt. Das Einkommen der Organgesellschaft ist dem Organträger zuzurechnen und dort zu versteuern.

Umsatzsteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Magnetbänder der Finanzverwaltung. Die Statistik weist alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen nach, die einen steuerbaren Umsatz von mehr als 12000 DM im Jahr erzielten und Voranmeldungen abzugeben hatten. Das Unternehmen umfaßt die gesamte gewerbliche oder berufliche Tätigkeit des Unternehmers. Die regionale Zuordnung des Unternehmensumsatzes einschließlich der Umsätze von Filialen, Zweigstellen und Tochterunternehmen erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Gesamtunternehmens. Der steuerbare Umsatz umfaßt die steuerfreien und steuerpflichtigen Umsätze. Bemessungsgrundlage ist das vereinbarte ggf. vereinnahmte Nettoentgelt; bei Kleinunternehmern (§ 19 UStG) das vereinnahmte Bruttoentgelt. Der Steuersatz beträgt 12%, er ermäßigt sich für bestimmte Leistungen auf 6% (z. B. Lieferung von Grundnahrungsmitteln, Leistungen der freien Berufe). Kleinunternehmer mit einem Vorjahresumsatz unter 60 000 DM können mit 4% besteuert werden. Die Umsatzsteuerzahllast ergibt sich durch Abzug der von anderen Unternehmern offen in Rechnung gestellten Umsatzsteuer (Vorsteuer) von der eigenen Umsatzsteuerschuld. Diese Regelung gilt nicht für Kleinunternehmer. Der wirtschaftlichen Gliederung liegt die Systematik der Wirtschaftszweige für die Umsatzsteuerstatistik, Ausgabe 1962, zugrunde. Bei gemischtwirtschaftlichen Unternehmen erfolgt die Zuordnung nach Möglichkeit entsprechend dem Schwerpunkt der Wertschöpfung.

Vermögensteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Magnetbänder der Finanzverwaltung und statistische Blätter. Nachgewiesen sind alle unbeschränkt und beschränkt steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen. Für gewisse Institutionen der öffentlichen Hand und gemeinnützige Einrichtungen gelten Befreiungsvorschriften. Bei unbeschränkter Steuerpflicht aller Beteiligten bilden Ehegatten und deren minderjährige Kinder in der Regel eine Veranlagungsgemeinschaft (ein einziger Steuerpflichtiger). Besteuert wird bei natürlichen Personen das steuerpflichtige Vermögen, bei nichtnatürlichen Personen das Gesamtvermögen, bei beschränkt Steuerpflichtigen das Inlandsvermögen. Die Bemessungsgrundlagen ergeben sich als Summe der einzelnen Vermögensarten (Rohvermögen) abzüglich der Schulden (Gesamt- bzw. Inlandsvermögen) sowie der persönlichen Freibeträge (steuerpflichtiges Vermögen). Der persönliche Freibetrag beträgt für jedes Mitglied einer Veranlagungsgemeinschaft 70 000 DM. Erhöhte Freibeträge bei Erreichen bestimmter Altersgrenzen sind möglich. Der Steuersatz beträgt in der Regel für natürliche Personen 0,7%, für juristische Personen 1% der Bemessungsgrundlage.

Einheitswertstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Magnetbänder der Finanzverwaltung und statistische Blätter. Erhebungseinheit ist der inländische gewerbliche Betrieb. Für diesen und ihm gleichgestellte bestimmte freie Berufe ist auf der Grundlage des Bewertungsgesetzes ein Einheitswert festzustellen, soweit dies steuerlich von Bedeutung ist (z. B. für die Vermögen- und Gewerbekapitalsteuer). Der Einheitswert ergibt sich als Summe der Besitzposten (Rohvermögen) abzüglich der betrieblichen Schulden und sonstigen Abzugsbeträge (Reinvermögen). Die Besitzposten umfassen je nach der Rechtsform des Unternehmens Wirtschaftsgüter in unterschiedlichem Umfang. Alle Wirtschaftsgüter im Eigentum von juristischen Personen und nichtrechtsfähigen Personenvereinigungen (Gesamthandseigentum) zählen ohne Rücksicht auf die betriebliche Zugehörigkeit zum Betriebsvermögen. Bei Einzelgewerbetreibenden werden in der Regel nur solche Wirtschaftsgüter erfaßt, die dem Betriebsinhaber gehören und überwiegend betrieblichen Zwecken dienen. Betriebsgrundstücke sind als wirtschaftliche Untereinheiten im Einheitswert des Betriebsvermögens enthalten.

Erbschaftsteuerstatistik: Als Erhebungsunterlagen dienen Durchschriften der Steuerbescheide und statistische Blätter. Der Erbschaftsteuer (Schenkungsteuer) unterliegen Erwerbe von Todes wegen, Schenkungen unter Lebenden und Zweckzuwendungen. Besteuert wird der Wert der übertragenen Vermögensgegenstände (Bereicherung) unter Berücksichtigung bestimmter Freibeträge. Für die Wertermittlung gelten im wesentlichen die Vorschriften des Bewertungsgesetzes. Der Steuersatz ist vom Verwandtschaftsgrad des Erwerbers zum Erblasser oder Schenker (Steuerklassen) und von der Höhe des Erwerbs abhängig.

Verbrauchsteuerstatistik: Erhebungsunterlagen bilden die Nachweisungen der Zollämter über Produktion, Absatz und Versteuerung von Verbrauchsgütern, die einer speziellen Verbrauchsbesteuerung unterliegen. Der Verbrauch läßt sich nur aus den Ergebnissen für das gesamte Bundesgebiet ermitteln. Die Länderergebnisse beziehen sich auf die in einem Land als Steuerschuldner auftretenden Produktions- oder Handelsbetriebe und geben nicht den Verbrauch der Bevölkerung des Landes wieder.

I. Lohnsteuer

– Ergebnisse der Lohnsteuerstatistiken 1974 und 1977 –

1. Einnahmen, Steuervergünstigungen und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1974 und 1977

Merkmal	Einheit	Lohnsteuerpflichtige			
		1974	1977		
			insgesamt	davon	
				mit maschinellem Lohnsteuerjahresausgleich	veranlagt	übrige
Steuerpflichtige[1])	Anzahl	3 664 258	3 584 805	1 883 979	1 259 871	440955
dav. steuerbelastet	Anzahl	3 185 363	3 001 229	1 666 740	1 162 514	171975
nichtsteuerbelastet	Anzahl	478 895	583576	217239	97 357	268 980
Vermögenswirksame Leistungen nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz	Fälle[2])	3 097 760	3 219049	1 809 974	1 274 017	135058
	Mill. DM	1 701,9	1 851,9	1 028,9	753,3	69,7
Arbeitnehmersparzulage	Fälle[2])	3 055 931	2 859 134	1 806 378	918730	134026
	Mill. DM	518,8	503,4	316,6	165,9	20,9
Bruttolohn	Mill. DM	78 486,2	95 547,7	44 585,6	46 551,7	4 410,4
Versorgungsfreibetrag	Mill. DM	[5])	1 157,9	148,5	460,5	548,9
Weihnachts- und Arbeitnehmerfreibetrag	Mill. DM	1 524,6	3 849,0	2 033,2	1 461,1	354,7
Werbungskosten[3])	Mill. DM	3 944,5	4 716,0	2 561,6	1 967,9	186,5
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	Mill. DM	73 017,1	85 824,9	39 842,4	42 662,2	3 320,3
Lohnsteuer[4])	Mill. DM	11 150,7	14 333,0	5 335,4	8 599,0	398,6

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils als ein Steuerpflichtiger (bei zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. – [2]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind hier jeweils einzeln nach der tatsächlichen Inanspruchnahme der vermögenswirksamen Leistungen bzw. der Arbeitnehmersparzulage gezählt. – [3]) Effektive Werbungskosten, bei den übrigen Steuerpflichtigen nur Pauschbetrag. – [4]) Unter Berücksichtigung des Lohnsteuerjahresausgleichs. – [5]) Für 1974 nicht erhoben.

2. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen 1974 und 1977 und Lohnsteuer 1977

Bruttolohngruppe in DM	Lohnsteuerpflichtige[1])				Bruttolohn				Lohnsteuer[2])	
	1974		1977		1974		1977		1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
unter 2 400	280306	*7,7*	256330	*7,1*	325,0	*0,4*	311,6	*0,3*	1,7	*0,0*
2 400 bis unter 4 800	205983	*5,6*	168749	*4,7*	738,7	*0,9*	614,5	*0,6*	4,7	*0,0*
4 800 bis unter 7 200	152644	*4,2*	149 132	*4,2*	904,3	*1,2*	884,2	*0,9*	13,8	*0,1*
7 200 bis unter 9 600	164 358	*4,5*	121269	*3,4*	1 380,3	*1,8*	1 019,2	*1,1*	38,0	*0,3*
9 600 bis unter 12 000	181 363	*5,0*	131917	*3,7*	1 955,4	*2,5*	1 420,5	*1,5*	73,3	*0,5*
12 000 bis unter 16 000	401903	*11,0*	240 080	*6,7*	5 667,2	*7,2*	3 369,8	*3,5*	259,0	*1,8*
16 000 bis unter 20 000	488 270	*13,3*	315857	*8,8*	8 808,4	*11,2*	5 718,8	*6,0*	550,7	*3,8*
20 000 bis unter 25 000	528 716	*14,4*	477 396	*13,3*	11 809,4	*15,1*	10 748,0	*11,3*	1 210,3	*8,4*
25 000 bis unter 36 000	736869	*20,1*	799206	*22,3*	21 998,0	*28,0*	23 966,1	*25,1*	3 196,1	*22,3*
36 000 bis unter 50 000	385 578	*10,5*	571146	*15,9*	15 963,1	*20,3*	24 150,6	*25,3*	3 767,3	*26,3*
50 000 bis unter 75 000	117 564	*3,2*	290609	*8,1*	6 833,3	*8,7*	17 018,6	*17,8*	3 378,6	*23,6*
75 000 bis unter 100 000	14 946	*0,4*	45 456	*1,3*	1 254,7	*1,6*	3 829,0	*4,0*	986,1	*6,9*
100 000 und mehr	5 758	*0,1*	17 658	*0,5*	848,3	*1,1*	2 496,8	*2,6*	853,4	*6,0*
Insgesamt	**3 664 258**	*100*	**3 584 805**	*100*	**78 486,2**	*100*	**95 547,7**	*100*	**14 333,0**	*100*

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils als ein Steuerpflichtiger (bei zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. – [2]) Unter Berücksichtigung des Lohnsteuerjahresausgleichs.

3. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1974 und 1977 nach der Steuerbelastung

Bruttolohngruppe in DM	Steuerbelastete						Nichtsteuerbelastete				
	Steuerpflichtige[1])				Bruttolohn	Lohnsteuer[2])	Steuerpflichtige[1])				Bruttolohn
	1974		1977		1977		1974		1977		1977
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM		Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM
unter 2 400	17 999	*0,6*	12 281	*0,4*	17,9	1,7	262307	*54,8*	244 049	*41,8*	293,7
2 400 bis unter 4 800	80 760	*2,5*	15 641	*0,5*	57,5	4,7	125 223	*26,1*	153108	*26,3*	556,9
4 800 bis unter 7 200	125 010	*3,9*	63 757	*2,1*	400,0	13,8	27634	*5,8*	85 375	*14,6*	484,4
7 200 bis unter 9 600	147161	*4,6*	81957	*2,7*	688,7	38,0	17 197	*3,6*	39 312	*6,7*	330,5
9 600 bis unter 12 000	169608	*5,3*	98906	*3,3*	1 068,9	73,3	11 755	*2,4*	33 011	*5,7*	351,7
12 000 bis unter 16 000	380450	*12,0*	223 262	*7,5*	3 136,9	259,0	21453	*4,5*	16818	*2,9*	232,9
16 000 bis unter 20 000	477 779	*15,0*	309 381	*10,3*	5 604,8	550,7	10 491	*2,2*	6476	*1,1*	114,0
20 000 bis unter 25 000	526454	*16,5*	475113	*15,8*	10 698,7	1 210,3	2 262	*0,5*	2283	*0,4*	49,3
25 000 bis unter 36 000	736395	*23,1*	797 654	*26,6*	23 920,2	3 196,1	474	*0,1*	1 552	*0,3*	45,9
36 000 bis unter 50 000	385519	*12,1*	570 408	*19,0*	24 119,7	3 767,3	59	*0,0*	738	*0,1*	30,9
50 000 bis unter 75 000	117 535	*3,7*	290 053	*9,7*	16 985,9	3 378,6	29	*0,0*	556	*0,1*	32,7
75 000 bis unter 100 000	14 938	*0,5*	45293	*1,5*	3 815,3	986,1	8	*0,0*	163	*0,0*	13,6
100 000 und mehr	5 755	*0,2*	17 523	*0,6*	2 477,4	853,4	3	*0,0*	135	*0,0*	19,4
Insgesamt	**3 185 363**	*100*	**3 001 229**	*100*	**92 991,9**	**14 333,0**	**478 895**	*100*	**583576**	*100*	**2 555,9**

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils als ein Steuerpflichtiger (bei zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. – [2]) Unter Berücksichtigung des Lohnsteuerjahresausgleichs.

4. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1977 nach Steuerklassen

Steuerklasse	Steuerpflichtige[1]		darunter Steuerpflichtige mit ... Kind(ern)				Bruttolohn		Lohnsteuer[2]	
			einem	zwei	drei und mehr					
	Anzahl	%	Anzahl			Anzahl der Kinder	Mill. DM	%	Mill. DM	%
I	1 057 651	*29,5*	–	–	–	–	17 092,7	*17,9*	2 658,5	*18,6*
II	478008	*13,3*	79 044	35690	38 093	150383	8 383,8	*8,8*	1 050,7	*7,3*
III (ohne III/V)	1 182 855	*33,0*	288 003	308913	184 505	643583	33 219,0	*34,8*	4 646,2	*32,4*
III/V	433 656	*12,1*	154 484	119112	50 955	171 779	17 055,9	*17,8*	2 551,8	*17,8*
IV/IV	417 469	*11,7*	123 187	58297	21 428	72 737	19 677,0	*20,6*	3 406,8	*23,8*
Einzelfälle IV und V[3]	15 166	*0,4*	899	356	131	478	119,3	*0,1*	19,0	*0,1*
Insgesamt	**3 584 805**	*100*	**645 617**	**522 368**	**295 112**	**1 038 960**	**95 547,7**	*100*	**14 333,0**	*100*

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils als ein Steuerpflichtiger (bei zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. – [2]) Unter Berücksichtigung des Lohnsteuerjahresausgleichs. – [3]) Nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklasse IV und V.

5. Bruttolohn der Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1977 nach Steuerklassen und Geschlecht

Steuerklasse	Steuerpflichtige (Fälle)[1] insgesamt		davon				Bruttolohn[1] insgesamt		davon entfallen auf			
			Männer		Frauen				Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
I, II, III (ohne III/V)	2 718 514	*61,5*	1 796469	*67,9*	922045	*52,0*	58 695,4	*61,5*	44 840,9	*65,1*	13 854,5	*52,2*
III/V, IV/IV[2]	1 702 250	*38,5*	851125	*32,1*	851125	*48,0*	36 732,9	*38,5*	24 059,1	*34,9*	12 673,8	*47,8*
Insgesamt[2]	**4 420 764**	*100*	**2 647 594**	*100*	**1 773 170**	*100*	**95 428,3**	*100*	**68 900,0**	*100*	**26 528,3**	*100*

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils einzeln mit ihrem jeweiligen Bruttolohn erfaßt. – [2]) Ohne nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklassen IV und V.

6. Bruttolohn der Bezieher von lohnsteuerpflichtigem Einkommen 1974 und 1977

Bruttolohngruppe in DM	Steuerpflichtige (Fälle)[1]					Bruttolohn[1]				
	1974		1977		Veränderung 1977 gegenüber 1974 in %	1974		1977		Veränderung 1977 gegenüber 1974 in %
	Anzahl	%	Anzahl	%		Mill. DM	%	Mill. DM	%	
unter 2 400	377 646	*8,4*	340 375	*7,7*	– *9,9*	448,4	*0,6*	416,7	*0,4*	– *7,1*
2 400 bis unter 4 800	300844	*6,7*	247441	*5,6*	– *17,8*	1 077,2	*1,4*	898,9	*1,0*	– *16,6*
4 800 bis unter 7 200	240938	*5,3*	212619	*4,8*	– *11,8*	1 437,0	*1,8*	1 263,6	*1,3*	– *12,1*
7 200 bis unter 9 600	273 084	*6,1*	196 696	*4,4*	– *28,0*	2 294,8	*2,9*	1 655,9	*1,7*	– *27,8*
9 600 bis unter 12 000	293 865	*6,5*	218549	*4,9*	– *25,6*	3 173,3	*4,0*	2 357,0	*2,5*	– *25,7*
12 000 bis unter 16 000	610 023	*13,6*	396317	*8,9*	– *35,0*	8 594,5	*11,0*	5 558,9	*5,8*	– *35,3*
16 000 bis unter 20 000	727 295	*16,2*	493 274	*11,1*	– *32,2*	13 128,2	*16,7*	8 925,5	*9,4*	– *32,0*
20 000 bis unter 25 000	775 560	*17,2*	759 814	*17,1*	– *2,0*	17 301,2	*22,0*	17 110,3	*17,9*	– *1,1*
25 000 bis unter 36 000	637 917	*14,2*	1 042 203	*23,5*	+ *63,4*	18 508,6	*23,6*	30 694,7	*32,1*	+ *65,8*
36 000 bis unter 50 000	189 263	*4,2*	353 500	*8,0*	+ *86,8*	7 808,6	*10,0*	14 719,5	*15,4*	+ *88,5*
50 000 bis unter 75 000	56 945	*1,3*	140929	*3,2*	+ *147,5*	3 301,9	*4,2*	8 248,1	*8,6*	+ *149,8*
75 000 bis unter 100 000	8 226	*0,2*	21 769	*0,5*	+ *164,6*	696,3	*0,9*	1 841,8	*1,9*	+ *164,5*
100 000 und mehr	4 676	*0,1*	12 444	*0,3*	+ *166,1*	716,1	*0,9*	1 856,8	*2,0*	+ *159,3*
Insgesamt	**4 496 282**	*100*	**4 435 930**	*100*	– *1,3*	**78 486,2**	*100*	**95 547,7**	*100*	+ *21,7*

[1]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils einzeln nach der Höhe ihres jeweiligen Bruttolohnes erfaßt.

7. Steuerbelastung der Lohnsteuerpflichtigen 1977

Steuerklasse	Lohnsteuer[1] in % des Bruttolohnes der Bruttolohngruppe von ... DM												
	unter 2400	2400 bis unter 4800	4800 bis unter 7200	7200 bis unter 9600	9600 bis unter 12000	12000 bis unter 16000	16000 bis unter 20000	20000 bis unter 25000	25000 bis unter 36000	36000 bis unter 50000	50000 bis unter 75000	75000 bis unter 100000	100000 und mehr	Insgesamt
I	*0,31*	*0,38*	*1,44*	*5,12*	*7,88*	*10,41*	*12,56*	*14,64*	*19,18*	*25,75*	*30,79*	*35,69*	*39,78*	*15,55*
II	*0,36*	*0,98*	*1,35*	*1,46*	*1,83*	*5,09*	*7,83*	*9,91*	*14,54*	*22,46*	*28,87*	*33,84*	*41,01*	*12,53*
III (ohne III/V)	*1,03*	*1,12*	*1,65*	*2,25*	*3,36*	*5,20*	*6,98*	*9,17*	*11,70*	*14,46*	*19,50*	*25,67*	*35,02*	*13,99*
III/V[2]	*2,96*	*3,00*	*3,83*	*3,87*	*3,88*	*5,34*	*6,99*	*8,78*	*11,47*	*14,33*	*18,46*	*24,03*	*31,56*	*14,96*
IV/IV[2]	*0,65*	*2,06*	*3,49*	*2,48*	*3,33*	*5,60*	*7,26*	*9,17*	*11,88*	*14,62*	*19,44*	*25,76*	*32,25*	*17,31*
Einzelfälle IV und V[3]	*1,77*	*6,46*	*9,57*	*12,13*	*14,51*	*14,82*	*13,71*	*16,25*	*19,72*	*25,23*	*27,77*	*37,13*	–	*15,98*
Insgesamt 1977	*0,53*	*0,77*	*1,56*	*3,73*	*5,16*	*7,69*	*9,63*	*11,26*	*13,34*	*15,60*	*19,85*	*25,75*	*34,18*	*15,00*
1974	*0,53*	*1,81*	*5,42*	*6,74*	*8,78*	*10,05*	*11,71*	*12,72*	*14,27*	*16,66*	*19,66*	*23,86*	*32,48*	*14,21*

[1]) Unter Berücksichtigung des Lohnsteuerjahresausgleichs. – [2]) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn sind jeweils als ein Steuerpflichtiger (bei zusammengerechnetem Bruttolohn) gezählt. – [3]) Nicht zusammengeführte Einzelfälle der Steuerklassen IV und V.

II. Veranlagte Einkommensteuer

– Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1974 und 1977 einschließlich der veranlagten Lohnsteuerpflichtigen –

1. Einkommensteuerpflichtige 1974 und 1977 nach der Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte[1])		Einkommen[2])		Festgesetzte Einkommensteuer	
	1974	1977	1974	1977	1974	1977	1974	1977
	Anzahl		Millionen DM					
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkommen	1 593 303	1 472 691	56 874,0	62 208,0	49 571,8	52 608,8	11 745,4	14 514,7
Beschränkt Steuerpflichtige mit Einkommen	3 895	4 303	116,3	125,1	114,4	121,6	43,5	55,4
Veranlagte Steuerpflichtige mit Einkommen insgesamt	**1 597 198**	**1 476 994**	**56 990,3**	**62 333,1**	**49 686,2**	**52 730,4**	**11 788,9**	**14 570,1**
außerdem Verlustfälle der unbeschränkt Steuerpflichtigen	36 360	52 658	– 856,5	– 263,5	– 1 194,9	– 917,2	–	–
beschränkt Steuerpflichtigen	1 132	1 762	– 16,0	– 14,3	– 18,8	– 18,0	–	–

2. Veranlagte Einkommensteuerpflichtige 1974 und 1977 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte in DM	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen									
	Steuerpflichtige				Gesamtbetrag der Einkünfte[1])			Festgesetzte Einkommensteuer		
	1974		1977		1974	1977		1974	1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Millionen DM		%	Millionen DM		%
1 bis unter 1500	3 980	*0,3*	3 348	*0,2*	4,2	3,7	*0,0*	–	0,0	*0,0*
1500 bis unter 3000	16 611	*1,0*	14 889	*1,0*	38,9	35,0	*0,1*	0,1	0,0	*0,0*
3000 bis unter 5000	37 790	*2,4*	36 947	*2,5*	152,8	149,8	*0,2*	2,1	0,3	*0,0*
5000 bis unter 8000	67 206	*4,2*	61 018	*4,1*	437,0	394,9	*0,6*	16,3	6,6	*0,0*
8000 bis unter 12000	91 683	*5,8*	76 123	*5,2*	918,6	760,8	*1,2*	59,1	30,5	*0,2*
12000 bis unter 16000	107 420	*6,7*	84 216	*5,7*	1 510,4	1 184,0	*1,9*	131,5	79,5	*0,5*
16000 bis unter 25000	300908	*18,9*	239 264	*16,3*	6 223,3	4 937,7	*7,9*	713,5	516,5	*3,6*
25000 bis unter 50000	765063	*48,0*	635689	*43,2*	26 698,0	22 788,2	*36,6*	4 350,0	3 782,9	*26,1*
50000 bis unter 75000	125 727	*7,9*	205508	*14,0*	7 417,9	12 310,4	*19,8*	1 630,8	2 681,2	*18,5*
75000 bis unter 100000	30895	*1,9*	51799	*3,5*	2 639,9	4 410,5	*7,1*	695,6	1 185,9	*8,2*
100000 bis unter 250000	36591	*2,3*	50 631	*3,4*	5 370,8	7 367,4	*11,9*	1 791,6	2 566,2	*17,7*
250000 bis unter 500000	6 710	*0,4*	9 391	*0,6*	2 245,5	3 150,4	*5,1*	919,4	1 380,4	*9,5*
500000 bis unter 1 Mill.	1 811	*0,1*	2 627	*0,2*	1 229,6	1 761,8	*2,8*	536,1	837,7	*5,8*
1 Mill. und mehr	908	*0,1*	1 241	*0,1*	1 987,1	2 953,4	*4,8*	899,1	1 447,0	*9,9*
Insgesamt	**1 593 303**	***100***	**1 472 691**	***100***	**56 874,0**	**62 208,0**	***100***	**11 745,4**	**14 514,7**	***100***

3. Besteuerung der veranlagten Einkommensteuerpflichtigen 1977 nach dem Einkommensteuertarif

Der Besteuerung zugrundegelegte Steuertabelle	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen								
	Steuerpflichtige		darunter Steuerpflichtige mit ... Kind(ern)				Gesamtbetrag der Einkünfte[1])		Festgesetzte Einkommensteuer	
			einem	zwei	drei und mehr					
	Anzahl	%	Anzahl			Anzahl der Kinder	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Grundtabelle[3])	399 937	*27,2*	27 879	9 791	3 983	13 762	11 576,2	*18,6*	2 921,7	*20,1*
Splittingtabelle[4])	1 072 754	*72,8*	282 216	265147	131246	446077	50 631,8	*81,4*	11 593,0	*79,9*
Insgesamt	**1 472 691**	***100***	**310095**	**274938**	**135 229**	**459839**	**62 208,0**	***100***	**14 514,7**	***100***

4. Steuerbelastung der veranlagten Einkommensteuerpflichtigen 1977

Der Besteuerung zugrundegelegte Steuertabelle	Festgesetzte Einkommensteuer in % des Einkommens[2]) aller unbeschränkt Steuerpflichtigen der Größenklasse des Gesamtbetrages der Einkünfte[1]) von ... DM													
	1	3000	5000	8000	12000	16000	25000	50000	75000	100000	250000	500000	1 Mill. und mehr	Insgesamt
	bis unter													
	3000	5000	8000	12000	16000	25000	50000	75000	100000	250000	500000	1 Mill.		
Grundtabelle[3])	*0,0*	*0,5*	*4,3*	*9,8*	*13,8*	*17,6*	*26,0*	*34,4*	*39,1*	*45,2*	*50,1*	*51,7*	*52,1*	*29,0*
Splittingtabelle[4])	–	*0,0*	*0,1*	*2,4*	*7,0*	*12,7*	*18,0*	*24,4*	*29,8*	*37,8*	*46,8*	*50,6*	*51,6*	*27,3*
Insgesamt	***0,0***	***0,3***	***2,5***	***6,1***	***9,8***	***14,2***	***20,2***	***25,3***	***30,6***	***38,6***	***47,2***	***50,8***	***51,7***	***27,6***

[1]) Summe der Einkünfte zuzüglich bestimmter Hinzurechnungsbeträge, abzüglich Altersentlastungsbetrag, Freibetrag für Land- und Forstwirte, ausgeglichener Verluste und Verlusten nach § 2 Ausl.Invest.Ges. – [2]) Gesamtbetrag der Einkünfte vermindert um Sonderausgaben, Freibetrag für freie Berufe, Verlustabzug und außergewöhnliche Belastungen. – [3]) Alleinstehende Personen und getrennt veranlagte Ehegatten. – [4]) Zusammen veranlagte Ehegatten und unter bestimmten Voraussetzungen verwitwete Personen.

5. Veranlagte Einkommensteuerpflichtige 1974 und 1977 nach Einkunftsarten

Merkmal	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen					
	Fälle bzw. Steuerpflichtige		Betrag			
			insgesamt		je Fall bzw. je Steuerpflichtiger	
			Millionen DM		1 000 DM	
	1974	1977	1974	1977	1974	1977
Einkünfte[1]) aus:						
Land- und Forstwirtschaft	49 977	56 262	449,9	576,8	9,0	10,3
Gewerbebetrieb	339196	330879	12 293,1	15 000,7	36,2	45,3
Selbständiger Arbeit	90 261	101628	3 748,9	4 629,8	41,5	45,6
Nichtselbständiger Arbeit	1 323 932	1 211 136	39 647,3	41 950,5	29,9	34,6
Kapitalvermögen	345163	283020	1 698,7	1 527,4	4,9	5,4
Vermietung und Verpachtung	327 963	323 036	1 392,5	1 698,5	4,2	5,3
Sonstigen Einkünften	241670	268 533	535,1	792,6	2,2	3,0
Summe der Einkünfte	**2 718 162**	**2 574 494**	**59 765,5**	**66 176,3**	**22,0**	**25,7**
Abgesetzte Sondervergünstigungen[2])	428 735	360297	1 886,0	1 944,2	4,4	5,4
Hinzurechnungs-[3]), Abzugsbeträge[4])	50 146	222 262	99,6	514,0	2,0	2,3
Ausgeglichene Verluste	.	621160	2 791,9	3 454,3	.	5,6
Gesamtbetrag der Einkünfte	**1 593303**	**1 472691**	**56 874,0**	**62 208,0**	**35,7**	**42,2**
Sonderausgaben[5]), außergewöhnliche Belastungen[6])	1 593 303	1 472 691	7 835,1	9 546,3	4,9	6,5
Freibetrag für freie Berufe	45195	48 846	49,0	52,9	1,1	1,1
Veranlagtes Einkommen	**1 593 303**	**1 472691**	**48 989,9**	**52 608,8**	**30,7**	**35,7**
Summe der Abschläge[7])	1 349 713	399 536	2 596,6	483,6	1,9	1,2
Zu versteuerndes Einkommen[8])	**1 568300**	**1 461 604**	**46 437,2**	**52 133,3**	**29,6**	**35,7**

[1]) Gewinn bzw. Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten. – [2]) Bereits bei Ermittlung der Einkünfte abgesetzt. U.a. Rücklagen nach §§ 6b, 6c, EStG, erhöhte Abschreibungen für Wohngebäude, best. Baumaßnahmen und Anlagegüter, Zonenrandförderung. – [3]) Nachzuversteuernde Beträge nach § 10a EStG, Leistungen auf die Vermögensabgabe und Beträge nach § 2 Ausl.Invest.Ges. – [4]) Altersentlastungsbetrag (nur 1977). Freibetrag für Land- und Forstwirte, ausländische Verluste nach § 2 Ausl.Invest.Ges. – [5]) Versicherungs- und Bausparkassenbeiträge im Rahmen best. Höchstgrenzen, Spenden, gezahlte Kirchensteuer, Verlustabzug u.a.m. – [6]) U. a. Unterstützung bedürftiger Personen, Pauschbeträge für Körperbehinderte. – [7]) Alters-, Haushaltsfreibetrag, Härteausgleich, Kinderfreibeträge (nur 1974). – [8]) Ohne Steuerpflichtige mit negativem zu versteuernden Einkommen.

6. Veranlagte Lohnsteuerpflichtige 1974 und 1977

Gesamtbetrag der Einkünfte bzw. Bruttolohngruppe in DM	Unbeschränkt Lohnsteuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen										
	Steuerpflichtige			Bruttolohn			Gesamtbetrag der Einkünfte[1])			Festgesetzte Einkommensteuer 1977	Einbehaltene Lohnsteuer 1977
	1974	1977		1974	1977		1974	1977			
	Anzahl		%	Millionen DM		%	Millionen DM		%	Millionen DM	
Nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte											
1 bis unter 1500	652	763	*0,1*	1,6	1,7	*0,0*	0,8	0,9	*0,0*	–	0,1
1500 bis unter 3000	5 070	4 575	*0,4*	15,5	14,1	*0,0*	12,0	10,9	*0,0*	0,0	0,7
3 000 bis unter 5 000	12 936	13 035	*1,1*	59,8	58,4	*0,1*	52,6	53,3	*0,1*	0,0	3,3
5 000 bis unter 8000	29 083	27 026	*2,2*	213,8	206,5	*0,4*	191,5	177,0	*0,3*	2,6	12,1
8000 bis unter 12000	54 040	43 940	*3,6*	615,0	542,9	*1,2*	547,4	443,7	*0,9*	16,8	41,1
12 000 bis unter 16000	81 059	61 737	*5,0*	1 276,6	1 058,8	*2,3*	1 144,8	871,6	*1,7*	57,7	99,6
16 000 bis unter 25000	263 509	205 296	*16,8*	5 919,7	4 881,7	*10,7*	5 473,3	4 254,6	*8,3*	446,3	582,4
25 000 bis unter 50000	720956	591220	*48,3*	25 929,9	22 491,7	*49,2*	25 151,8	21 218,9	*41,1*	3 533,6	3 812,6
50000 bis unter 75 000	109856	188129	*15,4*	5 703,1	10 782,4	*23,6*	6 455,7	11 254,1	*21,8*	2 442,2	2 319,7
75 000 bis unter 100 000	23 223	43393	*3,5*	1 231,6	2 867,2	*6,3*	1 978,1	3 686,2	*7,2*	982,9	737,1
100 000 bis unter 250 000	23528	36 305	*3,0*	1 126,3	2 201,9	*4,8*	3 418,6	5 210,5	*10,1*	1 789,4	634,2
250 000 bis unter 500 000	3 835	5 861	*0,5*	254,1	396,8	*0,9*	1 276,2	1 957,5	*3,8*	855,5	130,6
500 000 bis unter 1 Mill.	909	1 491	*0,1*	90,2	150,3	*0,3*	614,9	993,1	*1,9*	475,2	57,3
1 Mill. und mehr	406	623	*0,0*	56,1	98,0	*0,2*	878,1	1 465,2	*2,8*	732,7	39,8
Insgesamt	**1 329 062**	**1 223 394**	*100*	**42 493,3**	**45 752,4**	*100*	**47 195,8**	**51 597,5**	*100*	**11 334,9**	**8 470,6**
Nach Bruttolohngruppen											
1 bis unter 2400	18 836	17 678	*1,4*	26,6	24,4	*0,1*	439,6	390,2	*0,8*	86,4	0,9
2 400 bis unter 4800	46 523	37 280	*3,0*	163,2	140,7	*0,3*	1 653,0	1 355,6	*2,6*	312,0	3,1
4 800 bis unter 7200	31 872	32 148	*2,6*	189,0	186,9	*0,4*	955,1	1 338,0	*2,6*	339,1	5,7
7 200 bis unter 9600	32 568	26 376	*2,2*	271,8	221,0	*0,5*	899,6	917,2	*1,8*	214,7	9,1
9600 bis unter 12000	33014	27 559	*2,3*	355,1	295,5	*0,6*	887,1	866,7	*1,7*	192,7	15,6
12 000 bis unter 16000	66 656	51 961	*4,2*	934,9	727,1	*1,6*	1 714,9	1 721,6	*3,3*	391,4	54,7
16 000 bis unter 20000	85 134	62 074	*5,1*	1 540,1	1 122,8	*2,5*	2 056,6	1 819,0	*3,5*	371,5	108,8
20 000 bis unter 25000	132308	105 014	*8,6*	2 985,7	2 376,1	*5,2*	3 337,8	2 929,5	*5,7*	536,2	269,5
25 000 bis unter 36000	393969	292 520	*23,9*	12 116,1	8 955,6	*19,6*	11 702,2	9 192,2	*17,8*	1 702,0	1 366,0
36 000 bis unter 50000	340 763	288251	*23,6*	14 195,3	12 320,5	*26,9*	13 443,6	11 638,9	*22,5*	2 191,6	2 121,6
50 000 bis unter 75 000	123 078	220964	*18,1*	7 181,9	13 228,3	*28,9*	7 102,2	12 593,9	*24,4*	2 761,7	2 722,6
75 000 bis unter 100 000	17 003	44 504	*3,6*	1 428,8	3 748,7	*8,2*	1 553,1	3 806,4	*7,4*	1 067,5	967,7
100 000 und mehr	7 338	17 065	*1,4*	1 104,8	2 404,8	*5,2*	1 451,0	3 028,3	*5,9*	1 168,1	825,3
Insgesamt	**1 329062**	**1 223394**	*100*	**42 493,3**	**45 752,4**	*100*	**47 195,8**	**51 597,5**	*100*	**11 334,9**	**8 470,6**

[1]) Summe der Einkünfte zuzüglich best. Hinzurechnungsbeträge, abzüglich Altersentlastungsbetrag, Freibetrag für Land- und Forstwirte, ausgeglichener Verluste und Verlusten nach § 2 Ausl.Invest.Ges.

III. Körperschaftsteuer

– Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistiken 1974 und 1977 –

1. Körperschaftsteuerpflichtige 1974 und 1977 nach der Art der Steuerpflicht

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige[1])		Gesamtbetrag der Einkünfte[2])		Einkommen[2])		Festgesetzte Körperschaftsteuer[3])	
	1974	1977	1974	1977	1974	1977	1974	1977
	Anzahl		Millionen DM					
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkommen	9 847	14560	3 940,5	6 877,1	3 841,6	6 683,2	1 384,9	3 012,4
Unbeschränkt steuerpflichtige Organgesellschaften mit Einkommen	547	812	494,0	839,0	476,5	837,5	1,2	5,4
Beschränkt Steuerpflichtige mit Einkommen	127	125	23,4	24,2	20,5	23,7	9,7	11,9
Veranlagte Steuerpflichtige mit Einkommen insgesamt	**10 521**	**15 497**	**4 457,9**	**7 740,3**	**4 338,6**	**7 544,4**	**1 395,8**	**3 029,7**
außerdem Verlustfälle der unbeschränkt Steuerpflichtigen	8 778	11833	– 1 466,8	. [4])	– 2 696,5	– 4 233,6	–	–
unbeschränkt steuerpflichtigen Organgesellschaften	295	354	– 284,3	– 216,2	– 285,5	– 216,4	0,1	0,2

2. Veranlagte Körperschaftsteuerpflichtige 1974 und 1977 nach Körperschaftsarten

Art der Körperschaft	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen								
	Steuerpflichtige[1])				Einkommen[2])			Festgesetzte Körperschaftsteuer[3])		
	1974		1977		1974	1977		1974	1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Millionen DM		%	Millionen DM		%
Kapitalgesellschaften	7 463	*71,8*	12 234	*79,6*	3 587,6	5 997,8	*79,8*	1 099,1	2 310,9	*76,6*
dav. Aktiengesellschaften	244	*2,3*	251	*1,6*	1 950,7	3 230,8	*43,0*	647,8	1 295,0	*42,9*
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	7 219	*69,5*	11 983	*78,0*	1 636,9	2 767,0	*36,8*	451,3	1 015,9	*33,7*
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	1 819	*17,5*	1 688	*11,0*	261,6	382,0	*5,1*	92,6	175,4	*5,8*
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	16	*0,1*	14	*0,1*	16,7	26,5	*0,3*	7,7	11,4	*0,4*
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	424	*4,1*	463	*3,0*	351,1	905,6	*12,0*	137,4	412,8	*13,7*
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige	672	*6,5*	973	*6,3*	101,1	208,8	*2,8*	49,3	107,3	*3,5*
Insgesamt	**10 394**	*100*	**15 372**	*100*	**4 318,1**	**7 520,7**	*100*	**1 386,1**	**3 017,8**	*100*

3. Veranlagte Körperschaftsteuerpflichtige 1974 und 1977 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte in DM	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem veranlagten Einkommen									
	Steuerpflichtige[1])				Einkommen[2])			Festgesetzte Körperschaftsteuer[3])		
	1974		1977		1974	1977		1974	1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Millionen DM		%	Millionen DM		%
unter 12 000	4 881	*47,0*	7 214	*46,9*	16,4	25,9	*0,3*	6,1	11,6	*0,4*
12 000 bis unter 25 000	1 073	*10,3*	1 692	*11,0*	17,7	27,5	*0,4*	6,6	12,8	*0,4*
25 000 bis unter 50 000	1 072	*10,3*	1 494	*9,7*	36,3	49,1	*0,6*	13,2	22,2	*0,7*
50 000 bis unter 100 000	970	*9,3*	1 518	*9,9*	66,1	103,1	*1,4*	23,5	44,7	*1,5*
100 000 bis unter 200 000	805	*7,7*	1 233	*8,0*	111,8	165,6	*2,2*	38,9	71,4	*2,4*
200 000 bis unter 500 000	690	*6,6*	1 018	*6,6*	208,0	310,5	*4,1*	69,3	134,8	*4,5*
500 000 bis unter 1 Mill.	380	*3,7*	434	*2,8*	265,1	311,3	*4,1*	84,6	124,8	*4,1*
1 Mill. bis unter 2 Mill.	230	*2,2*	311	*2,0*	313,1	428,6	*5,7*	99,2	165,2	*5,5*
2 Mill. bis unter 5 Mill.	175	*1,7*	250	*1,6*	502,6	771,5	*10,3*	161,3	292,3	*9,7*
5 Mill. bis unter 20 Mill.	43	*0,4*	99	*0,7*	286,6	666,1	*8,9*	87,9	266,3	*8,8*
10 Mill. bis unter 20 Mill.	37	*0,4*	52	*0,4*	521,4	698,3	*9,3*	128,9	275,3	*9,1*
20 Mill. und mehr	38	*0,4*	57	*0,4*	1 973,0	3 963,2	*52,7*	666,5	1 596,4	*52,9*
Insgesamt	**10 394**	*100*	**15 372**	*100*	**4 318,1**	**7 520,7**	*100*	**1 386,1**	**3 017,8**	*100*

[1]) Einschl. Nichtsteuerbelastete. – [2]) Bei Organgesellschaften nach Zurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. – [3]) Bei Organgesellschaften nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen. – [4]) 1977 nicht erhoben.

IV. Umsatzsteuer

– Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken[1]) –

1. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1974, 1976 und 1978 nach Wirtschaftshauptbereichen

Bezeichnung		Produzierendes Gewerbe insgesamt	darunter Industrie	darunter Handwerk	Groß- und Einzelhandel		Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Übrige Wirtschaftsbereiche[2]) [3])	Insgesamt
Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer									
Steuerpflichtige	1974	92 442	12 927	75 833	20 137	61 815	76 437	33 205	284 036
	1976	90 883	13 499	72 851	19 906	60 280	80 520	33 863	285 452
Steuerbarer Umsatz in Mill. DM	1974	152 118	111 604	38 638	56 819	34 447	25 042	17 547	285 973
	1976	174 709	130 328	42 160	68 996	41 142	28 770	23 784	337 401
Umsatzsteuer in Mill. DM	1974	3 388	1 962	1 355	393	776	741	197	5 495
	1976	3 776	2 332	1 359	399	814	864	252	6 105
darunter steuerpflichtige Organschaften									
Steuerpflichtige	1974	205	165	40	62	16	65	31	379
	1976	134	110	24	46	9	57	24	270
Steuerbarer Umsatz in Mill. DM	1974	45 752	43 729	2 023	10 584	827	2 374	333	59 870
	1976	36 293	35 104	1 189	10 830	1 171	1 693	676	50 663
Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1978									
Steuerpflichtige		93 566	14 423	73 474	20 613	62 870	90 546	36 124	303 719
Steuerbarer Umsatz in Mill. DM		195 382	146 177	47 771	79 394	46 749	37 929	22 466	381 920
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuerbeträge in Mill. DM		18 251	13 128	4 960	7 823	5 056	3 386	1 815	36 331
Abziehbare Vorsteuer in Mill. DM		13 550	10 068	3 366	7 155	3 934	2 307	1 434	28 380
Umsatzsteuer in Mill. DM		4 476	2 834	1 594	600	1 117	1 086	381	7 660
darunter steuerpflichtige Organschaften									
Steuerpflichtige		140	116	24	49	10	53	25	277
Steuerbarer Umsatz in Mill. DM		44 112	42 725	1 387	11 685	1 189	1 664	791	59 441
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuerbeträge in Mill. DM		3 762	3 650	112	1 121	94	165	76	5 218
Abziehbare Vorsteuer in Mill. DM		2 791	2 695	96	1 012	80	107	46	4 036
Umsatzsteuer in Mill. DM		809	793	16	85	13	57	32	996

2. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1978 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer
	Anzahl	Millionen DM			
Land- und Forstwirtschaft[3]), Tierhaltung und Fischerei	**2 222**	**1 183**	**83**	**72**	**11**
Produzierendes Gewerbe	**93 566**	**195 381**	**18 252**	**13 550**	**4 475**
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	1 416	12 517	1 400	1 047	349
dav. Energiewirtschaft und Wasserversorgung	1 376	12 228	1 374	1 029	341
Bergbau	40	289	26	18	8
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	63 858	161 268	14 392	10 870	3 298
dav. Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	679	7 135	658	461	197
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 026	3 323	346	255	90
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe	3 616	9 531	992	646	345
Eisen- und Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	5 234	5 158	535	370	165
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	9 344	37 399	3 048	2 659	370
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren u. a.	6 568	34 741	3 186	2 144	887
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	13 950	17 648	1 854	1 227	624
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	7 948	15 173	1 569	1 141	422
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	15 493	31 160	2 204	1 967	198
Baugewerbe	28 292	21 596	2 460	1 633	828
dav. Bauhauptgewerbe	11 984	15 893	1 795	1 252	544
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	16 308	5 703	665	381	284

[1]) Ohne Steuerpflichtige mit Umsätzen unter 12 000 DM. – [2]) Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei sowie sonstige Wirtschaftsbereiche (Handelsvermittlung, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Kredit- und Versicherungsgewerbe, Organisationen ohne Erwerbscharakter, Gebietskörperschaften, Sozialversicherung). – [3]) Für die Land- und Forstwirtschaft nur Umsätze von gewerblichen Nebenbetrieben.

noch: 2. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1978 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer
	Anzahl	Millionen DM			
Handel	**99722**	**131709**	**13453**	**11518**	**1861**
Großhandel	20613	79394	7823	7155	600
dav. Großhandel mit:					
Waren verschiedener Art	846	3485	302	290	11
Getreide, Futter- und Düngemitteln und Tieren	2955	11333	920	938	–19
Textilen Rohstoffen und Halbwaren	182	425	35	34	1
Technischen Chemikalien, Kautschuk und Kunstgummi	139	353	40	33	7
Kohle, sonstigen festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	440	6648	769	680	88
Erzen, Eisen, NE-Metallen und Halbzeug	212	2302	260	252	5
Holz, Holzhalbwaren, Baustoffen und Installationsbedarf	1831	5042	582	500	82
Schrott und sonstigen Abfallstoffen	782	712	70	53	18
Nahrungs- und Genußmitteln	3782	17508	1378	1294	67
Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln, Schuhen	1586	3494	385	334	50
Eisen- und Metallwaren, Fertigwaren aus Kunst- u. a. Stoffen	1512	5831	612	608	–13
Elektrotechn., feinmechan. u. opt. Erzeugnissen, Schmuckwaren u. ä.	1735	7456	816	708	84
Fahrzeugen und Maschinen	2233	8483	965	861	104
Techn. Bedarf und Spezialbedarf verschiedener Wirtschaftszweige	1074	1866	198	166	31
Pharmazeutischen, kosmetischen u. ä. Erzeugnissen, Friseurbedarf	577	2860	328	268	57
Papier, Papierwaren und Druckereierzeugnissen	727	1596	163	136	27
Handelsvermittlung	16239	5565	573	428	143
dav. Vermittlung von:					
Waren verschiedener Art	4101	865	93	60	33
Getreide, Futter- und Düngemitteln und Tieren	491	787	49	54	–6
Rohstoffen und Halbwaren, Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	3512	1587	181	140	41
Nahrungs- und Genußmitteln	1164	379	34	25	9
Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln, Schuhen	1726	348	38	22	15
Eisen- und Metallwaren, Fertigwaren aus Kunst- u. a. Stoffen	1183	340	38	24	14
Elektrotechn., feinmechan. u. opt. Erzeugnissen, Schmuckwaren u. ä.	906	209	22	15	7
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	1767	765	88	68	20
Sonstigen Waren	1111	254	27	18	9
Versandhandelsvertretung	278	31	3	2	1
Einzelhandel	62870	46750	5057	3935	1118
dav. Einzelhandel mit:					
Waren verschiedener Art	2519	9198	1029	761	267
Nahrungs- und Genußmitteln	17985	8422	683	588	92
Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln, Schuhen	11289	7657	900	655	245
Eisenwaren, Hausrat und Wohnbedarf aus Kunst- u. a. Stoffen	6224	3873	444	341	104
Elektrotechn., feinmechan. u. opt. Erzeugnissen, Schmuckwaren u. ä.	7087	3539	412	308	103
Papierwaren und Druckereierzeugnissen	3080	1190	104	81	23
Pharmazeutischen, medizinischen u. ä. Artikeln	4888	3156	369	266	103
Kohle, sonstigen festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	1837	1806	214	184	30
Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	4792	6764	794	665	128
Sonstigen Waren	3169	1145	108	86	23
Übrige Wirtschaftsbereiche	**108209**	**53647**	**4543**	**3240**	**1313**
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	13994	9175	821	561	261
dar. Straßenverkehr	12529	5313	522	360	163
Binnenschiffahrt, -wasserstraßen und -häfen	172	252	15	14	2
Spedition, Lagerei und Verkehrsvermittlung	1227	3019	226	158	68
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2286	3881	233	212	21
dav. Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	1615	3617	216	199	17
Versicherungsgewerbe	671	264	17	13	4
dar. Vermittlung von Versicherungen	630	138	8	5	4
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	90546	37929	3385	2307	1088
dav. Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	37313	8276	890	483	412
Wäscherei und Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe)	3726	1133	131	35	96
Friseur- und sonstige Körperpflegegewerbe	7235	729	72	24	52
Wissenschaft, Bildung, Erziehung und Sport	3058	663	40	28	13
Kunst, Theater, Film, Rundfunk und Fernsehen	2750	1084	79	54	24
Verlags-, Literatur- und Pressewesen	2298	2411	199	135	65
Gesundheitswesen	1362	1117	39	28	11
Veterinärwesen	941	184	11	9	3
Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung	9411	3154	236	99	138
Architektur- und Ingenieurbüros, Laboratorien u. ä.	8369	2815	226	189	37
Wirtschaftswerbung (ohne Ausstellungs- und Messewesen)	1602	1348	153	109	44
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermögensverwaltung	7520	12590	1048	941	105
Sonstige Dienstleistungen	4961	2425	261	173	88
Organisationen ohne Erwerbscharakter	981	1473	65	91	–26
dar. Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	42	118	4	2	2
Organisationen der freien Wohlfahrtspflege	48	356	5	4	1
Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur	49	56	3	30	–27
Organisationen der Sport- und Jugendpflege	376	178	14	14	0
Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände	147	226	17	16	0
Öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen	38	80	7	7	1
Politische Parteien u. sonstige Organisat. ohne Erwerbscharakter	150	78	5	4	1
Anstalten u. Einricht. von Organisat. ohne Erwerbscharakter	128	377	10	14	–4
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	402	1190	39	69	–30
dar. Gebietskörperschaften	255	262	20	21	–1
Besondere Anstalten und Einrichtungen von Gebietskörperschaften	91	449	11	12	–1
Insgesamt	**303719**	**381920**	**36331**	**28380**	**7660**

V. Vermögensteuer und Einheitswerte

1. Veranlagung zur Vermögensteuer zum 1. Januar 1977 nach Vermögensgruppen

– Ergebnis der Vermögensteuerstatistik –

(Werte in Millionen DM)

Bezeichnung	Veranlagungen insgesamt	davon mit einem Gesamtvermögen[1]) von ... DM							
		unter 100000	100 000 bis unter 250000	250000 bis unter 500000	500 000 bis unter 1 Mill.	1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	5 Mill. bis unter 10 Mill.	10 Mill. bis unter 50 Mill.	50 Mill. und mehr
Natürliche Personen										
Anzahl der Veranlagten	107 754	9 179	35685	33 804	17 605	8 140	2 093	810	402	36
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	404,0	8,8	54,9	94,4	75,3	60,5	30,9	23,6	22,4	33,2
Grundvermögen	22 563,2	396,6	3 224,4	5 934,8	5 233,0	4 144,5	1 851,4	925,1	754,2	99,2
Betriebsvermögen[2])	26 415,5	97,8	1 346,0	3 702,9	4 444,8	5 209,3	3 515,6	2 850,8	3 670,4	1 577,9
Sonstiges Vermögen	29 861,0	261,6	2 779,9	4 634,1	4 788,9	5 179,0	3 192,7	2 567,9	3 931,3	2 525,6
dar. Forderungen, Guthaben, Wertpapiere[3])	17 382,6	225,0	2 325,4	3 695,6	3 354,9	2 935,9	1 479,9	1 120,7	1 720,7	524,5
Rohvermögen[4]) zusammen	79 243,8	764,8	7 405,2	14 366,2	14 542,0	14 593,2	8 590,7	6 367,5	8 378,4	4 235,8
Schulden und sonstige Abzüge	12 282,0	148,8	1 142,7	2 409,3	2 441,3	2 475,7	1 420,2	889,8	986,6	367,6
dar. Zeitwert der Vermögensabgabe LAG[5])	134,4	1,5	13,5	25,6	26,3	26,1	15,0	9,7	12,9	3,8
Gesamtvermögen	**66 961,7**	**615,9**	**6 262,6**	**11 956,9**	**12 100,7**	**12 117,6**	**7 170,5**	**5 477,6**	**7 391,7**	**3 868,2**
Summe der Freibeträge	14 867,3	423,1	3 871,8	5 393,1	3 111,4	1 460,9	371,8	148,0	80,6	6,6
dar. wegen Alters- oder Erwerbsunfähigkeit	736,5	59,3	477,7	199,5	–	–	–	–	–	–
Steuerpflichtiges Vermögen	52 039,6	188,1	2 372,6	6 546,5	8 980,3	10 652,6	6 797,7	5 329,3	7 310,9	3 861,6
Jahressteuerschuld	362,9	1,3	16,5	45,7	62,6	74,3	47,4	37,1	51,0	27,0
Körperschaften, Personenvereinigungen und sonstige Vermögensmassen										
Anzahl der Veranlagten	18307	11886	1 945	1 251	1 076	937	419	317	362	114
Einheitswert des Betriebsvermögens	43 292,7	374,1	302,6	443,4	758,2	1 450,3	1 476,6	2 223,6	7 290,1	28 973,8
Zeitwert der Vermögensabgabe LAG[5])	131,7	0,5	0,4	0,7	2,0	3,7	4,1	4,9	37,0	78,4
Gesamtvermögen	**43 264,8**	**376,4**	**306,6**	**447,0**	**764,3**	**1 467,0**	**1 482,9**	**2 235,7**	**7 289,5**	**28 895,4**
Steuerpflichtiges Vermögen	43 263,9	376,2	306,5	446,9	764,2	1 466,9	1 482,9	2 235,6	7 289,4	28 895,3
Jahressteuerschuld	429,5	3,8	3,1	4,5	7,6	14,6	14,7	22,2	72,1	286,9

[1]) bzw. Inlandvermögen. – [2]) Unter Berücksichtigung der Minusbeträge. – [3]) Nach Abzug der Freibeträge. – [4]) Minusbeträge beim Betriebsvermögen vom Rohvermögen abgesetzt. – [5]) Einschl. rückständiger Vermögensabgabe.

2. Einheitswerte des Betriebsvermögens zum 1. Januar 1977 nach Wirtschaftsbereichen

– Ergebnis der Einheitswertstatistik –

Wirtschaftsbereich	Anlagevermögen				Umlaufvermögen	Rohvermögen insgesamt		Schulden und sonstige Abzüge (einschl. Schachtelbeteiligungen)		Einheitswert (unabgerundet)
	Sachanlagen			Finanzanlagen						
	Mill. DM	Betriebsgrundstücke				Betriebe	Mill. DM	Betriebe	Millionen DM	
		Betriebe	Millionen DM							
Bergbau und Energiewirtschaft	14 745,5	674	1 323,3	1 643,1	11 978,1	1 022	28 366,7	877	21 739,5	6 627,2
dar. Energiewirtschaft	14 620,1	666	1 264,7	1 605,4	11 833,1	980	28 058,6	846	21 602,5	6 456,0
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau)	33 428,9	26 190	15 590,1	6 518,1	58 717,6	54 070	98 664,6	50 321	60 691,6	37 972,8
dar. Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	7 342,0	3 602	3 274,9	1 477,1	14 545,1	7 440	23 364,2	7 011	15 359,7	8 004,5
Textilgewerbe	1 761,6	641	847,1	463,7	2 652,5	1 241	4 877,9	1 152	2 703,1	2 174,7
Elektrotechnik und Optik	6 613,8	1 540	3 189,9	2 458,9	22 492,9	5 245	31 565,5	4 880	20 748,4	10 817,0
Baugewerbe	3 261,9	6 847	1 490,5	165,0	9 141,9	20 865	12 568,9	19613	9 000,6	3 568,4
Handel	9 166,7	18 054	5 263,5	1 430,2	21 563,3	78 043	32 160,2	70 761	19 943,1	12 217,1
dar. Einzelhandel	3 869,1	12 117	2 372,2	419,9	7 912,9	50 114	12 201,9	45910	6 528,2	5 673,7
Bank- und Versicherungswesen	6 187,0	1 588	5 097,0	53 374,6	229 109,0	5 635	288670,6	4 167	276 365,0	12 305,5
Verkehrswirtschaft	1 903,0	2 285	595,5	217,0	1 353,4	10 831	3 473,4	9 549	2 069,8	1 403,5
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	7 226,2	15651	4 533,4	5 878,3	7 116,3	66 364	20 220,7	54 788	11 556,0	8 664,6
dar. Rechts- u. Wirtschaftsberatung	210,1	213	758,3	66,1	511,0	4 480	787,1	3 668	411,7	375,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	1 963,6	1 058	1 667,9	454,4	986,5	2 873	3 404,5	2 320	2 136,8	1 267,8
Übrige Wirtschaftsbereiche	273,6	397	145,9	17,2	187,4	1 402	478,2	1 143	267,2	211,0
Insgesamt	**76 192,8**	**71 686**	**34 039,2**	**69 243,5**	**339 167,0**	**238 232**	**484 603,3**	**211219**	**401 632,8**	**82 970,1**

3. Anzahl und Einheitswert der Mineralgewinnungsrechte 1972 und 1977

(Stand jeweils 1. Januar)

Bodenschatz	Rechte		Einheitswert		Einheitswert je Recht	
	1972	1977	1972	1977	1972	1977
	Anzahl		1 000 DM			
Steinkohle	–	–	–	–	–	–
Braunkohle	1	1	.	.	.	.
Eisenerz	1	2	.	.	.	.
Metallerz	–	–	–	–	–	–
Kalisalz	–	–	–	–	–	–
Steinsalz	1	2	.	.	.	.
Erdöl	8	6	1 123	3 027	140	505
Erdgas	19	17	59058	24 888	3 108	1 464
Mineralquellen (keine Heilquellen)	20	21	1 906	1 906	95	91
Sol- und Heilquellen	32	39	1 047	6 273	33	161
Torf	5	6	174	375	35	63
Heilmoore	13	13	137	186	11	14
Bims, Tuffe (Traß), Laven, Trachyt	7	4	115	11	16	3
Eruptive Hartgesteine	136	72	8 927	8 820	66	123
Farberden	4	2	38	.	10	.
Gips- und Anhydritgesteine	16	21	708	997	44	47
Kalksteine, Dolomitsteine, Mergelsteine	230	211	21 218	27 966	92	133
Kiese und Sande	1 010	1 103	68 820	84 078	68	76
Kieselerde, Tripel und Kieselgur	–	1	–	.	–	.
Lehme, Tone, Tonsteine, Kaoline, Bentonite	224	215	11 488	13588	51	63
Quarze, Feldspäte, Feldspatsande (Pegmatitsande)	15	18	507	1 187	34	66
Quarzite, Sandsteine, Grauwacken	15	14	364	635	24	45
Schiefer	1	2	.	.	.	.
Schwerspat	–	–	–	–	–	–
Flußspat	4	2	102	.	26	.
Talkschiefer	2	2	.	.	.	.
Übrige Steine und Erden	8	44	492	3 485	62	79
Sonstige Mineralien	2	1	.	.	.	.
Insgesamt	**1 774**	**1 819**	**177 347**	**178 425**	**100**	**98**

VI. Erbschaftsteuer

Erbschaftsteuerveranlagungen seit 1973 nach Erwerbsarten[1])

Art des Erwerbs	Wert des Erwerbs				Festgesetzte Steuer		Reinnachlaß	
	im ganzen		steuerpflichtig					
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1973								
Erwerbe insgesamt	25 092	1 094 645	25 048	914 297	25 048	82 782	9 724	687 670
dav. von Todes wegen	20 164	662452	20 120	546 127	20 120	57 111	9 724	687 670
durch Schenkung unter Lebenden	4 928	432193	4 928	368170	4 928	25 671	–	–
1974								
Erwerbe insgesamt	28 578	1 152193	28 539	925323	28539	92 970	11 328	830 044
dav. von Todes wegen	23 465	802507	23 426	657 859	23426	72 599	11 328	830 044
durch Schenkung unter Lebenden	5 113	349686	5 113	267 464	5 113	20 371	–	–
1975								
Erwerbe insgesamt	29 842	1 596012	29824	1 240939	29824	145 992	12 617	1 049 508
dav. von Todes wegen	25 355	1 027 640	25 337	812 241	25 337	93 457	12 617	1 049 508
durch Schenkung unter Lebenden	4 487	568372	4 487	428698	4 487	52 535	–	–
1976								
Erwerbe insgesamt	19 446	1 428360	19 433	1 127 763	19 433	139 315	7 287	854 291
dav. von Todes wegen	14 516	838965	14 503	642 901	14 503	90528	7 287	854291
durch Schenkung unter Lebenden	4 930	589395	4 930	484862	4 930	48 787	–	–
1977								
Erwerbe insgesamt	22 094	1 765779	22 086	1 339012	22086	178087	8 722	1 224680
dav. von Todes wegen	16 993	1 192 318	16 986	898845	16 986	138 251	8 722	1 224 680
durch Schenkung unter Lebenden	5 101	573461	5 100	440167	5 100	39 836	–	–
1978								
Erwerbe insgesamt	22 230	1 498 316	22 229	1 091 403	22 229	162 123	9 154	1 179529
dav. von Todes wegen	17 681	1 102 832	17 680	816 575	17 680	133173	9 154	1 179529
durch Schenkung unter Lebenden	4 549	395484	4 549	274828	4 549	28 950	–	–
1973 bis 1978								
Erwerbe insgesamt	147 282	8 535 305	147 159	6 638 737	147159	801269	58 832	5 825 722
dav. von Todes wegen	118174	5 626 714	118052	4 374 548	118 052	585119	58 832	5 825 722
durch Schenkung unter Lebenden	29108	2 908591	29 107	2 264 189	29107	216 150	–	–

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

VII. Verbrauchsteuern

Produktion, Absatz und Versteuerung verbrauchsteuerpflichtiger Waren seit 1977

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

Bezeichnung	Einheit	Bayern				Bundesgebiet			
		Kalenderjahr							
		1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
Tabak									
Tabakpflanzer[1]	Anzahl	288	270	244	256	4 770	4 327	3 728	3 533
Bepflanzte Grundstücksflächen[1]	ha	282	294	290	289	3 762	3 590	3 392	3 376
Ernteertrag[1]	dt	5 957	5 602	6 889	5 036	87 826	75 444	85 347	68 888
Bier									
Gewerbliche Braustätten	Anzahl	1 022	986	958	931	1 490	1 448	1 406	1 364
Hausbrauer	Anzahl	11 376	10 181	9 627	9 148	11377	10 182	9 627	9 148
Bierausstoß									
Einfachbier	1 000 hl	9	11	12	9	51	73	84	82
Schankbier	1 000 hl	3	9	20	27	168	186	197	197
Vollbier	1 000 hl	26039	25 272	25310	25 271	93 302	90 616	90 663	91 375
Starkbier	1 000 hl	406	396	368	363	826	781	699	687
Bierausstoß insgesamt	1 000 hl	26457	25688	25710	25670	94 347	91 656	91 643	92342
dar. obergärig	1 000 hl	2 466	2 615	2 883	3 029	12 778	12809	13 072	13 475
steuerbegünstigte Hausbrauer	1 000 hl	62	57	52	48	62	57	52	48
steuerfreier Haustrunk	1 000 hl	386	373	363	356	730	700	676	662
Ausfuhr (steuerfrei)	1 000 hl	872	711	742	818	3 352	2 765	2 968	3 044
Lieferung an ausländische Streitkräfte	1 000 hl	85	88	90	102	256	271	275	304
Braustoffverbrauch insgesamt	t	490 507	466 331	461 103	462 391	1 735 631	1 666018	1 635 584	1 639 030
dar. Malz	t	489 531	465452	460029	461 203	1 714 946	1 649672	1 619 177	1 621 871
Zuckerstoffe	t	908	788	980	1 112	16 775	13 891	13 448	13 135
Branntweinmonopol[2]									
Tätige Brennereien insgesamt	Anzahl	4 493	3 855	4 165	4 231	27 184	24019	25 559	26 148
dav. landwirtschaftliche Verschlußbrennereien	Anzahl	253	250	246	245	1 126	1 081	1 044	1 021
Obstverschlußbrennereien	Anzahl	23	26	23	19	124	118	114	107
Gewerbl. Verschlußbrennereien	Anzahl	6	8	7	7	186	177	171	170
Monopolbrennereien	Anzahl	2	2	2	2	13	13	11	10
Abfindungsbrennereien	Anzahl	4 209	3 569	3 887	3 958	25735	22630	24 219	24 840
Branntweinerzeugung insgesamt	1 000 hl	392	362	379	396	2 995	2 722	2 886	3 069
dar. aus Kartoffeln	1 000 hl	182	248	248	273	404	503	504	544
Traubenwein	1 000 hl	6	6	4	3	197	141	149	153
Rübenstoffen	1 000 hl	24	19	28	26	253	221	220	242
Zellstoffen	1 000 hl	78	73	79	74	133	116	93	[4]
Branntweinabsatz insgesamt	1 000 hl	301	225	198	168	2 221	1 463	1 331	1 097
Schaumwein									
Versteuerte Mengen									
Inländische Erzeugung	1 000 ¼ Fl.[3]	3 549	4 173	4 755	6 026	232 337	243771	260 412	270 431
Ausländische Erzeugung	1 000 ¼ Fl.[3]	10 590	12204	19 478	27 533	56693	60 111	72 806	88 395
Schaumweinähnliche Getränke	1 000 ¼ Fl.[3]	.	.	.	.	13 826	13 387	13 362	11 949
Essigsäure[2]									
Absatz versteuerter Essigsäure	t	515	526	714	472	2 435	2 375	2 677	[4]
Absatz unversteuerter Essigsäure	t	.	.	.	.	243 541	249121	335067	[4]
Zündwaren									
Betriebe	Anzahl	5	5	5	[4]	19	21	19	[4]
Zündwaren versteuert	Mill. St.	14 520	13 157	11 984	[4]	60 936	49 653	42 076	[4]
Leuchtmittel									
Glühlampen									
versteuert im Inland hergest.	1 000 St.					195 350	192620	204 262	[4]
versteuert eingeführt	1 000 St	141 834	150183	161 018	[4]	76 703	78 593	72634	[4]
unversteuert ausgeführt	1 000 St.					92563	104786	103987	[4]

[1] Lt. Angaben des Bundesverbandes deutscher Tabakpflanzer e. V.; Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni) 1976/77, 1977/78, 1978/79, 1979/80. – [2] Betriebsjahre (1. Oktober bis 30. September) 1976/77, 1977/78, 1978/79, 1979/80. – [3] ¼ Fl. = 0,75 l. – [4] Statistik wurde für 1979 letztmalig erstellt.

XIX. Preise

Aufgabe der Preisstatistik ist es, einen möglichst umfassenden Einblick in das vielfältige Preisgeschehen zu vermitteln. In der amtlichen Statistik werden deshalb regelmäßig und meist monatlich auf repräsentativer Grundlage Preise für land- und forstwirtschaftliche und gewerbliche Güter der verschiedenen Wirtschaftsstufen sowie Preise und Entgelte für Werk- und Dienstleistungen, für Mieten und für Grundstücke erhoben. Rechtsgrundlage für alle Preiserhebungen, die als Bundesstatistiken auf Landesebene vom Bayerischen Statistischen Landesamt durchgeführt werden, ist das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl I S. 605).

Hauptanliegen der Preisstatistik ist der Nachweis echter **Preisveränderungen.** Der Preisvergleich muß sich stets auf die gleiche Qualität, Abschlußgröße und Menge der Erhebungseinheit bzw. auf sonstige preisbestimmende gleiche Merkmale beziehen. Die Preisveränderungen werden durch **Meßzahlen** bzw. **Indexzahlen** (in Prozent gegenüber einer bestimmten Ausgangsbasis) nachgewiesen. Die Aggregation der Meßzahlen zu Indexzahlen erfolgt durch Gewichtung nach ihrer Bedeutung am Umsatz oder Verbrauch im jeweiligen Basisjahr. Die Preisindizes werden vor allem für Zwecke der Konjunkturbeobachtung, der Kaufkraftmessung, der Fortschreibung von Güter- und Vermögenswerten bzw. für die „Preisbereinigung" von Wertreihen herangezogen. Die Preisindizes der Lebenshaltung werden häufig in Wertsicherungsklauseln verwendet. Die Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher und landwirtschaftlicher Produkte, der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel, der Großhandelsverkaufspreise, der Außenhandelspreise und der Preise für die Lebenshaltung werden derzeit auf der Basis 1976 berechnet. Der Index der Grundstoffpreise hat derzeit noch 1970 zur Basis.

Die von der amtlichen Preisstatistik ausgewiesenen **Durchschnittspreise** (DM je Mengeneinheit) sind hinsichtlich der **Preishöhe** nur als grobe Anhaltspunkte anzusehen, da die Waren- und Leistungsbeschreibungen bezüglich der Ausführung, Sorten, Typen, Beschaffenheit usw. nur allgemein gehalten sind. Die genaue Festlegung auf „eine gängige Sorte mittlerer Qualität" bleibt den einzelnen Berichtsfirmen überlassen. Preisangaben für einen regionalen Preisvergleich würden ein anderes Erhebungsverfahren mit genau definierten Qualitäten und einen wesentlich größeren Erhebungsumfang voraussetzen.

A. Erzeuger- und Großhandelspreise

Erzeugerpreise werden in der Regel bei Erzeugerfirmen, Auktionen bzw. auch über den Großhandel erfragt und zeigen somit das Preisgeschehen der „ersten Vermarktungsstufe" auf. Frachtlage, Abnahmemengen und die sonstigen Handelsbedingungen richten sich nach branchenüblichen Handelsgewohnheiten. Erhoben werden die Nettoverkaufspreise (ab 1968 ohne Mehrwertsteuer) an die jeweils bedeutendste Abnehmerstufe (Großhandel, Einzelhandel, Direktverbraucher usw.). In Bayern werden zu dieser Statistik rund 1200 Berichtsstellen für insgesamt rd. 4000 Einzelpreisreihen befragt. Bei den **Einkaufspreisen landwirtschaftlicher Betriebsmittel** beträgt in Bayern für den Bereich „Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion" die Zahl der Berichtsfirmen (überwiegend aus dem Landhandel, landwirtschaftlichen Einkaufsgenossenschaften und einschlägigen Handwerksbetrieben) 200 mit insgesamt rund 2200 Einzelpreisreihen. Für die Statistik der **Großhandelsverkaufspreise** melden in Bayern 130 Berichtsstellen für rund 1800 Einzelpreisreihen. Den **Ein- und Ausfuhrpreisen** liegt der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses, nicht des Grenzüberschreitens der Lieferung zugrunde. Die Einfuhrpreise werden als „Cif-Preise" bzw. „frei Grenze" erfragt. Nach dem Grenzübergang erhobene Zölle und EG-Abschöpfungs- bzw. Grenzausgleichsbeträge bleiben ebenso wie evtl. gewährte Einfuhrvergütungen unberücksichtigt. Die Ausfuhrpreise werden als „Fob-Preise" bzw. „frei Grenze" erhoben. Eventuelle Ausfuhrvergünstigungen oder -belastungen bis zum Grenzübertritt sind im Preis berücksichtigt. Für die Statistik der Außenhandelspreise werden in Bayern rund 700 Firmen befragt. Insgesamt beträgt in Bayern die Zahl der Berichtsfirmen zu vorgenannten Statistiken (Stand 1980) 2240.

Aus den Preisangaben der Länder werden für das Bundesgebiet folgende Indizes berechnet:

Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz); zur Berechnung stehen für 2100 Waren insgesamt 15100 Preisreihen zur Verfügung; das Wägungsschema ist aus den Umsatzwerten des Jahres 1976 abgeleitet.

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte; die Berechnung umfaßt 145 Waren mit insgesamt 1103 Preisreihen. Die Gewichtung erfolgt mit den Verkaufswerten der Landwirtschaft im Jahre 1976.

Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte; er zeigt die Preisentwicklung für inländisches Rohholz aus Staatsforsten für 34 Holzarten und -sorten, Güte- und Stärkeklassen auf. Preisbasis ist derzeit noch das Jahr 1970. Den Wertgewichten liegen infolge der Umbasierung von 1962 auf 1970 zwar Preisverhältnisse des Umbasierungsjahres 1970 zugrunde, die Mengenstruktur entspricht jedoch der vorangegangenen Basis (Forstwirtschaftsjahr 1962).

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel („Ausgabenindex"); er zeigt die Entwicklung der Einkaufspreise der von der Landwirtschaft gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen von insgesamt 180 Waren und Leistungen mit 4965 Preisreihen. Der Gewichtung liegen die Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Jahre 1976 zugrunde.

Index der Großhandelsverkaufspreise; er faßt die Preisbewegung von 1155 ausgewählten Waren für ca. 9000 Preisreihen zusammen. Das Wägungsschema bezieht sich auf die Umsätze des Großhandels im Jahre 1976.

Index der Grundstoffpreise; er beschreibt die Preisentwicklung von nicht oder nur wenig bearbeiteten Waren aus dem In- und Ausland im Inlandsmarkt. Preisbasis ist derzeit noch das Jahr 1970. Den Wertgewichten liegen wegen der Umbasierung von 1962 auf 1970 jedoch die Mengenstruktur des vorangegangenen Basisjahres 1962 zugrunde. Der Gesamtindex besteht aus 16 Warengruppen der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei, 14 Warengruppen industrieller Produkte und 30 Warengruppen lt. Gliederung der Außenhandelsstatistik, getrennt nach in- und ausländischer Herkunft. Zur Berechnung werden 731 Waren mit 6555 Preisreihen verwendet.

Index der Einfuhrpreise; ihm liegen 1985 Waren mit 5675 Preisreihen zugrunde. Gewichtungsgrundlage ist der Wert der Einfuhr der Bundesrepublik im Jahre 1976.

Index der Ausfuhrpreise; ihm liegen 2085 Waren und 5889 Preisreihen zugrunde. Gewichtungsgrundlage ist der Wert der Ausfuhr der Bundesrepublik im Jahre 1976.

1. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte 1950, 1960, 1970 und seit 1975 im Bundesgebiet[1])

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1976 = 100

Warengruppe Warenzweig oder -klasse	1950	1960	1970	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Gewerbliche Erzeugnisse (Inlandsabsatz) insgesamt	***51,1***	***62,5***	***71,2***	***96,4***	***100***	***102,7***	***103,9***	***108,9***	***117,1***
Investitionsgüter[2])	.	*52,4*	*69,2*	*95,8*	*100*	*104,2*	*107,5*	*111,2*	*116,9*
Verbrauchsgüter[2]) (ohne Nahrungsmittel)	.	*60,5*	*70,1*	*96,5*	*100*	*101,9*	*104,1*	*112,6*	*122,6*
Bergbauliche Erzeugnisse (ohne Erdgas)	***22,2***	***38,6***	***47,6***	***93,7***	***100***	***100,5***	***107,0***	***110,6***	***130,2***
Elektrischer Strom, Gas, Fernwärme und Wasser	***40,2***	***60,6***	***63,2***	***93,7***	***100***	***102,2***	***105,9***	***108,0***	***119,0***
Elektrischer Strom[3])	.	.	*66,4*	*95,7*	*100*	*101,0*	*105,2*	*107,9*	*112,7*
Ortsgas und Erdgas	.	.	*55,5*	*87,7*	*100*	*105,6*	*108,2*	*108,3*	*137,0*
Wasser	.	.	*55,1*	*90,8*	*100*	*102,0*	*104,6*	*107,3*	*110,1*
Erzeugnisse des verarbeitenden Gewerbes	***53,5***	***63,5***	***72,7***	***96,8***	***100***	***102,8***	***103,6***	***108,9***	***116,6***
Erzeugnisse des Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbes	***49,9***	***68,1***	***71,2***	***97,1***	***100***	***99,8***	***99,1***	***109,6***	***122,2***
Mineralölerzeugnisse	*40,3*	*54,6*	*51,4*	*93,3*	*100*	*99,3*	*98,0*	*123,2*	*151,5*
Heizöl, extra leicht	.	.	*41,3*	*91,7*	*100*	*100,4*	*96,4*	*165,2*	*201,5*
Heizöl, schwer	.	.	*40,3*	*92,1*	*100*	*102,9*	*94,9*	*121,8*	*164,2*
Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	*59,3*	*64,1*	*76,0*	*98,3*	*100*	*103,9*	*107,2*	*112,6*	*121,9*
Natursteine	.	.	.	.	*100*	*99,9*	*100,0*	*104,8*	*112,3*
Sand und Kies	.	.	*78,4*	*98,2*	*100*	*101,5*	*103,6*	*110,9*	*122,5*
Portlandzement nach DIN 1164	.	.	*71,2*	*100,0*	*100*	*106,0*	*107,6*	*110,1*	*119,4*
Bearbeiteter Kalk	.	.	*67,6*	*95,8*	*100*	*103,8*	*107,2*	*111,4*	*121,8*
Grobkeramische Erzeugnisse	.	.	*66,0*	*96,8*	*100*	*104,7*	*107,3*	*115,3*	*126,0*
Eisen und Stahl	*37,9*	*73,9*	*76,7*	*99,0*	*100*	*96,0*	*96,1*	*99,0*	*102,9*
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	*69,5*	*78,2*	*106,7*	*89,8*	*100*	*100,7*	*96,0*	*114,2*	*128,8*
Gießereierzeugnisse	*34,0*	*52,9*	*68,7*	*95,0*	*100*	*103,2*	*103,9*	*108,9*	*116,4*
Erzeugn. der Ziehereien u. Kaltwalzw. u. d. Stahlverformung	*37,5*	*61,5*	*72,9*	*99,7*	*100*	*102,0*	*103,2*	*106,2*	*112,3*
Chemische Erzeugnisse	*77,7*	*79,7*	*74,9*	*98,8*	*100*	*99,1*	*97,4*	*105,5*	*113,8*
Glas und Glaswaren	*45,1*	*57,9*	*74,8*	*96,8*	*100*	*103,3*	*104,3*	*105,6*	*116,7*
Glasfaser	.	.	*79,0*	*93,3*	*100*	*101,4*	*94,3*	*92,6*	*105,0*
Schnittholz, Sperrholz u. sonst. bearbeitetes Holz	*50,5*	*73,7*	*78,6*	*93,5*	*100*	*108,1*	*108,2*	*113,9*	*133,3*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe[4])	*54,1*	*69,9*	*72,7*	*105,3*	*100*	*98,9*	*95,4*	*101,5*	*111,5*
Gummiwaren	*56,2*	*64,5*	*65,9*	*97,2*	*100*	*102,7*	*101,8*	*106,6*	*118,0*
Erzeugn. des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	***44,9***	***58,3***	***72,5***	***96,7***	***100***	***103,7***	***106,0***	***109,1***	***114,4***
Erzeugnisse der Stahlverformung	.	.	*72,2*	*99,5*	*100*	*104,6*	*106,6*	*109,6*	*116,3*
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	*28,4*	*51,0*	*70,5*	*95,7*	*100*	*103,6*	*107,9*	*112,6*	*120,3*
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschlepper)	*33,0*	*47,7*	*66,5*	*95,1*	*100*	*105,0*	*108,7*	*112,8*	*118,8*
Metallbearbeitungsm. der spanabhebenden Formung	.	.	*63,5*	*94,9*	*100*	*106,2*	*111,7*	*117,6*	*125,1*
Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	.	.	*61,2*	*93,6*	*100*	*105,5*	*109,2*	*114,0*	*120,0*
Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	.	.	*67,9*	*96,5*	*100*	*104,9*	*109,5*	*114,2*	*119,5*
Baumaschinen	.	.	*72,7*	*96,1*	*100*	*104,1*	*106,7*	*109,3*	*114,1*
Textilmaschinen	.	.	*69,3*	*95,4*	*100*	*103,4*	*105,6*	*109,3*	*112,9*
Kraftmaschinen[5])	.	.	*65,5*	*92,1*	*100*	*104,6*	*107,0*	*109,2*	*118,0*
Landmaschinen	.	.	*62,0*	*95,4*	*100*	*103,8*	*106,7*	*109,6*	*113,4*
Ackerschlepper	.	.	*71,3*	*94,7*	*100*	*105,3*	*110,2*	*113,9*	*117,9*
Zahnräder und Getriebe	.	.	*66,4*	*94,9*	*100*	*106,6*	*111,0*	*114,9*	*120,7*
Armaturen	.	.	*68,2*	*94,7*	*100*	*106,2*	*109,3*	*112,5*	*120,0*
Straßenfahrzeuge	*57,0*	*61,0*	*69,4*	*96,7*	*100*	*104,3*	*107,3*	*110,8*	*115,8*
Personenkraftwagen	.	.	*70,8*	*97,0*	*100*	*103,6*	*107,0*	*110,8*	*114,9*
Lastkraftwagen	.	.	*64,8*	*96,2*	*100*	*106,3*	*110,4*	*115,1*	*121,1*
Krafträder	.	.	*73,8*	*97,2*	*100*	*102,1*	*104,5*	*106,4*	*111,6*
Elektrotechnische Erzeugnisse	.	*74,1*	*81,4*	*98,0*	*100*	*101,5*	*102,3*	*104,0*	*107,9*
Elektrische Geräte für Gewerbe und Haushalt	.	.	*80,2*	*99,4*	*100*	*101,3*	*102,2*	*103,7*	*108,0*
Elektrische Leuchten[6])	.	.	*81,0*	*97,7*	*100*	*103,6*	*106,6*	*108,3*	*112,6*
Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	.	.	*73,6*	*96,9*	*100*	*102,5*	*104,3*	*106,6*	*110,6*
Rundfunk-, Fernseh-, phonotechnische Geräte[7])	.	.	*101,7*	*102,3*	*100*	*97,8*	*95,0*	*92,8*	*92,7*
Elektr. Meß-, Prüf-, Regel-, Steuerungsgeräte[7])	.	.	*71,1*	*95,3*	*100*	*104,5*	*108,5*	*112,1*	*116,4*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	*46,0*	*55,0*	*72,1*	*96,6*	*100*	*103,9*	*106,3*	*108,9*	*112,7*
Eisen-, Blech- und Metallwaren	*42,2*	*56,1*	*70,6*	*95,6*	*100*	*105,3*	*107,8*	*111,7*	*118,4*
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte[7])	.	.	*101,1*	*100,6*	*100*	*97,2*	*92,4*	*86,7*	*85,1*
Erzeugnisse d. Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	***62,0***	***62,2***	***73,3***	***97,1***	***100***	***102,9***	***104,6***	***109,7***	***117,9***
Musikinstr., Spielw., Sportg., Schmuck, Füllhalter u. ä.	*42,5*	*49,9*	*65,0*	*99,5*	*100*	*103,5*	*108,2*	*117,5*	*146,4*
Feinkeramische Erzeugnisse	*47,7*	*52,3*	*68,3*	*95,9*	*100*	*104,3*	*108,1*	*111,3*	*117,8*
Hohlglas	.	.	*75,8*	*99,5*	*100*	*101,1*	*102,4*	*103,0*	*116,0*
Holzwaren	*42,3*	*56,6*	*74,1*	*96,5*	*100*	*105,9*	*110,2*	*116,4*	*125,4*
Papier- und Pappewaren	*40,7*	*51,2*	*68,3*	*103,3*	*100*	*98,9*	*99,0*	*104,5*	*115,3*
Druckereierzeugnisse, Lichtpaus und verwandte Waren	*37,6*	*50,0*	*67,0*	*97,0*	*100*	*104,4*	*108,0*	*112,3*	*118,9*
Kunststofferzeugnisse	.	*87,1*	*77,0*	*96,8*	*100*	*101,7*	*100,6*	*108,8*	*117,9*
Leder	*65,5*	*63,5*	*68,9*	*85,6*	*100*	*104,9*	*106,0*	*125,8*	*120,5*
Lederwaren und Schuhe	*47,7*	*52,6*	*67,9*	*95,7*	*100*	*106,1*	*110,8*	*118,0*	*128,5*
Textilien	*83,6*	*72,8*	*76,6*	*95,4*	*100*	*100,6*	*99,5*	*103,3*	*108,8*
Bekleidung	*64,8*	*62,7*	*76,2*	*97,4*	*100*	*104,0*	*107,2*	*110,3*	*115,3*
Oberbekleidung	.	.	*76,2*	*97,3*	*100*	*103,8*	*107,3*	*110,4*	*115,5*
Wäsche für Herren, Damen und Kinder	.	.	*74,4*	*96,7*	*100*	*104,0*	*108,4*	*113,1*	*118,9*
Erzeugnisse des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes	***64,9***	***67,1***	***75,2***	***96,3***	***100***	***106,9***	***106,0***	***106,4***	***109,0***
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	*61,4*	*66,8*	*74,9*	*96,1*	*100*	*105,7*	*104,8*	*105,0*	*107,7*
Tabakwaren	*85,1*	*70,2*	*77,4*	*98,3*	*100*	*116,2*	*115,9*	*116,8*	*119,1*

[1]) 1950 ohne Saarland und Berlin; 1960 ohne Berlin. – [2]) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung, entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter. – [3]) In den Preisindizes für elektrischen Strom ist die Ausgleichsabgabe nach dem dritten Verstromungsgesetz berücksichtigt. – [4]) Ohne Preisrepräsentanten für Holzschliff. – [5]) Ottomotoren, Dieselmotoren, Dampfturbinen, Gasturbinen. – [6]) Einschl. Glüh- und Entladungslampen. – [7]) Und Einrichtungen.

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1976 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Gewogener Durchschnitt aus Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen								
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt[1])	***77,0***	***81,9***	***79,2***	***89,7***	***100***	***98,9***	***95,5***	***96,9***	***99,3***
Pflanzliche Produkte	*64,6*	*65,2*	*63,8*	*78,0*	*100*	*92,4*	*91,8*	*94,3*	*99,8*
Getreide	*76,9*	*78,3*	*83,5*	*91,2*	*100*	*97,7*	*97,4*	*97,2*	*98,3*
Saatgut	*58,2*	*62,0*	*65,9*	*68,5*	*100*	*98,3*	*77,2*	*79,5*	*82,2*
Hackfrüchte	*42,1*	*46,8*	*38,5*	*61,9*	*100*	*67,0*	*69,0*	*72,7*	*77,0*
Ölpflanzen	*76,0*	*78,2*	*85,8*	*92,5*	*100*	*101,3*	*104,4*	*106,0*	*108,1*
Heu und Stroh	*46,7*	*44,9*	*54,6*	*66,7*	*100*	*83,7*	*64,1*	*77,2*	*96,0*
Sonderkulturerzeugnisse[2])	*77,2*	*74,1*	*73,8*	*85,7*	*100*	*101,7*	*102,9*	*105,6*	*113,7*
Obst	*79,8*	*79,5*	*77,0*	*98,0*	*100*	*126,4*	*107,8*	*99,2*	*92,1*
Gemüse	*51,9*	*60,4*	*63,4*	*66,9*	*100*	*91,9*	*86,1*	*90,1*	*99,7*
Tierische Produkte	*82,4*	*89,2*	*85,9*	*94,6*	*100*	*101,4*	*96,9*	*98,0*	*99,1*
Schlachtvieh	*85,6*	*94,1*	*86,1*	*96,8*	*100*	*100,8*	*94,4*	*95,3*	*95,5*
Kühe	*89,5*	*90,4*	*88,8*	*99,9*	*100*	*104,9*	*102,1*	*102,5*	*102,1*
Kälber	*97,8*	*98,6*	*92,6*	*103,6*	*100*	*103,7*	*107,9*	*107,7*	*100,5*
Schweine	*81,1*	*96,6*	*83,6*	*94,8*	*100*	*98,6*	*87,8*	*89,1*	*89,9*
Schlachtgeflügel, lebend	*82,3*	*99,5*	*94,6*	*93,2*	*100*	*101,3*	*99,3*	*102,8*	*106,8*
Nutz- und Zuchtvieh	*84,2*	*87,2*	*85,1*	*96,3*	*100*	*103,5*	*100,3*	*101,2*	*99,8*
Milch	*77,7*	*79,3*	*83,8*	*94,1*	*100*	*102,2*	*103,5*	*105,4*	*105,2*
Eier	*79,2*	*98,7*	*91,8*	*80,1*	*100*	*100,1*	*82,4*	*80,1*	*96,9*
Wolle	*57,3*	*59,8*	*59,8*	*59,2*	*100*	*92,5*	*88,6*	*95,3*	*96,2*

[1]) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsausgleich. – [2]) Sonderkulturerzeugnisse: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse, Weinmost, Baumschulerzeugnisse, Schnittblumen und Topfpflanzen.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1970 = 100

Forstwirtschaftliches Produkt	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Gewogener Durchschnitt aus Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen								
	Staatsforsten insgesamt								
Rohholz insgesamt[1])	***97,8***	***102,7***	***121,1***	***119,8***	***125,0***	***148,3***	***160,8***	***168,0***	***187,9***
Stammholz	*98,8*	*105,5*	*124,9*	*120,5*	*127,6*	*154,4*	*168,9*	*177,6*	*195,5*
Eiche B	*100,9*	*126,1*	*177,3*	*170,0*	*194,7*	*261,1*	*290,1*	*313,7*	*326,9*
Rotbuche A	*104,2*	*107,3*	*124,3*	*126,7*	*130,2*	*150,6*	*175,2*	*186,2*	*204,4*
Rotbuche B	*99,2*	*100,7*	*119,9*	*123,9*	*126,3*	*144,8*	*168,1*	*182,2*	*197,1*
Fichte/Tanne B	*99,8*	*104,7*	*120,8*	*116,0*	*122,3*	*146,4*	*157,9*	*165,2*	*185,4*
Kiefer B	*93,4*	*99,8*	*112,9*	*106,0*	*109,2*	*128,3*	*139,7*	*141,0*	*154,5*
Grubenholz	*87,6*	*89,1*	*104,9*	*110,9*	*111,5*	*124,9*	*132,7*	*136,4*	*152,4*
Faserholz	*93,6*	*90,6*	*105,4*	*118,7*	*112,8*	*122,7*	*127,6*	*129,8*	*150,2*
Brennholz	*97,0*	*95,0*	*109,4*	*119,1*	*119,8*	*128,8*	*132,3*	*132,5*	*173,3*

[1]) Ohne Mehrwertsteuer.

4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1976 = 100

Betriebsmittel	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Betriebsmittel insgesamt[1])	***73,9***	***82,2***	***88,2***	***93,3***	***100***	***102,5***	***100,8***	***106,0***	***112,7***
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	*73,0*	*82,3*	*87,8*	*92,4*	*100*	*101,9*	*98,8*	*104,4*	*111,2*
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	*70,0*	*71,7*	*87,1*	*98,2*	*100*	*98,0*	*98,0*	*100,0*	*108,7*
Futtermittel	*73,1*	*90,7*	*89,3*	*86,9*	*100*	*102,1*	*92,9*	*93,8*	*97,5*
Saatgut	*71,4*	*74,0*	*77,9*	*79,2*	*100*	*110,7*	*96,6*	*97,4*	*100,0*
Nutz- und Zuchtvieh	*82,9*	*87,4*	*84,1*	*96,0*	*100*	*103,1*	*99,2*	*100,4*	*100,0*
Pflanzenschutzmittel	*75,5*	*74,5*	*76,8*	*100,1*	*100*	*83,0*	*79,8*	*78,3*	*78,2*
Brenn- und Treibstoffe[2])	*65,2*	*74,7*	*88,9*	*94,7*	*100*	*100,0*	*100,5*	*130,2*	*151,0*
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	*78,4*	*83,0*	*90,3*	*96,0*	*100*	*103,5*	*105,8*	*110,1*	*115,9*
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude	*83,0*	*88,7*	*94,6*	*96,8*	*100*	*104,6*	*108,8*	*114,9*	*124,5*
Unterhaltung der Maschinen und Geräte[3])	*71,7*	*78,6*	*88,5*	*96,3*	*100*	*105,3*	*110,7*	*116,2*	*123,2*
Neubauten und neue Maschinen	*77,0*	*81,8*	*89,3*	*96,2*	*100*	*104,8*	*108,1*	*111,9*	*118,0*
Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude	*82,3*	*88,0*	*94,1*	*96,5*	*100*	*105,9*	*111,9*	*120,9*	*134,1*
Neuanschaffung größerer Maschinen[4])	*75,3*	*79,8*	*87,7*	*96,0*	*100*	*104,6*	*107,2*	*109,7*	*114,1*

[1]) Ohne Mehrwertsteuer. – [2]) Einschl. Schmierstoffe und elektrischer Strom; die Betriebshilfe bei Dieselkraftstoff ist berücksichtigt. – [3]) Einschl. technischer Hilfsmaterialien. [4]) Einschl. Kraftfahrzeugen.

5. Index der Großhandelsverkaufspreise seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1976 = 100

Wirtschaftsgruppe	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Großhandel insgesamt[1])	*73,6*	*80,9*	*91,4*	*94,5*	*100*	*101,8*	*101,0*	*108,0*	*116,5*
Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige									
Großhandel mit:									
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	*75,5*	*85,6*	*86,1*	*90,8*	*100*	*101,9*	*98,4*	*100,3*	*104,9*
Textilien Rohstoffen und Halbwaren, Häuten	*83,1*	*90,8*	*95,1*	*97,4*	*100*	*99,4*	*98,3*	*113,7*	*99,5*
Technische Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	*70,3*	*73,0*	*98,1*	*99,1*	*100*	*96,9*	*90,3*	*99,8*	*109,8*
Festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	*54,2*	*64,8*	*84,9*	*90,1*	*100*	*97,1*	*97,0*	*124,7*	*149,6*
Erzen, Metallen, Halbzeug	*75,3*	*84,6*	*101,6*	*94,7*	*100*	*90,7*	*92,1*	*97,9*	*101,7*
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	*76,3*	*82,3*	*93,4*	*96,8*	*100*	*104,1*	*105,9*	*111,4*	*123,8*
Altmaterial, Reststoffen	*75,0*	*93,4*	*139,8*	*90,3*	*100*	*86,0*	*80,7*	*105,8*	*106,1*
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	*79,4*	*85,0*	*88,4*	*95,2*	*100*	*109,4*	*105,4*	*105,3*	*110,7*
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	*79,7*	*85,7*	*95,4*	*99,4*	*100*	*106,2*	*110,2*	*113,7*	*120,2*
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	*75,1*	*79,8*	*91,5*	*98,1*	*100*	*104,1*	*107,0*	*104,9*	*111,8*
Feinmech. und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	*73,5*	*79,6*	*87,0*	*94,9*	*100*	*103,3*	*104,8*	*104,8*	*118,9*
Fahrzeugen, Maschinen, Technischen Bedarf	*77,9*	*80,9*	*87,4*	*95,7*	*100*	*103,7*	*106,5*	*109,2*	*114,6*
Pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen	*80,6*	*84,2*	*92,2*	*99,1*	*100*	*102,5*	*105,9*	*108,7*	*113,7*
Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art[2])	*67,8*	*72,6*	*106,7*	*119,6*	*100*	*101,0*	*100,4*	*106,0*	*113,5*

[1]) Ohne Mehrwertsteuer. – [2]) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

6. Index der Grundstoffpreise seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1970 = 100

Hauptgruppe bzw. Gruppe	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Grundstoffe insgesamt[1])	*104,3*	*115,3*	*137,4*	*137,7*	*146,8*	*149,2*	*145,5*	*156,1*	*173,6*
Inländisch	*106,5*	*115,7*	*132,1*	*135,4*	*143,2*	*144,6*	*144,4*	*152,1*	*164,3*
Ausländisch	*97,9*	*114,1*	*152,6*	*144,1*	*157,2*	*162,2*	*148,5*	*167,8*	*200,8*
Rohstoffe insgesamt	*108,7*	*119,4*	*139,2*	*146,1*	*159,7*	*165,9*	*156,8*	*164,6*	*187,0*
Inländisch	*112,1*	*119,4*	*123,9*	*137,7*	*146,8*	*149,6*	*148,7*	*151,4*	*159,7*
Ausländisch	*102,5*	*119,2*	*166,8*	*161,3*	*182,9*	*195,0*	*171,4*	*188,4*	*235,9*
Ernährungswirtschaftliche Rohstoffe insgesamt	*108,9*	*118,8*	*118,6*	*125,3*	*136,6*	*145,0*	*134,8*	*134,5*	*134,1*
Inländisch	*112,4*	*120,2*	*116,0*	*129,0*	*136,9*	*138,8*	*133,7*	*133,9*	*135,0*
Ausländisch	*99,9*	*115,1*	*125,4*	*115,6*	*135,7*	*161,7*	*137,6*	*136,0*	*131,9*
Gewerbliche Rohstoffe insgesamt[2])	*108,2*	*120,4*	*176,7*	*183,9*	*201,6*	*203,6*	*196,7*	*219,2*	*282,6*
Inländisch[2])	*111,5*	*117,4*	*145,2*	*161,0*	*173,3*	*178,8*	*188,8*	*198,4*	*226,0*
Ausländisch	*105,0*	*123,3*	*207,1*	*205,9*	*228,9*	*227,4*	*204,3*	*239,4*	*337,3*
Halbwaren u. Vorerzeugnisse mit Grundstoffcharakter insges.	*102,0*	*113,1*	*136,3*	*133,2*	*139,9*	*140,3*	*139,4*	*151,6*	*166,5*
Inländisch	*104,1*	*114,1*	*135,6*	*134,5*	*141,7*	*142,4*	*142,6*	*152,4*	*166,3*
Ausländisch	*93,6*	*109,2*	*139,1*	*127,8*	*132,8*	*131,9*	*126,7*	*148,3*	*167,4*
Ernährungswirtschaftl. Halbwaren und Vorerzeugnisse insges.	*98,8*	*110,3*	*132,0*	*123,2*	*122,2*	*130,6*	*128,0*	*129,3*	*128,5*
Inländisch	*97,1*	*106,3*	*129,0*	*125,4*	*124,1*	*130,1*	*128,5*	*127,8*	*128,0*
Ausländisch	*102,5*	*119,2*	*138,7*	*118,3*	*118,1*	*131,7*	*127,1*	*132,6*	*129,5*
Gewerbliche Halbwaren und Vorerzeugnisse insgesamt[3])	*102,1*	*113,3*	*136,6*	*133,7*	*140,9*	*140,9*	*140,1*	*152,9*	*168,8*
Inländisch[3])	*104,4*	*114,5*	*136,0*	*135,0*	*142,6*	*143,0*	*143,3*	*153,7*	*168,2*
Ausländisch	*92,8*	*108,3*	*139,2*	*128,7*	*134,2*	*131,9*	*126,7*	*149,8*	*171,0*
Grundstoffe aus der Land- und Forstw., Fischerei insges.	*108,9*	*119,9*	*121,2*	*124,1*	*138,1*	*148,0*	*139,8*	*141,5*	*142,1*
Inländisch	*112,0*	*118,4*	*116,2*	*127,6*	*136,5*	*140,8*	*138,6*	*141,1*	*142,6*
Ausländisch	*102,8*	*122,8*	*131,0*	*117,2*	*141,3*	*162,4*	*142,0*	*142,3*	*141,2*
dav. tierischen Ursprungs insgesamt	*116,0*	*125,9*	*119,6*	*131,2*	*140,2*	*143,3*	*139,1*	*140,9*	*139,3*
pflanzlichen Ursprungs insgesamt	*100,3*	*112,5*	*123,0*	*115,4*	*135,6*	*153,8*	*140,5*	*142,3*	*145,7*
Grundstoffe aus dem produzierenden Gewerbe	*102,9*	*113,9*	*142,3*	*141,8*	*149,5*	*149,5*	*147,2*	*160,6*	*183,3*
Inländisch	*105,0*	*115,0*	*136,3*	*137,6*	*145,0*	*145,6*	*145,9*	*155,0*	*170,1*
Ausländisch	*95,8*	*110,2*	*162,2*	*156,1*	*164,3*	*162,6*	*151,3*	*179,1*	*227,2*
dar. bergbauliche Erzeugnisse, Erzeugnisse der Energiewirtschaft, Wasser	*110,1*	*120,0*	*177,7*	*195,9*	*209,0*	*208,8*	*203,7*	*230,3*	*293,5*
Grundstoffe des verarbeitenden Gewerbes[4])	*100,5*	*111,6*	*132,9*	*126,6*	*133,1*	*132,8*	*131,7*	*142,5*	*155,0*
Grundstoffe des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes	*103,8*	*116,4*	*126,6*	*126,2*	*128,1*	*132,2*	*126,8*	*127,0*	*127,0*

[1]) In- und ausländisch zusammen, wenn nicht anders angegeben; ohne Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer. – [2]) Einschl. Wasser. – [3]) Einschl. Strom und Gas. – [4]) Ohne Nahrungs- und Genußmittel und ohne Erzeugnisse der Energiewirtschaft.

7. Index der Einfuhrpreise seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –
1976 = 100

Warengruppe	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Einfuhrgüter insgesamt	***66,1***	***74,5***	***95,9***	***94,2***	***100***	***101,5***	***97,7***	***109,1***	***125,3***
Güter aus EG-Ländern	*37,6*	*80,8*	*94,3*	*95,4*	*100*	*100,5*	*99,6*	*110,2*	*120,1*
Güter aus Drittländern	*59,6*	*69,3*	*97,0*	*93,1*	*100*	*102,4*	*96,1*	*108,1*	*130,2*
Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang									
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	*70,8*	*86,6*	*93,9*	*87,8*	*100*	*110,5*	*96,4*	*98,1*	*102,8*
Fischereierzeugnisse	*73,8*	*83,8*	*91,8*	*89,2*	*100*	*115,4*	*122,1*	*122,1*	*124,0*
Erzeugnisse des produzierenden Gewerbes	*65,3*	*72,7*	*96,1*	*95,1*	*100*	*100,3*	*97,9*	*110,5*	*128,2*
Bergbauliche Erzeugnisse	*35,9*	*40,8*	*92,6*	*93,0*	*100*	*100,1*	*91,5*	*112,3*	*170,4*
Erzeugnisse des verarbeitenden Gewerbes	*73,8*	*81,9*	*97,1*	*95,9*	*100*	*100,4*	*99,2*	*110,1*	*119,4*
Mineralölerzeugnisse	*30,6*	*56,2*	*93,1*	*90,2*	*100*	*97,5*	*90,9*	*158,7*	*180,8*
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	*79,4*	*96,2*	*106,2*	*96,1*	*100*	*104,5*	*100,7*	*102,5*	*106,2*
Nach Warengruppen der Außenhandelsstatistik									
Güter der Ernährungswirtschaft	*74,9*	*90,1*	*98,2*	*92,3*	*100*	*108,8*	*98,5*	*99,7*	*103,7*
Ernährungsgüter tierischen Ursprungs	*81,4*	*95,8*	*93,1*	*93,0*	*100*	*103,1*	*99,8*	*100,8*	*106,5*
Ernährungsgüter pflanzlichen Ursprungs[1])	*72,7*	*88,2*	*99,7*	*92,1*	*100*	*110,8*	*98,1*	*99,2*	*102,7*
Güter der gewerblichen Wirtschaft	*64,1*	*71,2*	*95,3*	*94,6*	*100*	*100,0*	*97,6*	*111,0*	*129,7*
Rohstoffe und Halbwaren	*49,0*	*60,1*	*98,1*	*92,7*	*100*	*98,7*	*91,3*	*118,4*	*155,3*
Fertigwaren	*79,1*	*82,1*	*92,5*	*96,5*	*100*	*100,9*	*101,7*	*106,0*	*112,7*

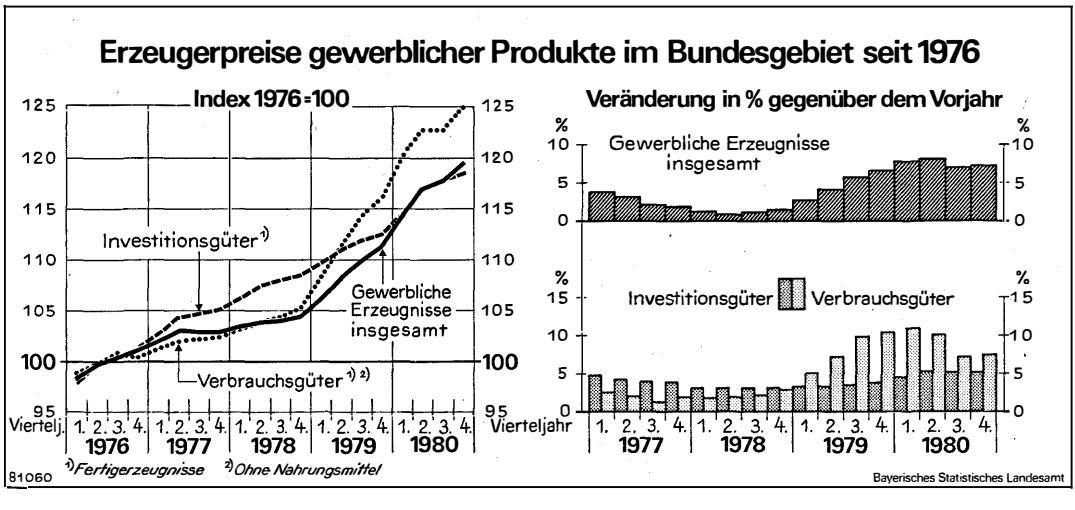
[1]) Einschl. Blumen, Zier-, Heil- und Duftpflanzen sowie Mineralwasser.

8. Index der Ausfuhrpreise seit 1972 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –
1976 = 100

Warengruppe	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes								
Ausfuhrgüter insgesamt	***74,4***	***79,2***	***92,7***	***96,3***	***100***	***101,7***	***103,3***	***108,2***	***115,1***
Güter für EG-Länder	*74,8*	*79,0*	*91,8*	*96,2*	*100*	*101,7*	*103,1*	*108,0*	*114,7*
Güter für Drittländer	*74,0*	*79,3*	*93,4*	*96,2*	*100*	*101,8*	*103,6*	*108,4*	*115,4*
Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang									
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	*82,0*	*89,0*	*96,9*	*93,6*	*100*	*96,8*	*96,8*	*106,7*	*112,1*
Fischereierzeugnisse	*82,2*	*99,6*	*113,7*	*112,6*	*100*	*131,2*	*169,8*	*138,2*	*127,4*
Erzeugnisse des produzierenden Gewerbes	*74,3*	*79,1*	*92,6*	*96,3*	*100*	*101,8*	*103,5*	*108,2*	*115,1*
Bergbauliche Erzeugnisse	*57,5*	*60,0*	*73,9*	*96,2*	*100*	*98,0*	*96,6*	*98,0*	*110,4*
Erzeugnisse des verarbeitenden Gewerbes	*74,9*	*79,7*	*93,2*	*96,2*	*100*	*101,9*	*103,6*	*108,4*	*115,2*
Mineralölerzeugnisse	*33,0*	*44,1*	*92,6*	*90,2*	*100*	*99,3*	*95,2*	*128,0*	*168,2*
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	*77,1*	*86,5*	*96,5*	*96,6*	*100*	*107,3*	*106,8*	*109,0*	*114,5*
Nach den Warengruppen der Außenhandelsstatistik									
Güter der Ernährungswirtschaft	*78,7*	*87,5*	*96,8*	*96,8*	*100*	*104,6*	*104,1*	*107,3*	*113,9*
Ernährungsgüter tierischen Ursprungs	*82,3*	*86,7*	*91,0*	*97,4*	*100*	*104,9*	*107,4*	*108,5*	*111,0*
Ernährungsgüter pflanzlichen Ursprungs[1])	*76,1*	*88,6*	*101,4*	*96,6*	*100*	*104,4*	*101,8*	*106,5*	*115,9*
Güter der gewerblichen Wirtschaft	*74,2*	*78,9*	*92,5*	*96,1*	*100*	*101,6*	*103,3*	*108,2*	*115,1*
Rohstoffe und Halbwaren	*61,3*	*69,8*	*97,9*	*96,0*	*100*	*97,8*	*96,2*	*108,8*	*121,5*
Fertigwaren	*76,1*	*80,2*	*91,7*	*96,2*	*100*	*102,0*	*104,1*	*108,2*	*114,4*

[1]) Einschl. Blumen, Zier-, Heil- und Duftpflanzen sowie Mineralwasser.



9. Erzeuger- und Großhandelspreise 1960, 1970 und seit 1976

Ware Sorte, Qualität, Ausführung, Handelsstufe, Frachtlage	Mengeneinheit	1960	1970	1976	1977	1978	1979	1980
			ohne Mehrwertsteuer					
			Durchschnitt aus 12 Monatsangaben in DM					
A. Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Futtermittel								
Getreide Durchschnittsqualität, Erzeugerpreis in vollen Waggonladungen, frei Verladestation								
Weizen								
Marktort München	1 000 kg	441,08	354,46	470,33	465,69	476,81	472,71	485,42
Marktort Nürnberg	1 000 kg	441,08	355,99	474,79	471,21[1])	463,73[1])	462,05[1])	470,68[1])
Roggen								
Marktort München	1 000 kg	401,08	337,84	482,50	481,04	475,14	473,55	496,38
Marktort Nürnberg	1 000 kg	397,08	344,90	478,33	476,29[1])	460,15[1])	461,21[1])	477,88[1])
Futtergerste								
Marktort München	1 000 kg	365,00	315,23	412,71	405,00	418,06	433,75	434,16
Marktort Nürnberg	1 000 kg	361,67	313,50	411,67	415,30[1])	408,54	411,31	413,18[1])
Futterhafer								
Marktort München	1 000 kg	321,04	327,95	423,75	428,33	436,87	425,11	432,02
Marktort Nürnberg	1 000 kg	332,50	327,78	452,50	462,72[1])	437,34[1])	423,36	424,24[1])
Braugerste								
Marktort München	1 000 kg	422,25	375,56	492,71	494,17	490,76	491,04	493,18
Marktort Nürnberg	1 000 kg	430,29	382,50	470,83	460,15[1])	464,45	468,54[1])	468,67
Mehl Mühlenverkaufspreis frei Empfangsstation an Großhandel bei Abnahme von 5 bis 15 t, brutto für netto, einschl. Papiersack								
Roggenmehl, Type 1150								
Marktort München	100 kg	58,83	56,11	71,93	71,54	70,20	68,50	68,26[2])
Marktort Nürnberg	100 kg	59,00	56,50	68,63	68,73	67,25	67,48	
Weizenmehl, Type 1050								
Marktort München	100 kg	61,25	56,67	69,27	70,14	69,24	68,63	68,17[2])
Marktort Nürnberg	100 kg	60,67	58,35	68,38	68,70	67,25	67,48	
Speisekartoffeln[3]) gelbfleischige, Erzeugerpreise ab Hof oder frei Verladestation an Großhandel								
Marktort München	100 kg	11,86	15,31	44,84	18,37	10,68	16,96	16,27
Marktort Nürnberg	100 kg	11,48	15,44	43,50	19,20	11,06	16,00	16,75
Hopfen[4]) mit Siegel (nicht vertragsgebunden), Erzeugerpreis ab Boden des Erzeugers an Hopfenhandel, frei Siegelstelle								
Hallertauer prima	100 kg	621,65	750,00	557,14	301,43	813,51	1 654,64	3 375,00[7])
Hersbrucker prima	100 kg	530,48	700,82	583,01[5])	270,00[5])	792,50[6])	1 465,71[6])	3 387,50[7])
Spalter prima	100 kg	745,83	874,40[5])	698,22	374,52[5])	1 016,04[5])	1 699,86[5])	3 675,00[7])
Braumalz hell, Erzeugerpreis ab Handelsmälzerei,								
Südbayern	100 kg	80,15	63,19	81,16	85,96	78,97	78,26	79,33
Nordbayern	100 kg	79,07	64,26	82,81	83,12	77,76	78,10	79,85
Vollbier hell, Stammwürzegehalt mindestens 11%, in Fässern, Ganterpreis (Wirte-) einschl. Biersteuer frei Haus	1 hl	71,79	84,63	113,71	121,58	123,04	126,94	133,96
Nutz- und Zuchtvieh Ferkel, bis 8 Wochen alt (15 kg), Marktpreis frei Marktort								
Pfaffenhofen a.d. Ilm	1 St.	45,10	60,03	99,00	103,35	88,13	96,98	99,63
Landshut[8])	1 St.	46,71	59,45	88,99	89,61	76,23	.	93,75
Amberg	1 St.	47,30	77,77	96,34	103,83	93,92	90,66	100,47
Bamberg	1 St.	56,50	64,27	112,35	120,86	107,41	107,11	117,00[1])
Uffenheim	1 St.	57,81	66,46	106,28	116,62	103,81	109,20	112,85
Haßfurt	1 St.	51,73	66,68	88,83	102,77	92,22	87,82	99,93
Nördlingen	1 St.	56,52	68,70	99,83	109,43	93,40	101,29	98,29
Durchschnitt aus den Marktorten	1 St.	51,67	65,25	98,80	106,64	93,59	96,66	103,04
Schlachtvieh (Lebendgewicht) Marktpreis frei Marktort								
	München	100 kg	240,00	285,20	403,50	417,70	412,20	413,10	409,40
Bullen Klasse A	Nürnberg	100 kg	238,90	286,60	401,10	418,30	409,00	405,90	405,60
	Durchschnitt[9])	100 kg	240,30	285,30	404,40	415,50	408,70	409,10	407,50
	München	100 kg	187,60	225,60	319,40	334,90	326,70	325,90	324,70
Kühe Klasse B	Nürnberg	100 kg	185,80	218,50	311,50	330,90	321,20	321,70	324,00
	Durchschnitt[9])	100 kg	184,00	220,40	310,90	327,80	319,80	320,80	321,10
	München	100 kg	333,30	418,20	526,20	544,00	554,30	557,30	522,50
Kälber Blasse B	Nürnberg	100 kg	329,80	441,10	542,40	550,00	592,40	573,30	535,80
	Durchschnitt[9])	100 kg	330,70	428,30	535,30	549,50	564,60	559,90	521,10
	München	100 kg	245,00	256,70	327,10	313,20	283,50	290,40	299,40
Schweine Klasse c	Nürnberg	100 kg	247,50	258,20	321,80	315,70	283,80	283,80	291,50
	Durchschnitt[9])	100 kg	245,10	257,20	324,50	315,60	282,70	285,50	290,90

[1]) Aus weniger als 12 Monaten errechnet. – [2]) Ab 1980 Durchschnitt für Bayern. – [3]) Durchschnitt ohne die Monate Juli und August (Frühkartoffeln). – [4]) Wenn nicht anders vermerkt, Durchschnitt aus den Monaten September mit Dezember. – [5]) Durchschnitt aus den Monaten September mit November. – [6]) Durchschnitt aus den Monaten September und Oktober. – [7]) Durchschnitt aus den Monaten Oktober und November. – [8]) Ab 1980 Marktort Straubing. – [9]) Aus den 6 bayerischen Großviehmärkten: München, Nürnberg, Ausburg, Memmingen, Regensburg und Würzburg (ab 1980 ohne Würzburg).

noch: 9. Erzeuger- und Großhandelspreise 1960, 1970 und seit 1976

Ware Sorte, Qualität, Ausführung, Handelsstufe, Frachtlage	Mengeneinheit	1960	1970	1976	1977	1978	1979	1980
			ohne Mehrwertsteuer					
			Durchschnitt aus 12 Monatsangaben in DM					
Fleisch								
Marktpreis frei Marktort								
Rindfleisch[1]) Handelskl. II München	100 kg	363,34	467,99	638,83	656,56	645,08	619,00	633,58
Nürnberg	100 kg	373,16	455,15	607,13	621,94	606,44	622,04	636,54
Kalbfleisch[2]) Handelskl. II München	100 kg	522,50	647,51	840,51	871,52	881,61	875,65	849,08
Nürnberg	100 kg	525,00	667,96	956,63	987,25	1 017,08	1 020,83	1 005,08
Schweinefleisch[1]) Handelskl. I München	100 kg	342,50	376,24	494,58	482,50	451,75	448,17	450,42
Handelskl. II München				462,67	444,42	409,58	408,83	408,42
Handelskl. I Nürnberg	100 kg	357,66	368,66	478,50	466,58	438,42	438,92	449,00
Handelskl. II Nürnberg				455,00	441,33	409,25	409,25	420,67
Eier								
Klasse A, Gewichtsklasse 4, Großhandelseinkaufspreis ab Kennzeichnungsstelle	100 St.	.	10,78	16,15	16,27	13,65	13,20	15,69
Milch[3])								
vom Erzeuger ausgelieferte Vollmilch, durchschnittl. Erzeugerpreis ab Erfassungsstelle	100 kg	31,52	35,75	52,42	54,41	56,10	57,35	57,79
Fettgehalt in %		3,86	3,88	3,88	3,88	3,91	3,88	3,92
Butter								
Markenbutter, geformt, in Alufolien zu 250 g verpackt, Molkereiverkaufspreis einschl. Karton, franko Großhandel	100 kg	567,86	647,79	776,60	794,34	805,39	810,09	815,03
Käse								
Erzeugerpreis ohne Verpackung ab Erzeugerstation an Großhandel								
Edamer, Markenware 40% F.i.Tr.	100 kg	271,00	353,09	540,03	555,48	565,66	575,05	587,74
Allgäuer Emmentaler, Markenware 45% F.i.Tr.	100 kg	369,50	535,76	704,13	724,28	748,26	753,89	733,28
Limburger-Kleinformat 20% F.i.Tr., packreife Ware, einschl. Staniolverpackung	100 kg	105,42	292,04	540,22	558,47	564,96	588,76	604,93
Zucker								
Grundsorte (Kat. 2) einschl. Zuckersteuer und Zuschlag für Verpackung in 50 kg Papiersäcken, Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation für den Raum München bei Abnahme von 10 bis 100 t an Großhandel und an die verarbeitende Industrie	100 kg	100,50	93,27	130,75	133,82	135,35	137,37	142,29
Futtermittel								
Erzeugerpreis frei Verladestation ausschl. Deckenmiete								
Weizen- und Roggenstroh[4]), Marktort München	100 kg	3,78	5,29	7,58	7,19	7,33	9,65	10,83
Wiesenheu[5]) Marktort München	100 kg	8,58	10,63	24,50	24,25	17,33	22,00	22,25
Trockenschnitzel, handelsüblich, gesund, lose, Fabrikverkaufspreis ab Fabrik an Großhandel	100 kg	17,44	23,63	26,54	32,65	26,79	32,08	33,35
B. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren								
Rohholz[6])								
gerückt an „Lkw-fahrbare Straße“								
Laubstammholz								
unentrindet, ohne Rinde gemessen								
Rotbuche (Güteklasse B) Kl. L 3a	1 m³	72,70	68,28	83,63	93,61	103,05	109,03	120,44
Kl. L 3b	1 m³		.	98,29	109,60	120,15	127,86	140,31
Kl. L 4	1 m³	90,10	86,23	115,16	128,64	140,05	148,31	163,61
Nadelstammholz, Fichte, Tanne Kl. H 3	1 m³	82,80	88,33	118,22	140,01	143,45	150,43	173,44
entrindet, ohne Rinde gemessen Kl. H 4	1 m³	91,40	97,72	131,82	156,27	160,26	168,90	195,15
Kl. H 5	1 m³	102,75	112,00	151,50	180,32	184,50	195,27	226,71
Fichte/Tanne (Güteklasse B) Kl. HL 2b	1 m³	77,65	85,75	114,46	135,74	138,40	143,33	165,89
Kl. HL 3a	1 m³	88,25	97,88	130,69	155,32	158,15	164,45	190,27
Kiefer (Güteklasse B) Kl. L 2b	1 m³	98,85	104,21	116,13	140,02	142,19	139,23	147,81
Kl. L 3a	1 m³	115,80	119,88	134,43	162,96	165,80	163,34	173,85
Industrieholz, kurz, unentrindet								
Rotbuche Kl. IN/IF/(IK)	1 m³	.	28,98	35,25[7])	38,50[7])	39,34[7])	43,62[7])	53,26[7])
Fichte/Tanne, entrindet Kl. IN	1 m³	.	43,94	.	.	.	.	.
Düngemittel								
Werkverkaufspreis frachtfrei jeder bayer. Bahnstation für volle Waggonladungen, an Großhandel, lose								
Kalkmergel, 85% $CaCO_3$	1 000 kg	21,35	27,97	38,33	39,58	39,75	40,00	42,01
Branntkalk, gemahlen, 85% CaO	1 000 kg	45,35	53,61	77,72	81,22	84,22	86,22	99,06

[1]) In Hälften. – [2]) Schlachtkörper. – [3]) Gewogener Jahresdurchschnitt. – [4]) Bindfadengepreßt oder gebündelt. – [5]) Lose, gut, gesund und trokken. – [6]) Die angegebenen Preise sind gewogene Durchschnitte aus Großverkäufen des Staatsforstes. – [7]) Aus weniger als 12 Monaten errechnet.

noch: 9. Erzeuger- und Großhandelspreise 1960, 1970 und seit 1976

Ware Sorte, Qualität, Ausführung, Handelsstufe, Frachtlage	Mengeneinheit	1960	1970	1976	1977	1978	1979	1980
			ohne Mehrwertsteuer					
			Durchschnitt aus 12 Monatsangaben in DM					
Häute und Felle								
Auktionspreise (bayerisches Gefälle)								
Rinder- und Bullenhäute bis 24,5 kg[1]	1 kg	.	.	.	.	.	.	2,59
Rinderhäute 25 bis 29,5 kg	1 kg	.	2,05	2,95	3,30	3,23	4,19	2,53
30 bis 39,5 kg	1 kg	.	1,68	2,81	2,96	2,88	3,77	2,51
Bullenhäute 25 bis 29,5 kg	1 kg	2,77	1,61	2,58	2,67	2,71	3,71	2,30
30 bis 39,5 kg	1 kg	2,13	1,52	2,66	2,70	2,74	3,59	2,40
Kuhhäute bis 24,5 kg	1 kg	2,42	1,48	2,70	2,65[2]	2,64	4,09	2,25[2]
25 bis 29,5 kg	1 kg	2,28	1,61	2,77	2,79	2,71	3,99	2,40[2]
30 bis 39,5 kg	1 kg	2,15	1,61	2,85	2,80	2,79	3,93	2,39[2]
Kalbfelle bis 7,5 kg	1 kg	6,03	4,74	7,00	7,70	8,68	10,27	6,49[2]
Zeitungsdruckpapier (Rollen-)								
Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation, bei Bezug von 100 t, an gewerbl. Großverbraucher	100 kg	71,38	61,25	95,20	101,04	100,04	100,00	106,13
Mauerziegel (Hinter-)								
Lochziegel, 240 × 115 × 113 mm, Werkverkaufspreis ab Werk frei verladen bei Bezug von mind. 100 000 Stück	1 000 St.	153,42	151,46	177,95	192,79	196,80	226,07	257,95
Dachziegel								
Biberschwänze I, breite Form, naturfarben, DIN 456, Werkverkaufspreis ab Werk frei verladen an Baustoffhandel	1 000 St.	151,08	218,20	384,44	416,82	450,90	506,68	568,07
Baukalk DIN 1060								
lose, Werkverkaufspreis ab Werk frei verladen an Großhandel								
Weißstückkalk, Schachtofen, ungelöscht	1 000 kg	49,80	57,75	88,17	89,00	93,58	95,75	106,25
Weißfeinkalk, pulverförmig, ungelöscht	1 000 kg	59,90	69,02	98,56	99,50	104,08	106,38	116,96
Baugips								
Stuckgips, Werkverkaufspreis ab Werk frei verladen, bei Abnahme von über 30 Sack an Großhandel, einschl. Papiersack	100 kg	4,45	5,69	9,80	9,95	10,00	10,00	10,05
Portland-Zement								
Gütestufe Z 275[3]), nach DIN 1164, einschl. Papiersack, Werkverkaufspreis frei Empfangsstation an Großhandel	1 000 kg	71,60	66,43	93,41	96,14	96,82	98,44	104,53
bei einer durchschnittlichen Fracht von DM		17,64	15,67	19,27	19,49	19,64	19,88	20,09
Schnittholz								
Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmer bei Abnahme von etwa 15 m³ und mehr[4])								
Bauholz, Schnittklasse A/B, bis 19 cm stark, bis 8 m lang	1 m³	185,30	213,43	289,66	330,66	337,32	362,94	412,11
Bretter, Fi./Ta., Gütekl. II, parallel besäumt oder prismiert, 24 mm stark, 3 bis 6 m lang, 18 cm und breiter	1 m³	.	189,46	336,18	262,15	257,76	274,93	314,43
Bretter, Fi./Ta./Kiefer, Gütekl. III, parallel besäumt oder prismiert, 24 mm stark, 3 bis 6 m lang, 8 bis 17 cm breit	1 m³	152,60	169,07	196,07	221,37	216,04	233,19	270,30
Rohhobler, Fi./Ta., 24 mm stark, 2 bis 6 m lang	1 m³	.	208,44	279,10	318,57	321,47	344,50	403,42
Bohlen, Fi./Ta., Gütekl. III, parallel besäumt oder prismiert, 3 bis 6 m lang, 35 mm und stärker	1 m³	.	204,37	266,69	300,44	299,36	318,82	376,50
Latten, Gütekl. I, 24/28 mm, 3 bis 6 m lang	1 m³	184,30	210,26	293,91	333,87	332,93	349,39	398,71
Blochware, Fi./Ta., Zopfdurchmesser 35 cm u. mehr	1 m³	210,60	228,06	316,10	360,61	370,00	396,80	457,02
Kiefernstammware, mit 70% Anteil Gütekl. I, Stärke 40 mm und mehr, ca. 30 cm Durchschnittsbreite, 4 m und länger	1 m³	.	282,42	354,78	404,15	410,13	426,73	487,41
Buchenblochware, gedämpft, 35 bis 50 mm stark, ca. 35 bis 49 cm Mittendurchmesser, 3 m und länger, einige Monate gelagert, aus Rundholz der Güteklasse I	1 m³	.	203,00	275,42	318,40	344,88	370,96	425,09
Eichenblochware, ca. 70% Richtsortiment I, ca. 30% Richtsortiment II, 35 bis 50 mm stark, ca. 35 bis 49 cm Mittendurchmesser, 3 m und länger, ca. 6 Monate gelagert	1 m³	.	459,19	780,38	944,67	1 011,88	1 089,26	1 200,85
Holzspan-Flachpreßplatten								
unfurniert, Drei-Schicht-Spanplatte, 19 mm stark, Werkverkaufspreis ab Werk an Großhandel bzw. Großabnehmer	1 m²	.	4,72	4,49	4,46	4,16	4,38	5,93

[1]) Angaben liegen erst ab 1980 vor. – [2]) Aus weniger als 12 Monaten errechnet. – [3]) Ab 1974: PZ 350 F und ab 1978 PZ 35 F. – [4]) Ab 1977: Bei Abnahme von 30 m³ und mehr.

B. Bau- und Baulandpreise

Bei den **Preisen für Bauleistungen** handelt es sich um Marktpreise bei Vertragsabschluß zwischen Baufirma und Bauherrn. Man nennt sie auch Vergabe- oder Zuschlagspreise. Erfaßt werden nur repräsentative **Regelleistungen**, wie sie bei der Erstellung von konventionellen Bauwerken in der Regel zur Ausführung kommen. Die Bauleistungspreise werden dabei ohne Unterschied nach Bauwerksarten und ohne Zuschlag für die Mehrwertsteuer bei ausgewählten Baufirmen erhoben. Sie können sowohl als Erzeugerpreise der Bauwirtschaft als auch – unter Anrechnung des jeweiligen Mehrwertsteuersatzes – als Einkaufspreise der Bauherrn gedeutet werden. Die aus den Meßzahlen der Regelleistungen unter Verwendung der verschiedenen Wägungsschemata für Bauwerke errechneten Preisindizes werden deshalb ohne und mit Mehrwertsteuer berechnet. Veröffentlicht werden für Bayern allerdings nur letztere.

Um dem technischen Fortschritt im Bauwesen Rechnung zu tragen, werden die Leistungsbeschreibungen den sich ändernden Gegebenheiten angepaßt, d. h. aus dem Markt gedrängte Bauleistungen durch neue ersetzt bzw. völlig neue Bauleistungen aufgenommen. Derzeit (1980) beläuft sich die Zahl der in die Preisbeobachtung einbezogenen Regelleistungen auf 224. Diese werden in Bayern bei rund 850 Berichtsstellen der Bauindustrie und des Bauhandwerks für zusammen 4 500 Einzelpreise erfragt. Daraus werden Meßzahlen auf der Basis 1976 = 100 errechnet und zu einem arithmetischen Durchschnitt für jede Regelleistung zusammengefaßt. Vermittels zahlreicher, derzeit aus dem Jahre 1976 stammender Abrechnungsunterlagen und der hieraus abgeleiteten Wägungsschemata erfolgt dann die Aggregation zu Indexzahlen für verschiedene Bauwerke auf Landesebene.

Der **Preisindex für Wohngebäude** faßt die reine Preisentwicklung aller Bauleistungen am Gebäude zusammen. Er zeigt somit die Entwicklung der „reinen Baukosten" an und gilt – da er die langfristig vorliegende Indexreihe der Baupreisentwicklung seit 1913 fortsetzen kann – als „der Baukostenindex" schlechthin. Daneben werden seit 1968 auch die Preisindizes nach Kostenarten der DIN 276 (Sept. 1971) „Kosten von Hochbauten" errechnet und zum Index der Gesamtkosten aller Kostenarten zusammengefaßt. Die Preisindizes für **Nichtwohngebäude** zeigen demgegenüber – ebenso wie der Preisindex für Wohngebäude – nur die Preisentwicklung der reinen Baukosten auf. Gleiches gilt für die Preisindizes ausgewählter **Tiefbauten**. Die Preisindizes für die **Instandhaltung** vermitteln Anhaltspunkte über die Preisveränderungen der zur Erhaltung der Lebensdauer ganzer Gebäude erforderlichen Instandhaltungsleistungen.

In sämtlichen Baupreisindizes sind Meßzahlen über die Entwicklung der Grundstückspreise nicht enthalten. Die Verkäufe unbebauter, nicht landwirtschaftlich genutzter Grundstücke, die im Baugebiet einer Gemeinde liegen, werden in der Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Finanzämter, die aus den Veräußerungsanzeigen notariell beurkundeter Grundstücksverkäufe, statistische Erhebungsbogen erstellen. Vollständige Jahresergebnisse liegen erst seit 1962 vor, darüber hinaus erfolgt eine vierteljährliche Auswertung. Für weiter zurückreichende Zeiträume liegen in der amtlichen Statistik keine Ergebnisse über Grundstückspreise vor.

1. Entwicklung der Baupreise für Wohngebäude seit 1913

Bauleistungen am Gebäude (reine Baukosten)

Jahr	1976	1970	1962	1958	1950	1938	1913	Jahr	1976	1970	1962	1958	1950	1938	1913
1913 D	*10,9*	*14,9*	*21,8*	*28,7*	*39,8*	*73,5*	*100*	1948 D[2])	*30,7*	*41,9*	*61,5*	*81,2*	*112,2*	*207,7*	*282,9*
1914 D	*11,7*	*15,9*	*23,3*	*30,8*	*42,5*	*78,6*	*107,0*	1949 D	*28,7*	*39,1*	*57,4*	*75,7*	*104,7*	*193,6*	*263,8*
1915 D	*13,1*	*17,9*	*26,2*	*34,5*	*47,7*	*88,2*	*120,0*	1950 D	*27,4*	*37,4*	*54,8*	*72,3*	*100*	*184,9*	*251,9*
1916 D	*14,4*	*19,6*	*28,8*	*38,0*	*52,5*	*97,0*	*132,1*	1951 D	*31,7*	*43,2*	*63,4*	*83,6*	*115,6*	*213,8*	*291,3*
1917 D	*18,0*	*24,5*	*35,9*	*47,4*	*65,6*	*121,2*	*165,0*	1952 D	*33,7*	*46,0*	*67,5*	*89,1*	*123,3*	*227,9*	*310,5*
1918 D	*24,9*	*33,9*	*49,7*	*65,6*	*90,8*	*167,8*	*228,3*	1953 D	*32,6*	*44,5*	*65,3*	*86,1*	*119,1*	*220,2*	*300,0*
1919 D	*40,8*	*55,7*	*81,7*	*107,8*	*149,1*	*275,5*	*375,0*	1954 D	*32,8*	*44,7*	*65,6*	*86,6*	*119,7*	*221,5*	*301,7*
1920 D	*116,6*	*159*	*234*	*309*	*427*	*790*	*1075*	1955 D	*34,5*	*47,1*	*69,1*	*91,2*	*126,2*	*233,2*	*317,8*
1921 D[1])	*197,2*	*269*	*394*	*520*	*719*	*1328*	*1808*	1956 D	*35,5*	*48,4*	*71,0*	*93,7*	*129,6*	*239,6*	*326,5*
1924 D	*15,1*	*20,6*	*30,2*	*39,9*	*55,2*	*102,1*	*138,9*	1957 D	*36,7*	*50,1*	*73,5*	*97,0*	*134,2*	*248,1*	*338,0*
1925 D	*18,6*	*25,4*	*37,2*	*49,1*	*67,9*	*125,6*	*170,9*	1958 D	*38,0*	*51,9*	*76,2*	*100*	*138,3*	*255,8*	*348,4*
1926 D	*18,1*	*24,7*	*36,2*	*47,7*	*65,9*	*121,8*	*165,8*	1959 D	*40,0*	*54,6*	*80,1*	*105,1*	*145,4*	*268,9*	*366,2*
1927 D	*18,3*	*24,9*	*36,6*	*48,3*	*66,7*	*123,4*	*167,9*	1960 D	*42,9*	*58,5*	*85,9*	*112,7*	*155,9*	*288,4*	*392,8*
1928 D	*19,1*	*26,0*	*38,2*	*50,4*	*69,7*	*128,8*	*175,3*	1961 D	*46,3*	*63,2*	*92,7*	*121,7*	*168,2*	*311,2*	*423,8*
1929 D	*19,4*	*26,4*	*38,8*	*51,2*	*70,8*	*130,9*	*178,1*	1962 D	*50,0*	*68,2*	*100*	*131,2*	*181,5*	*335,7*	*457,2*
1930 D	*18,6*	*25,4*	*37,2*	*49,1*	*67,9*	*125,6*	*170,9*	1963 D	*52,5*	*71,6*	*105,1*	*137,9*	*190,8*	*352,8*	*480,5*
1931 D	*17,0*	*23,2*	*34,0*	*44,8*	*62,0*	*114,6*	*155,9*	1964 D	*54,7*	*74,6*	*109,4*	*143,6*	*198,6*	*367,3*	*500,2*
1932 D	*14,4*	*19,6*	*28,8*	*38,0*	*52,5*	*97,1*	*132,1*	1965 D	*56,7*	*77,4*	*113,5*	*149,0*	*206,0*	*381,0*	*518,9*
1933 D	*13,7*	*18,7*	*27,4*	*36,2*	*50,1*	*92,5*	*125,9*	1966 D	*58,4*	*79,7*	*116,9*	*153,3*	*212,2*	*392,4*	*534,5*
1934 D	*14,4*	*19,6*	*28,7*	*37,8*	*52,3*	*96,7*	*131,6*	1967 D	*57,1*	*77,9*	*114,3*	*150,0*	*207,5*	*383,7*	*522,6*
1935 D	*14,4*	*19,6*	*28,7*	*37,9*	*52,4*	*96,8*	*131,8*	1968 D	*59,6*	*81,3*	*119,3*	*156,6*	*216,5*	*400,5*	*545,3*
1936 D	*14,4*	*19,6*	*28,7*	*37,8*	*52,3*	*96,7*	*131,6*	1969 D	*63,0*	*85,9*	*126,0*	*165,4*	*228,8*	*423,1*	*576,2*
1937 D	*14,7*	*20,0*	*29,3*	*38,7*	*53,5*	*99,0*	*134,7*	1970 D	*73,3*	*100*	*146,7*	*192,6*	*266,7*	*492,6*	*670,8*
1938 D	*14,8*	*20,2*	*29,6*	*39,1*	*54,1*	*100*	*136,1*	1971 D	*81,4*	*111,0*	*162,9*	*213,8*	*295,7*	*546,9*	*744,7*
1939 D	*15,0*	*20,5*	*30,1*	*39,7*	*54,9*	*101,5*	*138,1*	1972 D	*85,9*	*117,2*	*172,0*	*225,8*	*312,2*	*577,4*	*786,3*
1940 D	*15,2*	*20,8*	*30,5*	*40,3*	*55,8*	*103,1*	*140,3*	1973 D	*90,9*	*124,0*	*182,0*	*238,8*	*330,3*	*610,9*	*831,9*
1941 D	*16,0*	*21,8*	*32,0*	*42,2*	*58,4*	*107,9*	*146,8*	1974 D	*95,7*	*130,5*	*191,5*	*251,3*	*347,6*	*642,9*	*875,5*
1942 D	*17,3*	*23,6*	*34,6*	*45,7*	*63,2*	*116,8*	*158,9*	1975 D	*97,1*	*132,4*	*194,3*	*255,0*	*352,6*	*652,3*	*888,3*
1943 D	*17,7*	*24,1*	*35,4*	*46,7*	*64,6*	*119,4*	*162,5*	1976 D	*100,0*	*136,4*	*200,2*	*262,8*	*363,3*	*672,1*	*915,2*
1944 D	*18,1*	*24,7*	*36,2*	*47,8*	*66,1*	*122,3*	*166,6*	1977 D	*105,2*	*143,4*	*210,4*	*276,2*	*381,9*	*706,5*	*962,1*
1945 D	*18,7*	*25,5*	*37,4*	*49,3*	*68,2*	*126,1*	*171,8*	1978 D	*111,9*	*152,7*	*224,0*	*294,0*	*406,5*	*752,0*	*1024,0*
1946 D	*19,9*	*27,2*	*39,9*	*52,7*	*72,9*	*134,8*	*183,6*	1979 D	*122,5*	*167,1*	*245,1*	*321,8*	*444,9*	*823,1*	*1120,8*
1947 D	*23,2*	*31,7*	*46,5*	*61,3*	*84,8*	*156,8*	*213,6*	1980 D	*136,5*	*186,2*	*273,2*	*358,6*	*495,8*	*917,3*	*1249,1*

Anmerkung: Diese langfristige Indexreihe wurde durch Verkettung von Preisindizes mit unterschiedlichen Berechnungsmethoden und deshalb mit Vorbehalten erstellt. Die Berechnungsgrundlagen sind: 1913 bis 1921 „Indexziffer der Baukosten" Originalbasis 1913 = 100; 1924 bis 1943 „Indexziffer der Baukosten" Originalbasis 1928/30 = 100; 1944 bis 1953 „Preisindex für den Wohnungsbau" Originalbasis 1936 = 100; 1954 bis 1957 „Preisindex für den Wohnungsbau" Originalbasis 1954 = 100; 1958 bis 1967 „Preisindex für Wohngebäude" Originalbasis 1962 = 100; 1968 bis 1975 „Preisindex für Wohngebäude" Originalbasis 1970 = 100; 1976 bis 1980 „Preisindex für Wohngebäude" Originalbasis 1976 = 100. Quellen: 1913 bis 1943 Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reiches 1935 S. 61. 1944 bis 1957 Wirtschaft und Statistik 1949/4, 1959/11, 1960/1, Statistischer Bericht VI/21/38. 1958 bis 1977 Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamts M I 4 – vj. – [1]) Für 1922 und 1923 keine Veröffentlichung. – [2]) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August (nach der Währungsreform). Gebietsstand: 1913 bis 1944 jeweiliger Gebietsstand des Deutschen Reiches, 1945 bis 1957 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin, ab 1958 Bayern.

2. Preisindizes für Bauwerke seit 1972

1976 = 100

Art	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Bayern									
Neubau									
Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)									
Wohngebäude insgesamt (reine Baukosten)	85,9	90,9	95,7	97,1	100	105,2	111,9	122,5	136,5
dav. Rohbauarbeiten	90,8	94,1	96,9	97,1	100	105,3	112,9	125,0	140,1
Ausbauarbeiten	82,1	88,4	94,7	97,0	100	104,9	110,7	119,1	131,7
Ein- und Zweifamiliengebäude	85,5	90,4	95,4	96,9	100	105,4	112,4	123,4	137,8
Mehrfamiliengebäude	86,1	91,1	95,7	97,1	100	105,0	111,7	122,1	136,0
Gemischtgenutzte Gebäude	86,0	91,0	95,7	97,0	100	105,0	111,7	121,8	135,5
Nichtwohngebäude									
Bürogebäude	86,5	91,4	96,1	97,1	100	104,9	111,5	121,0	134,5
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	86,2	90,7	95,3	96,8	100	105,4	112,3	122,8	137,1
Gewerbliche Betriebsgebäude insgesamt	86,5	90,4	94,5	96,4	100	104,5	110,5	119,8	132,1
Stahlbeton	89,5	93,6	97,2	97,3	100	104,6	110,9	120,5	133,6
Stahlbau	83,9	87,6	92,1	95,5	100	104,5	110,1	119,0	130,7
Tiefbauten									
Straßenbau	87,8	87,9	94,3	97,3	100	103,4	110,4	122,1	138,5
Brücken im Straßenbau	89,0	92,6	96,7	97,5	100	104,5	112,6	123,6	136,9
Staumauer	92,8	95,4	97,9	97,3	100	104,4	112,0	123,9	137,4
Ortskanalisationsanlagen	90,4	91,2	94,9	97,2	100	104,0	110,9	122,3	137,9
Bauleistungen für Wohngebäude insgesamt									
Bauleistungen am Bauwerk	85,9	90,9	95,7	97,1	100	105,2	111,9	122,5	136,5
Gerät	84,8	87,4	93,7	97,3	100	104,7	109,4	115,0	124,9
Außenanlagen	82,2	86,2	93,0	96,5	100	106,6	113,3	123,5	138,1
Baunebenleistungen	91,4	94,3	96,9	97,6	100	104,4	110,5	119,9	131,9
Kostenarten insgesamt	86,1	90,8	95,6	97,1	100	105,2	111,8	122,2	136,1
Instandhaltung (Wohngebäude)									
Einfamiliengeb. mit Schönheitsreparatur	81,6	87,3	94,3	96,9	100	105,0	110,8	119,0	130,3
Mehrfamiliengeb. mit Schönheitsreparatur	81,5	87,1	94,5	97,0	100	105,3	111,2	119,6	130,7
Schönheitsreparatur einer Wohnung	82,5	88,4	95,7	96,9	100	105,8	112,5	121,7	132,5
Bundesgebiet									
Neubau									
Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)									
Wohngebäude insgesamt (reine Baukosten)	82,0	88,0	94,4	96,7	100	104,9	111,3	121,1	134,1
dav. Rohbauarbeiten	86,7	92,0	96,3	96,9	100	105,0	112,5	124,0	138,2
Ausbauarbeiten	78,2	84,9	93,0	96,6	100	104,8	109,9	117,2	128,6
Einfamiliengebäude	81,7	87,7	94,2	96,5	100	105,1	111,7	121,8	135,2
Mehrfamiliengebäude	82,0	88,0	94,5	96,7	100	104,8	111,2	120,9	133,7
Gemischtgenutzte Gebäude	82,5	88,4	94,5	96,7	100	104,7	111,0	120,4	133,1
Nichtwohngebäude									
Bürogebäude	82,9	88,8	94,8	96,8	100	104,6	110,7	119,5	132,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	82,6	88,4	94,5	96,5	100	105,1	111,8	121,7	135,0
Gewerbliche Betriebsgebäude insgesamt	83,4	88,3	93,7	96,2	100	104,3	109,8	118,7	130,9
Stahlbeton	85,4	90,9	96,0	97,1	100	104,3	110,3	119,7	132,8
Stahlbau	81,6	86,0	91,5	95,4	100	104,2	109,3	117,7	128,9
Tiefbauten									
Straßenbau	85,0	87,7	96,1	98,4	100	102,7	109,4	120,8	136,2
Brücken im Straßenbau	86,7	91,4	96,3	97,5	100	104,0	110,8	120,9	132,8
Staumauer	90,3	94,9	98,1	97,6	100	103,8	111,0	122,4	135,6
Ortskanalisationsanlagen	86,9	90,4	96,4	98,2	100	103,5	110,7	122,1	135,7
Bauleistungen für Wohngebäude insgesamt									
Bauleistungen am Bauwerk	82,0	88,0	94,4	96,7	100	104,9	111,3	121,1	134,1
Gerät	83,2	85,8	92,6	96,9	100	104,9	109,6	115,1	124,6
Außenanlagen	80,4	85,8	93,6	96,9	100	106,3	112,6	122,7	136,3
Kostenarten insgesamt	88,5	92,2	95,8	97,2	100	104,3	109,6	118,1	129,2
Instandhaltung (Wohngebäude)									
Einfamiliengeb. mit Schönheitsreparatur	78,3	84,0	92,1	96,5	100	104,6	109,8	116,7	127,1
Mehrfamiliengeb. mit Schönheitsreparatur	78,4	84,0	92,1	96,5	100	104,8	110,2	117,1	127,5
Schönheitsreparatur einer Wohnung	78,8	84,6	92,4	96,4	100	105,0	111,6	118,7	128,5

3. Baulandpreise seit 1971 nach ausgewählten Merkmalen

Bezeichnung	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
Baulandveräußerungen insgesamt										
DM je m²)	26,80	30,70	31,00	28,60	32,90	38,70	40,50	46,20	51,10	56,20
1976 = 100	69,3	79,3	80,1	73,9	85,0	100	104,7	119,4	132,0	145,2
					DM je m² [1])					
Nach Baulandarten										
Baureifes Land	36,10	43,90	42,80	38,60	44,30	50,70	53,90	60,20	67,00	78,70
Rohbauland	16,40	18,20	20,00	18,40	18,70	22,40	22,30	29,10	31,80	28,90
Sonstiges Bauland	15,50	14,30	16,30	14,00	16,90	20,00	17,40	20,00	26,80	26,70
dav. Industrieland	16,10	17,90	22,00	19,20	21,30	20,20	22,90	23,40	33,10	32,70
Land für Verkehrszwecke	14,80	10,10	10,70	10,70	12,50	20,40	10,30	12,30	16,60	16,10
Freiflächen	14,30	20,80	15,90	12,90	15,60	17,40	17,20	25,60	25,50	26,60
					1976 = 100					
Baureifes Land	71,2	86,6	84,4	76,1	87,4	100	106,3	118,7	132,1	155,2
Rohbauland	73,2	81,3	89,3	82,1	83,5	100	99,6	129,9	142,0	129,0
Sonstiges Bauland	77,5	71,5	81,5	70,0	84,5	100	87,0	100,0	134,0	133,5
dav. Industrieland	79,7	88,6	108,9	95,0	105,4	100	113,4	115,8	163,9	161,9
Land für Verkehrszwecke	72,5	49,5	52,5	52,5	61,3	100	50,5	60,3	81,4	78,9
Freiflächen	82,2	119,5	91,4	74,1	89,7	100	98,9	147,1	146,6	152,9
					DM je m² [1])					
Nach Baugebieten										
Reines und gemischtes Geschäftsgebiet	60,20	114,40	68,30	77,90	107,50	135,00	102,60	201,60	282,70	286,80
Wohngebiet in geschlossener Bauweise	63,90	70,70	78,00	59,00	51,80	53,00	67,20	92,70	87,60	96,30
Wohngebiet in offener Bauweise	34,90	40,00	40,80	36,80	43,10	47,10	50,90	55,40	58,50	65,30
Dorfgebiet	15,30	16,30	17,80	18,50	20,50	23,40	25,30	28,80	30,90	37,70
Industriegebiet	17,10	23,30	24,00	22,90	25,30	27,20	26,30	26,30	42,60	43,10
Nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	45,10	52,80	60,00	50,80	60,40	70,40	75,40	89,30	112,50	133,30
Niederbayern	14,00	15,90	19,40	18,80	22,30	23,80	23,70	26,90	28,70	32,50
Oberpfalz	17,80	18,80	20,00	18,50	21,50	24,60	27,40	29,10	30,20	32,10
Oberfranken	15,10	17,20	21,70	19,00	23,50	23,30	26,60	28,80	30,40	34,70
Mittelfranken	25,10	29,50	21,50	24,60	27,90	33,50	43,90	42,20	50,10	52,50
Unterfranken	17,80	19,10	20,60	21,50	25,00	29,90	27,90	34,40	40,10	46,20
Schwaben	29,20	32,10	32,70	27,10	30,00	33,70	33,30	40,20	43,70	49,30
Nach Gemeindegrößenklassen²)										
unter 2 000 Einwohner	13,80	15,90	16,10	18,10	19,00	23,70	23,40	24,40	25,50	29,80
2 000 bis unter 5 000 Einwohner	19,40	22,80	23,90	22,60	25,60	29,30	32,90	34,30	34,50	41,40
5 000 bis unter 20 000 Einwohner	29,60	33,90	33,00	32,70	36,70	43,70	46,40	47,90	48,70	55,80
20 000 bis unter 100 000 Einwohner	41,10	46,00	45,50	42,60	44,10	49,50	56,50	65,70	73,90	91,80
100 000 bis unter 500 000 Einwohner	77,00	92,80	93,80	73,40	80,00	87,70	109,20	112,30	126,70	145,50
500 000 und mehr Einwohner	318,90	477,90	623,60	136,90	311,40	160,80	210,30	304,00	433,10	522,60
Nach Flächengrößenklassen										
unter 100 m²	29,30	29,30	31,80	33,40	38,40	34,50	34,60	35,20	39,00	47,60
100 bis unter 300 m²	30,50	31,10	31,60	31,60	35,60	36,20	43,20	47,10	56,10	70,90
300 bis unter 500 m²	30,30	35,90	40,60	47,20	47,80	52,10	58,60	60,80	68,40	90,50
500 bis unter 1 000 m²	23,30	26,00	28,10	31,50	34,50	39,50	42,90	46,30	50,70	61,30
1000 bis unter 3000 m²	26,90	30,60	31,10	29,60	34,20	42,10	44,80	51,10	55,80	62,40
3000 und mehr m²	28,50	33,00	32,20	24,30	29,30	33,90	33,20	42,10	47,80	46,90
Nach Veräußerern										
Natürliche Personen	27,60	30,20	31,70	28,60	31,20	38,10	41,80	46,80	50,70	55,50
Juristische Personen	24,30	32,80	29,00	28,60	37,30	40,10	37,50	45,20	52,20	57,70
dav. Bund/Land	17,40	17,50	18,30	38,00	79,00	26,20	24,10	23,40	85,90	29,10
Gemeinden	16,00	22,40	22,40	20,50	23,50	25,50	27,80	29,20	34,70	37,90
Wohnungsunternehmen	61,40	55,60	81,20	67,90	88,50	75,80	71,10	81,80	91,90	128,60
Sonstige juristische Personen	42,70	56,00	39,30	31,80	43,90	59,00	54,90	72,00	79,10	80,20
Nach Erwerbern										
Natürliche Personen	23,90	28,70	28,40	29,40	33,00	39,30	42,20	46,40	48,30	57,50
Juristische Personen	32,00	33,90	35,10	27,10	32,70	37,30	37,10	46,10	55,50	54,10
dav. Bund/Land	13,80	18,40	58,70	26,90	17,70	22,30	16,40	11,80	15,20	16,40
Gemeinden	14,70	16,10	18,30	21,20	19,60	22,50	19,50	22,50	29,80	26,70
Wohnungsunternehmen	52,50	64,60	54,20	65,20	73,10	68,90	72,20	80,60	94,80	106,50
Sonstige juristische Personen	37,10	30,60	37,80	25,50	40,50	46,70	43,60	58,00	76,30	65,50

[1]) Fälle, Fläche und Kaufsumme der jeweiligen Merkmalsuntergliederungen siehe nachfolgende Übersichten 4 bis 11. – [2]) Gebietsstand 1. Januar 1980.

4. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Baulandarten

Jahr	Baureifes Land		Rohbauland		Sonstige Baulandarten		davon						Bauland-veräußerungen insgesamt	
							Industrieland		Land für Verkehrszwecke		Freiflächen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle														
1976	18 154	*70,8*	5 059	*19,7*	2 438	*9,5*	459	*1,8*	1 859	*7,2*	120	*0,5*	25 651	*100*
1977	18924	*72,0*	4 932	*18,8*	2 408	*9,2*	433	*1,7*	1 866	*7,1*	109	*0,4*	26 264	*100*
1978	20 242	*72,2*	5 419	*19,3*	2 373	*8,5*	627	*2,2*	1 606	*5,8*	140	*0,5*	28034	*100*
1979	18 306	*70,2*	5 411	*20,7*	2 374	*9,1*	628	*2,4*	1 644	*6,3*	102	*0,4*	26 091	*100*
1980	16 904	*68,6*	5 140	*20,9*	2 576	*10,5*	538	*2,2*	1 968	*8,0*	70	*0,3*	24 620	*100*
Fläche (1 000 m²)														
1976	17 679	*59,0*	7 511	*25,1*	4 759	*15,9*	2 123	*7,1*	2 135	*7,1*	501	*1,7*	29 949	*100*
1977	19 185	*60,2*	7 634	*24,0*	5 032	*15,8*	2 528	*7,9*	1 974	*6,2*	530	*1,7*	31851	*100*
1978	22 793	*59,9*	8 864	*23,3*	6 411	*16,8*	3 820	*10,0*	2 053	*5,4*	538	*1,4*	38 068	*100*
1979	21327	*57,1*	10 291	*27,6*	5 714	*15,3*	3 288	*8,8*	1 990	*5,3*	436	*1,2*	37 332	*100*
1980	18437	*55,5*	9 943	*29,9*	4 845	*14,6*	2 854	*8,6*	1 590	*4,8*	401	*1,2*	33 225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)														
1976	895 879	*77,3*	167978	*14,5*	95 111	*8,2*	42 902	*3,7*	43 471	*3,7*	8 738	*0,8*	1 158968	*100*
1977	1 033 102	*80,0*	170 345	*13,2*	87 369	*6,8*	57 887	*4,5*	20 344	*1,6*	9 138	*0,7*	1 290 816	*100*
1978	1 373 094	*78,0*	258319	*14,7*	128285	*7,3*	89 223	*5,1*	25 279	*1,4*	13 783	*0,8*	1 759698	*100*
1979	1 428 694	*74,9*	326821	*17,1*	153134	*8,0*	108 921	*5,7*	33 100	*1,7*	11 113	*0,6*	1 908649	*100*
1980	1 450 194	*77,7*	287148	*15,4*	129582	*6,9*	93 312	*5,0*	25 598	*1,4*	10672	*0,5*	1 866 924	*100*

5. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Baugebieten

Jahr	Reines und gemischtes Geschäftsgebiet		Wohngebiet in				Dorfgebiet		Industrie-gebiet		Bauland-veräußerungen insgesamt	
			geschlossener		offener							
			Bauweise									
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle												
1976	359	*1,4*	1 294	*5,0*	12 784	*49,8*	10 787	*42,1*	427	*1,7*	25 651	*100*
1977	271	*1,0*	894	*3,4*	13 847	*52,7*	10 812	*41,2*	440	*1,7*	26 264	*100*
1978	171	*0,6*	1 103	*3,9*	15194	*54,2*	10 979	*39,2*	587	*2,1*	28 034	*100*
1979	308	*1,2*	976	*3,7*	14 036	*53,8*	10 180	*39,0*	591	*2,3*	26091	*100*
1980	273	*1,1*	1 141	*4,6*	13 023	*52,9*	9 617	*39,1*	566	*2,3*	24 620	*100*
Fläche (1 000 m²)												
1976	539	*1,8*	1 284	*4,3*	14 833	*49,5*	11 514	*38,5*	1 779	*5,9*	29 949	*100*
1977	387	*1,2*	970	*3,1*	16095	*50,5*	11 921	*37,4*	2 478	*7,8*	31 851	*100*
1978	321	*0,8*	1 298	*3,4*	20 031	*52,6*	13 011	*34,2*	3 407	*9,0*	38 068	*100*
1979	455	*1,2*	1 130	*3,0*	19 642	*52,6*	13 149	*35,3*	2 956	*7,9*	37 332	*100*
1980	269	*0,8*	1 129	*3,4*	16854	*50,7*	12 116	*36,5*	2 857	*8,6*	33 225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)												
1976	73 709	*6,3*	68 021	*5,9*	699029	*60,3*	269784	*23,3*	48 425	*4,2*	1 158 968	*100*
1977	39687	*3,1*	65 156	*5,1*	818 747	*63,4*	302083	*23,4*	65 143	*5,0*	1 290 816	*100*
1978	64 793	*3,7*	120340	*6,8*	1 109 875	*63,1*	375 252	*21,3*	89 438	*5,1*	1 759698	*100*
1979	128 513	*6,7*	99 034	*5,2*	1 149 583	*60,2*	405677	*21,3*	125842	*6,6*	1 908 649	*100*
1980	77 146	*4,1*	108795	*5,8*	1 100 738	*59,0*	457 033	*24,5*	123 212	*6,6*	1 866 924	*100*

6. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Regierungsbezirken

Jahr	Regierungsbezirk														Bauland-veräußerungen insgesamt	
	Ober-bayern		Nieder-bayern		Ober-pfalz		Ober-franken		Mittel-franken		Unter-franken		Schwaben			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle																
1976	5 553	*21,7*	3 261	*12,7*	2 863	*11,2*	3 450	*13,4*	3 262	*12,7*	3 051	*11,9*	4 211	*16,4*	25 651	*100*
1977	5 590	*21,3*	3 280	*12,5*	3 031	*11,5*	3 614	*13,8*	3 299	*12,6*	3 347	*12,7*	4 103	*15,6*	26 264	*100*
1978	5 677	*20,2*	3 598	*12,8*	3 253	*11,6*	3 750	*13,4*	3 324	*11,9*	3 623	*12,9*	4 809	*17.2*	28 034	*100*
1979	5 051	*19,4*	3 616	*13,9*	3 271	*12,5*	3 561	*13,6*	2 878	*11,0*	3 261	*12,5*	4 453	*17,1*	26 091	*100*
1980	4 369	*17,8*	3 950	*16,0*	3 119	*12,7*	3 097	*12,6*	2 841	*11,5*	2 685	*10,9*	4 559	*18,5*	24620	*100*
Fläche (1 000 m²)																
1976	7 351	*24,5*	3 486	*11,6*	2 986	*10,0*	4 411	*14,7*	3 716	*12,4*	2 982	*10,0*	5 017	*16,8*	29949	*100*
1977	7 071	*22,2*	3 913	*12,3*	3 535	*11,1*	4 371	*13,7*	3 847	*12,1*	3 740	*11,7*	5 374	*16,9*	31 851	*100*
1978	8 409	*22,1*	5 227	*13,7*	4 107	*10,8*	4 954	*13,0*	4 930	*13,0*	3 731	*9,8*	6 710	*17,6*	38 068	*100*
1979	6 966	*18,6*	5 844	*15,6*	4 319	*11,6*	5 371	*14,4*	4 355	*11,7*	3 289	*8,8*	7 188	*19,3*	37 332	*100*
1980	5 467	*16,5*	6 052	*18,2*	4 180	*12,6*	4 222	*12,7*	3 765	*11,3*	2 809	*8,5*	6 730	*20,2*	33 225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)																
1976	517274	*44,6*	82 872	*7,2*	73 383	*6,3*	102 884	*8,9*	124444	*10,7*	89 188	*7,7*	168923	*14,6*	1 158 968	*100*
1977	532 746	*41,2*	92 828	*7,2*	96 726	*7,5*	116259	*9,0*	168759	*13,1*	104440	*8,1*	179058	*13,9*	1 290 816	*100*
1978	750 710	*42,7*	140 336	*8,0*	119 551	*6,8*	142506	*8,1*	208 209	*11,8*	128380	*7,3*	270 006	*15,3*	1 759 698	*100*
1979	783906	*41,1*	167 431	*8,8*	130 437	*6,8*	163137	*8,5*	218 092	*11,4*	131860	*6,9*	313786	*16,5*	1 908 649	*100*
1980	728775	*39,0*	196 528	*10,5*	133993	*7,2*	146578	*7,8*	199354	*10,7*	129864	*7,0*	331832	*17,8*	1 866 924	*100*

7. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Gemeindegrößenklassen[1])

Jahr	Gemeinden mit ... Einwohnern												Bauland-veräußerungen insgesamt	
	unter 2000		2000 bis unter 5000		5000 bis unter 20000		20000 bis unter 100000		100000 bis unter 500000		500000 und mehr			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle														
1976	7 598	*29,6*	7 575	*29,5*	7 326	*28,6*	2 546	*9,9*	479	*1,9*	127	*0,5*	25651	*100*
1977	7 445	*28,4*	7 904	*30,1*	7 967	*30,3*	2 368	*9,0*	413	*1,6*	167	*0,6*	26 264	*100*
1978	5 354	*19,1*	8 806	*31,4*	10 376	*37,0*	2 859	*10,2*	446	*1,6*	193	*0,7*	28 034	*100*
1979	4 666	*17,9*	8 296	*31,8*	9 775	*37,5*	2 738	*10,5*	367	*1,4*	249	*0,9*	26 091	*100*
1980	4 671	*19,0*	7 981	*32,4*	9 136	*37,1*	2 382	*9,7*	323	*1,3*	127	*0,5*	24620	*100*
Fläche (1 000 m²)														
1976	7 563	*25,3*	8 356	*27,9*	9 051	*30,2*	3 772	*12,6*	577	*1,9*	630	*2,1*	29 949	*100*
1977	8 235	*25,9*	8 473	*26,6*	10 483	*32,9*	3 856	*12,1*	534	*1,7*	270	*0,8*	31 851	*100*
1978	6 245	*16,4*	10 365	*27,2*	15637	*41,1*	4 799	*12,6*	636	*1,7*	386	*1,0*	38 068	*100*
1979	6 054	*16,2*	10 658	*28,6*	14 341	*38,4*	5 107	*13,7*	641	*1,7*	531	*1,4*	37 332	*100*
1980	6 103	*18,4*	9 935	*29,9*	12 430	*37,4*	4 007	*12,1*	476	*1,4*	274	*0,8*	33 225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)														
1976	179 537	*15,5*	245101	*21,2*	395 634	*34,1*	186750	*16,1*	50 606	*4,4*	101340	*8,7*	1 158 968	*100*
1977	193 048	*14,9*	278530	*21,6*	486 501	*37,7*	217706	*16,9*	58 308	*4,5*	56723	*4,4*	1 290 816	*100*
1978	152 314	*8,7*	355250	*20,1*	748 236	*42,5*	315059	*17,9*	71 497	*4,1*	117 342	*6,7*	1 759 698	*100*
1979	154 539	*8,1*	367677	*19,3*	698024	*36,5*	377 344	*19,8*	81 177	*4,3*	229 888	*12,0*	1 908 649	*100*
1980	181844	*9,7*	411264	*22,0*	693 434	*37,2*	367 869	*19,7*	69 206	*3,7*	143307	*7,7*	1 866 924	*100*

[1]) Gebietsstand 1. Januar 1980.

8. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Flächengrößenklassen

Jahr	Flächen mit ... m²												Bauland-veräußerungen insgesamt	
	unter 100		100 bis unter 300		300 bis unter 500		500 bis unter 1000		1000 bis unter 3000		3000 und mehr			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle														
1976	1 209	*4,7*	1 765	*6,9*	1 781	*6,9*	13 351	*52,1*	6 330	*24,7*	1 215	*4,7*	25 651	*100*
1977	1 066	*4,1*	1 599	*6,1*	1 744	*6,6*	13946	*53,1*	6 563	*25,0*	1 346	*5,1*	26 264	*100*
1978	987	*3,5*	1 563	*5,6*	1 721	*6,1*	14 499	*51,7*	7 450	*26,6*	1 814	*6,5*	28 034	*100*
1979	970	*3,7*	1 426	*5,4*	1 635	*6,3*	13 332	*51,1*	6 826	*26,2*	1 902	*7,3*	26 091	*100*
1980	1 236	*5,0*	1 542	*6,3*	1 690	*6,9*	12 364	*50,2*	6 054	*24,6*	1 734	*7,0*	24 620	*100*
Fläche (1 000 m²)														
1976	59	*0,2*	329	*1,1*	711	*2,4*	10 239	*34,2*	8 927	*29,8*	9 684	*32,3*	29 949	*100*
1977	54	*0,2*	300	*0,9*	701	*2,2*	10695	*33,6*	9 292	*29,2*	10 809	*33,9*	31 851	*100*
1978	51	*0,1*	293	*0,8*	695	*1,8*	11 196	*29,4*	10 590	*27,8*	15 243	*40,1*	38 068	*100*
1979	48	*0,1*	273	*0,7*	658	*1,8*	10 299	*27,6*	9 850	*26,4*	16204	43,4	37 332	*100*
1980	56	*0,2*	292	*0,9*	677	*2,0*	9 551	*28,8*	8 714	*26,2*	13 935	*41,9*	33 225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)														
1976	2 033	*0,2*	11 901	*1,0*	36 989	*3,2*	404 232	*34,9*	375 784	*32,4*	328029	*28,3*	1 158 968	*100*
1977	1 868	*0,1*	12 971	*1,0*	41097	*3,2*	459 255	*35,6*	416 474	*32,3*	359151	*27,8*	1 290 816	*100*
1978	1 791	*0,1*	13 793	*0,8*	42 213	*2,4*	518 454	*29,5*	541 200	*30,7*	642 247	*36,5*	1 759 698	*100*
1979	1 882	*0,1*	15 300	*0,8*	45 003	*2,3*	522 359	*27,4*	549 523	*28,8*	774 582	*40,6*	1 908 649	*100*
1980	2 629	*0,1*	20 718	*1,1*	61 308	*3,3*	585896	*31,4*	543 577	*29,1*	652 796	*35,0*	1 866 924	*100*

9. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Preisklassen

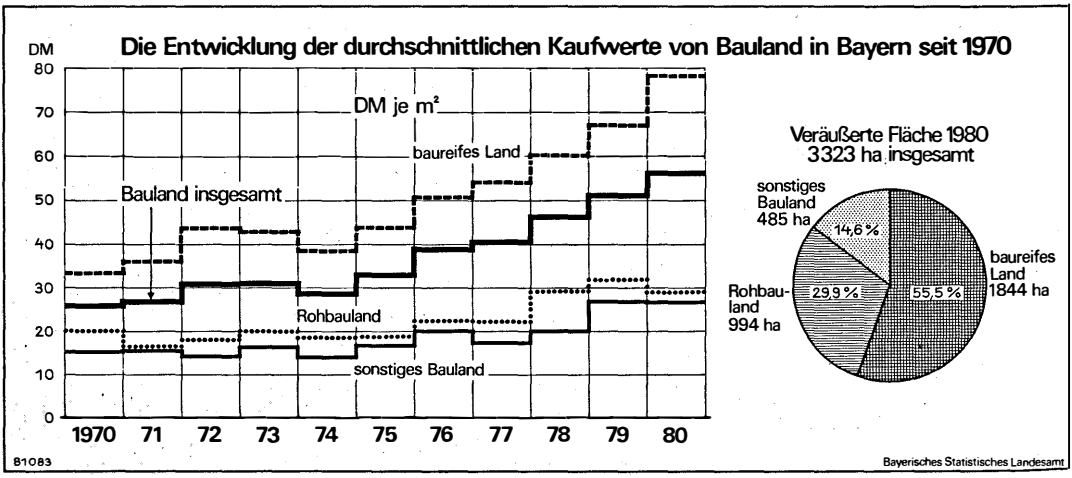
Jahr	Preisklasse ... DM je m²												Bauland-veräußerungen insgesamt	
	unter 5		5 bis unter 10		10 bis unter 20		20 bis unter 30		30 bis unter 50		50 bis unter 100		100 und mehr			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle																
1976	1 059	*4,1*	2 365	*9,2*	6 344	*24,7*	4 534	*17,7*	5 026	*19,6*	4 202	*16,4*	2 121	*8,3*	25 651	*100*
1977	952	*3,6*	2 061	*7,9*	5 994	*22,8*	4 688	*17,9*	5 496	*20,9*	4 503	*17,1*	2 570	*9,8*	26 264	*100*
1978	691	*2,5*	1 951	*7,0*	5 831	*20,8*	5 008	*17,8*	6 247	*22,3*	5 334	*19,0*	2 972	*10,6*	28 034	*100*
1979	550	*2,1*	1 641	*6,3*	5 071	*19,5*	4 797	*18,4*	5 794	*22,2*	5 045	*19,3*	3 193	*12,2*	26 091	*100*
1980	485	*2,0*	1 338	*5,4*	4 189	*17,0*	4 341	*17,6*	5 232	*21,3*	4 959	*20,1*	4 076	*16,6*	24620	*100*
Fläche (1 000 m²)																
1976	1 925	*6,4*	3 799	*12,7*	7 442	*24,8*	4 642	*15,5*	5 026	*16,8*	4 846	*16,2*	2 269	*7,6*	29 949	*100*
1977	2 500	*7,8*	3 236	*10,2*	7 188	*22,6*	5 302	*16,7*	5 894	*18,5*	4 753	*14,9*	2 978	*9,3*	31 851	*100*
1978	1 715	*4,5*	4 109	*10,8*	8 425	*22,1*	5 852	*15,4*	7 528	*19,8*	6 378	*16,7*	4 061	*10,7*	38 068	*100*
1979	1 248	*3,3*	3 486	*9,3*	8 179	*21,9*	6 617	*17,7*	7 201	*19,3*	6 141	*16,5*	4 460	*12,0*	37 332	*100*
1980	989	*3,0*	2 671	*8,0*	7 016	*21,1*	5 657	*17,0*	6 611	*19,9*	5 733	*17,3*	4 548	*13,7*	33225	*100*
Kaufsumme (1 000 DM)																
1976	6 010	*0,5*	27 548	*2,4*	106 938	*9,2*	111428	*9,6*	189325	*16,3*	328380	*28,4*	389339	*33,6*	1 158 968	*100*
1977	7 603	*0,6*	23 669	*1,8*	103031	*8,0*	127 453	*9,9*	219994	*17,1*	323163	*25,0*	485903	*37,6*	1 290 816	*100*
1978	5 407	*0,3*	29 857	*1,7*	120658	*6,9*	140809	*8,0*	286 980	*16,3*	443 530	*25,2*	732 457	*41,6*	1 759698	*100*
1979	3 563	*0,2*	25 584	*1,3*	117 275	*6,1*	159 087	*8,3*	270035	*14,2*	415877	*21,8*	917 228	*48,1*	1 908 649	*100*
1980	2 886	*0,2*	19 593	*1,0*	100 657	*5,4*	134 990	*7,2*	248252	*13,3*	385 840	*20,7*	974706	*52,2*	1 866 924	*100*

10. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Veräußerern

Jahr	Veräußerer												Bauland-veräußerungen insgesamt	
	Natürliche Personen		Juristische Personen		davon									
					Bund, Land		Gemeinden		Wohnungs-unternehmen		Sonstige juristische Personen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle														
1976	17 997	70,2	7 654	29,8	179	0,7	5 284	20,6	933	3,6	1 258	4,9	25 651	100
1977	18 445	70,2	7 819	29,8	142	0,5	5 448	20,8	841	3,2	1 388	5,3	26 264	100
1978	19 323	68,9	8 711	31,1	159	0,6	6 050	21,6	1 026	3,6	1 476	5,3	28 034	100
1979	17 626	67,6	8 465	32,4	174	0,7	6 010	22,9	1 010	3,9	1 271	4,9	26 091	100
1980	15 893	64,6	8 727	35,4	134	0,5	6 181	25,1	1 248	5,1	1 164	4,7	24 620	100
Fläche (1 000 m²)														
1976	20864	69,7	9 085	30,3	442	1,5	5 346	17,9	1 329	4,4	1 968	6,6	29 949	100
1977	22 505	70,7	9 346	29,3	606	1,9	5 865	18,4	959	3,0	1 916	6,0	31851	100
1978	26168	68,7	11 900	31,3	962	2,5	6 672	17,5	1 282	3,4	2 984	7,9	38 068	100
1979	26 312	70,5	11 020	29,5	243	0,7	7 061	18,8	1 195	3,2	2 521	6,8	37 332	100
1980	22696	68,3	10 529	31,7	572	1,7	6 537	19,7	1 408	4,2	2 012	6,1	33 225	100
Kaufsumme (1 000 DM)														
1976	794 289	68,5	364679	31,5	11 571	1,0	136 314	11,8	100 690	8,7	116 104	10,0	1 158 968	100
1977	940036	72,8	350780	27,2	14 581	1,1	162769	12,6	68 222	5,3	105 208	8,2	1 290 816	100
1978	1 223 765	69,5	535 933	30,5	22 514	1,3	193 720	11,0	104986	6,0	214 713	12,2	1 759698	100
1979	1 333 518	69,9	575131	30,1	20872	1,1	245 089	12,8	109783	5,8	199 387	10,4	1 908 649	100
1980	1 259850	67,5	607074	32,5	16 660	0,9	248002	13,3	181078	9,7	161334	8,6	1 866 924	100

11. Baulandveräußerungen seit 1976 nach Erwerbern

Jahr	Erwerber												Bauland-veräußerungen insgesamt	
	Natürliche Personen		Juristische Personen		davon									
					Bund, Land		Gemeinden		Wohnungs-unternehmen		Sonstige juristische Personen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle														
1976	21545	84,0	4 106	16,0	439	1,7	2 366	9,2	556	2,2	745	2,9	25 651	100
1977	21849	83,2	4 415	16,8	653	2,5	2 238	8,5	769	2,9	755	2,9	26 264	100
1978	23 387	83,4	4 647	16,6	606	2,2	1 962	7,0	1 108	4,0	971	3,4	28 034	100
1979	21 241	81,4	4 850	18,6	438	1,7	2 359	9,0	1 151	4,4	902	3,5	26 091	100
1980	19 764	80,3	4 856	19,7	440	1,8	2 626	10,7	1 013	4,1	777	3,1	24 620	100
Fläche (1 000 m²)														
1976	20 638	68,9	9 311	31,1	1 023	3,4	4 084	13,7	1 626	5,4	2 578	8,6	29 949	100
1977	21 277	66,8	10 574	32,2	1 484	4,6	4 042	12,7	2 412	7,6	2 636	8,3	31 851	100
1978	24116	63,3	13 952	36,7	1 586	4,2	4 947	13,0	3 659	9,6	3 760	9,9	38 068	100
1979	22495	60,3	14 837	39,7	1 251	3,4	6 464	17,2	3 665	9,8	3 457	9,3	37 332	100
1980	20 193	60,8	13 032	39,2	873	2,6	6 022	18,1	3 136	9,5	3 001	9,0	33 225	100
Kaufsumme (1 000 DM)														
1976	811 743	70,0	347 225	30,0	22 850	2,0	91 906	7,9	111 988	9,7	120 481	10,4	1 158 968	100
1977	898884	69,6	391 932	30,4	24 345	1,9	78 627	6,1	174030	13,5	114930	8,9	1 290 816	100
1978	1 116 711	63,5	642 987	36,5	18 765	1,1	111 087	6,3	294 959	16,7	218176	12,4	1 759698	100
1979	1 085 934	56,9	822 715	43,1	18 973	1,0	192 742	10,1	347 387	18,2	263613	13,8	1 908 649	100
1980	1 161 626	62,2	705298	37,8	14 302	0,8	160 670	8,6	333974	17,9	196352	10,5	1 866 924	100



C. Verbraucherpreise und Lebenshaltung

Die Erhebungen zur Statistik der Verbraucherpreise werden monatlich für rund 750 Waren und Leistungen des privaten Verbrauchs in 21 bayerischen Berichtsgemeinden durchgeführt. Ein regionaler Preisvergleich nach Berichtsgemeinden ist aus methodischen Gründen nicht vertretbar. Aus den Ergebnissen der Verbraucherpreiserhebungen der Länder und den für das Bundesgebiet zentral erhobenen Preisen werden die Preisindizes für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und einiger Länder, darunter für Bayern berechnet. Die monatlich erhobenen Preise für Waren und Leistungen des privaten Verbrauchs werden zur Darstellung der reinen Preisentwicklung zu Meßzahlen einer vorgegebenen Basis (= 100) umgerechnet. Die Zusammenfassung der Meßzahlen zu Gruppen-, Hauptgruppenindizes und schließlich zum Index der Gesamtlebenshaltung erfolgt durch Wägungsanteile, die derzeit aus den Wertsummen der „Warenkörbe" der einzelnen Haushaltstypen im Basisjahr 1976 abgeleitet werden. Es werden folgende Preisindizes für die Lebenshaltung berechnet:

1. **Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte** (Haushalte Alleinstehender, Mehrpersonenhaushalte von Arbeitnehmern und sonstige, städtische wie landwirtschaftliche Haushalte jeglicher Einkommensschichtung). Als statistischer Durchschnitt errechnen sich je Haushalt 2 Erwachsene und 0,6 Kinder mit monatlichen Verbrauchsausgaben im Basisjahr 1976 von 895 DM je Haushaltsmitglied bzw. 2 326 DM je Haushalt. In den Index geht die Preisentwicklung von 778 Waren und Dienstleistungen ein.
2. **Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen.** Die Haushalte setzen sich aus 2 Erwachsenen und 2 Kindern zusammen. Die Verbrauchsausgaben betrugen im Basisjahr 1976 je Haushalt 3 298 DM und 825 DM je Person. Für die Indexberechnung werden 771 Waren und Dienstleistungen zugrunde gelegt.
3. **Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes.** Im Haushalt leben 2 Kinder unter 18 Jahren, eines darunter mindestens unter 15 Jahren. Die Indexberechnung geht von monatlichen Verbrauchsausgaben im Basisjahr 1976 in Höhe von 513 DM je Haushaltsmitglied bzw. 2 053 DM je Haushalt aus. Als Preisrepräsentanten sind 762 Waren und Dienstleistungen in die Indexberechnung einbezogen.
4. **Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Sozialhilfeempfängern** (Haushalte mit 2 älteren Erwachsenen). Die Indexberechnung beruht auf den monatlichen Verbrauchsausgaben im Basisjahr 1976 von 445 DM je Haushaltsmitglied bzw. 889 DM je Haushalt; als Preisrepräsentanten werden 664 Waren und Dienstleistungen herangezogen.
5. **Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes** (Durchschnitt aller Altersklassen vom 1. bis 18. Lebensjahr). Die Indexreihen beruhen auf dem Mindestunterhaltsbedarf 1976.

Im **Index der Einzelhandelspreise** sind rund 700 Waren einbezogen, die im Einzelhandel verkauft werden, unabhängig davon, wer diese Waren kauft (private Haushalte, Betriebe usw.). Käufe bei Handwerksbetrieben oder bei öffentlichen Versorgungsunternehmen fehlen also in diesem Index. Als Indexbasis sind die Preis- und Umsatzverhältnisse des Jahres 1976 zugrunde gelegt.

Jährlich einmal wurde bis 1979 jeweils im August eine erweiterte Erhebung von Preisen im **Beherbergungs- und Gaststättengewerbe** durchgeführt, bei der in Bayern die Preise für Übernachtung mit Frühstück, Vollpension, gängige Speisen und Getränke in 20 Berichtsgemeinden bei rund 500 Betrieben erfragt wurden. Die Erhebung wird voraussichtlich nur mehr alle drei Jahre durchgeführt. Die Berechnung der Landesdurchschnittspreise sowie der Durchschnitte für Betriebsarten bzw. Güteklassen erfolgt unter Verwendung des einfachen arithmetischen Mittels; eine gesonderte Indexberechnung wird nicht vorgenommen.

1. Preisindex für die Lebenshaltung seit 1913 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

Jahr	1913/14	1962	1970	1976	Jahr	1913/14	1962	1970	1976	Jahr	1913/14	1962	1970	1976
	jeweils = 100					jeweils = 100					jeweils = 100			
1913 D	*100*	*40,2*	*33,0*	*23,5*	1937 D	*125,1*	*50,3*	*41,2*	*29,5*	1958 D	*230,4*	*92,7*	*75,9*	*54,3*
1914 D	*100*	*40,2*	*33,0*	*23,5*	1938 D	*125,6*	*50,5*	*41,4*	*29,6*	1959 D	*232,6*	*93,6*	*76,7*	*54,8*
1915 D	*135*	*54,3*	*44,5*	*31,8*	1939 D	*126,2*	*50,8*	*41,6*	*29,8*	1960 D	*236,0*	*94,9*	*77,8*	*55,6*
1916 D	*180*	*72,4*	*59,3*	*42,4*	1940 D	*130,1*	*52,3*	*42,9*	*30,7*	1961 D	*241,5*	*97,1*	*79,6*	*56,9*
1917 D	*225*	*90,5*	*74,2*	*53,0*	1941 D	*133,2*	*53,6*	*43,9*	*31,4*	1962 D	*248,6*	*100*	*81,9*	*58,6*
1918 D	*310*	*124,6*	*102,2*	*73,0*	1942 D	*136,6*	*54,9*	*45,0*	*32,2*	1963 D	*256,2*	*103,0*	*84,4*	*60,3*
1919 D	*490*	*197,0*	*161,5*	*115,4*	1943 D	*138,5*	*55,7*	*45,6*	*32,6*	1964 D	*262,1*	*105,4*	*86,4*	*61,8*
1920 D	*1 044*	*419,8*	*344,1*	*245,8*	1944 D	*141,4*	*56,9*	*46,6*	*33,3*	1965 D	*271,0*	*109,0*	*89,3*	*63,8*
1921 D	*1 337*	*537,6*	*440,7*	*314,8*						1966 D	*280,5*	*112,8*	*92,4*	*66,1*
					1945 D	*145*	*58,8*	*48,2*	*34,5*	1967 D	*284,5*	*114,4*	*93,8*	*67,0*
1924 D	*130,8*	*52,6*	*43,1*	*30,8*	1946 D	*158*	*64,3*	*52,7*	*37,7*	1968 D	*288,3*	*115,9*	*95,0*	*67,9*
1925 D	*141,8*	*57,0*	*46,8*	*33,5*	1947 D	*169*	*68,7*	*56,3*	*40,3*	1969 D	*294,1*	*118,3*	*96,9*	*69,3*
1926 D	*142,1*	*57,1*	*46,9*	*33,5*						1970 D	*303,5*	*122,1*	*100*	*71,5*
1927 D	*147,9*	*59,5*	*48,7*	*34,8*	1948 D[1])	*211,4*	*85,1*	*69,7*	*49,8*	1971 D	*319,0*	*128,3*	*105,1*	*75,2*
1928 D	*151,7*	*61,0*	*50,0*	*35,8*	1949 D	*208,9*	*84,0*	*68,9*	*49,2*	1972 D	*336,0*	*135,1*	*110,7*	*79,2*
1929 D	*154,0*	*61,9*	*50,7*	*36,3*	1950 D	*195,7*	*78,8*	*64,5*	*46,2*	1973 D	*358,8*	*144,3*	*118,2*	*84,6*
1930 D	*148,1*	*59,5*	*48,8*	*34,9*	1951 D	*211,0*	*84,9*	*69,6*	*49,7*	1974 D	*383,2*	*154,1*	*126,3*	*90,3*
1931 D	*136,1*	*54,7*	*44,9*	*32,1*	1952 D	*215,4*	*86,7*	*71,0*	*50,8*	1975 D	*406,6*	*163,5*	*134,0*	*95,8*
1932 D	*120,6*	*48,5*	*39,7*	*28,4*	1953 D	*211,5*	*85,1*	*69,8*	*49,9*	1976 D	*424,4*	*170,6*	*139,9*	*100*
1933 D	*118,0*	*47,4*	*38,9*	*27,8*	1954 D	*211,9*	*85,3*	*69,9*	*50,0*	1977 D	*439,3*	*176,6*	*144,8*	*103,5*
1934 D	*121,1*	*48,7*	*39,9*	*28,5*	1955 D	*215,4*	*86,7*	*71,0*	*50,8*	1978 D	*450,4*	*181,1*	*148,4*	*106,1*
1935 D	*123,0*	*49,4*	*40,6*	*29,0*	1956 D	*221,1*	*88,9*	*72,8*	*52,1*	1979 D	*467,5*	*188,0*	*154,0*	*110,2*
1936 D	*124,5*	*50,1*	*41,0*	*29,3*	1957 D	*225,5*	*90,7*	*74,4*	*53,2*	1980 D	*492,1*	*197,9*	*162,2*	*116,0*

Anmerkung: Die langfristige Indexreihe wurde durch Verkettung von Preisindizes mit unterschiedlichen Berechnungsmethoden und deshalb mit Vorbehalten erstellt. Die Berechnungsgrundlagen im einzelnen sind: Von 1913 bis 1921 Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten, alte Berechnung; 1922/23 Berechnung eingestellt; 1924 bis 1944 Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie nach den Verbrauchsverhältnissen von 1934 im Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand). Ab 1945 Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes im Bundesgebiet (vor 1962 ohne Berlin, vor 1960 auch ohne Saarland), und zwar: 1945 bis 1956 Verbrauchsstruktur im Jahre 1950 mit Lebenshaltungsausgaben von monatlich DM 300; 1957 bis 1960 Verbrauchsstruktur im Jahre 1958 mit Lebenshaltungskosten von DM 570; 1961 bis 1967 Verbrauchsstruktur im Jahre 1962 mit Lebenshaltungskosten von DM 750; 1968 bis 1975 Verbrauchsstruktur im Jahre 1970 mit Lebenshaltungsausgaben von DM 1 157; ab 1976 Verbrauchsstruktur im Jahre 1976 mit Lebenshaltungsausgaben von DM 2053 monatlich.

[1]) Durchschnitt 2. Halbjahr.

2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1977

1976 = 100

Preisindex für die Lebenshaltung	Bundesgebiet[1])				Bayern			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes							
Alle privaten Haushalte – Gesamtlebenshaltung	***103,7***	***106,5***	***110,9***	***117,0***	***103,4***	***106,0***	***110,2***	***116,5***
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie ohne Blumen und Kohle	*103,8*	*106,7*	*111,1*	*117,1*	*103,4*	*106,2*	*110,4*	*116,7*
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie Blumen und Kohle	*100,7*	*97,6*	*102,0*	*111,2*	*100,8*	*98,5*	*101,7*	*111,3*
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	*103,7*	*106,7*	*111,1*	*117,1*	*103,4*	*106,2*	*110,4*	*116,7*
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	*100,1*	*94,5*	*98,6*	*107,6*	*100,4*	*96,3*	*99,2*	*108,7*
Gesamtlebenshaltung ohne flüssige Brennstoffe	*103,7*	*106,6*	*110,1*	*115,9*	*103,4*	*106,1*	*109,5*	*115,4*
Gesamtlebenshaltung ohne flüssige Brennstoffe und Kraftstoffe	*103,9*	*106,8*	*110,0*	*115,5*	*103,6*	*106,3*	*109,5*	*115,0*
Gliederung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter								
Verbrauchsgüter und Reparaturen	*103,6*	*105,5*	*110,6*	*117,3*	*103,4*	*105,2*	*109,7*	*116,9*
dar. Verbrauchsgüter	*103,6*	*105,3*	*110,3*	*116,9*	*103,4*	*105,0*	*109,4*	*116,5*
Gebrauchsgüter von mittlerer Lebensdauer und/oder begrenztem Wert	*104,1*	*108,1*	*111,9*	*117,9*	*103,3*	*106,8*	*110,4*	*116,1*
Langlebige, hochwertige Gebrauchsgüter	*102,4*	*105,6*	*109,0*	*115,4*	*102,3*	*105,3*	*108,8*	*115,4*
Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	*104,1*	*107,3*	*111,5*	*116,7*	*103,8*	*106,9*	*111,2*	*116,6*
dar. Dienstleistungen	*104,6*	*108,0*	*112,7*	*117,7*	*104,5*	*107,6*	*112,4*	*117,5*
Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung								
Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	*103,3*	*105,7*	*110,0*	*116,5*	*103,0*	*105,1*	*109,1*	*115,8*
Nahrungsmittel	*102,4*	*103,6*	*105,4*	*109,9*	*102,3*	*103,6*	*105,2*	*109,7*
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	*100,1*	*94,5*	*98,6*	*107,6*	*100,4*	*96,3*	*99,2*	*108,7*
Sonstige Nahrungsmittel	*102,7*	*104,8*	*106,2*	*110,2*	*102,6*	*104,9*	*106,1*	*109,9*
Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	*103,7*	*106,5*	*111,8*	*119,0*	*103,3*	*105,7*	*110,6*	*118,1*
dar. andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter ohne Blumen und Kohle (Bundesgebiet ohne Blumen, Kohle und Heizöl)	*103,8*	*106,7*	*110,1*	*116,7*	*103,3*	*105,7*	*110,6*	*118,1*
Dienstleistungen und Reparaturen	*104,9*	*108,9*	*114,0*	*119,5*	*104,8*	*108,6*	*113,8*	*119,6*
dar. Gastgewerbeleistungen	*105,5*	*111,6*	*117,5*	*123,9*	*105,5*	*111,7*	*117,6*	*124,6*
Verzehr in Gaststätten	*105,5*	*111,4*	*117,1*	*123,1*	*105,2*	*111,3*	*116,8*	*123,4*
Übernachtung mit Frühstück	*105,6*	*113,4*	*121,5*	*130,8*	*107,4*	*115,5*	*124,8*	*134,8*
Handwerkerleistungen (ohne Bauhandwerker)	*105,9*	*112,8*	*120,2*	*130,1*	*105,5*	*112,3*	*120,0*	*130,2*
Verkehrsleistungen	*105,1*	*110,8*	*115,1*	*121,3*	*105,5*	*109,5*	*113,5*	*121,1*
Unterricht und Kindergartenbesuch	*103,8*	*106,7*	*109,6*	*113,0*	*103,2*	*104,6*	*108,8*	*114,0*
Wohnungs- und Garagennutzung	*103,3*	*106,3*	*109,6*	*115,0*	*102,8*	*105,8*	*109,2*	*114,9*
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes Gesamtlebenshaltung	***103,5***	***106,1***	***110,2***	***116,0***	***103,2***	***105,7***	***109,5***	***115,5***
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie ohne Blumen und Kohle	*103,6*	*106,4*	*110,5*	*116,2*	*103,3*	*106,0*	*109,8*	*115,7*
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie Blumen und Kohle	*100,0*	*96,3*	*100,5*	*109,8*	*100,5*	*97,6*	*100,5*	*110,2*
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	*103,6*	*106,4*	*110,5*	*116,2*	*103,3*	*106,0*	*109,8*	*115,7*
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	*99,2*	*93,4*	*97,3*	*106,5*	*100,1*	*95,7*	*98,2*	*108,0*
Gesamtlebenshaltung ohne flüssige Brennstoffe	*103,5*	*106,2*	*109,5*	*115,1*	*103,3*	*105,7*	*109,0*	*114,6*
Gesamtlebenshaltung ohne flüssige Brennstoffe und Kraftstoffe	*103,7*	*106,4*	*109,5*	*114,7*	*103,5*	*106,0*	*109,0*	*114,2*
Gliederung nach Hauptgruppen (Verwendungszweck)								
Nahrungs- und Genußmittel	*104,7*	*106,1*	*108,0*	*112,4*	*104,6*	*106,2*	*107,9*	*112,5*
Kleidung, Schuhe	*104,9*	*109,6*	*114,6*	*121,5*	*104,0*	*108,2*	*113,2*	*119,7*
Wohnungsmiete	*103,3*	*106,2*	*109,7*	*115,4*	*102,9*	*105,8*	*109,4*	*115,4*
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	*100,9*	*103,4*	*120,6*	*132,4*	*100,6*	*102,0*	*116,5*	*129,9*
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	*103,1*	*106,6*	*109,9*	*116,2*	*102,7*	*105,9*	*109,2*	*115,7*
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	*101,9*	*104,9*	*110,0*	*117,5*	*101,7*	*104,5*	*109,4*	*117,1*
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	*103,3*	*106,9*	*110,8*	*116,3*	*102,2*	*104,7*	*108,0*	*113,1*
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	*101,7*	*103,5*	*106,1*	*109,2*	*101,4*	*102,7*	*105,6*	*108,9*
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	*105,4*	*108,8*	*113,8*	*119,5*	*105,4*	*108,9*	*113,8*	*119,3*

[1]) Mitteilung des Statistischen Bundesamtes.

noch: 2. Preisindizes für die Lebenshaltung seit 1977

1976 = 100

Preisindex für die Lebenshaltung	Bundesgebiet[1])				Bayern			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes							
noch: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes								
Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung								
Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	103,3	105,5	109,4	115,6	102,9	105,0	108,5	114,9
Nahrungsmittel	102,3	103,5	105,2	109,6	102,2	103,6	105,0	109,5
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	99,2	93,4	97,3	106,5	100,1	95,7	98,2	108,0
Sonstige Nahrungsmittel	102,6	104,8	106,1	110,1	102,5	104,9	106,1	109,7
Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	103,7	106,5	111,4	118,3	103,3	105,7	110,2	117,3
dar. andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter ohne Blumen und Kohle (Bundesgebiet ohne Blumen, Kohle und Heizöl)	103,8	106,7	110,0	116,5	103,4	105,8	109,0	117,3
Dienstleistungen und Reparaturen	104,6	108,4	113,5	118,0	104,6	108,1	113,4	118,2
dar. Gastgewerbeleistungen	105,3	111,3	117,5	123,8	105,4	111,9	117,7	124,6
Verzehr in Gaststätten	105,3	111,0	116,9	122,9	105,1	111,2	116,9	123,7
Übernachtung mit Frühstück	105,7	113,3	120,8	129,0	107,5	115,8	122,7	129,9
Handwerkerleistungen (ohne Bauhandwerker)	105,9	112,8	120,4	130,2	105,5	112,5	120,0	130,0
Verkehrsleistungen	105,7	111,5	115,8	121,8	106,1	110,2	114,1	121,6
Unterricht und Kindergartenbesuch	103,6	106,4	109,0	111,8	103,9	105,3	109,1	113,8
Wohnungs- und Garagennutzung	103,2	106,1	109,5	115,1	102,8	105,6	109,1	115,0
4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen – Gesamtlebenshaltung	**103,7**	**106,7**	**111,1**	**117,3**	**103,3**	**106,2**	**110,5**	**117,0**
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie ohne Blumen und Kohle	103,7	106,8	111,3	117,5	103,4	106,4	110,7	117,1
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie Blumen und Kohle	102,2	99,3	102,7	112,0	102,1	100,1	102,6	112,4
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison und witterungsabhängige Nahrungsmittel	103,7	106,8	111,3	117,5	103,4	106,3	110,7	117,1
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	102,1	97,3	100,5	110,1	102,1	98,8	100,9	111,1
Gliederung nach Hauptgruppen (Verwendungszweck)								
Nahrungs- und Genußmittel	104,9	106,7	108,8	113,3	104,7	106,7	108,6	113,5
Kleidung, Schuhe	104,9	109,4	113,9	120,4	104,1	108,2	112,8	119,0
Wohnungsmiete	103,1	106,1	109,5	114,8	102,7	105,6	109,1	114,8
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	100,8	102,7	126,5	140,1	100,3	101,2	121,5	138,2
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	103,3	106,9	110,5	117,2	102,9	106,4	110,0	116,9
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	102,2	105,3	110,2	117,2	102,0	105,0	109,7	116,9
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	104,1	108,2	112,7	119,3	103,4	107,3	111,2	117,5
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	102,0	104,0	106,4	109,8	101,5	102,9	105,8	109,3
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	106,1	110,7	115,7	124,0	106,1	110,7	115,9	124,3
2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern Gesamtlebenshaltung	**103,5**	**105,7**	**109,3**	**114,8**	**103,3**	**105,3**	**108,6**	**114,3**
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie ohne Blumen und Kohle	103,8	106,3	109,8	115,0	103,5	105,8	109,1	114,5
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie Blumen und Kohle	99,4	97,1	102,1	111,5	99,9	98,0	101,5	111,3
Gesamtlebenshaltung ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	103,8	106,3	109,9	115,2	103,5	105,9	109,2	114,7
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	97,9	92,1	96,6	105,0	98,9	94,5	97,5	106,6
Gliederung nach Hauptgruppen (Verwendungszweck)								
Nahrungs- und Genußmittel	104,5	105,1	106,5	111,0	104,4	105,2	106,4	111,1
Kleidung, Schuhe	104,8	109,7	114,7	121,3	104,1	108,5	113,5	120,1
Wohnungsmiete	103,3	106,3	109,7	115,4	102,8	105,8	109,4	115,4
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	101,1	104,4	118,2	128,7	100,8	103,0	114,1	125,8
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	103,0	106,4	109,5	115,4	102,6	105,7	108,9	114,9
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	100,7	102,3	106,0	108,6	100,8	101,4	104,8	107,9
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	104,0	107,9	112,5	118,7	103,0	106,1	110,2	115,9
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	101,8	104,0	108,2	111,2	101,7	103,2	117,7	110,7
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	105,7	109,4	113,4	120,2	105,6	109,3	113,1	119,7

[1]) Mitteilung des Statistischen Bundesamtes.

3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte seit 1977 nach ausgewählten Gruppen

1976 = 100

Hauptgruppe Gruppe Untergruppe	Bundesgebiet[1])				Bayern			
	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes							
Nahrungs- und Genußmittel	*104,9*	*106,4*	*108,2*	*112,7*	*104,9*	*106,4*	*108,1*	*112,8*
Frisches Fleisch	*100,7*	*101,8*	*101,2*	*104,3*	*100,8*	*101,6*	*100,4*	*103,5*
Frische und tiefgekühlte Fische	*107,4*	*114,7*	*115,6*	*120,2*	*107,0*	*114,3*	*115,9*	*121,3*
Eier	*103,5*	*98,1*	*96,3*	*107,0*	*104,4*	*99,6*	*98,6*	*107,8*
Milch, Käse, Butter	*102,4*	*104,3*	*105,7*	*108,7*	*102,2*	*104,2*	*106,3*	*109,7*
Brot und Backwaren	*104,1*	*108,1*	*112,8*	*119,5*	*104,3*	*107,9*	*112,4*	*119,1*
Mehl, Nährmittel und Kartoffelerzeugnisse	*103,0*	*103,8*	*105,2*	*108,6*	*103,0*	*104,1*	*105,6*	*109,0*
Kartoffeln	*64,3*	*50,1*	*58,2*	*63,9*	*67,7*	*52,1*	*57,7*	*63,7*
Frischgemüse	*99,8*	*90,0*	*100,9*	*108,3*	*98,1*	*89,0*	*99,8*	*107,6*
Frischobst	*115,9*	*116,4*	*113,6*	*125,6*	*114,4*	*118,8*	*116,3*	*129,2*
Zucker, Süßwaren und Honig	*103,5*	*108,5*	*109,9*	*112,3*	*103,5*	*108,7*	*109,9*	*112,7*
Alkoholfreie Getränke	*101,4*	*104,5*	*106,0*	*108,4*	*101,9*	*105,0*	*105,8*	*108,3*
Genußmittel	*112,7*	*111,9*	*111,8*	*115,2*	*112,7*	*112,1*	*111,8*	*115,9*
Verzehr in Gaststätten	*105,5*	*111,4*	*117,1*	*123,1*	*105,2*	*111,3*	*116,8*	*123,4*
Kleidung, Schuhe	*104,8*	*109,4*	*114,2*	*120,8*	*103,9*	*108,0*	*112,8*	*119,1*
Oberbekleidung	*104,8*	*109,3*	*113,7*	*119,2*	*103,8*	*107,8*	*112,3*	*117,8*
Leibwäsche und sonstige Unterbekleidung	*103,7*	*107,7*	*111,4*	*116,8*	*103,3*	*106,7*	*110,4*	*115,3*
Schuhe	*106,2*	*111,9*	*119,7*	*132,2*	*105,0*	*110,2*	*117,0*	*128,4*
Wohnungsmiete[2])	*103,4*	*106,4*	*109,8*	*115,4*	*102,9*	*106,0*	*109,5*	*115,4*
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	*100,9*	*103,3*	*124,8*	*137,6*	*100,5*	*101,9*	*120,1*	*135,5*
Elektrizität	*100,8*	*104,7*	*107,5*	*111,7*	*100,7*	*103,0*	*104,7*	*106,2*
Gas	*102,4*	*105,9*	*107,3*	*126,1*	*100,9*	*103,3*	*104,4*	*124,9*
Kohle	*102,4*	*108,0*	*115,5*	*130,9*	*102,0*	*107,7*	*112,8*	*128,2*
Flüssige Brennstoffe (ohne Kraftstoffe)	*99,8*	*97,7*	*174,1*	*199,7*	*99,5*	*97,6*	*163,5*	*204,2*
Übrige Waren u. Dienstleistungen für die Haushaltsführung	*103,2*	*106,8*	*110,2*	*116,7*	*102,9*	*106,2*	*109,6*	*116,1*
Möbel	*104,3*	*108,8*	*113,9*	*123,1*	*104,0*	*108,2*	*113,6*	*122,6*
Heimtextilien, Haushaltswäsche	*104,0*	*109,1*	*111,7*	*117,1*	*104,0*	*108,2*	*111,0*	*117,5*
Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	*102,3*	*104,5*	*106,5*	*110,6*	*101,9*	*103,7*	*105,2*	*108,9*
Elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	*102,4*	*105,2*	*107,8*	*113,5*	*100,0*	*100,9*	*101,6*	*105,0*
Sonstige nichtelektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	*103,7*	*107,7*	*111,6*	*119,4*	*103,4*	*107,0*	*110,4*	*118,0*
Waren u. Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	*102,1*	*105,1*	*110,0*	*116,8*	*102,0*	*104,7*	*109,5*	*116,4*
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	*103,6*	*107,7*	*111,9*	*116,5*	*103,6*	*107,7*	*111,9*	*116,5*
Kraftstoffe	*97,2*	*99,4*	*109,8*	*129,4*	*96,7*	*99,0*	*108,7*	*128,1*
Fremde Verkehrsleistungen	*105,1*	*110,8*	*115,1*	*121,3*	*105,5*	*109,5*	*113,5*	*121,1*
Nachrichtenübermittlung	*100,0*	*96,6*	*96,2*	*89,3*	*100,0*	*96,6*	*96,2*	*89,3*
Waren u. Dienstleistungen für die Körper- u. Gesundheitspfl.	*103,9*	*108,0*	*112,6*	*119,1*	*103,2*	*106,7*	*110,7*	*117,0*
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	*100,8*	*102,1*	*103,6*	*106,5*	*99,2*	*99,2*	*99,9*	*102,9*
Friseurleistungen	*106,7*	*114,1*	*122,2*	*131,3*	*106,0*	*113,1*	*120,5*	*129,3*
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	*103,0*	*105,3*	*109,3*	*115,2*	*102,9*	*105,0*	*108,9*	*114,4*
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen	*105,1*	*110,0*	*115,6*	*123,5*	*104,7*	*109,4*	*114,4*	*122,0*
Waren und Dienstleist. für Bildungs- u. Unterhaltungszwecke	*101,7*	*103,4*	*106,1*	*108,9*	*101,4*	*102,5*	*105,5*	*108,6*
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte (ohne Zubehörteile)	*98,2*	*96,5*	*93,7*	*92,7*	*97,5*	*94,7*	*91,8*	*90,9*
Kosten für Theater, Kino und Sportveranstaltungen	*106,2*	*111,3*	*117,1*	*123,5*	*103,2*	*106,3*	*114,4*	*122,2*
Sonstige Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	*101,9*	*104,0*	*108,7*	*112,5*	*101,6*	*103,3*	*108,5*	*112,5*
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren u. Dienstleistungen	*105,4*	*109,4*	*114,5*	*123,2*	*105,3*	*109,4*	*114,5*	*123,3*
Persönliche Ausstattung	*101,1*	*104,8*	*112,0*	*140,2*	*99,7*	*103,5*	*111,3*	*139,2*
Gastgewerbeleistungen	*105,5*	*111,6*	*117,5*	*123,9*	*105,5*	*111,7*	*117,6*	*124,6*

[1]) Mitteilung des Statistischen Bundesamtes. – [2]) In diese Indexreihe gehen die Preisreihen von vor 1924 erbauten Altbauwohnungen ohne Bad, nach 1924 erbauten Altbauwohnungen mit Bad sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau und im freifinanzierten Wohnungsbau erstellten Neubauwohnungen ein.

4. Index der Einzelhandelspreise seit 1974 im Bundesgebiet

– Mitteilung des Statistischen Bundesamtes –

1976 = 100

Hauptgruppe/Wirtschaftsgruppe	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
	Durchschnitt aus 12 Monatsindizes						
Einzelhandel insgesamt	*91,9*	*96,9*	*100*	*103,9*	*106,4*	*110,1*	*116,1*
Nach Hauptgruppen							
Nahrungs- und Genußmittel	*91,9*	*96,1*	*100*	*105,9*	*106,6*	*107,7*	*111,8*
Kleidung, Schuhe	*92,3*	*97,0*	*100*	*104,3*	*108,9*	*113,6*	*120,0*
Brennstoffe	*89,7*	*92,3*	*100*	*100,9*	*102,7*	*146,1*	*166,8*
Übrige Waren für die Haushaltsführung	*92,0*	*97,8*	*100*	*103,2*	*106,8*	*110,1*	*116,6*
Waren für Verkehrszwecke	*91,2*	*96,9*	*100*	*102,5*	*105,9*	*110,6*	*117,6*
Waren für die Körper- und Gesundheitspflege	*92,9*	*98,1*	*100*	*102,2*	*104,2*	*107,3*	*112,2*
Waren für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	*95,1*	*99,0*	*100*	*100,8*	*102,0*	*102,4*	*104,9*
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren	*92,8*	*98,8*	*100*	*101,4*	*104,9*	*111,1*	*133,2*
Nach Wirtschaftsgruppen							
Nahrungs- und Genußmittel und Gemischtwaren	*91,2*	*96,4*	*100*	*105,6*	*106,5*	*107,7*	*111,8*
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel und Schuhe	*92,3*	*96,9*	*100*	*104,5*	*109,2*	*114,1*	*120,7*
Hausrat und Wohnbedarf	*92,1*	*97,3*	*100*	*103,8*	*107,8*	*112,1*	*120,2*
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	*91,1*	*97,4*	*100*	*102,8*	*106,3*	*109,9*	*115,1*

5. Verbraucherpreise und Meßzahlen seit 1977

Ware, Leistung (Kurzbezeichnung)	Mengeneinheit	1977	1978	1979	1980	1977	1978	1979	1980
		Durchschnitt aus 12 Monatsangaben							
		Preis in DM				1976 = 100			
Nahrungs- und Genußmittel									
Roggenbrot	1 kg	1,99	2,04	2,15	2,29	*105,3*	*107,9*	*112,5*	*120,1*
Helles Mischbrot	1 kg	1,97	2,03	2,15	2,28	*105,6*	*108,7*	*115,5*	*123,4*
Semmeln, Wasserware	1 kg	3,33	3,41	3,58	3,93	*105,1*	*107,8*	*113,3*	*124,0*
Weizenmehl, Type 405	1 kg	1,29	1,29	1,31	1,41	*107,0*	*108,7*	*109,6*	*118,2*
Weizengrieß	500 g	.	1,34	1,34	1,42	.	*101,9*	*100,7*	*105,3*
Langkornreis	500 g	1,60	1,75	1,74	1,77	*100,5*	*102,5*	*102,6*	*104,5*
Speiseerbsen, trocken	500 g	1,28	1,25	1,22	1,26	*96,0*	*97,6*	*96,4*	*99,0*
Zucker, Kristallraffinade	1 kg	1,61	1,61	1,61	1,68	*101,6*	*102,6*	*103,2*	*106,6*
Bienenhonig, ausländischer	1 kg	6,72	6,69	6,81	6,94	*99,4*	*99,1*	*100,0*	*102,5*
Vollmilch-Schokolade	100 g	1,09	1,16	1,17	1,19	*104,9*	*113,3*	*114,4*	*116,4*
Kartoffeln	2½ kg	1,91	1,93	2,22	1,93	*67,7*	*52,1*	*57,7*	*63,7*
Rindfleisch zum Kochen	1 kg	8,91	9,47	9,24	9,39	*99,7*	*100,3*	*99,7*	*101,6*
Schweinekotelett	1 kg	10,80	10,80	10,45	10,79	*99,4*	*99,3*	*96,2*	*99,5*
Kalbsschnitzel	1 kg	21,75	22,39	22,67	23,33	*101,6*	*104,6*	*105,7*	*108,9*
Jagdwurst	1 kg	12,02	12,23	12,32	12,66	*102,3*	*104,3*	*105,1*	*108,0*
Streichmettwurst	1 kg	10,19	10,35	10,32	10,61	*101,0*	*103,2*	*103,3*	*106,5*
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	1 kg	16,63	17,14	17,29	17,90	*103,5*	*106,8*	*107,8*	*112,0*
Brathähnchen, bratfertig	1 kg	4,76	4,70	4,62	4,86	*102,5*	*103,2*	*102,2*	*107,4*
Kabeljau, frisch	1 kg	9,48	9,56	9,60	10,07	*109,0*	*112,6*	*117,6*	*124,5*
Frische Vollmilch, 3,5% Fettgehalt	1 l	1,12	1,12	1,14	1,18	*102,0*	*102,4*	*102,8*	*107,0*
Markenbutter, deutsche	250 g	2,26	2,30	2,32	2,36	*102,1*	*104,2*	*106,0*	*107,6*
Pflanzenöl	1 l	4,02	4,18	4,24	4,31	*101,2*	*103,8*	*105,0*	*107,0*
Pflanzen-Margarine	250 g	1,05	1,09	1,08	1,11	*103,7*	*107,5*	*107,8*	*112,2*
Limburger, 20% Fett i. Tr.	1 kg	8,94	9,20	9,77	10,07	*105,1*	*110,9*	*118,2*	*121,3*
Emmentaler, 45% Fett i. Tr.	1 kg	12,79	13,21	13,61	13,93	*101,7*	*105,4*	*108,5*	*109,8*
Eier, deutsche	10 St.	2,51	2,38	2,31	2,51	*104,4*	*99,6*	*98,6*	*107,8*
Bohnenkaffee	250 g	7,14	6,33	5,61	6,00	*137,1*	*121,9*	*107,2*	*115,1*
Schwarzer Ceylon-Tee	100 g	2,88	3,18	3,23	3,29	*106,2*	*114,2*	*116,3*	*119,1*
Flaschenbier, 11–14% Stammwürzegehalt	0,5 l	0,67	0,68	0,68	0,70	*102,7*	*105,9*	*107,6*	*111,7*
Doppelkorn oder Tafelaquavit, 38%	0,7-l-Fl.	9,87	9,83	9,97	10,27	*110,3*	*110,2*	*110,7*	*114,6*
Apfelsaft, naturrein, in Flaschen	1 l	1,08	1,18	1,22	1,23	*105,4*	*111,0*	*114,0*	*116,3*
Zigaretten, gängige Preislage	20 St.	2,70	2,70	2,78	2,85	*116,6*	*116,6*	*119,9*	*123,1*
Textilwaren und Schuhe									
Straßenanzug für Herren, Schurwolle	1 St.	296,89	311,33	325,99	336,55	*104,1*	*108,7*	*113,0*	*117,4*
Herren-Hut, Haarfilz	1 St.	45,29	49,01	52,02	55,75	*103,9*	*109,0*	*113,9*	*119,7*
Damen-Kleid, Kunstfaser	1 St.	116,71	124,14	133,07	142,38	*104,3*	*109,8*	*115,4*	*122,4*
Damen-Pullover, Mischgewebe	1 St.	47,27	50,42	53,98	57,36	*104,5*	*109,4*	*116,8*	*123,8*
Kleiderschürze, Baumwolle	1 St.	23,49	24,39	26,02	27,56	*103,6*	*108,3*	*114,8*	*122,3*
Herren-Oberhemd, Mako-Popeline	1 St.	43,21	45,39	46,72	49,25	*106,1*	*110,7*	*112,8*	*115,9*
Herren-Unterhose, Slip	1 St	10,42	10,95	11,38	11,47	*104,3*	*106,4*	*108,2*	*112,0*
Herren-Handschuhe, Schweinsleder	1 Paar	46,26	51,48	58,51	65,64	*104,6*	*109,5*	*117,8*	*127,2*
Strickgarn, Babygarn, synthetische Faser	100 g	5,20	5,23	5,33	5,61	*101,1*	*103,5*	*106,0*	*110,6*
Herren-Socken, synthetische Faser	1 Paar	4,56	4,76	4,90	5,06	*102,9*	*107,0*	*111,2*	*115,4*
Damen-Strumpfhose, synthetische Faser	1 St.	4,17	4,33	4,46	4,50	*102,4*	*103,7*	*106,8*	*111,4*
Bettlaken, Haustuch	1 St.	19,67	20,50	21,21	22,63	*104,4*	*109,9*	*114,9*	*122,6*
Frottierhandtuch, Baumwolle	1 St.	7,42	8,03	8,33	8,89	*105,6*	*111,7*	*115,9*	*123,4*
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	1 Paar	89,89	95,29	102,96	114,98	*106,6*	*113,3*	*121,4*	*133,4*
Damen-Straßenschuhe, Boxcalf	1 Paar	85,66	91,23	96,91	106,86	*106,7*	*110,8*	*117,1*	*127,0*
Hausrat									
Küchen-Wand-Hängeschrank, 100 × 60 × 35 cm	1 St.	161,83	171,71	181,89	196,06	*103,7*	*109,5*	*116,9*	*128,1*
Küchenstuhl, Metallrohr	1 St.	48,27	53,28	59,08	67,33	*105,5*	*112,2*	*119,5*	*133,1*
Kleiderschrank, 100 × 225 × 60 cm	1 St.	443,09	439,22	452,25	471,04	*103,6*	*107,4*	*112,9*	*119,7*
Porzellantasse, mit Untertasse	1 St.	3,61	3,82	3,88	4,20	*104,2*	*108,5*	*114,0*	*125,2*
Suppenteller, Porzellan	1 St.	3,31	3,65	3,79	4,34	*104,1*	*108,5*	*113,7*	*126,0*
Eßbesteck, vierteilig, Edelstahl	1 Besteck	20,34	21,13	22,03	24,19	*104,8*	*108,5*	*112,1*	*122,0*
Kunststoffeimer, etwa 10 l Inhalt	1 St.	2,55	2,55	2,97	3,66	*103,9*	*108,1*	*119,0*	*132,7*
Kühlschrank, Tischform, etwa 160 l	1 St.	499,25	482,92	470,29	485,90	*99,1*	*97,7*	*96,8*	*99,8*
Brennstoffe, Gas, elektrischer Strom und Leistungen									
Spezialbrand 8/Fett-Nuß III, frei Keller	50 kg	.	21,06	21,86	24,52	.	*106,8*	*110,9*	*124,4*
Braunkohlenbriketts, frei Keller	50 kg	14,01	14,92	15,74	17,06	*102,7*	*109,4*	*115,5*	*125,1*
Extra leichtes Heizöl, frei Haus	1 hl	32,00	31,38	52,85	64,84	*99,5*	*97,5*	*163,5*	*204,2*
Gas, Grund- (Verrechnungs-) und Arbeitspreis bei einer monatlichen Abnahmemenge von 781,392 kWh	monatl.	.	49,26	49,71	59,24	.	*102,8*	*103,8*	*123,6*
Elektrischer Strom, Grund- und Arbeitspreis, für 3 tarifpflichtige Räume (einschl. Küche), 75 kWh Monatsverbrauch	monatl.	22,60	21,84	22,20	22,49	*100,7*	*103,4*	*105,1*	*106,5*
Besohlen mit Absätzen von ein Paar Herrenschuhen, Ledersohle	1 mal	20,97	22,71	24,15	26,23	*105,3*	*112,3*	*119,4*	*128,9*
Haarschneiden für Herren	1 mal	5,93	6,42	6,88	7,40	*107,0*	*115,6*	*123,9*	*133,2*
Dauerwellen für Damen	1 mal	29,47	32,69	34,87	37,41	*105,7*	*112,1*	*119,3*	*127,7*
Chemische Reinigung nebst Bügeln eines zweiteiligen Herrenanzuges	1 mal	9,54	9,91	10,35	10,91	*101,9*	*105,1*	*110,0*	*116,9*
Normalbenzin, Markenware, Selbstbedienung	10 l	8,52	8,81	9,59	11,33	*96,7*	*100,0*	*109,0*	*128,8*
Große Inspektion bei einem Pkw	1 mal	105,21	112,82	118,00	128,82	*105,8*	*113,6*	*122,7*	*136,0*

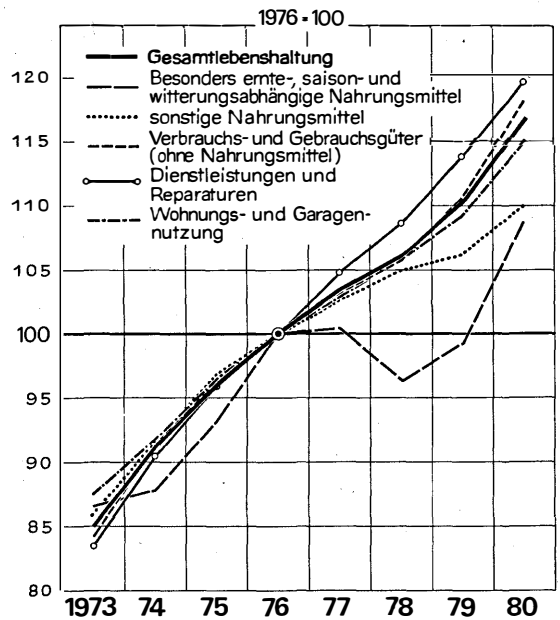
6. Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe seit 1976

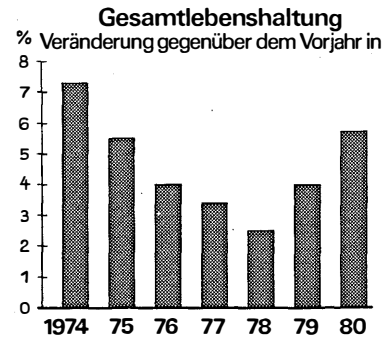
(Stand: jeweils August, 1979 Juli)

Ware, Leistung Betriebsart und Güteklasse	1976	1977	1978	1979	1976	1977	1978	1979
	Preis in DM[1]				1976 = 100			
Übernachtung insgesamt[2]	.	.	.	.	***100***	***105,3***	***110,7***	***116,9***
Übernachtung im Einbettzimmer	.	.	.	.	***100***	***105,7***	***110,0***	***117,2***
Gute Hotels[3]	42,65	47,39	48,90	51,91	*100*	*108,5*	*114,7*	*121,2*
Mittlere Hotels	25,04	26,54	26,80	28,06	*100*	*104,6*	*108,8*	*114,3*
Einfache Hotels oder Gasthöfe	19,97	21,04	21,51	23,09	*100*	*105,6*	*109,9*	*116,3*
Fremdenheime oder Pensionen	20,34	21,23	22,80	24,41	*100*	*104,1*	*110,5*	*116,8*
Übernachtung im Zweibettzimmer[4]	.	.	.	.	***100***	***104,9***	***110,4***	***116,5***
Gute Hotels[3]	73,45	79,99	83,49	89,12	*100*	*106,0*	*112,0*	*118,9*
Mittlere Hotels	46,50	47,99	48,35	51,67	*100*	*104,0*	*109,2*	*115,2*
Einfache Hotels oder Gasthöfe	37,50	39,38	40,28	42,77	*100*	*105,8*	*110,3*	*116,2*
Fremdenheime oder Pensionen	39,96	41,38	43,57	46,67	*100*	*103,9*	*110,1*	*115,8*
Vollpension, Zweibettzimmer[4]	.	.	.	.	***100***	***107,0***	***113,1***	***118,8***
Gute Hotels[3]	108,41	121,18	128,38	132,18	*100*	*108,7*	*116,6*	*120,3*
Mittlere Hotels	86,28	92,80	102,58	103,65	*100*	*108,1*	*116,3*	*124,0*
Einfache Hotels oder Gasthöfe	61,19	64,86	71,59	75,56	*100*	*105,9*	*109,2*	*116,2*
Fremdenheime oder Pensionen	73,46	75,78	79,34	87,54	*100*	*105,2*	*110,1*	*114,7*
Speisen	.	.	.	.	***100***	***106,1***	***111,5***	***118,7***
Tagessuppe	1,52	1,63	1,74	1,89	*100*	*107,2*	*115,2*	*125,1*
Wiener Schnitzel[5]	9,83	10,41	10,92	11,61	*100*	*106,0*	*111,1*	*117,8*
Schweinekotelett	8,45	8,94	9,30	9,95	*100*	*105,3*	*109,9*	*116,8*
Rumpsteak[5]	12,36	13,15	13,77	14,75	*100*	*106,4*	*111,3*	*118,2*
Rindergulasch[5]	7,89	8,29	8,68	9,19	*100*	*105,1*	*110,2*	*116,3*
Eierspeise mit Beilage[6]	4,87	5,17	5,48	5,80	*100*	*106,4*	*111,1*	*117,8*
Kabeljau (oder ähnliche Seefische)[7]	7,09	7,62	8,02	8,64	*100*	*106,0*	*111,7*	*119,1*
Getränke[8]	.	.	.	.	***100***	***107,5***	***111,5***	***116,7***
1 Kännchen Bohnenkaffee[9]	1,42	1,60	3,27	3,36	*100*	*112,7*	*116,9*	*120,1*
¼ l helles Lager- oder Exportbier	1,04	1,12	1,16	1,26	*100*	*108,7*	*113,6*	*122,3*
2 cl Deutscher Branntwein	1,55	1,69	1,76	1,84	*100*	*109,0*	*114,2*	*119,4*
2 cl Deutscher Weinbrand	1,83	1,99	2,07	2,18	*100*	*108,2*	*112,5*	*117,9*
¼ l weißer Ausschankwein[10]	3,16	3,38	3,51	3,68	*100*	*106,3*	*110,7*	*115,8*
1 Flasche (0,7 l) Weißwein[10]	12,89	13,96	14,32	15,01	*100*	*105,4*	*108,3*	*112,9*
1 Flasche (0,75 l) Sekt	21,09	21,49	21,84	22,48	*100*	*102,5*	*104,5*	*107,8*
¼ l Apfelsaft	1,45	1,57	1,64	1,73	*100*	*106,8*	*111,5*	*117,6*

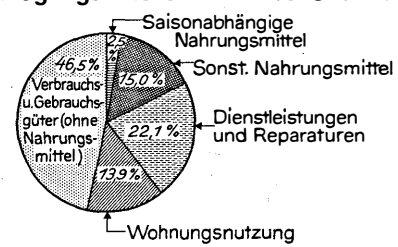
[1]) Einschl. Bedienungszuschlag und Mehrwertsteuer. – [2]) Einschl. Frühstück. – [3]) Zimmer mit Bad/Dusche. – [4]) Belegt mit zwei Personen. – [5]) Mit Gemüse- oder Salatbeilage und Salzkartoffeln. – [6]) Spiegelei, Rührei oder Omelette. – [7]) Gekocht oder gebraten, mit Beilagen. – [8]) Einschl. Gemeindegetränkesteuer. – [9]) Bis 1977 1 Tasse Bohnenkaffee. – [10]) Qualitätswein mit amtlicher Prüfnummer.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Bayern





Wägungsanteile vom Jahre 1976 in %



81011

Bayerisches Statistisches Landesamt

XX. Löhne und Gehälter

A. Tariflöhne und Tarifgehälter

Tarifliche Lohn- und Gehaltssätze sind die von den Sozialpartnern in den Tarifverträgen festgelegten Mindestsätze der Entlohnung. Für Arbeiter sind sie im allgemeinen in Beträgen je Stunde, teilweise aber auch in Wochen- bzw. Monatsbeträgen angegeben; für Angestellte gelten Monatsbeträge und vereinzelt Jahresbeträge. Außer den reinen Lohn- und Gehaltssätzen sind in zahlreichen Tarifen auch Zulagen, Zuschläge und Sonderzahlungen vorgesehen. Auf Haushalts-, Verheirateten- und Kinderzulagen ist in Fußnoten zur Tabelle 3 hingewiesen. Seit Inkrafttreten des Bundeskindergeldgesetzes vom 31. Januar 1975 (BGBl I S. 412) sind einige der tariflichen Kinderzuschläge außer Kraft gesetzt bzw. verringert worden.

Tarifliche Sonderzahlungen: Unter dieser Bezeichnung werden hier vor allem die Jahressonderzahlungen i.e.S., insbesondere Weihnachtszuwendungen, Jahresschlußprämien, 13. Monatsgehälter verstanden. I.w.S. gehören aber auch das zusätzliche Urlaubsgeld und die vermögenswirksamen Leistungen dazu. Diese zum laufend gezahlten Lohn bzw. Gehalt hinzutretenden Entlohnungsbestandteile sind seit Mitte der 60er Jahre in schnell zunehmendem Maße in die Tarifverträge aufgenommen worden.

Lohn- und Gehaltsgruppen sind die innerhalb der Tarifverträge bestehenden Abstufungen mit unterschiedlicher Entlohnung, in welche die Arbeiter und Angestellten von den Betrieben gemäß ihrer Qualifikation, Ausbildung, Belastung und teilweise auch nach dem Berufs- bzw. Lebensalter eingegliedert werden. Die Lohn- und Gehaltsgruppen – deren Anzahl je nach Tarif verschieden ist – sind durch Tätigkeitsmerkmale und Berufsbezeichnungen charakterisiert, die für die Zuordnung der Lohn- bzw. Gehaltsgruppen zu den Leistungsgruppen im Rahmen der Statistiken der tatsächlichen Arbeitsverdienste bestimmend sind. Im öffentlichen Dienst werden die Gehaltsgruppen als Besoldungsgruppen (Beamte) und als Vergütungsgruppen (Angestellte) bezeichnet.

Ecklohn: Im Mittelpunkt der Lohnverhandlungen steht in der Regel der Ecklohn. Das ist im allgemeinen der Facharbeiterlohn der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in der höchsten Ortsklasse; er bildet die Grundlage für die Löhne der übrigen Lohngruppen.

Höchste tarifmäßige Altersstufe: Diese liegt für Arbeiter in der Regel zwischen dem 18. und 21. Lebensjahr, für Angestellte – mit Ausnahme des öffentlichen Dienstes – am häufigsten zwischen dem 28. und 32. Lebensjahr (tarifliches Endgehalt). Von diesem Alter an treten keine weiteren tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen mehr ein.

Ortsklassen: Durch die Staffelung der Löhne und Gehälter nach Ortsklassen sollen die regionalen Unterschiede im Preisniveau eine gewisse Berücksichtigung finden. Die Anzahl und Einteilung der Ortsklassen war früher in den Tarifbereichen recht verschieden; es gab Tarife bis zu fünf Ortsklassen. In den letzten zweieinhalb Jahrzehnten ist in den meisten Tarifverträgen eine Verringerung des prozentualen Ausmaßes der Ortsklassenstaffelung sowie ein Abbau der Anzahl der Ortsklassen bzw. ein völliger Wegfall eingetreten, was indirekten Lohn- bzw. Gehaltserhöhungen gleichkommt.

Tarifbereiche: Die Geltungsbereiche der Tarifverträge decken sich nicht mit den Wirtschaftszweigen in den Statistiken der tatsächlichen Verdienste und der Arbeitskosten.

Urlaubsdauer: Die Zahl der tariflichen Jahresurlaubstage ist meist vom Lebensalter und von der Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit der Arbeitnehmer, bei Angestellten teilweise auch von der Gehaltsgruppe abhängig. Trotz der sich aus der Verschiedenheit der Tarifbestimmungen ergebenden Schwierigkeiten wurde versucht, mittels einer tabellarischen Darstellung ein Bild der Entwicklung der Urlaubsdauer seit 1960 zu geben.

Indexzahlen: Der Berechnung der Indexzahlen der tariflichen Stunden- und Wochenlöhne, Arbeitszeiten und Monatsgehälter liegt eine Auswahl der bedeutendsten Kollektivverträge und innerhalb dieser der wichtigsten Lohn- und Gehaltsgruppen zugrunde. Berücksichtigt werden die Stundenlohnsätze im Zeitlohn für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe bzw. die Endgehaltssätze der Angestellten, jeweils in der höchsten Ortsklasse. Zulagen, Zuschläge, Akkordlöhne und tarifliche Sonderzahlungen bleiben außer Ansatz; vermögenswirksame Leistungen und tarifliche Voraberhöhungen sind eingerechnet.

1. Monatliche Dienstbezüge der Beamten seit 1979

Besoldungsgruppen: **A 16** Leitender Regierungsdirektor, Ministerialrat (soweit nicht in B 3), Oberstudiendirektor, **A 15** Regierungsdirektor, Studiendirektor, Polizeidirektor, **A 14** Oberregierungsrat, Oberstudienrat, Forstoberrat, Bauoberrat, **A 13** Regierungsrat, Studienrat, Forstrat, Baurat, Berufsfachschulrektor, Oberamtsrat, **A 12** Amtsrat, Lehrer, Steueramtsrat, **A 11** Amtmann, Fachlehrer, Kriminalhauptkommissar, **A 10** Oberinspektor, Forstoberinspektor, Polizeioberkommissar, **A 9** Inspektor, Forstinspektor, Polizeihauptmeister, Polizeikommissar, Amtsinspektor, **A 8** Hauptsekretär, Forsthauptsekretär, Polizeiobermeister, Straßenmeister, Hauptwerkmeister, Gerichtsvollzieher, **A 7** Obersekretär, Forstobersekretär, Polizeimeister, Abteilungspfleger, Kriminalmeister, Oberwerkmeister, **A 6** Sekretär, Forstsekretär, Polizeihauptwachtmeister, Stationspfleger, Werkmeister, **A 5** Assistent, Forstsekretär, Krankenpfleger, Oberamtsmeister, **A 4** Amtsmeister, Vermessungsoberwart, **A 3** Hauptamtsgehilfe, Vermessungswart, **A 2** Oberamtsgehilfe, **A 1** Amtsgehilfe.

Vorbemerkung: Die angegebenen Amtsbezeichnungen sollen die Besoldungsgruppen nur kennzeichnen; sie stellen keine erschöpfende Aufzählung dar. Die Grundämter stehen jeweils an erster Stelle. – Außer der Besoldungsordnung A mit aufsteigenden Gehältern bestehen die Besoldungsordnung B mit Festgehältern für Beamte in Spitzenpositionen, die Besoldungsordnung C (in Bayern vorerst noch HS) mit 4 Besoldungsgruppen für Hochschullehrer mit aufsteigenden Gehältern und die Besoldungsordnung R für Richter (Besoldungsgruppen R 1 und R 2 mit aufsteigenden Gehältern, R 3 bis R 10 mit Festgehältern). Das Bundesbesoldungsgesetz i.d.F. des Zweiten Gesetzes zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern (BesVNG) vom 23. Mai 1975 (BGBl I S. 1173) gilt einheitlich und unmittelbar auch für die Beamten und Richter in Bayern.

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	Monatliche Dienstbezüge[1]) in vollen DM											
	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt	Anfangsgehalt	Endgehalt
	Ledige		Verheiratete		Ledige		Verheiratete		Ledige		Verheiratete	
	1. März 1979				1. März 1980[2])				1. Mai 1981[3])			
16	3 345	5 588	3 453	5 696	3 556	5 940	3 671	6 055	3 709	6 196	3 829	6 315
15	3 067	5 066	3 175	5 115	3 260	5 322	3 375	5 437	3 401	5 551	3 521	5 671
14	2 785	4 423	2 893	4 531	2 960	4 702	3 075	4 816	3 088	4 904	3 208	5 024
13	2 722	3 985	2 830	4 093	2 893	4 236	3 008	4 351	3 018	4 418	3 138	4 538
12	2 406	3 576	2 514	3 684	2 557	3 801	2 672	3 916	2 667	3 964	2 787	4 084
11	2 250	3 232	2 358	3 340	2 392	3 435	2 507	3 550	2 495	3 583	2 615	3 703
10	2 003	2 888	2 112	2 996	2 130	3 070	2 245	3 185	2 221	3 202	2 341	3 321
9	1 874	2 560	1 982	2 668	1 992	2 721	2 107	2 836	2 077	2 838	2 197	2 958
8	1 701	2 336	1 804	2 439	1 808	2 483	1 917	2 593	1 886	2 590	2 000	2 704
7	1 646	2 141	1 749	2 244	1 749	2 276	1 859	2 386	1 825	2 374	1 939	2 488
6	1 559	1 960	1 662	2 063	1 657	2 083	1 766	2 193	1 728	2 173	1 842	2 287
5	1 499	1 846	1 602	1 949	1 593	1 962	1 703	2 072	1 662	2 047	1 776	2 161
4	1 464	1 769	1 567	1 872	1 556	1 880	1 666	1 990	1 623	1 961	1 738	2 075
3	1 428	1 692	1 531	1 795	1 518	1 798	1 628	1 908	1 583	1 876	1 698	1 990
2	1 365	1 614	1 468	1 717	1 451	1 716	1 560	1 826	1 513	1 790	1 628	1 904
1	1 315	1 537	1 418	1 640	1 398	1 634	1 508	1 743	1 458	1 704	1 573	1 818

[1]) Grundgehalt und Ortszuschlag (Verheiratete Stufe 2), jedoch ohne Amts- und Stellenzulagen. – [2]) und [3]) siehe Fußnote [2]) und [3]) zu Tabelle 2 auf Seite 320.

2. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst seit 1979

(Bund und Länder)

Merkmale der Vergütungsgruppen (Kurzfassungen): **I, I a, I b und II** a Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung. Einstufung nach Grad der Verantwortung und Tätigkeit. **II b** Redakteure des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung und Direktoren staatlicher Moorbetriebe. **III** Tätigkeiten, die sich durch das Maß der Verantwortung erheblich aus IV a herausheben. **IV a** Tätigkeiten, die sich durch besondere Schwierigkeit und Bedeutung aus IV b herausheben. **IV b** Besonders verantwortliche Tätigkeiten, die sich aus V b herausheben. **V a** Abgeschlossene technische Fachschulausbildung und entsprechende Tätigkeit. **V b** Gründliche, umfassende Fachkenntnisse und überwiegend selbständige Leistungen. **V c** Gründliche und vielseitige Fachkenntnisse und überwiegend selbständige Leistungen; auch Meister. **VI a** Überseetelegraphendienst und Küstenfunk sowie gleichwertige Tätigkeit. **VI b** Gründliche, vielseitige Fachkenntnisse und in nicht unerheblichem Umfang selbständige Leistungen. **VII** Gründliche Fachkenntnisse. **VIII** Schwierigere Tätigkeit. **IX a** Nach zweijähriger Bewährung in Gruppe IXb. **IX b** Einfachere Arbeiten. **X** Vorwiegend mechanische Tätigkeit. – Für die Angestellten der Gemeinden gilt seit 1. April 1966 eine etwas andere Vergütungsgruppengliederung und auch die Vergütungssätze weichen von den nachstehend aufgeführten ab.

Vergütungsgruppe BAT	Monatsvergütungen[1]) in vollen DM											
	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung	Anfangsvergütung	Endvergütung
	Ledige		Verheiratete		Ledige		Verheiratete		Ledige		Verheiratete	
	1. März 1979				1. März 1980[2])				1. Mai 1981[3])			
I	3 619	5 601	3 727	5 710	3 847	5 954	3 962	6 069	4 012	6 210	4 132	6 330
I a	3 381	4 916	3 489	5 024	3 593	5 225	3 708	5 340	3 748	5 450	3 868	5 570
I b	3 069	4 549	3 177	4 658	3 262	4 836	3 377	4 951	3 402	5 044	3 522	5 164
II a	2 785	4 032	2 893	4 140	2 961	4 286	3 076	4 401	3 088	4 470	3 208	4 590
II b	2 636	3 714	2 744	3 822	2 802	3 948	2 917	4 063	2 922	4 118	3 042	4 238
III	2 475	3 630	2 583	3 738	2 631	3 859	2 746	3 974	2 744	4 025	2 864	4 145
IV a	2 291	3 351	2 399	3 459	2 436	3 562	2 551	3 677	2 540	3 715	2 660	3 835
IV b	2 139	2 919	2 247	3 028	2 273	3 103	2 388	3 218	2 371	3 237	2 491	3 357
V a	1 950	2 672	2 058	2 780	2 073	2 840	2 188	2 955	2 162	2 962	2 282	3 082
V b	1 950	2 619	2 058	2 727	2 073	2 784	2 188	2 899	2 162	2 903	2 282	3 023
V c	1 841	2 393	1 944	2 496	1 957	2 543	2 067	2 653	2 042	2 653	2 156	2 767
VI a	1 769	2 351	1 872	2 454	1 881	2 499	1 990	2 608	1 962	2 606	2 076	2 720
VI b	1 769	2 212	1 872	2 315	1 881	2 351	1 990	2 461	1 962	2 452	2 076	2 567
VII	1 674	2 015	1 777	2 118	1 780	2 142	1 889	2 251	1 856	2 234	1 970	2 348
VIII	1 585	1 836	1 688	1 939	1 685	1 952	1 794	2 061	1 757	2 036	1 871	2 150
IX a	1 549	1 777	1 652	1 880	1 646	1 889	1 756	1 999	1 717	1 970	1 831	2 084
IX b	1 508	1 713	1 611	1 816	1 603	1 821	1 713	1 930	1 672	1 899	1 787	2 013
X	1 435	1 644	1 538	1 747	1 525	1 747	1 635	1 857	1 591	1 822	1 705	1 936

[1]) Grundvergütung und Ortszuschlag (für Verheiratete ohne Kind), jedoch ohne Stellenzulagen. – [2]) Soweit die allgemeine Gehaltserhöhung (Grundgehalt + Ortszuschlag Stufe 2) um 6,3% den Betrag von 110 DM nicht erreichte, wurde eine zusätzliche einmalige Zahlung in Höhe des 12fachen des Unterschiedsbetrages gewährt. – [3]) Zusätzlich einmalige Zahlung für die Monate März und April 1981 in Höhe von 120 DM für jeden vollen Kalendermonat.

3. Tarifliche Monatsgehälter der Angestellten in ausgewählten Tarifbereichen Januar 1979 und 1981

Tarifl. Gehaltsgruppe	Ausgewählte Beispiele von Berufen bzw. Tätigkeiten	Tarifl. Monatsgehälter[1]) (Anfangs- und Endgehalt) in DM	
		Jan. 1979	Jan. 1981
	Kaufmännische und technische Angestellte		
	Metallindustrie		
I a	Führen einfacher Karteien	1 025–1 293	1 142–1 441
I b	Fernschreiber	1 116–1 395	1 243–1 554
II	Rechnungspr., Zeichner	1 263–1 580	1 407–1 760
III	Stenotypist, Werkstoffpr.	1 436–1 799	1 600–2 004
IV	Werkzeugkonstrukteur	1 836–2 092	2 045–2 330
V	Einkaufsberater	2 138–2 502	2 382–2 787
VI	Bilanzbuchh., Kalkulator	2 557–2 880	2 848–3 208
VII	Organisationsleiter	2 943–3 288	3 279–3662
	Elektrizitätsversorgungsunternehmungen[2])		
1	Bürohilfen	1 389–1 645	1 559–1 884
2	Anfangsstenotypist	1 480–1 753	1 660–2 007
3	Anfangskont., Hilfslabor.	1 577–1 867	1 769–2 138
4	Kassenbote, techn. Helfer	1 680–1 990	1 884–2 277
5	Einkassierer	1 790–2 120	2 007–2426
6	Statistiker	1 907–2 258	2 138–2 584
7	Operator, Energieberater	2 032–2 406	2 277–2 753
8	Sekretär(in), Techniker	2 165–2 564	2 426–2 932
9	Buchh., Anfangskonstrukt.	2 307–2 732	2 584–3 123
10	Einkäufer, Konstrukteur	2 458–2 910	2 753–3 327
11	Ing. u. Betriebsw. (grad.)	2 619–3 101	2 932–3 544
12	Dipl.-Ing./Dipl.-Kaufm.	2 790–3 304	3 123–3 775
13 }	Je nach Leistung, Qualifikation, Verantwort. u.	2 973–3 520	3 327–4 021
14 }		3 167–3 751	3 544–4 284
15 }	Aufgabenber. abgestuft	3 374–3 996	3 775–4 563
	Feinkeramische Industrie[3])		
1	Maschinenschr., Lichtpaus.	864–1 490	966–1 666
2	Buchhalter, Zeichner	1 294–1 849	1 447–2 067
3	Kalkulator, Konstrukteur	1 536–2 194	1 718–2 454
4	Abschlußbuchhalter, Ing.	2 090–2 549	2 337–2 850
5	Abteilungsleiter	2 396–2 922	2 679–3 267
	Papier-, Pappe- und Zellstoffindustrie		
1	Maschinenschreib., Pauser	1 116–1 641	1 255–1 846
2	Stenotyp., Werkstattschr.	1 235–1 848	1 389–2 079
3	Buchh., techn. Zeichner	1 388–2 167	1 562–2 438
4	Einkäufer, qual. Techniker	1 618–2 492	1 820–2 803
5	Hauptbuchhalter	2 816	3 167
6	Abt.-Leiter, Laborleiter	3 165	3 560
	Holzverarbeitende Industrie		
A	Hilfstät. i. Refa- u. Betr.-Büro	918–1 387	1 042–1 573
B	Stenotyp., angel. Zeichner	1 122–1 530	1 273–1 736
C	Buchh., Warenausgangspr.	1 428–1 836	1 621–2 084
D	Selbst. Buchh., Techniker	1 734–2 142	1 969–2 431
E	Dolm., Entw. Modelleur	1 938–2 346	2 201–2 663
F	Abteilungsleiter	2 275–2 785	2 583–3 162
	Ernährungsindustrie[4])		
1	Kaufm. u. techn. Hilfskraft	986–1 351	1 120–1 525
2	Karteiführer, Zeichner	1 073–1 470	1 217–1 658
3	Fakturist, Betriebsass.	1 309–1 793	1 479–2 017
4	Kalkul., Korrespondent	1 807–2 204	2 031–2 472
5	Bilanzbuchh., Betriebsl.	2 406–2 643	2 696–2 959

[1]) Höchste Ortsklasse. Außerdem werden in einigen Tarifbereichen Haushalts- bzw. Verheiratetenzulagen (H) und Kinderzulagen (K) für das 1. und 2. Kind gewährt; diese Zulagen sind in den Fußnoten, wenn nicht anders vermerkt, in DM angegeben. Hinzu kommt das gesetzliche Kindergeld (ab 1. Januar 1978: 50 DM für das erste, 80 DM für das zweite und 150 DM für das dritte und jedes weitere Kind; ab 1. Juli 1979 gelten analog die Beträge 50 bzw. 100 bzw. 200 DM; ab 1. 2. 1981 die Beträge 50 bzw. 120 bzw. 240 DM). – [2]) Ab 1. April 1980: Anfügen einer zusätzlichen Stufe 10 an alle Vergütungsgruppen. H = 85 (bzw. 125 bei ein oder mehr unterhaltsberechtigten Kindern). – [3]) Für München erfolgt ein Zuschlag von 10%. – [4]) Beträge der Gehaltstafel 1; H = 25.

noch: 3. Tarifliche Monatsgehälter der Angestellten in ausgewählten Tarifbereichen Januar 1979 und 1981

Tarifl. Gehaltsgruppe	Ausgewählte Beispiele von Berufen bzw. Tätigkeiten	Tarifl. Monatsgehälter[1]) (Anfangs- und Endgehalt) in DM		Tarifl. Gehaltsgruppe	Ausgewählte Beispiele von Berufen bzw. Tätigkeiten	Tarifl. Monatsgehälter[1]) (Anfangs- und Endgehalt) in DM	
		Jan. 1979	Jan. 1981			Jan. 1979	Jan. 1981
noch: Kaufmännische und technische Angestellte							
	Textilindustrie Nordbayern[2])				**Braugewerbe**		
I	Karteif., Werkstattschr.	1 203–1 580	1 341–1 761	II	Lichtpauser	1 587	1 788
II	Buchhalter, Zeitnehmer....	1 149–1868	1 281–2 081	III	Zeichner	1 736	1 956
III	Einkäufer, Techniker	1 293–2550	1 441–2 841	IV	Fakturist, Laborant.....	1 924	2 168
IV	Bilanzbuchhalter	1 706–3592	1 901–4 002	V	Magazinverw., Brauer.....	2 018	2 274
	Textilindustrie Südbayern[3])			VI	Qualifizierter Brauer	2 113	2 381
I	Bürohilfskraft, Zeichner ...	1 128–1 577	1 263–1 766	VII	Kontokorrentbuchhalter ...	2 113–2 420	2 381–2 727
II	Buchh., Musterzeichner....	1 210–1999	1 350–2229	VIII	Korrespondent	2 420–2 805	2 727–3159
III	Selbständiger Einkäufer ...	1 869–2 474	2 084–2 759	IX	Hauptkassierer, Ingenieur .	2 805–3 188	3 159–3592
IV	Abteilungsleiter	2 318–3 297	2 585–3677	X	Versand-, EDV-Leiter	3 457	3 895
Kaufmännische Angestellte							
	Baugewerbe				**Zentralheizungs- und Lüftungsbau**		
1	Bürohilfskräfte	810–1 490	910–1 665	1	Einfache Büroarbeiten	978–1202	1 095–1 346
2	Bürogehilfin.....	1 250–1690	1 497–1 890	2	Lohnbuchh., Kalkulator....	1 202–1577	1 346–1 766
3	Buchh. (einfache Arbeit) ...	1 470–1835	1 680–2 080	3	Lagerverw., Nachkalkul. ...	1 652–1 954	1 849–2188
4	Lohn-/Gehaltsabrechner ...	2 185	2 440	4	Einkäufer	2 029–2330	2 272–2609
5	Buchh. (schwierige Arb.) ...	2 480–2 810	2 770–3 135	5	Bilanzbuchhalter	2 402–2 743	2 690–3 071
6	Selbständiger Einkäufer ...	3 305	3 685	6	Abteilungsleiter	3 081	3 450
7	Abteilungsleiter	3 540[4])	3 945[4])		**Chemische Industrie[5]) [9])**		
	Bankgewerbe			1	Hilfskräfte	1 318–1515	1 472–1 692
2	Hilfskräfte	1 447–1 728	1 640–1 954	2	Karteiführer	1 346–1819	1 504–2 032
3	Registrator	1 524–1 839	1 726–2 078	3	Stenotypist(in)	1 508–2 038	1 685–2277
4	Maschinenbuchhalter	1 594–2 016	1 804–2 275	4	Lagerverwalter	1 625–2257	1 815–2 521
5	Kassierer, Operator.....	1 661–2237	1 879–2 522	5	Lohn- u. Gehaltsabrechner .	1 781–2 473	1 989–2762
6	Kreditsachbearbeiter	1 736–2 454	2 095–2 763	6	Kalkulator	2 019–2 692	2 255–3 007
7	Kundenberater	1 976–2 681	2 387–3 018	7	Selbständ. Programmierer .	2 182–2909	2 437–3 249
8	Zweigstellenleiter.....	2 284–2919	2 751–3 282	8	Bearb. schwier. Arbeiten ...	2 878–3 128	3 215–3 495
9	Wie Gruppe 8, jedoch größere Verantwortung ..	2 628–3 158	3 155–3 549		**Druckindustrie**		
				1	Bürohilfskraft.....	1 051–1519	1 314–1 738
	Versicherungsgewerbe[6])			2	Karteiführer	1 283–1 779	1 432–1985
I	Bürohilfskräfte	1 444–1613	1 677–1 822	3	Selbständ. Buchhalter	1 577–2235	1 911–2 495
II	Registrator	1 529–1 723	1 762–1 945	4	Versandleiter, Korrespond..	2 276–2832	2 540–3160
III	Antragsprüfer	1 624–1 903	1 848–2168		**Groß- und Außenhandel**		
IV	Schadensbearbeiter.....	1 736–2 157	1 959–2 429	I	Bürohilfskräfte	872–1283	970–1 454
V	Programmierer	1 929–2 440	2 243–2 745	II	Fernsprecher, Stenotypist ..	922–1370	1 028–1 542
VI	Abteilungsleiter	2 198–2851	2 580–3203	III	Auftragsannahme	972–1 456	1 086–1629
VII	Wie Gruppe VI, jedoch größere Befugnis	2 494–3 193	2 975–3 585	IV	Personalsachbearbeiter....	1 164–1 732	1 333–1939
				V	Selbständ. Programmierer .	1 516–2 088	1 745–2 327
	Zeitungsverlagsgewerbe[7])			VI	Leiter des Ein- u. Verkaufs .	mind. 2 409	mind. 2 715
A	Maschinenschreiber	1 188–1 744	1 345–1975		**Einzelhandel**		
B	Buchhalter	1 391–2117	1 568–2362	I	Bürohilfskraft.....	848–1062	976–1215
C	Oberbuchhalter	1 618–2507	1 806–2 798	II	Verkäufer, Kalkulator	1 020–1550	1 180–1 735
D	Abteilungsleiter	2 368–2 753	2 643–3073	III	Lohnbuchhalter	1 290–1 790	1 460–2 015
				IV	Einkäufer, Disponent	1 750–2100	1 970–2365
				V	Abt.-Leiter, Bilanzbuchh....	2 080–2560	2 340–2880
Technische Angestellte							
	Baugewerbe				**Druckindustrie**		
1	Technische Hilfskraft.....	1 185–1580	1 325–1 765	1	Faktor	2 235–2 511	2 495–2 802
2	Vermessungstechniker.....	1 550–1975	1 860–2 205	2	Oberfaktor	2 832	3 160
3	Zeichner von Konstrukt. ...	2 250	2 515				
4	Bauleiter v. einf. Bauten....	2 745	3 060				
5	Baukonstrukteur	2 980–3 305	3 335–3705				
6	Kalkulator	3 750	4 180				
7	Leiter v. kompliz. Bauten ...	3 935[4])	4 390[4])				
H	Diplomingenieur.....	3 235–3 660	3 610–4 080		**Chemische Industrie[5]) [9])**		
	Industrie der Steine und Erden			1	Technische Hilfskräfte.....	1 331–1530	1 487–1 709
1	Technische Hilfskraft.....	1 151–1 554	1 299–1 754	2	Technische Zeichner.....	1 411–1933	1 576–2159
2	Zeichner, Jungtechniker ...	1 671–1819	1 885–2 053	3	Chem.-techn. Assistent	1 580–2165	1 765–2 418
3 a	Techn. mit Fachschulausb..	1 924–2 167	2 171–2 445	4	Durchf. schwier. Analysen..	1 703–2 398	1 902–2679
3 b	Konstrukteur.....	2 484–2 728	2 802–3 078	5	Mathem.-techn. Assistent ..	1 868–2631	2 087–2939
4	Konstr. mit Spezialkenntn..	2 971	3 352	6	Selbst. Programmierer	2 149–2 865	2 400–3 200
5	Techn. Abteilungsleiter	3 499	3 947	7	Kompliz. Untersuchungen..	2 323–3 097	2 594–3 459
				8	Schwier. Entwickl.-Arbeiten	3 065–3 331	3 423–3 721

[1]) Siehe Fußnote 1 auf Seite 320. – [2]) H = 40, K = 10. – [3]) H = 35, K = 20. – [4]) Einstellungsgehalt – im übrigen freie Vereinbarung. – [5]) H = 25, K = 25 (1 Kind), K = 50 (2 und mehr Kinder). – [6]) Sozialzulage für alle Arbeitnehmer 10 DM (entfällt ab 1. 1. 1981); zusätzlich für das erste Kind 20 DM, für das zweite und jedes weitere unterhaltsberechtigte Kind 40 DM. – [7]) Auflagenhöhe über 12000, H = 20. – [8]) H = 15. – [9]) Für akademisch gebildete Angestellte eigener Gehaltstarifvertrag; Jahresbezüge 1979: 40900 bis 54700 DM und 1980: 44250 bis 58450 DM (Mindestbezüge im 1. und 5. Berufsjahr).

4. Tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter in ausgewählten Tarifbereichen nach Ortsklassen in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe Januar 1979 und 1981

Tariflicher Stundenlohn[1]) (Zeitlohn) in Pf im Januar für ausgewählte Lohngruppen[2])

Tarifl. Ortsklasse	Facharbeiter[3])		Angel. Arbeiter[4])		Ungel. Arbeiter[4])	
	1979	1981	1979	1981	1979	1981
Betonsteinindustrie						
	Mischer (3)		Betonierer (2)		Helfer (1)	
–	957	1078	930	1047	905	1016
Ziegelindustrie[5])						
	Facharbeiter (5)		Angel. Arbeiter (3)		Hilfsarbeiter (1/2)	
I	937	1056	903	1018	871	995
II	917	–	885	–	855	–
Feinkeramische Industrie[6])						
	Facharbeiter (VI)		Angel. Arbeiter (IV)		Ungel. Arbeiter (III)	
–	875	945	774	866	742	829
Kraftfahrzeughandwerk						
	Facharbeiter (6)		Angel. Arbeiter (2)		Ungel. Arbeiter (1)	
I	930	1044	818	919	744	835
II	884	1013	778	891	707	810
Metallindustrie						
	Facharbeiter (7)		Angel. Arbeiter (5)		Ungel. Arbeiter (4)	
–	839	935	755	842	730	813
Chemische Industrie						
	Gel. Facharb. (V)		Chemiearbeiter (II)		Hilfsarbeiter (I)	
–	973	1087	890	994	850	950
Kunststoffindustrie						
	Facharbeiter (III)		Angel. Arbeiter (V)		Sonstige Arbeiter (VII)	
–	900	1022	801	909	702	801
Textilindustrie Nordbayern						
	Schlichter (IX)		Zwirner (III)		Stückputzer (II)	
–	842	941	758	847	744	832
Textilindustrie Südbayern						
	Anknüpfer (IX)		Abzieher (III)		Stückputzer (II)	
–	816	908	727	809	714	796
Papier-, Pappe- und Zellstoffindustrie						
	Gel. Handwerker (II)		Angel. Handwerker (III)		Hilfsarbeiter (V)	
–	948	1066	869	978	784	881
Papier- und pappeverarbeitende Industrie						
	Fachkräfte (I)		Angel. Arbeiter (IV)		Hilfsarbeiter (V)	
–	917	979	679	730	665	717
Druckindustrie						
	Facharbeiter (1)		Angel. Hilfspers. (V)		Sonst. Hilfspers. (IV)	
–	1068	1192	945	1061	908	1025
Lederindustrie						
	Facharbeiter (I/4)		Angel. Arbeiter (II/3)		Ungel. Arbeiter (IV/1)	
–	823	921	767	861	703	789

Tarifl. Ortsklasse	Facharbeiter[3])		Angel. Arbeiter[4])		Ungel. Arbeiter[4])	
	1979	1981	1979	1981	1979	1981
Sägewerke						
	Facharbeiter (S)		Angel. Arbeiter (I)		Hilfsarbeiter (III)	
S	956	1090	869	991	782	892
I	939	1074	854	976	769	878
Holzverarbeitende Industrie						
	Facharbeiter (I)		Angel. Arbeiter (IIIa)		Hilfsarbeiter (V)	
–	903	1025	768	871	737	851
Schreinerhandwerk						
	Facharbeiter (I)		Angel. Arbeiter (II)		Hilfsarbeiter (III)	
I	1094	1194[7])	1017	1110[7])	941	1027[7])
II	1078	1178[7])	1003	1096[7])	927	1013[7])
Nährmittelindustrie						
	Facharbeiter (A)		Angel. Arbeiter (B)		Ungel. Arbeiter (C)	
I	869	970	807	901	730	814
II	857	957	795	888	719	803
III	843	943	783	876	708	792
Brotindustrie						
	Bäcker (A/5)		Angel. Arbeiter (B/4)		Ungel. Arbeiter (D/1)	
I	860	1003	796	953	645	752
II	847	988	784	939	635	741
Fleischwarenindustrie						
	Facharbeiter (A)		–		Ungel. Arbeiter (B)	
–	908	1015	–	–	820	917
Molkerei- und Käsereigewerbe in Bayern						
	Gel. Arbeiter (C)		Angel. Arbeiter (D)		Ungel. Arbeiter (E)	
I	940	1054	859	963	821	920
II	931	1043[8])	850	953[8])	813	911[8])
III	921	1033[8])	842	944[8])	805	902[8])
Braugewerbe						
	Brauer (IV)		–		Ungel. Arbeiter (I)	
I	1112	1253	–	–	841	947
II + 1%/Ia	1101	1241	–	–	833	939
II	1090	1229	–	–	825	930
III	1068	1206	–	–	808	912
Baugewerbe[9])						
	Maurerfacharb. (III 2)		Baufachwerker (VI)		Bauwerker (VII)	
–	1130	1338	1025	1157	980	1107
Maler- und Lackiererhandwerk						
	Gesellen (II)		–		Hilfsarbeiter (IV)	
A	1105	1241	–	–	1025	1127
I	1077	1218	–	–	999	1100
Elektrizitätsversorgungsunternehmungen						
	Facharbeiter (5)		Angel. Arbeiter (3)		Hilfsarbeiter (2)	
–	1029	1154	907	1017	851	954

[1]) In der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (18.–21. Lebensjahr). Kostenneutrale Voraberhöhungen, soweit vorhanden, sind in den Stundenlohnsätzen enthalten. – [2]) Die Lohngruppenbezeichnungen stehen in Klammern bei den Berufsbeispielen. – [3]) In der Rubrik „Facharbeiter" ist in der Regel die jeweilige Ecklohngruppe aufgeführt. – [4]) In den Rubriken „Angelernte Arbeiter" und „Hilfsarbeiter" sind in der Regel die für schwere Arbeit (meist Männer) jeweils niedrigsten Lohngruppen aufgeführt. – [5]) Ortsklasse II entfiel ab 1. Februar 1980. – [6]) Für München Zuschlag von 10%. – [7]) Stand: 31. Dezember 1980. – [8]) Ab 1. Januar 1981 entfallen die Ortsklassen II und III. – [9]) Einschl. 1,5% für den Sommerlohnausgleichsbetrag (SLAB) und 2,5% für den Bauausgleichsbetrag (BAB). Ab 1. Mai 1979 trat an Stelle des BAB und SLAB ein Bauzuschlag (BZ) in Höhe von 5,4%.

5. Tarifliche vermögenswirksame Leistungen für Arbeiter und Angestellte seit 1977

Ausgewählter Tarifbereich	1977	1978	1979	1980	Ausgewählter Tarifbereich	1977	1978	1979	1980
	DM je Monat[1])					DM je Monat[1])			
Erdöl- und Erdgasgewinnung	52	52	52	52	Spielwarenindustrie	13	13	13	13
Industrie der Steine und Erden	26	26	26	39	Süßwarenindustrie	26	39	39	39
Kalksandsteinindustrie	39	39	52	52	Spirituosen-, Essig- und Essenzenindustrie	26	26	39	39
Ziegelindustrie	26	26	39	39	Obst- und Gemüseverw. Ind.	26	39	39	39
Feinkeramische Industrie	26	26	26	26	Kartoffelverarbeit. Industrie	26	26	39	52
Kraftfahrzeuggewerbe	39	39	39	52	Brotindustrie	26	39	39	39
Elektrohandwerk	26	39	39	39	Fleischwarenindustrie	39	39	52	52
Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk	39	39	39	52	Milchindustrie	39	39	52	52
Spengler-, Installateur- und Kupferschmiedehandwerk	39	39	39	39	Molkerei- und Käsereigewerbe	26	26	39	39
Metallindustrie	39	39	39	52	Braugewerbe	39	39	39	39
Heizungs- und Lüftungsbau	39	39	39	39	Bekleidungsindustrie	39	39	39	39
Chemische Industrie	52	52	52	52	Miederindustrie	52	52	52	52
Bleistiftindustrie	52	52	52	52	Hutindustrie	52	52	52	52
Kunststoffindustrie	26	39	39	52	Schuhindustrie	26	26	39	39
Nordbayerische Textilindustrie	39	39	39	39	Baugewerbe				
Südbayerische Textilindustrie	39	39	39	39	Arbeiter	ca. 43[2])			
Papiererzeugende Industrie	26	39	39	39	Angestellte	46	46	46	46
Papierverarbeitende Industrie	52	52	52	52	Elektrizitätsversorgungsunternehmungen	26	26	39	39
Druckindustrie	52	52	52	52	Möbeleinzelhandel	39	52	52	52
Ledererzeugende Industrie	26	26	39	39	Zeitungsverlagsgewerbe	52	52	52	52
Lederverarbeitende Industrie	26	26	26	39	Privates Bankgewerbe	52	52	52	52
Sägewerke und holzbearb. Ind.	39	39	46	52	Privates Versicherungsgewerbe	52	52	52	52
Möbel- und holzverarbeit. Ind.	39	39	46	52	Speditions-, Transport- und Fuhrgewerbe	13–52[3])			
Schreinerhandwerk	39	39	46	52	Öffentlicher Dienst	13	13	13	13
Polstermöbelindustrie	39	45	52	52					

[1]) Stand: Jeweils Ende des Jahres. – [2]) 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde. – [3]) Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit (13 DM, 26 DM, 39 DM, 52 DM).

6. Zusätzliches tarifliches Urlaubsgeld für Arbeiter und Angestellte seit 1977

Ausgewählter Tarifbereich	Zusätzliches Urlaubsgeld[1])				Ausgewählter Tarifbereich	Zusätzliches Urlaubsgeld[1])			
	1977	1978	1979	1980		1977	1978	1979	1980
	DM je Urlaubstag					DM je Urlaub			
Industrie der Steine und Erden[2])	18	18	19	20	Bekleidungsindustrie	345–465			368–496
Kalksandsteinindustrie	20	20	22	23	Hutindustrie	400	400	400	425
Ziegelindustrie	17	17	21	21	Einzelhandel	550	600	650	734
Feinkeramische Industrie	19	20	21	23	Möbeleinzelhandel	425–475	445–500	470–525	500–550
Hohl- und Kristallglasindustrie	20	23	25	25	Öffentlicher Dienst	150	150	300	300
Chemische Industrie	23	23	25	25		% des Urlaubsentgelts			
Kunststoffindustrie	22	22	24	24					
Papiererzeugende Industrie	19	22	24	24					
Schreinerhandwerk	18	20	20	25	Erdöl- und Erdgasgewinnung	55[4])	55[4])	55[4])	60[4])
Polstermöbelindustrie	13–17	15–20	19–24	25–30	Kraftfahrzeuggewerbe	50	50	50	50
Süßwarenindustrie	14	14	16	17	Elektrohandwerk	35	35	40	45
Kühlindustrie	15	15	18	20	Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk	45	50	50	50
Fleischwarenindustrie	14	14	15	15	Spengler-, Installateur- und Kupferschmiedehandwerk	30	30	37	44
Milchindustrie	15	16	16	16	Heizungs- und Lüftungsbau	30	30	37	44
Molkerei- und Käsereigewerbe	7–12	9–14	10–15	10–15	Metallindustrie	50	50	50	50
Braugewerbe	10–14	10–14	10–14	16	Bleistiftindustrie	50[5])	55[5])	55[5])	55[5])
Baugewerbe[3])	26	32	32	32	Papierverarbeitende Industrie	40	45	45	45
Groß- und Außenhandel	15	20	20	20	Druckindustrie	45	50	50	50
Speditions-, Transport- und Fuhrgewerbe	11	12	13	14	Ledererzeugende Industrie	46[6])	46[6])	46[6])	46[6])
					Lederverarbeitende Industrie	28[7])	37[7])	42[8])	46[6])
					Schuhindustrie	32[9])	42[8])	46[6])	46[6])
	DM je Urlaub				Sägewerke und holzbearb. Ind.	50[10])	50[10])	43	45
					Möbel- und holzverarb. Ind.	50[10])	50[10])	43	45
Nordbayerische Textilindustrie	483	508	531	566	Brotindustrie	21[11])	23[11])	25[11])	25[11])
Südbayerische Textilindustrie	480	505	528	561	Baugewerbe[12])	25 bzw. 35		25 bzw. 55	
Spielwarenindustrie	110–200			140–260	Elektrizitätsversorgungsunternehmungen	30[13])	35[13])	35[13])	40[13])
Obst- und Gemüseverwertende Industrie	100–210	150–260			Zeitungsverlagsgewerbe	45	50	50	50

[1]) Soweit Staffelungen bestehen, richten sich diese nach der Dauer der Betriebszugehörigkeit. – [2]) Dazu gehören 14 einzelne Lohntarife mit analogen Bestimmungen. – [3]) Für Angestellte. – [4]) ...% der monatlichen Grundvergütung der Lohngruppe IV. – [5]) ...% vom Bruttomonatsentgelt, bei einer Obergrenze von 1977: 800 DM; 1978: 1100 DM; 1979: 1 200 DM; 1980: 1 300 DM. – [6]) 46% entsprechen 2 Wochenverdiensten. – [7]) 28% entsprechen 1 Wochen- und 1 Tagesverdienst, 37% entsprechen 1 Wochen- und 3 Tagesverdiensten. – [8]) 42% entsprechen 1 Wochen- und 4 Tagesverdiensten. – [9]) 32% entsprechen 1 Wochen- und 2 Tagesverdiensten. – [10]) ...% eines Bruttomonatsverdienstes. – [11]) ...% des tariflichen Monatsentgeltes. – [12]) Für Arbeiter; höherer Prozentsatz, wenn der Urlaub in der Zeit vom 1. 12. bis 31. 3. genommen wird. – [13]) ...% der Monatsvergütung der Stufe 5/1 und 50 DM je Kind.

7. Tariflicher Urlaub für Arbeiter und Angestellte in ausgewählten Tarifbereichen 1960 und seit 1977

Der Mindestjahresurlaub der Arbeitnehmer ist gesetzlich geregelt. Er betrug 1960 12 Arbeitstage (bayerisches Urlaubsgesetz vom 15. Mai 1950) und wurde im Bundesurlaubsgesetz vom 8. Januar 1963 auf 15 Werktage ab dem 18. Lebensjahr und auf 18 Werktage ab dem 35. Lebensjahr festgelegt, er bildet die Untergrenze für die tarifvertraglichen Urlaubsabkommen. In den letzteren war die Urlaubsdauer ursprünglich in Werktagen (= Montag bis Samstag) oder in Kalendertagen (einschließlich Sonn- und Feiertagen) angegeben. In Auswirkung der tariflichen Arbeitszeitverkürzungen seit 1956 und der anschließenden Einführung der 5-Tage-Woche erfolgte die allmähliche Umstellung auf Arbeitstage (Montag bis Freitag). In den einzelnen Tarifbereichen ist die Urlaubsdauer nach unterschiedlichen Gesichtspunkten gestaffelt (siehe nachstehende Fußnoten 1 bis 7). Die gesetzlich geregelten Urlaube für Schwerbeschädigte (6 Tage) und für Jugendliche (insgesamt 25 Arbeitstage) sind in der Tabelle nicht berücksichtigt.

Ausgewählter Tarifbereich	Tarifliche Urlaubstage (Anfangs- und Endurlaub)				
	1960	1977	1978	1979	1980
	Werktage	Arbeitstage			
Betonsteinindustrie und Betonsteinhandwerk (Arbeiter)	12–17[1])[2])	19–23[5])[4])	19–23[5])[4])	20–24[5])[4])	21–25[6])[4])
Ziegelindustrie	12–17[1])	18–25[3])	18–25[3])	20–27[3])	20–27[3])
Feinkeramische Industrie	12–18[3])	20–26[5])	20–26[5])	21–27[5])	21–27[5])[2])
Kraftfahrzeuggewerbe	12–19[1])	20–26[5])	20–26[5])	21–27[5])	22–27[5])
Elektrohandwerk	12–18[1])	19–25[5])	20–26[5])	20–26[5])	22–27[5])
Spengler-, Installateur- und Kupferschmiedehandwerk	12–18[1])	20–26[3])	21–27[3])	21–27[5])	22–28[5])
Metallindustrie	12–15[3])[2])	21–27[5])[2])	21–27[5])[2])	24–28[5])[2])	26–29[6])
Heizungs- und Lüftungsbau	12–18[3])	20–26[3])	21–27[3])	21–27[5])	22–28[5])
Chemische Industrie	12–21[3])[4])	20–25[5])	22–27[5])	23–28[5])	24–28[5])
Nordbayerische Textilindustrie	15–21[3])	26	26	28	28
Südbayerische Textilindustrie	15–21[3])	26	26	28	28
Papiererzeugende Industrie	12–18[3])	20–26[5])	21–27[5])	22–28[5])[2])	23–29[6])[2])
Papierverarbeitende Industrie	12–18[3])	19–26[5])	19–27[5])	20–28[5])	20–29[5])
Druckindustrie (Arbeiter)	12–17[1])[4])	20–28[5])	20–28[5])	20–29[5])	20–30[5])
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	12–16[1])	21–28[3])	21–28[3])	22–29[3])	22–29[3])
Möbel- und holzverarbeitende Industrie	12–18[1])	21–28[3])	21–28[3])	22–29[3])	22–29[3])
Schreinerhandwerk	12–18[1])	19–26[3])	21–28[3])	21–28[3])	22–29[3])
Polstermöbelindustrie	12–21[3])	22–26[5])	23–28[5])	23–28[5])	24–29[6])
Spielwarenindustrie	12–18[1])	18–25[3])	18–25[3])	18–25[3])	19–26[3])
Süßwarenindustrie	12–18[3])	20–25[5])	20–25[6])	21–27[5])	22–28[5])
Fleischwarenindustrie	12–18[1])[4])	19–24[3])[4])	20–25[3])[4])	20–25[3])[4])	21–26[3])
Braugewerbe	12–18[1])[4])	17–24[3])[4])	18–25[3])[4])	18–25[3])[4])	19–26[3])[4])
Bekleidungsindustrie	18	26	26	28	28
Baugewerbe (Arbeiter)	12–18[1])	18–21[5])	18–21[5])	18–21[5])[6])	18–21[5])[6])
Elektrizitätsversorgungsunternehmungen	14–21[5])[4])	18–26[3])	20–28[3])	21–29[3])	21–29[3])
Groß- und Außenhandel	12–18[3])	18–24[5])[4])	18–24[5])[4])	20–25[5])[4])	21–26[5])[4])
Einzelhandel	12–21[3])[4])	18–24[5])[7])	18–24[5])[7])	20–25[5])[7])	20–25[5])[7])
Zeitungsverlagsgewerbe	12–21[1])[4])	20–28[5])	20–28[5])	22–30[5])	24–30[5])
Privates Bankgewerbe	14–24[5])	22–27[5])	23–28[5])	25–30[5])	26–30[5])
Privates Versicherungsgewerbe	14–24[1])[6])	24–27[5])[6])	25–28[5])[6])	27–30[5])[6])	28–30[5])[6])
Öffentlicher Dienst	14–32[8])	20–30[8])	22–30[8])	22–30[8])	24–30[8])

[1]) Urlaub gestaffelt nach der Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit. – [2]) Ohne zusätzlichen Erschwernisurlaub. – [3]) Urlaub gestaffelt sowohl nach dem Lebensalter als auch nach der Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit. – [4]) Ohne die zusätzlichen Urlaubstage (in der Regel nicht über 6 Tage) bei vieljähriger Berufs- bzw. Betriebszugehörigkeit und/oder höherem Lebensalter (Jubiläen) sowie in Abhängigkeit von der Vergütungs- bzw. Gehaltsgruppe. – [5]) Urlaub gestaffelt nach dem Lebensalter. – [6]) Ohne zusätzliche Urlaubstage für Urlaub im Winter (Oktober bis März). – [7]) Umgerechnet. Im Tarif 21 bis 28 Werktage (1977 und 1978), 24 bis 30 Werktage (1979 und 1980). – [8]) Urlaub gestaffelt nach Vergütungsgruppen und Lebensalter.

8. Tarifliche Sonderzahlungen für Arbeiter und Angestellte seit 1977

(Weihnachtszuwendungen, Jahresabschlußprämien, 13. Monatsgehalt u. ä.)

Ausgewählter Tarifbereich	1977	1978	1979	1980	Ausgewählter Tarifbereich	1977	1978	1979	1980
	% eines Monatsverdienstes[1])					% eines Monatsverdienstes[1])			
Erdöl- und Erdgasgewinnung	*100*	*100*	*100*	*100*	Papiererzeugende Industrie	*100*[3])	*100*[3])	*100*[3])	*100*[3])
Kalksandsteinindustrie	*60*	*65*	*75*	*80*	Druckindustrie	*85*	*100*	*100*	*100*
Ziegelindustrie	*70*	*70*	*70*	*70*	Sägewerke und holzbearb. Ind.	*30–50*	*30–50*	*30–50*	*35–55*
Feinkeramische Industrie	*40–100*	*40–100*	*40–100*	*40–100*	Möbel- und holzverarb. Ind.	*30–50*	*30–50*	*30–50*	*35–55*
Hohl- u. Kristallglasindustrie	*100*	*100*	*100*	*100*	Schreinerhandwerk	*25–45*	*35–45*	*38–45*	*43–49*
Kraftfahrzeuggewerbe	*25–50*	*25–50*	*25–50*	*30–50*	Polstermöbelindustrie	*30–35*[4])	*36–40*[4])	*43–47*[4])	*43–47*[4])
Elektrohandwerk	*10–30*	*15–35*	*15–35*	*15–35*	Kartoffelverarbeit. Industrie	*35*	*35*	*40*	*50*
Schlosser- und Maschinenbauerhandwerk	*20–40*	*20–50*	*20–50*	*20–50*	Brotindustrie	*21*	*23*	*25*	*25*
Spengler-, Installateur- und Kupferschmiedehandwerk	*10–40*	*10–40*	*10–45*	*10–50*	Fleischwarenindustrie	*35*	*40*	*40*	*50*
Metallindustrie	*20–50*	*20–50*	*20–50*	*20–50*	Molkerei- und Käsereigewerbe	*25*	*35*	*35*	*40*
Heizungs- und Lüftungsbau	*10–40*	*10–40*	*10–45*	*10–50*	Braugewerbe	*60*	*60*	*65*	*80*
Chemische Industrie	*100*	*100*	*100*	*100*	Bekleidungsindustrie	*40*	*40*	*40*	*45*
Bleistiftindustrie	*30–50*	*30–55*	*15–60*[2])	*15–65*[2])	Miederindustrie	*50–100*	*50–100*	*50–100*	*50–100*
Kunststoffindustrie	*100*	*100*	*100*	*100*	Hutindustrie	*30*	*35*	*35*	*45*
Nordbayerische Textilindustrie	*40*	*45*	*45*	*50*	Privates Bankgewerbe	*100*	*100*	*100*	*100*
Südbayerische Textilindustrie	*40*	*45*	*45*	*50*	Privates Versicherungsgewerbe	*130*[5])	*130*[5])	*130*[5])	*130*[5])
					Öffentlicher Dienst	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) Monatsverdienstbegriff als Bemessungsgrundlage je Tarifbereich unterschiedlich (tariflicher Monatsverdienst, monatliche Grundvergütung, Tariflohn bzw. -gehalt oder Bruttoverdienst). Für gewerbliche Arbeitnehmer wird häufig eine – gestaffelt nach der Dauer der Betriebszugehörigkeit – bestimmte Anzahl von Tarifstundenlöhnen zugrunde gelegt. – [2]) Ab 1979 Erweiterung der Staffelung nach Berufszugehörigkeit. – [3]) Arbeiter erhalten zuzüglich 100 DM. – [4]) Errechnet aufgrund des in den Tarifverträgen angegebenen ..fachen der tariflichen Stundenlohn- bzw. Stundengehaltsbeträge (Tariflohn bzw. -gehalt je Stunde). – [5]) Davon 50% im 2. Quartal und 80% im 4. Quartal.

9. Tariflöhne in der Landwirtschaft seit 1978

Gültig ab	Tariflohn nach dem vollendeten 18. Lebensjahr														
	Landwirtschaftliche Arbeiter im Stundenlohn							Landwirtschaftliche Arbeiter im Monatslohn							
	Hilfsarbeiter	Arbeitnehmer	Hilfsarbeiter	Arbeitnehmer	Maschinenführer, Schlepperfahrer	Facharbeiter mit Brief	Gutshandwerker[2])	Hilfsarbeiter	Arbeitnehmer	Hilfsarbeiter	Arbeitnehmer	Maschinenführer, Schlepperfahrer	Facharbeiter mit Brief	Gutshandwerker[2])
	für leichte Arbeiten[1])		für schwerere Arbeiten					für leichte Arbeiten[1])		für schwerere Arbeiten				
	Lgr. 1	Lgr. 2	Lgr. 3	Lgr. 4	Lgr. 5	Lgr. 6a[3])	Lgr. 7	Lgr. 1	Lgr. 2	Lgr. 3	Lgr. 4	Lgr. 5	Lgr. 6a[3])	Lgr. 7
	Stundenlohn[4]) in Pf							Monatslohn[4])[5]) in DM						
Ortsklasse A														
1. April 1978[6])[7])	547	586	672	742	781	836	898	1 023	1 096	1 257	1 388	1 460	1 563	1 679
1. Febr. 1979[7])	585	627	719	794	836	895	961	1 065	1 141	1 309	1 445	1 522	1 629	1 749
1. März 1980[7])	629	674	773	854	899	962	1 034	1 145	1 227	1 407	1 554	1 636	1 751	1 882
1. Juni 1981[7])[8])	671	719	825	911	959	1 026	1 103	1 194	1 280	1 469	1 622	1 707	1 826	1 963
Ortsklasse B														
1. April 1978[6])[7])	543	582	667	737	776	830	892	1 015	1 088	1 247	1 378	1 451	1 552	1 668
1. Febr. 1979[7])	582	624	716	790	832	890	957	1 059	1 136	1 303	1 438	1 514	1 620	1 742
1. März 1980[7])	627	672	771	851	896	959	1 030	1 141	1 223	1 403	1 549	1 631	1 745	1 875
1. Juni 1981[7])[8])	670	718	823	909	957	1 024	1 101	1 193	1 278	1 465	1 618	1 703	1 823	1 960

[1]) Ständig beschäftigte alleinstehende Arbeitskräfte, die einen eigenen Haushalt führen, erhalten einen 10%igen Zuschlag zum Stundenlohn. – [2]) Arbeitnehmer mit Abschlußprüfung in einem landwirtschaftlichen Ausbildungsberuf, die unter eigener Verantwortung ihre Arbeiten selbständig ausführen. Arbeitnehmer mit abgelegter Meisterprüfung erhalten um rund 7% höhere Löhne (Lgr. 8). – [3]) Bis Februar 1980 Lohngruppe 6. – [4]) Außerdem unterschiedliche Zulagen bzw. Zuschläge für bestimmte Sonderarbeiten. – [5]) Einschl. der festgesetzten monatlichen Bewertungssätze auf Grund der Verordnung über den Wert der Sachbezüge in der Sozialversicherung (Sachbezugsverordnung – SachBezV) vom 28. Dezember 1977 (BGBl I S. 3156) in der jeweils gültigen Fassung, und zwar 1978: 300 DM; 1979: 325 DM; 1980: 350 DM; 1981: 380 DM. – [6]) Für die Monate Januar, Februar und März 1978 erhielten alle Arbeitnehmer eine pauschale Nachzahlung von insgesamt 200 DM. – [7]) 1978 betrug die Wochenarbeitszeit 43 Stunden (jährlich 2 244 Stunden); ab 1. Februar 1979: 42 Stunden (jährlich 2 184 Stunden); ab 1. Juni 1981: 41 Wochenstunden (Durchschnitt des Jahres). – [8]) Für die Monate März, April und Mai 1981 erhalten alle Arbeitnehmer eine pauschale Nachzahlung von je 90 DM brutto.

10. Tarifliche Stundenlöhne in staatlichen und privaten Forstbetrieben seit 1978

Tariflicher Stundenlohn (Grundlohn) der Waldarbeiter (über 20 Jahre) in Pf					
in Staatsforsten			in Privatforsten		
Gültig ab	Lohngruppe S (schwere Arbeiten)	Lohngruppe L (leichte Arbeiten)	Gültig ab	Lohngruppe S (schwere Arbeiten)	Lohngruppe L (leichte Arbeiten)
1. März 1978[1]) ..	867	786	1. Juni 1978[3])	797	685
1. März 1979[1]) ..	901	816	1. Mai 1979[3])	852	733
1. März 1980[1]) ..	957	867	1. Mai 1980[3])	912	784
1. Juni 1981[1])[2]) ..	997	903	1. Juli 1981[3])[4])	972	836

[1]) Wochenarbeitszeit 40 Stunden. – [2]) Für die Monate März, April und Mai 1981 erhalten die Waldarbeiter einen zusätzlichen Betrag von je 120 DM. – [3]) 1978 betrug die Wochenarbeitszeit 43 Stunden; ab 1. Mai 1979: 42 Stunden und ab 1. Juli 1981: 41 Stunden (der Lohnausgleich dafür ist in der Stundenlohnerhöhung enthalten). – [4]) Für die Monate Mai und Juni 1981 wird eine pauschale Nachzahlung von je 100 DM (Lohngruppe S) bzw. von je 80 DM (Lohngruppe L) gewährt.

11. Tarifliche Monatsgehälter in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Garten- und Weinbau seit 1978

Gültig ab	Tarifliche Monatsgehälter (Bargehälter)[1])[2]) in DM														
	IIa–IId		III		IV		V		VI		VII		VIII		IX
	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	Anfg.	Endg.	
1. April 1978	1 039	1 532	1 456	1 711	1 678	1 948	1 874	2 159	2 256	2 571	2 625	3 030	2 987	3 527	frei
1. April 1979	1 091	1 597	1 529	1 784	1 762	2 032	1 968	2 253	2 369	2 684	2 756	3 161	3 136	3 676	ver-
1. April 1980	1 091	1 700	1 644	1 899	1 894	2 164	2 116	2 401	2 547	2 862	2 963	3 368	3 371	3 911	ein-
1. April 1981	1 144	1 772	1 725	1 980	1 987	2 257	2 220	2 505	2 672	2 987	3 108	3 513	3 536	4 076	bart

[1]) Tätigkeitsmerkmale: IIa bis IId Landwirt, Tierwirt, Fischwirt, Brenner, Gärtner, Winzer, Hauswirtschafterin u.a. mit Abschlußprüfung. III wie II jedoch in verantwortlicher Tätigkeit. IV Verwaltung und Saatzuchtleiter mit praktischer und theoretischer Vorbildung, Meister, staatlich geprüfter Techniker, Fischereimeister u.a. V wie IV jedoch mit langjähriger Erfahrung und größerer Selbständigkeit; Ingenieure, Buchhalter u. a. VI wie V mit großem Verantwortungsbereich und Selbständigkeit. VII wie VI in schwieriger, alleinverantwortlicher Tätigkeit. VIII Administratoren mit abgeschlossener Hochschulprüfung, denen die Oberleitung einer Gutsgruppe oder eines Gutes mit größeren technischen Nebenbetrieben obliegt. IX Gutsdirektoren mit besonderen Vollmachten für mehrere Güter, Forstangestellte mit großer forstlicher Staatsprüfung in leitender Tätigkeit, Rentmeister einer Zentralverwaltung mehrerer Güter. – [2]) Staffelung zwischen Anfangs- und Endgehalt bei IIa bis IId nach dem Lebensalter, bei III bis VIII nach Berufsjahren.

Vorbemerkung zu den Tabellen 12 und 13: Die Indexberechnung der tariflichen Löhne und Gehälter sowie der tariflichen Wochenarbeitszeit in Bayern weicht in ihrem Aufbau etwas von der Tarif-Indexberechnung für das Bundesgebiet ab. Während in Bayern bei der Auswahl der einzubeziehenden Tarifverträge davon ausgegangen wurde, daß lediglich für einige große nachzuweisende Wirtschaftsbereiche eine ausreichende Repräsentation vorhanden sein muß, wurden auf Bundesebene innerhalb sämtlicher zur Veröffentlichung vorgesehenen Wirtschaftsbereiche (über 40) die Tarifverträge bis zu einem ausreichenden Repräsentationsgrad ausgewählt. Aus diesem Grunde können bei einem Vergleich der Bayernzahlen in einzelnen Fällen Abweichungen auftreten, die nicht ausschließlich auf eine andere Tarifentwicklung zurückzuführen sind, sondern teils auf methodischen Ursachen beruhen. – Die bisherigen Basisjahre der Berechnung der Tarifindexzahlen für Bayern sind 1949, 1958 bzw. 1962 und 1970 bzw. 1976.

12. Index der tariflichen Wochenarbeitszeit und Wochenlöhne in ausgewählten Wirtschaftsbereichen 1970 und seit 1977

1976 = 100

Jahr (Durchschnitt aus 12 Monaten)	Gewerbliche Wirtschaft insges.[1])	Industrie (einschl. Hoch- u. Tiefbau[2])	Metallverarbeitende Industrie[3])	Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie	Gewerbliche Wirtschaft insges.[1])	Industrie (ohne Bauindustrie[2])	Metallverarbeitende Industrie[3])	Gewerbliche Wirtschaft insges.[1])	Industrie (einschl. Hoch- u. Tiefbau[2])	Hoch- und Tiefbau[2])[4])	Metallverarbeitende Industrie[5])
	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			Männliche und weibliche Arbeiter			
Tarifliche Wochenarbeitszeit											
1970 D	*101,8*	*100,6*	*100,0*	*103,7*	*101,9*	*100,7*	*100,0*	*101,9*	*100,6*	*100,0*	*100,0*
1977 D	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1978 D	*99,9*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*99,8*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1979 D	*99,9*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*99,8*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1980 D	*99,8*	*100,0*	*100,0*	*99,9*	*99,7*	*100,0*	*100,0*	*99,8*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
Tarifliche Wochenlöhne[6])[6])											
1970 D	*57,8*	*58,8*	*55,8*	*56,6*	*53,5*	*53,7*	*52,8*	*57,1*	*57,8*	*62,3*	*55,2*
1977 D	*106,9*	*107,1*	*107,6*	*106,0*	*106,6*	*106,9*	*107,7*	*106,8*	*107,0*	*106,9*	*107,6*
1978 D	*112,8*	*113,7*	*113,4*	*112,3*	*111,9*	*112,2*	*114,8*	*112,6*	*113,0*	*114,7*	*113,6*
1979 D	*119,4*	*120,2*	*117,9*	*118,1*	*117,5*	*117,8*	*117,9*	*119,1*	*119,7*	*123,6*	*117,9*
1980 D	*127,3*	*128,5*	*125,8*	*125,0*	*125,0*	*125,4*	*125,9*	*126,9*	*127,9*	*133,0*	*125,8*

[1]) Alle einbezogenen Tarifbereiche. – [2]) Tarifbereich Baugewerbe. – [3]) Tarifbereich Metallindustrie. – [4]) Nur männliche Arbeiter. – [5]) Einschl. vermögenswirksamer Leistungen. – [6]) Berechnet durch Multiplikation der Indexzahlen der tariflichen Stundenlöhne mit den Indexzahlen der tariflichen Wochenarbeitszeit.

13. Index der tariflichen Stundenlöhne und der tariflichen Monatsgehälter in ausgewählten Wirtschaftsbereichen 1970 und seit 1977

1976 = 100

Jahr (Durchschnitt aus 12 Monaten)	Arbeiter					Angestellte					
	Gewerbliche Wirtschaft insges.[1])	Industrie (einschl. Hoch- u. Tiefbau[2])	Hoch- und Tiefbau[2])	Metallverarbeitende Industrie[3])	Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie	Gewerbliche Wirtschaft insges.[1])	Industrie und Handel[4])	Industrie (einschl. Hoch- u. Tiefbau[2])	Metallverarbeitende Industrie[3])	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgew.	Öffentlicher Dienst
	Tarifliche Stundenlöhne[6])					Tarifliche Monatsgehälter[5])					
Männer											
1970 D	*56,8*	*58,4*	*62,3*	*55,8*	*54,6*	*59,8*	*58,9*	*59,0*	*58,8*	*58,4*	*62,9*
1977 D	*106,9*	*107,1*	*106,9*	*107,6*	*106,1*	*106,5*	*106,9*	*107,0*	*107,3*	*106,4*	*105,1*
1978 D	*112,9*	*113,7*	*114,7*	*113,4*	*112,4*	*112,0*	*112,7*	*112,7*	*112,8*	*112,6*	*109,3*
1979 D	*119,5*	*120,2*	*123,6*	*117,9*	*118,2*	*117,0*	*117,9*	*117,8*	*117,6*	*118,2*	*113,6*
1980 D	*127,6*	*128,5*	*133,0*	*125,8*	*125,1*	*124,3*	*125,5*	*125,2*	*125,2*	*126,6*	*120,1*
Frauen											
1970 D	*52,5*	*53,3*	–	*52,8*	*53,1*	*59,4*	*58,2*	*58,5*	*58,5*	*57,9*	*61,8*
1977 D	*106,6*	*106,9*	–	*107,7*	*106,4*	*106,5*	*106,9*	*107,1*	*107,6*	*106,6*	*105,0*
1978 D	*112,1*	*112,2*	–	*114,8*	*113,0*	*111,9*	*112,9*	*112,8*	*112,9*	*113,1*	*109,2*
1979 D	*117,7*	*117,8*	–	*117,9*	*119,0*	*116,9*	*118,3*	*117,9*	*117,7*	*118,8*	*113,5*
1980 D	*125,4*	*125,4*	–	*125,9*	*126,2*	*124,4*	*126,2*	*125,4*	*125,5*	*127,2*	*120,1*
Männer und Frauen											
1970 D	*56,0*	*57,5*	*62,3*	*55,2*	*54,4*	*59,7*	*58,7*	*58,9*	*58,7*	*58,1*	*62,4*
1977 D	*106,8*	*107,0*	*106,9*	*107,6*	*106,1*	*106,5*	*106,9*	*107,0*	*107,4*	*106,5*	*105,1*
1978 D	*112,7*	*113,0*	*114,7*	*113,6*	*112,4*	*111,9*	*112,8*	*112,7*	*112,8*	*112,8*	*109,2*
1979 D	*119,2*	*119,7*	*123,6*	*117,9*	*118,3*	*116,9*	*118,0*	*117,9*	*117,6*	*118,5*	*113,5*
1980 D	*127,2*	*127,9*	*133,0*	*125,8*	*125,2*	*124,3*	*125,7*	*125,3*	*125,3*	*126,9*	*120,1*

[1]) Alle einbezogenen Tarifbereiche. – [2]) Tarifbereich Baugewerbe. – [3]) Tarifbereich Metallindustrie. – [4]) Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau), Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe. – [5]) Einschl. vermögenswirksamer Leistungen.

B. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Die **laufenden Verdiensterhebungen** haben vor allem den Zweck, in kurzen Zeitabständen ein aktuelles Bild über die Entwicklung der Arbeitsverdienste und der Arbeitszeit zu vermitteln. Hierfür werden repräsentativ ausgewählte Betriebe herangezogen, die ihre Meldungen jeweils für ganze Arbeitnehmergruppen (Leistungsgruppen) abgeben. Dieses „Summenverfahren" erbringt ausschließlich Durchschnittswerte, die den Hauptzweck der laufenden Erhebung – die Darstellung der Entwicklung – erfüllen. Es werden im einzelnen durchgeführt:

In **Industrie und Handel** (Tab. 1, 2, 5, 6 und 7): a) Vierteljährliche Verdiensterhebung (Januar, April, Juli, Oktober) über die Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter und Angestellten. Sie gilt seit 1965 wegen der hergestellten begrifflichen und gliederungsmäßigen Abstimmung als „harmonisierte EG-Statistik". b) Jahresverdiensterhebung; hier wird auf die Unterscheidung von Leistungsgruppen und Beschäftigungsarten verzichtet.

Im **Handwerk** (Tab. 8): Halbjährliche Erhebung (Mai und November). Diese gleicht in ihren Grundzügen der Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Die Ergebnisse werden für neun ausgewählte Handwerkszweige nachgewiesen.

In der **Landwirtschaft** (Tab. 9): Jährliche einmalige Erhebung (jeweils September) begonnen 1957; die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist hauptsächlich aus folgenden Gründen eingeschränkt: Ab 1965 wurden die Arbeitergruppen in Anpassung an die tariflichen Lohngruppen neu definiert, für 1972 und 1973 gab es wegen des Ausfalls von Berichtsbetrieben keine Landesergebnisse, ab 1974 wiederum neue Gliederung der Arbeitergruppen. Von 1974 bis 1979 wurde die Erhebung als EG-Statistik geführt.

Sondererhebungen (Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen) werden in mehrjährigen Abständen durchgeführt und dienen der Durchleuchtung des Lohn- und Gehaltsgefüges. Ausgegangen wird auch hier von repräsentativ ausgewählten Betrieben und teils auch Unternehmen, deren Meldungen Angaben für die einzelnen Arbeitnehmer enthalten. Dieses Individualverfahren (Listenverfahren) ermöglicht es, die Verteilung (Schichtung) der Verdienste und Arbeitszeiten nachzuweisen und die Verdienstdifferenzierung auf ihre Ursachen hin zu untersuchen. Im gewerblichen Bereich fanden derartige Strukturerhebungen bisher für 1951, 1957, 1962, 1966, 1972 und 1978 statt. Sie sind seit 1966 in das Erhebungsprogramm der EG einbezogen.

Als **Arbeiter** gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind.

Als **Angestellte** gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die angestelltenversicherungspflichtig sind sowie auch diejenigen, die besonderen Befreiungsvorschriften unterliegen. Unterschieden werden: kaufmännische und technische Angestellte sowie Meister; die beiden letzteren Gruppen werden bei der Verdiensterhebung in Industrie und Handel zusammengefaßt.

Arbeitszeit: Bezahlte Stunden sind solche, die der Berechnung des Lohnes zugrunde liegen; sie setzten sich aus den tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden (seit 1972/73 im Bereich der Industrie und seit November 1979 auch im Handwerk nicht mehr eigens erfragt) und den bezahlten Ausfallstunden zusammen (gesetzliche Urlaube, Feiertage, Krankheit usw.). Mehrarbeitsstunden sind die über die regelmäßige betriebliche oder tarifliche Arbeitszeit hinaus geleisteten und nicht durch Gewährung von Freizeit ausgeglichenen Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Verdienste: Als Bruttoverdienst (Bruttolohn bzw. -gehalt) gilt das tarifliche oder frei vereinbarte Arbeitsentgelt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Monats-, Wochen- und Stundenverdienste beinhalten nur die laufend (regelmäßig in jedem Monat) gezahlten Beträge; Umsatzprovisionen sind anteilig auf den Erhebungsmonat umgelegt. – Die seit 1971 erfragten Brutto-Jahresverdienste enthalten darüber hinaus sämtliche Sonderzahlungen (Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, 13. Monatsgehalt, zusätzliches Urlaubsgeld usw.). – Unter Bruttobarverdienst ist der Bruttoverdienst ohne den Wert der Naturalleistungen zu verstehen. – Die gesetzlichen Abzüge vom Bruttoverdienst wurden letztmals bei der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1972 erhoben.

Durchschnitte: Bei den Verdiensten und Arbeitszeiten handelt es sich um Durchschnittswerte, innerhalb derer eine weite Streuung der Verdienste der einzelnen Arbeitnehmer bestehen kann. Den Durchschnitten liegen ausschließlich Angaben für im Berichtsmonat bzw. im ganzen Erhebungsjahr vollbeschäftigte Arbeitnehmer (= mit voller Ausnutzung der jeweils gebotenen Arbeitsmöglichkeiten) zugrunde, soweit nichts anderes vermerkt, aus allen Altersstufen. Auszubildende und Anlernlinge sind nicht erfaßt. – Aufgrund der repräsentativen Auswahl der Betriebe beruhen die Ergebnisse auf Meldungen aus sämtlichen **Ortsklassen.**

Wirtschaftszweige: Soweit bei den Wirtschaftszweigen Nummern aufgeführt sind, beziehen sich diese auf die „Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Verdiensterhebung, gültig ab Berichtsjahr 1974".

Indexzahlen (Tab. 3 und 4): Die Berechnung der Indexzahlen der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten und der Bruttoverdienste erfolgt mittels konstanter Gewichtung gemäß der Beschäftigungsstruktur. Dies bedeutet, daß die aus Veränderungen der Arbeitnehmerschaft sich ergebenden Einflüsse ausgeschaltet sind und die Indexzahlen die reine Arbeitszeit- und Verdienstentwicklung zeigen, wie sie bei unveränderter Struktur eingetreten wäre.

In den **Leistungsgruppen** (Lgr.) sind Arbeiter bzw. Angestellte der gleichen oder ähnlichen tariflichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen und – bei frei vereinbarter Bezahlung – Arbeitnehmer mit gleichen oder ähnlichen Tätigkeitsmerkmalen zusammengefaßt. Sie dienen dem zwischengewerblichen Vergleich und gelten einheitlich in allen Wirtschaftsbereichen (mit Ausnahme von Handwerk und Landwirtschaft). Sie sind auch identisch mit den im Rahmen des Berufsschadensausgleichs verwendeten Leistungsgruppen.

Lgr. 1: Fach- bzw. gelernte Arbeiter; bei den Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen untergliedert in: 1a: besonders qualifizierte Facharbeiter, 1b: Facharbeiter; **Lgr. 2:** Spezial- bzw. angelernte Arbeiter; **Lgr. 3:** Hilfs- bzw. angelernte Arbeiter.

Lgr. I: Leitende Angestellte mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht wählbar, Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt, Gehälter über den höchsten einschlägigen tariflichen Gehaltsgruppen). Sie sind nicht in die Verdiensterhebung einbezogen; **Lgr. II:** Verantwortliche Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, auch Obermeister; **Lgr. III:** Selbständige Tätigkeit nach allg. Anweisung i.d.R. ohne Verantwortung für die Tätigkeit anderer, und zwar IIIa: qualifizierte Tätigkeit mit besonderem Schwierigkeitsgrad, auch Meister; IIIb: gründliche Fachkenntnisse auf einem Spezialgebiet; **Lgr. IV:** einfache Tätigkeit mit Berufsausbildung, auch Hilfsmeister; **Lgr. V:** einfache, schematische Tätigkeit.

Weitere Daten über Löhne und Gehälter bzw. Einkommen aus unselbständiger Arbeit fallen außerhalb der Statistiken der Löhne und Gehälter im Rahmen der Statistik im Produzierenden Gewerbe (Industriestatistik), der Bauberichterstattung, der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte, der Einkommens- und Verbrauchsstichproben, der Kostenstrukturstatistiken, der Lohn- und Einkommensteuerstatistik und der Sozialproduktsberechnungen an. Sie sind jedoch wegen der andersartigen Abgrenzungen des Lohn-(Verdienst-)begriffs und der zugrunde liegenden Personenkreise (andere Aufgabenstellung) nur bedingt mit den Ergebnissen der Verdiensterhebungen sowie der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen vergleichbar.

1. Durchschnittliche Arbeitszeit und Verdienste der Arbeiter in der Industrie 1960, 1970 und seit 1977

Gebiet	Jahr (Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten)	Bezahlte Wochenstd.			Bruttostundenverdienste in DM					Bruttowochenverdienste in DM				
		Arbeiter insgesamt	davon		Arbeiter insgesamt	davon				Arbeiter insgesamt	davon			
			männl. Arbeiter	weibl. Arbeiter		männl. Arbeiter	darunter		weibl. Arbeiter		männl. Arbeiter	darunter		weibl. Arbeiter
							Facharbeit.	Hilfsarbeit.				Facharbeit.	Hilfsarbeit.	
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau[1])														
Bayern	1960	45,0	46,2	43,2	2,30	2,60	2,76	2,16	1,75	104	120	128	98	76
	1970	43,1	44,1	40,8	5,51	6,01	6,38	5,19	4,24	237	265	282	227	174
	1977	40,6	41,0	39,6	10,43	11,18	11,79	9,47	8,27	426	462	487	393	327
	1978	40,7	41,1	39,7	11,03	11,84	12,48	10,03	8,76	453	491	516	414	349
	1979	41,3	41,8	39,8	11,69	12,54	13,23	10,69	9,24	483	525	554	445	367
	1980	41,3	41,8	39,9	12,52	13,43	14,15	11,44	9,85	517	561	592	475	392
Bundesgebiet	1980	41,6	42,1	40,0	13,41	14,16	14,97	12,04	10,25	559	596	632	504	408
Industrie (ohne Bauindustrie)														
Bayern	1960	45,2	46,5	43,2	2,25	2,57	2,75	2,12	1,75	103	120	127	98	76
	1970	43,0	44,2	40,8	5,35	5,90	6,27	5,01	4,24	229	261	277	222	174
	1977	41,0	41,8	39,6	10,32	11,25	11,93	9,44	8,27	424	470	500	397	327
	1978	41,1	41,6	39,7	10,91	11,85	12,56	9,96	8,76	447	495	525	415	349
	1979	41,2	41,9	39,8	11,52	12,53	13,25	10,56	9,24	476	526	554	442	367
	1980	41,3	41,9	39,9	12,34	13,38	14,13	11,27	9,85	508	559	592	470	392
Bundesgebiet	1980	41,7	42,2	40,0	13,33	14,18	14,99	12,06	10,25	556	598	635	507	408
Steine und Erden 22 0														
Bayern	1960	48,1	48,2	46,1	2,45	2,48	2,68	2,20	1,84	118	120	129	104	86
	1970	47,0	47,1	44,2	5,83	5,87	6,20	5,33	4,42	276	278	293	256	197
	1977	43,1	43,4	40,5	10,68	10,75	11,06	9,49	8,84	464	469	482	404	359
	1978	43,6	43,9	40,3	11,35	11,43	11,80	10,12	9,34	497	503	521	437	376
	1979	43,6	43,7	40,1	12,05	12,11	12,43	10,87	9,97	528	533	548	465	404
	1980	43,3	43,4	40,7	12,96	13,04	13,42	11,79	10,90	564	567	587	500	442
Bundesgebiet	1980	44,6	44,7	40,7	13,67	13,70	14,25	12,39	11,05	612	613	645	542	448
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie) 20 00, 07														
Bayern	1960	45,8	46,5	43,7	2,17	2,45	2,64	2,02	1,62	100	114	123	86	71
	1970	43,1	43,9	40,6	5,51	6,03	6,35	4,80	4,15	237	264	278	219	168
	1977	41,0	41,4	39,9	10,69	11,49	12,17	9,38	8,42	439	476	504	391	337
	1978	40,9	41,3	40,1	11,28	12,10	12,77	9,86	8,89	462	499	526	409	356
	1979	41,0	41,3	40,2	11,80	12,69	13,38	10,49	9,29	484	524	553	440	373
	1980	41,0	41,2	40,2	12,59	13,51	14,28	11,28	9,88	517	558	590	462	397
Bundesgebiet	1980	41,2	41,5	39,9	14,13	14,90	15,72	12,18	11,05	581	618	653	505	440
Investitionsgüterindustrien (Metallverarbeitende Industrie)														
Bayern	1960	45,1	45,6	43,2	2,43	2,69	2,84	2,16	1,84	109	123	129	99	78
	1970	42,9	43,7	40,6	5,52	5,99	6,35	4,90	4,33	236	261	279	210	176
	1977	40,9	41,3	39,4	10,75	11,48	12,07	10,01	8,77	439	475	498	414	347
	1978	40,6	41,0	39,6	11,34	12,05	12,67	10,45	9,29	461	495	522	420	368
	1979	41,0	41,4	39,8	11,99	12,76	13,38	11,04	9,79	492	528	555	452	390
	1980	41,1	41,6	39,8	12,89	13,71	14,35	11,75	10,52	530	569	598	480	418
Bundesgebiet	1980	41,6	42,0	40,0	13,62	14,32	15,00	12,12	10,81	567	602	634	506	432
Textilindustrie 27 5														
Bayern	1960	43,5	45,3	42,9	2,03	2,33	2,53	1,92	1,88	88	106	114	87	81
	1970	41,9	43,7	40,9	4,73	5,29	5,57	4,75	4,36	198	231	241	209	177
	1977	40,1	41,3	39,2	8,67	9,65	10,22	8,55	7,93	348	400	422	358	311
	1978	40,4	41,7	39,4	9,13	10,19	10,82	8,95	8,33	370	425	451	376	328
	1979	40,5	41,7	39,7	9,58	10,70	11,35	9,38	8,72	389	446	474	393	347
	1980	40,5	41,6	39,7	10,19	11,38	12,06	10,10	9,28	413	474	498	426	368
Bundesgebiet	1980	41,1	42,5	39,8	10,91	12,02	12,77	10,63	9,75	448	510	542	451	388
Nahrungs- und Genußmittelindustrien 28/9														
Bayern	1960	47,4	49,0	44,2	2,12	2,36	2,49	2,08	1,63	102	115	122	99	72
	1970	45,5	46,5	42,8	5,11	5,53	5,84	4,91	3,88	233	258	271	224	166
	1977	43,7	44,6	40,9	10,05	10,75	11,38	9,08	7,70	439	481	505	401	316
	1978	43,6	44,6	40,9	10,60	11,33	11,98	9,66	8,18	463	507	531	429	335
	1979	43,7	44,6	41,0	11,27	12,05	12,67	10,32	8,72	494	538	559	462	359
	1980	43,7	44,6	40,9	11,88	12,68	13,28	10,89	9,32	519	566	588	487	381
Bundesgebiet	1980	43,3	44,4	40,7	12,02	13,11	13,84	11,61	9,26	521	584	619	508	376
Hoch- und Tiefbau[1]) 30 0														
Bayern	1960	45,2	45,2	43,4	2,76	2,76	2,90	2,33	2,09	125	125	133	102	90
	1970	44,1	44,1	42,1	6,31	6,31	6,65	5,58	4,99	278	279	293	242	213
	1977	38,3	38,3	38,6	10,96	10,96	11,32	9,60	8,64	430	430	446	373	342
	1978	39,2	39,2	37,8	11,78	11,80	12,21	10,25	9,11	472	472	491	400	350
	1979	41,6	41,6	39,9	12,60	12,60	13,15	10,94	9,69	525	526	549	451	385
	1980	41,3	41,3	40,1	13,59	13,61	14,20	11,76	10,36	562	563	590	481	562
Bundesgebiet	1980	41,3	41,3	40,3	14,02	14,03	14,82	11,89	10,08	582	582	617	487	406

[1]) Einschl. Handwerk.

2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960, 1970 und seit 1977

Gebiet / Jahr (Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten)		Bruttomonatsverdienste der Angestellten											
		Kaufmännisch					Technisch				Kaufm. und Technisch		
		männl.	dar.[1] Lgr. III	weibl.	dar.[1] Lgr. IV	insgesamt	männl.	dar.[1] Lgr. III	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
		DM											
Industrie, Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe													
Bayern	1960	625	627	399	360	490	781	701	470	755	680	401	544
	1970	1 366	1 338	904	794	1 106	1 599	1 470	1 039	1 550	1 468	911	1 225
	1977	2 527	2 382	1 751	1 520	2 108	2 961	2 614	2 020	2 883	2 728	1 769	2 341
	1978	2 688	2 513	1 856	1 611	2 243	3 116	2 758	2 126	3 031	2 887	1 874	2 482
	1979	2 873	2 658	1 971	1 710	2 394	3 318	2 934	2 250	3 226	3 078	1 989	2 646
	1980	3 086	2 848	2 122	1 831	2 577	3 574	3 141	2 415	3 474	3 312	2 143	2 852
Bundesgebiet	1980	3 224	2 976	2 185	1 864	2 703	3 664	3 370	2 459	3 578	3 421	2 202	2 965
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau[2])													
Bayern	1960	694	670	436	403	552	803	709	487	777	753	441	639
	1970	1 488	1 390	955	839	1 192	1 631	1 488	1 034	1 578	1 577	965	1 368
	1977	2 814	2 513	1 926	1 664	2 344	3 015	2 636	2 031	2 932	2 947	1 940	2 639
	1978	2 997	2 651	2 040	1 752	2 496	3 171	2 778	2 143	3 083	3 111	2 054	2 791
	1979	3 217	2 814	2 172	1 861	2 674	3 371	2 949	2 274	3 276	3 318	2 186	2 978
	1980	3 459	3 011	2 336	1 993	2 880	3 629	3 160	2 447	3 530	3 572	2 352	3 208
Bundesgebiet	1980	3 525	3 148	2 404	2 050	3 001	3 716	3 400	2 499	3 630	3 648	2 416	3 320
Industrie (ohne Bauindustrie)													
Bayern	1960	697	668	438	405	555	800	695	486	771	752	443	636
	1970	1 486	1 383	950	838	1 191	1 612	1 463	1 033	1 557	1 565	962	1 356
	1977	2 816	2 512	1 928	1 671	2 348	3 000	2 608	2 031	2 915	2 938	1 944	2 631
	1978	3 000	2 649	2 040	1 758	2 501	3 151	2 743	2 142	3 063	3 098	2 054	2 779
	1979	3 220	2 812	2 173	1 867	2 683	3 352	2 908	2 273	3 254	3 306	2 188	2 966
	1980	3 467	3 009	2 338	2 001	2 890	3 613	3 114	2 443	3 510	3 562	2 354	3 198
Bundesgebiet	1980	3 531	3 148	2 408	2 056	3 007	3 702	3 376	2 499	3 611	3 638	2 420	3 310
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie) 20 00, 07													
Bayern	1960	763	693	487	390	604	862	674	514	807	808	489	665
	1970	1 618	1 450	1 124	875	1 341	1 739	1 533	1 130	1 606	1 673	1 126	1 433
	1977	2 933	2 641	2 123	1 692	2 503	2 881	2 680	2 124	2 714	2 907	2 122	2 580
	1978	3 165	2 803	2 287	1 800	2 719	3 037	2 815	2 253	2 867	3 105	2 280	2 772
	1979	3 378	2 995	2 432	1 917	2 892	3 216	2 959	2 348	3 027	3 301	2 415	2 941
	1980	3 639	3 223	2 581	2 049	3 091	3 435	3 145	2 480	3 225	3 538	2 561	3 141
Bundesgebiet	1980	3 731	3 348	2 673	2 146	3 247	3 766	3 513	2 748	3 608	3 752	2 689	3 415
Investitionsgüterindustrien (Metallverarbeitende Industrie)													
Bayern	1960	714	671	441	427	554	816	677	460	787	781	444	662
	1970	1 508	1 379	942	836	1 171	1 631	1 459	1 010	1 580	1 595	950	1 383
	1977	2 938	2 515	2 005	1 731	2 424	3 104	2 603	2 074	3 026	3 059	2 016	2 761
	1978	3 119	2 638	2 112	1 812	2 578	3 248	2 720	2 176	3 166	3 211	2 122	2 907
	1979	3 374	2 801	2 257	1 925	2 785	3 463	2 897	2 320	3 375	3 437	2 265	3 114
	1980	3 647	2 998	2 441	2 067	3 016	3 745	3 119	2 515	3 652	3 716	2 452	3 371
Bundesgebiet	1980	3 651	3 144	2 432	2 086	3 036	3 739	3 352	2 440	3 663	3 713	2 433	3 388
Textilindustrie 27 5													
Bayern	1960	697	703	427	394	542	677	648	553	668	688	444	590
	1970	1 476	1 460	918	832	1 160	1 442	1 398	1 037	1 366	1 460	940	1 248
	1977	2 704	2 548	1 705	1 527	2 132	2 512	2 448	1 888	2 424	2 578	1 739	2 273
	1978	2 839	2 692	1 794	1 614	2 236	2 649	2 590	2 000	2 558	2 714	1 833	2 391
	1979	3 027	2 892	1 908	1 710	2 377	2 789	2 741	2 076	2 690	2 868	1 940	2 531
	1980	3 232	3 090	2 026	1 805	2 528	2 960	2 896	2 223	2 859	3 050	2 063	2 691
Bundesgebiet	1980	3 237	3 026	2 122	1 887	2 640	3 136	3 028	2 374	3 033	3 172	2 170	2 828
Nahrungs- und Genußmittelindustrien 28/9													
Bayern	1960	671	655	437	366	552	729	664	469	709	688	439	580
	1970	1 461	1 386	953	840	1 253	1 485	1 374	990	1 432	1 470	955	1 290
	1977	2 663	2 497	1 823	1 556	2 342	2 804	2 614	1 816	2 674	2 706	1 822	2 421
	1978	2 828	2 629	1 927	1 626	2 481	2 975	2 775	1 897	2 817	2 874	1 924	2 562
	1979	2 988	2 768	2 018	1 715	2 617	3 177	2 955	2 025	3 000	3 046	2 020	2 711
	1980	3 177	2 957	2 148	1 831	2 782	3 356	3 092	2 186	3 173	3 231	2 152	2 878
Bundesgebiet	1980	3 241	3 056	2 277	1 990	2 915	3 496	3 314	2 377	3 353	3 312	2 286	3 014
Hoch- und Tiefbau[2]) 30 0													
Bayern	1960	666	687	417	397	533	857	793	(559)	854	792	420	691
	1970	1 535	1 500	1 024	837	1 237	1 835	1 729	1 181	1 825	1 761	1 028	1 558
	1977	2 757	2 543	1 886	1 526	2 236	3 178	2 891	2 035	3 156	3 086	1 892	2 784
	1978	2 952	2 707	2 029	1 644	2 397	3 390	3 106	2 160	3 363	3 297	2 036	2 977
	1979	3 135	2 853	2 150	1 738	2 538	3 595	3 337	2 413	3 572	3 498	2 162	3 158
	1980	3 280	3 028	2 293	1 847	2 685	3 833	3 591	2 571	3 806	3 712	2 306	3 350
Bundesgebiet	1980	3 416	3 128	2 340	1 898	2 835	3 901	3 658	2 492	3 870	3 799	2 350	3 495
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe													
Bayern	1960	578	598	379	340	456	565	550	342	542	577	379	457
	1970	1 283	1 293	872	766	1 048	1 242	1 236	1 100	1 246	1 277	872	1 054
	1977	2 335	2 288	1 641	1 438	1 956	2 294	2 340	1 911	2 257	2 330	1 643	1 972
	1978	2 475	2 415	1 739	1 531	2 075	2 425	2 502	1 947	2 378	2 471	1 741	2 092
	1979	2 630	2 546	1 842	1 621	2 203	2 595	2 709	1 980	2 530	2 626	1 844	2 220
	1980	2 819	2 735	1 984	1 738	2 368	2 800	2 882	2 071	2 726	2 817	1 984	2 386
Bundesgebiet	1980	3 014	2 852	2 064	1 769	2 517	3 070	3 023	2 075	2 990	3 020	2 064	2 542

[1]) Leistungsgruppe III bzw. IV siehe textliche Erläuterungen auf Seite 327. – [2]) Einschl. Handwerk.

3. Index der durchschnittlichen Arbeitszeit und Verdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) 1960, 1965, 1970 und seit 1975

1976 = 100

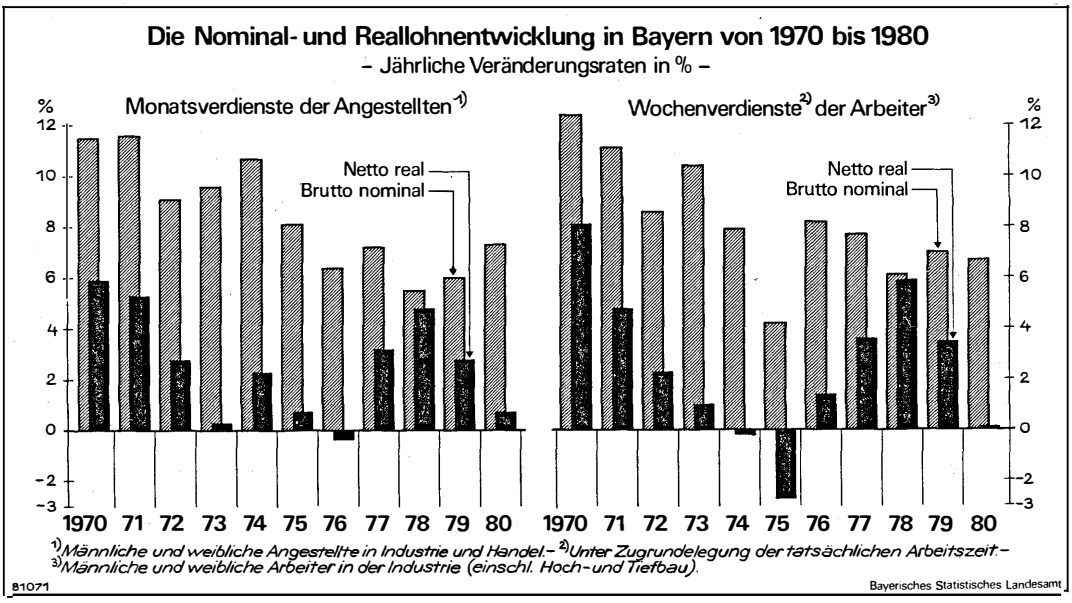
Zeit (D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten)	Bayern							Bundesgebiet						
	Bezahlte Wochenstunden	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
		männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.		männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
1960 D	112,2	25,6	23,0	25,0	28,2	25,3	27,7	109,1	26,7	24,2	26,2	29,1	25,8	28,6
1965 D	109,2	40,9	38,7	40,4	44,6	41,1	43,8	106,6	41,6	39,2	41,3	44,6	40,7	44,0
1970 D	106,8	58,4	55,6	57,8	62,3	57,6	61,3	106,1	59,7	56,7	59,2	63,8	58,4	63,0
1975 D	98,3	94,2	94,3	94,2	92,9	90,8	92,4	98,1	94,1	93,8	94,0	92,4	91,0	92,3
1976 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977 D	100,6	107,3	107,4	107,3	107,7	107,8	107,7	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D	101,0	113,6	113,6	113,6	114,2	114,5	114,3	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D	102,3	120,4	119,6	120,2	122,7	120,8	122,3	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D	102,3	128,8	127,5	128,5	130,9	128,9	130,5	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1980 Januar	101,2	122,5	122,0	122,3	122,7	123,4	122,8	99,2	121,6	122,2	121,7	120,0	123,4	120,4
April	102,4	126,9	125,7	126,7	129,2	127,0	128,8	100,8	126,8	126,2	126,7	127,8	127,4	127,8
Juli	102,8	130,6	129,2	130,3	133,4	131,1	132,9	100,8	130,3	129,3	130,1	131,1	130,8	131,1
Oktober	102,2	131,2	129,6	130,8	133,4	130,5	132,8	100,2	130,5	129,7	130,3	130,7	130,1	130,6

4. Index der durchschnittlichen Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960, 1965, 1970 und seit 1975

1976 = 100

Zeit (D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten)	Bayern						Bundesgebiet					
	Industrie[1]) und Handel[2])			Industrie[1])			Industrie[1]) und Handel[2])			Industrie[1])		
	Bruttomonatsverdienste der kaufmännischen und technischen Angestellten											
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
1960 D	28,8	26,6	28,0	28,8	26,9	28,2	29,9	27,2	29,1	30,2	27,9	29,7
1965 D	40,9	39,4	40,4	40,7	39,1	40,3	42,8	40,5	42,1	42,7	41,3	42,3
1970 D	60,0	56,5	58,8	60,4	55,2	58,8	60,5	57,6	59,7	60,3	56,8	59,6
1975 D	94,1	93,7	94,0	93,8	93,4	93,6	94,0	93,9	94,0	93,9	93,4	93,8
1976 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1977 D	107,1	107,3	107,2	107,4	107,7	107,5	106,8	107,0	106,9	106,9	107,5	107,0
1978 D	113,0	113,3	113,1	113,0	113,8	113,3	112,9	113,5	113,0	112,9	113,9	113,1
1979 D	120,0	119,8	119,9	120,0	120,7	120,2	119,8	120,3	119,9	119,7	120,4	119,8
1980 D	128,8	128,6	128,7	128,6	129,2	128,8	128,1	128,7	128,3	127,9	128,4	128,0
1980 Januar	122,8	122,8	122,8	122,3	123,2	122,6	123,2	124,0	123,4	122,6	123,4	122,8
April	127,4	126,9	127,3	127,4	127,6	127,4	127,7	127,9	127,8	127,5	128,0	127,6
Juli	130,2	130,2	130,2	129,9	130,7	130,1	130,5	131,1	130,7	130,5	130,8	130,5
Oktober	131,1	130,9	131,0	130,9	131,5	131,1	131,1	131,6	131,2	130,9	131,4	131,0

[1]) Einschl. Hoch- und Tiefbau. – [2]) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe.



5. Durchschnittliche Arbeitszeit und Verdienste der Arbeiter in der Industrie im Oktober 1979 und 1980

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in DM		Bruttowochenverdienste in DM		Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in DM		Bruttowochenverdienste in DM	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau[1])						**Investitionsgüterindustrien**					
Männliche Arbeiter 1	42,1	41,8	13,43	14,40	565	602	41,5	41,5	13,51	14,50	561	601
2	42,1	41,7	12,04	12,90	507	538	41,6	41,4	12,03	12,91	500	534
3	42,0	41,6	10,89	11,70	458	487	40,9	40,8	11,14	11,93	456	486
Zusammen	42,1	41,8	12,73	13,66	536	571	41,5	41,4	12,89	13,85	536	574
Weibliche Arbeiter 1	39,8	39,7	10,19	11,06	406	440	40,3	40,1	11,25	12,12	453	486
2	39,8	39,7	9,46	10,12	376	401	39,9	39,8	9,95	10,72	397	426
3	40,2	39,8	8,95	9,61	359	383	39,9	39,7	9,54	10,32	381	410
Zusammen	39,9	39,7	9,33	10,00	373	397	39,9	39,8	9,87	10,64	394	423
Arbeiter insgesamt	41,5	41,2	11,87	12,75	493	526	41,1	41,0	12,11	13,04	498	534
	Industrie (ohne Bauindustrie)						Maschinenbau 24 2 (ohne 24 25)					
Männliche Arbeiter 1	42,0	41,8	13,40	14,31	562	599	41,9	41,6	13,45	14,55	563	606
2	42,1	41,7	11,99	12,82	504	535	42,1	41,8	12,33	13,23	519	554
3	42,0	41,7	10,71	11,47	449	479	41,4	41,6	10,07	11,03	417	459
Zusammen	42,0	41,8	12,67	13,56	532	567	42,0	41,7	12,99	14,03	545	585
Weibliche Arbeiter 1	39,8	39,7	10,19	11,06	406	440	40,8	39,7	11,12	12,30	454	488
2	39,8	39,7	9,46	10,12	376	401	40,4	39,8	10,22	10,99	413	437
3	40,2	39,8	8,94	9,60	359	383	40,2	40,0	9,31	10,26	374	410
Zusammen	39,9	39,7	9,33	10,00	373	397	40,3	39,8	10,00	10,83	403	431
Arbeiter insgesamt	41,4	41,1	11,66	12,50	482	514	41,8	41,6	12,77	13,79	534	573
	Energiewirtschaft und Wasserversorgung 10						Elektrotechnische Industrie 25 0 (ohne 25 07 1)					
Männliche Arbeiter 1	41,2	41,1	14,86	15,73	612	646	41,1	41,2	13,10	14,10	539	581
2	40,8	40,8	12,56	13,28	513	541	41,1	41,2	11,23	12,12	461	499
3	(40,1)	(40,3)	(11,16)	(11,78)	(448)	(475)	40,6	40,8	10,46	11,35	425	463
Zusammen	41,1	41,1	14,65	15,52	603	637	41,1	41,2	12,36	13,32	508	549
Weibliche Arbeiter 1	40,1	40,2	12,60	12,72	505	511	40,0	40,1	10,68	11,72	428	470
2	40,4	40,3	10,88	11,70	440	471	39,7	39,8	9,76	10,52	387	419
3	40,3	40,1	10,35	10,88	417	436	39,7	39,8	9,51	10,27	378	408
Zusammen	40,3	40,2	10,84	11,40	437	458	39,7	39,8	9,70	10,46	385	416
Arbeiter insgesamt	41,1	41,0	14,51	15,37	596	631	40,4	40,6	11,14	12,05	451	488
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						**Verbrauchsgüterindustrien**					
Männliche Arbeiter 1	42,8	42,4	13,17	14,18	564	601	41,8	41,6	13,02	13,82	544	575
2	42,4	41,9	12,58	13,44	534	563	42,0	41,7	11,29	12,05	474	502
3	42,4	41,8	11,18	12,10	474	506	41,7	41,6	10,11	10,78	422	448
Zusammen	42,6	42,1	12,67	13,60	540	572	41,9	41,6	11,99	12,77	502	531
Weibliche Arbeiter 1	40,0	40,4	10,95	11,70	438	472	39,7	39,6	9,92	10,77	394	426
2	40,3	40,2	10,00	10,70	403	430	39,6	39,4	8,94	9,51	354	375
3	40,5	40,1	9,29	10,10	377	405	40,1	39,6	8,48	9,06	340	359
Zusammen	40,4	40,2	9,74	10,48	394	421	39,7	39,5	8,89	9,48	353	375
Arbeiter insgesamt	42,3	41,8	12,31	13,23	521	553	40,8	40,5	10,43	11,12	425	451
	Steine und Eden 22 0						Textilindustrie 27 5					
Männliche Arbeiter 1	44,6	43,6	12,64	13,72	564	598	41,7	40,8	11,54	12,29	482	502
2	44,7	43,9	12,48	13,35	558	587	41,9	41,6	10,59	11,36	444	473
3	42,9	42,6	11,08	12,24	476	521	41,9	41,9	9,54	10,36	400	434
Zusammen	44,4	43,6	12,36	13,37	549	583	41,8	41,3	10,86	11,63	454	481
Weibliche Arbeiter 1	.	(40,8)	.	(12,41)	.	(506)	40,1	38,4	9,75	10,49	391	403
2	40,5	40,4	11,19	12,14	453	490	40,0	39,5	8,97	9,58	359	378
3	42,0	40,1	9,28	10,29	390	413	40,0	39,3	8,22	8,83	328	347
Zusammen	41,3	40,3	10,16	11,24	420	453	40,0	39,3	8,86	9,48	354	373
Arbeiter insgesamt	44,3	43,5	12,29	13,30	545	578	40,8	40,2	9,73	10,41	397	418
	Chemische Industrie 20 00, 07						**Nahrungs- und Genußmittelindustrien 28/29**					
Männliche Arbeiter 1	41,5	41,2	13,49	14,51	559	598	44,5	44,5	12,98	13,49	578	600
2	41,2	41,0	12,47	13,28	513	545	46,5	45,3	11,30	12,08	525	548
3	41,7	40,4	10,66	11,28	445	456	44,7	44,8	10,56	11,14	472	499
Zusammen	41,3	41,1	12,81	13,71	529	563	45,0	44,7	12,34	12,91	555	577
Weibliche Arbeiter 1	39,8	40,3	10,95	11,52	436	464	41,1	40,7	10,31	10,79	424	439
2	40,3	40,3	9,80	10,41	395	419	41,6	40,8	9,29	10,05	387	410
3	40,1	40,0	8,93	9,61	358	384	41,2	40,9	8,68	9,22	358	377
Zusammen	40,2	40,2	9,42	10,11	379	406	41,3	40,9	8,88	9,47	366	387
Arbeiter insgesamt	41,0	40,8	11,94	12,81	490	523	44,0	43,7	11,52	12,09	507	529
	Bergbau[2]) 11						**Hoch- und Tiefbau[1]) 30 0**					
Männliche Arbeiter 1	42,7	41,5	13,17	14,05	562	583	42,3	41,9	13,51	14,66	572	614
2	43,2	41,1	12,15	12,96	525	533	42,5	41,6	12,37	13,35	526	556
3	43,2	40,7	12,22	12,20	528	497	42,1	41,3	11,22	12,13	472	501
Zusammen	42,9	41,3	12,83	13,62	550	563	42,3	41,7	12,94	14,03	548	586
Weibliche Arbeiter 1	–	–	–	–	–	–	–	.	–	.	–	.
2	–	–	–	–	–	–	.	.	.	.	.	.
3	–	–	–	–	–	–	39,7	40,1	9,88	10,33	393	415
Zusammen	–	–	–	–	–	–	39,7	40,1	9,87	10,36	392	416
Arbeiter insgesamt	42,9	41,3	12,83	13,62	550	563	42,3	41,7	12,93	14,03	548	585

[1]) Einschl. Handwerk. – [2]) Verdienste ohne Bergmannsprämie.

noch: 5. Durchschnittliche Arbeitszeit und Verdienste der Arbeiter in der Industrie im Oktober 1979 und 1980

Geschlecht	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in DM		Bruttowochenverdienste in DM	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						
Eisen- und Stahlindustrie 23 0, 4,80						
Männliche Arbeiter	41,4	40,1	12,71	13,63	526	547
Weibliche Arbeiter	40,0	39,7	9,91	10,99	396	437
Insgesamt	41,3	40,1	12,55	13,48	519	540
Eisenschaffende Industrie 23 0						
Männliche Arbeiter	40,4	39,3	12,53	13,34	506	524
Weibliche Arbeiter	39,9	40,2	9,52	10,26	379	413
Insgesamt	40,4	39,3	12,47	13,28	503	522
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei 23 4						
Männliche Arbeiter	42,4	40,7	12,96	13,98	549	568
Weibliche Arbeiter	40,1	39,2	10,16	11,25	408	441
Insgesamt	42,3	40,6	12,85	13,87	543	563
NE-Metallerzeugung und -gießerei 23 2,6						
Männliche Arbeiter	41,7	41,4	13,23	14,14	551	586
Weibliche Arbeiter	40,5	40,2	9,90	10,54	401	424
Insgesamt	41,5	41,2	12,68	13,57	526	560
NE-Metallgießerei 23 6						
Männliche Arbeiter	41,9	41,9	12,89	13,66	541	572
Weibliche Arbeiter	40,5	40,0	9,89	10,66	401	426
Insgesamt	41,7	41,6	12,42	13,20	518	549
Chemiefaserindustrie 20 04						
Männliche Arbeiter	41,2	40,6	13,71	14,53	565	591
Weibliche Arbeiter	40,0	40,0	10,66	11,59	427	464
Insgesamt	41,1	40,6	13,36	14,20	549	576
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie 26 0						
Männliche Arbeiter	42,3	42,1	11,18	12,01	472	505
Weibliche Arbeiter	40,9	40,8	8,91	9,33	365	381
Insgesamt	42,2	42,0	11,09	11,87	468	499
Säge-, Furnier- u. ä. Werke 26 00						
Männliche Arbeiter	41,7	41,5	10,95	11,76	456	488
Weibliche Arbeiter	41,5	41,0	8,80	9,39	365	385
Insgesamt	41,7	41,5	10,88	11,68	454	484
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie 26 4						
Männliche Arbeiter	43,4	43,5	13,09	13,97	568	608
Weibliche Arbeiter	41,1	40,8	9,25	10,05	380	410
Insgesamt	43,1	43,3	12,72	13,61	549	589
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie 21 5						
Männliche Arbeiter	41,1	41,0	12,33	13,21	507	542
Weibliche Arbeiter	40,3	39,8	10,17	10,89	410	434
Insgesamt	40,9	40,6	11,59	12,43	474	505
Investitionsgüterindustrien						
Stahl- und Leichtmetallbau 24 0						
Männliche Arbeiter	43,3	43,2	13,26	13,99	573	604
Weibliche Arbeiter	40,9	40,3	9,81	10,40	402	419
Insgesamt	43,2	43,1	13,16	13,88	568	598
Straßenfahrzeugbau 24 4						
Männliche Arbeiter	41,4	41,3	13,61	14,48	564	599
Weibliche Arbeiter	40,4	40,0	11,51	12,28	465	491
Insgesamt	41,3	41,1	13,31	14,16	549	583
Kraftfahrzeugindustrie 24 40/1						
Männliche Arbeiter	41,1	41,2	14,13	14,92	580	615
Weibliche Arbeiter	40,3	40,1	12,38	13,14	499	527
Insgesamt	41,0	41,1	13,92	14,71	570	605
Feinmechanische und optische Industrie 25 2/4						
Männliche Arbeiter	40,5	40,4	11,81	12,75	478	514
Weibliche Arbeiter	39,9	39,7	9,29	10,06	371	399
Insgesamt	40,2	40,0	10,59	11,47	426	459
Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie 25 6 und 23 84/7						
Männliche Arbeiter	41,8	41,2	11,81	12,72	493	524
Weibliche Arbeiter	40,3	39,7	9,19	9,90	370	393
Insgesamt	41,3	40,7	10,99	11,85	454	482
Büromaschinen und Datenverarbeitungsgeräte 24 25 und 25 07 1						
Männliche Arbeiter	40,7	40,4	11,61	12,50	472	505
Weibliche Arbeiter	39,8	39,0	10,00	10,60	398	414
Insgesamt	40,3	39,7	10,85	11,63	437	462
Verbrauchsgüterindustrien						
Feinkeramische Industrie 22 4						
Männliche Arbeiter	41,8	41,8	11,05	11,77	462	492
Weibliche Arbeiter	40,1	40,1	9,02	9,61	361	385
Insgesamt	40,9	40,9	9,97	10,62	408	434
Glasindustrie 22 7						
Männliche Arbeiter	41,6	41,3	12,05	12,92	501	533
Weibliche Arbeiter	40,2	39,1	8,58	9,15	345	358
Insgesamt	41,2	40,7	11,15	11,96	459	487
Holzverarbeitende Industrie 26 1						
Männliche Arbeiter	42,1	42,1	12,08	12,84	509	541
Weibliche Arbeiter	40,3	39,6	9,43	10,03	380	397
Insgesamt	41,6	41,4	11,32	12,03	470	498
Holz- und Polstermöbelindustrie						
Männliche Arbeiter	42,0	42,0	12,24	12,87	514	540
Weibliche Arbeiter	40,3	39,6	9,87	10,49	398	415
Insgesamt	41,5	41,3	11,56	12,20	479	504
Musikinstrumenten-, Sport-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie 25 8						
Männliche Arbeiter	41,3	41,1	11,08	11,89	457	488
Weibliche Arbeiter	40,4	38,7	8,63	9,18	349	355
Insgesamt	40,8	39,8	9,82	10,51	401	419
Papier- und pappeverarbeitende Industrie 26 5						
Männliche Arbeiter	42,3	42,6	12,00	12,75	508	543
Weibliche Arbeiter	40,4	40,3	8,32	9,05	336	365
Insgesamt	41,6	41,8	10,73	11,54	447	483
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie 26 8						
Männliche Arbeiter	42,6	42,3	14,31	14,99	609	634
Weibliche Arbeiter	40,5	40,5	10,12	10,77	410	437
Insgesamt	42,1	41,9	13,33	13,97	561	585
Kunststoffverarbeitende Industrie 21 0						
Männliche Arbeiter	41,7	40,0	11,76	12,51	490	501
Weibliche Arbeiter	40,5	39,0	8,63	9,22	350	360
Insgesamt	41,3	39,7	10,73	11,42	443	453
Lederverarbeitende Industrie 27 1						
Männliche Arbeiter	40,6	38,6	10,34	11,46	420	442
Weibliche Arbeiter	40,1	38,1	8,05	8,77	323	334
Insgesamt	40,2	38,2	8,62	9,37	347	358
Schuhindustrie 27 2						
Männliche Arbeiter	40,0	41,0	10,86	11,62	434	476
Weibliche Arbeiter	39,8	40,0	8,91	9,39	355	375
Insgesamt	39,9	40,3	9,61	10,18	383	410
Bekleidungsindustrie 27 6						
Männliche Arbeiter	40,7	41,6	11,12	11,99	452	498
Weibliche Arbeiter	38,9	39,4	8,78	9,30	341	366
Insgesamt	39,1	39,6	9,06	9,62	354	381
Nahrungs- und Genußmittelindustrien						
Brauerei und Mälzerei 29 3						
Männliche Arbeiter	42,8	42,8	13,10	13,27	561	568
Weibliche Arbeiter	40,4	40,5	10,66	10,81	431	437
Insgesamt	42,7	42,7	13,02	13,18	556	563
Süßwarenindustrie 28 7						
Männliche Arbeiter	44,2	43,8	11,49	12,10	509	530
Weibliche Arbeiter	40,9	40,6	7,99	8,42	327	342
Insgesamt	42,2	41,9	9,42	9,96	398	417
Milchverwertende Industrie 28 8						
Männliche Arbeiter	47,4	46,9	12,05	12,87	570	603
Weibliche Arbeiter	41,6	41,2	9,23	9,87	384	406
Insgesamt	45,6	45,2	11,27	12,05	514	545

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel im Oktober 1979 und 1980

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten											
	Kaufmännisch		Technisch		Kaufmännisch u. Technisch		Kaufmännisch		Technisch		Kaufmännisch u. Technisch	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
	DM											
	Industrie und Handel[1])						**Investitionsgüterindustrien**					
Männliche Angestellte II	3 821	4 137	4 004	4 313	3 917	4 231	4 129	4 441	4 081	4 397	4 095	4 409
III	2 698	2 899	2 982	3 201	2 834	3 042	2 835	3 045	2 933	3 167	2 907	3 134
IV	1 997	2 145	2 291	2 461	2 076	2 228	2 107	2 284	2 255	2 411	2 184	2 352
V	1 764	1 914	2 047	2 217	1 790	1 953	1 911	2 002	2 451	2 670	2 223	2 422
Zusammen	2 916	3 137	3 369	3 633	3 125	3 366	3 423	3 705	3 508	3 798	3 484	3 771
Weibliche Angestellte II	3 128	3 356	3 469	3 748	3 161	3 395	3 664	3 940	3 640	3 968	3 659	3 947
III	2 353	2 544	2 490	2 689	2 363	2 555	2 616	2 819	2 575	2 769	2 609	2 811
IV	1 732	1 866	1 935	2 085	1 745	1 880	1 947	2 099	1 961	2 116	1 949	2 102
V	1 484	1 613	1 708	1 832	1 491	1 620	1 497	1 630	1 645	1 796	1 516	1 655
Zusammen	1 999	2 158	2 281	2 464	2 017	2 179	2 287	2 478	2 348	2 557	2 296	2 490
Angestellte insgesamt	2 428	2 619	3 276	3 531	2 686	2 900	2 826	3 063	3 420	3 703	3 157	3 422
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau[2]))						**Verbrauchsgüterindustrien**					
Männliche Angestellte II	4 054	4 369	4 046	4 352	4 049	4 357	3 960	4 255	3 546	3 842	3 724	4 021
III	2 854	3 070	2 999	3 220	2 952	3 171	2 843	3 068	2 811	3 005	2 823	3 028
IV	2 120	2 277	2 302	2 469	2 213	2 375	2 072	2 215	2 326	2 510	2 202	2 369
V	1 865	2 020	2 215	2 445	1 973	2 168	1 805	2 055	(1 815)	2 104	1 806	2 061
Zusammen	3 267	3 521	3 424	3 690	3 370	3 632	3 063	3 285	2 975	3 192	3 010	3 230
Weibliche Angestellte II	3 378	3 614	3 504	3 762	3 400	3 641	3 045	3 325	3 025	3 174	3 040	3 285
III	2 513	2 704	2 515	2 709	2 513	2 704	2 325	2 493	2 366	2 550	2 332	2 502
IV	1 885	2 027	1 961	2 113	1 896	2 039	1 778	1 906	1 926	2 070	1 797	1 928
V	1 471	1 593	1 711	1 837	1 493	1 620	1 457	1 589	1 572	1 699	1 463	1 596
Zusammen	2 202	2 375	2 308	2 493	2 217	2 392	1 974	2 118	2 205	2 344	2 007	2 151
Angestellte insgesamt	2 716	2 930	3 329	3 588	3 024	3 262	2 440	2 628	2 874	3 081	2 622	2 817
	Industrie (ohne Bauindustrie)						**Textilindustrie 27 5**					
Männliche Angestellte II	4 057	4 373	4 029	4 339	4 038	4 351	4 105	4 341	3 704	4 024	3 898	4 179
III	2 852	3 067	2 951	3 170	2 917	3 136	2 951	3 163	2 789	2 958	2 833	3 014
IV	2 125	2 283	2 308	2 470	2 218	2 379	2036	2 235	2 316	2 464	2 214	2 386
V	1 868	2 044	2 309	2 535	1 986	2 203	(1 606)	(1 611)	.	.	(1 686)	1 724
Zusammen	3 270	3 528	3 402	3 670	3 356	3 620	3 078	3 316	2 840	3 024	2 920	3 120
Weibliche Angestellte II	3 386	3 628	3 497	3 755	3 405	3 652	3 158	3 416	3 634	3 750	3 329	3 557
III	2 506	2 699	2 511	2 703	2 507	2 699	2 298	2 428	2 362	2 564	2 310	2 454
IV	1 892	2036	1 960	2 112	1 902	2 047	1 734	1 849	1 826	1 984	1 751	1 873
V	1 479	1 604	1 715	1 840	1 501	1 631	1 442	1 547	1 518	1 608	1 452	1 558
Zusammen	2 203	2 377	2 305	2 490	2 218	2 394	1 941	2 073	2 103	2 282	1 972	2 112
Angestellte insgesamt	2 723	2 940	3 303	3 563	3 011	3 252	2 412	2 588	2 735	2 922	2 570	2 753
	Energiewirtschaft und Wasserversorgung 10						**Nahrungs- und Genußmittelindustrien 28/29**					
Männliche Angestellte II	3 880	4 164	4 189	4 367	4 100	4 310	3 855	4 130	3 781	4 081	3 827	4 112
III	2 749	2 944	3 132	3 319	3 011	3 198	2 817	3 019	3 085	3 222	2 892	3 079
IV	2 204	2 340	2 218	2 369	2 208	2 348	2 214	2 336	2 330	2 464	2 248	2 371
V	(2 019)	(2 091)	.	.	2 070	(2 161)	1 905	2 008	.	.	1 905	2 013
Zusammen	2 906	3 105	3 467	3 654	3 266	3 458	3 034	3 242	3 284	3 469	3 110	3 313
Weibliche Angestellte II	3 590	3 898	.	.	3 596	3 895	3 316	3 523	(3 624)	(3 252)	3 337	3 483
III	2 502	2 675	2 575	2 622	2 510	2 670	2 239	2 406	2 185	2 350	2 233	2 399
IV	2 018	2 159	2 081	2 152	2 026	2 158	1 730	1 869	1 905	2 088	1 753	1 896
V	1 663	1 834	.	.	1 663	1 835	1 500	1 551	2 090	2 316	1 582	1 651
Zusammen	2 329	2 493	2 357	2 405	2 332	2 484	2 044	2 191	2 105	2 307	2 051	2 205
Angestellte insgesamt	2 674	2 861	3 418	3 604	3 068	3 254	2 654	2 835	3 094	3 276	2 761	2 945
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						**Hoch- und Tiefbau[2]) 30**					
Männliche Angestellte II	3 988	4 357	4 106	4 408	4 047	4 383	3 987	4 243	4 315	4 545	4 241	4 481
III	2 980	3 214	3 105	3 324	3 056	3 281	2 901	3 116	3 438	3 700	3 343	3 590
IV	2 186	2 347	2 397	2 562	2 320	2 483	2 021	2 152	2 191	2 450	2 113	2 303
V	1 771	1 970	(2 007)	(1 974)	1 830	1 971	.	.	(1 804)	(1 860)	(1 778)	1 688
Zusammen	3 325	3 595	3 331	3 569	3 328	3 580	3 190	3 354	3 679	3 942	3 576	3 814
Weibliche Angestellte II	3 108	3 211	3 877	3 950	3 148	3 259	3 240	3 399	(3 876)	(4 123)	3 280	3 445
III	2 529	2 723	2 629	2 831	2 545	2 740	2622	2 779	2 815	3 073	2 630	2 791
IV	1 897	2 031	2 002	2 158	1 916	2 055	1 769	1 893	1 995	2 149	1 780	1 906
V	1 455	1 573	1 782	1 871	1 497	1 638	1 308	1 366	.	.	1 307	1 377
Zusammen	2 322	2 485	2 363	2 529	2 328	2 492	2 185	2 340	2 438	2 642	2 197	2 354
Angestellte insgesamt	2 826	3 044	3 217	3 443	2 994	3 218	2 586	2 737	3 656	3 915	3 231	3 431
	Chemische Industrie 20 00, 07						**Handel, Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe**					
Männliche Angestellte II	3 929	4 293	4 072	4 363	3 985	4 322	3 561	3 866	2927	3 277	3 510	3 817
III	3 041	3 290	3 006	3 210	3 023	3 247	2 589	2 781	2 743	2 943	2 603	2 797
IV	2 157	2 324	2 311	2 482	2 259	2 428	1 953	2 100	2 260	2 435	1 986	2 134
V	(1 623)	(1 969)	.	.	(1 733)	(2 062)	1 745	1 891	1 662	1 815	1 742	1 886
Zusammen	3 415	3 688	3 268	3 492	3 344	3 590	2 668	2 864	2 632	2 856	2 665	2 863
Weibliche Angestellte II	3 059	3 174	4 049	4 271	3 102	3 226	2 920	3 129	(3 221)	(3 535)	2 927	3 134
III	2 610	2 803	2 630	2 831	2 614	2 809	2 221	2 409	2 056	2 428	2 220	2 409
IV	1 954	2 099	1 980	2 137	1 961	2 109	1 643	1 773	1 695	1 837	1 644	1 774
V	1 562	1 573	1 804	1 885	1 621	1 690	1 489	1 620	(1 682)	(1 771)	1 490	1 621
Zusammen	2 465	2 632	2 371	2 534	2 447	2 612	1 868	2 018	1 990	2 147	1 869	2 019
Angestellte insgesamt	2 924	3 136	3 071	3 281	2 978	3 191	2 234	2 409	2 566	2 783	2 251	2 427

[1]) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe. – [2]) Einschl. Handwerk.

noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel im Oktober 1979 und 1980

Geschlecht	Bruttomonatsverdienste der Angestellten											
	Kaufmännisch		Technisch		Kaufmännisch und Technisch		Kaufmännisch		Technisch		Kaufmännisch und Technisch	
	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980	1979	1980
	DM											
Bergbau[1]) 11							**Verbrauchsgüterindustrien**					
							Feinkeramische Industrie 22 4					
Männliche Angestellte	2 984	3 226	3 584	3 774	3 433	3 630	2 736	2 965	2 740	2 971	2 739	2 969
Weibliche Angestellte	2 381	2 487	.	.	2 396	2 495	1 973	2 121	2 078	2 228	1 980	2 128
Insgesamt	2 761	2 949	3 565	3 744	3 289	3 460	2 334	2 514	2 707	2 939	2 499	2 700
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien												
Steine und Erden 22 0							**Glasindustrie 22 7**					
Männliche Angestellte	3 271	3 510	3 273	3 533	3 272	3 523	2 771	3 023	2 981	3 201	2 886	3 123
Weibliche Angestellte	2 047	2 226	2 286	2 419	2 061	2 241	1 919	1 993	(1 870)	(1 868)	1 916	1 988
Insgesamt	2 697	2 922	3 236	3 478	2 931	3 166	2 323	2 464	2 937	3 155	2 554	2 726
Eisen- und Stahlindustrie 23 0, 4,80							**Holzverarbeitende Industrie 26 1**					
Männliche Angestellte	3 069	3 230	3 241	3 430	3 178	3 357	3 045	3 245	2 932	3 151	2 983	3 194
Weibliche Angestellte	2 114	2 197	(2 076)	(2 256)	2 112	2 201	1 848	1 973	1 841	2 122	1 848	1 978
Insgesamt	2 628	2 754	3 213	3 393	2 914	3 068	2 426	2 572	2 897	3 121	2 603	2 774
							Musikinstrumenten-, Sport-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie 25 8					
NE-Metallerzeugung und -gießerei 23 2,6												
Männliche Angestellte	3 063	3 394	3 412	3 629	3 325	3 572	3 042	3 376	2 859	3 139	2 925	3 219
Weibliche Angestellte	2 159	2 338	2 357	2 567	2 189	2 371	1 991	2 155	2 011	(2 234)	1 992	2 160
Insgesamt	2 533	2 776	3 331	3 553	2 991	3 228	2 346	2 559	2 784	3 080	2 520	2 774
							Papier- und pappeverarbeitende Industrie 26 5					
Chemiefaserindustrie 20 04												
Männliche Angestellte	2 912	3 122	3 116	3 351	3 072	3 303	3 110	3 363	3 188	3 455	3 148	3 408
Weibliche Angestellte	2 315	2 459	2 527	2 710	2 377	2 529	1 997	2 158	2 086	2 203	2 004	2 162
Insgesamt	2 643	2 817	3 066	3 299	2 933	3 147	2 593	2 808	3 102	3 349	2 773	3 002
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie 26 0							**Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie 26 8**					
Männliche Angestellte	3 097	3 316	2 950	3 104	3 025	3 211	3 263	3 461	3 368	3 647	3 328	3 568
Weibliche Angestellte	1 820	1 976	.	.	1 825	1 983	2 181	2 354	2 695	2 736	2 211	2 376
Insgesamt	2 592	2 785	2 943	3 101	2 721	2 903	2 566	2 798	3 325	3 591	2 854	3 090
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie 26 4							**Kunststoffverarbeitende Industrie 21 0**					
Männliche Angestellte	3 375	3 697	3 863	4 172	3 699	4 013	2 976	3 063	3 065	3 181	3 033	3 136
Weibliche Angestellte	2 338	2 509	2 263	2 499	2 331	2 508	1 992	2 122	2 063	2 143	1 997	2 124
Insgesamt	2 828	3 065	3 770	4 075	3 297	3 567	2 414	2 541	3 006	3 121	2 677	2 791
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie 21 5							**Schuhindustrie 27 2**					
Männliche Angestellte	3 255	3 563	3 198	3 453	3 218	3 493	2 833	3 057	2 818	2 915	2 826	2 991
Weibliche Angestellte	2 295	2 393	2 148	2 354	2 281	2 390	1 615	1 734	2 238	2 207	1 662	1 777
Insgesamt	2 772	2 967	3 139	3 396	2 951	3 171	2 166	2 320	2 761	2 825	2 350	2 474
Investitionsgüterindustrien												
Stahl- und Leichtmetallbau 24 0							**Bekleidungsindustrie 27 6**					
Männliche Angestellte	3 080	3 348	3 300	3 632	3 257	3 575	3 230	3 480	2 832	3 053	3 005	3 243
Weibliche Angestellte	2 181	2 317	2 119	2 298	2 172	2 314	1 943	2 107	2 256	2 387	2 048	2 205
Insgesamt	2 576	2 777	3 241	3 562	3 012	3 289	2 480	2 702	2 631	2 811	2 548	2 752
							Nahrungs- und Genußmittelindustrien					
Maschinenbau 24 2 (ohne 24 25)							**Brauerei und Mälzerei 29 3**					
Männliche Angestellte	3 170	3 419	3 391	3 689	3 332	3 618	3 162	3 292	3 355	3 456	3 217	3 337
Weibliche Angestellte	2 174	2 358	2 195	2 402	2 177	2 364	2 312	2 415	(2 617)	2 686	2 320	2 423
Insgesamt	2 628	2 842	3 324	3 617	3 025	3 288	2 917	3 033	3 336	3 431	3 013	3 121
Straßenfahrzeugbau 24 4							**Milchverwertende Industrie 28 8**					
Männliche Angestellte	3 464	3 669	3 711	3 930	3 631	3 846	3 103	3 381	3 319	3 497	3 182	3 425
Weibliche Angestellte	2 426	2 589	2 517	2 681	2 432	2 596	2 084	2 250	1 906	2 163	2 047	2 233
Insgesamt	2 912	3 090	3 661	3 873	3 289	3 486	2 678	2 890	2 976	3 185	2 770	2 982
							Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe					
Elektrotechnische Industrie 25 0 (ohne 25 07 1)							**Großhandel 40/1**					
Männliche Angestellte	3 605	3 913	3 636	3 934	3 626	3 928	2 599	2 804	2 638	2 835	2 603	2 807
Weibliche Angestellte	2 389	2 593	2 452	2 677	2 401	2 609	1 780	1 926	1 898	2 190	1 782	1 931
Insgesamt	3 000	3 265	3 529	3 822	3 296	3 579	2 274	2 465	2 581	2 779	2 296	2 489
Feinmechanische und optische Industrie 25 2/4							**Einzelhandel 43**					
Männliche Angestellte	3 193	3 418	2 980	3 236	3 025	3 274	2 563	2 721	2 641	2 831	2 577	2 741
Weibliche Angestellte	2 058	2 244	2 062	2 267	2 059	2 248	1 672	1 805	2 024	2 111	1 677	1 810
Insgesamt	2 445	2 640	2 870	3 122	2 696	2 925	1 955	2 098	2 559	2 743	2 000	2 148
Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie 25 6 und 23 84/7							**Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute 60**					
Männliche Angestellte	3 006	3 236	3 068	3 270	3 046	3 258	2 705	2 899	(2 339)	(2 401)	2 704	2 898
Weibliche Angestellte	2 020	2 168	2 100	2 154	2 026	2 167	2 064	2 219	.	.	2 064	2 219
Insgesamt	2 455	2 623	3 009	3 201	2 705	2 886	2 364	2 537	2 323	(2 391)	2 364	2 537
Büromaschinen und Datenverarbeitungsgeräte 24 25 und 25 07 1							**Versicherungsgewerbe 61**					
Männliche Angestellte	3 417	3 669	3 260	3 521	3 321	3 578	3 153	3 412	2 599	2 951	3 145	3 407
Weibliche Angestellte	2 199	2 380	2 135	2 313	2 183	2 362	2 364	2 548	(2 289)	(2 426)	2 363	2 547
Insgesamt	2 863	3 085	3 090	3 327	2 977	3 209	2 742	2 962	2 552	2 849	2 740	2 961

[1]) Bruttomonatsverdienste der technischen Angestellten ohne Bergmannsprämie.

7. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter und Angestellten 1971 und seit 1975

Jahr	Durchschnittliche Bruttojahresverdienste in DM											
	Angestellte									Arbeiter		
	Industrie[1]) und Handel[2])			Industrie[1])			Handel[2])			Industrie[1])		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
1971	22 025	13 643	18 475	23 397	14 497	20 451	19 383	12952	15912	16 197	10 925	14 635
1975	31 817	20 513	27 325	33 832	21 930	30 195	27 983	19 412	23 539	22 343	15619	20 464
1976	34 258	21 928	29 352	36 625	23 650	32 679	29 840	20 626	25 059	24 068	17 092	22 163
1977	36 768	23 668	31 619	39 286	25 485	35 159	32 065	22 304	27 040	25 709	18 298	23705
1978	39 147	25 240	33724	41816	27 197	37 469	34 074	23 741	28 782	27 408	19 538	25 317
1979	41 598	26 774	35866	44 542	28 762	39 885	35 963	25 236	30 504	29 239	20 630	26 973
1980	44 669	28 565	38 480	47881	30984	42943	38 398	26 683	32 437	31 341	22 046	28 924

[1]) Einschl. Hoch- und Tiefbau. – [2]) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe.

8. Durchschnittliche Arbeitszeit und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1960 und seit 1977

Gebiet	Zeit	Männliche Arbeiter[1])									
		Kraftfahrzeug-Reparatur	Schlosserei	Tischlerei	Bäckerei	Fleischerei	Klempnerei, Gas- und Wasserinstall.	Elektroinstallation	Malerei und Lackierei	Zentralheizungs- und Lüftungsbau[2])	Neun erfaßte Gewerbezweige insgesamt
Bezahlte Wochenstunden											
Bayern	1960 Nov.	46,4	47,4	46,0	46,6	46,9	47,6	47,3	46,3	–	46,6
	1977 Nov.	40,9	42,3	41,7	43,5	43,2	41,5	41,0	40,7	–	41,6
	1978 Mai	40,8	41,8	41,3	43,4	43,4	41,2	40,6	40,7	–	41,4
	Nov.	40,8	42,0	41,4	43,2	43,3	41,3	41,0	40,7	–	41,5
	1979 Mai	40,8	41,9	41,4	43,2	43,0	41,2	40,7	40,6	–	41,4
	Nov.	40,8	41,9	41,9	42,7	41,7	41,2	41,4	40,8	42,5	41,6
	1980 Mai	40,9	42,0	41,5	42,6	41,8	41,2	41,4	40,7	41,9	41,4
	Nov.	40,6	41,9	41,9	42,1	41,5	41,0	41,3	40,7	42,2	41,4
Bundesgeb.	1980 Nov.	41,0	42,7	42,3	43,0	42,1	41,7	42,0	41,0	42,3	41,9
Bruttostundenverdienste in DM											
Bayern	1960 Nov.	2,38	2,44	2,26	2,22	2,41	2,62	2,32	2,70	–	2,41
	1977 Nov.	9,76	10,28	10,39	9,29	10,10	11,96	10,13	10,94	–	10,40
	1978 Mai	10,31	10,76	10,78	9,65	10,41	12,18	10,46	11,31	–	10,78
	Nov.	10,43	10,81	10,94	9,84	10,45	12,73	10,74	11,60	–	11,00
	1979 Mai	10,90	11,34	11,43	10,24	10,93	12,88	11,13	12,13	–	11,44
	Nov.	11,00	11,55	11,54	10,68	11,11	12,95	11,31	12,26	12,78	11,62
	1980 Mai	11,68	12,35	12,09	11,06	11,73	13,31	11,86	13,04	13,11	12,21
	Nov.	11,89	12,42	12,33	11,58	11,95	13,82	12,08	13,24	13,74	12,50
Bundesgeb.	1980 Nov.	12,62	13,27	13,35	12,41	12,81	14,15	13,02	13,71	14,19	13,30
Bruttowochenverdienste in DM											
Bayern	1960 Nov.	110	115	104	104	113	124	110	125	–	113
	1977 Nov.	400	434	434	404	437	496	416	445	–	433
	1978 Mai	420	450	445	419	451	502	425	458	–	446
	Nov.	426	454	453	425	452	526	440	472	–	457
	1979 Mai	444	476	473	442	470	531	453	492	–	473
	Nov.	449	484	484	455	463	534	468	500	543	483
	1980 Mai	477	518	502	471	490	549	490	531	550	506
	Nov.	483	520	517	487	496	567	499	539	580	517
Bundesgeb.	1980 Nov.	518	567	564	533	540	589	546	563	600	557

[1]) Alt- und Junggesellen (= Facharbeiter) und übrige Arbeiter (= angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter). – [2]) Ab Mai 1979 neu im Erhebungsprogramm (war bisher teils im Bereich „Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation" enthalten).

9. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Landwirtschaft seit 1977

Jahr (jeweils September)	Arbeiter im Stundenlohn				Arbeiter im Monatslohn		Arbeiter im Stundenlohn				Arbeiter im Monatslohn	
	Bezahlte Stunden im Monat		Bruttobarverdienst		mit Kost u. Wohnung[1])	ohne Kost u. Wohnung[2])	Bezahlte Stunden im Monat		Bruttobarverdienst		mit Kost u. Wohnung[1])	ohne Kost u. Wohnung[2])
	insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden	je Stunde	im Monat			insgesamt	dar. Mehrarbeitsstunden	je Stunde	im Monat		
			DM						DM			
	Qualifizierte Arbeiter[3])						**Nichtqualifizierte Arbeiter[3])**					
1977	222,0	24,4	8,91	1 978	1 861	1 597	206,2	14,0	7,13	1 470	1 115	851
1978	211,1	19,8	9,46	1 997	1 886	1 586	203,6	14,4	7,39	1 505	1 160	860
1979	206,3	24,8	10,17	2 098	2 056	1 731	191,1	9,7	7,96	1 521	1 214	889
1980	218,7	28,5	11,07	2 421	–	–	194,7	7,7	8,54	1 663	–	–
	Landarbeiter[3])						**Alle Arbeiter zusammen[3])**					
1977	213,3	13,5	7,53	1 606	1 509	1 245	219,2	21,5	8,54	1 872	1 522	1 258
1978	204,3	11,0	8,02	1 638	1 578	1 278	209,3	17,8	9,08	1 900	1 562	1 262
1979	207,7	15,6	8,91	1 851	1 735	1 410	205,9	22,5	9,85	2 028	1 669	1 344
1980	214,5	15,7	9,71	2 083	–	–	217,1	25,7	10,77	2 338	–	–

[1]) Bruttobarverdienst einschl. Bewertungssatz für Kost und Wohnung (1977: DM 264, 1978: DM 300, 1979: DM 325). – [2]) Reiner Bruttobarverdienst. – [3]) Männliche ständige vollbeschäftigte familienfremde landwirtschaftliche Arbeiter in Betrieben mit 50 und mehr ha LF.

Vorbemerkungen zu den Tabellen 10 bis 28: Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft 1978. Die Erhebung erstreckte sich auf folgende Bereiche der »Allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige in der EG (NACE)«: Abteilungen 1 bis 5 (= Produzierendes Gewerbe, ohne Reparaturbetriebe), Klassen 61 Großhandel (ohne Gh. mit Schrott u.ä.), 64/65 Einzelhandel (ohne Eh. mit Kraftwagen, Motorrädern, Kraft- und Schmierstoffen), 81 Kreditwesen (ohne Zentrale Währungsbehörden) sowie 82 Versicherungsgewerbe (ohne Sozialversicherung). In der deutschen Systematik der Wirtschaftszweige entspricht dies den Nummern 1, 2, 3, 40/41, 43, 60 und 61 mit den gleichen Ausnahmen. Bei den Arbeitern im Dienstleistungsbereich wurde auf die Erfassung der bezahlten Wochenarbeitszeit und Lohnform verzichtet, so daß die Gesamtposition »Alle erfaßten Wirtschaftszweige« nicht in allen Tabellen nachgewiesen werden konnte. – Die Zahlen der Arbeiter und Angestellten (Arbeitnehmer) sind unter Berücksichtigung der je Wirtschaftszweig unterschiedlichen Stichproben-Auswahlsätze hochgerechnet. – Erläuterungen der Begriffe siehe Seite 327.

10. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Oktober 1978

Leistungsgruppe Lohnform[1])	Männliche Arbeiter						Weibliche Arbeiter					
	Arbeiter[2])	Bez. Wochenstunden		Bruttoverdienst in DM			Arbeiter[2])	Bez. Wochenstunden		Bruttoverdienst in DM		
				je Stunde		je Woche				je Stunde		je Woche
		insgesamt	dar. Mehrarbeit	insgesamt	dar. für Mehrarbeit			insgesamt	dar. Mehrarbeit	insgesamt	dar. für Mehrarbeit	
Produzierendes Gewerbe												
1 Z	364460	42,5	2,4	12,59	15,13	535	7 821	40,1	0,6	9,92	12,15	398
L	52 356	41,0	1,4	13,94	16,14	571	4 814	39,6	0,2	10,57	13,12	418
Z u. L	15 668	42,6	2,2	14,34	14,91	611	848	39,7	(.)	9,87	(.)	392
Zus.	432484	42,3	2,2	12,81	15,20	542	13483	39,9	0,4	10,15	12,42	405
2 Z	153 078	42,9	2,6	11,23	13,20	482	71 160	39,9	0,4	8,78	10,73	351
L	49866	40,7	1,3	12,17	14,84	495	54 732	39,6	0,3	9,69	11,94	384
Z u. L	7 401	41,3	1,5	12,07	14,06	499	7 452	39,6	0,4	9,68	12,58	383
Zus.	210345	42,3	2,2	11,47	13,44	486	133 344	39,8	0,4	9,20	11,27	366
3 Z	52 379	42,6	2,4	10,34	12,33	440	48 099	40,2	0,6	8,25	9,96	331
L	8 400	41,2	0,7	12,30	14,82	507	22 992	39,8	0,4	9,63	12,10	383
Z u. L	1 992	42,1	2,1	11,26	12,65	474	3 164	40,3	0,8	9,35	11,76	377
Zus.	62 771	42,4	2,2	10,62	12,45	450	74 255	40,1	0,6	8,72	10,58	349
Insges. Z	569917	42,6	2,4	12,01	14,32	512	127 080	40,0	0,5	8,65	10,46	346
L	110 622	40,9	1,3	13,02	15,51	532	82 538	39,6	0,3	9,73	12,04	386
Z u. L	25 061	42,2	2,0	13,44	14,53	567	11 464	39,8	0,4	9,60	12,28	382
Insgesamt	**705 600**	**42,3**	**2,2**	**12,22**	**14,44**	**517**	**221 082**	**39,9**	**0,4**	**9,10**	**11,03**	**363**

11. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter mit und ohne Mehrarbeit im Oktober 1978

Leistungsgruppe Lohnform[1])	Männliche Arbeiter[2])						Weibliche Arbeiter[2])					
	mit Mehrarbeit	ohne Mehrarbeit	Bez. Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst		mit Mehrarbeit	ohne Mehrarbeit	Bez. Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst	
			mit Mehrarbeit		ohne Mehrarbeit	mit Mehrarbeit	ohne Mehrarbeit			mit Mehrarbeit		ohne Mehrarbeit	mit Mehrarbeit	ohne Mehrarbeit
			insgesamt	dar. Mehrarbeit						insgesamt	dar. Mehrarbeit			
			Stunden			DM				Stunden			DM	
Produzierendes Gewerbe														
1 Z	179 328	185 132	45,0	4,8	40,1	12,77	12,39	1 326	6 495	43,3	3,3	39,5	10,05	9,89
L	18 498	33 858	44,0	4,0	39,3	13,71	14,08	602	4 212	41,6	1,7	39,3	10,92	10,51
Z u. L	6 236	9 432	45,8	5,6	40,5	14,13	14,49	20	828	(.)	(.)	39,6	(.)	9,80
Zus.	204 062	228 422	45,0	4,7	40,0	12,90	12,72	1 948	11 535	42,8	2,8	39,4	10,34	10,11
2 Z	72 501	80 577	45,8	5,4	40,3	11,39	11,06	11 218	59 942	42,4	2,5	39,5	8,96	8,74
L	18 042	31 824	43,4	3,5	39,2	12,45	11,99	7 434	47 298	42,3	2,3	39,1	9,84	9,67
Z u. L	2 657	4 744	44,3	4,3	39,7	12,03	12,09	984	6 468	42,3	2,7	39,2	10,47	9,55
Zus.	93 200	117 145	45,3	5,0	40,0	11,60	11,35	19 636	113 708	42,4	2,4	39,3	9,37	9,17
3 Z	27 092	25 287	44,7	4,7	40,3	10,57	10,06	11 079	37 020	42,7	2,7	39,4	8,39	8,20
L	2 376	6 024	43,3	2,6	40,4	12,43	12,24	4 080	18 912	42,4	2,5	39,2	9,78	9,60
Z u. L	1 168	824	43,4	3,6	40,2	11,72	10,55	884	2 280	42,6	2,7	39,5	9,90	9,12
Zus.	30 636	32 135	44,6	4,5	40,3	10,75	10,49	16 043	58 212	42,6	2,7	39,4	8,83	8,69
Insges. Z	278 921	290 996	45,2	4,9	40,1	12,20	11,82	23 623	103 457	42,6	2,7	39,5	8,75	8,62
L	38 916	71 706	43,7	3,7	39,4	13,05	13,00	12 116	70 422	42,3	2,4	39,2	9,88	9,70
Z u. L	10 061	15 000	45,1	5,0	40,2	13,32	13,53	1 888	9 576	42,5	2,7	39,3	10,22	9,47
Insgesamt	**327 898**	**377 702**	**45,0**	**4,8**	**40,0**	**12,33**	**12,11**	**37 627**	**183 455**	**42,5**	**2,6**	**39,3**	**9,19**	**9,08**

12. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) im Oktober 1978 nach Wochenarbeitszeitklassen

Wirtschaftszweig	Arbeiter	Von Je 100 Arbeitern hatten eine bezahlte Wochenarbeitszeit von ... Stunden																	
		unter 37	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54 und mehr
			bis unter																	
			38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	
Männliche Arbeiter																				
Produzierendes Gewerbe	736 313	*3*	*1*	*3*	*31*	*17*	*11*	*7*	*5*	*4*	*3*	*2*	*2*	*2*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*3*
Energiewirtschaft und Bergbau	19 484	*1*	*0*	*2*	*42*	*24*	*8*	*7*	*6*	*4*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
Verarbeitendes Gewerbe	548 393	*3*	*1*	*3*	*33*	*15*	*12*	*7*	*5*	*4*	*3*	*2*	*2*	*1*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*4*
dar. Investitionsgütergewerbe[3])	290 105	*4*	*0*	*3*	*41*	*13*	*12*	*6*	*5*	*4*	*2*	*2*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*
Baugewerbe	168 436	*2*	*3*	*5*	*21*	*22*	*11*	*9*	*6*	*5*	*3*	*3*	*2*	*2*	*2*	*2*	*1*	*1*	*1*	*2*
Weibliche Arbeiter																				
Produzierendes Gewerbe	247 275	*6*	*2*	*7*	*48*	*20*	*8*	*3*	*2*	*1*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
dar. Investitionsgütergewerbe[3])	100 057	*6*	*1*	*6*	*60*	*11*	*9*	*2*	*2*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	–	*0*

[1]) Z = Zeitlohn, L = Leistungslohn. – [2]) In der höchsten tarifmäßigen Altersstufe. – [3]) Metallverarbeitung.

13. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) im Oktober 1978 nach Mehrarbeitszeitklassen

Wirtschaftszweig	Arbeiter	Von je 100 Arbeitern hatten eine Mehrarbeitszeit von ... Stunden je Woche											
		unter 1	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 6	6 bis unter 7	7 bis unter 8	8 bis unter 9	9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 und mehr
Männliche Arbeiter														
Produzierendes Gewerbe	339576	18	18	12	10	9	6	5	4	3	3	2	2	8
Verarbeitendes Gewerbe	248411	17	19	12	10	9	6	5	4	3	3	2	2	10
Weibliche Arbeiter														
Produzierendes Gewerbe	40 842	28	31	15	8	7	3	2	2	2	1	1	0	1

14. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) im Oktober 1978 nach Bruttostundenverdienstklassen

Männliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter	Von je 100 Arbeitern hatten einen Bruttostundenverdienst von ... DM												
		unter 8,00	8,00 bis unter 8,80	8,80 bis unter 9,60	9,60 bis unter 10,40	10,40 bis unter 11,20	11,20 bis unter 12,00	12,00 bis unter 12,80	12,80 bis unter 13,60	13,60 bis unter 14,40	14,40 bis unter 15,20	15,20 bis unter 16,00	16,00 bis unter 16,80	16,80 bis unter 17,60	17,60 und mehr
Produzierendes Gewerbe	736 313	1	2	5	10	15	19	16	11	7	4	3	2	1	2
dav. Leistungsgruppe 1	448 843	–	1	2	6	12	21	18	14	9	6	4	2	1	3
2	218 453	1	4	10	16	19	18	14	9	5	2	1	1	0	1
3	69 017	6	7	12	24	24	11	9	4	2	1	1	0	0	0
Energiewirtschaft und Bergbau	19 484	–	0	1	3	7	11	15	16	13	11	10	6	3	5
Verarbeitendes Gewerbe	548393	1	3	6	12	15	17	15	12	7	5	3	2	1	2
dar. Investitionsgütergewerbe[1])	290 105	0	2	5	10	14	17	17	14	9	5	3	1	1	1
Baugewerbe	168 436	0	1	2	8	16	27	17	10	6	4	2	2	1	4

Weibliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter	Von je 100 Arbeiterinnen hatten einen Bruttostundenverdienst von ... DM												
		unter 5,00	5,00 bis unter 5,60	5,60 bis unter 6,40	6,40 bis unter 7,20	7,20 bis unter 8,00	8,00 bis unter 8,80	8,80 bis unter 9,60	9,60 bis unter 10,40	10,40 bis unter 11,20	11,20 bis unter 12,00	12,00 bis unter 12,80	12,80 bis unter 13,60	13,60 bis unter 14,40	14,40 und mehr
Produzierendes Gewerbe	247 275	1	1	3	6	17	20	22	16	8	4	2	1	0	0
dav. Leistungsgruppe 1	14 937	0	1	1	3	8	17	16	15	15	10	8	2	2	3
2	147 737	0	1	2	5	15	20	24	17	8	4	3	1	0	0
3	84 601	2	1	6	9	21	20	19	14	5	3	1	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe	246155	1	1	3	6	17	20	22	16	8	4	2	1	0	0
dar. Investitionsgütergewerbe[1])	100 057	0	0	1	3	9	17	27	21	10	5	4	1	0	0

15. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) im Oktober 1978 nach Bruttomonatsverdienstklassen

Männliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter	Von je 100 Arbeitern hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... DM												
		unter 1200	1200 bis unter 1400	1400 bis unter 1600	1600 bis unter 1800	1800 bis unter 2000	2000 bis unter 2200	2200 bis unter 2400	2400 bis unter 2600	2600 bis unter 2800	2800 bis unter 3000	3000 bis unter 3200	3200 bis unter 3400	3400 bis unter 3600	3600 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**782 785**	**0**	**1**	**4**	**10**	**17**	**21**	**17**	**11**	**7**	**4**	**3**	**2**	**1**	**2**
Produzierendes Gewerbe	736313	1	1	3	9	17	21	17	11	7	5	3	2	1	2
dav. Leistungsgruppe 1	448843	0	0	1	5	14	23	19	13	9	6	4	2	2	3
2	218453	1	1	5	15	21	20	15	9	5	4	2	1	1	1
3	69017	2	3	9	19	26	17	11	6	3	1	1	1	0	0
Energiewirtschaft und Bergbau	19 484	0	0	1	2	8	16	19	19	16	10	5	3	2	1
Verarbeitendes Gewerbe	548393	1	1	4	11	17	20	17	11	7	4	3	2	1	2
dar. Investitionsgütergewerbe[1])	290105	1	1	3	10	17	20	19	12	7	4	2	1	1	1
Baugewerbe	168436	0	0	1	5	18	28	16	10	6	5	3	2	2	3

Weibliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter	Von je 100 Arbeiterinnen hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... DM												
		unter 800	800 bis unter 1000	1000 bis unter 1200	1200 bis unter 1400	1400 bis unter 1600	1600 bis unter 1800	1800 bis unter 2000	2000 bis unter 2200	2200 bis unter 2400	2400 bis unter 2600	2600 bis unter 2800	2800 bis unter 3000	3000 bis unter 3200	3200 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**259 789**	**1**	**2**	**6**	**20**	**28**	**25**	**11**	**4**	**2**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
Produzierendes Gewerbe	247 275	1	2	6	19	28	26	11	5	2	1	0	0	0	0
dav. Leistungsgruppe 1	14 937	0	1	1	11	22	21	19	12	8	2	1	0	0	1
2	147 737	1	2	4	18	29	28	12	5	2	1	0	0	0	0
3	84 601	1	3	10	24	27	22	8	3	1	0	0	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe	246 155	1	2	6	19	28	26	11	5	2	1	0	0	0	0
dar. Investitionsgütergewerbe[1])	100 057	0	1	2	12	27	34	14	6	3	1	0	0	0	0

[1]) Metallverarbeitung.

16. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Dienstleistungsbereich im Oktober 1978

Merkmal	Einheit	Männliche Arbeiter[1]				Weibliche Arbeiter[1]			
		insgesamt	davon in Leistungsgruppe 1	2	3	insgesamt	davon in Leistungsgruppe 1	2	3
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe									
Arbeiter	Anzahl	44 354	23 307	15 572	5 475	11 463	1 102	4 275	6 086
Bruttomonatsverdienst	DM	2 058	2 238	1 918	1 692	1 436	1 752	1 485	1 344
dar. für Mehrarbeit	DM	139	159	129	77	18	9	19	18
Groß- und Einzelhandel									
Arbeiter	Anzahl	41298	21 643	14 484	5 171	10 589	892	4 123	5 574
Bruttomonatsverdienst	DM	2 045	2 225	1 907	1 679	1 403	1 598	1 469	1 322
dar. für Mehrarbeit	DM	140	163	128	80	18	6	20	19
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe									
Arbeiter	Anzahl	3 056	1 664	1 088	304	874	210	152	512
Bruttomonatsverdienst	DM	2 239	2 409	2 069	(.)	1 840	(.)	(.)	(.)
dar. für Mehrarbeit	DM	112	105	146	(.)	10	(.)	–	(.)

17. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste und Sonderzahlungen der Arbeiter 1978

Merkmal	Einheit	Männliche Arbeiter[1][2]				Weibliche Arbeiter[1][2]			
		insgesamt	davon in Leistungsgruppe 1	2	3	insgesamt	davon in Leistungsgruppe 1	2	3
Produzierendes Gewerbe									
Arbeiter	Anzahl	616 570	386 766	182 992	46 812	196 553	11 669	121532	63 352
Bruttojahresverdienst	DM	28 010	29 126	26 841	23366	20 304	22470	20 514	19 503
dar. Sonderzahlungen	DM	2 192	2 217	2 268	1 689	1 631	1 665	1 653	1 580
davon									
in Unternehmen mit 10 bis 19 Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	36935	27 065	6 807	3 063	3 282	639	1 395	1 248
Bruttojahresverdienst	DM	24 758	25673	23 491	19 489	17 339	(.)	18 639	14 236
dar. Sonderzahlungen	DM	1 337	1 434	1 201	775	1 144	(.)	1 252	572
in Unternehmen mit 20 bis 49 Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	76242	53 125	14 954	8 163	16 339	1 518	10 897	3 924
Bruttojahresverdienst	DM	25391	26344	24 649	20 548	17 458	20 851	17 312	16 552
dar. Sonderzahlungen	DM	1 420	1 488	1 303	1 195	931	1 060	930	882
in Unternehmen mit 50 bis 99 Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	56274	41 238	9 064	5 972	12002	788	6 848	4 366
Bruttojahresverdienst	DM	26 175	27 031	24 916	22 168	18 498	20 497	18 468	18 185
dar. Sonderzahlungen	DM	1 387	1 420	1 347	1 218	1 198	958	1 235	1 183
in Unternehmen mit 100 bis 499 Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	133 315	86 872	34 059	12384	54 304	3 906	32998	17 400
Bruttojahresverdienst	DM	27 271	28 606	25 482	22 825	19030	21 158	19 115	18 392
dar. Sonderzahlungen	DM	1 838	1 936	1 778	1 317	1 321	1 207	1 320	1 350
in Unternehmen mit 500 bis 999 Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	55 992	35 008	16 848	4 136	26 806	1 332	16886	8 588
Bruttojahresverdienst	DM	28 407	30 061	26 315	22 937	20 386	22 770	20 545	19 703
dar. Sonderzahlungen	DM	2 318	2 429	2 240	1 700	1 582	1 751	1 541	1 638
in Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern									
Arbeiter	Anzahl	257 812	143 458	101260	13 094	83 820	3 486	52 508	27 826
Bruttojahresverdienst	DM	29948	31496	28 106	27 222	22033	25 327	22 364	20 995
dar. Sonderzahlungen	DM	2 874	2 981	2 735	2 775	2 064	2 504	2 115	1 913
Investitionsgütergewerbe[3]									
Arbeiter	Anzahl	250041	156568	84 313	9 160	80 947	2 888	58 321	19 738
Bruttojahresverdienst	DM	29 396	30 697	27166	27 677	21 819	27 006	21 777	21 185
dar. Sonderzahlungen	DM	2 830	2 893	2 676	3 169	2 066	2 967	2 036	2 023

18. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) 1978 nach Bruttojahresverdienstklassen

Männliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter[2]	Von je 100 Arbeitern hatten einen Bruttojahresverdienst von ... DM												
		unter 12000	12000 bis unter 14 400	14 400 bis unter 16800	16 800 bis unter 19 200	19 200 bis unter 21 600	21 600 bis unter 24 000	24 000 bis unter 26 400	26 400 bis unter 28 800	28 800 bis unter 31200	31 200 bis unter 33 600	33 600 bis unter 36000	36000 bis unter 39 600	39 600 bis unter 43 200	43 200 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**671 871**	*0*	*0*	*1*	*4*	*9*	*14*	*17*	*16*	*13*	*10*	*7*	*5*	*2*	*2*
Produzierendes Gewerbe	633 479	*0*	*0*	*1*	*4*	*9*	*14*	*16*	*16*	*14*	*10*	*7*	*5*	*2*	*2*
dav. Leistungsgruppe 1	396 367	*0*	*0*	*1*	*3*	*7*	*12*	*15*	*16*	*15*	*11*	*8*	*6*	*3*	*3*
2	187182	*0*	*0*	*1*	*4*	*10*	*18*	*20*	*17*	*13*	*9*	*5*	*3*	*1*	*1*
3	49 930	*1*	*1*	*6*	*17*	*21*	*17*	*12*	*8*	*7*	*5*	*3*	*1*	*0*	*0*
Energiewirtschaft u. Bergbau	18 281	–	*0*	*0*	*0*	*1*	*3*	*7*	*12*	*17*	*18*	*17*	*15*	*7*	*4*
Verarbeitendes Gewerbe	478 524	*0*	*0*	*1*	*2*	*6*	*12*	*17*	*18*	*16*	*11*	*7*	*5*	*3*	*2*
dar. Investitionsgütergewerbe[3]	257 545	*0*	*0*	*0*	*1*	*5*	*10*	*16*	*19*	*18*	*13*	*8*	*6*	*3*	*2*
Baugewerbe	136674	*1*	*1*	*3*	*11*	*18*	*22*	*15*	*9*	*8*	*5*	*4*	*3*	*1*	*1*

[1] In der höchsten tarifmäßigen Altersstufe. – [2] Die das ganze Jahr im selben Unternehmen beschäftigt waren. – [3] Metallverarbeitung.

noch: 18. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) 1978 nach Bruttojahresverdienstklassen

Weibliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter[1]	Von je 100 Arbeiterinnen hatten einen Bruttojahresverdienst von ... DM												
		unter 9600	9600 bis unter 12000	12000 bis unter 14400	14400 bis unter 16800	16800 bis unter 19200	19200 bis unter 21600	21600 bis unter 24000	24000 bis unter 26400	26400 bis unter 28800	28800 bis unter 31200	31200 bis unter 33600	33600 bis unter 36000	36000 bis unter 39600	39600 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**220 920**	*0*	*1*	*4*	*14*	*24*	*25*	*18*	*8*	*3*	*2*	*0*	*0*	*0*	*0*
Produzierendes Gewerbe	211552	*0*	*1*	*4*	*13*	*24*	*26*	*18*	*8*	*3*	*2*	*0*	*0*	*0*	*0*
dav. Leistungsgruppe 1	12505	–	*1*	*1*	*9*	*20*	*19*	*17*	*14*	*8*	*8*	*2*	*1*	*0*	*1*
2	130043	*0*	*1*	*3*	*12*	*23*	*27*	*20*	*8*	*3*	*2*	*0*	*0*	*0*	*0*
3	69004	*1*	*2*	*7*	*16*	*25*	*25*	*16*	*6*	*2*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*
Verarbeitendes Gewerbe	210542	*0*	*1*	*4*	*13*	*24*	*26*	*18*	*8*	*3*	*2*	*0*	*0*	*0*	*0*
dar. Investitionsgütergewerbe[2]	86466	*0*	*0*	*1*	*6*	*15*	*31*	*26*	*11*	*6*	*3*	*1*	*0*	*0*	*0*

19. Verteilung der Arbeiter (Schichtung) 1978 nach Jahressonderzahlungsklassen

Männliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter[1] [3]	Von je 100 Arbeitern hatten eine Jahressonderzahlung von ... DM												
		unter 400	400 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1000	1000 bis unter 1200	1200 bis unter 1400	1400 bis unter 1600	1600 bis unter 1800	1800 bis unter 2000	2000 bis unter 2500	2500 bis unter 3000	3000 bis unter 3500	3500 bis unter 4500	4500 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**667384**	*3*	*7*	*5*	*5*	*6*	*5*	*5*	*5*	*6*	*17*	*13*	*9*	*10*	*4*
Produzierendes Gewerbe	629450	*3*	*7*	*4*	*5*	*6*	*5*	*5*	*5*	*6*	*17*	*13*	*9*	*10*	*4*
dav. Leistungsgruppe 1	393582	*3*	*8*	*5*	*5*	*7*	*5*	*5*	*4*	*5*	*16*	*14*	*9*	*11*	*5*
2	186446	*2*	*4*	*3*	*4*	*4*	*5*	*6*	*6*	*8*	*23*	*14*	*10*	*9*	*4*
3	49422	*6*	*11*	*7*	*13*	*8*	*7*	*6*	*6*	*6*	*11*	*6*	*4*	*6*	*4*
Energiewirtschaft u. Bergbau	18281	*0*	–	*0*	*1*	*0*	*0*	*0*	*1*	*2*	*20*	*24*	*16*	*28*	*6*
Verarbeitendes Gewerbe	476270	*2*	*2*	*3*	*3*	*4*	*5*	*6*	*6*	*7*	*20*	*15*	*10*	*12*	*5*
dar. Investitionsgütergewerbe[2]	257258	*0*	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	*3*	*5*	*7*	*23*	*19*	*12*	*16*	*7*
Baugewerbe	134899	*7*	*25*	*11*	*13*	*15*	*6*	*3*	*3*	*2*	*6*	*4*	*3*	*2*	*1*

Weibliche Arbeiter

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Arbeiter[1] [3]	Von je 100 Arbeiterinnen hatten eine Jahressonderzahlung von ... DM												
		unter 200	200 bis unter 400	400 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1000	1000 bis unter 1200	1200 bis unter 1400	1400 bis unter 1600	1600 bis unter 1800	1800 bis unter 2000	2000 bis unter 2500	2500 bis unter 3000	3000 bis unter 3500	3500 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**219837**	*1*	*3*	*4*	*5*	*10*	*15*	*9*	*8*	*10*	*9*	*14*	*6*	*3*	*3*
Produzierendes Gewerbe	210549	*1*	*3*	*4*	*5*	*10*	*15*	*9*	*8*	*10*	*9*	*14*	*6*	*3*	*3*
dav. Leistungsgruppe 1	12129	*0*	*2*	*4*	*6*	*15*	*21*	*12*	*5*	*3*	*5*	*8*	*5*	*4*	*9*
2	129730	*1*	*3*	*3*	*4*	*10*	*16*	*9*	*9*	*10*	*9*	*14*	*7*	*3*	*3*
3	68690	*2*	*3*	*6*	*5*	*9*	*13*	*10*	*7*	*13*	*11*	*14*	*5*	*2*	*2*
Verarbeitendes Gewerbe	209607	*1*	*3*	*4*	*5*	*10*	*15*	*9*	*8*	*10*	*9*	*14*	*6*	*3*	*3*
dar. Investitionsgütergewerbe[2]	86290	*0*	*1*	*1*	*2*	*3*	*5*	*7*	*10*	*15*	*14*	*22*	*11*	*5*	*6*

20. Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten im Oktober 1978 nach Beschäftigungsarten und Leistungsgruppen

Merkmal	Einheit	Männliche Angestellte						Weibliche Angestellte					
		insgesamt	davon in Leistungsgruppe Ib	II	III	IV	V	insgesamt	davon in Leistungsgruppe Ib	II	III	IV	V
Alle erfaßten Wirtschaftszweige													
Angestellte insgesamt	Anzahl	373270	14282	124134	187016	43243	4595	211833	425	9632	77933	104877	18966
Bruttomonatsverdienst	DM	3142	5341	3836	2815	1987	1696	1973	4894	3262	2321	1674	1476
dar. für Mehrarbeit	DM	63	7	71	70	33	27	9	–	17	10	7	6
Produzierendes Gewerbe													
Kaufm. Angestellte	Anzahl	108717	7142	36075	52773	11615	1112	95544	260	4688	37072	46422	7102
Bruttomonatsverdienst	DM	3291	5533	3934	2863	2026	1556	2079	(.)	3406	2424	1765	1345
dar. für Mehrarbeit	DM	48	4	63	47	39	16	8	–	27	10	6	2
Techn. Angestellte	Anzahl	118528	3466	55343	53003	6524	192	12945	16	1032	5728	5653	516
Bruttomonatsverdienst	DM	3397	5189	3951	2869	2076	(.)	2211	(.)	3506	2397	1833	1608
dar. für Mehrarbeit	DM	80	9	84	85	42	(.)	20	–	12	19	12	140
Meister	Anzahl	36846	–	7939	26341	2566	–	774	–	16	446	312	–
Bruttomonatsverdienst	DM	3070	–	3553	2991	2394	–	2196	–	(.)	2429	(.)	–
dar. für Mehrarbeit	DM	158	–	151	165	114	–	8	–	–	13	(.)	–
Groß- und Einzelhandel													
Kaufm. Angestellte	Anzahl	56040	1331	10889	28485	14044	1291	60771	78	2370	16705	37580	4038
Bruttomonatsverdienst	DM	2601	4992	3466	2616	1781	1415	1675	(.)	2941	2040	1463	1330
dar. für Mehrarbeit	DM	36	18	35	44	26	8	10	–	7	13	10	9
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe													
Kaufm. Angestellte	Anzahl	48420	2238	12764	23912	7534	1972	40744	66	1366	17572	14462	7278
Bruttomonatsverdienst	DM	2903	5193	3604	2656	2070	1944	2086	(.)	3138	2345	1864	1674
dar. für Mehrarbeit	DM	16	6	19	16	7	42	2	–	1	4	1	–

[1]) Die das ganze Jahr im selben Unternehmen beschäftigt waren. – [2]) Metallverarbeitung. – [3]) Die Jahressonderzahlungen erhielten.

21. Verteilung der Angestellten (Schichtung) im Oktober 1978 nach Bruttomonatsverdienstklassen

Männliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte[1]	Von je 100 Angestellten hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... DM												
		unter 1400	1400 bis unter 1700	1700 bis unter 2000	2000 bis unter 2300	2300 bis unter 2600	2600 bis unter 2900	2900 bis unter 3200	3200 bis unter 3500	3500 bis unter 4000	4000 bis unter 4500	4500 bis unter 5500	5500 bis unter 6500	6500 bis unter 7500	7500 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**376573**	*1*	*3*	*6*	*10*	*13*	*14*	*12*	*10*	*12*	*9*	*7*	*2*	*1*	*1*
dav. Leistungsgruppe I	16869	–	–	–	–	–	*0*	*0*	*1*	*1*	*16*	*31*	*26*	*10*	*15*
II	124434	–	*0*	*0*	*0*	*2*	*5*	*13*	*17*	*25*	*20*	*15*	*2*	*1*	*0*
III	187432	*0*	*1*	*5*	*13*	*22*	*24*	*16*	*8*	*7*	*3*	*2*	*0*	*0*	*0*
IV	43243	*8*	*19*	*27*	*27*	*13*	*4*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	–	–
V	4595	*26*	*22*	*29*	*17*	*2*	*2*	*1*	–	*0*	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	266335	*0*	*1*	*3*	*7*	*13*	*15*	*13*	*11*	*13*	*10*	*9*	*3*	*1*	*1*
Groß- und Einzelhandel	61086	*5*	*8*	*13*	*17*	*14*	*13*	*8*	*6*	*7*	*5*	*3*	*1*	*0*	*1*
Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	49152	*0*	*4*	*12*	*13*	*14*	*12*	*12*	*10*	*10*	*5*	*4*	*2*	*1*	*1*

Weibliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte	Von je 100 Angestellten hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... DM												
		unter 800	800 bis unter 1100	1100 bis unter 1400	1400 bis unter 1700	1700 bis unter 2000	2000 bis unter 2300	2300 bis unter 2600	2600 bis unter 2900	2900 bis unter 3200	3200 bis unter 3500	3500 bis unter 4000	4000 bis unter 4500	4500 bis unter 5000	5000 und mehr
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**211897**	*0*	*4*	*10*	*19*	*23*	*18*	*12*	*7*	*3*	*2*	*1*	*1*	*0*	*0*
dar. Leistungsgruppe II	9632	–	–	*0*	*1*	*1*	*4*	*6*	*17*	*24*	*19*	*17*	*9*	*2*	*2*
III	77941	–	–	*1*	*5*	*16*	*27*	*27*	*15*	*6*	*2*	*1*	*0*	*0*	*0*
IV	104877	*0*	*7*	*16*	*28*	*32*	*15*	*3*	*1*	*0*	*0*	*0*	–	–	–
V	18966	*2*	*12*	*26*	*36*	*19*	*6*	*0*	*0*	*0*	*0*	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	109295	*0*	*2*	*8*	*15*	*23*	*20*	*14*	*9*	*4*	*2*	*2*	*1*	*0*	*0*
Groß- und Einzelhandel	61794	*0*	*11*	*20*	*27*	*20*	*10*	*5*	*3*	*1*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*
Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	40808	*0*	*1*	*2*	*16*	*30*	*24*	*14*	*7*	*4*	*2*	*1*	*0*	*0*	*0*

22. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste und Sonderzahlungen der Angestellten 1978

Merkmal	Einheit	Männliche Angestellte[2]						Weibliche Angestellte[2]				
		insgesamt	davon in Leistungsgruppe Ib	II	III	IV	V	insgesamt	darunter in Leistungsgruppe II	III	IV	V
Alle erfaßten Wirtschaftszweige												
Angestellte	Anzahl	339111	13663	116147	170240	35730	3331	182879	9166	71460	87256	14572
Bruttojahresverdienst	DM	42612	77731	52069	37076	26612	23380	26451	43568	30668	22131	19743
dar. Sonderzahlungen	DM	4541	12220	5776	3555	2501	2266	2549	4587	3055	2013	1866
davon												
in Unternehmen mit 10 bis 49 Arbeitnehmern												
Angestellte	Anzahl	34110	935	8652	19321	4807	395	27523	1892	9735	13905	1750
Bruttojahresverdienst	DM	35732	67796	44641	33469	23807	(.)	23355	39632	27100	18670	16823
dar. Sonderzahlungen	DM	2968	8516	4266	2475	1620	(.)	1694	3966	2077	1100	1420
in Unternehmen mit 50 bis 99 Arbeitnehmern												
Angestellte	Anzahl	26483	774	5621	16209	3527	352	14921	544	5911	7026	1420
Bruttojahresverdienst	DM	37546	65163	47865	35711	25123	(.)	24380	42200	29005	20244	18194
dar. Sonderzahlungen	DM	3263	6600	4601	2898	2280	(.)	2064	4254	2487	1600	1689
in Unternehmen mit 100 bis 499 Arbeitnehmern												
Angestellte	Anzahl	73982	2334	17448	42450	11030	720	43883	1618	15252	23039	3914
Bruttojahresverdienst	DM	39494	73745	50436	36872	26126	22635	25338	42347	30270	21802	19286
dar. Sonderzahlungen	DM	3994	11239	5590	3377	2438	2070	2483	4600	3004	2064	1894
in Unternehmen mit 500 bis 999 Arbeitnehmern												
Angestellte	Anzahl	31208	1030	9312	17704	2934	228	15688	446	6430	7984	828
Bruttojahresverdienst	DM	42555	77064	52878	37851	27644	(.)	26861	46435	31507	22833	19083
dar. Sonderzahlungen	DM	4626	12441	6191	3721	2593	(.)	2647	5763	3262	2067	1784
in Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern												
Angestellte	Anzahl	173328	8590	75114	74556	13432	1636	80864	4666	34132	35302	6660
Bruttojahresverdienst	DM	46081	81108	53519	38239	28181	25058	28411	45472	31994	23925	21191
dar. Sonderzahlungen	DM	5265	13370	6030	4040	2906	2726	2946	4760	3416	2410	2015
Produzierendes Gewerbe												
Angestellte	Anzahl	240440	10072	92627	119370	17463	908	94993	5386	39484	43910	5937
Bruttojahresverdienst	DM	44727	79075	53118	37973	27789	21394	27967	45997	31908	23357	17863
dar. Sonderzahlungen	DM	4632	12060	5709	3504	2499	1703	2517	4750	2926	1998	1474
Groß- und Einzelhandel												
Angestellte	Anzahl	54011	1369	11108	28460	12203	871	51312	2452	15382	30444	2951
Bruttojahresverdienst	DM	34752	68871	46090	33857	23807	19118	22038	38521	26079	19004	17363
dar. Sonderzahlungen	DM	3193	10486	5069	2741	1847	1425	1805	3492	2152	1522	1383
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe												
Angestellte	Anzahl	44660	2222	12412	22410	6064	1552	36574	1328	16594	12902	5684
Bruttojahresverdienst	DM	40730	77098	49591	36381	28869	26933	28705	43034	31972	25336	22943
dar. Sonderzahlungen	DM	5683	14016	6912	4861	3821	3067	3677	5945	4197	3223	2526

[1]) Einschl. der Angestellten der Leistungsgruppe Ia (7500 DM und mehr). – [2]) Die das ganze Jahr im selben Unternehmen beschäftigt waren.

23. Verteilung der Angestellten (Schichtung) 1978 nach Bruttojahresverdienstklassen

Männliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte [1]	Von je 100 Angestellten hatten einen Bruttojahresverdienst von ... DM												
		unter 15600	15600	20400	25200	30000	34800	39600	44400	49200	54000	63600	73200	82800	92400 und mehr
			bis unter												
			20400	25200	30000	34800	39600	44400	49200	54000	63600	73200	82800	92400	
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**339111**	*0*	*2*	*5*	*11*	*15*	*17*	*14*	*10*	*8*	*9*	*5*	*2*	*1*	*1*
dav. Leistungsgruppe Ib	13663	–	*0*	–	–	*0*	–	*1*	*1*	*4*	*18*	*21*	*19*	*15*	*21*
II	116147	*0*	*0*	*0*	*1*	*2*	*7*	*17*	*20*	*17*	*21*	*9*	*4*	*1*	*1*
III	170240	*0*	*0*	*4*	*14*	*25*	*27*	*16*	*7*	*3*	*3*	*1*	*0*	*0*	*0*
IV	35730	*2*	*12*	*27*	*35*	*15*	*5*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	–	–
V	3331	*12*	*18*	*28*	*34*	*3*	*4*	*0*	–	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	240440	*0*	*1*	*3*	*9*	*14*	*18*	*15*	*11*	*9*	*11*	*6*	*3*	*1*	*1*
Groß- und Einzelhandel	54011	*2*	*7*	*14*	*21*	*17*	*13*	*9*	*5*	*4*	*6*	*2*	*1*	*0*	*0*
Kreditinst. u. Versicherungsgew.	44660	*0*	*1*	*7*	*15*	*15*	*16*	*15*	*12*	*6*	*7*	*3*	*2*	*1*	*1*

Weibliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte [1]	Von je 100 Angestellten hatten einen Bruttojahresverdienst von ... DM												
		unter 10800	10800	15600	20400	25200	30000	34800	39600	44400	49200	54000	58800	63600	68400 und mehr
			bis unter												
			15600	20400	25200	30000	34800	39600	44400	49200	54000	58800	63600	68400	
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**182879**	*0*	*7*	*15*	*26*	*23*	*14*	*8*	*3*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*
dar. Leistungsgruppe II	9166	–	–	*1*	*1*	*5*	*11*	*19*	*26*	*14*	*10*	*7*	*2*	*2*	*3*
III	71460	–	*0*	*4*	*14*	*28*	*30*	*16*	*5*	*2*	*0*	*0*	*0*	*0*	–
IV	87256	*0*	*12*	*22*	*38*	*23*	*4*	*0*	*0*	–	*0*	–	–	–	–
V	14572	*2*	*17*	*35*	*33*	*12*	*1*	–	*0*	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	94993	*0*	*4*	*12*	*24*	*25*	*18*	*9*	*4*	*2*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*
Groß- und Einzelhandel	51312	*1*	*17*	*28*	*29*	*14*	*6*	*3*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
Kreditinst. u. Versicherungsgew.	36574	*0*	*1*	*4*	*28*	*33*	*18*	*11*	*4*	*2*	*0*	*0*	*0*	–	*0*

24. Verteilung der Angestellten (Schichtung) 1978 nach Jahressonderzahlungsklassen

Männliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte [1] [2]	Von je 100 Angestellten hatten eine Jahressonderzahlung von ... DM												
		unter 600	600	1000	1400	1800	2200	2600	3000	4000	5000	6000	7000	8000	9000 und mehr
			bis unter												
			1000	1400	1800	2200	2600	3000	4000	5000	6000	7000	8000	9000	
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**336833**	*1*	*3*	*4*	*6*	*6*	*7*	*8*	*21*	*15*	*9*	*6*	*4*	*3*	*8*
dav. Leistungsgruppe Ib	13603	*2*	*1*	*0*	*1*	*0*	*1*	*1*	*4*	*5*	*7*	*6*	*6*	*6*	*60*
II	115472	*0*	*1*	*2*	*2*	*3*	*4*	*4*	*17*	*19*	*13*	*10*	*7*	*5*	*13*
III	169072	*1*	*3*	*5*	*7*	*7*	*8*	*12*	*26*	*15*	*8*	*4*	*2*	*1*	*2*
IV	35395	*2*	*6*	*11*	*12*	*13*	*16*	*11*	*16*	*7*	*2*	*1*	*0*	*0*	*1*
V	3291	*8*	*8*	*12*	*12*	*19*	*8*	*5*	*19*	*6*	*5*	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	238673	*1*	*2*	*3*	*5*	*6*	*8*	*9*	*22*	*16*	*10*	*6*	*4*	*3*	*8*
Groß- und Einzelhandel	53534	*3*	*9*	*13*	*11*	*10*	*10*	*10*	*16*	*6*	*3*	*2*	*2*	*1*	*6*
Kreditinst. u. Versicherungsgew.	44626	*0*	*0*	*1*	*3*	*4*	*4*	*3*	*17*	*19*	*15*	*11*	*7*	*3*	*12*

Weibliche Angestellte

Wirtschaftszweig Leistungsgruppe	Angestellte [1] [2]	Von je 100 Angestellten hatten eine Jahressonderzahlung von ... DM												
		unter 200	200	600	1000	1400	1800	2200	2600	3000	4000	5000	6000	7000	8000 und mehr
			bis unter												
			600	1000	1400	1800	2200	2600	3000	4000	5000	6000	7000	8000	
Alle erfaßten Wirtschaftszw.	**180609**	*1*	*4*	*8*	*11*	*12*	*12*	*12*	*9*	*18*	*8*	*4*	*1*	*1*	*1*
dar. Leistungsgruppe II	9088	–	*1*	*2*	*4*	*3*	*6*	*6*	*9*	*19*	*16*	*15*	*6*	*4*	*8*
III	70829	*0*	*2*	*4*	*6*	*10*	*9*	*11*	*11*	*24*	*14*	*6*	*2*	*1*	*1*
IV	85835	*1*	*6*	*11*	*14*	*14*	*14*	*14*	*8*	*14*	*4*	*1*	*0*	*0*	*0*
V	14446	*1*	*4*	*12*	*21*	*18*	*13*	*8*	*6*	*13*	*2*	*1*	*0*	–	–
Produzierendes Gewerbe	93364	*1*	*4*	*5*	*10*	*12*	*14*	*14*	*11*	*17*	*6*	*3*	*1*	*1*	*1*
Groß- und Einzelhandel	50673	*1*	*7*	*19*	*18*	*15*	*11*	*12*	*7*	*7*	*2*	*1*	*1*	*0*	*1*
Kreditinst. u. Versicherungsgew.	36572	–	*0*	*1*	*5*	*7*	*5*	*5*	*7*	*34*	*22*	*9*	*3*	*1*	*1*

25. Verteilung aller Arbeitnehmer (Schichtung) im Oktober 1978 nach Bruttomonatsverdienstklassen

Beschäftigungsart	Arbeitnehmer insgesamt [3]	Von je 100 Arbeitnehmern hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... DM												
		unter 400	400	800	1200	1600	2000	2400	2800	3200	3600	4000	5000	6000	7500 und mehr
			bis unter												
			800	1200	1600	2000	2400	2800	3200	3600	4000	5000	6000	7500	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	1784079	*1*	*2*	*6*	*13*	*23*	*23*	*13*	*7*	*4*	*3*	*3*	*1*	*0*	*0*
Vollzeitbeschäftigte	1631044	–	*0*	*3*	*13*	*24*	*25*	*14*	*8*	*5*	*3*	*3*	*1*	*0*	*0*
% kumuliert															
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	1784079	*1*	*3*	*9*	*22*	*45*	*68*	*81*	*88*	*92*	*95*	*98*	*99*	*100*	*100*
Vollzeitbeschäftigte	1631044	–	*0*	*3*	*16*	*40*	*65*	*79*	*87*	*92*	*95*	*98*	*99*	*100*	*100*

[1] Die das ganze Jahr im selben Unternehmen beschäftigt waren. – [2] Die Jahressonderzahlungen erhielten. – [3] Männliche und weibliche Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende in allen erfaßten Wirtschaftszweigen.

26. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeiter im Oktober 1978

Leistungsgruppe Altersgruppe in Jahren	Männliche Arbeiter: Arbeiter [1][2]	dar. teilzeitbesch. Arbeiter[1]	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttostundenverdienst insgesamt	Bruttostundenverdienst für Mehrarbeit	Bruttowochenverdienst	Bruttomonatsverdienst	Weibliche Arbeiter: Arbeiter [1][2]	dar. teilzeitbesch. Arbeiter[1]	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttostundenverdienst insgesamt	Bruttostundenverdienst für Mehrarbeit	Bruttowochenverdienst	Bruttomonatsverdienst
			Stunden	DM						Stunden	DM			
Produzierendes Gewerbe														
1	433118	634	22,4	10,72	(.)	240	1 059	16 197	2 714	25,8	9,84	11,14	254	1 119
2	211234	889	24,6	9,98	(.)	246	1 082	166175	32 831	25,9	8,65	10,17	224	986
3	63 629	858	23,4	8,01	(.)	187	826	99 702	25 447	23,9	8,11	8,85	194	855
Insgesamt	**707 981**	**2 381**	**23,6**	**9,46**	**(.)**	**223**	**984**	**282 074**	**60 992**	**25,0**	**8,49**	**9,57**	**213**	**937**
davon														
unter 30	158 683	240	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	69 403	8 091	25,1	8,77	10,61	220	968
30 bis unter 45	307 596	385	25,8	10,59	(.)	273	1 203	105 053	28178	25,3	8,57	9,45	217	955
45 bis unter 55	171 517	683	24,7	9,57	(.)	236	1 042	75 206	17 778	25,5	8,45	9,28	215	948
55 bis unter 65	68 161	323	23,3	9,62	(.)	225	993	31 266	6 385	23,4	7,92	8,93	186	820
65 und mehr	2 024	750	21,7	8,78	(.)	190	840	1 146	560	18,7	7,16	10,74	134	590
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe														
1	23 405	98	(.)	.	.	.	(.)	1 782	680	23,9	.	.	.	920
2	15 911	339	20,0	.	.	.	837	6 581	2 306	25,0	.	.	.	853
3	6 339	864	17,5	.	.	.	654	17 993	11 907	21,7	.	.	.	750
Insgesamt	**45 655**	**1 301**	**18,5**	**.**	**.**	**.**	**735**	**26 356**	**14 893**	**22,3**	**.**	**.**	**.**	**774**

27. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttomonatsverdienste der teilzeitbeschäftigten Angestellten im Oktober 1978

Leistungsgruppe Altersgruppe in Jahren	Männliche Angestellte: Angestellte[2]	darunter teilzeitbeschäftigte Angestellte	Wochenarbeitszeit	Bruttomonatsverdienst	Weibliche Angestellte: Angestellte[2]	darunter teilzeitbeschäftigte Angestellte	Wochenarbeitszeit	Bruttomonatsverdienst
			Stunden	DM			Stunden	DM
Alle erfaßten Wirtschaftszweige								
II	124 240	106	(.)	(.)	10 471	839	23,8	1 971
III	187 834	818	20,8	1 352	97 124	19191	24,4	1 398
IV	43 764	521	22,2	942	149 216	44 339	23,8	1 014
V	4 817	222	(.)	(.)	24 834	5 868	22,4	875
Insgesamt	**360 655**	**1 667**	**21,0**	**1 176**	**281 645**	**70 237**	**23,8**	**1 119**
davon								
unter 21	4 521	48	(.)	(.)	30 724	645	24,8	769
21 bis unter 30	64 794	125	(.)	(.)	87 326	10 779	24,1	1 069
30 bis unter 45	175 913	393	20,0	1 336	101012	39 713	23,6	1 147
45 bis unter 55	76953	195	(.)	(.)	42 682	13 309	24,6	1 140
55 bis unter 63	35 149	204	(.)	(.)	17 772	4 495	24,1	1 074
63 bis unter 65	1 560	118	(.)	(.)	713	374	19,4	762
65 und mehr	1 765	584	21,1	1 226	1 416	922	18,9	796

28. Verteilung der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer (Schichtung) im Oktober 1978 nach Arbeitszeitklassen

Wirtschaftszweig	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Von je 100 Arbeitnehmern hatten eine Wochenarbeitszeit von ... Stunden: unter 15	15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 und mehr
Männliche Angestellte																				
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**1 667**	*22*	*3*	*1*	*1*	*–*	*1*	*30*	*3*	*2*	*–*	*6*	*10*	*–*	*1*	*2*	*1*	*6*	*1*	*4*	*8*
Weibliche Angestellte																				
Alle erfaßten Wirtschaftszweige	**70 237**	*5*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*23*	*4*	*8*	*4*	*6*	*15*	*3*	*3*	*3*	*1*	*7*	*1*	*4*	*7*
Produzierendes Gewerbe	28 209	*3*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*31*	*4*	*8*	*3*	*4*	*16*	*2*	*2*	*2*	*0*	*6*	*1*	*6*	*7*
Einzelhandel	26 628	*7*	*2*	*1*	*0*	*2*	*1*	*13*	*5*	*6*	*5*	*8*	*14*	*5*	*6*	*5*	*3*	*7*	*1*	*4*	*7*
Großhandel	8 876	*5*	*2*	*1*	*1*	*1*	*1*	*24*	*6*	*10*	*3*	*6*	*15*	*2*	*2*	*2*	*1*	*8*	*1*	*4*	*7*
Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	6 524	*7*	*1*	*1*	*1*	*1*	*3*	*32*	*4*	*5*	*3*	*7*	*20*	*2*	*1*	*1*	*0*	*6*	*1*	*3*	*5*
Männliche Arbeiter																				
Produzierendes Gewerbe	2 456	*13*	*0*	*5*	*1*	*4*	*7*	*6*	*2*	*6*	*5*	*3*	*2*	*4*	*14*	*5*	*6*	*4*	*2*	*7*	*7*
Weibliche Arbeiter																				
Produzierendes Gewerbe	62 183	*7*	*1*	*2*	*1*	*2*	*6*	*4*	*4*	*6*	*7*	*13*	*6*	*4*	*5*	*4*	*7*	*4*	*3*	*4*	*10*
Investitionsgütergewerbe	16 858	*6*	*0*	*1*	*1*	*2*	*8*	*2*	*3*	*4*	*7*	*18*	*4*	*4*	*5*	*4*	*9*	*3*	*3*	*6*	*10*
Bekleidungsgewerbe	13900	*5*	*1*	*3*	*1*	*3*	*6*	*5*	*7*	*8*	*7*	*9*	*7*	*5*	*5*	*5*	*6*	*4*	*4*	*3*	*8*

[1]) In der höchsten tarifmäßigen Altersstufe. – [2]) Voll- und Teilzeitbeschäftigte.

C. Arbeitskosten

Die Arbeitskostenerhebungen (Personalkostenerhebungen) werden auf Grund von EWG-Verordnungen durchgeführt. Sie finden seit 1966 in dreijährigen Abständen im gesamten Produzierenden Gewerbe statt. 1970 wurde auch der Einzelhandel, das Bank- und das Versicherungsgewerbe, 1974 außerdem der Großhandel einbezogen. 1978 erstreckte sich die Erhebung erstmals gleichzeitig auf das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich. Die Meldungen sind von den im Stichprobenverfahren ausgewählten Unternehmen abzugeben, deren untere Erfassungsgrenze seit 1972 bzw. 1974 bei 10 Beschäftigten liegt. Angewandt wird das „Summenverfahren" für ganze Arbeitnehmergruppen (Arbeiter, Angestellte einschl. Meister); Teilzeitbeschäftigte werden auf Vollbeschäftigte umgerechnet. Der Begriff „Arbeitskosten" umfaßt: Entgelt für geleistete Arbeitszeit (= Direktlohn), Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit (Urlaub, Feiertage usw.), Sonderzahlungen (Gratifikationen, Ertragsbeteiligungen, Vermögensbildung usw.), gesetzliche, tarifliche und freiwillige Leistungen zur sozialen Sicherheit der Arbeitnehmer und zur Familienhilfe, Naturalleistungen, Aufwendungen für Wohnstätten, Aufwendungen für die berufliche Bildung sowie sämtliche anderen Sozialaufwendungen.

1. Durchschnittliche Arbeitskosten und geleistete Arbeitsstunden im Produzierenden Gewerbe 1978 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen

– Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten –

Nummer der NACE[1])	Wirtschaftszweig[2]) Unternehmensgrößenklasse	Einbezogene Unternehmen	Arbeiter, hochgerechnet[3])	Arbeitskosten je Arbeiter			Geleistete Arbeitsz. je Arbeiter i. Jahr	Angestellte, hochgerechnet[3])	Arbeitskosten je Angestellten	
				im Jahr	im Monat	in der Stunde			im Jahr	im Monat
			1 000	DM			Stund.	1000	DM	
16, 17	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	39	11,8	*41 521*	*3 460*	*22,79*	*1 822*	9,1	*53 283*	*4 440*
22	Eisen- u. Metallerzeugung u. -bearbeitung	38	10,6	*31 396*	*2 616*	*18,82*	*1 668*	2,3	*48 487*	*4 041*
231	Gewinnung von Baumaterial	32	6,4	*33 557*	*2 796*	*16,83*	*1 994*	1,7	*44 376*	*3 698*
24	Industrie d. Steine u. Erden, Glasindustrie	162	68,2	*29 544*	*2 462*	*16,52*	*1 788*	15,7	*43 020*	*3 585*
247	dar. Herstellung u. Verarbeitung von Glas	36	19,2	*29 561*	*2 463*	*17,22*	*1 716*	3,8	*43 499*	*3 625*
248	Herstellung v. keramischen Erzeugnissen	33	21,0	*25 383*	*2 115*	*14,60*	*1 738*	3,7	*39 092*	*3 258*
25	Chemische Ind. (ohne Chemiefaserind.)	57	18,5	*31 699*	*2 642*	*18,38*	*1 724*	17,5	*49 380*	*4 115*
3, 49	Metallverarbeitendes Gewerbe	581	497,1	*31 842*	*2 654*	*18,75*	*1 698*	258,6	*51 380*	*4 282*
31	dav. Herstellung von Metallerzeugnissen	210	61,4	*30 325*	*2 527*	*17,14*	*1 769*	*18,8*	*42 351*	*3 529*
316	dar. Herstellung von EBM-Waren	61	32,5	*28 894*	*2 408*	*16,40*	*1 762*	10,3	*42 546*	*3 546*
32, 33	Maschinenbau[4])	102	124,8	*33 621*	*2 802*	*19,37*	*1 736*	64,8	*47 005*	*3 917*
34	Elektrotechnik	80	184,7	*30 278*	*2 523*	*18,46*	*1 640*	121,1	*55 809*	*4 651*
35, 36	Fahrzeugbau[5])	80	95,0	*35 494*	*2 958*	*20,89*	*1 699*	43,7	*52 343*	*4 362*
37, 49	Feinmechanik und Optik[6])	109	31,2	*25861*	*2 155*	*14,86*	*1 740*	10,2	*39 144*	*3 262*
41, 42	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	260	63,5	*29 378*	*2 448*	*15,89*	*1 849*	28,3	*39 554*	*3 296*
413	dar. Be- und Verarbeitung von Milch	35	14,6	*29 515*	*2 460*	*15,61*	*1 891*	7,1	*41 161*	*3 430*
419, 421	Back- und Süßwarenindustrie	53	12,6	*24 920*	*2 077*	*13,52*	*1 843*	5,3	*28 608*	*2 384*
424-428	Getränkeindustrie	75	20,6	*32 222*	*2 685*	*17,44*	*1 847*	7,2	*44670*	*3 723*
43	Textilgewerbe	168	56,9	*23 221*	*1 935*	*13,78*	*1 685*	14,7	*39 851*	*3 321*
432	dar. Baumwollspinnerei, -weberei u. ä.	65	25,5	*23 381*	*1 948*	*13,92*	*1 680*	7,3	*40 914*	*3 410*
436	Wirkerei und Strickerei	39	14,9	*21 239*	*1 770*	*12,69*	*1 674*	3,3	*37 039*	*3 087*
44	Ledergewerbe	40	4,6	*21 986*	*1 832*	*12,77*	*1 721*	1,1	*34 019*	*2 835*
45	Schuh- und Bekleidungsgewerbe	142	71,9	*21 987*	*1 832*	*13,19*	*1 667*	14,0	*37 677*	*3 140*
451,2	dav. Schuhgewerbe	30	5,7	*21 947*	*1 829*	*13,09*	*1 677*	0,8	*32 758*	*2 730*
453–456	Bekleidungsgewerbe	112	66,2	*21 991*	*1 833*	*13,20*	*1 667*	13,2	*37 963*	*3 164*
46	Be- und Verarbeitung von Holz	151	49,9	*28 801*	*2 400*	*15,87*	*1 814*	10,5	*38 609*	*3 217*
466	dar. Herst. von Korb- und Flechtwaren[7])	10	1,9	*20 400*	*1 700*	*11,89*	*1 716*	0,4	*31 858*	*2 655*
467	Herstellung von Holzmöbeln	55	27,0	*29 815*	*2 485*	*16,39*	*1 819*	6,0	*38 096*	*3 175*
47	Papiererzeugung und -verarb., Druckind.	176	70,6	*33 895*	*2 825*	*18,71*	*1 812*	29,7	*45 957*	*3 830*
471	dav. Papier- und Pappeerzeugung	20	9,9	*36 719*	*3 060*	*19,98*	*1 838*	3,1	*55 146*	*4 596*
472	Papier- und Pappeverarbeitung	35	11,4	*29 491*	*2 458*	*17,17*	*1 718*	3,7	*46 946*	*3 912*
473,4	Druckerei und Verlagsgewerbe	121	49,3	*34 345*	*2 862*	*18,78*	*1 828*	22,9	*44 533*	*3 711*
48	Verarbeitung von Gummi u. Kunststoffen	77	30,0	*25 577*	*2 131*	*15,00*	*1 705*	9,9	*40 621*	*3 385*
481,2	dav. Be- und Verarbeitung von Gummi	20	5,4	*27 349*	*2 279*	*16,41*	*1 667*	2,0	*42206*	*3 517*
483	Verarbeitung von Kunststoffen	57	24,6	*25 190*	*2 099*	*14,70*	*1 713*	7,9	*40 204*	*3 350*
50	Baugewerbe	338	212,1	*31 227*	*2 602*	*18,29*	*1 707*	34,7	*43 327*	*3 610*
503	dar. Bauinstallation	103	23,2	*31 690*	*2 641*	*18,12*	*1 749*	5,5	*35 852*	*2 988*
504	Ausbaugewerbe	38	15,3	*32 361*	*2 697*	*17,19*	*1 882*	2,3	*34 626*	*2 886*
–	Übrige Wirtschaftszweige	11	2,6	*36 755*	*3 063*	*20,28*	*1 812*	1,2	*56 513*	*4 709*
1–5	**Produzierendes Gewerbe insgesamt**	**2 272**	**1 174,8**	***30 350***	***2 529***	***17,59***	***1 726***	**449,0**	***47 909***	***3 992***
	dav. Unternehmen mit									
	10 bis 49 Beschäftigten	771	211,4	*28 253*	*2 354*	*16,17*	*1 747*	41,6	*35 143*	*2 929*
	50 bis 99 Beschäftigten	495	121,5	*28 341*	*2 362*	*15,89*	*1 784*	30,9	*40 529*	*3 377*
	100 bis 199 Beschäftigten	400	110,0	*27 950*	*2 329*	*15,85*	*1 763*	31,5	*42 133*	*3 511*
	200 bis 499 Beschäftigten	372	164,5	*29 068*	*2 422*	*16,56*	*1 755*	57,0	*43 136*	*3 595*
	500 bis 999 Beschäftigten	119	113,1	*29 206*	*2 434*	*16,99*	*1 719*	41,7	*45 747*	*3 812*
	1000 und mehr Beschäftigten	115	454,3	*33 194*	*2 766*	*19,73*	*1 682*	246,3	*53204*	*4 434*
	dar. Unternehmen mit 50 u. mehr Besch.	1 501	963,4	*30 811*	*2 568*	*17,90*	*1 721*	407,3	*49 214*	*4 101*

[1]) Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige der EG. – [2]) Der Inhalt der Wirtschaftszweige weicht – auch bei gleichem Wortlaut der Bezeichnungen – teilweise von den entsprechenden Positionen der deutschen Systematik ab. – [3]) Jahresdurchschnitt, männlich und weiblich zusammen, ohne Auszubildende. – [4]) Einschl. Herstellung von Büromaschinen und DV-Geräten. – [5]) Einschl. Luftfahrzeug- und Schiffbau. – [6]) Einschl. Herstellung von Musikinstrumenten, Sport-, Spiel- und Schmuckwaren sowie sonstiges verarbeitendes Gewerbe. – [7]) Einschl. Herstellung von Korkwaren, Bürsten, Besen und Pinseln, jedoch ohne Korbmöbel.

2. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1978 nach Aufwendungsarten

– Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten –

Beschäftigte Aufwendungsart	Produzierendes Gewerbe insgesamt	darunter im Wirtschaftszweig: Nahrungs- und Genußmittel	Textilgewerbe	Schuh- und Bekleidungsgewerbe	Be- und Verarbeitung von Holz	Papiererzeug. u. -verarbeit., Druckindustrie	Chemie, Gummi und Kunststoff	Steine und Erden, Glasindustrie	Metallverarbeitung	Baugewerbe
Arbeiter in 1 000										
Beschäftigte Arbeiter[1]) insgesamt	1 174,8	63,5	56,9	71,9	49,9	70,6	48,6	68,2	497,1	212,1
dav. Männer	843,2	44,3	22,6	8,8	37,9	52,3	30,6	49,6	355,6	210,8
Frauen	331,6	19,2	34,3	63,1	12,0	18,3	18,0	18,6	141,5	1,3
Arbeitskosten im Monat je Arbeiter DM										
Arbeitskosten insgesamt (W.-Abt. 1–5, NACE)	2 529	2 448	1 935	1 832	2 400	2 825	2 326	2 462	2 654	2 602
dav. Entgelt für geleistete Arbeitszeit	1 503	1 571	1 219	1 164	1 512	1 721	1 405	1 541	1 531	1 527
Personalnebenkosten	1 026	877	716	668	888	1 104	921	921	1 123	1 075
dav. Prämien, Gratifik. u. Vermögensbildung	120	104	90	73	90	175	135	111	143	74
Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit[2])	333	265	254	234	302	373	281	284	372	337
dar. bezahlter Urlaub[3])	247	189	194	175	230	286	209	213	291	210
Beiträge zur sozialen Sicherheit	489	449	354	322	440	517	454	493	506	535
dav. gesetzliche Beiträge[4])	447	405	347	312	422	454	401	460	457	510
tarifl. oder freiwillige Beiträge[5])	42	44	7	10	18	63	53	33	49	25
Übrige Personalnebenkosten	84	59	18	39	56	39	51	33	102	129
dar. Aufwendungen für berufl. Bildung	44	23	10	32	33	24	23	17	53	68
%										
Arbeitskosten insgesamt (W.-Abt. 1–5, NACE)	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
dav. Entgelt für geleistete Arbeitszeit	*59,4*	*64,2*	*63,0*	*63,5*	*63,0*	*60,9*	*60,4*	*62,6*	*57,7*	*58,7*
Personalnebenkosten	*40,6*	*35,8*	*37,0*	*36,5*	*37,0*	*39,1*	*39,6*	*37,4*	*42,3*	*41,3*
dav. Prämien, Gratifik. u. Vermögensbildung	*4,7*	*4,3*	*4,7*	*4,0*	*3,8*	*6,2*	*5,8*	*4,5*	*5,4*	*2,8*
Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit[2])	*13,2*	*10,8*	*13,1*	*12,8*	*12,6*	*13,2*	*12,1*	*11,6*	*14,0*	*12,9*
dar. bezahlter Urlaub[3])	*9,8*	*7,7*	*10,0*	*9,6*	*9,6*	*10,1*	*9,0*	*8,7*	*11,0*	*8,1*
Beiträge zur sozialen Sicherheit	*19,4*	*18,3*	*18,3*	*17,6*	*18,3*	*18,3*	*19,5*	*20,0*	*19,1*	*20,6*
dav. gesetzliche Beiträge[4])	*17,7*	*16,5*	*17,9*	*17,0*	*17,6*	*16,1*	*17,2*	*18,7*	*17,2*	*19,6*
tarifl. oder freiwillige Beiträge[5])	*1,7*	*1,8*	*0,4*	*0,6*	*0,7*	*2,2*	*2,3*	*1,3*	*1,9*	*1,0*
Übrige Personalnebenkosten	*3,3*	*2,4*	*0,9*	*2,1*	*2,3*	*1,4*	*2,2*	*1,3*	*3,8*	*5,0*
dar. Aufwendungen für berufl. Bildung	*1,7*	*0,9*	*0,5*	*1,7*	*1,4*	*0,8*	*1,0*	*0,7*	*2,0*	*2,6*
Angestellte in 1 000										
Beschäftigte Angestellte[1]) insgesamt	449,0	28,3	14,7	14,0	10,5	29,7	27,4	15,7	258,6	34,7
dav. Männer	302,6	16,4	9,4	6,5	6,8	17,4	17,1	10,8	184,4	22,6
Frauen	146,4	11,9	5,3	7,5	3,7	12,3	10,3	4,9	74,2	12,1
Arbeitskosten im Monat je Angestellten DM										
Arbeitskosten insgesamt (W.-Abt. 1–5, NACE)	3 992	3 296	3 321	3 140	3 217	3 830	3 851	3 585	4 282	3 610
dav. Entgelt für geleistete Arbeitszeit	2 366	2 047	2 100	2 031	2 068	2 333	2 305	2 186	2 478	2 312
Personalnebenkosten	1 626	1 249	1 221	1 109	1 149	1 497	1 546	1 399	1 804	1 298
dav. Prämien, Gratifik. u. Vermögensbildung	270	198	181	158	172	281	272	243	301	191
Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit[2])	517	356	413	390	408	497	473	411	580	425
dar. bezahlter Urlaub[3])	382	250	307	286	308	378	340	294	431	309
Beiträge zur sozialen Sicherheit	750	609	581	502	508	664	733	676	820	599
dav. gesetzliche Beiträge[4])	535	471	488	456	470	536	545	514	551	519
tarifl. oder freiwillige Beiträge[5])	215	138	93	46	38	128	188	162	269	80
Übrige Personalnebenkosten	89	86	46	59	61	55	68	69	103	83
dar. Aufwendungen für berufl. Bildung	42	52	32	47	44	25	29	41	45	44
%										
Arbeitskosten insgesamt (W.-Abt. 1–5, NACE)	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
dav. Entgelt für geleistete Arbeitszeit	*59,3*	*62,1*	*63,2*	*64,7*	*64,3*	*60,9*	*59,9*	*61,0*	*57,9*	*64,0*
Personalnebenkosten	*40,7*	*37,9*	*36,8*	*35,3*	*35,7*	*39,1*	*40,1*	*39,0*	*42,1*	*36,0*
dav. Prämien, Gratifik. u. Vermögensbildung	*6,8*	*6,0*	*5,5*	*5,0*	*5,3*	*7,4*	*7,0*	*6,8*	*7,0*	*5,3*
Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit[2])	*12,9*	*10,8*	*12,4*	*12,4*	*12,7*	*13,0*	*12,3*	*11,5*	*13,5*	*11,8*
dar. bezahlter Urlaub[3])	*9,6*	*7,6*	*9,2*	*9,1*	*9,6*	*9,9*	*8,8*	*8,2*	*10,1*	*8,6*
Beiträge zur sozialen Sicherheit	*18,8*	*18,5*	*17,5*	*16,0*	*15,8*	*17,3*	*19,0*	*18,8*	*19,2*	*16,6*
dav. gesetzliche Beiträge[4])	*13,4*	*14,3*	*14,7*	*14,5*	*14,6*	*14,0*	*14,1*	*14,3*	*12,9*	*14,4*
tarifl. oder freiwillige Beiträge[5])	*5,4*	*4,2*	*2,8*	*1,5*	*1,2*	*3,3*	*4,9*	*4,5*	*6,3*	*2,2*
Übrige Personalnebenkosten	*2,2*	*2,6*	*1,4*	*1,9*	*1,9*	*1,4*	*1,8*	*1,9*	*2,4*	*2,3*
dar. Aufwendungen für berufl. Bildung	*1,1*	*1,6*	*1,0*	*1,5*	*1,4*	*0,7*	*0,8*	*1,1*	*1,1*	*1,2*

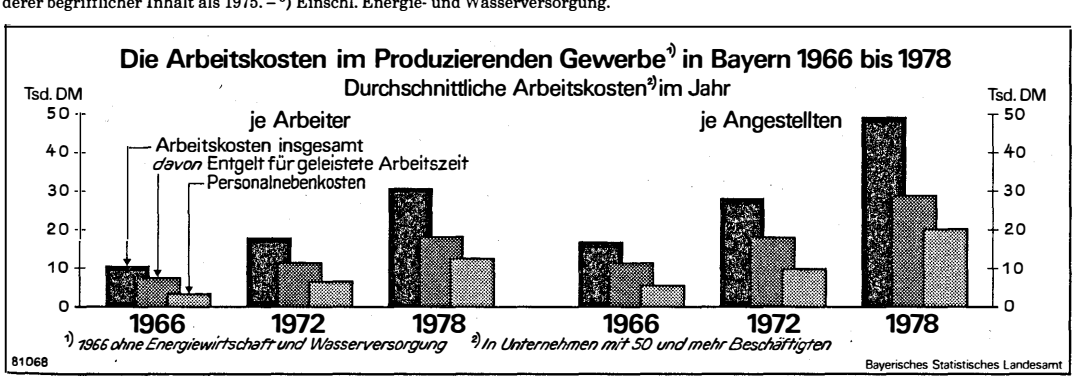
[1]) Jahresdurchschnitt, hochgerechnete Zahlen. – [2]) Ohne Lohn- und Gehaltsfortzahlung. – [3]) Einschl. Entschädigungen für nicht genommenen Urlaub sowie zusätzliches Urlaubsgeld. – [4]) Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung (einschl. der Zuschüsse nach § 405 RVO und an Betriebskrankenkassen) sowie Unfallversicherung, Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Aufwendungen nach dem Mutterschutzgesetz und dem Schwerbehindertengesetz. – [5]) Zusätzliche betriebliche Altersversorgung (einschl. der Nettozuführungen zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG), Familienunterstützungen, Beihilfen im Krankheitsfall und sonstige ähnliche Leistungen.

3. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1975 und 1978

– Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten –

Jahr	Arbeiter u. Angestellte[1]) (hochgerechnet)	Arbeitskosten je Arbeiter u. Angestellten im Jahr	davon							
			Entgelt für geleistete Arbeitszeit	Personalnebenkosten insgesamt	davon					
					Prämien, Gratifikat., Vermög.-bildung	Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit	dar. bezahlter Urlaub[2])	Beiträge zur sozialen Sicherheit[3])	dar. gesetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahlung	Übrige Personalnebenkosten[4])
	1 000	DM								
Arbeiter im Produzierenden Gewerbe insgesamt[5])										
1975	953,9	24 355	14 654	9 701	1 041	3 233	2 359	4 350	800	1 077
1978	963,5	30 811	18 140	12 671	1 541	4 093	3 085	6 026	1 149	1 011
Zunahme in %	*1,0*	*26,5*	*23,8*	*30,6*	*48,0*	*26,6*	*30,8*	*38,5*	*43,6*	.
darunter in Unternehmen mit 50 bis 99 Beschäftigten										
1975	117,2	23 023	14 766	8 257	693	2 797	1 854	4 058	544	709
1978	121,6	28 341	17 614	10 727	1 062	3 625	2 571	5 256	761	784
Zunahme in %	*3,8*	*23,1*	*19,3*	*29,9*	*53,2*	*29,6*	*38,7*	*29,5*	*39,9*	.
in Unternehmen mit 200 bis 499 Beschäftigten										
1975	179,6	22 949	14 538	8 411	894	2 891	2 093	3 989	693	637
1978	164,5	29 068	17 650	11 418	1 294	3 732	2 808	5 582	995	810
Zunahme in %	*– 8,4*	*26,7*	*21,4*	*35,8*	*44,7*	*29,1*	*34,2*	*39,9*	*43,6*	.
in Unternehmen mit 1 000 und mehr Beschäftigten										
1975	445,8	25 892	14 820	11 072	1 264	3 623	2 714	4 686	957	1 499
1978	454,4	33 194	18 839	14 355	1 878	4 520	3 466	6 685	1 388	1 272
Zunahme in %	*1,9*	*28,2*	*27,1*	*29,7*	*48,6*	*24,8*	*27,7*	*42,7*	*45,0*	.
Angestellte im Produzierenden Gewerbe insgesamt[5])										
1975	380,7	38 621	23 862	14 759	2 639	4 990	3 570	5 964	839	1 166
1978	407,3	49 214	28 938	20 276	3 382	6 402	4 733	9 377	983	1 115
Zunahme in %	*7,0*	*27,4*	*21,3*	*37,4*	*28,2*	*28,3*	*32,6*	*57,2*	*17,2*	.
darunter in Unternehmen mit 50 bis 99 Beschäftigten										
1975	30,0	33 223	21 821	11 402	1 778	3 782	2 672	4 788	448	1 054
1978	30,9	40 529	25 872	14 657	2 507	5 212	3 894	6 331	608	607
Zunahme in %	*3,0*	*22,0*	*18,6*	*28,5*	*41,0*	*37,8*	*45,7*	*32,2*	*35,7*	.
in Unternehmen mit 200 bis 499 Beschäftigten										
1975	55,0	35 644	22 921	12 723	2 197	4 226	3 034	5 470	701	830
1978	57,0	43 136	26 591	16 545	2 605	5 452	4 077	7 559	882	929
Zunahme in %	*3,6*	*21,0*	*16,0*	*30,0*	*18,6*	*29,0*	*34,4*	*38,2*	*25,8*	.
in Unternehmen mit 1 000 und mehr Beschäftigten										
1975	228,4	40 946	24 713	16 233	2 993	5 489	3 927	6 407	947	1 344
1978	246,2	53 204	30 387	22 817	3 798	6 988	5 130	10 721	1 082	1 310
Zunahme in %	*7,8*	*29,9*	*23,0*	*40,6*	*26,9*	*27,3*	*30,6*	*67,3*	*14,3*	.
Arbeiter und Angestellte insgesamt[5])										
1975	1 334,6	28 425	17 281	11 144	1 497	3 734	2 705	4 810	812	1 103
1978	1 370,8	36 279	21 349	14 930	2 088	4 778	3 574	7 022	1 099	1 042
Zunahme in %	*2,7*	*27,6*	*23,5*	*34,0*	*39,5*	*28,0*	*32,1*	*46,0*	*35,3*	.

[1]) Jahresdurchschnitt, männlich und weiblich zusammen, ohne Auszubildende. – [2]) Einschl. Entschädigung für nicht genommenen Urlaub sowie zusätzliches Urlaubsgeld. – [3]) 1978 erstmals einschl. der Nettozuführungen zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG. – [4]) 1978 anderer begrifflicher Inhalt als 1975. – [5]) Einschl. Energie- und Wasserversorgung.



4. Durchschnittliche Arbeitskosten im Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1978

– Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten –

Wirtschaftszweig	Einbezogene Unternehmen	Vollbeschäftigte Arbeitnehmer[1][2]		Jahresarbeitszeit[3] je Arbeitnehmer	Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Jahr	davon				
		insgesamt	dar. Frauen			Entgelt für geleistete Arbeitszeit	Personalnebenkosten	davon: Prämien, Gratifik., Verm.-bildung	Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit	Beiträge zur sozialen Sicherheit	Übrige Personalnebenkosten
	Anzahl	in 1 000		Std.	DM						
Großhandel[4]	580	108,4	38,0	1 858	31 967	20 120	11 847	1 561	3 787	5 395	1 104
Einzelhandel[5]	522	113,4	73,4	1 858	28 906	18 176	10 730	1 203	3 499	4 865	1 163
Bankgewerbe	132	69,2	35,7	1 814	42 202	21934	20 268	4 981	4 204	9 550	1 533
Versicherungsgewerbe	42	42,3	16,9	1 791	46 109	25 034	21075	5 011	5 234	9 906	924
		%						%			
Großhandel[4]	.	*100*	*35,0*	.	*100*	*62,9*	*37,1*	*4,9*	*11,8*	*16,9*	*3,5*
Einzelhandel[5]	.	*100*	*64,8*	.	*100*	*62,9*	*37,1*	*4,2*	*12,1*	*16,8*	*4,0*
Bankgewerbe	.	*100*	*51,6*	.	*100*	*52,0*	*48,0*	*11,8*	*10,0*	*22,6*	*3,6*
Versicherungsgewerbe	.	*100*	*40,1*	.	*100*	*54,3*	*45,7*	*10,9*	*11,3*	*21,5*	*2,0*

5. Durchschnittl. Arbeitskosten im Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe 1978 nach Aufwendungsarten

– Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten –

Aufwendungsart	Großhandel[4]			Einzelhandel[5]			Bankgewerbe			Versicherungsgewerbe		
	Arbeitskosten im Monat je Arbeitnehmer in DM	in %		Arbeitskosten im Monat je Arbeitnehmer in DM	in %		Arbeitskosten im Monat je Arbeitnehmer in DM	in %		Arbeitskosten im Monat je Arbeitnehmer in DM	in %	
		der Arbeitskosten	der Personalnebenkosten		der Arbeitskosten	der Personalnebenkosten		der Arbeitskosten	der Personalnebenkosten		der Arbeitskosten	der Personalnebenkosten
Arbeitskosten insgesamt	**2 664**	*100*	.	**2 409**	*100*	.	**3 517**	*100*	.	**3 842**	*100*	.
davon:												
Entgelt f. geleist. Arbeitszeit	1 677	*63,0*	.	1 515	*62,9*	.	1 828	*52,0*	.	2 086	*54,3*	.
Personalnebenkosten	987	*37,0*	*100*	894	*37,1*	*100*	1 689	*48,0*	*100*	1 756	*45,7*	*100*
davon:												
Prämien, Gratifik. u.ä.[6]	130	*4,9*	*13,2*	100	*4,2*	*11,2*	415	*11,8*	*24,6*	*417*	*10,9*	*23,7*
Entgelt für nicht geleistete Arbeitszeit	315	*11,8*	*31,9*	*292*	*12,1*	*32,7*	350	*10,0*	*20,7*	436	*11,3*	*24,8*
dar. bezahlter Urlaub[7]	226	*8,5*	*22,9*	212	*8,8*	*23,7*	237	*6,7*	*14,0*	305	*7,9*	*17,4*
Beiträge zur soz. Sicherheit	450	*16,9*	*45,6*	405	*16,8*	*45,3*	796	*22,6*	*47,1*	826	*21,5*	*47,1*
dav. gesetzliche Beiträge[8]	402	*15,1*	*40,7*	368	*15,3*	*41,2*	460	*13,1*	*27,2*	558	*14,5*	*31,8*
tarifl. od. freiw. Beiträge[9]	48	*1,8*	*4,9*	37	*1,5*	*4,1*	336	*9,5*	*19,9*	268	*7,0*	*15,3*
Übrige Nebenkosten	92	*3,4*	*9,3*	97	*4,0*	*10,8*	128	*3,6*	*7,6*	77	*2,0*	*4,4*
dar. Aufw. f. Berufsausbildg.	64	*2,4*	*6,5*	73	*3,0*	*8,2*	78	*2,2*	*4,6*	32	*0,8*	*1,8*

6. Durchschnittliche Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel 1978 nach Unternehmensgrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Einbezogene Unternehmen	Vollbeschäftigte Arbeitnehmer[1][2]		Jahresarbeitszeit[3] je Arbeitnehmer	Summe der Arbeitskosten im Jahr	Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Jahr	davon					
		insgesamt	dar. Frauen				Entgelt für geleistete Arbeitszeit		Personalnebenkosten		dar. Prämien, Gratifikat. u. Vermögensbildung	
		Anzahl	%	Std.	Mill. DM	DM	DM	%	DM	%	DM	%
Großhandel[4]												
10 bis 49	295	30 159	*34,8*	1 889	925,6	30 690	19 941	*65,0*	10 749	*35,0*	1 365	*4,5*
50 bis 99	134	19 125	*32,8*	1 863	620,7	32 454	20 483	*63,1*	11 971	*36,9*	1 639	*5,1*
100 bis 199	81	18 862	*36,6*	1 865	596,9	31 645	20 000	*63,2*	11 645	*36,8*	1 529	*4,8*
200 bis 499	55	16 891	*38,4*	1 851	548,2	32 453	20 296	*62,5*	12 157	*37,5*	1 699	*5,3*
500 bis 999	9	5 576	*37,7*	1 816	206,9	37 108	24 115	*65,0*	12 993	*35,0*	1 610	*4,3*
1000 und mehr	6	17 786	*32,3*	1 812	566,9	31 875	18 741	*58,8*	13 134	*41,2*	1 698	*5,3*
Großhandel insgesamt	**580**	**108 399**	***35,0***	**1 858**	**3 465,2**	**31 967**	**20 120**	***62,9***	**11 847**	***37,1***	**1 561**	***4,9***
dar. Unternehmen mit 50 u. mehr Beschäftigten	285	78 241	*35,1*	1 846	2 539,6	32 459	20 189	*62,2*	12 270	*37,8*	1 637	*5,1*
Einzelhandel[5]												
10 bis 49	342	34 783	*67,4*	1 872	933,5	26 839	17 025	*63,4*	9 814	*36,6*	1 049	*3,9*
50 bis 99	65	11 896	*66,3*	1 852	342,8	28 814	18 033	*62,6*	10 781	*37,4*	1 015	*3,5*
100 bis 199	48	10 267	*75,4*	1 850	275,3	26 816	16 630	*62,0*	10 186	*38,0*	1 146	*4,3*
200 bis 499	40	11 443	*71,0*	1 861	321,7	28 113	17 738	*63,1*	10 375	*36,9*	1 119	*4,0*
500 bis 999	15	8 755	*62,1*	1 826	244,2	27 888	17 855	*64,0*	10 033	*36,0*	1 199	*4,3*
1000 und mehr	12	36 238	*57,4*	1 854	1 159,9	32 008	19 981	*62,4*	12 027	*37,6*	1 456	*4,6*
Einzelhandel insgesamt	**522**	**113 382**	***64,8***	**1 858**	**3 277,4**	**28 906**	**18 176**	***62,9***	**10 730**	***37,1***	**1 203**	***4,2***
dar. Unternehmen mit 50 u. mehr Beschäftigten	180	78 599	*63,6*	1 851	2 343,9	29 821	18 686	*62,7*	11 135	*37,3*	1 271	*4,2*

Fußnote [1]) bis [5]) siehe Fußnote [1]) bis [5]) Seite 347. – [6]) Gratifikationen, Abschlußvergütungen, 13. Monatsgehalt, Gewinn- und Ertragsbeteiligung sowie Vermögensbildung. – [7]) Einschl. Entschädigung für nicht genommenen Urlaub sowie zusätzliches Urlaubsgeld. – [8]) Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung (einschl. der Zuschüsse an freiwillig Krankenversicherte nach § 405 RVO und an Betriebskrankenkassen) sowie Unfallversicherung, Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Aufwendungen nach dem Mutterschutzgesetz und dem Schwerbehindertengesetz. – [9]) Zusätzliche betriebliche Altersversorgung (einschl. der Nettozuführungen zu den Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG), Familienunterstützungen, Beihilfen im Krankheitsfall und sonstige ähnliche Leistungen.

7. Durchschnittliche Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel 1978 nach Handelssparten

Groß- bzw. Einzelhandelssparte (Bezeichnung nach der NACE)	Unternehmen[1]	Vollbeschäftigte Arbeitnehmer[1] [2]		Jahresarbeitszeit[3] je Arbeitnehmer	Summe der Arbeitskosten im Jahr	Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Jahr	davon			
		insgesamt	dar. Frauen				Entgelt für geleistete Arbeitszeit		Personalnebenkosten	
		Anzahl	%	Std.	Mill. DM	DM	DM	%	DM	%
Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten										
Großhandel[4] mit:										
Landw. Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	160	16 871	*28,6*	1 831	544,4	32 269	19099	*59,2*	13 170	*40,8*
Brennstoffen, Erzen und techn. Chemikalien	159	6 840	*26,3*	1 874	250,5	36621	22 919	*62,6*	13 702	*37,4*
Holz- und Baustoffen	315	11 151	*25,5*	1 869	370,6	33 234	21 193	*63,8*	12041	*36,2*
Maschinen, techn. Bedarf und Fahrzeugen	448	18 461	*26,4*	1 856	647,6	35 083	21 844	*62,3*	13 239	*37,7*
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	464	19699	*30,3*	1 865	627,4	31 852	20 079	*63,0*	11 773	*37,0*
Textilien, Bekleidung, Schuhen u. Lederwaren	184	5 174	*71,6*	1 888	143,2	27665	18 172	*65,7*	9 493	*34,3*
Nahrungs- und Genußmitteln	437	19 527	*41,4*	1 867	556,6	28 504	18 513	*64,9*	9 991	*35,1*
Pharm., mediz., kosmet. u. Reinigungsartikeln	67	5 809	*57,2*	1 832	172,9	29 774	19 557	*65,7*	10 217	*34,3*
Sonst. Fach- und Sortimentsgroßhandel mit Waren verschiedener Art	167	4 870	*53,1*	1 848	152,0	31 208	20 085	*64,4*	11 123	*35,6*
Insgesamt	**2 401**	**108 399**	***35,0***	**1 858**	**3 465,2**	**31 967**	**20 120**	***62,9***	**11 847**	***37,1***
Einzelhandel[5] mit:										
Nahrungs- und Genußmitteln	737	21 953	*68,7*	1 852	568,1	25 881	16427	*63,5*	9 454	*36,5*
Mediz., kosmetischen u. Reinigungsart.[6]	269	2 727	*85,2*	1 862	72,9	26724	17 254	*64,6*	9 470	*35,4*
Bekleidung	693	20 720	*84,2*	1 839	560,8	27064	16737	*61,8*	10 327	*38,2*
Schuhen und Lederwaren	180	3 198	*90,9*	1 857	83,9	26 237	16 465	*62,8*	9 772	*37,2*
Heimtextilien	107	3 892	*69,8*	1 849	106,7	27 418	17 239	*62,9*	10 179	*37,1*
Einrichtungsgegenst. und Haushaltsartikeln	584	13 909	*33,3*	1 895	422,9	30 399	19 354	*63,7*	11045	*36,3*
Büchern, Zeitungen, Papierwaren; Bürobedarf	184	4 871	*54,0*	1 839	160,1	32 875	20 769	*63,2*	12 106	*36,8*
Sonstigen Waren	273	8 455	*57,9*	1 866	275,5	32 578	20666	*63,4*	11 912	*36,6*
Sortimentseinzelh. mit Waren versch. Art	117	33 657	*61,7*	1 859	1 026,6	30 501	19 060	*62,5*	11441	*37,5*
Insgesamt	**3 144**	**113 382**	***64,8***	**1 858**	**3 277,4**	**28 906**	**18 176**	***62,9***	**10 730**	***37,1***
darunter Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten										
Großhandel[4] mit:										
Landw. Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	25	14 464	*27,9*	1 813	471,1	32 571	18 839	*57,8*	13 732	*42,2*
Brennstoffen, Erzen und techn. Chemikalien	42	4 647	*27,4*	1 859	177,0	38 079	23 326	*61,3*	14 753	*38,7*
Holz- und Baustoffen	62	6 530	*27,0*	1 871	222,4	34053	21 258	*62,4*	12 795	*37,6*
Maschinen, techn. Bedarf und Fahrzeugen	136	13 895	*26,0*	1 854	501,5	36093	22 476	*62,3*	13617	*37,7*
Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren	130	13 061	*29,4*	1 853	417,4	31 956	19 862	*62,2*	12 094	*37,8*
Textilien, Bekleidung, Schuhen u. Lederwaren	49	3 596	*72,5*	1 900	97,8	27 209	18 097	*66,5*	9 112	*33,5*
Nahrungs- und Genußmitteln	88	14 154	*42,2*	1 844	410,7	29020	18 767	*64,7*	10253	*35,3*
Pharm., mediz., kosmet. u. Reinigungsartikeln	21	4 938	*57,4*	1 829	146,0	29570	19 496	*65,9*	10074	*34,1*
Sonst. Fach- und Sortimentsgroßhandel mit Waren verschiedener Art	27	2 959	*53,3*	1 833	95,7	32361	20 700	*64,0*	11661	*36,0*
Insgesamt	**580**	**78 241**	***35,1***	**1 846**	**2 539,6**	**32 459**	**20 189**	***62,2***	**12270**	***37,8***
Einzelhandel[5] mit:										
Nahrungs- und Genußmitteln	50	14 431	*67,7*	1 838	388,7	26 933	17 163	*63,7*	9 770	*36,3*
Mediz., kosmetischen u. Reinigungsart.[6]	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bekleidung	157	12 926	*82,6*	1 817	368,3	28 497	17 383	*61,0*	11 114	*39,0*
Schuhen und Lederwaren	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heimtextilien	9	2 877	*74,0*	1 832	78,2	27165	16 908	*62,2*	10 257	*37,8*
Einrichtungsgegenst. und Haushaltsartikeln	62	6 315	*31,9*	1 917	198,2	31 378	19 993	*63,7*	11 385	*36,3*
Büchern, Zeitungen, Papierwaren; Bürobedarf	31	2 539	*44,1*	1 833	87,5	34 458	21 305	*61,8*	13 153	*38,2*
Sonstigen Waren	34	5 368	*54,7*	1 867	180,3	33 582	21409	*63,8*	12 173	*36,2*
Sortimentseinzelh. mit Waren versch. Art	65	32977	*61,6*	1 858	1 010,5	30644	19 177	*62,6*	11 467	*37,4*
Insgesamt	**422**	**78 599**	***63,6***	**1 851**	**2 343,9**	**29 821**	**18 686**	***62,7***	**11 135**	***37,3***

[1]) Hochgerechnete Zahlen. – [2]) Angestellte und Arbeiter zusammen. – [3]) Es handelt sich um die tarifliche oder betriebsübliche Arbeitszeit, abzüglich der durchschnittlichen Zahl der bezahlten Urlaubs- und gesetzlichen Feiertagsstunden. – [4]) Ohne Großhandel mit Schrott und sonstigen Abfallstoffen. – [5]) Ohne Einzelhandel mit Kraftwagen und Motorrädern sowie Kraft- und Schmierstoffen. – [6]) Einschl. Apotheken.

XXI. Versorgung und Verbrauch

Der **Private Verbrauch** als volkswirtschaftliche Gesamtgröße wird im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Ergebnis der Verwendungsrechnung des Sozialprodukts ermittelt. Die Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Einwohner kennzeichnen die durchschnittliche Lebenshaltung der Bevölkerung.

Die **Ergebnisse der Statistik von Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte** dienen sowohl sozialpolitischen als auch ökonomischen Fragestellungen. Unter sozialpolitischen Aspekten sollen die Haushaltsrechnungen Auskunft über das Lebenshaltungsniveau unterschiedlicher sozialer Gruppen geben. Die ökonomischen Fragen zielen auf die Verflechtung der privaten Haushalte mit den übrigen Bereichen der Volkswirtschaft. Dabei interessieren vor allem Art und Umfang der Marktentnahme von Gütern und Diensten für den privaten Verbrauch, sowie deren Abhängigkeit vom Einkommen, von der sozialen Schicht, von der Haushaltsgröße und von den Marktpreisen.

Im Rahmen der **Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen,** die bis auf das Jahr 1950 zurückgehen und im Jahre 1965 vom Versorgungskonzept auf das in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gebräuchliche Marktentnahmekonzept umgestellt wurden, werden die Einnahmen und Ausgaben in privaten Haushalten monatlich bei den drei folgenden Haushaltstypen erfragt:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1980 unter 1550 DM liegen.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen. Der Haushaltsvorstand soll alleiniger Einkommensbezieher sein. Sein monatliches Bruttoeinkommen sollte 1980 zwischen 2200 und 3300 DM liegen.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen sollte 1980 zwischen 4200 und 5700 DM betragen.

Die Ergebnisse der laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen gelten im wesentlichen nur für die ausgewählten Haushaltsgruppen und können nicht als repräsentativ für die Gesamtheit aller privaten Haushalte angesehen werden. Sie geben jedoch einen Einblick in die Entwicklung der gesamten Einkommensverwendung, insbesondere der Struktur der Verbrauchsausgaben und der Ersparnisbildung in den ausgewählten Arbeitnehmer- und Nichterwerbstätigenhaushalten.

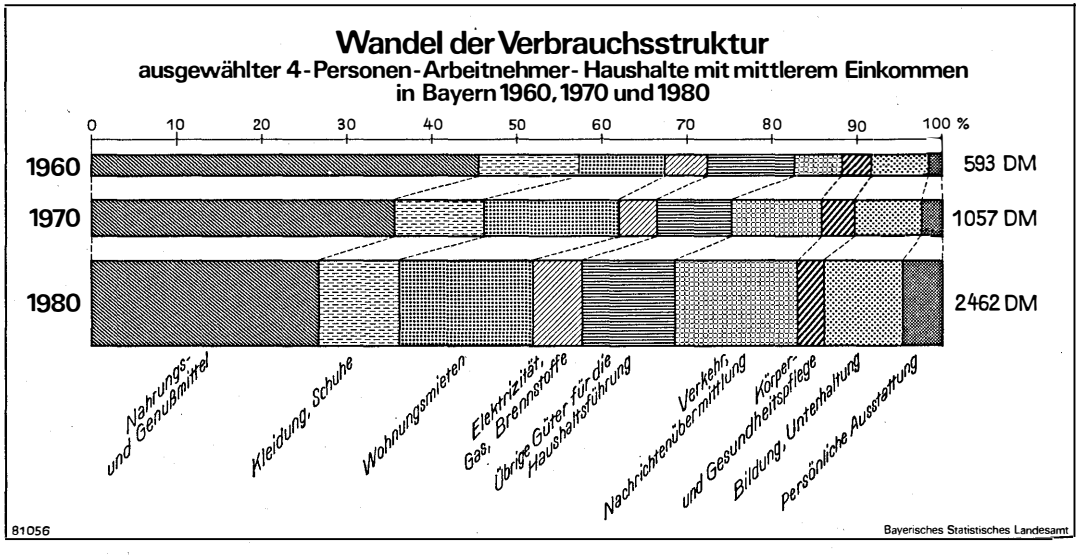
Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden in größeren zeitlichen Abständen durchgeführt und erfassen Haushalte aller Größen und Schichten. Die dargestellten Daten über die Ausstattung privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern wurden im Rahmen des Grundinterviews, die Vermögensbestände beim Schlußinterview der Erhebung 1978 erfragt.

1. Privater Verbrauch 1960 und seit 1970 im Bundesgebiet

– Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes –

Bezeichnung	1960	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978[1])	1979[1])	1980[1])
						Millionen DM						
In jeweiligen Preisen	171 840	367 550	407 830	447 750	491 680	527 550	577 420	623 590	669 560	713 910	766 360	819 510
1970 = 100	*46,8*	*100*	*111,0*	*121,8*	*133,8*	*143,5*	*157,1*	*169,7*	*182,2*	*194,2*	*208,5*	*223,0*
In Preisen von 1970	226 370	367 550	386800	402 240	412480	413 790	426 550	441 010	456 300	474 380	490130	497 490
1970 = 100	*61,6*	*100*	*105,2*	*109,4*	*112,2*	*112,6*	*116,1*	*120,0*	*124,1*	*129,1*	*133,4*	*135,4*
						DM je Einwohner						
In jeweiligen Preisen	3 100	6 060	6 655	7 261	7 934	8 501	9 339	10 135	10 905	11 641	12 490	13 312
1970 = 100	*51,2*	*100*	*109,8*	*119,8*	*130,9*	*140,3*	*154,1*	*167,2*	*180,0*	*192,1*	*206,1*	*219,7*
In Preisen von 1970	4 084	6 060	6 312	6 523	6 656	6 668	6 899	7 167	7 432	7 735	7 987	8 081
1970 = 100	*67,4*	*100*	*104,2*	*107,6*	*109,8*	*110,0*	*113,8*	*118,3*	*122,6*	*127,6*	*131,8*	*133,3*

[1]) Vorläufiges Ergebnis.



2. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1976

Art der Einnahmen und Ausgaben	1976		1977		1978		1979		1980	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte	30		31		30		31		31	
Einnahmen										
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
dav. des Haushaltsvorstandes	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
der Ehefrau	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Einkommen aus Unternehmer-(freiberufl.) Tätigkeit	31,93	*3,3*	42,73	*4,0*	45,89	*4,2*	24,84	*2,1*	53,86	*4,2*
Einkommen (Einnahmen) aus Vermögen	26,91	*2,7*	12,01	*1,1*	20,26	*1,8*	22,90	*2,0*	20,33	*1,6*
Empfangene Einkommensübertragungen	922,25	*94,0*	1 003,59	*94,9*	1 032,14	*94,0*	1 111,79	*95,9*	1 213,91	*94,2*
Laufende Einnahmen aus Übertragungen	905,58	*92,3*	986,01	*93,2*	1 015,82	*92,5*	1 088,82	*93,9*	1 183,19	*91,9*
dar. vom Staat	878,33	*89,5*	957,72	*90,5*	987,85	*89,9*	1 054,95	*91,0*	1 135,35	*88,1*
dar. Renten der Sozialen Rentenversicherung	795,03	*81,0*	895,84	*84,7*	928,48	*84,5*	*976,17*	84,2	1 022,64	*79,4*
Übertragung der Gebietskörperschaften	83,30	*8,5*	61,88	*5,8*	53,83	*4,9*	73,03	*6,3*	106,93	*8,3*
von Unternehmen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von Organisationen ohne Erwerbscharakter	11,05	*1,1*	14,38	*1,4*	13,52	*1,2*	19,30	*1,7*	27,73	*2,2*
von privaten Haushalten	16,12	*1,6*	13,91	*1,3*	14,46	*1,3*	14,56	*1,3*	20,11	*1,6*
Einmalige (unregelm.) Einkommensübertragungen[1]	16,67	*1,7*	17,58	*1,7*	16,31	*1,5*	22,97	*2,0*	30,72	*2,4*
dar. vom Staat	6,27	*0,6*	2,79	*0,3*	3,61	*0,3*	5,51	*0,5*	7,80	*0,6*
von privaten Haushalten	10,40	*1,1*	14,79	*1,4*	9,28	*0,8*	15,71	*1,4*	19,72	*1,5*
Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Vermögen und Einkommensübertragungen (brutto) zusammen	**981,09**	*100*	**1 058,33**	*100*	**1 098,29**	*100*	**1 159,53**	*100*	**1 288,10**	*100*
abzüglich Einkommen- und Vermögenssteuern	0,02	*0,0*	0,18	*0,0*	0,13	*0,0*	0,11	*0,0*	0,21	*0,0*
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettoeinkommen	**981,07**	*100*	**1 058,15**	*100*	**1 098,16**	*100*	**1 159,42**	*100*	**1 287,89**	*100*
Sonstige Einnahmen[2]	11,92	*1,2*	2,98	*0,3*	34,30	*3,1*	19,10	*1,6*	25,27	*2,0*
dar. Einnahmen aus Vermögensübertragungen[3]	3,01	*0,3*	–	–	6,44	*2,6*	13,14	*1,1*	18,82	*1,5*
Ausgabefähige Einkommen bzw. Einnahmen insges.	**992,99**	*101,2*	**1 061,13**	*100,3*	**1 132,46**	*103,1*	**1 178,52**	*101,6*	**1 313,16**	*102,0*
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch	854,45	*87,1*	887,53	*83,9*	952,06	*84,1*	1 013,42	*87,3*	1 088,76	*84,5*
Übrige Ausgaben	48,05	*4,9*	56,57	*5,3*	48,97	*4,3*	62,15	*5,4*	77,65	*6,0*
Veränderung der Vermögens- u. Finanzkosten	90,49	*9,2*	117,03	*11,1*	131,43	*11,6*	102,95	*8,9*	146,75	*11,5*
Ausgaben										
Nahrungs- und Genußmittel	333,60	*39,0*	347,28	*39,1*	358,97	*37,7*	359,96	*35,5*	389,44	*35,7*
dav. Nahrungsmittel[4]	284,05	*33,2*	289,84	*32,6*	301,67	*31,7*	302,77	*29,9*	325,86	*29,9*
Genußmittel[5]	49,55	*5,8*	57,44	*6,5*	57,30	*6,0*	57,19	*5,6*	63,58	*5,8*
Kleidung, Schuhe	60,08	*7,0*	58,83	*6,6*	62,56	*6,6*	59,30	*5,9*	77,93	*7,2*
dav. Oberbekleidung	35,26	*4,1*	32,09	*3,6*	34,22	*3,6*	30,17	*3,0*	47,87	*4,4*
Sonstige Kleidung	14,40	*1,7*	15,48	*1,7*	14,81	*1,6*	16,88	*1,7*	15,75	*1,5*
Schuhe	10,41	*1,2*	11,26	*1,3*	13,52	*1,4*	12,25	*1,2*	14,31	*1,3*
Wohnungsmieten[6]	205,80	*24,1*	203,77	*23,0*	214,29	*22,5*	231,80	*22,9*	250,80	*23,0*
Elektrizität, Gas, Brennstoffe u. ä.	71,87	*8,4*	72,01	*8,1*	75,94	*8,0*	89,53	*8,8*	90,14	*8,3*
Übrige Güter für die Haushaltsführung	53,71	*6,3*	68,77	*7,8*	76,38	*8,0*	75,49	*7,4*	64,70	*5,9*
dar. Möbel	3,14	*0,4*	7,35	*0,8*	4,51	*0,5*	9,19	*0,9*	3,59	*0,3*
Teppiche u. a. Fußbodenbeläge, Matratzen	1,40	*0,2*	4,42	*0,5*	2,42	*0,3*	4,05	*0,4*	2,48	*0,2*
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	5,90	*0,7*	6,85	*0,8*	6,96	*0,7*	6,63	*0,7*	6,95	*0,6*
Öfen, Herde, sonstige Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	5,36	*0,6*	2,81	*0,3*	7,30	*0,8*	4,61	*0,5*	6,72	*0,6*
Elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	2,44	*0,3*	6,98	*0,8*	11,36	*1,2*	2,40	*0,2*	1,80	*0,2*
Nichtelektr. Haushaltsmaschinen und -geräte	7,14	*0,8*	9,09	*1,0*	8,79	*0,9*	7,83	*0,8*	9,21	*0,9*
Reinigungs- u. Pflegemittel u. sonstige Artikel	10,41	*1,2*	10,74	*1,2*	11,83	*1,2*	12,04	*1,2*	12,32	*1,1*
Dienstleistungen für die allg. Haushaltsführung	8,53	*1,0*	8,98	*1,0*	13,74	*1,4*	16,50	*1,6*	10,61	*1,0*
Blumen, Güter für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	6,18	*0,7*	*5,48*	*0,6*	5,64	*0,6*	6,24	*0,6*	13,71	*1,3*
Güter für:										
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	40,23	*4,7*	51,53	*5,8*	53,31	*5,6*	65,89	*6,5*	63,03	*5,8*
dav. Aufwand für eigene Kraftfahrz. u. Fahrräder	11,88	*1,4*	13,74	*1,5*	13,97	*1,4*	16,00	*1,6*	12,65	*1,2*
Fremde Verkehrsleistungen	18,92	*2,2*	22,74	*2,6*	22,58	*2,4*	24,51	*2,4*	25,42	*2,3*
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	9,43	*1,1*	15,05	*1,7*	16,75	*1,8*	25,38	*2,5*	24,96	*2,3*
Körper- und Gesundheitspflege	28,27	*3,3*	31,38	*3,5*	39,71	*4,2*	38,41	*3,8*	45,32	*4,2*
dav. Körperpflege	19,16	*2,2*	22,34	*2,5*	22,30	*2,4*	25,63	*2,5*	25,26	*2,3*
Gesundheitspflege	9,11	*1,1*	9,04	*1,0*	17,41	*1,8*	12,77	*1,3*	20,06	*1,8*
Bildung und Unterhaltung	39,86	*4,7*	40,23	*4,6*	46,02	*4,8*	49,34	*4,9*	60,46	*5,6*
dar. Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	5,08	*0,6*	2,49	*0,3*	7,41	*0,8*	5,00	*0,5*	8,72	*0,8*
Bücher, Broschüren, Zeitungen, Zeitschriften	13,86	*1,6*	15,37	*1,7*	2,58	*0,3*	4,19	*0,4*	3,94	*0,4*
Theater, Kino und sonstige Veranstaltungen	1,15	*0,1*	1,51	*0,2*	1,63	*0,2*	2,41	*0,2*	2,97	*0,3*
Persönliche Ausstattung; Sonstige Güter[7]	21,03	*2,5*	13,72	*1,5*	24,88	*2,6*	43,70	*4,3*	46,94	*4,3*
dar. Uhren und echter Schmuck	1,49	*0,2*	1,69	*0,2*	2,14	*0,2*	0,89	*0,1*	2,10	*0,2*
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	4,53	*0,5*	4,42	*0,5*	2,61	*0,3*	5,63	*0,6*	7,00	*0,6*
Pauschalreisen	2,25	*0,3*	2,11	*0,2*	13,35	*1,4*	8,77	*0,9*	20,09	*1,9*
Ausgaben für den privaten Verbrauch insgesamt	**854,45**	*100*	**887,53**	*100*	**952,06**	*100*	**1 013,42**	*100*	**1 088,76**	*100*

[1]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von unter 1000 DM je Einzelfall. – [2]) Einnahmen aus Untervermietung, aus Verkauf gebrauchter Waren und Nettoeinnahmen aus der Erstattung von Ausgaben für geschäftliche (dienstliche) Zwecke, empfangene Vermögensübertragungen, einer der vorgenannten Position nicht zuzuordnende Einnahmen. – [3]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von 1 000 DM und mehr je Einzelfall. – [4]) Einschl. fertige Mahlzeiten und Verzehr in Gaststätten. – [5]) Soweit nicht im Gaststättenverzehr enthalten. – [6]) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Untermieten u. ä., Pachten für Gärten. – [7]) Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen, des Beherbungsgewerbes u. ä.

3. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1976

Art der Einnahmen und Ausgaben	1976		1977		1978		1979		1980	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte	66		66		64		71		69	
Einnahmen										
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)	2 588,22	*88,2*	2 737,40	*87,7*	2 897,25	*88,1*	3 031,08	*88,0*	3 163,60	*85,8*
dav. des Haushaltsvorstandes	2 584,05	*88,1*	2 731,16	*87,5*	2 893,43	*88,0*	3 030,72	*87,9*	3 163,60	*85,8*
der Ehefrau	–	–	–	–	–	–	0,35	*0,0*	–	–
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder	4,17	*0,1*	6,24	*0,2*	3,82	*0,1*	–	–	–	–
Einkommen aus Unternehmer-(freiberufl.) Tätigkeit	41,32	*1,4*	65,98	*2,1*	80,24	*2,4*	68,62	*2,0*	108,82	*3,0*
Einkommen (Einnahmen) aus Vermögen	42,92	*1,5*	32,26	*1,1*	34,56	*1,0*	40,13	*1,2*	67,35	*1,8*
Empfangene Einkommensübertragungen	260,95	*8,9*	284,19	*9,1*	277,93	*8,5*	304,99	*8,8*	346,89	*9,4*
Laufende Einnahmen aus Übertragungen	160,00	*5,5*	162,36	*5,2*	169,34	*5,2*	169,61	*4,9*	192,37	*5,2*
dar. vom Staat	148,07	*5,0*	154,64	*5,0*	153,62	*4,7*	148,15	*4,3*	186,48	*5,1*
dar. Renten der Sozialen Rentenversicherung	10,83	*0,3*	27,16	*0,9*	3,52	*0,1*	–	–	–	–
Übertragung der Gebietskörperschaften	137,24	*4,7*	127,48	*4,1*	135,85	*4,1*	143,16	*4,2*	161,52	*4,4*
von Unternehmen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von Organisationen ohne Erwerbscharakter	–	–	–	–	2,87	*0,1*	–	–	1,27	*0,0*
von privaten Haushalten	11,33	*0,4*	7,72	*0,2*	10,99	*0,3*	0,84	*0,0*	3,61	*0,1*
Einmalige (unregelm.) Einkommensübertragungen[1]	100,95	*3,4*	121,83	*3,9*	108,59	*3,3*	135,38	*3,9*	154,52	*4,2*
dar. vom Staat	41,98	*1,4*	63,18	*2,0*	46,47	*1,4*	48,35	*1,4*	48,70	*1,3*
von privaten Haushalten	58,97	*2,0*	58,65	*1,9*	55,93	*1,7*	79,15	*2,3*	96,89	*2,6*
Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Vermögen und Einkommensübertragungen (brutto) zusammen	**2 933,41**	*100*	**3 119,83**	*100*	**3 289,98**	*100*	**3 444,82**	*100*	**3 686,66**	*100*
abzüglich Einkommen- und Vermögenssteuern	344,23	*11,7*	374,79	*12,0*	354,88	*10,8*	371,65	*10,8*	412,90	*11,2*
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	328,22	*11,2*	351,45	*11,3*	383,71	*11,7*	414,63	*12,0*	441,07	*12,0*
Nettoeinkommen	**2 260,96**	*77,1*	**2 393,59**	*76,7*	**2 551,39**	*77,5*	**2 658,54**	*77,2*	**2 832,69**	*76,8*
Sonstige Einnahmen[2]	263,31	*9,0*	89,72	*2,9*	223,07	*6,8*	187,72	*5,5*	233,49	*6,3*
dar. Einnahmen aus Vermögensübertragungen[3]	238,02	*8,1*	54,93	*1,8*	165,34	*6,1*	84,43	*4,8*	157,91	*4,3*
Ausgabefähige Einkommen bzw. Einnahmen insges.	**2 524,27**	*86,12*	**2 483,31**	*79,6*	**2 774,46**	*84,31*	**2 846,26**	*82,6*	**3 066,18**	*83,1*
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch	1 954,66	*66,6*	2 052,40	*65,8*	2 144,81	*65,2*	2 433,14	*70,6*	2 462,48	*66,8*
Übrige Ausgaben	137,98	*4,7*	170,04	*5,5*	172,68	*5,1*	181,16	*5,2*	182,02	*4,9*
Veränderung der Vermögens- u. Finanzkosten	431,63	*14,8*	260,87	*8,3*	456,97	*14,0*	231,96	*6,8*	421,68	*11,4*
Ausgaben										
Nahrungs- und Genußmittel	565,31	*28,9*	589,94	*28,7*	594,62	*27,7*	629,80	*25,9*	657,63	*26,7*
dav. Nahrungsmittel[4]	485,26	*24,8*	500,62	*24,4*	509,67	*23,8*	536,40	*22,1*	560,28	*22,8*
Genußmittel[5]	80,05	*4,1*	89,32	*4,3*	84,95	*3,9*	93,40	*3,8*	97,35	*3,9*
Kleidung, Schuhe	183,98	*9,4*	191,88	*9,3*	199,06	*9,3*	198,92	*8,2*	234,23	*9,5*
dav. Oberbekleidung	104,36	*5,3*	108,69	*5,3*	112,87	*5,3*	109,98	*4,5*	132,47	*5,4*
Sonstige Kleidung	42,78	*2,2*	43,40	*2,1*	44,23	*2,0*	43,60	*1,8*	49,76	*2,0*
Schuhe	36,84	*1,9*	39,79	*1,9*	41,96	*2,0*	45,34	*1,9*	52,00	*2,1*
Wohnungsmieten[6]	302,98	*15,5*	310,17	*15,1*	323,17	*15,1*	367,95	*15,1*	386,91	*15,7*
Elektrizität, Gas, Brennstoffe u. ä.	103,86	*5,3*	108,29	*5,3*	114,70	*5,3*	147,03	*6,0*	143,88	*5,8*
Übrige Güter für die Haushaltsführung	174,75	*8,9*	194,60	*9,5*	219,56	*10,2*	256,28	*10,5*	268,27	*10,9*
dar. Möbel	52,37	*2,7*	54,93	*2,7*	40,50	*1,9*	61,63	*2,5*	76,41	*3,1*
Teppiche u. a. Fußbodenbeläge, Matratzen	5,60	*0,3*	15,43	*0,8*	17,22	*0,8*	12,06	*0,5*	18,94	*0,8*
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	17,97	*0,9*	12,16	*0,6*	14,62	*0,7*	15,61	*0,6*	22,66	*0,9*
Öfen, Herde, sonstige Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	7,21	*0,4*	7,56	*0,4*	14,50	*0,7*	30,54	*1,3*	10,02	*0,4*
Elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	8,73	*0,4*	15,38	*0,7*	19,18	*0,9*	26,90	*1,1*	21,94	*0,9*
Nichtelektr. Haushaltsmaschinen und -geräte	21,73	*1,1*	21,74	*1,1*	29,63	*1,4*	31,24	*1,3*	30,90	*1,3*
Reinigungs- u. Pflegemittel u. sonstige Artikel	26,27	*1,3*	26,29	*1,3*	28,35	*1,3*	30,42	*1,3*	34,01	*1,4*
Dienstleistungen für die allg. Haushaltsführung	10,41	*0,5*	10,60	*0,5*	22,80	*1,1*	14,70	*0,6*	24,14	*1,0*
Blumen, Güter für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	13,43	*0,7*	*14,16*	*0,7*	21,63	*1,0*	28,02	*1,2*	23,34	*1,0*
Güter für:										
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	300,31	*15,4*	296,57	*14,4*	326,21	*15,2*	453,80	*18,7*	351,44	*14,3*
dav. Aufwand für eigene Kraftfahrz. u. Fahrräder	238,99	*12,2*	229,38	*11,1*	262,98	*12,3*	376,47	*15,5*	281,52	*11,4*
Fremde Verkehrsleistungen	28,96	*1,5*	28,80	*1,4*	25,61	*1,2*	30,51	*1,3*	27,15	*1,1*
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	32,36	*1,7*	38,39	*1,9*	37,63	*1,7*	46,82	*1,9*	42,77	*1,8*
Körper- und Gesundheitspflege	68,52	*3,5*	69,06	*3,4*	74,91	*3,5*	78,36	*3,2*	77,99	*3,2*
dav. Körperpflege	45,73	*2,3*	45,82	*2,2*	48,05	*2,2*	55,71	*2,3*	57,10	*2,3*
Gesundheitspflege	22,79	*1,2*	23,24	*1,1*	26,86	*1,3*	22,65	*0,9*	20,89	*0,9*
Bildung und Unterhaltung	169,37	*8,7*	188,13	*9,2*	201,20	*9,4*	209,33	*8,6*	226,35	*9,2*
dar. Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	21,36	*1,1*	21,06	*1,0*	26,48	*1,2*	22,22	*0,9*	23,46	*1,0*
Bücher, Broschüren, Zeitungen, Zeitschriften	26,38	*1,3*	26,46	*1,3*	13,57	*0,6*	12,20	*0,5*	14,26	*0,6*
Theater, Kino und sonstige Veranstaltungen	11,94	*0,6*	12,37	*0,6*	12,79	*0,6*	13,60	*0,6*	11,31	*0,5*
Persönliche Ausstattung; Sonstige Güter[7]	85,58	*4,4*	103,76	*5,1*	91,37	*4,3*	91,67	*3,8*	115,78	*4,7*
dar. Uhren und echter Schmuck	3,38	*0,2*	4,86	*0,2*	6,32	*0,3*	7,21	*0,3*	5,11	*0,2*
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	42,14	*2,2*	57,67	*2,8*	43,50	*2,0*	52,62	*2,2*	37,69	*1,5*
Pauschalreisen	17,97	*0,9*	19,73	*1,0*	18,65	*0,9*	11,35	*0,5*	47,37	*1,9*
Ausgaben für den privaten Verbrauch insgesamt	**1 954,66**	*100*	**2 052,40**	*100*	**2 144,81**	*100*	**2 433,14**	*100*	**2 462,48**	*100*

[1]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von unter 1 000 DM je Einzelfall. – [2]) Einnahmen aus Untervermietung, aus Verkauf gebrauchter Waren und Nettoeinnahmen aus der Erstattung von Ausgaben für geschäftliche (dienstliche) Zwecke, empfangene Vermögensübertragungen, einer der vorgenannten Position nicht zuzuordnende Einnahmen. – [3]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von 1000 DM und mehr je Einzelfall. – [4]) Einschl. fertige Mahlzeiten und Verzehr in Gaststätten. – [5]) Soweit nicht im Gaststättenverzehr enthalten. – [6]) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Untermieten u. ä., Pachten für Gärten. – [7]) Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen, des Beherbungsgewerbes u. ä.

4. Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit höherem Einkommen je Haushalt und Monat seit 1976

Art der Einnahmen und Ausgaben	1976		1977		1978		1979		1980	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Anzahl der erfaßten Haushalte	60		60		57		60		57	
Einnahmen										
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)	4 367,65	*90,4*	4 606,35	*90,1*	4 753,12	*90,9*	5 028,47	*91,9*	5 340,23	*89,3*
dav. des Haushaltsvorstandes	4 351,04	*90,0*	4 573,60	*89,4*	4 699,44	*89,9*	4 959,03	*90,6*	5 280,83	*88,3*
der Ehefrau	15,39	*0,3*	24,69	*0,5*	38,03	*0,7*	45,35	*0,8*	41,67	*0,7*
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder	1,22	*0,0*	8,06	*0,2*	15,65	*0,3*	24,09	*0,5*	17,73	*0,3*
Einkommen aus Unternehmer-(freiberufl.) Tätigkeit	85,74	*1,8*	82,19	*1,6*	81,74	*1,6*	56,99	*1,0*	101,53	*1,7*
Einkommen (Einnahmen) aus Vermögen	78,06	*1,6*	83,15	*1,6*	53,09	*1,0*	45,39	*0,8*	126,55	*2,2*
Empfangene Einkommensübertragungen	301,83	*6,2*	343,72	*6,7*	338,34	*6,5*	341,58	*6,3*	409,06	*6,8*
Laufende Einnahmen aus Übertragungen	134,12	*2,8*	132,12	*2,6*	136,87	*2,6*	148,98	*2,7*	178,41	*3,0*
dar. vom Staat	126,19	*2,6*	127,99	*2,5*	135,12	*2,6*	148,15	*2,7*	173,77	*2,9*
dar. Renten der Sozialen Rentenversicherung	–	–	3,61	*0,1*	–	–	–	–	–	–
Übertragung der Gebietskörperschaften	126,19	*2,6*	124,38	*2,4*	130,25	*2,5*	143,16	*2,6*	154,20	*2,6*
von Unternehmen	–	–	1,51	*0,0*	–	–	–	–	–	–
von Organisationen ohne Erwerbscharakter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
von privaten Haushalten	7,93	*0,2*	2,69	*0,1*	1,74	*0,0*	0,84	*0,0*	4,06	*0,1*
Einmalige (unregelm.) Einkommensübertragungen[1]	167,71	*3,5*	211,53	*4,1*	201,47	*3,9*	192,60	*3,5*	230,65	*3,9*
dar. vom Staat	98,27	*2,1*	121,60	*2,4*	74,05	*1,4*	60,73	*1,1*	73,36	*1,2*
von privaten Haushalten	69,44	*1,4*	89,93	*1,7*	83,25	*1,6*	84,96	*1,6*	110,40	*1,9*
Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Vermögen und Einkommensübertragungen (brutto) zusammen	**4 833,28**	*100*	**5 115,41**	*100*	**5 226,29**	*100*	**5 472,43**	*100*	**5 977,37**	*100*
abzüglich Einkommen- und Vermögenssteuern	866,11	*17,9*	940,44	*18,4*	909,20	*17,4*	909,21	*16,6*	1 002,20	*16,8*
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	214,23	*4,4*	217,29	*4,2*	244,99	*4,7*	303,18	*5,5*	295,52	*4,9*
Nettoeinkommen	**3 752,94**	*77,7*	**3 957,68**	*77,4*	**4 072,10**	*77,9*	**4 260,04**	*77,9*	**4 679,65**	*78,3*
Sonstige Einnahmen[2]	343,34	*7,1*	329,40	*6,4*	377,39	*7,2*	366,60	*6,7*	351,94	*5,9*
dar. Einnahmen aus Vermögensübertragungen[3]	268,10	*5,5*	238,17	*4,7*	325,60	*6,2*	319,94	*5,9*	233,56	*3,9*
Ausgabefähige Einkommen bzw. Einnahmen insges.	**4 096,28**	*84,8*	**4 287,08**	*83,8*	**4 449,49**	*85,1*	**4 626,64**	*84,5*	**5 031,59**	*84,2*
dav. Ausgaben für den privaten Verbrauch	3 090,78	*64,0*	3 323,63	*65,0*	3 305,02	*63,2*	3 474,33	*63,5*	3 673,54	*61,5*
Übrige Ausgaben	323,65	*6,7*	357,88	*7,0*	398,12	*7,6*	357,93	*6,5*	403,26	*6,7*
Veränderung der Vermögens- u. Finanzkosten	681,85	*14,1*	605,57	*11,8*	746,35	*14,3*	794,38	*14,5*	954,79	*16,0*
Ausgaben										
Nahrungs- und Genußmittel	711,92	*23,0*	746,41	*22,5*	763,45	*23,1*	758,41	*21,8*	778,49	*21,2*
dav. Nahrungsmittel[4]	617,65	*20,0*	643,72	*19,4*	656,18	*19,9*	656,72	*18,9*	685,46	*18,7*
Genußmittel[5]	94,27	*3,0*	102,69	*3,1*	104,27	*3,2*	101,69	*2,9*	93,03	*2,5*
Kleidung, Schuhe	310,76	*10,1*	296,23	*8,9*	314,69	*9,5*	323,28	*9,3*	339,34	*9,2*
dav. Oberbekleidung	190,50	*6,2*	178,78	*5,4*	181,40	*5,5*	198,42	*5,7*	207,21	*5,6*
Sonstige Kleidung	63,81	*2,1*	60,87	*1,8*	68,23	*2,1*	64,51	*1,9*	66,64	*1,8*
Schuhe	56,45	*1,8*	56,58	*1,7*	65,06	*2,0*	60,35	*1,7*	65,49	*1,8*
Wohnungsmieten[6]	428,62	*13,9*	474,74	*14,3*	495,56	*15,0*	506,53	*14,6*	594,44	*16,2*
Elektrizität, Gas, Brennstoffe u. ä.	147,73	*4,8*	138,04	*4,1*	147,25	*4,5*	174,88	*5,0*	190,06	*5,2*
Übrige Güter für die Haushaltsführung	285,57	*9,2*	309,54	*9,3*	318,07	*9,7*	337,60	*9,7*	383,47	*10,4*
dar. Möbel	82,25	*2,7*	101,77	*3,1*	109,02	*3,3*	100,65	*2,9*	109,07	*3,0*
Teppiche u. a. Fußbodenbeläge, Matratzen	16,20	*0,5*	21,77	*0,7*	23,29	*1,0*	30,83	*0,9*	27,26	*0,7*
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	23,98	*0,8*	14,86	*0,4*	24,38	*0,7*	24,54	*0,7*	33,99	*0,9*
Öfen, Herde, sonstige Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper	8,18	*0,3*	15,04	*0,5*	12,05	*0,4*	18,25	*0,5*	20,34	*0,6*
Elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	20,74	*0,7*	20,50	*0,6*	13,88	*0,4*	20,90	*0,6*	28,42	*0,8*
Nichtelektr. Haushaltsmaschinen und -geräte	33,09	*1,1*	35,99	*1,1*	33,70	*1,0*	39,89	*1,2*	44,77	*1,2*
Reinigungs- u. Pflegemittel u. sonstige Artikel	32,95	*1,1*	30,15	*0,9*	33,28	*1,0*	35,32	*1,0*	40,69	*1,1*
Dienstleistungen für die allg. Haushaltsführung	21,08	*0,7*	27,68	*0,8*	28,46	*0,9*	28,76	*0,8*	34,49	*0,9*
Blumen, Güter für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	21,30	*0,7*	*19,70*	*0,6*	21,19	*0,6*	29,47	*0,9*	34,86	*1,0*
Güter für:										
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	535,22	*17,3*	632,71	*19,0*	483,82	*14,6*	584,68	*16,8*	538,82	*14,7*
dav. Aufwand für eigene Kraftfahrz. u. Fahrräder	411,21	*13,2*	496,63	*14,9*	358,03	*10,8*	460,83	*13,3*	402,29	*11,0*
Fremde Verkehrsleistungen	63,63	*2,1*	71,85	*2,2*	61,94	*1,9*	59,92	*1,7*	72,16	*2,0*
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	60,38	*2,0*	64,23	*1,9*	63,85	*1,9*	63,93	*1,8*	64,37	*1,7*
Körper- und Gesundheitspflege	187,40	*6,1*	208,99	*6,3*	257,94	*7,8*	234,02	*6,7*	272,67	*7,4*
dav. Körperpflege	65,72	*2,2*	72,97	*2,2*	71,66	*2,2*	70,51	*2,0*	68,93	*1,9*
Gesundheitspflege	121,68	*3,9*	136,02	*4,1*	186,28	*5,6*	163,51	*4,7*	203,74	*5,5*
Bildung und Unterhaltung	338,30	*10,9*	364,49	*11,0*	360,91	*10,9*	357,17	*10,3*	397,39	*10,8*
dar. Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	24,82	*0,8*	48,65	*1,5*	46,86	*1,4*	43,89	*1,3*	43,95	*1,2*
Bücher, Broschüren, Zeitungen, Zeitschriften	56,57	*1,8*	57,55	*1,7*	35,91	*1,1*	34,25	*1,0*	37,87	*1,0*
Theater, Kino und sonstige Veranstaltungen	24,78	*0,8*	27,64	*0,8*	25,61	*0,8*	24,42	*0,7*	26,44	*0,7*
Persönliche Ausstattung; Sonstige Güter[7]	145,26	*4,7*	152,48	*4,6*	163,33	*4,9*	197,76	*5,8*	178,86	*4,9*
dar. Uhren und echter Schmuck	15,33	*0,5*	11,38	*0,3*	12,70	*0,4*	22,71	*0,7*	10,98	*0,3*
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	76,50	*2,5*	88,37	*2,7*	79,42	*2,4*	103,88	*3,0*	82,98	*2,3*
Pauschalreisen	13,40	*0,4*	17,49	*0,5*	23,79	*0,7*	32,04	*0,9*	36,88	*1,0*
Ausgaben für den privaten Verbrauch insgesamt	**3 090,78**	*100*	**3 323,63**	*100*	**3 305,02**	*100*	**3 474,33**	*100*	**3 673,54**	*100*

[1]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von unter 1 000 DM je Einzelfall. – [2]) Einnahmen aus Untervermietung, aus Verkauf gebrauchter Waren und Nettoeinnahmen aus der Erstattung von Ausgaben für geschäftliche (dienstliche) Zwecke, empfangene Vermögensübertragungen, einer der vorgenannten Position nicht zuzuordnende Einnahmen. – [3]) Einmalige (unregelmäßige) Übertragungen von 1 000 DM und mehr je Einzelfall. – [4]) Einschl. fertige Mahlzeiten und Verzehr in Gaststätten. – [5]) Soweit nicht im Gaststättenverzehr enthalten. – [6]) Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Untermieten u. ä., Pachten für Gärten. – [7]) Dienstleistungen der Kreditinstitute, der Versicherungsunternehmen, des Beherbungsgewerbes u. ä.

5. Käufe von Nahrungs- und Genußmitteln von ausgewählten privaten Haushalten je Haushalt und Monat 1980

Art der Ausgaben	Haushaltstyp 1			Haushaltstyp 2			Haushaltstyp 3		
	Menge	Ausgaben		Menge	Ausgaben		Menge	Ausgaben	
		insges.	je kg		insges.	je kg		insges.	je kg
	Gramm[1])	DM		Gramm[1])	DM		Gramm[1])	DM	
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs[2])	–	**155,67**	–	–	**246,33**	–	–	**271,65**	–
Fleisch und Fleischwaren	10 363	96,21	*9,28*	15982	151,96	*9,51*	14655	154,82	*10,56*
dar. Kalbfleisch	155	1,97	*12,71*	161	1,95	*12,11*	152	2,16	*14,21*
Rindfleisch	1 135	12,63	*11,13*	1 300	14,31	*11,01*	1 483	18,29	*12,33*
Schweinefleisch	1 914	17,57	*9,18*	3 610	28,64	*7,93*	2 571	24,45	*9,51*
Geflügel	1 418	7,54	*5,32*	1 289	6,67	*5,17*	1 413	8,78	*6,21*
Hackfleisch	467	4,14	*8,87*	910	7,91	*8,69*	1 181	10,46	*8,86*
Wurst und Wurstwaren	3 313	34,99	*10,56*	6 282	67,98	*10,82*	5 232	61,02	*11,66*
Magerer und fetter Speck	434	4,66	*10,74*	495	5,77	*11,66*	576	6,71	*11,65*
Schinken	334	5,71	*17,10*	581	9,68	*16,66*	709	12,61	*17,79*
Geflügelkonserven	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fische und Fischwaren	866	7,44	*8,59*	918	8,13	*8,86*	1 151	11,41	*9,91*
dar. frische und tiefgekühlte Fische	381	3,48	*9,13*	257	2,33	*9,07*	380	3,59	*9,45*
Eier (Stück)	40	8,49	*0,21*	56	11,49	*0,21*	56	12,34	*0,22*
Milch	–	14,95	–	–	30,09	–	–	38,94	–
dar. Vollmilch (Liter)	7,11	6,14	*0,91*	17,01	15,49	*0,91*	19,71	18,98	*0,96*
Kondensmilch, Tubensahne	1 301	4,09	*3,14*	813	2,40	*2,95*	685	2,10	*3,07*
Sahne	458	2,13	*4,65*	1 035	4,54	*4,39*	1 189	5,35	*4,50*
Käse und Quark	1 833	13,61	*7,42*	2 795	23,47	*8,40*	3 560	30,41	*8,54*
dav. Weich-, Hart- und Schnittkäse	1 064	11,48	*10,79*	1 809	20,47	*11,32*	2 262	26,67	*11,79*
Frischer Käse (Quark)	769	2,13	2,77	985	3,00	*3,05*	1 298	3,74	*2,88*
Butter	939	8,12	*8,65*	1 529	12,87	*8,42*	1 850	15,80	*8,54*
Speisefette, tier.- u. pflanzliche (ohne Butter)	1 395	5,21	*3,73*	1 971	6,52	*3,31*	1 547	5,74	*3,71*
dar. Margarine	1 086	3,91	*3,60*	1 609	5,08	*3,16*	1 250	4,48	*3,58*
Speiseöle	349	1,64	*4,70*	454	1,80	*3,96*	486	2,19	*4,51*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs[3])	–	**110,12**	–	–	**178,81**	–	–	**217,54**	–
Brot und Backwaren	9 819	34,91	*3,56*	14 894	54,93	*3,69*	16 192	65,80	*4,06*
dav. Schwarz- und Mischbrot	5 962	14,13	*2,37*	8 935	20,37	*2,28*	9 621	25,50	*2,65*
Weißbrot und Weizenkleingebäck	2 203	7,90	*3,59*	3 702	15,53	*4,20*	4 097	19,06	*4,65*
Feingebäck und Dauerbackwaren	1 654	12,88	*7,79*	2 257	19,03	*8,43*	2 474	21,24	*8,59*
Mehl, Nährmittel, Kartoffelerzeugnisse	3 550	11,21	*3,16*	6 360	23,08	*3,63*	6 057	21,98	*3,63*
dar. Weizenmehl	1 989	2,25	*1,13*	2 361	2,29	*0,97*	2 179	2,04	*0,94*
Teigwaren	566	2,12	*3,75*	1 158	3,44	*2,97*	1 097	3,34	*3,04*
Reis	282	0,89	*3,16*	467	1,32	*2,83*	546	1,53	*2,80*
Kartoffeln (kg)	7,8	4,19	*0,54*	8,9	4,39	*0,49*	7,5	4,07	*0,54*
Gemüse und Gemüsekonserven	8 984	21,20	*2,36*	11 930	29,73	*2,49*	13 348	37,14	*2,78*
dav. Frischgemüse	6 694	14,77	*2,21*	8 689	19,60	*2,26*	10306	26,42	*2,56*
Gemüsekonserven, Trockengemüse	2 076	5,64	*2,71*	2 960	9,11	*3,08*	2 627	9,03	*3,44*
Tiefgekühltes Gemüse	214	0,79	*3,69*	281	1,02	*3,63*	415	1,69	*4,07*
Obst, Obstkonserven, Trockenobst und Marmelade	10 152	21,72	*2,14*	14 412	32,47	*2,25*	19 144	46,93	*2,45*
dar. Frischobst	8 991	16,53	*1,84*	12 768	24,56	*1,92*	16 869	32,24	*2,09*
Obstkonserven, Trockenobst	616	2,22	*3,60*	868	2,94	*3,39*	1 121	4,12	*3,68*
Marmeladen	378	1,64	*4,34*	309	1,28	*4,14*	546	2,29	*4,19*
Zucker	2 548	4,20	*1,65*	2 979	4,95	*1,66*	2 848	4,54	*1,59*
Süßwaren und Honig	1 413	12,69	*8,98*	3 617	29,26	*8,09*	4 264	37,08	*8,70*
dar. Honig	215	1,56	*7,26*	288	1,99	*6,91*	310	2,27	*7,32*
Schokolade	559	6,99	*12,50*	1 019	11,52	*11,31*	1 309	16,39	*12,52*
Kakaoerzeugnisse	55	0,54	*9,82*	318	2,45	*7,70*	320	2,52	*7,88*
Andere Nahrungsmittel (auch Verzehr in Gaststätten)	–	**51,08**	–	–	**100,18**	–	–	**162,48**	–
Genußmittel[4])	–	**63,58**	–	–	**97,35**	–	–	**93,03**	–
dar. Bohnenkaffee (-pulver)	628	14,39	*22,91*	811	16,29	*20,09*	815	17,36	*21,30*
Echter Tee	25	0,75	*30,00*	42	1,23	*29,29*	63	2,22	*35,24*
Alkoholische Getränke	–	36,20	–	–	65,16	–	–	66,02	–
dar. Wein und Most (Liter)	1,78	8,58	*4,82*	4,73	19,60	*4,14*	4,93	25,64	*5,20*
Bier (Liter)	12,55	17,24	*1,37*	23,50	29,71	*1,26*	17,09	22,85	*1,34*
Sekt, Schaumwein (Liter)	0,17	1,20	*7,06*	0,60	3,85	*6,42*	0,99	6,71	*6,78*
Tabakwaren	–	12,24	–	–	14,67	–	–	7,44	–
dar. Tabak	35	2,35	*67,14*	15	0,87	*58,00*	11	1,42	*129,09*
Zigarren (Stück)	1	0,30	*0,30*	1	0,28	*0,28*	1	0,77	*0,77*
Zigaretten (Stück)	66	9,57	*0,15*	92	13,27	*0,14*	36	5,22	*0,15*

[1]) Soweit in der Vorspalte nicht anders angegeben. – [2]) Einschl. pflanzlicher Fette und Öle. – [3]) Ohne pflanzliche Fette und Öle. – [4]) Soweit nicht im Gaststättenverzehr enthalten.

6. Private Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern am 1. Januar 1978

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 –

Nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt[1]		Landwirt		Selbständiger (ohne Landwirt)		Beamter/ Angestellter		Arbeiter		Nichterwerbstätiger	
	1 000	%	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]
Haushalte insgesamt	**3 751**	***100***	**176**	***4,7***	**258**	***6,8***	**979**	***26,1***	**949**	***25,3***	**1 390**	***37,1***
darunter verfügten über:												
Personenkraftwagen	2 459	*65,5*	151	*85,9*	218	*84,7*	823	*84,1*	771	*81,3*	495	*35,6*
dar. fabrikneu gekauft	1 514	*40,3*	75	*42,7*	151	*58,5*	525	*53,6*	450	*47,4*	313	*22,5*
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	407	*10,8*	(29)	*(16,4)*	(32)	*(12,4)*	76	*7,7*	170	*17,9*	100	*7,2*
Fahrrad	2 648	*70,6*	140	*80,0*	199	*77,2*	803	*82,0*	813	*85,7*	693	*49,8*
Fernsehgerät	3 440	*91,7*	155	*88,2*	241	*93,4*	921	*94,1*	912	*96,1*	1 211	*87,1*
dar. Farb-Fernsehgerät	1 912	*51,0*	57	*32,3*	165	*63,9*	539	*55,0*	528	*55,7*	623	*44,8*
Rundfunkgerät (ohne Stereogerät)	3 042	*81,1*	159	*90,5*	203	*78,7*	758	*77,4*	768	*80,9*	1 154	*83,1*
Stereo-Rundfunkgerät[3]	740	*19,7*	(9)	*(5,1)*	69	*26,7*	316	*32,3*	189	*19,9*	158	*11,3*
Radio-Recorder	1 054	*28,1*	66	*37,5*	80	*30,9*	339	*34,6*	358	*37,8*	211	*15,2*
Plattenspieler (Mono- und Stereo-)	1 475	*39,3*	53	*30,1*	117	*45,5*	506	*51,7*	405	*42,7*	394	*28,3*
Kassetten-Tonbandgerät	889	*23,7*	41	*23,4*	72	*28,1*	328	*33,5*	268	*28,3*	180	*12,9*
Tonbandgerät, -maschine	613	*16,3*	(18)	*(10,2)*	54	*20,8*	254	*26,0*	170	*17,9*	117	*8,4*
Stereo-Kompaktanlage	568	*15,1*	(.)	*(.)*	63	*24,4*	236	*24,1*	148	*15,6*	96	*6,9*
Fotoapparat	2 800	*74,6*	125	*71,2*	232	*90,1*	904	*92,3*	827	*87,2*	711	*51,1*
Schmalfilmkamera	436	*11,6*	(.)	*(.)*	62	*24,2*	193	*19,7*	105	*11,0*	63	*4,5*
Projektionsapparat für Dia	906	*24,2*	(13)	*(7,2)*	88	*34,0*	414	*42,3*	192	*20,2*	200	*14,4*
Projektionsapparat für Schmalfilm	380	*10,1*	(.)	*(.)*	53	*20,4*	172	*17,5*	90	*9,5*	58	*4,2*
Wohnwagen	77	*2,1*	(.)	*(.)*	(10)	*(3,8)*	35	*3,6*	(19)	*(2,0)*	(12)	*(0,9)*
Motor-, Segelboot	64	*1,7*	(.)	*(.)*	(12)	*(4,5)*	(27)	*(2,8)*	(14)	*(1,5)*	(.)	*(.)*
Kühlschrank	3 226	*86,0*	151	*86,1*	222	*86,0*	824	*84,2*	853	*89,9*	1 176	*84,6*
Gefrierschrank, -truhe	1 739	*46,4*	157	*89,6*	150	*58,0*	479	*48,9*	566	*59,7*	387	*27,8*
Kühl- und Gefrierkombination	399	*10,6*	(.)	*(.)*	38	*14,8*	158	*16,1*	90	*9,4*	105	*7,5*
Geschirrspülmaschine	604	*16,1*	42	*23,9*	111	*43,0*	271	*27,6*	106	*11,2*	75	*5,4*
Grillgerät, elektr.	1 112	*29,6*	(32)	*(18,4)*	93	*36,1*	369	*37,7*	312	*32,9*	306	*22,0*
Nähmaschine, elektr.	1 797	*47,9*	78	*44,2*	147	*57,0*	605	*61,8*	528	*55,6*	439	*31,6*
Nähmaschine, mechanisch	1 100	*29,3*	109	*61,8*	55	*21,5*	155	*15,8*	265	*27,9*	517	*37,2*
Heimbügler (Bügelmaschine), elektr.	610	*16,3*	40	*22,8*	76	*29,5*	188	*19,2*	163	*17,2*	144	*10,3*
Waschmaschine, elektr.												
mit eingebauter Schleuder (Automat)	2 438	*65,0*	134	*76,2*	214	*83,1*	702	*71,7*	702	*73,9*	687	*49,4*
ohne eingebaute Schleuder	633	*16,9*	(25)	*(14,5)*	(30)	*(11,7)*	143	*14,7*	165	*17,4*	269	*19,4*
Wäscheschleuder, elektr.	1 487	*39,6*	94	*53,6*	78	*30,5*	314	*32,1*	428	*45,1*	573	*41,2*
Staubsauger, Teppichklopfer, elektr.	3 488	*93,0*	139	*79,3*	251	*97,3*	953	*97,3*	912	*96,1*	1 234	*88,7*
Telefon	2 374	*63,3*	105	*59,7*	235	*91,1*	769	*78,5*	462	*48,7*	804	*57,8*

Nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt[4]		Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM											
			unter 800		800–1200		1200–1800		1800–2500		2500–5000		5000–10 000	
	1 000	%	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]	1 000	%[2]
Haushalte insgesamt	**3 576**	***100***	**368**	***10,3***	501	***14,0***	888	***24,8***	**899**	***25,2***	**864**	***24,2***	**49**	***1,5***
darunter verfügten über:														
Personenkraftwagen	2 308	*64,5*	(65)	*(17,8)*	*149*	*29,8*	542	*61,0*	714	*79,4*	788	*91,2*	43	*88,6*
dar. fabrikneu gekauft	1 439	*40,2*	(27)	*(7,4)*	83	*16,5*	305	*34,3*	444	*49,4*	540	*62,5*	(34)	*(70,4)*
Motorrad, Moped, Motorfahrrad	378	*10,6*	(18)	*(4,8)*	(31)	*(6,2)*	91	*10,3*	113	*12,6*	118	*13,7*	(.)	*(.)*
Fahrrad	2 508	*70,1*	148	*40,2*	256	*51,2*	627	*70,6*	715	*79,5*	719	*83,2*	36	*74,7*
Fernsehgerät	3 285	*91,9*	272	*73,8*	428	*85,4*	831	*93,6*	865	*96,2*	836	*96,7*	47	*96,4*
dar. Farb-Fernsehgerät	1 855	*51,9*	(83)	*(22,5)*	179	*35,7*	457	*51,5*	537	*59,7*	559	*64,7*	(36)	*(72,8)*
Rundfunkgerät (ohne Stereogerät)	2 883	*80,6*	315	*85,5*	404	*80,6*	703	*79,1*	720	*80,1*	698	*80,8*	38	*78,7*
Stereo-Rundfunkgerät[3]	731	*20,5*	(24)	*(6,5)*	(38)	*(7,6)*	159	*17,9*	222	*24,6*	269	*31,1*	(17)	*(35,3)*
Radio-Recorder	988	*27,6*	(24)	*(6,5)*	73	*14,6*	234	*26,4*	309	*34,4*	329	*38,1*	(16)	*(33,2)*
Plattenspieler (Mono- und Stereo-)	1 422	*39,8*	(86)	*(23,4)*	136	*27,2*	329	*37,1*	399	*44,4*	446	*51,6*	(22)	*(45,5)*
Kassetten-Tonbandgerät	848	*23,7*	(25)	*(6,9)*	73	*14,6*	188	*21,2*	252	*28,0*	292	*33,8*	(17)	*(33,8)*
Tonbandgerät, -maschine	595	*16,6*	(.)	*(.)*	(34)	*(6,8)*	123	*13,9*	175	*19,4*	233	*27,0*	(10)	*(21,2)*
Stereo-Kompaktanlage	558	*15,6*	(.)	*(.)*	(14)	*(2,8)*	100	*11,3*	175	*19,5*	232	*26,8*	(20)	*(40,8)*
Fotoapparat	2 675	*74,8*	114	*31,0*	247	*49,4*	653	*73,6*	793	*88,1*	814	*94,2*	47	*95,8*
Schmalfilmkamera	423	*11,8*	(.)	*(.)*	(18)	*(3,6)*	67	*7,6*	118	*13,1*	196	*22,7*	(16)	*(32,5)*
Projektionsapparat für Dia	894	*25,0*	(.)	*(.)*	(47)	*(9,3)*	165	*18,6*	278	*30,9*	363	*42,0*	(20)	*(41,1)*
Projektionsapparat für Schmalfilm	372	*10,4*	(.)	*(.)*	(14)	*(2,8)*	58	*6,5*	103	*11,5*	176	*20,3*	(15)	*(29,8)*
Wohnwagen	77	*2,1*	(.)	*(.)*	(.)	*(.)*	(14)	*(1,6)*	(22)	*(2,5)*	36	*4,2*	(.)	*(.)*
Motor-, Segelboot	63	*1,8*	(.)	*(.)*	(.)	*(.)*	(.)	*(.)*	(16)	*(1,7)*	(31)	*(3,6)*	(.)	*(.)*
Kühlschrank	3 075	*86,0*	272	*73,8*	437	*87,3*	789	*88,9*	788	*87,6*	739	*85,5*	44	*90,3*
Gefrierschrank, -truhe	1 582	*44,2*	(47)	*(12,8)*	137	*27,4*	367	*41,4*	490	*54,5*	504	*58,3*	(31)	*(64,1)*
Kühl- und Gefrierkombination	390	*10,9*	(.)	*(.)*	(22)	*(4,5)*	80	*9,0*	120	*13,4*	148	*17,1*	(.)	*(.)*
Geschirrspülmaschine	562	*15,7*	(.)	*(.)*	(18)	*(3,6)*	65	*7,4*	143	*15,9*	297	*34,4*	(28)	*(57,9)*
Grillgerät, elektr.	1 080	*30,2*	(44)	*(12,0)*	84	*16,7*	260	*29,2*	330	*36,7*	336	*38,9*	(23)	*(46,7)*
Nähmaschine, elektr.	1 719	*48,1*	(74)	*(20,1)*	141	*28,2*	405	*45,6*	512	*56,9*	555	*64,2*	(29)	*(58,6)*
Nähmaschine, mechanisch	992	*27,7*	115	*31,2*	188	*37,6*	269	*30,3*	227	*25,2*	182	*21,1*	(.)	*(.)*
Heimbügler (Bügelmaschine), elektr.	570	*15,9*	(.)	*(.)*	(33)	*(6,6)*	110	*12,4*	167	*18,6*	221	*25,6*	(20)	*(41,7)*
Waschmaschine, elektr.														
mit eingebauter Schleuder (Automat)	2 304	*64,4*	102	*27,8*	224	*44,7*	589	*66,4*	649	*72,2*	691	*79,9*	43	*88,1*
ohne eingebaute Schleuder	608	*17,0*	(54)	*(14,7)*	104	*20,7*	154	*17,4*	164	*18,2*	127	*14,7*	(.)	*(.)*
Wäscheschleuder, elektr.	1 393	*39,0*	130	*35,3*	204	*40,7*	358	*40,3*	369	*41,0*	316	*36,6*	(15)	*(30)*
Staubsauger, Teppichklopfer, elektr.	3 349	*93,7*	274	*74,5*	434	*86,7*	846	*95,3*	882	*98,1*	857	*99,2*	48	*98,5*
Telefon	2 269	*63,5*	125	*34,0*	238	*47,5*	518	*58,4*	611	*67,9*	725	*83,9*	46	*93,2*

[1]) Ohne Haushalte von Ausländern, ohne private Haushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 20 000 und mehr DM. – [2]) Bei den Prozentzahlen in der ersten Zeile ist die Zahl der Haushalte insgesamt gleich 100 gesetzt. Alle übrigen Prozentzahlen beziehen sich auf die jeweilige Gesamtzahl der Haushalte in den sozialen Schichten bzw. Einkommensgruppen. – [3]) Einschl. Lautsprecher. – [4]) Wie Fußnote [1], aber ohne Haushalte von selbständigen Landwirten.

7. Ausgewählte Vermögensbestände privater Haushalte am 31. Dezember 1978

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 –

Private Haushalte mit Sparbüchern

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen Soziale Stellung	Haushalte[1]) insgesamt	Haushalte[1]) dar. mit Sparbüchern	Von den Haushalten mit Sparbüchern verfügten ... über Sparguthaben von ... DM: unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20000 und mehr	Durchschn. Zahl der Sparbücher je Haushalt mit Sparbüchern	Durchschnittliche Sparguthaben: je Haushalt mit Sparbüchern	je Sparbuch
	1 000		%					Anzahl	DM	
Haushalte insgesamt	3 752	3 463	*92,3*	*15,2*	*19,3*	*23,2*	*22,7*	*19,6*	3,6	12 948	3 631
Nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen[2])											
unter 1 200 DM	868	731	*84,2*	*(23,4)*	*(23,8)*	*(26,3)*	*(17,5)*	*(9,0)*	2,1	8 273	3 900
1 200 bis unter 1 800 DM	889	843	*94,9*	*14,5*	*21,3*	*24,8*	*23,1*	*16,4*	3,3	11 309	3 563
1 800 bis unter 2 500 DM	900	857	*95,3*	*13,0*	*17,8*	*22,8*	*25,0*	*21,5*	4,1	13 411	3 313
2 500 bis unter 5 000 DM	864	829	*95,9*	*11,5*	*16,0*	*20,4*	*24,6*	*27,6*	4,5	16 784	3 744
5 000 bis unter 20 000 DM	54	47	*87,0*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(34,7)*	5,2	24 843	4 763
Nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstands											
Landwirte[3])	176	155	*88,4*	*(13,4)*	*(.)*	*(22,1)*	*(20,9)*	*29,1*	4,1	16 170	3 928
Selbständiger[4])	254	230	*90,4*	*(14,5)*	*(18,5)*	*(20,8)*	*(22,1)*	*24,0*	3,9	16 234	4 194
Beamter	270	263	*97,4*	*(14,2)*	*(17,3)*	*25,6*	*26,3*	*16,5*	4,6	11 763	2 547
Angestellter	715	684	*95,7*	*13,7*	*20,9*	*24,5*	*23,5*	*17,2*	4,0	11 932	2 985
Arbeiter	910	870	*95,6*	*15,5*	*20,7*	*23,1*	*22,3*	*18,5*	4,2	11 972	2 820
Nichterwerbstätiger	1 427	1 261	*88,4*	*16,2*	*18,6*	*22,7*	*22,1*	*20,3*	2,5	13 425	5 326

Private Haushalte mit Bausparverträgen, Wertpapieren und Lebensversicherungsverträgen

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen Soziale Stellung	Haushalte[1]) insgesamt	Haushalte[1]) dar. mit Bausparverträgen[5])	Haushalte[1]) dar. mit Bausparverträgen[5]) %	Durchschn. Zahl der Bausparverträge je Haushalt m. Bausparverträgen	Durchschnittliche Bausparguthaben: je Haushalt mit Bausparverträgen	je Bausparvertrag[5])	Haushalte mit Wertpapieren	Haushalte mit Wertpapieren %	Durchschn. Bestand an Wertpapier. (Tageskurs) je Haushalt mit Wertpapieren	Haushalte mit Lebensversicherungsverträgen[6])	Haushalte mit Lebensversicherungsverträgen[6]) %
	1 000		%[7])	Anzahl	DM		1 000	%[7])	DM	1 000	%[7])
Haushalte insgesamt	3 752	1 602	*42,7*	1,5	11 559	7 528	1 207	*32,2*	19 636	2 734	*72,9*
Nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen[2])											
unter 1 200 DM	868	139	*16,0*	1,2	7 161	6 023	146	*16,8*	17 113	476	*54,8*
1 200 bis unter 1 800 DM	889	322	*36,3*	1,3	8 726	6 636	247	*27,8*	13 283	644	*72,4*
1 800 bis unter 2 500 DM	900	477	*52,9*	1,5	10 837	7 209	326	*36,2*	14 851	718	*79,8*
2 500 bis unter 5 000 DM	864	531	*61,4*	1,8	14 811	8 322	423	*48,9*	24 341	729	*84,4*
5 000 bis unter 20 000 DM	54	(36)	*(66,7)*	(1,9)	(23 497)	(12 222)	(31)	*(57,4)*	(72 002)	50	*92,6*
Nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstands											
Landwirte[3])	176	97	*55,2*	1,5	8 533	5 805	(34)	*(19,5)*	(16 474)	116	*65,8*
Selbständiger[4])	254	148	*58,2*	1,8	15 889	8 985	116	*45,8*	38 687	219	*86,2*
Beamter	270	181	*67,1*	1,6	13 931	8 498	109	*40,6*	13 305	223	*82,6*
Angestellter	715	398	*55,7*	1,6	13 287	8 484	320	*44,8*	16 864	582	*81,4*
Arbeiter	910	494	*54,3*	1,5	10 114	6 592	230	*25,3*	10 202	770	*84,7*
Nichterwerbstätiger	1 427	283	*19,9*	1,3	8 918	6 709	397	*27,8*	23 781	824	*57,7*

Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen Soziale Stellung	Haushalte[1]) insgesamt	Haushalte[1]) dar. mit Haus- und Grundbesitz[8])	Von den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz verfügten ... über Grundstücke mit Einheitswerten[9]) von ... DM: unter 10000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 40 000	40 000 bis unter 60 000	60000 und mehr	Durchschnittlicher Einheitswert[9]): je Haushalt mit Haus- und Grundvermögen	aller Haushalte der jeweiligen Schicht
	1 000		%					DM	
Haushalte insgesamt	3 752	1 927	*51,4*	*12,0*	*19,1*	*35,9*	*18,1*	*14,9*	39 051	20 057
Nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen[2])										
unter 1 200 DM	868	242	*27,9*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	30 362	8 561
1 200 bis unter 1 800 DM	889	404	*45,5*	*(13,7)*	*22,5*	*38,0*	*16,6*	*(9,2)*	30 919	14 062
1 800 bis unter 2 500 DM	900	490	*54,4*	*(9,7)*	*18,4*	*41,4*	*18,9*	*11,5*	35 848	19 506
2 500 bis unter 5 000 DM	864	586	*67,7*	*(5,6)*	*(10,3)*	*36,3*	*23,1*	*24,6*	50 776	34 399
5 000 bis unter 20 000 DM	54	47	*87,3*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(.)*	*(54,8)*	98 651	86 137
Nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstands										
Landwirte[3])	176	159	*90,2*	*(27,1)*	*(29,9)*	*(32,0)*	*(7,5)*	*(.)*	21 865	19 713
Selbständiger[4])	254	190	*74,8*	*(.)*	*(.)*	*(20,7)*	*(19,3)*	*39,5*	75 660	56 580
Beamter	270	151	*56,0*	*(.)*	*(8,4)*	*(38,4)*	*28,6*	*(16,5)*	42 494	23 789
Angestellter	715	375	*52,5*	*(8,2)*	*(12,9)*	*37,1*	*21,9*	*19,9*	41 586	21 831
Arbeiter	910	514	*56,5*	*(13,0)*	*19,9*	*40,7*	*17,9*	*(8,5)*	31 907	18 036
Nichterwerbstätiger	1 427	538	*37,7*	*(13,4)*	*25,3*	*34,4*	*15,3*	*11,6*	35 280	13 292

[1]) Ohne Haushalte von Ausländern, ohne private Haushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 20 000 und mehr DM. – [2]) Selbsteinstufung der Haushalte in vorgegebene Einkommensgruppen im Januar 1978; ohne Haushalte von Landwirten. – [3]) Einschl. Haushalte mit überwiegendem Einkommen aus landwirtschaftlichem Betrieb. – [4]) Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. – [5]) Noch nicht zugeteilte Verträge. – [6]) Einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, Sterbegeldversicherungen u. ä. – [7]) In Prozent der Haushalte insgesamt. – [8]) Ohne eigengenutzte Betriebsgrundstücke und -gebäude. – [9]) Stand: 1964.

XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen haben die Aufgabe, ein möglichst vollständiges Gesamtbild des wirtschaftlichen Ablaufs in einer Volkswirtschaft zu geben, wobei angestrebt wird, die kreislaufanalytischen Zusammenhänge deutlich zu machen. Die Berechnungen für die Länder der Bundesrepublik Deutschland erstrecken sich auf den wesentlichen Teil des volkswirtschaftlichen Kreislaufs, nämlich auf die Entstehung, Verteilung (einschließlich Umverteilung) und Verwendung des Sozialprodukts (sogenannte Drei-Seiten-Rechnung). Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen ein wichtiges Instrument der Wirtschaftsbeobachtung dar und sind für die Erstellung von Analysen und Vorausschätzungen im Rahmen der Konjunktur- und Wirtschaftspolitik ein unentbehrliches Hilfsmittel. Die regionalen Berechnungen unterhalb der Bundesebene werden vom **Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder** durchgeführt, dem alle Statistischen Landesämter als stimmberechtigte Mitglieder angehören; das Statistische Bundesamt sowie das Statistische Amt und Wahlamt der Stadt Frankfurt sind nichtstimmberechtigt vertreten.

Vor allem auf Grund der Einführung der neuen Systematiken im produzierenden Gewerbe und der dadurch notwendig gewordenen erheblichen Änderungen bei den Berechnungsmethoden haben sich die ab 1977 nachgewiesenen Ergebnisse insbesondere der Entstehungs- und Verteilungsrechnung zum Teil stark geändert. Bei Redaktionsschluß für das Jahrbuch 1981 lagen noch nicht für alle Aggregate der Drei-Seiten-Rechnung Anschlußwerte für den Zeitraum 1971 bis 1976 vor. Wegen der eingeschränkten Vergleichbarkeit wurden für diesen Zeitraum auch nicht die bisherigen Werte nach dem alten Berechnungsstand vom Herbst 1978 zur Veröffentlichung herangezogen. Die Tabellen enthalten daher nur Ergebnisse für die Jahre 1960, 1965 und 1970 sowie ab 1977. Die Werte für die Jahre 1960 bis 1970 entsprechen dem Berechnungsstand vom Herbst 1978, die Ergebnisse ab 1977 jedoch dem Berechnungsstand vom Frühjahr 1981. Diese Werte sind trotz unterschiedlichem Berechnungsstand weitestgehend vergleichbar; eingeschränkt ist diese Vergleichbarkeit nur bei den drei Unterbereichen des Warenproduzierenden Gewerbes (Energiewirtschaft und Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe), weil in diesen Unterbereichen für die Jahre 1960 bis 1970 die Länderwerte nicht bzw. nicht mehr auf die entsprechenden, nachträglich geänderten Bundeswerte abgestimmt wurden.

Als Hauptgröße der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gilt das **Bruttosozialprodukt** zu Marktpreisen, das zwar als umfassender Maßstab der wirtschaftlichen Leistung der Ansässigen eines Gebiets angesehen wird, aber genau genommen die wirtschaftliche Leistung an den Erwerbs- und Vermögenseinkommen mißt, die den Gebietsansässigen, d. h. den Inländern, letztlich zugeflossen sind (Inländerkonzept). Das Konzept des Bruttosozialprodukts hängt damit eng mit dem Volkseinkommen zusammen, von dem es sich nur dadurch unterscheidet, daß es außer den Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer aus dem Inland und der übrigen Welt (= Volkseinkommen) die Abschreibungen und die indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) enthält.

Zentrale Größe der **Entstehungsrechnung** des Sozialprodukts, also der im Rahmen der Entstehung im Inland erzeugten Waren und Dienstleistungen bzw. der damit im Inland entstandenen Einkommen, ist allerdings das **Bruttoinlandsprodukt,** das die wirtschaftliche Gesamtleistung innerhalb eines bestimmten Gebiets mißt (Inlandskonzept). Das Bruttoinlandsprodukt enthält wie das Bruttosozialprodukt die Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich Subventionen), es unterscheidet sich aber von diesem um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt. In diesem Zusammenhang wird auf eine der wichtigsten Änderungen in der Entstehungsrechnung des Sozialprodukts bei der Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1977 hingewiesen. Nach dieser Revision ist das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen zwar nach wie vor die zentrale Größe der Entstehungsrechnung, es unterscheidet sich aber von der Summe der Ergebnisse aller Wirtschaftsbereiche, welche seither als Bruttowertschöpfung bezeichnet wird, um die Einfuhrabgaben. Die **Bruttowertschöpfung** der einzelnen Wirtschaftsbereiche errechnet sich aus den Produktionswerten abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen). Für die Wirtschaftsleistung der Bereiche wird seit der erwähnten Revision der Ausdruck Bruttowertschöpfung verwendet, weil ein Teil der indirekten Steuern, eben die Einfuhrabgaben, soweit es sich dabei um eingeführte Vorleistungsgüter handelt, aus verschiedenen Gründen in den Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche enthalten sind. Der Begriff Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche löst damit den früheren Ausdruck „Beitrag der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt" ab. Um das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen zu erhalten, müssen die Einfuhrabgaben in einer Summe zur Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche hinzugezählt werden. Infolge des Fehlens der Einfuhrabgaben kann folglich bei der Bruttowertschöpfung, im Unterschied zum Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen, nicht mehr von einem reinen Marktpreiskonzept gesprochen werden. Für die praktische Verwendung der Ergebnisse ist dies allerdings meist von untergeordneter Bedeutung. Um vom Bruttoinlandsprodukt zum Inlandseinkommen, das in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch als **Nettowertschöpfung** oder Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten bezeichnet wird, zu kommen, werden vom Bruttoinlandsprodukt die Abschreibungen und die indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) abgezogen. Die Nettowertschöpfung setzt sich aus zwei großen Gruppen zusammen, nämlich aus den Einkommen aus unselbständiger Arbeit und den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen.

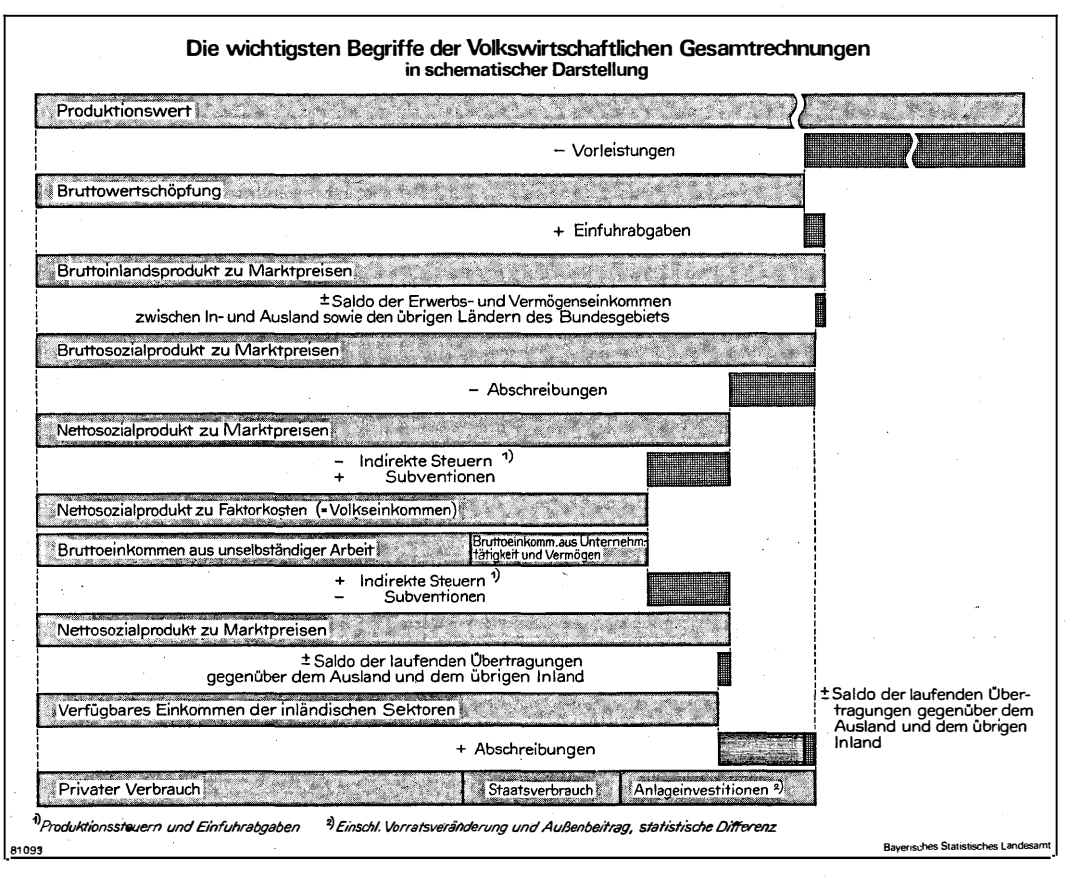
Diese im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Volkswirtschaftlichen Produktionsprozeß werden im Rahmen der **Verteilungsrechnung** des Sozialprodukts auf die drei Sektoren der Volkswirtschaft Unternehmen, Staat und private Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbscharakter und an die übrige Welt verteilt. Bei der Verteilungsseite vollzieht sich nun der Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept. Das heißt, bei den diesen Sektoren zufließenden Einkommen interessieren die von Inländern (Gebietsansässige) empfangenen Einkommen. Dabei werden vom Inlandseinkommen die an die übrige Welt geflossenen Einkommen abgezogen und die von den Inländern aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen hinzugezählt (= Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt), so daß sich daraus das **Volkseinkommen** ergibt; es wird auch als Nettosozialprodukt zu Faktorkosten bezeichnet. Das Volkseinkommen gliedert sich ebenfalls in Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit und Unternehmertätigkeit und Vermögen, es bezieht sich aber hier, wie gesagt, auf die den Inländern letztlich zugeflossenen Einkommen. Zur Einkommensverteilung im weiteren Sinne zählt auch die Einkommensumverteilung. In der Einkommensumverteilung wird dargestellt, wie sich die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen durch empfangene laufende Übertragungen erhöht und durch geleistete laufende Übertragungen vermindert haben. Als Ergebnis der Umverteilungsrechnung ergibt sich das **Verfügbare Einkommen** der inländischen Sektoren, das für den letzten Verbrauch und die Ersparnis zur Verfügung steht. Die wichtigsten Größen der Umverteilung sind die Nettoeinkommen und vor allem das Verfügbare Einkommen des Sektors private Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Das Verfügbare Einkommen aller drei Sektoren, das nach Hinzurechnung der Abschreibungen und unter Berücksichtigung des Saldos der laufenden Übertragungen gegenüber dem Ausland (sowie für die Länderberechnung gegenüber dem übrigen Inland) dem Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen entspricht, dient nun der letzten Verwendung; man spricht daher auch von der **Verwendungsrechnung** des Sozialprodukts. Die Verwendung des Bruttosozialprodukts wird nachgewiesen in der Gliederung: Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen, Vorratsveränderung und Außenbeitrag (Export minus Import).

1. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts 1960, 1970 und seit 1977

Gegenstand der Nachweisung	1960	1970	1977[1]	1978[1]	1979[1]	1970	1977[1]	1978[1]	1979[1]
	Millionen DM					1960 = 100			
Entstehung									
Produktionswert	115916	275697	509385	547014	.	*238*	*439*	*472*	.
– Vorleistungen	70583	168898	315642	337158	.	*239*	*447*	*478*	.
= Bruttowertschöpfung	45333	106799	193743	209856	227141	*236*	*427*	*463*	*501*
+ Einfuhrabgaben[2]	629	2522	4724	5305	6207	*401*	*751*	*843*	*987*
= Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	45962	109321	198467	215161	233348	*238*	*432*	*468*	*508*
– Abschreibungen	3621	11004	21979	23974	.	*304*	*607*	*662*	.
= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	42341	98317	176488	191187	.	*232*	*417*	*452*	.
– Indirekte Steuern[3] abzüglich Subventionen	5214	11299	20493	22937	.	*217*	*393*	*440*	.
= Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[4]	37127	87017	155995	168250	181799	*234*	*420*	*453*	*490*
dar. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[5]	20832	55648	106266	115523	124887	*267*	*510*	*555*	*599*
± Saldo d. Erwerbs- u. Vermögenseinkommen	85	– 408	3181	3638	3874				
Verteilung									
= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten[6]	37212	86609	159176	171888	185673	*233*	*428*	*462*	*499*
dav. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[7]	21129	56149	107010	116266	125706	*266*	*506*	*550*	*595*
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen[7]	16083	30460	52165	55622	59966	*189*	*324*	*346*	*373*
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	42427	97909	179669	194825	.	.	.	.	
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte[8]	33182	73223	131870	140484	151103	*221*	*397*	*423*	*455*
Verwendung									
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	46048	108913	201648	218799	237222	*237*	*438*	*475*	*515*
dar. Privater Verbrauch	27308	60278	116074[9]	123908[9]	133000[9]	*221*	*425*[9]	*454*[9]	*487*[9]
Staatsverbrauch	6750	18073	40466	43261	46670	*268*	*599*	*641*	*691*
Anlageinvestitionen	12501	30321	46072	53949	.	*243*	*369*	*432*	.

[1]) Vorläufiges Ergebnis. – [2]) Die Einfuhrabgaben umfassen alle Abgaben, die vom Staat oder Institutionen der EG auf eingeführte Güter erhoben werden (z. B. Einfuhrzölle, Einfuhrumsatzsteuer, Verbrauchsteuern auf Einfuhren u. ä.). – [3]) Produktionssteuern und Einfuhrabgaben. – [4]) (= Nettowertschöpfung). – [5]) Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit. – [6]) (= Volkseinkommen). – [7]) Den Inländern zugeflossene Erwerbseinkommen. – [8]) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter und einschl. der nichtentnommenen Gewinne der Einzelunternehmen. – [9]) Geschätzte Ergebnisse des Bayerischen Statistischen Landesamts; nicht im Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder abgestimmt.



2. Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung 1960, 1965, 1970 und seit 1977 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr[1]	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 abzüglich Sp. 2)	Abschreibungen	Produktionssteuern abzüglich Subventionen	Nettowertschöpfung insgesamt (Sp. 3 abzüglich Sp. 4 und 5)	darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit absolut	darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit in % der Nettowertschöpfung
	Millionen DM							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei								
1960	6 615	2 296	4 320	492	– 63	3 891	564	*14,5*
1965	7 763	3 184	4 579	774	– 353	4 158	629	*15,1*
1970	9 419	4 118	5 301	1 007	– 307	4 600	641	*13,9*
1977	.	.	8 289	.	.	6 554	1 183	*18,1*
1978	.	.	8 543	.	.	6 659	1 265	*19,0*
Warenproduzierendes Gewerbe								
1960	52 453	29 628	22 825	1 412	3 007	18 405	11 356	*61,7*
1965	81 044	44 821	36 223	2 894	4 678	28 652	19 603	*68,4*
1970	131 779	74 635	57 144	4 796	7 446	44 903	30 346	*67,6*
1977	.	.	92 185	.	.	69 603	53 499	*76,9*
1978	.	.	100 740	.	.	75 554	58 919	*78,0*
Energiewirtschaft und Bergbau								
1960	2 598	1 287	1 310	215	107	988	379	*38,4*
1965	3 922	1 987	1 935	405	116	1 414	539	*38,1*
1970	5 888	2 910	2 979	696	241	2 042	797	*39,0*
1977	.	.	5 729	.	.	.	1 400	.
1978	.	.	5 941	.	.	.	1 475	.
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)								
1960	42 799	25 099	17 699	1 064	2 551	14 084	9 198	*65,3*
1965	64 074	36 802	27 272	2 132	3 932	21 208	15 532	*73,2*
1970	105 095	61 851	43 245	3 552	6 151	33 541	24 189	*72,1*
1977	.	.	72 519	.	.	.	44 209	.
1978	.	.	79 251	.	.	.	48 437	.
Baugewerbe								
1960	7 056	3 241	3 815	133	349	3 332	1 779	*53,4*
1965	13 048	6 033	7 016	357	630	6 029	3 532	*58,6*
1970	20 796	9 875	10 921	547	1 054	9 319	5 360	*57,5*
1977	.	.	13 937	.	.	.	7 890	.
1978	.	.	15 548	.	.	.	9 007	.
Handel und Verkehr								
1960	37 546	29 311	8 235	655	987	6 593	3 402	*51,6*
1965	57 701	45 360	12 342	1 149	1 378	9 815	5 651	*57,6*
1970	83 528	66 853	16 676	1 770	1 424	13 482	8 592	*63,7*
1977	.	.	30 119	.	.	25 647	17 024	*66,4*
1978	.	.	32 477	.	.	27 901	18 281	*65,5*
Handel								
1960	32 954	27 611	5 343	207	882	4 254	1 675	*39,4*
1965	51 037	42 809	8 228	400	1 465	6 363	2 997	*47,1*
1970	73 508	62 955	10 553	629	1 439	8 485	4 724	*55,7*
1977	.	.	18 909	.	.	.	9 600	.
1978	.	.	20 525	.	.	.	10 500	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung								
1960	4 592	1 700	2 892	448	105	2 339	1 727	*73,8*
1965	6 665	2 550	4 114	749	– 87	3 452	2 654	*76,9*
1970	10 020	3 897	6 123	1 140	– 15	4 997	3 868	*77,4*
1977	.	.	11 210	.	.	.	7 424	.
1978	.	.	11 952	.	.	.	7 782	.
Dienstleistungsunternehmen								
1960	10 916	4 388	6 527	844	645	5 038	1 612	*32,0*
1965	18 124	6 946	11 177	1 588	955	8 634	2 889	*33,5*
1970	30 329	10 699	19 630	2 759	1 439	15 432	4 716	*30,6*
1977	.	.	45 823	.	.	36 078	10 076	*27,9*
1978	.	.	50 110	.	.	39 150	11 042	*28,2*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

noch: 2. Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung 1960, 1965, 1970 und seit 1977 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr[1]	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 abzüglich Sp. 2)	Abschreibungen	Produktionssteuern abzüglich Subventionen	Nettowertschöpfung insgesamt (Sp. 3 abzüglich Sp. 4 und 5)	darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit absolut	darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit in % der Nettowertschöpfung
	Millionen DM							
Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen								
1960	1 674	577	1 097	41	108	948	525	*55,4*
1965	3 018	1 074	1 944	77	171	1 697	1 010	*59,5*
1970	5 014	1 708	3 306	138	280	2 888	2 016	*69,8*
1977	.	.	9 092	.	.	.	4 681	.
1978	.	.	9 851	.	.	.	5 032	.
Wohnungsvermietung								
1960	2 816	738	2 078	670	151	1 257	.	.
1965	4 640	1 211	3 429	1 251	188	1 989	.	.
1970	7 782	1 821	5 961	2 139	183	3 638	.	.
1977	.	.	11 361	.	.	.	.[2]	.
1978	.	.	11 950	.	.	.	.	.
Sonstige Dienstleistungen								
1960	6 425	3 073	3 352	133	386	2 833	1 087	*38,4*
1965	10 465	4 661	5 804	260	596	4 948	1 879	*38,0*
1970	17 533	7 170	10 363	482	976	8 906	2 700	*30,3*
1977	.	.	25 371	.	.	.	5 395	.
1978	.	.	28309	.	.	.	6 011	.
Unternehmen zusammen (unbereinigt)								
1960	107 529	65 623	41 906	3 403	4 576	33 927	16 934	*49,9*
1965	164 633	100 311	64321	6 405	6 658	51 259	28 771	*56,1*
1970	255 056	156 305	98751	10 332	10 003	78 416	44 295	*56,5*
1977	.	.	176 416	.	.	137 883	81 781	*59,3*
1978	.	.	191 870	.	.	149 265	89 507	*60,0*
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter								
1960	8 386	4 262	4 125	218	9	3 898	3 898	*100,0*
1965	14 023	7 113	6 910	384	14	6 512	6 512	*100,0*
1970	21 885	10 063	11 823	673	19	11 131	11155[3]	*100,0*
1977	.	.	25 895	.	.	24 485	24 485	*100,0*
1978	.	.	27 564	.	.	26016	26 016	*100,0*
Staat								
1960	7 568	4 079	3 489	185	6	3 297	3 297	*100,0*
1965	12 952	6 839	6 112	321	10	5 782	5 782	*100,0*
1970	20 294	9 643	10 651	563	23	10 065	10 089[3]	*100,0*
1977	.	.	23 421	.	.	.	.	.
1978	.	.	24 815	.	.	.	.	.
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter								
1960	818	183	636	32	3	600	600	*100,0*
1965	1 072	274	798	64	4	730	730	*100,0*
1970	1 591	420	1 172	109	4	1 066	1 066	*100,0*
1977	.	.	2 474	.	.	.	.	.
1978	.	.	2 749	.	.	.	.	.
Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt)[4]								
1960	115916	70 583	45 333	3 621	4 585	37127	20 832	*56,1*
1965	178656	108707	69 949	6 789	6 672	56 488	35283	*62,5*
1970	275697	168898	106799	11 004	8 777	87 017	55 450	*63,7*
1977	509 385	315 642	193 743	21 979	15 769	155995	106 266	*68,1*
1978	547 014	337158	209856	23 974	17 632	168 250	115 523	*68,7*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. – [2]) Im Bereich Wohnungsvermietung entstandene Einkommen sind im Bereich „Sonstige Dienstleistungen" enthalten. – [3]) Neuer Berechnungsstand vom Frühjahr 1981. – [4]) Die bereinigten Ergebnisse unterscheiden sich von den unbereinigten Ergebnissen (= Summe der Wirtschaftsbereiche) durch die Berücksichtigung von unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen und durch die Verminderung um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen (gekürzt um Investitionssteuer) beim Produktionswert, bei der Bruttowertschöpfung und bei den Produktionssteuern.

3. Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 1960, 1970 und seit 1977

Wirtschaftsgliederung	1960	1970	1977[1]	1978[1]	1979[1]	1980[1]	1977[1]	1978[1]	1979[1]	1980[1]
	Millionen DM						1960 = 100			
Bayern										
In jeweiligen Preisen (nominal)										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4 320	5 301	8 289	8543	8 152	8 370	*192*	*198*	*189*	*194*
Warenproduzierendes Gewerbe	22 825	57 144	92185	100740	110485	116786	*404*	*441*	*484*	*512*
Energiewirtschaft und Bergbau	1 310	2979	5729	5941	6318	.	*437*	*454*	*482*	.
Verarbeitendes Gewerbe	17699	43245	72519	79251	85393	.	*410*	*448*	*482*	.
Baugewerbe	3 815	10921	13937	15548	18774	.	*365*	*408*	*492*	.
Handel und Verkehr	8 235	16676	30 119	32477	35424	37364	*366*	*394*	*430*	*454*
Handel	5 343	10553	18909	20525	22299	.	*354*	*384*	*417*	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2892	6123	11210	11952	13126	.	*388*	*413*	*454*	.
Dienstleistungsunternehmen	6527	19630	45823	50110	54635	60247	*702*	*768*	*837*	*923*
Kreditinstitute u. Versicherungsuntern.	1097	3306	9092	9851	10907	.	*829*	*898*	*994*	.
Wohnungsvermietung[2]	2078	5961	11361	11950	12346	.	*547*	*575*	*594*	.
Sonstige Dienstleistungen	3352	10363	25371	28309	31382	.	*757*	*845*	*936*	.
Unternehmen zusammen (unbereinigt)[3]	41906	98751	176416	191870	208697	222768	*421*	*458*	*498*	*532*
Staat, private Haushalte u. private Org. o.E.	4125	11823	25895	27564	29474	31885	*628*	*668*	*715*	*773*
Staat	3489	10651	23421	24815	26487	.	*671*	*711*	*759*	.
Private Haushalte u. priv. Organisat. o.E.	636	1172	2474	2749	2987	.	*389*	*432*	*470*	.
Bruttowertschöpfung (alle Wirtschaftsb.)	**45333**	**106799**	**193743**	**209856**	**227141**	**242812**	***427***	***463***	***501***	***536***
Bruttoinlandsprodukt[4]	**45962**	**109321**	**198467**	**215161**	**233348**	**250120**	***432***	***468***	***508***	***544***
Bundesgebiet										
In jeweiligen Preisen (nominal)										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17390	23070	33480	34410	32590	32220	*193*	*198*	*187*	*185*
Warenproduzierendes Gewerbe	161260	360710	576190	618070	677140	716560	*357*	*383*	*420*	*444*
Handel und Verkehr	55160	108700	187500	199300	216410	227200	*340*	*361*	*392*	*412*
Dienstleistungsunternehmen	41400	118320	259610	281880	306740	336380	*627*	*681*	*741*	*813*
Unternehmen zusammen (unbereinigt)[3]	275210	610800	1056780	1133660	1232880	1312360	*384*	*412*	*448*	*477*
Staat, private Haushalte und priv. Org. o.E.	26440	72540	160020	170770	183480	198970	*605*	*646*	*694*	*753*
Bruttowertschöpfung (alle Wirtschaftsb.)	**297100**	**660150**	**1165520**	**1247770**	**1351210**	**1441600**	***392***	***420***	***455***	***485***
Bruttoinlandsprodukt[4]	**302800**	**678750**	**1200490**	**1286380**	**1396360**	**1494650**	***396***	***425***	***461***	***494***
Bayern										
In Preisen von 1970 (real)										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5220	5301	6402	6574	6353	6678	*123*	*126*	*122*	*128*
Warenproduzierendes Gewerbe	31553	57144	66494	68908	72669	73429	*211*	*218*	*230*	*233*
Energiewirtschaft und Bergbau	1496	2979	4346	4349	4534	.	*291*	*291*	*303*	.
Verarbeitendes Gewerbe	23596	43245	51822	53740	56143	.	*220*	*228*	*238*	.
Baugewerbe	6460	10921	10326	10819	11992	.	*160*	*167*	*186*	.
Handel und Verkehr	10075	16676	20277	21459	22793	23137	*201*	*213*	*226*	*230*
Handel	6343	10553	12860	13539	14149	.	*203*	*213*	*223*	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3733	6123	7416	7920	8643	.	*199*	*212*	*232*	.
Dienstleistungsunternehmen	11937	19630	28470	30057	31640	33105	*239*	*252*	*265*	*277*
Kreditinstitute u. Versicherungsuntern.	1343	3306	5302	5643	6082	.	*395*	*420*	*453*	.
Wohnungsvermietung[2]	4020	5961	7653	7830	7989	.	*190*	*195*	*199*	.
Sonstige Dienstleistungen	6574	10363	15515	16585	17568	.	*236*	*252*	*267*	.
Unternehmen zusammen (unbereinigt)[3]	58785	98751	121643	126999	133454	136349	*207*	*216*	*227*	*232*
Staat, private Haushalte u. private Org. o.E.	7861	11823	14632	15023	15411	15746	*186*	*191*	*196*	*200*
Staat	6564	10651	13345	13658	13998	.	*203*	*208*	*213*	.
Private Haushalte u. private Org. o.E.	1297	1172	1287	1365	1413	.	*99*	*105*	*109*	.
Bruttowertschöpfung (alle Wirtschaftsb.)	**64917**	**106799**	**131064**	**136342**	**142543**	**145648**	***202***	***210***	***220***	***224***
Bruttoinlandsprodukt[4]	**65776**	**109321**	**134862**	**140489**	**146942**	**150288**	***205***	***214***	***223***	***228***
Bundesgebiet										
In Preisen von 1970 (real)										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21220	23070	25790	27060	26050	26470	*122*	*128*	*123*	*125*
Warenproduzierendes Gewerbe	217020	360710	412680	421280	443520	447610	*190*	*194*	*204*	*206*
Handel und Verkehr	68060	108700	127120	133090	140640	142260	*187*	*196*	*207*	*209*
Dienstleistungsunternehmen	75320	118320	161350	169200	177820	184950	*214*	*225*	*236*	*246*
Unternehmen zusammen (unbereinigt)[3]	381620	610800	726940	750630	788030	801290	*190*	*197*	*206*	*210*
Staat, private Haushalte u. private Org. o.E.	50230	72540	90480	93140	96010	98420	*180*	*185*	*191*	*196*
Bruttowertschöpfung (alle Wirtschaftsb.)	**420750**	**660150**	**786260**	**810130**	**846700**	**861820**	***187***	***193***	***201***	***205***
Bruttoinlandsprodukt[4]	**428740**	**678750**	**814580**	**840840**	**879250**	**896000**	***190***	***196***	***205***	***209***

[1]) Vorläufiges Ergebnis. – [2]) Einschl. Nutzung von Eigentümerwohnungen. – [3]) Die bereinigten Ergebnisse unterscheiden sich von den unbereinigten Werten durch die Berücksichtigung von unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen und durch die Verminderung um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen (1970 gekürzt um Investitionssteuer). – [4]) Bruttowertschöpfung zuzüglich Einfuhrabgaben.

4. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in den Ländern des Bundesgebiets 1960, 1965, 1970 und seit 1977

Jahr[1]	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin
In jeweiligen Preisen (nominal)												
Millionen DM												
1960	302800	45962	42999	5183	16221	26396	32000	91140	15256	5390	10020	12232
1965	459270	71037	69737	7714	23092	41801	48356	133223	23555	7118	15705	17931
1970	678750	109321	105312	11164	33503	63191	67577	193904	35713	10017	23027	26021
1977	1200490	198467	188022	18784	57679	113497	122046	332526	64154	18470	43073	43771
1978	1286380	215161	201798	19558	60265	122436	132520	354383	68582	19847	45771	46058
1979	1396360	233348	221306	21060	66409	131816	142695	384015	75174	21769	49179	49589
1980	1494650	250120	237977	22388	72312	141008	152399	408863	80448	23265	53044	52826
1960 = 100												
1965	*152*	*155*	*162*	*149*	*142*	*158*	*151*	*146*	*154*	*132*	*157*	*147*
1970	*224*	*238*	*245*	*215*	*207*	*239*	*211*	*213*	*234*	*186*	*230*	*213*
1977	*396*	*432*	*437*	*362*	*356*	*430*	*381*	*365*	*421*	*343*	*430*	*358*
1978	*425*	*468*	*469*	*377*	*372*	*464*	*414*	*389*	*450*	*368*	*457*	*377*
1979	*461*	*508*	*515*	*406*	*409*	*499*	*446*	*421*	*493*	*404*	*491*	*405*
1980	*494*	*544*	*553*	*432*	*446*	*534*	*476*	*449*	*527*	*432*	*529*	*432*
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1965	*9,3*	*8,5*	*10,9*	*10,1*	*6,7*	*10,0*	*7,6*	*9,4*	*11,1*	*5,7*	*9,6*	*9,6*
1970	*13,7*	*13,9*	*14,2*	*15,5*	*14,0*	*14,0*	*11,8*	*14,5*	*12,3*	*17,9*	*11,9*	*10,2*
1978	*7,2*	*8,4*	*7,3*	*4,1*	*4,5*	*7,9*	*8,6*	*6,6*	*6,9*	*7,5*	*6,3*	*5,2*
1979	*8,5*	*8,5*	*9,7*	*7,7*	*10,2*	*7,7*	*7,7*	*8,4*	*9,6*	*9,7*	*7,4*	*7,7*
1980	*7,0*	*7,2*	*7,5*	*6,3*	*8,9*	*7,0*	*6,8*	*6,5*	*7,0*	*6,9*	*7,9*	*6,5*
Durchschnittliche jährliche Veränderung in %												
1960/70	*8,4*	*9,1*	*9,4*	*8,0*	*7,5*	*9,1*	*7,8*	*7,8*	*8,9*	*6,4*	*8,7*	*7,8*
1970/80	*8,2*	*8,6*	*8,5*	*7,2*	*8,0*	*8,4*	*8,5*	*7,7*	*8,5*	*8,8*	*8,7*	*7,3*
1960/80	*8,3*	*8,8*	*8,9*	*7,6*	*7,8*	*8,7*	*8,1*	*7,8*	*8,7*	*7,6*	*8,7*	*7,6*
Anteil der Länder am Bundesgebiet in %												
1960	*100*	*15,2*	*14,2*	*1,7*	*5,4*	*8,7*	*10,6*	*30,1*	*5,0*	*1,8*	*3,3*	*4,0*
1965	*100*	*15,5*	*15,2*	*1,7*	*5,0*	*9,1*	*10,5*	*29,0*	*5,1*	*1,5*	*3,4*	*3,9*
1970	*100*	*16,1*	*15,5*	*1,6*	*4,9*	*9,3*	*10,0*	*28,6*	*5,3*	*1,5*	*3,4*	*3,8*
1977	*100*	*16,5*	*15,7*	*1,6*	*4,8*	*9,5*	*10,2*	*27,7*	*5,3*	*1,5*	*3,6*	*3,6*
1978	*100*	*16,7*	*15,7*	*1,5*	*4,7*	*9,5*	*10,3*	*27,5*	*5,3*	*1,5*	*3,6*	*3,6*
1979	*100*	*16,7*	*15,8*	*1,5*	*4,8*	*9,4*	*10,2*	*27,5*	*5,4*	*1,6*	*3,5*	*3,6*
1980	*100*	*16,7*	*15,9*	*1,5*	*4,8*	*9,4*	*10,2*	*27,4*	*5,4*	*1,6*	*3,5*	*3,5*
In Preisen von 1970 (real)												
Millionen DM												
1960	*428740*	*65776*	*61659*	*7473*	*23353*	*37759*	*45698*	*126199*	*21119*	*7446*	*14714*	*17543*
1965	*546120*	*84802*	*83186*	*9349*	*27577*	*49641*	*57477*	*157332*	*27668*	*8517*	*18922*	*21648*
1970	*678750*	*109321*	*105312*	*11164*	*33503*	*63191*	*67577*	*193904*	*35713*	*10017*	*23027*	*26021*
1977	*814580*	*134862*	*128472*	*12694*	*38877*	*76627*	*82518*	*225990*	*44418*	*12251*	*28646*	*29224*
1978	*840840*	*140489*	*132162*	*12810*	*39132*	*79854*	*86352*	*231897*	*45915*	*12648*	*29504*	*30077*
1979	*879250*	*146942*	*139967*	*13358*	*41019*	*82871*	*89668*	*241814*	*48403*	*13383*	*30540*	*31284*
1980	*896000*	*150288*	*143991*	*13665*	*41952*	*84537*	*91316*	*243941*	*49258*	*13668*	*31463*	*31921*
1960 = 100												
1965	*127*	*129*	*135*	*125*	*118*	*131*	*126*	*125*	*131*	*114*	*129*	*123*
1970	*158*	*166*	*171*	*149*	*143*	*167*	*148*	*154*	*169*	*135*	*156*	*148*
1977	*190*	*205*	*208*	*170*	*166*	*203*	*181*	*179*	*210*	*165*	*195*	*167*
1978	*196*	*214*	*214*	*171*	*168*	*211*	*189*	*184*	*217*	*170*	*201*	*171*
1979	*205*	*223*	*227*	*179*	*176*	*219*	*196*	*192*	*229*	*180*	*208*	*178*
1980	*209*	*228*	*234*	*183*	*180*	*224*	*200*	*193*	*233*	*184*	*214*	*182*
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1965	*5,6*	*4,9*	*7,0*	*7,2*	*4,6*	*6,2*	*3,9*	*5,8*	*6,6*	*2,2*	*5,3*	*6,2*
1970	*6,0*	*6,4*	*6,3*	*6,3*	*5,8*	*6,9*	*4,4*	*6,3*	*6,0*	*8,5*	*4,6*	*3,2*
1978	*3,2*	*4,2*	*2,9*	*0,9*	*0,7*	*4,2*	*4,6*	*2,6*	*3,4*	*3,2*	*3,0*	*2,9*
1979	*4,6*	*4,6*	*5,9*	*4,3*	*4,8*	*3,8*	*3,8*	*4,3*	*5,4*	*5,8*	*3,5*	*4,0*
1980	*1,9*	*2,3*	*2,9*	*2,3*	*2,3*	*2,0*	*1,8*	*0,9*	*1,8*	*2,1*	*3,0*	*2,0*
Durchschnittliche jährliche Veränderung in %												
1960/70	*4,7*	*5,2*	*5,5*	*4,1*	*3,7*	*5,3*	*4,0*	*4,4*	*5,4*	*3,0*	*4,6*	*4,0*
1970/80	*2,8*	*3,2*	*3,2*	*2,0*	*2,3*	*3,0*	*3,1*	*2,3*	*3,3*	*3,2*	*3,2*	*2,1*
1960/80	*3,8*	*4,2*	*4,3*	*3,1*	*3,0*	*4,1*	*3,5*	*3,4*	*4,3*	*3,1*	*3,9*	*3,0*
Anteil der Länder am Bundesgebiet in %												
1960	*100*	*15,3*	*14,4*	*1,7*	*5,4*	*8,8*	*10,7*	*29,4*	*4,9*	*1,7*	*3,4*	*4,1*
1965	*100*	*15,5*	*15,2*	*1,7*	*5,0*	*9,1*	*10,5*	*28,8*	*5,1*	*1,6*	*3,5*	*4,0*
1970	*100*	*16,1*	*15,5*	*1,6*	*4,9*	*9,3*	*10,0*	*28,6*	*5,3*	*1,5*	*3,4*	*3,8*
1977	*100*	*16,6*	*15,8*	*1,6*	*4,8*	*9,4*	*10,1*	*27,7*	*5,5*	*1,5*	*3,5*	*3,6*
1978	*100*	*16,7*	*15,7*	*1,5*	*4,7*	*9,5*	*10,3*	*27,6*	*5,5*	*1,5*	*3,5*	*3,6*
1979	*100*	*16,7*	*15,9*	*1,5*	*4,7*	*9,4*	*10,2*	*27,5*	*5,5*	*1,5*	*3,5*	*3,6*
1980	*100*	*16,8*	*16,1*	*1,5*	*4,7*	*9,4*	*10,2*	*27,2*	*5,5*	*1,5*	*3,5*	*3,6*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

5. Verteilung des Volkseinkommens 1960, 1965, 1970 und seit 1977 nach Einkommensarten sowie Brutto- und Nettoeinkommen der privaten Haushalte

Jahr[1]	Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)				Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte			
	insgesamt	davon Bruttoeinkommen aus			Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen (Sp. 2 u. Sp. 4)	Direkte Steuern und Sozialbeiträge	Nettoerwerbs- und Vermögenseinkommen	
		unselbständiger Arbeit	Unternehmertätigkeit und Vermögen				insgesamt (Sp. 5 abzügl. Sp. 6)	darunter Nettolohn- u. -gehaltsumme
			insgesamt	dar. private Haushalte[2] [3]				
	Millionen DM							
1960	37 212	21 129	16 083	14 212	35 341	7 636	27 704	15 403
1965	57 604	35607	21 997	19 850	55457	13 162	42294	25 561
1970	86 609	56 149	30460	28230	84 379	23 031	61 348	37 011
1977	159 176	107010	52165	49461	156 471	54264	102207	60 457
1978	171 888	116 266	55 622	50984	167 250	58133	109 117	66 418
1979	185 673	125 706	59 966	54 542	180 248	62257	117 991	71 648
	Durchschnittliche jährliche Veränderung in %							
1960/70	*8,8*	*10,3*	*6,6*	*7,1*	*9,1*	*11,7*	*8,3*	*9,2*
1970/79	*8,8*	*9,4*	*7,8*	*7,6*	*8,8*	*11,7*	*7,5*	*7,6*
1960/79	*8,8*	*9,8*	*7,2*	*7,3*	*9,0*	*11,7*	*7,9*	*8,4*
	1960 = 100							
1965	*155*	*169*	*137*	*140*	*157*	*172*	*153*	*166*
1970	*233*	*266*	*189*	*199*	*239*	*302*	*221*	*240*
1977	*428*	*506*	*324*	*348*	*443*	*711*	*369*	*393*
1978	*462*	*550*	*346*	*359*	*473*	*761*	*394*	*431*
1979	*499*	*595*	*373*	*384*	*510*	*815*	*426*	*465*
	Anteil am Volkseinkommen in %							
1960	*100*	*56,8*	*43,2*	*38,2*	*95,0*	*20,5*	*74,4*	*41,4*
1965	*100*	*61,8*	*38,2*	*34,5*	*96,3*	*22,8*	*73,4*	*44,4*
1970	*100*	*64,8*	*35,2*	*32,6*	*97,4*	*26,6*	*70,8*	*42,7*
1977	*100*	*67,2*	*32,8*	*31,1*	*98,3*	*34,1*	*64,2*	*38,0*
1978	*100*	*67,6*	*32,4*	*29,7*	*97,3*	*33,8*	*63,5*	*38,6*
1979	*100*	*67,7*	*32,3*	*29,4*	*97,1*	*33,5*	*63,5*	*38,6*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. – [2]) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. – [3]) Abzüglich Zinsen auf Konsumentenschulden.

6. Einkommen der privaten Haushalte und Verwendung der Einkommen 1960, 1965, 1970 und seit 1977

Jahr[1]	Anteil der privaten Haushalte[2] am Volkseinkommen	Empfangene laufende Übertragungen		Geleistete laufende Übertragungen			Verfügbares Einkommen[3]	Privater Verbrauch[4]	Ersparnis[4]
		insgesamt	darunter Soziale Leistungen des Staats	insgesamt	darunter an den Staat				
					direkte Steuern	Sozialbeiträge			
	Millionen DM								
1960	35 341	6 503	5 272	8 662	2 945	4 451	33182	27 308	5 874
1965	55457	10 472	8 351	15 372	5 590	7 283	50556	41 834	8 722
1970	84 379	15 986	12 280	27 141	9 787	12 468	73 223	60278	12 945
1977	156 471	37 684	30265	62285	23 028	29 922	131870	116 074	15 796
1978	167 250	40 165	32062	66 932	24053	32484	140484	123908	16 576
1979	180 248	42 758	33 955	71 903	25 195	35209	151 103	133 000	18 103
	Durchschnittliche jährliche Veränderung in %								
1960/70	*9,1*	*9,4*	*8,8*	*12,1*	*12,8*	*10,9*	*8,2*	*8,2*	*8,2*
1970/79	*8,8*	*11,6*	*12,0*	*11,4*	*11,1*	*12,2*	*8,4*	*9,2*	*3,8*
1960/79	*9,0*	*10,4*	*10,3*	*11,8*	*12,0*	*11,5*	*8,3*	*8,7*	*6,1*
	1960 = 100								
1965	*157*	*161*	*158*	*177*	*190*	*164*	*152*	*153*	*148*
1970	*239*	*246*	*233*	*313*	*332*	*280*	*221*	*221*	*220*
1977	*443*	*579*	*574*	*719*	*782*	*672*	*397*	*425*	*269*
1978	*473*	*618*	*608*	*773*	*817*	*730*	*423*	*454*	*282*
1979	*510*	*658*	*644*	*830*	*856*	*791*	*455*	*487*	*308*
	Anteil Bayerns am Bundesgebiet in %								
1960	*15,8*	*15,2*	*15,1*	*14,7*	*14,8*	*14,7*	*16,0*	*15,9*	*16,6*
1965	*16,3*	*15,4*	*15,3*	*15,5*	*15,8*	*15,5*	*16,3*	*16,2*	*16,7*
1970	*16,3*	*15,5*	*15,3*	*15,8*	*16,2*	*15,3*	*16,4*	*16,4*	*16,1*
1977	*17,0*	*16,2*	*16,0*	*16,4*	*16,4*	*16,2*	*17,1*	*17,3*	*15,3*
1978	*17,1*	*16,2*	*16,0*	*16,7*	*16,9*	*16,4*	*17,1*	*17,4*	*15,1*
1979	*17,1*	*16,2*	*16,1*	*16,8*	*17,1*	*16,5*	*17,0*	*17,4*	*15,8*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. – [2]) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. – [3]) Einschl. nichtentnommener Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. – [4]) Ab 1977 Schätzung des Bayerischen Statistischen Landesamts; nicht im Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder abgestimmt.

7. Verwendung des Sozialprodukts in Bayern und im Bundesgebiet 1960, 1965, 1970 und seit 1977

Jahr[1]	Bruttosozialprodukt		Privater Verbrauch		Staatsverbrauch		Anlageinvestitionen		Restposten[2]	
	Bayern	Bundesgebiet	Bayern[3]	Bundesgebiet	Bayern	Bundesgebiet	Bayern	Bundesgebiet	Bayern	Bundesgebiet
In jeweiligen Preisen in Millionen DM										
1960	46 048	303000	27 308	171840	6 750	40 750	12 501	73 580	– 511	16 830
1965	72 154	458 200	41834	257620	11 597	70 150	21 001	119900	– 2 278	10 530
1970	108913	679 000	60 278	367 550	18 073	108110	30 321	173 690	241	29 650
1977	201648	1 200 600	116 074	669 560	40 466	239 380	46 072	248960	– 964	42 700
1978	218799	1 290 700	123 908	713 910	43 261	257130	53 949	273 010	– 2 319	46 650
1979	237 222	1 400 400	133000	766360	46 670	278580	.	314390	.	41070
Anteil Bayerns am Bundesgebiet in %										
1960	*15,2*	*100*	*15,9*	*100*	*16,6*	*100*	*17,0*	*100*		
1965	*15,7*	*100*	*16,2*	*100*	*16,5*	*100*	*17,5*	*100*		
1970	*16,0*	*100*	*16,4*	*100*	*16,7*	*100*	*17,5*	*100*		
1977	*16,8*	*100*	*17,3*	*100*	*16,9*	*100*	*18,5*	*100*		
1978	*17,0*	*100*	*17,4*	*100*	*16,8*	*100*	*19,8*	*100*		
1979	*16,9*	*100*	*17,4*	*100*	*16,8*	*100*	.	*100*		

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. – [2]) Vorratsveränderung und Außenbeitrag, Statistische Differenz. – [3]) 1977 bis 1979 geschätzte Ergebnisse des Bayerischen Statistischen Landesamts (ohne Bundesgebiet in Tabelle 8); nicht im Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder abgestimmt.

8. Privater Verbrauch in den Ländern des Bundesgebiets 1960, 1965, 1970 und seit 1977

Jahr[1]	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin
In jeweiligen Preisen in Millionen DM												
1960	171840	27 308	24 277	2 378	6 949	14 792	19 190	49 881	9 324	3 106	6 706	7 929
1965	257 620	41 834	37 023	3 429	9 830	22 830	29 294	72 776	14 308	4 612	9 981	11 702
1970	367 550	60 278	54108	4 731	13 178	34 197	41 317	102803	20 431	6 355	13 949	16 204
1977	669 560	116074	100 248	8 106	21 582	62 643	76 288	182 791	37 588	11 284	26 949	26 009
1978	713 910	123908	107 049	8 651	23 091	66 850	81 329	195196	40041	12 036	28 729	27 030
1979	766 360	133000	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
In jeweiligen Preisen in DM je Einwohner												
1960	*3 100*	*2 909*	*3 198*	*3 420*	*3 812*	*3 128*	*2 913*	*3 178*	*2 758*	*2 955*	*2 923*	*3 605*
1965	*4 394*	*4 193*	*4 453*	*4 708*	*5 317*	*4 476*	*4 263*	*4 403*	*4 031*	*4 118*	*4 177*	*5 326*
1970	*6 059*	*5 752*	*6 083*	*6 430*	*7 346*	*6 354*	*5 834*	*6 078*	*5 605*	*5 676*	*5 593*	*7 636*
1977	*10 905*	*10 735*	*10 991*	*11 472*	*12 783*	*11 309*	*10 556*	*10 720*	*10 313*	*10 395*	*10 421*	*13 418*
1978	*11 641*	*11 453*	*11 725*	*12 344*	*13 807*	*12 054*	*11 256*	*11 472*	*11 017*	*11 178*	*11 095*	*14 095*
1979	*12 490*	*12 259*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) 1977 bis 1979 geschätzte Ergebnisse des Bayerischen Statistischen Landesamts (ohne Bundesgebiet); nicht im Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder abgestimmt.

9. Einkommen und Privater Verbrauch je Einwohner in Bayern und im Bundesgebiet 1960, 1965, 1970 und seit 1977

Jahr[1]	Volkseinkommen		Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte[2] [3]		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte[2] [4]		Privater Verbrauch	
	Bayern	Bundesgebiet	Bayern	Bundesgebiet	Bayern	Bundesgebiet	Bayern[3]	Bundesgebiet
DM je Einwohner								
1960	*3 964*	*4 331*	*3 765*	*4 025*	*3 535*	*3 739*	*2 909*	*3 100*
1965	*5 773*	*6 116*	*5 558*	*5 811*	*5 067*	*5 283*	*4 193*	*4 394*
1970	*8 265*	*8 788*	*8 052*	*8 515*	*6 987*	*7 381*	*5 752*	*6 060*
1977	*14 721*	*15 253*	*14 471*	*14 994*	*12196*	*12 588*	*10 735*	*10 905*
1978	*15 887*	*16 403*	*15459*	*15 934*	*12 985*	*13 430*	*11 453*	*11 641*
1979	*17 114*	*17 717*	*16614*	*17 172*	*13 928*	*14 486*	*12259*	*12 490*
1960 = 100								
1965	*146*	*141*	*148*	*144*	*143*	*141*	*144*	*142*
1970	*209*	*203*	*214*	*212*	*198*	*197*	*198*	*195*
1977	*371*	*352*	*384*	*373*	*345*	*337*	*369*	*352*
1978	*401*	*379*	*411*	*396*	*367*	*359*	*394*	*376*
1979	*432*	*409*	*441*	*427*	*394*	*387*	*421*	*403*
Bundesdurchschnitt = 100								
1960	*91,5*	*100*	*93,5*	*100*	*94,5*	*100*	*93,8*	*100*
1965	*94,4*	*100*	*95,6*	*100*	*95,9*	*100*	*95,4*	*100*
1970	*94,0*	*100*	*94,6*	*100*	*94,6*	*100*	*94,9*	*100*
1977	*96,5*	*100*	*96,5*	*100*	*96,9*	*100*	*98,4*	*100*
1978	*96,9*	*100*	*97,0*	*100*	*96,7*	*100*	*98,4*	*100*
1979	*96,6*	*100*	*96,8*	*100*	*96,1*	*100*	*98,2*	*100*

[1]) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. – [2]) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. – [3]) Abzüglich Zinsen auf Konsumentenschulden. – [4]) Einschl. nichtentnommener Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

10. Gesamtindikatoren der konjunkturellen Entwicklung (Mengenindikator, Kosten- und Preisindikator)[1])

Jahr Monat	Mengenindikator (10stufig)										Kosten-/ Preisindikator (10stufig)
	insgesamt	Auftragseingang			Produktion			Fertigwarenlager		Arbeitslose	
		Verarbeitendes Gewerbe	Investitionsgüter produz. Gewerbe	Verbrauchsgüter produz. Gewerbe	Verarbeitendes Gewerbe	Investitionsgüter produz. Gewerbe	Verbrauchsgüter produz. Gewerbe	Verarbeitendes Gewerbe	Investitionsgüter produz. Gewerbe		
	Skalenwerte										
1976											
Januar	5,1	6	4	8	7	8	6	2	2	3	4,6
Februar	5,8	7	4	10	7	9	6	3	2	4	4,9
März	6,6	9	8	10	8	8	6	3	3	4	5,1
April	6,3	8	6	10	7	8	6	3	3	6	5,1
Mai	5,8	4	2	9	8	8	8	3	3	7	5,4
Juni	7,4	10	10	10	8	8	7	4	3	7	5,2
Juli	6,7	10	10	9	6	5	6	4	3	7	5,7
August	7,0	10	10	9	7	7	7	3	3	7	5,7
September	7,0	10	10	7	7	7	8	4	3	7	5,8
Oktober	6,9	7	9	7	8	8	9	4	3	7	5,8
November	5,9	7	8	7	6	7	6	3	2	7	5,7
Dezember	5,9	7	9	6	5	7	6	3	3	7	5,8
1977											
Januar	4,9	5	7	4	4	6	5	3	3	7	6,1
Februar	4,3	3	5	1	5	7	5	3	3	7	6,6
März	4,2	3	3	4	5	6	5	2	3	7	6,9
April	4,2	3	3	4	5	6	5	2	3	7	6,9
Mai	4,2	3	2	6	5	5	5	2	3	7	7,2
Juni	4,1	1	1	4	6	7	6	2	3	7	7,0
Juli	4,2	1	1	6	6	6	6	2	3	7	5,9
August	3,6	1	1	6	4	4	5	2	3	6	5,4
September	3,2	2	1	6	3	3	4	1	3	6	5,4
Oktober	3,6	4	4	5	3	3	3	2	2	6	6,1
November	4,1	4	5	5	4	4	4	2	3	6	5,7
Dezember	4,0	4	5	5	4	4	4	1	2	7	5,4
1978											
Januar	4,1	4	4	6	4	4	4	2	2	7	4,4
Februar	3,4	4	4	5	3	3	2	2	2	6	4,6
März	3,2	4	4	4	3	2	2	2	2	6	4,4
April	2,9	4	4	2	3	2	2	2	1	6	5,3
Mai	3,7	6	7	3	3	2	2	2	1	7	4,4
Juni	3,9	6	6	3	3	4	2	2	2	7	4,4
Juli	4,9	7	8	6	4	4	3	3	2	7	4,1
August	4,8	6	6	5	5	6	3	3	2	7	4,2
September	5,0	6	6	6	5	5	3	4	2	7	4,2
Oktober	4,4	5	4	6	5	4	3	3	3	7	4,8
November	4,7	4	3	6	6	4	5	4	3	7	5,0
Dezember	4,1	3	3	4	4	4	5	4	3	7	6,1
1979											
Januar	4,1	4	4	2	4	4	5	4	3	7	6,2
Februar	4,0	5	5	3	3	2	3	4	4	7	6,3
März	4,8	6	6	4	4	3	3	5	4	8	7,0
April	5,1	7	7	4	4	4	3	5	4	8	6,4
Mai	5,7	7	9	2	4	4	5	6	6	8	6,8
Juni	6,1	7	9	4	4	4	5	7	7	8	6,4
Juli	5,2	6	7	3	4	4	4	6	6	7	7,8
August	4,3	4	5	2	4	3	3	6	5	7	7,2
September	4,2	4	4	2	3	3	3	5	6	8	7,4
Oktober	4,1	4	5	1	3	3	3	5	5	8	7,1
November	4,3	4	5	2	4	4	3	5	4	8	7,3
Dezember	4,6	4	5	4	4	4	5	4	4	7	7,4
1980											
Januar	4,9	4	5	6	4	4	5	4	5	7	6,9
Februar	5,2	6	6	7	4	4	4	5	4	7	7,1
März	4,8	4	5	4	4	5	4	5	5	7	7,1
April	4,4	4	6	2	4	4	4	4	5	7	8,3
Mai	3,3	2	3	1	3	4	3	4	4	6	8,8
Juni	2,8	1	3	1	3	3	2	3	4	5	8,8
Juli	2,2	1	1	1	2	3	2	2	4	4	8,9
August	1,9	1	2	1	1	3	1	1	3	4	8,6
September	2,0	2	3	1	1	2	1	1	3	4	8,6
Oktober	1,8	1	2	1	1	2	1	2	3	3	8,5
November	1,3	1	2	1	1	1	1	1	1	3	8,6
Dezember	1,3	1	1	1	1	1	1	1	2	3	8,8
1981											
Januar	1,2	1	2	1	1	1	1	1	1	2	8,4
Februar	1,3	1	3	1	1	1	1	1	1	2	8,3
März	1,6	2	3	1	1	2	1	1	1	2	7,2
April	1,1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	7,1
Mai	1,2	1	2	1	1	2	1	1	1	1	7,7
Juni	1,1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	7,8

[1]) Berechnungsmethode: Siehe „Zur Berechnung eines Gesamtindikators der konjunkturellen Entwicklung für Bayern" in der vom Bayerischen Statistischen Landesamt herausgegebenen „Zeitschrift" Jahrgang 1977, S. 64 bis 75.

XXIII. Umweltschutz

Die Umweltstatistiken als wichtige Entscheidungshilfen für die Umweltplanung umfassen im wesentlichen die Umweltschutzbereiche Abfallbeseitigung, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl I S. 311). Die Befragungen erstrecken sich sowohl auf den öffentlichen als auch auf den gewerblichen Bereich und finden in ein-, zwei- und vierjährigem Turnus statt. In den nachstehenden Tabellen sind zusammenfassende Ergebnisse einiger für das Jahr 1977 bzw. 1979 durchgeführten Erhebungen dargestellt.

Öffentliche Abfallbeseitigung
Erfaßt wird in zweijährigem Turnus das Einsammeln, Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Nach dem Bayerischen Abfallgesetz sind seit dem 1. Juni 1977 die Landkreise und kreisfreien Städte für die öffentliche Abfallbeseitigung verantwortlich. Diese können jedoch ausnahmsweise auch Dritte (kreisangehörige Gemeinden, Zweckverbände, private Unternehmen) mit der Organisation der öffentlichen Abfallbeseitigung beauftragen. Unter Abfällen im Sinne der öffentlichen Abfallbeseitigung sind alle beweglichen Sachen zu verstehen, deren sich der Besitzer entledigen will oder deren geordnete Beseitigung im Interesse der Allgemeinheit geboten ist.

Gewerbliche Abfallbeseitigung
Die gewerbliche Abfallbeseitigung umfaßt das Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen bei allen größeren Betrieben (von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten) des Produzierenden Gewerbes und anderer Bereiche. Unter Abfällen sind hier alle im Betrieb anfallenden Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren sich der Betrieb entledigen will. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige und pastöse Stoffe sowie um gefaßte Gase handeln. Anlagen zur Abfallbehandlung und -beseitigung sind zum Beispiel: Deponien, spezielle Müllverbrennungsanlagen, normale Feuerungsanlagen, Kompostierungsanlagen, sonstige Behandlungsanlagen. Die Befragung findet ebenfalls alle zwei Jahre statt.

Gewerbliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Erfaßt wird das Wasser- und Abwasseraufkommen sowie die Behandlung des Abwassers in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen bei Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und des verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Bei gewerblichen Betrieben versteht man unter dem Wasseraufkommen diejenige Wassermenge, die von den Betrieben selbst gewonnen und/oder von Dritten bezogen wurde, einschließlich des ungenutzt abgeleiteten und des an Dritte abgegebenen Wassers. Das abgeleitete Wasser entspricht dem Wasseraufkommen abzüglich des an Dritte abgegebenen und des verdunsteten, versickerten oder in die Erzeugnisse eingegangenen Wassers. Als Abwasserbehandlungsanlagen waren alle betriebseigenen Anlagen zur Reinigung des Abwassers (auch Teilmengen) anzugeben, mit Ausnahme von Öl- und Fettfängern, Rechen- und Siebanlagen. Auch diese Befragung wird alle zwei Jahre durchgeführt.

Investitionen für Umweltschutz
Bei Unternehmen und Betrieben des Produzierenden Gewerbes werden jährlich alle Zugänge an Sachanlagen erfaßt, die dem Schutz der Umwelt dienen. Darunter fallen nicht nur Investitionen, die ausschließlich zur Vermeidung oder Verminderung von Umweltbelastungen getätigt werden, sondern auch der den Umweltschutz betreffende Teil von Sachanlagen, die hauptsächlich anderen Zwecken dienen. Die Befragung erstreckt sich über die eingangs erwähnten Umweltschutzgebiete hinaus auch auf Investitionen im Bereich Luftreinhaltung und Lärmbekämpfung.

1. Haus- und Sperrmüllentsorgung 1977

Gebiet	Eingesammelte Menge an Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Sperrmüll				darunter durch private Transporteure eingesammelt	
	1 000 t	kg je Einwohner	1 000 m³	m³ je Einwohner	1 000 t	1 000 m³
Oberbayern	1 268	*353,9*	7 396	*2,1*	630	2 614
Niederbayern	283	*305,5*	945	*1,0*	221	748
Oberpfalz	253	*262,2*	1 132	*1,2*	176	834
Oberfranken	331	*328,2*	1 541	*1,5*	141	638
Mittelfranken	421	*278,4*	1 888	*1,2*	142	451
Unterfranken	457	*384,3*	1 846	*1,6*	267	1 146
Schwaben	504	*333,5*	2 158	*1,4*	341	1 375
Bayern	**3 517**	***328,8***	**16 906**	***1,6***	**1 918**	**7 806**

2. In öffentlichen Behandlungs- und Beseitigungsanlagen angelieferte Abfallmengen 1977

Gebiet	Anlagen insgesamt[1]	darunter			Angelieferte Abfallmengen	
		Deponien für		Müllverbrennungsanlagen	Gewicht	Volumen
		Hausmüll[2], Sperrmüll	Bodenaushub, Bauschutt			
	Anzahl				1 000 t	1 000 m³
Oberbayern	332	149	173	6	3 168	5 820
Niederbayern	178	103	73	1	491	1 234
Oberpfalz	152	72	80	–	948	1 522
Oberfranken	214	163	51	–	710	1 903
Mittelfranken	110	31	75	2	1 210	3 171
Unterfranken	307	122	184	–	887	1 830
Schwaben	461	132	325	2	1 745	3 226
Bayern	**1 754**	**772**	**961**	**11**	**9 159**	**18 706**

[1]) Ohne Umladestationen. – [2]) Einschl. hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle.

3. Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in anderen Bereichen 1977

Wirtschaftsgliederung	Erfaßte Betriebe			Abfälle[1])	davon		
		davon				abgegeben an	
		ohne	mit				
	insgesamt	Anlagen zur Abfallbeseitigung		insgesamt	im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt	außerbetriebliche Anlagen, weiterverarbeitende Betriebe, Altstoffhandel	betriebseigene Anlagen
	Anzahl			1 000 t			
Produzierendes Gewerbe	**14 765**	**13 713**	**1 052**	**28 258**	**507**	**16 981**	**10 770**
Elektrizität-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	**710**	**688**	**22**	**622**	6	**437**	**179**
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	**10 370**	**9 525**	**845**	**14 713**	**452**	**5 576**	**8 685**
Bergbau	**20**	**15**	**5**	**1 645**	**2**	**31**	**1 612**
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	**2 608**	**2 196**	**412**	**7 489**	**74**	**1 752**	**5 663**
dav. Mineralölverarbeitung	12	6	6	48	1	24	23
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	976	745	231	4 531	14	556	3 961
dar. Gewinnung von Sand, Kies	202	154	48	2 188	1	270	1 917
Eisenschaffende Industrie	7	3	4	248	0	197	51
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	21	17	4	44	2	26	16
Gießerei	69	61	8	376	22	122	232
Stabziehereien, Kaltwalzwerke	2	.	.	.	.	.	.
Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	17	17	–	3	0	3	–
Mechanik, a.n.g.	43	.	.	.	.	.	.
Chemische Industrie	248	221	27	1 106	28	197	881
dar. Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	37	24	13	977	7	137	833
Holzbearbeitung	1 130	1 012	118	664	3	523	138
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	39	26	13	434	2	74	358
Gummiverarbeitung	44	44	–	25	1	24	–
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2 687**	**2 621**	**66**	**1 641**	**111**	**1 455**	**75**
dav. Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3	.	.	2	.	.	.
Stahlverformung, a. n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	87	87	–	270	2	268	–
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	157	157	–	26	3	23	–
Maschinenbau	754	727	27	472	29	399	44
Straßenfahrzeugbau	366	359	7	398	16	377	5
Schiffbau	7	7	–	3	0	3	–
Luft- und Raumfahrzeugbau	18	.	.	22	.	.	.
Elektrotechnik	642	627	15	310	40	262	8
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	255	252	3	28	7	21	0
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	378	366	12	95	9	69	17
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	20	20	–	15	1	14	–
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3 877**	**3 561**	**316**	**1 408**	**194**	**951**	**263**
dav. Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabore	276	259	17	37	7	27	3
Feinkeramik	105	67	38	154	1	95	58
Herstellung und Verarbeitung von Glas	100	85	15	102	4	76	22
Holzverarbeitung	626	422	204	432	14	252	166
Papier- und Pappeverarbeitung	174	171	3	93	4	88	1
Druckerei, Vervielfältigung	424	418	6	270	135	135	0
Herstellung von Kunststoffwaren	377	369	8	81	6	74	1
Ledererzeugung	13	13	–	15	0	15	–
Lederverarbeitung	175	.	.	.	.	.	.
Textilgewerbe	443	428	15	160	7	141	12
Bekleidungsgewerbe	1 163	1 155	8	48	14	34	0
Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	1	.	.	.	.	.	.
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1 178**	**1 132**	**46**	**2 530**	**71**	**1 387**	**1 072**
dav. Ernährungsgewerbe (ohne Schlachthäuser)	1 170	.	.	2 524	.	.	.
dar. Molkerei, Käserei	141	124	17	480	8	466	6
Brauerei	312	302	10	523	10	512	1
Tabakverarbeitung	8	.	.	6	.	.	.
Baugewerbe	**3 685**	**3 500**	**185**	**12 923**	**49**	**10 968**	**1 906**
dav. Bauhauptgewerbe	2 842	2 665	177	12 821	41	10 874	1 906
dar. Hoch- und Tiefbau	2 549	2 390	159	12 705	40	10 762	1 903
Ausbaugewerbe	843	835	8	102	8	94	0
Krankenhäuser	**756**	**410**	**346**	**164**	**60**	**86**	**18**
Übrige Bereiche[2])	**1 912**	**1 892**	**20**	**449**	**43**	**389**	**17**
Insgesamt	**17 433**	**16 015**	**1 418**	**28 871**	**610**	**17 456**	**10 805**

[1]) Ohne Rückstände aus Abfallbehandlungsanlagen. – [2]) Handel, Verkehr, Schlachthäuser und -höfe.

4. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977

Wirtschaftsgliederung	Erfaßte Betriebe[1])		Wasseraufkommen			Abgeleitetes Abwasser[2])				
				davon			davon			
	insgesamt	mit eigenen Anlagen[3])	insgesamt	Eigengewinnung	Fremdbezug	insgesamt	in die öffentliche Kanalisation	unmittelbar in Untergrund oder Gewässer	zu betriebseigenen Behandlungsanlagen	an andere Betriebe
	Anzahl		1000 m³							
Bergbau	**20**	–	**47 821**	**47 705**	**116**	**8 161**	**45**	**8 116**	–	–
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	**2 505**	**128**	**782 247**	**707 588**	**74 659**	**732287**	**25 775**	**559909**	**131263**	**15 340**
Mineralölverarbeitung	11	7	14 280	13 788	492	8 390	22	1 984	6 384	–
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	955	25	65178	62 044	3 134	53 490	1 556	48 465	3 415	54
dar. Gewinnung von Sand, Kies	197	.	40695	40 526	169	38 651	38	.	.	–
Eisenschaffende Industrie	7	4	13 300	12 866	434	10 923	170	9 066	1 687	–
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	22	7	46 116	29987	16 129	44 106	191	28 835	216	14 864
Gießerei	69	3	13 720	9 417	4 303	13 046	1 028	11 827	190	1
Stabziehereien, Kaltwalzwerke	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	18	3	173	112	61	138	49	72	17	–
Mechanik, a. n. g.	54	.	52	10	42	45	34	.	.	–
Chemische Industrie	249	47	379328	331585	47 743	361289	16 912	312629	31 591	157
dar. Herstellung von chemischen Grundstoffen	37	15	293941	250 269	43672	278419	2 542	245137	30 583	157
Holzbearbeitung	1 036	6	.	.	.	.	.	.	.	.
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	38	23	240 585	239562	1 023	232950	3 980	140 999	87 707	264
Gummiverarbeitung	44	.	1 907	1 256	651	1 579	943	.	.	–
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	**2 621**	**351**	**94 384**	**58 305**	**36 079**	**89 284**	**40174**	**35 009**	**14 023**	**78**
Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3	.	607	600	7	599	7	.	.	–
Stahlverformung, a. n. g., Oberflächenveredlung, Härtung	100	32	1 525	344	1 181	1 435	294	119	969	53
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	132	5	2 062	1 695	367	2 006	274	531	1 201	–
Maschinenbau	724	59	25 711	18894	6 817	23 638	9 961	12 543	1 131	3
Straßenfahrzeugbau	341	25	22 412	15 561	6 851	21 370	11844	6 490	3 035	1
Schiffbau	8	–	37	3	34	36	19	17	–	–
Luft- und Raumfahrzeugbau	17	6	2 851	747	2 104	3 332	782	646	1 904	–
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	626	113	27 229	13 949	13 280	25 668	12 187	10 835	2 629	17
dar. Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä.	251	36	12 732	9 004	3 728	12 166	4 525	6 887	749	5
Feinmechanik, Optik, Herstellung v. Uhren	253	30	2 487	734	1 753	2 391	1 737	213	441	–
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	397	76	7 304	4 892	2 412	6 867	1 975	2 417	2 471	4
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen	20	.	2 159	886	1 273	1 942	1 094	.	.	–
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	**3 821**	**233**	**102 758**	**84 862**	**17 896**	**93 464**	**27185**	**50613**	**15 312**	**354**
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern	272	27	1 770	657	1 113	1 692	828	531	333	–
Feinkeramik	103	48	2 993	1 767	1 226	2 436	711	244	1 470	11
Herstellung und Verarbeitung von Glas	103	26	5 606	4 144	1 462	5 080	935	3 574	571	–
Holzverarbeitung	625	11	1 765	686	1 079	1 367	837	499	27	4
Papier- und Pappeverarbeitung	175	17	8 389	7 630	759	8 016	770	2 680	4 565	1
Druckerei, Vervielfältigung	422	35	4 165	1 508	2 657	3 775	2 134	1 372	208	61
Herstellung von Kunststoffwaren	362	20	20 993	18 184	2 809	20 244	2 636	17 230	366	12
Ledererzeugung	13	.	1 686	1 635	51	1 641	475	14	.	.
Lederverarbeitung	169	–	203	9	194	177	171	6	–	–
Textilgewerbe	441	42	53 646	48 252	5 394	47 827	16 674	24 431	6 459	263
dar. Baumwollspinnerei	21	3	16 963	15 712	1 251	16 097	1 904	13 765	437	–
Veredlung von Textilien	46	16	12 034	10 551	1 483	10 156	5 665	110	4 381	–
Bekleidungsgewerbe	1 136	.	1 542	390	1 152	1 209	1 014	32	.	.
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	**1 160**	**124**	**125 309**	**97 324**	**27 985**	**110 331**	**35 064**	**49 431**	**25 139**	**697**
Ernährungsgewerbe	1 152	124	124 730	97 202	27 528	109847	34630	49 381	25 139	697
dar. Zuckerindustrie	5	5	25 783	25 310	473	25159	259	11 361	13 539	–
Molkerei, Käserei	139	19	25 860	16 516	9 344	24 384	8 383	13 999	1 466	536
Herstellung von Dauermilch, Milchpräparaten, Schmelzkäse	34	10	20 088	17 987	2 101	18 118	3 332	10 616	4 022	148
Brauerei	306	40	25 932	19 180	6 752	19 534	12625	4 480	2 418	11
Tabakverarbeitung	8	–	579	122	457	484	434	50	–	–
Insgesamt	**10 127**	**836**	**1 152519**	**995784**	**156735**	**1 033 527**	**128243**	**703078**	**185737**	**16469**

[1]) Bei der Erhebung 1977 wurden in Bereichen außerhalb des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes noch 509 Betriebe mit einem Wasseraufkommen von 100 792 000 m³ und einer abgeleiteten Abwassermenge von 55 815 000 m³ erfaßt. – [2]) Ohne ungenutzt abgeleitetes Wasser. – [3]) Zur Abwasserbehandlung.

5. Umweltschutz-Investitionen bei Unternehmen des Produzierenden Gewerbes 1978

Wirtschaftsgliederung Investitionsarten Beschäftigtengrößenklassen	Umweltschutz-investitionen insgesamt		davon für die Umweltschutzbereiche							
			Abfall-beseitigung		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung	
	1000 DM	%[1])	1000 DM	%[2])	1000 DM	%[2])	1000 DM	%[2])	1000 DM	%[2])
Produzierendes Gewerbe insgesamt	**305331**	*3,1*	**34882**	*11,4*	**91190**	*29,9*	**31019**	*10,2*	**148240**	*48,5*
Nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten -zweigen										
Energie- und Wasserversorgung	**93284**	*3,5*	**17735**	*19,0*	**22246**	*23,9*	**2931**	*3,1*	**50372**	*54,0*
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	**204519**	*3,2*	**15997**	*7,8*	**68728**	*33,6*	**24651**	*12,1*	**95143**	*46,5*
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe[3])	109473	*9,7*	5361	*4,9*	32335	*29,6*	9885	*9,0*	61892	*56,5*
dar. Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	10395	*2,6*	974	*9,4*	705	*6,8*	783	*7,5*	7933	*76,3*
Gießerei	2355	*4,8*	105	*4,5*	137	*5,8*	521	*22,1*	1592	*67,6*
Chemische Industrie	27706	*9,4*	819	*3,0*	6023	*21,7*	2218	*8,0*	18646	*67,3*
Holzbearbeitung	4372	*6,3*	323	*7,4*	306	*7,0*	338	*7,7*	3405	*77,9*
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	40314	*21,9*	2964	*7,4*	24880	*61,7*	5921	*14,7*	6549	*16,2*
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	50214	*1,6*	3618	*7,2*	18138	*36,1*	11117	*22,2*	17341	*34,5*
dar. Stahlverformung, a. n. g., Oberflächenveredlung, Härtung	572	*1,5*	9	*1,6*	294	*51,4*	–	–	269	*47,0*
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	378	*1,0*	90	*23,8*	26	*6,9*	52	*13,8*	210	*55,5*
Maschinenbau	7844	*1,1*	403	*5,2*	1665	*21,2*	1789	*22,8*	3987	*50,8*
Straßenfahrzeugbau	20941	*3,3*	2069	*9,9*	11924	*56,9*	1941	*9,3*	5007	*23,9*
Elektrotechnik	12807	*1,1*	930	*7,3*	2994	*23,4*	2055	*16,0*	6828	*53,3*
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	639	*0,9*	33	*5,2*	444	*69,5*	52	*8,1*	110	*17,2*
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	4682	*2,8*	79	*1,7*	335	*7,2*	3701	*79,0*	567	*12,1*
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	24080	*1,7*	3416	*14,2*	6616	*27,5*	1966	*8,1*	12082	*50,2*
dar. Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern usw.	1054	*1,5*	217	*20,6*	332	*31,5*	117	*11,1*	388	*36,8*
Feinkeramik	1857	*2,9*	42	*2,3*	847	*45,6*	29	*1,5*	939	*50,6*
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3351	*2,6*	348	*10,4*	2017	*60,2*	28	*0,8*	958	*28,6*
Holzverarbeitung	6628	*3,2*	2124	*32,1*	280	*4,2*	909	*13,7*	3315	*50,0*
Papier- und Pappeverarbeitung	925	*1,0*	60	*6,5*	629	*68,0*	77	*8,3*	159	*17,2*
Druckerei, Vervielfältigung	4235	*1,7*	63	*1,5*	770	*18,2*	98	*2,3*	3304	*78,0*
Herstellung von Kunststoffwaren	3259	*1,9*	261	*8,0*	885	*27,1*	289	*8,9*	1824	*56,0*
Textilgewerbe	2057	*0,8*	112	*5,4*	561	*27,3*	349	*17,0*	1035	*50,3*
Bekleidungsgewerbe	289	*0,3*	117	*40,5*	120	*41,5*	12	*4,2*	40	*13,8*
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	20752	*2,6*	3602	*17,4*	11639	*56,1*	1683	*8,1*	3828	*18,4*
Baugewerbe	**7528**	*0,8*	**1150**	*15,3*	**216**	*2,9*	**3437**	*45,6*	**2725**	*36,2*
Nach Investitionsarten										
Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten	76829	.	5209	*6,8*	25296	*32,9*	5082	*6,6*	41242	*53,7*
Unbebaute Grundstücke	1392	.	184	*13,2*	1064	*76,4*	61	*4,4*	83	*6,0*
Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung	143532	.	26734	*18,6*	45569	*31,8*	12961	*9,0*	58268	*40,6*
Der dem Umweltschutz dienende Teil von Sachanlagen	52478	.	2446	*4,6*	18295	*34,9*	8136	*15,5*	23601	*45,0*
Produktbezogene Investitionen für eine geringere Umweltbelastung	31100	.	309	*1,0*	966	*3,1*	4779	*15,4*	25046	*80,5*
Nach Beschäftigtengrößenklassen										
unter 50 Beschäftigte	22058	*1,8*	3568	*16,2*	10916	*49,5*	1243	*5,6*	6331	*28,7*
50 bis 99 Beschäftigte	14982	*1,8*	4323	*28,9*	2630	*17,5*	1388	*9,3*	6641	*44,3*
100 bis 199 Beschäftigte	14817	*1,8*	848	*5,7*	5498	*37,1*	1617	*10,9*	6854	*46,3*
200 bis 299 Beschäftigte	8979	*1,8*	317	*3,5*	2118	*23,6*	1348	*15,0*	5196	*57,9*
300 bis 399 Beschäftigte	32295	*7,3*	747	*2,3*	5388	*16,7*	855	*2,6*	25305	*78,4*
400 bis 499 Beschäftigte	6686	*2,4*	394	*5,9*	3431	*51,3*	1052	*15,7*	1809	*27,1*
500 bis 999 Beschäftigte	24048	*2,4*	467	*1,9*	11386	*47,4*	3677	*15,3*	8518	*35,4*
1000 bis 1999 Beschäftigte	50578	*4,1*	1453	*2,9*	18698	*37,0*	6298	*12,4*	24129	*47,7*
2000 bis 4999 Beschäftigte	31887	*2,4*	3213	*10,1*	12082	*37,9*	8339	*26,1*	8253	*25,9*
5000 und mehr Beschäftigte	99001	*4,3*	19552	*19,7*	19043	*19,2*	5202	*5,3*	55204	*55,8*

[1]) Anteil der Umweltschutzinvestitionen an den Gesamtinvestitionen. – [2]) Anteil der einzelnen Umweltschutzbereiche an den Umweltschutzinvestitionen insgesamt (Spalte 1). – [3]) Einschl. Bergbau.

XXIV. Kreisübersicht

XXIV. Kreisübersicht

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand: Gemeinden	Gebietsstand: Fläche in km²	Bevölkerungsstand: Wohnbevölkerung am 13. Sept. 1950	Wohnbevölkerung am 6. Juni 1961	Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970	Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980: insgesamt	31. Dezember 1980: männlich	31. Dezember 1980: weiblich	Einwohner am 31. Dez. 1980 je km²	Lfd. Nr.
		1. Januar 1981									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	

noch: Bevölkerungsstand: Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (−) 1980 gegenüber 1939	1950	1961	1970	Von der Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980 waren ... Jahre alt: unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	Lfd. Nr.
%													
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	500	17 529,88	2 541 909	2 831 759	3 324 115	3 657787	1 768380	1 889 407	*209*	*45,3*	*30,5*	*22,6*	*9,1*	195613	396494	168940	398 149	273 877	583298	540003	555877	545536	1
2	Niederbayern	257	10 330,44	1 041 334	927 718	977169	998186	471 980	526206	*97*	*24,3*	*−4,3*	*7,1*	*2,1*	67 056	139963	57 819	115604	65 957	117 622	130 025	157 039	147101	2
3	Oberpfalz	225	9 686,51	906835	898593	963846	966521	462350	504171	*100*	*28,1*	*6,2*	*7,0*	*0,3*	62 456	129562	55045	115137	68113	114159	131000	153 538	137 511	3
4	Oberfranken	214	7 230,30	1 088 776	1 056 123	1 079 170	1 052369	494677	557692	*146*	*24,9*	*−3,5*	*−0,4*	*−2,5*	62 257	131038	55477	113 623	66 169	122839	149 509	176 257	175 200	4
5	Mittelfranken	210	7 244,07	1 272 933	1 371 079	1 486 315	1 523 808	725 380	798428	*210*	*30,1*	*16,5*	*10,0*	*2,5*	85 830	175 934	75338	169 408	109 509	203 929	219 026	244 030	240804	5
6	Unterfranken	307	8 531,28	1 038 921	1 089 973	1 181 306	1 195 233	573170	622 063	*140*	*29,3*	*13,1*	*8,8*	*1,2*	76 263	154 361	67 849	143475	85 524	142 834	161 707	187 298	175 922	6
7	Schwaben	337	9 993,84	1 293 758	1 340 234	1 467 465	1 534 247	733032	801 215	*154*	*39,1*	*15,7*	*12,6*	*4,4*	98 267	198 466	82 763	167 764	100 127	198932	209 422	238957	239 549	7
	Bayern	**2 050**	**70 546,32**	**9 184 466**	**9 515 479**	**10 479 386**	**10 928 151**	**5 228 969**	**5 699182**	*155*	***35,2***	***16,0***	***12,9***	***4,1***	**647 742**	**1 325 818**	**563 231**	**1 223 160**	**769 276**	**1 483 613**	**1 540 692**	**1 712 996**	**1 661 623**	
	Kreisfreie Städte	25	2 078,57	2 621 139	3 151 019	3 471 993	3 437 624	1 619 685	1 817 939	*1 654*	*28,4*	*23,8*	*8,3*	*−1,0*	158918	323299	147 957	395648	270593	515089	487 243	562239	576 645	
	Landkreise	2 025	68 467,75	6 563 327	6 364 460	7 007 393	7 490527	3 609 284	3 881 243	*109*	*38,3*	*12,4*	*15,0*	*6,4*	488824	1 002 519	415274	827 512	498 683	968524	1 053 449	1 150 757	1 084 978	
	dar. Große Kreisstädte	24	1 536,91	474 451	516 066	553 032	559878	262 575	297 303	*364*	*37,1*	*15,3*	*7,8*	*1,2*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

Regierungsbezirk Oberbayern

	Kreisfreie Städte																				
1	Ingolstadt	1	133,40	54 615	69 829	85 683	90490	43 868	46622	*678*	*51,6*	*39,6*	*22,8*	*5,3*	5 543	10 793	4 896	9 914	6 511	12699	13 153	14 571	12 410	1
2	München	1	310,07	830 833	1 085 067	1 293 599	1 298 941	628621	670 320	*4 189*	*35,3*	*36,0*	*16,5*	*0,4*	53 486	99 925	46 417	140 321	111 819	239 469	201130	202907	203467	2
3	Rosenheim	1	37,11	36193	39 760	46 018	51 604	24 562	27 042	*1 390*	*49,4*	*29,9*	*23,0*	*10,8*	2 498	5 356	2 322	6 216	3 794	7 095	6 705	8 333	9 285	3
	Zusammen	**3**	**480,59**	**921 641**	**1 194 656**	**1 425 300**	**1 441 035**	**697 051**	**743 984**	*2 998*	***36,8***	***36,0***	***17,1***	***1,1***	**61 527**	**116 074**	**53 635**	**156 451**	**122124**	**259 263**	**220 988**	**225811**	**225 162**	
	Landkreise																				
1	Altötting	24	569,42	76369	78 095	89 934	92 431	43 208	49 223	*162*	*45,7*	*17,4*	*15,5*	*2,7*	5 513	12 337	5 215	9 610	5 339	11 222	12 772	14 567	15 856	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	21	1 110,68	67 521	69 526	85 060	97 285	46 029	51 256	*88*	*56,0*	*30,6*	*28,5*	*12,6*	5 713	11 919	5 065	10 151	6 227	13 405	13 994	15 222	15 589	2
3	Berchtesgadener Land	15	839,84	84 336	81 340	86 287	90 786	41 418	49 368	*108*	*34,1*	*7,1*	*10,4*	*5,0*	4 934	10672	4 696	9 795	5 644	11 098	11 579	14 796	17 572	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	1	39,39	16 814	16645	17 392	17 949	7 833	10 116	*456*	*24,8*	*6,3*	*7,3*	*3,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
5	Dachau	17	577,76	69 736	75 601	88 589	102 007	49 883	52 124	*177*	*53,8*	*31,6*	*25,9*	*13,2*	6 560	12 575	5 094	11 233	7 584	16082	15 023	14 819	13037	5
6	dar. Dachau, GKSt.	1	34,92	24 559	30 083	33 531	33 950	16 373	17 577	*972*	*46,6*	*27,7*	*11,4*	*1,2*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
7	Ebersberg	21	549,24	52 049	55448	73 875	95693	47 016	48677	*174*	*67,8*	*45,6*	*42,1*	*22,8*	5 774	12 494	5 149	10 006	6 510	15656	15330	13 115	11 659	7
8	Eichstätt	30	1 214,66	84 045	77 693	85 585	94 499	47 003	47 496	*78*	*34,2*	*11,1*	*17,8*	*9,4*	6 939	13 402	5 703	11 882	6 442	11 808	13 135	13 563	11 625	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	1	47,76	12 879	12 485	12 958	14 281	7 546	6 735	*299*	*29,3*	*9,8*	*12,6*	*9,3*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
10	Erding	26	870,96	73 202	72 714	78 986	86627	42 760	43867	*99*	*37,2*	*15,5*	*16,1*	*8,8*	5 776	11 992	4 638	9 923	6 175	11 821	11 952	12 861	11 489	10
11	Freising	24	801,37	82 866	81 481	95 263	113967	56 725	57 242	*142*	*47,9*	*27,3*	*28,5*	*16,4*	7 484	14 874	5 947	14 947	9 672	17 113	15 645	15 098	13 187	11
12	dar. Freising, GKSt.	1	88,58	28 263	30 239	32 454	34 577	16 690	17 887	*390*	*37,6*	*18,3*	*12,5*	*6,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
13	Fürstenfeldbruck	23	434,78	66 151	82 690	118 623	169 441	82 525	86916	*390*	*75,5*	*61,0*	*51,2*	*30,0*	10 291	21810	8 297	17 770	12 968	30 635	26503	22 276	18 891	13
14	Garmisch-Partenkirchen	22	1 012,14	71 503	70522	75 424	81 947	37 940	44 007	*81*	*38,1*	*12,7*	*13,9*	*8,0*	4 035	8 649	4 076	9 686	5 709	10364	11 091	13 408	14 929	14
15	Landsberg a. Lech	31	804,37	67 220	64 276	70 313	78 081	38 972	39109	*97*	*41,7*	*13,9*	*17,7*	*9,9*	5 039	10 468	4 291	8 838	5 398	11 124	10 436	11 172	11 315	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	1	57,89	13 551	15 239	16 641	18309	9 223	9 086	*316*	*39,5*	*26,0*	*16,8*	*9,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16
17	Miesbach	17	863,49	76 626	70 420	73 142	80409	37 141	43 268	*93*	*40,3*	*4,7*	*12,4*	*9,0*	4 362	9 090	3 933	8 633	5 093	10 924	11600	12 733	14 041	17
18	Mühldorf a. Inn	31	805,17	77 512	73 060	83 915	90 461	43 220	47 241	*112*	*40,8*	*14,3*	*19,2*	*7,2*	5 668	12 161	4 964	9 654	5 620	11 134	11 926	13 854	15 480	18
19	München	29	666,85	96475	123 369	168 337	248676	124 026	124650	*373*	*76,1*	*61,2*	*50,4*	*32,3*	13 345	29157	11 389	25726	18 487	46 126	41156	34 621	28 669	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	18	739,82	70 450	67 047	73 438	74 312	36 094	38 218	*100*	*34,3*	*5,2*	*9,8*	*1,2*	5 188	10 259	4 199	8 641	5 194	9 169	10 001	10 885	10 776	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	1	79,38	18758	21 085	23 758	24 097	11 598	12 499	*304*	*46,3*	*22,2*	*12,5*	*1,4*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	20	760,67	72373	67 537	76 564	83352	41 316	42 036	*110*	*34,5*	*13,2*	*19,0*	*8,1*	5 729	11149	4 742	9 598	5 930	11 009	11 968	12 348	10879	22
23	Rosenheim	45	1 435,66	151883	143779	158772	183637	88 518	95 119	*128*	*43,4*	*17,3*	*21,7*	*13,5*	11 331	23 838	9 524	19 628	11 912	25950	24 694	28 364	28 396	23
24	Starnberg	14	487,94	65 463	73 700	86 672	106651	50 480	56171	*219*	*65,8*	*38,6*	*30,9*	*18,7*	5 474	12 083	4 996	10 793	6 858	17 435	16 102	16 684	16 226	24
25	Traunstein	35	1 538,01	124 911	120777	133677	141775	66 180	75595	*92*	*42,2*	*11,9*	*14,8*	*5,7*	8 681	18 425	7 999	14 740	8 146	**17 611**	19 433	23 097	23643	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	1	48,58	18003	17 756	18 171	17 078	7 524	9 554	*352*	*18,9*	*−5,4*	*−4,0*	*−6,4*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
27	Weilheim-Schongau	34	966,45	89 577	88 028	96 359	104 715	50 875	53 840	*108*	*44,9*	*14,5*	*15,9*	*8,0*	6 250	13 066	5 388	10 444	6 845	**14349**	14675	16 583	17 115	27
	Zusammen	**497**	**17 049,29**	**1 620 268**	**1 637103**	**1 898 815**	**2 216 752**	**1 071 329**	**1 145 423**	*130*	***50,9***	***26,9***	***26,1***	***14,3***	**134 086**	**280420**	**115 305**	**241 698**	**151 753**	**324035**	**319 015**	**330 066**	**320 374**	
	Oberbayern	**500**	**17 529,88**	**2 541 909**	**2 831 759**	**3 324 115**	**3 657787**	**1 768 380**	**1 889 407**	*209*	***45,3***	***30,5***	***22,6***	***9,1***	**195 613**	**396 494**	**168 940**	**398149**	**273 877**	**583298**	**540003**	**555877**	**545 536**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung						Gesundheitswesen				
		Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß (–)	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)	Krankenhäuser	Planmäßige Krankenbetten		Berufsausübende Ärzte	
									insgesamt	dar. in Akutkrankenhäusern	insgesamt	dar. in freier Praxis
		im Jahre 1980						31. Dezember 1980				
		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken											
1	Oberbayern	35 258	37 078	– 1 820	271671	242 256	29 415	258	43528	27 937	10 685	5 016
2	Niederbayern	11 587	11 544	43	52 357	48 484	3 873	67	12 081	7 418	1 696	821
3	Oberpfalz	11 108	11219	– 111	48 966	47 467	1 499	54	10 087	7 605	1 545	732
4	Oberfranken	10 773	13892	– 3 119	48 783	46 087	2 696	54	10657	6 973	1 696	829
5	Mittelfranken	15 215	18 102	– 2 887	98 939	86 785	12 154	66	14 238	10 645	3 079	1 376
6	Unterfranken	13588	13 275	313	70 493	66 250	4 243	98	15 992	7 989	2 517	1 059
7	Schwaben	16 922	17 749	– 827	97 831	86 247	11 584	139	18 348	10 969	2 740	1 384
	Bayern	**114451**	**122 859**	**– 8 408**	**689 040**	**623 576**	**65464**	**736**	**124931**	**79 536**	**23 958**	**11 217**
	Kreisfreie Städte	29 756	40 234	– 10478	232706	215714	16 992	190	50 060	42 047	13 431	5 358
	Landkreise	84 695	82625	2 070	456 334	407 862	48 472	546	74 871	37 489	10 527	5 859
	dar. Große Kreisstädte	5 533	6 839	– 1 306	36 051	34 210	1 841	76	14 531	7 561	.	.
	Regierungsbezirk Oberbayern											
	Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt	1 032	968	64	5 568	4 609	959	4	842	764	205	99
2	München	10 373	12 902	– 2 529	90 385	88 608	1 777	69	15 050	14 332	6 089	2 470
3	Rosenheim	493	640	– 147	3 657	3 397	260	3	829	783	214	101
	Zusammen	**11898**	**14 510**	**– 2 612**	**99 610**	**96614**	**2 996**	**76**	**16 721**	**15 879**	**6 508**	**2 670**
	Landkreise											
1	Altötting	990	1 164	– 174	5 868	5 292	576	4	744	744	147	76
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 098	1 045	53	8 357	7 706	651	22	2 428	436	237	152
3	Berchtesgadener Land	841	1 124	– 283	7 504	6 619	885	18	2 781	664	283	169
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	110	254	– 144	1 699	1 525	174	10	1 630	330	.	.
5	Dachau	1 096	949	147	6 594	5 804	790	4	592	592	171	108
6	dar. Dachau, GKSt.	299	388	– 89	2 146	2 269	– 123	2	440	440	.	.
7	Ebersberg	973	867	106	8 162	6 767	1 395	1	358	358	125	78
8	Eichstätt	1 211	893	318	6 079	5 181	898	4	475	475	95	56
9	dar. Eichstätt, GKSt.	114	142	– 28	1 565	1 258	307	1	175	175	.	.
10	Erding	1 058	863	195	4 776	4 117	659	4	971	452	135	63
11	Freising	1 311	994	317	8 769	6 897	1 872	2	575	575	171	97
12	dar. Freising, GKSt.	327	366	– 39	2 681	2 317	364	1	477	477	.	.
13	Fürstenfeldbruck	1 748	1 297	451	14 987	12 342	2 645	2	422	399	253	161
14	Garmisch-Partenkirchen	727	988	– 261	8 898	8 084	814	16	1 913	903	280	115
15	Landsberg a. Lech	881	819	62	5 974	4 992	982	2	439	315	102	62
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	185	198	– 13	1 810	1 480	330	1	315	315	.	.
17	Miesbach	788	892	– 104	6 659	6 165	494	23	1 761	580	234	131
18	Mühldorf a. Inn	936	1 219	– 283	6 018	4 902	1 116	6	661	579	127	83
19	München	2 325	2 028	297	24 805	19 956	4 849	7	2 731	180	384	264
20	Neuburg-Schrobenhausen	908	814	94	3 558	3 312	246	2	659	659	116	48
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	274	272	2	1 589	1 439	150	1	488	488	.	.
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	988	774	214	4 375	3 663	712	4	294	294	76	54
23	Rosenheim	1 939	2 118	– 179	14 111	10 966	3 145	27	4 618	1 243	377	192
24	Starnberg	964	955	9	9 923	8 593	1 330	13	1 847	1 055	369	163
25	Traunstein	1 475	1 574	– 99	9 300	8 204	1 096	12	1 037	807	273	166
26	dar. Traunstein, GKSt.	144	239	– 95	1 153	1 077	76	2	420	420	.	.
27	Weilheim-Schongau	1 103	1 191	– 88	7 344	6 080	1 264	9	1 501	748	222	108
	Zusammen	**23 360**	**22 568**	**792**	**172061**	**145642**	**26419**	**182**	**26807**	**12 058**	**4 177**	**2 346**
	Oberbayern	**35 258**	**37 078**	**– 1 820**	**271671**	**242 256**	**29 415**	**258**	**43 528**	**27 937**	**10685**	**5 016**

Lfd. Nr.	Bildungswesen															Lfd. Nr.
	Kindergärten			Volksschulen			Realschulen			Gymnasien			Berufsschulen			
	Plätze	Betreute Kinder		Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	
		insgesamt	dar. Ausländer													
	1. Januar 1981			1. Oktober 1980									15. November 1980			
	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken															
	60977	71 387	7 694	821	268 250	12 134	101	55 273	2 777	139	121190	6 786	81	112341	1 969	1
	16 226	20 508	398	358	106127	4 622	41	18 701	854	38	25 680	1 485	28	40 497	656	2
	16421	20 397	501	292	96 444	4 391	32	16 708	745	33	27 136	1 489	19	37 124	569	3
	22177	22 925	907	280	96 206	4 329	27	16 714	751	36	29859	1 597	22	39 707	590	4
	32236	33 635	3 560	341	123 831	5 551	33	20469	961	52	47 101	2 591	47	57 217	1 065	5
	35 119	35 232	1 956	346	111684	4 892	40	21 499	963	43	35 237	1 947	40	46612	774	6
	31633	34 322	3 014	394	146001	6 409	58	29 406	1 337	54	43 351	2 278	36	57 218	958	7
	214789	**238406**	**18 030**	**2 832**	**948543**	**42 328**	**332**	**178770**	**8 388**	**395**	**329554**	**18173**	**273**	**390 716**	**6 581**	
	60523	64 065	10 418	592	213685	9 983	96	57 148	2 867	169	151306	8 796	115	227157	3 676	
	154266	174341	7 612	2 240	734858	32 345	236	121622	5 521	226	178 248	9 377	158	163559	2 905	
	11 424	12 547	.	132	47 288	2 127	32	18 669	834	37	34 051	1 790	36	54913	947	
	Regierungsbezirk Oberbayern															
	1 768	1 983	325	22	8 006	356	3	2 110	103	5	4 501	228	3	6 205	93	1
	19 248	21 197	4 740	172	59 773	2 896	30	16 076	982	49	43 544	2 704	22	53 344	899	2
	716	910	93	9	3 836	170	2	1 433	63	3	3 610	182	2	5 792	88	3
	21732	**24 090**	**5 158**	**203**	**71615**	**3 422**	**35**	**19619**	**1 148**	**57**	**51 655**	**3 114**	**27**	**65 341**	**1 080**	
	1 537	1 904	68	29	9 379	414	4	1 626	69	4	2 599	158	3	3 257	63	1
	1 673	2 076	95	24	8 273	358	6	2 349	107	6	4 033	220	2	2 531	44	2
	1 168	1 432	47	29	7 650	339	4	1 523	66	4	2 620	150	3	2 567	56	3
	231	304	.	5	1 172	56	1	540	21	1	911	48	1	10	1	4
	1 953	2 553	271	23	9 231	417	3	1 342	66	2	2 368	113	2	2 029	45	5
	603	760	.	6	2 697	132	1	861	38	2	2 368	113	1	2 018	44	6
	1 853	2 342	122	22	8 248	358	3	1 625	75	4	4 306	218	4	421	18	7
	2 124	2 419	70	39	9 813	440	3	1 831	85	2	1 279	82	1	1 931	32	8
	225	225	.	5	1 318	69	2	1 380	65	2	1 279	82	1	1 931	32	9
	1 336	1 908	97	31	9 064	404	3	1 879	85	2	1 864	97	2	2 745	50	10
	2 252	2 598	214	31	10 484	458	2	1 460	69	4	3 747	196	4	2 647	54	11
	621	714	.	7	2 690	127	1	683	33	3	2 948	165	3	2 485	50	12
	3 343	4 208	202	39	14 075	646	4	2 748	124	6	6 900	342	1	2 059	38	13
	1 321	1 393	51	22	6 076	256	2	676	35	4	2 876	167	1	2 524	32	14
	1 257	1 488	36	24	7 467	329	3	1 470	65	4	2 619	143	2	1 690	29	15
	367	421	.	5	1 570	68	1	785	35	2	1 856	89	1	1 668	27	16
	1 205	1 340	64	22	6 572	282	1	903	40	3	1 802	97	1	2 331	40	17
	1 425	1 773	60	30	9 429	387	1	782	33	2	2 141	109	4	3 163	58	18
	5 091	5 872	419	52	17 063	813	5	3 212	157	12	12 842	631	–	–	–	19
	1 178	1 502	45	20	7 559	310	4	1 365	60	2	1 481	74	5	2 326	40	20
	475	537	.	6	2 477	100	2	646	26	1	826	43	4	**1 347**	25	21
	1 414	1 897	67	24	8 733	371	3	1 774	79	1	1 366	71	2	1 881	35	22
	2 770	3 371	155	60	17 428	748	5	2 673	114	5	3 045	173	4	2 695	63	23
	2 086	2 381	164	22	6 883	331	3	1 712	80	6	5 106	276	3	704	11	**24**
	2 429	2 750	195	43	13 993	649	3	2 288	106	7	4 061	229	6	6 025	115	25
	375	378	.	3	1 358	60	2	1 542	71	2	1 619	83	3	5 803	99	26
	1 830	2 090	94	32	9 215	402	4	2 416	114	2	2 480	126	4	3 474	66	27
	39 245	**47 297**	**2 536**	**618**	**196635**	**8 712**	**66**	**35 654**	**1 629**	**82**	**69 535**	**3 672**	**54**	**47 000**	**889**	
	60977	**71 387**	**7 694**	**821**	**268250**	**12 134**	**101**	**55 273**	**2 777**	**139**	**121190**	**6 786**	**81**	**112341**	**1 969**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: Stimmberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Ungültige Gesamtstimmen %	Mittelwert aus gültigen Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen: 2)	davon: CSU Anzahl	CSU %	SPD Anzahl	SPD %	FDP Anzahl	FDP %
		49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken											
1	Oberbayern	2 416 849	1 851 216	*76,6*	*2,2*	1 811 351	1 042 936	*57,6*	556152	*30,7*	146678	*8,1*
2	Niederbayern	727 848	525 144	*72,2*	*2,3*	512 951	351576	*68,5*	126258	*24,6*	16 848	*3,3*
3	Oberpfalz	702552	552595	*78,7*	*2,4*	539 471	341107	*63,2*	158 447	*29,4*	23 218	*4,3*
4	Oberfranken	788 287	627 872	*79,7*	*2,0*	615150	341220	*55,5*	231507	*37,6*	26 874	*4,4*
5	Mittelfranken	1 085540	839666	*77,4*	*1,7*	824 884	421632	*51,1*	314 904	*38,2*	62 628	*7,6*
6	Unterfranken	858 220	677191	*78,9*	*2,4*	660619	403 592	*61,1*	201340	*30,5*	35 734	*5,4*
7	Schwaben	1 072 420	789 385	*73,6*	*2,5*	769623	488985	*63,5*	211 134	*27,4*	43 696	*5,7*
	Bayern	**7 651 716**	**5 863 069**	*76,6*	*2,2*	**5 734 048**	**3 391 046**	*59,1*	**1 799740**	*31,4*	**355 674**	*6,2*
	Kreisfreie Städte	2 346 975	1 757 890	*74,9*	*1,8*	1 725167	849 254	*49,2*	675 560	*39,2*	139011	*8,1*
	Landkreise	5 304 741	4 105 179	*77,4*	*2,3*	4 008 881	2 541 792	*63,4*	1 124 180	*28,0*	216663	*5,4*
	dar. Große Kreisstädte	402 605	309421	*76,9*	*2,4*	301965	170 827	*56,6*	102155	*33,8*	18 461	*6,1*
	Regierungsbezirk Oberbayern											
	Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt	63498	46 900	*73,9*	*2,7*	45 636	26 468	*58,0*	15977	*35,0*	2 118	*4,6*
2	München	804 865	589793	*73,3*	*1,6*	580072	267 574	*46,1*	229883	*39,6*	61 989	*10,7*
3	Rosenheim	35556	26 453	*74,4*	*2,9*	25687	14 705	*57,2*	8 355	*32,5*	1 600	*6,2*
	Zusammen	**903919**	**663146**	*73,4*	*1,8*	**651 394**	**308 747**	*47,4*	**254 214**	*39,0*	**65 706**	*10,1*
	Landkreise											
1	Altötting	67 670	54 416	*80,4*	*2,8*	52 897	36 147	*68,3*	12 786	*24,2*	2 163	*4,1*
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	67 999	53 293	*78,4*	*2,4*	52 030	34 214	*65,8*	12 583	*24,2*	3 457	*6,6*
3	Berchtesgadener Land	65 182	50 735	*77,8*	*2,9*	49 261	33 659	*68,3*	11 589	*23,5*	2 484	*5,0*
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	13109	10 253	*78,2*	*3,5*	9 894	6 251	*63,2*	2 782	*28,1*	547	*5,5*
5	Dachau	68 107	53 551	*78,6*	*2,3*	52 329	33 423	*63,9*	14 419	*27,6*	3 166	*6,1*
6	dar. Dachau, GKSt.	24642	19 314	*78,4*	*2,7*	18 800	10 645	*56,6*	6 338	*33,7*	1 314	*7,0*
7	Ebersberg	62 610	50 730	*81,0*	*1,9*	49 760	29 173	*58,6*	14 032	*28,2*	4 840	*9,7*
8	Eichstätt	63 649	52 865	*83,1*	*2,7*	51 416	36 001	*70,0*	12926	*25,1*	1 600	*3,1*
9	dar. Eichstätt, GKSt.	8 212	7 030	*85,6*	*2,9*	6 827	4 857	*71,1*	1 536	*22,5*	343	*5,0*
10	Erding	59 765	46 374	*77,6*	*3,1*	44 916	29 617	*65,9*	10 631	*23,7*	2 908	*6,5*
11	Freising	73 312	56 935	*77,7*	*2,7*	55 390	36 188	*65,3*	13 007	*23,5*	3 051	*5,5*
12	dar. Freising, GKSt.	22973	17 820	*77,6*	*3,1*	17 274	10 150	*58,8*	4 596	*26,6*	1 168	*6,8*
13	Fürstenfeldbruck	112154	86 969	*77,5*	*1,8*	85 415	44 272	*51,8*	27 136	*31,8*	9 211	*10,8*
14	Garmisch-Partenkirchen	57 016	44 084	*77,3*	*2,7*	42872	30 818	*71,9*	7 643	*17,8*	2 797	*6,5*
15	Landsberg a. Lech	53692	39 864	*74,2*	*2,7*	38 782	26 020	*67,1*	8 756	*22,6*	2 332	*6,0*
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	11913	8 509	*71,4*	*2,8*	8 273	5 229	*63,2*	2 146	*25,9*	604	*7,3*
17	Miesbach	57605	45 678	*79,3*	*2,3*	44 617	27 876	*62,5*	12 209	*27,4*	3 150	*7,1*
18	Mühldorf a. Inn	64 742	50 550	*78,1*	*2,8*	49 148	33 919	*69,0*	11 284	*23,0*	2 022	*4,1*
19	München	155277	123 660	*79,6*	*1,6*	121672	63 195	*51,9*	39052	*32,1*	14 999	*12,3*
20	Neuburg-Schrobenhausen	53 067	40 277	*75,9*	*2,8*	39 135	28 057	*71,7*	8 718	*22,3*	1 714	*4,4*
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	17 015	12 679	*74,5*	*2,8*	12 321	8 036	*65,2*	3 178	*25,8*	844	*6,8*
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	58 289	45 451	*78,0*	*2,5*	44 282	31 249	*70,6*	10 535	*23,8*	1 493	*3,4*
23	Rosenheim	123 262	96 111	*78,0*	*2,1*	94 051	61 814	*65,7*	23 223	*24,7*	5 020	*5,3*
24	Starnberg	73804	58 498	*79,3*	*1,7*	57 470	32204	*56,0*	14 474	*25,2*	8 115	*14,1*
25	Traunstein	102 084	79 166	*77,5*	*2,7*	77 027	51 383	*66,7*	18590	*24,1*	4 113	*5,3*
26	dar. Traunstein, GKSt.	13464	10654	*79,1*	*2,2*	10 417	6 705	*64,4*	2 612	*25,1*	690	*6,6*
27	Weilheim-Schongau	73644	58 863	*79,9*	*2,3*	57 492	34 964	*60,8*	18 350	*31,9*	2 341	*4,1*
	Zusammen	**1 512 930**	**1 188 070**	*78,5*	*2,4*	**1 159 957**	**734189**	*63,3*	**301 938**	*26,0*	**80 972**	*7,0*
	Oberbayern	**2 416 849**	**1 851 216**	*76,6*	*2,2*	**1 811 351**	**1 042 936**	*57,6*	**556 152**	*30,7*	**146 678**	*8,1*

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen: noch: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: Sonstige Anzahl	Sonstige %	darunter: AUD (Grüne) Anzahl	AUD (Grüne) %	NPD Anzahl	NPD %	BP Anzahl	BP %	DKP Anzahl	DKP %	Europawahl am 10. Juni 1979: Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf: CSU	SPD	FDP	Sonstige	Lfd. Nr.
		60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken																		
1	Oberbayern	65 587	*3,6*	34 343	*1,9*	8 122	*0,4*	14983	*0,8*	5 330	*0,3*	2 442 235	1 425 561	*58,4*	*61,0*	*28,7*	*6,2*	*4,0*	1
2	Niederbayern	18 270	*3,6*	10 205	*2,0*	3 277	*0,6*	2 018	*0,4*	1 347	*0,3*	733843	403 517	*55,0*	*73,0*	*21,2*	*2,4*	*3,3*	2
3	Oberpfalz	16 700	*3,1*	8 372	*1,6*	3 458	*0,6*	2 473	*0,5*	1 295	*0,2*	706 750	435 787	*61,7*	*68,2*	*25,7*	*2,7*	*3,4*	3
4	Oberfranken	15 550	*2,5*	8 611	*1,4*	3 727	*0,6*	1 581	*0,3*	1 509	*0,2*	792 252	491 188	*62,0*	*57,9*	*35,8*	*3,5*	*2,7*	4
5	Mittelfranken	25720	*3,1*	14618	*1,8*	5 863	*0,7*	481	*0,1*	3 834	*0,5*	1 092 499	640876	*58,7*	*53,6*	*36,4*	*5,8*	*4,1*	5
6	Unterfranken	19 954	*3,0*	11830	*1,8*	3 918	*0,6*	2 192	*0,3*	1 566	*0,2*	865 307	532683	*61,6*	*64,5*	*28,2*	*4,0*	*3,2*	6
7	Schwaben	25809	*3,4*	17 511	*2,3*	5 099	*0,7*	1 276	*0,2*	1 712	*0,2*	1 081 678	613172	*56,7*	*66,1*	*25,7*	*4,4*	*3,8*	7
	Bayern	**187 589**	*3,3*	**105 489**	*1,8*	**33 463**	*0,6*	**25 002**	0,4	**16 591**	*0,3*	**7 714 564**	**4 542 784**	*58,9*	*62,5*	*29,2*	*4,7*	*3,7*	
	Kreisfreie Städte	61 343	*3,6*	36681	*2,1*	10 161	*0,6*	4 846	*0,3*	7 577	*0,4*	2 356 202	1 342 623	*57,0*	*52,5*	*36,7*	*6,3*	*4,5*	
	Landkreise	126 246	*3,1*	68 808	*1,7*	23 303	*0,6*	20 156	*0,5*	9 015	*0,2*	5 358 362	3 200 161	*59,7*	*66,7*	*26,0*	*4,0*	*3,3*	
	dar. Große Kreisstädte	10522	*3,5*	6 294	*2,1*	2 044	*0,7*	941	*0,3*	916	*0,3*	405 242	242900	*59,9*	*59,3*	*32,2*	*4,6*	*3,8*	
	Regierungsbezirk Oberbayern																		
	Kreisfreie Städte																		
1	Ingolstadt	1 074	*2,4*	581	*1,3*	206	*0,5*	35	*0,1*	166	*0,4*	64 339	33950	*52,8*	*60,2*	*32,8*	*4,2*	*2,8*	1
2	München	20627	*3,6*	11 529	*2,0*	2 698	*0,5*	3 230	*0,6*	2 468	*0,4*	810323	446198	*55,1*	*49,4*	*37,4*	*8,2*	*5,0*	2
3	Rosenheim	1 027	*4,0*	518	*2,0*	101	*0,4*	300	*1,2*	85	*0,3*	35 912	20 820	*58,0*	*60,4*	*30,6*	*4,5*	*4,4*	3
	Zusammen	**22727**	*3,5*	**12 628**	*1,9*	**3 005**	*0,5*	**3 565**	*0,5*	**2 719**	*0,4*	**910574**	**500968**	*55,0*	*50,6*	*36,8*	*7,8*	*4,8*	
	Landkreise																		
1	Altötting	1 802	*3,4*	1 300	*2,5*	286	0,5	83	*0,2*	102	*0,2*	68 224	44 057	*64,6*	*72,0*	*21,9*	*2,9*	*3,2*	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 777	*3,4*	922	*1,8*	249	*0,5*	486	*0,9*	92	*0,2*	68 683	41 464	*60,4*	*68,6*	*22,2*	*5,5*	*3,6*	2
3	Berchtesgadener Land	1 530	*3,1*	771	*1,6*	322	*0,7*	306	*0,6*	99	*0,2*	65 538	40931	*62,5*	*70,5*	*22,1*	*4,1*	*3,3*	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	315	*3,2*	152	*1,5*	61	*0,6*	73	*0,7*	21	*0,2*	13 107	8 487	*64,8*	*66,9*	*24,6*	*5,2*	*3,3*	4
5	Dachau	1 322	*2,5*	639	*1,2*	222	*0,4*	329	*0,6*	81	*0,2*	68 998	40625	*58,9*	*66,8*	*26,3*	*4,3*	*2,6*	5
6	dar. Dachau, GKSt.	504	*2,7*	264	*1,4*	94	*0,5*	90	*0,5*	40	*0,2*	24 801	14 399	*58,1*	*59,5*	*32,8*	*4,7*	*3,0*	6
7	Ebersberg	1 716	*3,4*	1 052	*2,1*	150	*0,3*	379	*0,8*	103	*0,2*	63 668	38654	*60,7*	*62,4*	*26,2*	*7,1*	*4,3*	7
8	Eichstätt	889	*1,7*	162	*0,3*	170	*0,3*	62	*0,1*	361	*0,7*	64 510	41 932	*65,0*	*72,8*	*22,5*	*2,4*	*2,3*	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	92	*1,3*	33	*0,5*	29	*0,4*	6	*0,1*	11	*0,2*	8 262	5 772	*69,9*	*72,6*	*20,6*	*3,3*	*3,5*	9
10	Erding	1 761	*3,9*	993	*2,2*	134	*0,3*	487	*1,1*	55	*0,1*	60 474	35 298	*58,4*	*70,3*	*22,4*	*3,9*	*3,4*	10
11	Freising	3 144	*5,7*	2 353	*4,2*	187	*0,3*	421	*0,8*	81	*0,1*	74411	42697	*57,4*	*66,9*	*23,6*	*4,2*	*5,4*	11
12	dar. Freising, GKSt.	1 360	*7,9*	1 063	*6,2*	45	*0,3*	183	*1,1*	26	*0,2*	23 255	13 576	*58,4*	*60,6*	*26,5*	*4,9*	*8,0*	12
13	Fürstenfeldbruck	4 796	*5,6*	1 544	*1,8*	321	*0,4*	2 685	*3,1*	171	*0,2*	114 250	65 848	*57,6*	*56,8*	*31,0*	*7,9*	*4,2*	13
14	Garmisch-Partenkirchen	1 614	*3,8*	732	*1,7*	171	*0,4*	619	*1,4*	62	*0,1*	57 373	34 563	*60,2*	*74,4*	*17,8*	*5,0*	*2,9*	14
15	Landsberg a. Lech	1 675	*4,3*	607	*1,6*	200	*0,5*	747	*1,9*	70	*0,2*	54 712	30413	*55,6*	*69,9*	*21,6*	*5,0*	*3,5*	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	294	*3,6*	120	*1,4*	50	*0,6*	100	*1,2*	12	*0,1*	12 222	6 752	*55,2*	*65,7*	*24,9*	*5,9*	*3,5*	16
17	Miesbach	1 383	*3,1*	734	*1,6*	160	*0,4*	323	*0,7*	142	*0,3*	58 192	35 777	*61,5*	*65,9*	*25,6*	*5,2*	*3,3*	17
18	Mühldorf a. Inn	1 924	*3,9*	922	*1,9*	236	*0,5*	521	*1,1*	82	*0,2*	65 427	40 742	*62,3*	*73,9*	*20,4*	*2,8*	*2,8*	18
19	München	4 426	*3,6*	2 881	*2,4*	595	*0,5*	504	*0,4*	250	*0,2*	158 094	96 467	*61,0*	*55,3*	*29,9*	*10,0*	*4,8*	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	646	*1,7*	142	*0,4*	163	*0,4*	61	*0,2*	128	*0,3*	53 472	30013	*56,1*	*73,8*	*20,8*	*3,0*	*2,4*	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	264	*2,1*	60	*0,5*	63	*0,5*	22	*0,2*	72	*0,6*	17 175	9 587	*55,8*	*66,5*	*26,1*	*4,1*	*3,3*	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	1 006	*2,3*	417	*0,9*	143	*0,3*	52	*0,1*	88	*0,2*	58 938	34257	*58,1*	*72,0*	*22,7*	*2,9*	*2,3*	22
23	Rosenheim	3 995	*4,2*	1 711	*1,8*	389	*0,4*	1 629	*1,7*	204	*0,2*	124697	75 615	*60,6*	*70,1*	*22,1*	*4,1*	*3,7*	23
24	Starnberg	2 677	*4,7*	1 811	*3,2*	271	*0,5*	451	*0,8*	91	*0,2*	74 369	47 129	*63,4*	*59,9*	*24,1*	*10,7*	*5,3*	24
25	Traunstein	2 942	*3,8*	1 209	*1,6*	505	*0,7*	905	*1,2*	171	*0,2*	103 153	64 073	*62,1*	*70,6*	*21,8*	*4,3*	*3,4*	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	410	*3,9*	175	*1,7*	74	*0,7*	120	*1,2*	19	*0,2*	13574	8 690	*64,0*	*68,3*	*22,7*	*5,0*	*3,9*	26
27	Weilheim-Schongau	1 838	*3,2*	818	*1,4*	248	*0,4*	374	*0,6*	183	*0,3*	74 478	44 038	*59,1*	*64,2*	*29,1*	*3,7*	*3,0*	27
	Zusammen	**42860**	*3,7*	**21 715**	*1,9*	**5 118**	*0,4*	**11419**	*1,0*	**2 611**	*0,2*	**1 531 661**	**924 593**	*60,4*	*66,7*	*24,3*	*5,3*	*3,6*	
	Oberbayern	65 587	*3,6*	**34 343**	*1,9*	**8 122**	*0,4*	**14 983**	*0,8*	**5 330**	*0,3*	**2 442 235**	**1 425561**	*58,4*	*61,0*	*28,7*	*6,2*	*4,0*	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen											Lfd. Nr.
		Bundestagswahl am 5. Oktober 1980											
		Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Erststimmen		Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf				Zweitstimmen		
					ungültig	gültig	CSU	SPD	FDP	Sonstige	ungültig	gültig	
				%		Anzahl					%	Anzahl	
		77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen																		Lfd. Nr.
		noch: Bundestagswahl am 5. Oktober 1980																		
		Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf																		
		CSU		SPD		FDP		Sonstige		darunter										
										Grüne		NPD		DKP		CBV				
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
		88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103			

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	2 482 107	2 166 405	*87,3*	*1,5*	2 133 751	*56,3*	*33,5*	*8,0*	*2,3*	*0,8*	2 148 281	1 196 547	*55,7*	687 670	*32,0*	222888	*10,4*	41 176	*1,9*	29 311	*1,4*	4 890	*0,2*	2 971	*0,1*	1 616	*0,1*	1
2	Niederbayern	746809	635292	*85,1*	*2,1*	622013	*67,1*	*26,3*	*4,5*	*2,2*	*1,4*	626 714	424 215	*67,7*	164 535	*26,3*	27 680	*4,4*	10 284	*1,6*	7 620	*1,2*	1 146	*0,2*	539	*0,1*	536	*0,1*	2
3	Oberpfalz	717 009	633133	*88,3*	*1,8*	621514	*63,4*	*30,8*	*4,0*	*1,8*	*1,3*	624627	393204	*63,0*	192 659	*30,8*	30 000	*4,8*	8 764	*1,4*	6 063	*1,0*	1 066	*0,2*	613	*0,1*	490	*0,1*	3
4	Oberfranken	800659	712 170	*88,9*	*1,4*	702 352	*55,4*	*39,4*	*3,6*	*1,6*	*1,0*	705 293	378 784	*53,7*	275958	*39,1*	40 086	*5,7*	10 465	*1,5*	7 373	*1,0*	1 569	*0,2*	717	*0,1*	196	*0,0*	4
5	Mittelfranken	1 104 714	966 202	*87,5*	*1,3*	953490	*50,6*	*40,4*	*6,5*	*2,4*	*0,9*	957 439	468911	*49,0*	376 069	*39,3*	91 020	*9,5*	21 439	*2,2*	14 871	*1,6*	3 427	*0,4*	1 798	*0,2*	317	*0,0*	5
6	Unterfranken	877 713	786 550	*89,6*	*1,6*	773 702	*61,0*	*32,0*	*5,2*	*1,8*	*1,0*	778 374	464 354	*59,7*	248136	*31,9*	51 500	*6,6*	14 384	*1,8*	10893	*1,4*	1 763	*0,2*	702	*0,1*	290	*0,0*	6
7	Schwaben	1 098 409	955 028	*86,9*	*1,8*	937 856	*62,5*	*29,1*	*6,1*	*2,3*	*1,0*	945 637	582444	*61,6*	275926	*29,2*	69 446	*7,3*	17 821	*1,9*	13 191	*1,4*	2 447	*0,3*	818	*0,1*	501	*0,1*	7
	Bayern	**7 827 420**	**6 854 780**	***87,6***	***1,6***	**6 744 678**	***58,4***	***33,4***	***6,1***	***2,1***	***1,0***	**6 786 365**	**3 908 459**	***57,6***	**2 220953**	***32,7***	**532 620**	***7,8***	**124 333**	***1,8***	**89 322**	***1,3***	**16 308**	***0,2***	**8 158**	***0,1***	**3 946**	***0,1***	
	Kreisfreie Städte	2 360 474	2 022 428	*85,7*	*1,4*	1 993 249	*48,0*	*41,6*	*7,8*	*2,6*	*0,8*	2 006 271	948 008	*47,3*	804 648	*40,1*	208 161	*10,4*	45 454	*2,3*	31 299	*1,6*	6 540	*0,3*	4 015	*0,2*	1 038	*0,1*	
	Landkreise	5 466 946	4 832352	*88,4*	*1,7*	4 751 429	*62,8*	*29,9*	*5,4*	*1,9*	*1,1*	4 780094	2 960 451	*61,9*	1 416 305	*29,6*	324459	*6,8*	78879	*1,7*	58 023	*1,2*	9 768	*0,2*	4 143	*0,1*	2 908	*0,1*	
	dar. Große Kreisstädte	409016	357 300	*87,4*	*1,5*	351 773	*55,6*	*36,1*	*5,9*	*2,4*	*1,0*	353 886	192028	*54,3*	127 268	*36,0*	27 740	*7,8*	6 850	*1,9*	5 029	*1,4*	952	*0,3*	371	*0,1*	165	*0,0*	

Regierungsbezirk Oberbayern

	Kreisfreie Städte																							
1	Ingolstadt	65413	55870	*85,4*	*1,3*	55 150	*57,6*	*36,2*	*4,2*	*1,9*	*0,9*	55 360	30356	*54,8*	20 344	*36,7*	3 895	*7,0*	765	*1,4*	474	*0,9*	137	*0,2*	78	*0,1*	28	*0,1*	1
2	München	811647	687166	*84,7*	*1,5*	676 636	*43,9*	*43,5*	*10,0*	*2,6*	*0,7*	682254	296155	*43,4*	278960	*40,9*	90 996	*13,3*	16143	*2,4*	10922	*1,6*	2 102	*0,3*	1 609	*0,2*	480	*0,1*	2
3	Rosenheim	36 121	30 952	*85,7*	*1,4*	30 530	*54,0*	*35,9*	*8,2*	*2,0*	*0,8*	30 697	17 305	*56,4*	10332	*33,7*	2 469	*8,0*	591	*1,9*	425	*1,4*	81	*0,3*	32	*0,1*	26	*0,1*	3
	Zusammen	**913 181**	**773 988**	***84,8***	***1,5***	**762 316**	***45,3***	***42,6***	***9,5***	***2,5***	***0,7***	768 311	**343 816**	***44,7***	**309 636**	***40,3***	**97 360**	***12,7***	**17 499**	***2,3***	**11 821**	***1,5***	**2 320**	***0,3***	**1 719**	***0,2***	**534**	***0,1***	
	Landkreise																							
1	Altötting	69 210	61 478	*88,8*	*1,5*	60 572	*66,6*	*27,8*	*3,4*	*2,2*	*0,9*	60928	41097	*67,5*	15 539	*25,5*	3 278	*5,4*	1 014	*1,7*	798	*1,3*	101	*0,2*	38	*0,1*	29	*0,0*	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	69 959	61 731	*88,2*	*1,5*	60 820	*64,1*	*23,9*	*10,0*	*2,0*	*0,9*	61 153	38 812	*63,5*	15 512	*25,4*	5 781	*9,5*	1 048	*1,7*	764	*1,2*	132	*0,2*	48	*0,1*	56	*0,1*	2
3	Berchtesgadener Land	66 509	58 563	*88,1*	*1,7*	57 573	*67,8*	*25,0*	*5,0*	*2,2*	*0,9*	58 020	38636	*66,6*	14 236	*24,5*	3 991	*6,9*	1 157	*2,0*	795	*1,4*	199	*0,3*	61	*0,1*	36	*0,1*	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	13 183	11 587	*87,9*	*1,6*	11 397	*63,9*	*27,3*	*6,2*	*2,6*	*0,8*	11491	7 194	*62,6*	3 076	*26,8*	972	*8,5*	249	*2,2*	180	*1,6*	39	*0,3*	10	*0,1*	7	*0,1*	4
5	Dachau	70 728	63102	*89,2*	*1,8*	61976	*61,7*	*30,6*	*6,0*	*1,7*	*0,8*	62 577	38430	*61,4*	18 481	*29,5*	4 827	*7,7*	839	*1,3*	598	*1,0*	110	*0,2*	48	*0,1*	42	*0,1*	5
6	dar. Dachau, GKSt.	25000	22 180	*88,7*	*1,9*	21 767	*54,5*	*36,7*	*6,8*	*2,0*	*0,9*	21972	11909	*54,2*	7 834	*35,7*	1 888	*8,6*	341	*1,6*	216	*1,0*	60	*0,3*	24	*0,1*	18	*0,1*	6
7	Ebersberg	65 736	59 149	*90,0*	*1,3*	58 368	*57,7*	*30,6*	*9,0*	*2,7*	*0,7*	58760	33794	*57,5*	16978	*28,9*	6 917	*11,8*	1 071	*1,8*	848	*1,4*	68	*0,1*	52	*0,1*	48	*0,1*	7
8	Eichstätt	66 468	60 842	*91,5*	*1,4*	59 968	*68,6*	*27,2*	*2,6*	*1,6*	*1,1*	60 177	40 631	*67,5*	16 280	*27,1*	2 550	*4,2*	716	*1,2*	439	*0,7*	78	*0,1*	124	*0,2*	24	*0,0*	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	8 330	7 627	*91,6*	*1,0*	7 551	*64,6*	*30,4*	*3,2*	*1,8*	*0,9*	7 559	4 915	*65,0*	2 023	*26,8*	508	*6,7*	113	*1,5*	84	*1,1*	11	*0,1*	3	*0,0*	3	*0,0*	9
10	Erding	61 823	54 437	*88,1*	*2,6*	53 022	*66,7*	*26,2*	*4,8*	*2,3*	*1,1*	53 820	35662	*66,3*	13601	*25,3*	3 652	*6,8*	905	*1,7*	731	*1,4*	62	*0,1*	27	*0,1*	56	*0,1*	10
11	Freising	76663	67 123	*87,6*	*2,1*	65 709	*62,4*	*28,2*	*4,9*	*4,5*	*1,0*	66 484	41 316	*62,1*	18 152	*27,3*	5 204	*7,8*	1 812	*2,7*	1 523	*2,3*	145	*0,2*	58	*0,1*	49	*0,1*	11
12	dar. Freising, GKSt.	23 590	20 366	*86,3*	*2,1*	19 948	*56,3*	*31,5*	*5,5*	*6,7*	*0,9*	20 191	11367	*56,3*	6 305	*31,2*	1 725	*8,5*	794	*3,9*	724	*3,6*	33	*0,2*	13	*0,1*	19	*0,1*	12
13	Fürstenfeldbruck	117 378	104140	*88,7*	*1,3*	102 740	*52,7*	*35,4*	*9,7*	*2,2*	*0,7*	103 390	53020	*51,3*	34 465	*33,3*	14 014	*13,6*	1 891	*1,8*	1 424	*1,4*	213	*0,2*	92	*0,1*	61	*0,1*	13
14	Garmisch-Partenkirchen	58 457	51 480	*88,1*	*1,3*	50 822	*71,4*	*19,6*	*7,4*	*1,5*	*1,0*	50 941	35946	*70,6*	10 013	*19,7*	4 227	*8,3*	755	*1,5*	519	*1,0*	84	*0,2*	24	*0,0*	54	*0,1*	14
15	Landsberg a. Lech	56 036	48 792	*87,1*	*1,1*	48 248	*65,7*	*25,1*	*7,5*	*1,7*	*1,1*	48255	31195	*64,6*	12 169	*25,2*	4 135	*8,6*	756	*1,6*	580	*1,2*	74	*0,2*	34	*0,1*	33	*0,1*	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	12 522	10 703	*85,5*	*1,2*	10 570	*59,7*	*29,4*	*8,9*	*1,9*	*1,0*	10 591	6 198	*58,5*	3 197	*30,2*	1 024	*9,7*	172	*1,6*	133	*1,3*	18	*0,2*	8	*0,1*	4	*0,0*	16
17	Miesbach	59 086	52 581	*89,0*	*1,0*	52 045	*61,4*	*25,1*	*11,8*	*1,6*	*0,7*	52 190	32 252	*61,8*	14 310	*27,4*	4 894	*9,4*	734	*1,4*	480	*0,9*	81	*0,2*	73	*0,1*	51	*0,1*	17
18	Mühldorf a. Inn	66 644	58264	*87,4*	*1,7*	57 267	*69,1*	*24,9*	*4,0*	*1,9*	*0,9*	57 712	40057	*69,4*	13 618	*23,6*	3 118	*5,4*	919	*1,6*	664	*1,2*	91	*0,2*	35	*0,1*	73	*0,1*	18
19	München	162 642	145 765	*89,6*	*1,0*	144 245	*50,4*	*37,3*	*10,1*	*2,2*	*0,6*	144 936	71405	*49,3*	47 135	*32,5*	23 512	*16,2*	2 884	*2,0*	2 156	*1,5*	331	*0,2*	136	*0,1*	106	*0,1*	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	54 346	47 617	*87,6*	*1,4*	46 964	*70,6*	*24,6*	*3,4*	*1,4*	*1,0*	47 142	32655	*69,3*	11 594	*24,6*	2 346	*5,0*	547	*1,2*	374	*0,8*	71	*0,2*	44	*0,1*	24	*0,1*	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	17 431	14 893	*85,4*	*1,4*	14 679	*63,7*	*29,7*	*4,9*	*1,7*	*1,0*	14 747	9 149	*62,0*	4 347	*29,5*	1 051	*7,1*	200	*1,4*	129	*0,9*	30	*0,2*	23	*0,2*	8	*0,1*	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	60 475	53393	*88,3*	*2,1*	52 283	*68,2*	*26,9*	*3,6*	*1,2*	*1,2*	52 763	35 399	*67,1*	14146	*26,8*	2 668	*5,1*	550	*1,0*	385	*0,7*	74	*0,1*	33	*0,1*	29	*0,1*	22
23	Rosenheim	128 629	113 762	*88,4*	*1,5*	112075	*64,8*	*26,3*	*7,1*	*1,8*	*0,9*	112 766	74 379	*66,0*	28 405	*25,2*	8 149	*7,2*	1 833	*1,6*	1 342	*1,2*	169	*0,1*	87	*0,1*	88	*0,1*	23
24	Starnberg	76 207	68 220	*89,5*	*1,0*	67 554	*55,6*	*25,8*	*15,5*	*3,0*	*0,7*	67 771	36880	*54,4*	18 402	*27,2*	11 056	*16,3*	1 433	*2,1*	1 093	*1,6*	151	*0,2*	57	*0,1*	59	*0,1*	24
25	Traunstein	105 833	93 796	*88,6*	*2,0*	91 959	*65,9*	*26,5*	*5,6*	*2,0*	*1,0*	92 849	60734	*65,4*	23617	*25,4*	6 724	*7,2*	1 774	*1,9*	1 289	*1,4*	211	*0,2*	100	*0,1*	90	*0,1*	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	13 658	12 107	*88,6*	*1,8*	11893	*61,3*	*29,6*	*7,1*	*2,0*	*0,9*	12 002	7 427	*61,9*	3 209	*26,7*	**1 112**	*9,3*	254	*2,1*	179	*1,5*	33	*0,3*	15	*0,1*	16	*0,1*	26
27	Weilheim-Schongau	76 097	68182	*89,6*	*1,4*	67 225	*60,6*	*32,3*	*5,3*	*1,8*	*1,2*	67 336	40431	*60,0*	21 381	*31,8*	4 485	*6,7*	1 039	*1,5*	688	*1,0*	125	*0,2*	81	*0,1*	74	*0,1*	27
	Zusammen	**1 568926**	**1 392417**	***88,7***	***1,5***	**1 371 435**	***62,3***	***28,4***	***7,2***	***2,1***	***0,9***	**1 379 970**	**852 731**	***61,8***	**378 034**	***27,4***	**125 528**	***9,1***	**23 677**	***1,7***	**17 490**	***1,3***	**2 570**	***0,2***	**1 252**	***0,1***	**1 082**	***0,1***	
	Oberbayern	**2 482 107**	**2 166 405**	***87,3***	***1,5***	**2 133 751**	***56,3***	***33,5***	***8,0***	***2,3***	***0,8***	**2 148281**	**1 196 547**	***55,7***	**687 670**	***32,0***	**222888**	***10,4***	**41 176**	***1,9***	**29 311**	***1,4***	**4 890**	***0,2***	**2 971**	***0,1***	**1 616**	***0,1***	

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit – Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer – 30. Juni 1979 – insgesamt	männlich	darunter Ausländer insgesamt	darunter Ausländer männlich	30. Juni 1980 – insgesamt	männlich	darunter Ausländer insgesamt	darunter Ausländer männlich
		104	105	106	107	108	109	110	111
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken								
1	Oberbayern	1 269 268	743179	167840	113738	1 301 295	759 035	177 532	119902
2	Niederbayern	283946	174542	10 118	6 462	292 162	178 219	11 170	7 140
3	Oberpfalz	277104	170535	7 859	5 181	285152	174 450	8 689	5 718
4	Oberfranken	358273	204752	13 711	8 689	366149	207441	15073	9 341
5	Mittelfranken	579 079	335 255	51369	31 762	590566	340 392	54 953	34 133
6	Unterfranken	370 823	230 705	19 035	12 753	380683	234 353	20 421	13 558
7	Schwaben	488848	290121	45 899	31 441	501672	295 352	49 527	33 591
	Bayern	**3 627 341**	**2 149 089**	**315 831**	**210026**	**3 717679**	**2 189 242**	**337 365**	**223383**
	Kreisfreie Städte	1 777600	1 034934	190 286	125 875	1 810 587	1 050 541	200801	132 259
	Landkreise	1 849741	1 114 155	125 545	84 151	1 907 092	1 138 701	136 564	91 124
	dar. Große Kreisstädte	245 375	138154	18 057	11 457	251404	139 801	19449	12 217
	Regierungsbezirk Oberbayern								
	Kreisfreie Städte								
1	Ingolstadt	51153	34 733	4 779	3 823	52183	35051	4 697	3 728
2	München	649 565	374 291	105 075	71 128	660404	380 564	110 291	74 341
3	Rosenheim	24 821	13 592	2 623	1 666	25 815	14 140	2 901	1 868
	Zusammen	**725 539**	**422616**	**112 477**	**76 617**	**738 402**	**429 755**	**117 889**	**79 937**
	Landkreise								
1	Altötting	29 645	20 754	3 621	3 031	30 769	21 475	3 920	3 311
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	24 644	13 406	2 525	1 567	25 209	13 756	2 615	1 653
3	Berchtesgadener Land	27 358	14 699	3 820	2 157	28 278	15147	4 226	2 455
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	8 487	4 189	1 149	687	8 935	4 383	1 336	829
5	Dachau	20 241	10 900	2 827	1 393	20 722	11 091	2 880	1 454
6	dar. Dachau, GKSt.	12 257	6 019	1 841	826	12 316	6 040	1 823	850
7	Ebersberg	17 018	9 352	2 141	1 412	17 657	9 714	2 442	1 689
8	Eichstätt	16279	9 833	921	668	16 751	10 107	1 002	724
9	dar. Eichstätt, GKSt.	4 727	2 298	263	170	4 923	2 382	289	186
10	Erding	17 657	10658	917	586	18171	10 731	940	594
11	Freising	30 751	18 118	3 146	2 118	32053	18 658	3 322	2 204
12	dar. Freising, GKSt.	12 201	6 282	992	570	12 473	6 295	1 059	607
13	Fürstenfeldbruck	24798	13 882	2 878	2 174	25 971	14 469	3 058	2 255
14	Garmisch-Partenkirchen	24 342	12 667	3 037	1 790	25 139	13 007	3 355	1 949
15	Landsberg a. Lech	15 495	9 332	872	661	15 927	9 509	924	679
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	6 130	3 180	348	244	6 347	3 295	388	264
17	Miesbach	21 042	11132	2 242	1 405	21 571	11 229	2 347	1 428
18	Mühldorf a. Inn	23 353	13 406	972	614	24 077	13 684	984	621
19	München	78129	49 544	10 953	8 052	83 681	52881	12 323	9 001
20	Neuburg-Schrobenhausen	19 471	12066	895	754	20180	12 411	950	782
21	dar. Neuburg a.d. Donau, GKSt.	9 775	5 565	508	397	9 981	5 606	534	407
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	17 639	11 640	609	405	17 582	11 226	689	456
23	Rosenheim	41 366	24 261	4 132	2 915	42 663	24 741	4 375	3 011
24	Starnberg	24 195	13113	3 203	2 056	24 753	13 369	3 346	2 131
25	Traunstein	41 757	24 523	3 617	1 999	42 876	24 862	3 739	2 060
26	dar. Traunstein, GKSt.	9 457	5 154	383	279	9 625	5 158	404	290
27	Weilheim-Schongau	28549	17 277	2 035	1 364	28 863	17 213	2 206	1 508
	Zusammen	**543 729**	**320 563**	**55 363**	**37 121**	**562 893**	**329 280**	**59 643**	**39 965**
	Oberbayern	**1 269 268**	**743179**	**167840**	**113738**	**1 301 295**	**759 035**	**177 532**	**119 902**

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Erwerbstätigkeit – davon im Wirtschaftsbereich – 30. Juni 1980 – Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe insgesamt	davon Energiewirtsch., Wasserversorg., Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel und Verkehr insgesamt	davon Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Sonstiger Bereich (Dienstleistungen) insgesamt	davon Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen	Organis. ohne Erwerbsch. u. private Haushalte	Gebietskörperschaften u. Sozialversich.	Lfd. Nr.
		112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken														
1	Oberbayern	12925	605 718	12762	478 558	114 398	246815	184 511	62 304	435 587	67 598	268 431	27 832	71 726	1
2	Niederbayern	7 287	178 536	3 171	140 797	34568	40 051	30 487	9 564	66 260	7 557	36 565	4 164	17 974	2
3	Oberpfalz	4 465	165 050	4 492	125 821	34 737	48 911	36153	12 758	66 635	7 609	36 267	3 403	19 356	3
4	Oberfranken	3 847	234379	4 355	198103	31 921	54857	41 525	13 332	72 966	10824	40 982	4 608	16 552	4
5	Mittelfranken	5 122	329719	5 092	279888	44 739	112845	85934	26 911	142 826	19 891	83 308	7 448	32179	5
6	Unterfranken	4 441	218 304	4 367	179039	34898	62 526	47 370	15 156	95 357	9 668	55 854	5 128	24707	6
7	Schwaben	9 183	288 694	5 002	236 098	47 594	82 151	64 607	17 544	121600	14 007	73 872	7 049	26 672	7
	Bayern	**47270**	**2 020 400**	**39 241**	**1 638304**	**342 855**	**648156**	**490 587**	**157 569**	**1 001 231**	**137154**	**595 279**	**59 632**	**209 166**	
	Kreisfreie Städte	6 962	824 234	20 177	674 860	129197	400 769	296343	104426	578421	92 845	332970	39 550	113 056	
	Landkreise	40308	1 196 166	19064	963444	213 658	247 387	194 244	53 143	422 810	44 309	262309	20 082	96110	
	dar. Große Kreisstädte	2 186	140919	4 464	115773	20682	43 006	34873	8 133	65 262	6 742	39 274	3 409	15837	
	Regierungsbezirk Oberbayern														
	Kreisfreie Städte														
1	Ingolstadt	325	35 275	123	31 675	3 477	6 826	5 540	1 286	9 756	950	5 476	439	2 891	1
2	München	2 177	256 459	5 732	204 108	46619	145 315	104494	40 821	256414	51064	152 870	19 503	32977	2
3	Rosenheim	193	11 534	362	8 959	2 213	7 043	5 284	1 759	7 044	1 131	3 856	325	1 732	3
	Zusammen	**2 695**	**303 268**	**6 217**	**244742**	**52 309**	**159 184**	**115318**	**43 866**	**273 214**	**53 145**	**162202**	**20 267**	**37 600**	
	Landkreise														
1	Altötting	327	22 174	568	18 701	2 905	2 912	2 443	469	5 356	691	3 560	238	867	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	590	13 932	241	11027	2 664	3 337	2 842	495	7 236	682	4 750	492	1 312	2
3	Berchtesgadener Land	419	11 336	651	6 942	3 743	5 289	4 133	1 156	11 219	741	7 720	332	2 426	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	79	2 623	284	1 116	1 223	1 527	1 360	167	4 701	439	3 148	79	1 035	4
5	Dachau	312	12 808	329	10 417	2 062	2 941	2 084	857	4 660	624	2 936	200	900	5
6	dar. Dachau, GKSt.	71	7 774	238	6 788	748	1 449	1 130	319	3 022	516	1 734	109	663	6
7	Ebersberg	615	8 757	134	6 563	2 060	3 299	2 821	478	4 978	595	3 474	159	750	7
8	Eichstätt	458	10 260	353	7 486	2 421	2 038	1 666	372	3 993	510	2 082	468	933	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	109	2 228	57	1 885	286	556	501	55	2 030	244	941	373	472	9
10	Erding	393	9 670	257	7 033	2 380	2 180	1 668	512	5 928	666	2 394	168	2 700	10
11	Freising	612	17 468	368	14 300	2 800	6 237	4 749	1 488	7 734	701	5 256	257	1 520	11
12	dar. Freising, GKSt.	211	5 582	75	4 672	835	1 565	1 273	292	5 115	336	3 549	136	1 094	12
13	Fürstenfeldbruck	401	12 530	346	8 582	3 602	4 899	4 257	642	8 138	914	4 341	181	2 702	13
14	Garmisch-Partenkirchen	344	7 567	333	4 825	2 409	3 914	2 981	933	13 309	729	9 638	422	2 520	14
15	Landsberg a. Lech	409	7 899	273	5 383	2 243	2 056	1 630	426	5 562	436	2 533	320	2 273	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	94	2 655	217	2 038	400	1 481	1 214	267	2 117	191	1 321	113	492	16
17	Miesbach	527	9 005	233	6 725	2 047	3 255	2 527	728	8 778	546	6 752	375	1 105	17
18	Mühldorf a. Inn	429	14 500	257	11 823	2 420	4 322	3 044	1 278	4 823	686	3 026	260	851	18
19	München	840	44 442	390	35 397	8 655	15173	12 381	2 792	23 218	1 166	18 342	803	2 907	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	428	13 084	150	9 799	3 135	2 577	2 116	461	4 090	578	1 629	540	1 343	20
21	dar. Neuburg a.d. Donau, GKSt.	106	6 124	77	5 167	880	1 193	1 082	111	2 558	204	826	443	1 085	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	481	10 760	592	8 681	1 487	2 256	1 861	395	4 083	492	1 730	308	1 553	22
23	Rosenheim	880	24063	353	18 112	5 598	5 813	4 483	1 330	11 903	1 073	8 375	498	1 957	23
24	Starnberg	376	11091	81	8 805	2 205	3 722	2 486	1 236	9 558	699	6 611	728	1 520	24
25	Traunstein	798	24 479	311	19 641	4 527	7 052	5 552	1 500	10 529	1 062	6 757	539	2 171	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	97	2 805	71	1 815	919	3 250	2 573	677	3 471	312	1 757	189	1 213	26
27	Weilheim-Schongau	591	16 625	325	13 574	2 726	4 359	3 469	890	7 278	862	4 323	277	1 816	27
	Zusammen	**10 230**	**302450**	**6 545**	**233 816**	**62 089**	**87 631**	**69 193**	**18 438**	**162 373**	**14 453**	**106229**	**7 565**	**34 126**	
	Oberbayern	**12 925**	**605718**	**12762**	**478558**	**114 398**	**246815**	**184511**	**62 304**	**435 587**	**67 598**	**268431**	**27 832**	**71 726**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft										Lfd. Nr.
		Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1980	darunter landwirtschaftliche Betriebe						Bodennutzung 1979			
			insgesamt	davon haben eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha								
				unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 und mehr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	
										ha		
		125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken											
1	Oberbayern	65 613	56 562	5 134	8 106	11 491	16 999	8 819	6 013	867 202	423573	1
2	Niederbayern	56 895	48 720	5 325	11 491	11069	11 985	5 315	3 535	587 368	391516	2
3	Oberpfalz	41 756	33 571	3 089	6 275	7 981	9 230	4 655	2 341	432965	285 200	3
4	Oberfranken	36 945	28 720	3 737	5 711	6 563	7 745	3 108	1 856	339 205	224 697	4
5	Mittelfranken	38 280	31 574	3 370	5 741	7 956	9 279	3 790	1 438	370164	253437	5
6	Unterfranken	37 772	34040	6 552	7 854	7 201	7 457	2 967	2 009	364174	300311	6
7	Schwaben	46 789	40 248	2 856	4 196	10 021	14 912	5 743	2 520	577 768	221155	7
	Bayern	**324 050**	**273435**	**30063**	**49 374**	**62 282**	**77 607**	**34397**	**19 712**	**3 538 846**	**2 099 890**	
	Kreisfreie Städte	6 787	5 703	1 229	874	969	1 443	710	478	77 055	50 428	
	Landkreise	317 263	267 732	28 834	48 500	61 313	76 164	33 687	19234	3 461 791	2 049 462	
	dar. Große Kreisstädte	6 420	5 441	694	855	1 078	1 539	803	472	76 499	49 313	
	Regierungsbezirk Oberbayern											
	Kreisfreie Städte											
1	Ingolstadt	556	509	57	60	105	157	83	47	7 466	6 081	1
2	München	456	403	155	44	36	49	46	73	6 824	5 673	2
3	Rosenheim	197	183	37	25	37	40	36	8	2 746	525	3
	Zusammen	**1 209**	**1 095**	**249**	**129**	**178**	**246**	**165**	**128**	**17 036**	**12 280**	
	Landkreise											
1	Altötting	2 721	2 451	284	411	444	716	381	215	34 325	20 660	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	2 591	1 917	180	250	324	488	349	326	35 427	1 913	2
3	Berchtesgadener Land	2 476	2 069	237	506	546	592	158	30	20 945	2 493	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	106	75	15	16	27	10	5	2	582	31	4
5	Dachau	2 459	2 184	150	225	440	578	352	439	41 714	31 724	5
6	dar. Dachau, GKSt.	101	82	14	7	8	12	17	24	2 058	1 667	6
7	Ebersberg	2 160	1 822	150	211	405	518	315	223	29 452	15443	7
8	Eichstätt	4 887	4 054	364	690	868	1 185	588	359	58 375	48 586	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	107	85	12	9	13	19	13	19	1 679	1 332	9
10	Erding	4 618	4 346	353	729	958	1 153	614	539	64 895	41 165	10
11	Freising	3 592	3 354	233	464	744	980	464	469	54 766	41 256	11
12	dar. Freising, GKSt.	271	259	25	26	43	74	36	55	5 285	3 416	12
13	Fürstenfeldbruck	1 532	1 356	110	151	276	355	179	285	25 754	18439	13
14	Garmisch-Partenkirchen	1 739	1 364	228	292	246	326	147	125	20 080	185	14
15	Landsberg a. Lech	3 284	2 774	215	266	617	994	397	285	43 635	19 464	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	190	157	10	28	35	47	19	18	2 798	1 585	16
17	Miesbach	2 249	1 727	135	180	296	569	322	225	30 780	1 138	17
18	Mühldorf a. Inn	4 096	3 770	309	666	697	1 035	689	374	54 857	29 873	18
19	München	1 357	964	94	89	112	248	178	243	23 164	18 066	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	3 617	3 378	204	394	891	1 237	446	206	46 893	34 178	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	298	284	31	44	74	78	41	16	4 006	2 938	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	4 211	3 822	337	622	1 018	1 192	412	241	47 492	36 388	22
23	Rosenheim	6 359	5 465	501	788	1 110	1 896	853	317	74 919	14 486	23
24	Starnberg	1 212	858	116	79	107	253	143	160	16 940	8 113	24
25	Traunstein	5 448	4 787	441	682	813	1 471	988	392	72 122	23 606	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	193	169	18	25	26	59	34	7	2 376	539	26
27	Weilheim-Schongau	3 796	3 005	244	282	401	967	679	432	53 630	4 117	27
	Zusammen	**64 404**	**55 467**	**4 885**	**7 977**	**11 313**	**16 753**	**8 654**	**5 885**	**850 166**	**411 294**	
	Oberbayern	**65 613**	**56 562**	**5 134**	**8 106**	**11 491**	**16 999**	**8 819**	**6 013**	**867 202**	**423 573**	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Land- und Forstwirtschaft												Lfd. Nr.
		noch: Bodennutzung 1979								Viehbestand am 3. Dezember 1980				
		Vom Ackerland entfielen auf							Dauergrünland	Rindvieh		Schweine		Schafe
		Getreide	darunter Weizen	darunter Gerste	Hackfrüchte	darunter Kartoffeln	darunter Zuckerrüben	Grünmais		insgesamt	dar. Milchkühe	insgesamt	dar. Zuchtsauen	
		ha												
		135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken													
1	Oberbayern	249 326	92 947	90 736	37 981	23487	9 163	94805	438140	1 375 271	559870	585 354	75 001	65028
2	Niederbayern	250021	107 258	56094	45 282	14 207	24 131	68165	192 150	766763	276 680	1 029 564	147198	41 352
3	Oberpfalz	190 815	51006	84 193	34 425	22 047	6 257	31 249	144948	544085	222 761	355 483	35094	19 951
4	Oberfranken	156 627	39719	80 871	27 983	16 671	1 359	15 431	111 193	370 088	156 220	362825	32854	21 152
5	Mittelfranken	164277	56 294	66 263	33 949	18 301	6 026	31 330	113 770	522978	193 004	652713	60079	49 567
6	Unterfranken	210 156	79 777	94 133	41 268	7 514	23 747	23 268	56 261	308 792	90 610	563 275	58 786	49 950
7	Schwaben	134 643	55568	46 342	24 919	9 711	9 768	45 694	352399	1 054 501	487166	596589	65 964	44 932
	Bayern	**1 355 864**	**482567**	**518 632**	**245 806**	**111 937**	**80 452**	**309 943**	**1 408862**	**4 942 478**	**1 986 311**	**4 145 803**	**474 976**	**291 932**
	Kreisfreie Städte	33 252	12 272	13 495	7 399	3 932	2 481	4 852	25 213	91 471	33 539	67 004	6 911	9 745
	Landkreise	1 322 612	470 295	505137	238407	108 005	77 971	305 091	1 383 649	4 851 007	1 952772	4 078 799	468 065	282187
	dar. Große Kreisstädte	32 421	11 618	13 396	6 013	3 176	1 459	6 781	26 168	100396	37 087	111 882	11 075	9 951
	Regierungsbezirk Oberbayern													
	Kreisfreie Städte													
1	Ingolstadt	3 847	1 845	1 309	1 136	586	397	597	1 339	8 423	2 808	6 927	549	1 069
2	München	3 723	951	2 049	655	612	35	607	1 007	8 070	643	3 601	469	1 137
3	Rosenheim	307	121	62	7	6	–	190	2 142	4 261	2 049	200	6	100
	Zusammen	**7 876**	**2 917**	**3 420**	**1 799**	**1 204**	**432**	**1 394**	**4 488**	**20 754**	**5 500**	**10 728**	**1 024**	**2 306**
	Landkreise													
1	Altötting	12744	4 597	3 574	261	148	63	5 555	13 506	69 017	27 317	25 928	2 965	2 978
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 089	241	448	62	60	–	710	33 276	47 244	22 882	1 534	199	2 428
3	Berchtesgadener Land	1 232	511	178	65	61	0	1 120	18 312	33 623	16 525	3 299	266	2 402
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	9	2	–	3	3	–	16	548	743	312	390	–	204
5	Dachau	19 786	8 283	7 649	2 488	948	1 036	6 615	9 779	66 132	21 229	34 733	3 828	1 936
6	dar. Dachau, GKSt.	1 089	453	470	211	74	112	224	367	2 261	740	992	173	369
7	Ebersberg	8 917	2 081	4 747	1 421	1 345	53	4 138	13 769	54 932	23 471	14 326	974	1 974
8	Eichstätt	32 470	14 953	12 624	7 088	1 933	3 323	3 659	9 412	52064	20 442	106038	9 098	8 051
9	dar. Eichstätt, GKSt.	892	382	371	73	16	13	158	332	1 695	677	2 032	151	327
10	Erding	21472	8 596	6 435	2 058	1 246	553	15 672	23 364	138 980	44598	54 140	6 417	3 044
11	Freising	25 558	10040	9 367	2 246	1 374	369	8 293	13 117	73 000	24 582	65 750	11 946	2 916
12	dar. Freising, GKSt.	2 142	960	774	155	72	51	892	1 805	7 645	2 717	1 902	198	957
13	Fürstenfeldbruck	11 627	4 879	4 961	1 143	582	399	4 161	7 134	41 229	11 363	19 713	1 338	1 295
14	Garmisch-Partenkirchen	75	26	6	31	31	–	66	19 794	18 732	8 404	583	2	6 222
15	Landsberg a. Lech	12 192	4 971	4 556	1 299	376	695	3 495	23 890	73 006	33 550	18 145	1 494	2 699
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	1 079	391	414	42	30	10	166	1 193	2 942	1 519	970	168	471
17	Miesbach	535	118	271	21	21	–	520	29 481	41 722	21 836	2 297	128	2 281
18	Mühldorf a. Inn	17 097	6 947	3 807	339	148	97	10254	24 704	118 670	44285	35 787	5 186	3 582
19	München	10846	2 672	6 692	2 802	2 752	26	3 167	4 932	28 424	6 548	8 552	622	2 978
20	Neuburg-Schrobenhausen	16994	5 337	6 237	10 778	9 078	973	4 437	12 453	59 447	23 636	54 503	8 921	4 753
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	1 645	880	526	909	700	132	206	1 026	4 090	1 709	4 511	650	856
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	20857	6 581	7 025	3 070	1 321	1 066	3 759	10 759	44 633	18 340	80703	16 455	2 697
23	Rosenheim	7 736	2 287	1 722	242	224	0	5 644	59 827	144876	72 804	12 214	793	4 846
24	Starnberg	5 201	1 955	2 189	490	421	50	1 903	8 665	23 401	8 524	8 415	260	756
25	Traunstein	12 782	4 126	4 295	167	109	28	8 637	48 206	135136	59 440	23 925	2 594	3 210
26	dar. Traunstein, GKSt.	257	61	110	8	5	–	232	1 823	3 864	1 856	349	28	47
27	Weilheim-Schongau	2 239	831	533	111	103	–	1 605	49 273	90 249	44 594	4 041	491	1 674
	Zusammen	**241 450**	**90 030**	**87 316**	**36 182**	**22 282**	**8 731**	**93 411**	**433 653**	**1 354 517**	**554 370**	**574 626**	**73 977**	**62 722**
	Oberbayern	**249326**	**92 947**	**90736**	**37 981**	**23487**	**9 163**	**94 805**	**438 140**	**1 375 271**	**559870**	**585 354**	**75 001**	**65 028**

Lfd. Nr.	Gebiet	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte: insgesamt	Beschäftigte: dar. Arbeiter	Geleistete Arbeiterstunden 1980	Löhne und Gehälter 1980	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1980	Baugewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Baugewerbe: Beschäftigte	Baugewerbe: Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1980
		Monatsdurchschnitt 1980			1 000	1 000 DM		Monatsdurchschnitt 1980		1 000 DM
		148	149	150	151	152	153	154	155	156
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken									
1	Oberbayern	2 526	406534	251103	422045	14 184 213	73 119 084	1 239	83 320	8 013 354
2	Niederbayern	1 002	109308	89 266	150456	2 954745	10 045 129	465	22 283	1 842038
3	Oberpfalz	885	106 956	86 964	146 084	2 814 785	9 477 121	387	25 668	2 004 901
4	Oberfranken	1 525	167 696	132 875	225452	4 239 707	17250 721	428	22 072	1 688 852
5	Mittelfranken	1 375	245 058	163 014	272 682	7 658 727	32 449153	534	29 917	2 493 162
6	Unterfranken	1 191	152477	116 486	195624	4 429620	16286 575	423	22 496	1 889 842
7	Schwaben	1 538	197 622	142 888	244 517	5 874 845	24 575817	613	33 391	2 767 811
	Bayern	**10042**	**1 385 651**	**982 596**	**1 656 860**	**42 156642**	**183 203599**	**4 090**	**239 146**	**20699 958**
	Kreisfreie Städte	2 642	618060	393056	653 776	20 955 143	90188 566	1 364	109 631	9 777 470
	Landkreise	7 400	767 591	589 540	1 003084	21 201 499	93 015033	2 726	129 516	10 922 489
	dar. Große Kreisstädte	667	95 991	72 964	122 695	2 605 710	10 318 884	246	15 135	1 164 824
	Regierungsbezirk Oberbayern									
	Kreisfreie Städte									
1	Ingolstadt	62	29 499	23 796	35 487	1 032 652	4 731 260	31	2 472	204 897
2	München	635	191195	99 959	168 221	7 422098	37 492 892	417	43 991	4 516 954
3	Rosenheim	49	6 641	4 857	8 018	186969	726 515	29	1 901	157 123
	Zusammen	**746**	**227 335**	**128612**	**211 727**	**8 641 719**	**42 950 666**	**477**	**48 364**	**4 878 974**
	Landkreise									
1	Altötting	59	16 802	12 688	22 810	544 734	2 575814	36	1 433	104 047
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	106	8 072	5 335	9 379	248818	1 062 450	32	1 467	137 245
3	Berchtesgadener Land	79	4 869	3 494	5 884	128 302	575 019	41	2 678	201 926
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	11	833	592	1 010	20 855	139 813	12	937	86 653
5	Dachau	69	8 097	6 453	10 376	217 266	873298	23	1 023	93 564
6	dar. Dachau, GKSt.	32	5 568	4 524	7 311	150383	633615	7	410	32 626
7	Ebersberg	55	4 607	3 710	6 153	122429	543533	26	1 449	128 232
8	Eichstätt	95	5 420	4 324	7 362	157 005	3 943504	28	1 404	124 658
9	dar. Eichstätt, GKSt.	22	1 129	966	1 574	29 651	76 018	4	151	11 257
10	Erding	61	4 853	3 857	6 476	128706	485 734	30	1 218	107 922
11	Freising	92	9 467	6 398	10 768	289143	1 333800	38	1 561	130 572
12	dar. Freising, GKSt.	18	2 111	1 499	2 517	60 943	245114	16	640	56 048
13	Fürstenfeldbruck	79	5 198	3 365	5 854	167 202	723 250	40	1 629	161 379
14	Garmisch-Partenkirchen	53	2 950	2 098	3 390	73 039	293191	34	1 180	80 891
15	Landsberg a. Lech	56	3 747	2 803	4 767	101870	345758	38	1 350	110 203
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	14	1 531	1 140	1 895	41 674	134 492	6	323	22 461
17	Miesbach	58	4 321	3 247	5 400	135 061	484851	25	1 152	89 982
18	Mühldorf a. Inn	102	8 474	6 664	11 366	224163	867135	31	1 272	90 966
19	München	221	30 474	13 644	23 548	1 133 176	5 407 197	91	4 382	462 998
20	Neuburg-Schrobenhausen	72	6 959	5 472	9 322	191494	1 037 932	36	2 323	300 108
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	28	4 158	3 221	5 425	114549	605034	10	518	33 080
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	72	7 329	5 102	8 874	241874	4 107 264	25	911	88 209
23	Rosenheim	164	13481	9 675	16 665	386 654	2 002 731	68	3 437	272 484
24	Starnberg	65	7 478	4 299	7 345	255 839	790310	24	995	80 819
25	Traunstein	133	15 116	11 066	19 389	456 625	1 464 201	54	2 304	178885
26	dar. Traunstein, GKSt.	21	936	710	1 243	25 169	94 192	9	446	23 930
27	Weilheim-Schongau	89	11 485	8 797	15 192	339 094	1 251 444	41	1 791	189 289
	Zusammen	**1 780**	**179 199**	**122491**	**210319**	**5 542494**	**30 168417**	**762**	**34 956**	**3 134 379**
	Oberbayern	**2 526**	**406534**	**251 103**	**422045**	**14 184 213**	**73 119 084**	**1 239**	**83 320**	**8 013 354**

Lfd. Nr.	Gebiet	Bautätigkeit und Wohnungswesen: Fertiggestellte Wohngebäude insgesamt		Fertiggestellte Wohngebäude davon mit einer Wohnung	davon mit zwei Wohnungen	davon mit drei und mehr Wohnungen	Fertiggestellte Wohnungen		Öffentlich geförderte Wohnungen Erster Förderungsweg	Öffentlich geförderte Wohnungen Zweiter Förderungsweg	Bestand an Wohngebäuden	Bestand an Wohnungen insgesamt	Bestand an Wohnungen davon mit ein und zwei Räumen	Bestand an Wohnungen davon mit drei und vier Räumen	Bestand an Wohnungen davon mit fünf und mehr Räumen	Lfd. Nr.
		1979	1980	1980			1979	1980	1980		31. Dezember 1980					
		157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken															
1	Oberbayern	13 312	12 479	9 469	2 123	887	23 136	23 737	2 302	1 660	581253	1 473 278	256506	725022	491 750	1
2	Niederbayern	4 892	4 309	3 126	1 069	114	7 442	7 204	408	685	241569	390 585	42 996	160 375	187 214	2
3	Oberpfalz	3 776	3 536	2 580	863	93	6 134	5 403	527	483	204 014	374 706	40 726	179 689	154 291	3
4	Oberfranken	3 959	4 465	3 363	935	167	6 263	7 384	682	870	222 512	434 168	42 873	214 009	177 286	4
5	Mittelfranken	7 117	6 969	5 271	1 423	275	11 655	11 711	1 019	875	277 937	643 051	58 192	353 487	231 372	5
6	Unterfranken	5 051	5 281	3 374	1 707	200	8 701	9 333	706	760	255 704	473 030	38 444	226746	207 840	6
7	Schwaben	6 684	6 431	4 854	1 259	318	11 499	11 153	952	1 099	312 692	622798	71 112	289 998	261 688	7
	Bayern	**44 791**	**43 470**	**32 037**	**9 379**	**2 054**	**74 830**	**75 925**	**6 596**	**6 432**	**2 095 681**	**4 411616**	**550 849**	**2 149 326**	**1 711 441**	
	Kreisfreie Städte	7 377	7 688	5 753	994	941	16276	19109	3 327	1 443	397 078	1 530550	273 339	894 308	362903	
	Landkreise	37 414	35 782	26 284	8 385	1 113	58 554	56 816	3 269	4 989	1 698603	2 881066	277 510	1 255 018	1 348 538	
	dar. Große Kreisstädte	2 161	1 693	1 239	348	106	3 628	3 165	387	315	101378	235 486	28 877	122 933	83 676	
	Regierungsbezirk Oberbayern															
	Kreisfreie Städte															
1	Ingolstadt	531	555	509	45	1	649	616	159	22	16 062	39 101	4 488	20 722	13891	1
2	München	1 619	2 050	1 417	197	436	3 970	6 757	1 262	148	107 293	568 527	147 172	317 813	103 542	2
3	Rosenheim	118	77	57	11	9	219	153	26	16	7012	23 064	4 496	12 749	5 819	3
	Zusammen	**2 268**	**2 682**	**1 983**	**253**	**446**	**4 838**	**7 526**	**1 447**	**186**	**130367**	**630 692**	**156156**	**351 284**	**123252**	
	Landkreise															
1	Altötting	245	541	447	82	12	451	851	70	98	20 445	38 220	3 607	17727	16 886	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	267	228	169	46	13	541	377	56	50	17 513	36 084	4 362	17 669	14053	2
3	Berchtesgadener Land	231	152	80	44	28	523	544	72	41	16 545	37 499	6 386	17 787	13 326	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	27	35	22	6	7	89	132	43	7	2 390	8 292	2 143	4 170	1 979	4
5	Dachau	643	454	345	99	10	865	663	46	66	19 878	38 192	4 757	18 007	15 428	5
6	dar. Dachau, GKSt.	94	44	25	14	5	154	108	38	13	5 339	14 935	2 623	8 892	3 420	6
7	Ebersberg	553	661	593	57	11	715	869	33	90	19 557	34 923	3 769	14 712	16 442	7
8	Eichstätt	683	681	545	134	2	871	879	57	62	23 962	32 920	2 204	11 260	19 456	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	53	42	24	17	1	76	77	37	4	2 384	4 442	389	2 043	2 010	9
10	Erding	165	517	408	104	5	233	739	31	64	18 885	29 396	2 365	10 728	16 303	10
11	Freising	553	603	497	94	12	797	794	31	51	22 301	39 119	4 253	16 560	18 306	11
12	dar. Freising, GKSt.	192	50	35	13	2	319	93	2	14	5 631	13 573	2 022	6 989	4 562	12
13	Fürstenfeldbruck	762	811	685	98	28	1 266	1 342	17	77	29 586	63766	8 057	30 506	25 203	13
14	Garmisch-Partenkirchen	291	232	107	65	60	838	678	58	6	14 926	35 431	6 570	17 549	11 312	14
15	Landsberg a. Lech	489	434	318	105	11	799	686	54	79	18 324	29 504	2 441	12 181	14882	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	134	69	56	7	6	251	171	38	19	3 102	7 088	650	3 495	2 943	16
17	Miesbach	299	181	117	42	22	671	439	25	34	15 525	33 957	5 518	16 357	12082	17
18	Mühldorf a. Inn	661	352	278	68	6	931	576	68	73	19 871	34 869	3 270	15 317	16 282	18
19	München	1 437	1 130	935	136	59	2 294	1 962	38	166	40 345	90 450	12 631	40 470	37 349	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	501	254	203	48	3	759	355	37	36	18113	28 438	2 640	12 068	13 730	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	130	42	29	10	3	279	102	16	19	4 240	9 829	1 303	4 877	3 649	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	566	470	364	102	4	753	618	30	52	21 269	30671	2 183	11 465	17 023	22
23	Rosenheim	1 045	779	520	190	69	2 097	1 452	45	127	38698	69 156	8 294	30 404	30 458	23
24	Starnberg	597	372	246	110	16	990	579	37	63	21445	40 577	5 127	18 349	17 101	24
25	Traunstein	476	475	272	146	57	1 025	1 033	25	124	31 702	58 780	7 153	25 499	26 128	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	30	28	19	7	2	71	61	5	11	2 979	7 752	928	4 294	2 530	26
27	Weilheim-Schongau	580	470	357	100	13	879	775	25	115	21 996	40 634	4 763	19 123	16748	27
	Zusammen	**11 044**	**9 797**	**7 486**	**1 870**	**441**	**18 298**	**16211**	**855**	**1 474**	**450 886**	**842586**	**100350**	**373738**	**368 498**	
	Oberbayern	**13312**	**12479**	**9 469**	**2 123**	**887**	**23136**	**23 737**	**2 302**	**1 660**	**581253**	**1 473 278**	**256506**	**725 022**	**491 750**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handel und Gastgewerbe									noch: Handel und Gastgewerbe											Lfd. Nr.
		Großhandel			Handelsvermittlung			Einzelhandel			Gastgewerbe			Reiseverkehr								
																Gästebetten			Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	Beherbergungsbetriebe	Privatquartiere	insgesamt	davon in Beherbergungsbetrieben	davon in Privatquartieren	insgesamt	dar. Ausländer	insgesamt	dar. Ausländer	
		31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. Mai 1979		1000 DM	1. April 1980					1980				
		171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken																						
1	Oberbayern	6 707	59973	28 185 097	5 557	13 659	1 204896	24 112	128 308	20 199 559	11 978	59 758	3 343669	6 331	16 627	242 341	154162	88 179	6 541 270	1 541 062	31 014 953	3 359 881	1
2	Niederbayern	1 549	11 982	4 175 581	933	1 986	159368	7 241	30 597	4 170 303	4 371	13 936	615670	1 862	5 331	87 976	58 529	29 447	1 322 750	46832	10 655 967	190107	2
3	Oberpfalz	1 182	10 958	3 776 846	809	1 783	149 536	6 093	29 059	3 837 063	3 204	10 153	408267	1 033	3 024	43 023	25852	17 171	822 766	71 040	4 137 586	155 313	3
4	Oberfranken	1 552	12 832	3 904833	1 271	3 108	204147	7 594	34 775	5 143 845	3 910	12 131	508 561	1 107	2 814	40623	27 021	13 602	990832	97 945	4 353 931	256961	4
5	Mittelfranken	2 662	25 332	9 658664	2 316	6 260	480 260	8 832	55 663	10 460 652	4 080	16 512	760930	601	683	20 907	18 380	2 527	1 345 197	330153	2 800 759	508743	5
6	Unterfranken	1 728	17 116	5 579 597	1 300	3 178	225 622	7 153	37 272	5 398 806	3 691	16 483	704623	946	1 632	38 329	30 932	7 397	1 254 540	198 048	5 644 804	312245	6
7	Schwaben	2 453	25 309	8 438708	1 932	4 251	305746	9 804	50 968	7 204 312	5 642	22 874	1 070 757	3 947	8 471	119 602	76251	43 351	2 035 916	276 823	14 589097	615 488	7
	Bayern	**17 833**	**163502**	**63 719326**	**14 118**	**34 225**	**2 729 574**	**70 829**	**366642**	**56 414 541**	**36876**	**151847**	**7 412 478**	**15 827**	**38 582**	**592 801**	**391 127**	**201674**	**14 313 271**	**2 561 903**	**73 197 097**	**5 398738**	
	Kreisfreie Städte	7 743	90 787	39 006667	5 410	14 895	1 251677	23 545	177 905	30025 044	7 503	47 129	2 760 643	1 207	802	56 615	54 740	1 875	4 867 568	1 419 617	9 690 501	2 842 962	
	Landkreise	10 090	72 715	24 712 661	8 708	19 330	1 477 896	47284	188 737	26 389 498	29373	104 718	4 651 839	14 620	37 780	536186	336 387	199799	9 445703	1 142286	63 506596	2 555 776	
	dar. Große Kreisstädte	1 026	10 873	3 293 395	669	1 692	116803	4 613	26 472	3 672 768	1 880	9 497	442 012	679	1 055	30213	25 493	4 720	1 045815	220566	4 812 475	386 858	
	Regierungsbezirk Oberbayern																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Ingolstadt	142	1 580	446578	102	309	24 385	595	4 515	665 074	194	987	51 821	45	–	1 865	1 865	–	133 009	27 460	226 780	39 399	1
2	München	3 247	32 508	17 790 931	2 176	5 643	508 073	8 925	59 031	10 228 586	2 570	22 062	1 491 707	402	–	25867	25 867	–	2 534 569	963 035	5 307 315	2 020 988	2
3	Rosenheim	134	2 003	758551	104	208	13 501	445	3 573	529 845	130	760	33961	27	6	755	735	20	70 575	18 384	104440	28 018	3
	Zusammen	**3 523**	**36 091**	**18 996060**	**2 382**	**6 160**	**545959**	**9 965**	**67 119**	**11 423 505**	**2894**	**23809**	**1 577 489**	**474**	**6**	**28 487**	**28 467**	**20**	**2 738 153**	**1 008879**	**5 638 535**	**2 088 405**	
	Landkreise																						
1	Altötting	79	549	344425	71	152	14 568	658	3 089	437 420	202	994	45 715	38	78	2 087	1 659	428	84 331	5 583	162 281	14 452	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	120	757	207 635	137	298	17 914	679	2 920	420 541	509	2 020	101 469	297	931	12 904	8 261	4 643	176 456	10 234	1 793 443	37 858	2
3	Berchtesgadener Land	203	1 008	438 779	103	254	17 547	820	3 796	510 674	1 131	4 220	197 686	1 310	3 206	42194	26 244	15 950	479 253	16041	4 752 258	66 079	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	43	222	88 236	15	28	890	221	1 150	151 760	189	960	52 409	162	433	7 938	6 130	1 808	107 347	5 437	1 446 144	27 953	4
5	Dachau	122	790	259 346	106	212	12 778	518	2 431	381838	174	784	36495	15	.	552	.	.	39 804	6 823	80 202	12 393	5
6	dar. Dachau, GKSt.	38	214	85 453	41	88	5 579	247	1 334	199 209	65	316	14 627	12	–	343	343	–	19 767	3 027	39 465	5 928	6
7	Ebersberg	115	1 484	1 250 677	161	477	44 285	497	1 963	299 314	147	589	31 381	12	26	405	289	116	18 961	1 212	38 912	3 232	7
8	Eichstätt	106	655	270 241	51	136	10 131	476	1 882	169 457	316	1 050	43 438	87	256	3 475	2 065	1 410	119132	20 007	303368	37196	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	19	156	53944	6	15	817	86	458	58 582	43	191	6 997	13	16	423	337	86	18289	870	36 751	1 877	9
10	Erding	114	613	249119	72	193	14 352	485	2 137	302 181	225	764	31 214	6	.	131	.	.	1 979	48	24 740	280	10
11	Freising	162	1 522	589 354	116	286	24 053	602	3 203	480 889	208	837	42 344	31	16	988	908	80	76 449	8 829	132 016	16 132	11
12	dar. Freising, GKSt.	38	377	136 032	28	65	2 787	216	1 461	191 064	52	265	15 003	7	–	208	208	–	17 794	1 952	32 569	3 954	12
13	Fürstenfeldbruck	198	1 328	382142	363	872	91 526	832	3 962	577 234	221	1 125	52 047	21	–	692	692	–	51962	5 666	113421	13252	13
14	Garmisch-Partenkirchen	116	823	218963	97	197	15 244	841	3 624	499 045	1 444	5 352	278971	1 145	3 369	38949	21 902	17 047	891859	307 859	5 259 863	685 303	14
15	Landsberg a. Lech	113	604	180 333	111	227	17 258	508	1 916	253 721	199	820	40 949	55	95	1 704	1 241	463	50 283	7 258	180545	20250	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	29	304	110 627	24	76	6 851	175	1 054	148 041	50	311	15 356	9	14	333	272	61	22 658	5 657	44 475	13 064	16
17	Miesbach	110	594	189542	135	287	19 753	744	2 951	424 534	836	3 752	193 720	769	1 155	24 349	18 723	5 626	454825	40050	3 371 121	99 094	17
18	Mühldorf a. Inn	139	1 239	358481	112	298	54 630	627	2 739	359 668	206	662	27 506	19	13	408	343	65	20 960	1 485	40 461	3 605	18
19	München	501	5 739	2 216 041	541	1 402	164 192	1 138	4 994	876 068	290	1 569	94 141	66	11	2 368	2 295	73	161 776	20182	376897	60 279	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	96	896	275889	64	106	4 768	491	2 182	286 667	186	669	30 845	–	–	–	–	–	–	–	–	–	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	32	471	135262	18	36	1 606	178	1 086	132 894	58	269	14 058	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	146	968	404 098	117	277	16 934	529	1 953	271 378	228	740	29 352	39	40	1 060	847	213	83 590	25828	96 632	27 703	22
23	Rosenheim	250	922	266 906	267	576	32683	1 231	4 637	658553	812	3 348	156654	974	2 384	27 472	15 018	12 454	329 209	19 486	2 898365	53 550	23
24	Starnberg	152	770	239854	263	578	46 548	655	2 516	392 372	202	1 246	66 984	63	104	2 627	2 135	492	92 192	11503	296899	29 736	24
25	Traunstein	211	1 646	461047	174	444	25 677	1 155	4 837	654123	1 292	4 227	205977	828	4 495	46484	19560	26 924	545720	13273	4 825 917	62 988	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	60	851	240 561	27	133	5 263	216	1 429	202 458	60	329	15 879	12	200	1 234	393	841	34869	2 786	117 347	8 622	26
27	Weilheim-Schongau	131	975	386167	114	227	14 094	661	3 457	520 377	256	1 181	59295	82	439	5 005	2 845	2 160	124 376	10 816	629 077	28 094	27
	Zusammen	**3 184**	**23 882**	**9 189039**	**3 175**	**7 499**	**658 935**	**14 147**	**61 189**	**8 776 054**	**9 084**	**35949**	**1 766 183**	**5 857**	**16 621**	**213854**	**125695**	**88 159**	**3 803 117**	**532183**	**25 376 418**	**1 271 476**	
	Oberbayern	**6 707**	**59 973**	**28185097**	**5 557**	**13 659**	**1 204 896**	**24 112**	**128 308**	**20 199559**	**11978**	**59 758**	**3 343669**	**6 331**	**16 627**	**242 341**	**154162**	**88 179**	**6 541 270**	**1 541062**	**31 014 953**	**3 359 881**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Straßenverkehr											Geld und Kredit		Öffentliche Sozialleistungen													Lfd. Nr.
		Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1981						Straßenverkehrsunfälle 1980					Konkurse	Geltend gemachte Forderungen	Sozialhilfe			Wohngeld				Kriegsopferfürsorge	Jugendhilfe	Heime der Altenhilfe			
		insgesamt	darunter					insgesamt	davon		dabei Verunglückte				Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt		Bruttoausgaben 1980	Empfänger		Gezahltes Wohngeld 1980				Heimplätze		Untergebrachte Personen	
			Personen- und Kombinationskraftwagen		Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Krafträder einschl. Kraftroller		mit Personenschaden	mit nur Sachschaden	insgesamt	dar. Verletzte			insgesamt	je 1000 Einw.		insgesamt	dar. von Mietzuschuß	insgesamt	dar. Mietzuschuß	Bruttoausgaben 1980		insgesamt	je 100 Einw. ab 65 Jahre		
			insgesamt	auf 1000 Einw.									1980															
													Anzahl	1 000 DM	1980		1 000 DM	31. Dezember 1980		1 000 DM				1. Juli 1980			
		192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken																											
1	Oberbayern	1 652 906	1 387 265	*380*	70 683	122 696	51 767	110 018	24 689	85 329	34 649	33 731	625	153 997	50 821	*13,9*	545 175	62 685	60 528	76 265	73 300	43 375	145 817	27 349	*5,0*	25 956	1
2	Niederbayern	497 456	368 586	*369*	21 831	87 624	14 454	24 054	6 345	17 709	9 396	9 009	85	25 062	15 487	*15,5*	139 406	18 217	16 659	19 578	16 867	12 774	15 681	6 333	*4,3*	6 009	2
3	Oberpfalz	467 307	365 947	*379*	19 310	62 134	15 931	25 278	6 576	18 702	9 466	9 147	85	26 267	14 764	*15,3*	128 034	17 659	15 933	18 912	16 165	15 550	21475	5 801	*4,2*	5 412	3
4	Oberfranken	474 517	381 226	*362*	22 563	51 082	15 462	27 778	6 423	21 355	9 022	8 735	107	68 113	11 190	*10,6*	124740	17 665	16066	16 731	14 286	15 110	22 622	6 456	*3,6*	6 164	4
5	Mittelfranken	697 082	574 030	*377*	32 483	62 713	21 940	40 542	9 298	31 244	12 972	12 679	237	101045	17 756	*11,7*	214367	24 925	23890	28 870	27 287	22 178	50 331	12 644	*5,2*	11 485	5
6	Unterfranken	543 961	440 986	*369*	24 656	56 969	15 970	34 962	7 949	27 013	11 445	11 128	107	129 032	13 303	*11,2*	140 201	17 819	16 403	19 133	16 984	14 173	32897	6 678	*3,8*	6 247	6
7	Schwaben	719879	574 157	*374*	30 329	85 477	23 163	40 174	9 813	30 361	13 780	13 299	181	36 205	19 292	*12,6*	201252	23 217	21805	24 891	22 914	15 732	42 808	13 250	*5,5*	12 422	7
	Bayern	5 053 108	4 092197	*375*	221 855	528 695	158 687	302 806	71 093	231 713	100 730	97 728	1 427	539 720	142 613	***13,1***	1 493 175	182187	171 284	204 380	187 803	138 893	363 539	78 511	***4,7***	**73 695**	
	Kreisfreie Städte	1 401 090	1 250 871	*364*	76 333	15 887	40 177	115 742	22 311	93 431	29 123	28 680	734	285 640	71 522	*21,4*	248 404	85 311	83 740	101 080	98 999	20 622	209 474	35 108	*6,1*	32 492	
	Landkreise	3 652 018	2 841 326	*380*	145 522	512 808	118 510	187 064	48 782	138 282	71 607	69 048	693	254 080	70 615	*25,5*	277 000	96 876	87 544	103 300	88 804	36 612	121 150	43 403	*4,0*	41 203	
	dar. Große Kreisstädte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	67	19 673	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 253	.	5 837		
	Regierungsbezirk Oberbayern																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Ingolstadt	43 378	38 572	*426*	1 797	1 140	1 353	3 429	726	2 703	935	911	8	2 866	1 482	*16,5*	3 792	2 717	2 655	3 092	2 995	724	2 847	605	*4,9*	576	1
2	München	513 639	464 093	*357*	24463	3 060	13 665	44427	8 050	36 377	10 507	10 381	346	89 260	28 204	*21,7*	110280	25 481	25 140	33 716	33 311	7 033	105 512	11 354	*5,6*	10 758	2
3	Rosenheim	21 774	19 057	*370*	1 396	240	808	1 897	436	1 461	546	537	4	1 567	1 143	*22,2*	4 277	1 885	1 831	2 512	2 436	537	648	276	*3,0*	267	3
	Zusammen	**578 791**	**521 722**	*362*	**27 656**	**4 440**	**15 826**	**49 753**	**9 212**	**40 541**	**11 988**	**11 829**	358	93 693	30 829	***21,4***	**118 349**	**30 083**	**29 626**	**39 320**	**38 743**	**8 294**	**109 008**	**12 235**	***5,4***	**11 601**	
	Landkreise																											
1	Altötting	43864	35 321	*382*	1 584	5 031	1 466	2 168	649	1 519	897	850	5	511	1 034	*11,2*	4 629	1 973	1 871	1 997	1 866	391	2 152	687	*4,3*	649	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	49 289	40705	*418*	1 965	4 224	1 872	3 293	695	2 598	1 021	993	11	915	1 234	*12,7*	5 809	1 721	1 657	1 914	1 841	371	1 475	685	*4,4*	625	2
3	Berchtesgadener Land	41187	34 485	*379*	1 544	3 144	1 548	2 821	726	2 095	1 034	1 003	15	252	1 295	*14,3*	5 684	2 653	2 520	2 977	2 795	589	1 510	1 652	*9,5*	1 522	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	479	.	448	4	
5	Dachau	48 029	39 384	*387*	1 727	4 916	1 558	2 340	699	1 641	1 066	1 026	7	1 051	887	*8,7*	3 500	1 194	1 147	1 450	1 381	391	3 008	439	*3,4*	434	5
6	dar. Dachau, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	197	.	193	6	
7	Ebersberg	44 917	36 969	*388*	1 876	4 332	1 320	2 177	647	1 530	962	931	8	1 436	416	*4,4*	2 692	1 235	1 158	1 526	1 408	356	1 487	481	*4,1*	481	7
8	Eichstätt	44 451	33 417	*355*	1 647	7 578	1 464	2 052	583	1 469	911	882	2	7 130	765	*8,1*	2 194	791	686	829	698	453	710	444	*3,8*	423	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	130	.	.	.	.	.	.	.	.	.	257	.	236	9	
10	Erding	46 685	33 275	*385*	1 804	9 871	1 328	1 873	549	1 324	810	779	5	433	439	*5,1*	3 311	890	827	847	767	176	668	382	*3,3*	355	10
11	Freising	56 876	44080	*390*	2 823	7 582	1 724	3 265	770	2 495	1 107	1 058	14	2 110	823	*7,3*	3 636	1 230	1 164	1 409	1 330	639	2 496	571	*4,3*	546	11
12	dar. Freising, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	367	.	363	12	
13	Fürstenfeldbruck	73 512	64 394	*382*	2 588	3 375	2 350	3 614	988	2 626	1 381	1 352	30	4 967	2 376	*14,2*	7 707	2 360	2 265	3 237	3 123	770	3 219	669	*3,6*	644	13
14	Garmisch-Partenkirchen	36 180	30 030	*367*	1 521	2 447	1 609	3 024	558	2 466	803	777	16	3 579	680	*8,3*	5 250	1 706	1 664	2 196	2 124	705	1 068	593	*4,0*	557	14
15	Landsberg a. Lech	39 461	30 234	*388*	1 357	6 023	1 437	2 100	572	1 528	813	783	17	3 576	553	*7,1*	2 477	1 188	1 076	1 267	1 120	346	1 374	711	*6,3*	685	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	2 825	.	.	.	.	.	.	.	.	.	218	.	201	16	
17	Miesbach	40 823	33 836	*421*	1 490	3 569	1 442	3 404	747	2 657	1 195	1 164	20	3 719	755	*9,4*	4 359	1 263	1 220	1 356	1 290	470	1 388	691	*4,9*	632	17
18	Mühldorf a. Inn	45 144	33 825	*376*	1 901	7 553	1 430	2 244	665	1 579	954	916	13	1 042	755	*8,4*	3 072	1 798	1 686	2 064	1 880	443	1 313	985	*6,4*	951	18
19	München	113 817	100531	*407*	5 557	3 059	3 228	5 838	1 533	4 305	2 182	2 123	35	4 697	1 600	*6,5*	8 705	1 888	1 847	2 492	2 423	604	4 108	1 886	*6,7*	1 816	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	37 937	27 709	*373*	1 390	7 349	1 226	1 752	479	1 273	703	670	1	10	733	*9,9*	2 409	1 122	1 073	1 113	1 029	902	805	473	*4,4*	425	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	325	.	294	21	
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	45 482	33 203	*399*	1 686	8 605	1 682	2 446	653	1 793	990	954	7	705	550	*6,6*	2 785	863	781	902	798	588	1 015	157	*1,5*	147	22
23	Rosenheim	91 013	72 160	*394*	3 751	11 131	3 044	5 907	1 508	4 399	2 250	2167	1	400	1 834	*10,1*	8 027	2 636	2 493	2 792	2 554	961	2 609	1 281	*4,5*	1 192	23
24	Starnberg	51411	45125	*424*	1 728	2 092	1 818	3 126	737	2 389	1 070	1 045	26	8 001	753	*7,1*	3 146	1 449	1 403	1 792	1 717	631	2945	417	*2,6*	410	24
25	Traunstein	72 027	55 905	*394*	3 101	9 797	2 397	4 232	1 042	3 190	1 595	1 536	26	6 390	1 672	*11,8*	8 197	2 858	2 673	3 080	2 843	1 228	1 379	1 005	*4,3*	961	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18	1 758	.	.	.	.	.	.	.	.	.	293	.	273	26	
27	Weilheim-Schongau	52 010	40 955	*391*	1 987	6 578	1 998	2 589	677	1 912	917	893	8	781	838	*8,0*	3 564	1 784	1 691	1 703	1 571	545	1 780	905	*5,3*	900	27
	Zusammen	**1 074 115**	**865 543**	*391*	**43 027**	**118 256**	**35 941**	**60 265**	**15 477**	**44 788**	**22 661**	**21902**	**267**	**60 304**	**19 992**	***9,1***	**91 155**	**32 602**	**30 902**	**36 944**	**34 557**	**11 560**	**36 509**	**15114**	***4,7***	**14 355**	
	Oberbayern	**1 652 906**	**1 387 265**	*380*	**70 683**	**122 696**	**51 767**	**110 018**	**24 689**	**85 329**	**34 649**	**33 731**	**625**	**153 997**	**50 821**	***13,9***	**545 175**	**62 685**	**60 528**	**76 265**	**73 300**	**43 375**	**145 817**	**27 349**	***5,0***	**25 956**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Fälle	Fläche in 1000 m²	Kaufpreis: insgesamt	Kaufpreis: je m²	Kommunale Finanzen: Gemeindesteueraufkommen 1980: insgesamt	darunter: Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Schlüsselzuweisungen 1981: an die Landkreisverwaltung	an die Gemeinden	Steuereinnahmekraft der Gemeinden	Realsteueraufbringungskraft	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	Gewerbesteuerumlage	Lohn- und Einkommensteuer 1977: Lohnsteuerpflichtige: Nicht veranlagte: Steuerpflichtige	Bruttolohn	Gesamteinkünfte	Veranlagte: Steuerpflichtige	Bruttolohn	Gesamteinkünfte	Übrige Einkommensteuerpflichtige: Steuerpflichtige	Gesamteinkünfte	Lfd. Nr.
				1000 DM	DM	1000 DM						1980 DM je Einwohner				Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
		217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken																							
1	Oberbayern	4 369	5 467	728 774	*133,30*	2 543800	30 306	376879	2 044 518	184 721	247 515	*929,58*	*646,00*	*402,82*	*119,24*	757 891	16784 755	14 757 351	467 236	19020 132	21 248646	102 617	4 577 094	1
2	Niederbayern	3 950	6 052	196 528	*32,47*	439274	24 326	66 739	342114	102 530	205 438	*610,80*	*453,19*	*240,24*	*82,63*	201 766	4 050210	3 550 076	83 354	2 815 892	3 103 591	24838	889482	2
3	Oberpfalz	3 119	4 180	133993	*32,06*	398 210	11 378	68 442	312 117	89 632	203 959	*616,97*	*424,06*	*269,86*	*76,95*	211029	4 136201	3 633 917	87 279	2 953 235	3 238 308	16 504	684 727	3
4	Oberfranken	3 097	4 222	146 578	*34,72*	435 229	8 660	78 436	339 993	78 493	178 985	*670,24*	*443,74*	*306,95*	*80,45*	227 274	4 718975	4 181 255	112 548	3 789 910	4 349 927	19 503	801571	4
5	Mittelfranken	2 841	3 765	199 354	*52,94*	1 004 279	14 249	164 212	800 460	79 505	146 019	*882,25*	*616,97*	*379,97*	*114,70*	330 188	7 166 782	6 345872	183 377	7 014 050	7 979 183	30 888	1 432 691	5
6	Unterfranken	2 685	2 809	129 864	*46,24*	487 073	15 015	91934	371357	103 571	183 473	*662,45*	*434,07*	*304,38*	*75,99*	258645	5 210 102	4 588 002	123 158	4 321 999	4 938714	20 674	857 653	6
7	Schwaben	4 559	6 730	331 832	*49,31*	776019	23 786	133 277	600758	109842	164 552	*741,79*	*512,37*	*322,43*	*93,01*	338141	6 928 958	6 106 158	166442	5 837 227	6 739168	34 273	1 367 231	7
	Bayern	**24 620**	**33 225**	**1 866924**	***56,19***	**6 083 883**	**127 720**	**979919**	**4 811 318**	**748 294**	**1 329 941**	***785,50***	***543,18***	***341,67***	***99,35***	**2 324 934**	**48 995 983**	**43 162 631**	**1 223 394**	**45 752 445**	**51 597 537**	**249 297**	**10 610 449**	
	Kreisfreie Städte	1 876	3 327	444 235	*133,52*	3 159 946	3 408	472 928	2 547 692	.	173 888	*1 089,34*	*781,53*	*454,90*	*147,09*	816554	17 968 601	15 851 913	441 345	17 613 718	20 201 332	86 052	4 122 498	
	Landkreise	22 744	29 898	1 422 689	*47,58*	2 923 937	124311	506991	2 263625	748294	1 156 053	*645,84*	*433,62*	*289,63*	*77,41*	1 508 380	31 027 382	27 310 718	782049	28 138 727	31 396205	163245	6 487 951	
	dar. Große Kreisstädte	956	1 557	92 498	*59,39*	308846	2 507	51 214	241007	.	47 436	*839,69*	*579,85*	*367,28*	*107,45*	114 421	2 449 261	2 164 284	62 620	2 251 402	2 658 749	12 725	570 432	
	Regierungsbezirk Oberbayern																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Ingolstadt	161	220	28 795	*130,67*	113 443	343	11 628	98 777	.	–	*1 394,77*	*1 216,07*	*422,32*	*243,61*	22 050	512 284	454 087	10 807	442174	480535	1 808	79 885	1
2	München	127	274	143 307	*522,57*	1 401300	471	190 007	1 134 260	.	–	*1 188,25*	*832,01*	*511,49*	*155,25*	307 789	6 935 748	6 095 407	191 201	8 081 480	9 014023	38 561	1 809 864	2
3	Rosenheim	36	93	25 223	*272,36*	32 257	81	5 818	24 736	.	5 831	*862,34*	*623,29*	*356,19*	*117,14*	10 469	226293	196573	4 685	166 093	210207	1 196	59 735	3
	Zusammen	**324**	**587**	**197 324**	*336,04*	1 547 000	895	207 453	1 257 773	.	5 831	***1 189,55***	***848,59***	***500,37***	***159,41***	**34 0 308**	**7 674 325**	**6 746 067**	**206 693**	**8 689 747**	**9 704 765**	**41 565**	**1 949 484**	
	Landkreise																							
1	Altötting	561	617	25 509	*41,37*	75 956	1 175	6 721	67 838	6 591	10 510	*1 009,20*	*909,89*	*282,52*	*183,22*	19 803	399 248	354 491	9 079	328146	353673	1 774	64 891	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	63	69	14 147	*204,51*	40 124	897	7 998	30910	7 320	5 675	*802,96*	*485,60*	*402,94*	*85,59*	19 144	421138	371112	11 512	448 572	532 734	3 332	155 091	2
3	Berchtesgadener Land	60	91	11 074	*121,65*	37 593	727	9 277	26 394	8 190	9 399	*686,52*	*446,59*	*314,03*	*74,10*	20 392	411652	359578	9 392	286 563	362 614	2 585	101177	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	4	4	906	*225,02*	11 254	29	2 454	7 978	.	162	*942,94*	*654,62*	*402,87*	*114,56*	3 289	71 340	62407	1 942	61 100	82 288	670	28 629	4
5	Dachau	157	153	25406	*166,27*	34 440	1 498	6 565	24 737	8 689	9626	*685,05*	*374,86*	*373,78*	*63,59*	20 104	475010	422782	13 015	507 486	537 577	2 535	85 897	5
6	dar. Dachau, GKSt.	24	55	7 544	*136,30*	14 453	45	2 873	9 979	.	–	*864,18*	*450,01*	*492,14*	*77,96*	8 117	193474	173855	4 828	192 510	211344	875	32 018	6
7	Ebersberg	41	58	16 778	*288,93*	30 722	928	6 135	23 505	8 661	11 376	*686,39*	*390,03*	*364,22*	*67,86*	16 400	380790	333219	13 063	586 812	615564	2 492	96 592	7
8	Eichstätt	389	555	23 260	*41,93*	46892	2 521	5 439	38621	10 278	15378	*666,80*	*513,65*	*250,35*	*97,20*	17 720	367 444	325 298	10 169	371 725	375663	1 898	61 602	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	30	87	3 723	*42,70*	4 568	58	802	3 513	.	2 375	*580,65*	*347,10*	*297,88*	*64,33*	2 362	49358	43 070	1 347	49 334	56 531	266	12 627	9
10	Erding	457	364	27160	*74,63*	30 380	2 428	4 816	23 043	7 908	10 575	*608,14*	*385,70*	*289,42*	*66,98*	17 478	377 422	330746	8 588	318 917	339 571	2 179	78 230	10
11	Freising	103	144	14 855	*102,99*	59 452	2 094	7 155	48 318	9 700	11857	*792,29*	*562,91*	*334,47*	*105,08*	21 883	477 549	419223	12 888	514445	550785	2 723	129086	11
12	dar. Freising, GKSt.	15	25	4 791	*192,40*	19 097	134	2 334	14 923	.	2 514	*851,21*	*554,26*	*402,18*	*105,23*	6 930	154728	136663	4 066	166 496	182388	740	33 828	12
13	Fürstenfeldbruck	109	229	28 837	*125,79*	45 295	799	10 204	34 040	15 886	26225	*687,79*	*328,64*	*414,72*	*55,57*	32 089	793 424	695768	24 527	1 085987	1 094 932	3 359	123 335	13
14	Garmisch-Partenkirchen	100	107	39768	*372,92*	37 533	492	11 429	25092	6 359	5 981	*767,64*	*514,48*	*335,48*	*82,32*	14 590	328 352	290 520	9 071	285 541	380 690	3 810	149 950	14
15	Landsberg a. Lech	249	275	21 718	*79,06*	23 624	1 357	4 891	16 544	8 305	12 227	*576,70*	*352,73*	*281,89*	*57,92*	13 022	299479	265396	7 874	280063	310 571	1 853	64 793	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	25	22	1 783	*80,62*	7 968	90	1 380	5 771	.	1 903	*745,35*	*476,46*	*354,03*	*85,13*	3 038	73 185	65 475	1 820	64 685	76072	393	17 509	16
17	Miesbach	169	116	22 672	*196,10*	33954	858	7 563	25 110	5 261	5 463	*758,00*	*494,83*	*348,53*	*85,36*	16 282	351 214	305927	9 029	324 719	403535	3 560	171384	17
18	Mühldorf a. Inn	153	187	9 254	*49,38*	39 704	2 166	5 928	31 486	8 943	13 547	*662,31*	*499,28*	*255,22*	*92,19*	17 879	359736	314 003	8 272	272331	303580	2 340	84 199	18
19	München	68	142	35 720	*250,75*	161952	798	21 178	139522	9 349	14 026	*1 101,45*	*791,10*	*463,47*	*153,12*	35 373	847 388	749 919	37 292	1 827 797	2 089 942	6 912	395100	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	207	253	10 751	*42,49*	27 486	1 666	4 337	21 114	7 231	10289	*606,17*	*407,04*	*273,22*	*74,08*	15 535	320363	283 936	7 136	241969	265 712	1 505	61 347	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	47	56	4 541	*81,11*	11 263	120	1 647	9 197	.	1 560	*752,39*	*512,10*	*340,66*	*100,37*	5 333	114 513	101554	2 448	87 058	102672	437	17 273	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	263	258	21 384	*82,96*	44970	2 188	5 338	37 284	7 423	8857	*765,15*	*619,27*	*265,29*	*119,41*	15 500	330 241	290623	8 605	310623	311 711	2 950	110094	22
23	Rosenheim	228	254	41835	*164,64*	62 386	2 166	12 917	46 910	19 049	28458	*587,37*	*388,87*	*264,67*	*66,18*	37 483	759110	661270	19 525	687 758	776128	5 050	215 308	23
24	Starnberg	228	319	73882	*231,69*	43 161	477	10 578	31 777	6 265	4 133	*892,12*	*508,60*	*468,01*	*84,50*	16 500	384669	337995	16863	809775	958 891	4 128	258 413	24
25	Traunstein	185	244	33 027	*135,23*	69 909	2 755	13 332	52 474	13 309	14604	*711,53*	*514,91*	*287,17*	*90,55*	29671	582359	509 392	14 273	466082	560586	3 807	132058	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	14	25	3 172	*126,08*	10 465	84	1 875	7 780	.	–	*922,37*	*611,35*	*421,77*	*110,74*	3 460	72547	63 154	1 861	61 522	85 870	504	21 202	26
27	Weilheim-Schongau	255	446	34 413	*77,24*	51 268	1 424	7 624	42 026	10 005	13 481	*734,59*	*547,85*	*289,70*	*102,97*	20 735	443842	390 086	10 370	375 074	419 422	2 260	89 063	27
	Zusammen	**4 045**	**4 880**	**531 451**	***108,90***	**996 800**	**29 412**	**169 426**	**786 746**	**184 721**	**241 684**	***759,55***	***513,50***	***339,02***	***92,97***	**417 583**	**9 110430**	**8 011284**	**260543**	**10 330 385**	**11 543 881**	**61 052**	**2 627 610**	
	Oberbayern	**4 369**	**5 467**	**728 774**	***133,30***	**2 543800**	**30 306**	**376879**	**2 044 518**	**184 721**	**247 515**	***929,58***	***646,00***	***402,82***	***119,24***	**757 891**	**16 784 755**	**14 757 351**	**467 236**	**19 020 132**	**21 248 646**	**102617**	**4 577 094**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer 1978										Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen												Umweltschutz				Lfd. Nr.
		Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Produzierendes Gewerbe		Großhandel		Einzelhandel		Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe		Bruttoinlandsprodukt 1978			Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1978								Öffentliche Abfallbeseitigungsanlagen		Betriebe mit eigenen Abfallbeseitigungsanlagen		
				Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	insgesamt	Anteil am Land	je Person der Wohnbevölkerung	Land- und Forstwirtschaft		Warenproduzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Übrige Dienstleistungen		insgesamt	dar. Deponien	insgesamt	dar. mit Deponien	
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	%	DM	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	31. Dezember 1977				
		239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	
	Zusammenstellung nach Regierungsbezirken																										
1	Oberbayern	114 363	170 193	31 010	82 628	8 001	42 499	22 567	14 927	11 541	3 745	84915	*39,4*	*23 627*	2 116	*2,4*	35 345	*40,7*	12 646	*14,6*	36645	*42,2*	331	320	360	142	1
2	Niederbayern	26 516	20 870	9 081	9 953	1 654	4 324	6 212	3 385	3 909	630	16134	*7,5*	*16 286*	1 487	*9,0*	7 846	*47,7*	2 166	*13,2*	4 962	*30,1*	181	176	182	58	2
3	Oberpfalz	22 289	19 002	7 664	10 003	1 406	3 119	4 966	2 969	3 253	481	15265	*7,1*	*15 793*	916	*5,9*	7 171	*46,0*	2 358	*15,1*	5 151	*33,0*	152	152	161	58	3
4	Oberfranken	27 959	30 002	9 818	18 349	1 875	4 078	6 078	4 022	4 031	582	19101	*8,9*	*18 084*	701	*3,6*	10 602	*54,5*	2 729	*14,0*	5 405	*27,8*	212	212	201	93	4
5	Mittelfranken	40 902	63 695	12597	32 213	3 096	10 422	8 260	12 215	4 876	873	31 710	*14,7*	*21 009*	879	*2,7*	16 159	*50,1*	5 146	*16,0*	10 038	*31,2*	111	107	127	37	5
6	Unterfranken	30 355	32 858	9 995	18 085	1 939	6 351	6 255	3 880	4 160	759	20 273	*9,4*	*17 059*	921	*4,5*	10 167	*49,2*	2 981	*14,4*	6 588	*31,9*	307	306	172	66	6
7	Schwaben	41 335	45 300	13 401	24 152	2 642	8 601	8 532	5 351	5 543	1 207	27 901	*13,0*	*18 430*	1 463	*5,1*	13 963	*49,1*	4 116	*14,5*	8 886	*31,3*	467	460	215	64	7
	Bayern	303 719	381 920	93 566	195 382	20 613	79 394	62 870	46 749	37 313	8 276	215 298	*100,0*	*19900*	8 484	*3,9*	101254	*46,1*	32141	*14,6*	77 674	*35,4*	1 761	1 733	1 418	518	
	Kreisfreie Städte	104 879	224 035	24 856	109 719	9 058	53 009	21 213	26 210	9 733	3 165	107040	*49,7*	*31 154*	275	*0,3*	47 699	*43,7*	19070	*17,5*	42 035	*38,5*	22	13	251	58	
	Landkreise	198 840	157 885	68 710	85 663	11 555	26 385	41 657	20 539	27 580	5 111	108 259	*50,3*	*14 663*	8 209	*7,4*	53555	*48,5*	13071	*11,8*	35 640	*32,3*	1 739	1 720	1 167	460	
	dar. Große Kreisstädte	16 457	19 184	4 711	10 592	1 190	3 708	3 904	2 754	2 069	489	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24	23	98	34	
	Regierungsbezirk Oberbayern																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Ingolstadt	2 191	3 152	524	1 707	156	678	523	462	277	55	3 347	*1,6*	*37 715*	21	*0,6*	2 363	*69,8*	301	*8,9*	701	*20,7*	2	1	9	.	1
2	München	45 091	115027	9 362	57 686	3 998	31 159	8 288	7 203	3 240	1 729	44303	*20,6*	*34 054*	40	*0,1*	16 534	*36,5*	7 496	*16,5*	21 241	*46,9*	2	1	42	8	2
3	Rosenheim	1 759	2 172	474	901	137	408	414	361	157	38	1 463	*0,7*	*28 793*	10	*0,7*	455	*30,5*	357	*23,9*	670	*44,9*	1	–	10	.	3
	Zusammen	49 041	120 351	10 360	60 293	4 291	32 244	9 225	8 025	3 674	1 822	49114	*22,8*	*34 094*	71	*0,1*	19 352	*38,6*	8 154	*16,2*	22612	*45,1*	5	2	61	13	
	Landkreise																										
1	Altötting	2 199	1 197	746	484	104	145	587	321	247	57	2 235	*1,0*	*24 324*	90	*4,0*	1 611	*71,0*	150	*6,6*	417	*18,4*	2	2	15	10	1
2	Bad Tölz-Wolfratshausen	3 316	2 213	1 124	1 255	153	259	630	282	451	102	1 535	*0,7*	*16 047*	66	*4,2*	663	*42,3*	181	*11,6*	658	*41,9*	1	1	9	4	2
3	Berchtesgadener Land	3 442	2 211	880	826	257	429	732	462	744	215	1 565	*0,7*	*17 439*	51	*3,2*	475	*29,6*	278	*17,3*	800	*49,8*	6	6	18	5	3
4	dar. Bad Reichenhall, GKSt.	780	511	171	142	58	84	186	141	171	77	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	4	–	4
5	Dachau	2 656	1 932	973	1 163	162	186	552	287	230	44	1 314	*0,6*	*13 280*	102	*7,5*	588	*43,7*	174	*13,0*	481	*35,8*	12	12	7	.	5
6	dar. Dachau, GKSt.	1 087	1 116	348	768	64	67	262	160	87	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	4	.	6
7	Ebersberg	2 569	2 999	862	604	132	1 461	476	204	189	42	1 108	*0,5*	*12 058*	78	*6,8*	382	*33,7*	171	*15,1*	502	*44,3*	12	12	11	6	7
8	Eichstätt	2 043	1 523	800	707	109	449	439	177	328	55	2 014	*0,9*	*21 990*	145	*7,1*	1 422	*69,5*	119	*5,8*	359	*17,6*	58	58	24	15	8
9	dar. Eichstätt, GKSt.	366	263	129	131	25	28	92	73	46	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	4	3	9
10	Erding	2 178	1 616	770	723	117	279	466	271	252	40	1 244	*0,6*	*14 673*	155	*12,1*	438	*34,3*	144	*11,3*	540	*42,3*	17	17	12	5	10
11	Freising	2 823	2 534	985	1 426	184	422	548	336	287	57	1 684	*0,8*	*15 440*	142	*8,3*	725	*42,2*	215	*12,5*	636	*37,0*	7	5	10	4	11
12	dar. Freising, GKSt.	815	1 020	253	659	49	75	181	152	76	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	4	.	12
13	Fürstenfeldbruck	4 115	2 094	1 243	819	232	393	792	472	243	55	1 775	*0,8*	*10 932*	63	*3,5*	527	*29,0*	285	*15,7*	940	*51,8*	20	18	9	.	13
14	Garmisch-Partenkirchen	3 733	1 645	945	595	132	181	799	376	853	250	1 415	*0,7*	*17 524*	38	*2,6*	314	*21,6*	241	*16,6*	858	*59,1*	5	5	11	4	14
15	Landsberg a. Lech	2 060	1 045	686	479	116	137	446	180	221	45	1 144	*0,5*	*15001*	101	*8,6*	312	*26,5*	127	*10,8*	635	*54,1*	27	27	14	8	15
16	dar. Landsberg a. Lech, GKSt.	509	364	128	139	24	70	148	72	61	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	3	.	16
17	Miesbach	3 562	1 576	1 030	588	108	157	717	303	695	210	1 236	*0,6*	*15 646*	61	*4,9*	401	*31,6*	196	*15,4*	609	*48,1*	7	7	14	6	17
18	Mühldorf a. Inn	2 494	1 986	925	836	176	316	548	336	268	35	1 334	*0,6*	*15 047*	141	*10,4*	604	*44,4*	244	*17,9*	370	*27,2*	9	9	18	6	18
19	München	7 461	9 063	1 992	3 002	577	2 874	1 141	649	367	150	4 959	*2,3*	*21 079*	62	*1,2*	2 243	*44,3*	579	*11,4*	2 174	*43,0*	12	11	20	9	19
20	Neuburg-Schrobenhausen	1 699	1 412	612	856	106	178	404	205	199	32	1 167	*0,5*	*15 740*	123	*10,3*	548	*45,9*	113	*9,4*	410	*34,3*	36	35	14	6	20
21	dar. Neuburg a. d. Donau, GKSt.	582	539	175	334	36	60	151	92	66	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	4	.	21
22	Pfaffenhofen a. d. Ilm	2 032	1 444	719	592	152	374	481	211	238	34	1 896	*0,9*	*23 288*	141	*7,3*	1 237	*64,2*	129	*6,7*	418	*21,7*	39	39	8	.	22
23	Rosenheim	5 641	5 241	1 979	3 686	288	364	1 231	564	709	159	2 512	*1,2*	*14 197*	171	*6,6*	1 123	*43,6*	337	*13,1*	941	*36,6*	12	11	28	16	23
24	Starnberg	3 730	1 980	955	840	192	283	652	288	241	72	1 660	*0,8*	*16 128*	41	*2,4*	574	*33,8*	188	*11,0*	897	*52,8*	2	1	15	5	24
25	Traunstein	4 813	4 020	1 491	1 905	268	898	1 050	588	823	209	2 394	*1,1*	*17 111*	168	*6,9*	1 051	*43,1*	384	*15,7*	839	*34,4*	9	9	24	11	25
26	dar. Traunstein, GKSt.	737	709	204	226	67	188	194	176	69	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.	26
27	Weilheim-Schongau	2 756	2 108	933	950	145	472	651	390	282	61	1 608	*0,7*	*15 732*	103	*6,3*	755	*46,0*	236	*14,4*	547	*33,3*	33	33	18	5	27
	Zusammen	65 322	49 842	20 650	22335	3 710	10 255	13 342	6 902	7 867	1 923	35 801	*16,6*	*16625*	2 045	*5,6*	15 993	*43,7*	4 492	*12,3*	14 033	*38,4*	326	318	299	129	
	Oberbayern	114 363	170 193	31 010	82 628	8 001	42 499	22 567	14 927	11 541	3 745	84915	*39,4*	*23 627*	2 116	*2,4*	35 345	*40,7*	12 646	*14,6*	36 645	*42,2*	331	320	360	142	

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand: Gemeinden (1. Januar 1981)	Gebietsstand: Fläche in km² (1. Januar 1981)	Bevölkerungsstand: Wohnbevölkerung am 13. Sept. 1950	Wohnbevölkerung am 6. Juni 1961	Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970	Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980: insgesamt	31. Dezember 1980: männlich	31. Dezember 1980: weiblich	Einwohner am 31. Dez. 1980 je km²	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (–) 1980 gegenüber 1939 (%)	1950 (%)	1961 (%)	1970 (%)	Von der Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980 waren ... Jahre alt: unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	Lfd. Nr.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
	Regierungsbezirk Niederbayern																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Landshut	1	64,20	49 783	54 446	58 376	55 796	24 969	30 827	*869*	*34,0*	*10,8*	*2,4*	*– 4,6*	2 605	6 038	2 717	6 635	3 713	6 521	7 198	9 755	10 614	1
2	Passau	1	69,71	47 789	47 056	48 797	50698	23 340	27 358	*727*	*34,0*	*5,7*	*7,2*	*3,7*	2 431	5 855	2 812	6 767	3 803	6 492	6 117	8 089	8 332	2
3	Straubing	1	67,64	40 661	41 032	43 847	42 674	19 751	22 923	*631*	*24,5*	*4,7*	*3,8*	*– 2,7*	2 036	5 026	2 320	4 793	3 060	5 233	5 490	7 307	7 409	3
	Zusammen	**3**	**201,56**	**138233**	**142 534**	**151020**	**149 168**	**68 060**	**81 108**	*740*	*31,2*	*7,3*	*4,4*	*– 1,2*	**7 072**	**16 919**	**7 849**	**18 195**	**10 576**	**18246**	**18805**	**25151**	**26 355**	
	Landkreise																							
1	Deggendorf	26	860,16	100002	89 208	95 808	100373	47 687	52 686	*117*	*25,6*	*0,4*	*11,1*	*4,5*	6 552	13 896	5 875	11 754	6 714	12151	12 959	15803	14 669	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	1	77,22	23 555	24 755	27 892	30 649	14 460	16 189	*397*	*42,6*	*23,1*	*19,2*	*9,0*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
3	Dingolfing-Landau	15	877,42	80 098	70 937	72060	72875	34 912	37 963	*83*	*24,1*	*– 9,9*	*2,7*	*1,1*	4 910	10 048	4 084	8 226	4 780	8 689	9 738	11 441	10 959	3
4	Freyung-Grafenau	25	984,32	75 499	67 870	72 402	72 715	34 365	38 350	*74*	*21,2*	*– 3,8*	*6,7*	*0,4*	5 420	11 221	4 637	8 949	4 872	7 957	9 219	11 338	9 102	4
5	Kelheim	24	1 067,18	87 201	79 382	85384	86304	41 773	44 531	*81*	*28,8*	*– 1,0*	*8,0*	*1,1*	5 961	12 351	5 201	9 811	5 505	10 093	12 000	13 538	11 844	5
6	Landshut	35	1 349,78	106 583	90 776	96 551	109137	52 713	56 424	*81*	*33,4*	*2,3*	*16,8*	*11,5*	7 917	16 169	6 304	12 073	7 601	14 448	14 448	15458	14 719	6
7	Passau	38	1 530,38	161005	140056	149105	154 444	73 099	81 345	*101*	*26,1*	*– 4,2*	*9,3*	*3,5*	11 634	22 991	9 165	17 721	9 654	17 329	19 662	24 435	21853	7
8	Regen	24	975,22	80 861	71 506	74477	74447	34887	39 560	*76*	*16,7*	*– 8,6*	*4,0*	*– 0,0*	5 294	10 692	4 180	8 864	4 950	8 331	9 922	11929	10 285	8
9	Rottal-Inn	31	1 281,42	121 734	100 700	101 863	100 432	46 799	53 633	*78*	*14,7*	*– 21,2*	*– 0,3*	*– 1,4*	6 785	14 209	5 846	11 075	6 118	11 011	12 920	16190	16 278	9
10	Straubing-Bogen	36	1 203,00	90 118	74 749	78 499	78291	37 685	40 606	*65*	*10,4*	*– 15,1*	*4,5*	*– 0,3*	5 511	11 467	4 678	8 936	5 187	9 367	10352	11 756	11 037	10
	Zusammen	**254**	**10 128,88**	**903 101**	**785184**	**826149**	**849018**	**403920**	**445 098**	*84*	*23,0*	*– 6,4*	*7,5*	*2,7*	**59 984**	**123 044**	**49 970**	**97 409**	**55 381**	**99 376**	**111 220**	**131888**	**120 746**	
	Niederbayern	**257**	**10 330,44**	**1 041334**	**927718**	**977169**	**998186**	**471 980**	**526206**	*97*	*24,3*	*– 4,3*	*7,1*	*2,1*	**67 056**	**139963**	**57819**	**115 604**	**65 957**	**117622**	**130025**	**157039**	**147 101**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Amberg	1	49,99	42 502	47 567	48 277	44 264	20 297	23 967	*885*	*21,2*	*4,0*	*– 7,5*	*– 9,1*	2 406	5 189	2 357	4 839	3 032	5 300	6 023	7 811	7 307	1
2	Regensburg	1	80,89	119 633	127 343	133 066	132 604	62 486	70118	*1 639*	*26,4*	*9,8*	*4,0*	*– 0,3*	5 167	12 110	6 025	20 592	12 192	16 446	16 089	22 084	21 899	2
3	Weiden i. d. OPf.	1	67,77	41 706	45 706	46 867	43 886	20 002	23 884	*648*	*26,4*	*5,0*	*– 4,1*	*– 6,8*	2 440	5 551	2 524	4 550	2 618	5 109	5 785	7 378	7 931	3
	Zusammen	**3**	**198,65**	**203 841**	**220616**	**228210**	**220754**	**102 785**	**117969**	*1 111*	*25,4*	*7,7*	*0,1*	*– 3,4*	**10 013**	**22 850**	**10 906**	**29 981**	**17 842**	**26 855**	**27 897**	**37273**	**37 137**	
	Landkreise																							
1	Amberg-Sulzbach	27	1 251,16	91 118	89 767	95 118	93 526	45 458	48 068	*75*	*29,5*	*2,6*	*4,0*	*– 1,7*	6 192	13 583	5 812	10 188	5 761	10732	13 733	15 115	12 410	1
2	Cham	39	1 509,70	125 669	109998	116239	115 319	54 365	60 954	*76*	*17,0*	*– 9,0*	*4,6*	*– 0,8*	8 509	17 010	6 873	13 261	7 529	12 375	14 915	18 038	16 809	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	19	1 344,14	83 324	82 263	92 691	99440	48 050	51 390	*74*	*33,7*	*16,2*	*17,3*	*6,8*	7 460	14 969	6 190	11 420	6 659	11 514	13 672	14749	12 807	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	1	78,75	16556	22320	27395	30477	14 227	16 250	*387*	*55,8*	*45,7*	*26,8*	*10,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
5	Neustadt a. d. Waldnaab	37	1 428,96	90 931	87 798	92 424	90 521	43 096	47 425	*63*	*22,8*	*– 0,5*	*3,0*	*– 2,1*	6 445	12 909	5 316	9 733	5 520	10 072	12 984	14 495	13 047	5
6	Regensburg	41	1 394,95	104 272	103698	120290	138 352	68106	70 246	*99*	*42,2*	*24,6*	*25,0*	*13,1*	9 734	18 904	7 498	16 343	11 486	19 609	19 022	19 821	15 935	6
7	Schwandorf	33	1 472,54	121 648	123489	135117	130749	63 734	67 015	*89*	*31,2*	*7,0*	*5,6*	*– 3,3*	8 835	18 418	7 910	15 667	8 857	14 579	17 956	21073	17 454	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	1	123,75	23 254	26 720	28 304	27166	13 138	14 028	*220*	*37,6*	*14,4*	*1,6*	*– 4,2*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
9	Tirschenreuth	26	1 086,40	86 032	80 964	83 757	77860	36 756	41 104	*72*	*19,7*	*– 10,5*	*– 4,0*	*– 7,6*	5 268	10 919	4 540	8 544	4 459	8 423	10821	12974	11 912	9
	Zusammen	**222**	**9 487,86**	**702994**	**677977**	**735 636**	**745 767**	**359565**	**386202**	*79*	*28,9*	*5,7*	*9,1*	*1,4*	**52 443**	**106712**	**44 139**	**85156**	**50 271**	**87 304**	**103103**	**116265**	**100374**	
	Oberpfalz	**225**	**9 686,51**	**906835**	**898593**	**963 846**	**966 521**	**462350**	**504171**	*100*	*28,1*	*6,2*	*7,0*	*0,3*	**62 456**	**129562**	**55 045**	**115 137**	**68 113**	**114159**	**131000**	**153 538**	**137 511**	
	Regierungsbezirk Oberfranken																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Bamberg	1	53,31	81323	80 315	77 453	71928	31 953	39 975	*1 349*	*12,1*	*– 13,1*	*– 11,7*	*– 7,7*	3 449	7 684	3 756	8 898	5 092	7 694	9 181	12411	13 763	1
2	Bayreuth	1	66,89	62 585	66 219	69 212	70 633	32 197	38 436	*1 056*	*32,4*	*11,4*	*6,2*	*2,0*	3 676	7 888	3 328	8 261	4 963	8 732	9 057	11867	12 861	2
3	Coburg	1	47,10	50512	50 019	48 969	45 633	21 274	24 359	*969*	*19,6*	*– 10,7*	*– 9,6*	*– 7,3*	2 009	4 533	2 269	5 994	3 139	5 077	5 696	7 742	9 174	3
4	Hof	1	57,91	63 871	59 528	56 838	53 180	24 047	29 133	*918*	*11,4*	*– 20,1*	*– 11,9*	*– 6,9*	2 816	5 834	2 455	5 034	3 137	6 346	7 178	9 569	10 811	4
	Zusammen	**4**	**225,22**	**258291**	**256081**	**252472**	**241374**	**109471**	**131 903**	*1072*	*19,3*	*– 7,0*	*– 6,1*	*– 4,6*	**11 950**	**25 939**	**11 808**	**28187**	**16 331**	**27849**	**31 112**	**41589**	**46 609**	
	Landkreise																							
1	Bamberg	36	1 168,80	94 833	95325	106 724	115371	56 549	58 822	*99*	*39,0*	*17,8*	*17,4*	*7,5*	8 920	17 064	6 886	13 473	7 974	14 368	16 331	16 676	13 679	1
2	Bayreuth	33	1 273,97	101 065	92 704	97 069	96 198	46 047	50 151	*76*	*25,8*	*– 5,1*	*3,6*	*– 0,9*	6 027	12 943	5 205	10 177	6 038	11 104	13 709	15 684	15311	2
3	Coburg	17	591,61	79307	80 676	85 161	82901	39 697	43 204	*140*	*35,7*	*4,3*	*2,7*	*– 2,7*	4 917	10 637	4 498	8 815	5 084	10 063	12 563	13 595	12 729	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	1	61,89	17 859	18 075	18 472	17 209	8 155	9 054	*278*	*23,7*	*– 3,8*	*– 5,0*	*– 7,3*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
5	Forchheim	29	642,70	79 923	80 195	87 462	94 822	45 709	49 113	*148*	*41,5*	*15,7*	*15,4*	*7,8*	6 729	12 795	5 460	10 692	6 378	11 842	13 703	13 931	13 292	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	1	36,61	20604	25 740	27883	29 021	13 562	15 459	*793*	*52,2*	*29,0*	*11,3*	*3,9*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
7	Hof	27	892,25	128 803	120656	120158	111077	51 921	59 156	*124*	*15,1*	*– 16,0*	*– 8,6*	*– 8,2*	5 900	13 104	5 482	10 572	6 108	12 597	16514	19957	20 843	7
8	Kronach	18	651,47	82 002	79 501	80 716	76 405	36 007	40 398	*117*	*18,2*	*– 7,3*	*– 4,1*	*– 5,6*	4 741	10 213	4 166	8 113	4 673	8 167	11 300	13 328	11 704	8
9	Kulmbach	22	656,42	85 781	78 450	78 489	75431	35 327	40 104	*115*	*21,8*	*– 13,7*	*– 4,0*	*– 4,1*	4 275	9 481	3 869	7 704	4 550	8 845	10 682	13216	12 809	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	1	92,77	30560	29 060	29 482	28 226	13 032	15 194	*304*	*28,7*	*– 8,3*	*– 3,0*	*– 4,4*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
11	Lichtenfels	11	521,84	69 722	66 269	67 863	65 905	31 241	34 664	*126*	*23,8*	*– 5,8*	*– 0,6*	*– 3,0*	4 200	8 609	3 701	7 335	3 985	7 383	9 633	10 972	10 087	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	17	606,04	109 049	106 266	103 056	92885	42 708	50 177	*153*	*15,1*	*– 17,4*	*– 14,4*	*– 11,0*	4 598	10 253	4 402	8 555	5 048	10 621	13 962	17 309	18 137	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	1	49,60	21 065	20 201	20 236	19 383	8 707	10 676	*391*	*18,8*	*– 8,7*	*– 4,2*	*– 4,4*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
14	Selb, GKSt.	1	61,36	24336	24 532	24 039	21 207	9 773	11 434	*346*	*16,8*	*– 14,8*	*– 15,7*	*– 13,4*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
	Zusammen	**210**	**7 005,09**	**830485**	**800042**	**826698**	**810995**	**385206**	**425789**	*116*	*26,6*	*– 2,4*	*1,4*	*– 1,9*	**50307**	**105099**	**43 669**	**85 436**	**49 838**	**94 990**	**118397**	**134668**	**128 591**	
	Oberfranken	**214**	**7 230,30**	**1 088 776**	**1 056123**	**1 079 170**	**1 052 369**	**494677**	**557 692**	*146*	*24,9*	*– 3,5*	*– 0,4*	*– 2,5*	**62 257**	**131038**	**55 477**	**113 623**	**66169**	**122 839**	**149509**	**176257**	**175200**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung						Gesundheitswesen					Bildungswesen															Lfd. Nr.
													Kindergärten															
														Betreute Kinder		Volksschulen			Realschulen			Gymnasien			Berufsschulen			
		Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß (–)	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)	Krankenhäuser	Planmäßige Krankenbetten		Berufsausübende Ärzte		Plätze			Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	
									insgesamt	dar. in Akutkrankenhäusern	insgesamt	dar. in freier Praxis		insgesamt	dar. Ausländer													
		im Jahre 1980						31. Dezember 1980					1. Januar 1981			1. Oktober 1980									15. November 1980			
		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
	Regierungsbezirk Niederbayern																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Landshut	439	779	– 340	3 922	3 317	605	4	1 153	1 153	246	92	871	1 132	80	13	4 444	203	2	1 025	47	3	3 190	189	4	6 788	102	1
2	Passau	446	599	– 153	3 096	2 568	528	4	814	674	164	72	875	1 003	17	14	3 725	180	2	1 086	52	4	2 585	159	4	8 118	141	2
3	Straubing	370	527	– 157	2 405	2 292	113	3	741	663	146	64	820	893	21	11	3 290	150	3	1 111	48	4	3 020	189	2	4 758	78	3
	Zusammen	**1 255**	**1 905**	**– 650**	**9 423**	**8 177**	**1 246**	**11**	**2 708**	**2 490**	**556**	**228**	**2 566**	**3 028**	**118**	**38**	**11 459**	**533**	**7**	**3 222**	**147**	**11**	**8 795**	**537**	**10**	**19 664**	**321**	
	Landkreise																											
1	Deggendorf	1 153	1 168	– 15	5 324	5 012	312	5	2 195	786	198	80	1 522	2 018	68	39	10 135	453	5	2 043	93	4	2 881	170	2	4 738	67	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	307	338	– 31	2 003	1 778	225	4	1 993	584	.	.	500	682	.	8	2 234	102	1	442	20	2	1 742	104	2	4 738	67	2
3	Dingolfing-Landau	870	841	29	3 731	3 472	259	4	470	470	90	45	1 190	1 569	36	23	7 744	322	3	1 450	63	2	1 455	82	2	2 486	43	3
4	Freyung-Grafenau	893	763	130	3 344	3 523	– 179	4	704	458	91	55	1 310	1 549	3	28	8 983	377	2	978	45	3	1 565	85	2	2 724	46	4
5	Kelheim	1 043	951	92	4 161	4 187	– 26	5	1 282	530	150	67	1 501	2 032	51	31	9 350	404	3	2 001	90	3	2 209	117	3	3 012	53	5
6	Landshut	1 306	1 206	100	6 052	5 145	907	2	290	290	76	48	1 735	2 290	50	38	12 026	539	5	2 228	100	2	913	44	–	–	–	6
7	Passau	2 015	1 688	327	7 949	7 175	774	24	2 690	686	198	123	2 680	3 498	28	61	18 249	773	6	2 500	115	5	3 069	173	3	182	4	7
8	Regen	931	874	57	3 366	3 214	152	4	398	398	94	54	945	1 288	3	29	8 497	363	3	1 642	79	2	1 344	72	4	3 280	53	8
9	Rottal-Inn	1 173	1 286	– 113	5 024	4 655	369	3	765	765	151	83	1 561	1 865	33	38	11 102	464	4	1 749	84	4	2 240	138	2	4 411	69	9
10	Straubing-Bogen	948	862	86	3 983	3 924	59	5	579	545	92	38	1 216	1 371	8	33	8 582	394	3	888	38	2	1 209	67	–	–	–	10
	Zusammen	**10 332**	**9 639**	**693**	**42 934**	**40 307**	**2 627**	**56**	**9 373**	**4 928**	**1 140**	**593**	**13660**	**17 480**	**280**	**320**	**94 668**	**4 089**	**34**	**15479**	**707**	**27**	**16 885**	**948**	**18**	**20833**	**335**	
	Niederbayern	**11 587**	**11 544**	**43**	**52 357**	**48 484**	**3 873**	**67**	**12 081**	**7 418**	**1 696**	**821**	**16226**	**20 508**	**398**	**358**	**106 127**	**4 622**	**41**	**18 701**	**854**	**38**	**25 680**	**1 485**	**28**	**40497**	**656**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Amberg	451	596	– 145	2 121	2 253	– 132	4	821	781	169	59	765	831	35	12	3 596	171	2	1 151	49	4	3 100	190	1	2 475	42	1
2	Regensburg	1 042	1 593	– 551	9 859	9 103	756	8	3 286	1 901	469	199	2 055	2 436	157	22	7 486	370	5	2 299	102	8	6 877	418	4	11 799	157	2
3	Weiden i.d.OPf.	443	561	– 118	2 118	2 433	– 315	1	616	616	154	71	926	981	42	10	3 454	158	2	1 473	65	3	3 439	179	1	4 964	73	3
	Zusammen	**1 936**	**2 750**	**– 814**	**14 098**	**13789**	**309**	**13**	**4 723**	**3 298**	**792**	**329**	**3 746**	**4 248**	**234**	**44**	**14 536**	**699**	**9**	**4 923**	**216**	**15**	**13 416**	**787**	**6**	**19238**	**272**	
	Landkreise																											
1	Amberg-Sulzbach	1 072	1 017	55	4 043	4 026	17	4	385	385	78	46	1 777	1 938	41	30	9 983	457	2	846	35	2	886	55	2	2 180	40	1
2	Cham	1 493	1 460	33	4 716	5 070	– 354	10	1 441	955	150	74	1 819	2 416	16	40	13135	573	5	2 505	109	3	2 488	132	2	4 147	70	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	1 345	1 080	265	4 467	3 883	584	7	775	659	113	61	1 832	2 478	58	32	11602	539	4	2 183	101	3	3 314	159	4	3 575	60	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	397	329	68	1 447	1 264	183	1	460	460	.	.	571	865	.	9	2 957	136	2	1 392	61	2	2 514	118	3	3 561	60	4
5	Neustadt a.d.Waldnaab	1 130	1 104	26	4 018	4 030	– 12	4	580	405	83	40	1 922	2 158	42	32	9 766	432	2	1 088	51	2	1 248	59	1	524	7	5
6	Regensburg	1 672	1 334	338	9 529	7 949	1 580	4	520	260	91	61	1 805	2 742	68	45	14633	683	2	1 542	67	1	1 036	38	–	–	–	6
7	Schwandorf	1 506	1 477	29	5 224	5 605	– 381	8	1 147	1 127	152	78	2 125	2 647	18	44	14 269	642	5	2 519	118	5	3 679	203	3	5 036	81	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	268	282	– 14	1 070	1 301	– 231	2	476	476	.	.	492	514	.	8	2 521	118	2	679	32	1	811	46	2	4 327	71	8
9	Tirschenreuth	954	997	– 43	2 871	3 115	– 244	4	516	516	86	43	1 395	1 770	24	25	8 520	366	3	1 102	48	2	1 069	56	1	2 424	39	9
	Zusammen	**9 172**	**8 469**	**703**	**34 868**	**33 678**	**1 190**	**41**	**5 364**	**4 307**	**753**	**403**	**12 675**	**16 149**	**267**	**248**	**81 908**	**3 692**	**23**	**11 785**	**529**	**18**	**13720**	**702**	**13**	**17 886**	**297**	
	Oberpfalz	**11 108**	**11 219**	**– 111**	**48 966**	**47 467**	**1 499**	**54**	**10 087**	**7 605**	**1 545**	**732**	**16 421**	**20 397**	**501**	**292**	**96 444**	**4 391**	**32**	**16 708**	**745**	**33**	**27 136**	**1 489**	**19**	**37124**	**569**	
	Regierungsbezirk Oberfranken																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Bamberg	643	1 004	– 361	4 235	3 941	294	7	988	830	256	119	1 632	1 491	100	13	4 913	229	2	1 053	50	9	6 774	386	3	7 689	115	1
2	Bayreuth	629	928	– 299	3 967	3 245	722	5	2 450	899	250	84	1 333	1 504	74	12	5 185	249	2	1 905	85	5	4 349	247	3	6 656	97	2
3	Coburg	376	687	– 311	3 075	3 037	38	2	751	751	158	57	1 009	913	57	11	2 822	129	2	1 595	66	4	3 067	171	1	4 918	74	3
4	Hof	482	870	– 388	3 104	2 934	170	3	582	582	121	54	912	961	70	11	4 486	192	1	902	38	3	2 304	124	1	3 082	47	4
	Zusammen	**2 130**	**3 489**	**– 1 359**	**14 381**	**13 157**	**1 224**	**17**	**4 771**	**3 062**	**785**	**314**	**4 886**	**4 869**	**301**	**47**	**17406**	**799**	**7**	**5 455**	**239**	**21**	**16 494**	**928**	**8**	**22 345**	**333**	
	Landkreise																											
1	Bamberg	1 584	1 144	440	5 513	4 877	636	4	333	309	79	50	2 935	3 132	35	35	13067	608	3	1 140	51	–	–	–	1	318	3	1
2	Bayreuth	1 013	1 285	– 272	3 816	3 654	162	4	535	125	72	50	1 689	1 788	30	29	9 245	409	2	930	46	1	999	55	–	–	–	2
3	Coburg	883	961	– 78	3 652	3 472	180	1	92	92	44	39	1 935	1 874	74	24	8 212	374	1	408	19	1	668	25	1	87	2	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	164	206	– 42	595	608	– 13	1	92	92	.	.	350	358	.	4	1 492	69	1	408	19	1	668	25	–	–	–	4
5	Forchheim	1 141	1 064	77	4 765	4 107	658	3	460	460	117	78	2 280	2 466	85	32	9 761	463	3	2 061	94	2	2 521	128	2	2 359	39	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	334	390	– 56	1 438	1 293	145	1	293	293	.	.	736	747	.	7	2 417	115	1	901	42	1	1 667	86	1	2 207	36	6
7	Hof	992	1 657	– 665	5 189	5 035	154	10	1 271	490	140	66	1 811	2 017	134	26	9 606	397	3	1 671	78	2	1 424	77	3	3 546	46	7
8	Kronach	793	1 027	– 234	2 452	2 666	– 214	1	402	402	94	56	2 012	1 881	28	23	7 939	345	2	1 196	52	2	1 684	86	2	2 820	42	8
9	Kulmbach	717	1 036	– 319	3 214	3 245	– 31	4	615	520	107	63	1 525	1 620	40	24	6 871	302	1	968	42	2	1 851	94	2	2 464	46	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	235	423	– 188	1 301	1 211	90	1	420	420	.	.	600	608	.	8	2 521	111	1	968	42	2	1 851	94	1	2 353	41	10
11	Lichtenfels	723	828	– 105	2 151	2 159	– 8	5	1 440	875	111	42	1 454	1 598	30	19	6 470	290	2	1 052	48	2	1 412	67	1	1 979	28	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	797	1 401	– 604	3 650	3 715	– 65	5	738	638	147	71	1 650	1 680	150	21	7 629	342	3	1 833	82	3	2 806	137	2	3 789	51	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	184	256	– 72	737	796	– 59	1	350	350	.	.	400	409	.	4	1 754	79	1	725	30	1	1 193	61	–	–	–	13
14	Selb, GKSt.	153	316	– 163	798	856	– 58	1	218	218	.	.	350	331	.	4	1 602	75	1	509	27	1	937	43	2	3 789	51	14
	Zusammen	**8 643**	**10 403**	**– 1 760**	**34 402**	**32 930**	**1 472**	**37**	**5 886**	**3 911**	**911**	**515**	**17 291**	**18 056**	**606**	**233**	**78 800**	**3 530**	**20**	**11 259**	**512**	**15**	**13 365**	**669**	**14**	**17 362**	**257**	
	Oberfranken	**10 773**	**13 892**	**– 3 119**	**48 783**	**46 087**	**2 696**	**54**	**10 657**	**6 973**	**1 696**	**829**	**22 177**	**22 925**	**907**	**280**	**96 206**	**4 329**	**27**	**16 714**	**751**	**36**	**29 859**	**1 597**	**22**	**39 707**	**590**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: Stimmberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Ungültige Gesamtstimmen %	Mittelwert aus gültigen Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen:2)	davon: CSU Anzahl	CSU %	SPD Anzahl	SPD %	FDP Anzahl	FDP %
		49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
	Regierungsbezirk Niederbayern											
	Kreisfreie Städte											
1	Landshut	41136	31 046	75,5	2,1	30 392	17 548	57,7	10 155	33,4	1 287	4,2
2	Passau	35876	26 478	73,8	2,1	25921	16 434	63,4	7 358	28,4	1 152	4,4
3	Straubing	31 347	22 151	70,7	2,1	21697	13 844	63,8	6 147	28,3	883	4,1
	Zusammen	**108359**	**79 675**	**73,5**	**2,1**	**78 010**	**47 825**	**61,3**	**23 660**	**30,3**	**3 321**	**4,3**
	Landkreise											
1	Deggendorf	71 848	50 656	70,5	1,9	49684	35930	72,3	10 562	21,3	1 395	2,8
2	dar. Deggendorf, GKSt.	20 534	14 638	71,3	1,9	14 360	9 561	66,6	3 707	25,8	517	3,6
3	Dingolfing-Landau	54 148	41 325	76,3	2,1	40 437	27 965	69,2	10 144	25,1	1 218	3,0
4	Freyung-Grafenau	53 561	33 481	62,5	2,7	32 562	22 671	69,6	7 809	24,0	709	2,2
5	Kelheim	63 249	49 084	77,6	2,1	48 054	31573	65,7	13 415	27,9	1 539	3,2
6	Landshut	76 468	58 409	76,4	2,0	57 246	39 804	69,5	13110	22,9	2 289	4,0
7	Passau	110606	78 801	71,2	2,5	76 862	52320	68,1	19843	25,8	2 051	2,7
8	Regen	56 053	36 207	64,6	3,1	35070	23 084	65,8	10 032	28,6	750	2,1
9	Rottal-Inn	76 487	54 934	71,8	2,5	53 555	39 756	74,2	10 332	19,3	1 709	3,2
10	Straubing-Bogen	57 069	42 572	74,6	2,6	41 472	30 650	73,9	7 354	17,7	1 869	4,5
	Zusammen	**619 489**	**445469**	**71,9**	**2,4**	**434941**	**303 751**	**69,8**	**102598**	**23,6**	**13 527**	**3,1**
	Niederbayern	**727 848**	**525 144**	**72,2**	**2,3**	**512951**	**351576**	**68,5**	**126258**	**24,6**	**16 848**	**3,3**
	Regierungsbezirk Oberpfalz											
	Kreisfreie Städte											
1	Amberg	33 301	25978	78,0	1,7	25 545	14 630	57,3	8 714	34,1	1 207	4,7
2	Regensburg	92 164	69 334	75,2	1,6	68 186	40 648	59,6	21 799	32,0	3 187	4,7
3	Weiden i. d. OPf.	33 543	26 560	79,2	2,6	25 881	14 981	57,9	9 020	34,9	1 162	4,5
	Zusammen	**159 008**	**121872**	**76,6**	**1,8**	**119612**	**70 259**	**58,7**	**39 532**	**33,1**	**5 556**	**4,6**
	Landkreise											
1	Amberg-Sulzbach	68 799	55 849	81,2	2,3	54 567	32 603	59,7	16 488	30,2	4 043	7,4
2	Cham	86 761	60 643	69,9	3,5	58 521	39951	68,3	11 407	19,5	4 013	6,9
3	Neumarkt i. d. OPf.	69395	56697	81,7	2,4	55 314	41 692	75,4	10 049	18,2	2 114	3,8
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	21 777	17 424	80,0	2,2	17 035	10 997	64,6	4 460	26,2	982	5,8
5	Neustadt a. d. Waldnaab	66 773	54917	82,2	2,5	53532	32833	61,3	17 720	33,1	1 897	3,5
6	Regensburg	95 634	75 596	79,0	1,8	74 228	48 533	65,4	21 210	28,6	1 999	2,7
7	Schwandorf	97 147	77 927	80,2	2,5	75 958	45 393	59,8	26946	35,5	1 795	2,4
8	dar. Schwandorf, GKSt.	20 604	16 963	82,3	2,8	16 480	8 736	53,0	6 825	41,4	360	2,2
9	Tirschenreuth	59 035	49 094	83,2	2,8	47 742	29 846	62,5	15 097	31,6	1 803	3,8
	Zusammen	**543544**	**430723**	**79,2**	**2,5**	**419859**	**270 848**	**64,5**	**118915**	**28,3**	**17 662**	**4,2**
	Oberpfalz	**702552**	**552595**	**78,7**	**2,4**	**539471**	**341107**	**63,2**	**158 447**	**29,4**	**23 218**	**4,3**
	Regierungsbezirk Oberfranken											
	Kreisfreie Städte											
1	Bamberg	54 228	41 316	76,2	2,0	40 495	24 305	60,0	12 201	30,1	2 544	6,3
2	Bayreuth	51 509	39 767	77,2	1,8	39 068	19 155	49,0	16 059	41,1	2 641	6,8
3	Coburg	34 252	26 523	77,4	1,5	26120	12 157	46,5	10 809	41,4	2 381	9,1
4	Hof	41 564	31394	75,5	2,3	30 684	14 766	48,1	13 445	43,8	1 420	4,6
	Zusammen	**181 553**	**139000**	**76,6**	**1,9**	**136367**	**70 383**	**51,6**	**52 513**	**38,5**	**8 986**	**6,6**
	Landkreise											
1	Bamberg	79 919	64985	81,3	2,0	63 700	46 043	72,3	14 255	22,4	1 752	2,8
2	Bayreuth	72 038	57 302	79,5	1,8	56 272	32 793	58,3	19 620	34,9	2 573	4,6
3	Coburg	62 454	50 151	80,3	1,5	49 424	23 754	48,1	21 997	44,5	2 780	5,6
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	12 942	10 461	80,8	1,6	10 295	4 921	47,8	4 721	45,9	457	4,4
5	Forchheim	65 702	52 119	79,3	2,2	50 985	35 231	69,1	12 207	23,9	2 222	4,4
6	dar. Forchheim, GKSt.	20 651	16 011	77,5	2,3	15 648	9 346	59,7	4 949	31,6	887	5,7
7	Hof	86 864	68 849	79,3	1,7	67 701	32 169	47,5	31 604	46,7	2 483	3,7
8	Kronach	58932	49538	84,1	2,8	47 993	26 502	55,2	19 546	40,7	1 072	2,2
9	Kulmbach	57 437	45 463	79,2	2,1	44 511	23 747	53,4	17 948	40,3	1 652	3,7
10	dar. Kulmbach, GKSt.	22 102	17 792	80,5	2,0	17 435	7 942	45,6	8 099	46,5	851	4,9
11	Lichtenfels	49453	40 558	82,0	2,3	39 631	24 689	62,3	13 290	33,5	1 053	2,7
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	73 935	59907	81,0	2,2	58 568	25910	44,2	28528	48,7	2 302	3,9
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	15 464	12439	80,4	2,0	12 190	5 291	43,4	5 862	48,1	646	5,3
14	Selb, GKSt.	16 951	13 823	81,5	2,2	13 519	5 910	43,7	6 777	50,1	478	3,5
	Zusammen	**606 734**	**488872**	**80,6**	**2,0**	**478783**	**270 837**	**56,6**	**178 994**	**37,4**	**17 889**	**3,7**
	Oberfranken	**788 287**	**627 872**	**79,7**	**2,0**	**615150**	**341 220**	**55,5**	**231507**	**37,6**	**26 874**	**4,4**

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen: noch: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: entfielen auf: Sonstige Anzahl	Sonstige %	darunter: AUD (Grüne) Anzahl	AUD (Grüne) %	NPD Anzahl	NPD %	BP Anzahl	BP %	DKP Anzahl	DKP %	Europawahl am 10. Juni 1979: Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf: CSU	SPD	FDP	Sonstige	Lfd. Nr.
		60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
	Regierungsbezirk Niederbayern																		
1		1 403	4,6	1 008	3,3	219	0,7	33	0,1	83	0,3	41 414	24 990	60,3	64,1	26,8	4,2	4,9	1
2		979	3,8	708	2,7	151	0,6	56	0,2	41	0,2	35 803	19829	55,4	68,7	24,5	2,9	3,8	2
3		823	3,8	430	2,0	165	0,8	20	0,1	88	0,4	31 421	16 677	53,1	67,3	25,9	3,0	3,7	3
		3 204	**4,1**	**2 146**	**2,8**	**534**	**0,7**	**108**	**0,1**	**212**	**0,3**	**108 638**	**61 496**	**56,6**	**66,4**	**25,8**	**3,5**	**4,2**	
1		1 798	3,6	1 109	2,2	257	0,5	284	0,6	73	0,1	72 375	37 935	52,4	75,6	18,8	2,0	3,7	1
2		575	4,0	420	2,9	78	0,5	45	0,3	20	0,1	20 667	11 042	53,4	69,5	22,7	2,9	4,9	2
3		1 111	2,7	582	1,4	296	0,7	50	0,1	111	0,3	54 553	32596	59,8	71,7	23,5	2,2	2,6	3
4		1 373	4,2	407	1,2	110	0,3	757	2,3	61	0,2	54 067	24161	44,7	74,8	21,1	1,5	2,6	4
5		1 528	3,2	607	1,3	568	1,2	55	0,1	153	0,3	63 776	37 765	59,2	69,5	25,5	2,5	2,5	5
6		2 045	3,6	1 308	2,3	249	0,4	76	0,1	269	0,5	77 555	47 474	61,2	74,9	18,6	3,1	3,5	6
7		2 649	3,4	1 824	2,4	480	0,6	150	0,2	147	0,2	111 928	59654	53,3	72,9	21,5	2,1	3,5	7
8		1 205	3,4	585	1,7	131	0,4	357	1,0	89	0,3	56 480	25 053	44,4	70,7	24,3	1,8	3,3	8
9		1 760	3,3	1 065	2,0	396	0,7	127	0,2	139	0,3	76 928	43 950	57,1	78,8	16,1	2,3	2,8	9
10		1 600	3,9	575	1,4	258	0,6	56	0,1	97	0,2	57 543	33 433	58,1	77,7	16,5	2,4	3,5	10
		15066	**3,5**	**8 059**	**1,9**	**2 743**	**0,6**	**1 910**	**0,4**	**1 135**	**0,3**	**625 205**	**342 021**	**54,7**	**74,2**	**20,4**	**2,3**	**3,2**	
		18270	**3,6**	**10 205**	**2,0**	**3 277**	**0,6**	**2 018**	**0,4**	**1 347**	**0,3**	**733 843**	**403 517**	**55,0**	**73,0**	**21,2**	**2,4**	**3,3**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz																		
1		996	3,9	528	2,1	272	1,1	79	0,3	80	0,3	33 288	20 659	62,1	61,8	31,1	3,5	3,6	1
2		2 552	3,7	1 501	2,2	310	0,5	285	0,4	227	0,3	91 922	52 636	57,3	63,6	28,3	3,8	4,3	2
3		718	2,8	379	1,5	188	0,7	69	0,3	51	0,2	33 603	20 604	61,3	61,7	32,3	3,3	2,7	3
		4 266	**3,6**	**2 408**	**2,0**	**770**	**0,6**	**432**	**0,4**	**357**	**0,3**	**158813**	**93 899**	**59,1**	**62,8**	**29,8**	**3,6**	**3,8**	
1		1 435	2,6	705	1,3	446	0,8	91	0,2	119	0,2	69 277	44 321	64,0	65,7	28,5	3,5	2,2	1
2		3 150	5,4	1 571	2,7	399	0,7	996	1,7	60	0,1	87 276	46 184	52,9	72,8	16,2	1,6	9,4	2
3		1 460	2,6	663	1,2	473	0,9	54	0,1	117	0,2	70 317	45 451	64,6	77,4	17,5	2,5	2,6	3
4		596	3,5	279	1,6	224	1,3	17	0,1	38	0,2	22 012	13 548	61,5	67,1	26,1	3,6	3,2	4
5		1 083	2,0	473	0,9	331	0,6	148	0,3	77	0,1	67 080	44 339	66,1	66,6	28,6	3,0	1,9	5
6		2 487	3,3	1 282	1,7	449	0,6	407	0,5	150	0,2	96 925	59 672	61,6	70,6	24,1	2,4	2,9	6
7		1 825	2,4	711	0,9	316	0,4	299	0,4	384	0,5	97 848	61 249	62,6	66,5	29,4	1,7	2,3	7
8		560	3,4	161	1,0	78	0,5	53	0,3	228	1,4	20645	13 007	63,0	59,4	35,8	2,1	2,7	8
9		996	2,1	562	1,2	275	0,6	47	0,1	33	0,1	59 214	40 672	68,7	68,9	26,9	2,3	1,9	9
		12435	**3,0**	**5 965**	**1,4**	**2 689**	**0,6**	**2 041**	**0,5**	**938**	**0,2**	**547937**	**341 888**	**62,4**	**69,7**	**24,6**	**2,4**	**3,3**	
		16 700	**3,1**	**8 372**	**1,6**	**3 458**	**0,6**	**2 473**	**0,5**	**1 295**	**0,2**	**706 750**	**435 787**	**61,7**	**68,2**	**25,7**	**2,7**	**3,4**	
	Regierungsbezirk Oberfranken																		
1		1 446	3,6	731	1,8	215	0,5	296	0,7	194	0,5	54 231	33 785	62,3	63,4	28,4	4,4	3,7	1
2		1 214	3,1	727	1,9	312	0,8	21	0,1	149	0,4	51889	29970	57,8	52,1	38,4	5,7	3,8	2
3		774	3,0	472	1,8	217	0,8	32	0,1	49	0,2	34 197	21 390	62,5	49,0	40,8	7,1	3,2	3
4		1 054	3,4	668	2,2	191	0,6	10	0,0	164	0,5	41 474	23 261	56,1	51,3	41,2	4,2	3,3	4
		4 486	**3,3**	**2 597**	**1,9**	**934**	**0,7**	**359**	**0,3**	**555**	**0,4**	**181 791**	**108 406**	**59,6**	**54,8**	**36,4**	**5,2**	**3,6**	
1		1 651	2,6	692	1,1	229	0,4	587	0,9	135	0,2	80 922	52 088	64,4	74,0	21,5	2,2	2,2	1
2		1 286	2,3	650	1,2	410	0,7	94	0,2	126	0,2	72 626	44943	61,9	60,9	33,8	2,9	2,5	2
3		893	1,8	419	0,8	350	0,7	60	0,1	60	0,1	62 805	40 346	64,2	49,8	44,0	4,2	2,0	3
4		196	1,9	79	0,8	82	0,8	9	0,1	25	0,2	12990	8 154	62,8	49,3	45,0	3,9	1,8	4
5		1 325	2,6	764	1,5	267	0,5	184	0,4	106	0,2	66678	41 130	61,7	70,9	22,7	3,6	2,8	5
6		466	3,0	321	2,1	56	0,4	53	0,3	35	0,2	20 817	12 649	60,8	62,5	30,2	4,4	3,0	6
7		1 445	2,1	929	1,4	317	0,5	24	0,0	151	0,2	86 966	52 182	60,0	49,9	43,8	3,4	2,9	7
8		874	1,8	528	1,1	206	0,4	53	0,1	78	0,2	59 210	39 484	66,7	56,3	39,6	2,0	2,1	8
9		1 164	2,6	523	1,2	452	1,0	51	0,1	133	0,3	57 645	34 697	60,2	53,7	40,4	3,3	2,6	9
10		543	3,1	257	1,5	199	1,1	21	0,1	65	0,4	22123	13 906	62,9	47,2	45,2	4,4	3,2	10
11		599	1,5	165	0,4	262	0,7	136	0,3	32	0,1	49806	31667	63,6	67,1	28,2	2,6	2,1	11
12		1 828	3,1	1 347	2,3	302	0,5	34	0,1	135	0,2	73 803	46 245	62,7	47,2	46,3	3,2	3,3	12
13		392	3,2	279	2,3	81	0,7	6	0,0	25	0,2	15 437	9 976	64,6	47,5	45,2	3,7	3,6	13
14		355	2,6	252	1,9	63	0,5	6	0,0	34	0,2	16 924	10 254	60,6	47,4	46,5	3,4	2,8	14
		11064	**2,3**	**6 014**	**1,3**	**2 794**	**0,6**	**1 222**	**0,3**	**954**	**0,2**	**610461**	**382 782**	**62,7**	**58,8**	**35,6**	**3,0**	**2,5**	
		15 550	**2,5**	**8 611**	**1,4**	**3 727**	**0,6**	**1 581**	**0,3**	**1 509**	**0,2**	**792252**	**491188**	**62,0**	**57,9**	**35,8**	**3,5**	**2,7**	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen											Lfd. Nr.
		Bundestagswahl am 5. Oktober 1980											
		Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Erststimmen		Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf				Zweitstimmen		
					ungültig	gültig	CSU	SPD	FDP	Sonstige	ungültig	gültig	
				%		Anzahl					%	Anzahl	
		77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	
	Regierungsbezirk Niederbayern												
	Kreisfreie Städte												
1	Landshut	41 747	35 942	*86,1*	*4,5*	34 334	*56,9*	*29,4*	*9,9*	*3,8*	*1,6*	35 374	1
2	Passau	36 036	30 766	*85,4*	*1,0*	30 458	*60,9*	*32,5*	*3,8*	*2,7*	*0,8*	30 529	2
3	Straubing	31 698	26049	*82,2*	*1,4*	25 681	*62,0*	*31,0*	*4,2*	*2,7*	*0,8*	25 850	3
	Zusammen	**109481**	**92 757**	***84,7***	***2,5***	**90 473**	***59,7***	***30,9***	***6,3***	***3,1***	***1,1***	**91 753**	
	Landkreise												
1	Deggendorf	73 852	61 563	*83,4*	*1,7*	60 503	*71,8*	*22,8*	*3,5*	*1,9*	*1,3*	60 790	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	21 033	17 447	*83,0*	*1,4*	17 197	*66,4*	*26,9*	*4,5*	*2,2*	*1,1*	17 256	2
3	Dingolfing-Landau	55 290	47 924	*86,7*	*2,0*	46 967	*65,4*	*28,3*	*4,5*	*1,7*	*1,4*	47 276	3
4	Freyung-Grafenau	55 287	44840	*81,1*	*2,0*	43 926	*72,1*	*24,7*	*1,8*	*1,3*	*1,4*	44 210	4
5	Kelheim	64680	57 027	*88,2*	*2,2*	55 790	*61,8*	*32,8*	*3,9*	*1,6*	*1,3*	56 288	5
6	Landshut	79 512	69 796	*87,8*	*2,5*	68 052	*67,3*	*21,5*	*8,6*	*2,6*	*1,4*	68 843	6
7	Passau	114 710	97 532	*85,0*	*1,7*	95 862	*66,9*	*28,3*	*2,8*	*2,1*	*1,3*	96 257	7
8	Regen	57 498	46255	*80,4*	*2,1*	45290	*65,9*	*28,4*	*2,5*	*3,2*	*1,5*	45 549	8
9	Rottal-Inn	77 902	66 744	*85,7*	*1,8*	65 523	*72,8*	*22,5*	*2,9*	*1,7*	*1,3*	65 845	9
10	Straubing-Bogen	58 597	50 854	*86,8*	*2,4*	49 627	*71,0*	*19,8*	*7,4*	*1,7*	*1,9*	49 903	10
	Zusammen	**637 328**	**542535**	***85,1***	***2,0***	**531540**	***68,3***	***25,5***	***4,2***	***2,0***	***1,4***	**534 961**	
	Niederbayern	**746809**	**635 292**	***85,1***	***2,1***	**622013**	***67,1***	***26,3***	***4,5***	***2,2***	***1,4***	**626 714**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz												
	Kreisfreie Städte												
1	Amberg	33 316	28889	*86,7*	*1,4*	28 487	*55,2*	*37,5*	*5,1*	*2,3*	*0,9*	28 635	1
2	Regensburg	91 720	78 548	*85,6*	*1,3*	77 506	*59,4*	*34,1*	*4,2*	*2,3*	*0,8*	77 893	2
3	Weiden i. d. OPf.	33 641	29 703	*88,3*	*1,5*	29 260	*54,7*	*39,9*	*3,7*	*1,8*	*1,0*	29 399	3
	Zusammen	**158677**	**137140**	***86,4***	***1,4***	**135 253**	***57,5***	***36,1***	***4,3***	***2,2***	***0,9***	**135 927**	
	Landkreise												
1	Amberg-Sulzbach	70 408	63 056	*89,6*	*1,6*	62 056	*59,5*	*34,8*	*4,3*	*1,4*	*1,1*	62 377	1
2	Cham	88 771	74 211	*83,6*	*2,7*	72 230	*69,0*	*19,8*	*8,5*	*2,8*	*2,0*	72 696	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	72166	64 789	*89,8*	*1,7*	63 702	*73,4*	*21,3*	*3,8*	*1,5*	*1,2*	64 024	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	22584	19 837	*87,8*	*1,6*	19 529	*63,3*	*29,4*	*5,6*	*1,7*	*0,9*	19 663	4
5	Neustadt a. d. Waldnaab	68337	62 203	*91,0*	*1,8*	61 083	*60,4*	*35,5*	*2,8*	*1,3*	*1,4*	61 332	5
6	Regensburg	99 556	89 085	*89,5*	*1,9*	87 403	*66,6*	*28,2*	*3,2*	*1,9*	*1,4*	87 826	6
7	Schwandorf	99231	88 083	*88,8*	*2,2*	86 172	*62,9*	*33,2*	*2,3*	*1,7*	*1,6*	86 661	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	20 841	18 539	*89,0*	*2,1*	18 153	*54,6*	*40,3*	*2,7*	*2,4*	*1,3*	18 296	8
9	Tirschenreuth	59 863	54 566	*91,2*	*1,7*	53 615	*62,4*	*33,9*	*2,4*	*1,3*	*1,4*	53 784	9
	Zusammen	**558332**	**495 993**	***88,8***	***2,0***	**486261**	***65,0***	***29,3***	***3,9***	***1,7***	***1,5***	**488 700**	
	Oberpfalz	**717009**	**633133**	***88,3***	***1,8***	**621514**	***63,4***	***30,8***	***4,0***	***1,8***	***1,3***	**624 627**	
	Regierungsbezirk Oberfranken												
	Kreisfreie Städte												
1	Bamberg	54 244	47038	*86,7*	*1,1*	46528	*60,6*	*32,1*	*4,9*	*2,3*	*0,8*	46 658	1
2	Bayreuth	52026	44903	*86,3*	*1,3*	44 328	*50,3*	*41,5*	*6,3*	*1,9*	*0,7*	44 595	2
3	Coburg	34 089	30013	*88,0*	*1,0*	29 712	*45,3*	*46,2*	*6,8*	*1,7*	*0,7*	29 803	3
4	Hof	41262	34 968	*84,7*	*1,3*	34 513	*46,9*	*47,1*	*3,7*	*2,2*	*1,0*	34 628	4
	Zusammen	**181 621**	**156922**	***86,4***	***1,2***	**155081**	***51,7***	***40,8***	***5,4***	***2,1***	***0,8***	**155 684**	
	Landkreise												
1	Bamberg	83 115	75 728	*91,1*	*1,4*	74664	*72,8*	*23,8*	*2,2*	*1,2*	*1,1*	74 903	1
2	Bayreuth	74094	65 889	*88,9*	*1,8*	64 708	*59,2*	*35,8*	*3,6*	*1,3*	*1,0*	65 226	2
3	Coburg	63542	57620	*90,7*	*1,0*	57 069	*48,8*	*46,4*	*3,8*	*1,0*	*0,8*	57 156	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	12 926	11 657	*90,2*	*1,2*	11 514	*48,6*	*46,9*	*3,5*	*0,9*	*0,8*	11 558	4
5	Forchheim	68346	61 152	*89,5*	*1,6*	60 162	*67,3*	*27,0*	*3,9*	*1,8*	*1,0*	60 513	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	21 009	18 502	*88,1*	*1,6*	18 204	*57,6*	*35,5*	*4,7*	*2,1*	*1,1*	18 304	6
7	Hof	87 680	77 693	*88,6*	*1,2*	76 761	*47,5*	*47,7*	*3,1*	*1,7*	*1,0*	76 928	7
8	Kronach	59828	54 757	*91,5*	*1,3*	54062	*51,6*	*45,1*	*1,8*	*1,4*	*1,0*	54 184	8
9	Kulmbach	58 138	51 427	*88,5*	*1,8*	50 500	*51,2*	*43,7*	*3,6*	*1,5*	*1,0*	50 908	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	22111	19 639	*88,8*	*1,6*	19 315	*44,6*	*49,0*	*4,4*	*1,9*	*0,9*	19 468	10
11	Lichtenfels	50 236	45662	*90,9*	*1,7*	44 906	*63,6*	*33,2*	*2,1*	*1,1*	*1,0*	45 206	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	74 059	65320	*88,2*	*1,3*	64 439	*44,7*	*49,7*	*3,8*	*1,7*	*1,1*	64 585	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	15 665	13807	*88,1*	*1,3*	13 633	*42,5*	*51,6*	*4,1*	*1,8*	*0,9*	13 678	13
14	Selb, GKSt.	16 732	14 724	*88,0*	*1,1*	14 564	*46,3*	*49,1*	*3,2*	*1,4*	*0,9*	14 586	14
	Zusammen	**619 038**	**555 248**	***89,7***	***1,4***	**547 271**	***56,4***	***39,0***	***3,1***	***1,4***	***1,0***	**549 609**	
	Oberfranken	**800659**	**712170**	***88,9***	***1,4***	**702 352**	***55,4***	***39,4***	***3,6***	***1,6***	***1,0***	**705 293**	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen																		Lfd. Nr.
		noch: Bundestagswahl am 5. Oktober 1980																		
		Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf																		
		CSU		SPD		FDP		Sonstige		darunter										
										Grüne		NPD		DKP		CBV				
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
		88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103			
	Regierungsbezirk Niederbayern																			
	Kreisfreie Städte																			
1	Landshut	20 573	*58,2*	11 006	*31,1*	2 863	*8,1*	932	*2,6*	715	*2,0*	111	*0,3*	46	*0,1*	23	*0,1*	1		
2	Passau	18 900	*61,9*	9 388	*30,8*	1 603	*5,3*	638	*2,1*	507	*1,7*	65	*0,2*	22	*0,1*	12	*0,0*	2		
3	Straubing	16 141	*62,4*	7 922	*30,6*	1 321	*5,1*	466	*1,8*	339	*1,3*	49	*0,2*	36	*0,1*	28	*0,1*	3		
	Zusammen	**55 614**	***60,6***	**28 316**	***30,9***	**5 787**	***6,3***	**2 036**	***2,2***	**1 561**	***1,7***	**225**	***0,2***	**104**	***0,1***	**63**	***0,1***			
	Landkreise																			
1	Deggendorf	43 095	*70,9*	14 346	*23,6*	2 343	*3,9*	1 006	*1,7*	776	*1,3*	105	*0,2*	40	*0,1*	36	*0,1*	1		
2	dar. Deggendorf, GKSt.	11 327	*65,6*	4 694	*27,2*	923	*5,3*	312	*1,8*	224	*1,3*	47	*0,3*	15	*0,1*	10	*0,1*	2		
3	Dingolfing-Landau	31 187	*66,0*	13 325	*28,2*	2 056	*4,3*	708	*1,5*	477	*1,0*	124	*0,3*	38	*0,1*	33	*0,1*	3		
4	Freyung-Grafenau	30 686	*69,4*	11 788	*26,7*	1 221	*2,8*	515	*1,2*	378	*0,9*	37	*0,1*	23	*0,1*	40	*0,1*	4		
5	Kelheim	36 496	*64,8*	16 641	*29,6*	2 406	*4,3*	745	*1,3*	459	*0,8*	177	*0,3*	43	*0,1*	22	*0,0*	5		
6	Landshut	47 744	*69,4*	15889	*23,1*	4 020	*5,8*	1 190	*1,7*	882	*1,3*	118	*0,2*	82	*0,1*	53	*0,1*	6		
7	Passau	64 303	*66,8*	26895	*27,9*	3 410	*3,5*	1 649	*1,7*	1 357	*1,4*	132	*0,1*	55	*0,1*	55	*0,1*	7		
8	Regen	30 065	*66,0*	13381	*29,4*	1 420	*3,1*	683	*1,5*	509	*1,1*	41	*0,1*	57	*0,1*	47	*0,1*	8		
9	Rottal-Inn	48 531	*73,7*	13 452	*20,4*	2 862	*4,3*	1 000	*1,5*	760	*1,2*	109	*0,2*	44	*0,1*	53	*0,1*	9		
10	Straubing-Bogen	36 494	*73,1*	10 502	*21,0*	2 155	*4,3*	752	*1,5*	461	*0,9*	78	*0,2*	53	*0,1*	134	*0,3*	10		
	Zusammen	**368 601**	***68,9***	**136219**	***25,5***	**21 893**	***4,1***	**8 248**	***1,5***	**6 059**	***1,1***	**921**	***0,2***	**435**	***0,1***	**473**	***0,1***			
	Niederbayern	**424 215**	***67,7***	**164535**	***26,3***	**27680**	***4,4***	**10 284**	***1,6***	**7 620**	***1,2***	**1 146**	***0,2***	**539**	***0,1***	**536**	***0,1***			
	Regierungsbezirk Oberpfalz																			
	Kreisfreie Städte																			
1	Amberg	15 705	*54,8*	10 487	*36,6*	1 838	*6,4*	605	*2,1*	411	*1,4*	103	*0,4*	39	*0,1*	20	*0,1*	1		
2	Regensburg	45 927	*59,0*	25 379	*32,6*	5 289	*6,8*	1 298	*1,7*	946	*1,2*	118	*0,2*	113	*0,1*	40	*0,1*	2		
3	Weiden i. d. OPf.	15 931	*54,2*	11 404	*38,8*	1 651	*5,6*	413	*1,4*	295	*1,0*	58	*0,2*	30	*0,1*	14	*0,0*	3		
	Zusammen	**77 563**	***57,1***	**47 270**	***34,8***	**8 778**	***6,5***	**2 316**	***1,7***	**1 652**	***1,2***	**279**	***0,2***	**182**	***0,1***	**74**	***0,1***			
	Landkreise																			
1	Amberg-Sulzbach	36733	*58,9*	21 389	*34,3*	3 327	*5,3*	928	*1,5*	636	*1,0*	149	*0,2*	52	*0,1*	34	*0,1*	1		
2	Cham	52066	*71,6*	16 577	*22,8*	2 870	*3,9*	1 183	*1,6*	787	*1,1*	80	*0,1*	54	*0,1*	198	*0,3*	2		
3	Neumarkt i. d. OPf.	46 241	*72,2*	13705	*21,4*	3 176	*5,0*	902	*1,4*	587	*0,9*	150	*0,2*	59	*0,1*	37	*0,1*	3		
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	12 105	*61,6*	5 761	*29,3*	1 476	*7,5*	321	*1,6*	194	*1,0*	65	*0,3*	19	*0,1*	11	*0,1*	4		
5	Neustadt a. d. Waldnaab	37020	*60,4*	21 055	*34,3*	2 605	*4,2*	652	*1,1*	447	*0,7*	105	*0,2*	39	*0,1*	30	*0,0*	5		
6	Regensburg	57 523	*65,5*	24 919	*28,4*	4 188	*4,8*	1 196	*1,4*	867	*1,0*	117	*0,1*	70	*0,1*	58	*0,1*	6		
7	Schwandorf	52 808	*60,9*	29 845	*34,4*	3 023	*3,5*	985	*1,1*	650	*0,8*	101	*0,1*	123	*0,1*	40	*0,0*	7		
8	dar. Schwandorf, GKSt.	9 632	*52,6*	7 656	*41,8*	795	*4,3*	213	*1,2*	118	*0,6*	21	*0,1*	48	*0,3*	7	*0,0*	8		
9	Tirschenreuth	33 250	*61,8*	17 899	*33,3*	2 033	*3,8*	602	*1,1*	437	*0,8*	85	*0,2*	34	*0,1*	19	*0,0*	9		
	Zusammen	**315641**	***64,6***	**145 389**	***29,8***	**21 222**	***4,3***	**6 448**	***1,3***	**4 411**	***0,9***	**787**	***0,2***	**431**	***0,1***	**416**	***0,1***			
	Oberpfalz	**393 204**	***63,0***	**192659**	***30,8***	**30 000**	***4,8***	**8 764**	***1,4***	**6 063**	***1,0***	**1 066**	***0,2***	**613**	***0,1***	**490**	***0,1***			
	Regierungsbezirk Oberfranken																			
	Kreisfreie Städte																			
1	Bamberg	26862	*57,6*	15286	*32,8*	3 616	*7,8*	894	*1,9*	654	*1,4*	110	*0,2*	58	*0,1*	25	*0,1*	1		
2	Bayreuth	21504	*48,2*	18 375	*41,2*	3 924	*8,8*	792	*1,8*	549	*1,2*	100	*0,2*	77	*0,2*	12	*0,0*	2		
3	Coburg	12869	*43,2*	13 499	*45,3*	2 934	*9,8*	501	*1,7*	340	*1,1*	75	*0,3*	33	*0,1*	3	*0,0*	3		
4	Hof	15841	*45,7*	15 793	*45,6*	2 322	*6,7*	672	*1,9*	450	*1,3*	128	*0,4*	66	*0,2*	5	*0,0*	4		
	Zusammen	**77076**	***49,5***	**62 953**	***40,4***	**12 796**	***8,2***	**2 859**	***1,8***	**1 993**	***1,3***	**413**	***0,3***	**234**	***0,2***	**45**	***0,0***			
	Landkreise																			
1	Bamberg	52400	*70,0*	18 654	*24,9*	2 990	*4,0*	859	*1,1*	604	*0,8*	108	*0,1*	56	*0,1*	32	*0,0*	1		
2	Bayreuth	37 540	*57,6*	23 615	*36,2*	3 185	*4,9*	886	*1,4*	589	*0,9*	163	*0,2*	75	*0,1*	14	*0,0*	2		
3	Coburg	26 487	*46,3*	26 698	*46,7*	3 317	*5,8*	654	*1,1*	441	*0,8*	104	*0,2*	35	*0,1*	17	*0,0*	3		
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	5 492	*47,5*	5 378	*46,5*	569	*4,9*	119	*1,0*	67	*0,6*	24	*0,2*	13	*0,1*	2	*0,0*	4		
5	Forchheim	39605	*65,4*	16 235	*26,8*	3 738	*6,2*	935	*1,5*	664	*1,1*	132	*0,2*	56	*0,1*	24	*0,0*	5		
6	dar. Forchheim, GKSt.	10 254	*56,0*	6 445	*35,2*	1 306	*7,1*	299	*1,6*	224	*1,2*	37	*0,2*	14	*0,1*	8	*0,0*	6		
7	Hof	35 547	*46,2*	35 943	*46,7*	4 245	*5,5*	1 193	*1,6*	858	*1,1*	190	*0,2*	69	*0,1*	13	*0,0*	7		
8	Kronach	28412	*52,4*	23336	*43,1*	1 792	*3,3*	644	*1,2*	467	*0,9*	83	*0,2*	49	*0,1*	12	*0,0*	8		
9	Kulmbach	25459	*50,0*	21998	*43,2*	2 695	*5,3*	756	*1,5*	495	*1,0*	151	*0,3*	57	*0,1*	8	*0,0*	9		
10	dar. Kulmbach, GKSt.	8 440	*43,4*	9 364	*48,1*	1 324	*6,8*	340	*1,7*	205	*1,1*	76	*0,4*	36	*0,2*	4	*0,0*	10		
11	Lichtenfels	28262	*62,5*	14 589	*32,3*	1 826	*4,0*	529	*1,2*	391	*0,9*	71	*0,2*	17	*0,0*	17	*0,0*	11		
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	27996	*43,3*	31 937	*49,4*	3 502	*5,4*	1 150	*1,8*	871	*1,3*	154	*0,2*	69	*0,1*	14	*0,0*	12		
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	5 660	*41,4*	6 908	*50,5*	853	*6,2*	257	*1,9*	180	*1,3*	53	*0,4*	15	*0,1*	3	*0,0*	13		
14	Selb, GKSt.	6 311	*43,3*	7 232	*49,6*	832	*5,7*	211	*1,4*	150	*1,0*	31	*0,2*	17	*0,1*	2	*0,0*	14		
	Zusammen	**301708**	***54,9***	**213 005**	***38,8***	**27 290**	***5,0***	**7 606**	***1,4***	**5 380**	***1,0***	**1 156**	***0,2***	**483**	***0,1***	**151**	***0,0***			
	Oberfranken	**378784**	***53,7***	**275958**	***39,1***	**40 086**	***5,7***	**10 465**	***1,5***	**7 373**	***1,0***	**1 569**	***0,2***	**717**	***0,1***	**196**	***0,0***			

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit							
		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer							
		insgesamt	männlich	darunter Ausländer		insgesamt	männlich	darunter Ausländer	
				insgesamt	männlich			insgesamt	männlich
		30. Juni 1979				30. Juni 1980			
		104	105	106	107	108	109	110	111
	Regierungsbezirk Niederbayern								
	Kreisfreie Städte								
1	Landshut	28241	15 176	1 242	633	29188	15 805	1 336	688
2	Passau	26 474	16 422	2 071	1 365	27 473	17 076	2 089	1 384
3	Straubing	18310	9 890	322	208	18 578	9 941	356	213
	Zusammen	**73 025**	**41488**	**3 635**	**2 206**	**75 239**	**42 822**	**3 781**	**2 285**
	Landkreise								
1	Deggendorf	28 408	17 645	742	545	29115	17 827	868	597
2	dar. Deggendorf, GKSt.	15 177	8 813	524	388	15 668	8 878	581	398
3	Dingolfing-Landau	27 798	19 494	734	548	28 300	19871	813	628
4	Freyung-Grafenau	19063	12 005	214	135	19 447	11 983	274	161
5	Kelheim	21914	14075	739	576	22 589	14 376	834	637
6	Landshut	19 419	11 980	611	404	20 319	12 508	709	482
7	Passau	36 745	22 406	2 245	1 324	38 259	23 046	2 449	1 432
8	Regen	20 276	12 707	161	107	20 753	12925	196	130
9	Rottal-Inn	24 270	14 018	799	454	24901	14 141	1 006	617
10	Straubing-Bogen	13028	8 724	238	163	13 240	8 720	240	171
	Zusammen	**210 921**	**133 054**	**6 483**	**4 256**	**216 923**	**135397**	**7 389**	**4 855**
	Niederbayern	**283946**	**174 542**	**10 118**	**6 462**	**292162**	**178219**	**11 170**	**7 140**
	Regierungsbezirk Oberpfalz								
	Kreisfreie Städte								
1	Amberg	21 344	12444	670	455	21984	12 561	717	466
2	Regensburg	67 921	38788	2 693	1 551	69 683	39 568	2 948	1 743
3	Weiden i. d. OPf.	19 495	11 495	396	247	19661	11 493	405	255
	Zusammen	**108760**	**62 727**	**3 759**	**2 253**	**111328**	**63 622**	**4 070**	**2 464**
	Landkreise								
1	Amberg-Sulzbach	17 574	12 208	329	251	18 511	12 714	389	287
2	Cham	28 489	17 417	265	192	29139	17 597	313	209
3	Neumarkt i. d. OPf.	24 163	15 569	833	589	24 873	16 005	944	674
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	13 455	8 389	552	420	14 086	8 768	662	504
5	Neustadt a. d. Waldnaab	20956	12 888	633	443	22 389	14049	696	483
6	Regensburg	18 521	12 453	1 002	769	20332	13 435	1 161	868
7	Schwandorf	35 525	23233	442	323	35 019	22 879	492	353
8	dar. Schwandorf, GKSt.	10 288	6 712	144	115	10 352	6 671	172	130
9	Tirschenreuth	23 116	14 040	596	361	23 561	14 149	624	380
	Zusammen	**168344**	**107808**	**4 100**	**2 928**	**173 824**	**110828**	**4 619**	**3 254**
	Oberpfalz	**277104**	**170 535**	**7 859**	**5 181**	**285152**	**174 450**	**8 689**	**5 718**
	Regierungsbezirk Oberfranken								
	Kreisfreie Städte								
1	Bamberg	42 738	24 984	1 546	995	43381	25 003	1 677	1 056
2	Bayreuth	34023	19 099	1 140	693	34 446	19 344	1 266	762
3	Coburg	22910	12368	604	367	24 407	12918	721	413
4	Hof	23524	13 172	1 861	1 142	23 830	13 237	1 973	1 171
	Zusammen	**123195**	**69 623**	**5 151**	**3 197**	**126 064**	**70 502**	**5 637**	**3 402**
	Landkreise								
1	Bamberg	17 140	11 051	363	279	17 876	11 294	422	301
2	Bayreuth	21035	12 409	483	348	21 532	12 611	533	367
3	Coburg	29 733	17 028	1 343	879	30 292	17 293	1 506	979
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	7 134	3 979	516	348	7 103	3 995	568	396
5	Forchheim	19865	11 559	1 044	742	20 564	11 805	1 199	812
6	dar. Forchheim, GKSt.	11 272	6 311	698	479	11 532	6 355	798	508
7	Hof	37 589	20535	1 612	1 014	38 411	20 776	1 813	1 126
8	Kronach	24608	13 502	535	352	25 194	13 688	613	412
9	Kulmbach	25 311	15170	705	493	25 639	15 312	815	533
10	dar. Kulmbach, GKSt.	14 871	8 822	359	272	15 090	9 045	412	298
11	Lichtenfels	24 477	14016	556	374	25 085	14 371	630	414
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	35320	19859	1 919	1 011	35 492	19 789	1 905	995
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	9 488	5 724	349	247	9 571	5 711	368	255
14	Selb, GKSt.	10 113	5 764	666	332	10 233	5 729	678	335
	Zusammen	**235 078**	**135129**	**8 560**	**5 492**	**240085**	**136939**	**9 436**	**5 939**
	Oberfranken	**358273**	**204 752**	**13 711**	**8 689**	**366149**	**207 441**	**15 073**	**9 341**

Gebiet	noch: Erwerbstätigkeit													Lfd. Nr.
	davon im Wirtschaftsbereich													
	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr			Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)					
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		insgesamt	davon				
			Energiewirtsch., Wasserversorg., Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe		Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung		Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen	Organis. ohne Erwerbsch. u. private Haushalte	Gebietskörperschaften u. Sozialversich.	
	30. Juni 1980													
	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	
Regierungsbezirk Niederbayern														
Landshut	95	13 591	705	11 209	1 677	6 139	4 426	1 713	9 361	791	4 357	496	3 717	1
Passau	58	13 318	428	10 486	2 404	5 554	3 923	1 631	8 542	979	3 779	1 016	2 768	2
Straubing	148	8 435	129	6 690	1 616	4 437	3 828	609	5 558	618	3 394	388	1 158	3
Zusammen	**301**	**35344**	**1 262**	**28 385**	**5 697**	**16 130**	**12 177**	**3 953**	**23 461**	**2 388**	**11 530**	**1 900**	**7 643**	
Deggendorf	585	17 900	320	13 715	3 865	3 922	3 029	893	6 704	723	3 789	351	1 841	1
dar. Deggendorf, GKSt.	144	8 778	237	6 919	1 622	2 406	1 987	419	4 340	298	2 500	170	1 372	2
Dingolfing-Landau	677	22 171	109	20 410	1 652	2 106	1 611	495	3 346	575	1 691	215	865	3
Freyung-Grafenau	498	12 713	54	9 814	2 845	2 059	1 404	655	4 174	353	2 490	223	1 108	4
Kelheim	905	13 478	85	10 324	3 069	3 108	2 523	585	5 092	604	3 444	138	906	5
Landshut	1 106	13 909	388	10 283	3 238	2 428	1 952	476	2 874	586	1 588	196	504	6
Passau	1 040	25389	481	19 452	5 456	4 329	3 141	1 188	7 498	831	4 942	424	1 301	7
Regen	456	13 859	65	11 191	2 603	2 052	1 602	450	4 385	365	2 705	247	1 068	8
Rottal-Inn	814	15 614	328	11 540	3 746	2 923	2 347	576	5 544	786	2 839	283	1 636	9
Straubing-Bogen	905	8 159	79	5 683	2 397	994	701	293	3 182	346	1 547	187	1 102	10
Zusammen	**6 986**	**143192**	**1 909**	**112412**	**28 871**	**23 921**	**18 310**	**5 611**	**42 799**	**5 169**	**25 035**	**2 264**	**10 331**	
Niederbayern	**7 287**	**178536**	**3 171**	**140797**	**34568**	**40 051**	**30 487**	**9 564**	**66260**	**7 557**	**36565**	**4 164**	**17 974**	
Regierungsbezirk Oberpfalz														
Amberg	83	12 171	198	10 336	1 637	3 282	2 716	566	6 447	471	3 185	250	2 541	1
Regensburg	162	27 501	1 092	20 603	5 806	18771	12 929	5 842	23 211	2 897	12 922	1 591	5 801	2
Weiden i. d. OPf.	114	7 564	118	5 497	1 949	6 517	4 449	2 068	5 454	622	3 026	160	1 646	3
Zusammen	**359**	**47236**	**1 408**	**36 436**	**9 392**	**28 570**	**20 094**	**8 476**	**35112**	**3 990**	**19 133**	**2 001**	**9 988**	
Amberg-Sulzbach	384	13 611	443	11 071	2 097	1 766	1 345	421	2 748	381	1 587	177	603	1
Cham	522	18 553	129	13 940	4 484	3 791	2 903	888	6 269	665	3 658	271	1 675	2
Neumarkt i. d. OPf.	458	15 268	190	9 515	5 563	4 128	3 430	698	5 004	560	2 492	283	1 669	3
dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	94	8 692	139	5 262	3 291	2 720	2 415	305	2 573	319	1 529	169	556	4
Neustadt a. d. Waldnaab	515	15 553	99	13 069	2 385	1 453	1 087	366	4 867	475	2 101	119	2 172	5
Regensburg	1 080	12979	126	9 677	3 176	2 889	2 344	545	3 373	384	2 183	201	605	6
Schwandorf	676	24 013	2 016	18 410	3 587	4 110	3 056	1 054	6 215	705	3 339	214	1 957	7
dar. Schwandorf, GKSt.	102	6 201	1 779	3 518	904	1 861	1 238	623	2 188	170	1 172	76	770	8
Tirschenreuth	471	17 837	81	13 703	4 053	2 204	1 894	310	3 047	449	1 774	137	687	9
Zusammen	**4 106**	**117 814**	**3 084**	**89 385**	**25 345**	**20341**	**16 059**	**4 282**	**31 523**	**3 619**	**17 134**	**1 402**	**9 368**	
Oberpfalz	**4 465**	**165050**	**4 492**	**125 821**	**34 737**	**48 911**	**36153**	**12 758**	**66 635**	**7 609**	**36 267**	**3 403**	**19 356**	
Regierungsbezirk Oberfranken														
Bamberg	245	22 470	1 348	17 641	3 481	8 705	6 696	2 009	11 957	1 130	6 613	1 298	2 916	1
Bayreuth	172	14 469	703	10 942	2 824	7 034	5 483	1 551	12759	1 539	6 353	810	4 057	2
Coburg	72	11 304	302	9 409	1 593	4 436	3 452	984	8 571	3 026	3 834	417	1 294	3
Hof	94	11 944	215	9 419	2 310	6 434	4 500	1 934	5 352	771	3 124	275	1 182	4
Zusammen	**583**	**60 187**	**2 568**	**47 411**	**10 208**	**26 609**	**20 131**	**6 478**	**38639**	**6 466**	**19 924**	**2 800**	**9 449**	
Bamberg	524	12 783	102	9 863	2 818	1 931	1 499	432	2 634	330	1 551	159	594	1
Bayreuth	570	15 266	101	12 824	2 341	2 271	1 678	593	3 421	424	2 141	145	711	2
Coburg	362	25 290	107	23 245	1 938	2 336	1 727	609	2 302	317	1 442	75	468	3
dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	57	5 981	48	5 554	379	456	415	41	609	84	397	19	109	4
Forchheim	313	13 224	108	11 010	2 106	2 824	2 034	790	4 194	567	2 433	290	904	5
dar. Forchheim, GKSt.	82	7 177	53	6 471	653	1 865	1 424	441	2 406	337	1 278	211	580	6
Hof	392	28 750	319	25 347	3 084	4 082	2 878	1 204	5 175	666	3 425	184	900	7
Kronach	264	19 352	274	16 992	2 086	2 347	1 834	513	3 223	411	1 732	136	944	8
Kulmbach	304	17 611	188	14 977	2 446	3 148	2 569	579	4 568	507	2 970	328	763	9
dar. Kulmbach, GKSt.	59	9 630	162	8 387	1 081	2 438	2 133	305	2 960	355	1 993	162	450	10
Lichtenfels	205	15973	100	13 424	2 449	5 365	3 898	1 467	3 539	514	2 150	163	712	11
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	330	25943	488	23 010	2 445	3 944	3 277	667	5 271	622	3 214	328	1 107	12
dar. Marktredwitz, GKSt.	40	5 896	30	5 324	542	1 865	1 552	313	1 768	186	1 266	143	173	13
Selb, GKSt.	118	8 055	97	7 480	478	825	748	77	1 235	163	802	85	185	14
Zusammen	**3 264**	**174192**	**1 787**	**150 692**	**21713**	**28 248**	**21 394**	**6 854**	**34327**	**4 358**	**21 058**	**1 808**	**7 103**	
Oberfranken	**3 847**	**234379**	**4 355**	**198 103**	**31921**	**54857**	**41525**	**13 332**	**72 966**	**10 824**	**40 982**	**4 608**	**16 552**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft									
		Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1980	darunter landwirtschaftliche Betriebe						Bodennutzung 1979		
			insgesamt	davon haben eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha							
				unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 und mehr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland
										ha	
		125	126	127	128	129	130	131	132	133	134
	Regierungsbezirk Niederbayern										
	Kreisfreie Städte										
1	Landshut	266	218	46	33	34	56	28	21	3 286	2 036
2	Passau	307	257	74	67	44	52	12	8	2 039	843
3	Straubing	288	264	35	33	40	82	30	44	4 615	4 046
	Zusammen	**861**	**739**	**155**	**133**	**118**	**190**	**70**	**73**	**9 940**	**6 924**
	Landkreise										
1	Deggendorf	5 221	4 559	561	1 206	1 062	1 014	402	314	50986	35 052
2	dar. Deggendorf, GKSt.	467	350	52	108	75	80	25	10	3 228	1 591
3	Dingolfing-Landau	4 559	4 033	295	620	959	1 157	563	439	60 154	51 161
4	Freyung-Grafenau	5 744	4 661	608	1 767	1 117	818	280	71	35 887	7 899
5	Kelheim	4 719	3 844	373	607	824	1 192	499	349	53 343	45 020
6	Landshut	6 528	5 780	402	867	1 241	1 542	935	793	92 568	73 655
7	Passau	9 523	8 068	1 026	2 059	1 681	1 812	939	551	93 190	54 882
8	Regen	4 677	3 711	633	1 298	803	719	204	54	28 187	6 149
9	Rottal-Inn	8 299	7 312	679	1 596	1 791	2 005	871	370	85 231	53 193
10	Straubing-Bogen	6 764	6 013	593	1 338	1 473	1 536	552	521	77 881	57 581
	Zusammen	**56034**	**47 981**	**5 170**	**11 358**	**10 951**	**11795**	**5 245**	**3 462**	**577 428**	**384592**
	Niederbayern	**56 895**	**48720**	**5 325**	**11 491**	**11 069**	**11 985**	**5 315**	**3 535**	**587 368**	**391516**
	Regierungsbezirk Oberpfalz										
	Kreisfreie Städte										
1	Amberg	226	168	26	37	23	45	22	15	2 285	1 519
2	Regensburg	232	196	58	21	31	46	23	17	3 099	2 857
3	Weiden i. d. OPf.	297	182	37	24	17	46	37	21	2 896	1 772
	Zusammen	**755**	**546**	**121**	**82**	**71**	**137**	**82**	**53**	**8 280**	**6 148**
	Landkreise										
1	Amberg-Sulzbach	5 262	4 066	336	718	1 051	1 102	579	280	51 670	35 142
2	Cham	8 796	7 326	731	1 852	1 903	1 929	702	209	73 598	36 100
3	Neumarkt i. d. OPf.	6 336	5 300	415	948	1 564	1 462	618	293	63 586	46 566
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	419	306	27	60	84	96	32	7	3 285	1 976
5	Neustadt a. d. Waldnaab	4 947	3 794	381	614	780	1 047	642	330	52 702	30 912
6	Regensburg	5 890	4 749	384	698	1 035	1 413	690	529	75 679	62 113
7	Schwandorf	6 271	4 789	452	958	1 078	1 231	726	344	61 403	39 547
8	dar. Schwandorf, GKSt.	448	340	42	57	53	75	71	42	5 461	3 846
9	Tirschenreuth	3 499	3 001	269	405	499	909	616	303	46 047	28 672
	Zusammen	**41 001**	**33 025**	**2 968**	**6 193**	**7 910**	**9 093**	**4 573**	**2 288**	**424685**	**279 051**
	Oberpfalz	**41 756**	**33 571**	**3 089**	**6 275**	**7 981**	**9 230**	**4 655**	**2 341**	**432 965**	**285 200**
	Regierungsbezirk Oberfranken										
	Kreisfreie Städte										
1	Bamberg	233	214	94	79	23	13	2	3	953	721
2	Bayreuth	258	205	57	23	29	46	25	25	3 020	1 744
3	Coburg	142	114	26	12	16	26	13	21	2 218	1 733
4	Hof	189	140	20	15	7	29	35	34	3 044	2 071
	Zusammen	**822**	**673**	**197**	**129**	**75**	**114**	**75**	**83**	**9 235**	**6 269**
	Landkreise										
1	Bamberg	6 837	5 988	733	1 354	1 790	1 644	332	135	55 483	41 785
2	Bayreuth	6 194	4 921	552	970	1 150	1 459	543	247	56 744	34 379
3	Coburg	2 611	2 136	241	334	357	594	366	244	32 773	24 133
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	241	182	19	22	20	50	52	19	3 052	2 051
5	Forchheim	4 875	4 224	717	1 263	1 197	835	142	70	31667	19785
6	dar. Forchheim, GKSt.	190	159	52	58	18	27	1	3	918	519
7	Hof	3 760	2 541	273	293	299	649	579	448	47 042	30 946
8	Kronach	3 424	1 996	317	436	418	559	179	87	21 030	11 448
9	Kulmbach	3 358	2 485	270	384	430	815	384	202	34 599	22 740
10	dar. Kulmbach, GKSt.	406	345	44	43	59	118	57	24	4 668	2 973
11	Lichtenfels	2 894	2 363	260	408	695	727	175	98	25 699	17 707
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	2 170	1 393	177	140	152	349	333	242	24 934	15 504
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	175	118	13	10	12	16	32	35	2 524	1 587
14	Selb, GKSt.	314	219	25	25	34	64	46	25	3 460	2 095
	Zusammen	**36 123**	**28 047**	**3 540**	**5 582**	**6 488**	**7 631**	**3 033**	**1 773**	**329970**	**218428**
	Oberfranken	**36 945**	**28 720**	**3 737**	**5 711**	**6 563**	**7 745**	**3 108**	**1 856**	**339 205**	**224697**

Lfd. Nr.	noch: Land- und Forstwirtschaft													Lfd. Nr.
	noch: Bodennutzung 1979								Viehbestand am 3. Dezember 1980					
	Vom Ackerland entfielen auf								Rindvieh		Schweine			
	Getreide	darunter Weizen	darunter Gerste	Hackfrüchte	darunter Kartoffeln	darunter Zuckerrüben	Grünmais	Dauergrünland	insgesamt	dar. Milchkühe	insgesamt	dar. Zuchtsauen	Schafe	
	ha													
	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	
	Regierungsbezirk Niederbayern													
1	1 417	654	439	94	49	18	417	1 154	4 072	1 268	5 816	574	72	1
2	603	164	134	26	19	1	193	1 159	2 776	1 372	1 381	112	157	2
3	2 153	1 434	481	1 545	513	979	164	533	2 490	641	6 268	1 579	7	3
	4 173	**2 252**	**1 054**	**1 665**	**581**	**998**	**773**	**2 846**	**9 338**	**3 281**	**13 465**	**2 265**	**236**	
1	20 448	10 343	3 261	8 702	1 906	5 913	4 233	15 554	53 173	18 344	64 645	6 941	2 571	1
2	959	455	210	324	65	195	210	1 614	3 993	1 481	1 865	149	269	2
3	33 292	15 936	6 653	7 134	1 330	4 711	7 979	8 559	71 674	18 183	157184	19222	3 871	3
4	4 714	1 736	1 299	1 290	1 138	8	1 101	27 873	46 678	25 497	4 638	98	1 269	4
5	29 335	10 768	11 032	4 454	2 148	1 123	4 246	7 847	43874	15 425	134 031	20 901	4 504	5
6	48 329	21933	12 876	3 649	1 124	1 642	16 446	18 278	139 327	39805	194 796	30758	4 057	6
7	40 858	11 760	6 771	2 178	1 030	664	9 959	37 594	123 306	49191	253869	31932	7 691	7
8	3 658	1 085	828	637	558	0	564	21 975	37 015	19 500	3 520	361	2 674	8
9	30 232	12 062	5 171	1 321	493	248	18 013	31 733	175 075	59 838	88 283	10 190	7 479	9
10	34982	19 384	7 150	14 252	3 899	8 824	4 850	19890	67 303	27 616	115133	24 530	7 000	10
	245848	**105006**	**55 040**	**43617**	**13625**	**23 133**	**67 391**	**189304**	**757 425**	**273399**	**1 016099**	**144933**	**41 116**	
	250021	**107 258**	**56 094**	**45 282**	**14207**	**24 131**	**68165**	**192150**	**766763**	**276680**	**1 029564**	**147 198**	**41 352**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz													
1	1 056	272	602	147	113	–	151	735	2 686	1 000	3 454	279	632	1
2	2 097	1 116	683	506	167	318	83	207	1 607	388	1 132	80	173	2
3	1 247	272	629	164	148	3	248	1 075	3 607	1 490	3 116	467	99	3
	4 400	**1 660**	**1 914**	**817**	**428**	**321**	**482**	**2 016**	**7 900**	**2 878**	**7 702**	**826**	**904**	
1	25129	5 306	13 596	3 045	2 197	32	3 875	16 206	64 101	27 806	64 025	6 121	2 854	1
2	22 809	7 287	5 386	3 822	2 862	22	5 046	37 161	110 093	49 726	18 992	2 354	1 488	2
3	29243	7 796	15 125	4 340	2 799	34	6 213	16 576	76 041	32 243	74 540	5 359	6 574	3
4	1 226	229	572	277	195	0	305	1 289	4 206	2 128	3 033	98	99	4
5	22 503	3 069	10 602	3 665	3 136	11	2 722	21 510	70 218	29 530	31365	2 997	1 811	5
6	38325	18 212	13703	10 650	3 763	5 783	7 180	12 996	81 357	26 926	64 606	7 684	3 390	6
7	27 087	5 028	11 923	5 214	4 530	39	4 173	21 334	74 164	31 293	51124	5 831	2 076	7
8	2 705	722	1 213	449	377	12	472	1 555	6 241	2 090	10 106	987	41	8
9	21 318	2 647	11 944	2 872	2 334	14	1 557	17 150	60 211	22 359	43129	3 922	854	9
	186 415	**49 346**	**82 279**	**33 608**	**21 620**	**5 936**	**30768**	**142932**	**536185**	**219883**	**347781**	**34268**	**19 047**	
	190815	**51006**	**84 193**	**34 425**	**22 047**	**6 257**	**31 249**	**144 948**	**544085**	**222 761**	**355483**	**35094**	**19 951**	
	Regierungsbezirk Oberfranken													
1	383	156	146	61	40	4	42	183	633	231	334	11	29	1
2	1 270	323	641	118	47	18	215	1 249	4 119	1 335	2 351	341	481	2
3	1 363	583	577	87	26	27	68	474	1 436	556	3 045	286	51	3
4	1 537	106	1 016	284	190	8	46	934	2 694	1 089	3 412	250	854	4
	4 554	**1 169**	**2 380**	**551**	**303**	**57**	**370**	**2 839**	**8 882**	**3 211**	**9 142**	**888**	**1 415**	
1	27 891	9 523	12 766	5 018	2 556	428	3 475	13 287	57 776	25 427	53 753	4 653	3 822	1
2	22696	5 070	12 178	4 715	2 700	66	3 137	21 957	68 698	30848	40 536	3 403	2 431	2
3	17 612	6 502	7 372	2 056	804	480	2 035	8 405	34 756	14 560	75 044	8 096	1 324	3
4	1 421	366	672	312	231	22	220	990	3 943	1 520	10 306	1 137	36	4
5	13 163	4 764	5 966	3 284	2 021	128	1 543	10 690	26 189	14 608	27 075	2 292	2 545	5
6	346	117	172	100	67	10	45	380	702	385	293	12	174	6
7	22 328	2 067	13 861	4 777	3 143	51	598	15 890	51 266	19736	55 258	5 070	2 726	7
8	8 033	1 682	3 977	1 137	942	6	739	9 435	22 569	9 772	12 213	798	1 331	8
9	16 210	3 165	9 719	2 304	1 584	17	1 638	11 614	41 391	16 500	41150	3 432	2 508	9
10	2 151	535	1 251	226	149	8	279	1 668	6 108	2 280	4 998	444	506	10
11	12 743	4 808	5 762	1 773	1 011	113	1 645	7 759	28 330	11 389	34 354	2 979	2 043	11
12	11 398	969	6 890	2 367	1 606	13	251	9 317	30 231	10 169	14 300	1 243	1 007	12
13	1 217	141	724	146	102	–	51	921	3 158	994	1 456	154	65	13
14	1 535	101	853	341	215	1	17	1 350	3 648	1 291	1 776	149	149	14
	152073	**38 550**	**78 490**	**27 431**	**16 368**	**1 302**	**15 061**	**108354**	**361 206**	**153009**	**353 683**	**31 966**	**19737**	
	156627	**39 719**	**80 871**	**27983**	**16 671**	**1 359**	**15431**	**111193**	**370 088**	**156220**	**362825**	**32 854**	**21 152**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte: insgesamt	Beschäftigte: dar. Arbeiter	Geleistete Arbeiterstunden 1980	Löhne und Gehälter 1980	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1980	Baugewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Baugewerbe: Beschäftigte	Baugewerbe: Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1980
		Monatsdurchschnitt 1980			1000	1 000 DM		Monatsdurchschnitt 1980		1 000 DM
		148	149	150	151	152	153	154	155	156
	Regierungsbezirk Niederbayern									
	Kreisfreie Städte									
1	Landshut	55	9 757	7 473	12 674	279 306	999368	25	1 165	97 257
2	Passau	45	8 646	6 724	11 504	268782	852241	36	2 096	159146
3	Straubing	46	5 023	3 816	6 698	126924	459204	19	1 200	119 746
	Zusammen	**146**	**23 426**	**18 013**	**30 876**	**675012**	**2 310812**	**81**	**4 461**	**376 149**
	Landkreise									
1	Deggendorf	90	11 043	8 704	15067	285 359	1 420855	49	2 447	184226
2	dar. Deggendorf, GKSt.	34	5 967	4 662	7 978	150340	589 851	20	1 284	105 748
3	Dingolfing-Landau	69	18 346	15 717	24 146	592 452	492915	26	828	67 793
4	Freyung-Grafenau	87	7 637	6 775	11 473	176 044	529 500	36	1 911	155 625
5	Kelheim	82	7 678	5 947	10 411	235635	1 777 398	45	2 324	193 357
6	Landshut	80	6 593	5 210	8 738	165 602	697 460	44	1 624	115568
7	Passau	179	14 802	12 200	21 076	358618	1 273 244	73	3 545	283 962
8	Regen	91	8 814	7 477	12920	219532	495490	33	1 288	124 766
9	Rottal-Inn	125	7 421	6 246	10 687	159329	711272	45	2 379	218 459
10	Straubing-Bogen	53	3 548	2 977	5 061	87 160	336183	35	1 476	122 134
	Zusammen	**856**	**85 882**	**71 253**	**119580**	**2 279 733**	**7 734 317**	**385**	**17 822**	**1 465 889**
	Niederbayern	**1 002**	**109308**	**89266**	**150456**	**2 954 745**	**10045 129**	**465**	**22 283**	**1 842 038**
	Regierungsbezirk Oberpfalz									
	Kreisfreie Städte									
1	Amberg	37	8 404	6 585	10 447	238 564	450130	16	1 161	76 712
2	Regensburg	111	19 010	14 187	24 226	555636	1 683 061	63	6 135	472 730
3	Weiden i. d. OPf.	39	5 358	4 329	7 014	136988	477803	20	1 354	101 257
	Zusammen	**187**	**32 772**	**25 101**	**41 687**	**931187**	**2 610 995**	**98**	**8 650**	**650 700**
	Landkreise									
1	Amberg-Sulzbach	74	9 516	7 710	12 775	272846	868638	30	1 118	101695
2	Cham	146	9 912	8 649	15 125	220992	796 077	56	2 790	195 683
3	Neumarkt i. d. OPf.	88	8 272	6 846	11 455	216196	815 864	43	3 250	269945
4	dar. Neumarkt, i. d. OPf., GKSt.	31	4 642	3 641	6 008	124153	561 967	13	1 907	142 237
5	Neustadt a. d. Waldnaab	92	11 399	9 585	16 384	279569	834 747	32	1 141	83 784
6	Regensburg	71	7 239	5 593	9 663	185546	738032	43	2 270	155 338
7	Schwandorf	120	15 574	13 132	21 841	415 158	1 788982	49	3 080	280 514
8	dar. Schwandorf, GKSt.	21	2 592	2 206	3 656	68 567	210714	12	748	51 082
9	Tirschenreuth	107	12 272	10 348	17 154	293 291	1 023 787	38	3 368	267 242
	Zusammen	**698**	**74 184**	**61 863**	**104 397**	**1 883 598**	**6 866126**	**289**	**17 018**	**1 354 201**
	Oberpfalz	**885**	**106 956**	**86 964**	**146 084**	**2 814 785**	**9 477121**	**387**	**25 668**	**2 004 901**
	Regierungsbezirk Oberfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Bamberg	79	15 809	12746	20 916	443 716	1 710267	49	3 179	223 055
2	Bayreuth	71	8 731	6 681	11 008	234790	1 760089	32	1 997	208 480
3	Coburg	75	7 733	5 664	9 723	207 351	725 301	23	1 164	82 217
4	Hof	84	8 772	6 851	11 331	211474	935120	25	1 763	115 973
	Zusammen	**309**	**41045**	**31 942**	**52 977**	**1 097 332**	**5 130 777**	**129**	**8 103**	**629725**
	Landkreise									
1	Bamberg	100	7 558	6 207	10 583	188594	899 771	35	1 704	128 359
2	Bayreuth	109	10868	8 794	15 045	266 890	1 025 785	32	1 358	84 518
3	Coburg	168	20 258	16 727	29 794	524435	1 710447	29	1 135	78 952
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	35	4 678	3 698	6 580	124 620	158164	6	213	15078
5	Forchheim	58	9 048	7 310	12 374	238572	1 006 100	31	1 132	83910
6	dar. Forchheim, GKSt.	20	5 624	4 375	7 601	145 367	786 095	11	360	29 895
7	Hof	216	21 459	16 641	27 824	525656	2 206216	49	1 875	143 778
8	Kronach	185	13860	11 474	19851	326373	1 174 536	21	1 160	84704
9	Kulmbach	116	12867	9 594	16816	330932	1 488 398	35	2 207	168 399
10	dar. Kulmbach, GKSt.	55	7 685	5 312	9 442	209 258	1 045 115	17	1 248	93530
11	Lichtenfels	114	10 599	8 440	14 139	246 564	1 106 303	30	1 766	164 296
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	150	20134	15 746	26 049	494 360	1 502 388	38	1 634	122 210
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	37	4 501	3 364	5 675	118578	441365	9	388	33 049
14	Selb, GKSt.	26	6 248	4 403	7 324	160866	473 387	7	382	25817
	Zusammen	**1 216**	**126651**	**100933**	**172475**	**3 142 375**	**12 119 944**	**300**	**13 969**	**1 059 127**
	Oberfranken	**1 525**	**167 696**	**132 875**	**225452**	**4 239 707**	**17 250721**	**428**	**22 072**	**1 688 852**

Lfd. Nr.	Bautätigkeit und Wohnungswesen: Fertiggestellte Wohngebäude insgesamt		davon mit einer Wohnung	davon mit zwei Wohnungen	davon mit drei und mehr Wohnungen	Fertiggestellte Wohnungen		Öffentlich geförderte Wohnungen: Erster Förderungsweg	Öffentlich geförderte Wohnungen: Zweiter Förderungsweg	Bestand an Wohngebäuden	Bestand an Wohnungen: insgesamt	davon mit ein und zwei Räumen	davon mit drei und vier Räumen	davon mit fünf und mehr Räumen	Lfd. Nr.
	1979	1980	1980			1979	1980	1980		31. Dezember 1980					
	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	
	Regierungsbezirk Niederbayern														
1	220	142	111	20	11	433	353	13	77	8 746	25 241	3 652	14 064	7 525	1
2	150	150	109	33	8	240	332	19	53	7 607	20987	2 938	11054	6 995	2
3	145	157	129	15	13	250	340	14	27	7 241	18 570	3 016	9 581	5 973	3
	515	**449**	**349**	**68**	**32**	**923**	**1 025**	**46**	**157**	**23 594**	**64 798**	**9 606**	**34 699**	**20493**	
1	606	450	335	102	13	872	675	52	58	23907	38227	3 846	16 144	18237	1
2	137	93	60	26	7	266	189	36	27	5 365	11 725	1 354	6 009	4 362	2
3	517	321	242	70	9	772	465	22	70	20 085	28 289	2 503	10223	15 563	3
4	413	732	526	195	11	646	1 427	74	40	18 244	28 214	3 819	11688	12 707	4
5	274	285	201	80	4	475	422	13	36	22 897	33794	2 707	12 399	18 688	5
6	875	585	444	136	5	1 209	789	32	73	28 135	40 628	3 188	14037	23403	6
7	317	464	361	89	14	451	754	69	127	37 820	57 935	6 771	22 101	29 063	7
8	296	275	156	101	18	529	544	70	33	18 456	31 400	4 707	14 563	12130	8
9	501	439	279	152	8	799	694	18	52	27 476	39004	3 186	13967	21851	9
10	578	309	233	76	–	766	409	12	39	20955	28 296	2 663	10 554	15 079	10
	4 377	**3 860**	**2 777**	**1 001**	**82**	**6 519**	**6 179**	**362**	**528**	**217 975**	**325787**	**33 390**	**125 676**	**166721**	
	4 892	**4 309**	**3 126**	**1 069**	**114**	**7 442**	**7 204**	**408**	**685**	**241 569**	**390585**	**42 996**	**160 375**	**187 214**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz														
1	102	88	55	25	8	301	178	83	20	6 973	19 439	2 277	10 807	6 355	1
2	231	219	141	49	29	577	572	127	50	14 897	56 116	9 246	32 865	14 005	2
3	150	111	89	16	6	316	166	36	22	6 777	19 373	1 950	11937	5 486	3
	483	**418**	**285**	**90**	**43**	**1 194**	**916**	**246**	**92**	**28 647**	**94 928**	**13 473**	**55 609**	**25 846**	
1	418	447	326	110	11	621	649	33	52	21 578	35 366	3 077	15829	16 460	1
2	837	412	276	130	6	1 355	688	35	70	29 918	46 130	5 107	20 412	20611	2
3	568	569	469	94	6	781	723	10	13	24 430	34 146	1 960	12 410	19 776	3
4	184	179	161	14	4	282	234	1	1	6 774	12 080	853	5 491	5 736	4
5	136	339	227	106	6	213	549	33	57	21 156	35 550	3 778	16 257	15 515	5
6	616	676	521	150	5	844	846	63	55	29 295	44 563	3 897	19560	21 106	6
7	443	403	286	114	3	646	568	32	69	31 553	52 407	5 225	24 327	22 855	7
8	75	70	58	12	–	94	86	3	12	5 736	11 170	1 039	6 135	3 996	8
9	275	272	190	69	13	480	464	75	75	17 437	31616	4 209	15 285	12 122	9
	3 293	**3 118**	**2 295**	**773**	**50**	**4 940**	**4 487**	**281**	**391**	**175 367**	**279778**	**27 253**	**124 080**	**128 445**	
	3 776	**3 536**	**2 580**	**863**	**93**	**6 134**	**5 403**	**527**	**483**	**204014**	**374 706**	**40 726**	**179689**	**154 291**	
	Regierungsbezirk Oberfranken														
1	92	147	102	24	21	362	418	60	30	10 013	32 288	2 561	20142	9 585	1
2	269	314	263	35	16	377	570	149	64	10 119	31 363	3 930	17 782	9 651	2
3	128	141	110	22	9	375	291	24	29	7 546	20 399	2 277	10 726	7 396	3
4	135	228	169	46	13	207	394	31	56	7 960	26 061	3 952	16 125	5 984	4
	624	**830**	**644**	**127**	**59**	**1 321**	**1 673**	**264**	**179**	**35 638**	**110111**	**12 720**	**64 775**	**32 616**	
1	852	654	511	132	11	1 186	960	29	76	26 876	39 948	1 961	14 220	23 767	1
2	126	832	604	199	29	219	1 276	39	71	23488	38 081	3 490	16 341	18 250	2
3	573	340	265	59	16	912	609	153	75	18 587	32 624	2 086	14 624	15 914	3
4	67	18	14	4	–	103	25	23	9	3 179	7 413	555	4 112	2 746	4
5	422	242	155	76	11	604	371	20	81	21 225	33602	1 941	13 668	17 993	5
6	98	107	73	26	8	159	171	5	16	5 064	11 412	931	5 910	4 571	6
7	218	477	387	83	7	347	649	38	139	25 981	49 418	6 358	26 864	16196	7
8	231	261	203	57	1	323	396	22	45	18649	30 299	2 642	13 291	14 366	8
9	306	314	211	93	10	444	498	74	64	17 197	30 840	2 970	14 650	13 220	9
10	102	115	75	33	7	152	192	48	25	5 607	12 579	1 248	6 766	4 565	10
11	357	235	174	53	8	516	436	15	28	15 372	25 500	1 722	10 769	13009	11
12	250	280	209	56	15	391	516	28	112	19 499	43 745	6 983	24 807	11 955	12
13	75	51	31	15	5	102	119	4	15	3 721	9 347	1 355	5 329	2 663	13
14	33	69	52	13	4	49	134	5	21	3 995	10 457	1 985	6 164	2 308	14
	3 335	**3 635**	**2 719**	**808**	**108**	**4 942**	**5 711**	**418**	**691**	**186874**	**324057**	**30 153**	**149 234**	**144670**	
	3 959	**4 465**	**3 363**	**935**	**167**	**6 263**	**7 384**	**682**	**870**	**222 512**	**434 168**	**42 873**	**214 009**	**177 286**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handel und Gastgewerbe: Großhandel Arbeitsstätten	Großhandel Beschäftigte	Großhandel Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Handelsvermittlung Arbeitsstätten	Handelsvermittlung Beschäftigte	Handelsvermittlung Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Einzelhandel Arbeitsstätten	Einzelhandel Beschäftigte	Einzelhandel Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	noch: Handel und Gastgewerbe: Gastgewerbe Arbeitsstätten	Gastgewerbe Beschäftigte	Gastgewerbe Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	Reiseverkehr: Beherbergungsbetriebe	Privatquartiere	Gästebetten insgesamt	Gästebetten davon in Beherbergungsbetrieben	Gästebetten davon in Privatquartieren	Gästeankünfte insgesamt	Gästeankünfte dar. Ausländer	Gästeübernachtungen insgesamt	Gästeübernachtungen dar. Ausländer	Lfd. Nr.
		31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. Mai 1979		1000 DM	1. April 1980					1980				
		171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	
	Regierungsbezirk Niederbayern																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Landshut	100	1 445	507 822	72	151	12423	438	3 533	481 692	155	809	43 266	18	6	518	497	21	28252	1 768	59461	5 335	1
2	Passau	82	1 252	654 707	64	171	40 567	429	2 975	417 418	144	874	39 583	49	23	2 084	1 969	115	136324	15 606	248 781	21915	2
3	Straubing	136	1 393	410811	42	82	9 639	375	2 684	370 972	106	514	23 031	21	–	535	535	–	43 356	5 506	61 713	8 292	3
	Zusammen	**318**	**4 090**	**1 573 340**	**178**	**404**	**62 629**	**1 242**	**9 192**	**1 270 082**	**405**	**2 197**	**105880**	**88**	**29**	**3 137**	**3 001**	**136**	**207 932**	**22 880**	**369 955**	**35 542**	
	Landkreise																						
1	Deggendorf	150	1 182	338 223	114	248	11 631	789	3 502	496131	346	1 047	47 448	121	183	3 180	2 182	998	70 924	4 444	305 847	13 235	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	56	575	144 233	41	96	3 895	257	1 933	284 414	78	356	17 854	22	38	890	651	239	37 568	2 568	97 404	6 260	2
3	Dingolfing-Landau	104	716	262428	68	138	10 322	587	2 035	283 543	227	564	23 674	.	24	122	.	.	1 303	134	17 823	1 362	3
4	Freyung-Grafenau	64	340	113 395	52	124	6 632	498	1 939	242561	636	1 669	71 488	397	1 481	23485	15 380	8 105	282988	6 423	2 616 251	60 171	4
5	Kelheim	135	793	280 948	93	166	8 096	613	2 116	279 787	302	975	38170	87	152	3 581	2 862	719	76109	2 469	579 129	9 763	5
6	Landshut	159	983	330 880	99	252	18 540	544	1 841	252103	283	774	27671	8	–	195	195	–	9 845	673	20 719	3 092	6
7	Passau	230	1 248	329 092	136	280	17 511	1 122	3 698	550 437	931	3 009	128054	383	743	17 832	13 798	4 034	225987	3 588	3 083 883	24 055	7
8	Regen	96	696	161 046	60	120	7 958	632	2 225	267 686	658	1 976	93340	668	2 450	30 303	16 429	13 874	338 252	5 187	2 958 095	39 221	8
9	Rottal-Inn	198	1 468	609 571	91	180	11 109	759	2 933	388863	292	837	36 785	.	12	478	.	.	25 546	765	42 901	1 863	9
10	Straubing-Bogen	95	466	176657	42	74	4 940	455	1 116	139 110	291	888	43 161	90	257	5 663	4 253	1 410	83 864	269	661364	1 803	10
	Zusammen	**1 231**	**7 892**	**2 602 240**	**755**	**1 582**	**96 739**	**5 999**	**21 405**	**2 900 221**	**3 966**	**11 739**	**509 791**	**1 774**	**5 302**	**84 839**	**55 528**	**29 311**	**1 114 818**	**23 952**	**10 286012**	**154565**	
	Niederbayern	**1 549**	**11 982**	**4 175 581**	**933**	**1 986**	**159 368**	**7 241**	**30 597**	**4 170 303**	**4 371**	**13 936**	**615670**	**1 862**	**5 331**	**87 976**	**58 529**	**29 447**	**1 322750**	**46832**	**10655 967**	**190 107**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Amberg	56	473	205060	38	90	5 284	303	2 546	324185	87	353	16 630	20	–	547	547	–	32 956	5 807	56935	9 718	1
2	Regensburg	258	3 860	1 523 564	143	352	24 933	842	7 030	1 066 315	253	1 504	74 760	34	–	1 676	1 676	–	153125	21957	263254	37 631	2
3	Weiden i. d. OPf.	86	1 104	335910	54	115	8 114	360	3 523	518 781	106	587	21 071	25	–	556	556	–	34 053	4 405	62 074	8 051	3
	Zusammen	**400**	**5 437**	**2 064 534**	**235**	**557**	**38 331**	**1 505**	**13 099**	**1 909 281**	**446**	**2 444**	**112461**	**79**	**–**	**2 779**	**2 779**	**–**	**220134**	**32 169**	**382 263**	**55 400**	
	Landkreise																						
1	Amberg-Sulzbach	71	639	123158	61	141	6 137	525	1 917	229 836	357	1 117	39 744	96	173	2 528	1 780	748	58785	2 596	272 569	14 386	1
2	Cham	149	1 080	368451	63	119	15 846	824	2 917	346350	592	1 616	59 877	436	1 674	21 417	11 582	9 835	247 669	3 787	1 920652	23 344	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	102	647	217138	105	202	33 394	607	2 489	294 796	385	1 064	46 672	69	177	2 877	2 025	852	109050	24499	355 789	33 474	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	38	320	99 803	40	93	16 402	221	1 461	184 171	85	315	19 020	17	–	536	536	–	44 065	19 758	61 489	23 127	4
5	Neustadt a. d. Waldnaab	93	535	156 862	74	132	17 952	601	1 686	180 674	369	986	38 013	98	329	4 550	2 319	2 231	58 099	3 312	435 350	9 389	5
6	Regensburg	139	986	353 988	105	237	15 621	587	1 701	224642	337	914	34 250	25	76	828	524	304	13 291	801	92186	5 999	6
7	Schwandorf	130	1 086	308440	105	271	14 444	897	3 410	413 509	446	1 277	48 651	130	346	4 938	2 991	1 947	72735	2 516	398 971	9 380	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	26	293	72 359	23	87	4 441	203	1 183	144 212	71	280	11 676	12	10	310	263	47	10309	536	19 755	1 666	8
9	Tirschenreuth	98	548	184 275	61	124	7 811	547	1 840	237 975	272	735	28 599	100	249	3 106	1 852	1 254	43003	1 360	279806	3 941	9
	Zusammen	**782**	**5 521**	**1 712 312**	**574**	**1 226**	**111205**	**4 588**	**15 960**	**1 927782**	**2 758**	**7 709**	**295 806**	**954**	**3 024**	**40 244**	**23 073**	**17 171**	**602632**	**38 871**	**3 755 323**	**99 913**	
	Oberpfalz	**1 182**	**10 958**	**3 776846**	**809**	**1 783**	**149 536**	**6 093**	**29 059**	**3 837063**	**3 204**	**10 153**	**408267**	**1 033**	**3 024**	**43023**	**25 852**	**17 171**	**822766**	**71040**	**4 137 586**	**155313**	
	Regierungsbezirk Oberfranken																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Bamberg	146	2 059	589 315	101	258	14 784	640	4 288	592298	184	850	42 022	40	.	1 329	.	.	100079	12 627	187 067	27 688	1
2	Bayreuth	136	1 838	628956	112	272	16 006	476	3 996	537 385	172	751	37954	38	537	2 618	1 362	1 256	69777	12 125	336 342	74 490	2
3	Coburg	107	1 132	299874	74	250	17 406	379	2 547	323 352	103	479	23 797	18	.	664	.	.	55 356	5 885	117 449	16 031	3
4	Hof	86	764	299 739	83	329	21 409	436	2 727	354 457	155	500	23 467	26	–	743	743	–	48001	4 167	83 302	6 250	4
	Zusammen	**475**	**5 793**	**1 817 884**	**370**	**1 109**	**69 605**	**1 931**	**13 558**	**1 807 492**	**614**	**2 580**	**127 240**	**122**	**555**	**5 354**	**4 046**	**1 308**	**273213**	**34804**	**724160**	**124 459**	
	Landkreise																						
1	Bamberg	114	721	279269	123	229	15 192	445	1 597	242 083	289	814	30 667	33	70	1 734	1 380	354	85424	40471	152 566	48 718	1
2	Bayreuth	93	597	127 218	106	226	10 971	626	1 963	231 987	568	1 671	67 505	306	1 005	12 434	6 492	5 942	187 840	5 279	1 178418	24 923	2
3	Coburg	98	592	163 276	100	283	20339	507	1 718	224288	261	733	34 307	9	–	201	201	–	7 334	518	13 020	1 351	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	27	214	61 237	16	25	1 371	140	425	45 149	58	146	5 828	9	–	201	201	–	7 334	518	13 020	1 351	4
5	Forchheim	121	677	208818	102	217	13 650	615	2 337	283600	429	1 230	48 062	147	309	4 841	3 320	1 521	77 646	4 334	460619	16 689	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	28	223	57 634	39	91	4 304	234	1 384	173 625	86	267	11 437	19	–	374	374	–	17 017	2 332	25493	3 672	6
7	Hof	152	914	263 600	123	235	14 555	867	2 997	397 686	517	1 370	55 153	163	275	5 293	3 923	1 370	77 071	1 747	706989	7 393	7
8	Kronach	115	636	176177	80	224	24 938	638	2 192	287 300	324	821	30 616	89	245	2 860	1 536	1 324	51 453	1 322	253 354	5 985	8
9	Kulmbach	130	1 057	305 461	83	210	11 977	552	2 077	256 004	313	952	37 093	73	82	2 056	1 664	392	62 283	2 596	191170	6 671	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	63	566	202181	34	113	7 731	232	1 317	173 084	92	381	14 499	22	–	527	527	–	32 775	1 623	57 475	4 116	10
11	Lichtenfels	99	811	242979	85	191	14 654	503	2 911	989 079	259	869	37 441	46	83	1 822	1 444	378	61 978	2 245	282838	9 720	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	155	1 034	320150	99	184	8 264	910	3 425	424 326	336	1 091	40 477	119	190	4 028	3 015	1 013	106590	4 629	390797	11 052	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	47	545	196124	25	48	2 984	224	1 099	145 675	56	243	7 976	16	9	581	540	41	23653	1 552	51175	2 731	13
14	Selb, GKSt.	37	145	30368	18	48	2 293	203	883	112 239	66	173	7 300	12	–	196	196	–	12069	1 453	21 078	3 395	14
	Zusammen	**1 077**	**7 039**	**2 086 948**	**901**	**1 999**	**134 540**	**5 663**	**21 217**	**3 336 353**	**3 296**	**9 551**	**381 321**	**985**	**2 259**	**35 269**	**22 975**	**12 294**	**717 619**	**63141**	**3 629 771**	**132 502**	
	Oberfranken	**1 552**	**12 832**	**3 904 833**	**1 271**	**3 108**	**204 147**	**7 594**	**34 775**	**5 143 845**	**3 910**	**12 131**	**508561**	**1 107**	**2 814**	**40 623**	**27021**	**13 602**	**990 832**	**97 945**	**4 353 931**	**256 961**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Straßenverkehr: Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1981 insgesamt	darunter: Personen- und Kombinationskraftwagen insgesamt	darunter: Personen- und Kombinationskraftwagen auf 1 000 Einw.	darunter: Lastkraftwagen	darunter: Zugmaschinen	darunter: Krafträder einschl. Kraftroller	Straßenverkehrsunfälle 1980 insgesamt	davon: mit Personenschaden	davon: mit nur Sachschaden	dabei Verunglückte insgesamt	dabei Verunglückte dar. Verletzte
		192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202
	Regierungsbezirk Niederbayern											
	Kreisfreie Städte											
1	Landshut	22 358	19 423	*349*	1 531	500	617	1 689	357	1 332	454	447
2	Passau	20 401	17 657	*349*	1 511	465	539	1 738	289	1 449	391	384
3	Straubing	17 501	15 047	*352*	1 232	621	422	1 116	322	794	416	401
	Zusammen	60 260	52 127	*350*	4 274	1 586	1 578	4 543	968	3 575	1 261	1 232
	Landkreise											
1	Deggendorf	48 812	36 731	*366*	2 334	7 789	1 442	2 811	681	2 130	1 017	948
2	dar. Deggendorf, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Dingolfing-Landau	40 309	28 911	*396*	1 536	8 292	1 160	1 728	466	1 262	697	672
4	Freyung-Grafenau	35 425	25 878	*355*	1 357	6 664	1 116	1 974	557	1 417	823	799
5	Kelheim	44 077	32 823	*380*	1 883	7 543	1 410	2 072	584	1 488	903	865
6	Landshut	58 788	42 148	*386*	2 201	12 085	1 825	3 355	903	2 452	1 407	1 349
7	Passau	76 679	56 941	*369*	3 148	13 618	2 189	1 934	455	1 479	646	620
8	Regen	33 410	25 301	*340*	1 372	5 438	961	2 476	698	1 778	1 049	997
9	Rottal-Inn	57 328	39 031	*388*	2 275	13 839	1 687	1 484	494	990	764	733
10	Straubing-Bogen	42 368	28 695	*366*	1 451	10 770	1 086	1 677	539	1 138	829	794
	Zusammen	437 196	316 459	*373*	17 557	86 038	12 876	19 511	5 377	14 134	8 135	7 777
	Niederbayern	497 456	368 586	*369*	21 831	87 624	14 454	24 054	6 345	17 709	9 396	9 009
	Regierungsbezirk Oberpfalz											
	Kreisfreie Städte											
1	Amberg	18 612	16 440	*370*	1 034	381	588	1 539	334	1 205	441	434
2	Regensburg	51 214	45 388	*346*	2 991	677	1 623	4 534	913	3 621	1 197	1 180
3	Weiden i. d. OPf.	18 236	15 849	*360*	1 250	403	546	1 433	340	1 093	459	452
	Zusammen	88 062	77 677	*353*	5 275	1 461	2 757	7 506	1 587	5 919	2 097	2 066
	Landkreise											
1	Amberg-Sulzbach	44 970	34 164	*364*	1 465	7 338	1 613	2 090	616	1 474	898	849
2	Cham	59 433	42 401	*367*	2 581	11 962	1 933	3 038	836	2 202	1 220	1 187
3	Neumarkt i. d. OPf.	52 856	39 496	*397*	2 304	8 784	1 819	2 493	649	1 844	980	946
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Neustadt a. d. Waldnaab	43 355	32 531	*358*	1 492	7 470	1 519	2 120	582	1 538	862	828
6	Regensburg	69 768	55 058	*401*	2 227	9 805	2 191	3 064	891	2 173	1 335	1 269
7	Schwandorf	73 282	57 861	*441*	2 543	9 266	3 056	3 291	988	2 303	1 405	1 358
8	dar. Schwandorf, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Tirschenreuth	35 581	26 759	*342*	1 423	6 048	1 043	1 676	427	1 249	669	644
	Zusammen	379 245	288 270	*386*	14 035	60 673	13 174	17 772	4 989	12 783	7 369	7 081
	Oberpfalz	467 307	365 947	*379*	19 310	62 134	15 931	25 278	6 576	18 702	9 466	9 147
	Regierungsbezirk Oberfranken											
	Kreisfreie Städte											
1	Bamberg	29 843	25 630	*358*	2 308	425	1 150	2 822	584	2 238	764	750
2	Bayreuth	28 518	25 366	*361*	1 676	401	796	2 524	438	2 086	555	543
3	Coburg	17 753	15 631	*343*	1 095	277	528	1 509	271	1 238	356	355
4	Hof	20 985	18 256	*343*	1 443	418	642	1 664	289	1 375	385	382
	Zusammen	97 099	84 883	*353*	6 522	1 521	3 116	8 519	1 582	6 937	2 060	2 030
	Landkreise											
1	Bamberg	54 741	41 890	*364*	1 892	8 721	1 854	2 639	862	1 777	1 300	1 252
2	Bayreuth	49 016	36 393	*377*	1 596	8 980	1 615	2 446	665	1 781	982	947
3	Coburg	37 524	29 977	*362*	1 739	4 389	1 197	1 771	468	1 303	679	662
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Forchheim	47 357	36 725	*387*	1 826	6 815	1 521	2 281	545	1 736	750	730
6	dar. Forchheim, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Hof	49 305	39 474	*354*	2 268	5 525	1 609	2 563	570	1 993	795	764
8	Kronach	32 480	26 307	*343*	1 572	3 279	999	1 787	386	1 401	547	518
9	Kulmbach	35 833	27 906	*369*	1 824	4 703	1 088	1 882	437	1 445	629	601
10	dar. Kulmbach, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	Lichtenfels	30 148	23 536	*357*	1 620	3 764	994	1 733	433	1 300	593	571
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	41 014	34 135	*366*	1 704	3 385	1 469	2 157	475	1 682	687	660
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	Selb, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	377 418	296 343	*365*	16 041	49 561	12 346	19 259	4 841	14 418	6 962	6 705
	Oberfranken	474 517	381 226	*362*	22 563	51 082	15 462	27 778	6 423	21 355	9 022	8 735

Lfd. Nr.	Gebiet	Geld und Kredit: Konkurse 1980 Anzahl	Geld und Kredit: Geltend gemachte Forderungen 1980 1 000 DM	Öffentliche Sozialleistungen: Sozialhilfe: Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt 1980	Sozialhilfe: Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt je 1 000 Einw. 1980	Sozialhilfe: Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Wohngeld: Empfänger insgesamt 31. Dezember 1980	Wohngeld: Empfänger dar. von Mietzuschuß 31. Dezember 1980	Wohngeld: Gezahltes Wohngeld 1980 insgesamt 1 000 DM	Wohngeld: Gezahltes Wohngeld 1980 dar. Mietzuschuß 1 000 DM	Kriegsopferfürsorge Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Jugendhilfe Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Heime der Altenhilfe: Heimplätze insgesamt 1. Juli 1980	Heime der Altenhilfe: Heimplätze je 100 Einw. ab 65 Jahre 1. Juli 1980	Heime der Altenhilfe: Untergebrachte Personen 1. Juli 1980	Lfd. Nr.
		203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	
	Regierungsbezirk Niederbayern															
1	Landshut	10	1 238	1 509	*27,1*	4 035	2 278	2 240	2 391	2 343	571	1 699	907	*8,6*	874	1
2	Passau	16	5 970	1 377	*27,3*	4 106	1 666	1 606	1 866	1 775	395	1 865	532	*6,4*	489	2
3	Straubing	5	1 333	914	*21,4*	3 216	1 938	1 901	2 192	2 153	259	1 844	467	*6,4*	426	3
	Zusammen	31	8 541	3 800	*25,5*	11 357	5 882	5 747	6 449	6 272	1 225	5 408	1 906	*7,3*	1 789	
	Landkreise															
1	Deggendorf	7	6 160	2 571	*25,7*	7 225	1 515	1 377	1 726	1 478	532	601	678	*4,6*	641	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	–	–	.	.	.	.	.	.	.	.	.	256	.	233	2
3	Dingolfing-Landau	3	76	961	*13,2*	4 195	1 040	956	971	837	362	701	562	*5,1*	534	3
4	Freyung-Grafenau	9	1 780	1 485	*20,4*	5 116	1 467	1 087	1 782	1 067	543	457	312	*3,4*	298	4
5	Kelheim	5	1 506	863	*10,0*	3 172	979	898	1 031	890	354	1 303	416	*3,5*	400	5
6	Landshut	9	553	675	*6,2*	4 602	1 421	1 301	1 469	1 303	468	1 269	530	*3,6*	523	6
7	Passau	11	547	2 215	*14,4*	8 215	2 401	2 106	2 655	2 041	815	2 397	681	*3,1*	662	7
8	Regen	6	102	1 154	*15,5*	4 211	1 387	1 266	1 467	1 255	564	803	273	*2,6*	267	8
9	Rottal-Inn	2	5 100	990	*9,9*	3 629	1 578	1 426	1 451	1 249	549	1 676	662	*4,1*	635	9
10	Straubing-Bogen	2	697	773	*9,9*	3 445	547	495	578	476	350	1 021	313	*2,8*	260	10
	Zusammen	54	16 520	11 687	*13,8*	43 811	12 335	10 912	13 130	10 595	4 538	10 227	4 427	*3,7*	4 220	
	Niederbayern	85	25 062	15 487	*15,5*	139 406	18 217	16 659	19 578	16 867	12 774	15 681	6 333	*4,3*	6 009	
	Regierungsbezirk Oberpfalz															
1	Amberg	9	3 721	595	*13,4*	2 276	1 629	1 562	1 587	1 511	179	1 836	467	*6,4*	460	1
2	Regensburg	19	847	3 956	*29,9*	13 237	4 283	4 235	5 276	5 193	1 651	7 430	1 366	*6,2*	1 268	2
3	Weiden i. d. OPf.	7	1 855	1 123	*25,5*	3 447	1 834	1 791	1 859	1 793	230	1 815	468	*5,9*	439	3
	Zusammen	35	6 423	5 674	*25,7*	18 959	7 746	7 588	8 722	8 497	2 061	11 082	2 301	*6,2*	2 167	
	Landkreise															
1	Amberg-Sulzbach	2	48	822	*8,8*	3 484	1 023	778	1 217	792	304	1 606	235	*1,9*	218	1
2	Cham	6	4 454	1 686	*14,6*	5 111	1 883	1 566	1 915	1 377	746	1 195	455	*2,7*	433	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	13	4 062	1 005	*10,1*	3 401	1 045	879	997	779	646	820	543	*4,2*	520	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	7	3 024	.	.	.	.	.	.	.	.	.	214	.	197	4
5	Neustadt a. d. Waldnaab	5	458	1 221	*13,5*	3 263	1 477	1 256	1 378	1 013	533	1 088	481	*3,7*	434	5
6	Regensburg	9	4 451	1 257	*9,2*	4 209	1 603	1 425	1 802	1 515	652	2 503	561	*3,5*	502	6
7	Schwandorf	9	4 568	1 971	*15,1*	7 099	1 763	1 487	1 840	1 424	965	1 585	662	*3,8*	604	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	2	147	.	.	.	.	.	.	.	.	.	202	.	172	8
9	Tirschenreuth	6	1 803	1 038	*13,3*	3 916	1 119	954	1 041	768	435	1 528	563	*4,7*	534	9
	Zusammen	50	19 844	9 000	*12,1*	30 483	9 913	8 345	10 190	7 668	4 281	10 323	3 500	*3,5*	3 245	
	Oberpfalz	85	26 267	14 764	*15,2*	128 034	17 659	15 933	18 912	16 165	15 550	21 475	5 801	*4,2*	5 412	
	Regierungsbezirk Oberfranken															
1	Bamberg	13	6 827	1 363	*18,9*	4 773	2 319	2 260	2 495	2 427	519	3 313	1 058	*7,7*	995	1
2	Bayreuth	7	15 706	954	*13,5*	3 404	2 063	2 009	2 000	1 940	380	3 141	730	*5,7*	664	2
3	Coburg	6	638	758	*16,6*	2 876	1 111	1 085	901	879	239	1 262	487	*5,3*	472	3
4	Hof	11	2 282	1 142	*21,4*	2 365	2 002	1 956	1 642	1 595	213	2 844	521	*4,7*	508	4
	Zusammen	37	25 453	4 217	*17,5*	13 418	7 495	7 310	7 039	6 840	1 352	10 560	2 796	*6,0*	2 639	
	Landkreise															
1	Bamberg	5	4 074	1 095	*9,5*	3 135	1 184	949	1 437	1 037	475	1 817	331	*2,4*	319	1
2	Bayreuth	4	4 425	647	*6,7*	2 608	1 157	930	1 127	774	907	1 352	317	*2,1*	293	2
3	Coburg	11	9 231	1 026	*12,4*	3 250	916	805	876	688	684	899	196	*1,5*	193	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	6	1 900	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	.	–	4
5	Forchheim	7	835	864	*9,1*	3 251	1 387	1 242	1 314	1 067	371	1 257	784	*5,9*	770	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	4	690	.	.	.	.	.	.	.	.	.	413	.	402	6
7	Hof	10	10 058	845	*7,6*	3 433	1 430	1 259	1 221	982	338	1 967	451	*2,1*	441	7
8	Kronach	13	4 033	637	*8,3*	2 027	959	757	917	591	384	1 137	244	*2,0*	241	8
9	Kulmbach	3	3 603	445	*5,9*	2 232	817	731	752	609	367	1 015	477	*3,7*	448	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	2	2 240	.	.	.	.	.	.	.	.	.	406	.	379	10
11	Lichtenfels	9	3 900	444	*6,7*	2 231	811	730	679	553	338	412	354	*3,5*	341	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	8	2 501	948	*10,2*	3 389	1 509	1 353	1 370	1 145	422	2 130	506	*2,7*	479	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	4	1 151	.	.	.	.	.	.	.	.	.	110	.	110	13
14	Selb, GKSt.	1	39	.	.	.	.	.	.	.	.	.	104	.	94	14
	Zusammen	70	42 661	6 951	*8,6*	25 558	10 170	8 756	9 692	7 446	4 287	11 987	3 660	*2,8*	3 525	
	Oberfranken	107	68 113	11 168	*10,6*	124 740	17 665	16 066	16 731	14 286	15 110	22 622	6 456	*3,6*	6 164	

Lfd. Nr.	Gebiet	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Fälle	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Fläche in 1000 m²	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Kaufpreis: insgesamt	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Kaufpreis: je m²	Kommunale Finanzen: Gemeindesteueraufkommen 1980: insgesamt	darunter: Grundsteuer A	darunter: Grundsteuer B	darunter: Gewerbesteuer	Schlüsselzuweisungen 1981: an die Landkreisverwaltung	Schlüsselzuweisungen 1981: an die Gemeinden
				1000 DM	DM	1000 DM					
		217	218	219	220	221	222	223	224	225	226
	Regierungsbezirk Niederbayern										
	Kreisfreie Städte										
1	Landshut	93	300	21 305	*71,12*	42047	154	7 303	33 108	.	2 840
2	Passau	94	114	11073	*97,11*	40278	99	5 506	33613	.	8 980
3	Straubing	71	89	8 482	*95,49*	26 110	306	4 909	19 495	.	7 389
	Zusammen	**258**	**502**	**40 860**	***81,33***	**108435**	**559**	**17 718**	**86 216**	**.**	**19 209**
	Landkreise										
1	Deggendorf	456	932	25951	*27,84*	36 507	2 198	6 054	27 630	12 173	25 376
2	dar. Deggendorf, GKSt.	79	169	8 324	*49,12*	14 322	119	2 642	11 075	.	6 534
3	Dingolfing-Landau	437	736	16 246	*22,06*	67 222	2 467	4 920	59 719	4 698	11 895
4	Freyung-Grafenau	142	220	6 649	*30,17*	15 462	910	3 886	10556	10857	21154
5	Kelheim	577	647	20240	*31,27*	36451	3 371	4 438	28 523	8 467	10 130
6	Landshut	622	867	28 225	*32,54*	42 595	3 809	6 135	32 489	13 326	20580
7	Passau	605	862	20 923	*24,26*	53 929	3 492	8 501	41679	21 424	38 206
8	Regen	297	392	13 468	*34,38*	23 025	751	5 173	16620	9 237	18 359
9	Rottal-Inn	198	315	8 476	*26,89*	36 563	3 291	5 996	27 131	11 784	19 582
10	Straubing-Bogen	358	577	15 491	*26,85*	19 085	3 478	3 918	11 552	10563	20 945
	Zusammen	**3 692**	**5 550**	**155668**	***28,05***	**330839**	**23 767**	**49 022**	**255 898**	**102530**	**186229**
	Niederbayern	**3 950**	**6 052**	**196528**	***32,47***	**439 274**	**24 326**	**66 739**	**342114**	**102 530**	**205 438**
	Regierungsbezirk Oberpfalz										
	Kreisfreie Städte										
1	Amberg	21	63	5 461	*86,67*	23 787	70	4 509	18 336	.	6 375
2	Regensburg	100	132	13 610	*102,96*	108474	139	18 214	87 229	.	19 301
3	Weiden i. d. OPf.	60	69	7 191	*103,79*	26 795	49	5 101	20 766	.	10 302
	Zusammen	**181**	**264**	**26 263**	***99,30***	**159 056**	**258**	**27 825**	**126 331**	**.**	**35 978**
	Landkreise										
1	Amberg-Sulzbach	297	380	10 361	*27,24*	25879	1 434	4 518	19 810	11 350	22 228
2	Cham	684	975	17619	*18,07*	28814	1 571	5 787	21 272	15 516	32 408
3	Neumarkt i. d. OPf.	413	594	19 732	*33,21*	33 240	2 011	5 616	25 047	11829	17 514
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	68	117	8 007	*68,17*	17 405	103	2 616	14 204	.	2 584
5	Neustadt a. d. Waldnaab	198	179	5 235	*29,26*	19 590	1 011	4 406	14052	12 080	23 181
6	Regensburg	615	663	31 156	*46,99*	37 535	2 642	8 548	26 166	16 188	30 646
7	Schwandorf	342	524	10975	*20,94*	65 249	1 431	7 438	56 017	13 624	24 735
8	dar. Schwandorf, GKSt.	37	50	2 638	*52,73*	19 543	149	1 960	17 206	.	3 086
9	Tirschenreuth	389	600	12653	*21,10*	28 848	1 019	4 305	23 422	9 045	17 269
	Zusammen	**2 938**	**3 915**	**107731**	***27,52***	**239154**	**11 120**	**40 617**	**185 786**	**89 632**	**167 981**
	Oberpfalz	**3 119**	**4 180**	**133993**	***32,06***	**398210**	**11378**	**68 442**	**312 117**	**89 632**	**203 959**
	Regierungsbezirk Oberfranken										
	Kreisfreie Städte										
1	Bamberg	44	53	5 890	*110,31*	46 738	88	7 236	37 712	.	11 125
2	Bayreuth	105	215	20077	*93,57*	37 406	73	8 101	27 477	.	11 108
3	Coburg	89	146	5 691	*39,06*	32 282	57	4 727	26 735	.	3 534
4	Hof	57	100	4 358	*43,71*	26 162	43	6 126	19 206	.	9 380
	Zusammen	**295**	**513**	**36 016**	***70,16***	**142 588**	**261**	**26 190**	**111130**	**.**	**35 148**
	Landkreise										
1	Bamberg	350	338	10 996	*32,49*	28 180	1 729	5 266	20988	14 688	29 310
2	Bayreuth	295	354	10 709	*30,26*	26 038	1 505	5 707	18 580	10 759	21522
3	Coburg	280	427	9 062	*21,23*	36 209	940	6 473	28 582	6 896	11165
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	55	84	1 476	*17,55*	7 546	72	1 403	5 942	.	1 815
5	Forchheim	432	492	26 005	*52,88*	27 720	1 081	5 983	20 029	10859	20 443
6	dar. Forchheim, GKSt.	60	94	6 639	*70,74*	14 729	56	2 635	11 512	.	4 698
7	Hof	629	846	18 805	*22,22*	44 695	829	7 408	36 278	9 833	15 464
8	Kronach	149	195	4 751	*24,34*	27 407	535	4 884	21 815	6 772	11 410
9	Kulmbach	205	310	11527	*37,21*	30 842	765	5 403	24 055	6 359	12 296
10	dar. Kulmbach, GKSt.	73	114	7 133	*62,69*	18 031	80	2 810	14 591	.	2 342
11	Lichtenfels	219	392	8 801	*22,43*	35 996	578	3 682	31648	4 666	7 596
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	243	354	9 905	*27,95*	35 555	437	7 440	26888	7 661	14 631
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	22	29	1 332	*46,75*	9 539	44	1 926	7 072	.	2 440
14	Selb, GKSt.	75	109	3 757	*34,34*	8 502	64	1 813	6 403	.	3 254
	Zusammen	**2 802**	**3 709**	**110562**	***29,81***	**292 642**	**8 399**	**52 247**	**228 863**	**78493**	**143 837**
	Oberfranken	**3 097**	**4 222**	**146578**	***34,72***	**435 229**	**8 660**	**78 436**	**339 993**	**78 493**	**178 985**

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Kommunale Finanzen: Steuereinnahmekraft der Gemeinden	Realsteueraufbringungskraft	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	Gewerbesteuerumlage	Lohn- und Einkommensteuer 1977: Lohnsteuerpflichtige: Nicht veranlagte: Steuerpflichtige	Nicht veranlagte: Bruttolohn	Nicht veranlagte: Gesamteinkünfte	Veranlagte: Steuerpflichtige	Veranlagte: Bruttolohn	Veranlagte: Gesamteinkünfte	Übrige Einkommensteuerpflichtige: Steuerpflichtige	Übrige Einkommensteuerpflichtige: Gesamteinkünfte
		1980											
		DM je Einwohner				Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM
		227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238
	Regierungsbezirk Niederbayern												
1		*971,67*	*694,24*	*407,77*	*130,34*	11 327	264821	235277	6 384	236 552	276255	1 462	68 571
2		*927,69*	*735,74*	*335,96*	*144,01*	11639	244 121	213 738	5 051	191503	224 937	1 152	51 911
3		*797,29*	*585,21*	*316,35*	*104,28*	9 536	201917	177 270	3 863	141868	183792	1 349	53 269
		906,70	***677,01***	***357,18***	***127,49***	**32 502**	**710 859**	**626285**	**15298**	**569 923**	**684984**	**3 963**	**173 751**
1		*542,53*	*376,59*	*230,71*	*64,77*	20 598	405481	354 395	8 175	274 955	298 365	2 347	84 737
2		*701,53*	*491,45*	*300,36*	*90,28*	5 876	122 704	108 161	2 809	104062	115 095	660	31 735
3		*1 077,57*	*1 051,39*	*242,59*	*216,41*	14 188	296339	263 472	6 545	235 768	257955	1 766	60 008
4		*388,65*	*234,34*	*192,59*	*38,28*	16 176	295 252	257 070	5 284	157 742	169909	1 376	36 114
5		*643,75*	*451,37*	*273,54*	*81,17*	16 711	347 858	308854	8 755	296173	319 689	2 378	80 492
6		*563,07*	*411,97*	*224,55*	*73,45*	17 270	383713	339123	9 647	335 901	350 807	2 710	99 877
7		*507,23*	*373,38*	*201,14*	*67,28*	31 364	594 733	519 069	11 312	362412	389747	3 635	134 019
8		*475,50*	*306,01*	*220,15*	*50,66*	16 426	323128	282693	5 519	174014	182780	1 905	54692
9		*510,01*	*362,21*	*212,00*	*64,21*	21 145	398332	344 501	7 414	236 803	269 479	2 576	93 168
10		*399,85*	*246,22*	*189,32*	*35,69*	15386	294 515	254614	5 405	172 201	179 876	2 182	72 624
		558,82	***413,88***	***219,69***	***74,75***	**169 264**	**3 339351**	**2 923 791**	**68 056**	**2 245 969**	**2 418607**	**20875**	**715 731**
		610,80	***453,19***	***240,24***	***82,63***	**201 766**	**4 050 210**	**3 550 076**	**83 354**	**2 815892**	**3 103 591**	**24 838**	**889482**
	Regierungsbezirk Oberpfalz												
1		*795,73*	*522,22*	*367,76*	*94,24*	10519	221 721	195845	4 532	165 884	201018	836	46088
2		*968,04*	*701,54*	*403,60*	*137,10*	30 132	660735	581261	13 199	517 363	590659	2 574	142808
3		*821,35*	*594,75*	*335,21*	*108,60*	9 183	187 213	164950	4 439	146 831	178 327	889	52 547
		903,89	***643,97***	***382,67***	***122,75***	**49 834**	**1 069669**	**942056**	**22 170**	**830 078**	**970004**	**4 299**	**241443**
1		*488,54*	*305,84*	*235,93*	*53,22*	21 714	401849	354 481	7 796	251514	268715	1 266	43 635
2		*434,56*	*286,82*	*196,40*	*48,66*	23 167	420648	365876	8 034	245177	273 809	2 213	72 522
3		*535,98*	*363,33*	*237,08*	*64,44*	19 507	380041	331423	10 327	344 448	363 846	1 748	78 461
4		*822,69*	*617,91*	*321,78*	*116,99*	6 482	130 676	113815	3 990	140430	158 068	608	37 970
5		*446,71*	*254,44*	*234,77*	*42,50*	19 904	389118	343 734	7 901	247 948	259823	1 460	44 332
6		*508,21*	*316,17*	*242,68*	*50,64*	27 717	578161	507 097	12 158	441 057	463 350	2 273	95 040
7		*693,10*	*537,74*	*258,76*	*103,39*	30 457	553 243	486193	12 046	383 750	408685	1 896	63 474
8		*943,39*	*770,56*	*325,36*	*152,53*	5 672	107 931	94506	2 554	85620	95 971	- 389	18 068
9		*594,15*	*420,36*	*249,34*	*75,55*	18 729	343 472	303 057	6 847	209 263	230076	1 349	45820
		532,08	***358,99***	***236,48***	***63,40***	**161195**	**3 066 532**	**2 691 861**	**65 109**	**2 123 157**	**2 268 304**	**12205**	**443 284**
		616,97	***424,06***	***269,86***	***76,95***	**211029**	**4 136201**	**3 633917**	**87279**	**2 953235**	**3 238 308**	**16 504**	**684 727**
	Regierungsbezirk Oberfranken												
1		*894,21*	*631,22*	*382,75*	*119,77*	16281	356471	315455	8 073	289 157	353 745	1 620	77967
2		*804,19*	*500,41*	*393,29*	*89,52*	15 375	329746	291361	8 368	315529	362869	1 533	60 507
3		*965,22*	*700,92*	*401,53*	*137,23*	10 250	208 408	184010	5 641	201 399	252 825	1 172	49 975
4		*774,14*	*478,44*	*379,56*	*83,86*	11046	262 753	235981	5 454	186 623	247 452	1 147	63 489
		854,98	***572,64***	***388,68***	***106,35***	**52 952**	**1 157 378**	**1 026 807**	**27 536**	**992 708**	**1 216 891**	**5 472**	**251938**
1		*456,80*	*273,29*	*231,56*	*48,06*	22 538	469739	415 386	10514	349 734	364974	1 424	45 027
2		*494,41*	*301,38*	*244,33*	*51,30*	20 006	387039	339 240	9 088	289972	304 663	1 705	58 010
3		*707,06*	*471,68*	*316,65*	*81,27*	19060	382 966	341236	9 695	321802	380 755	1 421	68 241
4		*700,79*	*426,55*	*350,61*	*76,38*	3 311	65 947	58 365	1 858	56 287	67697	324	11237
5		*516,04*	*308,80*	*260,64*	*53,40*	17204	384 737	340237	9 429	346 814	362663	1 495	50 520
6		*766,63*	*513,29*	*347,97*	*94,63*	4 543	106519	94 926	2 946	109434	128 472	467	19075
7		*694,43*	*476,42*	*304,91*	*86,90*	23 619	492261	438520	12 750	403 845	475 138	2 208	84 506
8		*626,67*	*406,48*	*294,98*	*74,79*	17 843	356899	315 707	8 250	258627	308192	1 473	60 451
9		*660,62*	*451,75*	*288,88*	*80,00*	16 718	320664	281563	8 427	279233	307 657	1 419	61 269
10		*922,58*	*689,32*	*360,63*	*127,37*	6 541	129 287	114 223	3 622	129484	152923	614	29 584
11		*827,11*	*659,46*	*300,01*	*132,36*	16000	314 351	277 470	7 354	239473	277 912	1 275	61 542
12		*664,17*	*411,63*	*323,22*	*70,69*	21 334	452941	405 089	9 505	307702	351082	1 611	60 067
13		*763,01*	*511,33*	*343,85*	*92,18*	3 712	82 314	73 468	2 107	72 451	82 353	396	15279
14		*716,29*	*429,50*	*362,39*	*75,59*	3 926	88 396	79 652	2 128	72741	83840	327	10849
		615,34	***405,43***	***282,66***	***72,75***	**174322**	**3 561 597**	**3 154 448**	**85 012**	**2 797 202**	**3 133 036**	**14031**	**549633**
		670,24	***443,74***	***306,95***	***80,45***	**227 274**	**4 718975**	**4 181 255**	**112548**	**3 789910**	**4 349927**	**19 503**	**801571**

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer 1978										Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen											Umweltschutz				Lfd. Nr.
		Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Produzierendes Gewerbe		Großhandel		Einzelhandel		Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe		Bruttoinlandsprodukt 1978			Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1978								Öffentliche Abfallbeseitigungsanlagen		Betriebe mit eigenen Abfallbeseitigungsanlagen		
				Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	insgesamt	Anteil am Land	je Person der Wohnbevölkerung	Land- und Forstwirtschaft		Warenproduzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Übrige Dienstleistungen		insgesamt	dar. Deponien	insgesamt	dar. mit Deponien	
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	%	DM	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	31. Dezember 1977				
		239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	
	Regierungsbezirk Niederbayern																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Landshut	1 530	2 399	400	945	108	592	371	558	166	36	1 588	*0,7*	*28 626*	9	*0,6*	595	*36,9*	327	*20,3*	683	*42,3*	1	–	7	–	1
2	Passau	1 456	1 767	378	721	110	509	364	303	170	37	1 395	*0,6*	*27 695*	6	*0,4*	617	*43,4*	282	*19,8*	517	*36,3*	–	–	11	3	2
3	Straubing	1 346	1 684	331	574	138	542	319	300	125	24	918	*0,4*	*21 366*	14	*1,5*	354	*38,0*	186	*20,0*	378	*40,5*	1	1	3	–	3
	Zusammen	**4 332**	**5 850**	**1 109**	**2 240**	**356**	**1 642**	**1 054**	**1 161**	**461**	**97**	**3 901**	***1,8***	***26 215***	**29**	***0,7***	**1 566**	***39,5***	**795**	***20,0***	**1 577**	***39,7***	**2**	**1**	**21**	**3**	
	Landkreise																										
1	Deggendorf	2 574	1 944	825	1 077	159	334	623	262	374	51	1 436	*0,7*	*14 391*	128	*8,7*	669	*45,6*	200	*13,6*	469	*32,0*	1	1	17	4	1
2	dar. Deggendorf, GKSt.	780	878	196	501	60	153	190	136	98	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	6	.	2
3	Dingolfing-Landau	1 909	1 223	689	582	120	246	486	207	258	33	1 551	*0,7*	*21 455*	168	*10,6*	1 003	*63,6*	126	*8,0*	280	*17,7*	16	16	12	.	3
4	Freyung-Grafenau	1 862	1 008	641	536	64	84	432	188	424	60	883	*0,4*	*12 121*	69	*7,6*	450	*49,8*	103	*11,4*	281	*31,1*	13	12	21	9	4
5	Kelheim	2 343	1 436	838	686	157	282	546	210	324	42	1 916	*0,9*	*22 351*	156	*8,0*	1 298	*66,6*	137	*7,0*	358	*18,3*	35	35	19	9	5
6	Landshut	2 553	2 015	985	845	173	683	523	216	314	40	1 252	*0,6*	*11 751*	245	*19,1*	519	*40,5*	177	*13,8*	340	*26,5*	10	9	12	4	6
7	Passau	4 056	3 083	1 401	1 856	219	254	970	479	701	119	1 897	*0,9*	*12 486*	217	*11,2*	890	*45,8*	255	*13,2*	579	*29,8*	36	35	32	10	7
8	Regen	2 190	1 049	721	529	111	147	515	185	478	101	1 013	*0,5*	*13 650*	62	*6,0*	525	*50,8*	101	*9,7*	347	*33,6*	3	2	14	7	8
9	Rottal-Inn	2 853	2 230	1 135	1 100	201	511	663	357	301	41	1 394	*0,6*	*13 888*	215	*15,1*	607	*42,6*	189	*13,2*	414	*29,1*	1	1	23	5	9
10	Straubing-Bogen	1 844	1 032	737	502	94	140	400	119	274	46	890	*0,4*	*11 398*	198	*21,6*	318	*34,7*	82	*9,0*	317	*34,6*	64	64	11	5	10
	Zusammen	**22 184**	**15 020**	**7 972**	**7 713**	**1 298**	**2 681**	**5 158**	**2 223**	**3 448**	**532**	**12 232**	***5,7***	***14 531***	**1 458**	***11,7***	**6 279**	***50,3***	**1 371**	***11,0***	**3 385**	***27,1***	**179**	**175**	**161**	**55**	
	Niederbayern	**26 516**	**20 870**	**9 081**	**9 953**	**1 654**	**4 324**	**6 212**	**3 385**	**3 909**	**630**	**16 134**	***7,5***	***16 286***	**1 487**	***9,0***	**7 846**	***47,7***	**2 166**	***13,2***	**4 962**	***30,1***	**181**	**176**	**182**	**58**	
	Regierungsbezirk Oberpfalz																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Amberg	1 071	1 060	314	367	81	177	248	349	121	20	1 092	*0,5*	*24 077*	6	*0,6*	468	*42,1*	169	*15,2*	468	*42,1*	–	–	6	.	1
2	Regensburg	3 092	5 309	764	2 743	277	1 074	675	614	339	89	4 021	*1,9*	*30 197*	9	*0,2*	1 684	*41,0*	853	*20,7*	1 563	*38,0*	1	1	12	.	2
3	Weiden i. d. OPf.	1 173	1 353	333	453	111	345	271	424	124	22	962	*0,4*	*21 412*	9	*0,9*	328	*33,6*	278	*28,5*	362	*37,0*	1	1	8	5	3
	Zusammen	**5 336**	**7 722**	**1 411**	**3 563**	**469**	**1 597**	**1 194**	**1 387**	**584**	**131**	**6 075**	***2,8***	***27 189***	**25**	***0,4***	**2 481**	***40,0***	**1 300**	***21,0***	**2 393**	***38,6***	**2**	**2**	**26**	**9**	
	Landkreise																										
1	Amberg-Sulzbach	1 963	1 103	720	672	76	91	414	161	359	44	1 137	*0,5*	*12094*	110	*9,5*	640	*55,1*	94	*8,1*	317	*27,3*	26	26	18	6	1
2	Cham	2 938	1 819	1 042	963	186	229	701	351	529	72	1 418	*0,7*	*12 261*	139	*9,6*	607	*41,9*	194	*13,3*	511	*35,2*	11	11	23	5	2
3	Neumarkt i. d. OPf.	2 344	1 809	858	1 064	140	237	469	228	353	58	1 212	*0,6*	*12 390*	126	*10,1*	584	*47,1*	177	*14,3*	353	*28,4*	39	39	10	–	3
4	dar. Neumarkt i. d. OPf., GKSt.	777	966	239	574	54	136	165	125	94	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	4	–	4
5	Neustadt a. d. Waldnaab	2 094	1 208	856	763	100	155	454	138	314	38	1 047	*0,5*	*11 536*	104	*9,8*	565	*52,8*	94	*8,8*	306	*28,7*	36	36	29	12	5
6	Regensburg	2 727	2 017	994	1 122	156	245	550	224	390	49	1 239	*0,6*	*9 245*	191	*15,0*	526	*41,4*	168	*13,3*	384	*30,3*	1	1	14	4	6
7	Schwandorf	2 898	1 889	994	1 003	151	347	728	294	433	58	1 940	*0,9*	*14 716*	123	*6,2*	1 041	*52,4*	227	*11,4*	594	*29,9*	21	21	24	13	7
8	dar. Schwandorf, GKSt.	580	481	159	236	30	93	169	103	80	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	.	8
9	Tirschenreuth	1 989	1 436	789	854	128	218	456	186	291	31	1 197	*0,6*	*15 140*	98	*8,0*	728	*59,6*	103	*8,5*	292	*23,9*	16	16	17	9	9
	Zusammen	**16 953**	**11 280**	**6 253**	**6 440**	**937**	**1 522**	**3 772**	**1 582**	**2 669**	**350**	**9 190**	***4,3***	***12 367***	**892**	***9,5***	**4 691**	***49,9***	**1 058**	***11,3***	**2 758**	***29,3***	**150**	**150**	**135**	**49**	
	Oberpfalz	**22 289**	**19 002**	**7 664**	**10 003**	**1 406**	**3 119**	**4 966**	**2 969**	**3 253**	**481**	**15 265**	***7,1***	***15 793***	**916**	***5,9***	**7 171**	***46,0***	**2 358**	***15,1***	**5 151**	***33,0***	**152**	**152**	**161**	**58**	
	Regierungsbezirk Oberfranken																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Bamberg	2 064	3 303	495	1 776	187	664	519	525	247	51	2 166	*1,0*	*29 911*	7	*0,3*	1 100	*49,8*	382	*17,3*	721	*32,6*	1	1	9	.	1
2	Bayreuth	1 805	2 551	467	1 298	140	500	402	337	194	41	2 748	*1,3*	*39 439*	9	*0,3*	1 640	*58,6*	284	*10,2*	865	*30,9*	–	–	10	3	2
3	Coburg	1 361	1 840	391	949	134	356	301	199	145	30	1 185	*0,6*	*25 612*	6	*0,5*	487	*40,2*	207	*17,1*	511	*42,2*	1	1	8	3	3
4	Hof	1 559	2 385	411	1 161	138	493	367	235	216	36	1 283	*0,6*	*23646*	6	*0,5*	505	*38,6*	360	*27,5*	437	*33,4*	1	1	6	.	4
	Zusammen	**6 789**	**10 079**	**1 764**	**5 183**	**599**	**2 013**	**1 589**	**1 296**	**802**	**158**	**7 383**	***3,4***	***30 426***	**28**	***0,4***	**3 732**	***49,6***	**1 233**	***16,4***	**2 535**	***33,7***	**3**	**3**	**33**	**14**	
	Landkreise																										
1	Bamberg	2 247	1 253	921	776	128	145	411	183	307	36	961	*0,4*	*8 489*	107	*10,9*	486	*49,5*	107	*10,9*	282	*28,7*	61	61	14	3	1
2	Bayreuth	2 394	1 342	812	841	108	98	508	184	526	68	1 074	*0,5*	*11 113*	114	*10,4*	565	*51,5*	108	*9,9*	310	*28,3*	28	28	15	11	2
3	Coburg	2 184	2 198	989	1 667	107	149	436	170	269	37	1 403	*0,7*	*16 921*	74	*5,2*	1 000	*70,3*	111	*7,8*	237	*16,7*	1	1	23	4	3
4	dar. Neustadt b. Coburg, GKSt.	543	334	233	204	32	55	124	40	69	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	4
5	Forchheim	2 261	1 551	761	909	146	157	485	268	386	50	1 096	*0,5*	*11 809*	70	*6,3*	548	*49,1*	168	*15,1*	330	*29,5*	1	1	9	3	5
6	dar. Forchheim, GKSt.	738	880	235	598	39	41	184	181	91	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.	6
7	Hof	3 253	3 685	1 287	2 775	201	311	687	248	474	56	1 802	*0,8*	*15 955*	91	*4,9*	1 142	*62,2*	185	*10,1*	419	*22,8*	26	26	24	11	7
8	Kronach	2 288	1 903	942	1 338	147	162	466	222	326	33	1 190	*0,6*	*15 350*	44	*3,6*	728	*60,3*	145	*12,0*	291	*24,1*	–	–	22	14	8
9	Kulmbach	2 037	2 422	710	1 669	145	362	437	169	295	52	1 334	*0,6*	*17 514*	70	*5,2*	826	*60,9*	146	*10,8*	315	*23,2*	21	21	15	5	9
10	dar. Kulmbach, GKSt.	838	1 665	240	1 139	78	299	178	106	104	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	6	–	10
11	Lichtenfels	1 796	2 676	720	1 281	116	207	391	995	235	34	1 253	*0,6*	*18 885*	53	*4,2*	576	*45,7*	338	*26,8*	295	*23,4*	36	36	15	5	11
12	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	2 710	2 894	912	1 909	178	474	668	289	411	58	1 605	*0,7*	*16 886*	50	*3,1*	999	*61,4*	188	*11,6*	391	*24,0*	35	35	31	26	12
13	dar. Marktredwitz, GKSt.	625	746	185	326	58	295	155	77	74	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	6	4	13
14	Selb, GKSt.	594	1 181	182	1 026	43	42	154	65	87	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	4	14
	Zusammen	**21 170**	**19 923**	**8 054**	**13 166**	**1 276**	**2 065**	**4 489**	**2 727**	**3 229**	**424**	**11717**	***5,4***	***14 403***	**673**	***5,6***	**6 870**	***57,7***	**1 496**	***12,6***	**2 869**	***24,1***	**209**	**209**	**168**	**79**	
	Oberfranken	**27 959**	**30 002**	**9 818**	**18 349**	**1 875**	**4 078**	**6 078**	**4 022**	**4 031**	**582**	**19 101**	***8,9***	***18 084***	**701**	***3,6***	**10 602**	***54,5***	**2 729**	***14,0***	**5 405**	***27,8***	**212**	**212**	**201**	**93**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebietsstand: Gemeinden	Gebietsstand: Fläche in km²	Bevölkerungsstand: Wohnbevölkerung am 13. Sept. 1950	6. Juni 1961	27. Mai 1970	31. Dezember 1980: insgesamt	männlich	weiblich	Einwohner am 31. Dez. 1980 je km²
		1. Januar 1981								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Regierungsbezirk Mittelfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Ansbach	1	99,39	42 443	41 352	40 358	38 183	17 310	20 873	*384*
2	Erlangen	1	76,44	56 099	76 751	94 963	101845	49 068	52 777	*1 332*
3	Fürth	1	63,45	105302	106 264	105322	99 088	46 296	52 792	*1 562*
4	Nürnberg	1	185,88	379 150	474 686	504134	484 403	225285	259118	*2 606*
5	Schwabach	1	40,71	24 371	27 129	30 790	35 387	16 857	18 530	*869*
	Zusammen	**5**	**465,88**	**607 365**	**726182**	**775 567**	**758 906**	**354 816**	**404090**	*1 629*
	Landkreise									
1	Ansbach	58	1 972,63	168909	149022	155809	155 402	74 538	80 864	*79*
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	1	41,74	12 152	11 756	12 267	11 882	5 509	6 373	*285*
3	Erlangen-Höchstadt	25	564,33	59413	67 395	79 686	99 243	48 881	50 362	*176*
4	Fürth	14	307,63	54874	62 128	75 261	91 071	44 016	47 055	*296*
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	38	1 267,40	102493	86 781	86 871	84 642	40663	43 979	*67*
6	Nürnberger Land	27	800,93	113 094	119 398	136275	147683	70 657	77026	*184*
7	Roth	16	895,41	72 616	74 232	88 656	102049	51964	50 085	*114*
8	Weißenburg-Gunzenhausen	27	969,85	94 169	85 941	88 190	84 812	39 845	44 967	*87*
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	1	97,59	18112	17 591	18076	17 469	7 967	9 502	*179*
	Zusammen	**205**	**6 778,19**	**665 568**	**644897**	**710748**	**764 902**	**370564**	**394338**	*113*
	Mittelfranken	**210**	**7 244,07**	**1 272 933**	**1 371 079**	**1 486 315**	**1 523 808**	**725 380**	**798428**	*210*
	Regierungsbezirk Unterfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Aschaffenburg	1	62,59	48947	58 433	59838	59 257	27 516	31 741	*947*
2	Schweinfurt	1	35,88	46128	56923	58 446	52 445	23 831	28 614	*1 462*
3	Würzburg	1	87,91	86 564	126 099	128562	128652	57685	70 967	*1 464*
	Zusammen	**3**	**186,37**	**181 639**	**241455**	**246846**	**240 354**	**109 032**	**131322**	*1 290*
	Landkreise									
1	Aschaffenburg	32	699,12	102 706	116777	140 733	148599	72 273	76 326	*213*
2	Bad Kissingen	26	1 138,14	102531	96 082	102 859	102265	48611	53 654	*90*
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	1	59,18	22 332	20 678	21 505	22102	9 241	12 861	*373*
4	Haßberge	25	956,61	82670	77 290	81537	77 304	37 805	39 499	*81*
5	Kitzingen	31	684,26	85 928	78802	81 071	79 570	38552	41 018	*116*
6	dar. Kitzingen, GKSt.	1	46,98	18830	20 025	20 470	20262	9 391	10 871	*431*
7	Main-Spessart	40	1 321,94	115 881	114025	121028	120079	57 993	62 086	*91*
8	Miltenberg	32	715,69	88 818	94 255	107 978	112154	54 307	57 847	*157*
9	Rhön-Grabfeld	37	1 020,14	79 359	75 585	79504	77 852	38 205	39 647	*76*
10	Schweinfurt	29	841,47	85330	87 582	98 100	102279	50 171	52 108	*122*
11	Würzburg	52	967,54	114059	108120	121650	134 777	66 221	68 556	*139*
	Zusammen	**304**	**8 344,91**	**857 282**	**848 518**	**934460**	**954879**	**464 138**	**490741**	*114*
	Unterfranken	**307**	**8 531,28**	**1 038 921**	**1 089 973**	**1 181306**	**1 195 233**	**573170**	**622063**	*140*
	Regierungsbezirk Schwaben									
	Kreisfreie Städte									
1	Augsburg	1	146,86	208549	244 206	254233	248346	114827	133 519	*1 691*
2	Kaufbeuren	1	40,01	22 252	38 056	43 059	42 013	19 370	22 643	*1 050*
3	Kempten (Allgäu)	1	63,28	49280	52 684	56 663	57 376	26 143	31 233	*907*
4	Memmingen	1	70,16	30048	34 549	38 623	38298	18 130	20 168	*546*
	Zusammen	**4**	**320,30**	**310 129**	**369495**	**392578**	**386033**	**178470**	**207563**	*1 205*
	Landkreise									
1	Aichach-Friedberg	23	763,95	72872	72 045	81 786	96 091	46 978	49 113	*126*
2	Augsburg	45	1 092,33	122729	135659	163119	183997	90 522	93 475	*168*
3	Dillingen a. d. Donau	27	790,89	82 047	76 180	78 787	78194	37 499	40695	*99*
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	1	75,54	14 099	15610	16 627	15882	7 339	8 543	*210*
5	Donau-Ries	44	1 275,94	122185	111966	116720	115682	56 207	59 475	*91*
6	dar. Nördlingen, GKSt.	1	68,13	18 534	18 622	19 120	18 562	8 532	10030	*272*
7	Günzburg	34	758,69	101627	96 125	104 327	108568	53 390	55 178	*143*
8	dar. Günzburg, GKSt.	1	55,37	13877	15 710	17 820	18 509	8 853	9 656	*334*
9	Lindau (Bodensee)	19	323,37	59 304	64 442	68 803	69 043	32 291	36 752	*214*
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	1	33,01	21 884	25684	26 773	24 216	11 069	13 147	*734*
11	Neu-Ulm	17	515,43	86 538	104 023	125054	142 400	68 987	73 413	*276*
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	1	80,92	24 015	35 455	41 766	47 415	22833	24 582	*586*
13	Oberallgäu	28	1 527,74	111 940	106334	119625	129 226	61 051	68 175	*85*
14	Ostallgäu	44	1 395,05	107 029	99 038	105 135	110219	52 926	57 293	*79*
15	Unterallgäu	52	1 230,16	117 358	104 927	111531	114 794	54 711	60 083	*93*
	Zusammen	**333**	**9 673,54**	**983629**	**970739**	**1 074 887**	**1 148 214**	**554562**	**593 652**	*119*
	Schwaben	**337**	**9 993,84**	**1 293 758**	**1 340 234**	**1 467 465**	**1 534 247**	**733032**	**801215**	*154*

Lfd. Nr.	noch: Bevölkerungsstand: Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (−) 1980 gegenüber 1939	1950	1961	1970	Von der Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980 waren ... Jahre alt: unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	Lfd. Nr.
	%													
	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
	Regierungsbezirk Mittelfranken													
	15,3	*−11,2*	*− 8,3*	*− 5,7*	2 026	4 180	1 786	3 942	2 561	4 449	4 869	6 821	7 549	1
	61,5	*44,9*	*24,6*	*6,8*	5 294	10 036	4 267	15 696	10914	14955	12587	14 833	13 263	2
	13,5	*− 6,3*	*− 7,2*	*− 6,3*	4 893	10 186	4 360	10 304	6 818	13 893	14608	16 690	17 336	3
	10,5	*21,7*	*2,0*	*− 4,1*	22 734	47 304	21036	52 601	34 973	66 636	69 749	82 462	86 908	4
	50,2	*31,1*	*23,3*	*13,0*	1 815	4 200	1 725	3 620	2 564	5 242	5 274	5 558	5 389	5
	19,8	*20,0*	*4,3*	*− 2,2*	**36 762**	**75 906**	**33174**	**86163**	**57 830**	**105175**	**107087**	**126 364**	**130 445**	
	24,7	*− 8,7*	*4,1*	*− 0,3*	10 526	21 551	9 177	17 637	10 187	16 772	20839	24 036	24 677	1
	17,3	*− 2,3*	*1,1*	*− 3,2*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
	59,9	*40,1*	*32,1*	*19,7*	7 167	13581	5 365	10 734	7 304	15 132	14 937	13821	11 202	3
	59,7	*39,7*	*31,8*	*17,4*	5 357	10 710	4 503	9 455	6 827	14 390	14 561	13789	11 479	4
	16,7	*−21,1*	*− 2,5*	*− 2,6*	5 585	11 192	4 775	8 927	5 374	9 338	11 938	13 686	13 827	5
	47,5	*23,4*	*19,2*	*7,7*	8 470	18228	7 825	14 906	9 192	20332	22820	23580	22 330	6
	50,4	*28,8*	*27,3*	*13,1*	6 474	13 559	5 559	12 330	7 774	13 435	15 036	14 885	12 997	7
	24,0	*−11,0*	*− 1,3*	*− 4,0*	5 489	11207	4 960	9 256	5 021	9 355	11 808	13 869	13 847	8
	33,4	*− 3,7*	*− 0,7*	*− 3,5*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
	40,3	*13,0*	*15,7*	*7,1*	**49 068**	**100028**	**42 164**	**83 245**	**51 679**	**98 754**	**111939**	**117666**	**110359**	
	30,1	*16,5*	*10,0*	*2,5*	**85 830**	**175 934**	**75 338**	**169408**	**109509**	**203 929**	**219 026**	**244 030**	**240 804**	
	Regierungsbezirk Unterfranken													
	18,9	*17,4*	*1,4*	*− 1,0*	3 368	6 674	3 075	6 452	4 022	7 504	8 025	10076	10 061	1
	6,0	*12,0*	*− 8,5*	*−11,4*	2 694	5 707	2 652	5 720	3 296	5 713	6 884	9 907	9 872	2
	12,2	*32,7*	*2,0*	*0,1*	5 704	11 898	5 974	21 255	12508	15 043	14 476	19615	22 179	3
	12,5	*24,4*	*− 0,5*	*− 2,7*	**11 766**	**24 279**	**11 701**	**33 427**	**19826**	**28 260**	**29 385**	**39598**	**42 112**	
	46,3	*30,9*	*21,4*	*5,3*	9 891	19 858	8 800	17 021	10 259	19 487	21 847	22 407	19 029	1
	27,8	*− 0,3*	*6,0*	*− 0,6*	6 209	13 342	5 705	11 690	7 028	11539	13 052	16 435	17 265	2
	28,9	*− 1,0*	*6,4*	*2,7*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
	23,8	*− 6,9*	*0,0*	*− 5,5*	5 337	11 045	4 717	9 225	4 901	8 207	10 748	12 194	10 930	4
	20,0	*− 8,0*	*1,0*	*− 1,9*	5 254	11 048	4 930	9 140	5 096	8 905	10591	12628	11 978	5
	20,9	*7,1*	*1,2*	*− 1,0*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
	29,2	*3,5*	*5,0*	*− 0,8*	8 154	16 558	6 971	13 630	7 931	13 304	16 517	19 103	17 911	7
	43,8	*20,8*	*16,0*	*3,7*	8 183	16 036	6 653	12610	7 134	13 955	15826	16 459	15 298	8
	23,9	*− 1,9*	*2,9*	*− 2,1*	5 302	11 029	4 761	8 725	4 919	8 321	10670	12838	11 287	9
	34,5	*16,6*	*14,4*	*4,1*	6 773	14 015	6 245	11 597	7 015	12 496	14816	15 832	13 490	10
	37,8	*15,4*	*19,8*	*9,7*	9 394	17 151	7 366	16 410	11 415	18 360	18255	19804	16 622	11
	33,6	*10,2*	*11,1*	*2,1*	**64 497**	**130 082**	**56 148**	**110 048**	**65 698**	**114 574**	**132 322**	**147700**	**133 810**	
	29,3	*13,1*	*8,8*	*1,2*	**76 263**	**154361**	**67 849**	**143475**	**85 524**	**142834**	**161 707**	**187 298**	**175 922**	
	Regierungsbezirk Schwaben													
	19,5	*16,0*	*1,7*	*− 2,4*	12 314	25 356	11569	28 642	17 232	32 413	34 038	43 306	43 476	1
	64,4	*47,0*	*9,4*	*− 2,5*	2 018	4 475	2 100	4 295	2 830	5 228	5 451	7 433	8 183	2
	36,0	*14,1*	*8,2*	*1,2*	3 191	6 986	3 213	6 122	3 512	7 110	7 408	9 342	10 492	3
	49,0	*21,5*	*9,8*	*− 0,8*	2 304	4 514	2 002	4 185	2 489	4 688	5 072	6 371	6 673	4
	29,8	*19,7*	*4,3*	*− 1,7*	**19 827**	**41 331**	**18884**	**43 244**	**26 063**	**49 439**	**51 969**	**66 452**	**68 824**	
	49,2	*24,2*	*25,0*	*14,9*	7 001	13 956	5 552	10 336	6 488	13 657	14 109	13 298	11 694	1
	56,2	*33,3*	*26,3*	*11,3*	12 620	24 466	9 920	19 344	12 273	26413	26104	27 790	25 067	2
	28,0	*− 4,9*	*2,6*	*− 0,8*	5 683	11 214	4 515	8 526	4 945	9 254	10 468	12 195	11 394	3
	34,6	*11,2*	*1,7*	*− 4,7*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
	28,9	*− 5,6*	*3,2*	*− 0,9*	8 290	16509	6 813	12867	7 325	13 364	15 369	17 639	17 506	5
	34,6	*0,2*	*− 0,3*	*− 3,0*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
	41,1	*6,4*	*11,5*	*3,9*	7 312	14 679	6 284	12925	7 008	13 459	15 056	16 190	15655	7
	48,5	*25,0*	*15,1*	*3,7*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
	31,7	*14,1*	*6,7*	*0,3*	3 849	8 646	3 688	7 172	3 865	8 413	9 226	11 115	13069	9
	29,6	*9,6*	*− 6,1*	*−10,6*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
	60,0	*39,2*	*27,0*	*12,2*	9 673	19 202	7 852	15 484	10243	20298	20160	20 665	18 823	11
	57,9	*49,4*	*25,2*	*11,9*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
	37,8	*13,4*	*17,7*	*7,4*	8 273	16 962	6 830	14 205	7 926	17537	17 599	19556	20338	13
	37,5	*2,9*	*10,1*	*4,6*	7 730	15 239	6 075	11539	6 963	13272	13 975	16911	18515	14
	31,9	*− 2,2*	*8,6*	*2,8*	8 009	16262	6 350	12 122	7 028	13826	15 387	17 146	18 664	15
	42,2	*14,3*	*15,5*	*6,4*	**78 440**	**157135**	**63 879**	**124 520**	**74 064**	**149 493**	**157 453**	**172505**	**170 725**	
	39,1	*15,7*	*12,6*	*4,4*	**98 267**	**198 466**	**82 763**	**167 764**	**100127**	**198 932**	**209422**	**238 957**	**239549**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung						Gesundheitswesen					Bildungswesen														Lfd. Nr.
		Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß (–)	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (–)	Krankenhäuser	Planmäßige Krankenbetten		Berufsausübende Ärzte		Kindergärten			Volksschulen			Realschulen			Gymnasien			Berufsschulen			
									insgesamt	dar. in Akutkrankenhäusern	insgesamt	dar. in freier Praxis	Plätze	Betreute Kinder insgesamt	Betreute Kinder dar. Ausländer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	
		im Jahre 1980						31. Dezember 1980					1. Januar 1981			1. Oktober 1980									15. November 1980			
		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Ansbach	394	481	– 87	2 061	2 129	– 68	3	1 951	486	146	58	796	779	54	13	2 939	141	1	687	29	3	2 232	127	3	4 430	82	1
2	Erlangen	1 081	944	137	10 129	9 181	948	15	3 134	1 924	697	136	2 807	2 692	414	16	6 506	284	2	1 638	76	6	5 321	319	1	4 489	78	2
3	Fürth	885	1 339	– 454	6 612	5 336	1 276	2	834	834	230	117	1 800	1 810	337	19	7 433	338	2	1 472	68	3	3 726	206	5	5 768	106	3
4	Nürnberg	4 087	6 273	– 2 186	29 457	27 052	2 405	16	4 238	4 194	1 199	565	8 615	8 649	1 818	81	32 651	1 543	7	5 096	258	16	14 838	855	19	26 487	476	4
5	Schwabach	312	369	– 57	3 289	2 538	751	1	154	154	66	39	563	788	83	7	2 800	126	1	1 196	51	2	1 988	111	1	866	11	5
	Zusammen	**6 759**	**9 406**	**– 2 647**	**51 548**	**46 236**	**5 312**	**37**	**10 311**	**7 592**	**2 338**	**915**	**14 581**	**14 718**	**2 706**	**136**	**52 329**	**2 432**	**13**	**10 089**	**482**	**30**	**28 105**	**1 618**	**29**	**42 040**	**753**	
	Landkreise																											
1	Ansbach	1 799	1 831	– 32	8 542	8 045	497	6	709	709	143	87	3 618	3 761	98	52	16 386	658	6	2 096	102	5	3 269	169	4	2 585	56	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	100	158	– 58	1 649	1 566	83	1	140	140	.	.	275	281	.	2	1 330	58	1	341	16	1	830	43	1	2 373	47	2
3	Erlangen-Höchstadt	1 256	897	359	7 263	5 279	1 984	1	125	125	58	48	2 305	2 672	129	25	9 582	435	1	680	31	3	3 199	157	2	1 271	25	3
4	Fürth	891	896	– 5	7 864	6 561	1 303	2	79	31	43	43	1 976	2 202	98	20	7 185	326	1	895	38	1	1 775	87	–	–	–	4
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	1 028	1 151	– 123	4 150	3 837	313	5	934	508	107	60	2 190	2 227	75	23	8 101	342	3	1 416	69	4	2 479	135	2	2 682	44	5
6	Nürnberger Land	1 464	1 736	– 272	9 069	7 301	1 768	7	1 190	883	192	100	3 072	3 320	280	36	12 796	604	3	2 342	101	4	4 138	212	4	3 099	69	6
7	Roth	1 074	1 037	37	6 320	5 499	821	4	302	302	79	57	1 993	2 385	70	26	9 454	400	3	1 635	78	2	1 819	88	2	2 231	44	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	944	1 148	– 204	4 183	4 027	156	4	588	495	119	66	2 501	2 350	104	23	7 998	354	3	1 316	60	3	2 317	125	4	3 309	74	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	191	256	– 65	921	1 025	– 104	1	195	195	.	.	450	469	.	3	1 273	56	1	724	30	1	1 111	58	3	1 634	36	9
	Zusammen	**8 456**	**8 696**	**– 240**	**47 391**	**40 549**	**6 842**	**29**	**3 927**	**3 053**	**741**	**461**	**17 655**	**18 917**	**854**	**205**	**71 502**	**3 119**	**20**	**10 380**	**479**	**22**	**18 996**	**973**	**18**	**15 177**	**312**	
	Mittelfranken	**15 215**	**18 102**	**– 2 887**	**98 939**	**86 785**	**12 154**	**66**	**14 238**	**10 645**	**3 079**	**1 376**	**32 236**	**33 635**	**3 560**	**341**	**123 831**	**5 551**	**33**	**20 469**	**961**	**52**	**47 101**	**2 591**	**47**	**57 217**	**1 065**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Aschaffenburg	617	706	– 89	3 780	3 488	292	3	741	741	188	96	1 448	1 461	193	17	4 978	210	3	1 922	92	4	3 454	187	4	9 322	125	1
2	Schweinfurt	490	673	– 183	3 424	3 831	– 407	3	765	765	192	79	1 370	1 273	177	12	4 054	183	2	1 719	75	4	4 561	249	4	6 992	120	2
3	Würzburg	1 084	1 647	– 563	11 534	9 689	1 845	10	3 104	3 104	940	218	2 933	2 852	206	28	7 463	339	5	2 519	111	10	8 686	528	10	11 013	169	3
	Zusammen	**2 191**	**3 026**	**– 835**	**18 738**	**17 008**	**1 730**	**16**	**4 610**	**4 610**	**1 320**	**393**	**5 751**	**5 586**	**576**	**57**	**16 495**	**732**	**10**	**6 160**	**278**	**18**	**16 701**	**964**	**18**	**27 327**	**414**	
	Landkreise																											
1	Aschaffenburg	1 782	1 411	371	8 017	7 329	688	2	208	148	101	84	4 108	4 407	370	46	14 841	629	2	1 565	67	2	2 071	92	2	33	–	1
2	Bad Kissingen	1 095	1 367	– 272	4 723	4 888	– 165	47	5 306	713	303	101	3 165	2 921	55	31	9 897	450	3	1 779	75	4	2 909	160	3	3 171	53	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	184	377	– 193	1 180	1 216	– 36	35	3 792	446	.	.	501	498	.	4	1 492	67	1	861	39	1	1 146	61	1	3 016	48	3
4	Haßberge	999	916	83	2 934	3 414	– 480	3	281	281	81	53	2 480	2 475	19	22	8 215	361	4	1 819	84	2	1 917	97	3	2 342	51	4
5	Kitzingen	904	956	– 52	4 114	3 888	226	2	299	299	102	63	2 293	2 298	56	22	7 660	335	5	1 904	87	5	3 493	200	3	2 753	50	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	209	253	– 44	1 055	951	104	1	277	277	.	.	500	476	.	5	1 741	73	1	590	26	1	866	50	2	2 666	49	6
7	Main-Spessart	1 404	1 312	92	5 367	5 083	284	7	1 586	426	145	88	3 682	3 700	113	42	12 397	532	6	2 811	128	5	3 004	167	3	3 541	63	7
8	Miltenberg	1 430	1 032	398	6 631	6 031	600	3	503	503	136	73	3 215	3 770	550	29	11 983	506	4	2 406	104	4	2 933	150	3	4 167	71	8
9	Rhön-Grabfeld	916	963	– 47	5 265	5 287	– 22	13	1 922	422	118	57	2 738	2 564	44	27	8 131	365	3	1 601	71	3	2 209	117	3	2 589	51	9
10	Schweinfurt	1 138	1 057	81	5 495	5 011	484	4	1 107	417	102	56	3 508	3 238	50	31	10 186	459	1	503	24	–	–	–	1	52	3	10
11	Würzburg	1 729	1 235	494	9 209	8 311	898	1	170	170	109	91	4 179	4 273	123	39	11 879	523	2	951	45	–	–	–	1	637	18	11
	Zusammen	**11 397**	**10 249**	**1 148**	**51 755**	**49 242**	**2 513**	**82**	**11 382**	**3 379**	**1 197**	**666**	**29 368**	**29 646**	**1 380**	**289**	**95 189**	**4 160**	**30**	**15 339**	**685**	**25**	**18 536**	**983**	**22**	**19 285**	**360**	
	Unterfranken	**13 588**	**13 275**	**313**	**70 493**	**66 250**	**4 243**	**98**	**15 992**	**7 989**	**2 517**	**1 059**	**35 119**	**35 232**	**1 956**	**346**	**111 684**	**4 892**	**40**	**21 499**	**963**	**43**	**35 237**	**1 947**	**40**	**46 612**	**774**	
	Regierungsbezirk Schwaben																											
	Kreisfreie Städte																											
1	Augsburg	2 221	3 287	– 1 066	15 495	12 023	3 472	12	3 128	3 128	681	316	4 330	4 557	980	39	18 354	851	8	3 705	173	10	8 705	471	7	17 570	267	1
2	Kaufbeuren	378	604	– 226	2 714	2 679	35	3	1 567	467	153	58	861	884	91	8	2 925	135	2	1 385	64	2	2 078	107	2	3 257	55	2
3	Kempten (Allgäu)	554	764	– 210	3 992	3 796	196	3	810	810	169	84	1 184	1 189	152	12	5 066	225	4	1 930	82	3	3 507	176	4	5 662	94	3
4	Memmingen	434	493	– 59	2 707	2 235	472	2	711	711	129	51	886	896	102	8	3 500	155	1	660	38	2	1 850	94	4	4 713	87	4
	Zusammen	**3 587**	**5 148**	**– 1 561**	**24 908**	**20 733**	**4 175**	**20**	**6 216**	**5 116**	**1 132**	**509**	**7 261**	**7 526**	**1 325**	**67**	**29 845**	**1 366**	**15**	**7 680**	**357**	**17**	**16 140**	**848**	**17**	**31 202**	**503**	
	Landkreise																											
1	Aichach-Friedberg	1 186	900	286	5 408	4 214	1 194	6	474	449	85	58	1 847	2 093	96	28	10 695	477	3	1 837	80	2	2 165	95	2	1 479	30	1
2	Augsburg	2 115	1 924	191	12 157	10 251	1 906	5	611	459	166	95	3 425	4 123	258	47	18 239	795	5	2 790	126	4	4 114	207	2	516	10	2
3	Dillingen a. d. Donau	958	914	44	3 970	3 785	185	3	560	560	106	53	1 555	1 764	77	18	8 485	349	4	1 784	89	4	2 642	150	2	2 364	37	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	189	181	8	874	945	– 71	1	220	220	.	.	282	396	.	3	1 579	70	1	491	22	2	1 348	81	–	–	–	4
5	Donau-Ries	1 395	1 394	1	5 316	5 070	246	10	791	754	145	87	2 923	3 155	132	37	12 367	534	6	2 659	111	3	2 600	136	3	4 493	89	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	223	240	– 17	1 000	923	77	2	219	219	.	.	500	545	.	5	1 736	72	1	250	11	1	983	53	1	1 365	31	6
7	Günzburg	1 262	1 242	20	7 498	6 846	652	7	1 517	503	178	71	2 282	2 565	235	32	10 307	428	5	2 933	127	5	2 620	150	3	3 603	59	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	214	226	– 12	1 635	1 405	230	2	1 024	109	.	.	375	412	.	5	1 840	78	2	785	34	2	1 158	61	1	3 085	53	8
9	Lindau (Bodensee)	632	797	– 165	5 427	4 862	565	8	1 050	447	147	89	1 649	1 488	155	22	5 941	256	3	1 324	59	3	2 205	122	1	1 680	31	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	201	303	– 102	1 685	1 758	– 73	2	212	212	.	.	500	468	.	6	2 145	95	2	726	33	2	1 585	92	1	1 680	31	10
11	Neu-Ulm	1 681	1 293	388	10 232	9 524	708	3	506	506	159	103	3 535	3 631	402	39	13 613	590	5	3 321	148	6	4 396	216	2	4 283	75	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	527	446	81	4 020	3 949	71	1	205	205	.	.	1 145	1 149	.	10	3 372	141	2	1 440	61	2	1 834	91	1	2 857	48	12
13	Oberallgäu	1 400	1 291	109	9 956	9 237	719	28	2 455	828	241	122	2 434	2 891	132	36	12 680	566	3	1 383	67	3	2 080	102	1	3 482	57	13
14	Ostallgäu	1 288	1 417	– 129	6 537	5 731	806	15	1 772	788	200	102	2 155	2 470	109	36	11 557	520	4	2 212	106	3	2 217	137	2	2 084	39	14
15	Unterallgäu	1 418	1 429	– 11	6 422	5 994	428	34	2 396	559	181	95	2 567	2 616	93	32	12 272	528	5	1 483	67	4	2 172	115	1	2 032	28	15
	Zusammen	**13 335**	**12 601**	**734**	**72 923**	**65 514**	**7 409**	**119**	**12 132**	**5 853**	**1 608**	**875**	**24 372**	**26 796**	**1 689**	**327**	**116 156**	**5 043**	**43**	**21 726**	**980**	**37**	**27 211**	**1 430**	**19**	**26 016**	**455**	
	Schwaben	**16 922**	**17 749**	**– 827**	**97 831**	**86 247**	**11 584**	**139**	**18 348**	**10 969**	**2 740**	**1 384**	**31 633**	**34 322**	**3 014**	**394**	**146 001**	**6 409**	**58**	**29 406**	**1 337**	**54**	**43 351**	**2 278**	**36**	**57 218**	**958**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: Stimmberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Ungültige Gesamtstimmen %	Mittelwert aus gültigen Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen:2)	davon: CSU Anzahl	CSU %	SPD Anzahl	SPD %	FDP Anzahl	FDP %
		49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
	Regierungsbezirk Mittelfranken											
	Kreisfreie Städte											
1	Ansbach	28 630	22 523	78,7	2,2	22 030	11 964	54,3	7 470	33,9	1 731	7,9
2	Erlangen	65 596	51671	78,8	1,4	50 928	22 777	44,7	20 661	40,6	5 761	11,3
3	Fürth	70 989	53 377	75,2	1,8	52 426	21 769	41,5	24 327	46,4	4 658	8,9
4	Nürnberg	352 959	270529	76,6	1,5	266 548	115449	43,3	121 563	45,6	19 992	7,5
5	Schwabach	24376	19 475	79,9	1,5	19 184	9 158	47,7	7 845	40,9	1 575	8,2
	Zusammen	**542 550**	**417 575**	**77,0**	**1,5**	**411114**	**181117**	**44,1**	**181 865**	**44,2**	**33 716**	**8,2**
	Landkreise											
1	Ansbach	112155	84 843	75,6	2,3	82 863	54 974	66,3	19 060	23,0	6 396	7,7
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	8 621	6 570	76,2	2,0	6 438	3 189	49,5	2 383	37,0	578	9,0
3	Erlangen-Höchstadt	65 046	50902	78,3	1,8	49987	27 502	55,0	17 944	35,9	3 259	6,5
4	Fürth	64434	52 492	81,5	1,4	51 730	24900	48,1	20 880	40,4	4 383	8,5
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	63 889	45 995	72,0	2,6	44 805	29 248	65,3	11 102	24,8	3 195	7,1
6	Nürnberg Land	104 360	82 993	79,5	1,6	81 626	42017	51,5	31 781	38,9	5 216	6,4
7	Roth	69 432	56 165	80,9	1,8	55 104	32925	59,7	17 583	31,9	3 177	5,8
8	Weißenburg-Gunzenhausen	63 674	48 701	76,5	2,1	47 657	28 952	60,8	14 691	30,8	3 289	6,9
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	13 355	10 265	76,9	2,0	10 061	5 205	51,7	4 209	41,8	490	4,9
	Zusammen	**542 990**	**422 091**	**77,7**	**2,0**	**413 770**	**240 516**	**58,1**	**133 039**	**32,2**	**28 913**	**7,0**
	Mittelfranken	**1 085 540**	**839 666**	**77,4**	**1,7**	**824884**	**421632**	**51,1**	**314 904**	**38,2**	**62628**	**7,6**
	Regierungsbezirk Unterfranken											
	Kreisfreie Städte											
1	Aschaffenburg	44101	33526	76,0	2,8	32 579	17 075	52,4	12 684	38,9	1 755	5,4
2	Schweinfurt	41 775	33 297	79,7	2,8	32 370	14 343	44,3	14 494	44,8	2 086	6,4
3	Würzburg	90 216	68184	75,6	1,7	66994	35 667	53,2	23 375	34,9	5 462	8,2
	Zusammen	**176 092**	**135007**	**76,7**	**2,3**	**131942**	**67 085**	**50,8**	**50 553**	**38,3**	**9 302**	**7,1**
	Landkreise											
1	Aschaffenburg	104 020	82179	79,0	3,0	79 717	47 336	59,4	27 346	34,3	3 010	3,8
2	Bad Kissingen	74 051	59 197	79,9	2,3	57 812	40 097	69,4	12 617	21,8	3 237	5,6
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	16740	13719	82,0	1,7	13 482	8 450	62,7	3 336	24,7	1 303	9,7
4	Haßberge	58 158	47 037	80,9	2,4	45 893	27 000	58,8	14 101	30,7	3 162	6,9
5	Kitzingen	57 726	42 594	73,8	2,5	41 549	24 665	59,4	12 411	29,9	2 999	7,2
6	dar. Kitzingen, GKSt.	14 531	10 546	72,6	1,9	10 346	5 187	50,1	4 012	38,8	717	6,9
7	Main-Spessart	87 470	68 294	78,1	2,5	66 609	42 415	63,7	19 015	28,5	3 152	4,7
8	Miltenberg	76 134	61 638	81,0	2,7	59 949	38 599	64,4	17 812	29,7	2 372	4,0
9	Rhön-Grabfeld	56 393	45974	81,5	2,0	45 059	33 387	74,1	8 812	19,6	2 083	4,6
10	Schweinfurt	73 525	59 016	80,3	2,5	57 524	38646	67,2	14 572	25,3	2 435	4,2
11	Würzburg	94 651	76 255	80,6	2,2	74 567	44 365	59,5	24 105	32,3	3 984	5,3
	Zusammen	**682 128**	**542184**	**79,5**	**2,5**	**528678**	**336507**	**63,7**	**150788**	**28,5**	**26 432**	**5,0**
	Unterfranken	**858220**	**677 191**	**78,9**	**2,4**	**660619**	**403592**	**61,1**	**201 340**	**30,5**	**35734**	**5,4**
	Regierungsbezirk Schwaben											
	Kreisfreie Städte											
1	Augsburg	175 418	128172	73,1	2,3	125063	63 265	50,6	50334	40,2	6 842	5,5
2	Kaufbeuren	30 252	22 820	75,4	2,3	22 297	13 879	62,2	6 001	26,9	1 668	7,5
3	Kempten (Allgäu)	42611	30 348	71,2	2,4	29 605	16 127	54,5	9 883	33,4	2 386	8,1
4	Memmingen	27 213	20 275	74,5	2,5	19 765	10 569	53,5	7 006	35,4	1 531	7,7
	Zusammen	**275494**	**201615**	**73,2**	**2,3**	**196729**	**103 839**	**52,8**	**73 224**	**37,2**	**12 426**	**6,3**
	Landkreise											
1	Aichach-Friedberg	65 500	50 511	77,1	1,9	49 495	34826	70,4	10 803	21,8	2 414	4,9
2	Augsburg	126143	93 406	74,0	2,2	91 350	59 386	65,0	24 705	27,0	4 257	4,7
3	Dillingen a. d. Donau	56 469	42 103	74,6	3,0	40 860	26619	65,1	9 749	23,9	3 479	8,5
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	11 649	9 025	77,5	2,5	8 798	5 614	63,8	2 454	27,9	493	5,6
5	Donau-Ries	83545	64 855	77,6	3,3	62 730	42996	68,5	15 765	25,1	2 685	4,3
6	dar. Nördlingen, GKSt.	13 741	10 284	74,8	3,0	9 978	6 041	60,5	2 954	29,6	690	6,9
7	Günzburg	73 161	52 668	72,0	2,7	51 236	34 120	66,6	13 273	25,9	2 193	4,3
8	dar. Günzburg, GKSt.	12 114	8 882	73,3	2,9	8 623	4 713	54,7	3 139	36,4	461	5,3
9	Lindau (Bodensee)	49 074	36 277	73,9	2,1	35 505	23 140	65,2	8 664	24,4	2 465	6,9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	18 238	13182	72,3	2,0	12 922	7 564	58,5	3 610	27,9	1 174	9,1
11	Neu-Ulm	94 548	64 191	67,9	2,6	62 527	35958	57,5	19 656	31,4	4 489	7,2
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	31 263	21138	67,6	2,7	20556	10 292	50,1	7 475	36,4	1 873	9,1
13	Oberallgäu	88198	65380	74,1	2,4	63 821	43922	68,8	13 568	21,3	3 820	6,0
14	Ostallgäu	79027	58131	73,6	2,4	56 720	40618	71,6	11 279	19,9	2 883	5,1
15	Unterallgäu	81 261	60 248	74,1	2,6	58 652	43 563	74,3	10 450	17,8	2 588	4,4
	Zusammen	**796926**	**587 770**	**73,8**	**2,5**	**572894**	**385146**	**67,2**	**137 910**	**24,1**	**31 271**	**5,5**
	Schwaben	**1 072 420**	**789 385**	**73,6**	**2,5**	**769623**	**488985**	**63,5**	**211134**	**27,4**	**43696**	**5,7**

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen: noch: Landtagswahl am 15. Oktober 1978: entfielen auf: Sonstige Anzahl	Sonstige %	darunter: AUD (Grüne) Anzahl	AUD %	NPD Anzahl	NPD %	BP Anzahl	BP %	DKP Anzahl	DKP %	Europawahl am 10. Juni 1979: Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf: CSU	SPD	FDP	Sonstige	Lfd. Nr.
		60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																		
1	Ansbach	866	3,9	586	2,7	149	0,7	10	0,0	97	0,4	28 661	17 215	60,1	54,8	34,2	6,6	4,4	1
2	Erlangen	1 730	3,4	1 264	2,5	237	0,5	67	0,1	130	0,3	66 046	39 254	59,4	47,1	37,6	9,9	5,4	2
3	Fürth	1 673	3,2	805	1,5	330	0,6	23	0,0	465	0,9	71 212	40 316	56,6	44,0	46,1	5,9	4,1	3
4	Nürnberg	9 544	3,6	5 266	2,0	1 925	0,7	63	0,0	1 926	0,7	353430	205694	58,2	45,6	43,4	5,9	5,0	4
5	Schwabach	606	3,2	349	1,8	129	0,7	6	0,0	112	0,6	24 656	14 839	60,2	50,7	38,6	6,5	4,2	5
	Zusammen	**14 417**	**3,5**	**8 269**	**2,0**	**2 770**	**0,7**	**169**	**0,0**	**2 729**	**0,7**	**544005**	**317 318**	**58,3**	**46,3**	**42,3**	**6,5**	**4,9**	
	Landkreise																		
1	Ansbach	2 434	2,9	1 498	1,8	602	0,7	44	0,1	222	0,3	112847	64 647	57,3	67,7	23,1	5,5	3,7	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	288	4,5	203	3,1	47	0,7	4	0,1	29	0,4	8 654	5 093	58,9	50,9	37,2	6,1	5,9	2
3	Erlangen-Höchstadt	1 282	2,6	774	1,5	271	0,5	116	0,2	82	0,2	66515	40216	60,5	58,2	32,9	5,6	3,2	3
4	Fürth	1 568	3,0	949	1,8	354	0,7	25	0,0	194	0,4	65 316	40420	61,9	51,4	38,8	5,9	3,9	4
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	1 261	2,8	625	1,4	475	1,1	25	0,1	99	0,2	64 099	35871	56,0	66,2	25,0	5,7	3,1	5
6	Nürnberg Land	2 614	3,2	1 441	1,8	769	0,9	41	0,0	273	0,3	105 375	63 028	59,8	53,5	37,5	5,4	3,6	6
7	Roth	1 420	2,6	825	1,5	378	0,7	37	0,1	105	0,2	70 305	42 139	59,9	63,7	29,1	4,2	3,0	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	726	1,5	239	0,5	247	0,5	26	0,1	131	0,3	64037	37 237	58,1	64,4	28,6	4,0	3,0	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	158	1,6	59	0,6	44	0,4	6	0,1	36	0,4	13 416	7 985	59,5	58,3	34,5	4,1	3,2	9
	Zusammen	**11303**	**2,7**	**6 349**	**1,5**	**3 093**	**0,7**	**313**	**0,1**	**1 105**	**0,3**	**548 494**	**323558**	**59,0**	**60,7**	**30,7**	**5,2**	**3,4**	
	Mittelfranken	**25720**	**3,1**	**14 618**	**1,8**	**5 863**	**0,7**	**481**	**0,1**	**3 834**	**0,5**	**1 092 499**	**640876**	**58,7**	**53,6**	**36,4**	**5,8**	**4,1**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																		
	Kreisfreie Städte																		
1	Aschaffenburg	1 065	3,3	756	2,3	179	0,5	12	0,0	104	0,3	44172	25 450	57,6	56,9	34,4	4,5	4,2	1
2	Schweinfurt	1 448	4,5	990	3,1	289	0,9	20	0,1	128	0,4	41671	25 831	62,0	48,1	42,9	4,8	4,1	2
3	Würzburg	2 491	3,7	1 735	2,6	384	0,6	30	0,0	220	0,3	90 125	54 599	60,6	56,7	32,6	6,3	4,3	3
	Zusammen	**5 003**	**3,8**	**3 481**	**2,6**	**852**	**0,6**	**61**	**0,0**	**451**	**0,3**	**175 968**	**105 880**	**60,2**	**54,7**	**35,6**	**5,5**	**4,3**	
	Landkreise																		
1	Aschaffenburg	2 026	2,5	1 499	1,9	298	0,4	35	0,0	162	0,2	105 417	61 817	58,6	63,0	30,7	3,1	3,2	1
2	Bad Kissingen	1 862	3,2	759	1,3	404	0,7	576	1,0	90	0,2	74 640	47 242	63,3	74,0	19,7	3,8	2,5	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	394	2,9	200	1,5	141	1,0	41	0,3	9	0,1	16 974	11 451	67,5	67,2	23,5	6,3	3,0	3
4	Haßberge	1 631	3,6	262	0,6	231	0,5	993	2,2	112	0,2	58 697	36 597	62,3	66,3	26,9	4,4	2,4	4
5	Kitzingen	1 475	3,6	691	1,7	638	1,5	41	0,1	62	0,1	58 120	33 098	56,9	63,2	28,6	4,9	3,3	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	431	4,2	240	2,3	156	1,5	5	0,0	16	0,2	14 556	8 173	56,1	51,4	38,9	5,3	4,5	6
7	Main-Spessart	2 027	3,0	1 515	2,3	272	0,4	52	0,1	155	0,2	88 127	54 218	61,5	66,6	26,7	3,5	3,2	7
8	Miltenberg	1 167	1,9	749	1,2	232	0,4	26	0,0	139	0,2	76 994	47 734	62,0	64,6	28,7	3,7	3,0	8
9	Rhön-Grabfeld	779	1,7	193	0,4	192	0,4	303	0,7	74	0,2	56 856	38 306	67,4	74,8	20,0	3,2	2,0	9
10	Schweinfurt	1 873	3,3	1 262	2,2	391	0,7	62	0,1	127	0,2	74 521	47 126	63,2	71,1	22,5	3,2	3,2	10
11	Würzburg	2 114	2,8	1 422	1,9	411	0,6	45	0,1	195	0,3	95 967	60 665	63,2	62,0	30,9	3,9	3,2	11
	Zusammen	**14952**	**2,8**	**8 350**	**1,6**	**3 067**	**0,6**	**2 131**	**0,4**	**1 115**	**0,2**	**689 339**	**426803**	**61,9**	**67,0**	**26,4**	**3,7**	**2,9**	
	Unterfranken	**19 954**	**3,0**	**11 830**	**1,8**	**3 918**	**0,6**	**2 192**	**0,3**	**1 566**	**0,2**	**865 307**	**532683**	**61,6**	**64,5**	**28,2**	**4,0**	**3,2**	
	Regierungsbezirk Schwaben																		
	Kreisfreie Städte																		
1	Augsburg	4623	3,7	3 290	2,6	810	0,6	104	0,1	361	0,3	175 817	97 167	55,3	54,3	36,8	4,6	4,3	1
2	Kaufbeuren	750	3,4	419	1,9	242	1,1	13	0,1	73	0,3	30 358	17 903	59,0	64,5	26,1	5,7	3,7	2
3	Kempten (Allgäu)	1 209	4,1	1 002	3,4	120	0,4	27	0,1	50	0,2	42909	24 080	56,1	56,6	32,0	6,2	5,2	3
4	Memmingen	659	3,3	445	2,2	127	0,6	11	0,1	71	0,4	27329	15 506	56,7	57,5	32,6	5,5	4,4	4
	Zusammen	**7 241**	**3,7**	**5 155**	**2,6**	**1 298**	**0,7**	**154**	**0,1**	**554**	**0,3**	**276413**	**154 656**	**56,0**	**56,1**	**34,4**	**5,1**	**4,4**	
	Landkreise																		
1	Aichach-Friedberg	1 453	2,9	1 081	2,2	219	0,4	67	0,1	79	0,2	66 447	37 967	57,1	73,6	19,8	3,4	3,3	1
2	Augsburg	3 003	3,3	1 911	2,1	610	0,7	260	0,3	203	0,2	127756	72 403	56,7	67,6	24,9	4,0	3,5	2
3	Dillingen a. d. Donau	1 014	2,5	708	1,7	181	0,4	33	0,1	85	0,2	56 791	31 551	55,6	69,6	23,0	4,3	3,1	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	237	2,7	171	1,9	41	0,5	6	0,1	17	0,2	11 666	7 179	61,5	69,3	23,8	3,3	3,6	4
5	Donau-Ries	1 285	2,0	875	1,4	244	0,4	45	0,1	102	0,2	84 089	49 597	59,0	70,4	23,2	3,5	2,9	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	294	2,9	213	2,1	56	0,6	5	0,1	17	0,2	13 757	7 877	57,3	58,4	32,3	5,2	4,1	6
7	Günzburg	1 651	3,2	1 158	2,3	273	0,5	126	0,2	85	0,2	73 632	38 780	52,7	69,0	24,3	3,4	3,3	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	310	3,6	227	2,6	60	0,7	11	0,1	11	0,1	12 133	6 480	53,4	59,0	33,1	4,2	3,6	8
9	Lindau (Bodensee)	1 236	3,5	917	2,6	137	0,4	55	0,2	116	0,3	49 481	29851	60,3	65,6	24,4	5,6	4,4	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	574	4,4	438	3,4	60	0,5	12	0,1	60	0,5	18 308	10 990	60,0	59,5	28,6	6,9	5,0	10
11	Neu-Ulm	2 425	3,9	1 476	2,4	479	0,8	298	0,5	155	0,2	96 144	52 001	54,1	58,8	31,6	5,6	4,1	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	917	4,5	635	3,1	169	0,8	52	0,3	54	0,3	31 767	17 873	56,3	50,4	37,5	7,2	4,9	12
13	Oberallgäu	2 511	3,9	2 054	3,2	224	0,4	60	0,1	161	0,3	89 479	52 375	58,5	69,5	21,3	4,6	4,6	13
14	Ostallgäu	1 940	3,4	1 346	2,4	419	0,7	86	0,2	79	0,1	79 546	45 573	57,3	73,7	18,5	3,8	4,0	14
15	Unterallgäu	2 052	3,5	832	1,4	1 018	1,7	94	0,2	96	0,2	81900	48 418	59,1	78,4	15,2	3,4	3,0	15
	Zusammen	**18 569**	**3,2**	**12 357**	**2,2**	**3 801**	**0,7**	**1 122**	**0,2**	**1 158**	**0,2**	**805265**	**458516**	**56,9**	**69,5**	**22,8**	**4,1**	**3,6**	
	Schwaben	**25 809**	**3,4**	**17 511**	**2,3**	**5 099**	**0,7**	**1 276**	**0,2**	**1 712**	**0,2**	**1 081 678**	**613172**	**56,7**	**66,1**	**25,7**	**4,4**	**3,8**	

Lfd. Nr.	Gebiet	noch: Wahlen – Bundestagswahl am 5. Oktober 1980											Lfd. Nr.
		Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Erststimmen ungültig	Erststimmen gültig	Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf CSU	SPD	FDP	Sonstige	Zweitstimmen ungültig	Zweitstimmen gültig	
				%		Anzahl					%	Anzahl	
		77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	
	Regierungsbezirk Mittelfranken												
	Kreisfreie Städte												
1	Ansbach	28 796	25 143	*87,3*	*1,3*	24 804	*50,2*	*41,2*	*5,7*	*2,9*	*0,9*	24 913	1
2	Erlangen	66 408	58 720	*88,4*	*1,0*	58 141	*41,4*	*43,4*	*11,8*	*3,4*	*0,6*	58 365	2
3	Fürth	71 698	61167	*85,3*	*1,2*	60 404	*41,5*	*49,1*	*7,0*	*2,5*	*0,9*	60 647	3
4	Nürnberg	351665	303 291	*86,2*	*1,1*	300101	*43,0*	*47,7*	*6,4*	*2,9*	*0,7*	301081	4
5	Schwabach	25 445	22 568	*88,7*	*1,5*	22 240	*51,2*	*40,6*	*5,5*	*2,6*	*0,8*	22 382	5
	Zusammen	**544012**	**470 889**	***86,6***	***1,1***	**465 690**	***43,4***	***46,7***	***7,1***	***2,9***	***0,7***	**467 388**	
	Landkreise												
1	Ansbach	114 408	99 872	*87,3*	*1,5*	98 423	*64,0*	*28,0*	*5,8*	*2,1*	*1,2*	98 706	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	8 692	7 551	*86,9*	*1,5*	7 441	*45,5*	*40,6*	*10,7*	*3,2*	*1,1*	7 467	2
3	Erlangen-Höchstadt	69 361	62 146	*89,6*	*1,5*	61 191	*52,6*	*37,9*	*7,5*	*1,9*	*1,0*	61 514	3
4	Fürth	67 616	60692	*89,8*	*1,0*	60 082	*48,9*	*42,2*	*6,6*	*2,3*	*0,8*	60 236	4
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	65090	55 491	*85,3*	*1,4*	54 704	*64,6*	*28,0*	*5,5*	*1,9*	*1,2*	54 837	5
6	Nürnberger Land	107 577	95 960	*89,2*	*1,5*	94 476	*49,8*	*41,4*	*7,0*	*1,8*	*1,0*	95 046	6
7	Roth	71 994	64864	*90,1*	*1,6*	63 813	*61,0*	*33,3*	*3,9*	*1,8*	*1,1*	64 178	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	64 656	56 288	*87,1*	*2,1*	55 111	*63,4*	*30,1*	*4,5*	*2,0*	*1,3*	55 534	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	13 461	11 802	*87,7*	*1,7*	11 596	*58,0*	*34,5*	*5,2*	*2,2*	*1,1*	11678	9
	Zusammen	**560 702**	**495 313**	***88,3***	***1,5***	**487 800**	***57,6***	***34,5***	***5,9***	***2,0***	***1,1***	**490 051**	
	Mittelfranken	**1 104 714**	**966202**	***87,5***	***1,3***	**953490**	***50,6***	***40,4***	***6,5***	***2,4***	***0,9***	**957 439**	
	Regierungsbezirk Unterfranken												
	Kreisfreie Städte												
1	Aschaffenburg	44 595	38553	*86,5*	*1,5*	37 982	*52,6*	*38,1*	*6,5*	*2,8*	*1,2*	38 079	1
2	Schweinfurt	41 444	36 662	*88,5*	*1,5*	36 108	*44,4*	*48,1*	*5,1*	*2,4*	*0,9*	36 331	2
3	Würzburg	90300	78 528	*87,0*	*1,6*	77 296	*52,1*	*35,9*	*8,9*	*3,0*	*0,8*	77 907	3
	Zusammen	**176339**	**153 743**	***87,2***	***1,5***	**151386**	***50,4***	***39,4***	***7,4***	***2,8***	***0,9***	**152 317**	
	Landkreise												
1	Aschaffenburg	107 579	96 501	*89,7*	*1,6*	94 956	*58,3*	*34,6*	*5,1*	*2,1*	*1,3*	95 288	1
2	Bad Kissingen	75 778	68 330	*90,2*	*1,4*	67 406	*70,8*	*22,4*	*5,2*	*1,5*	*0,9*	67 697	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	17 247	15 544	*90,1*	*1,1*	15 368	*62,8*	*26,2*	*9,3*	*1,7*	*0,7*	15 438	3
4	Haßberge	59357	53 409	*90,0*	*1,7*	52 507	*62,6*	*30,4*	*5,1*	*1,8*	*1,1*	52 834	4
5	Kitzingen	59 105	51 579	*87,3*	*1,7*	50 717	*61,7*	*31,3*	*4,7*	*2,3*	*1,1*	51 029	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	14 536	12 422	*85,5*	*1,5*	12 236	*48,7*	*42,8*	*5,6*	*2,9*	*0,9*	12 313	6
7	Main-Spessart	89 323	80 371	*90,0*	*2,1*	78 690	*63,7*	*31,8*	*4,2*	*0,3*	*1,1*	79 458	7
8	Miltenberg	78449	71 123	*90,7*	*1,7*	69 919	*60,7*	*34,5*	*4,5*	*0,3*	*1,1*	70 347	8
9	Rhön-Grabfeld	57688	52 416	*90,9*	*1,2*	51 806	*73,5*	*21,3*	*3,8*	*1,5*	*0,9*	51 941	9
10	Schweinfurt	76 103	69 552	*91,4*	*1,5*	68 503	*67,6*	*27,0*	*3,5*	*2,0*	*1,0*	68 835	10
11	Würzburg	97992	89 526	*91,4*	*1,9*	87 812	*58,8*	*33,6*	*5,4*	*2,1*	*1,0*	88 628	11
	Zusammen	**701374**	**632807**	***90,2***	***1,7***	**622 316**	***63,6***	***30,2***	***4,7***	***1,5***	***1,1***	**626 057**	
	Unterfranken	**877 713**	**786550**	***89,6***	***1,6***	**773 702**	***61,0***	***32,0***	***5,2***	***1,8***	***1,0***	**778 374**	
	Regierungsbezirk Schwaben												
	Kreisfreie Städte												
1	Augsburg	176250	150123	*85,2*	*1,1*	148 456	*50,6*	*39,9*	*6,6*	*2,9*	*0,8*	148859	1
2	Kaufbeuren	30280	26 182	*86,5*	*2,0*	25 646	*61,3*	*29,6*	*7,1*	*2,1*	*0,8*	25 970	2
3	Kempten (Allgäu)	43006	36 690	*85,3*	*1,8*	36 039	*51,1*	*34,8*	*11,4*	*2,7*	*0,9*	36 377	3
4	Memmingen	27627	23 994	*86,8*	*4,5*	22 909	*52,1*	*36,7*	*9,0*	*2,3*	*1,3*	23 685	4
	Zusammen	**277163**	**236989**	***85,5***	***1,7***	**233 050**	***52,0***	***37,6***	***7,7***	***2,7***	***0,9***	**234 891**	
	Landkreise												
1	Aichach-Friedberg	68 620	61026	*88,9*	*1,5*	60 093	*68,5*	*24,3*	*5,2*	*2,0*	*0,9*	60 501	1
2	Augsburg	130 917	115 235	*88,0*	*1,6*	113 409	*65,3*	*27,7*	*4,6*	*2,4*	*0,9*	114 179	2
3	Dillingen a. d. Donau	57 446	50107	*87,2*	*2,3*	48 975	*65,9*	*27,1*	*4,9*	*2,2*	*1,3*	49 446	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	11 728	10 332	*88,1*	*1,5*	10 178	*64,2*	*28,3*	*4,9*	*2,6*	*0,9*	10 237	4
5	Donau-Ries	85 234	75 145	*88,2*	*1,7*	73870	*65,6*	*28,6*	*4,2*	*1,5*	*1,1*	74 340	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	13858	11 952	*86,2*	*1,5*	11 768	*53,1*	*39,8*	*5,0*	*2,1*	*1,2*	11 813	6
7	Günzburg	74 535	64 047	*85,9*	*1,6*	63 014	*67,2*	*27,0*	*4,1*	*1,6*	*1,1*	63 311	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	12 279	10 522	*85,7*	*1,6*	10 355	*57,3*	*35,2*	*5,3*	*2,3*	*1,0*	10 413	8
9	Lindau (Bodensee)	50347	43 729	*86,9*	*2,1*	42 825	*59,8*	*29,4*	*7,9*	*2,8*	*1,1*	43235	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	18 417	15712	*85,3*	*1,8*	15 423	*53,5*	*33,9*	*9,5*	*3,1*	*0,9*	15 573	10
11	Neu-Ulm	97 851	84 796	*86,7*	*1,4*	83 646	*56,7*	*33,1*	*7,8*	*2,4*	*1,0*	83 979	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	32 183	27848	*86,5*	*1,3*	27 494	*49,7*	*37,8*	*9,7*	*2,8*	*0,9*	27 592	12
13	Oberallgäu	91 729	80 540	*87,8*	*1,9*	78 978	*65,9*	*24,3*	*7,3*	*2,5*	*1,0*	79 745	13
14	Ostallgäu	81 099	70 465	*86,9*	*2,2*	68 938	*70,3*	*22,3*	*5,6*	*1,9*	*1,0*	69 768	14
15	Unterallgäu	83 468	72949	*87,4*	*2,6*	71 058	*74,9*	*18,6*	*4,8*	*1,8*	*1,0*	72242	15
	Zusammen	**821246**	**718 039**	***87,4***	***1,8***	**704 806**	***66,0***	***26,3***	***5,6***	***2,1***	***1,0***	**710746**	
	Schwaben	**1 098 409**	**955 028**	***86,9***	***1,8***	**937 856**	***62,5***	***29,1***	***6,1***	***2,3***	***1,0***	**945 637**	

Lfd. Nr.	noch: Wahlen – noch: Bundestagswahl am 5. Oktober 1980 – Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf																Lfd. Nr.
	CSU		SPD		FDP		Sonstige		darunter Grüne		NPD		DKP		CBV		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																
1	12210	*49,0*	9 711	*39,0*	2 446	*9,8*	546	*2,2*	411	*1,6*	65	*0,3*	36	*0,1*	12	*0,0*	1
2	24266	*41,6*	23225	*39,8*	9 303	*15,9*	1 571	*2,7*	1 264	*2,2*	124	*0,2*	85	*0,1*	18	*0,0*	2
3	24 700	*40,7*	29 068	*47,9*	5 472	*9,0*	1 407	*2,3*	904	*1,5*	245	*0,4*	183	*0,3*	11	*0,0*	3
4	125 816	*41,8*	137182	*45,6*	30107	*10,0*	7 976	*2,6*	5 162	*1,7*	1 398	*0,5*	929	*0,3*	96	*0,0*	4
5	10548	*47,1*	8 982	*40,1*	2 327	*10,4*	525	*2,3*	345	*1,5*	73	*0,3*	64	*0,3*	11	*0,0*	5
	197 540	***42,3***	**208168**	***44,5***	**49 655**	***10,6***	**12 025**	***2,6***	**8 086**	***1,7***	**1 905**	***0,4***	**1 297**	***0,3***	**148**	***0,0***	
1	61 501	*62,3*	27 254	*27,6*	7 981	*8,1*	1 970	*2,0*	1 483	*1,5*	282	*0,3*	96	*0,1*	43	*0,0*	1
2	3 342	*44,8*	3 106	*41,6*	785	*10,5*	234	*3,1*	173	*2,3*	43	*0,6*	11	*0,1*	3	*0,0*	2
3	31968	*52,0*	22 272	*36,2*	6 184	*10,1*	1 090	*1,8*	821	*1,3*	132	*0,2*	39	*0,1*	22	*0,0*	3
4	28 571	*47,4*	24 693	*41,0*	5 607	*9,3*	1 365	*2,3*	949	*1,6*	244	*0,4*	86	*0,1*	21	*0,0*	4
5	33 241	*60,6*	15 964	*29,1*	4 562	*8,3*	1 070	*2,0*	744	*1,4*	222	*0,4*	45	*0,1*	12	*0,0*	5
6	46 631	*49,1*	38 123	*40,1*	8 525	*9,0*	1 767	*1,9*	1 174	*1,2*	355	*0,4*	117	*0,1*	35	*0,0*	6
7	37166	*57,9*	21 200	*33,0*	4 667	*7,3*	1 145	*1,8*	841	*1,3*	181	*0,3*	49	*0,1*	17	*0,0*	7
8	32293	*58,1*	18 395	*33,1*	3 839	*6,9*	1 007	*1,8*	773	*1,4*	106	*0,2*	69	*0,1*	19	*0,0*	8
9	5 954	*51,0*	4 639	*39,7*	893	*7,6*	192	*1,6*	138	*1,2*	22	*0,2*	20	*0,2*	3	*0,0*	9
	271371	***55,4***	**167901**	***34,3***	**41 365**	***8,4***	**9 414**	***1,9***	**6 785**	***1,4***	**1 522**	***0,3***	**501**	***0,1***	**169**	***0,0***	
	468 911	***49,0***	**376069**	***39,3***	**91 020**	***9,5***	**21439**	***2,2***	**14 871**	***1,6***	**3 427**	***0,4***	**1 798**	***0,2***	**317**	***0,0***	
	Regierungsbezirk Unterfranken																
1	19 426	*51,0*	14 716	*38,6*	2 926	*7,7*	1 011	*2,7*	754	*2,0*	170	*0,4*	35	*0,1*	14	*0,0*	1
2	15957	*43,9*	16 919	*46,6*	2 671	*7,4*	784	*2,2*	526	*1,4*	144	*0,4*	48	*0,1*	18	*0,0*	2
3	39790	*51,1*	28143	*36,1*	8 119	*10,4*	1 855	*2,4*	1 389	*1,8*	201	*0,3*	106	*0,1*	26	*0,0*	3
	75 173	***49,4***	**59 778**	***39,2***	**13 716**	***9,0***	**3 650**	***2,4***	**2 669**	***1,8***	**515**	***0,3***	**189**	***0,1***	**58**	***0,0***	
1	54604	*57,3*	33 371	*35,0*	5 569	*5,8*	1 744	*1,8*	1 420	*1,5*	162	*0,2*	64	*0,1*	26	*0,0*	1
2	47010	*69,4*	15 697	*23,2*	4 011	*5,9*	979	*1,4*	710	*1,0*	147	*0,2*	37	*0,1*	32	*0,0*	2
3	9 526	*61,7*	4 185	*27,1*	1 470	*9,5*	257	*1,7*	171	*1,1*	58	*0,4*	6	*0,0*	4	*0,0*	3
4	32931	*62,3*	15 709	*29,7*	3 330	*6,3*	864	*1,6*	659	*1,2*	103	*0,2*	52	*0,1*	25	*0,0*	4
5	29 947	*58,7*	16 314	*32,0*	3 669	*7,2*	1 099	*2,2*	733	*1,4*	252	*0,5*	33	*0,1*	19	*0,0*	5
6	5 775	*46,9*	5 263	*42,7*	960	*7,8*	315	*2,6*	230	*1,9*	57	*0,5*	8	*0,1*	6	*0,0*	6
7	49 280	*62,0*	24 375	*30,7*	4 522	*5,7*	1 281	*1,6*	984	*1,2*	102	*0,1*	75	*0,1*	38	*0,0*	7
8	41546	*59,1*	23 338	*33,2*	4 150	*5,9*	1 313	*1,9*	1 039	*1,5*	130	*0,2*	81	*0,1*	11	*0,0*	8
9	36868	*71,0*	11 705	*22,5*	2 702	*5,2*	666	*1,3*	533	*1,0*	60	*0,1*	28	*0,1*	17	*0,0*	9
10	45819	*66,6*	18190	*26,4*	3 634	*5,3*	1 192	*1,7*	929	*1,3*	137	*0,2*	46	*0,1*	28	*0,0*	10
11	51 176	*57,7*	29659	*33,5*	6 197	*7,0*	1 596	*1,8*	1 217	*1,4*	155	*0,2*	97	*0,1*	36	*0,0*	11
	389181	*62,2*	188 358	*30,1*	37 784	*6,0*	10 734	*1,7*	8 224	*1,3*	1 248	*0,2*	513	*0,1*	232	*0,0*	
	464354	***59,7***	**248136**	***31,9***	**51 500**	***6,6***	**14 384**	***1,8***	**10 893**	***1,4***	**1 763**	***0,2***	**702**	***0,1***	**290**	***0,0***	
	Regierungsbezirk Schwaben																
1	74 884	*50,3*	58 921	*39,6*	11 816	*7,9*	3 238	*2,2*	2 214	*1,5*	600	*0,4*	188	*0,1*	75	*0,1*	1
2	15 581	*60,0*	7 601	*29,3*	2 265	*8,7*	523	*2,0*	299	*1,2*	137	*0,5*	43	*0,2*	12	*0,0*	2
3	18 494	*50,8*	13 418	*36,9*	3 644	*10,0*	821	*2,3*	641	*1,8*	73	*0,2*	37	*0,1*	23	*0,1*	3
4	12 267	*51,8*	8 587	*36,3*	2 344	*9,9*	487	*2,1*	363	*1,5*	73	*0,3*	22	*0,1*	6	*0,0*	4
	121226	***51,6***	**88 527**	***37,7***	**20 069**	***8,5***	**5 069**	***2,2***	**3 517**	***1,5***	**883**	***0,4***	**290**	***0,1***	**116**	***0,0***	
1	41 479	*68,6*	14 301	*23,6*	3 720	*6,1*	1 001	*1,7*	787	*1,3*	116	*0,2*	33	*0,1*	26	*0,0*	1
2	72 368	*63,4*	32045	*28,1*	7 738	*6,8*	2 028	*1,8*	1 545	*1,4*	253	*0,2*	91	*0,1*	59	*0,1*	2
3	32 595	*65,9*	13 200	*26,7*	2 890	*5,8*	761	*1,5*	627	*1,3*	48	*0,1*	24	*0,0*	26	*0,1*	3
4	6 570	*64,2*	2 888	*28,2*	614	*6,0*	165	*1,6*	138	*1,3*	7	*0,1*	1	*0,0*	10	*0,1*	4
5	48596	*65,4*	20519	*27,6*	4 097	*5,5*	1 128	*1,5*	847	*1,1*	150	*0,2*	42	*0,1*	26	*0,0*	5
6	6 369	*53,9*	4 324	*36,6*	902	*7,6*	218	*1,8*	178	*1,5*	28	*0,2*	1	*0,0*	2	*0,0*	6
7	40 780	*64,4*	17 773	*28,1*	3 654	*5,8*	1 104	*1,7*	825	*1,3*	144	*0,2*	50	*0,1*	37	*0,1*	7
8	5 670	*54,5*	3 789	*36,4*	747	*7,2*	207	*2,0*	154	*1,5*	35	*0,3*	5	*0,0*	3	*0,0*	8
9	25 857	*59,8*	12 139	*28,1*	4 208	*9,7*	1 031	*2,4*	830	*1,9*	60	*0,1*	61	*0,1*	31	*0,1*	9
10	8 328	*53,5*	5 008	*32,2*	1 797	*11,5*	440	*2,8*	351	*2,3*	35	*0,2*	23	*0,1*	6	*0,0*	10
11	45830	*54,6*	28 600	*34,1*	7 814	*9,3*	1 735	*2,1*	1 353	*1,6*	214	*0,3*	69	*0,1*	31	*0,0*	11
12	13114	*47,5*	10637	*38,6*	3 214	*11,6*	627	*2,3*	489	*1,8*	89	*0,3*	23	*0,1*	6	*0,0*	12
13	52193	*65,4*	19 732	*24,7*	6 248	*7,8*	1 572	*2,0*	1 269	*1,6*	117	*0,1*	52	*0,1*	36	*0,0*	13
14	48 149	*69,0*	15 611	*22,4*	4 866	*7,0*	1 142	*1,6*	795	*1,1*	160	*0,2*	57	*0,1*	64	*0,1*	14
15	53 371	*73,9*	13 479	*18,7*	4 142	*5,7*	1 250	*1,7*	796	*1,1*	302	*0,4*	49	*0,1*	49	*0,1*	15
	461218	***64,9***	**187 399**	***26,4***	**49 377**	***6,9***	**12 752**	***1,8***	**9 674**	***1,4***	**1 564**	***0,2***	**528**	***0,1***	**385**	***0,1***	
	582444	***61,6***	**275926**	***29,2***	**69 446**	***7,3***	**17 821**	***1,9***	**13 191**	***1,4***	**2 447**	***0,3***	**818**	***0,1***	**501**	***0,1***	

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätigkeit								Lfd. Nr.
		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer								
		insgesamt	männlich	darunter Ausländer		insgesamt	männlich	darunter Ausländer		
				insgesamt	männlich			insgesamt	männlich	
		30. Juni 1979				30. Juni 1980				
		104	105	106	107	108	109	110	111	
	Regierungsbezirk Mittelfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Ansbach	16 829	9 329	500	298	18 139	9 778	694	361	1
2	Erlangen	59 487	35 861	4 833	3 279	60 622	36 433	5 001	3 320	2
3	Fürth	45 166	22 927	5 232	2 537	45 100	22 920	5 296	2 603	3
4	Nürnberg	267 925	157 919	28 602	17 684	271400	159909	30445	19 044	4
5	Schwabach	12 589	6 669	780	477	12955	6 813	862	520	5
	Zusammen	**401 996**	**232 705**	**39 947**	**24 275**	**408 216**	**235 853**	**42 298**	**25 848**	
	Landkreise									
1	Ansbach	37 550	21 430	1 497	889	39 001	22 119	1 765	1 028	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	6 298	3 404	507	265	6 664	3 552	674	348	2
3	Erlangen-Höchstadt	21 434	12 847	1 723	1 041	22195	13 181	1 860	1 110	3
4	Fürth	15173	8 204	1 347	855	15551	8 359	1 404	915	4
5	Neustadta.d.A.-Bad Windsheim	20885	11870	721	482	21697	12205	843	563	5
6	Nürnberger Land	38772	22 561	3 929	2 646	39586	22955	4 440	3 047	6
7	Roth	18 877	11 346	1 132	857	19 387	11 402	1 208	871	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	24 392	14 292	1 073	717	24 933	14 318	1 135	751	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	8 757	4 639	523	327	8 922	4 661	526	338	9
	Zusammen	**177083**	**102 550**	**11 422**	**7 487**	**182 350**	**104 539**	**12 655**	**8 285**	
	Mittelfranken	**579 079**	**335 255**	**51 369**	**31 762**	**590 566**	**340392**	**54 953**	**34 133**	
	Regierungsbezirk Unterfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Aschaffenburg	35 718	21 658	2 605	1 861	36 185	21 936	2 731	1 934	1
2	Schweinfurt	46 899	33488	1 848	1 486	47714	33806	2 004	1 613	2
3	Würzburg	70 045	40737	2 612	1 683	71 689	41 081	2 739	1 729	3
	Zusammen	**152 662**	**95 883**	**7 065**	**5 030**	**155 588**	**96 823**	**7 474**	**5 276**	
	Landkreise									
1	Aschaffenburg	37 106	22 359	3 777	2 459	38058	22 573	3 843	2 452	1
2	Bad Kissingen	27 574	16 221	483	279	28 558	16 512	583	309	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	10 828	5 436	237	119	11 078	5 425	282	119	3
4	Haßberge	18137	12 010	243	165	18 508	12 149	293	194	4
5	Kitzingen	19955	12 438	632	391	20 871	12 755	805	475	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	9 545	5 499	460	265	10 012	5 572	595	323	6
7	Main-Spessart	29577	18 979	1 236	879	30 647	19 431	1 394	996	7
8	Miltenberg	33 470	19825	4 261	2 704	34650	20575	4 616	2 987	8
9	Rhön-Grabfeld	21 733	13 521	349	164	22 154	13 619	400	187	9
10	Schweinfurt	11 841	7 271	245	143	12 207	7 357	265	149	10
11	Würzburg	18 768	12198	744	539	19 442	12 559	748	533	11
	Zusammen	**218161**	**134822**	**11 970**	**7 723**	**225095**	**137 530**	**12 947**	**8 282**	
	Unterfranken	**370823**	**230 705**	**19 035**	**12 753**	**380 683**	**234353**	**20 421**	**13558**	
	Regierungsbezirk Schwaben									
	Kreisfreie Städte									
1	Augsburg	127 529	73 304	12 982	8 444	129 560	74 190	13 831	8 885	1
2	Kaufbeuren	16 535	8 472	1 197	785	16 443	8 280	1 244	798	2
3	Kempten (Allgäu)	27 443	16 042	2 309	1 752	28048	16 281	2 520	1 856	3
4	Memmingen	20 916	12 074	1 764	1 316	21 699	12413	2 057	1 508	4
	Zusammen	**192 423**	**109892**	**18 252**	**12 297**	**195 750**	**111164**	**19 652**	**13 047**	
	Landkreise									
1	Aichach-Friedberg	20 138	12 274	1 741	1 380	20 929	12608	1 903	1 493	1
2	Augsburg	36472	23 895	3 458	2 670	37 860	24 594	3 788	2 948	2
3	Dillingen a. d. Donau	19 709	12 268	1 014	811	19969	12 305	996	764	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	6 241	3 376	373	258	6 234	3 292	324	208	4
5	Donau-Ries	34 285	21110	1 184	848	35 487	21 837	1 412	1 017	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	9 574	5 546	315	228	9 672	5 532	350	243	6
7	Günzburg	31832	19 714	2 924	2 155	32985	20 094	3 206	2 327	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	8 716	4 971	843	605	9 170	5 161	909	633	8
9	Lindau (Bodensee)	20 890	11881	3 651	2 411	20 985	11651	3 899	2 566	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	11 027	6 539	2 651	1 888	11 044	6 407	2 706	1 907	10
11	Neu-Ulm	42651	26268	5 549	3 794	44 363	27 108	6 030	4 110	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	19557	11543	2 856	1 728	20373	11 888	3 011	1 841	12
13	Oberallgäu	33913	18471	3 626	2 040	34780	18 796	3 896	2 185	13
14	Ostallgäu	28 926	17 329	2 600	1 711	29902	17 765	2 676	1 720	14
15	Unterallgäu	27 609	17 019	1 900	1 324	28662	17 430	2 069	1 414	15
	Zusammen	**296425**	**180 229**	**27 647**	**19 144**	**305922**	**184188**	**29 875**	**20 544**	
	Schwaben	**488848**	**290 121**	**45 899**	**31 441**	**501 672**	**295352**	**49 527**	**33 591**	

Land- und Forstwirtschaft	noch: Erwerbstätigkeit												Lfd. Nr.
	davon im Wirtschaftsbereich												
	Produzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr			Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		insgesamt	davon				
		Energiewirtsch., Wasserversorg., Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe		Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung		Kreditinst. u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen	Organis. ohne Erwerbsch. u. private Haushalte	Gebietskörperschaften u. Sozialversich.	
	30. Juni 1980												
112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	
	Regierungsbezirk Mittelfranken												
117	8 316	283	6 763	1 270	3 059	2 499	560	6 647	519	2 976	440	2 712	1
163	36 293	651	32790	2 852	6 173	5 591	582	17 989	1 071	14 686	397	1 835	2
212	26 101	299	23988	1 814	10 060	9 075	985	8 725	1 017	5 150	463	2 095	3
866	128 762	2 727	107 687	18 348	71 883	51 147	20 736	69 875	13 009	35902	3 967	16997	4
109	6 815	190	5 519	1 106	2 873	2 112	761	3 148	374	2 099	131	544	5
1 467	**206 287**	**4 150**	**176747**	**25 390**	**94 048**	**70424**	**23 624**	**106 384**	**15 990**	**60 813**	**5 398**	**24 183**	
960	26 567	208	21 065	5 294	3 111	2 628	483	8 361	1 053	5 239	687	1 382	1
70	4 042	56	3 672	314	828	803	25	1 724	177	1 194	45	308	2
197	17 221	88	14990	2 143	1 663	1 446	217	3 108	407	1 840	156	705	3
224	10128	91	7 953	2 084	2 214	1 992	222	2 983	310	1 705	263	705	4
940	14 028	138	11 583	2 307	2 207	1 703	504	4 520	650	2 625	172	1 073	5
302	26 668	170	23 683	2 815	4 637	3 998	639	7 970	458	5 870	329	1 313	6
501	12 209	69	9 858	2 282	2 268	1 684	584	4 408	472	2 275	133	1 528	7
531	16611	178	14 009	2 424	2 697	2 059	638	5 092	551	2 941	310	1 290	8
50	5 966	90	5 302	574	1 105	898	207	1 800	253	948	100	499	9
3 655	**123432**	**942**	**103141**	**19 349**	**18 797**	**15 510**	**3 287**	**36 442**	**3 901**	**22495**	**2 050**	**7 996**	
5 122	**329 719**	**5 092**	**279888**	**44 739**	**112845**	**85934**	**26 911**	**142 826**	**19891**	**83 308**	**7 448**	**32 179**	
	Regierungsbezirk Unterfranken												
109	18 581	576	14993	3 012	8 161	6 005	2 156	9 331	941	5 775	369	2 246	1
242	33083	393	29 835	2 855	6 333	5 218	1 115	8 045	837	4 489	326	2 393	2
187	21 644	1 031	15 437	5 176	19207	14152	5 055	30649	2 546	17686	2 295	8 122	3
538	**73 308**	**2 000**	**60 265**	**11 043**	**33 701**	**25 375**	**8 326**	**48 025**	**4 324**	**27 950**	**2 990**	**12 761**	
466	28 326	500	24 550	3 276	4 455	3 529	926	4 806	716	3 021	160	909	1
330	13 843	248	9 765	3 830	3 428	2 395	1 033	10947	734	6 657	196	3 360	2
92	3 619	163	2 071	1 385	1 817	1 272	545	5 550	314	4 252	118	866	3
292	12 913	103	11 059	1 751	1 918	1 380	538	3 376	466	1 728	134	1 048	4
669	11 654	249	9 592	1 813	3 612	2 991	621	4 931	627	2 615	434	1 255	5
57	5 504	197	4 787	520	2 106	1 841	265	2 340	297	1 134	92	817	6
522	20 570	354	17 051	3 165	3 736	2 811	925	5 813	659	3 437	282	1 435	7
478	26653	183	23 731	2 739	2 642	2 090	552	4 875	677	3 063	130	1 005	8
216	14 460	263	11 967	2 230	2 367	1 757	610	5 110	488	2 923	457	1 242	9
276	6 189	395	3 853	1 941	2 464	1 960	504	3 278	340	2 152	129	657	10
654	10388	72	7 206	3 110	4 203	3 082	1 121	4 196	637	2 308	216	1 035	11
3 903	**144 996**	**2 367**	**118 774**	**23 855**	**28 825**	**21995**	**6 830**	**47 332**	**5 344**	**27 904**	**2 138**	**11 946**	
4 441	**218304**	**4 367**	**179039**	**34898**	**62 526**	**47 370**	**15 156**	**95 357**	**9 668**	**55 854**	**5 128**	**24 707**	
	Regierungsbezirk Schwaben												
329	66 590	1 924	55 882	8 784	26866	20577	6 289	35765	4 659	20 335	3 402	7 369	1
113	7 887	136	6 110	1 641	3 517	2 891	626	4 926	407	3 046	212	1 261	2
220	11 688	373	9 438	1 877	7 729	5 484	2 245	8 409	942	5 065	400	2 002	3
357	12 439	139	9 444	2 856	4 415	3 872	543	4 486	534	2 972	180	800	4
1 019	**98604**	**2 572**	**80 874**	**15158**	**42 527**	**32824**	**9 703**	**53 586**	**6 542**	**31 418**	**4 194**	**11 432**	
665	13 948	68	11 381	2 499	2 570	2 188	382	3 743	548	2 089	216	890	1
833	25146	236	20 598	4 312	4 199	3 060	1 139	7 682	836	3 999	267	2 580	2
627	13 367	77	10944	2 346	2 298	1 887	411	3 675	526	2 177	250	722	3
79	3 812	25	3 199	588	809	704	105	1 533	254	796	76	407	4
1 379	21858	275	17 964	3 619	5 916	4 605	1 311	6 330	922	3 489	349	1 570	5
55	6 053	93	5 072	888	1 904	1 657	247	1 658	248	942	106	362	6
559	20 703	628	16 510	3 565	3 803	3 109	694	7 915	762	4 861	265	2 027	7
58	4 629	65	4 183	381	1 710	1 415	295	2 773	271	1 907	83	512	8
428	13133	243	11 139	1 751	2 232	1 804	428	5 191	576	3 644	224	747	9
125	6 520	116	5 557	847	1 554	1 176	378	2 844	343	1 894	134	473	10
480	28 793	181	25539	3 073	7 909	6 009	1 900	7 181	890	4 189	294	1 808	11
137	10573	95	9 534	944	5 716	4 062	1 654	3 947	431	1 994	178	1 344	12
994	17 907	300	14235	3 372	4 601	3 888	713	11 273	792	8 138	369	1 974	13
1 031	18310	280	14 508	3 522	3 143	2 704	439	7 414	836	4 996	271	1 311	14
1 168	16925	142	12 406	4 377	2 953	2 529	424	7 610	777	4 872	350	1 611	15
8 164	**190 090**	**2 430**	**155 224**	**32 436**	**39624**	**31 783**	**7 841**	**68 014**	**7 465**	**42 454**	**2 855**	**15 240**	
9 183	**288694**	**5 002**	**236 098**	**47 594**	**82151**	**64 607**	**17544**	**121600**	**14 007**	**73 872**	**7 049**	**26 672**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1980	darunter landwirtschaftliche Betriebe: insgesamt	davon haben eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha: unter 2	2 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 und mehr	Bodennutzung 1979: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ha)	Ackerland (ha)
		125	126	127	128	129	130	131	132	133	134
	Regierungsbezirk Mittelfranken										
	Kreisfreie Städte										
1	Ansbach	484	430	36	60	112	161	52	9	5 008	3 211
2	Erlangen	273	227	37	44	39	61	35	11	2 644	1 971
3	Fürth	215	191	33	20	40	51	30	17	2 566	2 048
4	Nürnberg	563	500	139	117	139	75	20	10	3 468	2 792
5	Schwabach	252	156	27	33	33	44	15	4	1 595	1 198
	Zusammen	**1 787**	**1 504**	**272**	**274**	**363**	**392**	**152**	**51**	**15280**	**11 220**
	Landkreise										
1	Ansbach	11 286	9 668	850	1 556	2 546	2 951	1 266	499	120 017	75 094
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	149	128	13	4	19	33	35	24	2 865	2 254
3	Erlangen-Höchstadt	2 920	2 381	324	570	624	628	163	72	22 968	16 913
4	Fürth	1 723	1 268	117	155	308	355	218	115	18 160	14 747
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	6 303	5 483	466	808	1 116	1 753	1 006	334	76 222	59 598
6	Nürnberger Land	4 422	3 327	599	972	804	707	172	73	27 357	16 252
7	Roth	4 691	3 505	354	651	1 008	1 053	318	121	38 188	25 611
8	Weißenburg-Gunzenhausen	5 148	4 438	388	755	1 187	1 440	495	173	51 971	34 002
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	401	374	32	52	96	108	64	22	4 916	3 109
	Zusammen	**36 493**	**30 070**	**3 098**	**5 467**	**7 593**	**8 887**	**3 638**	**1 387**	**354 884**	**242 217**
	Mittelfranken	**38 280**	**31 574**	**3 370**	**5 741**	**7 956**	**9 279**	**3 790**	**1 438**	**370164**	**253437**
	Regierungsbezirk Unterfranken										
	Kreisfreie Städte										
1	Aschaffenburg	93	84	30	25	7	11	6	5	765	523
2	Schweinfurt	55	45	17	2	1	8	9	8	917	879
3	Würzburg	204	194	61	20	19	44	31	19	2 916	2 462
	Zusammen	**352**	**323**	**108**	**47**	**27**	**63**	**46**	**32**	**4 598**	**3 864**
	Landkreise										
1	Aschaffenburg	2 363	1 961	616	713	303	167	71	91	14610	10 431
2	Bad Kissingen	4 988	4 563	752	1 458	1 135	818	216	184	40 233	28 872
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	226	206	46	74	47	22	8	9	1 764	1 386
4	Haßberge	4 372	4 016	565	829	956	1 121	330	215	44940	35 566
5	Kitzingen	4 275	4 084	992	806	727	927	435	197	42 192	35 975
6	dar. Kitzingen, GKSt.	199	191	55	50	21	32	23	10	1 731	1 621
7	Main-Spessart	5 350	4 289	952	1 111	949	772	255	250	40 594	33 995
8	Miltenberg	2 230	1 921	615	474	317	285	132	98	17 223	11 059
9	Rhön-Grabfeld	4 964	4 514	700	1 220	1 068	826	383	317	50 073	38 042
10	Schweinfurt	4 174	3 939	488	555	854	1 349	454	239	49 715	45 447
11	Würzburg	4 704	4 430	764	641	865	1 129	645	386	59 997	57 059
	Zusammen	**37 420**	**33 717**	**6 444**	**7 807**	**7 174**	**7 394**	**2 921**	**1 977**	**359576**	**296447**
	Unterfranken	**37 772**	**34 040**	**6 552**	**7 854**	**7 201**	**7 457**	**2 967**	**2 009**	**364 174**	**300 311**
	Regierungsbezirk Schwaben										
	Kreisfreie Städte										
1	Augsburg	275	229	55	31	47	49	18	29	3 548	2 580
2	Kaufbeuren	152	91	24	7	9	25	16	10	1 365	164
3	Kempten (Allgäu)	277	234	21	18	31	118	40	6	4 096	27
4	Memmingen	297	269	27	24	50	109	46	13	3 677	951
	Zusammen	**1 001**	**823**	**127**	**80**	**137**	**301**	**120**	**58**	**12 686**	**3 722**
	Landkreise										
1	Aichach-Friedberg	3 690	3 286	258	457	828	978	401	364	48 357	34 112
2	Augsburg	4 919	4 249	372	643	1 101	1 277	532	324	57 573	31 951
3	Dillingen a. d. Donau	3 923	3 528	263	404	989	1 156	426	290	49 761	34 296
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	408	366	24	33	94	150	36	29	5 270	3 856
5	Donau-Ries	6 608	6 168	455	749	1 871	2 147	674	272	77 664	55 737
6	dar. Nördlingen, GKSt.	395	393	19	40	88	173	53	20	5 566	4 300
7	Günzburg	3 987	3 431	240	409	1 104	1 103	407	168	43 090	20 806
8	dar. Günzburg, GKSt.	187	173	21	16	30	52	32	22	2 844	1 568
9	Lindau (Bodensee)	2 261	1 797	193	211	446	748	162	37	20 967	203
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	213	194	45	25	58	59	7	–	1 621	82
11	Neu-Ulm	2 243	2 008	174	217	559	659	281	118	26 250	15 175
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	316	286	40	23	44	85	64	30	4 542	2 992
13	Oberallgäu	5 364	4 217	272	360	717	1 761	801	306	78 699	68
14	Ostallgäu	6 267	5 038	251	308	785	2 310	1 054	330	82 180	6 247
15	Unterallgäu	6 526	5 703	251	358	1 484	2 472	885	253	80 541	18 839
	Zusammen	**45 788**	**39 425**	**2 729**	**4 116**	**9 884**	**14 611**	**5 623**	**2 462**	**565082**	**217 434**
	Schwaben	**46 789**	**40248**	**2 856**	**4 196**	**10 021**	**14 912**	**5 743**	**2 520**	**577 768**	**221155**

Lfd. Nr.	noch: Land- und Forstwirtschaft: noch: Bodennutzung 1979: Vom Ackerland entfielen auf (ha): Getreide	darunter: Weizen	darunter: Gerste	Hackfrüchte	darunter: Kartoffeln	darunter: Zuckerrüben	Grünmais	Dauergrünland	Viehbestand am 3. Dezember 1980: Rindvieh: insgesamt	Rindvieh: dar. Milchkühe	Schweine: insgesamt	Schweine: dar. Zuchtsauen	Schafe
	ha												
	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147
	Regierungsbezirk Mittelfranken												
1	2 191	625	1 005	305	172	30	381	1 764	8 321	2 850	9 962	957	405
2	1 394	502	477	275	107	110	204	646	3 375	1 142	2 090	132	663
3	1 267	342	615	310	209	34	227	507	2 700	865	1 707	141	805
4	1 460	300	461	657	588	6	103	642	3 141	786	2 389	73	873
5	771	267	253	216	137	9	138	375	1 896	847	1 601	128	98
	7 083	**2 036**	**2 811**	**1 763**	**1 213**	**190**	**1 053**	**3 934**	**19 433**	**6 490**	**17 749**	**1 431**	**2 844**
1	49 989	15 779	19 788	8 999	5 078	1 105	10 009	44 281	189528	66 941	216131	20 412	14 210
2	1 557	644	618	263	26	171	176	596	2 941	1 109	8 124	1 014	1 025
3	11 321	3 719	4 289	2 290	1 394	198	1 781	5 861	25 517	10 426	23639	1 731	3 203
4	10 056	4 057	4 455	1 666	662	440	1 790	3 288	26 192	9 314	17 921	1 114	3 090
5	37 639	14 258	15 908	8 260	2 233	3 705	6 909	16 026	106678	36 491	189239	21 086	10 278
6	11 174	2 799	4 779	2 564	1 717	59	1 557	10639	27 328	13 944	33219	2 385	3 917
7	15 442	4 998	4 792	4 554	3 582	93	3 117	12 255	48 195	19 602	46 556	2 809	5 128
8	21 574	8 648	9 441	3 852	2 423	236	5 114	17 486	80 107	29 796	108259	9 111	6 897
9	1 981	804	944	298	191	10	540	1 753	7 597	2 750	9 926	776	1 233
	157194	**54 258**	**63 451**	**32 185**	**17 088**	**5 836**	**30 277**	**109 836**	**503 545**	**186514**	**634964**	**58 648**	**46 723**
	164 277	**56 294**	**66 263**	**33 949**	**18 301**	**6 026**	**31 330**	**113 770**	**522978**	**193 004**	**652713**	**60079**	**49 567**
	Regierungsbezirk Unterfranken												
1	362	68	111	53	32	1	45	212	497	143	258	5	1 001
2	648	430	173	147	6	125	15	27	382	156	537	21	25
3	1 844	797	783	316	34	235	87	33	1 172	289	2 424	77	61
	2 854	**1 295**	**1 067**	**515**	**72**	**361**	**146**	**273**	**2 051**	**588**	**3 219**	**103**	**1 087**
1	7 447	2 308	2 624	1 041	455	300	789	3 855	9 599	2 977	20 168	1 456	7 914
2	22 768	7 397	10 645	2 542	935	498	1 816	11 048	34 397	11 169	46 969	4 952	5 011
3	1 119	433	476	112	42	22	62	365	1 158	429	745	27	275
4	24 976	9 096	10 969	3 477	921	1 216	3 487	8 933	42 450	14188	77 215	7 384	4 089
5	21859	8 265	10 101	6 528	819	4 534	3 469	3 612	41 861	12 457	81 428	9 658	6 363
6	915	296	495	274	34	191	137	52	1 464	489	2 172	234	173
7	25188	7 708	12895	3 698	1 097	1 490	2 426	5 778	29 568	7 212	46 459	3 434	7 818
8	8 207	2 679	2 467	998	433	248	920	5 642	15 995	4 989	24 105	2 211	4 616
9	29 127	9 976	14395	3 922	1 005	1 546	2 003	11 766	33 845	12050	70 969	9 802	3 836
10	29 891	11 978	14 521	7 316	943	4 594	4 568	3 694	49 458	11856	108 388	10 062	5 349
11	37839	19 073	14 448	11232	834	8 958	3 642	1 659	49 568	13 124	84 355	9 724	3 867
	207 302	**78 482**	**93 066**	**40 753**	**7 442**	**23 385**	**23 122**	**55 988**	**306741**	**90022**	**560056**	**58 683**	**48863**
	210156	**79 777**	**94 133**	**41 268**	**7 514**	**23 747**	**23 268**	**56 261**	**308792**	**90610**	**563 275**	**58 786**	**49 950**
	Regierungsbezirk Schwaben												
1	1 716	708	702	246	101	122	278	915	3 465	1 103	1 687	151	453
2	78	29	29	11	11	–	55	1 190	2 802	1 501	1 165	48	2
3	–	–	–	–	–	–	4	4 052	7 742	4 393	448	35	16
4	518	207	118	32	20	0	296	2 660	9 104	4 594	1 699	140	482
	2 312	**944**	**849**	**289**	**132**	**122**	**633**	**8 817**	**23 113**	**11 591**	**4 999**	**374**	**953**
1	19 478	7 055	8 481	3 895	2 041	1 185	8 050	13 928	84 630	28 527	75 215	10 246	4 975
2	20519	8 514	6 898	3 822	1 129	1 974	5 213	25 218	94 649	44626	55 209	5 448	5 413
3	21 752	9 872	6 686	4 518	1 511	1 927	6 391	15 030	80 686	28 878	97665	10 960	6 430
4	2 472	1 041	761	533	264	145	623	1 368	8 173	2 482	11648	1 155	334
5	34542	15 375	13 209	8 207	2 908	3 392	9 389	21 222	120 094	39695	226996	26 105	8 634
6	2 804	1 391	927	474	107	230	797	1 215	8 891	2 358	24 293	2 549	364
7	12 577	5 191	3 224	1 972	680	765	5 140	21 820	87 304	37 730	30 529	3 321	6 385
8	877	415	219	196	77	63	442	1 249	4 866	1 698	2 771	161	1 073
9	27	8	7	7	6	–	118	19 966	37 772	20 559	9 006	609	515
10	–	–	–	5	4	–	41	1 223	2 686	1 613	225	14	118
11	9 737	3 791	2 955	1 191	555	318	3 402	10 859	50 916	19 229	29 451	2 542	4 057
12	2 023	801	625	282	132	61	470	1 484	7 381	2 460	6 999	647	786
13	3	2	1	2	1	–	54	78 527	111 388	58 397	13 317	1 228	899
14	3 700	1 432	1 107	201	144	13	1 398	75 716	168 020	90 496	19209	1 964	1 524
15	9 996	3 383	2 925	816	604	71	5 905	61 296	195929	107 438	34 993	3 167	5 147
	132 331	**54 624**	**45494**	**24 630**	**9 579**	**9 646**	**45061**	**343 582**	**1 031 388**	**475 575**	**591 590**	**65590**	**43 979**
	134 643	**55 568**	**46 342**	**24 919**	**9 711**	**9 768**	**45694**	**352 399**	**1 054 501**	**487166**	**596589**	**65 964**	**44 932**

Lfd. Nr.	Gebiet	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte: insgesamt	Beschäftigte: dar. Arbeiter	Geleistete Arbeiterstunden	Löhne und Gehälter	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	Baugewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Beschäftigte	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) 1980
					1980					
		Monatsdurchschnitt 1980			1000	1000 DM		Monatsdurchschnitt 1980		1000 DM
		148	149	150	151	152	153	154	155	156
	Regierungsbezirk Mittelfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Ansbach	41	4 906	3 734	6 128	129228	447 498	21	854	54 349
2	Erlangen	56	35 435	13 194	23 240	1 488682	8 454 347	40	2 434	174 325
3	Fürth	94	19 693	12734	20 650	600385	3 319 826	19	888	70 013
4	Nürnberg	404	99 111	66 271	109 597	3 176 428	10 988338	201	13 999	1 183 519
5	Schwabach	38	5 176	3 828	6 370	130811	435829	11	962	78 719
	Zusammen	**633**	**164321**	**99761**	**165986**	**5 525 535**	**23 645 839**	**292**	**19 138**	**1 560 925**
	Landkreise									
1	Ansbach	158	15686	13 180	22 514	377 590	1 464 743	59	3 138	273 255
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	21	3 249	2 813	4 677	86 978	142 723	4	200	15 743
3	Erlangen-Höchstadt	61	11 734	8 671	14 525	332668	1 841 856	33	1 882	164 233
4	Fürth	73	5 980	4 489	7 727	162835	670 025	24	993	79 037
5	Neustadta.d.A.-Bad Windsheim	97	8 210	6 827	11 665	198192	779 210	31	1 212	98 788
6	Nürnberger Land	137	20 547	15 593	26 172	579 691	2 385 507	35	1 175	87 197
7	Roth	98	7 159	5 693	9 648	188 164	593911	33	1 123	133 316
8	Weißenburg-Gunzenhausen	118	11 421	8 800	14 444	294 053	1 068062	28	1 256	96 411
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	39	4 407	3 542	5 753	106431	399063	6	284	16 724
	Zusammen	**742**	**80 737**	**63 253**	**106 696**	**2 133192**	**8 803 314**	**242**	**10 779**	**932 237**
	Mittelfranken	**1 375**	**245058**	**163 014**	**272 682**	**7 658727**	**32449 153**	**534**	**29 917**	**2 493 162**
	Regierungsbezirk Unterfranken									
	Kreisfreie Städte									
1	Aschaffenburg	100	13007	9 578	15 640	395 737	1 465 811	32	2 370	237 221
2	Schweinfurt	41	28893	21 155	36 036	976 532	3 609 473	31	2 463	213 971
3	Würzburg	105	14849	10427	17 393	457 390	1 715720	67	4 125	314 301
	Zusammen	**246**	**56 749**	**41 160**	**69 069**	**1 829 659**	**6 791 005**	**130**	**8 958**	**765 493**
	Landkreise									
1	Aschaffenburg	185	19 464	15 074	24 176	546171	2 151 900	41	1 823	164 717
2	Bad Kissingen	74	7 038	5 711	9 657	175474	571844	45	2 605	195 084
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	14	1 440	1 030	1 652	33 366	182625	13	1 205	83 912
4	Haßberge	72	8 991	7 340	12776	243 836	641420	22	1 040	93 266
5	Kitzingen	80	7 580	6 252	10 367	197 454	703123	26	883	68 895
6	dar. Kitzingen, GKSt.	26	4 204	3 424	5 547	108212	285 377	9	366	21 160
7	Main-Spessart	137	14 920	11 336	19 284	425 926	1 791 349	38	1 768	131 647
8	Miltenberg	199	20055	16 022	26 982	544128	2 101 925	38	1 552	136 126
9	Rhön-Grabfeld	80	9 690	7 597	13 063	267 432	647 817	30	1 390	117 217
10	Schweinfurt	43	2 487	1 919	3 120	56 610	226 765	23	858	71 448
11	Würzburg	75	5 503	4 075	7 130	142 930	659428	31	1 618	145 948
	Zusammen	**945**	**95 728**	**75 326**	**126555**	**2 599 961**	**9 495 570**	**293**	**13 538**	**1 124 349**
	Unterfranken	**1 191**	**152 477**	**116 486**	**195 624**	**4 429 620**	**16 286 575**	**423**	**22 496**	**1 889 842**
	Regierungsbezirk Schwaben									
	Kreisfreie Städte									
1	Augsburg	196	53 175	35 016	58 401	1 711 457	4 618695	108	6 522	516 302
2	Kaufbeuren	64	3 919	3 041	4 829	94897	343 895	13	1 525	115 195
3	Kempten (Allgäu)	51	7 300	5 189	9 390	228 051	894 338	19	1 401	104 029
4	Memmingen	64	8 018	5 221	8 833	220294	891 543	18	2 509	179 979
	Zusammen	**375**	**72 412**	**48 467**	**81 453**	**2 254 699**	**6 748472**	**158**	**11 957**	**915 505**
	Landkreise									
1	Aichach-Friedberg	77	8 175	6 361	11 426	226 900	998453	37	1 598	145 500
2	Augsburg	155	16 984	12 924	22 979	536771	2 809 651	53	2 260	190607
3	Dillingen a. d. Donau	83	8 671	6 585	10 951	243 703	759913	46	1 906	166 240
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	16	2 613	2 151	3 407	72 933	104 511	10	520	46212
5	Donau-Ries	125	15189	11 774	20604	433879	1 836 739	52	2 342	194 606
6	dar. Nördlingen, GKSt.	34	4 193	3 342	5 546	115 525	412 214	15	952	76 499
7	Günzburg	126	13089	10 140	17 582	355646	1 554872	42	2 414	215 231
8	dar. Günzburg, GKSt.	29	3 681	2 691	4 927	104 505	533 232	8	393	31 085
9	Lindau (Bodensee)	85	9 949	7 341	12 431	276857	1 630 113	26	1 074	92790
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	27	4 616	3 241	5 351	141 042	631484	11	632	60 313
11	Neu-Ulm	153	22614	15898	26 741	702 094	3 798883	47	2 310	202 277
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	56	9 385	6 417	10 595	291 745	1 432 719	12	629	50685
13	Oberallgäu	111	10 542	8 124	13 351	285 166	1 374 421	51	2 114	187 101
14	Ostallgäu	111	10810	8 021	14299	306005	1 560 448	52	2 315	193 764
15	Unterallgäu	137	9 187	7 253	12 700	253126	1 503850	50	3 102	264191
	Zusammen	**1 163**	**125 210**	**94 421**	**163 064**	**3 620 146**	**17 827 345**	**455**	**21 434**	**1 852 306**
	Schwaben	**1 538**	**197 622**	**142888**	**244 517**	**5 874 845**	**24 575 817**	**613**	**33 391**	**2 767 811**

Lfd. Nr.	Bautätigkeit und Wohnungswesen: Fertiggestellte Wohngebäude insgesamt		davon mit einer Wohnung	davon mit zwei Wohnungen	davon mit drei und mehr Wohnungen	Fertiggestellte Wohnungen		Öffentlich geförderte Wohnungen: Erster Förderungsweg	Öffentlich geförderte Wohnungen: Zweiter Förderungsweg	Bestand an Wohngebäuden	Bestand an Wohnungen insgesamt	davon mit ein und zwei Räumen	davon mit drei und vier Räumen	davon mit fünf und mehr Räumen	Lfd. Nr.
	1979	1980	1980			1979	1980	1980		31. Dezember 1980					
	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	
	Regierungsbezirk Mittelfranken														
1	183	111	69	25	17	324	287	17	23	7 108	17 421	1 334	9 627	6 460	1
2	294	238	159	53	26	951	862	66	78	13 205	42 358	6 496	21 911	13 951	2
3	323	427	353	37	37	689	835	50	46	13 306	46654	4 486	31 467	10701	3
4	897	837	640	85	112	1 883	2 133	429	233	57 649	228 060	26 792	150 215	51053	4
5	200	215	180	29	6	255	288	32	27	6 947	14 915	964	8 429	5 522	5
	1 897	**1 828**	**1 401**	**229**	**198**	**4 102**	**4 405**	**594**	**407**	**98 215**	**349408**	**40 072**	**221649**	**87 687**	
1	1 112	689	539	140	10	1 586	995	76	70	37 741	55 633	2 922	21 395	31 316	1
2	35	41	28	7	6	80	102	20	4	2 364	5 122	342	2 839	1 941	2
3	1 243	1 060	807	242	11	1 715	1 465	33	92	22872	36 304	2 140	14 332	19832	3
4	644	607	462	131	14	1 008	834	117	61	19 207	37 706	2 641	20 531	14534	4
5	317	733	539	184	10	461	1 053	42	55	21 971	33 495	1 926	14 061	17 508	5
6	721	1 126	848	260	18	1 027	1 558	26	108	33 230	58796	4 232	30 338	24 226	6
7	826	490	378	104	8	1 115	683	88	51	24 133	37 271	2 000	15 716	19 555	7
8	357	436	297	133	6	641	718	43	31	20 568	34 438	2 259	15 465	16 714	8
9	51	35	26	8	1	110	75	4	5	3 644	7 697	643	4 105	2 949	9
	5 220	**5 141**	**3 870**	**1 194**	**77**	**7 553**	**7 306**	**425**	**468**	**179722**	**293643**	**18 120**	**131838**	**143685**	
	7 117	**6 969**	**5 271**	**1 423**	**275**	**11 655**	**11 711**	**1 019**	**875**	**277937**	**643 051**	**58 192**	**353487**	**231372**	
	Regierungsbezirk Unterfranken														
1	161	121	72	30	19	397	303	40	22	8 993	26 071	2 843	15 123	8 105	1
2	116	127	79	27	21	268	350	47	19	7 153	25 330	2 976	16871	5 483	2
3	256	301	208	67	26	691	671	128	74	14 415	55 235	7 857	33627	13 751	3
	533	**549**	**359**	**124**	**66**	**1 356**	**1 324**	**215**	**115**	**30 561**	**106 636**	**13676**	**65 621**	**27 339**	
1	798	420	256	147	17	1 413	701	68	64	33 678	57 088	3 565	26 355	27 168	1
2	584	335	201	117	17	1 058	635	24	43	23 113	41236	3 917	18 457	18 862	2
3	92	67	38	23	6	180	130	4	7	4 009	10 782	1 840	5 433	3 509	3
4	227	380	289	83	8	325	571	49	70	19 569	28 347	1 559	11407	15 381	4
5	174	474	307	147	20	248	826	43	47	19 093	30 854	2 118	13873	14863	5
6	71	70	52	12	6	101	202	11	8	3 701	8 647	790	4 927	2 930	6
7	526	364	214	145	5	921	575	47	105	28 853	45 927	3 037	21 214	21 676	7
8	624	518	312	191	15	952	868	48	56	25 772	42 820	2 571	19 241	21 008	8
9	421	362	257	95	10	668	563	87	57	19 924	29 894	1 975	12 317	15602	9
10	549	683	472	191	20	794	1 084	65	85	24 043	38 386	2 364	15 822	20 200	10
11	615	1 196	707	467	22	966	2 186	60	118	31 098	51 842	3 662	22 439	25 741	11
	4 518	**4 732**	**3 015**	**1 583**	**134**	**7 345**	**8 009**	**491**	**645**	**225143**	**366 394**	**24 768**	**161 125**	**180 501**	
	5 051	**5 281**	**3 374**	**1 707**	**200**	**8 701**	**9 333**	**706**	**760**	**255 704**	**473 030**	**38444**	**226746**	**207 840**	
	Regierungsbezirk Schwaben														
1	651	554	440	41	73	1 867	1 416	334	216	29 698	112 563	18 154	68 077	26 332	1
2	110	66	54	5	7	185	151	13	29	6 551	18 424	2 842	9 882	5 700	2
3	118	117	89	20	8	221	211	145	34	7 155	26 300	4 516	14308	7 476	3
4	178	195	149	37	9	269	462	23	28	6 652	16 690	2 124	8 404	6 162	4
	1 057	**932**	**732**	**103**	**97**	**2 542**	**2 240**	**515**	**307**	**50 056**	**173 977**	**27 636**	**100 671**	**45 670**	
1	523	886	712	164	10	706	1 202	31	86	23 729	35 864	2 697	13685	19 482	1
2	734	1 038	823	178	37	1 232	1 619	118	145	42 679	71 889	5 455	30828	35 606	2
3	345	375	308	60	7	453	488	20	39	20 583	29 554	2 067	11 031	16 456	3
4	70	76	69	5	2	82	93	1	10	3 665	6 265	500	2 531	3 234	4
5	557	218	165	50	3	741	330	38	61	28 305	43 415	2 760	17786	22 869	5
6	83	69	49	19	1	108	100	10	13	3 906	7 692	623	3 577	3 492	6
7	643	532	451	77	4	843	696	42	118	26 724	40551	3 137	16 216	21 198	7
8	98	100	92	7	1	138	133	6	27	3 811	7 086	729	3 234	3 123	8
9	279	300	171	83	46	568	859	34	29	12 625	28 300	3 727	13 566	11 007	9
10	52	44	17	15	12	147	138	22	8	3 643	10 506	1 379	5 905	3 222	10
11	728	688	510	156	22	1 044	1 014	19	106	29 018	55 873	5 400	24 933	25 540	11
12	178	179	134	35	10	236	298	5	20	7 129	19 595	2 653	9 706	7 236	12
13	655	410	232	136	42	1 577	828	74	73	23 963	55 198	10 078	24 959	20 161	13
14	471	613	436	145	32	759	1 160	49	90	25 706	43899	4 487	18 451	20 961	14
15	692	439	314	107	18	1 034	717	12	45	29 304	44 278	3 668	17 872	22 738	15
	5 627	**5 499**	**4 122**	**1 156**	**221**	**8 957**	**8 913**	**437**	**792**	**262636**	**448821**	**43 476**	**189327**	**216018**	
	6 684	**6 431**	**4 854**	**1 259**	**318**	**11 499**	**11 153**	**952**	**1 099**	**312 692**	**622798**	**71 112**	**289998**	**261688**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Handel und Gastgewerbe									noch: Handel und Gastgewerbe											Lfd. Nr.
		Großhandel			Handelsvermittlung			Einzelhandel			Gastgewerbe			Reiseverkehr								
																Gästebetten			Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz (einschl. Umsatzsteuer) 1978	Beherbergungsbetriebe	Privatquartiere	insgesamt	davon in Beherbergungsbetrieben	davon in Privatquartieren	insgesamt	dar. Ausländer	insgesamt	dar. Ausländer	
		31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. März 1979		1000 DM	31. Mai 1979		1000 DM	1. April 1980					1980				
		171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Ansbach	68	730	258705	38	137	9 196	297	2 145	306 035	129	476	21 495	21	210	855	455	400	40 530	5 205	112373	19 793	1
2	Erlangen	97	893	318 566	82	401	37 685	495	4 841	953347	207	1 328	67 392	45	–	1 808	1 808	–	145580	24 065	261680	47 234	2
3	Fürth	169	2 074	482615	140	317	16 765	635	8 337	3 307 135	210	769	33 627	25	–	596	596	–	37 520	7 616	68 243	14 029	3
4	Nürnberg	1 233	14 962	6 518 274	1 026	3 065	245 303	2 857	22 134	3 440 323	1 072	5 902	291936	142	–	5 810	5 810	–	509 044	131 412	961891	214 343	4
5	Schwabach	57	413	103768	72	142	11 496	186	1 157	191 951	72	260	11 050	8	–	207	207	–	11 662	3 225	19 059	4 452	5
	Zusammen	**1 624**	**19072**	**7 681928**	**1 358**	**4 062**	**320 445**	**4 470**	**38 614**	**8 198 791**	**1 690**	**8 735**	**425 500**	**241**	**210**	**9 276**	**8 876**	**400**	**744 336**	**171523**	**1 423 246**	**299851**	
	Landkreise																						
1	Ansbach	191	1 575	569688	138	263	13 941	976	3 176	399 330	629	1 966	80567	113	134	4 097	3 440	657	266498	90 389	453627	115 259	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	23	341	90 844	22	34	2 495	149	593	77 640	100	644	29 267	52	40	2 335	2 124	211	187 083	77 194	280647	96 134	2
3	Erlangen-Höchstadt	106	389	107 225	99	292	23 271	447	1 612	197 903	217	926	49715	6	–	192	192	–	22 042	11 958	22 827	12 378	3
4	Fürth	118	455	140624	145	280	15 884	417	2 305	367 064	168	500	23 567	9	–	176	176	–	10 084	639	21 492	1 878	4
5	Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim	135	1 145	318 381	76	156	9 428	562	2 108	270 055	322	888	38 013	35	20	1 305	1 237	68	59762	16 662	235 598	24 932	5
6	Nürnberger Land	204	1 120	341 756	281	687	58442	846	3 494	457 048	444	1 703	74 146	116	131	3 247	2 639	608	122593	20 866	339 330	28876	6
7	Roth	141	691	271065	136	298	16058	564	2 017	248 941	300	934	36 924	26	45	817	645	172	70190	15 431	93 285	19 921	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	143	885	227 998	83	222	22 791	550	2 337	321 520	310	860	32 498	55	143	1 797	1 175	622	49 692	2 685	211354	5 648	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	46	308	81 593	20	88	8 658	149	966	147 806	44	155	6 253	8	13	233	193	40	14 164	1 623	20 875	2 419	9
	Zusammen	**1 038**	**6 260**	**1 976 737**	**958**	**2 198**	**159815**	**4 362**	**17 049**	**2 261 861**	**2 390**	**7 777**	**335430**	**360**	**473**	**11 631**	**9 504**	**2 127**	**600 861**	**158 630**	**1 377.513**	**208 892**	
	Mittelfranken	**2662**	**25 332**	**9 658664**	**2 316**	**6 260**	**480 260**	**8 832**	**55 663**	**10 460 652**	**4 080**	**16 512**	**760 930**	**601**	**683**	**20907**	**18 380**	**2527**	**1 345197**	**330153**	**2 800 759**	**508743**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Aschaffenburg	184	2 444	646936	119	324	19 557	535	4 440	755 665	206	943	42 714	23	–	648	648	–	56 898	12003	89308	22 776	1
2	Schweinfurt	102	1 244	365 360	64	213	13 179	438	3 922	522811	150	833	33 022	18	–	645	645	–	52993	8 969	96 432	18 102	2
3	Würzburg	270	4 322	1 573 774	168	643	71 216	788	6 951	1 167 734	292	2 498	119824	60	–	2 316	2 316	–	258343	46 479	398920	62 615	3
	Zusammen	**556**	**8 010**	**2 586 070**	**351**	**1 180**	**103952**	**1 761**	**15 313**	**2 446 210**	**648**	**4 274**	**195 560**	**101**	**–**	**3 609**	**3 609**	**–**	**368 234**	**67 451**	**584 660**	**103 493**	
	Landkreise																						
1	Aschaffenburg	194	1 354	517 566	220	483	27 396	897	3 826	594 198	485	1 808	77 858	131	339	4 780	2 992	1 788	109526	23 862	442924	28 784	1
2	Bad Kissingen	120	856	252509	81	165	16 688	624	2 916	400 772	465	2 765	116 665	253	235	13 029	11 985	1 044	287 788	38 866	2 601 257	68 890	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	33	270	82 153	22	47	8 681	215	1 218	178 433	174	1 496	65 811	132	83	8 336	7 920	416	172286	19 423	1 784 112	44 271	3
4	Haßberge	88	493	138 783	64	121	4 529	472	1 837	224 072	241	638	22 300	51	48	1 179	1 009	170	31 396	1 534	92 740	4 693	4
5	Kitzingen	166	1 527	350 901	78	183	7 613	470	2 000	269 749	285	1 233	53 724	37	25	1 177	1 029	148	97 905	32 990	130 547	38 838	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	71	806	139 513	23	44	2 113	157	1 051	155 360	62	287	11 417	13	–	410	410	–	34 259	7 571	51 806	12 708	6
7	Main-Spessart	136	913	296 049	106	299	22 338	746	2 843	336 024	395	1 383	57 369	117	364	4 437	2 917	1 520	106 665	14 874	403468	23 987	7
8	Miltenberg	112	753	189 622	106	168	7 551	751	2 837	382227	352	1 257	52428	104	329	3 381	2 043	1 338	77 751	5 032	325006	15 430	8
9	Rhön-Grabfeld	89	802	385606	50	92	5 630	504	2 018	245 230	335	1 312	55 061	112	285	5 600	4 240	1 360	99 486	2 234	940 588	11 601	9
10	Schweinfurt	111	947	312 017	74	166	11 344	417	1 740	253 104	208	631	23 763	11	–	338	338	–	26 490	3 953	43 587	6 038	10
11	Würzburg	156	1 461	550474	170	321	18 581	511	1 942	247 222	277	1 182	49 896	29	7	799	770	29	49 299	7 252	80 027	10 491	11
	Zusammen	**1 172**	**9 106**	**2 993 527**	**949**	**1 998**	**121 670**	**5 392**	**21 959**	**2 952 598**	**3 043**	**12 209**	**509 064**	**845**	**1 632**	**34 720**	**27 323**	**7 397**	**886 306**	**130597**	**5 060 144**	**208752**	
	Unterfranken	**1728**	**17 116**	**5 579 597**	**1 300**	**3 178**	**225 622**	**7 153**	**37 272**	**5 398 806**	**3 691**	**16 483**	**704 623**	**946**	**1 632**	**38 329**	**30 932**	**7 397**	**1 254 540**	**198048**	**5 644 804**	**312245**	
	Regierungsbezirk Schwaben																						
	Kreisfreie Städte																						
1	Augsburg	449	6 829	2 514 326	325	798	52 212	1 557	12 114	1 707 110	476	2 901	137 313	46	–	2 273	2 273	–	191095	62 426	356682	106609	1
2	Kaufbeuren	160	1 298	300974	57	191	13 975	317	2 152	300 263	86	427	19226	14	–	.	.	–	24 753	3 030	49 889	7 398	2
3	Kempten (Allgäu)	124	2 112	885 134	81	281	26449	467	4 220	606 056	152	835	40 499	30	.	902	.	.	60 905	8 266	100834	11 358	3
4	Memmingen	114	2 055	586417	73	153	18 120	330	2 524	356 254	92	423	19 475	12	–	419	419	–	38 813	8 189	60 277	10 447	4
	Zusammen	**847**	**12 294**	**4 286 851**	**536**	**1 423**	**110 756**	**2 671**	**21 010**	**2 969 683**	**806**	**4 586**	**216 513**	**102**	**.**	**3 973**		**.**	**315 566**	**81 911**	**567 682**	**135 812**	
	Landkreise																						
1	Aichach-Friedberg	146	1 104	370 896	135	254	16 516	454	1 977	283 600	184	664	28 969	8	–	190	190	–	10 922	430	15 875	585	1
2	Augsburg	219	1 376	490184	294	592	35 053	939	3 565	504 090	333	1 379	58 978	31	14	1 144	1 080	64	88 209	40 486	130987	48 145	2
3	Dillingen a. d. Donau	114	562	183384	94	136	10777	567	2 050	252 850	229	683	27 404	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	30	126	27628	22	36	1 667	118	612	71 918	41	169	9 188	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
5	Donau-Ries	205	2 489	666 670	109	327	26 365	736	3 195	439 017	361	1 142	44 272	50	.	1 100	.	.	52 690	9 328	128 545	23 378	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	51	569	200034	25	42	2 069	162	921	124 130	59	207	9 968	24	–	421	421	–	26 570	4 964	40 576	7 650	6
7	Günzburg	156	1 438	466 937	120	242	17 645	828	2 999	390 746	304	916	38 783	36	–	958	958	–	62 328	23396	99 818	29 964	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	34	532	123 404	26	58	2 788	144	915	137 405	56	255	11 216	15	–	373	373	–	30 447	9 506	41 788	13 826	8
9	Lindau (Bodensee)	95	562	168 519	107	256	17 586	539	2 347	321995	413	1 852	82 212	291	1 217	14212	8 211	6 001	234574	33022	1 722604	94 900	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	50	328	106359	52	141	10 331	253	1 269	181 033	151	1 047	47 163	70	199	3 151	2 221	930	112859	28 869	422 031	68 662	10
11	Neu-Ulm	197	2 613	895 130	165	344	26843	686	3 509	575 715	244	1 054	48 878	43	.	1 443	.	.	115 600	36 593	179168	51 299	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	107	2 117	727 813	62	160	10 787	213	1 270	252466	84	435	21810	21	–	860	860	–	62 633	21347	107000	33 472	12
13	Oberallgäu	158	985	331 396	140	263	14 404	845	4 102	598 902	1 709	6 173	310 837	2 370	4 443	60 881	38 308	22 573	744 726	17 333	7 291 322	114 619	13
14	Ostallgäu	145	822	273 264	119	229	18374	785	3 429	460 291	574	2 323	116243	770	2 605	26 683	13 078	13 605	318 382	29 851	2 866 058	86 738	14
15	Unterallgäu	171	1 064	305478	113	185	11 429	754	2 785	407 423	485	2 102	97 668	246	181	9 018	7 952	1 066	92 919	4 473	1 587 038	30048	15
	Zusammen	**1 606**	**13015**	**4 151 858**	**1 396**	**2 828**	**194992**	**7 133**	**29958**	**4 234 629**	**4 836**	**18 288**	**854244**	**3 845**	**8 469**	**115 629**	**72 289**	**43 340**	**1 720 350**	**194912**	**14 021 415**	**479 676**	
	Schwaben	**2453**	**25 309**	**8 438708**	**1 932**	**4 251**	**305 746**	**9 804**	**50 968**	**7 204 312**	**5 642**	**22 874**	**1 070 757**	**3 947**	**8 471**	**119 602**	**76 251**	**43351**	**2 035 916**	**276 823**	**14 589 097**	**615 488**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Straßenverkehr: Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 1981 insgesamt	darunter: Personen- und Kombinationskraftwagen insgesamt	darunter: Personen- und Kombinationskraftwagen auf 1 000 Einw.	darunter: Lastkraftwagen	darunter: Zugmaschinen	darunter: Krafträder einschl. Kleinkrafträder	Straßenverkehrsunfälle 1980 insgesamt	davon: mit Personenschaden	davon: mit nur Sachschaden	dabei Verunglückte insgesamt	dabei Verunglückte dar. Verletzte	Geld und Kredit: Konkurse 1980 Anzahl	Geld und Kredit: Geltend gemachte Forderungen 1980 1 000 DM	Öffentliche Sozialleistungen: Sozialhilfe Empfänger lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt 1980	Sozialhilfe je 1 000 Einw. 1980	Sozialhilfe Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Wohngeld Empfänger insgesamt 31. Dezember 1980	Wohngeld Empfänger dar. von Mietzuschuß 31. Dezember 1980	Wohngeld Gezahltes Wohngeld 1980 insgesamt 1 000 DM	Wohngeld Gezahltes Wohngeld 1980 dar. Mietzuschuß 1 000 DM	Kriegsopferfürsorge Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Jugendhilfe Bruttoausgaben 1980 1 000 DM	Heime der Altenhilfe Heimplätze insgesamt 1. Juli 1980	Heime der Altenhilfe Heimplätze je 100 Einw. ab 65 Jahre 1. Juli 1980	Heime der Altenhilfe Untergebrachte Personen 1. Juli 1980	Lfd. Nr.
		192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Ansbach	16 801	14 122	*369*	992	869	642	1 606	291	1 315	404	394	3	918	768	*20,1*	2 240	852	829	990	941	291	1 059	327	*4,4*	322	1
2	Erlangen	42 564	38740	*384*	1 532	531	1 323	3 375	740	2 635	967	956	6	433	1 397	*13,8*	4 485	1 112	1 090	1 833	1 786	321	3 929	1 267	*9,7*	1 081	2
3	Fürth	39 861	35 888	*363*	2 193	492	1 020	2 784	646	2 138	826	814	26	1 627	2 490	*25,2*	5 654	2 443	2 415	2 241	2 209	1 115	5 210	644	*3,7*	628	3
4	Nürnberg	201 436	180 897	*373*	11913	1 517	5 158	11 916	2 567	9 349	3 377	3 327	115	38 031	7 215	*14,9*	34 944	12 842	12 630	15 692	15 368	2 684	26 627	5 451	*6,2*	4 775	4
5	Schwabach	15 213	13 536	*382*	673	314	543	1 134	226	908	323	320	2	322	727	*20,7*	1 067	371	340	496	455	244	1 083	94	*1,8*	93	5
	Zusammen	**315 875**	**283 183**	***374***	**17 303**	**3 723**	**8 686**	**20 815**	**4 470**	**16 345**	**5 897**	**5 811**	**152**	**41 330**	**12 597**	***16,6***	**48390**	**17 620**	**17 304**	**21 252**	**20 759**	**4 656**	**37 908**	**7 783**	***5,9***	**6 899**	
	Landkreise																										
1	Ansbach	82 872	56 890	*366*	2 959	19 728	2 655	3 278	804	2 474	1 198	1 151	6	1 824	993	*6,4*	4 648	1 411	1 222	1 382	1 107	1 058	2 336	916	*3,7*	846	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	600	.	.	.	.	.	.	.	.	.	136	.	113	2
3	Erlangen-Höchstadt	45 913	38 313	*388*	1 559	4 252	1 409	2 876	708	2 168	1 083	1 053	7	1 108	821	*8,4*	2 005	871	766	1 071	892	601	1 159	247	*2,2*	234	3
4	Fürth	42 181	36 137	*398*	1 674	2 721	1 417	1 658	490	1 168	693	679	18	3 803	458	*5,1*	1 520	760	720	771	714	472	1 829	318	*2,8*	305	4
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	49 188	33 265	*392*	2 219	11 589	1 769	1 846	447	1 399	606	578	13	30 390	624	*7,4*	3 457	848	754	900	767	863	1 481	1 031	*7,4*	945	5
6	Nürnberger Land	66 174	55 348	*375*	2 853	5 254	2 174	3 631	904	2 727	1 282	1 250	29	17 979	896	*6,1*	3 717	1 632	1 509	1 714	1 518	535	2 034	1 234	*5,5*	1 191	6
7	Roth	50 315	39 073	*383*	2 085	6 761	1 962	3 991	911	3 080	1 448	1 417	9	3 916	781	*7,7*	3 588	733	650	796	658	509	1 697	506	*3,9*	483	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	44 564	31 821	*375*	1 831	8 685	1 868	2 447	564	1 883	765	740	3	695	586	*6,9*	2 699	1 050	965	983	872	448	1 636	609	*4,4*	582	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	689	.	.	.	.	.	.	.	.	.	283	.	263	9
	Zusammen	**381207**	**290 847**	***380***	**15 180**	**58 990**	**13 254**	**19 727**	**4 828**	**14 899**	**7 075**	**6 868**	**85**	**59 714**	**5 159**	***6,8***	**21 634**	**7 305**	**6 586**	**7 618**	**6 528**	**4 484**	**12 171**	**4 861**	***4,4***	**4 586**	
	Mittelfranken	**697 082**	**574 030**	***377***	**32 483**	**62 713**	**21 940**	**40 542**	**9 298**	**31 244**	**12 972**	**12 679**	**237**	**101 045**	**17 756**	***11,7***	**214 367**	**24 925**	**23 890**	**28 870**	**27 287**	**22 178**	**50 331**	**12 644**	***5,2***	**11 485**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Aschaffenburg	26 992	23 912	*403*	1 841	253	688	2 640	505	2 135	684	672	21	54 327	1 267	*21,4*	5 137	1 739	1 717	1 754	1 735	397	2 813	422	*4,2*	409	1
2	Schweinfurt	22238	19 769	*377*	1 252	198	758	2 416	425	1 991	541	529	4	69	1 226	*23,2*	3 122	1 849	1 813	1 880	1 840	204	4 307	734	*7,4*	601	2
3	Würzburg	50228	44 265	*347*	3 286	449	1 608	6 348	1 019	5 329	1 369	1 346	19	38 205	2 314	*18,1*	7 319	4 069	4 020	4 410	4 352	847	7 261	1 736	*7,8*	1 678	3
	Zusammen	**99 458**	**87946**	***367***	**6 379**	**900**	**3 054**	**11 404**	**1 949**	**9 455**	**2 594**	**2 547**	**44**	**92 601**	**4 807**	***20,0***	**15 578**	**7 657**	**7 550**	**8 043**	**7 926**	**1 447**	**14 380**	**2 892**	***6,8***	**2 688**	
	Landkreise																										
1	Aschaffenburg	66 136	57 351	*386*	3 176	3 118	1 950	3 605	940	2 665	1 357	1 308	21	8 390	1 157	*7,8*	4 005	1 079	936	1 511	1 306	548	2 376	141	*0,7*	141	1
2	Bad Kissingen	46 856	36 612	*357*	1 822	6 686	1 176	2 866	682	2 184	1 045	1 017	6	512	1 148	*11,2*	4 613	2 063	1 814	2 015	1 672	562	2 528	1 475	*8,6*	1 352	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	129	.	.	.	.	.	.	.	.	.	598	.	579	3
4	Haßberge	38 867	28 895	*372*	1 522	6 900	1 160	1 714	457	1 257	677	651	1	16	755	*9,7*	2 480	683	565	710	531	396	1 431	116	*1,0*	113	4
5	Kitzingen	39821	29 120	*365*	1 752	7 335	1 237	2 916	654	2 262	1 013	978	5	1 750	1 081	*13,6*	4 196	791	726	854	741	302	1 668	437	*3,6*	406	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.	.	.	.	.	.	.	.	305	.	300	6
7	Main-Spessart	55 102	43 443	*361*	2 493	6 788	1 848	2 913	679	2 234	978	954	5	500	975	*8,1*	4 207	1 262	1 104	1 247	1 009	574	2 434	387	*2,1*	350	7
8	Miltenberg	48 750	41 455	*370*	2 281	3 235	1 264	2 181	644	1 537	915	896	13	3 883	913	*8,2*	4 118	1 176	1 074	1 220	1 039	765	1 906	324	*2,1*	321	8
9	Rhön-Grabfeld	37245	28 131	*360*	1 370	6 422	962	1 872	503	1 369	751	731	3	180	519	*6,7*	1 688	748	639	788	595	354	1 720	325	*2,8*	301	9
10	Schweinfurt	48 962	38299	*374*	1 616	7 036	1 656	2 270	637	1 633	916	884	3	211	1 096	*10,7*	2 171	1 071	878	1 203	882	382	1106	357	*2,7*	353	10
11	Würzburg	62 764	49 734	*370*	2 245	8 549	1 663	3 221	804	2 417	1 199	1 162	6	20 990	850	*6,3*	2 627	1 289	1 117	1 540	1 283	426	3 187	224	*1,4*	222	11
	Zusammen	**444503**	**353 040**	***370***	**18277**	**56 069**	**12 916**	**23 558**	**6 000**	**17 558**	**8 851**	**8 581**	**63**	**36 431**	**8 494**	***8,9***	**30 105**	**10162**	**8 853**	**11 090**	**9 058**	**4 309**	**18356**	**3 786**	***2,8***	**3 559**	
	Unterfranken	**543961**	**440 986**	***369***	**24 656**	**56 969**	**15 970**	**34 962**	**7 949**	**27 013**	**11 445**	**11 128**	**107**	**129032**	**13 301**	***11,1***	**140 201**	**17 819**	**16 403**	**19 133**	**16 984**	**14 173**	**32 897**	**6 678**	***3,8***	**6 247**	
	Regierungsbezirk Schwaben																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Augsburg	100 598	90 096	*364*	5 340	925	3 150	8 839	1 601	7 238	2 056	2 019	52	16 523	7 266	*29,4*	15 398	4 826	4 733	6 218	6 054	1128	14 343	3 348	*7,7*	3 137	1
2	Kaufbeuren	17 134	15 346	*364*	814	238	535	1 212	244	968	300	293	7	396	703	*16,7*	2 232	1 251	1 211	1 268	1 224	97	1 743	430	*5,3*	354	2
3	Kempten (Allgäu)	25 964	22 662	*396*	1 474	616	869	2 043	418	1 625	534	522	10	515	1 160	*20,2*	3 504	1 906	1 856	2 088	2 033	231	3 590	871	*8,3*	725	3
4	Memmingen	17 849	15 229	*399*	1 296	477	606	1 108	280	828	336	331	8	166	469	*12,3*	1 218	845	815	681	651	132	1 452	546	*8,2*	493	4
	Zusammen	**161545**	**143 333**	***372***	**8 924**	**2 256**	**5 160**	**13 202**	**2 543**	**10 659**	**3 226**	**3 165**	**77**	**17 600**	**9 598**	***24,9***	**22 352**	**8 828**	**8 615**	**10 255**	**9 963**	**1 588**	**21 128**	**5 195**	***7,5***	**4 709**	
	Landkreise																										
1	Aichach-Friedberg	48 477	37 562	*392*	1 870	7 111	1 526	2 046	670	1 376	1 007	965	8	1 146	676	*7,1*	2 742	810	735	833	740	291	1 610	410	*3,5*	409	1
2	Augsburg	86 511	70 290	*383*	3 280	9 484	2 689	3 878	1 045	2 833	1 480	1 415	20	5 225	1 529	*8,4*	5 862	2 030	1 864	2 203	1 945	406	4 981	1 053	*4,2*	1 018	2
3	Dillingen a. d. Donau	38 199	28053	*358*	1 480	7 307	1 071	1 434	422	1 012	582	561	6	227	814	*10,4*	2 379	901	801	871	742	388	1 591	497	*4,3*	489	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.	97	4
5	Donau-Ries	59 261	42 045	*363*	2 523	12 441	1 782	2 178	605	1 573	934	880	8	1 390	865	*7,5*	3 259	1 016	908	1 269	1 068	178	1 935	738	*4,2*	690	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	240	.	.	.	.	.	.	.	.	.	124	.	118	6
7	Günzburg	50 924	39074	*360*	2 204	7 520	1 644	2 757	736	2 021	1 053	1 018	7	5 361	1 052	*9,7*	3 143	1 426	1 231	1 302	1 064	383	2 167	750	*4,8*	741	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2 340	.	.	.	.	.	.	.	.	.	164	.	156	8
9	Lindau (Bodensee)	32 277	26 246	*379*	1 159	3 242	1 275	1 891	565	1 326	814	795	9	776	555	*8,1*	2 350	1 137	1 104	1 170	1 114	182	930	1 215	*9,4*	1 161	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	681	.	.	.	.	.	.	.	.	.	305	.	295	10
11	Neu-Ulm	64 308	54 438	*383*	2 573	4 833	1 915	3 583	854	2 729	1 195	1 158	6	1 512	1 387	*9,8*	4 549	1 756	1 626	1 894	1 710	388	2 995	602	*3,2*	526	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.	.	.	.	.	.	.	.	397	.	321	12
13	Oberallgäu	60 908	47 952	*371*	2 272	7 772	2 294	3 817	856	2 961	1 259	1 225	15	964	965	*7,5*	4 024	1 909	1 818	1 827	1 715	390	2 608	616	*3,0*	591	13
14	Ostallgäu	57 652	42 613	*386*	1 864	10 802	1 894	3 162	823	2 339	1 210	1 167	11	567	862	*7,8*	3 519	1 968	1 793	1 841	1 598	273	1 717	956	*5,2*	896	14
15	Unterallgäu	59 817	42 551	*370*	2 180	12 709	1 913	2 226	694	1 532	1 020	949	14	1 438	627	*5,5*	2 429	1 436	1 310	1 424	1 255	272	1 043	1 218	*6,5*	1 192	15
	Zusammen	**558 334**	**430 824**	***375***	**21 405**	**83 221**	**18 003**	**26 972**	**7 270**	**19 702**	**10 554**	**10 134**	**104**	**18 606**	**9 332**	***8,2***	**34 255**	**14 389**	**13 190**	**14 636**	**12 952**	**3 152**	**21 578**	**8 055**	***4,7***	**7713**	
	Schwaben	**719 879**	**574 157**	***374***	**30 329**	**85 477**	**23 163**	**40 174**	**9 813**	**30 361**	**13 780**	**13299**	**181**	**36 205**	**18 930**	***12,4***	**201 252**	**23 217**	**21 805**	**24 891**	**22 914**	**15 732**	**42 808**	**13 250**	***5,5***	**12 422**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Baulandverkehr: Baulandveräußerungen 1980: Fälle	Fläche in 1000 m²	Kaufpreis: insgesamt	Kaufpreis: je m²	Kommunale Finanzen: Gemeindesteueraufkommen 1980: insgesamt	darunter: Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Schlüsselzuweisungen 1981: an die Landkreisverwaltung	an die Gemeinden	Steuereinnahmekraft der Gemeinden 1980	Realsteueraufbringungskraft 1980	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 1980	Gewerbesteuerumlage 1980	Lohn- und Einkommensteuer 1977: Lohnsteuerpflichtige: Nicht Veranlagte: Steuerpflichtige	Nicht Veranlagte: Bruttolohn	Nicht Veranlagte: Gesamteinkünfte	Veranlagte: Steuerpflichtige	Veranlagte: Bruttolohn	Veranlagte: Gesamteinkünfte	Übrige Einkommensteuerpflichtige: Steuerpflichtige	Übrige Einkommensteuerpflichtige: Gesamteinkünfte	Lfd. Nr.
				1000 DM	DM	1000 DM						DM je Einwohner				Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
		217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Ansbach	119	247	9 709	*39,38*	20 856	111	3 858	16 309	.	4 553	*841,99*	*557,38*	*386,69*	*102,08*	8 403	180 895	158 821	4 679	169 868	197 324	755	32 626	1
2	Erlangen	101	123	14 554	*118,45*	75 737	102	14 187	57 907	.	958	*1 050,17*	*666,21*	*504,78*	*120,83*	19 922	436 717	390100	17 271	802 308	842093	1 696	86 293	2
3	Fürth	67	133	21 466	*161,05*	69 116	154	12493	53 744	.	8 984	*920,40*	*607,15*	*425,06*	*111,80*	24 802	560700	501090	11 388	429 034	597 323	2 316	123 780	3
4	Nürnberg	31	104	17 842	*172,12*	570 645	279	80771	473459	.	15 116	*1 317,39*	*1 034,98*	*484,14*	*201,73*	123993	2 765 833	2 454 099	61 421	2 388086	2 731 866	11 059	566925	4
5	Schwabach	38	51	5 429	*106,69*	13774	69	3 418	9 658	.	3 877	*695,06*	*385,89*	*373,03*	*63,87*	5 766	140438	125657	4 834	184 092	202 100	693	39 672	5
	Zusammen	**356**	**657**	**69 000**	***104,99***	**750128**	**715**	**114 727**	**611076**	**.**	**33 489**	***1 177,06***	***875,74***	***469,10***	***167,78***	**182886**	**4 084 583**	**3 629 767**	**99 593**	**3 973 388**	**4 570 706**	**16519**	**849 296**	
	Landkreise																							
1	Ansbach	564	793	14 288	*18,01*	53 873	4 624	10 383	38 408	18 091	26 524	*532,29*	*354,31*	*235,71*	*57,73*	29 661	590272	519 510	13 769	440 280	493 709	2 733	95 887	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	22	33	1 303	*39,39*	6 248	90	1 276	4 652	.	686	*806,97*	*575,91*	*333,24*	*102,19*	2 090	48 920	43 784	1 219	39 256	53 109	370	14 712	2
3	Erlangen-Höchstadt	565	667	35 102	*52,65*	29 266	873	5 961	22 284	10 292	15 859	*581,73*	*332,93*	*307,11*	*58,31*	17 467	375 430	333 495	11 829	475 767	533 164	1 535	85 630	3
4	Fürth	192	243	21 252	*87,62*	29 789	608	5 844	23 150	8 883	11 990	*657,54*	*377,68*	*343,20*	*63,34*	17 844	409 224	362874	12 206	489287	562 401	1 709	72 641	4
5	Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim	393	449	12 313	*27,41*	33 817	3 072	5 511	25 102	9 279	12 966	*581,42*	*406,77*	*247,45*	*72,80*	16 703	324 709	283 233	7 646	246282	283857	1 845	76 719	5
6	Nürnberger Land	95	91	9 359	*102,78*	48 296	853	9 465	37 733	13256	15 446	*660,43*	*376,59*	*350,90*	*67,06*	30 517	648 384	570991	18 436	699 576	779 875	3 039	124 754	6
7	Roth	397	510	28 310	*55,51*	26 958	1 227	6 434	19125	11 030	17 751	*534,73*	*298,85*	*284,60*	*48,71*	16 808	376 985	332768	12105	433 386	459789	1 862	59007	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	279	355	9 730	*27,39*	32153	2 277	5 886	23 582	8 675	11995	*578,39*	*378,14*	*268,55*	*68,30*	18 302	357195	313 234	7 793	256084	295682	1 646	68 757	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	28	84	3 207	*38,18*	10 623	185	1 609	8 543	.	861	*828,21*	*600,06*	*343,41*	*115,26*	3 601	75 183	66 037	1 802	61 918	81 098	423	20 313	9
	Zusammen	**2 485**	**3 108**	**130354**	***41,94***	**254150**	**13 534**	**49 485**	**189 384**	**79 505**	**112 531**	***589,18***	***359,74***	***291,37***	***61,93***	**147 302**	**3 082 199**	**2 716 105**	**83 784**	**3 040 662**	**3 408 477**	**14 369**	**583395**	
	Mittelfranken	**2 841**	**3 765**	**199354**	***52,94***	**1 004 279**	**14 249**	**164 212**	**800 460**	**79 505**	**146 019**	***882,25***	***616,97***	***379,97***	***114,70***	**330 188**	**7 166 782**	**6 345 872**	**183 377**	**7 014050**	**7 979 183**	**30888**	**1 432 691**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Aschaffenburg	127	166	16 525	*99,75*	48 131	46	8 292	38 586	.	1 797	*1 042,62*	*794,24*	*396,06*	*147,68*	12 050	264 533	234618	6 630	248 817	316 143	1 504	72 206	1
2	Schweinfurt	32	29	1 543	*53,26*	47 888	39	9 029	37 746	.	2 875	*1 164,37*	*900,73*	*427,62*	*163,97*	16 110	297 452	261110	6 123	225 628	273 427	1 141	56005	2
3	Würzburg	40	44	7 567	*171,38*	84 821	141	15 311	65 937	.	9 472	*912,69*	*622,75*	*402,68*	*112,74*	28 740	598 384	524 066	13 771	535 129	659 028	2 805	151908	3
	Zusammen	**199**	**239**	**25635**	***107,35***	**180 840**	**226**	**32632**	**142 269**	**.**	**14 144**	***1 000,04***	***726,14***	***406,52***	***132,62***	**56 900**	**1 160 369**	**1 019 794**	**26 524**	**1 009 574**	**1 248 598**	**5 450**	**280119**	
	Landkreise																							
1	Aschaffenburg	489	484	28 520	*58,88*	53 379	628	10 572	41 872	15206	16 983	*672,13*	*423,02*	*322,33*	*73,21*	29 606	656 883	582627	17 618	660 456	727 223	2 014	88 252	1
2	Bad Kissingen	198	209	9 015	*43,18*	30 301	1 393	6 617	21 091	9 974	22 942	*553,02*	*320,85*	*285,09*	*52,93*	21 592	426168	374 285	10 027	325 573	371 971	1 987	69 519	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	40	36	5 236	*146,96*	11 244	63	2 651	7 526	.	2 852	*851,30*	*547,09*	*394,01*	*89,80*	4 282	85 871	74 906	2 775	96 376	124 203	765	29880	3
4	Haßberge	294	403	5 384	*13,37*	24 657	1 704	3 388	19 286	9 150	17 888	*527,00*	*346,28*	*244,09*	*63,37*	15 947	324 000	285 561	6 699	213 959	236 522	1 168	39 442	4
5	Kitzingen	106	105	4 389	*41,72*	36 167	2 314	5 713	27 727	8 674	13 667	*681,02*	*512,61*	*254,56*	*86,15*	15 856	300272	264 258	7 038	223 836	277 365	1 956	89 651	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	18	21	1 646	*77,74*	10 992	93	2 118	8 488	.	2 183	*846,32*	*620,83*	*339,53*	*114,03*	4 454	88754	78 331	1 934	63 257	84 746	496	24 140	6
7	Main-Spessart	276	269	9 912	*36,78*	43 613	1 628	8 031	33 757	12 367	17 847	*603,91*	*385,82*	*286,29*	*68,20*	25 734	502675	439488	12 607	411 793	471234	1 679	61 382	7
8	Miltenberg	416	403	17 870	*44,33*	40 579	1 078	7 596	31 749	11 666	12 150	*650,48*	*430,61*	*296,76*	*76,88*	25 512	529 355	467 709	11 527	397 208	464 245	1 917	73 184	8
9	Rhön-Grabfeld	248	286	5 530	*19,32*	22 228	1 340	4 896	15 848	8 499	16 560	*510,76*	*298,61*	*262,97*	*50,82*	16 505	311040	274 067	6 903	224 819	248975	1 184	42578	9
10	Schweinfurt	225	212	7 024	*33,16*	22 405	1 847	5 260	15 145	12 077	25 576	*458,77*	*251,92*	*246,36*	*39,51*	22 281	414 819	365 551	10 448	364 751	377197	1 311	34 644	10
11	Würzburg	234	198	16 585	*83,69*	32 905	2 857	7 229	22 612	15 958	25 716	*504,33*	*277,88*	*271,77*	*45,31*	28 712	584 521	514 662	13 767	490 030	515 384	2 008	78 882	11
	Zusammen	**2 486**	**2 570**	**104 229**	***40,56***	**306233**	**14 789**	**59 302**	**229 088**	**103571**	**169 329**	***577,52***	***360,59***	***278,68***	***61,75***	**201745**	**4 049733**	**3 568 208**	**96 634**	**3 312425**	**3 690 116**	**15224**	**577534**	
	Unterfranken	**2 685**	**2 809**	**129864**	***46,24***	**487 073**	**15 015**	**91 934**	**371357**	**103571**	**183 473**	***662,45***	***434,07***	***304,38***	***75,99***	**258645**	**5 210 102**	**4 588 002**	**123 158**	**4 321 999**	**4 938 714**	**20674**	**857 653**	
	Regierungsbezirk Schwaben																							
	Kreisfreie Städte																							
1	Augsburg	51	73	15 633	*214,29*	188 357	215	31 480	148467	.	22061	*935,38*	*633,91*	*418,91*	*117,45*	69320	1 414 940	1 243 471	27 267	988 422	1 104112	5 328	231 107	1
2	Kaufbeuren	37	76	4 302	*56,80*	19 122	49	4 547	13 592	.	5 128	*737,75*	*464,92*	*356,26*	*83,43*	8 215	192118	171134	4 837	156 731	206 055	963	38613	2
3	Kempten (Allgäu)	122	316	23585	*74,58*	37 250	101	6 064	28 871	.	2 803	*942,77*	*650,45*	*411,66*	*119,34*	14 144	302 016	268017	7 186	253 560	302 839	1 497	59 674	3
4	Memmingen	53	99	5 617	*56,96*	27170	130	4 293	21 967	.	98	*995,42*	*751,69*	*384,00*	*140,28*	9 493	202 344	178 515	4 241	149 587	192378	996	47073	4
	Zusammen	**263**	**564**	**49138**	***87,19***	**271900**	**495**	**46 384**	**212897**	**.**	**30 090**	***920,79***	***629,53***	***407,52***	***116,26***	**101 172**	**2 111 418**	**1 861 137**	**43 531**	**1 548300**	**1 805 384**	**8 784**	**376467**	
	Landkreise																							
1	Aichach-Friedberg	241	231	15 664	*67,69*	37 623	2 181	5 858	29 427	10 199	14 476	*623,69*	*419,26*	*280,58*	*76,14*	18 329	390 472	340 707	11 488	420093	455 090	1 898	76 168	1
2	Augsburg	714	1 004	58 748	*58,52*	80 324	2 629	14 688	62 684	17 251	20 973	*707,21*	*456,94*	*331,55*	*81,28*	35659	800 876	706127	22 485	841 262	931983	3 581	150 019	2
3	Dillingen a. d. Donau	476	625	13 543	*21,67*	26 759	2 248	5 376	18 669	8 378	10 132	*580,78*	*365,60*	*276,61*	*61,43*	17 894	331 123	290980	7 435	254 391	281 553	1 715	55 489	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	41	74	1 768	*23,74*	6 995	194	1 402	5 087	.	1 448	*704,84*	*455,64*	*328,97*	*79,77*	2 523	54 022	47 819	1 520	54 435	63 756	344	11 907	4
5	Donau-Ries	569	871	23532	*27,03*	56 343	3 834	8 694	43 335	11 595	14 175	*669,64*	*496,07*	*263,58*	*90,00*	24 567	470778	414 018	11 073	360807	412756	2 345	98 772	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	48	87	4 386	*50,58*	13 932	252	2 154	11 192	.	378	*927,73*	*741,25*	*327,08*	*140,60*	4 024	79 542	70005	1 939	64 213	82038	488	24 494	6
7	Günzburg	647	939	24 717	*26,33*	51 523	1 712	7 005	42 272	10 136	11 829	*720,76*	*543,20*	*281,30*	*103,74*	23 354	463459	407 261	10 705	370694	425063	2 202	90 139	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	95	83	2 841	*34,09*	10 025	90	1 539	8 137	.	1 266	*842,59*	*584,69*	*368,55*	*110,65*	3 260	71 949	63 757	1 651	60 630	75 690	365	17 038	8
9	Lindau (Bodensee)	106	160	19 846	*124,25*	34 998	913	6 939	26 360	5 310	5 217	*774,03*	*546,28*	*325,03*	*97,29*	14 725	296583	262 202	7 383	239792	295 007	1 930	72 540	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	11	13	2 350	*187,65*	16 786	94	2 904	13 109	.	–	*992,96*	*714,75*	*412,25*	*134,04*	6 246	133 638	117 528	2 905	96 406	118477	828	28 692	10
11	Neu-Ulm	214	296	14 582	*49,21*	72 489	1 094	11 447	58 214	10760	12 622	*810,92*	*557,35*	*357,97*	*104,40*	32 499	690336	609514	17 903	706620	754164	2 566	128974	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	25	85	3 993	*46,89*	33 317	198	4 391	27 128	.	2 494	*1 010,37*	*743,60*	*410,22*	*143,45*	11 349	248463	218 823	6 549	261 697	294 048	976	62 373	12
13	Oberallgäu	474	678	60 664	*89,52*	54 144	2 523	10 651	39 998	12 306	15 814	*651,78*	*444,40*	*285,71*	*78,34*	26 831	524 282	465 261	13 097	421 929	519 029	3 688	114 766	13
14	Ostallgäu	446	755	30 594	*40,50*	46 413	2 994	8 979	33 972	11 495	13 110	*625,31*	*447,11*	*255,36*	*77,16*	20 524	424 665	375 680	10 812	339023	445 931	2 764	101 803	14
15	Unterallgäu	409	608	20 805	*34,24*	43 503	3 164	7 255	32 929	12 412	16 114	*605,73*	*435,87*	*247,11*	*77,25*	22587	424966	373271	10 530	334 316	413 208	2 800	102 094	15
	Zusammen	**4 296**	**6 166**	**282694**	***45,84***	**504119**	**23 291**	**86 893**	**387 860**	**109842**	**134462**	***681,72***	***473,05***	***293,87***	***85,20***	**236969**	**4 817 540**	**4 245 021**	**122911**	**4 288927**	**4 933 784**	**25489**	**990764**	
	Schwaben	**4 559**	**6 730**	**331832**	***49,31***	**776019**	**23 786**	**133 277**	**600 758**	**109 842**	**164 552**	***741,79***	***512,37***	***322,43***	***93,01***	**338141**	**6 928 958**	**6 106 158**	**166442**	**5 837 227**	**6 739 168**	**34 273**	**1 367 231**	

Lfd. Nr.	Gebiet	Umsatzsteuer 1978										Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen										Umweltschutz				Lfd. Nr.
		Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Produzierendes Gewerbe		Großhandel		Einzelhandel		Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe		Bruttoinlandsprodukt 1978			Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1978							Öffentliche Abfallbeseitigungsanlagen		Betriebe mit eigenen Abfallbeseitigungsanlagen		
				Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	insgesamt	Anteil am Land	je Person der Wohnbevölkerung	Land- und Forstwirtschaft		Warenproduzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Übrige Dienstleistungen		insgesamt	dar. Deponien	insgesamt	dar. mit Deponien	
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	%	DM	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	31. Dezember 1977				
		239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	
	Regierungsbezirk Mittelfranken																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Ansbach	1 052	1 059	279	443	72	260	255	189	159	23	916	*0,4*	*23 773*	13	*1,3*	344	*36,8*	140	*15,0*	439	*46,9*	1	1	5	–	1
2	Erlangen	1 997	2 473	540	1 344	122	327	427	380	240	76	3 600	*1,7*	*35 823*	8	*0,2*	2 484	*68,1*	219	*6,0*	938	*25,7*	–	–	13	.	2
3	Fürth	2 897	13 562	816	2 337	209	1 289	655	6 888	321	54	2 305	*1,1*	*23 454*	10	*0,4*	1 273	*54,7*	372	*16,0*	674	*28,9*	1	1	.	–	3
4	Nürnberg	14 682	29703	3 610	18 176	1 380	5 672	2 799	2 761	1 507	328	14 586	*6,8*	*29 955*	17	*0,1*	6 829	*46,1*	3 193	*21,6*	4 766	*32,2*	2	–	15	.	4
5	Schwabach	912	1 206	284	522	74	424	168	114	89	23	633	*0,3*	*18 647*	6	*0,9*	314	*49,0*	118	*18,4*	203	*31,7*	1	1	1	–	5
	Zusammen	**21 540**	**48 002**	**5 529**	**22 823**	**1 857**	**7 971**	**4 304**	**10 332**	**2 316**	**503**	**22 039**	***10,2***	***29070***	**53**	***0,2***	**11 244**	***50,3***	**4 042**	***18,1***	**7 019**	***31,4***	**5**	**3**	**36**	**3**	
	Landkreise																										
1	Ansbach	3 953	2 854	1 489	1 465	254	574	893	364	603	91	2 052	*1,0*	*13 245*	268	*12,8*	988	*47,1*	215	*10,3*	626	*29,9*	51	51	14	5	1
2	dar. Rothenburg o. d. T., GKSt.	471	384	111	134	27	128	134	67	82	31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	4	3	2
3	Erlangen-Höchstadt	2 145	2 579	809	2 008	127	162	446	192	262	45	1 110	*0,5*	*11 843*	48	*4,3*	675	*59,8*	112	*9,9*	294	*26,1*	16	16	10	3	3
4	Fürth	2 278	1 658	777	999	139	148	436	325	218	35	881	*0,4*	*10 034*	42	*4,7*	472	*52,5*	88	*9,7*	297	*33,0*	3	1	5	.	4
5	Neustadt a. d. A.-Bad Windsheim	2 322	1 726	860	1 030	132	283	499	186	350	43	1 172	*0,5*	*13 792*	198	*16,5*	510	*42,5*	150	*12,5*	341	*28,4*	1	1	13	3	5
6	Nürnberger Land	3 907	3 455	1 334	2 071	251	536	743	387	520	79	1 938	*0,9*	*13 413*	60	*3,0*	1 121	*56,9*	208	*10,6*	581	*29,5*	2	2	21	8	6
7	Roth	2 488	1 473	916	693	168	394	473	171	301	42	1 148	*0,5*	*11488*	87	*7,4*	485	*41,3*	147	*12,5*	455	*38,8*	3	3	9	3	7
8	Weißenburg-Gunzenhausen	2 269	1 948	883	1 123	168	354	466	260	306	35	1 370	*0,6*	*16 055*	124	*8,9*	664	*47,5*	184	*13,2*	425	*30,4*	30	30	19	10	8
9	dar. Weißenburg i. Bay., GKSt.	564	742	192	414	56	151	124	117	58	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	.	9
	Zusammen	**19 362**	**15 693**	**7 068**	**9 390**	**1 239**	**2 451**	**3 956**	**1 883**	**2 560**	**369**	**9 671**	***4,5***	***12 875***	**826**	***8,4***	**4 916**	***49,8***	**1 104**	***11,2***	**3 020**	***30,6***	**106**	**104**	**91**	**34**	
	Mittelfranken	**40 902**	**63 695**	**12 597**	**32 213**	**3 096**	**10 422**	**8 260**	**12 215**	**4 876**	**873**	**31 710**	***14,7***	***21009***	**879**	***2,7***	**16 159**	***50,1***	**5 146**	***16,0***	**10 038**	***31,2***	**111**	**107**	**127**	**37**	
	Regierungsbezirk Unterfranken																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Aschaffenburg	2 267	3 407	639	1 320	205	951	464	338	269	53	1 920	*0,9*	*32 585*	3	*0,2*	889	*45,5*	493	*25,2*	569	*29,1*	–	–	4	.	1
2	Schweinfurt	1 412	5 813	343	4 617	104	500	341	473	192	37	2 492	*1,2*	*46 217*	4	*0,2*	1 792	*71,2*	252	*10,0*	470	*18,7*	1	–	6	.	2
3	Würzburg	3 412	5 568	762	2 050	299	1 564	**744**	945	367	116	3 607	*1,7*	*28 422*	18	*0,5*	1 340	*36,3*	741	*20,1*	1 587	*43,1*	–	–	21	5	3
	Zusammen	**7 091**	**14 788**	**1 744**	**7 987**	**608**	**3 015**	**1 549**	**1 757**	**828**	**207**	**8 019**	***3,7***	***33 448***	**25**	***0,3***	**4 020**	***49,3***	**1 486**	***18,2***	**2 627**	***32,2***	**1**	**–**	**31**	**9**	
	Landkreise																										
1	Aschaffenburg	4 104	3 457	1 489	2 065	256	688	820	292	524	88	2 000	*0,9*	*13 612*	38	*1,9*	1 243	*61,2*	230	*11,3*	520	*25,6*	2	2	10	3	1
2	Bad Kissingen	2 539	1 529	806	829	122	107	550	278	448	106	1 472	*0,7*	*14 343*	78	*5,1*	533	*35,3*	173	*11,5*	727	*48,1*	42	42	19	4	2
3	dar. Bad Kissingen, GKSt.	819	560	171	273	38	36	186	119	151	56	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	11	3	3
4	Haßberge	1 777	1 110	700	676	91	122	379	168	258	27	1 020	*0,5*	*12 998*	93	*8,9*	529	*50,8*	106	*10,2*	313	*30,1*	72	72	11	5	4
5	Kitzingen	2 219	2 128	668	1 103	177	565	399	174	310	56	1 061	*0,5*	*13 354*	150	*13,9*	453	*41,9*	150	*13,9*	329	*30,4*	1	1	11	7	5
6	dar. Kitzingen, GKSt.	655	862	180	320	72	388	137	77	81	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.	6
7	Main-Spessart	3 069	2 051	1 165	1 225	146	302	618	239	424	61	1 666	*0,8*	*13 926*	96	*5,6*	931	*54,9*	197	*11,6*	474	*27,9*	2	2	28	9	7
8	Miltenberg	3 182	2 432	1 197	1 642	158	215	675	289	426	63	1 726	*0,8*	*15 637*	48	*2,8*	1 114	*63,6*	162	*9,2*	429	*24,5*	21	21	18	7	8
9	Rhön-Grabfeld	1 882	1 535	685	836	86	265	416	191	336	47	1 198	*0,6*	*15 436*	94	*7,7*	605	*49,5*	139	*11,4*	384	*31,4*	52	52	18	.	9
10	Schweinfurt	1 802	1 349	627	468	127	517	349	196	281	39	804	*0,4*	*7 941*	127	*15,5*	282	*34,2*	137	*16,6*	277	*33,7*	56	56	6	.	10
11	Würzburg	2 690	2 481	914	1 254	168	555	500	297	325	66	1 307	*0,6*	*9 879*	172	*12,9*	457	*34,2*	201	*15,0*	507	*38,0*	58	58	20	18	11
	Zusammen	**23 264**	**18 070**	**8 251**	**10097**	**1 331**	**3 337**	**4 706**	**2 123**	**3 332**	**553**	**12254**	***5,7***	***12 917***	**896**	***7,2***	**6 147**	***49,2***	**1 495**	***12,0***	**3 961**	***31,7***	**306**	**306**	**141**	**57**	
	Unterfranken	**30 355**	**32858**	**9 995**	**18 085**	**1 939**	**6 351**	**6 255**	**3 880**	**4 160**	**759**	**20 273**	***9,4***	***17059***	**921**	***4,5***	**10 167**	***49,2***	**2 981**	***14,4***	**6 588**	***31,9***	**307**	**306**	**172**	**66**	
	Regierungsbezirk Schwaben																										
	Kreisfreie Städte																										
1	Augsburg	6 381	11 167	1 588	5 300	472	3 021	1 445	1 162	662	158	6 787	*3,2*	*27 688*	14	*0,2*	3 701	*53,6*	1 117	*16,2*	2 068	*30,0*	1	1	20	.	1
2	Kaufbeuren	1 385	1 266	563	488	163	306	218	159	108	26	885	*0,4*	*20 929*	6	*0,7*	399	*44,2*	149	*16,5*	348	*38,6*	1	1	10	3	2
3	Kempten (Allgäu)	1 730	2 598	430	659	123	689	378	580	179	39	1 775	*0,8*	*31 053*	10	*0,6*	638	*35,4*	592	*32,8*	563	*31,2*	2	–	8	.	3
4	Memmingen	1 254	2 213	358	1 183	120	512	257	352	119	23	1 061	*0,5*	*27 997*	13	*1,2*	567	*52,8*	202	*18,8*	293	*27,2*	–	–	5	.	4
	Zusammen	**10 750**	**17244**	**2 939**	**7 630**	**878**	**4 527**	**2 298**	**2 253**	**1 068**	**247**	**10508**	***4,9***	***27 475***	**43**	***0,4***	**5 305**	***49,7***	**2 060**	***19,3***	**3 272**	***30,6***	**4**	**2**	**43**	**7**	
	Landkreise																										
1	Aichach-Friedberg	2 288	2 026	880	1 298	142	237	419	198	218	41	1 161	*0,5*	*12 536*	126	*10,6*	563	*47,5*	147	*12,4*	349	*29,4*	16	16	13	4	1
2	Augsburg	4 170	3 110	1 528	1 892	236	349	837	396	375	79	2 349	*1,1*	*13 092*	148	*6,2*	1 256	*52,4*	253	*10,6*	739	*30,8*	60	60	19	6	2
3	Dillingen a. d. Donau	1 955	1 581	741	863	103	199	437	230	241	36	1 161	*0,5*	*14 839*	137	*11,5*	589	*49,7*	108	*9,1*	352	*29,7*	76	76	17	9	3
4	dar. Dillingen a. d. Donau, GKSt.	436	340	133	124	25	40	104	94	53	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	–	4
5	Donau-Ries	2 812	2 760	1 001	1 203	209	873	626	331	357	53	1 951	*0,9*	*16 813*	216	*10,9*	949	*47,7*	286	*14,4*	537	*27,0*	74	74	18	4	5
6	dar. Nördlingen, GKSt.	591	691	177	297	55	222	148	98	77	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	7	3	–	6
7	Günzburg	2 713	3 079	1 014	1 928	177	557	633	272	320	55	1 745	*0,8*	*16 337*	117	*6,6*	876	*49,2*	188	*10,5*	601	*33,7*	31	31	18	6	7
8	dar. Günzburg, GKSt.	488	1 094	156	649	42	287	108	96	55	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–	4	.	8
9	Lindau (Bodensee)	2 242	3 237	664	2 222	125	182	491	248	343	78	1 265	*0,6*	*18 444*	52	*4,1*	655	*50,7*	142	*11,0*	441	*34,2*	17	15	15	6	9
10	dar. Lindau (Bodensee), GKSt.	956	999	208	590	67	132	244	152	123	40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	4	.	10
11	Neu-Ulm	3 134	3 622	993	1 992	201	785	619	451	345	66	2 374	*1,1*	*16 995*	70	*2,9*	1 416	*58,9*	339	*14,1*	580	*24,1*	29	29	13	5	11
12	dar. Neu-Ulm, GKSt.	1 126	1 861	306	787	91	640	186	234	116	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	3	.	12
13	Oberallgäu	4 540	2 864	1 194	1 585	190	319	804	366	1 184	301	1 851	*0,9*	*14 560*	130	*6,9*	764	*40,3*	228	*12,0*	774	*40,8*	23	22	22	8	13
14	Ostallgäu	3 330	3 057	1 221	2 134	177	230	650	306	553	145	1 740	*0,8*	*15 991*	188	*10,6*	845	*47,5*	184	*10,4*	561	*31,5*	22	20	16	6	14
15	Unterallgäu	3 401	2 722	1 226	1 405	204	341	718	302	539	105	1 794	*0,8*	*15 744*	236	*12,8*	744	*40,5*	180	*9,8*	680	*37,0*	115	115	21	3	15
	Zusammen	**30 585**	**28057**	**10 462**	**16 522**	**1 764**	**4 073**	**6 234**	**3 098**	**4 475**	**960**	**17393**	***8,1***	***15372***	**1 420**	***8,0***	**8 658**	***48,8***	**2 056**	***11,6***	**5 614**	***31,6***	**463**	**458**	**172**	**57**	
	Schwaben	**41 335**	**45 300**	**13 401**	**24 152**	**2 642**	**8 601**	**8 532**	**5 351**	**5 543**	**1 207**	**27 901**	***13,0***	***18430***	**1 463**	***5,1***	**13963**	***49,1***	**4 116**	***14,5***	**8 886**	***31,3***	**467**	**460**	**215**	**64**	

XXV. Bund und Länder

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg
	Gebiets- und Bevölkerungsstand				
1	Fläche am 31. Dezember 1980	km²	248 677,82	70 546,32	35 751,70
2	Gemeinden am 31. Dezember 1980	Anzahl	8 502	2 050	1 111[1])
3	Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980	Anzahl	61 657 945	10 928 151	9 258 947
4	dav. männlich	Anzahl	29 481 033	5 228 969	4 463 852
5	weiblich	Anzahl	32 176 912	5 699 182	4 795 095
6	Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1980	1 000	61 657,9	10 928,2	9 258,9
	davon im Alter von				
7	unter 6 Jahren	1 000	3 542,2	647,8	563,0
8	6 bis unter 15 Jahren	1 000	7 461,0	1 325,8	1 159,4
9	15 bis unter 18 Jahren	1 000	3 212,6	563,2	497,8
10	18 bis unter 25 Jahren	1 000	6 817,8	1 223,2	1 068,1
11	25 bis unter 30 Jahren	1 000	4 314,0	769,3	666,2
12	30 bis unter 40 Jahren	1 000	8 173,4	1 483,6	1 247,6
13	40 bis unter 50 Jahren	1 000	8 845,9	1 540,7	1 336,9
14	50 bis unter 65 Jahren	1 000	9 756,5	1 713,0	1 394,9
15	65 und mehr Jahren	1 000	9 534,5	1 661,6	1 325,0
16	Wohnbevölkerung am 17. Mai 1939 (Gebietsstand 1980)	Anzahl	43 008 646	7 084 086	5 476 382
17	Wohnbevölkerung am 13. September 1950 (Gebietsstand 1980)	Anzahl	50 808 931	9 184 466	6 430 213
18	Wohnbevölkerung am 6. Juni 1961 (Gebietsstand 1980)	Anzahl	56 184 915	9 515 479	7 759 140
19	Wohnbevölkerung am 27. Mai 1970 (Gebietsstand 1980)	Anzahl	60 650 599	10 479 386	8 895 048
20	dav. männlich	Anzahl	28 866 724	4 970 578	4 286 209
21	weiblich	Anzahl	31 783 875	5 508 808	4 608 839
22	Römisch-katholische Bevölkerung am 27. Mai 1970	%	*44,6*	*69,9*	*47,4*
23	Evangelische Bevölkerung am 27. Mai 1970	%	*49,0*	*25,7*	*45,8*
24	Privathaushalte April 1980	1 000	24 811	4 286	3 643
25	dav. Einpersonenhaushalte	1 000	7 493	1 237	1 085
26	Mehrpersonenhaushalte	1 000	17 318	3 048	2 558
27	dav. mit 2 Personen	1 000	7 123	1 204	1 000
28	mit 3 Personen	1 000	4 387	776	622
29	mit 4 Personen	1 000	3 632	622	580
30	mit 5 und mehr Personen	1 000	2 176	447	356
31	Durchschnittliche Haushaltsgröße April 1980	Personen	*2,48*	*2,56*	*2,53*
32	Ausländer am 30. September 1980	1 000	4 453,3	683,2	912,9
	Bevölkerungsbewegung				
33	Eheschließungen 1980[2])	Anzahl	361 809	66 368	52 646
34		a. 1 000 Einw.	*5,9*	*6,1*	*5,7*
35	Lebendgeborene 1980[2])	Anzahl	620 657	114 451	99 721
36		a. 1 000 Einw.	*10,1*	*10,5*	*10,8*
37	Gestorbene 1980[2])	Anzahl	714 117	122 859	92 418
38		a. 1 000 Einw.	*11,6*	*11,3*	*10,0*
39	Geburtenüberschuß 1980[2])	Anzahl	−93 460	−8 408	7 303
40		a. 1 000 Einw.	− *1,5*	− *0,8*	*0,8*
41	Über die Landesgrenze Zugezogene 1979	Anzahl	1 470 235	216 870	258 873
42	Über die Landesgrenze Fortgezogene 1979	Anzahl	1 224 246	162 669	207 523
43	Wanderungsgewinn bzw. -verlust 1979	Anzahl	245 989	54 201	51 350
	Gesundheitswesen				
44	Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten Ende 1979	a. 100 000 Einw.	*109,7*[3])	*104,6*	*86,4*
45	Zugänge an aktiver Tuberkulose 1979	a. 100 000 Einw.	*45,4*	*60,3*	*46,8*
46	Neuerkrankungen an Salmonellose 1979	a. 100 000 Einw.	*66,5*	*65,7*	*65,6*
47	Neuerkrankungen an Hepatitis infectiosa 1979	a. 100 000 Einw.	*32,9*	*26,8*	*30,9*
48	Neuerkrankungen an übertragbarer Hirnhautentzündung 1979	a. 100 000 Einw.	*10,3*	*10,6*	*6,8*
49	Neuerkrankungen an bakterieller Ruhr 1979	a. 100 000 Einw.	*2,0*	*4,1*	*3,4*
50	Neuerkrankungen an Typhus abdominalis 1979	a. 100 000 Einw.	*0,5*	*0,3*	*0,6*
51	Sterbefälle an Krankheiten des Kreislaufsystems insgesamt 1979	a. 100 000 Einw.	*576,9*	*534,4*	*497,1*
52	dar. Hirngefäßkrankheiten	a. 100 000 Einw.	*167,3*	*165,7*	*149,1*
53	Sterbefälle an bösartigen Neubildungen 1979	a. 100 000 Einw.	*238,1*	*232,9*	*202,6*
54	Sterbefälle durch Unfälle aller Art 1979	a. 100 000 Einw.	*46,2*	*57,2*	*43,3*
55	Selbstmorde 1979	a. 100 000 Einw.	*21,4*	*21,6*	*21,8*
56	Krankenhäuser insgesamt Ende 1979	Anzahl	3 292	741	654
57	dav. öffentliche Krankenhäuser	Anzahl	1 199	355	286
58	freie gemeinnützige Krankenhäuser	Anzahl	1 114	121	129
59	private Krankenhäuser	Anzahl	979	265	239
60	Planmäßige Krankenbetten insgesamt Ende 1979	a. 10 000 Einw.	*115,9*	*114,9*	*117,1*
61	dav. in öffentlichen Krankenhäusern	a. 10 000 Einw.	*60,5*	*77,9*	*69,8*
62	in freien gemeinnützigen Krankenhäusern	a. 10 000 Einw.	*41,1*	*18,4*	*26,2*
63	in privaten Krankenhäusern	a. 10 000 Einw.	*14,3*	*18,5*	*21,1*
64	Berufsausübende Ärzte Ende 1979	a. 10 000 Einw.	*22,1*	*21,5*	*22,9*
65	Berufsausübende Zahnärzte Ende 1979	a. 10 000 Einw.	*5,4*	*6,1*	*5,8*
66	Krankenschwestern und -pfleger Ende 1979	a. 10 000 Einw.	*29,9*[4])	*27,0*	*30,8*
67	Hebammen Ende 1979	a. 10 000 Einw.	*0,9*	*0,8*	*1,1*

[1]) Einschl. bewohnte gemeindefreie Gebiete. – [2]) Vorläufiges Ergebnis (außer Bayern). – [3]) Ohne Hessen. – [4]) In Hessen einschl. Gemeindeschwestern bzw. -pfleger.

XXV. Bund und Länder

Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
404,23	754,69	21 114,19	47 423,76	34 064,62	19 847,63	2 570,36	15 720,23	480,09	1
2	1	427[1])	1 029[1])	396	2 303[1])	50	1 132[1])	1	2
693 846	1 645 095	5 601 031	7 256 386	17 058 193	3 642 482	1 066 299	2 611 285	1 896 230	3
326 865	767 551	2 693 335	3 480 084	8 160 022	1 741 137	505 545	1 258 079	855 594	4
366 981	877 544	2 907 696	3 776 302	8 898 171	1 901 345	560 754	1 353 206	1 040 636	5
693,8	1 645,1	5 601,0	7 256,4	17 058,2	3 642,5	1 066,3	2 611,3	1 896,2	6
34,6	75,2	316,9	422,7	970,5	209,6	57,9	144,2	99,8	7
77,1	159,3	647,8	946,6	2 063,6	444,1	121,6	334,5	181,2	8
34,2	72,6	277,3	395,3	896,8	198,6	58,1	140,2	78,5	9
74,8	163,9	603,5	791,7	1 899,7	415,1	128,0	276,6	173,2	10
49,2	111,2	407,0	485,6	1 192,3	253,0	76,4	175,0	128,8	11
92,0	236,9	783,9	918,2	2 208,3	435,5	127,8	357,6	282,0	12
96,5	239,1	796,1	1 016,5	2 513,5	513,0	155,8	374,6	263,2	13
112,9	271,6	897,1	1 126,1	2 798,5	603,4	183,5	385,2	270,3	14
122,5	315,3	871,4	1 153,7	2 515,0	570,2	157,2	423,4	419,2	15
562 915	1 711 936	3 479 126	4 539 651	11 945 093	2 959 994	909 958	1 589 011	2 750 494	16
558 619	1 605 690	4 323 829	6 797 275	13 207 042	3 004 784	955 413	2 594 648	2 146 952	17
706 366	1 832 427	4 814 447	6 640 718	15 911 773	3 417 116	1 072 600	2 317 441	2 197 408	18
722 732	1 793 823	5 381 705	7 082 158	16 914 118	3 645 437	1 119 742	2 494 104	2 122 346	19
339 518	827 661	2 589 623	3 386 366	8 087 073	1 738 212	532 504	1 187 730	921 250	20
383 214	966 162	2 792 082	3 695 792	8 827 045	1 907 225	587 238	1 306 374	1 201 096	21
10,2	*8,1*	*32,8*	*19,6*	*52,5*	*55,7*	*73,8*	*6,0*	*12,5*	22
82,4	*73,6*	*60,5*	*74,6*	*41,9*	*40,7*	*24,1*	*86,5*	*70,2*	23
309	808	2 278	2 804	6 845	1 360	415	1 026	1 038	24
106	334	684	799	1 972	328	107	299	543	25
203	474	1 594	2 005	4 873	1 032	308	728	495	26
101	255	663	790	2 003	396	125	305	283	27
50	111	422	494	1 258	271	84	178	121	28
36	80	344	434	1 029	221	64	158	65	29
17	27	165	288		144	35	87	26	30
2,23	*2,03*	*2,43*	*2,57*	*2,50*	*2,66*	*2,54*	*2,48*	*1,81*	31
48,1	143,1	499,4	284,7	1 377,6	162,8	43,6	86,5	211,3	32
3 778	8 930	30 199	40 742	103 547	23 268	7 587	13 051	11 883	33
5,4	*5,4*	*5,4*	*5,6*	*6,1*	*6,4*	*7,1*	*5,0*	*6,2*	34
5 945	13 580	54 535	71 752	169 828	37 253	10 511	24 545	18 536	35
8,5	*8,2*	*9,7*	*9,9*	*9,9*	*10,2*	*9,8*	*9,4*	*9,7*	36
8 762	23 726	63 625	84 869	195 205	43 576	13 061	31 278	34 738	37
12,6	*14,3*	*11,4*	*11,7*	*11,4*	*11,9*	*12,2*	*12,0*	*18,2*	38
−2817	−10146	−9 090	−13117	−25377	−6 323	−2 550	−6733	−16 202	39
− *4,0*	− *6,1*	− *1,6*	− *1,8*	− *1,5*	− *1,7*	− *2,4*	− *2,6*	− *8,5*	40
31 265	62 699	163 862	159 863	309 301	95 362	21 564	76 764	73 812	41
31 291	62 923	130 115	134 048	263 745	85 315	22 643	60 455	63 519	42
− 26	− 224	33 747	25 815	45 556	10 047	−1 079	16 309	10 293	43
133,5	*121,0*	.	*98,5*	*110,0*	*117,4*	*152,9*	*82,1*	*270,5*	44
48,4	*43,7*	*43,0*	*30,6*	*38,4*	*42,0*	*53,7*	*40,7*	*87,6*	45
123,2	*80,0*	*56,5*	*70,8*	*63,6*	*99,5*	*45,7*	*55,6*	*43,8*	46
37,2	*48,8*	*35,6*	*24,9*	*35,7*	*29,4*	*38,8*	*24,8*	*73,2*	47
12,1	*8,1*	*9,4*	*9,2*	*11,3*	*8,3*	*5,5*	*15,9*	*22,7*	48
5,2	*3,0*	*1,9*	*0,7*	*0,6*	*1,0*	*0,4*	*1,2*	*4,5*	49
0,9	*1,1*	*0,5*	*0,6*	*0,4*	*0,4*	*0,2*	*0,3*	*1,0*	50
605,5	*674,1*	*564,6*	*585,4*	*575,3*	*652,4*	*632,8*	*626,3*	*908,8*	51
146,7	*165,1*	*174,4*	*155,2*	*161,3*	*212,7*	*211,2*	*177,1*	*234,8*	52
285,4	*303,8*	*238,0*	*240,8*	*236,6*	*250,4*	*244,8*	*249,6*	*333,5*	53
32,4	*45,0*	*53,8*	*41,4*	*40,9*	*44,4*	*39,7*	*49,8*	*50,0*	54
29,3	*32,0*	*18,8*	*23,7*	*17,7*	*20,9*	*18,7*	*26,8*	*35,1*	55
20	55	337	350	639	210	46	122	118	56
8	17	116	130	142	58	18	50	19	57
6	25	96	120	423	85	16	29	64	58
6	13	125	100	74	67	12	43	35	59
128,4	*115,4*	*122,7*	*102,3*	*112,4*	*118,1*	*122,6*	*105,3*	*180,5*	60
88,4	*72,4*	*63,4*	*56,1*	*38,9*	*49,6*	*69,5*	*68,6*	*100,2*	61
32,1	*39,2*	*31,4*	*32,9*	*69,3*	*49,9*	*36,2*	*24,2*	*63,1*	62
7,8	*3,8*	*27,9*	*13,3*	*4,2*	*18,6*	*16,8*	*12,4*	*17,3*	63
25,3	*35,5*	*21,9*	*18,6*	*20,6*	*20,7*	*21,1*	*21,4*	*40,1*	64
6,1	*8,2*	*5,7*	*4,6*	*4,5*	*4,3*	*4,3*	*5,6*	*7,8*	65
42,4	*45,8*	*29,9*[4])	*25,9*	*30,3*	*26,3*	*34,5*	*23,6*	*49,7*	66
0,8	*0,8*	*0,9*	*0,8*	*0,9*	*1,1*	*1,1*	*0,7*	*0,8*	67

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Bildung und Kultur														
	Schüler im Schuljahr 1980/81														
1	an Volksschulen (Grund- und Hauptschulen)	Anzahl	5 041 838	948 543	715 795	54 148	94 273	413 693	695064	1 401 494	309 022	82550	200555	126701	1
2	Sondervolksschulen	Anzahl	352892	48 502	58 032	4 164	8 780	27 677	43 450	109328	18094	5 595	19 612	9 658	2
3	Realschulen[1])	Anzahl	1 323 374	178 770	256490	14 829	30948	104472	173 238	363248	68 924	20978	88 526	22 951	3
4	Gymnasien[1])	Anzahl	2 119 284	329554	339 696	26 277	68 775	193693	213433	648410	126845	33043	87 936	51 622	4
5	Gesamtschulen (einschl. Freie Waldorfschulen)	Anzahl	221029	6 596	25 227	4 269	15 940	51 424	24492	53 659	3 174	2 234	3 878	30 136	5
6	Berufsschulen (einschl. Berufsgrundschuljahr)	Anzahl	1 954030	385535	286 742	27 038	53319	163961	240305	507 439	128859	38 189	85 666	36 977	6
7	Sonderberufsschulen	Anzahl	14 164	5 181	3 280	305	86	173	142	3 347	568	153	–	929	7
8	Berufsaufbauschulen	Anzahl	20 810	7 672	1 928	327	483	861	1 544	3 325	2 198	2 007	465	–	8
9	Berufsfachschulen[2])	Anzahl	351411	50 113	82 235	3 956	7 760	22 279	38008	104197	19 335	8 035	10550	4 943	9
10	Fachschulen, Fachakademien[2])	Anzahl	92 138	24 243	11 987	1 881	3 591	7 996	9 662	13 819	6 775	2 145	4 827	5 212	10
11	Schulen des Gesundheitswesens	Anzahl	100232	14 166	15 646	940	3 835	8 825	11 527	28481	6 344	2 118	3 225	5 125	11
12	Fachoberschulen, Technischen und Berufsoberschulen, Beruflichen Gymnasien	Anzahl	138159	27 549	31 186	1 601	4 207	13.713	16 253	27 908	5 289	2 844	5 353	2 256	12
	Studenten im Wintersemester 1980/81														
13	an Hochschulen insgesamt	Anzahl	1 031052	151079	147 768	11 943	47 800[3])	92275	91 557	330571	42220	15 931	23 208	76 700	13
14	dar. in Fachhochschulstudiengängen	Anzahl	206281	35 877	29 185	4 732	8 700[3])	19 322	15091	70988	8 882	1 849	5 021	6 634	14
	Rechtspflege														
	Strafverfolgung 1980														
15	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Anzahl	928 906	146602	126 558	15 986	31498	77 497	107 301	278154	51 275	13807	37 108	43120	15
16	Rechtskräftig Verurteilte insgesamt	Anzahl	732481	122016	105179	10836	21 856	60 647	83 998	212288	42 437	11 788	30 714	30 722	16
17	davon männlich	Anzahl	621 393	104264	90 244	8 886	18 906	50 623	73 746	175824	36 537	10 532	26859	24972	17
18	weiblich	Anzahl	111088	17 752	14 935	1 950	2 950	10024	10 252	36 464	5 900	1 256	3 855	5 750	18
19	Rechtskräftig Verurteilte auf 100 000 Strafmündige[4]) insgesamt	Ziffer	*1 433*	*1 352*	*1 388*	*1 838*	*1 526*	*1 298*	*1 413*	*1 498*	*1 405*	*1 310*	*1 430*	*1 871*	19
20	männlich	Ziffer	*2 585*	*2 455*	*2 508*	*3 262*	*2 879*	*2 285*	*2 628*	*2 639*	*2 572*	*2 508*	*2 637*	*3 475*	20
21	weiblich	Ziffer	*410*	*372*	*375*	*615*	*380*	*408*	*326*	*486*	*369*	*262*	*341*	*623*	21
	Verurteilte nach dem angewandten Recht														
22	Allgemeines Strafrecht	Anzahl	599832	101813	85 757	9 803	19 526	49 821	65 505	171 610	35 101	9 279	24 413	27204	22
23	davon verurteilt zu Freiheitsstrafe (einschl. Strafarrest)	Anzahl	105718	18 431	13 208	1 521	5 430	8 728	10640	29454	6 421	2 117	3 644	6 124	23
24	Geldstrafe	Anzahl	494114	83 382	72 549	8 282	14096	41 093	54865	142156	28 680	7 162	20 769	21080	24
25	Jugendstrafrecht	Anzahl	132649	20 203	19 422	1 033	2 330	10 826	18 493	40678	7 336	2 509	6 301	3 518	25
26	davon verurteilt zu Jugendstrafe	Anzahl	17 982	3 367	2 883	222	700	1 405	1 883	4 294	1 008	536	804	880	26
27	Zuchtmittel	Anzahl	98 090	14 296	12 665	726	1 195	8 871	13 560	31 535	6 135	1 615	5 215	2 277	27
28	Erziehungsmaßregel	Anzahl	16 577	2 540	3 874	85	435	550	3 050	4 849	193	358	282	361	28
	Verurteilte nach Hauptdeliktsgruppen														
	Straftaten														
29	Gegen den Staat, die öffentliche Ordnung[5]) und im Amte	Anzahl	16 696	3 470	2 341	197	511	985	1 838	4 503	1 175	220	595	861	29
30	Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	5 748	1 160	900	94	259	344	557	1 579	361	110	223	161	30
31	Andere gegen die Person außer im Straßenverkehr	Anzahl	56 006	10 519	8 558	704	1 845	3 832	5 468	14 701	3 577	815	2 900	3 087	31
32	Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	162 540	21 686	19 535	2 832	5 041	14 318	17 572	53 695	8 609	2 250	7 064	9 938	32
33	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	Anzahl	5 294	740	677	86	325	377	543	1 576	249	104	210	407	33
34	Andere Vermögensdelikte	Anzahl	69 546	12 253	10 888	1 360	2 553	5 658	7 207	19120	3 887	1 000	2 982	2 638	34
35	Gemeingefährliche außer im Straßenverkehr	Anzahl	8 945	1 597	1 151	205	335	521	1 298	1 939	384	74	792	649	35
36	Im Straßenverkehr	Anzahl	329 300	52 585	48 516	4 509	8 976	26453	42 539	96807	19 790	5 964	12 747	10 414	36
37	Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen außer StGB und StVG	Anzahl	78 406	18006	12 613	849	2 011	8 159	6 976	18368	4 405	1 251	3 201	2 567	37
	Wahlen														
	Bundestagswahl am 5. Oktober 1980														
38	Wahlberechtigte	1 000	43 231,7	7 827,4	6 370,5	523,2	1 253,3	4 001,7	5 363,6	12 374,3	2 759,8	829,8	1 928,1	–	38
39	Wähler	1 000	38 292,2	6 854,8	5 518,1	459,2	1 113,2	3 598,1	4 790,8	11 008,7	2 480,8	752,0	1 716,6	–	39
40	Wahlbeteiligung	%	*88,6*	*87,6*	*86,6*	*87,8*	*88,8*	*89,9*	*89,3*	*89,0*	*89,9*	*90,6*	*89,0*	–	40
41	Ungültige Zweitstimmen	%	*0,9*	*1,0*	*1,2*	*0,8*	*0,6*	*0,9*	*0,7*	*0,8*	*1,2*	*1,4*	*0,7*	–	41
42	Gültige Zweitstimmen	1 000	37 939,0	6 786,4	5 454,0	455,5	1 106,5	3 565,2	4 755,1	10 919,4	2 451,6	741,4	1 703,9	–	42
43	dav. CDU/CSU	%	*44,5*	*57,6*	*48,5*	*28,8*	*31,2*	*40,6*	*39,8*	*40,6*	*45,6*	*42,3*	*38,9*	–	43
44	SPD	%	*42,9*	*32,7*	*37,2*	*52,5*	*51,7*	*46,4*	*46,9*	*46,8*	*42,8*	*48,3*	*46,7*	–	44
45	FDP	%	*10,6*	*7,8*	*12,0*	*15,1*	*14,1*	*10,6*	*11,3*	*10,9*	*9,8*	*7,8*	*12,7*	–	45
46	Sonstige	%	*2,0*	*1,8*	*2,2*	*3,7*	*3,0*	*2,4*	*2,0*	*1,7*	*1,8*	*1,6*	*1,7*	–	46
47	Sitze insgesamt	Anzahl	519[6])	89	72	4	13	46	63	147	32	8	23	22	47
48	dav. CDU/CSU	Anzahl	237	52	36	1	4	19	26	60	15	4	9	11	48
49	SPD	Anzahl	228	30	27	3	7	22	30	70	14	4	11	10	49
50	FDP	Anzahl	54	7	9	–	2	5	7	17	3	–	3	1	50
	Landtagswahlen														
51	Wahltag			15.10.78	16.3.80	7.10.79[7])	4.6.78[7])	8.10.78	4.6.78	11 5.80	18.3.79	27 4.80	29.4.79	10.5.81	51
52	Wahlberechtigte	1 000	.	7 651,7	6 320,0	521,4	1 264,7	3 934,0	5 241,1	12 342,3	2 717,1	826,2	1 893,2	1 514,6	52
53	Wähler	1 000	.	5 863,1	4 549,5	409,1	969,0	3 450,1	4 114,7	9 874,4	2 211,9	702,5	1 576,8	1 291,8	53
54	Wahlbeteiligung	%	.	*76,6*	*72,0*	*78,5*	*76,6*	*87,7*	*78,5*	*80,0*	*81,4*	*85,0*	*83,3*	*85,3*	54
55	Ungültige Stimmen	%	.	*2,2*	*0,8*	*0,6*	*1,1*	*0,8*	*0,6*	*0,6*	*1,2*	*1,1*	*0,5*	*2,2*	55
56	Gültige Stimmen	1 000	.	5 734,0	4 513,0	406,9	958,4	3 423,0	4 088,2	9 818,5	2 184,5	694,7	1 568,8	1 262,2	56
57	dav. CDU/CSU	%	.	*59,1*	*53,4*	*31,9*	*37,6*	*46,0*	*48,7*	*43,2*	*50,1*	*44,0*	*48,3*	*48,0*	57
58	SPD	%	.	*31,4*	*32,5*	*49,4*	*51,5*	*44,3*	*42,2*	*48,4*	*42,3*	*45,4*	*41,7*	*38,3*	58
59	FDP	%	.	*6,2*	*8,3*[8])	*10,7*	*4,8*	*6,6*	*4,2*	*5,0*[9])	*6,4*	*6,9*	*5,7*	*5,6*	59
60	Sonstige	%	.	*3,3*	*5,8*	*7,9*	*6,1*	*3,1*	*5,0*	*3,4*	*1,2*	*3,7*	*4,3*	*8,1*	60
61	Sitze insgesamt	Anzahl	.	204	124	100	120	110	155	201	100	51	73	132	61
62	dav. CDU/CSU	Anzahl	.	129	68	33	51	53	83	95	51	23	37	65	62
63	SPD	Anzahl	.	65	40	52	69	50	72	106	43	24	31	51	63
64	FDP	Anzahl	.	10	10[4])	11	–	7	–	–	6	4	4	7	64
65	Sonstige	Anzahl	.	–	6	4	–	–	–	–	–	–	1	9	65

[1]) Ohne Abendschulen. – [2]) Ohne Schulen des Gesundheitswesens. – [3]) Vorläufige Zahlen. – [4]) Personen im Alter von 14 und mehr Jahren am 1. Januar 1980. – [5]) Außer im Straßenverkehr. – [6]) Einschl. 1 Überhangmandat in Schleswig-Holstein (SPD). – [7]) Bürgerschaftswahlen. – [8]) FDP/DVP. – [9]) 4,98.

Lfd. Nr.	Bezeichnung		Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Erwerbstätigkeit															
1	Erwerbstätige[1]) im April 1980	insges.	1 000	26 874	5 175	4 251	293	749	2 446	3 064	6 948	1 572	406	1 128	843	1
2		männl.	1 000	16 787	3 064	2 570	183	443	1 549	1 933	4 574	1 016	278	704	469	2
3		weibl.	1 000	10092	2 111	1 681	110	306	897	1 131	2 375	556	128	424	374	3
4	Erwerbsquote[2])	insges.	%	*43,7*	*47,5*	*46,1*	*42,3*	*45,4*	*43,8*	*42,3*	*40,8*	*43,2*	*38,1*	*43,4*	*44,4*	4
5		männl.	%	*57,1*	*58,9*	*57,8*	*56,1*	*57,7*	*57,7*	*55,7*	*56,2*	*58,5*	*55,0*	*56,2*	*55,0*	5
6		weibl.	%	*31,4*	*37,1*	*35,2*	*29,9*	*34,7*	*30,9*	*30,0*	*26,7*	*29,3*	*22,8*	*31,4*	*35,7*	6
	Erwerbstätige im April 1980 nach Wirtschaftsbereichen															
7	Land- und Forstwirtschaft	insges.	1 000	1 437	523	210	(.)	(9)	100	235	171	100	(7)	73	(7)	7
8		männl.	1 000	732	238	101	(.)	(6)	49	127	109	49	(.)	44	(6)	8
9	Produzierendes Gewerbe	insges.	1 000	12 174	2 332	2 204	101	237	1 110	1 252	3 362	691	208	384	295	9
10		männl.	1 000	9 186	1 641	1 554	78	177	844	973	2 688	548	175	300	209	10
11	Handel und Verkehr	insges.	1 000	4 722	856	607	85	214	426	575	1 257	269	66	220	147	11
12		männl.	1 000	2 608	468	332	52	123	244	321	689	148	34	122	75	12
13	Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)	insges.	1 000	8 541	1 464	1 230	105	289	809	1 002	2 159	512	127	451	393	13
14		männl.	1 000	4 257	717	583	52	137	412	513	1 089	271	65	238	179	14
	Erwerbstätige im April 1980 nach der Stellung im Beruf															
15	Selbständige	insges.	1 000	2 316	539	352	22	64	195	267	539	144	28	107	61	15
16		männl.	1 000	1 834	427	279	17	51	147	219	429	114	20	88	44	16
17	Mithelfende Familienangehörige	insges.	1 000	924	341	142	(.)	(7)	65	139	115	63	(8)	39	(.)	17
18		männl.	1 000	126	49	19	(.)	(.)	(8)	22	15	(6)	(.)	(.)	(.)	18
19	Beamte[1])	insges.	1 000	2 261	387	307	24	64	212	291	582	149	37	130	77	19
20		männl.	1 000	1 863	327	250	21	48	177	249	467	127	31	110	55	20
21	Angestellte[3])	insges.	1 000	10 002	1 698	1 546	128	344	989	1 062	2 755	559	137	420	362	21
22		männl.	1 000	4 761	757	731	64	150	495	486	1 401	270	66	187	153	22
23	Arbeiter[4])	insges.	1 000	11 372	2 210	1 903	115	270	985	1 305	2 958	656	197	433	340	23
24		männl.	1 000	8 199	1 503	1 291	82	193	721	958	2 261	499	160	314	216	24
25	Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1980	insges.	1 000	20 953,9[5])	3 717,7	3 438,0	304,8	767,4	1 969,5	2 181,0	5 648,8	1 103,0	354,7	733,2	729,3	25
26		männl.	1 000	12 855,9[5])	2 189,2	2 053,9	190,9	456,9	1 218,8	1 345,3	3 641,7	690,2	240,6	435,9	388,7	26
27	dav. Angestellte[3])	insges.	1 000	9 350,2[5])	1 564,7	1 485,5	150,3	432,1	963,5	920,7	2 544,3	470,3	140,0	321,6	354,6	27
28		männl.	1 000	4 321,7[5])	698,9	685,1	74,1	207,6	469,6	403,3	1 226,5	214,9	67,0	132,8	140,8	28
29	Arbeiter[4])	insges.	1 000	11 603,7[5])	2 153,0	1 952,5	154,4	335,2	1 006,1	1 260,3	3 104,5	632,7	214,7	411,7	374,8	29
30		männl.	1 000	8 534,2[5])	1 490,4	1 368,9	116,8	249,3	749,2	942,0	2 415,1	475,2	173,6	303,1	248,0	30
31	Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1980	insges.	1 000	2 071,7[5])	337,4	494,5	20,8	68,6	233,2	125,5	561,2	72,5	26,1	36,5	94,8	31
32		männl.	1 000	1 430,0[5])	223,4	335,7	14,9	47,6	158,7	88,2	409,3	51,6	19,5	24,5	55,9	32
33	dar. Arbeiter[4])	insges.	1 000	1 776,2[5])	281,6	446,5	17,6	54,0	191,2	107,7	482,8	61,8	22,3	30,7	79,4	33
34		männl.	1 000	1 275,9[5])	193,3	311,6	13,1	40,0	137,2	78,6	367,4	46,1	17,6	21,8	48,9	34
	Arbeitsmarktlage															
35	Arbeitslose insgesamt	am 31. März 1979	Anzahl	957 711	162 943	78 452	17 288	29 648	67 409	132578	309 782	51 139	26078	46 020	36374	35
36		1980	Anzahl	875 909	150652	77 108	16868	24 514	58 520	117 881	282 897	47 004	23 586	40461	36418	36
37		1981	Anzahl	1 210 140	219266	108978	21629	31578	86 958	167 694	373 712	69 137	29 217	57 599	44 372	37
38	und zwar Männer	am 31. März 1979	Anzahl	481631	76 691	33 417	9 672	16288	32 541	65 679	163 288	25 368	14 729	23658	20 300	38
39		1980	Anzahl	434 333	73 430	35 371	8 706	13 454	27 898	54 750	143 997	22 520	13 335	20009	20863	39
40		1981	Anzahl	642995	117 270	50 456	11 958	18530	44 965	87 855	200 915	36 950	16 359	31 576	26 161	40
41	Ausländer[6])	am 31. März 1979	Anzahl	105 910	13 322	14 792	2 074	4 108	9 674	9 645	37 450	4 094	2 054	2 638	6 059	41
42		1980	Anzahl	110365	12 819	18 178	2 139	3 758	8 610	9 169	39 963	4 556	2 076	2 683	6 414	42
43		1981	Anzahl	158 331	21 760	23 719	2 841	5 579	14064	13 290	56 240	6 348	2 570	3 594	8 326	43
44	Arbeitslosenquote[7])	am 31. März 1979	%	*4,2*	*4,0*	*2,2*	*5,2*	*4,4*	*3,2*	*5,3*	*5,0*	*3,9*	*7,4*	*5,1*	*4,6*	44
45		1980	%	*3,8*	*3,7*	*2,2*	*5,1*	*3,6*	*2,7*	*4,6*	*4,5*	*3,5*	*6,7*	*4,3*	*4,6*	45
46		1981	%	*5,2*	*5,2*	*3,0*	*6,5*	*4,6*	*4,0*	*6,5*	*5,9*	*5,1*	*8,4*	*6,2*	*5,6*	46
47	Offene Stellen	am 31. März 1979	Anzahl	302495	59 944	56 886	4 716	8 860	26 613	33 303	69 360	16217	3 133	13 988	9 475	47
48		1980	Anzahl	336954	68 600	63 615	4 841	9 558	29 576	35 448	79 350	17 942	3 413	14 762	9 849	48
49		1981	Anzahl	247162	50 961	48 058	3 382	7 641	22318	26 374	54 467	12 440	2 414	11068	8 039	49
50	darunter für Männer	am 31. März 1979	Anzahl	182474	37 633	33 808	3 113	4 291	15209	20 216	43 625	10076	1 990	8 030	4 483	50
51		1980	Anzahl	201132	41 363	37 231	3 092	4 601	16661	21385	50 916	10 961	2 138	8 218	4 566	51
52		1981	Anzahl	133 770	28 265	25 748	1 997	3 140	11591	13 953	31 329	6 999	1 384	5 756	3 608	52
53	Kurzarbeiter insgesamt	am 31. März 1979	Anzahl	169737	32 587	18673	8 601	6 923	7 468	29 614	42 128	9 483	3 416	4 981	5 863	53
54		1980	Anzahl	93 524	9 798	9 906	1 730	511	24 268	5 648	29 576	7 289	1 467	1 918	1 413	54
55		1981	Anzahl	405139	90 816	65 877	4 560	3 168	34 863	50985	104 845	20 531	10 361	10653	8 480	55
56	darunter Männer[8])	am 31. März 1979	Anzahl	116 796	16 783	12070	.	.	5 453	25 627	32 936	9 748	.	10 710	3 469	56
57		1980	Anzahl	69 038	4 162	4 742	.	.	21 659	5 030	24 470	6 455	.	1 394	1 126	57
58		1981	Anzahl	285392	53 862	38 565	.	.	25 543	45703	81 767	23 494	.	11041	5 417	58
	Land- und Forstwirtschaft															
59	Landw. Betriebe 1980 mit einer LF von 1 ha und mehr insgesamt		Anzahl	797 378	267 681	138 208	496[9])	1 446[9])	63 219	124 558	100309	63 034	5 268	33012	147	59
60	dav. haben eine LF von 1 bis unter 2 ha		Anzahl	102911	24 309	25183	79[9])	548[9])	9 198	15 329	12 948	11 090	1 069	3 110	48	60
61	2 bis unter 5 ha		Anzahl	154877	49 374	32556	84[9])	332[9])	15622	18 980	18 477	14 921	1 320	3 171	40	61
62	5 bis unter 10 ha		Anzahl	149122	62 282	28125	53[9])	152[9])	11 946	15146	15490	12 655	808	2 448	17	62
63	10 bis unter 20 ha		Anzahl	181298	77 607	29 481	62[9])	172[9])	13046	22 528	21 549	12 124	774	3 941	14	63
64	20 bis unter 30 ha		Anzahl	102 600	34397	13 884	52[9])	91[9])	7 742	18 721	15 720	6 361	460	5 158	14	64
65	30 bis unter 50 ha		Anzahl	75 278	16084	7 093	110[9])	.[9])	4 530	21589	12 003	4 514	551	8 701	.	65
66	50 bis unter 100 ha		Anzahl	26 897	3 053	1 578	53[9])	.[9])	939	10 703	3 578	1 260	256	5 426	.	66
67	100 ha und mehr		Anzahl	4 395	575	308	3[9])	11[9])	196	1 562	544	109	30	1 057	–	67

[1]) Einschl. Soldaten. – [2]) Anteil der Erwerbstätigen an der Wohnbevölkerung. – [3]) Einschl. Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [4]) Einschl. Auszubildende in gewerblichen Lehr- bzw. Anlernberufen. – [5]) Einschließlich der Beschäftigten, die regional nicht zugeordnet werden können. – [6]) Ab 1977 nur Vollzeitarbeitslose. – [7]) Bremen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Saarland zum Teil geschätzt. – [8]) Niedersachsen einschl. Bremen, Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Rheinland-Pfalz einschl. Saarland. – [9]) Ergebnis wurde von 1979 übernommen.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	noch: Land- und Forstwirtschaft														
1	Arbeitskräfte[1]) in landwirtschaftl. Betrieben im Oktober 1978 insgesamt	1 000	2 740,0[2])	812,0	513,0	.	.	226,5	399,8	331,9	333,3	16,9	106,5	.	1
2	dav. Familienarbeitskräfte	1 000	2 306,4[2])	749,6	429,1	.	.	202,4	340,3	287,8	195,9	15,0	86,2	.	2
3	dav. Vollbeschäftigte	1 000	1 227,8[2])	417,5	198,3	.	.	90,8	196,4	160,9	100,1	6,5	57,4	.	3
4	Teilbeschäftigte	1 000	1 078,6[2])	332,1	230,8	.	.	111,6	143,9	126,9	95,8	8,5	28,8	.	4
5	Familienfremde Arbeitskräfte	1 000	433,6[2])	62,4	83,9	.	.	24,1	59,5	44,1	137,4	1,9	20,3	.	5
6	dar. Ständige	1 000	106,2[2])	20,1	17,6	.	.	6,3	23,6	19,2	7,6	0,8	11,0	.	6
7	Schlepperbestand[3]) Anfang 1979 insgesamt	Anzahl	1 237 589	441 300	205 723	650	1 395	99 257	187 036	138989	99 348	6 184	57 570	137	7
8	dav. mit einer Nennleistung bis 25 kW	Anzahl	532879	199586	108132	260	520	44 902	63 100	44 397	53 108	3 364	15 456	54	8
9	von 26 kW und mehr	Anzahl	704710	241 714	97 591	390	875	54 355	123 936	94592	46 240	2 820	42 114	83	9
	Gebietsfläche 1979 nach Nutzungsarten														
10	Gebietsfläche insgesamt	1 000 ha	24 864,3	7 055,1	3 575,4	40,4	75,5	2 111,3	4 739,0	3 406,5	1 984,8	257,3	1 570,9	48,0	10
11	dar. Gebäude- und Freifläche	1 000 ha	1 287,7	198,9	194,3	10,3	24,9	111,9	227,3	314,5	85,3	25,5	75,7	19,3	11
12	Erholungsfläche	1 000 ha	122,5	21,9	13,1	2,2	5,5	7,1	19,3	32,3	6,0	1,2	9,7	4,3	12
13	Verkehrsfläche	1 000 ha	1 137,8	241,2	169,8	5,1	8,2	127,9	212,3	195,5	96,9	13,4	59,5	7,9	13
14	Landwirtschaftsfläche	1 000 ha	14 091,5	3 933,0	1 822,1	15,5	24,8	987,7	3 099,3	1 916,7	970,0	126,5	1 192,1	3,7	14
15	Waldfläche	1 000 ha	7 317,5	2 374,5	1 301,1	0,6	3,2	832,1	976,6	833,7	766,5	84,9	136,6	7,7	15
16	Wasserfläche	1 000 ha	424,5	116,3	30,6	4,5	6,1	24,0	94,9	49,6	23,7	2,0	69,7	3,1	16
	Bodennutzung und Ernte 1980														
17	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 000 ha	12 248,3	3 505,8	1 545,1	14,4	16,7	792,6	2 767,8	1 666,6	760,2	76,4	1 101,3	1,4	17
18	dar. Gartenland, Obstanlagen, Baumschulen	1 000 ha	125,1	25,6	26,4	3,3	2,1	5,4	26,2	14,8	10,1	1,0	10,0	0,2	18
19	Dauergrünland	1 000 ha	4 754,2	1 393,2	647,0	8,6	6,4	272,8	1 117,3	569,0	242,3	30,0	467,4	0,2	19
20	Rebland	1 000 ha	95,7	4,1	23,2	–	–	3,3	–	0,0	65,0	0,1	–	–	20
21	Ackerland	1 000 ha	7 269,6	2 082,6	848,2	2,5	8,1	510,6	1 623,4	1 081,7	442,6	45,2	623,6	1,1	21
22	dar. Weizen — Fläche	1 000 ha	1 668,2	490,5	230,0	0,5	1,8	140,7	293,1	221,1	115,7	8,0	166,8	0,0	22
23	Ertrag	dt/ha	*48,9*	*47,9*	*45,4*	*50,5*	*50,6*	*48,0*	*50,3*	*52,4*	*43,7*	*38,6*	*54,3*	*39,2*	23
24	Gerste — Fläche	1 000 ha	2 001,7	511,3	195,1	0,7	1,3	135,0	498,5	372,9	138,3	12,5	136,1	0,0	24
25	Ertrag	dt/ha	*44,1*	*39,5*	*40,5*	*44,2*	*44,9*	*49,4*	*44,6*	*48,0*	*39,5*	*38,1*	*53,6*	*34,6*	25
26	dar. Wintergerste — Fläche	1 000 ha	1 182,2	202,0	68,9	0,4	0,6	94,5	333,1	320,2	50,1	3,9	108,5	0,0	26
27	Ertrag	dt/ha	*50,2*	*50,2*	*45,7*	*47,6*	*52,8*	*55,5*	*47,6*	*49,9*	*49,7*	*47,8*	*58,0*	*45,9*	27
28	Hafer — Fläche	1 000 ha	690,9	143,6	89,8	0,4	0,7	73,9	174,6	109,9	49,2	7,1	41,7	0,0	28
29	Ertrag	dt/ha	*38,5*	*35,7*	*38,9*	*39,6*	*39,8*	*38,5*	*39,6*	*39,7*	*38,5*	*34,2*	*40,0*	*32,3*	29
30	Körnermais — Fläche	1 000 ha	118,8	48,8	28,5	–	0,0	4,8	8,9	25,3	2,0	0,3	0,2	0,0	30
31	Ertrag	dt/ha	*57,5*	*51,9*	*62,9*	–	*50,0*	*59,3*	*57,4*	*62,7*	*56,5*	*35,8*	*57,4*	*66,1*	31
32	Kartoffeln — Fläche	1 000 ha	258,0	105,0	23,7	0,0	0,0	13,9	71,8	22,0	15,4	0,9	5,3	0,0	32
33	Ertrag	dt/ha	*259,4*	*239,9*	*223,9*	*301,9*	*284,2*	*222,2*	*307,9*	*294,4*	*207,4*	*165,8*	*268,4*	*262,2*	33
34	Zuckerrüben — Fläche	1 000 ha	395,3	79,1	22,7	0,0	0,0	21,7	148,1	82,3	22,8	0,0	18,7	–	34
35	Ertrag	dt/ha	*483,7*	*605,1*	*502,4*	*218,5*	*370,0*	*452,8*	*427,8*	*495,2*	*513,4*	*350,5*	*385,8*	–	35
36	Klee, Kleegras, auch im Gemisch mit Luzerne — Fläche	1 000 ha	166,5	101,3	40,6	–	0,0	6,9	1,3	2,2	6,7	0,9	6,5	0,0	36
37	Ertrag	dt/ha[4])	*80,7*	*82,9*	*81,8*	–	*55,5*	*65,9*	*82,1*	*78,0*	*68,1*	*59,1*	*73,1*	*60,0*	37
38	Grünmais, Silomais — Fläche	1 000 ha	694,6	323,7	83,7	0,3	0,5	33,4	104,5	89,0	16,6	3,0	39,8	0,0	38
39	Ertrag	dt/ha[5])	*417,5*	*403,3*	*408,1*	*574,8*	*401,1*	*443,6*	*437,3*	*455,9*	*422,5*	*380,6*	*393,1*	*563,3*	39
	Anbau u. Ernte wichtiger Gemüsearten a. d. Freiland f. d. Verkauf 1980														
40	Gemüsefläche (einschl. mehrmaliger Nutzung)	ha[6])	41 656	5 063	5 552	12	740	3 067	7 821	10 679	4 387	226	4 064	45	40
41	Gemüseernte	t[6])	897 572	109656	129 087	246	14 653	74 040	107 420	204 517	93 900	3 342	160153	559	41
42	Baumobsternte 1980 insgesamt	t	3 093 651	312 956	1 170 172	15049	76006	218825	499 064	488361	131678	39 618	100999	40 924	42
43	dar. Äpfel	t	1 880 065	179775	731 795	7 068	47 156	145 329	329714	273 545	58 109	22 451	65 948	19 177	43
44	Birnen	t	394284	36 898	178 023	3 009	11 200	12 888	47 116	67 932	10 722	4 931	13592	7 975	44
45	Weinmosternte 1980	1 000 hl	4 635,0[7])	119,8	1 031,4	–	–	89,3	–	0,0	3 390,2	4,2	–	–	45
	Viehbestand am 3. Dezember 1980														
46	Pferde	1 000	382,0	57,4	47,8	1,3	3,5	32,6	86,0	89,2	21,3	4,3	35,4	3,1	46
47	Rinder insgesamt	1 000	15 069,5	4 942,5	1 855,5	16,4	13,9	883,2	3 115,0	1 943,4	672,9	73,3	1 552,5	0,8	47
48	dar. Kälber (bis unter 6 Monate alt oder unter 220 kg Lebendgew.)	1 000	2 270,0	769,2	292,0	2,1	2,5	126,0	423,0	292,9	94,4	9,4	258,5	0,1	48
49	Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr alt)	1 000	3 052,7	893,3	345,7	3,0	2,8	191,0	696,8	422,4	132,6	15,0	350,0	0,0	49
50	Rinder (1 bis unter 2 Jahre alt)	1 000	3 231,5	977,3	395,2	4,3	3,2	204,7	684,2	461,3	158,6	17,3	325,2	0,3	50
51	Kalbinnen (Färsen)	1 000	710,1	250,4	85,2	1,0	1,0	43,6	150,7	74,8	34,8	3,1	65,7	0,0	51
52	Milchkühe	1 000	5 468,9	1 986,3	688,1	4,5	3,4	296,6	1 080,0	629,2	234,6	25,6	520,1	0,2	52
53	Schweine insgesamt	1 000	22 553,4	4 145,8	2 201,5	5,2	10,7	1 353,1	6 774,3	5 506,5	695,2	49,4	1 807,3	4,5	53
54	dar. Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	1 000	6 099,0	1 179,4	721,6	1,4	3,8	365,1	1 723,7	1 358,4	195,7	13,0	536,5	0,4	54
55	Schweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	1 000	5 866,0	1 114,9	507,6	0,7	2,4	360,9	1 813,1	1 417,2	174,6	13,0	460,5	1,3	55
56	Mastschweine mit 50 kg Lebendgewicht und darüber	1 000	7 844,1	1 359,8	676,9	2,1	2,5	490,9	2 392,9	2 055,0	243,2	17,5	600,9	2,5	56
57	Zuchtschweine mit 50 kg Lebendgewicht und darüber	1 000	2 744,3	491,7	295,4	0,8	2,1	136,6	844,5	676,0	81,7	5,9	209,4	0,2	57
58	Schafe	1 000	1 178,9	291,9	205,2	0,4	1,7	124,9	156,2	163,5	99,7	11,2	123,2	1,0	58
59	Hühner insgesamt	1 000	85 461,4	14 941,6	6 321,1	31,8	70,5	4 356,8	37 126,7	14 454,9	3 520,3	431,6	4 123,6	82,4	59
60	dar. Legehennen 6 Monate und älter	1 000	46 476,7	7 201,7	4 591,1	29,9	69,1	2 996,0	17 915,9	8 909,7	2 006,8	329,1	2 349,0	78,5	60
61	Schlacht- und Masthähne und -hühner	1 000	24 024,1	6 061,2	527,7	0,3	0,9	684,8	12 361,7	2 279,3	1 034,6	60,3	1 011,1	2,3	61
	Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen von														
62	Tieren inländischer Herkunft 1980	1 000 t	4 431,0	911,0	476,4	51,0	39,6	210,3	1 070,1	1 109,9	153,2	17,6	386,9	4,9	62
63	Rinder (ohne Kälber)	1 000 t	1 433,3	415,7	235,2	23,9	18,5	74,1	208,4	253,9	54,5	9,7	138,3	1,0	63
64	Kälber (bis zu 220 kg Lebendgewicht oder unter ½ Jahr alt)	1 000 t	70,4	15,9	8,4	0,1	2,8	0,4	16,7	24,7	0,4	0,0	1,0	0,0	64
65	Schweine	1 000 t	2 909,8	477,1	230,5	26,9	17,9	135,1	843,2	825,8	97,6	7,3	246,0	2,2	65
66	Schafe	1 000 t	11,5	1,3	1,9	0,0	0,2	0,5	0,8	3,5	0,4	0,5	0,8	1,6	66
67	Geflügel	1 000 t	320,5	66,1	17,1	–	–	.	165,2	45,2	.	.	11,1	–	67
	Milcherzeugung und -verwendung 1980														
68	Durchschnittliche Jahresmilchleistung je Kuh	kg	*4 548*	*4 279*	*4 041*	*4 725*	*4 448*	*4 534*	*5 219*	*4 837*	*4 075*	*4 452*	*4 768*	*5 836*	68
69	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	24 778,9	8 493,0	2 797,3	21,4	15,3	1 361,7	5 512,0	3 040,2	961,0	116,5	2 458,8	1,7	69
70	dar. an Molkereien geliefert	1 000 t	22 823,8	7 688,5	2 403,3	19,3	14,4	1 256,8	5 112,4	2 934,7	912,7	103,2	2 378,1	0,4	70

[1]) Im Betrieb einschl. Haushalt beschäftigt. – [2]) Ohne Ergebnisse für die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin. – [3]) Vierrad- und Kettenschlepper im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe. – [4]) Ertrag als Heu gerechnet. – [5]) Ertrag in Grünmasse. – [6]) Ohne Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Meerrettich, Speisezwiebeln (Steck- und Saatzwiebeln) und sonstige Arten (einschl. Rettich und Schwarzwurzeln). – [7]) Nur weinbautreibende Länder.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe														
1	**Betriebe v. Untern. mit im allg. 20 u. mehr Beschäftigten i. MD 1980** ..	**Anzahl**	48 784	10 035	10 409	409	992	4 134	4 804	11 657	2 900	597	1 659	1 188	1
2	**Beschäftigte im Monatsdurchschnitt 1980**	**Anzahl**	**7 659533**	**1 385 593**	**1 492 578**	89 555	168136	**673468**	**717998**	**2 214673**	**396861**	**154873**	183484	**182 314**	2
3	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	Anzahl	1 775 411	179771	175 603	.	.	175 295	150 798	799778	.	70 638	28 047	19 471	3
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Anzahl	193195	44 451	27 272	708	3 319	18675	23 083	45 283	18 080	1 665	7 857	2 802	4
5	Gießerei	Anzahl	115 820	13 746	18 285	–	.	15 008	6 701	47933	6 561	.	1 834	1 543	5
6	Chemische Industrie	Anzahl	567 671	63 575	62 658	994	15262	93 333	.	208350	72 270	.	10392	11 088	6
7	Holzbearbeitung	Anzahl	58 535	15 019	10 764	817	684	4 514	7 159	12 294	4 888	1 134	714	548	7
8	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	Anzahl	52825	10 203	14667	–	–	2 229	6 286	14 384	3 042	–	.	.	8
9	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Anzahl	3 810 094	720037	919 378	52 214	85 705	346203	358 235	912966	149 166	56 983	95 815	113392	9
10	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Anzahl	212039	25 186	20 307	2 567	4 937	23 322	19007	89 230	8 292	10 326	4 963	3 902	10
11	Maschinenbau	Anzahl	1 024 021	181 792	260 766	7 404	18 508	84881	63 964	298585	45658	12366	30 492	19 605	11
12	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	Anzahl	801690	130055	210461	.	7 095	88 695	147004	127 126	44 211	18050	9 311	.	12
13	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Anzahl	975525	246012	244 993	10 986	21 905	87 364	68 205	183543	19 770	8 122	19618	65 007	13
14	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Anzahl	166600	32 502	64 817	.	3 340	20 022	12 250	13 275	4 516	.	9 369	4 674	14
15	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	Anzahl	314 858	43 842	64 311	1 548	2 708	24985	18 247	128254	17 394	2 674	5 975	4 920	15
16	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Anzahl	69 761	22 689	17 132	.	.	6 172	.	6 968	.	122	.	2 856	16
17	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Anzahl	1 583 491	395 063	338 092	7 159	15 870	118722	132 523	391 761	103 806	19522	33996	26 977	17
18	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	Anzahl	64 706	18 996	23 995	.	3 314	4 190	3 841	5 376	2 672	.	874	713	18
19	Feinkeramik	Anzahl	57 630	29 923	.	.	–	1 003	.	4 364	6 279	.	.	.	19
20	H. und Verarbeitung von Glas	Anzahl	77 110	18 592	8 450	.	.	3 556	7 841	27 089	8 931	649	981	.	20
21	Holzverarbeitung	Anzahl	240 585	53 796	50 849	1 086	906	17 421	21879	72 178	14 081	1 724	4 907	1 758	21
22	Papier- und Pappeverarbeitung	Anzahl	113 869	19075	22 243	518	1 711	8 518	10 632	36 517	6 786	335	3 841	3 693	22
23	Druckerei, Vervielfältigung	Anzahl	183859	38 090	35 857	1 589	6 749	20224	14 663	39 326	8 290	.	.	6 770	23
24	H. v. Kunststoffwaren	Anzahl	207198	42 991	40 140	.	1 532	21 577	23 229	53 157	15 275	.	4 554	2 883	24
25	Ledererzeugung, Lederverarbeitung	Anzahl	85 706	17669	16 988	–	.	10 328	.	11 046	24 913	424	.	.	25
26	Textilgewerbe	Anzahl	303879	67 583	99 925	1 926	224	13 624	22 110	82 386	8 795	365	3 067	3 874	26
27	Bekleidungsgewerbe	Anzahl	248 779	88 348	35 427	940	637	18 280	23 922	60324	7 783	4 366	2 986	5 766	27
28	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Anzahl	490535	90 722	59 505	20 230	23 435	33 248	76 442	110168	20 957	7 729	25 625	22 474	28
29	**Umsatz 1980 insgesamt ohne Umsatz-(Mehrwert-)Steuer**	**Mill. DM**	1 196 543	183 204	**207 888**	19133	**70 665**	92 257	120 065	355464	71 948	**22 251**	31 134	**22 533**	29
30	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe einschl. Bergbau	Mill. DM	410498	39 317	38471	.	.	32 279	32 082	165 031	.	11813	7 412	4 070	30
31	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Mill. DM	29 878	6 121	4 527	139	376	2 617	3 640	7 703	2 762	236	1 429	329	31
32	Gießerei	Mill. DM	11 101	1 139	1 864	–	.	1 337	592	4 894	552	.	155	110	32
33	Chemische Industrie	Mill. DM	126 475	11 903	13 191	174	2 952	19670	.	50 786	16 503	.	2 124	2 032	33
34	Holzbearbeitung	Mill. DM	10 351	2 472	2 061	246	135	698	1 244	2 281	820	179	135	79	34
35	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	Mill. DM	11 289	2 378	3 106	–	–	398	1 373	3 052	504	–	.	.	35
36	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Mill. DM	470 800	84 146	115 372	6 452	11508	39 712	51 125	112554	24 468	7 292	9 819	8 352	36
37	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Mill. DM	21591	1 768	2 197	83	350	1 881	1 610	11 269	772	842	387	434	37
38	Maschinenbau	Mill. DM	122 781	21 892	31 473	796	2 541	10 992	6 941	35874	5 088	1 183	3 640	2 360	38
39	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz. usw.	Mill. DM	126924	18 735	32 032	.	466	8 402	.	18 430	12 242	3 416	1 268	.	39
40	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Mill. DM	112762	28 372	30 346	1 345	4 964	12 404	7 230	21 054	1 553	922	1 516	3 056	40
41	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Mill. DM	15833	2 601	6 708	.	415	1 301	1 143	1 526	369	.	822	729	41
42	H. v. Eisen-, Blech- und Metallwaren	Mill. DM	36 765	4 562	7 446	178	305	2 874	2 102	15413	2 263	306	761	554	42
43	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Mill. DM	7 261	1 074	1 047	.	.	832	.	1 113	.	14	.	442	43
44	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Mill. DM	172936	37 357	37 056	844	1 710	12 464	14 119	48490	11 425	1 775	4 303	3 393	44
45	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	Mill. DM	6 262	1 647	2 480	.	333	442	301	607	268	.	53	63	45
46	Feinkeramik	Mill. DM	4 037	1 615	.	.	–	58	.	439	516	.	.	.	46
47	H. und Verarbeitung von Glas	Mill. DM	8 897	1 755	1 158	.	.	394	899	3 263	1 173	58	128	.	47
48	Holzverarbeitung	Mill. DM	28 959	5 738	6 025	138	. 104	1 920	2 475	9 962	1 589	178	644	186	48
49	Papier- und Pappeverarbeitung	Mill. DM	15 601	2 342	2 628	67	141	1 234	1 363	5 524	1 016	29	652	603	49
50	Druckerei, Vervielfältigung	Mill. DM	20657	4 110	4 509	160	744	2 021	1 477	4 252	1 094	.	.	690	50
51	H. v. Kunststoffwaren	Mill. DM	26 030	4 582	4 624	.	197	2 496	3 360	7 299	2 250	.	606	330	51
52	Ledererzeugung, Lederverarbeitung	Mill. DM	8 746	2 221	1 810	–	.	962	.	1 328	1 972	24	.	.	52
53	Textilgewerbe	Mill. DM	33 025	6 657	10 304	265	28	1 417	2 300	10 105	942	30	359	619	53
54	Bekleidungsgewerbe	Mill. DM	20 713	6 690	3 183	95	70	1 520	1 578	5 710	604	244	208	810	54
55	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Mill. DM	142309	22 382	16 990	9 574	8 820	7 802	22 738	29389	6 923	1 371	9 600	6 718	55
	Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)														
56	Betriebe am 30. Juni 1980	Anzahl	60 294	11 608	10 487	611	1 134	4 389	7 708	15 106	3 896	1 005	2 972	1 378	56
57	Beschäftigte am 30. Juni 1980	Anzahl	1 281 252	271289	204121	15917	31977	107368	158 852	300 212	76 020	22626	57 886	34984	57
58	Geleistete Arbeitsstunden 1980	1 000 Std.	1 744 957	357 364	283 917	21398	41 609	143400	214444	416344	112944	30970	78 986	43 581	58
59	dar. für Wohnbauten	1 000 Std.	715 454	149829	124840	6 358	11 129	54 570	95 353	162840	47 182	12 104	35 646	15 603	59
60	gewerbliche und industrielle Bauten	1 000 Std.	401599	71 549	55 844	6 887	15846	31601	42 521	123348	23 590	6 555	14142	9 716	60
61	Baugewerblicher Umsatz 1980, ohne Mehrwertsteuer	Mill. DM	112 484	21664	18 762	1 776	3 539	9 355	13 573	26951	6 622	2 176	5 010	3 057	61
62	Lohnsumme 1980	Mill. DM	31 269	6 375	4 883	419	980	2 524	3 758	7 500	1 845	569	1 436	979	62
63	Gehaltsumme 1980	Mill. DM	6 173	1 168	947	92	239	616	642	1 637	292	107	219	212	63
	Elektrizitäts- und Gaswirtschaft														
64	Engpaßleistung der öffentlichen Kraftwerke Ende 1979	MW	71 466	10 219	9 354	1 724	1 852	5 797	9 316	26065	941	856	3 091	2 251	64
65	Elektrizitätserzeugung 1979 insgesamt[1])	Mill. kWh	372183	42 705	34077	6 278	6 789	25646	45 953	176 310	6 961	10559	8 538	8 367	65
66	dav. aus Wasserkraft	Mill. kWh	18 502	10 951	5 365	41	–	334	324	496	921	26	44	–	66
67	aus Wärmekraft	Mill. kWh	353681	31 754	28 712	6 237	6 789	25 312	45629	175 814	6 040	10 533	8 494	8 367	67
68	Gasabgabe der öffentl. Gaswirtschaft an Endverbraucher 1979	Mill. m³ [2])	62 995	5 726	3 546	1 484	2 688	3 901	11517	27 597	3 487	1 151	1 464	434	68
	Bautätigkeit und Wohnungswesen														
69	Fertiggestellte Wohngebäude 1980[3])	Anzahl	217 856	43 470	36047	1 350	1 985	18 630	31872	51112	15 421	3 349	12729	1 891	69
70	dar. mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	204 707	41 416	33 530	1 248	1 714	17 895	30 518	46 584	14 787	3 205	12 203	1 607	70
71	Fertiggestellte Wohnungen 1980[4])	Anzahl	388 904	75 925	70 709	2 434	5 636	30 738	49 394	96 898	25 142	6 036	19 209	6 783	71
72	Fertiggestellte Wohnräume 1980[5])	Anzahl	1 748 467	360465	311 540	10 203	22308	141 196	228126	423 377	114 747	25 679	87 026	23 800	72
73	Öffentlich geförderte Wohnungen[6])	Anzahl	97 175	12844	16 684	722	4 587	5 214	7 363	32578	6 273	1 376	4 361	5 173	73
74	Zum Bau genehmigte Wohnungen 1980[4]) [7])	Anzahl	380 609	78 718	70 068	2 430	5 499	29407	45525	90 466	26 685	6 458	18955	6 398	74
75	Genehmigte, aber noch nicht fertiggest. Wohnungen a. 31. 12. 80[4])	Anzahl	572 613	130320	110 063	4 486	8 591	43 513	54 798	132411	42 506	10 426	23276	12 223	75
76	Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember 1980	Anzahl	11 216948[8])	2 095681	1 720063	117 402	197 753	1 050 330	1 491 730	2 731317	841 750	249278[9])	547 816	173820	76
77	Bestand an Wohnungen am 31. Dezember 1980[8])	Anzahl	25405 578[8])	4 411 616	3 687 107	320946	784690	2 296897	2 902 215	6 851 475	1 495429	441640[9])	1 106939	1 106624	77

[1]) Öffentliche Kraftwerke und Anlagen der Deutschen Bundesbahn sowie des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes. – [2]) Umgerechnet auf einen Brennwert von 35,169 MJ/m³. – [3]) Ohne Wohnheime. – [4]) Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt (einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden). – [5]) Errichtung neuer Wohngebäude, ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen. – [6]) Alle geförderten Wohnungen in voll- und teilgeförderten Bauvorhaben (1. und 2. Förderungsweg). – [7]) Einschl. Wohnheime. – [8]) Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt. – [9]) Vorläufiges Ergebnis.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Handel und Gastgewerbe														
1	Ausfuhr 1980 (Spezialhandel)	Mill. DM	350 328[1)2)]	47 179	59 287	4 498	8 549	27 835	32886	100423	21 678	7 436	6 137	5 314	1
2	dav. Ernährungswirtschaft	Mill. DM	18 471[2)]	4 207	1 597	843	1 157	533	2 758	2 679	1 242	156	1 173	455	2
3	Gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	329 357[2)]	42972	57 690	3 655	7 391	27 302	30 128	97 744	20 437	7 279	4 964	4 858	3
4	dav. Rohstoffe	Mill. DM	6 792[2)]	679	351	142	76	338	731	3 189	210	283	125	61	4
5	Halbwaren	Mill. DM	30 520[2)]	2 952	2 538	546	1 991	2 565	2 625	9 884	1 173	935	739	111	5
6	Fertigwaren	Mill. DM	292045[2)]	39 341	54 801	2 966	5 324	24399	26 771	84 671	19 054	6 062	4 100	4 687	6
7	Einfuhr 1980 (Generalhandel)	Mill. DM	350 590[1)3)]	46 973	46540	9 329	37 833	36 216	28679	103 250	16 947	5 850	7 905	4 386	7
8	dav. Ernährungswirtschaft	Mill. DM	46 085[3)]	3 692	4 053	4 046	10 200	2 200	3 903	12194	2 014	837	1 381	1 553	8
9	Gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	300194[3)]	43 281	42 488	5 283	27 633	34 015	24 777	91 056	14 933	5 013	6 524	2 834	9
10	dav. Rohstoffe	Mill. DM	60 407[3)]	10 762	7 638	1 320	7 012	2 462	5 729	17 498	4 176	1 486	2 220	103	10
11	Halbwaren	Mill. DM	61 136[3)]	5 487	6 390	1 016	4 879	7 170	8 053	22 826	3 090	529	1 019	674	11
12	Fertigwaren	Mill. DM	178652[3)]	27 033	28 459	2 946	15 741	24 384	10 994	50 732	7 667	2 999	3 284	2 057	12
13	Warenverkehr 1980 mit der DDR und Berlin (Ost)	Mill. DM	10 871[3)]	1 378	688	112	859	886	841	2 908	217	140	268	1 989	13
14	dav. Bezüge	Mill. DM	5 578[3)]	925	320	36	325	383	392	1 309	53	36	149	1 652	14
15	Lieferungen	Mill. DM	5 293[3)]	453	368	76	534	503	449	1 599	164	104	119	337	15
	Handels- und Gaststättenzählung 1979														
	Großhandel: Unternehmen am 31. März 1979	Anzahl	97 708	16 029	12 170	1 474	5 153	10 337	10 761	27 858	6 455	1 457	3 624	2 390	16
17	Beschäftigte am 31. März 1979	Anzahl	1 206 248	196508	165192	25 132	67 381	132699	120175	360 473	55 660	17 741	41 754	23533	17
18	Umsätze 1978	1 000 DM	613 352 226	75 197 436	64 992 522	14 827 444	83407 933	58 129 219	52 638 865	211 493316	18 384678	6 907 557	17748 419	9 624838	18
19	Handelsvermittlung: Unternehmen am 31. März 1979	Anzahl	75 888	14067	9 583	975	2 940	8 499	7 693	21 959	4 196	999	2 546	2 431	19
20	Beschäftigte am 31. März 1979	Anzahl	191616	35 487	23 356	2 721	9 351	21 450	19 670	55 595	9 282	2 390	6 057	6 257	20
21	Umsätze 1978	1 000 DM	14577 014	2 839 981	1 829 040	205491	1 105 069	1 311 409	1 191621	4 570617	469020	153 002	405 232	496531	21
22	Einzelhandel: Unternehmen am 31. März 1979	Anzahl	346030	63 589	44492	3 871	10 466	32 739	39109	96 556	21419	6 578	14 005	13 206	22
23	Beschäftigte am 31. März 1979	Anzahl	2 430 792	375036	298277	26 951	74 716	268616	244610	812 585	106643	37 174	100593	85 591	23
24	Umsätze 1978	1 000 DM	366 326227	55368 881	48 904 616	3 949716	12557 538	39 033 519	35 744 995	121810613	15 797 607	5 541 028	15 084402	12 533 312	24
25	Gastgewerbe: Unternehmen am 31. Mai 1979	Anzahl	188763	36 220	24738	1 830	4 228	19 514	22 627	45 875	15 312	4 352	8 418	5 649	25
26	Beschäftigte am 31. Mai 1979	Anzahl	787103	155 202	111 566	9 307	22732	80 914	89 536	191 986	51693	13 062	34 996	26 109	26
27	Umsätze 1978	1 000 DM	38 028729	7 515 045	5 697 516	430256	1 234 912	4 055 728	4 244998	9 092954	2 111 768	528247	1 755414	1 361 891	27
	Reiseverkehr														28
28	Gästezimmer am 1. April 1980	Anzahl	.	315977	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
29	dav. in Beherbergungsbetrieben	Anzahl	810101	217146	145 941	2 753	9 871	97 461	94797	114 783	56 769	5 824	54 238	10518	30
30	Privatquartieren	Anzahl	.	98 831	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
31	Gästebetten am 1. April 1980	Anzahl	2 012 899	592801	342028	4 109	16597	199111	237 925	215 768	124 756	9 091	252291	18 422	32
32	dav. in Beherbergungsbetrieben	Anzahl	1 450 290	391127	253476	4 109	16597	163 064	179113	193 352	99 840	8 850	122340	18422	33
33	Privatquartieren	Anzahl	562609	201 674	88 552	.	.	36 047	58 812	22 416	24 916	241	129 951	.	34
34	Gästeankünfte 1980	1 000	54 098	14 313	9 005	367	1 619	6 358	5 844	7 931	3 943	393	2 981	1 344	35
35	dav. Inländer	1 000	44389	11 751	7 343	291	1 106	4 700	5 310	6 568	3 172	323	2 744	1 080	36
36	Ausländer	1 000	9 710	2 562	1 662	77	513	1 658	534	1 363	771	69	236	264	37
37	Gästeübernachtungen 1980	1 000	249964	73197	45034	751	2 922	27 510	27 616	30 823	14 681	1 198	22 770	3 461	38
38	dav. Inländer	1 000	227 240	67 798	41 141	560	1 945	24 050	26 359	27 056	12 289	1 064	22 252	2 726	39
39	Ausländer	1 000	22 724	5 399	3 893	192	978	3 460	1 257	3 767	2 392	133	518	735	
	Verkehr														
40	Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1980	km	171521	39 360	27 620	122	217	16 524	27 727	29 381	18 666	2 127	9 652	125	40
41	dav. Bundesautobahnen	km	7 292	1 561	914	45	60	892	968	1 705	645	155	313	34	41
42	Bundesstraßen	km	32 248	7 254	4 774	77	157	3 480	5 199	5 544	3 248	442	1 982	91	42
43	Landes-, Land-[4)] bzw. Staatsstraßen[5)]	km	65 543	13 642	12694	–	–	7 151	8 636	12 232	6 911	766	3 511	–	43
44	Kreisstraßen	km	66 438	16 903	9 238	–	–	5 001	12 924	9 900	7 862	764	3 846	–	44
45	Güterverkehr auf Eisenbahnen 1979	1 000 t	612979	66 163	38 840	23 931	26 746	21387	82 319	282173	18 782	38 316	7 801	6 521	45
46	dav. Versand	1 000 t	311742	28 095	15 103	9 110	17 251	10 430	38985	159977	10 738	18 008	3 333	712	46
47	Empfang	1 000 t	301237	38 068	23 737	14821	9 495	10 957	43334	122196	8 044	20308	4 468	5 809	47
48	Güterverkehr der Binnenschiffahrt 1979	1 000 t	317146	18 062	43 722	5 737	10072	18 217	23386	147904	37 615	436	5 091	6 904	48
49	dav. Versand	1 000 t	138 147	8 131	18 928	1 625	5 706	3 805	11 994	64692	17 743	93	2 660	2 770	49
50	Empfang	1 000 t	178999	9 931	24 794	4 112	4 366	14 412	11 392	83212	19 872	343	2 431	4 134	50
51	Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1981[6)]	Anzahl	27 088 531	5 053 108	4 277 231	266 298	624909	2 575 563	3 219 154	7 111 689	1 713 186	465 945	1 136 914	644534	51
52	dav. Krafträder	Anzahl	742836	158 687	134 080	5 291	13 423	72 476	73654	178056	48 560	13 184	26 040	19 385	52
53	Personenkraftwagen[7)]	Anzahl	23 187932	4 092 197	3 621 994	239633	562115	2 226 729	2 718267	6 339 419	1 429 932	414826	968 560	574 260	53
54	Kraftomnibusse	Anzahl	66087	12 421	8 413	677	1 851	5 617	8 729	17 176	4 756	1 490	2 732	2 225	54
55	Lastkraftwagen	Anzahl	1 248 611	221 855	189223	16 034	36 614	116718	150674	325 063	77670	21157	56 095	37 508	55
56	Zugmaschinen	Anzahl	1 638558	528695	291 365	2 329	4 742	134 732	241 757	205677	140 928	11 900	73400	3 033	56
57	Sonderkraftfahrzeuge[8)]	Anzahl	204 507	39 253	32 156	2 334	6 164	19 291	26 073	46 298	11 340	3 388	10 087	8 123	57
58	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen 1980[9)]	Anzahl	2 777736	506943	460 482	28562	72 913	269 457	340 565	708754	161047	50 005	111 744	67 264	58
59	dav. Krafträder	Anzahl	141929	28 359	24 640	1 000	2 879	13 570	14 245	36 317	8 881	2 476	5 007	4 555	59
60	Personenkraftwagen[7)]	Anzahl	2 426 187	434 467	403 056	24852	63535	237 343	298623	621569	138187	44535	96 569	56 573	60
61	Kraftomnibusse	Anzahl	6 508	1 020	894	92	230	429	706	1 457	342	89	269	221	61
62	Lastkraftwagen	Anzahl	143749	24 124	21 112	2 205	5 035	12 393	16 717	36 406	8 262	2 198	6 435	4 806	62
63	Zugmaschinen	Anzahl	53 376	15 450	7 993	206	458	4 049	7 891	9 338	4 387	394	2 601	419	63
64	Sonderkraftfahrzeuge[8)]	Anzahl	18 933	3 523	2 787	207	776	1 673	2 383	3 667	988	313	863	690	64
65	Straßenverkehrsunfälle 1980	Anzahl	840 527	157 703	120 334	13138	30026	92038	87 498	186502	55 440	15 090	40613	42 145	65
66	dav. Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	379252	71 093	53 924	4 605	11 148	34 279	44 178	98 328	23 174	7 141	17 684	13 698	66
67	dabei Getötete	Anzahl	12 958	3 002	1 992	56	207	1 117	1 919	2 818	840	223	523	261	67
68	Verletzte	Anzahl	500572	97 728	72 804	5 381	14 254	45 398	58 429	126 021	31 270	9 391	22904	16 992	68
69	Unfälle mit nur Sachschaden[10)]	Anzahl	461275	86 610	66410	8 533	18878	57 759	43320	88 174	32 266	7 949	22929	28 447	69
	Luftverkehr 1979														
70	Beförderte Personen: Ankunft	1 000	23 411	3 279	1 382	348	2 159	8 328	1 082	4 498	–	83	–	2 252	70
71	Abgang	1 000	23149	3 233	1 343	344	2 143	8 238	1 053	4 444	–	83	–	2 268	71
72	Durchgang	1 000	1 974	367	131	23	213	884	113	234	–	9	–	0	72
73	Rundfunkgenehmigungen am 31. Dezember 1979	1 000	40574	6 872	8 615	540	[11)]	3 758	7 695	10 633	[12)]	717	[11)]	1 744	73
74	Ton-Rundfunkgenehmigungen	1 000	21 152	3 577	4 604	281	[11)]	1 970	3 989	5 452	[12)]	370	[11)]	909	74
75	Fernsehrundfunkgenehmigungen	1 000	19 422	3 295	4 011	259	[11)]	1 788	3 706	5 181	[12)]	347	[11)]	835	75

[1)] Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. – [2)] Einschl. Waren ausländischen Ursprungs und nicht ermittelter Länder. – [3)] Einschl. nicht ermittelter Länder. – [4)] Nordrhein-Westfalen. – [5)] Bayern. – [6)] Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge, jedoch ohne die Kraft- und Bundespost. – [7)] Einschl. Kombinationskraftwagen. – [8)] Einschl. Krankenkraftwagen. – [9)] Ohne Bundesbahn und Bundespost. – [10)] Unfälle mit nur Sachschaden von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten. – [11)] In Niedersachsen enthalten. – [12)] In Baden-Württemberg enthalten.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Geld und Kredit														
	Alle Kreditinstitute Ende 1980[1])														
1	Kredite an Nichtbanken insgesamt	Mill. DM	1 376 221	261 861	175 724	29 770	78 887	201595	124638	324153	61 018	17 830	53 087	47 658	1
2	dav. kurzfristige Kredite[2])	Mill. DM	273847	47 023	40 547	4 860	16695	32 548	27 008	73 033	12606	4 038	9 109	6 380	2
3	dar. an Unternehmen und Privatpersonen	Mill. DM	268484	46 521	40 098	4 747	16 413	31 538	26 798	71 075	12 237	3 770	8 983	6 304	3
4	mittel- und langfristige Kredite[3])	Mill. DM	1 102 374	214838	135 177	24 910	62 192	169 047	97 630	251120	48 412	13 792	43 978	41 278	4
5	dar. an Unternehmen und Privatpersonen	Mill. DM	828993	150447	107 298	18 627	48 827	106 025	76 184	204662	38 035	10 492	34 295	34 141	5
6	Sicht- und Termineinlagen von Nichtbanken insgesamt[4])	Mill. DM	1 084 405	203 794	159180	15 276	50 171	125 326	97 203	284259	51 205	14801	34935	48 255	6
7	dar. von Unternehmen und Privatpersonen	Mill. DM	966397	184 147	146878	14 075	43 816	112786	88 087	251064	46 723	13 342	29 027	36452	7
8	Spareinlagen	Mill. DM	462 145	90 824	73 227	5 100	14 927	45 200	47 070	124347	26 556	7 319	13 927	13648	8
	Boden- und Kommunalkreditinstitute Ende 1979														
9	Umlauf an festverzinslichen Bankschuldverschreibungen insgesamt	Mill. DM	400652	94 596	31 157	17 375	29 336	94 087	28 551	69853	17 156	3 956	14 586	.	9
10	dar. Hypothekenpfandbriefe	Mill. DM	118163	26 280	7 384	6 112	13 250	23933	9 417	20 257	5 200	1 248	5 082	.	10
11	Kommunalobligationen	Mill. DM	217 952	50 753	18 074	9 062	12676	57 535	16 036	36678	8 535	2 244	6 359	.	11
12	Außerdem kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen bzw. Kassenobligationen	Mill. DM	51 681	13 936	5 699	759	2 531	7 652	3 098	11 869	3 421	464	2 253	.	12
13	Gesamtbestand der gewährten Darlehen (einschl. durchl. Mittel)	Mill. DM	497 342	106989	50 962	22 123	35692	116119	37 351	84 787	20 566	5 807	16 946	.	13
14	dar. Hypotheken	Mill. DM	178435	41 182	15631	11 356	18 333	33 164	11 953	30643	5 652	1 997	8 524	.	14
15	Kommunaldarlehen	Mill. DM	220344	52 974	21 901	8 369	12605	52851	15 389	38 824	8 736	3 076	5 619	.	15
	Zahlungsschwierigkeiten 1980														
16	Konkurse	Anzahl	9 059	1 427	1 197	122	329	852	834	2 899	441	149	432	377	16
17	dar. mangels Masse abgelehnt	Anzahl	6 639	1 112	983	102	235	642	511	1 990	366	117	297	284	17
18	Eröffnete Vergleichsverfahren	Anzahl	94	11	17	2	2	6	13	30	5	2	3	3	18
	Bauspargeschäft 1980														
	Eingelöste Neuabschlüsse														
19	Verträge	Anzahl	3 129 713	568779	665 930	43 247	53 919	294 685	377 391	698215	215 780	50133	115 251	46383	19
20	Bauspar-(vertrags-)Summe	Mill. DM	106830	20 099	22591	1 168	2 132	8 686	11 810	25556	6 939	1 892	3 614	2 341	20
	Einzahlungen														
21	Spargelder	Mill. DM	27 315	5 201	5 880	297	504	2 303	3 127	6 256	1 799	445	961	542	21
22	Wohnungsbauprämien	Mill. DM	2 022	420	421	20	28	187	231	452	133	32	66	31	22
23	Tilgungen und Zinsen	Mill. DM	16 598	2 957	3 763	183	293	1 413	1 800	3 928	1 029	303	642	287	23
24	Auszahlungen	Mill. DM	47 648	8 031	10 091	579	934	3 971	5 904	11563	3 077	784	1 925	789	24
	Öffentliche Sozialleistungen														
	Gesetzliche Krankenversicherung														
25	Mitglieder am 1. Oktober 1980[5])	Anzahl	35 719 458	6 247 804	5 471 403	531962	1 270 741	3 264 576	3 885 483	9 772788	1 942 284	617 676	1 329 055	1 385 686	25
26	dav. Pflichtmitglieder ohne Rentner	Anzahl	20 911180	3 796 295	3 321 111	304 985	696810	1 887 349	2 262 636	5 679 796	1 133 395	362691	760373	705 739	26
27	freiwillige Mitglieder	Anzahl	4 491 064	732388	717929	79 145	212120	467 711	425142	1 227 714	220985	64 658	156959	186 313	27
28	Rentner	Anzahl	10 317 214	1 719 121	1 432 363	147 832	361811	909516	1 197 705	2 865 278	587 904	190 327	411 723	493634	28
	Gesetzliche Unfallversicherung														
	Renten an Verletzte und Hinterbliebene am 1. Januar 1980														
29	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	Anzahl	726 584	130667	112907	9 009	22119	65 994	81 191	196808	41 822	11 756	29591	24720	29
30	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften[6])[7])[8])	Anzahl	195436	62 136	35 733	.	.	19 285	26 041	34 572	8 474	2 376	6 819	–	30
31	Gemeindeunfallversicherungsverbände	Anzahl	23 202	5 383	4 003	434	.	1 801	2 781	5 316	1 930	502	1 052	–	31
32	Unfallrenten insgesamt[6])	Anzahl	945 222	198186	152643	9 443	22 119	87 080	110013	236696	52 226	14634	37 462	24720	32
33	dar. Verletztenrenten	Anzahl	750 359	160739	121 023	7 305	17 013	69 626	87 361	186 038	41 205	11 583	29 453	19013	33
	Rentenversicherung der Arbeiter[7])[9])														
34	Rentenbestand am 1. Januar 1981	Anzahl	8 509 441	1 591 104	1 172 457	.	281895	665 718	1 056 051	2 053 962	485 316	91 679	335975	386909	34
35	dav. Renten an Versicherte	Anzahl	5 575234	1 053 248	797948	.	191 915	446231	694498	1 346 695	307 926	56 227	218 732	261996	35
36	dar.[10]) wegen Berufsunfähigkeit	Anzahl	138194	33 956	21 859	.	3 328	7 288	16 719	34 230	6 524	1 987	4 076	4 427	36
37	wegen Erwerbsunfähigkeit	Anzahl	1 378 246	246 386	170975	.	42 326	110229	153 432	402 582	90 443	21 508	41 318	40 165	37
38	Altersruhegeld wegen Vollendung des 65. Lebensjahres	Anzahl	2 675 456	492 079	397 285	.	96806	221210	358 258	577 017	142627	18 077	120911	133079	38
39	Witwen- und Witwerrenten	Anzahl	2 569684	454 249	322 996	.	81690	196811	313 654	618869	156 198	30 712	103680	115055	39
40	Waisenrenten	Anzahl	364523	83 607	51 513	.	8 290	22676	47 899	88 398	21 192	4 740	13 563	9 858	40
41	Von der Bundespost ausgezahlte Rentenbeträge 1980	1 000 DM	65 354 177	10 854419	8 682 092	.	2 316 165	5 172840	7 929580	16 736212	3 503 418	755612	2 567 435	3 373 766	41
	Arbeitslosenversicherung[7])[8])[11])														
42	Hauptbetragsempfänger im Durchschnitt 1980	Anzahl	454 329	88 201	41 498	.	.	34 018	69 660	139180	35444	.	31 418	14910	42
43	Ausgaben insgesamt 1980[12])	1 000 DM	21674 477	3 746 353	2 409860	.	.	1 754 729	2 978 919	6 005 123	1 696 908	.	1 597 874	746944	43
44	dar. Arbeitslosengeld	1 000 DM	8 110 371	1 559 404	742 748	.	.	613 678	1 212 874	2 484946	622 779	.	581 297	292383	44
45	Einnahmen insgesamt 1980[12])	1 000 DM	19 049 870	2 780459	2 868 705	.	.	1 596 521	2 080 339	4 950 840	1 003814	.	1 666370	570580	45
	Arbeitslosenhilfe[7])[8])[11])														
46	Hauptbetragsempfänger im Durchschnitt 1980	Anzahl	121632	14 721	7 758	.	.	7 221	19 720	45 758	12647	.	8 909	4 898	46
47	Ausgaben insgesamt 1980[12])	1 000 DM	1 157 893	156457	104 089	.	.	76 365	148 721	477 276	112282	.	48 580	34 090	47
	Kriegsopferversorgung[13])														
48	Versorgungsberechtigte am 1. Januar 1981	Anzahl	1 951 922	348055	300 901	30 512	56 711	186 816	236378	481 758	124 169	32427	79621	74 574	48
49	dav. Beschädigte	Anzahl	910 590	173 763	147 388	13859	24244	87 379	105 228	224 736	60 591	16105	31343	25954	49
50	Hinterbliebene	Anzahl	1 041 332	174 292	153 513	16653	32 467	99 437	131150	257022	63 578	16 322	48 278	48620	50
	Kriegsopferfürsorge[14])														
51	Empfänger laufender Leistungen Ende 1979	Anzahl	186169	28 938	17 518	1 840	5 388	17 383	19 509	64 568	9 761	3 509	8 737	9 018	51
52	Bruttoausgaben 1979	1 000 DM	1 003 240	126672	120 217	12784	28662	93 603	125 720	331668	53 816	12 541	44 324	53 234	52

[1]) Ohne Landeszentralbank, ohne Postsparkassen und Postscheckämter; ohne Kreditinstitute mit Sonderaufgaben; sowie ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. Dezember 1968 unter 5 Millionen DM lag; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute. – [2]) Laufzeit bis zu einem Jahr; ohne Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder, jedoch einschl. Forderungen aus Namensschuldverschreibungen. – [3]) Einschl. durchlaufender Kredite sowie Forderungen aus Namensschuldverschreibungen, Inhaber-Sparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen und Sparbriefen. – [4]) Einschl. Namensschuldverschreibungen. – [5]) Ohne 5 908 Mitglieder im Ausland bei bundesunmittelbaren Krankenkassen. – [6]) Ohne Renten der Gartenbau-Berufsgenossenschaft (5 084) und der Ausführungsbehörden (58496). – [7]) Niedersachsen einschl. Bremen. – [8]) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg. – [9]) Nur die von der Bundespost gezahlten Renten. Die Bundesbahn-Versicherungsanstalt und Seekasse sind nur in den Zahlen für das Bundesgebiet enthalten. – [10]) Nicht aufgeführt ist das vorzeitige und das hinausgeschobene Altersruhegeld. – [11]) Rheinland-Pfalz einschl. Saarland. – [12]) Bundesgebiet einschl. unmittelbar durch die Bundesanstalt für Arbeit und bei besonderen Dienststellen angefallene Ausgaben und Einnahmen. – [13]) Einschl. Versorgungsberechtigte im Ausland und nach Nebengesetzen (Unterhaltshilfegesetz, Häftlingshilfegesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz). – [14]) Empfänger von Hilfen verschiedener Art sind mehrfach gezählt.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Soziale Hilfen und Dienste														
1	Empfänger von Sozialhilfe 1979	Anzahl	2 095 297	248 564	203 761	45 715	92004	187 889	261464	678424	94297	38 228	99203	145 748	1
2	dar. laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	1 310 908	139 444	122829	34 131	53041	123954	146123	439629	57 927	24 916	60 469	108 445	2
3	Sozialhilfedichte	a. 1 000 Einw.	*34,1*	*22,9*	*22,2*	*65,6*	*55,5*	*33,8*	*36,2*	*39,9*	*26,0*	*35,7*	*38,2*	*76,5*	3
4	Bruttoausgaben insgesamt 1979	1 000 DM	12 128 803	1 400 925	1 241 948	248 686	523508	1 069 571	1 682 440	3 761 476	522 009	217 406	597681	863151	4
5	dar. Hilfe zum Lebensunterhalt	1 000 DM	3 920871	394914	319797	107935	133769	390 516	451 781	1 346 391	180 084	83 864	196772	315049	5
6	Bruttoausgaben 1979	DM je Einw.	*197,67*	*129,13*	*135,58*	*357,05*	*315,64*	*192,27*	*232,78*	*221,23*	*143,74*	*203,12*	*230,34*	*453,09*	6
7	Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1980	1 000	1 485,7	182,2	141,1	32,7	62,5	110,8	171,6	502,4	64,3	20,4	92,9	104,8	7
8	dar. Empfänger von Mietzuschuß	1 000	1 407,2	171,3	135,0	31,8	61,9	105,3	154,4	483,0	59,5	17,6	83,4	104,3	8
9	Empfänger von Lastenzuschuß	1 000	78,5	10,9	6,1	1,0	0,6	5,5	17,3	19,4	4,9	2,8	9,5	0,5	9
10	Ausbezahltes Wohngeld 1980[1]	1 000 DM	1 834 504,9	204 379,5	162 058,6	44 991,2	77 746,7	138 248,9	233 720,0	652 892,7	75 752,4	25 311,4	109 418,3	109 985,1	10
	Jugendhilfe														
11	Aufwand aus öffentlichen Mitteln 1979	1 000 DM	4 759421	331975	529 399	117 662	263605	420189	417367	1 618 783	300672	63 222	161 755	534 792	11
	Kindergeld[2]														
12	Berechtigte nach dem Bundeskindergeldgesetz im März 1981	Anzahl	6 958 742	1 212 049	1 106 383	.	.	615468	882898	2 008807	531 912	.	438 380	162 845	12
13	für Kinder	Anzahl	12 529846	2 184 837	2 063 307	.	.	1 072678	1 624 711	3 610647	927241	.	771 454	274 971	13
	Lastenausgleich														
14	Empfänger laufender Kriegsschadenrenten Ende 1980	Anzahl	240838	50 775	37 394	2 032	3 255	22 065	46 182	49 562	7 362	1 226	17 716	3 269	14
15	und zwar Unterhaltshilfe	Anzahl	216579	46 041	34 294	1 730	2 599	20 145	41 277	44 685	6 513	1 203	15648	2 444	15
16	Entschädigungsrente	Anzahl	142981	28 628	23 121	1 295	2 179	13 313	27 437	29626	4 395	254	10 356	2 377	16
	Öffentliche Finanzen														
	Ausgaben und Einnahmen von Ländern und Gemeinden/Gv 1980[3]														
17	Gesamtausgaben der Länder[3]	DM je Einw.	*3 659*	*3 095*	*3 605*	*7 625*	*6 898*	*3 437*	*3 424*	*3 316*	*3 403*	*3 709*	*3 602*	*9 408*	17
18	Gesamtausgaben der Gemeinden/Gv[4]	DM je Einw.	*2 246*	*2 235*	*2 569*	–	–	*2 530*	*2 312*	*2 608*	*2 104*	*1 874*	*1 991*	–	18
19	Gesamtausgaben der Länder und Gemeinden/Gv[4]	DM je Einw.	*5 251*	*4 683*	*5 413*	*7 625*	*6 898*	*5 430*	*5 031*	*5 106*	*4 959*	*5 011*	*5 028*	*9 408*	19
20	dar. Personalausgaben	DM je Einw.	*1 904*	*1 715*	*1 889*	*2 728*	*2 659*	*1 944*	*1 860*	*1 848*	*1 736*	*1 988*	*1 740*	*3 141*	20
21	Sachinvestitionen	DM je Einw.	*816*	*864*	*1 064*	*963*	*576*	*788*	*759*	*762*	*793*	*603*	*723*	*582*	21
22	Darlehen	DM je Einw.	*94*	*117*	*66*	*159*	*36*	*121*	*89*	*60*	*63*	*54*	*82*	*484*	22
23	Länderfinanzausgleich (Zuweisungen)	DM je Einw.	*38*	–	*174*	–	*244*	*57*	–	*0*	–	–	–	–	23
24	Außerdem Zuweisungen der Länder an Gemeinden/Gv	DM je Einw.	*672*	*655*	*707*	*5*	*2*	*637*	*718*	*828*	*648*	*582*	*691*	*3*	24
25	Gesamteinnahmen der Länder[3]	DM je Einw.	*3 457*	*2 974*	*3 434*	*6 983*	*6 318*	*3 224*	*3 284*	*3 115*	*3 233*	*4 343*	*3 335*	*8 920*	25
26	Gesamteinnahmen der Gemeinden/Gv[3]	DM je Einw.	*2 248*	*2 305*	*2 548*	–	–	*2 467*	*2 327*	*2 587*	*2 120*	*1 884*	*2 028*	–	26
27	Gesamteinnahmen der Länder und Gemeinden/Gv[4]	DM je Einw.	*5 051*	*4 632*	*5 222*	*6 983*	*6 318*	*5 153*	*4 905*	*4 884*	*4 806*	*4 755*	*4 798*	*8 895*	27
	dar. Zuweisungseinnahmen														
28	der Länder vom Bund[4]	DM je Einw.	*469*	*311*	*245*	*383*	*317*	*275*	*411*	*268*	*458*	*382*	*448*	*5 319*	28
29	der Länder aus dem Länderfinanzausgleich	DM je Einw.	*38*	*34*	–	*282*	–	–	*120*	–	*69*	*182*	*171*	–	29
30	Schuldenaufnahme der Länder beim Bund[5]	DM je Einw.	*19*	*20*	*16*	*10*	*12*	*12*	*15*	*19*	*11*	*11*	*16*	*86*	30
31	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt[6]	DM je Einw.	*650*	*355*	*630*	*1 678*	*754*	*626*	*672*	*773*	*695*	*804*	*697*	*606*	31
32	Sonstige laufenden Einnahmen	DM je Einw.	*508*	*516*	*570*	*370*	*449*	*583*	*483*	*523*	*441*	*537*	*404*	*232*	32
33	Steuern und steuerähnliche Abgaben	DM je Einw.	*2 881*	*2 794*	*3 163*	*3 429*	*4 248*	*3 028*	*2 614*	*2 910*	*2 654*	*2 486*	*2 534*	*2 094*	33
	Steueraufkommen und Steuereinnahmen 1980														
34	Aufkommen an Lohnsteuer	DM je Einw.	*1 812*	*1 665*	*2 027*	*2 537*	*3 781*	*2 069*	*1 453*	*1 917*	*1 341*	*1 574*	*1 322*	*1 015*	34
35	veranlagter Einkommensteuer	DM je Einw.	*598*	*593*	*705*	*767*	*1 010*	*493*	*473*	*663*	*509*	*261*	*535*	*328*	35
36	Kapitalertragssteuer	DM je Einw.	*68*	*52*	*78*	*65*	*262*	*120*	*36*	*65*	*44*	*29*	*20*	*65*	36
37	Körperschaftsteuer	DM je Einw.	*346*	*268*	*517*	*365*	*1 131*	*430*	*314*	*299*	*238*	*203*	*181*	*96*	37
38	Umsatzsteuer[7]	DM je Einw.	*859*	*858*	*954*	*864*	*1 857*	*822*	*589*	*941*	*755*	*584*	*612*	*617*	38
39	Einfuhrumsatzsteuer	DM je Einw.	*659*	*478*	*531*	*1 548*	*3 009*	*754*	*326*	*858*	*386*	*746*	*291*	*149*	39
40	Zöllen[7]	DM je Einw.	*75*	*69*	*50*	*362*	*569*	*107*	*25*	*66*	*30*	*17*	*36*	*38*	40
41	Verbrauchsteuern (Bundessteuern)	DM je Einw.	*632*	*138*	*378*	*1 201*	*6 542*	*258*	*233*	*642*	*441*	*85*	*179*	*3 194*	41
42	Ergänzungsabgabe (zu Steuern und Einkommen)	DM je Einw.	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*0*	*0*	*0*	*1*	42
43	Vermögensteuer	DM je Einw.	*76*	*66*	*84*	*84*	*178*	*84*	*58*	*85*	*49*	*50*	*44*	*72*	43
44	Kraftfahrzeugsteuer	DM je Einw.	*107*	*108*	*113*	*102*	*100*	*113*	*105*	*105*	*112*	*103*	*104*	*86*	44
45	Biersteuer	DM je Einw.	*21*	*31*	*17*	*36*	*20*	*18*	*10*	*22*	*21*	*32*	*7*	*16*	45
46	Grundsteuer A	DM je Einw.	*7*	*12*	*6*	*0*	*1*	*6*	*12*	*3*	*9*	*2*	*11*	*0*	46
47	Grundsteuer B	DM je Einw.	*87*	*90*	*84*	*134*	*127*	*85*	*86*	*85*	*79*	*89*	*77*	*107*	47
48	Gewerbe- und Lohnsummensteuer	DM je Einw.	*454*	*441*	*523*	*650*	*865*	*497*	*399*	*446*	*411*	*331*	*320*	*258*	48
49	sonstigen Steuern und steuerähnlichen Einnahmen	DM je Einw.	*126*	*126*	*110*	*151*	*319*	*156*	*102*	*129*	*90*	*74*	*96*	*151*	49
50	Steuern insgesamt[8]	DM je Einw.	*5 928*	*4 996*	*6 178*	*8 867*	*19772*	*6 013*	*4 222*	*6 327*	*4 515*	*4 180*	*3 835*	*6 193*	50
51	Außerdem Lastenausgleichsabgaben	DM je Einw.	*1*	*0*	*0*	*1*	*0*	*0*	*0*	*4*	*0*	–	*1*	*1*	51
52	Steuereinnahmen des Bundes[9]	DM je Einw.	*3 057*	*2 317*	*2 982*	*4 925*	*13 405*	*2 908*	*1 943*	*3 300*	*2 223*	*1 956*	*1 770*	*4 475*	52
53	dar. Steuern vom Einkommen	DM je Einw.	*1 231*	*1 120*	*1 459*	*1 619*	*2 733*	*1 364*	*993*	*1 279*	*927*	*896*	*890*	*651*	53
54	Steuern vom Umsatz	DM je Einw.	*1 025*	*902*	*1 002*	*1 628*	*3 284*	*1 064*	*617*	*1 214*	*770*	*898*	*610*	*517*	54
55	Gewerbesteuerumlage	DM je Einw.	*53*	*47*	*63*	*62*	*91*	*52*	*43*	*54*	*47*	*39*	*41*	*51*	55
56	Steuereinnahmen der Länder[10]	DM je Einw.	*2 038*	*1 950*	*2 232*	*2 308*	*2 894*	*2 139*	*1 847*	*2 077*	*1 865*	*1 795*	*1 832*	*1 588*	56
57	dar. Steuern vom Einkommen	DM je Einw.	*1 231*	*1 147*	*1 411*	*1 466*	*1 883*	*1 327*	*1 089*	*1 267*	*1 102*	*900*	*1 097*	*746*	57
58	Steuern vom Umsatz	DM je Einw.	*493*	*493*	*489*	*489*	*486*	*489*	*493*	*489*	*493*	*636*	*493*	*493*	58
59	Gewerbesteuerumlage	DM je Einw.	*53*	*47*	*63*	*62*	*91*	*52*	*43*	*54*	*47*	*39*	*41*	*51*	59
60	Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv[10]	DM je Einw.	*834*	*831*	*918*	*1 112*	*1 343*	*894*	*753*	*830*	*775*	*633*	*701*	*489*	60
61	dar. Steuern vom Einkommen	DM je Einw.	*361*	*342*	*406*	*420*	*526*	*371*	*318*	*378*	*331*	*271*	*342*	*222*	61
62	Steuereinnahmen insgesamt 1980	DM je Einw.	*5 929*	*5 098*	*6 132*	*8 345*	*17 642*	*5 941*	*4 543*	*6 207*	*4 863*	*4 384*	*4 303*	*6 552*	62
63	1979	DM je Einw.	*5 589*	*4 729*	*5 731*	*7 748*	*17393*	*5 712*	*4 196*	*5 857*	*4 541*	*4 119*	*4 016*	*6 222*	63
64	1978	DM je Einw.	*5 045*	*4 423*	*5 322*	*7 394*	*16 347*	*5 296*	*3 910*	*5 507*	*4 121*	*3 833*	*3 738*	*5 847*	64
65	1977	DM je Einw.	*4 859*	*4 056*	*5 033*	*6 810*	*14 515*	*4 846*	*3 685*	*5 181*	*3 861*	*3 571*	*3 531*	*5 302*	65
66	Realsteuerkraft[11] 1979	DM je Einw.	*385*	*353*	*445*	*454*	*732*	*392*	*327*	*392*	*334*	*259*	*310*	*365*	66
67	dar. aus der Gewerbesteuer	DM je Einw.	*314*	*284*	*369*	*371*	*636*	*314*	*258*	*324*	*270*	*185*	*242*	*310*	67

[1]) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen. – [2]) Niedersachsen einschl. Bremen, Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Rheinland-Pfalz einschl. Saarland. – [3]) Ergebnisse der Vierteljahresstatistik. – [4]) Bereinigt vom Zahlungsverkehr gleicher Ebene. – [5]) Einschl. Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen. – [6]) Bei Gemeinden/Gv einschl. Innerer Darlehen. – [7]) Ohne EG-Anteile. – [8]) Einschl. steuerähnlicher Einnahmen (geringfügig). – [9]) Einschl. EG-Anteile (Bundesgebiet: 172 DM je Einwohner). – [10]) Die Einnahmen der Stadtstaaten aus Gemeindesteuern wurden hier den Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv, nicht der Länder zugerechnet. – [11]) Realsteueraufkommen umgerechnet auf bundeseinheitliche Nivellierungssätze (fiktive Realsteuerhebesätze).

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Verschuldung[1]) von Ländern und Gemeinden/Gv Ende 1980														
1	Fundierte Schulden der Länder	DM je Einw.	*2 592*	*1 513*	*2 205*	*8 882*	*5 569*	*2 621*	*2 806*	*2 212*	*2 650*	*3 374*	*3 480*	*6 511*	1
2	dar. Kreditmarktmittel	DM je Einw.	*2 114*	*1 168*	*1 855*	*8 372*	*4 829*	*2 289*	*2 410*	*1 764*	*2 365*	*3 164*	*3 012*	*3 330*	2
3	Fundierte Schulden der Gemeinden/Gv	DM je Einw.	*1 617*	*1 199*	*1 230*	–	–	*2 088*	*1 885*	*1 896*	*1 670*	*1 850*	*981*	–	3
4	dar. Kreditmarktmittel	DM je Einw.	*1 476*	*1 094*	*1 159*	–	–	*1 744*	*1 667*	*1 792*	*1 596*	*1 677*	*760*	–	4
	Personal[2]) von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv am 30.6.1979														
5	Bund: Verwaltung[3])	je 10 000 Einw.	*50*	*47*	*25*	*58*	*48*	*48*	*78*	*38*	*72*	*36*	*131*	*60*	5
6	Bundesbahn und Bundespost	je 10 000 Einw.	*127*	*133*	*121*	*211*	*235*	*166*	*114*	*114*	*122*	*151*	*99*	*100*	6
7	Länder: Verwaltung (einschl. Krankenhäuser[4]))	je 10 000 Einw.	*245*	*221*	*224*	*575*	*557*	*231*	*228*	*191*	*226*	*258*	*215*	*757*	7
8	Wirtschaftsunternehmen[5])	je 10 000 Einw.	*9*	*9*	*6*	–	*1*	*11*	*5*	*1*	*9*	*4*	*2*	*139*	8
9	Gemeinden/Gv: Verwaltung	je 10 000 Einw.	*104*	*96*	*103*	–	–	*115*	*104*	*134*	*94*	*111*	*100*	–	9
10	Krankenhäuser[4])	je 10 000 Einw.	*31*	*43*	*45*	–	–	*42*	*35*	*20*	*27*	*34*	*26*	–	10
11	Wirtschaftsunternehmen[5])	je 10 000 Einw.	*11*	*19*	*13*	–	–	*20*	*5*	*5*	*18*	*10*	*23*	–	11
	Steuerstatistiken[6])														
12	Umsatzsteuerpflichtige 1978[7])	Anzahl	1 666 409	303 719	252 887	17 453	54 821	151098	167 734	468659	113 514	26 697	61 833	47 992	12
13	Steuerbarer Umsatz insgesamt	Mill. DM	2 584 688	381 920	373 442	39 434	193 796	259077	230 578	816 667	111 615	33 581	71 482	58 524	13
14	dav. Produzierendes Gewerbe	Mill. DM	1 349 737	195 382	232 248	17 186	102 655	127 741	119452	419561	62071	19 225	28 896	25 320	14
15	dar. Industrie	Mill. DM	1 133 808	146177	202 369	15 340	97 566	108188	94162	364 287	49 837	15 882	18 829	21 171	15
16	Handwerk	Mill. DM	205 093	47 771	28 173	1 549	4 958	16975	24 709	53 444	12 113	2 439	8 861	4 101	16
17	Großhandel	Mill. DM	567 640	79 394	59 446	12 207	55023	54060	54 621	197 076	20 113	6 691	19 665	9 344	17
18	Einzelhandel	Mill. DM	313118	46 749	42 561	2 984	11 217	27 497	28 210	111 869	14996	4 739	12515	9 781	18
19	Dienstleistungen[8])	Mill. DM	203195	37 929	27 301	2 519	12 930	28 188	15974	52 786	7 784	1 871	6 172	9 741	19
20	Übrige Wirtschaftsbereiche[9])	Mill. DM	150998	22 466	11 886	4 538	11 971	21 591	12 321	35375	6 651	1 055	4 234	4 338	20
21	Umsatzsteuervorauszahlung[7])	Mill. DM	44402	7 660	7 419	619	2 788	3 449	3 449	13 553	2 397	575	1 179	1 059	21
22	Erfaßte Lohnsteuerpflichtige 1977	Anzahl	20 306 141	3 584 805	3 210 976	235 081	613923	1 830502	2 202 666	5 546 320	1 202 564	325 273	787 100	766 931	22
23	Erfaßter Bruttolohn 1977	Mill. DM	558 603	95 548	87 767	6 452	17 852	52 372	59 257	156115	31 360	8 675	22 003	21 202	23
24	Erfaßte Lohnsteuer 1977[10])	Mill. DM	85 378	14 333	13 436	1 002	3 018	8 273	8 700	24 129	4 568	1 245	3 305	3 369	24
25	Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige 1977	Anzahl	7 978214	1 472 691	1 257 759	101230	248541	824195	902 561	1 959 818	452 636	112 987	347162	298 634	25
26	Summe der Einkünfte	Mill. DM	373 210	66 176	58 345	4 574	12 415	37 552	40 001	99 973	19 895	4 612	16 090	13575	26
27	Gesamtbetrag der Einkünfte	Mill. DM	351 574	62 208	54 599	4 382	11 983	35424	37 573	94 231	18 713	4 275	15 079	13108	27
28	Einkommen	Mill. DM	298838	52 609	46 314	3 774	10507	30 127	31643	80 425	15 700	3 559	12788	11 393	28
29	Zu versteuerndes Einkommen	Mill. DM	296 263	52 133	45 913	3 733	10 398	29 870	31368	79 818	15 571	3 527	12 675	11255	29
30	Festgesetzte Einkommensteuer	Mill. DM	82692	14 515	12 646	1 033	3 084	8 073	8 460	23 594	4 147	886	3 461	2 793	30
	Bau- und Baulandpreise														
	Baulandveräußerungen im Jahre 1979														
31	Baulandarten insgesamt — Fälle	Anzahl	108 021	26 091	21 590	255	485	7 546	13 988	14 527	15679	1 683	6 101	76	31
32		%	*100*	*24,2*	*20,0*	*0,2*	*0,5*	*7,0*	*12,9*	*13,4*	*14,5*	*1,6*	*5,6*	*0,1*	32
33	Fläche	1 000 m²	137 402	37 332	22 793	528	384	7 681	18538	22023	15 953	1 689	10 355	126	33
34		%	*100*	*27,2*	*16,6*	*0,4*	*0,3*	*5,6*	*13,5*	*16,0*	*11,6*	*1,2*	*7,5*	*0,1*	34
35	Kaufsumme	1 000 DM	7 402 378	1 908 648	1 521 894	53880	44 225	386 807	746299	1 392888	681766	71 486	568954	25 532	35
36	Preis	DM je m²	*53,87*	*51,13*	*66,77*	*102,00*	*115,14*	*50,36*	*40,26*	*63,25*	*42,74*	*42,33*	*54,95*	*203,03*	36
37	dav. Baureifes Land — Fälle	Anzahl	84504	18 306	16 413	.	.	6 303	13 041	11 880	10 959	1 596	5 239	.	37
38	Fläche	1 000 m²	85528	21 327	14 314	389	369	5 732	14 461	12 428	9 139	1 385	5 923	62	38
39	Kaufsumme	1 000 DM	5 915 579	1 428 694	1 256 352	44923	42 980	325 704	665 099	1 128 362	481 925	63962	458 459	19 119	39
40	Preis	DM je m²	*69,17*	*66,99*	*87,77*	*115,52*	*116,34*	*56,83*	*45,99*	*90,79*	*52,73*	*46,18*	*77,41*	*308,98*	40
41	Rohbauland — Fälle	Anzahl	16 004	5 411	4 270	.	.	947	705	1 419	2 520	61	638	.	41
42	Fläche	1 000 m²	32 596	10 291	6 950	83	15	1 407	2 592	3 760	3 777	134	3 524	.	42
43	Kaufsumme	1 000 DM	1 033 133	326821	226 106	6 736	1 245	45 680	52 322	126 072	138 787	3 168	99 885	.	43
44	Preis	DM je m²	*31,69*	*31,76*	*32,53*	*81,00*	*84,78*	*32,47*	*20,18*	*33,53*	*36,74*	*23,71*	*28,34*	.	44
45	Sonstiges Bauland insgesamt — Fälle	Anzahl	7 513	2 374	907	.	.	296	242	1 228	2 200	26	224	.	45
46	Fläche	1 000 m²	19 277	5 714	1 529	56	.	543	1 484	5 836	3 037	170	908	.	46
47	Kaufsumme	1 000 DM	453 667	153133	39 436	2 221	.	15 423	28 878	138 454	61054	4 356	10 610	.	47
48	Preis	DM je m²	*23,53*	*26,80*	*25,79*	*39,51*	.	*28,42*	*19,46*	*23,73*	*20,10*	*25,56*	*11,69*	.	48
49	dav. Industrieland — Fälle	Anzahl	2 277	628	273	.	.	128	107	619	420	22	69	.	49
50	Fläche	1 000 m²	13 566	3 288	975	54	.	476	1 195	5 171	1 590	169	647	.	50
51	Kaufsumme	1 000 DM	356224	108920	32 223	2 114	.	14 496	26 676	120 708	38537	4 148	8 402	.	51
52	Preis	DM je m²	*26,26*	*33,13*	*33,03*	*38,99*	.	*30,44*	*22,31*	*23,34*	*24,24*	*24,56*	*12,98*	.	52
53	Land für Verkehrszwecke — Fälle	Anzahl	4 600	1 644	526	.	.	164	129	535	1 450	3	144	.	53
54	Fläche	1 000 m²	4 085	1 990	344	.	.	63	281	337	829	1	237	.	54
55	Kaufsumme	1 000 DM	62 482	33 100	3 812	.	.	787	2 000	9 433	11 396	.	1 707	.	55
56	Preis	DM je m²	15,30	16,63	11,09	.	.	*12,40*	*7,12*	*27,98*	*13,75*	.	*7,21*	.	56
57	Freiflächen — Fälle	Anzahl	636	102	108	.	.	4	6	74	330	1	11	.	57
58	Fläche	1 000 m²	1 626	436	210	.	.	3	8	327	618	1	24	.	58
59	Kaufsumme	1 000 DM	34 960	11 113	3 401	.	.	.	202	8 313	11 120	.	501	.	59
60	Preis	DM je m²	*21,50*	*25,49*	*16,21*	.	.	.	*26,41*	*25,39*	*17,99*	.	*21,18*	.	60

[1]) „Doppelzählungen" durch Verschuldung der Gebietskörperschaften untereinander sind nicht ausgeschaltet, jedoch geringfügig. – [2]) Vollner). – [4]) Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. – [5]) Ohne eigene Rechtspersönlichkeit. – [6]) Vgl. Erläuterungen Seite 288. – schaft, Tierhaltung und Fischerei sowie sonstige Wirtschaftsbereiche (Handelsvermittlung, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Kreditgung des Lohnsteuerjahresausgleichs. – [11]) Ohne Verlustfälle.

beschäftigtes Personal. – [3]) Einschl. rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen (Bundesgebiet: 1 Vollbeschäftigter je 10 000 Einwoh- [7]) Bundesgebiet einschl. Bundesbahn und Bundespost. – [8]) Soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht. – [9]) Land- und Forstwirtund Versicherungsgewerbe, Organisationen ohne Erwerbscharakter, Gebietskörperschaften, Sozialversicherung). – [10]) Unter Berücksichti-

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Bundesgebiet	Bayern	Baden-Württemberg	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Berlin	Lfd. Nr.
	Löhne und Gehälter														
	Arbeiterverdienste in der Industrie[1]) im Oktober 1980														
1	Bruttostundenverdienste ..... männl.	DM	14,37	13,66	14,45	14,73	16,38	14,38	14,57	14,50	13,98	14,32	14,64	14,60	1
2	weibl.	DM	10,40	10,00	10,84	10,19	11,14	10,53	10,74	10,27	9,97	10,08	10,15	10,65	2
3	insges.	DM	13,63	12,75	13,62	14,10	15,70	13,69	13,95	13,91	13,26	13,85	13,91	13,47	3
4	Bezahlte Wochenarbeitszeit ..... männl.	Std.	42,0	41,8	42,2	43,2	42,8	41,2	42,1	42,1	42,1	41,9	42,3	41,2	4
5	weibl.	Std.	39,8	39,7	40,0	40,0	40,3	39,6	39,8	39,7	39,1	39,1	39,9	40,0	5
6	insges.	Std.	41,6	41,2	41,7	42,7	42,5	40,9	41,7	41,8	41,5	41,6	41,9	40,8	6
7	Bruttowochenverdienste ..... männl.	DM	604	571	610	636	701	593	613	611	588	600	620	601	7
8	weibl.	DM	414	397	434	408	449	417	427	407	390	394	405	425	8
9	insges.	DM	567	526	568	602	667	560	582	581	550	576	583	550	9
	Angestelltenverdienste in der Industrie[1]) im Oktober 1980														
10	Bruttomonatsverdienste der kaufm. Angestellten ..... männl.	DM	3 587	3 521	3 672	3 435	3 933	3 561	3 489	3 611	3 558	3 454	3 369	3 513	10
11	weibl.	DM	2 442	2 375	2 450	2 362	2 764	2 466	2 369	2 478	2 349	2 307	2 306	2 572	11
12	insges.	DM	3 050	2 930	3 043	2 995	3 422	3 056	3 020	3 113	3 005	2 993	2 875	3 047	12
13	Bruttomonatsverdienste der technischen Angestellten ..... männl.	DM	3 776	3 690	3 808	3 734	3 823	3 717	3 738	3 852	3 717	3 883	3 580	3 741	13
14	weibl.	DM	2 547	2 493	2 585	2 313	2 615	2 621	2 487	2 569	2 567	2 311	2 231	2 636	14
15	insges.	DM	3 689	3 588	3 715	3 656	3 727	3 641	3 659	3 778	3 642	3 833	3 475	3 605	15
16	Bruttomonatsverdienste der kaufm. u. techn. Angestellten ..... männl.	DM	3 709	3 632	3 764	3 631	3 868	3 661	3 641	3 764	3 661	3 724	3 507	3 651	16
17	weibl.	DM	2 456	2 392	2 469	2 355	2 743	2 487	2 384	2 489	2 377	2 307	2 294	2 583	17
18	insges.	DM	3 375	3 262	3 397	3 354	3 564	3 354	3 334	3 449	3 331	3 424	3 189	3 308	18
	Angestelltenverdienste im Handel[2]) im Oktober 1980														
19	Bruttomonatsverdienste der kaufm. Angestellten ..... männl.	DM	3 061	2 864	3 089	2 845	3 390	3 166	2 922	3 161	2 833	2 879	2 904	2 933	19
20	weibl.	DM	2 094	2 018	2 130	2 085	2 444	2 253	2 002	2 070	1 844	1 877	1 983	2 214	20
21	insges.	DM	2 554	2 409	2 600	2 482	2 911	2 728	2 454	2 572	2 286	2 318	2 439	2 493	21
	Angestelltenverdienste in Industrie und Handel im Oktober 1980														
22	Bruttomonatsverdienste der kaufm. Angestellten ..... männl.	DM	3 277	3 137	3 364	3 048	3 530	3 316	3 144	3 353	3 149	3 148	3 051	3 198	22
23	weibl.	DM	2 219	2 158	2 283	2 163	2 511	2 330	2 115	2 206	2 018	2 014	2 074	2 336	23
24	insges.	DM	2 744	2 619	2 810	2 644	3 031	2 849	2 653	2 777	2 565	2 583	2 570	2 710	24
25	Bruttomonatsverdienste der kaufm. u. techn. Angestellten ..... männl.	DM	3 476	3 366	3 581	3 308	3 590	3 476	3 353	3 543	3 385	3 458	3 244	3 422	25
26	weibl.	DM	2 235	2 179	2 305	2 174	2 517	2 346	2 129	2 220	2 043	2 021	2 082	2 357	26
27	insges.	DM	3 013	2 900	3 127	2 916	3 148	3 079	2 908	3 056	2 874	2 946	2 797	2 942	27
	Arbeiterverdienste im Handwerk[3]) im November 1980														
28	Bruttostundenverdienste ..... Altgesellen	DM	13,92	13,37	14,14	13,96	16,09	13,97	13,53	13,98	13,30	13,18	14,18	15,51	28
29	Junggesellen	DM	11,08	10,81	11,64	11,86	12,85	11,29	10,84	11,19	10,34	10,25	11,19	12,42	29
30	Übrige Arbeiter	DM	11,89	11,28	11,90	11,54	12,93	11,99	11,89	12,29	11,07	10,35	11,58	13,42	30
31	Bezahlte Wochenarbeitszeit ..... Altgesellen	Std.	41,9	41,5	42,7	42,4	41,5	41,4	42,0	41,8	42,0	43,0	41,6	41,4	31
32	Junggesellen	Std.	41,4	41,1	42,3	41,0	40,5	41,0	41,5	41,1	41,8	42,3	41,1	40,7	32
33	Übrige Arbeiter	Std.	42,3	41,8	43,1	43,1	42,3	41,6	42,6	42,3	42,3	42,8	41,9	42,1	33
34	Bruttowochenverdienste ..... Altgesellen	DM	583	554	604	592	669	578	568	585	559	566	590	643	34
35	Junggesellen	DM	459	444	493	486	521	463	450	460	433	433	460	506	35
36	Übrige Arbeiter	DM	503	471	513	497	547	499	507	520	469	443	485	565	36
	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen														
	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung 1980[4])														
37	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1970[5])	Mill. DM	896 000	150 288	143 991	13 665	41 952	84 537	91 316	243 941	49 258	13 668	31 463	31 921	37
38	Bruttowertschöpfung (bereinigt)[6]) in Preisen von 1970	Mill. DM	861 820	145 648	139 506	12 415	37 158	81 502	87 943	234 581	47 644	13 298	30 660	31 464	38
39	Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	Mill. DM	801 290	136 349	132 142	11 506	35 110	76 226	79 489	219 628	44 072	12 216	27 096	27 457	39
40	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Mill. DM	26 470	6 678	3 547	44	289	1 591	5 574	4 595	1 602	143	2 325	81	40
41	Warenproduzierendes Gewerbe	Mill. DM	447 610	73 429	83 459	5 831	13 616	36 806	43 844	125 030	27 878	7 512	13 152	17 053	41
42	Handel und Verkehr	Mill. DM	142 260	23 137	19 229	3 144	11 527	14 430	13 052	39 686	6 523	2 167	4 794	4 572	42
43	Dienstleistungsunternehmen	Mill. DM	184 950	33 105	25 906	2 488	9 678	23 400	17 019	50 318	8 068	2 394	6 825	5 751	43
44	Staat, private Haushalte und private Organisat. ohne Erwerbscharakter ..	Mill. DM	98 420	15 746	13 558	1 457	3 697	8 883	12 311	25 336	5 674	1 668	4 901	5 190	44
45	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1970[5])	1960 = 100	*209*	*228*	*234*	*183*	*180*	*224*	*200*	*193*	*233*	*184*	*214*	*182*	45
46	Bruttowertschöpfung (bereinigt)[6]) in Preisen von 1970	1960 = 100	*205*	*224*	*229*	*173*	*166*	*224*	*196*	*189*	*230*	*181*	*212*	*181*	46
47	Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	1960 = 100	*210*	*232*	*235*	*175*	*170*	*230*	*199*	*192*	*239*	*183*	*222*	*184*	47
48	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1960 = 100	*125*	*128*	*118*	*18*	*123*	*91*	*133*	*152*	*92*	*122*	*141*	*153*	48
49	Warenproduzierendes Gewerbe	1960 = 100	*206*	*233*	*246*	*192*	*139*	*214*	*204*	*176*	*282*	*175*	*232*	*189*	49
50	Handel und Verkehr	1960 = 100	*209*	*230*	*225*	*150*	*188*	*234*	*190*	*211*	*198*	*192*	*212*	*168*	50
51	Dienstleistungsunternehmen	1960 = 100	*246*	*277*	*244*	*209*	*219*	*292*	*229*	*235*	*230*	*212*	*262*	*185*	51
52	Staat, private Haushalte und private Organisat. ohne Erwerbscharakter ..	1960 = 100	*196*	*200*	*214*	*183*	*157*	*205*	*202*	*191*	*197*	*189*	*186*	*187*	52
53	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1970[5])	Anteil[7]) in %	*100*	*16,8*	*16,1*	*1,5*	*4,7*	*9,4*	*10,2*	*27,2*	*5,5*	*1,5*	*3,5*	*3,6*	53
54	Bruttowertschöpfung (bereinigt)[6]) in Preisen von 1970	Anteil[7]) in %	*100*	*16,9*	*16,2*	*1,4*	*4,3*	*9,5*	*10,2*	*27,2*	*5,5*	*1,5*	*3,6*	*3,7*	54
55	Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	Anteil[7]) in %	*100*	*17,0*	*16,5*	*1,4*	*4,4*	*9,5*	*9,9*	*27,4*	*5,5*	*1,5*	*3,4*	*3,4*	55
56	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Anteil[7]) in %	*100*	*25,2*	*13,4*	*0,2*	*1,1*	*6,0*	*21,1*	*17,4*	*6,1*	*0,5*	*8,8*	*0,3*	56
57	Warenproduzierendes Gewerbe	Anteil[7]) in %	*100*	*16,4*	*18,6*	*1,3*	*3,0*	*8,2*	*9,8*	*27,9*	*6,2*	*1,7*	*2,9*	*3,8*	57
58	Handel und Verkehr	Anteil[7]) in %	*100*	*16,3*	*13,5*	*2,2*	*8,1*	*10,1*	*9,2*	*27,9*	*4,6*	*1,5*	*3,4*	*3,2*	58
59	Dienstleistungsunternehmen	Anteil[7]) in %	*100*	*17,9*	*14,0*	*1,3*	*5,2*	*12,7*	*9,2*	*27,2*	*4,4*	*1,3*	*3,7*	*3,1*	59
60	Staat, private Haushalte und private Organisat. ohne Erwerbscharakter ..	Anteil[7]) in %	*100*	*16,0*	*13,8*	*1,5*	*3,8*	*9,0*	*12,5*	*25,7*	*5,8*	*1,7*	*5,0*	*5,3*	60
61	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1970[5])	Anteil[8]) in %	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61
62	Bruttowertschöpfung (bereinigt)[6]) in Preisen von 1970	Anteil[8]) in %	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	62
63	Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	Anteil[8]) in %	*89,1*	*89,6*	*90,7*	*88,8*	*90,5*	*89,6*	*86,6*	*89,7*	*88,6*	*88,0*	*84,7*	*84,1*	63
64	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Anteil[8]) in %	*2,9*	*4,4*	*2,4*	*0,3*	*0,7*	*1,9*	*6,1*	*1,9*	*3,2*	*1,0*	*7,3*	*0,2*	64
65	Warenproduzierendes Gewerbe	Anteil[8]) in %	*49,8*	*48,3*	*57,3*	*45,0*	*35,1*	*43,2*	*47,8*	*51,0*	*56,0*	*54,1*	*41,1*	*52,2*	65
66	Handel und Verkehr	Anteil[8]) in %	*15,8*	*15,2*	*13,2*	*24,3*	*29,7*	*17,0*	*14,2*	*16,2*	*13,1*	*15,6*	*15,0*	*14,0*	66
67	Dienstleistungsunternehmen	Anteil[8]) in %	*20,6*	*21,8*	*17,8*	*19,2*	*24,9*	*27,5*	*18,5*	*20,5*	*16,2*	*17,2*	*21,3*	*17,6*	67
68	Staat, private Haushalte und private Organisat. ohne Erwerbscharakter ..	Anteil[8]) in %	*10,9*	*10,4*	*9,3*	*11,2*	*9,5*	*10,4*	*13,4*	*10,3*	*11,4*	*12,0*	*15,3*	*15,9*	68

[1]) Einschl. Hoch- und Tiefbau (Industrie und Handwerk). – [2]) Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe. – [3]) Neun erfaßte Handwerkszweige zusammen; nur männliche Arbeiter. – [4]) Vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand April 1981. – [5]) Das Bruttoinlandsprodukt unterscheidet sich von der Bruttowertschöpfung um die Einfuhrabgaben. – [6]) Bereinigt um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen. – [7]) Anteil am Bundesgebiet. – [8]) Anteil an der unbereinigten Bruttowertschöpfung (Summe der Bereiche).

Veröffentlichungen des Bayerischen Statistischen Landesamts

– 1. August 1978 bis 31. Juli 1981 –

In dieser Bibliographie sind enthalten:

B = Beiträge zur Statistik Bayerns
Z = Zeitschrift des Bayerischen Statistischen Landesamts
M = Monatshefte „Bayern in Zahlen"
S = Sonderveröffentlichungen

Die im gleichen Zeitraum erschienenen „Statistischen Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamts" sind in einem besonderen, nachfolgenden Abschnitt zusammengestellt.

Nicht berücksichtigt wurde: Statistisches Jahrbuch für Bayern 1978. Vor dem 1. August 1978 erschienene Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Jahrbüchern des Bayerischen Statistischen Landesamts nachgewiesen.

Hauptüberschriften und römische Nummern der Abschnitte entsprechen den Einzelabschnitten des Jahrbuchs. Rechts neben dem Titel der Veröffentlichung erscheint jeweils die Fundstelle. Von den nach der Abkürzung genannten Zahlen bezeichnet die erste den Jahrgang, die zweite das Heft. Bei den Beiträgen zur Statistik Bayerns entfällt der Jahrgang.

Allgemeines

Querschnittsveröffentlichungen

(Veröffentlichungen, die Daten aus mehreren Sachgebieten enthalten)

Bayerischer Zahlenspiegel, Zahlenangaben über die laufenden Statistiken aller Fachgebiete. Erscheint monatlich in „Bayern in Zahlen" ..... M 1978/81

Rezession und neuer Preisauftrieb (Titelschaubild) ..... M 1981/2

Bayerns Wirtschaft im ersten Halbjahr 1978 ... M 1978/10
im Herbst 1978 ... M 1979/1
im Jahre 1978/79. M 1979/4
im Frühjahr 1979 ... M 1979/7
im ersten Halbjahr 1979 ... M 1979/10
im Herbst 1979 ... M 1980/1
im Jahre 1979/80. M 1980/4
im Frühjahr 1980 ... M 1980/7
im ersten Halbjahr 1980 ... M 1980/10
im Herbst 1980 ... M 1981/1
im Jahre 1980/81. M 1981/4
im Frühjahr 1981 ... M 1981/7

Bayerns Wirtschaft – gestern und heute – Ein Überblick über demographische und wirtschaftliche Entwicklung von 1950 bis 1979 Ausgabe 1980 ..... S 1980

Bayern – Daten 78 (Faltprospekt) ..... S 1978
79 (Faltprospekt) ..... S 1979
80 (Faltprospekt) ..... S 1980

Gemeinde – Daten – Ausgabe 1980 ..... S 1980

Kreis – Daten – Ausgabe 1979 ..... S 1979

Witterungsverhältnisse

Die Witterung in Bayern im Jahre 1977 ..... M 1978/10
1978 ..... M 1979/6
1979 ..... M 1980/8
1980 ..... M 1981/6

I. Gebiet und Bevölkerung

Staatsgebiet

Die Gemeinden Bayerns nach dem Gebietsstand 1. Januar 1980 – Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns von 1840 bis 1980; Änderungen im Bestand und Gebiet von 1975 bis 1980 ... B 377

Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern zum Gebietsstand 1. Mai 1978 ..... B 380

Die Gemeinden Bayerns von 1840 bis 1980 (Titelschaubild) ..... M 1981/1

Änderungen im Gebietsstand von Gemeinden, von Gemeinde- und Gemeindeteilsnamen und im Bestand von Verwaltungsgemeinschaften in Bayern in der Zeit vom
1. April bis 30. Juni 1978 ..... S 1978
1. Juli bis 30. September 1978 mit Nachtrag ... M 1978/11
1. Oktober bis 31. Dezember 1978 ..... M 1979/2
1. Januar bis 31. März 1979 mit Nachtrag ..... M 1979/5
1. April bis 30. Juni 1979 mit Nachtrag ..... M 1979/8
1. Juli bis 30. September 1979 mit Nachtrag ..... M 1979/11
1. Oktober bis 31. Dezember 1979 mit Nachtrag . M 1980/2
1. Januar bis 31. März 1980 mit Nachtrag. ..... M 1980/5
1. April bis 30. Juni 1980 mit Nachtrag ..... M 1980/8
1. Juli bis 30. September 1980 ..... M 1980/11
1. Oktober bis 31. Dezember 1980 mit Nachtrag . M 1981/2
1. Januar bis 31. März 1981 mit Nachtrag ..... M 1981/5

Alphabetisches Gemeindeschlüsselverzeichnis für Bayern 1979 – Stand 1. Januar 1979 ..... S 1979
1980 – Stand 1. Januar 1980 ..... S 1980

Bevölkerungsstand

Jährliches Ergänzungsheft zum amtlichen Gemeindeverzeichnis für Bayern
Einwohnerzahlen am 31. Dezember 1978 ..... S 1978
1979 ..... S 1979
1980 ..... S 1980

Nachweis der Vertriebenen und der aus der DDR zugezogenen Deutschen in der amtl. Statistik .. Z 1980

Wieder etwas mehr Ausländer ..... M 1978/9

Im Winterhalbjahr Einwohnerzahl kaum verändert ..... M 1978/10

Mehr Ältere, weniger Kinder ..... M 1978/10

Bevölkerungswachstum durch Zuzug ..... M 1979/5

Mehr Einwohner in Bayern als je zuvor ..... M 1980/2

Ein Fünftel der deutschen Bevölkerung sind Heimatvertriebene oder deren Nachkommen ..... M 1981/1

II. Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Die Bevölkerungsbewegung in Bayern 1977 ..... Z 1978
1978 ..... Z 1979
1979 ..... Z 1980

Die natürliche Bevölkerungsentwicklung 1978 .... M 1979/3

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern im Jahre 1978 ..... M 1979/8
1979 ..... M 1980/12

Geburtenentwicklung und Situation der Kinder im Haushalt und in der Familie ..... M 1979/11

Mehr Heiraten und mehr Kinder (Vorläufiges Jahresergebnis 1979) ..... M 1980/2

Ist die Talsohle erreicht – bei Eheschließungen und Geburten? (Titelschaubild) ..... M 1980/4

Die Sterblichkeit in Bayern ..... M 1980/8

Wanderung

Die Wanderungen im Jahre 1978 ..... M 1979/11
1979 ..... M 1981/2

III. Gesundheitswesen

Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1978 ..... M 1979/5
1979 ..... M 1980/4
1980 ..... M 1981/7

Häufige Infektionskrankheiten in Bayern seit 1960 (Titelschaubild) ..... M 1979/4

Sterblichkeit und Todesursachen im Jahre 1977 .. M 1978/10
1978 .. M 1979/10
1979 .. M 1981/4

Säuglings- und Müttersterblichkeit 1977 ..... M 1978/12
1978 ..... M 1979/11
1979 ..... M 1981/5

Krebsformen im Wandel der Zeit – Sterbefälle in Bayern 1959 und 1979 (Titelschaubild) ..... M 1981/3

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen für das Jahr 1977 – Band 85 ..... S 1979
1978 – Band 86 ..... S 1980
1979 – Band 87 ..... S 1981

IV. Bildung und Kultur

Kindergärten, Schulen und Hochschulen

Der Übergang von der Schule zur Hochschule in Bayern seit 1966 ... Z 1978
Abiturienten an Fachhochschulen ... M 1978/8
Das Berufsgrundschuljahr ... M 1978/11
Die Nachprüfungen an den Realschulen ... M 1979/2
Studien- und Berufswünsche in Bayern (Ergebnisse der Abiturientenbefragung 1979) ... M 1979/8
Der Anteil der Mädchen in den verschiedenen Ausbildungsbereichen seit 1955 ... M 1979/9
Vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung von Kindern an den Volksschulen in Bayern ... M 1979/9
Zehn Jahre Fachoberschule in Bayern ... M 1980/11
Der Rückgang der Schulanfängerzahlen in Bayern von 1972 bis 1979 ... M 1980/12
Ausländische Schüler in Bayern seit 1968 ... M 1981/1
Studienanfänger 1979 an den Hochschulen in Bayern – Vorhut des „Studentenbergs" ... M 1981/1
Studenten im Wintersemester 1980/81 ... M 1981/4
Schulverzeichnisse
Grund- und Hauptschulen ... S 1981
Sondervolksschulen ... S 1981
Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Kollegs S 1981
Berufsschulen ... S 1981
Berufsaufbauschulen ... S 1981
Berufsfachschulen (ohne Gesundheitswesen) ... S 1981
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens ... S 1981
Fachschulen ... S 1981
Berufsoberschulen und Fachoberschulen ... S 1981
Fachakademien ... S 1981

Berufsbildung

Berufliche Ausbildung in Bayern 1977 (Ergebnisse aus Angaben der für die betriebliche Berufsausbildung zuständigen Stellen) ... M 1979/3
Wachsende Ausbildungsleistung des Handwerks (Titelschaubild) ... M 1980/2

Erwachsenenbildung, Theater

Lebenslanges Lernen in der Erwachsenenbildung M 1979/3
Weiterbildung der Erwachsenen findet zunehmendes Interesse ... M 1980/6
Die Theater in Bayern in den Spieljahren 1973/74 bis 1976/77 ... M 1978/12

V. Kirchliche Verhältnisse

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Die Straffälligkeit in Bayern 1977 ... M 1979/6
1978 ... M 1980/2
1979 ... M 1981/2
100 Jahre Bayerischer Verwaltungsgerichtshof ... M 1979/10

VII. Wahlen

Kommunalwahlen in Bayern am 5. März 1978 (Bürgermeister- und Landratswahlen- Bürgermeisterverzeichnis) ... B 375
Gemeinderats- und Kreistagswahlergebnisse ... B 381
Wahl zum Bayerischen Landtag am 15. Okt. 1978 Gemeindeergebnisse, Text, Tabellen und Schaubilder ... B 373
Wahl zum Europäischen Parlament in Bayern am 10. Juni 1979 ... B 382
Neunte Bundestagswahl in Bayern am 5. Okt. 1980
Die Bundestagswahl von A bis Z ... B 371
Gemeindeergebnisse ... B 384
Landtagswahl in Bayern 1978 – Gesamtstimmenergebnis in % (Titelschaubild) ... M 1978/12
Die Bundestagswahl 1980 im Blickfeld der letzten Landtagswahlen und der Europawahl – unter besonderer Berücksichtigung Bayerns ... M 1980/9

VIII. Erwerbstätigkeit

Wirtschaftl. und soziale Gliederung der Bevölkerung

Die Ausländerinnen in Bayern und ihre Beteiligung am Erwerbsleben ... M 1978/11
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Bayern seit 1974 ... M 1979/11
Die versicherungspflichtig beschäftigten Ausländer in Bayern Mitte 1978 ... M 1980/1
Überwiegender Lebensunterhalt der Bevölkerung im April 1979 ... M 1980/3
Beschäftigte in beruflicher Ausbildung in Bayern 1979 ... M 1980/11

Arbeitsmarktlage

Streiks und Aussperrungen ... M 1980/4

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

X. Land- und Forstwirtschaft

Land- und forstwirtschaftliche Betriebsverhältnisse

Betriebsstruktur der Landwirtschaft in Bayern (Ausgewählte Gemeindedaten aus der Agrarberichterstattung 1977 und der Landwirtschaftszählung 1971 nach dem Gebietsstand vom 1. Mai 1978) ... B 369
Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung, Viehhaltung, Betriebsklassifikation und sozialökonomische Betriebstypen in der Land- und Forstwirtschaft Bayerns (Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1977) ... B 370
Betriebsstruktur der Landwirtschaft in Bayern Ausgewählte Gemeindedaten über Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung, sowie sozialökonomische Betriebstypen aus der Agrarberichterstattung 1979 ... B 385
Betriebsstruktur der Landwirtschaft in Bayern Ausgewählte Gemeindedaten über Besitz- und Arbeitsverhältnisse aus der Vollerhebung der Landwirtschaftszählung 1979 ... B 386
Betriebsstruktur der Landwirtschaft in Bayern Ausgewählte Kreisdaten über Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung, Viehhaltung, sozialökonomische Betriebstypen, Besitz- und Arbeitsverhältnisse aus der Agrarberichterstattung Landwirtschaftszählung 1979 ... B 387
Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung in der Land- und Forstwirtschaft Bayerns – Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1979 ... B 388
Sozialökonomische Betriebstypen und Betriebsklassifikation in der Land- und Forstwirtschaft Bayerns – Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1979 ... B 389
Besitz- und Arbeitsverhältnisse in der Land- und Forstwirtschaft Bayerns – Ergebnisse der Vollerhebung der Landwirtschaftszählung 1979 ... B 390
Die Alters- und Beschäftigtenstruktur in aufgelösten landwirtschaftlichen Betrieben ... M 1978/9
Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben Bayerns im Wirtschaftsjahr 1976/77 ... M 1978/9
Die Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 1974 bis 1977 ... M 1978/9
1978 ... M 1979/10
Landwirtschaftliche Betriebe mit Tierhaltung ... M 1978/9
Die sozialökonomische Betriebsstruktur in der Landwirtschaft in Bayern 1974 und 1977 ... M 1979/9
Die Pachtverhältnisse in der Landwirtschaft Bayerns (Ergebnisse des repräsentativen Teils der Agrarberichterstattung 1977) ... M 1979/11
Die Waldflächen nach Größenklassen und Rechtsformen in der Land- und Forstwirtschaft in Bayern 1977 ... M 1979/12

Bodenbewirtschaftung und Ernte

Obstanlagen und Baumobstbestände in Bayern – Verkaufsanbau – Gebietsstand 1. Mai 1977 ..... B 372
Bodennutzung und Ernte in Bayern 1978 ..... M 1979/4
Die Bodennutzung in Bayern 1979 (Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland) .. M 1979/10
Bayerns Hopfenanbau dominierend in der Welt ... M 1978/9
Verschiebungen im Gemüseanbau bei nahezu unveränderter Gesamtfläche ..... M 1979/1
Anbau und Ernte von Gemüse in Bayern 1979 ..... M 1980/4
Der Anbau von Zuckerrüben in Bayern ..... M 1979/11
Anbau und Ernte der landwirtschaftlichen Feldfrüchte in Bayern 1980 ..... M 1981/6
Wandel der Futterproduktion in Bayern 1970 bis 1979 (Titelschaubild) ..... M 1980/9
Die Obstanbauerhebung 1977 ..... M 1978/11
Die Weinbestände in Bayern 1978 ..... M 1979/1
Die Obst- und Weinmosternte in Bayern 1978 ..... M 1979/4
Die Ernten von Obst und Weinmost in Bayern 1979 M 1980/5
Die Weinerzeugung in Bayern 1978 ..... M 1979/5
1979 ..... M 1980/4
1980 ..... M 1981/3

Fischerei

Die Bodenseefischerei in Bayern 1978 ..... M 1979/8
Die Fangergebnisse der bayerischen Bodenseefischerei 1970 bis 1979 ..... M 1980/5

Viehwirtschaft

Die Statistik über die Schlachtungen in Bayern ... Z 1978
Kükenerzeugung und Geflügelschlachtungen in Bayern ..... Z 1980
Die Viehbestände in Bayern – Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung vom 1. Dezember 1978 .. M 1979/7
3. Dezember 1979 .. M 1980/3
3. Dezember 1979 .. M 1980/9
3. Dezember 1980 .. M 1981/7
Der Rinder- und Schweinebestand in Bayern (Vorläufiges Ergebnis der Viehzählung vom 3. Dezember 1980) ..... M 1981/3
Der Schweinebestand in Bayern – Ergebnisse der repräsentativen Schweinezwischenzählung
vom 3. August 1978 ..... M 1978/12
3. April 1979 ..... M 1979/8
3. April 1980 ..... M 1980/9
1. August 1980 ..... M 1980/12
Rinder- und Schafbestände in Bayern vom
2. Juni 1978 ..... M 1978/12
1. Juni 1979 ..... M 1979/10
3. Juni 1980 ..... M 1980/12
Die Struktur der landwirtschaftl. Tierhaltung ..... M 1980/10
Kükenerzeugung und Geflügelschlachtungen 1980 M 1981/6
Milcherzeugung in Bayern 1978 ..... M 1979/7
Milcherzeugung und Milchverwendung in Bayern 1980 ..... M 1981/4
Milcherzeugung und Milchkuhhaltung in Bayern nach regionalen Gesichtspunkten ..... M 1979/11

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten

XII. Produzierendes Gewerbe

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Fachliche Struktur des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern 1978 in regionaler Sicht ..... Z 1979
Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern 1978 ..... M 1979/4
Zur fachlichen Struktur des Produzierenden Gewerbes in Bayern 1979 ..... M 1979/6
Industriestruktur Bayerns – Betriebe und Beschäftigte nach Hauptgruppen und Größenklassen Ende September 1978 (Titelschaubild) ..... M 1979/7
Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe im ersten Halbjahr 1979 – Entwicklung weiterhin positiv ..... M 1979/10
Exportumsatz der Industrie in Bayern 1978 (Titelschaubild) ..... M 1979/1
Ein Viertel der Produktion geht in den Export ..... M 1980/9
Investitionen im Produzierenden Gewerbe 1977 ... M 1979/1
Anlageinvestitionen des Produzierenden Gewerbes in Bayern 1979 ..... M 1981/2
Die Produktion des Verarbeitenden Gewerbes 1970 bis 1980 ..... M 1981/6

Baugewerbe

Saisongeprägte Nachfrage nach Bauleistungen (Titelschaubild) ..... M 1978/8
Eingang und Abbau der Aufträge im bayerischen Bauhauptgewerbe ..... M 1978/8
Das Ausbaugewerbe in Bayern (Ergebnis der Erhebung vom 30. Juni 1978) ..... M 1979/2
Bayerisches Ausbaugewerbe 1980 ..... M 1981/5
Das Bauhauptgewerbe in Bayern (Ergebnisse der Totalerhebung Mitte 1978) ..... M 1979/5
Bayerns Bauhauptgewerbe 1979 ..... M 1980/7
Saisonprofil des Bauhauptgewerbes ..... M 1980/2
Baumaschinenproduktion in Bayern in den 70er Jahren (Titelschaubild) ..... M 1980/3
Geräteausstattung des Bauhauptgewerbes ..... M 1980/3
Beschäftigte im bayerischen Bauhauptgewerbe in den 70er Jahren (Titelschaubild) ..... M 1980/5

Energieversorgung

Energieverbrauch und Produktivität im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns von 1970 bis 1979 (Titelschaubild) ..... M 1980/6
Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Bayern und im Bundesgebiet 1979 ..... M 1980/12
Energieeinsatz der Wärmekraftwerke für die öffentliche Stromversorgung in Bayern 1970 bis 1979 ..... M 1980/10
Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe – Entwicklung in den 70er Jahren ..... M 1981/5
Die Gasversorgung Bayerns in den 70er Jahren ... M 1981/3

Handwerk

Das Handwerk in Bayern (Ergebnisse der Handwerkszählung vom 31. März 1977) ..... B 374
Zur regionalen Verteilung des Handwerks in Bayern und im Bundesgebiet ..... M 1978/9
Wandlungen im Sozialgefüge bei den Beschäftigten des Handwerks (Ergebnisse der Handwerkszählung 1977 in Bayern im Vergleich mit der Zählung 1968) ..... M 1978/10
Die Gemeinden Bayerns nach ihrer Handwerksdichte (Titelschaubild) ..... M 1979/2
Das bayerische Handwerk in regionaler Sicht (Ergebnisse der Handwerkszählung 1977) ..... M 1979/2
Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Bayern 1978 und 1979 ..... M 1980/5

XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen

Der Wohnungsbau in Bayern in den letzten fünf Jahren ..... M 1979/12
Struktur und Ausstattung der Wohnungen in Bayern (Ergebnisse der 1%-Wohnungsstichprobe April 1978) ..... M 1980/10
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden in Bayern 1970 bis 1979 (Titelschaubild) ..... M 1980/12
Beurteilung der Wohnumgebung hinsichtlich Umweltbelastung und Infrastruktur (Ergebnisse der 1%-Wohnungsstichprobe April 1978) ..... M 1980/12
Miete und Mietbelastung in Bayern (Ergebnisse der 1%-Wohnungsstichprobe April 1978) ..... M 1981/1

XIV. Handel und Gastgewerbe

Außenhandel

Der bayerische Außenhandel 1970 bis 1977 ..... M 1978/11
Entwicklung der Erdöleinfuhr Bayerns seit 1970 .. M 1979/12
Entwicklung der Erdöleinfuhr Bayerns (Ergebnis für das zweite Halbjahr 1979 und das Jahr 1979) M 1980/5
Ein- und Ausfuhr Bayerns 1979 von Nahrungs- und Genußmitteln (Titelschaubild) ..... M 1980/8
Bayerns Nahrungs- und Genußmittelimporte in den 70er Jahren ..... M 1980/8
Exportausweitung Bayerns 1980 gegenüber 1979 (Titelschaubild) ..... M 1981/5
Bayerns Warenverkehr mit der DDR und Berlin (Ost) 1974 bis 1978 ..... M 1979/7

Binnenhandel und Gastgewerbe

Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in Bayern von 1975 bis 1978..... M 1979/10
Umsatzentwicklung des bayerischen Gastgewerbes 1979..... M 1980/8
Struktur und Entwicklung der Unternehmen des Handels und Gastgewerbes in Bayern (Vorläufiges Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1979) ..... M 1981/1

Reiseverkehr

Gästeübernachtungen in Bayern 1978 nach Gemeindegruppen (Titelschaubild) ..... M 1979/10
Urlaubs- und Erholungsreisen der bayerischen Bevölkerung 1978/79..... M 1980/7

XV. Verkehr

Straßenverkehr

Der Kraftfahrzeugbestand seit 1975 ..... M 1978/8
Der Kraftfahrzeugbestand in Bayern Anfang 1980 M 1980/5
Der Kraftfahrzeugbestand in Bayern von 1960 bis 1980 (Titelschaubild) ..... M 1980/7
Kraftfahrzeugbestand und Unfallhäufigkeit – Entwicklung in Bayern von 1960 bis 1979 ..... M 1980/11
Kraftfahrzeugbestand, öffentlicher Straßenverkehr und Binnenschiffahrt in Bayern ..... M 1981/5
Schulwegunfälle in Bayern seit 1973 ..... M 1979/1
Wohnwagenunfälle auf den bayerischen Autobahnen im Sommer 1978 ..... M 1979/11
Unfallfolgen im Straßenverkehr Bayerns aus regionaler Sicht ..... M 1980/6
Unfälle durch Aquaplaning auf Bayerns Straßen .. M 1980/9
Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1980 ..... M 1981/7

Binnenschiffahrt

Bestand an Binnenschiffen in Bayern 1970 bis 1977 ..... M 1979/8
Der Schiffsbestand an Main und Donau Anfang 1979 ..... M 1980/5
Die bayerische Binnenschiffahrt 1979 ..... M 1980/5

XVI. Geld und Kredit, Versicherungen

Lotterien und Ausspielungen in Bayern 1948 bis 1977 ..... Z 1978
Festverzinsliche Wertpapiere in Bayern seit 1970 . Z 1979
Die Versorgung der bayerischen Bevölkerung mit Banken ..... M 1979/5
Konkurse und Vergleichsverfahren in Bayern 1977 und im ersten Halbjahr 1978 ..... M 1978/12
Zahlungsschwierigkeiten in Bayern 1978 und im ersten Halbjahr 1979 ..... M 1979/12
Zahlungsschwierigkeiten in Bayern 1979..... M 1980/4
1980..... M 1981/5
Insolvenzverluste in Bayern im Jahre 1976 ..... M 1978/12
1977 ..... M 1979/12
Finanzielle Ergebnisse der im Jahre 1978 eröffneten Insolvenzverfahren ..... M 1980/6
Finanzielle Ergebnisse der Insolvenzen des Jahres 1979 ..... M 1981/6

XVII. Öffentliche Sozialleistungen

Soziale Hilfen und Dienste

Das Mitwirken der bayerischen Jugendämter beim Durchführen der Jugendschutzgesetze ..... M 1979/1
Platzangebot für alte Menschen innerhalb Jahresfrist um 1 750 erhöht ..... M 1979/2
Ausgaben der Sozialhilfe für Pflegebedürftige in Bayern seit 1970 (Titelschaubild)..... M 1979/12
Bedeutung und Umfang der Sozialhilfe für Pflegebedürftige ..... M 1980/1
Ambulante Pflegedienste in Bayern 1979..... M 1980/11
Offene Altenhilfe in Bayern ..... M 1980/12
Die soziale Struktur der Wohngeldempfänger..... M 1979/8
Zahl der Wohngeldempfänger 1979 kaum noch erhöht ..... M 1980/6
Die Empfänger von Kindergeld in Bayern ..... M 1981/5
Die Heime für Minderjährige und junge Volljährige in Bayern ..... M 1978/8
Verzeichnis der Heime für Minderjährige und junge Volljährige in Bayern – Ausgabe 1978.... S 1978
1979.... S 1979
1980.... S 1980
Verzeichnis der Heime für Alte und behinderte Volljährige in Bayern – Ausgabe 1978..... S 1978
1979..... S 1979
1980..... S 1980
Verzeichnis der Kinderkrippen, Kinderhorte, Tageserholungsstätten, Beratungsstellen und Fortbildungsstätten in der Jugendhilfe in Bayern – Ausgabe 1978..... S 1978
1979..... S 1979
1980..... S 1980
Verzeichnis ambulanter sozialer Dienste in Bayern 1979 ..... S 1980
Ambulante soziale Dienste in Bayern im Mai 1979 . S 1980
Sozialhilfe-Atlas – 20 Jahre Bundessozialhilfegesetz in Bayern ..... S 1981

XVIII. Öffentliche Finanzen

Staats- und Kommunalfinanzen

Die Personalstruktur des Öffentlichen Dienstes in Bayern 1977 ..... B 376
Kommunalfinanzen Bayerns 1976 ..... M 1978/11
1977 ..... M 1979/12
1978 ..... M 1980/11
Die Gemeindefinanzen im ersten bis dritten Quartal 1978 ..... M 1979/1
Gemeindefinanzen in Bayern 1979..... M 1980/6
Die Gemeindefinanzen in den ersten drei Quartalen 1979 ..... M 1980/1
1980 ..... M 1981/1
799 Mill. DM Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Bayern für das erste Quartal 1980 ..... M 1980/6
Entwicklung der staatlichen Steuern in Bayern von 1973 bis 1979 ..... M 1980/7
Die Struktur der Hochschulausgaben 1977 in Bayern..... M 1979/2
Kommunale Bauausgaben in Bayern 1970 bis 1980 (Titelschaubild) ..... M 1980/11
Verschuldung von Staat und Kommunen in Bayern seit 1970 (Titelschaubild)..... M 1979/6
Staats- und Kommunalverschuldung Bayerns Ende 1978 ..... M 1979/6
Staats- und Kommunalverschuldung in Bayern 1979 ..... M 1980/9
Die Gewerbesteuerhebesätze in Bayern 1980 ..... M 1981/6
Altersstruktur der öffentlich Bediensteten in Bayern (Vorläufige Ergebnisse der Personalstrukturerhebung zum 30. Juni 1977) ..... M 1979/3
Das Personal des Öffentlichen Dienstes in Bayern 1978 ..... M 1979/1
1979 ..... M 1980/2
Die Beschäftigungsentwicklung im Öffentlichen Dienst in Bayern seit 1960..... M 1981/7

Einzelne Steuern, Besteuerungsgrundlagen

Das veranlagte Einkommen in Bayern 1974 ..... B 378

Lohnsteuerpflichtiges Arbeitnehmereinkommen in Bayern 1977 ..... M 1981/3

Bruttolöhne der Arbeitnehmer in Bayern 1977, insbesondere nach dem Geschlecht der Arbeitnehmer ..... M 1981/4

Veranlagtes Einkommen freier Berufe in Bayern (Weitere Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1974) ..... M 1978/10

Steuerbarer Umsatz nach der Rechtsform der Unternehmen sowie nach regionaler Gliederung in Bayern 1976 ..... M 1978/8

Seit 20 Jahren erstmals wieder zunehmende Zahl von Einzelhändlern (Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1978) ..... M 1980/10

Das veranlagte Vermögen in Bayern am 1.1.1974 .. M 1980/7
1.1.1977 .. M 1981/7

Bodenschätze im wirtschaftlichen Verkehr (Ergebnisse der Statistik der Mineralgewinnungsrechte auf den 1. Januar 1977) ..... M 1981/2

Bierausstoß in Bayern 1978 (Titelschaubild) ..... M 1979/9

Bierausstoß in Bayern stagnierend ..... M 1979/9

Die Braulandschaft Bayerns (Ergebnisse aus der Biersteuerstatistik 1979) ..... M 1980/11

Bierausstoß 1980 geringfügig gesunken ..... M 1981/3

XIX. Preise

Bau- und Baulandpreise

Neuberechnung der Baupreisindizes für Bayern auf Basis 1976 ..... M 1980/5

Verbraucherpreise und Lebenshaltung

Zur Kaufkraft der Deutschen Mark (Titelschaubild) ..... M 1978/10

Die Kaufkraft der Deutschen Mark (Titelschaubild) ..... M 1981/6

Zur Preisentwicklung in Bayern (Titelschaubild) .. M 1978/11

Die Verbraucherpreise in Bayern 1975 bis 1978 .... M 1979/4

Der Einfluß der Rohölpreise auf den Preisindex für die Lebenshaltung ..... M 1979/7

Teurer oder billiger als München – Ein Städtevergleich im Oktober 1978 (Titelschaubild) ..... M 1979/8

Regionaler Preisvergleich für die Lebenshaltung in sechs Städten Bayerns ..... M 1979/8

Der neue Preisindex der Lebenshaltung in Bayern 1976 = 100 (Titelschaubild) ..... M 1980/1

Zur Neuberechnung der Preisindizes für die Lebenshaltung auf Basis 1976 = 100 ..... M 1980/1

Die Preisentwicklung von 1976 bis 1980 ..... M 1981/6

XX. Löhne und Gehälter

Gehalts- und Lohnstruktur in der gewerblichen Wirtschaft Bayerns 1978 ..... B 383

Arbeiter- und Angestelltenverdienste, Arbeitszeiten und Tariflohnerhöhungen, April 1978... M 1978/11
Juli 1978... M 1978/12
Oktober 1978... M 1979/4
Januar 1979... M 1979/6
April 1979... M 1979/9
Juli 1979... M 1979/12
Oktober 1979... M 1980/3
Januar 1980... M 1980/7
April 1980... M 1980/10
Juli 1980... M 1981/2
Oktober 1980... M 1981/3
Januar 1981... M 1981/6

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im
Mai 1978 ..... M 1978/12
November 1978 ..... M 1979/5
Mai 1979 ..... M 1979/10
November 1979, Mai 1980 und November 1980 .. M 1981/5

Verdienste, Arbeitszeiten und Tariflöhne in der Landwirtschaft, September 1977 ..... M 1979/3
1978 ..... M 1980/1
1979 ..... M 1980/9
1980 ..... M 1981/4

Indexzahlen der effektiven und tariflichen Arbeiter- und Angestelltenverdienste sowie Arbeitszeiten in Bayern (Zur Umstellung der Verdienstindizes auf die Basis 1976 = 100) ..... M 1980/5

Tarifrunde 1980 ..... M 1980/7

Arbeitskosten

Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe in Bayern 1966, 1972 und 1978 (Titelschaubild) ..... M 1981/4

XXI. Versorgung und Verbrauch

Methoden, Durchführung und Aufbereitung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978 .. M 1979/9

Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978
Ausstattung privater Haushalte in Bayern mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern .. M 1979/8
Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat in Bayern (Titelschaubild) ..... M 1980/10
Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genußmittel in Bayern ..... M 1980/12

Struktur der Einnahmen ausgewählter privater Haushalte 1976 bis 1979 ..... M 1980/8

Struktur der Ausgaben ausgewählter privater Haushalte in Bayern 1976 bis 1979 ..... M 1980/10

Wandel der Verbrauchsstruktur – ausgewählter 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittleren Einkommen in Bayern 1960, 1970 und 1980 (Titelschaubild) ..... M 1981/7

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte in Bayern 1980 ..... M 1981/7

XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkswirtschaftl. Gesamtrechnungen der Länder
Heft 10: Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976 ..... S 1979
Heft 11: Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland. Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1978 ..... S 1981

Zur Entstehung, Verteilung, Umverteilung und Verwendung der Einkommen der privaten Haushalte in Bayern 1960 bis 1977 ..... Z 1979

Die Transaktionen zwischen den privaten Haushalten und dem Staat in Bayern ab 1970 ..... Z 1980

Wachstum durch Investitionen (Titelschaubild) ... M 1979/5

Der private Verbrauch in Bayern 1960 bis 1977 .... M 1979/5

Das Volkseinkommen und seine Verteilung in Bayern und im Bundesgebiet 1960 bis 1976 ..... M 1979/7

Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise in Bayern 1970, 1972 und 1974 .. M 1978/9

Das Bruttoinlandsprodukt in Bayern 1978 ..... M 1979/3
1979 ..... M 1980/3
1980 ..... M 1981/3

Die Wirtschaftsstruktur in Bayern nach Regierungsbezirken 1976 (Titelschaubild) ..... M 1979/3

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1978 ..... M 1979/6
1979 ..... M 1980/6

XXIII. Umweltschutz

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung in Bayern 1977 ..... M 1979/1
1979 ..... M 1981/1

Gewerbliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Bayern 1977 ..... M 1980/8

Öffentl. Abfallbeseitigungsanlagen in Bayern 1977 M 1980/3

Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in anderen Bereichen in Bayern 1977 ..... M 1980/10

Verschiedenes

Die Dienststellen des Freistaates Bayern in den kreisfr. Städten u. Landkr. – Stand 1.1.1981 ..... S 1981

Die Plotterzeichnung – eine vollautomatisch erstellte Graphik ..... Z 1980

Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamts

Kennziffer[1])	Titel	Regionale Gliederung[2])	Erscheinungsfolge
	A. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit		
A I/II	**Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung**		
*A I 1	Bevölkerungsstand Bayerns	K	vierteljährlich
*A I 2	Bevölkerung der Gemeinden (Fortschreibung zum 31. Dezember...)	G	jährlich
A I 3	Altersstruktur der Bevölkerung Bayerns	K	jährlich
A I 9	Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern	K	jährlich
*A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern	R	viertelj., jährl.
A III	**Wanderungen**		
*A III 1	Wanderungsbewegung in Bayern	R K	vierteljährlich jährlich
A IV	**Gesundheitswesen**		
*A IV 1	Im Gesundheitswesen tätige Personen in Bayern am 31. Dezember	R	jährlich
*A IV 2/S	Krankenhäuser in Bayern	K	jährlich
*A IV 3	Gestorbene in Bayern nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	L	jährlich
A IV 4	Meldepflichtige übertragbare Krankheiten in Bayern	R	wöch., monatl., jährl.
A IV 5	Tuberkulose in Bayern	K	jährlich
A IV 6	Gemeldete Neuerkrankungen an ansteckungsf. Geschlechtskrankh. in Bayern	R	jährlich
A V	**Gebiet**		
A V 1	Änderungen im Gebietsstand der Gemeinden Bayerns	G	vierteljährlich
A V 2/5–79	Gemeindefreie Gebiete Bayerns – Stand 1. April 1979	K	einmalig
A V 3–1/80	Verwaltungsgemeinschaften in Bayern – Stand 1. Januar 1980	G	unregelmäßig
A VI	**Erwerbstätigkeit**		
	Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen Bayerns (1% Mikrozensus)		
A I 5 u.	Teil I	L	jährlich
A VI 2	Teil II	R	jährlich
	Teil III Ausländische Wohnbevölkerung und Erwerbstätige	L	jährlich
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Bayern	K	vierteljährlich
	B. Unterricht und Bildung, Rechtspflege, Wahlen		
B/S	**Vorschulische Einrichtungen**		
B/S–1	Kindergärten und andere vorschulische Einrichtungen in Bayern	K	jährlich
B/S–2	– Daten der einzelnen Einrichtungen	G	jährlich
B I/II	**Schulwesen insgesamt**		
B I/II 1	Bayerische Schulen	K	alle 2 Jahre
B I/II 2	Ausländische Schüler in Bayern	K	jährlich
B I/II 3	Schulanlagen in Bayern	R	unregelmäßig
B I/II 4	Studien- und Berufswünsche in Bayern	R	jährlich
B I/II 5	Berufsausbildungswünsche der Schulabgänger in Bayern	K	jährlich
B I/II 6	Berufliche Ausbildung in Bayern	L	jährlich
B I	**Allgemeinbildende Schulen**		
B I 1	Volksschulen in Bayern – Vorbericht	K	jährlich
	– Hauptbericht	R	jährlich
	– Daten der einzelnen Schulen	SchO	alle 2 Jahre
B I 2	Sondervolksschulen in Bayern	SchO	jährlich
B I 3	Realschulen in Bayern	K	jährlich
B I 4	Gymnasien in Bayern	K	jährlich
B II	**Berufliche Schulen**		
B II 1	Berufliche Schulen in Bayern – Gesamtbericht	R	jährlich
B II 2	Berufliche Schulen in Bayern – Vorbericht	SchO	jährlich
	– Hauptbericht	R	jährlich
B II 3	Berufsaufbauschulen in Bayern	SchO	jährlich
B II 4	Berufsfachschulen in Bayern	R	unregelmäßig
B II 5	Berufsoberschulen und Fachoberschulen in Bayern	SchO	jährlich
B III	**Hochschulen**		
*B III 1	Studenten a. d. Hochschulen in Bayern – Vorwegauswertung der Studenten – Individualerhebung – Sommersemester	HSchO	jährlich
	Wintersemester	HSchO	jährlich
	Ergebnisse der Studenten-Individualerhebung – Wintersemester	HSchO	jährlich
B III 1/S	Studenten nach Art und Zahl der Studienfächer sowie Studenten-äquivalente je Studienfach a. d. Hochschulen in Bayern – Wintersemester	HSchO	jährlich
B III 1/S–1	Abiturienten an Fachhochsch. i. Bay. – Wintersemester 1972/73 bis 1977/78	L	einmalig
B III 2	Lehrerausbildung in Bayern	L	jährlich
B III 3	Prüfungen an den Hochschulen in Bayern im Prüfungsjahr....	L	jährlich
B III 4–1	Personalbestand an den Hochschulen in Bayern	HSchO	jährlich
–2	Personalstellen an den Hochschulen in Bayern	HSchO	jährlich
B III 5	Raumbestand an den Hochschulen in Bayern	HSchO	jährlich
B III 6	Ausbildungsförderung in Bayern	R	jährlich
B IV u. B V	**Erwachsenenbildung, Theater und Sport**		
B IV 1	Erwachsenenbildung in Bayern	K	jährlich
B IV 2	Einricht. d. Erwachsenenbild. mit Eckdaten über die geleistete Bildungsarbeit	G	jährlich
B V 1	Theater in Bayern	SO	jährlich
B V 7	Sportstätten in Bayern	K	unregelmäßig

[1]) Statistische Berichte mit einem (*) vor der Kennziffer enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter des Bundesgebietes für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen. – [2]) G = Gemeinden; aG = ausgewählte Gemeinden; K = Kreisfreie Städte und Landkreise; WK = Wahlkreise; R = Regierungsbezirke; PL = Planungsregionen; L = Land; HSchO = Hochschulorte; SchO = Schulorte; SO = Spielorte; ArbG = Arbeitsgerichtsbezirke; VG = Verwaltungsgericht. Es ist jeweils die unterste regionale Einheit genannt, sie schließt den höheren Bereich größtenteils automatisch mit ein.

Kennziffer[1])	Titel	Regionale Gliederung[2])	Erscheinungsfolge
B VI	**Rechtspflege**		
*B VI 1	Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern	L	jährlich
B VI 3	Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern	VG	viertelj., jährl.
B VI 4	Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern	ArbG	halbjährl., jährl.
B VII	**Wahlen**		
B VII 1	Neunte Bundestagswahl in Bayern am 5. Oktober 1980		
B VII 1–1/80	Heft 1: Terminkalender, Wahlleiter	WK	einmalig
–2/80	Heft 2: Wahlvorschläge, Bewerber	WK	einmalig
–3/80	Heft 3: Vorläufiges Ergebnis	WK	einmalig
–4/80	Heft 4: Endgültiges Ergebnis	WK	einmalig
–5/80	Heft 5: Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik	L	einmalig
–6/80	Heft 6: Gemeindeergebnisse	G	einmalig
B VII 4–1/77	Endgültiges Ergebnis der Volksbegehren in Bayern vom 13.10. bis 26.10.1977 über die Lernmittelfreiheit und vom 22.11. bis 5.12.1977 über Sport-, Behinderten-, Naturschutz-Organisationen in den Senat	K	einmalig
B VII 5	Europawahl am 10. Juni 1979 in Bayern		
B VII 5–1/79	Heft 1: Terminkalender, Wahlleiter	L	einmalig
–2/79	Heft 2: Europawahl von A–Z	L	einmalig
–3/79	Heft 3: Wahlbewerber	L	einmalig
–5/79	Heft 5: Endgültiges Ergebnis	K	einmalig
–6/79	Heft 6: Repräsentativstatistik	L	einmalig
	C. Land- und Forstwirtschaft		
C I 1	**Bodennutzung und Anbau**		
*C I 1	Bodennutzung in Bayern – Vollerhebung (1979, 1983,...)	K	alle 4 Jahre
	– Stichprobenerhebung	L	unregelmäßig
C I 1/S	Bodenflächen Bayerns nach Nutzungsarten (1981)	G	alle 4 Jahre
*C I 3	Anbau von Gemüse, Erdbeeren u. Zierpflanzen zum Verkauf in Bayern (1981)	K	alle 3 Jahre
*C I 3	Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Bayern	L	unregelmäßig
C I 5	Bestockte Rebfläche in Bayern	K	jährlich
C I 7	Hopfenanbau in Bayern	aG	jährlich
C II	**Pflanzliche Produktion**		
C II 1	Ernte der Hauptfeldfrüchte, des Grünlandes und der Zwischenfrüchte in Bayern – Vollerhebung	K	unregelmäßig
	– Stichprobenerhebung	K	jährlich
C II 1	Ernteberichterstattung über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland in Bayern (April–November)	R	monatlich
*C II 2	Ernteberichterstattung über Gemüse in Bayern (Mai–Oktober)	R	monatlich
C II 2	Gemüseernte in Bayern – Vollerhebung	R	unregelmäßig
	– Stichprobenerhebung	R	jährlich
*C II 3	Ernteberichterstattung über Obst in Bayern (Mai–Oktober)	L	monatlich
C II 3	Obsternte in Bayern	R	jährlich
C II 4	Wachstumstand der Reben in Bayern (Mai–August) bzw. Weinberichterstattung (September) bzw. Weinmosternte (Oktober und November)	L	monatlich
*C II 5	Pflanzenbestände in Baumschulen in Bayern	R	jährlich
C III	**Viehwirtschaft**		
C III 1 –vj 1	Schweinebestand in Bayern (Ergebnis der repräsentativen Schweinezwischenzählung Anfang April)	L	jährlich
–vj 2	Rinder- und Schafbestand in Bayern (Ergebnis der repräsentativen Viehzwischenzählung Anfang Juni)	L	jährlich
–vj 3	Schweinebestand in Bayern (Ergebnis der repräsentativen Schweinezwischenzählung Anfang August)	L	jährlich
–vj 4	Viehbestand in Bayern (Ergebnis der allgemeinen Viehzählung Anfang Dezember)	K	jährlich
C III 1/S	Viehbestände in Bayern nach Bestandsgrößen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	K	alle 2 Jahre
*C III 2	Schlachtungen in Bayern	R	monatlich
	Schlachtungen in Bayern	K	jährlich
C III 2	Schlachtungen u. Schlachtgewichte i. Bay. im Wirtschaftsjahr (Juli–Juni)	R	jährlich
*C III 3	Milcherzeugung und Milchverwendung in Bayern	R	monatlich
	– im Jahre 19..	K	jährlich
	– im Wirtschaftsjahr (Juli–Juni)	R	jährlich
C III 5	Neuausbrüche von Tierseuchen in Bayern	G	wöchentlich
	– im Jahre 19..	K	jährlich
C III 6	Brut und Schlachtungen von Geflügel in Bayern	L	monatlich
	– im Jahre 19..	L	jährlich
	– im Wirtschaftsjahr 19..	L	jährlich
C IV	**Betriebswirtschaft**		
C IV 1	Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	L	jährlich
C IV 2 u. 4	Schlepper- und Mähdrescherbestand in der bayerischen Landwirtschaft	K	unregelmäßig
C IV 5 u. 6	Weinbestand und Lagerraum in Bayern	R	jährlich
C IV 7	Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Bayern	K	jährlich
C IV 8	Weinerzeugung in Bayern im Wirtschaftsjahr 19..	R	jährlich
C IV/S	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	R	jährlich
	D. Unternehmen und Arbeitsstätten		
D I 2	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten in Bayern	L	monatl., jährl.

[1]) [2]) Siehe Fußnoten auf Seite 459.

Kennziffer[1])	Titel	Regionale Gliederung[2])	Erscheinungsfolge
	E. Produzierendes Gewerbe		
E I	**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe**		
*E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in Bayern	K	monatlich
E I 1 u. 4	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in Bayern	L	jährlich
E I 1/S–1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in den Regierungsbezirken und Planungsregionen Bayerns	R+Pl	jährlich
–2	in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	K	jährlich
–3	Die Industrie in Bayern 1960 bis 1976 nach Wirtschaftsgruppen u. -zweigen	L	einmalig
–4	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns nach Wirtschaftsgruppen	K	unregelmäßig
E I 2	Index der Produktion für das Produzierende Gewerbe in Bayern	L	monatlich
E I 3	Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe in Bayern	L	monatlich
E I 5 –1	Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Fertigteilbaus in Bayern – Eilbericht	L	monatlich
–2	Produktion ausgew. Erzeugnisse in Bayern – Vierteljährl. Produktionserhebung	L	jährlich
E I 6	Investitionen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern	K	jährlich
E I 9	Monatliche Statistik des Produzierenden Handwerks in Bayern	L	monatlich
E II u. E III	**Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe**		
E II 1/S –1	Bauhauptgewerbe in Bayern – Saisonbereinigte Ergebnisse aufgrund der Totalerhebung	K	jährlich
–2	Auftragsindizes des Bauhauptgewerbes in Bayern 1971 bis 1980	L	einmalig
*E II 1	Bauhauptgewerbe in Bayern	K	monatlich
*E II 2	Bauhauptgewerbe in Bayern – Totalerhebung	K	jährlich
E II 3	Unternehmen des Bauhauptgewerbes in Bayern und ihre Investitionen 1975 bis 1978	K	einmalig
E III 1	Ausbaugewerbe in Bayern	L	monatlich
E III 2	Ausbaugewerbe in Bayern – Jährliche Erhebung	K	jährlich
E IV	**Energie- und Wasserversorgung**		
E IV 2	Gasversorgung in Bayern	L	jährlich
E IV 3	Elektrizitätsversorgung in Bayern	L	monatlich
E IV 3	– Teil I: Erzeugung, Bezug, Abgabe und Verbrauch	L	jährlich
	– Teil II: Elektrizitätsverbrauch	L	jährlich
E IV 3/S	Öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen in Bayern	L	jährlich
E V	**Handwerk**		
E V 1	Handwerk in Bayern (Ergebn. d. viertelj. Handwerksberichterstattung)	L	vierteljährlich
E/HZ 1977	Ergebnisse der Handwerkszählung vom 31. März 1977 in Bayern	G	einmalig
	F. Bautätigkeit, Wohnungswesen		
F II O/WS 78	**Wohnungsstichprobe 1978**		
–1	Gebäude und Unterkünfte	L	einmalig
–2	Wohnungen nach Art und Ausstattung	L	einmalig
–3	Wohnungen nach Größe und Belegung	L	einmalig
F II	**Bautätigkeit, Wohnungswesen**		
*F II 1	Baugenehmigungen in Bayern	K	monatl., jährl.
*F II 2	Baufertigstellungen in Bayern	K	jährlich
F II 3	Bauüberhang in Bayern am 31. Dezember	K	jährlich
*F II 4	Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen in Bayern am 31. Dezember	K	jährlich
	G. Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr		
GO/HGZ 79	**Handels- und Gaststättenzählung 1979**		
–1	Großhandel	.	einmalig
–2	Einzelhandel	.	einmalig
–3	Handelsvermittlung	.	einmalig
–4	Gastgewerbe	.	einmalig
G I u. G III	**Binnenhandel, Außenhandel**		
G I 1	Umsätze und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel	L	monatlich
*G III 1	Ausfuhr Bayerns	L	monatl., jährl.
*G III 3	Einfuhr Bayerns	L	monatl., jährl.
G IV	**Reiseverkehr, Gastgewerbe**		
*G IV 1	Reiseverkehr in Bayern im Monat	G[3])	monatlich
	Kalenderjahr	G[3])	jährlich
	Winterhalbjahr	G[3])	jährlich
	Sommerhalbjahr	G[3])	jährlich
*G IV 2	Beherbergungskapazität für den Reiseverkehr in Bayern am 1. Januar	G[3])	alle 6 Jahre
G IV 3	Umsätze und Beschäftigte im bayerischen Gastgewerbe	L	monatlich
	H. Verkehr		
*H I 1	Straßenverkehrsunfälle in Bayern	R	monatl., jährl.
H I 1/S	Straßenverkehrsunfälle in Bayern	K	jährlich
*H II 1	Binnenschiffahrt in Bayern	L	monatlich
	J. Geld und Kredit		
*J I 1	Zahlungsschwierigkeiten in Bayern	K	jährlich
	K. Öffentliche Sozialleistungen		
K I	**Sozialhilfe und Jugendhilfe, Wohngeld**		
*K I 1	Sozialhilfe in Bayern – Teil 1: Ausgaben und Einnahmen	K	jährlich
	Teil 2: Empfänger	K	jährlich
K I 3	Öffentliche Jugendhilfe in Bayern	K	jährlich
K I 5	Empfänger von Wohngeld in Bayern	K	jährlich

[1]) [2]) Siehe Fußnoten auf Seite 459. – [3]) Gemeinden mit mindestens einem Vermieter ab 9 Gästebetten.

Kennziffer[1])	Titel	Regionale Gliederung[2])	Erscheinungsfolge
K III u. K IV	**Behinderte, Kriegsopferfürsorge, Soziale Einrichtungen**		
K III 1	Behinderte in Bayern	K	alle 2 Jahre
*K III 3	Kriegsopferfürsorge in Bayern	K	jährlich
K IV 1	Heime der Altenhilfe und für behinderte Volljährige in Bayern	aG	jährlich
K IV 1/S	Ergebnisse der Zusatzstatistik 1980	K	einmalig
K IV 2	Einrichtungen der Jugendhilfe in Bayern	R	jährlich
	L. Finanzen und Steuern		
L I u. L II	**Staats- und Gemeindefinanzen**		
*L I 3 u. L II 3	Staats- und Kommunalfinanzen Bayerns	K + aG	jährlich
*L I 1 u. L II 2	Staatliche und kommunale Steuern in Bayern im ... Vierteljahr 19.. und andere Ergebnisse der vierteljährl. Finanzstatistik I. und III. Quartal	L	vierteljährlich
L I 1	Staatliche und kommunale Steuern und andere Ergebnisse der vierteljährl.		
*L II 2 u. L II 7	Finanzstatistik sowie Realsteuervergleich in Bayern im Jahre	K	jährlich
L I 4	Fächerspezifische Gliederung der Hochschulausgaben in Bayern	HSchO	jährlich
*L II 4	Haushaltsansätze der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände in Bayern	L	jährlich
L II 8	Bezirks- u. Kreisumlagen, Schlüsselzuweisungen u. Steuerkraftzahlen in Bayern	K	jährlich
L III u. L IV	**Schulden und Personal, Steuern**		
*L III 1	Staats- und Kommunalschulden Bayerns – Stand: 31. Dezember	G	jährlich
*L III 2	Personalstand im öffentlichen Dienst in Bayern	K + aG	jährlich
*L IV 1	Umsätze und ihre Besteuerung in Bayern im Jahre 1978	K	alle 2 Jahre
	M. Preise und Preisindexzahlen		
M I 1	Erzeuger- und Großhandelspreise in Bayern	L	monatlich
	– sowie Preisindizes für das Bundesgebiet	L	jährlich
*M I 2	Preise und Preismeßzahlen für Lebenshaltungsgüter in Bayern – Zeitreihen ab 1970 –	L	monatlich
		L	jährlich
M I 3	Preisindizes der Lebenshaltung in Bayern – Zeitreihen ab 1970 –	L	monatlich
		L	jährlich
M I 3/S	Preisindizes der Lebenshaltung im Bundesgebiet – Monatsbericht 1 bis 12 – Jahresbericht – Zeitreihen	L	monatlich
		L	alle 2 Jahre
M I 4	Preisindizes für Bauwerke und Meßzahlen für Bauleistungspreise in Bayern	L	vierteljährlich
M I 4/S–80	Meßzahlen für Bauleistungspreise in Bayern von 1976 bis 1979 (1976 = 100)	L	einmalig
M I 5	Preise im Beherbungs- u. Gaststättengewerbe in Bayern (zuletzt 1979)	L	alle 3 Jahre
M I 6	Kaufwerte von Bauland in Bayern	K	viertelj., jährl.
	N. Löhne und Gehälter		
*N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel in Bayern	L	vierteljährlich
*N I 2	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk in Bayern	L	halbjährlich
N I 3	Verdienste und Arbeitszeiten in der Landwirtschaft in Bayern	L	jährlich
N II 1	Tariflöhne und Gehälter in Bayern	L	vierteljährlich
	O. Verbrauch		
O I 1	Wirtschaftsrechnungen ausgewählter privater Haushalte	L	jährlich
O II	**Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1978**		
O II 1	Ausstattung priv. Haushalte in Bay. mit ausgew. langlebigen Gebrauchsgütern	L	einmalig
O II 2	Vermögensformen und -bestände privater Haushalte in Bayern	L	einmalig
O II 3	Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genußmittel und Mahlzeiten außer Haus in Bayern	L	einmalig
O II 4	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte in Bayern	L	einmalig
O II 5	Aufwendungen privater Haushalte i. Bay. für den privaten Verbrauch	L	einmalig
	P. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen		
P I 1 (1. Ausgabe)	Bruttoinlandsprodukt in Bayern im Jahre 19.. – Schnellrechnungsergebnis (Berechnungsstand Januar)	L	jährlich
P I 1 (2. Ausgabe)	Bruttoinlandsprodukt nach Ländern im Jahre 19.. – Erstes vorläufiges Ergebnis (Berechnungsstand März)	L	jährlich
P I 1 (3. Ausgabe)	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in Bayern – Zeitreihen ab 1960 (Berechnungsstand November)	L	jährlich
P I 2	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in Bayern – Zeitreihen ab 1960 –	L	jährlich
P II 2	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns (1978)	L	alle 2 Jahre
	Q. Umweltschutz		
Q I 1	Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Bayern (1975)	L	alle 4 Jahre
Q I 2	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft in Bayern	L	alle 2 Jahre
Q I 3	Unfälle bei der Lagerung und beim Transport wassergefährdeter Stoffe in Bayern (1978)	L	unregelmäßig
Q II 1	Öffentliche Abfallbeseitigung in Bayern (1977)	K	ab 1980 alle 2 Jahre
Q II 2	Abfallbeseitigung im Produz. Gewerbe u. a. Bereichen in Bayern (1975)	L	ab 1980 alle 2 Jahre
Q III 1	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe in Bayern	L	jährlich
	Z. Zusammenfassende Berichte		
Z–1	Aktuelle Monatsdaten aus der bayerischen Wirtschaft	L	monatlich
Z–2	Aktuelle Vierteljahresdaten zur Wirtschaftskonjunktur in Bayern und im Bundesgebiet	L	vierteljährlich
Z–3	Kumulierte Wirtschaftszahlen für Bayern und das Bundesgebiet	L	monatlich

[1]) [2]) Siehe Fußnoten auf Seite 459.

Sachverzeichnis

Vorbemerkung: Das Sachverzeichnis enthält in alphabetischer Reihenfolge Stichwörter für die Hauptabschnitte I bis XXV. Zur besseren Übersicht ist bei jedem Stichwort nur die erste Seite aus dem in Frage kommenden Haupt- bzw. Unterabschnitt genannt worden. Es können sich also weitere Tabellen des betreffenden Abschnitts mit demselben Stichwort befassen. Eine weitere Seitenzahl erscheint nur, wenn in einem anderen Haupt- bzw. Unterabschnitt des Buches Angaben zu dem gleichen Stichwort zu finden sind. Um die Angaben für die einzelnen Länder im Abschnitt „XXV. Bund und Länder" kenntlich zu machen, wurden die betreffenden Seitenzahlen kursiv gesetzt.

Seite

A

Abbauland ... 138
Abendrealschulen ... 63
Abendschulen für Berufstätige ... 62
Abgeord., Bundestag u. Landtag . 100, *436*
–, Europäisches Parlament ... 100
Abfallbeseitigung, gewerbliche ... 365
–, öffentliche ... 364
Abfallbeseitigungsanlagen .. 364, 365, 389
Abgeurteilte ... 92, *436*
Abiturienten ... 62
–, Studien- und Berufswünsche ... 68
Abschlußprüfungen, Teilnehmer ... 75
Abwasserbeseitigung ... 366
Ackerland ... 126, 138, 378, *440*
–, Fruchtarten ... 128, 138, 379, *440*
Adoptionen ... 265
Ärzte ... 39, 40, 370, *434*
–, erstellte Approbationen ... 40
Aktien ... 246, 251
Aktiengesellschaften ... 156, 249
Allgemeinbildende Schulen ... 56, 371
–, Lehrer ... 57, 371
–, Schüler ... 61, 371, *436*
Allgemeines Strafrecht ... 93
Allgemein-Krankenhäuser ... 48
Altenhilfe ... 262, 385
–, Heime und Heimplätze ... 266, 385
–, untergebrachte Personen ... 266, 385
Alter, Bevölkerung ... 20, 369, *434*
–, Eheschließende ... 26
–, Gestorbene ... 53
–, Lebenserwartung ... 33
–, Selbstmörder ... 55
–, Strafgefangene ... 97
–, tödlich Verunglückte ... 54
Altersaufbau der Bevölkerung ... 21
Altersgruppen, Arbeitslose ... 120
–, Ausländer ... 19, 119
–, Behinderte ... 42, 267
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 119
–, Bevölkerung ... 22, 369, *434*
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 115
–, Krankheiten, übertragbare ... 43
–, Nichterwerbspersonen ... 112
–, Sterbefälle ... 53
–, Wähler ... 101
Altershilfe für Landwirte ... 258
Altersunterschied d. Ehegatten ... 28
Ambulante soziale Dienste ... 266
Amputierte ... 260
Amtsanwaltschaften ... 86
Amtsgerichte ... 83
Amtsvormundschaften ... 265
Anbaufläche u. Ernte ... 125, 138, 378, *440*
Angestellte, Altersgruppen ... 115
–, Arbeitskosten, Produz. Gewerbe ... 343
–, Bauhauptgewerbe ... 183
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... *438*
–, Bruttojahresverdienste ... 335
–, Bruttoverdienste, Ind. ... 320, 329, *452*
–, Bund, Staat, Gemeinden/Gv ... 283, 286
–, Energie- u. Wasserversorgung ... 185
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Gewerkschaftsmitglieder ... 123
–, Industrie u. Handel, Verd ... 329, *452*
– der kommunalen Körperschaften .. 287
–, Kraftfahrzeughalter ... 238
–, Monatsvergüt. im öffentl. Dienst ... 320
–, soziale Herkunft d. Studienanfäng. 71
–, tarifliche Monatsgehälter ... 320
–, –, Index ... 326
–, – Sonderzahlungen ... 324
–, – Urlaub ... 324
–, – Urlaubsgeld ... 323
–, – vermögenswirksame Leistungen . 323
– nach Wirtschaftsbereichen ... 116
–, Wohngeldempfänger ... 264

Seite

Angestelltenversicherung ... 256, 258
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Anklagen ... 86
Ankunft von Gästen ... 221, 383, *444*
– von Schiffen ... 239
Anlageinvestitionen ... 180, 182
Anlagevermögen ... 158
Anleihen, öffentliche ... 246
Anstaltsgebäude ... 191
Apotheken ... 41
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
Apotheker ... 41
–, erteilte Approbationen ... 40
Arbeiter, Altersgruppen ... 115
–, Arbeitskosten, Produz. Gewerbe ... 343
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 328
–, Ausbaugewerbe ... 182
–, Ausländer ... *438*
–, Bauhauptgewerbe ... 183
–, Bergbau u. Verarb. Gewerbe .. 163, 380
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... *438*
–, Bruttojahresverdienste ... 335
– Energieversorgung ... 185
–, Bund, Staat, Gemeinden/Gv ... 283, 286
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Gewerkschaftsmitglieder ... 123
–, Handwerk, Arbeitszeit u. Verd. 335, *452*
– der kommunalen Körperschaften .. 287
–, Kraftfahrzeughalter ... 228
–, Landwirtschaft, Arbeitsz. u. Verd. .. 325
–, –, Tariflöhne ... 325
–, Leistungsgruppen ... 327
–, Rentenversicherung ... 256, 258, *446*
–, soziale Herkunft d. Studienanfäng. 71
–, tarifliche Sonderzahlungen ... 324
–, – Stundenlöhne ... 322
–, – Index ... 326
–, – Urlaubsgeld ... 323
–, – vermögenswirksame Leistungen . 323
–, – Wochenarbeitszeit, Index ... 326
–, Versicherte ... 256
– nach Wirtschaftsbereichen ... 116
–, Wohngeldempfänger ... 264
Arbeiterstunden, Ausbaugewerbe ... 182
– Bauhauptgewerbe ... 182, *442*
–, Bergbau u. Verarb. Gewerbe .. 165, 380
Arbeitnehmer, beschäftigte 118, 376, *438*
–, ausländische ... 118, 119, 376, *438*
Arbeitnehmerhaushalte, Einnahmen und Ausgaben ... 350
–, Preisindex f. die Lebenshaltung ... 314
–, Verbrauch von Lebensmitteln ... 352
Arbeitsamtsbezirke ... 121
–, Arbeitslose und offene Stellen ... 121
Arbeitsgerichte ... 89
Arbeitsgerichtsbezirke ... 89
Arbeitskosten ... 343
–, Groß- und Einzelhandel ... 346
–, Handel, Bank-, Versicherungsgew. 346
–, Produzierendes Gewerbe ... 343
Arbeitskräfte, landw. Betriebe ... 132, *440*
Arbeitslose ... 120, 259, *438*
– nach Altersgruppen ... 120
– nach Arbeitsamtsbezirken ... 121
– nach Berufsabschnitten ... 122
– nach der Berufsausbildung ... 120
– nach Dauer d. Arbeitslosigkeit ... 120
–, Krankenversicherungsmitglieder .. 257
–, Leistungsempfänger ... 259, *446*
Arbeitslosengeld, -hilfe ... 259, *446*
Arbeitslosenquote ... 121, *438*
Arbeitslosenversicherung ... 259, *446*
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Arbeitsmarktlage, Entwicklung . 120, *438*
Arbeitsstätten, Einzelhandel ... 218, 382
–, Gastgewerbe ... 219, 383
–, Großhandel ... 217, 382
–, Handelsvermittlung ... 218, 382
–, nichtlandwirtschaftliche ... 160
Arbeitsstunden, Baugewerbe ... 182, *442*

Seite

Arbeitsverdienste ... 327, *452*
–, gewerbliche Wirtschaft ... 336
–, Handwerk ... 335, *452*
–, Industrie ... 328, *452*
–, – und Handel ... 329, *452*
–, Landwirtschaft ... 325, 335
–, öffentlicher Dienst ... 319, 320
Arbeitsvermittlungen ... 120
Arbeitszeit, Arbeiter ... 327
–, –, gewerbliche Wirtschaft ... 336
–, –, Handwerk ... 335, *452*
–, –, Industrie ... 328, *452*
–, –, Landwirtschaft ... 335
Assistenzärzte ... 39
Aufbringungskraft, Gemeinden ... 281
Aufenthaltsdauer von Gästen ... 225
– von Patienten ... 50
Auffrischimpfungen ... 42
Aufführungen an den Theatern ... 78
Aufgabenbereiche ... 270
Aufgeklärte Straftaten ... 98
Aufkommen an Hausmüll ... 364
– an Steuern ... 277, 386, *448*
Aufwendungen *s. Ausgaben*
Auftragsbestände, Bauhauptgewerbe 184
Auftragseingänge, Bauhauptgewerbe 184
–, Index f. d. Verarbeit. Gewerbe ... 179
Aufwendungsarten ... 344
Ausbaugewerbe ... 182, 184
Ausbildungsförderung ... 73
Ausbildungspendler ... 117
Ausfuhr, Ernährungs- und gewerbliche Wirtschaft ... 207, *444*
– nach Verbrauchsgebieten ... 213
– nach Verbrauchsländern ... 209
– nach Warenarten u. Verbrauchsl. .. 210
–, Warengruppen ... 207
Ausfuhrerlös ... 207
Ausgaben, Arbeitnehmerhaushalte ... 350
–, Altershilfe für Landwirte ... 258
– nach dem Arbeitsförderungsgesetz . 259
–, Arbeitslosenhilfe ... 259, *446*
–, Arbeitslosenversicherung ... 259, *446*
–, Bezirke ... 279
–, Gemeinden/Gv ... 270, *448*
–, Hochschulen ... 282
–, Jugendhilfe ... 265, 385, *448*
–, kommunale Aufgabenbereiche ... 274
–, –, Ausgabearten ... 278
–, Krankenkassen, gesetzliche ... 257
–, Kreisangehörige Gemeinden ... 279
–, kreisfreie Städte ... 279
–, Kriegsopferfürsorge ... 261, 385, *446*
–, Kriegsopferversorgung ... 260
– der Länder ... *448*
–, Landkreise ... 279
– der Lotterien und Sportwetten ... 248
– für Nahrungs- und Genußmittel ... 352
–, öffentliche, Bundesgebiet ... 283, *448*
– Pflegegeld an Zivilblinde ... 267
–, privater Haushalte ... 349
–, Rentenversicherung ... 256, 258, *446*
–, Rentner- und Sozialhilfeempfängerhaushalte ... 349
–, Sozialhilfe ... 263, 385, *448*
–, Sozialleistungsträger ... 256, *446*
– des Staates nach Ausgabearten ... 273
– – nach Aufgabenbereichen ... 270
– – nach dem Haushaltsplan ... 269
–, staatliche u. kommunale im Bund .. 283
–, Straßen- und Brückenbau ... 227
–, Verbände mit kommunal. Aufgab. .. 270
–, Wohngeld ... 264, 385, *448*
Ausladungen, Binnenschiffsverkehr .. 239
Ausländer ... 19, *434*
–, Alter, Geschlecht, Familienstand ... 19
–, Arbeitslose ... 120, *438*
–, Ausstel. u. Besucher auf Messen ... 214
–, Beschäftigte ... 118, 119, 376, *438*
–, Eheschließungen ... 28
–, Gästeank., -übernacht. ... 221, 383, *444*

Seite

–, Kinder in Kindergärten 57, 371
–, Kindergeldberechtigte 259
–, Lebendgeborene 30
–, polizeilich ermittelte Tatverdächtige 99
–, Schüler 61, 67
–, Strafgefangene u. Sicherungsverw. 97
–, Studenten 71
–, Studienanfänger 70
–, Verurteilte 94
–, Zuzüge und Fortzüge 37
Auslandsschulden, Staat 276
Auslandsgrenzen, Kfz.-Verkehr 230
Auslandsumsatz 163, 167
Auspendler 117
Aussteller, Ausstellungen 214
Außenhandel 200, *444*
Außenwanderung 36, *434*
Austritte aus der Kirche 81
Auszubildende 75
– nach Ausbildungsbereichen 75
– nach Berufsgruppen 76
Autobahnen 227, *444*

B

Ballette 78
Bankeinlagen und Bankkredite . 243, *446*
Bankgewerbe, Arbeitskosten 346
–, Gehälter 321
Bargeldumlauf u. Sichteinlagen . 243, *446*
Baufertigstellungen, Bauherren 192
–, Nichtwohngebäude 192
–, Wohngebäude 192, 381, *442*
–, Wohnräume 192, 381, *442*
–, Wohnungen 192, 381, *442*
–, –, öffentlich gefördert 192, 381, *442*
Bau- und Ausbaugewerbe 181, 188
Baugebiete 310
Baugenehmigungen 191, *442*
Baugeräte 183
Baugewerbe 181, 189, 380, *442*
–, Abfallbeseitigung 365
–, Arbeitsstätten und Beschäftigte 160
–, Arbeitsstunden 182, *442*
–, Arbeitszeit und Verdienste 328
–, Auftragseingänge und -bestände ... 184
–, Beschäftigte 182, 189, 380, *442*
–, – Arbeitnehmer 118, 377
–, Betriebe 182, 380, *442*
–, Bruttowertschöpfung 359
–, Erwerbstätige 116
–, Geräte 183
–, Index der Produktion 178
–, Investitionen 182, 367
–, Kapitalgesellschaften 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 248
–, Kredite 244
–, Lehrlinge 183
–, Löhne und Gehälter 182
–, Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung 357
–, tarifl. Gehälter u. Löhne 321, 322
–, Umsatz 181, 189, 294, 380, *442*
–, Umsatzsteuer, -steuerpflichtige 294
–, Unternehmen 181
Bauhauptgewerbe 181, *442*
–, Auftragseingänge u. -bestände 184
–, Betriebe, Beschäftigte, Geräte 183
Bauherren, Wohngebäude 192
Bauinvestitionen 182
Baujahr, Gebäude 198
–, Kraftfahrzeuge 228
Baukosten, Nichtwohngebäude 192
– im sozialen Wohnungsbau 197
–, Wohngebäude 192
Baulandarten 309
Baulandpreise 307, 386, *450*
Baulandveräußerungen 310, 386, *450*
Bauma *s.a. Messen* 214
Baumschulbetriebe 145
Baumschulen, Forstpflanzen 145
Baupreise 307
Baurecht, Verwaltungsgerichte 90
Baureifes Land 309, 386, *450*
Bausparkassen 247, *446*
Baustoffe, Preise 306
Bautätigkeit 190, 381, *442*
Bauüberhang 194
Bayer. Beamtenbund 123
Fußballtoto 248
Landessportverband 80

Seite

Bayer. Landtag, Sitzeverteilung . 100, *436*
Rundfunk 79
Verwaltungsgerichtshof 90
Bayer. Landessozialgericht 91
Oberstes Landesgericht 84
Beamte, Altersgrenzen 115
– nach Beschäftigungsbereichen 286
– nach Besoldungsgruppen 285
–, Bundesgebiet 283
–, Dienstbezüge 319
–, Erwerbspersonen 112
–, Erwerbstätige 114, *438*
–, Gewerkschaftsmitglieder 123
– der kommunalen Körperschaften .. 286
–, Kraftfahrzeughalter 228
–, soziale Herkunft d. Studienanf. 71
–, Wohngeldempfänger 264
Beamtenbund 123
Bedienstete von Bund, Staat und Gemeinden 286, *450*
Beerdigungen, kirchliche 81
Beerenobst 146
Beerensträucher 145
Beförderte Güter 231, 234, 236, 240
– Personen 230, 235
Beförderungssteuer 277
Beherbergungsbetriebe 220, 383
–, Preise 318
Beherbergungskapazität 220, 383, *444*
Beherbergungsstätten 221
Behinderte 267
– nach Altersgruppen 42, 267
Behindertenhilfe 42
Beistandschaft 265
Bekleidung, Preisindex 316
Bekleidungsgewerbe 162, 188, *442*
Bergbahnen, Personenbeförderung .. 226
Bergbau 118, 156, 161, 331, 365, *442*
Bergbau u. Verarb. Gewerbe 161, 380, *442*
–, Abfallbeseitigung 365
–, Abwasserbeseitigung 366
–, Aktien, Kursdurchschnitte 251
–, Anteil Bayerns am Bundesgebiet .. 167
–, Arbeiter 165, 380
–, Arbeiterstunden 165, 380
–, Arbeitszeit und Verdienste 328, *452*
–, Auslandsumsatz 163, 167
–, Betriebe u. Beschäftigte .. 164, 380, *442*
–, Bruttoproduktionswert 171
–, Elektrizitätserzeugung 187
–, Energieverbrauch 187
–, Erzeugnisse 171
–, Fachliche Betriebsteile 162
–, Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte 300
–, – der Produktion 178
–, – der tarifl. Stundenlöhne und Monatsgehälter 326
–, – der tarifl. Wochenarbeitszeit und Wochenlöhne 326
–, Investitionen 180, 367
–, Kapitalgesellschaften 156
–, Kredite 244
–, Löhne und Gehälter 165, 166, 380
–, Produktion 171
–, tarifl. Monatsgehälter d. Angest. 320
–, tarifliche Stundenlöhne 382
–, Umsatz 166, 294, 380, *442*
–, Umsatzsteuer-steuerpflichtige 294
–, Verdienste der Angestellten 329
–, Wasserversorgung 366
Bergbauliche Erzeugnisse, Index der Erzeugerpreise 300
Berichtsgemeinden, Reiseverkehr 225
Berlin (Ost), Zugezogene u. Fortgez. ... 36
Berlin *s.a. Bund und Länder* *435*
–, Eisenbahnverkehr 238, *445*
–, Zugezogene und Fortgezogene 36, *435*
Berufliche Schulen 67, *436*
Berufsaufbauschulen 64, *436*
Berufsbildung 75
Berufsausübende Ärzte 39
Berufsfachschulen 65, *436*
Berufsfürsorge 261
Berufsgenossenschaften 258, *446*
Berufsgruppen, Auszubildende 76
Berufskrankheiten 47
Berufsoberschulen 66
Berufspendler 117
Berufsschulen 64, 371, *436*
–, Ausgaben der Gebietskörpersch. ... 270

Seite

Berufsverbände 123
Berufungen, gerichtlich erledigte 84
Berufungsverfahren, sozialgerichtl. ... 91
Beschäftigte, Arbeitnehmer 118, 376, *438*
– in Arbeitsstätten 160
–, Ausländer 118, 376, *438*
–, Baugewerbe 181, 380
–, Bauhauptgewerbe 183, *442*
–, Bergb. u. Verarb. Gewerbe 164, 380, *442*
–, Bund, Staat, Gemeinden/Gv 286
–, Einzelhandel 218, 382, *444*
–, Gastgewerbe 219, 383, *444*
–, Großhandel 217, 382, *444*
–, Handelsvermittlung 218, 382, *444*
–, Handwerk 188
–, Landwirtschaft 132, *440*
–, öffentl. Elektrizitätsunternehmen .. 185
–, – Gasversorgungsunternehmen ... 185
– im Straßenpersonenverkehr 230
– nach Wirtschaftsabteilungen . 118, 160
Beschlußverfahren, Arbeitsgerichte .. 89
Beschwerden, gerichtlich erledigte ... 84
Beschwerdeverfahren, Sozialgerichte 91
Besitzverhältnisse, landw. Betriebe ... 134
Besoldungsgruppen 319
Bestattungen 81
Besucher bayer. Schlösser u. Burgen 226
– von Filmtheatern 80
– von Messen und Ausstellungen 214
– von Theatern 78
Betriebe, Abfallbeseitigungsanl. . 365, 389
–, Arzneienherstellung 41
–, Ausbaugewerbe 182
–, Baugewerbe 181, 380
–, Bauhauptgewerbe 183, *442*
–, Beherbergungsbetriebe 220, 383
–, Bergb. u. Verarb. Gewerbe 164, 380, *442*
–, Handwerk 188
–, Landwirtschaft 125, 128, 378, *438*
–, nichtlandwirtschaftliche 160
Betriebsfläche, landwirtschaftl. . 126, 138
Betriebsgenossenschaften 159
Betriebsgrößenstruktur der land- und forstwirtsch. Betriebe 125, 378, *438*
Betriebskrankenkassen 257
Betriebslänge, Eisenbahnen 235
Betriebs- und Verkehrsleistungen der Bundesbahn 235
Betriebssysteme 128
Betriebsverhältnisse, Landwirtschaft 125
Betten, Gästebetten 220, 383, *444*
–, Krankenbetten 48, 370, *434*
–, Nutzungsgrad 50
Bevölkerung 8, 10, 111, 368, *434*
– nach Alter 20, 21
– nach Altersgruppen 22, 369, *434*
–, Eheschließungen 24, *434*
–, Erwerbstätigkeit 110, *438*
–, – des Ernährers 113
–, Familienstand 20
–, fortgeschriebene 8, 11, 368, *434*
– nach Gemeindegrößenklassen 18
– in Gemeinden m. 5000 u. m. Einw. 12
– nach Geschlecht 10, 111, 368, *434*
–, Gestorbene 24, 52, 370, *434*
–, Lebendgeborene 24, 370, *434*
– in Privathaushalten 23, *434*
– nach Regierungsbez. 8, 11, 113, 368
–, Religionszugehörigkeit 17, *434*
–, wirtschaftl. u. soziale Gliederung ... 111
– nach Wirtschaftsbereichen 111
Bevölkerungsab- bzw. -zunahme .. 11, 369
Bevölkerungsbewegung 24, 370, *434*
Bevölkerungsdichte 8, 368
Bevölkerungsstand 10, 368, *434*
Bewährungsaufsicht, Verurteilte 97
Bezirke, Ausgaben 279
–, Schulden 282
–, Sozialhilfe 263
Bezüge aus d. DDR u. Berlin (Ost) 213, *444*
Bibliotheken, wissenschaftliche 78
Bienenvölker 148
Bier, Ausfuhr 207
–, Ausstoß 298
–, Braustoffverbrauch 298
–, Preise 304, 317
Biersteuer, Aufkommen 277, *448*
Bilanzen, Aktiengesellschaften 158
–, kommunaler Eigenbetriebe 159
Bildung und Kultur 56, 371, *436*
Binnenhandel 215, 382, *444*

Seite

Binnenschiffahrt ... 239, *444*
Binnenschiffe, Bestand ... 240
Binnenwanderung ... 35
Bistümer ... 81
Blindenhilfe ... 267
Blindenschulen ... 59
Blumen und Zierpflanzen ... 144
Bodennutzung und Ernte ... 138, 378, *440*
Boden- u. Kommunalkreditinst. .. 246, *446*
Börse, Umsätze ... 251
Börsenumsatzsteuer ... 277
Brandversicherung ... 254
Branntweinerzeugung u. -absatz ... 298
Branntweinmonopol, Brennereien ... 298
–, Steueraufkommen ... 277
Brauereibetriebe ... 164, 298
Braugerste, Preise ... 304
Briefverkehr ... 242
Brotgetreide ... 138
Brücken- und Straßenbau ... 227
Brütereien ... 151
Bruttoinlandsprodukt ... 359, 389, *452*
–, Länder und Bundesgebiet ... 360, *452*
Bruttolohn, Lohnsteuer ... 289, 387, *450*
Bruttolohngruppen ... 289
Bruttomonatsverdienste ... 327
– im Dienstleistungsbereich ... 338
– in der gewerbl. Wirtschaft ... 339
– in Industrie und Handel ... 329, *452*
– im öffentlichen Dienst ... 319, 320
Bruttoproduktionswert ... 171
Bruttosozialprodukt ... 356, *452*
Bruttostunden- u. -wochenverdienste . 328
– in der gewerbl. Wirtschaft ... 336
– erfaßte Handwerkszweige ... 335, *452*
– in der Industrie ... 331, *452*
Bruttowertschöpfung ... 357, 389, *452*
– nach Wirtschaftsbereichen 359, 389, *452*
Büchereien, öffentliche ... 78
Bühnen ... 78
Bürogebäude ... 191
Bullen, Schlachtungen ... 152
–, Preise ... 304
Bundesautobahnen ... 227, *444*
–, Aufwendungen ... 227
–, Verkehrsunfälle ... 232
Bundesbahn *s. a. Eisenbahnverkehr* ... 235
Bundespost ... 242
Bundessteuern, Aufkommen ... 277, *448*
Bundesstraßen ... 227, *444*
–, Aufwendungen ... 227
–, Verkehrsunfälle ... 232
Bundestag, Sitzeverteilung ... 100, *436*
Bundestagswahlen ... 102, 374, *436*
–, Altersgruppen der Wähler ... 101
– nach Bundesländer ... *436*
– nach Bundeswahlkreisen ... 108
– nach kreisfr. Städten u. Landkr. ... 374
Bundeswahlkreise ... 108
Bußgeldverfahren ... 88
Butter, Ausfuhr ... 207
–, Erzeugung ... 155
–, Preise ... 305, 317

C

Campingplätze ... 226
Chemische Erzeugnisse ... 173, 204, 210
Chemische Industrie ... 162, 321, 328, *442*
Chirurgie, Ärzte ... 40
–, Fachkrankenhäuser ... 48

D

Dachdeckerei ... 183, 189
Darlehen ... 246, *446*
–, Bausparkassen ... 247, *446*
–, Staat ... 273
– für Wohnungsbau ... 196
Dauergrünland ... 126, 142, 379, *440*
Dauerkulturen ... 127
Deponien ... 364
Deutsche Angestelltengewerkschaft .. 123
– Bundesbahn ... 230, 235, *444*
– Bundespost ... 230, 242
Deutscher Gewerkschaftsbund ... 123
Diebstahl ... 92, 98, *436*
Dienstbezüge, Beamte ... 319
Dienstleistungen, Arbeitsstätten ... 160
–, Auszubildende u. Prüfungsteiln. ... 75
–, Beschäftigte ... 160, 189

Seite

–, – Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Bevölkerung ... 113
–, Bruttowertschöpfung ... 359, 389, *452*
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 248
–, Kredite der Kreditinstitute ... 244
–, Nettowertschöpfung ... 362
–, Preisindizes ... 314
–, Umsatz ... 189
–, Umsatzsteuer ... 295
–, Unternehmen ... 188
Diphtherie, Erkrankungen ... 44, *434*
Diplomprüfungen, Doktor ... 72
Drogerien ... 41
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
Düngemittel ... 147, 301, 305
Durchleuchtungen, Tbc ... 46
Durchschnittsrenten ... 258

E

Eber ... 149
Ehelich Geborene ... 29
Ehelösungen, Ehescheidungen ... 28
–, Rechtsprechung der Gerichte ... 85
Eheschließungen ... 24, *434*
–, Alter der Ehegatten ... 26
–, Familienstand der Ehegatten ... 27
–, Konfession der Ehegatten ... 27
–, Staatsangehörigk. der Ehegatten... 28
Eier, Index der Erzeugerpreise ... 301
–, Preise ... 305, 317
Eigentümerwohneinheiten ... 198
Einfuhr nach Erdteilen ... 200
–, Ernährungs- u. gew. Wirtschaft 201, *444*
– nach Herstellungsländern ... 203
– umsatzsteuer ... 277, *448*
– nach Warenarten ... 204
– werte ... 201
Einfuhrpreise, Index ... 303
Einheitswerte ... 296
– der Mineralgewinnungsrechte ... 297
Einkaufspreise, landwirtschaftlicher Betriebsmittel, Index ... 301
Einkommen, Arbeitnehmerhaushalte 350
– der privaten Haushalte ... 361
–, steuerpflichtiges ... 291
– aus unselbständiger Arbeit ... 361
–, aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ... 361
Einkommensteuer ... 291, 387, *450*
–, Aufkommen ... 277
–, Gemeindeanteil ... 387
–, Steuerpflichtige ... 291, 387, *450*
–, steuerpflichtiges Einkommen . 291, *450*
–, Steuerbelastung ... 291
Einlagen, Kreditinstitute ... 243, *446*
Einnahmen, Arbeitnehmerhaushalte 350
– nach dem Arbeitsförderungsgesetz . 259
–, Gemeinden/Gv ... 272, *448*
–, Kommunale, Aufgabenbereiche ... 274
–, –, Einnahmearten ... 278
–, Krankenkassen, gesetzlicher ... 257
–, öffentliche, Bundesgebiet ... 284, *448*
– Rentner u. Sozialhilfeempfänger ... 349
–, Rentenversicherung d. Arbeiter ... 258
– des Staates nach Ausgabearten ... 273
– – nach Aufgabenbereichen ... 270
– – nach dem Haushaltsplan ... 269
–, Steuern ... 277, *448*
–, Straßenpersonenverkehr ... 230
–, Verbände, kommunale Aufgaben ... 272
Einpendler ... 117
Einpersonenhaushalte ... 23, *434*
Einrichtungen der Jugendhilfe ... 265
Eintragungen von Kapitalgesellsch. .. 158
Einwohner je km² ... 8, 368
– mit Haus- und Sperrmüllabfuhr ... 364
Einzelhandel, Arbeitskosten ... 347
–, Arbeitsstätten ... 218, 382
–, Beschäftigte ... 118, 218, 382, *444*
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 248
–, Monatsgehälter ... 321, 334
–, Umsatz ... 218, 295, 382, 388, *444*
– Umsatzentwicklung ... 215
–, Umsatzsteuer ... 295
–, Umsatzsteuerpflichtige ... 295, 388
–, Unternehmen ... *444*
–, Verbraucherpreise ... 317

Seite

Einzelhandelspreise, Index ... 316
Eisenbahnverkehr ... 235
–, Betriebs- u. Verkehrsleistungen ... 235
–, Güterbewegung ... 236, *444*
–, Strecken- und Gleislängen ... 235
–, Verkehrsunfälle ... 232
–, Verkehrsverflecht. Güterverkehr ... 238
Elektrizitätserzeugung ... 186, *442*
– im Bergbau u. Verarb. Gewerbe ... 187
Elektrizitätsversorgung ... 186
–, Index der Produktion ... 178
–, Unternehmen ... 185
Energieversorgung ... 185, *442*
–, Arbeiterstunden ... 185
–, Betriebe und Beschäftigte ... 185
–, Index der Erzeugerpreise ... 300
–, – der Produktion ... 178
–, Löhne und Gehälter ... 185
Energiewirtschaft und Bergbau, Bruttowertschöpfung ... 359
–, Nettowertschöpfung ... 357
Energiewirtschaft u. Wasserversorg. 185
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Umsatz ... 294
–, Umsatzsteuer, -steuerpflichtige ... 294
–, Umweltschutz-Investitionen ... 367
Enten ... 148
Entmündigungen ... 83
Entschädigungen ... 260
–, Versicherungen ... 257
Entschädigungspfl. Berufskrankh. ... 47
Entschädigungsrente ... 261
Erbschaftsteuer ... 277, 297
Erdgas ... 186
Erdbeeren ... 146
Erdöl ... 231, 236, 241
Erfolgsrechnungen, Aktiengesellsch. 158
Ergänzende Hilfe ... 261
Ergänzungsabgabe ... 277, *448*
Erholungsfläche ... 138, *440*
Erholungsfürsorge ... 261
Erholungsheime ... 221
Erholungsorte ... 220
Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten ... 44, *434*
Ermittlungsverfahren ... 86
Ernährung, Preisindex ... 316
Ernährungswirtschaft, Ausfuhr . 207, *444*
–, Einfuhr ... 201, *444*
Ernte ... 138, *440*
Ersatzkassen ... 257
Erststimmen ... 104, 374
Ertrinken, Sterbefälle ... 54
Erwachsenenbildung ... 77
Erwerbspersonen ... 111
– nach Altersgruppen ... 112
– nach Geschlecht ... 111
– nach der Stellung im Beruf ... 112
– nach Wirtschaftsbereichen ... 111
–, Wohngeldempfänger ... 264
–, Zuzüge und Fortzüge ... 36
Erwerbstätige ... 114, *438*
– nach Altersgruppen ... 115
– nach Familienstand ... 116
– nach Geschlecht ... 114
– nach der Stellung im Beruf ... 114, *438*
– nach Wirtschaftsabteilungen ... 116
– nach Wirtschaftsbereichen ... 115, *438*
Erwerbstätigkeit ... 110, 376, *438*
– des Ernährers ... 113
Erwerbsquote ... *438*
Erzeugerpreise ... 299, 304
–, Index forstwirtschaftl. Produkte ... 301
–, – gewerblicher Produkte ... 300
–, – landwirtschaftlicher Produkte ... 301
Erziehungsheime ... 265
Erziehungsbeihilf., Kriegsopferfürs. .. 261
Erziehungsmaßregeln, gerichtlich 96, *436*
Erziehungspersonal, Kindergärten ... 57
Essigsäure ... 298
Europawahl ... 373
–, Sitzeverteilung ... 100
Evangelisch-lutherische Kirche ... 81
Exportquote ... 163

F

Fachakademien ... 67
Facharbeiter, Bauhauptgewerbe ... 183
Facharbeiterlöhne, tarifliche ... 322

Seite

Fachgebiet, Ärzte ... 40
Fachhochschulen ... 70, 74, *436*
Fachkrankenhäuser ... 48
Fachoberschulen ... 66, *436*
Fachschulen ... 66, *436*
Fahr- und Fahrlehrerlaubnisse, Kfz. ... 229
Fahrgastschiffe ... 240
Fahrräder, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
–, Unfallursache ... 232
Fahrzeugbestände, Bundesbahn ... 235
Fahrzeuge, Bahngüter ... 236
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
Faktorkosten, Nettoinlandsprodukt ... 356
Familienarbeitskräfte, Landw. ... 132, *440*
Familienstand der Bevölkerung ... 20
–, Ausländer ... 22
– der Eheschließenden ... 27
– der Erwerbstätigen ... 116
– der Gestorbenen ... 31
–, Selbstmörder ... 55
Feldfrüchte ... 138, 379, *440*
Ferienheime ... 221, 225
Ferienwohnungen ... 222, 225
Ferkel ... 148, *440*
–, Preise ... 304
Fernmeldewesen ... 242
Fernsehen ... 79, 242
–, Programme ... 79
Fernsehrundfunkgenehmigungen 242, *444*
Fertigwaren, Ausfuhr ... 207, *444*
–, Einfuhr ... 201, *444*
Fest- und Freilichtspiele ... 78
Fette, Ausfuhr ... 207
Feuerschutzsteuer ... 277
Feuerversicherung ... 254
Filmtheater und Besucher ... 80
Finanzen, kommunale, Kreisübers. ... 386
–, öffentliche ... 268, *448*
Finanzierungsmittel im sozialen Wohnungsbau ... 196
Fläche ... 8, 124, 138, 368, *434*
–, Ackerland ... 126, 138, 378, *440*
–, Baumschulen ... 145
–, Betriebsfläche, landwirtsch. ... 126, 138
–, Erholungsfläche ... 138, *440*
–, Gebäude und Freifläche ... 138, *440*
–, Gebietsfläche ... 8, 139, 368, *434*
–, Landw. gen. Fläche ... 125, 138, 378, *440*
–, landwirtschaftliche ... 139, *440*
–, Rebfläche ... 136
–, Verkehrsfläche ... 139, *440*
–, Wasserfläche ... 139, *440*
–, Waldfläche ... 127, 139, *440*
Fleisch, Preise ... 305, 317
–, Schlachtgewichte ... 152, *440*
Fleisch und Fleischwaren, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
Flüsse ... 6
–, Verkehr ... 239
Flugfracht ... 234
Fluggäste ... 234, *444*
Flughafenverkehr ... 234, *444*
Flugpost ... 234
Förderungsmittel, soz. Wohnungsbau 197
Forstbetriebe ... 130
–, tarifliche Stundenlöhne ... 325
Forstpflanzen, Bestand in Baumsch. ... 145
Forstwirtschaft ... 124, 378
–, Betriebe ... 130
–, Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte ... 301
–, Studenten ... 69
–, tarifliche Stundenlöhne ... 325
Fortgeschrieb. Bevölkerung 8, 11, 368, *434*
Fortgezogene ... 35, 370, *434*
– nach Zuzugs- u. Fortzugsgebiet ... 36
Fortzugsgebiete ... 35
Freie gemeinnütz. Krankenhäuser 49, *434*
Freiflächen ... 309
Freiheitsstrafen ... 95
Freisprechungen, gerichtliche ... 93
Freiwillige Erziehungshilfe ... 265
– Krankenkassenmitglieder ... 257, *446*
Fremdenverkehr *s. Reiseverkehr*
Fremdenheime, Pensionen ... 221
Fremdenverkehrsgebiete ... 224
Frischkäse, Herstellung ... 155
Fruchtarten ... 128, 138, 379, *440*
Frühkartoffeln ... 140
Führerscheine, Fahrerlaubnisse ... 229

Seite

Fürsorge *s. Sozialhilfe*
Fürsorgeerziehung ... 265
Fußballvereine ... 80
Fußballtoto ... 248
Fußgänger bei Straßenverkehrsunf. ... 232
Futtergerste, Preise ... 304
Futtergetreide ... 139
Futterhafer, Preise ... 304
Futtermittel, Preise ... 301, 312
Futterpflanzen ... 129, 139
Futterrüben (Runkeln) ... 139

G

Gänse ... 148
Gästeankünfte und -übernachtungen ... 221, 383, *444*
Gästebetten ... 220, 383, *444*
Gartengewächse ... 140
Gartenland ... 138, 142, *440*
Gas, Erzeugung ... 186, *442*
–, Index der Erzeugerpreise ... 300
–, Preise ... 317
–, Verbrauch ... 186, 187
–, Versorgungsunternehmen ... 185
Gastgewerbe, Arbeitsstätten ... 219, 383
–, Beschäftigte ... 219, 383, *444*
–, Preise ... 325
–, Umsatz ... 219, 383, 388, *444*
–, Umsatzsteuerpflichtige ... 388
–, Unternehmen ... *444*
Gasthöfe ... 222, 225
Gebäude, Art und Bauherren ... 191, *442*
–, Art der Beheizung ... 198
–, im Bau befindliche ... 194
–, Baujahr ... 198
–, Bestand an Wohngeb. ... 195, 381, *442*
–, Brandversicherung ... 254
–, Fertiggestellte Nichtwohngeb. ... 192
–, – Wohngebäude ... 192, 381, *442*
– und Freiflächen ... 138, *440*
–, Preisindex ... 308
– nach Wohnungsart ... 198
Gebietseinteilung ... 8
Gebietsfläche ... 8, 139, 368, *434*
Gebietskörperschaften, Ausgaben ... 270
–, Beschäftigte ... 118, 286
–, Bruttoinlandsprodukt ... 363
–, Einnahmen ... 272
–, Erwerbstätige ... 116
–, Hoch- und Tiefbau ... 184
–, landwirtschaftliche Betriebe ... 130
Gebietskörpersch. und Sozialvers., Arbeitsstätten und Beschäftigte ... 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Bruttoinlandsprodukt ... 363
–, Erwerbstätige ... 116
Gebietsstand ... 8, 10, 368, *434*
Geborene ... 24, 370, *434*
–, ehelich und nichtehelich ... 29
Geburtenüberschuß ... 24, 370, *434*
Geburtsgewicht ... 29
Geburtshilfe ... 48
Gefangene ... 97
Geflügel ... 129, 148, *440*
Geflügelschlachtungen ... 151, *440*
Gehälter *s. a. Verdienste* ... 319, 327, *452*
–, tarifliche ... 319
–, tatsächliche ... 327, *452*
Gehörlosenschulen ... 59
Geimpfte ... 42
Geistliche ... 81
Geld und Kredit ... 243, 385, *446*
Geldstrafen ... 95
Gemeindegrößenklassen ... 8
–, Aufbringungskraft ... 288
–, Baulandpreise ... 309
–, Baulandveräußerungen ... 311
–, Bevölkerung ... 18
–, Durchschnittshebesätze ... 281
–, ehelich u. nichtehelich Geborene ... 29
–, Eheschließ., Geborene u. Gestorb. ... 24
–, Filmtheater ... 80
–, Haushalte ... 23
–, kommunale Steuereinnahmen ... 281
–, – Verschuldung ... 284
–, Personal der kommun. Körpersch. ... 287
–, Personalausgaben d. Gemeinden ... 287
–, polizeil. bekanntgew. Straftaten ... 98
–, Privathaushalte ... 23
–, Realsteueraufbringungskraft ... 288

Seite

–, Steuereinnahmekraft ... 288
Gemeinden ... 8, 368, *434*
–, Aufbringungskraft ... 281
–, Ausgaben ... 270, *448*
–, Bedienstete ... 286, *450*
–, Berichtsgemeinden, Reiseverkehr ... 225
–, Einnahmen ... 272, *448*
–, Gemeinderäte ... 101
– nach Größenklassen ... 8
– mit 5000 und mehr Einwohnern ... 12
–, Personalausgaben ... 287
–, Schlüsselzuweisungen, Kreisübers. 386
–, Realsteuer-Grundbeträge ... 281
–, Steueraufkommen ... 277, 386, *448*
–, Verschuldung ... 282, *450*
Gemeindefinanzen ... 268, 386
Gemeindesteuern ... 277, 386
Gemeindestraßen ... 227
Gemeldete Erkrankungen ... 44, *434*
Gemüse ... 129, 144, *440*
Gemüseanbau und -ernte ... 144, *440*
Gemüsearten ... 144
Genossenschaften ... 159
–, Berufsgenossenschaften ... *446*
–, gewerbl. u. Landwirtschaftl. ... 159, *446*
–, Konsumgenossenschaften ... 216
Genossenschaftsregister ... 123
Genußmittel, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Preise ... 317
–, Preisindex f. d. Lebenshaltung ... 316
–, privater Verbrauch ... 349
Gebäckbeförderung, Eisenbahnen ... 235
Geräte, Bauhauptgewerbe ... 183
Gerichte ... 83
Gerste ... 139, 379, *440*
–, Preise ... 304
Gesamthochschulen ... 70
Gesamtschlachtgewicht ... 152, *440*
Gesamtschulen ... 59, *436*
Geschiedene *s. Familienstand*
Geschiedene Ehen ... 28
Geschlechtskrankheiten ... 43, *434*
Gesellschaften mbH ... 156
Gesetzl. Krankenversicherung ... 257, *446*
– Rentenversicherung ... 258, *446*
– Unfallversicherung ... *446*
Gestorbene ... 24, 370, *434*
– nach Alter, Todesursachen ... 52
– nach Familienstand u. Geschlecht ... 31
– Säuglinge ... 32
– durch Verkehrsunfälle ... 52, 232, *444*
Gesundheitswesen ... 39, 370, *434*
–, Schulen ... 66
–, sonstige Berufe ... 41
Getränke, Preise in Gaststätten ... 318
–, Preisindex ... 316
–, Schaumwein ... 298
–, Steuereinnahmen der Gemeinden ... 277
–, Verbraucherpreise ... 317
Getreide, Anbau ... 128, 138, 379, *440*
–, Ernte ... 138, *440*
–, Preise ... 304
Gewässer ... 127, 139
Gewässerschutz ... 367
Gewerbegruppen, Handwerk ... 188
Gewerbesteuer, Aufkommen 277, 386, *448*
–, Aufbringungskraft ... 281
–, Durchschnittshebesätze ... 281
–, Grundbeträge ... 281
–, Umlage ... 387
Gewerbliche Arbeiter ... 183
–, Ausbildungsverhältnisse ... 75
– Bauten ... 192
– Berufsgen., Unfallversicherung ... *446*
– Braustätten ... 298
– Genossenschaften ... 159
– Kreditgenossenschaften ... 159, 247
– Lehrlinge ... 76
– Schlachtungen ... 152
– Wirtschaft, Ausfuhr ... 207, *444*
– –, Arbeitszeit u. Verdienste ... 336
– –, Bezüge aus der DDR ... 213, *444*
– –, Einfuhr ... 201, *444*
– –, Lieferungen in die DDR ... 214, *444*
Gewerblicher Güterfernverkehr ... 231
– Bau ... 184
Gewerkschaftsmitglieder ... 123
Gleislängen der Eisenbahn ... 235
Glühlampen ... 298
Graduierungen ... 73

Seite

Grenzen ... 9
Große Kreisstädte ... 8, 368
Großhandel, Arbeitskosten ... 347
–, Arbeitsstätten ... 217, 382
–, Beschäftigte ... 118, 217, 382, *444*
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 249
–, Kraftfahrzeugbestand ... 228
–, Monatsgehälter ... 321, 334
–, Umsatz ... 295, 382, 388, *444*
–, Umsatzsteuer ... 295
–, Umsatzsteuerpflichtige ... 295, 388, *450*
–, Unternehmen ... *444*
Großhandelspreise ... 304
Großhandelsverkaufspreise, Index ... 302
Großstädte, Bevölkerung ... 12, 368
–, Ehelich u. nichtehelich Geborene .. 29
–, Eheschl., Geburten u. Sterbefälle ... 26
–, Filmtheater ... 80
–, Reiseverkehr ... 220
–, Gestorbene nach Familienstand 31
–, Zuzüge und Fortzüge ... 35, 370
Grünanlagen ... 138
Grünland ... 126, 142, 379, *440*
Grünmais ... 139, 142, 379, *440*
Grunderwerbsteuer ... 277
Grundschulen ... 56
Grundsteuer ... 277, 386, *448*
Grundstoff- u. Produktionsgütergew. 164
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeiterstunden ... 165
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 331
–, Betriebe und Beschäftigte 164, *442*
–, Index des Auftragseingangs ... 179
–, – der Erzeugerpr. gewerbl. Produkte 300
–, – der Produktion ... 180, 367
–, Investitionen ... 178
–, Löhne und Gehälter ... 165, 166
–, Umsatz ... 167, *442*
–, Wasserversorgung ... 366
Grundstoffpreise, Index ... 302
Güterbewegung, Eisenbahnen ... 236, *444*
Güterschiffe ... 240
Güterverkehr, Binnenschiffahrt. 239, *444*
–, Eisenbahnen ... 236, *444*
–, Kraftfahrzeuge ... 231
Güterwagen ... 235
Güterzüge ... 235
Gymnasien ... 60, 371, *436*

H

Hackfrüchte ... 129, 139, 379, *440*
Häfen, Schiffs- und Güterverkehr 239
Häute und Felle, Preise ... 306
Hafer ... 129, 139, 382, *440*
Haftpflichtversicherung ... 253
Halbwaren, Ausfuhr ... 217, *444*
–, Einfuhr ... 201, *444*
Hals-, Nasen-, Ohrenärzte ... 40
–, Fachkrankenhäuser ... 48
Hammel ... 149
Handel ... 200, 215, 382, 388, *444*
–, Arbeitsstätten ... 160, 217, 382
–, Ausfuhr ... 207, *444*
– mit Berlin (Ost) u. der DDR ... 213, *444*
–, Beschäftigte ... 160, 217, 382, *444*
–, – Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Binnenhandel ... 215
–, Bruttomonatsverdienste .. 321, 334, *452*
–, Bruttowertschöpfung ... 361
–, Einfuhr ... 200, *444*
–, Einzelhandel ... 218, 382, 388, *444*
–, Erwerbstätige ... 116
–, Großhandel ... 217, 382, 388, *444*
–, Handelsvermittlung ... 218, 382, *444*
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 248
–, Kraftfahrzeugbestand ... 228
–, Nettowertschöpfung ... 362
–, Umsatz ... 294, 382, 388, *444, 450*
–, Umsatzsteuer ... 294
–, Umsatzsteuerpflichtige ... 294, 388, *450*
–, Unternehmen ... *444*
Handel und Gastgewerbe ... 200, 382, *444*
Handel und Verkehr
–, beschäftigte Arbeitnahmer ... 118, 377
–, Bevölkerung ... 113
–, Bruttowertschöpfung ... 359, 389, *452*
–, Erwerbstätige ... 115, *438*

Seite

Handelsgenossenschaften ... 159
Handelsgewächse ... 129, 141
Handelskammern, Handelsregister ... 123
Handelsvermittlung, Arbeitsst. .. 218, 382
–, Beschäftigte ... 118, 218, 382, *444*
–, Umsatz ... 218, 382, *444*
–, Unternehmen ... *444*
Handwerk ... 188
–, Auszubildende u. Prüfungsteiln. ... 75
–, Beschäftigte ... 188
– nach Beschäftigungsgrößenklassen 188
–, Betriebe ... 123, 188
– nach Gewerbegruppen ... 188
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren .. 248
–, Umsatz ... 188, 294, *450*
–, Umsatzsteuer ... 294
–, Umsatzsteuerpflichtige ... 294
–, Unternehmen ... 188
–, Verdienste u. Arbeitszeit .. 322, 335, *452*
– nach Wirtschaftszweigen ... 189
Handwerksgenossenschaften ... 159
Handwerkskammern ... 123
Handwerksmessen ... 214
Hausbrauer ... 298
Haus- und Nutzgärten ... 127
Haushalte ... 23, 349, *434*
–, Preisindizes f. d. Lebenshaltung 315
–, Einnahmen und Ausgaben ... 349
–, Elektrizitätsverbrauch ... 186
–, Gasverbrauch ... 186
– mit langleb. Gebrauchsgütern ... 353
– nach Gemeindegrößenklassen ... 23
– nach Größe ... 23, *434*
–, monatl. Haushaltsnettoeinkommen 353
–, Käufe v. Nahrungs- u. Genußmittel . 352
–, Preisindex f. die Lebenshaltung 314
–, Rundfunkdichte, Fernsehdichte 242
–, soz. Stellung d. Haushaltsvorst. 353
Haushaltsplan, Staat ... 269
Hausmüll ... 364
Hausrat, Preise ... 317
Hausschlachtungen ... 152
Hebammen ... 41, *434*
Heilbäder ... 7, 220
Heilstätten und Sanatorien ... 222, 225
Heimarbeiter ... 120, 122
Heime der Altenhilfe ... 266
–, Plätze in Heimen ... 266, 385
–, untergebrachte Personen ... 266, 385
– der Jugendhilfe ... 265
Heiratsalter ... 26
Heizöl, Produktionswert ... 171
–, Verbrauch ... 187
Hektarertrag ... 138, *440*
Hennenhalter und Hennenbestände .. 151
Heranwachsende ... 82
–, Abgeurteilte und Verurteilte ... 92
–, Polizeil. ermittelte Tatverdächtige. . 99
Hilfe für Behinderte ... 42, 260, 262
– für Blinde ... 262
– in besonderen Lebenslagen ... 262
– zum Lebensunterhalt ... 262, *448*
– soziale Hilfen und Dienste 262, *448*
Hoch- und Tiefbau ... 181, 189
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 328
–, Auftragseingänge u. -bestände 194
–, Betriebe und Beschäftigte ... 183
–, Preisindizes ... 308
Hochschulen ... 70
–, Hauptnutzfläche ... 74
–, Personalbestand ... 74
–, Prüfungen ... 72
–, Studenten u. Studienanfänger. . 69, *436*
Hochschullehrer ... 74
Hochschulprüfungen ... 72
Hörfunkprogramm ... 77
Holz, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Preise ... 305
Holzwaren, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
–, Produktionswert ... 174
Hopfen, Anbau und Ernte ... 139, 146
–, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Preise ... 304
Hotels ... 221, 225
Hühner ... 129, 148, *440*
Hülsenfrüchte ... 141
Hundesteuer ... 277
Hutungen und Streuwiesen ... 127, 142

Seite

Hypotheken ... 246, *446*

I

Impfungen ... 42
Index, Arbeitszeit und Verdienste der Industriearbeiter ... 330
–, Auftragseingang, Verarb. Gewerbe . 179
–, Ausfuhrpreise ... 303
–, Einfuhrpreise ... 303
–, Einkaufspreise landwirtschaftl. Betriebsmittel ... 301
–, Einzelhandelspreise ... 316
–, Erzeugerpreise forstw. Produkte ... 301
–, – gewerblicher Produkte ... 300
–, – landwirtschaftl. Produkte ... 301
–, Großhandelsverkaufspreise ... 302
–, Grundstoffpreise ... 302
–, Lebenshaltung ... 313, 316
–, Preis- für Bauwerke ... 308
–, Produktion f. d. Produz. Gewerbe ... 178
– der tarifl. Stundenl. u. Monatsgeh. .. 326
– der tariflichen Wochenarbeitszeit und Wochenlöhne ... 326
–, Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel ... 330
Industrie *s. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*
Industrieland ... 310
Industrie- und Handelskammern ... 123
Infektionskrankheiten ... 44
Inhaftierte ... 97
Inlandsprodukt ... 359, 389, *452*
Innere Krankheiten, Ärzte ... 40
–, Fachkrankenhäuser ... 48
–, Sterbefälle ... 52, *434*
Innungen ... 123
Innungskrankenkassen ... 257
Insolvenzen ... 248, 385, *446*
Insolvenzverluste ... 250
Invalidenversicherung ... 258
Investitionen, Baugewerbe ... 182, 367
–, Bergbau und Verarb. Gewerbe 180, 367
–, Land, Gemeinden, Verbände ... 271
–, Produz. Gewerbe, Umweltschutz ... 367
Investitionsgüter produz. Gewerbe ... 162
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeiterstunden ... 165
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 328
–, Betriebe und Beschäftigte 164, *442*
–, Index des Auftragseingangs ... 179
–, – der Erzeugerpreise ... 300
–, – der Produktion ... 178
–, Investitionen ... 180, 367
–, Löhne und Gehälter ... 165, 166
–, Umsatz ... 166, *442*
–, Wasserversorgung ... 366

J

Jagd- und Fischereisteuer ... 277
Jugendarrest ... 96
Jugend- und Kinderfunk ... 79
Jugendgesundheitspflege ... 42
Jugendherbergen ... 226, 265
Jugendhilfe, Ausgaben ... 265, 385, *448*
–, Einrichtungen ... 265
Jugendliche ... 81
–, Abgeurteilte u. Verurteilte ... 92, *436*
–, Amtsvormundschaften ... 265
–, Erziehungsbeistand ... 265
–, Fürsorgeerziehung, Erziehungsh. .. 265
–, polizeilich ermittelte Tatverdächt. .. 99
–, Strafen, Zuchtmittel ... 96, *436*
Jugendstrafen, Jugendstrafrecht . 96, *436*
Jungmasthühner ... 151
Jungsauen ... 149
Jungvieh ... 128, 149, *440*

K

Kälber ... 128, 148, *440*
–, Preise ... 304
Käse, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Herstellung ... 155
–, Preise ... 305, 317
Kaffee, Preise ... 317
Kaffee- und Teesteuer ... 277
Kapitalertragsteuer ... 277, *448*

Seite

Kapitalgesellschaften ... 156
–, Eintragungen und Löschungen ... 158
– nach Kapitalgrößenklassen ... 157
–, Körperschaftsteuer ... 293
–, Konkurse u. Vergleichsverahren ... 249
Kartoffeln, Ausfuhr ... 207
–, Preise ... 304, 317
Kartoffelanbau, -ernte .. 129, 139, 379, *440*
Katholische Kirche ... 81
Kaufm. Angest., Gehälter ... 321, 329, *452*
Kernobst ... 146
Kinder, Kindergärten ... 57, 371
–, nichtehelich Geborene ... 25
– unter Pflegeaufsicht ... 265
–, polizeil. ermittelte Tatverdächtige .. 99
–, Sportvereine ... 80
–, Taufen ... 81
Kinderfunk ... 79
Kindergärten ... 57, 265, 371
Kindergeld, Ausgaben ... 256
Kindergeldberechtigte ... 259, *448*
Kinderkrankenschwestern ... 41
Kinderkrankheiten, Ärzte ... 40
–, Erkrankungen ... 44
–, Fachkrankenhäuser ... 48
Kinderlähmung, Erkrankungen .. 44, *434*
–, Schutzimpfungen ... 42
Kinderspielzeug, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
Kinos ... 80
Kinosteuer ... 277
Kirchen ... 81
Kirschenkreise, evangelische ... 81
Kirchensteuer ... 277
Kläranlagen ... 365
Klärgas ... 185
Klassen, Schulen ... 57
Klageverfahren, Sozialgerichte ... 91
Klassenlotterie, Süddeutsche ... 248
Klee, Kleegras ... 142, *440*
Kleinkinder, Untersuchungen ... 43
Klimatische Verhältnisse ... 7
Kliniken ... 48, 370, *434*
Knappschaft, Krankenkassen ... 257
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Körnermais ... 141, *440*
Körperschaftsteuer ... 277, 293, *448*
–, Aufkommen ... 277, *448*
–, Steuerpflichtige ... 293
Kohle, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Preise ... 317
–, Verbrauch ... 187
Kohlrabi, Kohlrüben ... 144
Kolleg ... 62
Kombinationskraftwagen ... 228
Kommanditgesellschaften ... 156
Kommunale Ausgaben u. Einnahmen 278
– nach Aufgabenbereichen ... 274
Kommunale Steuereinnahmen .. 277, *448*
– nach Gemeindegrößenklassen ... 281
–, Kreisübersicht ... 386
Kommunale Verschuldung ... 282, *450*
Kommunalkreditinstitute ... 246
Kommunalobligationen ... 246
Kommunalwahlen ... 102
– Mandatsverteilung ... 101
Kommunionen ... 81
Konfirmationen ... 81
Konkurse u. Vergleichsverf. 248, 385, *446*
Konkursverluste ... 250
Konsumgenossenschaften ... 216
Kopfsalat ... 144
Korbweidenanlagen ... 127, 142
Kraftfahrzeuge nach Baujahren ... 228
–, Ausfuhr ... 208
–, Bestand ... 228, 384, *444*
–, Einfuhr ... 202
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Fahr- und Fahrlehrerlaubnisse ... 229
–, Grenzverkehr ... 230
–, Güterfernverkehr ... 231
–, Neuzulassungen ... 229, *444*
–, Produktionswert ... 172
–, Unfälle ... 52, 232, 384, *444*
–, Werkfernverkehr ... 231
Kraftfahrzeuganhänger ... 228
Kraftfahrzeughandwerk, tarifliche Stundenlöhne ... 322
Kraftfahrzeugsteuer ... 277, *448*
Kraftomnibusse ... 228, *444*
Kraftomnibusverkehr ... 230

Seite

Krafträder ... 228, 384, *444*
Kraftverkehr-Versicherungen ... 253
Kraftwerke ... 185
Krankenhäuser ... 48, 370, *434*
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Apotheken ... 41
–, Ärzte ... 39
–, Ausgaben der Gemeinden/Gv ... 274
–, – des Staates ... 270
– nach Kostenträgern u. Größenkl. ... 49
–, Krankenbestand ... 49
–, Krankenbetten ... 49, 370, *434*
–, Personal ... 49
–, Pflegetage ... 49
Krankenkassen, gesetzliche ... 257
Krankenpflegepersonal ... 41, *434*
Krankenversich. gesetzl. ... 256, 257, *446*
–, Einnahmen und Ausgaben ... 257
–, Kassen und Mitglieder ... 257, *446*
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Krankenversicherung, private ... 253
Krankheit, meldepfl. übertragbare 44, *434*
–, Sterbefälle u. Alter der Gestorbenen 52
Krebs, Sterbefälle ... 52, *434*
–, Berufskrankheiten ... 47
Kreditbanken ... 245
Kredite der Kreditinstitute ... 243, *446*
Kreditgenossenschaften ... 159
–, Jahresabschlüsse ... 247
Kreditinstitute ... 243
Kreditinstitute u. Versicherungsgew., Arbeitsstätten und Beschäftigte ... 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Bruttowertschöpfung ... 359
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Monatsverdienste ... 321, 334
–, Nettowertschöpfung ... 361
Kreise *s. a. Landkreise* ... 8, 368
Kreisfreie Städte ... 8, 368
Kreislaufstörungen, Sterbefälle . 52, *434*
Kreisräte ... 101
Kreisstädte, Große ... 8, 12, 368
Kreisstraßen ... 227, *444*
Kriegsbeschädigte ... 260
–, Versorgungsberechtigte ... 260, *446*
Kriegshinterblieb. Versorgung .. 260, *446*
Kriegsopferfürsorge ... 261, 385, *446*
Kriegsopferversorgung ... 260, *446*
–, Aufwendungen ... 260
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Kriegsschadenrente ... 261
Kriegsverluste ... 25
Kühe ... 128, 148, 379, *440*
–, Preise ... 304
Küken ... 151
Kuhmilch ... 154, *440*
Kulturarten in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... 126, 138, *440*
Kunst- und Musikhochschulen ... 70, 74
Kurkrankenhäuser ... 48
Kurorte ... 7
Kursdurchschnitte, Aktien ... 251
–, Wertpapiere ... 251
Kurzarbeiter ... 120, *438*
Kurzarbeitergeld ... 259

L

Länder, Ausfuhr ... 209
–, Einfuhr ... 203
Länge der Straßen ... 227, *444*
Landarbeiter ... 132, *440*
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 335
Landesarbeitsgericht, Verfahren ... 89
Landesbrandversicherungsanstalt ... 254
Landesgrenzen ... 9
Landessozialgericht ... 91
Landessportverband ... 80
Landessteuern ... 277, *448*
Landgerichte ... 83
Landkreise ... 8, 368
Landräte ... 101
Landtag, Abgeordnete ... 100, *436*
–, Haushalt ... 269
Landtagswahlen ... 102, 372, *436*
–, Altersgruppen der Wähler ... 101
– nach kreisfr. Städten u. Landkr. ... 372
– nach Stimmkreisen ... 104
Land- und Forstwirtschaft .. 124, 378, *438*
–, Ackerland ... 126, 138, 378, *444*
–, Anbau ... 138, 378, *440*

Seite

–, Angestellte und Arbeiter ... 116, 286
–, Arbeitskräfte ... 132, *440*
–, Arbeitslose ... 122
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 335
–, Ausgaben des Staates ... 269
–, Auszubildende u. Prüfungsteiln. ... 75
–, Baumschulbetriebe ... 145
–, Beamte ... 116
–, Berufsauspendler ... 117
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Betriebe ... 125, 378, *438*
–, Betriebsfläche ... 126, 138
–, Bevölkerung ... 111
–, Bezüge aus der DDR ... 213
–, Bodenbewirtschaft. u. Ernte .. 138, *440*
–, Bodennutzung ... 138, 378, *440*
–, Bruttobarverdienste ... 335
–, Bruttowertschöpfung ... 359, 388
–, Dauergrünland ... 126, 142, 379
–, Düngemittellieferungen ... 147
–, Einkommensteuerpflichtige ... 292
–, Elektrizitätsverbrauch ... 186
–, Erholungsfläche ... 138, *440*
–, Ernte ... 138, *440*
–, Erwerbspersonen ... 111
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Feuerversicherung, private ... 253
–, Forstpflanzen in Baumschulen ... 145
–, Fruchtarten ... 128, 138, 379, *440*
–, Gebäude- und Freifläche ... 138, *440*
–, Gebietsfläche ... 139, *440*
–, Gemüseanbau und -ernte ... 143, *440*
–, Grundstücke, Hypotheken ... 246
–, Hopfenanbau und -ernte ... 146
–, Index der Einkaufspreise ... 301
–, – der Erzeugerpreise ... 301
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Kraftfahrzeugbestand ... 228, *444*
–, Kredite ... 244
–, Kulturarten ... 126, 138, *440*
–, Landw. genutzte Fl. ... 125, 138, 378, *440*
–, Landwirtschaftsfläche ... 139, *440*
–, Landwirtschaftsschulen ... 66
–, Lieferungen in die DDR ... 214
–, Maschinen und Geräte ... 137, *440*
–, Mehrarbeitsstunden, bezahlte ... 335
–, Milcherz. u. -verwendung ... 154, *440*
–, mithelf. Familienangehörige .. 116, *440*
–, Molkerei-Erzeugnisse ... 155
–, Nettowertschöpfung ... 360
–, Obstanlagen ... 127, 145
–, Obsternte ... 146, *440*
–, Rebsorten und Rebflächen ... 147
–, Schlachtungen ... 152, *440*
–, Schlachtviehauftrieb ... 153
–, Schlepper-, Mähdrescherbest. . 137, *440*
–, Selbständige ... 116, 132
–, Studenten ... 69
–, Tabak ... 141
–, Tariflöhne ... 325
–, Umsatz ... 294
–, Umsatzsteuer, -steuerpflichtige ... 294
–, Unternehmen ... 156
–, Verdienste der Arbeiter ... 335
–, Viehbestand ... 149, 379, *440*
–, Viehhaltung ... 128, 148
–, Viehpreise ... 304
–, Waldflächen ... 127, 139
–, Wasserfläche ... 127, 139, *440*
–, Weinbau u. Weinbestände 136, 147, *440*
–, Weinmosternte ... 147, *440*
–, Zierpflanzenbau ... 144
–, Zugmaschinen ... 137, 228, *440*
Landwirtschaftliche Altershilfe ... 258
– Berufsausbildung ... 75
– Berufsfachschulen ... 65
– Berufsgen., Unfallversicherung ... *446*
– Berufsoberschulen ... 66
– Berufsschulen ... 64
– Betriebe ... 125, 378
– Betriebsgebäude ... 192
– Betriebsmittel, Index Einkaufspr. .. 301
– Erzeugnisse, Preise ... 304
– Genossenschaften ... 159
– Krankenkassen ... 257
– Kreditgenossenschaften ... 159, 247
– Produkte, Index der Erzeugerpreise 301
– Wohngebäude ... 198
Landwirtschaftsschulen ... 66
Lastenausgleichsempfänger ... 261, *448*
Lastenausgleichsfonds ... 284

Seite

Lastenausgleichsrecht ... 90
Lastenzuschuß ... 264, *448*
Lastkraftwagen, Bestand ... 228, 384, *444*
Lfd. Hilfe z. Lebensunterh. 262, 385, *448*
Lebende Tiere, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
Lebendgeborene ... 24, 370, *434*
– nach der Geburtenfolge ... 30
– nach Gewicht und Körpergröße ... 29
– nach der Legitimität ... 30
– nach d. Staatsangehör. d. Mutter ... 30
Lebenserwartung, mittlere ... 33
Lebenshaltung, Preisindex ... 314
Lebensmittel, Einzelhandelsumsätze 215
–, Preise ... 317
Lebensmitteluntersuchungen ... 51
Lebensunterhalt, überwiegender ... 113
Lebensversicherungsunternehmen ... 252
Lebensversicherungsverträge ... 252
Ledige- *s. Familienstand*
Leerstehende Wohneinheiten ... 198
Legehennen ... 129, 148, *440*
Lehrer ... 57, 371
Lehrlinge ... 75
– nach Ausbildungsbereichen ... 75
– nach Berufsgruppen ... 76
Leistungsgruppen, Angestellte .. 327, 333
–, Arbeiter ... 327, 331
Lernbehinderte ... 59
Leuchtmittel, Absatz ... 298
Löhne und Gehälter ... 319, *452*
–, Arbeitskosten ... 343
– im Baugewerbe ... 181
– Bergb. u. Verarb. Gewerbe 165, 166, 380
–, Tariflöhne und Tarifgehälter ... 319
–, tatsächliche Arbeitsverdienste 327, *452*
Lohngruppen, tarifliche ... 322
Lohnsteuer, Aufkommen ... 277, 289, *450*
–, Bruttolohn ... 289, 387, *450*
–, Steuerbelastung ... 290
–, Steuerpflichtige ... 289, 387, *450*
Lotterie, Lotto und Fußballtoto ... 248
Lotteriesteuer ... 248, 277
Luftkurorte ... 220
Luftpost ... 234
Luftverkehr ... 234, *444*
Lungenkrankheiten, -tuberkulose 46, *434*
Luzerne ... 142

M

Mähweiden ... 126, 142
Magisterprüfungen ... 72
Mais, Körnermais ... 141, *440*
–, Grünmais ... 142, 379, *440*
Malaria, Erkrankungen ... 45
Malz, Preise ... 304
Margarine, Preise ... 317
Marionettentheater ... 78
Marktfruchtbetriebe ... 128
Maschinen, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
Masthüher ... 129, 148, *440*
Medizinalhilfspersonen ... 41
Mehl, Preise ... 304, 317
Mehrpersonenhaushalte ... 23, *434*
Mehrwertsteuer ... 277, 294, *450*
Meldepflichtige Krankheiten ... 44, *434*
Menggetreide ... 139
Messen und Ausstellungen ... 214
Metallwaren, Einzelhandelsumsätze 215
Mietausgaben, Arbeitnehmerhaush. .. 350
Mietwohneinheiten ... 198
Mietzuschuß ... 264, 385, *446*
Milchanlieferung ... 154, *440*
Milchertrag ... 154, *440*
Milcherzeugnisse ... 155
–, Preise ... 305, 317
Milcherzeugung, -verwendung .. 154, *440*
Milchkuhhalter u. Milchkuhbestände 150
Milchkühe ... 128, 148, 379, *440*
Militärsterbefälle ... 25
Milzbrand, Erkrankungen ... 44
Minderjährige, öffentl. Jugendhilfe ... 265
Mineralöle, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Produktionswert ... 171
Mineralölsteuer, Aufkommen ... 277
Mineralölverarbeitung ... 164
Mitglieder, Beamtenbund ... 123
–, Gewerkschaften ... 123

Seite

–, Krankenversicherung ... 256, 257, *446*
–, Sportvereine ... 80
Mithelfende Familienangehörige 110, *438*
– nach Altersgruppen ... 115
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
– nach Familienstand ... 116
–, Land- u. Forstwirtschaft .. 116, 132, *440*
–, Versicherte ... 256
– nach Wirtschaftsbereichen ... 116
Mittlere Lebenserwartung ... 33
Möhren ... 143
Molkereien, Molkereierzeugnisse ... 155
Monatsbezüge, Beamte ... 319
Monatsgehälter, Angestellte 320, 329, *452*
–, tarifliche Monatsgehälter, Index ... 330
Monatslohn, landw. Arbeiter ... 335
Monatsvergütungen, öffentl. Dienst .. 320
Moorflächen ... 126, 139
Mord ... 92, 98
Mostertrag ... 147, *440*
Motorräder, Krafträder ... 228, 384, *444*
–, –, Produktionswert ... 178
Müllabfuhr ... 364, 389
– deponien ... 364, 389
Müttersterblichkeit ... 52
Mund- und Kieferchirurgie ... 40
Musikhochschule ... 69, 74
Musiksendungen, Hörfunk ... 79
Mutterschaftshilfe ... 257

N

Nachlaßkonkurse ... 249
Nachrichtensendungen ... 79
Nachrichtenverkehr ... 242
Nahrungsmittel, Ausfuhr ... 207, *444*
–, Einfuhr ... 201, *444*
–, Preise ... 304, 317
–, Produktionswert ... 176
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe 164
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 331, 333
–, Ausfuhr ... 207, *444*
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118
–, Betriebe und Beschäftigte ... 164, *442*
–, Einfuhr ... 201, *444*
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Index der Erzeugerpreise ... 300
–, – der Produktion ... 178
–, Investitionen ... 180, 367
–, Käufe von Haushalten ... 352
–, Preise ... 317
–, Preisindex für die Lebenshaltung .. 316
–, Produktionswert ... 176
–, Umsatz ... 442
–, Wasserversorgung ... 366
Nettoinlandsprodukt ... 356
Neubau von Gebäuden ... 192, 381, *442*
–, Preisindex ... 308
– von Wohnungen ... 192, 381, *442*
Neurochirurgie ... 40
Neurologie ... 40, 48
Neuzulassung v. Kraftfahrz. ... 229, *444*
Nichtbundeseigene Eisenbahnen ... 235
Nichtehelich Geborene ... 29
Nichterwerbspersonen ... 112
–, Wohngeldempfänger ... 264
Nichtlandw. Arbeitsstätten ... 160
–, Beschäftigte ... 160
– nach Wirtschaftsabteilungen ... 160
Nichtselbständige Arbeit ... 292
Nichtsteuerbelastete ... 289
Nichtwohngebäude, Bauüberhang ... 194
–, fertiggestellte ... 192
–, Preisindizes ... 308
Nutzfläche, Baufertigstellungen ... 192
–, Baugenehmigungen ... 191
Nutzvieh ... 148, *440*
–, Preise ... 304

O

Oberlandesgericht ... 84
Oberlandesgerichtsbezirke ... 83
Oberste Behörde, Haushalt ... 269
Oberster Rechnungshof, Haushalt ... 269
Obligationen ... 246
Obstanlagen ... 127, 142
Obstbaubetriebe ... 133

Seite

Obstbäume, Obstgehölze ... 145
Obsternte ... 146, *440*
Ochsen, Bestand ... 149
–, Schlachtungen ... 152
Öd- und Unland ... 126, 139
Öffentl. geförd. Wohnungen 193, 381, *442*
–, Finanzierungsmittel ... 196
–, Förderungsmittel ... 197
–, Herstellungskosten ... 197
Öffentliche Ausgaben ... 270, *448*
–, Bundesgebiet ... 283, *448*
– Abfallbeseitigungsanlagen ... 364, 389
– Büchereien ... 78
– Einnahmen ... 272, *448*
– – Bundesgebiet ... 284, *448*
– Elektrizitäts- und Gasversorgungsunternehmen ... 185
– Elektrizitätsversorgung ... 186, *442*
– Finanzen ... 268, 386, *448*
– Jugendhilfe ... 265, 385, *448*
– Krankenhäuser ... 49, *434*
– Sicherheit ... 270
– Sozialleistungen ... 255, 385, *446*
– Straßen ... 227, *444*
– Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ... 367
Öffentl. Dienst, Bedienstete ... 286, *450*
–, Auszubildende u. Prüfungsteiln. ... 75
–, Monatsbezüge der Beamten ... 319
–, Monatsvergütungen der Angest. ... 320
Öle ... 171, 231, 236, 241
Offene Stellen ... 120, 121, *438*
Omnibusse, Bestand ... 228, *444*
Opern- und Operettenaufführungen .. 78
Ordensgeistliche ... 81
Organgesellschaften ... 293
Organisationen ohne Erwerbschar., Arbeitsstätten u. Beschäftigte ... 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Steuerpflichtige ... 295
–, Umsatz, Umsatzsteuer ... 295
Orthopädie, Ärzte ... 40
– Fachkrankenhäuser ... 48
– Versorgung, Kriegsbeschädigte ... 260
Ortskrankenkassen ... 257

P

Pachtfläche, landwirtschaftliche ... 135
Paketverkehr ... 242
Papier, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Preise ... 306
Papierwaren, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Produktionswert ... 175
Paratyphus, Erkrankungen ... 44
Parteien ... 100, 372, *436*
Pendler, Berufspendler ... 117
Pensionen ... 221, 225
Personal, Ausgaben ... 74, 273, 287
–, Bund, Staat, Gemeinden/Gv ... 286, *450*
–, Hochschulen ... 74
Personenbeförderung, Bergbahnen .. 226
–, Eisenbahnen ... 235
–, Luftverkehr ... 234, *444*
–, Straßenbahn- u. Busverkehr ... 230
Personenkraftwagen, Best. 228, 384, *444*
–, Neuzulassungen ... 229, *444*
–, Straßenverkehrsunfälle ... 232
Pfandbriefe ... 246
Pfandverkehr, Pfandleihanstalten ... 250
Pfarreien, Pfarrer ... 81
Pferde ... 128, 148, *440*
Pflanzenbestände in Baumschulen ... 145
Pflegegeld an Zivilblinde ... 267
Pflegekinder, Pflegschaften ... 265
Pflegepersonal ... 41
Pflegetage ... 49
Pflichtmitglieder, Krankenk. ... 257, *446*
Planbetten ... 48, 370, *434*
Politik, Rundfunksendungen ... 79
Politische Parteien ... 100, 372, *436*
Polizeiwesen ... 98
Porree, Anbau, Ernte ... 143
Post ... 242
–, Kraftomnibusverkehr ... 230
–, Luftpost ... 234
– Scheckwesen ... 242
Praxis, Ärzte ... 39

Seite

Preise ... 299
–, Bau- und Baulandpreise .. 307, 386, *450*
–, Beherberg.- u. Gaststättengew. ... 318
–, Erzeuger- u. Großhandelspreise ... 304
–, Verbraucherpreise u. Lebenshalt. .. 317
Preisindizes für Bauwerke ... 308
– für die Lebenshaltung ... 316
– für Nichtwohngebäude ... 308
– aller privaten Haushalte ... 314
– für Tiefbauten ... 308
– für Wohngebäude ... 308
Private Bauherren ... 191
– Haushalte ... 354
– Krankenhäuser ... 49, *434*
– Unternehmen ... 230
– Volksschulen ... 58
Privater Verbrauch ... 348, 362
Privathaushalte ... 23, 313, 348, *434*
Privatvermieter ... 220, 383
–, Gästezimmer, -betten ... 220, 383, *444*
Privatversicherungen ... 252
Produktion des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes ... 171
Produktionswert ... 171
Produktionsgenossenschaften ... 159
Produzierendes Gewerbe ... 161
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeitskosten ... 344
–, Arbeitsstätten u. Beschäftigte ... 160
–, Berufsauspendler ... 117
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Bevölkerung ... 111
–, Bruttowertschöpfung ... 389
–, Erwerbspersonen ... 111
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Index der Produktion ... 178
–, Konkurse und Vergleichsverf. ... 248
–, Umsatzsteuer ... 294, 388, *450*
–, Umweltschutz-Investitionen ... 367
–, Wasserversorgung ... 366
Programm, Rundfunk u. Fernsehen ... 79
Promotionen ... 72
Prüfungsteilnehmer
nach Ausbildungsbereichen ... 75
– nach Berufsgruppen ... 76
–, Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen und Promotonen ... 72

R

Raps und Rüben ... 141
Raub ... 92, 98, *436*
Räume in Wohnungen ... 192, 381, *442*
Realschulen ... 59, 371, *436*
Realsteueraufbringungskraft ... 281, 386
Rebfläche, Rebland ... 136, 138, 147, *440*
Rebsorten ... 137, 147
Rechnungshof, Oberster, Haushalt ... 269
Rechtspflege ... 82, *436*
Rechtsprechung der Gerichte ... 83
Regierungen, Sitz ... 8
Regierungsbezirke ... 8, 368
–, Kreisübersicht ... 368
Reiseverkehr ... 220, 383, *444*
Religionszugehör., Bevölk. ... 17, 81, *434*
–, Eheschließende ... 27
–, Schüler ... 58, 62
–, Selbstmörder ... 55
Rennwett- und Lotteriesteuer ... 277
Rentenempf., Kriegsopfervers. .. 260, *446*
–, gesetzl. Rentenversicherung .. 258, *446*
–, gesetzl. Unfallversicherung ... *446*
–, Lastenausgleich ... 261, *448*
Rentenversicherung d. Angestellten .. 256
– der Arbeiter ... 258, *446*
–, Aufwendungen ... 256
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
–, Versicherte ... 256
Rentner, Bevölkerung ... 113
–, Haushalte, Einnahmen u. Ausgaben 349
–, –, Preisindex f. d. Lebenshaltung ... 315
–, Krankenversicherung ... 257, *446*
–, Wohngeldempfänger ... 264
Rettiche ... 144
Revisionen, gerichtlich erledigte ... 84
Rinderhalter und Rinderbestände ... 149
Rindvieh ... 128, 148, 379, *440*
–, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
–, Schlachtungen ... 152

Seite

Römisch-kath. Bevölkerung ... 17, *434*
– Ehen ... 27
– Kirche ... 81
– Schüler ... 58, 62
Röntgenschirmbildstellen ... 46
Roggen ... 128, 138
–, Preise ... 304
Rohbauland ... 310, *450*
Rohholz, Preise ... 305
Rohstoffe, Ausfuhr ... 207, *444*
–, Einfuhr ... 201, *444*
–, Preise ... 305
Rotkohl ... 143
Rudolf-Steiner-Schulen ... 59
Rüben ... 143
Rücklagen ... 158
Ruhegehaltsempfänger ... 285
Ruhr, Erkrankungen ... 44, *434*
Rundfunk und Fernsehen 79, 242, *444*
–, Empfangsger., Produktionswert 172
Rundfunkgenehmigungen ... 242, *444*

S

Sachschäden, Straßenverkehrsunfälle ... 232, 384, *444*
Säuglinge, Untersuchungen ... 43
Säuglingssterblichkeit ... 32, 53
Sanatorien ... 221, 225
Sattelschlepper, Bestand ... 228
Seelsorgebezirke, Seelsorger ... 81
Seelsorgestellen ... 81
Seilschwebebahnen ... 226
Selbständige, Bauhauptgewerbe ... 183
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, soziale Herkunft d. Studienanf. ... 71
–, Versicherte ... 256
–, Wohngeldempfänger ... 264
Selbstmorde ... 55, *434*
Sellerie ... 143
Senat, Haushalt ... 269
Sendungen, Rundfunk u. Fernsehen .. 79
Sicherheit, öffentliche ... 82, 270
Sicherungsverwahrung ... 97
Sichteinlagen ... 243, *446*
Sitzeverlegungen, Kapitalgesellsch. .. 158
Sitzeverteilung, Parlament ... 100, *436*
Sommergerste ... 128, 139
Sommermenggetreide ... 140
Sommerraps ... 141
Sommerroggen ... 139
Sommerweizen ... 138
Sonderberufsschulen ... 63
Sonderkraftfahrzeuge ... 228, *444*
Sonderkrankenhäuser ... 48
Sondervolksschulen ... 59, *436*
Sozialbudget für das Bundesgebiet ... 256
Soziale Gliederung der Bevölkerung .. 111
– Hilfen und Dienste ... 262
– Leistungen ... 255
– Sicherung ... 257
Soziale Herkunft, Studienanfänger ... 71
Sozialer Wohnungsbau ... 193, 381, *442*
–, Bewilligungen ... 196
–, Finanzierungsmittel ... 196
–, Förderungsmittel ... 197
–, Kosten ... 197
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
Sozialhilfe, Ausgaben ... 263, 385, *448*
–, Empfänger ... 262, 385, *448*
–, Sozialhilfedichte u. -belastung ... 263
–, Haushalte, Einnahmen u. Ausgaben 349
Sozialleistungsarten ... 255
Sozialleistungsträger, Ausgaben ... 256
Sozialprodukt *s. a. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen* .. 355, 389, *452*
Sozialversicherung ... 257, *446*
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118
–, Bruttowertschöpfung ... 363
–, Rentenempfänger ... 256, *446*
–, Verfahren vor den Sozialgerichten 90
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 376
Spareinlagen ... 243, *446*
Sparkassen ... 244
Speisen, Preise ... 318
Sperrmüll ... 364
Spielwaren, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
Spielwarenmesse ... 214

Seite

Spinat ... 143
Sportfunk ... 79
Sportvereine, Mitglieder ... 80
Sportwetten, Sportwettsteuer ... 248
Sprachbehindertenschulen ... 59

Sch

Schadensvergütungen, Brandschäd. 254
–, Schaden- u. Unfallversicherung 253
Schaden- u. Unfallversicherung . 253, *446*
Schafe ... 129, 148, 379, *440*
Schankerlaubnissteuer ... 277
Scharlach, Erkrankungen ... 44
Schaumwein, Erzeugung ... 298
Schaumweinähnliche Getränke ... 298
Schauspielaufführungen ... 78
Scheidungen ... 28
Schiffsbestand und Schiffsarten ... 240
Schiffs- und Güterverkehr ... 239, *444*
Schlacht- und Masthühner ... 148, *440*
Schlacht- und Mastschweine 148, *440*
Schlachtungen ... 152
–, gewerbl. u. Hausschlachtungen 152
–, Schlachtgewichte ... 152, *440*
Schlachtviehauftrieb ... 153
Schlachtviehgroßmärkte ... 153
Schlachtviehpreise ... 304
Schlechtwettergeld ... 259
Schlepper, Schiffe ... 240
–, Zugmaschinen ... 137, 228, 384, *440*
Schlösser und Burgen, Besucher ... 226
Schlüsselzuweisungen für die Gemeinden und Landkreise ... 386
Schneeräumung, Aufwendungen ... 227
Schreinerhandw., tarifl. Stundenl. ... 322
Schüler ... 57, 371, *436*
–, ärztlich untersuchte ... 42
–, ausländische ... 61, 67
–, Religionszugehörigkeit ... 58, 62
– soziale Herkunft ... 67
–, straffällige ... 94
Schulabgänger ... 68
–, Berufsausbildungswünsche ... 68
Schulärztlicher Dienst ... 42
Schulanfänger ... 58
Schulden, Bund ... 283
–, Kommunen ... 282, 450
–, Staat/Land ... 276, *450*
Schuldverschreibungen ... 246
Schulen ... 56, 371, *436*
Schulentlassungen, Volksschulen 58
Schulfunk ... 79
Schulgebäude ... 192
Schulrecht, Verwaltungsgerichte ... 90
Schulträger ... 59
Schulzahnärztlicher Dienst ... 42
Schutzimpfungen, Kinderlähmung ... 42
Schweine ... 129, 148, 379, *440*
–, Preise ... 304
–, Schlachtungen ... 152
Schweinehalter, Schweinebestände .. 150
Schwerbeschädigte ... 260, 267
Schwerhörigenschulen ... 59

St

Staat, Ausgaben u. Einnahmen .. 276, *448*
–, – nach Arten ... 273
–, – nach Aufgabenbereichen ... 270, 272
–, – nach dem Haushaltsplan ... 269
–, Bedienstete ... 285, 286
–, Finanzen ... 275, *448*
–, Personalausgaben ... 271
–, Steuereinnahmen ... 277, *448*
–, Verschuldung ... 276, *450*
–, Versorgungsempfänger ... 285
Staatenlose Studenten ... 71
Staatliche Steuern, Aufkommen . 277, *448*
Staatsanwaltschaften ... 86
Staats- u. Kommunalfinanz.. 275, 386, *448*
Staatsbauverwaltung, Haushaltsplan . 269
Staatsgebiet ... 8
Staatshaushalt ... 269
Staatsministerium, Haushalt ... 269
Staatsprüfungen ... 72
Staatsstraßen ... 227, *444*
–, Aufwendungen ... 227
Staatsverschuldung ... 276, *450*
Stadtgaserzeugung ... 186
Stadträte ... 101

Seite

Stellung im Beruf ... 110, *438*
–, Erwerbspersonen ... 112
–, Erwerbstätige ... 114, *438*
–, Wohnbevölkerung ... 113
–, Wohngeldempfänger ... 264
Sterbefälle ... 24, 370, *434*
–, Militärsterbefälle ... 25
– nach Todesursachen und Alter ... 52
Sterbefallüberschuß ... 24, 370
Sterbegeld, Ausgaben ... 257
Sterbenswahrscheinlichkeit ... 33
Sterbetafel ... 33
Steuerarten ... 277, 288, 387, *448*
Steueraufkommen ... 277, 386, *448*
Steuerbelastung ... 290, 291, *448*
Steuereinnahmen, Bund ... 284, *448*
–, Gemeinden/Gv ... 281, 386, *448*
–, Staat ... 277, *448*
Steuereinnahmekraft ... 281, 386
Steuerklassen ... 290
Steuern ... 277, 288, 387, *448*
–, Bundessteuern ... 277
–, Gemeindesteuern ... 277, 386, *448*
–, Landessteuern ... 277, *448*
Steuerpflicht., Einkommenst. 291, 387, *450*
–, Lohnsteuer ... 289, 387, *450*
–, Körperschaftsteuer ... 293
–, Umsatzsteuer ... 294, 388, *450*
Steuerpflichtiges Einkommen ... 291, 293
Stimmberechtigte ... 104, 372
Stimmkreise ... 104
Strafen, gerichtliche ... 95
Strafgefangene u. Sicherungsverw. ... 97
Straftaten ... 92, *436*
Straßen, öffentliche ... 227, *444*
Straßenarten ... 227
Straßenbahnverkehr ... 230
Straßenbau ... 181
–, Aufwendungen ... 227
–, Betriebe und Beschäftigte ... 181
–, Investitionen der Unternehmen ... 182
–, Umsatz ... 181
Straßenlänge und -dichte ... 227, *444*
Straßenpersonenverkehr ... 230
–, Beschäftigte und Einnahmen ... 230
Straßenverkehr ... 227, 384, *444*
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Vergehen im Straßenverkehr ... 92 *436*
Straßenverkehrsunfälle ... 232, 384, *444*
–, Abgeurteilte ... 92, *436*
Strafsachen, gerichtlich erledigte ... 87
Streckenlängen der Eisenbahn ... 235
Streiks ... 122
Streuwiesen ... 127, 142
Stromerzeugung ... 186, *442*
Strompreise ... 317
Stromverbrauch ... 187
Stromversorgung ... 186
Studienanfänger ... 69
–, Art der Hochschulzugangsberecht. 70
–, Ausländer ... 70
–, berufliche Stellung des Vaters ... 71
– nach Studienbereichen ... 69
Studenten ... 69, *436*
–, Ausländer ... 70
– nach Staatsangehörigkeit ... 71
– nach Studienbereichen ... 69
Studienbereiche ... 69
Stundenlöhne ... 322, 328, *452*
–, tarifliche, Index ... 326
Süddeutsche Klassenlotterie ... 248
Südlotto ... 248

T

Tabak, Anbau und Ernte ... 141, 298
–, Einfuhr ... 201
– Pflanzer ... 298
–, Produktionswert ... 176
Tabakerzeugnisse ... 176
–, Ausfuhr ... 207
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Index der Erzeugerpreise ... 300
Tabaksteuer ... 277
Tankschiffe ... 240
Tarifliche Sonderzahlungen ... 324
Tariflicher Urlaub ... 324
Tariflöhne und Tarifgehälter ... 319
–, Angestellte in ausgew. Tarifber. ... 320
–, – im öffentlichen Dienst ... 320
– Dienstbezüge der Beamten ... 319
– in Forstbetrieben ... 325
–, Index ... 326
– in der Landwirtschaft ... 325
–, Stundenlöhne der Arbeiter ... 322
–, Urlaubsgeld ... 323
–, Vermögenswirksame Leistungen ... 323
Tatverdächtige, polizeil. ermittelte ... 99
Taufen ... 81
Techn. Angest., Monatsgehälter ... 321, 329
Technische Universität ... 70
Teesteuer ... 277
Teilzahlungskreditinstitute ... 245
Teilzeitbeschäftigte bei Bund, Staat und Gemeinden ... 286
–, Landwirtschaft ... 132
Telefon- und Telegrammverkehr ... 242
Telekolleg ... 67
Termineinlagen ... 243, *446*
Textilien, Ausfuhr ... 208
–, Einfuhr ... 202
–, Einzelhandelsumsätze ... 215
Textilwaren, Einzelhandelsumsätze ... 215
–, Preise ... 317
Theater ... 78
–, Besucher und Vorstellungen ... 78
Theologische Hochschule ... 70
Tiefbau ... 181
–, Preisindizes ... 308
Tierärzte ... 40
Tiere, Ausfuhr ... 207
–, Einfuhr ... 201
Todesursachen ... 52, *434*
Tödlich Verunglückte ... 54, *434*
–, Verkehrsunfälle ... 54, 232, *444*
Tollwut ... 45
Tomaten ... 143
Tonnenkilometrische Leistungen, Binnenwasserstraßen ... 240
–, Eisenbahn ... 235
Tonrundfunkgenehmigungen ... 242, *444*
Totgeborene ... 25
Toto ... 248
Totschlag ... 92, 98
Tragfähigkeit der Binnenschiffe ... 240
Trauungen ... 81
Triebwagenkilometer ... 235
Truthühner ... 148
Tuberkulose ... 46, *434*
–, Fachkrankenhäuser ... 48
– -hilfe ... 262
–, Sterbefälle ... 52
Typhus, Erkrankungen ... 44, *434*

U

Übernachtungen, Reiseverk. 221, 383, *444*
– auf Campingplätzen ... 226
– in Jugendherbergen ... 226
– in Kindererholungsheimen ... 226
–, Preise ... 318
Übertragbare Krankheiten ... 44, *434*
Übertritte, Kirchen ... 81
Umbauter Raum ... 191
Umlaufvermögen ... 159
Umsatz, Baugewerbe ... 181, 380, *442*
–, Bergb. u. Verarb. Gewerbe 294, 380, *442*
–, Börse ... 251
–, Einzelhandel ... 218, 294, 380, 388, *444*
–, Gastgewerbe ... 219, 383, 388, *444*
–, Großhandel ... 217, 294, 382, 388, *444*
–, Handelsvermittlung ... 218, 295, 382, *444*
–, Handwerk ... 188, 294
–, Steuerpflichtige ... 294, 388, *450*
– nach Wirtschaftsbereichen ... 294
Umsatzentwicklung, Einzelhandel ... 215
– Gastgewerbe ... 216
Umsatzsteuer, Aufkommen ... 277, 294
–, Steuerbarer Umsatz ... 294, 388, *450*
–, Steuerpflichtige ... 294, 388, *450*
Umweltschutz ... 364, 389
–, Investitionen ... 367
Unfälle, Arten ... 54
–, Sterbefälle ... 52, *434*
– im Straßenverkehr ... 52, 232, 384, *444*
Unfallfolgen, Unfallursachen ... 232
Unfallrenten ... *446*
Unfallversicherung, gesetzliche ... *446*
–, private ... 253
–, Sozialgerichtsbarkeit ... 90
–, Unfallmeldungen ... 258
Universitäten, Studenten ... 70, *436*
Unterhaltshilfe ... 262, *448*
Unterhaltung, Rundfunksendungen ... 79
Unternehmen ... 156
–, Baugewerbe ... 181
–, Bergbau u. Verarbeit. Gewerbe ... 177
–, Bruttoinlandsprodukt ... 359, *452*
–, Elektrizitätsversorgung ... 185
–, Gasversorgung ... 185
– Handel ... *444*
–, Handwerk ... 188
–, Versicherungen ... 252
Untersuchungen von Lebensmitteln ... 51
–, mikrobiologische u. serologische ... 50
Untersuchungsgefangene ... 97
Urlaubsgeld, tarifl. zusätzliches ... 323
Urteilsverfahren, Arbeitsgerichte ... 89

V

Vaterschaftsfeststellungen ... 265
Veranl., Einkommensteuer 291, 387, *450*
Verarbeitenden Gewerbe, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeitsstätten und Beschäftigte ... 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Betriebe und Beschäftigte ... 164
–, Bruttowertschöpfung ... 359
–, Erwerbstätige ... 116
–, Index des Auftragseingangs ... 179
–, – der Erzeugerpreise ... 300
–, – der Produktion ... 178
–, Investitionen ... 180, 367
–, Kapitalgesellschaften ... 156
–, Konkurse u. Vergleichsverfahren ... 248
–, Kredite ... 244
–, Produktion ... 171
–, Umsatz ... 166, 294
–, Umsatzsteuer, Steuerpfl. ... 294, 388
–, Wasserversorgung ... 366
Verbände mit kommunalen Aufgaben, Ausgaben ... 270
–, Einnahmen ... 272
Verbrauch, Energie ... 186
–, Nahrungs- und Genußmittel ... 352
–, privater ... 348, 362
–, Staat ... 362
Verbrauchergruppen ... 348
Verbraucherpreise ... 317
Verbrauchsgüter produz. Gewerbe ... 164
–, Abfallbeseitigung ... 365
–, Abwasserbeseitigung ... 366
–, Arbeiterstunden ... 165
–, Arbeitszeit und Verdienste ... 331
–, Betriebe und Beschäftigte ... 164, *442*
–, Index des Auftragseingangs ... 179
–, – der Erzeugerpreise ... 300
–, – der Produktion ... 178
– Investitionen ... 180, 367
–, Löhne und Gehälter ... 165, 166
–, Umsatz ... 166, *442*
–, Wasserversorgung ... 366
Verbrauchsteuern ... 277, 298
Verbrechen und Vergehen ... 92, 98, *436*
Verdienste, tatsächliche ... 327
–, Angest., Industrie u. Handel ... 329, *452*
–, –, Index ... 330
–, –, Leistungsgruppen ... 333
–, Arbeiter ... 327
–, –, Handwerk ... 335, *452*
–, –, Industrie ... 328
–, –, Landwirtschaft ... 335
Veredelungsbetriebe ... 128
Verfahren ... 83
Vergiftungen, Sterbefälle ... 52
Vergleichsverfahren, Verluste ... 250
Vergnügungsteuer ... 277
Vergütungsgrupp. i. öffentl. Dienst ... 320
Verheiratete *s. Familienstand*
Verkehr ... 227
–, Binnenschiffahrt ... 239, *444*
–, Eisenbahnverkehr ... 235, *444*
–, Güterfernverkehr ... 231
–, Kraftfahrzeugverkehr ... 230
–, Luftverkehr ... 234, *444*
–, Nachrichtenverkehr ... 118, *242*
–, Reiseverkehr ... 226, 383, *444*
–, Straßenbahn-, U-Bahn und Kraftomnibusverkehr ... 230
–, Straßenverkehr ... 227, 384, *444*
–, Werkfernverkehr ... 231

Seite

Verkehr und Nachrichtenübermittl., Arbeitsstätten und Beschäftigte 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, Bruttowertschöpfung 359
–, Erwerbstätige 116
–, Kapitalgesellschaften 156
–, Umsatz 295
Verkehrsdelikte 92
Verkehrsdichte, Wasserstraßen 240
Verkehrsflächen 139
Verkehrsleistungen der Bundesbahn 235
Verkehrsunfälle, Abgeurteilte 92, *436*
–, Straßenverkehr 232, 384, *444*
–, Verunglückte 54, 232, 384, *444*
Verletzte, Straßenverkehr .. 232, 384, *444*
Vermieter, Beherbergungsstätten 225
Vermietung und Verpachtung 292
Vermögensteuer 277, 296
Vermögenswirksame Leistungen 323
Versand, Bahngüter 236, *444*
–, Binnenschiffsverkehr 241, *444*
–, Straßengüterverkehr 231
Verschuldung des Bundes 283, *450*
– der Gemeinden/Gv 282, *450*
– des Staates 276, *450*
Versehrte *260*
Versicherte in der gesetzlichen Kranken- u. Rentenversich. 256, *446*
Versichertenrenten 258, *446*
Versicherung, Angestellte 258
–, Arbeiter 258, *446*
–, Arbeitslose 259, *446*
–, Brand- 254
–, Feuer- 253
–, Kraftverkehr- 253
–, Kranken-, gesetzliche 257, *446*
–, –, private 253
–, Lebens- 252
–, Schaden- und Unfall-, private 253
–, Unfall- 446
Versicherungsgewerbe 252
–, beschäftigte Arbeitnehmer 118
–, Bruttomonatsverdienste 334
–, Gehälter, tarifliche 321
–, Kapitalgesellschaften 156
Versicherungsteuer 277
Versorgung und Verbrauch 348
–, Elektrizität und Gas 186
Versorgungsämter 260
Versorgungsber. Kriegsbesch. 260, *446*
– Kriegshinterbliebene 260, *446*
Versorgungsempfänger 285
Verunglückte 54, *434*
–, Straßenverkehr 232, 384, *444*
Verurteilte 92, *436*
–, Bewährungsaufsicht 97
Verurteiltenziffer 94, *436*
Verwahrte 97
Verwaltung, Ausgaben 270
–, Beschäftigte 286
Verwaltungsbezirksgliederung 2
Verwaltungsgebietseinteilung 8
Verwaltungsgemeinschaften 286
Verwaltungsgerichte, Rechtsprech. 90
Verwitwete *s. Familienstand*
Vieh, Ausfuhr 210
–, Einfuhr 201
–, Preise 304
Viehbestand 148, 379, *440*
Viehhalter 128, 148
Viehweiden 127, 138
Volkseinkommen 362
Volksschulen 57, 371, *436*
–, Ausgaben des Staates 270
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 355, 389, *452*
–, Bruttoinlandsprodukt in den Ländern des Bundesgebiets ... 360, *452*
–, Einkommen d. priv. Haushalte 361
–, Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes .. 356
–, Priv. Verbrauch i. Bundesgebiet 362
–, Produktionswert, Vorleistungen, Wertschöpfung nach W.-Bereichen 357
–, Verwendung des Sozialprodukts in Bayern u. im Bundesgebiet 362
–, Verteilung des Volkseinkommens .. 361
–, Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 359, 389, *452*
Vollbeschäftigte 132, 286
Vollpension, Preise 318

Seite

Vollstreckungssachen 83
Vorbeugende Gesundheitshilfe 262
Vorbestrafte 96
Vormundschaften 265

W

Wähler 102, 372, *436*
Wärmekraftwerke 186, *442*
Wagenachskilomet., Eisenbahnverk. 235
Wagenkilometer 230
Wagenstellung, Eisenbahnverkehr ... 235
Wahlberechtigte 102, 374, *436*
Wahlen 100, 372, *436*
Wahlkreise 104
Wahltag 100, *436*
Waisenrenten 258, 260, 285, *446*
Waldflächen 134, 139, *440*
Wanderungen 35, 370, *434*
Wanderungensgew. od. -verlust 35, 370, *434*
–, Außen- und Binnenwanderung 38
Warengenossenschaften 159
Warengruppen, Ausfuhr 207
–, Einfuhr 201
Warenhäuser, Einzelhandelsumsätze 216
Warenklassen 171
Warenproduzierendes Gewerbe, Bruttowertschöpfung 359, 389, 452
Warenverkehr mit der DDR und Berlin (Ost) 213, *444*
Wasser, Index der Erzeugerpreise 300
Wasseraufkommen 366
Wasserflächen 139, *440*
Wasserkraftwerke 186, *442*
Wasserrecht, Verwaltungsgerichte ... 90
Wasserstraßen 240
Wasserversorgung 185
–, Bergbau u. Verarb. Gewerbe 366
Wechselproteste 250
Wechselsteuer 277
Wehrrecht 90
Wehrstrafgesetz 92
Weiden 127, 138
Weinbau 129, 136, 147
Weinbestände 147
Weinmosternte 147, *440*
Weizen 128, 138, 379, *440*
–, Ausfuhr 207
–, Preise 304
Werbefunk und -fernsehen 79
Werkfernverkehr, Kraftfahrzeuge 231
Wertpapiere 246
–, Kursdurchschnitte 251
–, Umsatzentwicklung 251
Wertschöpfung (Sozialprodukt) 357
Wiesen 126, 138
Wintergerste 139, *440*
Wintergetreide, Wintermenggetreide . 139
Winterraps 140
Winterroggen, Winterweizen 138
Wirtschaftsabteilungen 116
–, Arbeitsstätten u. Beschäftigte 160
–, beschäftigte Arbeitnehmer ... 118, 377
–, beschäftigte Ausländer 118
–, Erwerbstätige 116
–, Umweltschutz- Investitionen 367
Wirtschaftsbereiche 111
–, Berufspendler 117
–, beschäftigte Arbeitnehmer 377
–, Bevölkerung 111
–, Bruttowertschöpfung 359, 389, *452*
–, Einheitswerte, Betriebsvermögen .. 296
–, Erwerbspersonen 111
–, Erwerbstätige 114, *438*
– ausgewählte, Index der tarifl. Stundenlöhne u. Monatsgehälter ... 326
– –, Index der tariflichen Wochenarbeitszeit und Wochenlöhne 326
–, Insolvenzen 248
–, Insolvenzverluste 250
–, Konkurse 249
–, Kursdurchschnitte 251
–, Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung 357
–, Umsatzsteuerpflichtige 294
Wirtschaftsfunk 79
Wirtschaftsorganisationen 123
Wirtschaftsrechnungen 348
Wirtschaftsschulen 65
Wirtschaftszweige, Arbeitskosten 343
–, Baugewerbe 181

Seite

–, Elektrizitätserzeugung 187
–, Handwerk, Beschäftigte, Umsatz ... 189
–, Heimarbeiter 122
–, Kapitalgesellschaften 156
–, Kredite der Kreditinstitute 244
Wissenschaftl. Hochschulen 69, 74
Witwenrenten 258, 260, 285, *446*
Wochenarbeitszeit, effektive 328
–, Handwerkszweige 335, *452*
– der Industriearbeiter 328, *452*
–, tarifliche, Index 326
Wochenverdienste im Handwerk 335, *452*
– in der Industrie 328, *452*
Wohnbevölkerung *s. Bevölkerung*
Wohneinheiten 198
Wohnfläche 191
Wohngebäude 190, 381, *442*
–, Art der Beheizung 198
–, Ausstattung 198
–, im Bau befindliche 194
–, Baugenehmigungen 191
–, Bauherren 191
–, Baujahr 198
–, Baukosten 191
–, Baupreise 307
–, Bauüberhang 194
–, Bestand 195, 381, *442*
–, fertiggestellte 192, 381, *442*
–, – Gebäudeart 192
–, landwirtschaftliche 198
–, Preisindizes 308
Wohngeld, Auszahlungen ... 264, 385, *448*
–, Empfänger 264, 385, *448*
Wohnheime 198
Wohnräume, fertiggestellte 193, *442*
Wohnungen 190, 381, *442*
–, im Bau befindliche 194, *442*
–, Baugenehmigungen 191, *442*
–, Bauüberhang 194
–, Bestand 195, 381, *442*
–, fertiggestellte 192, 381, *442*
–, öffentlich geförderte 193, 381, *442*
– nach Wohnräumen 193, 381
Wohnungsausstattung 198
Wohnungsbau 190, 381, *442*
–, Arbeitsstunden 182, *442*
–, Bewilligungen 196
–, Förderungsmittel 197
–, Genehmigungen 191
–, Kosten 197
–, Preisindex 308
–, sozialer 196, 381, *442*
Wohnungsmieten 316
Wohnungsvermietung, Bruttowertschöpfung 359
Wohnungswesen 190, 381, *442*
–, Ausgaben des Staates 270
–, Einnahmen des Staates 272

Z

Zahlungsverkehr, Bundespost 242
Zahnärzte 39, *434*
Zeitfunk 79
Zeltplätze, Reiseverkehr 226
Zierpflanzen, Anbau 144
Zimmer, Reiseverkehr 220
Zivilprozeßsachen 83
Zölle 277, *448*
Zuchtmittel, Jugendstrafrecht 96
Zuchtsauen 129, 148, 379, *440*
Zuchtsauenhalter, Zuchtsauenbest. .. 150
Zucht- und Nutzvieh 149
–, Preise 304
Zucker, Ausfuhr 207
–, Preise 305, 317
–, Produktion 176
Zuckerrüben, Anbaufl. .. 129, 139, 379, *440*
–, Ernte 141, *440*
Zuckersteuer, Aufkommen 277
Zündwaren 298
Zugezogene 35, 370, *434*
– nach Zuzugs- u. Fortzugsgebiet 36
Zugkilometer 235
Zugmaschinen, Bestand 228, 384, *440*
–, Landwirtschaft 137, 228, *440*
Zulassungen, Kraftfahrzeuge ... 229, *444*
Zuweisungen, öff. Finanzwesen . 273, *446*
Zwangsversteigerungen 250
Zwangsverwaltungen 250
Zweitstimmen 108, 374, *436*